

STATISTISCHES
JAHRBUCH
FÜR DIE
FREIE UND HANSESTADT
HAMBURG
1930/31

HERAUSGEGEBEN VOM STATISTISCHEN LANDESAMT



Statistisches Amt für Hamburg
und Schleswig-Holstein
Bibliothek
Standort Kiel

HAMBURG 1931

KOMMISSIONSVERLAG VON LÜTCKE & WULFF

Inhalt

	Seite	Ver- zeichnis der Tabellen Seite
Vorwort	3*	
Allgemeine Bemerkungen	4*	
Verzeichnis der Tabellen	5*	
Quellenverzeichnis	14*	
Karte des Stadt- und Staatsgebiets	16*	
Hauptabschnitte des Tabellenwerks:		
I. Staatsgebiet	1	5*
II. Bevölkerung	12	5*
III. Gesundheitspflege	79	6*
IV. Grundeigentum, Gebäude und Wohnungen	108	7*
V. Handel und Verkehr	136	8*
VI. Gewerbe und Industrie	187	10*
VII. Landwirtschaft und Viehhaltung	203	10*
VIII. Staatshaushalt	214	10*
IX. Staatliche Beamte, Angestellte und Arbeiter	219	10*
X. Gehälter und Tariflöhne	222	10*
XI. Preise und Lebenshaltung	226	11*
XII. Geld- und Kreditwesen	248	11*
XIII. Versicherungs- und Arbeitswesen	252	11*
XIV. Bau-, Garten- und Friedhofswesen	279	11*
XV. Wasser-, Gas- und Elektrizitätswerke	282	11*
XVI. Wohlfahrtspflege	284	12*
XVII. Jugendhilfe	297	12*
XVIII. Polizeiliche Angelegenheiten	317	12*
XIX. Rechtspflege und Strafvollzug	334	12*
XX. Unterricht und Bildung	359	13*
XXI. Religionsgemeinschaften	413	14*
XXII. Wahlen	422	14*
Verzeichnis der nach Stadt- und Gebietsteilen dargestellten Gegenstände	431	
Allgemeines Sachverzeichnis nach der Buchstabenfolge	433	
Schaubilder	449	
Anhang:		
Verzeichnis der Veröffentlichungen des Statistischen Landesamts	457	

Vorwort

In unserer schweren Zeit ist es mehr denn je notwendig, daß sich alle in der Verwaltung und Wirtschaft, im öffentlichen Leben und in der Wissenschaft tätigen Personen schnell und leicht über Land und Leute und deren Leben und Treiben unterrichten können. Diesem dringenden Bedürfnis, gewissermaßen mit einem Blick ein anschauliches und zuverlässiges Bild über die Massenerscheinungen des täglichen Lebens zu gewinnen, soll auch der neue Jahrgang dieses Zahlensammelwerkes dienen.

Die Einteilung des Jahrbuches ist im großen und ganzen die gleiche wie in den vorhergehenden Jahren; sie paßt sich im besonderen dem letzten Jahrgang an. Der Umfang ist nicht größer geworden, aber innerhalb der Abschnitte sind viele Veränderungen vorgenommen worden; Einschränkungen einiger Gebiete stehen Erweiterungen anderer gegenüber. Gekürzt werden konnte der Abschnitt über den Bevölkerungsstand, da im Jahre 1930 weder eine allgemeine Volkszählung noch eine Personenstandsaufnahme für Steuerzwecke in Hamburg stattgefunden hat. Die letztere kostspielige Aufnahme konnte vermieden werden, weil infolge grundlegender innerer Reformen beim Statistischen Landesamt (allgemeine Bevölkerungskartei mit maschineller Auswertung) die Aufgaben der Gemeindebehörde im Sinne der Reichssteuergesetze auf einfachere und billigere Weise erfüllt werden konnten. Die Tabellen über Wareneinfuhr und -ausfuhr beschränken sich diesmal auf die Wiedergabe einiger wichtiger Zahlenergebnisse; im übrigen wird auf die eingehendere Veröffentlichung des Handelsstatistischen Amts, „Handel und Schifffahrt des Hafens Hamburg“, hingewiesen. In Abschnitt IV, Grundeigentum, Gebäude und Wohnungen, sind die Staatsankäufe und Staatsverkäufe von Grundstücken zum erstenmal besonders aufgeführt. In Abschnitt VII, Landwirtschaft und Viehhaltung, sind auf Grund einer Neuerhebung die Treibanlagen der Gärtnereien und Gemüsebaubetriebe zahlenmäßig dargestellt; ferner ist der Tierhort des Hamburger Tierschutzvereins von 1841 neu aufgenommen. In Abschnitt XI, Preise und Lebenshaltung, haben wir uns nicht damit begnügt, die Preise in den beiden letzten Jahren 1929 und 1930 darzustellen, sondern es ist auch die Preisentwicklung im laufenden Jahr, soweit dies noch möglich war (bis Ende Mai), verfolgt. Für die übrigen Monate des Jahres 1931 ist ein Raum zum Nachtragen der Preise, die auf Anfrage im Statistischen Landesamt gerne mitgeteilt werden, freigelassen; dies Verfahren ist durch das große Interesse, das gegenwärtig der Preisgestaltung entgegengebracht wird, gerechtfertigt. In Abschnitt XVI, Wohlfahrtspflege, ist die Arbeitsfürsorge und in Abschnitt XVII, Jugendhilfe, sind Tabellen über die entmündigten Personen, die in fremden Anstalten untergebrachten Zöglinge, die Fürsorge für abnorme und schwererziehbare Kinder sowie über die privaten halboffenen Kinderanstalten neu aufgenommen. Die bisher in Abschnitt XVI eingeordneten Tabellen der Taubstummenanstalt, des Vereins für Kinderschutz und Jugendwohlfahrt und der Israelitischen Waisenhäuser sind jetzt in den Abschnitt XVII übernommen. In Abschnitt XIX, Rechtspflege und Strafvollzug, ist die Polizeidisziplinarkammer und der Polizeidisziplinarhof neu aufgenommen. Eine Erweiterung hat auch der Abschnitt XX, Unterricht und Bildung, insoweit erfahren, als u. a. die Promotionen, die Prüfungen und die staatlichen Fachschulen eingehender behandelt worden sind. Ferner sind in diesen Abschnitt der Rundfunk, das Gewerbekundliche Institut sowie einige Volksbüchereien neu aufgenommen. In Abschnitt XXII, Wahlen, ist zwar das Volksbegehren „Freiheitsgesetz“ und der Zweite Reichsvolksentscheid fortgefallen, dagegen sind die Reichstagswahl 1930 und die Wahlen zum Schulbeirat in Hamburg neu dargestellt. Die Ergebnisse der Bürgerschaftswahl vom Jahre 1928 werden mit Rücksicht auf die bevorstehende Neuwahl abermals mitgeteilt.

Die am Schluß des Buches abgedruckten „Schaubilder zur hamburgischen Statistik“ sollen dem Wunsch nach möglichster Anschaulichkeit wenigstens für einige besonders wichtige Gebiete Rechnung tragen.

Hamburg, Statistisches Landesamt, 15. Juli 1931

Prof. Dr. Sköllin,
Leitender Regierungsdirektor

Allgemeine Bemerkungen

Die Namen der einzelnen Stadt- und Gebietsteile des hamburgischen Staates sind aus der Tabelle 1, Seite 1 f., zu ersehen. Wo in den Tabellen und den Schaubildern kurzweg von Staat oder Staatsgebiet, Stadt oder Stadtgebiet, Land oder Landgebiet die Rede ist, ist stets der hamburgische Staat, die Stadt Hamburg oder das hamburgische Landgebiet gemeint.

Ein Punkt an Stelle einer Zahl bedeutet im allgemeinen, daß eine Zahl zwar wahrscheinlich vorhanden, die Angabe aber nicht möglich ist; ein liegender Doppelpunkt drückt aus, daß die Mitteilung einer Zahl unzweckmäßig ist oder daß die tatsächlichen Voraussetzungen für die Fragestellung nicht zutreffen; ein liegender Strich hat die Bedeutung einer Null (nichts); 0 oder 0,0 oder 0,00 gibt einen kleinen Bruch an, der in der betreffenden Tabelle nicht mehr darstellbar ist. — In meteorologischen Angaben hat ein Punkt an Stelle einer Zahl die Bedeutung einer Null (nichts); eine ausgefallene Beobachtung (Beobachtungslücke) wird durch einen liegenden Strich bezeichnet.

Für die Verhältniszahlen von 100, 1000 usw. sind in der Regel nautische Ziffern (z. B. 16,48) verwendet. Solche (Grund- oder Verhältnis-) Zahlen, die als Teile von andern Zahlen leicht erkennbar sein sollen, sind, falls es sich um Grundzahlen handelt, mit gewöhnlichen kursiven Ziffern (1648) und, falls es sich um Verhältniszahlen handelt, mit kursiven Grasset-Ziffern (16,48) dargestellt.

Wenn nichts anderes angegeben (z. B. Rechnungsjahr, Schuljahr usw.), ist unter „Jahr“ immer das Kalenderjahr zu verstehen.

In einigen Übersichten sind Einzel- und Summenzahlen unabhängig voneinander nach der allgemeinen Regel (z. B. über 4,25 bis 4,35 = 4,3; über 4,35 bis 4,45 = 4,4) verkürzt worden. Dadurch weicht vielfach die verkürzte Summenzahl in der letzten Stelle von der tatsächlichen Summe der verkürzten Einzelzahlen ab.

Abkürzungen

Münzen:

M = Mark
GM = Goldmark
RM = Reichsmark
Rpf = Reichspfennig

Längenmaße:

km = Kilometer
 m = Meter
 cm = Zentimeter
 mm = Millimeter

Flächenmaße:

qkm = Quadratkilometer (100 ha)
 ha = Hektar (100 a)

a = Ar (100 qm)
 qm, m² = Quadratmeter
 qcm, cm² = Quadratzentimeter

Körpermaße:

cbm = Kubikmeter (10 hl)
 hl = Hektoliter (100 l)
 l = Liter
 R.-T. = Registertonne (2,833 cbm)
 N.-R.-T. = Netto-Registertonne

Gewichtsmaße:

t = Tonne (1000 kg)
 dz = Doppelzentner (100 kg)

ndz = Netto-Doppelzentner
 Ztr. = Zentner (100 \mathfrak{z})
 kg = Kilogramm
 Pfd., \mathfrak{z} = Pfund
 g = Gramm

Sonstige Abkürzungen:

m. = männlich
 w. = weiblich
 i. J. = im Jahr
 zus. = zusammen
 v. H. = vom Hundert
 v. T. = vom Tausend
 kWh = Kilowattstunde
 PS = Pferdestärke

Berichtigungen

S. 367: In der Tab. 19 muß unter „Katholische Gemeindeschulen, Zahl der Klassen“ 96 statt 98 stehen. Dadurch verringert sich die Gesamtzahl um 2, und zwar S. 367 auf 598, S. 368 auf 3749 und S. 369 auf 610 und 4115.

S. 379: In der Überschrift zu Tab. 34 muß es heißen: **Schüler und Schülerinnen.**

Verzeichnis der Tabellen

(Wenn nachstehend keine Berichtszeit angegeben ist, handelt es sich um das Jahr 1930 oder 1930/31.)

Tab.	Seite	Tab.	Seite
I. Staatsgebiet			
A. Einteilung, Größe und Lage			
1. Flächen nach der Art der Benutzung	1	19. Durch den Tod gelöste Ehen im Staat im Jahr 1929 nach dem Heiratsalter der Ehegatten, der Ehedauer und der Kinderzahl..	31
2. Lage und Größe wichtiger Gebietsflächen ..	3	20. Desgl. in den Stadt- und Gebietsteilen nach der Kinderzahl	33
3. Höhenlage einiger wichtiger Geländepunkte ..	3	21. Die Ehescheidungen im Jahr 1929 nach den Hauptscheidungsgründen in Verbindung mit dem Alter, dem Familienstand vor Eingehung der Ehe und der Zahl der Kinder	34
4. Entwicklung und Umfang der Hafenanlagen im hamburgisch-preußischen Hafengebiet ..	4	22. Desgl. nach dem Geburtsland der Ehegatten und dem Scheidungsgrund	35
5. Bauliche Entwicklung des Hamburger Hafens seit 1870	6	23. Desgl. nach dem gegenseitigen Alter der Ehegatten zur Zeit der Scheidung	35
6. Umfang der Hamburger Hafenanlagen	6	24. Desgl. nach dem Heiratsalter des Mannes und der Frau und nach der Ehedauer	36
B. Naturverhältnisse			
7. Wasserstände der Elbe seit 1915	6	25. Die Ehescheidungen nach der Ehedauer und dem Altersunterschied 1912 bis 1929	37
8. Höhe der Sturmfluten seit 1907	7	C. Natürliche Bevölkerungsbewegung	
9. Luftdruck, Luftwärme und Niederschläge in den einzelnen Monaten 1928 bis 1930	8	1. Geburten	
10. Windrichtung, Windgeschwindigkeit, relative Feuchtigkeit und Bewölkung in den einzelnen Monaten 1928 bis 1930	9	26. Die jährlich lebend und tot Geborenen im Staat seit 1821 sowie die Geborenen überhaupt in der Stadt Hamburg seit 1871 ...	38
11. Besondere Witterungserscheinungen in den einzelnen Monaten 1928 bis 1930	10	27. Die Geborenen in den Stadt- und Gebietsteilen nach Monaten	39
12. Tägliche Sonnenscheindauer	11	28. Die lebend- und totgeborenen ehelichen und unehelichen Kinder in den Stadt- und Gebietsteilen	40
II. Bevölkerung			
A. Bevölkerungsstand			
1. Ortsanwesende Bevölkerung seit 1811	12	29. Die ehelich Geborenen im Staat nach dem Alter der Mutter und der Ehedauer der Eltern 1929	41
2. Bevölkerungsentwicklung nach der Fortschreibung 1921 bis 1930	13	30. Desgl. nach dem Alter des Vaters und dem Altersunterschied der Eltern 1929 (mit Vergleichszahlen)	41
3. Zunahme oder Abnahme der Bevölkerung in den Stadt- und Gebietsteilen 1900/10 und 1919/29	14	31. Desgl. in den Stadt- und Gebietsteilen nach der Geborenenfolge 1929	42
4. Bevölkerungsentwicklung in den Stadt- und Gebietsteilen seit 1900	15	32. Desgl. nach dem Heiratsalter der Mutter, der Ehedauer der Eltern und der Geborenenfolge 1929	43
5. Haushaltungen und Bevölkerung in den Stadt- und Gebietsteilen 1925 und 1929 ..	16	33. Desgl. in den Stadt- und Gebietsteilen nach der Kirchenzugehörigkeit der Eltern 1929 ..	44
B. Eheschließungen und -lösungen			
6. Eheschließungen im Staat seit 1841, in der Stadt Hamburg seit 1871	18	34. Die unehelich Geborenen in den Stadt- und Gebietsteilen nach der Kirchenzugehörigkeit der Mutter 1929	45
7. Die Heiratsfähigen und die Heiratenden seit 1871	19	35. Desgl. im Staat nach dem Alter (und dem Familienstand) der Mutter in den Monaten 1930 ..	45
8. Die Eheschließungen nach dem Geburtsland der Eheschließenden 1929	19	36. Die Mehrlingsgeburten und die Mehrlingskinder in den letzten 25 Jahren	46
9. Die Eheschließungen in den Stadt- und Gebietsteilen nach Monaten	20	37. Die Legitimierungen unehelich geborener Kinder seit 1923 nach Geburtsjahren	46
10. Die Eheschließenden nach dem Familienstand und der Kirchenzugehörigkeit 1929 ..	21	2. Sterbefälle	
11. Die Eheschließungen in den Stadt- und Gebietsteilen nach der Kirchenzugehörigkeit der Eheschließenden 1929	22	38. Die jährlich Gestorbenen im Staat seit 1821, in der Stadt Hamburg seit 1871	47
12. Die Eheschließungen nach dem gegenseitigen Alter der Eheschließenden 1929	24	39. Die Gestorbenen in den Stadt- und Gebietsteilen nach dem Geschlecht usw.	48
13. Die Eheschließenden nach dem Alter 1919 bis 1929	25	40. Desgl. nach Monaten	49
14. Desgl. nach dem Altersunterschied 1905/14 und 1919 28	26	41. „ im Staat nach Altersgruppen und Monaten	50
15. Die Wiederheiratenden nach dem Alter und der Dauer der Ehelosigkeit 1929	27	42. Desgl. im Staat nach Kirchenzugehörigkeit, Alter und Geschlecht 1929	50
16. Die stehenden Ehen am 16. Juni 1925, die Eheschließungen und Ehelösungen 1924 26 in den Stadt- und Gebietsteilen	28	43. Desgl. in den Stadt- und Gebietsteilen nach der Kirchenzugehörigkeit 1929	51
17. Die Ehelösungen seit 1890	29	44. Desgl. im Staat nach Alter und Geschlecht seit 1880	52
18. Die Ehelösungen in den Stadt- und Gebietsteilen nach den Hauptscheidungsgründen 1929	30	45. Die Sterblichkeit der ehelichen und unehelichen Kinder im 1. Lebensjahr seit 1880 ..	53

Tab.	Seite
46. Die gestorbenen Säuglinge nach Sterbe- (Kalender-) und Altersmonaten.....	54
47. Die Gestorbenen im Staat nach Todes- ursachen und Altersgruppen	54
48. Desgl. in der Stadt Hamburg nach Todes- ursachen und Monaten	55
49. Desgl. in Verhältniszahlen 1905/29.....	56
50. Die gestorbenen Wöchnerinnen und Schwan- geren im Staat seit 1927.....	57
51. Die an Lungenschwindsucht Gestorbenen im Staat nach Alter und Geschlecht seit 1895	57
52. Desgl. nach Stadt- und Gebietsteilen seit 1909	58
53. „ im Staat nach Monaten und Ge- schlecht seit 1907	58
54. Die Sterbefälle an Krebs seit 1905	59
55. Desgl. seit 1910 nach Monaten.....	59
56. Die gewaltsamen Todesfälle im Staat nach Monaten und Geschlecht seit 1907.....	60
57. Desgl. nach Monaten und Todesart 1930 ..	61
58. „ nach Alter, Geschlecht und Todesart	62
59. Die Selbstmordfälle nach Geschlecht und Wohnung der Selbstmörder 1921 bis 1930	63
60. Die Lebendgeborenen im Vergleich mit den Gestorbenen (Geburtenüberschuß) seit 1881	64
61. Die Toterklärungen nach Alter und Familien- stand	64
D. Soziale Bevölkerungsbewegung	
1. Binnenwanderung	
62. Gemeldete Zugezogene und Fortgezogene in den Gebietsteilen 1926 bis 1930	65
63. Desgl. in der Stadt nach Familienmitgliedern und Einzelpersonen	66
64. Umzüge innerhalb der Stadt 1927 bis 1930	68
65. Angemeldete Fremde nach der Staatsan- gehörigkeit	68
2. Überseischer Personenverkehr	
66. Die Ausreise über Hamburg seit 1836	69
67. Die Auswanderer und Reisenden nach Fami- lien und Einzelpersonen 1922 bis 1930 ...	70
68. Die deutschen Auswanderer nach ihrem Beruf	70
69. Die über Hamburg beförderten deutschen und ausländischen Auswanderer und Reisenden nach den Ländern der Herkunft seit 1924.	71
70. Desgl. nach den Bestimmungsländern 1913 und 1925 bis 1930.....	71
71. Desgl. nach Herkunft und Reiseziel, nach Deutschen und Ausländern	72
72. Die Ausgewanderten nach Berufsgruppen usw. und nach dem Herkunftsland 1928 bis 1930	73
73. Desgl. nach Berufsgruppen usw. und dem Reiseziel 1930	75
74. Desgl. nach den wichtigsten Berufen	77
75. Die Auswanderer und Reisenden nach dem Alter 1925 bis 1930	78
76. Die gesundheitliche Überwachung der Aus- wanderer seit 1921	78
77. Die Einreise über Hamburg 1925 bis 1930	78

III. Gesundheitspflege

A. Heil- und Pflegepersonen

1. Ärzte, Zahnärzte, Tierärzte, Apotheker, nicht approbierte Personen und Hebammen 1924 bis 1930	79
2. Selbständiges, geprüftes unteres Heil- und Pflegepersonal 1924 bis 1930	79
3. Die Pflegepersonen in den Staatskranken- häusern	79

Tab.	Seite
B. Übertragbare Krankheiten	
4. Erkrankungen und Sterbefälle an einigen übertragbaren Krankheiten 1928 bis 1930 ..	80
5. Desgl. an frischer spinaler Kinderlähmung und epidemischer Genickstarre 1928 bis 1930	80
6. Erkrankungen an einigen übertragbaren Krankheiten nach Stadt- und Gebietsteilen 1929 und 1930	81
7. Geschlechtskrankenfürsorge	81

C. Heilanstalten

8. Gesamtübersicht über die staatlichen Kran- kenanstalten	82
9. Lazarette und Krankenabteilungen der Staatsanstalten	82
10. Die in den Allgemeinen Krankenhäusern verpflegten Kranken	83
11. Die in den Allgemeinen Krankenhäusern sowie im Hafenkrankenhaus ambulant und poliklinisch Behandelten	84
12. Die in den Staatskrankenanstalten Fried- richsberg und Langenhorn verpflegten Kranken.....	84
13. Gesamtübersicht der nichtstaatlichen Kran- kenanstalten	85

D. Geburtshilfe

14. Die staatlichen Entbindungsanstalten 1929 und 1930	86
15. Die Lage der Kinder bei der Geburt 1919 bis 1930	86
16. Art und Ausgang der geburtshilflichen Opera- tionen und Komplikationen 1928 bis 1930.	87

E. Säuglings- und Kleinkinderfürsorge

17. Tätigkeit der Landeszentrale Hamburg der Deutschen Vereinigung für Säuglings- und Kleinkinderschutz e. V. 1923 bis 1929	87
18 und 19. Die 1928 und 1929 aus der Säuglings- fürsorge ausgeschiedenen Kinder	88
20 bis 22. Desgl. aus der Kleinkinderfürsorge .	90

F. Hamburgischer Landesverband für Volks- gesundheitspflege e. V.

1. Fürsorgestellen für Lungenleidende

23. Neuaufnahmen und Überweisungen der Für- sorgestellen sowie Bestand der in Fürsorge Befindlichen 1926/27 bis 1930 31.....	92
24. Ärztliche Untersuchungen sowie Wohnungs- besuche der Fürsorgeschwestern 1921/22 bis 1930/31	93
25. Ärztlicher Befund bei den auf Tuberkulose erstmalig Untersuchten 1921/22 bis 1930 31	93

2. Verschickung von kranken und erholungsbedürftigen Kindern und Jugendlichen

26. Unterbringung nebst Kostenaufwand 1927/28 bis 1930/31	93
--	----

G. Impfwesen

27. Impfungen	93
---------------------	----

H. Schulärztliche Tätigkeit

28. Schulärztliche Untersuchungen in den Volks- schulen 1928/29 und 1929/30	94
29. Desgl. in den höheren Schulen	95
30. Die Schüler und Schülerinnen der Gewerbe- und Fortbildungsschulen nach Berufen und Untersuchungsergebnissen 1929,30	96

Tab.	Seite	Tab.	Seite
I. Schulzahnärztliche Tätigkeit		6. Die freiwillig verkauften unbebauten Grundstücke und der Preis für 1 qm in den Stadt- und Gebietsteilen 113	
31. Die Schulzahnkliniken der Stadt Hamburg	97	7. Die verkauften bebauten Grundstücke in den einzelnen Stadt- und Gebietsteilen 1913, 1929 und 1930 nach Zahl und Durchschnittspreisen 114	
32. Die Schulzahnkliniken der Krankenhäuser	98	8. Desgl. nach der durchschnittlichen Größe 1913 und 1927 bis 1930 115	
K. Hygienisches Institut		9. Staatsankäufe und -verkäufe von Grundstücken 116	
33. Abteilung für hygienisch-bakteriologische Untersuchungen 1927 bis 1930	98	3. Belastung der Grundstücke	
34. Abteilung für Wasserversorgung 1914 und 1927 bis 1930	99	10. Die Veränderungen in den Beschwerden der Grundstücke 116	
35. Abteilung für serologische Untersuchungen 1926 bis 1930	99	11. Umwandlung von Papiermarkhypotheken durch Eintragung des Aufwertungsbetrages in Goldmark 1926 bis 1930 116	
36. Abteilung für Nahrungsmitteluntersuchung 1928 bis 1930	100	4. Mietwert der Grundstücke	
37. Abteilung „Städtereinigung“ seit 1922	101	12. Der Friedensmietwert der besteuerten bebauten Grundstücke nach Stadt- und Gebietsteilen 117	
38. Gewerbehygienische Untersuchungen seit 1926	101	B. Gebäude und Wohnungen	
39. Ausgeführte chemische Untersuchungen	101	1. Bautätigkeit	
L. Warmbadeanstalten		13. Bautätigkeit in der Stadt Hamburg seit 1910 118	
40. Öffentliche Warmbadeanstalten seit 1925/26	101	14. Bautätigkeit im Landgebiet 118	
M. Desinfektionen		15. Die beendeten Neubauten nach Stadtteilen seit 1919 119	
41. Öffentliche Desinfektionen nach dem Ort der Inanspruchnahme 1928 bis 1930	102	16. Zu- und Abgang an Gebäuden nach der Zahl der Wohnungen in der Stadt Hamburg 1927 bis 1930 119	
42. Desgl. nach den Ursachen der Inanspruchnahme 1930	102	17. Desgl. nach Stadt- und Gebietsteilen 120	
43. Rattenvertilgung auf Schiffen 1928 und 1930	102	18. Zu- und Abgang an Wohnungen nach der Zimmerzahl in der Stadt Hamburg 1926 bis 1930 121	
44. Rattenbekämpfung am Lande	103	19. Desgl. nach der Zahl der Wohnräume im Landgebiet 121	
N. Hafengesundheitsdienst		20. Desgl. nach Stadt- und Gebietsteilen 122	
45. Schiffsbesichtigungen und deren Ergebnisse 1929 und 1930	104	21. „ nach Zimmerzahl und Stadtteilen .. 123	
O. Polizeiliche Nahrungsmittel- und Weinkontrollen		22. Zugang an Wohngebäuden und Wohnungen nach Zimmerzahl und Bauherren 125	
46. Ergebnisse der Milchkontrollen 1927 bis 1930	104	23. Die neuerstellten und die mit Badezimmer ausgestatteten Wohnungen nach Stadtteilen 125	
47. Desgl. der sonstigen Nahrungsmittelkontrollen 1926 bis 1930	105	24. Bauanträge, Bauerlaubnisse und begonnene Neubauten in Hamburg 1928 bis 1930 ... 126	
48. Desgl. der Weinkontrollen 1926 bis 1930	105	25. Bauerlaubnisse, begonnene und beendete Neubauten in Bergedorf und Cuxhaven ... 126	
P. Veterinärpolizeiliche Tätigkeit		2. Feuerversicherung für Gebäude	
49. Untersuchungen und festgestellte Tierseuchen 1915 bis 1930	105	26. Die Hamburger Feuerkasse 1926 bis 1930. 126	
50. Verseuchte Gehöfte	106	3. Bestand an Wohnungen	
Q. Fleischbeschauämter		27. Die Räumlichkeiten in der Stadt und im Staat seit 1867 127	
51. Untersuchungen der Fleischbeschauämter 1914 und 1928 bis 1930	106	28. Die bewohnten Wohnungen in den Stadt- und Gebietsteilen seit 1900 128	
52. Untersuchung des aus dem Inland eingeführten Fleisches 1914 und 1928 bis 1930	106	4. Bauwerte und Mietfestsetzung	
53. Desgl. des aus dem Ausland eingeführten Fleisches 1914, 1929 und 1930	107	29. Bauwerte für Neubauten 1900 bis 1930... 130	
IV. Grundeigentum, Gebäude und Wohnungen		30. Mietpreise für Wohnungen seit 1. Dezember 1923 in Hundertsätzen der Friedensmiete . 130	
A. Grundstücke		5. Wohnungsmarkt	
1. Bestand an Grundstücken		31. Angebot an Wohnungen 131	
1. Die Grundstücke in den Stadt- und Gebietsteilen 1910 bis 1929	108	32. Nachfrage nach Wohnungen 132	
2. Die bebauten und unbebauten Staatsgrundstücke	109	33. Wohnungstausch 1925 bis 1930 134	
2. Grundbesitzveränderungen		34. Angebot und Bedarf an Wohnungen sowie Wohnungstausch in Bergedorf und Cuxhaven 134	
3. Grundbesitzveränderungen seit 1904	110	6. Wohnungspflege	
4. Die Grundstücksverkäufe in den Stadt- und Gebietsteilen	111	35. Beseitigung von Bau- und Benutzungsmängeln 1929 und 1930 135	
5. Die verkauften bebauten Grundstücke nach dem im Vielfachen der Friedensmiete ausgedrückten Preis	112		

Tab.	Seite
36. Wohnungsmißstände und ihre Behebung 1929 und 1930	135
37. Erhaltung von Altwohnungen 1927 bis 1930	135
38. Unbewohnbarkeitserklärungen 1899 bis 1930	135

V. Handel und Verkehr

A. Wareneinfuhr

1. Gewicht und Wert der seewärtigen Wareneinfuhr nach Herkunftsländern 1929	136
2. Desgl. nach Hauptwarengruppen 1929	137
3. Gewicht der mit der Eisenbahn angekommenen Waren 1928 bis 1930	137

B. Warenausfuhr

4. Gewicht und Wert der seewärtigen Warenausfuhr nach Bestimmungsländern 1929	138
5. Desgl. nach Hauptwarengruppen 1929	139
6. Gewicht der mit der Eisenbahn versandten Waren 1928 bis 1930	139

C. Schifffahrt

1. Seeschifffahrt

a. Bestand der Seeschiffe

7. Die hamburgischen Seeschiffe nach Arten 1928 bis 1930	140
8. Desgl. nach Gattungen und Größenklassen	141

b. Seeschiffsverkehr

9. Die angekommenen Segel- und Dampfschiffe seit 1791	142
10. Die angekommenen und abgegangenen Seeschiffe seit 1846	143
11. Die angekommenen und abgegangenen Seeschiffe nach Verkehrsgebieten	144
12. Desgl. nach Flaggen	145
13. Die im Cuxhavener Hafen angekommenen und abgegangenen Seeschiffe	145

c. Hafenbetrieb

14. Die Arbeiter in den einzelnen Zweigen des Hamburg-Altonaer Hafenbetriebs	147
15. In den einzelnen Betriebszweigen durchschnittlich werktätig beschäftigte Arbeiter 1927 bis 1930	148

d. Kaiverkehr

16. Die an den Kaianlagen abgefertigten Seeschiffe nach Schiffsgattungen	149
17. Desgl. nach Flaggen 1913 und 1928 bis 1930	150
18. „ nach den einzelnen Kaistrecken 1913 und 1928 bis 1930	150
19. Beförderung und Gewicht der an den Kaianlagen gelandeten und verladenen Güter 1913 und 1925 bis 1930	151
20. Einnahmen aus dem Staatskaibetrieb 1913 und 1928 bis 1930	151
21. Der Schiffsverkehr am Zollinlandkai nach Schiffsgattungen 1924 bis 1930	151

e. Seemannsämt

22. Die An- und Abmusterungen vor den Seemannsämt nach Schiffen und Seeleuten	152
23. Entweichungen von Seeleuten, die in Hamburg angemustert sind	153
24. Beim Seemannsamt Hamburg angezeigte Unfälle von Seeleuten auf deutschen Schiffen 1913 und 1925 bis 1930	153
25. Zur Untersuchung gelangte Unfälle der Seeleute nach der Stellung im Beruf	154

Tab.	Seite
26. Sterbefälle von Seeleuten deutscher Schiffe	155
27. Gerichtliche Tätigkeit der Seemannsämt 1913 und 1925 bis 1930	155

2. Binnenschifffahrt

28. Schiffs- und Güterverkehr auf Binnenwasserstraßen	156
29. Der mit Binnenschiffen an den St. Pauli-Landungsbrücken vermittelte Personen-, Vieh- und Güterverkehr auf der Niederelbe 1924 bis 1930	157
30. Desgl. der an der Stadtdeich-Landungsbrücke vermittelte Personen- und Viehverkehr auf der Oberelbe 1924 bis 1930	157
31. Flußfahrzeuge nach Arten, Tragfähigkeit und Baumaterial	157
32. Fahrzeugverkehr durch die einzelnen Schleusen	158

3. Schiffsvermessung

33. Vermessungen von Seeschiffen 1913 und 1924 bis 1930	158
34. Vermessungen und Eichungen von Flußschiffen, Vermessungen von Schiffen für Personenbeförderung und von Alsterlustfahrzeugen 1913 und 1923 bis 1930	159

4. Schiffsregister

35. Führung der Schiffsregister 1926 bis 1930	159
---	-----

D. Fischerei

36. Die hamburgische Fischereiflotte 1913 und 1927 bis 1930	160
37. Mengen, Werte und Durchschnittspreise der Fischzufuhren	161
38. Mengen und Werte der in Hamburg-St. Pauli aus der Nordsee angebrachten Fänge, für die Fangreise und den Reisetag berechnet	162
39. Desgl. der in Cuxhaven von Fischdampfern angebrachten Fänge, für die Fangreise und den Reisetag berechnet	163
40. Desgl. der durch Frachtdampfer und Eisenbahn zum Fischmarkt Hamburg-St. Pauli gebrachten und dort zur Versteigerung gestellten Fische 1913 und 1928 bis 1930	164
41. Durchschnittsauktionspreise der wichtigsten Konsumfische 1913, 1929 und 1930	165

E. Überwachungen des Freihafens durch das Freihafenamt

42. Durchführung der Zollsicherungsordnung 1927 bis 1930	165
43. Durchführung des Hafengesetzes 1929 und 1930	166
44. Überwachung der Einfuhr von Obst und Pflanzen 1929 und 1930	166
45. Überwachung bei der Durchfuhr von Obst und Pflanzen nach Herkunftsländern 1929 und 1930	166
46. Sonstige Überwachung des Freihafenamts 1929 und 1930	166

F. Viehmarkt und Schlachthof

47. Die Viehzufuhr zum Hamburger Viehmarkt nach Herkunftsgebieten 1927 bis 1930	167
48. Die Jahresdurchschnittspreise für die verschiedenen Viehgattungen am Hamburger Viehmarkt 1925 bis 1930	167
49. Die Schlachtungen in den Hamburger Schlachthofanlagen	168

Tab.	Seite
G. Handel mit Gefrierfleisch	
50. Menge des in Hamburg umgesetzten zollfrei eingeführten Gefrierfleisches 1928 bis 1930	168
H. Warenzufuhr auf dem Deichtormarkt	
51. Warenzufuhr 1929 bis 1931	169
J. Eichwesen.	
52. Die geprüften Meßgeräte und Höhe der Gebühren 1924 bis 1930	171
53. Desgl. nach den einzelnen Amtsstellen 1924 bis 1930	171
54. Desgl. nach den Arten der Meßgeräte	172
K. Postwesen	
55. Post-, Telegraphen- und Fernsprechverkehr in der Stadt Hamburg 1926 bis 1930	173
L. Verkehrsmittel	
1. Eisenbahnen	
56. Die Verkehrszählungen der Reichsbahndirektion Altona auf der Stadt- und Vorortbahn Hamburg-Altona am 17. Juli 1929 und 20. Februar 1930	174
57. Die geleisteten Zug- und Wagenachskilometer der Deutschen Reichsbahn-Gesellschaft, Direktionsbezirk Altona	176
58. Die von der Deutschen Reichsbahn verausgabten Fahrkarten nach den einzelnen Bahnhöfen der Stadt Hamburg 1928 bis 1930	176
59. Desgl. nach Arten im Stadt- und Vorortverkehr 1927 bis 1930	177
60. Personenbeförderung auf der Hamburg-Altonaer Stadt- und Vorortbahn in den einzelnen Monaten 1928 bis 1930	177
61. Unfälle von Personen im Betrieb der Reichsbahn auf hamburgischem Gebiet 1927 bis 1930	177
62. Die mit der Lübeck-Büchener Eisenbahn in, von und nach Hamburg beförderten Personen 1923 bis 1930	178
63. Die mit der Südstormarnschen Kreisbahn von und nach Hamburg beförderten Personen	178
2. Hochbahnen	
64. Verausgabte Einzelfahrkarten auf den einzelnen Haltestellen der Hochbahnbetriebe 1925 bis 1930	179
65. Betriebsergebnisse der Hochbahn	180
66. Desgl. der Walddörferbahn 1928 bis 1930	180
67. Unfälle von Personen im Hochbahnbetrieb 1929 und 1930	180
68. Rechnungsergebnisse der Verkehrsmittel der Hamburger Hochbahn A. G. seit 1919	181
3. Straßenbahnen	
69. Monatliche Betriebsergebnisse der Straßenbahnen	181
70. Unfälle von Personen im Betrieb der Straßenbahnen in der Stadt Hamburg	182
4. Kraftfahrzeuge	
71. Kraftdroschenwesen in der Stadt Hamburg 1926 bis 1930	183
72. Kraftomnibusverkehr in der Stadt Hamburg 1927 bis 1930	183
73. Autobusverkehr der Hamburger Hochbahn A. G. nach Monaten	183
74. Bestand an Kraftfahrzeugen 1926 bis 1930	184
5. Dampfschiffe	
75. Personenbeförderung auf den Wasserstraßen der Stadt Hamburg nach Monaten	185

Tab.	Seite
76. Betriebsergebnisse der Alster-Dampfschiffahrt 1928 bis 1930	185
6. Luftfahrzeuge	
77. Der Luftverkehr im Flughafen Hamburg-Fuhlsbüttel 1928 bis 1930	186
VI. Gewerbe und Industrie	
A. Gewerbeaufsicht	
1. Die Arbeitnehmer und Besichtigungen der kleinen Betriebe 1929	187
2. Desgl. der mittleren Betriebe 1929	188
3. „ der großen Betriebe 1929	190
4. Die von Betriebsunfällen betroffenen Personen nach Gewerbegruppen 1927 bis 1929	192
5. Desgl. nach Unfallursachen 1929	193
B. Anmeldungen zum Gewerbebetrieb	
6. Die angemeldeten Gewerbebetriebe 1925 bis 1930	194
7. Die angemeldeten, unter Kontrolle stehenden Gewerbebetriebe 1929 und 1930	195
C. Dampfkesselstatistik	
8. Die im hamburgischen Staatsgebiet und auf den in Hamburg beheimateten Schiffen vorhandenen Kessel 1927 bis 1930	195
9. Prüfung und Abnahme neuer Dampfkessel 1927 bis 1930	195
10. Laufende Revisionen von Dampfkesseln 1927 bis 1930	195
11. Die Landdampfkessel nach der Größe der Heizfläche und nach der Höhe des Dampfüberdrucks 1929	196
12. Die Dampfkessel der im Staatsgebiet beheimateten See- und Binnenschiffe 1929	198
13. Erteilte Genehmigungen über Dampfkesselanlagen 1924 bis 1930	198
D. Gewerbliche Vereinigungen	
14. Die Innungen 1929 und 1930	199
E. Schankerlaubniswesen	
15. Bestand an Gast- und Schankstätten	200
16. Desgl. an Kleinhandlungen mit Branntwein	201
17. Die Erteilung, Versagung und Entziehung von Schankerlaubnissen	202
VII. Landwirtschaft und Viehhaltung	
A. Erhebung über gärtnerische Treibanlagen	
1. Die Treibanlagen der Gärtnereien und Gemüsebaubetriebe in den Marschlanden und Vierlanden im Juni 1930	203
B. Bodenbenutzung und Ernteerträge	
2. Anbau von Fruchtarten im Staat 1913 und 1926 bis 1930	205
3. Ernteerträge der wichtigsten Feldfrüchte in den Gebietsteilen 1929 und 1930	206
4. Desgl. im Staatsgebiet 1913 und 1926 bis 1930	208
C. Viehzählungen	
5. Ergebnis der Schweinezählungen	208
6. Ergebnis der Viehzählung in den Gebietsteilen	210
7. Desgl. in den Landgemeinden 1929 und 1930	212
8. Versteuerte und steuerfreie Hunde 1926 bis 1930	213

Tab.	Seite	Tab.	Seite
9. Der Tierhort des Hamburger Tierschutzvereins von 1841 seit 1927	213	B. Banken und Sparkassen	
VIII. Staatshaushalt		4. Geschäftsverkehr der Reichsbankhauptstelle Hamburg seit 1926	249
1. Staatshaushaltsabrechnung 1926 bis 1928 ..	214	5. Entwicklung des Sparkassenwesens seit 1927	250
2. Staatshaushaltsplan 1930 und 1931	215	6. Spareinlagen bei den einzelnen Sparkassen seit 1927	250
3. Geschäftsverkehr der Hauptstaatskasse	215	C. Leihanstalten	
4. Leistungen der Beleihungskasse für Hypotheken 1926 bis 1930	216	7. Öffentliche Leihanstalten seit 1924	250
5. Grundstückserwerbungen des Staats und Verkäufe von Staatsgrund 1929 und 1930	216	XIII. Versicherungs- und Arbeitswesen	
6. Einnahmen und Ausgaben der Forstverwaltung 1929 und 1930	217	A. Versicherungen	
7. Erträge der Anmeldegebühr seit 1912	217	1. Versicherungsamt Hamburg	252
8. Desgl. der Lustbarkeitssteuer 1928 bis 1930	217	2. Krankenkassen u. Mitgliederbestand seit 1920	253
9. Im Abschreibungswege vergebene Arbeiten und Lieferungen	218	3. Berufsgruppen in der Krankenversicherung	254
10. Steuereinnahmen der Städte Bergedorf, Cuxhaven und Geesthacht 1928 und 1929	218	4. Rechnungsergebnisse der Krankenkassen ..	255
IX. Staatliche Beamte, Angestellte und Arbeiter		5. Ausgegebene Versicherungskarten 1928 bis 1930	255
Personalbestand 1914 und 1928 bis 1930 ..	219	6. Versorgungskasse für staatliche Angestellte 1927 bis 1929/30	255
X. Gehälter und Tariflöhne		7. Gewährung von Ruhesold und Ruhegeld sowie von Hinterbliebenenversorgung 1927 bis 1930	256
1. Die Monatsgehälter der Beamten und Angestellten des hamburgischen Staats 1926 bis 1931 (Nominalwert)	222	8. Private Versicherungsunternehmungen 1924 bis 1930	257
2. Desgl. (Realwert)	223	9. Obergewerkschaft Hamburg 1928 bis 1930	257
3. Die Tariflöhne der Arbeiter in der Stadt Hamburg 1926 und 1929 bis 1931 (Nominalwert)	224	10. Betriebskrankenkasse für staatliche Angestellte in Hamburg	258
4. Desgl. (Realwert)	225	11. Rechtsprechung des Militärversorgungs- bzw. Versorgungsgerichts Hamburg seit 1921 ..	259
XI. Preise und Lebenshaltung		12. Hamburg. Lebensversicherungsgesellschaften 1926 bis 1930	259
1. Hamburger Großhandelspreise	226	B. Arbeitsnachweis	
2. Hamburger Kleinhandelspreise für Fleisch 1929 bis 1931	228	13. Vermittlungstätigkeit des Arbeitsamts und der nicht gewerbsmäßigen Arbeitsnachweise	260
3. Desgl. für Fettwaren, Käse und Eier	230	14. Desgl. der gewerbsmäßigen Stellenvermittler in den Städten Hamburg und Bergedorf ..	270
4. „ für Kartoffeln und Gemüse	234	C. Arbeitslosenversicherung und Krisenfürsorge	
5. „ für frische Fische, Salz- und Räucherfische	235	15. Hauptunterstützungsempfänger in der Arbeitslosenversicherung und Krisenfürsorge in der Stadt seit 1925	272
6. „ für Kolonialwaren	238	16. Desgl. im Gebiet des Arbeitsamts	272
7. Die Preisentwicklung der zur Berechnung der Hamburger Teuerungszahlen herangezogenen hauptsächlichsten Lebensbedürfnisse 1925 bis 1930 gegenüber dem Durchschnitt der Jahre 1913/14 und 1924	241	17. Ausgaben in der Arbeitslosenversicherung im Gebiet des Arbeitsamts Hamburg	273
8. Hamburger Kleinhandelspreise wichtiger Lebensbedürfnisse 1913/14, 1929 und 1930	242	18. Desgl. in der Krisenfürsorge	273
9. Die vom Statistischen Reichsamt für die Berechnung der Teuerungszahlen festgesetzten Mengen	243	19. Ausgaben für Notstandsarbeiten	274
10. Hamburger Teuerungszahlen und Indexziffern von Dezember 1923 bis Dezember 1930	244	20. Die Unterstützten in der Arbeitslosenversicherung und Krisenfürsorge in der Stadt Hamburg nach Altersklassen	274
11. Indexziffern der Großhandelspreise im Deutschen Reich 1924 bis 1930	246	21. Desgl. nach der Dauer der Unterstützung ..	275
XII. Geld- und Kreditwesen		22. Desgl. in der Arbeitslosenversicherung und Krisenfürsorge nach Lohnklassen	275
A. Münzprägungen		D. Sonstiges	
1. In der hamburgischen Münzstätte geprägte Reichsmünzen seit 1923	248	23. Tätigkeit des Schlichtungsausschusses 1926 bis 1930	276
2. Medaillenprägungen der hamburgischen Münzstätte seit 1906	248	24. Berufsberatung und Lehrstellenvermittlung ..	277
3. Die Gesamtausprägung von Reichsmünzen und der Anteil der hamburgischen Münzstätte seit 1923	249	25. Streiks	278
		26. Befreiungsscheine für ausländische Arbeiter ..	278
		XIV. Bau-, Garten- und Friedhofswesen	
		1. Straßen und Pflasterungen, 1928 bis 1930 ..	279
		2. Straßenreinigung seit 1923	279
		3. Straßenbesprengung seit 1923	279
		4. Öffentliche Bedürfnisanstalten seit 1923 ..	279
		5. Sielwesen seit 1923	280
		6. Müllabfuhr seit 1923	280

Tab.	Seite
7. Verbrennungsanstalten seit 1923	280
8. Die Baggerungen seit 1925	280
9. Kleingärten seit 1907	281
10. Bestattungen und Exhumierungen seit 1886	281
11. Gebühren für Beerdigungen, Einäscherungen usw. seit 1886	281

XV. Wasser-, Gas- und Elektrizitätswerke

1. Betrieb der Wasserwerke 1928/29 u. 1929/30	282
2. " " Gaswerke 1926/27 bis 1929/30	282
3. " " Elektrizitätswerke 1926/27 bis 1929/30	283

XVI. Wohlfahrtspflege

A. Öffentliche Wohlfahrtspflege

1 und 2. Barunterstützungen	284
3. Arbeitsfürsorge	287
4. Unterstützungen bei Mieterückständen	288
5. Zusatzrenten für Kriegsoffer 1928 bis 1930	289
6. Gemeinnützige Darlehenskasse Hamburg, G. m. b. H. 1927 bis 1930	289
7 und 8. Sachleistungen 1929 und 1930	289
9 " 10. Trinkerfürsorge 1926 bis 1930	290
11. Fürsorge für Wohnungslose und Wanderer	290
12 bis 14. Geschlossene Fürsorge	291

B. Private Wohlfahrtspflege

15 und 16. Blindenanstalten seit 1920	294
17 " 18. Alsterdorfer Anstalten seit 1927 ..	295
19. Volks- und Straßenmission 1928 bis 1930 ..	295
20 und 21. Heilsarmee	295
22 " 23. Wohlfahrtsanstalten der Deutsch-Israelitischen Gemeinde seit 1925	296

XVII. Jugendhilfe

A. Öffentliche Jugendhilfe

1. Schutzbefohlene der Jugendbehörde und der Jugendämter 1927 bis 1930	297
2. Die entmündigten Personen unter gemeinwesenrätlicher Aufsicht	297
3. Kosten der öffentlichen Jugendhilfe 1924 bis 1929	298
4. Die Unterbringung der Zöglinge 1926 bis 1930	298
5. Die in fremden Anstalten untergebrachten Zöglinge	298
6. Zöglinge nach Aufnahmegründen, Alter und Geschlecht	299
7. Desgl. nach der Sterblichkeit 1929 und 1930	300
8. Schulentlassene Zöglinge nach dem Beruf 1929 und 1930	301
9. Pflegekinderwesen der Jugendämter seit 1927	302
10. Adoptionsvermittlungen des Jugendamts Hamburg 1928 bis 1930	302
11. Amtsvormundschaften der Jugendämter 1929 und 1930	303
12. Mütter und Erzeuger neuübernommener unehelicher Mündel nach Familienstand, Alter und Beruf	303
13. Amtspflegschaften der Jugendämter 1928 bis 1930	304
14. Ehrenamtliche Mitarbeiter der Jugendämter 1927 bis 1930	304
15. Fürsorge für geschlechtskranke Minderjährige	305
16. Ärztliche Untersuchungen noch nicht schulpflichtiger Mündel und Pflegekinder	306
17. Fürsorge der Jugendämter für werdende Mütter	306

Tab.	Seite
18. Arbeits- und Wanderer-, Berufsschwachen- und Sexualfürsorge des Jugendamts Hamburg seit 1925	307
19. Gefährdetenfälle des Jugendamts Hamburg seit 1925	308
20. Jugendgerichtshilfe des Jugendamts Hamburg	309
21. Jugend- und Sportverbände und deren Einrichtungen 1927 bis 1930	311
22. Staatsbeihilfen für Einrichtungen der freien Jugendpflege 1927 bis 1930	311
23. Verteilung der Staatsbeihilfen an Jugendheime und Jugendherbergen 1927 bis 1930	312
24. Fürsorge für abnorme und schwererziehbare Minderjährige 1929 und 1930	314

B. Private Jugendhilfe

25. Ausschuß für Kinderanstalten e. V.	315
26. Waisenhäuser der Deutsch-Israelitischen Gemeinde seit 1925	315
27. Taubstummenanstalt seit 1925	316
28. Verein für Kinderschutz und Jugendwohlfahrt e. V. 1928 bis 1930	316

XVIII. Polizeiliche Angelegenheiten

A. Tätigkeit der Kriminalpolizei

1. Anzeigen bei der Kriminalpolizei	317
2. Desgl. in Ritzbüttel 1929 und 1930	319
3. Kriminalpolizeilicher Erkennungsdienst 1928 bis 1930	319
4. Bekämpfung der Geschlechtskrankheiten 1929 und 1930	320
5. Pflegeamt der Polizeibehörde 1929 und 1930	320
6. Als vermißt gemeldete Personen 1926 bis 1930	321
7. Gemeldete Selbstmorde und Selbstmordversuche seit 1922	321

B. Verkehrspolizeiliche Angelegenheiten

8. Strafverfügungen wegen Übertretung verkehrspolizeilicher Vorschriften 1929 und 1930	322
9. Erlaubnisse zur Benutzung der öffentlichen Straßen und Plätze 1929 und 1930	324
10. Zulassung von Kraftfahrzeugen und Führern sowie Versagung und Entziehung der Fahrerlaubnis 1927 bis 1930	325
11. Angemeldete und auf der Alster verkehrende Lustfahrzeuge 1916 und 1926 bis 1930 ..	325
12. Straßenverkehrsunfälle in der Stadt Hamburg	325

C. Feuerlöschwesen

13. Alarmierungen	327
14. Brände in den Stadt- und Gebietsteilen ..	328
15. Entstehungsursachen der Brände	328
16. Sonstige Hilfeleistungen seit 1923	329
17. Fahrzeugbestand seit 1923	329
18. Personalbestand seit 1923	329

D. Sonstige polizeiliche Angelegenheiten

19. Tätigkeit der Polizeiwachen 1929 und 1930 ..	330
20. Gemeldete Betriebsunfälle 1929 und 1930 ..	330
21. Untergebrachte Obdachlose	331
22. Öffentliches Rettungswesen seit 1923	331
23. Kraftwagenhallen 1928 bis 1930	332
24. Polizeiliche Notwohnungen	332
25. Öffentliche Leichenhallen seit 1926	332
26. Aufnahme-, Einbürgerungs- und Entlassungs-urkunden seit 1921	332
27. Öffentliche Flußbadeanstalten 1928 bis 1930 ..	333

Tab.	Seite	Tab.	Seite
XIX. Rechtspflege und Strafvollzug			
A. Personalbestand			
1. Personal der Justizbehörden seit 1905	334	2. Studierende nach dem Berufsziel und nach Fachgruppen	360
2. Rechtsanwälte und Notare, beeidigte Dolmetscher und Übersetzer seit 1905	335	3. Studierende nach dem Beruf des Vaters und den Studienfächern	360
B. Ordentliche streitige Gerichtsbarkeit			
3. Bürgerliche Rechtsstreitigkeiten vor den hamburgischen Amtsgerichten	335	4. Studierende hamburgischer Staatsangehörigkeit an den einzelnen Universitäten des Reichs 1928 bis 1930	361
4. Konkurse und Vergleichsverfahren	336	5. Lehrkörper	361
5. Strafsachen vor den Amtsgerichten	337	6. Gasthörer 1927/28 bis 1930/31	362
6. Jugendgerichte 1928 bis 1930	337	7. Teilnehmer an den Ferienkursen 1927 bis 1930	362
7. Rechtskräftige Verurteilungen durch das Amtsgericht in Hamburg nach den strafbaren Handlungen und Strafen	338	8. Erlaß von Kolleggeldern 1929 und 1930	362
8. Bürgerliche Rechtsstreitigkeiten vor dem Landgericht seit 1926	339	9. Gewährung von Stipendien usw. 1929 und 1930	362
9. Strafsachen vor dem Landgericht seit 1922	340	10. Promotionen seit 1919/20	363
10. Rechtskräftige Verurteilungen durch das Landgericht nach den strafbaren Handlungen und Strafen	340	11. Auslandsdiplomprüfungen seit 1922/23	363
11. Ehesachen seit 1922	341	2. Hamburger Volkshochschule	
12. Bürgerliche Rechtsstreitigkeiten vor dem Oberlandesgericht seit 1921	341	12. Kurse, Dozenten und Hörer	364
13. Entscheidungen in Strafsachen vor dem Oberlandesgericht 1929 und 1930	341	13. Teilnehmer an den Arbeitsgemeinschaften ..	364
14. Tätigkeit des Arbeitsgerichts 1929 und 1930	342	3. Allgemeines Vorlesungswesen	
15. Desgl. des Landesarbeitsgerichts	342	14. Kurse, Dozenten und Hörer	365
C. Freiwillige Gerichtsbarkeit und Rechtshilfe			
16. Öffentliche Register der Amtsgerichte	343	4. Technisches Vorlesungswesen	
17. Grundbuchsachen	344	15. Kurse, Dozenten und Kursusteilnehmer ...	365
18. Testaments- und Nachlasssachen	344	16. Hörer nach dem Beruf 1928/29 bis 1930/31	366
19. Hinterlegungsstelle	344	5. Hamburgische Verwaltungs-Akademie	
20. Vormundschaftssachen	344	17. Die Hörer 1926/27 bis 1930/31	366
21. Verklarungssachen, Standesamtssachen und Aufnahme von Urkunden	346	18. Die Prüfungen	367
22. Rechtshilfe der Amtsgerichte	346	B. Allgemeinbildende Schulen	
D. Personenstandssachen			
23. Personenstandssachen bei den Amtsgerichten ..	347	1. Allgemeinbildende Schulen überhaupt	
E. Besondere Ämter, Gerichte und Kommissionen			
24. Seeamt seit 1924	349	19. Schulen, Klassen, Lehrer und Schüler	367
25. Verwaltungsgerichte seit 1925	349	20. Die abgegangenen Schüler	370
26. Disziplinarkammer seit 1923	350	21. Besondere Einrichtungen der Staatsschulen ..	371
27. Disziplinarkhof seit 1922	351	22. Erholungsfürsorge 1925 bis 1929	371
28. Polizeidisziplinarkammer	351	2. Höhere Schulen	
29. Polizeidisziplinarkhof	351	a. Höhere Schulen überhaupt	
30. Mieteeinigungsamt seit 1924	352	23. Höhere Schulen in den Gebietsteilen nach Schularten	372
31. Schätzungskommission für Enteignungssachen seit 1922	352	b. Staatliche höhere Schulen	
32. Gerichtsvollzieherwesen 1929 und 1930	353	24. Schulen, Klassen, Lehrer und Schüler nach Schularten	373
F. Strafvollzug			
33. Gefangene überhaupt	354	25. Die abgegangenen Schüler nach Schularten ..	373
34. Eingelieferte Strafgefangene	354	26. Reifeprüfungen	374
35. Schutzaufsicht über die entlassenen Gefangenen 1928 bis 1930	357	27. Mit Reifezeugnis abgegangene Schüler nach dem erwählten Studium oder Beruf	374
36. Erkrankte und Gestorbene 1928 bis 1930 ..	357	28. Reifeprüfungen von Nichtschülern	375
37. Gnadengesuche der Gefangenen seit 1926 ..	358	29. Die einzelnen Schulen	375
38. Anstaltsbüchereien	358	30. Die aus den einzelnen Schulen abgegangenen Schüler	377
39. Strafvollzug in Ritzbüttel seit 1925	358	31. Schulgeldzahler	378
XX. Unterricht und Bildung			
A. Hochschulwesen			
1. Hamburgische Universität			
1. Studierende nach Fakultäten und Studienfächern 1927/28 bis 1930/31	359	c. Nichtstaatliche höhere Schulen	
		32. Die einzelnen Schulen	379
		33. Reifeprüfungen	379
		34. Mit Reifezeugnis abgegangene Schüler nach dem erwählten Studium oder Beruf	379
		35. Prüfungen für die Obersekundareife	380
		36. Obersekundareifeprüfungen für Nichtschüler ..	380
		3. Volksschulen	
		37. Öffentliche Volksschulen	380
		38. Angegliederte gehobene Stufen	381
		39. Ausleseprüfungen in der Stadt Hamburg 1928 bis 1931	381
		40. Desgl. in Bergedorf, Cuxhaven und Volkssdorf 1928 bis 1931	382
		41. Aus den einzelnen Klassen entlassene Schüler seit 1925/26	382

Tab.	Seite
42. Berufswünsche entlassener Schüler seit 1925/26	383
43. Die sonstigen Schulen des Volksschulwesens	383

C. Berufs- und Fachschulen

44. Die öffentlichen Berufs- und Fachschulen überhaupt seit 1922/23	385
45. Die einzelnen staatlichen Schulen	386
46. Nichtöffentliche Berufs- und Fachschulen	391
47. Absolventen der Technischen Staatslehranstalten seit 1928/29	391
48. Staatliche Seefahrtsschule seit 1925	392
49. Gewerbekundliches Institut	392
50. Staatliches Fröbelseminar	392

D. Staatsprüfungen u. dgl.

51. Evangelisch-theologische Prüfungen seit 1924	393
52. Juristische Prüfungen seit 1924	393
53. Volkswirtschaftliche Diplomprüfungen seit 1924/25	393
54. Ärztl. und zahnärztl. Prüfungen seit 1924/25	394
55. Pharmazeutische Prüfungen und Prüfungen für Nahrungsmittelchemiker seit 1924/25	394
56. Prüfungen für das Lehramt an Volks- und höheren Schulen	395
57. Handelsschullehrerprüfungen seit 1924/25	395
58. Staatliches Prüfungsamt für Kurzschrift seit 1924	395
59. Gewerbelehrerprüfungen	396
60. Prüfungen für Seefahrtslehrer	397
61. Staatl. Prüfungsamt für Privatmusiklehrer 1929/30 und 1930/31	397
62. Prüfungen für die Bürobeamten in der Verwaltung seit 1920	397
63. Prüfungen für den unteren und mittleren Justizdienst seit 1920	398
64. Gerichtsvollzieherprüfungen seit 1919	398
65. Polizeibeamtenprüfungen	398

E. Archive und Büchereien

66 bis 68. Staatsarchiv seit 1924	399
69 " 72. Welt-Wirtschafts-Archiv seit 1926	400
73 " 75. Staats- und Universitäts-Bibliothek seit 1924/25	401
76. Commerzbibliothek seit 1925	402
77 und 78. Öffentliche Bücherhalle seit 1925	402
79. Volksbüchereien in den Vororten	403
80. Öffentliche Musikalienausleihe	403

F. Rundfunk und Kunstpflege

81 und 82. Sendestunden und Sendungen der Nordischen Rundfunk A. G. 1929 und 1930	403
83. Benutzung der Musikhalle seit 1926	404

Tab.	Seite
84 und 85. Zuschauerplätze und Besucher (seit 1928), Veranstaltungen u. Personal (1929/30) der einzelnen Theater	405
86. Aufführungen des Hamburger Stadttheaters	406
87. Desgl. des Deutschen Schauspielhauses	408
88. " des Thalia-Theaters	411
89. " des Ernst Drucker-Theaters	411
90. " der Niederdeutschen Bühne	412
91. Lichtspieltheater 1927 bis 1930	412

XXI. Religionsgemeinschaften

A. Evangelisch-Lutherische Kirche

1. Entwicklung seit 1890	413
2. Die einzelnen Kirchenkreise	413
3. Kirchliche Trauungen im Vergleich zu den geschlossenen Ehen	414
4. Getaufte Kinder im Verhältnis zu den Lebendgeborenen	415
5. Getaufte Kinder nach dem Taufalter	415
6. Konfirmierte Kinder und Abendmahlsgäste	415
7. Geistliche und Bewohner in den einzelnen Kirchspielen 1900, 1929 und 1930	416
8. Kirchliche Handlungen in den einzelnen Kirchspielen 1929 und 1930	417
9. Aus der Ev.-Luth. Landeskirche Ausgetretene nach Kirchspielen, nach dem Geschlecht und dem Familienstand	418

B. Übrige christliche Gemeinden

10. Andere evangelische Kirchen und Freikirchen 1929 und 1930	419
11. Katholische Kirchen	419
12. Andere christliche Gemeinden 1929 und 1930	420

C. Israelitischer Kultus

13. Mitglieder, Geistliche und rituelle Handlungen sowie aus den Gemeinden ausgetretene Personen seit 1914	421
--	-----

XXII. Wahlen

1. Öffentliche politische Wahlen seit 1919	422
2. Auf die einzelnen Parteien entfallenen Sitze bei Reichstagswahlen	423
3. Desgl. bei Bürgerschaftswahlen	423
4. Die Bürgerschaftswahl am 19. Februar 1928 nach Stadt- und Gebietsteilen sowie nach Wahlvorschlägen	424
5. Die Reichstagswahl am 14. September 1930 nach Stadt- und Gebietsteilen sowie nach Wahlvorschlägen	426
6. Die Wahl zum Schulbeirat am 15. August 1930	430

Quellenverzeichnis

(Die mit einem Stern versehenen Gegenstände sind ganz oder zum Teil nach Unterlagen der betreffenden Behörde usw. vom Statistischen Landesamt statistisch bearbeitet worden und deshalb an beiden Stellen aufgeführt.)

1. Hamburgische Behörden

Ab- schnitt	Seite
Senatskommissionen und Senatskanzlei	
IX. Personalbestand der Behörden	219 ff.
XX. Prüfungen für die Bürobeamten in der Verwaltung	397
Benutzung der Säle in der Musikhalle	404

StaatsarchivXX. Archiv und Benutzung des Lesesaals. 399

**Statistisches Landesamt
Landeswahlamt**

II.	Bevölkerungsstand	12 ff.
	Eheschließungen und -lösungen	18 ff.
	Natürl. Bevölkerungsbewegung (ohne Tab. 50 und 54b)	38 ff.
	Gemeldete Zu- und Fortgezogene ...	65 ff.
	Überseeischer Personenverkehr (ohne Tab. 76)	69 ff.
III.	Säuglings- und Kleinkinderfürsorge..	87 ff.
IV.	Bestand an Grundstücken	108
	Grundbesitzveränderungen	110 ff.
	Mietwert der Grundstücke	117
	Bestand an Wohnungen	127 ff.
	Mietpreise	130
V.	Kraftomnibusverkehr	183
VI.	Anmeldungen zum Gewerbebetrieb...	194 f.
VII.	Landwirtschaft und Viehhaltung (ohne Tab. 8 und 9)	203 ff.
X.	Gehälter und Tarilöhne	222 ff.
XI.	Preise und Lebenshaltung	226 ff.
XII.	Sparkassen	250
XIII.	Arbeitswesen (ohne Tab. 19 und 23).	260 ff.
XX.	Besuch der Universität	359 ff.
	Nichtöffentl. Berufs- und Fachschulen	391
XXI.	Evangelisch-Lutherische Kirche	413 ff.
	Römisch-Katholische Gemeinden	419
XXII.	Wahlen	422 ff.

Finanzdeputation

IV. Staatsgrundstücke	109
*Mietwert der Grundstücke	117
VIII. Staatshaushalt (ohne Tab. 4, 7 und 10)	214 f.
XII. Leihanstalten	250 f.
XX. Plätze und Besucher der Theater	405
Desgl. der Lichtspieltheater	412

**Deputation
für Handel, Schiffahrt und Gewerbe**

II. *Überseeischer Personenverkehr	69 ff.
Gesundheitliche Überwachung der Auswanderer	78

Ab- schnitt	Seite
V. Wareneinfuhr und -ausfuhr	136 ff.
Schiffahrt (ohne Tab. 14, 15 und 32).	140 ff.
Fischerei	160 ff.
Freihafenamt	165 f.
Viehmarkt und Schlachthof	167 f.
Handel mit Gefrierfleisch	168
Eichwesen	171 f.
VI. Gewerbliche Vereinigungen	199
VIII. Erträge der Anmeldegebühr	217
XII. Münz- und Medaillenprägungen	248

Arbeitsbehörde

VI.	Gewerbeaufsicht	187 ff.
XIII.	Sozialversicherung	252 ff.
	Ausgaben für Notstandsarbeiten	274
	Schlichtungsausschuß	276
	Befreiungsscheine	278

Baubehörde

I. Staatsgebiet	1 ff.
Wasserstände, Sturmfluten.	6 ff.
IV. Wohnungsmarkt	131 ff.
V. Schleusenverkehr	158
XIV. Bau-, Garten- und Friedhofswesen	279 ff.

Hochschulbehörde

XX. *Hamburgische Universität	361 ff.
Hamburger Volkshochschule	364
Allgemeines Vorlesungswesen	365
Technisches Vorlesungswesen	365 f.
Volkswirtschaftliche Diplomprüfungen	393
Ärztliche und zahnärztliche Prüfungen	394
Pharmazeutische Prüfungen und Prüfungen für Nahrungsmittelchemiker	394
Hamburgisch. Welt-Wirtschafts-Archiv	404 f.
Staats- und Universitäts-Bibliothek ..	401 f.

Oberschulbehörde

XX. Allgemeinbildende Schulen.....	367 ff.
Fröbelseminar	392
Prüfungen für das Lehramt.....	395
Prüfungen für Privatmusiklehrer	397
Musikalienausleihe	403

Berufsschulbehörde

XX. Berufsschulen (ohne Tab. 46 b und 50 b)	385 ff.
Handelsschullehrerprüfungen	395
Staatliches Prüfungsamt für Kurzschrift	395 f.
Gewerbelehrerprüfung	396
Prüfungen für Seefahrtlehrer	397

Gesundheitsbehörde

II. Gestorbene Wöchnerinnen und Schwangere	57
Sterbefälle an Krebs	59

Ab-schnitt	Seite
III. Gesundheitspflege (ohne Tab. 9, 13, 17 bis 27 und 46 bis 48)	79 ff.

Wohlfahrtsbehörde

III. Krankenabt. der Wohlfahrtsanstalten .	82
XVI. Öffentliche Wohlfahrtspflege	284 ff.

Jugendbehörde

III. Krankenabteilung des Waisenhauses .	82
XVII. Öffentliche Jugendhilfe	297 ff.
XX. Schulen des Jugendamts	367, 383

Polizeibehörde

II. *Gemeldete Zu- und Fortgezogene..	65 ff.
Umzüge und angemeldete Fremde...	68
III. Impfwesen	93
Nahrungsmittel- und Weinkontrollen.	104 f.
IV. Bautätigkeit in der Stadt Hamburg..	118 ff.
* Die neuerstellten Wohnungen mit	
Badezimmer	125
Bauwerte	130
Wohnungspflege	135
V. Warenzufuhr auf dem Deichtormarkt	169 f.
Kraftdroschenwesen	183
Bestand an Kraftfahrzeugen	184
Personenbeförderung auf den Wasser-	
straßen	185
Luftfahrzeuge	186
VI. *Anmeldungen zum Gewerbebetrieb ..	194 f.
Dampfkesselstatistik	195 ff.
Schankerlaubniswesen	200 ff.

Ab-schnitt	Seite
VII. Steuerpflichtige und steuerfreie Hunde	213
XVIII. Kriminalpolizei	317 ff.
Verkehrspolizei	322 ff.
Feuerlöschwesen	327 ff.
Sonstige Angelegenheiten	330 ff.
XX. Polizeibeamtenprüfungen	398

**Landesjustizverwaltung und
Strafvollzugsbehörde**

II. *Eheschließungen und -lösungen	18 ff.
*Geburten und Sterbefälle (ohne Tab. 50 und 54b)	38 ff.
III. Lazarette der Strafanstalten und der	
Untersuchungsgefängnisse	82
IV. *Grundbesitzveränderungen	110 ff.
Belastung der Grundstücke	116
XIX. Rechtspflege und Strafvollzug	334 ff.
XX. Juristische Prüfungen	393
Prüfungen für den unteren und mittleren	
Justizdienst	398
Gerichtsvollzieherprüfungen	398
XXI. *Aus der Landeskirche Ausgetretene	418

Landherrenschaft

(Die Angaben beziehen sich auf das Landgebiet)

II. Beherbergung der Fremden	68
IV. Bautätigkeit	118, 121
Wohnungsmarkt in Bergedorf und	
Cuxhaven	134
VII. Steuerpflichtige und steuerfreie Hunde	213
VIII. Steuereinnahmen	218
XIII. Versicherungsunternehmungen	257

2. Sonstige Quellen

Ab-schnitt	Seite
I. Deutsche Seewarte	8 ff.
III. Nichtstaatliche Krankenanstalten	85
Landeszentrale Hamburg der Deutschen	
Vereinigung für Säuglings- und Klein-	
kinderschutz e. V.	87 ff.
Hamburgischer Landesverband für	
Volksgesundheitspflege e. V.	92 f.
III, XV. Hamburger Wasserwerke G. m. b. H. 101,	282
IV. Hamburger Feuerkasse	126
V. Hafenbetriebsverein in Hamburg e. V.	147 f.
Oberpostdirektion Hamburg	173
Reichsbahndirektion Altona	174 ff.
Lübeck - Büchener Eisenbahn - Gesell-	
schaft	178
Südstormarnsche Kreisbahn	178
Hamburger Hochbahn Aktiengesell-	
schaft	179 ff., 183, 185
VII. Hamburger Tierschutzverein von 1841	213
VIII. Hamburgische Beleihungskasse für	
Hypotheken	216
XII. Reichsbankhauptstelle Hamburg	249
Sparkassen	250
XIII. Lebensversicherungsgesellschaften ...	259

Ab-schnitt	Seite
XIII, XX. Landesarbeitsamt Nordmark. 260 ff.,	383
XV. Hamburger Gaswerke G. m. b. H.	282 f.
Hamburgische Electricitäts-Werke A. G.	283 f.
XVI. Blindenanstalten	294
Alsterdorfer Anstalten	294
Volks- und Straßenmission	294
Heilsarmee	294 f.
XVII, XXI. Deutsch-Israelitische Gemeinde	296, 315
Ausschuß für Kinderanstalten e. V. ...	315
XVII. Taubstummenanstalt	316
Verein für Kinderschutz und Jugend-	
wohlfahrt e. V.	316
XX. Hamburgische Verwaltungs-Akademie	366 f.
Nichtöffentliche Berufsschulen	379
XX, XXI. Kirchenrat der Evang.-Luth. Gemeinde	
(ohne Tab. 9 im Abschn. XXI) ..	393, 413 ff.
XX. Commerzbibliothek	402
Öffentliche Bücherhalle	402
Volksbüchereien	403
Nordische Rundfunk A. G.	403 f.
Theaterdirektionen	405 ff.
XXI. Christliche Gemeinden	419 f.
Portugiesisch-Jüdische Gemeinde	421

I. Staatsgebiet

A. Einteilung, Größe und Lage

Die geographische Lage des Michaelisturmes, des Nullpunktes der hamburgischen Vermessung, ist 53°32'56" nördlicher Breite und 9°58'42" östlicher Länge von Greenwich. Die geographische Lage der Sternwarte in Bergedorf (Meridiankreis) ist 53°28'47" nördlicher Breite und 10°14'26" östlicher Länge von Greenwich.

Tab. 1. Flächen des hamburgischen Staats nach Stadt- und Gebietsteilen sowie nach der Art der Benutzung am 1. Januar 1931

a) Stadt Hamburg

Stadtteile, *Vororte	Jahr der Einge- mei- nung	Be- baute Flä- chen	Land- wirt- schaft- lich oder ander- weitig benutzte Flächen	Plätze, Straßen und Wege	Stra- ßen und Wege auf den Dei- chen	Ge- wäs- ser ¹⁾	Ei- sen- bah- nen	An- la- gen	Parks	Sport, Spiel- und Schul- plätze	Hol- zun- gen	Be- gräbnis- plätze	Gesamt- größe
in Hektar													
Altstadt-Nord.....	—	35,99	3,74	33,41	—	10,57	9,39	1,83	—	0,35	—	—	95,28
„ Süd.....	—	85,22	3,33	32,96	—	130,06	36,74	0,19	—	—	—	—	288,50
Neustadt-Nord.....	—	63,50	0,04	32,36	—	17,42	1,47	20,94	8,12	0,74	—	0,01	144,60
„ Süd.....	—	32,47	0,50	20,67	—	23,54	0,32	7,67	—	0,61	—	—	85,78
St. Georg-Nord....	1868	67,42	3,03	34,41	—	42,81	0,31	7,08	—	5,45	—	—	160,51
„ Süd.....	1868	81,53	3,84	36,53	0,36	28,88	22,81	1,29	—	2,25	—	—	177,49
St. Pauli-Nord.....	1894	60,56	3,85	31,52	—	0,88	11,39	16,09	13,31	9,51	—	15,50	162,11
„ Süd.....	1894	35,88	0,68	22,62	—	22,55	—	0,91	—	0,64	—	—	83,28
Eimsbüttel.....	1894	181,62	18,53	69,47	—	3,37	2,08	1,86	3,44	9,19	—	—	289,56
Rotherbaum.....	1894	100,17	10,05	47,97	—	37,87	—	12,71	13,21	12,62	—	1,47	236,07
Harvestehude.....	1894	141,69	29,09	46,88	—	33,26	1,55	1,47	6,41	0,99	—	—	261,34
Eppendorf.....	1894	216,61	84,54	75,11	—	19,75	4,05	13,22	2,17	9,84	—	0,77	426,06
*Groß Borstel.....	1913	51,68	423,70	40,27	—	2,36	—	0,16	—	41,26	14,99	—	574,42
*Fuhlsbüttel.....	1913	130,19	283,26	48,48	—	12,45	4,06	1,39	—	1,82	3,13	—	484,78
*Langenhorn.....	1913	153,80	1090,20	99,06	—	3,55	27,65	2,38	—	2,75	26,75	—	1 406,14
*Klein Borstel.....	1913	27,14	83,84	11,08	—	2,80	5,31	0,10	—	—	0,55	59,86	190,68
*Ohlsdorf.....	1913	20,18	36,06	13,32	—	3,57	14,77	—	—	—	0,96	141,52	230,38
*Alsterdorf.....	1913	48,27	192,93	21,05	—	7,65	5,29	0,25	—	4,32	—	—	279,76
Winterhude.....	1894	191,58	136,06	64,43	—	34,82	12,27	2,42	129,04	4,32	—	—	574,94
Barmbeck.....	1894	394,31	248,92	147,95	—	18,77	36,37	15,03	36,96	6,42	—	—	904,73
Uhlenhorst.....	1894	107,30	2,51	25,01	—	38,61	—	1,61	—	3,31	—	—	178,35
Hohenfelde.....	1894	81,11	2,70	35,08	—	24,70	1,28	8,29	—	1,20	—	—	154,36
Eilbeck.....	1894	116,46	3,46	36,55	—	2,33	6,60	2,63	1,58	2,23	—	7,18	179,02
Borgfelde.....	1894	64,96	11,61	22,78	—	6,63	8,08	4,89	—	3,11	—	—	122,06
Hamm.....	1894	200,98	77,41	87,10	0,16	13,94	11,69	5,41	15,12	6,21	1,27	0,43	419,72
Horn.....	1894	49,44	467,48	26,67	0,14	2,32	6,66	0,14	11,56	47,04	—	—	611,45
Billwärder Ausschlag	1894	180,85	227,80	59,04	3,96	254,21	68,26	3,54	—	4,45	—	—	802,11
*Billbrook ²⁾	1913	57,27	387,40	18,24	2,93	47,19	14,12	—	—	0,14	—	—	527,29
*Moorfeth-Stadt.....	1924	9,24	74,65	7,04	—	22,27	—	—	—	—	—	—	113,20
Steinwärder-Waltershof ³⁾	1894	249,43	410,54	55,13	0,35	763,44	23,67	—	—	6,25	1,25	—	1 510,06
Kleiner Grasbrook..	1894	112,20	63,46	32,64	—	255,86	39,27	0,08	—	—	—	—	503,51
Veddel.....	1894	70,38	118,14	33,02	1,86	119,82	11,12	0,71	—	0,37	—	—	355,42
*Finkenwärder.....	1919	34,97	486,00	10,16	2,46	494,62	1,93	—	—	1,35	0,49	1,08	1 033,06
Stadt Hamburg ..	..	3454,40	4988,85	1378,01	12,22	2502,87	388,51	134,29	240,92	188,74	49,39	227,82	13 566,02
<i>Darunter Freihafen</i>	<i>..</i>	<i>387,36</i>	<i>264,08</i>	<i>85,29</i>	<i>—</i>	<i>743,36</i>	<i>64,99</i>	<i>0,27</i>	<i>—</i>	<i>0,75</i>	<i>—</i>	<i>—</i>	<i>1 546,10</i>

¹⁾ Die Gesamtwasserfläche der Stadt Hamburg erhöht sich von 2502,87 ha auf 2512,89 ha, wenn die im Stadtpark belegene Wasserfläche von 10,02 ha Größe hinzugerechnet wird, die in der Flächenangabe für Parks mitenthalten ist. Von dieser Wasserfläche entfallen 6,01 ha auf Winterhude und 4,01 ha auf Barmbeck. — ²⁾ Ein Teil des Vororts Billbrook ist erst 1924 zusammen mit dem Vorort Moorfeth-Stadt aus der Gemeinde Moorfeth eingemeindet. — ³⁾ Steinwärder-Waltershof setzt sich zusammen aus den 1894 eingemeindeten Elbinseln Steinwärder, Roß und Ellerholz, der 1909 zu Hamburg gekommenen Ortschaft Neuhoof und den 1913 eingemeindeten Elbinseln Waltershof, Rugenbergen, Pagensand und Mühlenwärder. — ⁴⁾ Hiervon entfallen auf Altstadt-Süd 180,03 ha, Neustadt-Süd 12,02 ha, St. Pauli-Süd 0,11 ha, Steinwärder-Waltershof 867,06 ha und Kleiner Grasbrook 486,88 ha.

Noch: Tab. 1. Flächen des hamburgischen Staats nach Stadt- und Gebietsteilen sowie nach der Art der Benutzung am 1. Januar 1931

b) Landgebiet und Staat

Gemeinden, Gebietsteile, Staat	Be- baute Flä- chen	Land- wirt- schaft- lich oder ander- weitig benutzte Flächen	Plätze, Straßen und Wege	Stra- ßen und Wege auf den Dei- chen	Ge- wäs- ser ¹⁾	Ei- sen- bah- nen	An- la- gen	Parks	Sport-, Spiel- und Schul- plätze	Hol- zun- gen	Be- gräbnis- plätze	Gesamt- größe
Farmsen mit Berne. Volksdorf	89,91 104,79	517,96 731,91	37,42 63,43	— —	8,74 2,36	9,94 27,18	0,05 0,03	8,79 4,91	25,13 —	23,65 223,27	— —	721,59 1 157,88
Wohldorf und Ohl- stedt	42,58	773,89	51,34	—	24,30	13,07	0,58	—	0,32	269,66	—	1 175,74
Groß Hansdorf und Schmalenbeck....	55,30	692,59	44,67	—	21,95	15,45	—	32,43	—	250,11	—	1 112,50
Geestlande	292,58	2 716,35	196,86	—	57,35	65,64	0,66	46,13	25,45	766,69	—	4 167,71
Billwärder a. d. Bille	40,83	1 167,64	17,51	8,83	35,37	24,80	—	—	0,54	—	0,89	1 296,41
Moorfleth	15,21	409,44	1,97	3,19	49,92	—	—	—	0,15	—	0,65	480,53
Allermöhe	24,27	1 046,36	6,05	4,32	47,55	—	—	—	0,24	0,20	0,32	1 129,81
Reitbrook	14,93	609,99	7,01	3,31	30,23	—	—	—	0,09	0,18	—	665,74
Ochsenwärder	42,24	1 101,74	15,05	4,96	102,25	5,06	—	—	0,37	—	0,96	1 272,63
Spadenland	7,37	278,48	2,57	2,52	48,44	—	—	—	0,06	0,34	—	339,78
Tatenberg	5,12	260,12	8,50	2,48	22,26	3,95	—	—	0,13	1,01	—	303,57
Moorwärder	5,98	233,29	1,11	1,65	73,94	—	—	—	0,08	3,43	—	319,48
Moorburg	36,60	799,08	10,74	3,41	86,04	0,92	—	—	0,22	1,89	0,88	939,78
Marschlande	192,55	5 906,14	70,51	34,67	496,00	34,73	—	—	1,88	7,05	3,70	6 747,23
Stadt Bergedorf..	147,21	222,46	49,31	1,50	16,63	22,78	3,57	—	1,62	77,28	17,01	559,37
Stadt Geesthacht..	78,23	741,08	48,82	—	69,51	6,58	0,38	27,42	3,11	65,19	2,84	1 043,16
Kirchwärder	96,06	2 235,10	31,83	11,02	232,16	17,92	—	—	0,58	8,91	2,00	2 635,58
Altengamme	40,82	1 312,03	7,90	4,21	86,70	7,03	—	—	0,08	71,77	0,67	1 531,21
Neuengamme	81,12	1 854,35	14,35	7,56	80,24	9,38	—	—	0,21	2,22	0,42	2 049,85
Curslack	50,98	1 169,00	12,38	5,94	12,33	15,55	—	—	0,04	—	0,51	1 266,73
Ost Krauel	9,18	125,39	0,35	1,10	38,87	2,30	—	—	—	—	—	177,19
Vierlande	278,16	6 695,87	66,81	29,83	450,30	52,18	—	—	0,91	82,90	3,60	7 660,56
Stadt Cuxhaven ..	81,59	774,97	52,65	16,65	70,41	28,74	3,51	6,45	10,48	—	3,45	1 048,90
Groden mit Ab- schneide	11,91	861,68	28,02	17,47	13,79	22,76	—	—	0,37	—	0,59	956,59
Wester- und Süder- wisch	5,58	466,68	9,58	—	1,00	—	—	—	1,00	—	—	483,84
Stickenbüttel	4,04	268,06	13,51	—	0,89	—	—	—	2,71	17,30	12,00	318,51
Sahlenburg	4,74	582,59	30,10	—	0,21	—	0,70	—	4,00	355,67	—	978,01
Duhnen	5,03	440,40	10,82	1,56	0,14	—	0,63	—	0,35	—	—	458,93
Holte und Spangen.	2,19	384,20	17,63	—	0,31	—	—	—	0,10	5,88	—	410,31
Berensch u. Arensch	3,83	1 492,71	52,10	10,32	0,13	—	—	—	0,15	3,50	—	1 562,74
Gudendorf	1,40	414,92	16,69	—	0,73	0,62	—	—	0,20	3,06	—	437,62
Oxstedt	4,72	753,69	32,41	—	—	1,12	—	—	0,45	5,27	0,97	798,63
Neuwerk	1,15	314,19	0,97	10,65	0,68	—	—	—	0,10	—	0,12	327,86
Übr. Ritzebüttel..	44,59	5 979,12	211,83	40,00	17,88	24,50	1,33	—	9,43	390,68	13,68	6 733,04
Ritzebüttel zus...	126,18	6 754,09	264,48	56,65	88,29	53,24	4,84	6,45	19,91	390,68	17,13 ²⁾	7 781,94
Darunter Freihafen	1,91	23,09	3,13	3,05	55,32	4,44	0,52	—	—	—	— ³⁾	91,46
Landgebiet zus....	1114,91	23 035,99	696,79	122,65	1178,08	235,15	9,45	80,00	52,88	1389,79	44,28 ²⁾	27 959,97
Hamburgischer Staat	4569,31	28 024,84	2074,80	134,87	3680,95	623,66	143,74	320,92	241,62	1439,18	272,10 ²⁾	41 525,99
Darunter Freihafen	389,27	287,17	88,42	3,05	798,68	69,43	0,79	—	0,75	—	—	1 637,56

¹⁾ Die Gesamtwasserfläche des Staatsgebiets erhöht sich bei Einrechnung der im Stadtpark in der Stadt Hamburg belegenen Wasserfläche um 10,02 ha (s. vorseitige Anmerkung 1). — ²⁾ Außerdem 7133,00 ha zum hamburgischen Staatsgebiet zu rechnende Teile des Flußbettes der Unterelbe und Teile der Nordsee von nicht festgestellter Größe. — ³⁾ Hiervon entfallen auf die Stadt Cuxhaven 77,67 ha und auf die Gemeinde Groden mit Abschnede 13,79 ha.

Tab. 2. Lage und Größe einiger wichtiger Gebietsflächen im hamburgischen Staat

Art der Gebietsflächen	Stadtteil, Vorort, Gemeinde	Größe in ha	Noch: Art der Gebietsflächen	Stadtteil, Vorort, Gemeinde	Größe in ha
Außenalster	Altstadt-Nord	165,0	Horner Park	Horn	6,8
	Neustadt-Nord		Ohlsdorfer Friedhof ..	Ohlsdorf	201,0
	St. Georg-Nord			Klein Borstel	180,0
	Hohenfelde			Preußisches Gebiet ..	
	Uhlenhorst		Rennbahn Farmsen ..	(Gemeinde Bramfeld))	
	Winterhude			Farmsen	25,7
Binnenalster	Rotherbaum	18,8	" Gr. Borstel ..	Groß Borstel	39,1
	Harvesthude		" Horn	Horn	46,4
	Neustadt-Nord		Schlacht- und Viehhof ..	St. Pauli-Nord	10,8
Botanischer Garten ..	Neustadt-Nord	9,5	Seegrenzschlachthof ..	Moorfleth-Stadt	5,0
Flughafen	Fuhlsbüttel	149,5	Stadtpark	Winterhude	127,0
Hammer Park	Hamm	15,1	Ehemalig. Zoologischer Garten	Barinbeck	33,0
Heiligengeistfeld ¹⁾ ..	St. Pauli-Nord	26,0		St. Pauli-Nord	14,2

¹⁾ Davon Zentral-Viehmarkt 5,2, Mühle 0,02, Turnhalle 2,5 ha.

Tab. 3. Höhenlage einiger wichtiger Geländepunkte im hamburgischen Staat

(Die Höhenangabe ist in vorliegendem Jahrbuch erstmalig auf den Normalhöhenpunkt der Berliner Sternwarte (Normalnull, NN) bezogen, entsprechend der Senatsbekanntmachung vom 20. Februar 1931. NN ist gleich dem Nullpunkt am Pegel zu Amsterdam und entspricht der dortigen mittleren Meereshöhe. Bisher erfolgte die Angabe nach HN = Hamburger Null [3,538 m unter NN] bzw. C N = Cuxhavener Null [3,639 unter NN].)

Geländepunkte und Bodenerhebungen	Höhe über NN m	Noch: Geländepunkte und Bodenerhebungen	Höhe über NN m
Stadt Hamburg:		Höchste Bodenerhebungen auf dem Landgebiet	
Rathhausmarkt (Mitte des Platzes)	6,2	in Geesthacht:	
Steindamm, am Steinthorplatz	13,6	Haferberg (an der Landesgrenze gegen Preußen)	93,5
" bei der Danzigerstraße	7,3	Höchelsberg	91,0
Lübeckerthordamm, Ecke Wallstraße	12,1	Runderberg	67,2
Bei der Hammer Kirche	15,0	Katzberg	57,0
Horner Rennbahn, am Tribünenweg	14,0	in Groß Hansdorf u. Schmalenbeck:	
Vor Hornerlandstraße 146	4,9	Vierberge	70,8
Eilbecktal, v. d. Haltestelle Friedrichsberg ..	8,0	Rauhe Berge (Kiekut)	67,9
Fuhlsbüttler Straße, b. Bahn. Barmbeck	12,0	in Volksdorf:	
Stadtpark, am Wasserturm	25,5	Mellenberg	63,2
Ohlsdorfer Friedhof, höchste Erhebung des Friedhofs auf hamburgischem Gebiet ¹⁾ ..	26,0	Die Marsch- und Vierlande	
Weg an der Haltestelle Kornweg	23,2	liegen durchschnittlich auf 1 bis 2 m über NN	
Staatskrankenanstalt Langenhorn, Gelände beim alten großen Schornstein	30,3	Einige Höhenangaben aus Ritzebüttel:	
Hopfenmarkt	5,6	Hohe Lieth in Oxtedt	31,1
Millernthorplatz	21,5	Galgenberg in Sahlenburg	19,4
Elbhöhe, bei der Seewarte	27,0	Seedeiche bei Grimmershorn und Kugelbake ..	7,2
Elbtunnel, Straßenhöhe vor der Einfahrt ²⁾ ..	6,0	Neuwerker Seedeich	5,7
Holstenplatz	19,5	Landungsbrücke „Alte Liebe“, oberer Aufbau	5,3
Neuer Pferdemarkt, Ecke Neuerkamp	16,4	Kai Amerikahafen	3,4
Sternschanze, am Wasserturm	27,2	Döser Kirche	3,2
Eimsbütteler Marktplatz	17,9	Sockel Kugelbake	2,2
Stephansplatz	8,2	Tiefstes Gelände in der Stadt Cuxhaven (östlich der Kleinen Hardewiek)	1,0
Edmund Siemers Allee, vor der Universität ..	10,3		
Innocentipark	8,7 bis		
Allgemeines Krankenhaus Eppendorf, vor dem Haupteingang	18,8 bis		
	15,9		

¹⁾ Der höchste Punkt des Friedhofs auf preußischem Gebiet liegt an der Bramfelder Chaussee 30,5 m über NN.

²⁾ Elbtunnel, Fahrbahn in Tunnelmitte 12,3 m über NN.

Tab. 4. Entwicklung und Umfang der Hafenanlagen

Bezeichnung der Häfen	Jahr der Eröffnung	Wassertiefe bei mittlerem Hochwasser m	Wasserfläche ¹⁾ ha		Länge der vorhandenen Uferstrecken m		Länge der vorhandenen Kaimauern m		Liegplätze an Dückdalben m		
			im Zollgebiet	im Freihafen	im Zollgebiet	im Freihafen	im Zollgebiet	im Freihafen	im Zollgebiet	im Freihafen	
Hamburger Hafengebiet											
a) Häfen mit Seeschifftiefe											
Auf dem rechten Elbufer:											
1. Niederhafen		7,80—9,60	7,6	—	635	—	635	—	840	—	
2. Brandenburger Hafen.....		8,10	—	1,6	—	—	—	—	—	—	
3. Sandthorhafen	1866	7,40	—	9,7	—	2 270	—	2 270	—	240	
4. Schiffbauerschaft	1872	7,60—8,10	—	1,2	—	200	—	200	—	—	
5. Grasbrookhafen	1872	7,60	—	6,6	—	1 340	—	1 340	—	—	
6. Strandhafen	1879	7,60—9,30	—	3,4	—	580	—	580	—	1 140	
7. Magdeburger Hafen	1888	6,80—9,10	—	1,5	—	315	—	315	—	—	
8. Baakenhafen	1887	9,10	—	17,8	—	2 805	—	2 710	—	810	
9. Kirchenpauerkai, Hafen v. d.	1891	8,10	—	8,5	—	1 145	—	1 145	—	1 950	
Zusammen			7,6	50,3	635	8 655	635	8 560	840	4 140	
Auf dem linken Elbufer:											
10. Segelschiffhafen	1888	9,10	—	34,6	—	3 030	—	3 030	—	3 700	
11. Hansahafen	1893	9,10	—	36,3	—	3 210	—	2 660	—	3 600	
12. Indiahafen	1893	9,10	—	11,2	—	1 750	—	1 750	—	900	
13. Südwesthafen	1876/1931	9,40—10,10	—	11,5	—	1 945	—	485	—	1 050	
14. Grenzkanal	1909	8,10	—	9,7	—	2 215	—	175	—	500	
15. Werfthafen	1902	10,10—11,10	—	5,9	—	700	—	475	—	—	
16. Vorhafen	1902	9,10—12,10	4,9	37,7	430	905	—	170	—	400	
17. Kuhwärder Hafen	1902	9,10—12,10	—	23,4	—	2 330	—	2 330	—	740	
18. Kaiser Wilhelm Hafen ...	1903	9,80	—	23,3	—	2 435	—	2 435	—	1 400	
19. Ellerholzhafen	1903	9,80—11,10	—	23,6	—	2 705	—	2 705	—	980	
20. Oderhafen	1903	11,10	—	13,4	—	655	—	655	—	640	
21. Roßhafen	1908	11,10—12,10	—	20,1	—	1 865	—	1 865	—	1 400	
22. Vulkanhafen	1902	5,60—12,10	—	12,5	—	1 485	—	510	—	—	
23. Kohlen-schiffhafen	1913	9,10	27,0	—	1 250	—	505	—	2 500	—	
24. Parkhafen	1913	11,10—12,10	7,8	31,0	690	1 035	—	85	—	400	
25. Waltershofer Hafen	1915	10,10—12,10	—	49,5	—	3 260	—	600	—	4 660	
26. Griesenwärder Hafen	1930	11,10	—	31,8	—	3 220	—	1 160	—	2 100	
27. Petroleumhafen	1913	10,60	—	15,0	—	2 130	—	—	—	1 690	
28. Jachthafen	1914	8,10	7,0	—	950	—	—	—	—	—	
Zusammen			46,7	390,5	3 320	34 875	505	21 090	2 500	24 160	
b) Häfen mit Flußschifftiefe											
Auf dem rechten Elbufer:											
1. Binnenhafen		4,10	5,4	—	955	—	955	—	1 225	—	
2. Brookthorhafen	1871	5,10	1,8	1,6	215	495	190	495	—	—	
3. Magdeburger Hafen	1881	6,80	—	1,7	—	485	—	485	—	160	
4. Deichhafen	1871	4,10	1,4	—	305	—	—	—	710	—	
5. Billhafen	1871	4,10	3,4	—	375	—	265	—	—	—	
6. Haken	1862	4,60	4,1	—	1 545	—	725	—	—	—	
7. Entenwärder Zollhafen ...	1872	4,60	3,8	—	1 440	—	—	—	1 300	—	
8. Billw. Bucht u. Holzhafen	1883/84	4,10—5,60	121,0	—	7 140	—	—	—	7 600	—	
Zusammen			140,9	3,3	11 975	980	2135	980	10 835	160	
Auf dem linken Elbufer:											
9. Peutehafen	1915	6,10	10,0	—	1 390	—	—	—	1 150	—	
10. Müggenburger Zollhafen..	1909	5,60	15,7	—	1 605	—	55	—	600	—	
11. Moldauhafen	1887	5,60	—	26,5	—	2 800	—	95	—	1 200	
12. Saalehafen	1888	5,10	—	11,5	—	1 465	—	—	—	1 020	
13. Sprehafen u. Veddelkanal	1890	5,60	—	48,4	—	5 745	—	—	—	5 740	
14. Klütjenfelder Hafen	1903	5,60	—	5,8	—	910	—	—	—	1 030	
15. Traveshafen	1910	6,10	—	30,0	—	1 985	—	40	—	4 260	
16. Rodewischhafen	1924	6,10	—	2,7	—	500	—	—	—	390	

¹⁾ ohne die zum Hafengebiet gehörigen Wasserläufe. Im Hafengebiet der Stadt Hamburg beträgt diese sonstige

im hamburgisch-preußischen Hafengebiet 1930

Noch:		Jahr der Er- öffnung	Wasser- tiefe bei mittl. Hoch- wasser m	Wasser- fläche ¹⁾ ha		Länge der vorhandenen Uferstrecken m		Länge der vorhandenen Kaimauern m		Liegeplätze an Dückdalben m	
Bezeichnung der Häfen				im Zoll- gebiet	im Frei- hafen	im Zoll- gebiet	im Frei- hafen	im Zoll- gebiet	im Frei- hafen	im Zoll- gebiet	im Frei- hafen
Noch: Auf dem linken Elbufer:											
17. Ellerholzhafen (Teil für Flußschiffe)		1903	4,10—8,10	—	7,1	—	570	—	435	—	—
18. Kohlenschiffhafen (Teil für Flußschiffe)		1913	4,10	15,0	—	1 950	—	—	—	—	—
19. Rugenberger Hafen		1915	6,10	—	23,0	—	1 820	—	—	—	780
20. Maakenwärder Hafen		1924	6,10	25,4	—	2 675	—	—	—	—	—
21. Griesenwärder Hafen		1930	6,10	—	4,0	—	510	—	—	—	400
22. Fischerhafen(Finkenwärd.)		1928	6,10	0,4	—	120	—	—	—	140	—
Zusammen .....		..	..	66,5	159,0	7 740	16 305	55	570	1 890	14 820
Altonaer Hafengebiet											
a) Häfen mit Seeschifftiefe											
1. Neumühler Kai (Westkai)		1872/75	8,0—10,0	14,0	—	1 582	—	1 582	—	1 265	—
2. Seeschiffhafen (früher Heu- hafen)		1919/21	9,5								
3. Kohlenkai		1906/08	9,0								
4. Neuer Fischereihafen (ehe- maliger Ostkai)		1885/90	8,0								
Zusammen .....		..	..	14,0	—	1 582	—	1 582	—	1 850	—
b) Häfen mit Flußschifftiefe											
1. Kleinschiffahrtshafen Neu- mühlen		1913/14	4,5—6,5	4,0	1	1 113	232	1 495	—	270	170
2. Holzhafen		1859	5,5								
3. Alter Fischereihafen		1895	6,5								
4. Teufelsbrücker Hafen .....		.	.					
5. Sonstige Hafenflächen .....		.	2,0—8,0								
Zusammen .....		..	..	4,0	1	1 113	232	1 495	—	700	220
Harburg-Wilhelmsburger Hafengebiet											
a) Häfen mit Seeschifftiefe											
1. Seehafen 1		1908	9,67	7,1	—	1 370	—	550	—	400	—
2. „ 2		1908	9,67	8,7	—	1 630	—	430	—	600	—
3. „ 3		1908	9,67	12,2	—	2 000	—	150	—	400	—
4. „ 4		1929	10,21	14,9	—	2 300	—	—	—	850	—
Zusammen .....		..	..	42,9	—	7 300	—	1 130	—	2 250	—
b) Häfen mit Flußschifftiefe											
1. Binnenhafen		16. Jahrh.	2,7—6,0	26,5	—	10 300	—	6 000	—	1 180	—
2. Fischereihafen		1908	3,17	0,1	—	160	—	—	—	—	—
3. Liegehafen		1920	6,17	0,9	—	290	—	—	—	—	—
4. Sporthafen		1925	4,67	0,5	—	250	—	—	—	—	—
Zusammen .....		..	..	28,0	—	11 000	—	6 000	—	1 180	—
Hafen der hamburgisch-preu- Bischen Hafengemeinschaft											
1. Reiherstiegshafen		1928	10,20	10,3	—	1020	—	281,3	—	460	—
2. Rethe		1926	10,20	39,2	—	3750	—	—	—	—	—
Zusammen .....		..	..	49,5	—	4770	—	281,3	—	460	—
Häfen mit Seeschiff- und Flußschifftiefe in Ham- burg, Altona, Harburg-Wilhelmsburg überhaupt				400,1	604,1	49 435	61 047	13 818,3	31 200	22 505	43 500
davon											
mit Seeschifftiefe				160,7	440,8	17 607	43 530	4 133,3	29 650	7 900	28 300
„ Flußschifftiefe				239,4	163,3	31 828	17 517	9 685,0	1 550	14 605	15 200

Wasserfläche im Zollgebiet 653,7 ha und im Freihafen 180,2 ha.

Tab. 5. Bauliche Entwicklung des Hamburger Hafens seit 1870

Jahre	Gesamt- wasserfläche ha	Davon Wasser- flächen mit Seeschifftiefe ha	Gesamt- uferlängen in see- schifftiefen Häfen m
1870	362,1	191,4	13 374
1880	425,9	212,2	15 529
1890	726,3	273,8	21 535
1900	785,0	332,5	26 585
1910	994,0	471,6	38 940
1920	1657,6	882,8	56 975
1930	1693,7	935,2	63 860

Tab. 6. Umfang der Hamburger Hafenanlagen im Jahr 1930

Bezeichnung der Hafen- anlagen	Hamburger Hafen überhaupt	Davon Freihafen
Gesamtes Hafengebiet	4041 ha	1546,1 ha
Davon Landflächen	2347,3 „	802,7 „
„ Wasserflächen	1693,7 „	743,4 „
Länge der vorhandenen Uferstrecken	174,6 km	82,9 km
Davon Uferstrecken mit Kaimauern	61,7 „	39,6 „
Davon Uferstrecken mit Kaimauern in seeschiff- tiefen Häfen	36,0 „	32,7 „
Liegeplätze an Dückdalben	74,0 „	48,1 „
Davon in seeschifftiefem Wasser	30,6 „	25,6 „

B. Naturverhältnisse

Tab. 7. Die Wasserstände der Elbe in den Jahren 1915 bis 1930

(Höhe über Hamburger Null, das 3,538 m unter Normal-Null liegt.)

Jahre	Höchste Wasserstände ¹⁾				Niedrigste Wasserstände ¹⁾				Mittlere Wasserstände ¹⁾			
	Cuxhaven		Hamburg		Cuxhaven		Hamburg		Cuxhaven		Hamburg	
	HW m	NW m	HW m	NW m	HW m	NW m	HW m	NW m	HW m	NW m	HW m	NW m
1930	7,70	4,34	7,99	5,57	3,50	0,67	3,54	1,48	4,87	2,01	5,08	2,88
1929	7,40	4,57	7,70	5,22	3,16	0,45	2,89	0,96	4,84	1,99	4,98	2,81
1928	7,09	5,00	7,13	5,55	3,42	0,63	3,23	1,50	4,90	2,04	5,12	2,92
1927	6,67	3,87	6,94	4,48	2,63	0,19	2,44	0,78	4,93	2,01	5,17	3,00
1926	7,57	5,48	8,08	6,41	3,04	0,59	3,17	1,52	4,97	2,02	5,29	3,07
1925	6,54	4,48	6,75	4,90	3,28	0,86	3,00	1,55	4,94	2,07	5,16	2,94
1924	6,98	3,71	7,81	4,68	3,57	0,59	3,54	1,60	4,86	1,94	5,10	2,89
1923	7,15	4,55	7,53	5,56	3,48	0,69	3,54	1,72	4,91	1,99	5,17	2,96
1922	7,09	3,85	7,23	4,78	2,93	0,33	2,50	1,08	4,88	1,97	5,11	2,90
1921	7,45	4,60	7,80	5,43	3,74	0,97	3,38	1,51	4,91	2,05	5,09	2,87
1920	6,67	4,02	7,19	5,05	3,21	0,18	2,89	0,93	4,85	1,96	5,09	2,90
1919	6,36	4,14	6,55	4,55	3,30	0,56	3,17	1,34	4,83	1,97	5,05	2,86
1918	7,38	3,82	7,47	4,71	3,68	0,90	3,85	1,99	4,85	2,01	5,04	2,84
1917	7,63	4,64	8,06	5,84	3,20	0,81	3,19	1,64	4,86	1,98	5,08	2,91
1916	7,86	5,05	8,11	6,08	2,34	0,42	1,99	0,53	4,88	2,04	5,21	3,04
1915	6,46	3,47	6,64	4,19	2,80	0,09	2,88	1,26	4,77	1,93	5,13	2,98

¹⁾ HW = Hochwasser, NW = Niedrigwasser.

Tab. 8. Höhe der Sturmfluten am Hamburger Flutmesser in den letzten 24 Jahren¹⁾

(Als Sturmflut ist jeder Hochwasserstand gezählt, bei dem der Hamburger Flutmesser 6,80 m und darüber zeigte.)

Jahre	Datum	Höhe m	Noch: Jahre	Datum	Höhe m	Noch: Jahre	Datum	Höhe m
1907...	Februar 20, nm.	6,61	noch: 1917	September 14, nm.	6,48	noch: 1923	November 5, vm.	6,30
	" 21, vm.	7,19		" 21, "	6,57		" 16, nm.	6,51
	" 21, nm.	6,64		Oktober 26, vm.	7,50		Dezember 19, vm.	7,53
	März 18, "	6,49		" 26, nm.	6,41		" 19, nm.	6,85
	" 19, vm.	6,83		November 25, vm.	6,96	1924...	Februar 3, vm.	6,30
	" 19, nm.	6,41		" 25, nm.	6,77		" 5, nm.	6,47
1908...	Januar 28, "	6,37		" 26, vm.	6,36		" 6, vm.	7,31
	Februar 1, "	6,54		" 28, "	6,88		September 10, nm.	7,14
	" 9, vm.	6,33		Dezember 2, "	6,32	1925...	" 11, vm.	6,36
	" 23, "	6,39		" 2, nm.	8,06		Januar 3, nm.	6,42
	" 23, nm.	6,45		" 3, vm.	7,83		" 4, "	6,56
	April 21, "	6,40		" 3, nm.	6,58		September 3, vm.	6,50
1909...	November 13, vm.	6,34	1918...	" 15, vm.	6,40		" 4, "	6,37
	Dezember 3, nm.	6,85		Juni 23, nm.	6,71		" 5, nm.	6,54
	" 4, vm.	6,34		" 25, vm.	6,32		Dezember 23, "	6,31
	" 29, nm.	6,41		" 25, nm.	6,35		" 31, "	6,75
1910...	keine Sturmfluten	..		Dezember 24, vm.	7,47	1926...	März 4, vm.	6,30
1911...	Februar 17, nm.	6,85	1919...	Januar 9, "	6,35		" 4, nm.	6,59
	" 20, vm.	7,29		November 24, nm.	6,38		" 7, vm.	6,32
	" 25, "	7,02		Dezember 19, "	6,55		" 10, "	7,05
	" 27, "	6,41	1920...	Januar 9, vm.	6,53		" 10, nm.	6,87
	März 3, "	6,52		" 12, "	6,49		Juli 26, vm.	6,43
	November 5, nm.	6,32		" 12, nm.	6,46		" 26, nm.	6,58
	" 6, vm.	7,25		Februar 11, "	6,89		" 27, "	6,42
	" 6, nm.	7,15		" 12, vm.	7,19		August 22, "	6,63
1912...	März 30, "	6,34	1921...	" 27, nm.	6,31		" 23, vm.	6,43
	April 9, vm.	7,33		Januar 11, vm.	6,33		" 27, "	6,36
	" 9, nm.	6,86		" 11, nm.	6,77		Oktober 10, "	6,75
	Dezember 14, "	6,45		" 19, vm.	6,80		" 10, nm.	8,08
1913...	Juni 11, vm.	6,34		" 19, nm.	6,41		" 11, vm.	6,70
	November 19, "	6,62		" 22, "	6,42		" 12, nm.	7,89
	" 19, nm.	6,40		" 23, vm.	6,53		" 14, "	6,47
	Dezember 10, "	6,31		" 23, nm.	6,74		November 15, "	6,42
	" 14, "	6,68		" 24, vm.	6,47		Dezember 21, vm.	6,47
	" 27, "	6,48		Oktober 23, nm.	7,80		" 29, nm.	6,37
	" 28, "	6,42		" 29, "	6,43	1927...	Januar 5, vm.	6,33
1914...	März 7, vm.	6,68		November 1, "	6,65		April 23, nm.	6,73
	" 17, "	6,46		" 2, vm.	7,42		Oktober 3, vm.	6,41
	September 18, nm.	7,38		" 5, nm.	6,43		" 3, nm.	6,30
	" 19, vm.	6,50		Dezember 17, "	6,46		" 29, "	6,94
	" 29, "	7,11		" 18, vm.	6,98	1928...	Februar 10, vm.	6,34
	November 12, "	7,27		" 18, nm.	7,27		" 18, "	6,37
	Dezember 6, nm.	6,32		" 21, vm.	7,05		November 18, "	6,37
1915...	Dezember 9, vm.	6,64		" 21, nm.	6,50		" 24, nm.	7,08
	" 12, "	6,42		" 28, "	6,32		" 25, vm.	6,47
1916...	Januar 2, nm.	6,80		" 29, vm.	6,69		" 26, nm.	7,13
	" 5, "	6,49	1922...	" 31, nm.	7,16		" 27, vm.	6,53
	" 6, vm.	6,74		Januar 2, vm.	6,36		Dezember 27, nm.	6,60
	" 8, "	6,73		" 2, nm.	6,51	1929...	April 25, "	6,31
	" 8, nm.	6,75		" 3, vm.	7,23		Juni 24, vm.	6,31
	" 11, vm.	6,77		" 3, nm.	6,39		September 22, "	7,07
	" 11, nm.	6,49		August 24, vm.	6,34		" 22, nm.	6,63
	" 13, "	8,11		" 24, nm.	6,80		Oktober 10, vm.	6,47
	" 14, vm.	6,50		September 20, nm.	6,96	1930...	Dezember 13, "	7,70
	" 16, "	6,89		November 26, vm.	6,52		Januar 13, nm.	7,56
	" 21, "	6,62		Dezember 6, nm.	6,69		August 15, "	6,50
	" 23, "	6,63	1923...	Januar 15, "	6,61		" 16, "	6,60
	Februar 17, "	8,00		" 16, vm.	6,47		Oktober 9, vm.	6,40
	" 17, nm.	6,71		Februar 2, nm.	6,42		" 9, nm.	6,55
	September 14, "	6,55		August 30, "	6,72		November 10, "	6,32
	Oktober 11, "	6,44		Oktober 10, vm.	6,60		" 11, vm.	6,95
	Dezember 24, vm.	6,93		" 10, nm.	6,66		" 11, nm.	7,00
	" 24, nm.	6,78		" 11, "	6,53		" 23, "	7,99
1917...	Januar 5, "	6,73		November 4, "	6,65		" 24, vm.	6,82

¹⁾ Den höchsten Stand in diesem Zeitraum brachte die Sturmflut am 13. Januar 1916 mit 8,11 m.

Tab. 9. Luftdruck, Luftwärme und Niederschläge in den einzelnen Monaten der Jahre 1928 bis 1930

Monate und Jahre		Luftdruck in mm, berechnet auf 0° und Normal- schwere			Luftwärme in Celsiusgraden			Niederschläge	
		Mittel ¹⁾	höch- ster	nied- rig- ster	Mittel ¹⁾	höchste	niedrigste	Höhe in mm	Zahl der Tage
		700+ ²⁾							
Jan.	1930	56,1	74,8	37,4	3,5	14,4 am 20.	— 2,3 am 17. und 18.	43,8	18
	1929	65,2	80,8	40,4	— 3,0	4,6 " 13.	— 12,0 " 18.	23,1	16
	1928	56,7	73,0	35,2	1,6	7,7 " 30.	— 8,7 " 3.	85,1	23
Febr.	1930	62,8	75,7	40,0	0,5	6,5 am 20.	— 5,5 am 8.	10,4	12
	1929	65,3	77,3	54,7	— 8,8	2,2 " 23.	— 21,1 " 11.	28,1	14
	1928	60,9	76,3	31,3	3,2	11,4 " 26.	— 2,5 " 25.	77,4	17
März	1930	55,3	72,8	36,5	3,6	17,3 am 29.	— 4,5 am 2.	29,4	20
	1929	65,0	80,5	51,7	2,3	14,6 " 28.	— 12,0 " 2.	11,5	21
	1928	58,9	74,0	40,5	3,2	17,1 " 23.	— 5,7 " 12.	23,9	12
April	1930	53,8	64,7	43,0	8,5	20,7 am 28.	0,3 am 4.	33,6	17
	1929	56,5	70,0	42,0	4,5	17,8 " 19.	— 5,3 " 4.	45,4	21
	1928	55,2	69,1	46,0	7,8	27,3 " 30.	— 2,0 " 15.	61,1	17
Mai	1930	57,2	64,6	47,9	11,9	22,5 am 31.	2,2 am 1.	55,7	21
	1929	59,2	65,3	49,0	13,4	27,4 " 25.	1,4 " 3.	28,8	15
	1928	55,7	64,1	42,3	11,2	25,7 " 1.	0,7 " 10.	69,6	18
Juni	1930	59,6	69,0	49,1	18,3	31,7 am 12.	7,4 am 4.	28,9	8
	1929	57,6	69,0	43,4	13,8	28,1 " 19.	5,2 " 5.	65,8	20
	1928	56,3	66,1	46,5	13,6	24,1 " 29.	4,3 " 2.	65,1	21
Juli	1930	53,4	60,4	42,0	17,1	32,5 am 3.	8,0 am 12.	77,3	23
	1929	59,2	67,8	48,4	17,1	31,3 " 21.	9,4 " 1. und 26.	38,3	19
	1928	59,4	67,9	46,3	16,9	33,5 " 15.	9,0 " 5.	73,0	21
Aug.	1930	56,2	67,7	37,5	16,3	28,2 am 31.	10,4 am 8.	183,0	22
	1929	59,1	65,3	42,1	17,0	30,1 " 28.	9,0 " 3. und 20.	21,5	12
	1928	57,2	64,3	49,2	15,7	28,7 " 12.	9,4 " 1.	125,7	28
Sept.	1930	56,9	65,2	46,7	13,5	19,3 am 14.	8,5 am 27.	113,1	24
	1929	61,1	74,4	43,7	15,4	31,9 " 1.	6,5 " 25.	43,1	12
	1928	61,5	67,6	50,1	13,0	30,7 " 9.	1,6 " 30.	24,1	10
Okt.	1930	54,3	72,5	37,4	9,6	21,6 am 16.	1,1 am 26.	62,6	20
	1929	53,6	67,8	39,1	9,7	16,3 " 6.	1,5 " 22.	115,1	23
	1928	56,7	67,3	43,9	9,4	18,6 " 9.	— 0,1 " 14.	106,6	25
Nov.	1930	53,0	69,7	30,6	6,0	12,2 am 22.	— 1,5 am 18. und 19.	94,2	26
	1929	55,1	68,7	39,5	5,3	11,8 " 30.	— 0,5 " 23.	38,7	22
	1928	50,9	67,8	21,9	7,2	12,3 " 24.	— 2,5 " 10.	125,2	26
Dez.	1930	58,3	73,0	37,3	1,5	9,6 am 1.	— 4,1 am 26.	12,9	21
	1929	54,0	76,4	39,4	4,3	11,6 " 5.	— 6,8 " 25.	84,9	21
	1928	59,4	73,7	45,1	0,9	8,0 " 26.	— 7,4 " 21.	31,6	19
Jahre	1930	56,4	75,7	30,6	9,2	32,5 am 3. 7.	— 5,5 am 8. 2.	744,9	232
	1929	59,2	80,8	39,1	7,6	31,9 " 1. 9.	— 21,1 " 11. 2.	544,3	216
	1928	57,4	76,3	21,9	8,6	33,5 " 15. 7.	— 8,7 " 3. 1.	868,4	237
Jahresmittel	1921—1925	57,3	80,2	26,4	8,5	33,5 am 14. 7. 1923	— 14,4 am 5. 2. 1922	735,4	191
	1926—1930	57,3	80,8	21,9	8,6	33,5 " 15. 7. 1928	— 21,1 " 11. 2. 1929	807,1	233

¹⁾ Errechnet auf Grund dreimaliger täglicher Beobachtung um 8, 14 und 20 Uhr.²⁾ d. h.: zu den Angaben in den folgenden drei Spalten sind jedesmal 700 mm hinzuzurechnen.

Tab. 10. Windrichtung, Windgeschwindigkeit, relative Feuchtigkeit und Bewölkung in den einzelnen Monaten der Jahre 1928 bis 1930

(Errechnet auf Grund täglich dreimaliger Beobachtung um 8, 14 und 20 Uhr. — Über die von der allgemeinen Regel abweichende Bedeutung der Zeichen Punkt (.) und Strich (—) in dieser Tabelle siehe „Allgemeine Bemerkungen“, Seite 4*.)

Monate und Jahre	Zahl der Beobachtungen ¹⁾									Mittlere Windgeschwindigkeit in Metern per Sekunde	Tage mit stürmischen Winden	Mittlere relative Feuchtigkeit (vom Hundert)	Mittlere Bewölkung
	Nord	Nord-ost	Ost	Süd-ost	Süd	Süd-west	West	Nord-west	Stille				
Januar													
1930...	3,0	1,5	5,0	34,5	13,0	27,0	6,0	2,0	1	5,0	3	88	7,7
1929...	13,5	13,5	12,0	18,0	17,0	3,0	6,5	8,5	1	5,4	2	86	7,2
1928...	1,0	2,5	10,0	19,5	13,0	26,0	19,5	1,5	.	6,3	4	91	7,6
Februar													
1930...	12,5	13,0	27,5	10,5	2,0	5,5	5,0	8,0	.	4,5	.	85	6,8
1929...	3,5	5,5	6,0	27,5	32,0	1,0	2,5	5,0	1	5,8	1	77	5,2
1928...	1,0	2,5	18,0	11,0	12,0	17,0	19,5	5,0	1	6,9	5	85	6,9
März													
1930...	2,5	3,5	13,5	19,0	7,5	22,5	14,5	10,0	.	4,5	2	81	7,0
1929...	7,0	3,0	2,5	5,0	8,5	8,0	19,5	32,5	7	4,5	2	87	7,6
1928...	2,5	10,0	37,5	32,0	4,0	1,5	1,0	1,5	3	5,7	2	75	4,7
April													
1930...	13,5	21,0	18,0	15,5	5,0	6,0	2,5	6,5	2	4,2	.	77	7,7
1929...	8,5	8,0	10,5	14,0	5,0	5,0	18,0	19,0	2	5,0	1	75	6,8
1928...	9,5	8,0	18,0	18,0	6,0	10,5	12,5	5,5	2	6,1	1	77	6,5
Mai													
1930...	8,5	8,5	12,0	9,5	5,5	14,5	13,0	21,5	.	3,4	.	73	6,7
1929...	14,0	9,0	12,5	18,5	8,5	6,5	8,5	15,5	.	4,2	1	63	5,2
1928...	26,0	15,5	12,5	13,5	8,0	2,5	9,5	4,5	1	5,6	1	70	6,3
Juni													
1930...	8,0	13,5	18,0	14,5	1,5	16,5	5,0	13,0	.	3,8	.	62	5,2
1929...	13,0	2,5	2,5	7,0	3,5	12,5	24,0	22,0	3	5,1	4	69	6,3
1928...	20,0	2,5	1,5	5,0	6,5	10,5	21,0	23,0	.	6,9	3	70	7,1
Juli													
1930...	4,5	2,0	6,5	9,0	10,5	26,0	22,0	12,5	.	4,2	.	71	7,2
1929...	25,0	3,5	2,5	5,0	9,0	2,5	24,5	20,0	1	3,9	2	71	6,2
1928...	20,0	6,5	0,5	2,0	2,5	6,0	30,0	25,5	.	6,0	3	72	6,3
August													
1930...	.	0,5	10,5	17,0	8,5	29,0	20,5	7,0	.	5,3	2	79	6,4
1929...	13,0	4,5	0,5	5,5	17,0	7,0	29,0	15,5	1	3,8	.	69	6,0
1928...	14,0	8,0	2,5	5,5	8,0	6,5	27,0	19,5	2	6,0	2	75	7,2
September													
1930...	3,0	7,0	14,0	18,0	13,0	14,0	11,5	9,5	.	4,5	1	87	8,0
1929...	14,0	3,0	9,0	11,0	9,0	7,0	14,0	12,0	11	3,7	2	72	4,9
1928...	17,0	15,5	7,5	7,5	10,5	4,0	17,5	5,5	5	4,6	.	74	4,6
Oktober													
1930...	1,5	2,0	8,0	18,5	9,5	28,5	17,5	7,5	.	4,3	1	88	6,6
1929...	5,5	0,5	1,0	12,0	18,0	27,0	16,5	10,5	2	4,4	2	85	7,7
1928...	10,0	3,5	3,5	13,0	13,5	16,5	23,5	8,5	1	5,6	1	84	7,2
November													
1930...	0,5	1,0	8,0	10,0	10,0	33,5	17,5	8,5	1	6,3	4	91	8,5
1929...	6,5	3,5	5,5	30,0	16,5	21,0	5,5	1,5	.	4,2	2	88	7,0
1928...	9,5	8,5	4,0	1,0	10,5	19,0	29,5	7,0	1	7,4	9	89	8,1
Dezember													
1930...	2,5	1,0	10,5	41,5	8,0	17,5	5,0	6,0	1	3,8	.	92	8,3
1929...	0,5	.	6,5	22,0	16,5	26,5	15,5	3,5	2	6,8	11	86	7,2
1928...	7,0	12,0	6,0	11,5	14,0	10,0	24,0	4,5	4	5,9	3	91	7,8
Jahre													
1930...	60,0	74,5	151,5	217,5	94,0	240,5	140,0	112,0	5	4,5	13	81	7,2
1929...	124,0	56,5	71,0	175,5	160,5	127,0	184,0	165,5	31	4,7	30	77	6,4
1928...	137,5	95,0	121,5	139,5	108,5	130,0	234,5	111,5	20	6,1	34	79	6,7
Im Mittel													
1921–1925	84,0	74,0	107,5	156,0	84,0	224,5	199,5	142,5	24	4,7	26	78	6,8
1926–1930	107,5	74,5	129,0	160,5	109,5	184,5	179,5	130,0	21	5,2	27	79	7,1

¹⁾ Die Beobachtungen der Windrichtung werden an Hand der 16teiligen Rose vorgenommen. Bei der Umrechnung auf die steilige Windrose werden die Zahlen der zum Ausfall kommenden Richtungen je zur Hälfte den benachbarten Richtungen hinzugerechnet. Ist z. B. im Monat 5mal die Richtung Südsüdwest festgestellt worden, dann werden je 2,5 den Zahlen von Süd und Südwest zugerechnet.

Tab. 11. Besondere Witterungserscheinungen in den einzelnen Monaten
der Jahre 1928 bis 1930

(Über die von der allgemeinen Regel abweichende Bedeutung der Zeichen Punkt (.) und Strich (—) in dieser Tabelle siehe „Allgemeine Bemerkungen“, Seite 4*.)

Monate und Jahre	Zahl der					Zahl der Tage mit folgenden Witterungserscheinungen								
	hei- teren Tage ¹⁾	trüben Tage ²⁾	Eis- tage ³⁾	Frost- tage ⁴⁾	Som- mer- tage ⁵⁾	ohne Nieder- schlag	mit Niederschlag				Schnee (min- destens 0,1 mm) ⁷⁾	Hagel ⁷⁾	Nebel	Ge- witter ⁸⁾
							unter 0,1 mm	von mindestens ⁶⁾						
								0,1 mm	1,0 mm	10,0 mm				
Januar														
1930..	.	15	.	8	.	13	6	12	9	.	.	.	14	.
1929..	3	15	18	30	.	15	6	10	7	.	7	.	8	.
1928..	1	17	5	13	.	8	4	19	13	2	5	.	6	.
Februar														
1930..	3	11	1	23	.	16	6	6	3	.	4	.	11	1
1929..	8	9	27	28	.	14	4	10	8	.	10	.	3	.
1928..	7	18	.	10	.	12	.	17	12	1	4	1	2	2
März														
1930..	.	11	.	10	.	11	9	11	5	1	3	.	6	.
1929..	1	19	2	18	.	10	7	14	6	.	3	.	23	.
1928..	11	9	2	19	.	19	3	9	5	.	4	.	3	.
April														
1930..	3	18	.	.	.	13	2	15	7	.	1	.	4	2
1929..	2	10	.	8	.	9	5	16	10	1	12	1	1	1
1928..	4	11	.	5	1	13	3	14	10	1	6	.	5	.
Mai														
1930..	3	12	.	.	.	10	3	18	11	2	.	1	2	3
1929..	4	6	.	.	5	16	8	7	3	1	.	1	1	1
1928..	3	10	.	.	1	13	3	15	13	1	2	.	.	2
Juni.														
1930..	3	6	.	.	11	22	2	6	4	1	.	.	.	2
1929..	3	8	.	.	2	10	7	13	12	1	.	.	1	1
1928..	.	11	.	.	.	9	3	18	13	1	.	.	.	5
Juli														
1930..	2	16	.	.	5	8	2	21	11	3	.	.	.	5
1929..	3	10	.	.	8	12	7	12	8	2	.	.	2	4
1928..	4	8	.	.	6	10	3	18	10	2	.	1	1	4
August														
1930..	2	11	.	.	6	9	3	19	15	4	.	.	.	7
1929..	1	5	.	.	7	19	5	7	6	.	.	.	.	.
1928..	.	9	.	.	1	3	4	24	19	4	.	.	.	5
Sept.														
1930..	.	16	.	.	.	6	3	21	19	3	.	.	5	1
1929..	7	6	.	.	4	18	3	9	8	1	.	.	1	3
1928..	4	1	.	.	2	20	2	8	5	1	.	.	7	2
Oktober														
1930..	1	10	.	.	.	11	5	15	9	3	.	.	7	.
1929..	.	15	.	.	.	8	5	18	13	3	.	.	7	1
1928..	2	15	.	1	.	6	1	24	19	4	.	1	6	1
Nov.														
1930..	.	19	.	4	.	4	1	25	18	3	3	1	3	1
1929..	2	13	.	3	.	8	5	17	11	1	.	.	8	.
1928..	.	17	.	2	.	4	4	22	17	3	.	.	5	1
Dez.														
1930..	1	22	4	14	.	10	9	12	4	.	1	.	10	.
1929..	1	17	5	8	.	10	2	19	14	2	.	1	6	2
1928..	2	19	4	19	.	12	2	17	10	.	7	.	9	1
Jahre														
1930..	18	167	5	59	22	133	51	181	115	20	12	2	62	22
1929..	35	133	52	95	26	149	64	152	106	12	32	3	61	13
1928..	38	145	11	69	11	129	32	205	146	20	28	3	44	23

¹⁾ Bewölkung im Mittel unter 2,0 (die Bewölkungsgrade werden durch 0 bis 10 ausgedrückt, 0 = wolkenlos, 10 = volle Bewölkung). — ²⁾ Bewölkung im Mittel über 8,0. — ³⁾ Höchste Tagestemperatur unter 0° Cels. — ⁴⁾ Niedrigste Tagestemperatur unter 0° Cels. — ⁵⁾ Höchste Tagestemperatur mindestens 25° Cels. — ⁶⁾ Die Zahl der Tage mit den größeren Mindestmengen ist in den Zahlen der Tage mit den kleineren Mindestmengen enthalten. — ⁷⁾ In den Zahlenangaben unter „Niederschlag“ enthalten. — ⁸⁾ Tage, an denen mindestens ein Donner wahrgenommen wurde.

Tab. 12. Tägliche Sonnenscheindauer (in Stunden) in Hamburg im Jahr 1930

(Über die von der allgemeinen Regel abweichende Bedeutung der Zeichen Punkt (.) und Strich (—) in dieser Tabelle siehe „Allgemeine Bemerkungen“, Seite 4*.)

Tage	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
1.	0,8	.	.	9,2	13,2	10,8	14,7	5,8	1,1	7,5	.	.
2. ....	.	.	3,4	7,1	13,3	5,8	15,2	11,1	3,7	6,3	.	6,1
3. ....	.	.	.	0,4	13,4	0,6	11,4	3,7	2,9	10,3	1,0	.
4.	2,2	.	1,6	.	6,9	14,4	8,5	2,1	4,3	.	2,5	.
5. ....	.	.	0,6	.	.	14,4	3,8	7,1	1,4	0,6	1,8	.
6.	1,7	.	.	.	.	14,4	9,5	2,2	0,1	0,5	4,4	.
7.	1,7	.	3,0	.	1,4	14,2	7,5	5,8	1,5	6,5	.	.
8. ....	.	2,6	.	.	5,8	10,0	2,2	6,9	0,2	.	.	.
9. ....	.	2,8	3,7	.	4,2	9,1	5,6	6,7	0,1	3,1	2,6	.
10.	5,4	0,1	2,1	5,1	1,5	13,0	1,9	6,3	4,7	6,1	3,3	.
11.	1,8	1,8	3,5	0,5	2,6	13,1	9,5	.	10,3	.	1,7	.
12.	2,9	1,2	6,4	6,7	0,7	12,6	9,4	2,1	.	0,8	.	.
13.	0,5	0,0	5,1	1,0	4,7	8,6	13,9	2,4	.	5,2	.	.
14. ....	.	.	3,5	4,9	0,7	1,2	7,4	.	0,3	7,6	.	.
15.	2,4	.	0,2	.	9,6	4,0	4,4	.	0,5	4,0	0,7	.
16.	4,1	3,5	.	.	9,3	14,8	4,7	0,0	0,1	7,4	.	0,1
17. ....	.	1,1	0,7	.	8,9	13,9	6,4	.	4,1	6,0	.	1,1
18.	0,1	2,4	1,4	.	0,0	14,8	.	8,1	.	5,6	2,4	3,4
19.	5,7	8,9	1,8	.	4,7	14,6	4,1	2,2	6,0	0,6	.	.
20.	3,8	6,7	1,6	0,2	.	2,5	4,6	11,6	0,4	.	1,0	.
21. ....	.	.	4,5	0,3	1,7	7,4	3,4	11,4	0,0	2,0	.	.
22. ....	.	4,4	6,3	4,0	9,5	12,0	4,5	8,4	2,3	2,9	.	4,1
23. ....	.	.	7,1	12,7	10,0	9,6	1,8	5,5	1,1	5,9	1,5	0,2
24.	3,1	7,7	.	8,3	9,1	4,1	.	6,3	.	.	.	.
25. ....	.	9,1	6,6	1,4	0,9	7,9	.	8,8	4,7	.	.	.
26. ....	.	9,4	0,5	2,0	2,2	7,7	7,0	10,4	3,1	.	.	1,7
27. ....	.	.	0,2	.	5,7	.	7,7	11,9	0,7	4,7	0,9	1,6
28. ....	.	3,3	.	12,8	13,3	9,6	4,0	11,0	.	0,6	.	4,1
29. ....	.	.	7,0	13,6	.	9,3	3,1	12,2	4,8	.	.	.
30. ....	.	.	2,1	11,8	14,6	13,4	1,7	9,0	7,7	0,1	2,3	0,1
31. ....	.	.	10,1	.	12,1	.	1,8	7,6	.	4,5	.	.
Im Jahr 1930	Monatssumme	35,7	65,0	83,0	102,0	180,0	287,8	179,7	186,6	66,1	98,8	22,5
	v. H. d. höchstmöglichen Sonnenscheindauer	14,4	23,9	22,7	24,4	36,7	56,9	35,4	40,9	17,4	30,2	9,7
	Tage ohne Sonnenschein	17	12	7	12	4	1	3	4	5	17	21
Dagegen 1929	Monatssumme	30,7	114,3	61,6	141,1	254,6	208,5	204,7	208,1	184,6	60,5	32,9
	v. H. d. höchstmöglichen Sonnenscheindauer	12,3	42,1	16,8	33,8	51,9	41,2	40,3	45,6	48,6	18,5	14,2
	Tage ohne Sonnenschein	17	9	12	5	.	4	.	.	2	9	18
1928	Monatssumme	27,3	65,9	155,5	165,0	192,9	192,8	208,8	171,7	188,5	77,3	20,2
	v. H. d. höchstmöglichen Sonnenscheindauer	11,0	23,4	42,6	39,5	39,4	38,1	41,1	37,6	49,6	23,7	8,7
	Tage ohne Sonnenschein	19	14	5	4	2	1	1	1	.	5	21

Im Jahr 1930 { Summe der Sonnenscheindauer in Stunden 1333,3
 v. H. der höchstmöglichen Sonnenscheindauer 29,9
 Tage ohne Sonnenschein 111

Dagegen im Jahr 1929 { Summe der Sonnenscheindauer in Stunden 1560,6
 v. H. der höchstmöglichen Sonnenscheindauer 35,0
 Tage ohne Sonnenschein 89

" " 1928 { Summe der Sonnenscheindauer in Stunden 1506,7
 v. H. der höchstmöglichen Sonnenscheindauer 33,7
 Tage ohne Sonnenschein 91

II. Bevölkerung

A. Bevölkerungsstand

Tab. 1. Die ortsanwesende Bevölkerung des hamburgischen Staates seit 1811

Bis 1866 ohne das damalige Amt Bergedorf, das bis 1867 in gemeinsamem Besitz von Hamburg und Lübeck war. Das Amt hatte im Jahr 1863 12 468 Einwohner. Die Zählung 1811 erfolgte im Februar auf Anordnung der französischen Verwaltungsbehörden. — Im übrigen fanden in der Stadt in der Regel zweimal im Jahr, im Mai und November, Ermittlungen des Bevölkerungsstandes, sogenannte „Umschreibungen“, statt. — Die Bevölkerungszahlen für die Gebietsteile, in denen Zählungen nicht vorgenommen wurden, sind berechnet worden. — Die bei den Umschreibungen in den Jahren 1821 bis 1865 ermittelten Zahlen sind durchschnittlich um 12 1/2 % erhöht worden, da bei der Volkszählung im Jahr 1866 beträchtlich mehr Personen ermittelt worden sind als bei der fast gleichzeitig vorgenommenen Umschreibung. — Die Bewohner der Schiffe in den Häfen der Stadt sind der inneren Stadt hinzugerechnet.

Jahre	Innere Stadt, St. Georg, St. Pauli	Übrige Stadt- teile ¹⁾	Land- gebiet ¹⁾	Staat	Noch: Jahre	Innere Stadt, St. Georg, St. Pauli	Übrige Stadt- teile ¹⁾	Land- gebiet ¹⁾	Staat
1811.....	106 983	25 024		132 007	1866.....	218 287	43 835	22 935	285 057
1821.....	127 985	26 502		154 487	1867.....	225 323	45 978	35 206	306 507
1822.....	129 685	26 643		156 328	1868.....	229 370	49 509	35 630	314 509
1823.....	131 302	26 856		158 158	1869.....	234 177	53 839	36 050	324 066
1824.....	132 830	27 175		160 005	1870.....	233 128	56 904	36 470	326 502
1825.....	134 775	27 553		162 328	1871.....	239 402	62 680	36 892	338 974
1826.....	136 780	27 872		164 652	1872.....	244 329	66 852	37 236	348 417
1827.....	138 740	28 235		166 975	1873.....	249 263	71 215	37 582	358 060
1828.....	140 656	28 642		169 298	1874.....	256 097	76 890	37 928	370 915
1829.....	142 545	29 076		171 621	1875.....	264 950	85 394	38 274	388 618
1830.....	144 383	29 560		173 943	1876.....	263 525	92 064	38 930	394 519
1831.....	145 363	29 857		175 220	1877.....	268 235	100 056	39 586	407 877
1832.....	146 365	30 133		176 498	1878.....	273 212	106 580	40 243	420 035
1833.....	147 324	30 452		177 776	1879.....	277 258	113 364	40 899	431 521
1834.....	148 326	30 729		179 055	1880.....	290 150	122 164	41 555	453 869
1835.....	149 520	31 195		180 715	1881.....	290 922	128 387	42 080	461 389
1836.....	150 732	31 646		182 378	1882.....	295 278	137 203	42 605	475 086
1837.....	151 941	32 099		184 040	1883.....	299 378	146 654	43 131	489 163
1838.....	153 153	32 552		185 705	1884.....	300 410	157 202	43 656	501 268
1839.....	154 069	33 468		187 537	1885.....	305 929	168 510	44 181	518 620
1840.....	154 986	34 383		189 369	1886.....	307 080	177 930	45 207	530 217
1841.....	157 373	35 289		192 662	1887.....	310 397	189 063	46 233	545 693
1842.....	159 759	36 196		195 955	1888.....	319 521	204 047	47 264	570 832
1843.....	162 145	37 102		199 247	1889.....	320 647	227 805	48 297	596 749
1844.....	164 428	38 110		202 538	1890.....	324 166	249 032	49 332	622 530
1845.....	166 916	38 917		205 833	1891.....	321 761	267 095	50 642	639 498
1846.....	168 283	39 823		208 106	1892.....	310 390	276 176	51 831	638 397
1847.....	169 314	40 710		210 024	1893.....	307 821	291 630	53 455	652 906
1848.....	167 291	41 668		208 959	1894.....	305 395	304 298	54 648	664 341
1849.....	168 061	42 649		210 710	1895.....	307 546	318 006	56 080	681 632
1850.....	171 013	43 628		214 641	1896.....	307 540	334 088	56 823	698 451
1851.....	176 360	44 608		220 968	1897.....	311 905	348 806	58 064	718 775
1852.....	179 594	45 508		225 102	1898.....	312 855	362 040	58 936	733 831
1853.....	182 534	46 418		228 952	1899.....	316 150	374 591	60 289	751 030
1854.....	184 274	47 330		231 604	1900.....	319 713	386 025	62 611	768 349
1855.....	185 641	48 239		233 880	1901.....	323 556	401 528	63 568	788 652
1856.....	187 896	49 147		237 043	1902.....	321 564	416 241	65 293	803 098
1857.....	191 910	50 057		241 967	1903.....	318 254	434 314	67 323	819 891
1858.....	194 137	50 958		245 095	1904.....	316 970	456 857	68 721	842 548
1859.....	196 747	51 863		248 610	1905.....	315 425	487 368	72 085	874 878
1860.....	198 626	52 766		251 392	1906.....	310 259	514 533	73 783	898 575
1861.....	202 178	54 241		256 419	1907.....	304 319	550 153	75 916	930 388
1862.....	203 676	55 752		259 428	1908.....	294 843	577 409	79 183	951 435
1863.....	205 335	57 223		262 558	1909.....	292 245	603 559	81 237	977 041
1864.....	208 966	58 803		267 769	1910.....	291 505	639 530	83 629	1 014 664
1865.....	211 638	61 846		273 484	1911.....	287 131	665 948	86 054	1 039 133
					1912.....	287 647	699 157	89 026	1 075 830

Anmerkungen siehe am Schluß der Tabelle.

Noch: Tab. 1. Die ortsanwesende Bevölkerung des hamburgischen Staates seit 1811

Noch: Jahre	Innere Stadt, St. Georg, St. Pauli	Übrige Stadt- teile ¹⁾	Vor- orte	Land- ge- biet ²⁾	Staat ³⁾	Noch: Jahre	Innere Stadt, St. Georg, St. Pauli	Übrige Stadt- teile ¹⁾	Vor- orte	Land- ge- biet ¹⁾	Staat
1913...	281 553	728 630	20 800	72 169	1 103 152	1922...	250 834	788 099	28 188	70 106	1 137 227
1914...	241 220	695 295	19 900	68 692	1 025 107	1923...	247 196	795 251	30 206	71 091	1 143 744
1915...	214 118	648 411	20 147	66 331	949 007	1924...	250 255	793 273	30 829	72 778	1 147 135
1916...	213 786	641 120	19 870	72 766	947 542	1925...	247 899	775 539	30 583	74 767	1 128 788
1917...	204 651	622 886	18 518	69 004	915 059	1926...	252 676	804 885	32 276	77 625	1 167 462
1918 ³⁾						1927...	254 298	823 491	33 247	79 755	1 190 791
1919...	241 673	721 088	23 023	64 596	1 050 380	1928...	249 590	841 087	34 474	82 354	1 207 505
1920...	244 353	755 818	25 331	65 572	1 091 074	1929...	248 720	856 445	36 924	84 220	1 226 309
1921 ³⁾						1930 ³⁾					

¹⁾ Bis 1912 in der Abgrenzung nach dem Gesetz vom 22. Juni 1894, von 1913 bis 1918 in der Abgrenzung nach dem Gesetz vom 23. Dezember 1912 und von 1919 an in derjenigen nach dem Gesetz vom 3. Oktober 1923.

²⁾ 1914 und 1915 ohne Militär im Hafen und in den Kasernen von Cuxhaven;

1917 ohne Militär auf den Kriegsschiffen im Hafen von Cuxhaven.

³⁾ In den Jahren 1918, 1921 und 1930 haben keine Zählungen stattgefunden.

Tab. 2. Die Bevölkerungsentwicklung im hamburgischen Staat nach der Fortschreibung auf Grund der standesamtlichen und polizeilichen Meldungen 1921 bis 1930

Jahre ¹⁾	Wohnbe- völkerung am Anfang	Lebend- ge- borene	Gestor- bene	Überschuß der Geborenen (+) oder Gestor- benen (-)	Zuge- wanderte	Abge- wan- der- te ²⁾	Überschuß der Zugewander- ten (+) oder Abgewander- ten (-) ²⁾	Zunahme (+) oder Ab- nahme (-) überhaupt ²⁾	Wohn- bevölke- rung am Ende ²⁾
Stadt Hamburg									
1921.....	1 026 989	18 104	12 457	+ 5647	139 975	131 554	+ 8 421	+ 14 068	1 041 057
1922.....	1 041 057	16 141	14 022	+ 2119	158 125	129 377	+ 28 748	+ 30 867	1 071 924
1923.....	1 071 924	14 873	13 363	+ 1510	128 768	135 211	- 6 443	- 4 933	1 066 991
1924.....	1 066 991	15 086	12 454	+ 2632	137 452	127 360	+ 10 092	+ 12 724	1 076 292
1925.....	1 076 292	15 772	12 286	+ 3486	142 075	134 838	+ 7 237	+ 10 723	1 087 049
1926.....	1 087 049	14 833	12 120	+ 2713	121 164	109 958	+ 11 206	+ 13 919	1 100 968
1927.....	1 100 968	14 557	13 025	+ 1532	130 505	115 873	+ 14 632	+ 16 164	1 117 132
1928.....	1 117 132	15 386	12 965	+ 2421	132 621	118 776	+ 13 845	+ 16 266	1 133 398
1929.....	1 133 398	15 379	13 994	+ 1385	118 437	106 407	+ 12 030	+ 13 415	1 146 813
1930.....	1 146 813	15 442	12 929	+ 2513	100 297	102 700	- 2 403	+ 110	1 146 923
Hamburgisches Landgebiet									
1921.....	65 621	1 357	661	+ 696	10 702	9 282	+ 1 420	+ 2 116	67 737
1922.....	67 737	1 246	822	+ 424	11 070	8 948	+ 2 122	+ 2 546	70 283
1923.....	70 283	1 132	766	+ 366	9 474	8 988	+ 486	+ 852	71 135
1924.....	71 135	1 182	696	+ 486	9 640	8 064	+ 1 576	+ 2 062	71 693
1925.....	71 693	1 238	711	+ 527	11 228	9 284	+ 1 944	+ 2 471	74 164
1926.....	74 164	1 178	744	+ 434	11 398	9 289	+ 2 109	+ 2 543	76 707
1927.....	76 707	1 220	708	+ 512	12 216	10 653	+ 1 563	+ 2 075	78 782
1928.....	78 782	1 219	757	+ 462	12 572	11 000	+ 1 572	+ 2 034	80 816
1929.....	80 816	1 170	887	+ 283	13 337	11 264	+ 2 073	+ 2 356	83 172
1930.....	83 172	1 117	843	+ 274	11 422	10 099	+ 1 323	+ 1 597	84 769
Hamburgischer Staat									
1921.....	1 092 610	19 461	13 118	+ 6343	150 677	140 836	+ 9 841	+ 16 184	1 108 794
1922.....	1 108 794	17 387	14 844	+ 2543	169 195	138 325	+ 30 870	+ 33 413	1 142 207
1923.....	1 142 207	16 005	14 129	+ 1876	138 242	144 199	- 5 957	- 4 081	1 138 126
1924.....	1 138 126	16 268	13 150	+ 3118	147 092	135 424	+ 11 668	+ 14 786	1 147 985
1925.....	1 147 985	17 010	12 997	+ 4013	153 303	144 122	+ 9 181	+ 13 194	1 161 213
1926.....	1 161 213	16 011	12 864	+ 3147	132 562	119 247	+ 13 315	+ 16 462	1 177 675
1927.....	1 177 675	15 777	13 733	+ 2044	142 721	126 526	+ 16 195	+ 18 239	1 195 914
1928.....	1 195 914	16 605	13 722	+ 2883	145 193	129 776	+ 15 417	+ 18 300	1 214 214
1929.....	1 214 214	16 549	14 881	+ 1668	131 774	117 671	+ 14 103	+ 15 771	1 229 985
1930.....	1 229 985	16 559	13 772	+ 2787	111 719	112 799	- 1 080	+ 1 707	1 231 692

¹⁾ Bis 9. Oktober 1924 ortsanwesende Bevölkerung. — ²⁾ Zu der Zahl der Personen, die sich polizeilich abgemeldet haben, ist hier laufend ein Zuschlag gemacht, weil stets ein Teil der Fortziehenden die Abmeldung unterläßt. Die Höhe richtet sich nach den Erfahrungen auf Grund der jeweilig letzten Volkszählung oder Personenstandsaufnahme. —

³⁾ Seit dem 10. Oktober 1929 vorläufige Zahlen.

Tab. 3. Die Zunahme oder Abnahme der Bevölkerung in den einzelnen Stadt- und Gebiets-
teilen durch den natürlichen Bevölkerungswechsel und die Wanderung vor und nach dem
Kriege (1. Dezember 1900 bis 1. Dezember 1910 und 8. Oktober 1919 bis 10. Oktober 1929)

Stadt- und Gebietsteile	Zunahme (+), Abnahme (—)											
	durch Geborenen- oder Gestorbenenüberschuß						durch Zuwanderungs- oder Abwanderungsüberschuß					
	überhaupt		im Durchschnitt jährlich		v. H. der Anfangs- bevölkerung		überhaupt		im Durchschnitt jährlich		v. H. der Anfangs- bevölkerung	
	1900 bis 1910	1919 bis 1929	1900 bis 1910	1919 bis 1929	1900 bis 1910	1919 bis 1929	1900 bis 1910	1919 bis 1929	1900 bis 1910	1919 bis 1929	1900 bis 1910	1919 bis 1929
Altstadt-Nord...	+ 1427	+ 193	+ 143	+ 19	+ 3,98	+ 1,84	— 17299	— 2041	— 1730	— 204	— 47,64	— 19,47
„ Süd...	+ 413	— 43	+ 41	— 4	+ 3,34	— 0,55	— 3622	+ 298	— 362	+ 30	— 29,33	+ 3,84
Neustadt-Nord...	+ 2603	+ 680	+ 260	+ 68	+ 5,46	+ 2,12	— 9712	+ 2193	— 971	+ 219	— 20,36	+ 6,82
„ Süd...	+ 2054	+ 25	+ 206	+ 3	+ 4,98	+ 0,87	— 12453	+ 1407	— 1245	+ 141	— 30,17	+ 4,89
St. Georg-Nord...	+ 843	— 1392	+ 84	— 139	+ 1,97	— 3,88	— 2603	+ 2777	— 260	+ 278	— 6,07	+ 7,64
„ Süd...	+ 7771	+ 2320	+ 777	+ 232	+ 14,68	+ 4,14	— 575	— 887	+ 57	— 89	+ 1,09	— 1,58
St. Pauli-Nord...	+ 3418	+ 890	+ 342	+ 89	+ 8,51	+ 2,50	— 3644	+ 490	— 364	+ 49	— 9,07	+ 1,38
„ „ Süd...	+ 2435	+ 232	+ 244	+ 23	+ 6,82	+ 0,76	— 3100	+ 2485	— 310	+ 249	— 8,69	+ 8,10
Eimsbüttel.....	+ 13924	+ 5530	+ 1393	+ 553	+ 21,50	+ 4,44	+ 39269	+ 553	+ 3927	+ 55	+ 60,65	+ 0,44
Rotherbaum.....	+ 648	+ 1090	+ 65	+ 109	+ 2,25	+ 3,70	+ 2017	+ 898	+ 202	+ 90	+ 7,00	+ 3,05
Harvestehude...	+ 1462	+ 714	+ 146	+ 72	+ 8,07	+ 2,72	+ 5645	+ 3702	+ 565	+ 370	+ 31,14	+ 14,12
Eppendorf.....	+ 7230	+ 1903	+ 723	+ 190	+ 24,76	+ 2,32	+ 35670	+ 3429	+ 3567	+ 343	+ 122,16	+ 4,17
Groß Borstel...	+ 314	+ 178	+ 31	+ 18	+ 16,92	+ 6,13	+ 364	+ 330	+ 36	+ 33	+ 18,06	+ 11,37
Fuhlsbüttel.....	+ 376	+ 373	+ 38	+ 37	+ 13,86	+ 5,56	+ 2349	+ 3320	+ 235	+ 332	+ 86,58	+ 49,52
Langenhorn.....	— 79	+ 231	— 8	+ 23	— 4,37	+ 5,84	+ 1636	+ 5237	+ 164	+ 524	+ 90,59	+ 13,24
Klein Borstel...	+ 89	+ 52	+ 9	+ 5	+ 20,75	+ 7,37	+ 103	+ 638	+ 10	+ 64	+ 23,46	+ 90,87
Ohlsdorf.....	+ 73	+ 140	+ 7	+ 14	+ 7,46	+ 10,04	+ 320	+ 694	+ 32	+ 69	+ 32,72	+ 49,75
Alsterdorf.....	— 182	— 355	— 18	— 36	— 8,95	— 12,69	+ 1008	+ 1675	+ 101	+ 168	+ 49,58	+ 59,89
Winterhude.....	+ 4185	+ 2829	+ 419	+ 283	+ 29,18	+ 6,42	+ 13872	+ 9453	+ 1387	+ 945	+ 96,57	+ 21,44
Barmbeck.....	+ 6687	+ 6254	+ 669	+ 625	+ 13,78	+ 4,81	+ 38014	+ 43846	+ 3801	+ 4385	+ 78,31	+ 33,73
Uhlenhorst.....	+ 5165	+ 1507	+ 517	+ 151	+ 15,34	+ 3,58	+ 2714	+ 127	+ 271	+ 13	+ 8,06	+ 0,30
Hohenfelde.....	+ 532	— 1500	+ 53	— 150	+ 1,92	— 4,79	+ 2814	+ 4695	+ 281	+ 470	+ 10,14	+ 15,01
Eilbeck.....	+ 5597	+ 1188	+ 560	+ 119	+ 18,07	+ 2,02	+ 18328	— 120	+ 1833	— 12	+ 59,16	— 0,20
Borgfelde.....	+ 3211	+ 233	+ 321	+ 23	+ 14,11	+ 0,71	+ 8263	+ 992	+ 826	+ 99	+ 36,31	+ 3,02
Hamm.....	+ 4506	+ 4127	+ 451	+ 413	+ 22,55	+ 6,01	+ 20225	+ 16564	+ 2023	+ 1656	+ 101,67	+ 24,13
Horn.....	+ 853	+ 443	+ 85	+ 44	+ 17,93	+ 5,11	+ 2215	+ 1963	+ 222	+ 196	+ 46,55	+ 22,64
Billw. Ausschlag	+ 7152	+ 2891	+ 715	+ 289	+ 19,63	+ 5,74	+ 3354	— 271	+ 335	— 27	+ 9,20	— 0,54
Billbrook.....	+ 214	+ 33	+ 22	+ 3	+ 12,83	+ 3,59	— 373	+ 222	— 37	+ 22	— 22,36	+ 24,18
Moorfleth-Stadt	—	—	—	—	—	—	—	+ 83	—	+ 8	—	—
Steinw.-Waltersh.	+ 46	— 60	+ 5	— 6	+ 3,06	— 4,62	+ 154	+ 145	+ 15	+ 15	+ 10,25	+ 11,15
Kl. Grasbrook...	— 28	+ 285	— 3	+ 29	— 5,36	+ 19,99	+ 65	+ 1043	+ 6	+ 104	+ 12,45	+ 73,14
Veddel.....	+ 604	+ 289	+ 60	+ 29	+ 12,32	+ 5,61	+ 339	+ 1723	+ 34	+ 172	+ 6,91	+ 33,46
Finkenwärder...	+ 809	+ 339	+ 81	+ 34	+ 20,90	+ 8,80	— 630	+ 834	— 63	+ 83	— 16,28	+ 21,65
Stadt Hamburg	+ 84379	+ 31619	+ 8438	+ 3162	+ 11,85	+ 3,17	+ 145877	+ 108497	+ 14588	+ 10850	+ 20,49	+ 10,87
Schiffe im Hafen.	— 811	— 510	— 81	— 51	— 15,69	— 28,96	+ 13	+ 3613	+ 1	+ 361	+ 0,25	+ 205,17
Stadt Hamburg mit Schiffen	+ 83568	+ 31109	+ 8357	+ 3111	+ 11,65	+ 3,11	+ 145890	+ 112110	+ 14589	+ 11211	+ 20,34	+ 11,21
Geestlande.....	+ 314	— 41	+ 31	— 4	+ 16,00	— 0,99	+ 1104	+ 6837	+ 110	+ 684	+ 56,27	+ 164,87
Marschlande....	+ 1215	+ 785	+ 122	+ 79	+ 12,89	+ 8,62	— 1059	+ 1350	— 106	+ 135	— 12,23	+ 14,82
Stadt Bergedorf.	+ 2100	+ 917	+ 210	+ 92	+ 20,48	+ 4,21	+ 2598	+ 1222	+ 260	+ 122	+ 25,33	+ 7,17
„ Geesthacht	+ 829	+ 252	+ 83	+ 25	+ 20,75	+ 5,16	+ 169	+ 115	+ 17	+ 11	+ 4,23	+ 2,36
Vierlande.....	+ 1372	+ 1140	+ 137	+ 114	+ 14,49	+ 2,41	— 616	— 83	— 62	— 8	— 6,50	— 0,79
Stadt Cuxhaven.	+ 1617	+ 1683	+ 162	+ 168	+ 18,11	+ 10,97	+ 4256	+ 2902	+ 426	+ 290	+ 4,80	+ 18,92
Übr. Ritzbüttel.	+ 454	+ 432	+ 45	+ 43	+ 18,90	+ 11,24	+ 429	+ 709	+ 43	+ 71	+ 17,86	+ 18,45
Landgebiet ...	+ 7901	+ 5168	+ 790	+ 517	+ 17,01	+ 7,97	+ 6881	+ 13052	+ 688	+ 1305	+ 14,82	+ 20,14
Hamburg. Staat	+ 91469	+ 36277	+ 9147	+ 3628	+ 11,98	+ 3,41	+ 152771	+ 125162	+ 15277	+ 12516	+ 20,01	+ 11,76

Tab. 4. Bevölkerungsentwicklung in den einzelnen Stadt- und Gebietsteilen
seit 1900

Stadt- und Gebietsteile	Zahl der Haushaltungen (und Anstalten)					Zahl der Wohnbevölkerung				
	1900	1910	1919	1925	1929	1900	1910	1919	1925	1929
Altstadt-Nord ..	9 018	5 236	3 281	3 622	2 759	36 312	20 440	10 483	11 507	8 635
„ Süd ...	2 970	2 295	2 322	2 445	2 633	12 350	9 141	7 759	7 913	8 014
Neustadt-Nord ..	11 525	10 076	9 699	10 396	10 433	47 712	40 603	32 145	35 047	35 018
„ Süd ...	10 095	7 690	8 390	9 025	9 121	41 276	30 877	28 755	30 089	30 187
St. Georg-Nord ..	10 512	10 055	10 245	11 032	11 423	42 900	41 140	36 358	37 640	37 743
„ „ Süd ..	12 072	14 191	14 946	16 465	16 729	52 945	61 291	56 059	58 771	57 492
St. Pauli-Nord ..	9 736	9 769	9 781	10 559	10 657	40 180	39 954	35 548	36 675	36 928
„ „ Süd ...	8 376	8 189	8 186	8 919	8 999	35 691	35 026	30 680	32 545	33 397
Eimsbüttel	15 707	30 553	35 578	38 411	40 337	64 748	117 941	124 501	129 664	130 584
Rotherbaum	6 154	6 786	7 134	8 292	8 519	28 813	31 478	29 470	31 252	31 458
Harvestehude	3 676	5 527	6 285	7 675	8 300	18 126	25 233	26 213	29 460	30 629
Eppendorf	6 702	18 849	23 407	25 481	27 153	29 200	72 100	82 134	85 948	87 466
Groß Borstel ...	464	634	715	822	948	2 015	2 720	2 902	3 152	3 410
Fuhlsbüttel	353	985	1 497	1 860	2 933	2 713	5 438	6 705	8 884	10 398
Langenhorn	305	474	552	1 464	1 830	1 806	3 363	3 955	7 708	9 423
Klein Borstel ...	108	151	189	237	403	439	631	706	873	1 396
Ohlsdorf	180	287	334	370	623	978	1 371	1 395	1 549	2 229
Alsterdorf	275	433	475	554	784	2 033	2 859	2 797	3 116	4 117
Winterhude	3 117	7 952	12 247	13 747	17 635	14 365	32 422	44 094	47 586	56 376
Barmbeck	10 668	22 742	35 946	42 895	54 277	48 540	93 241	129 995	150 590	180 095
Uhlenhorst	7 649	10 234	11 402	12 742	12 934	33 677	41 556	42 139	44 785	43 773
Hohenfelde	6 826	7 862	8 695	9 830	10 216	27 745	31 091	31 283	33 891	34 478
Eilbeck	7 368	14 299	16 999	18 352	18 733	30 982	54 907	58 869	60 951	59 937
Borgfelde	5 816	8 916	9 396	10 193	10 605	22 756	34 230	32 843	33 960	34 068
Hamm	4 562	11 462	19 654	21 772	28 125	19 893	44 624	68 654	73 628	89 345
Horn	1 080	1 880	2 254	2 511	3 046	4 758	7 826	8 669	9 258	11 075
Billwärder Aus- schlag	8 332	11 114	13 718	14 948	15 737	36 439	46 945	50 343	52 903	52 963
Billbrook	357	333	232	295	334	1 668	1 590	918	1 091	1 173
Moorfleth-Stadt ..	..	..	..	13	26	..	..	..	43	83
Steinwärder- Waltershof ...	299	380	327	382	389	1 503	1 703	1 300	1 534	1 385
Kleiner Gras- brook	114	143	319	807	818	522	559	1 426	2 867	2 754
Veddel	1 110	1 361	1 358	1 519	2 028	4 904	5 847	5 149	5 445	7 161
Finkenwärder ..	885	972	1 003	1 242	1 366	3 870	4 049	3 852	4 699	5 025
Stadt Hamburg ohne Hafen ..	166 411	231 830	276 566	308 877	340 853	711 859	942 115	998 099	1 075 024	1 138 215
Schiffe im Hafen	1 928	2 786	828	1 380	2 920	5 170	4 372	1 761	4 102	4 864
Stadt Hamburg mit Hafen ...	168 339	234 616	277 394	310 257	343 773	717 029	946 487	999 860	1 079 126	1 143 079
Geestlande	494	672	868	1 389	2 462	1 962	3 380	4 147	6 964	10 943
Marschlande	1 903	2 007	2 022	2 245	2 677	9 427	9 583	9 109	9 971	11 244
Stadt Bergedorf ..	2 266	3 479	4 393	4 950	5 431	10 256	14 954	17 050	18 320	19 189
„ Geesthacht	915	1 211	1 298	1 437	1 566	3 996	4 994	4 880	4 943	5 247
Vierlande	2 172	2 363	2 481	2 678	2 754	9 469	10 225	10 446	11 065	11 503
Stadt Cuxhaven ..	1 981	3 010	3 642	4 594	5 457	8 929	14 802	15 338	17 648	19 923
Übriges Ritze- büttel	608	727	874	987	1 147	2 402	3 285	3 842	4 486	4 983
Landgebiet ...	10 339	13 469	15 578	18 280	21 494	46 441	61 223	64 812	73 397	83 032
Hamburgischer Staat	178 678	248 085	292 972	328 537	365 267	763 470	1 007 710	1 064 672	1 152 523	1 226 111

Tab. 5. Haushaltungen und Bevölkerung in den einzelnen Stadt- und Gebietsteilen nach den Ergebnissen der letzten Personenstandsaufnahme (1929) und der letzten allgemeinen Volkszählung (1925)

Stadtteile, Vororte, Ortschaften ¹⁾ , Gebietsteile	Personenstandsaufnahme 10. Oktober 1929				Volkszählung 16. Juni 1925			
	Haus- hal- tungen	Personen			Haus- hal- tungen	Personen		
		m.	w.	zus.		m.	w.	zus.
a) Wohnbevölkerung								
Altstadt-Nord	2 759	4 111	4 524	8 635	3 622	5 486	6 021	11 507
„ Süd	2 633	3 975	4 039	8 014	2 445	3 923	3 990	7 913
Neustadt-Nord	10 433	17 823	17 195	35 018	10 396	17 314	17 733	35 047
„ Süd	9 121	15 613	14 574	30 187	9 025	15 162	14 927	30 089
St. Georg-Nord	11 423	17 951	19 792	37 743	11 032	17 409	20 231	37 640
„ „ Süd	16 729	29 108	28 384	57 492	16 465	29 563	29 208	58 771
St. Pauli-Nord	10 657	18 513	18 415	36 928	10 559	18 117	18 558	36 675
„ „ Süd	8 999	17 313	16 084	33 397	8 919	16 404	16 141	32 545
Eimsbüttel	40 337	62 221	68 363	130 584	38 411	62 053	67 611	129 664
Rotherbaum	8 519	14 211	17 247	31 458	8 292	13 879	17 373	31 252
Harvesthude	8 300	12 358	18 271	30 629	7 675	11 660	17 800	29 460
Eppendorf	27 153	39 592	47 874	87 466	25 481	39 091	46 857	85 948
Groß Borstel	948	1 585	1 825	3 410	822	1 430	1 722	3 152
Fuhlsbüttel	2 933	5 222	5 176	10 398	1 860	5 190	3 694	8 884
Langenhorn	1 830	4 640	4 783	9 423	1 464	3 685	4 023	7 708
Klein Borstel	403	644	752	1 396	237	404	469	873
Ohlsdorf	623	1 123	1 106	2 229	370	815	734	1 549
Alsterdorf	784	1 841	2 276	4 117	554	1 402	1 714	3 116
Winterhude	17 635	25 988	30 388	56 376	13 747	21 976	25 610	47 586
Barmbeck	54 277	87 586	92 509	180 095	42 895	72 780	77 810	150 590
Uhlenhorst	13 934	20 451	23 322	43 773	12 742	20 772	24 013	44 785
Hohenfelde	10 216	15 431	19 047	34 478	9 830	15 045	18 846	33 891
Eilbeck	18 733	27 678	32 259	59 937	18 352	28 251	32 700	60 951
Borgfelde	10 605	16 109	17 959	34 068	10 193	16 035	17 925	33 960
Hamm	28 125	42 635	46 710	89 345	21 772	34 840	38 788	73 628
Horn	3 046	5 492	5 583	11 075	2 511	4 553	4 705	9 258
Billwärder Ausschlag	15 737	26 422	26 541	52 963	14 948	26 311	26 592	52 903
Billbrook	334	594	579	1 173	295	552	539	1 091
Moorfleth-Stadt	26	43	40	83	13	18	25	43
Steinwärder-Waltershof	389	696	689	1 385	382	810	724	1 534
Kleiner Grasbrook	818	1 448	1 306	2 754	807	1 565	1 302	2 867
Veddel	2 028	3 787	3 374	7 161	1 519	2 769	2 676	5 445
Finkenwärder	1 366	2 691	2 334	5 025	1 242	2 461	2 238	4 699
Stadt Hamburg ohne Schiffe	340 853	544 895	593 320	1 138 215	308 877	511 725	563 299	1 075 024
Schiffe im Hafen	2 920	4 298	566	4 864	1 380	3 238	864	4 102
Stadt Hamburg mit Schiffen	343 773	549 193	593 886	1 143 079	310 257	514 963	564 163	1 079 126
{ Farmsen	421	1 730	1 143	2 873	331	1 388	970	2 358
{ Berne	547	1 006	978	1 984	227	465	466	931
{ Volksdorf	877	1 541	1 929	3 470	413	814	940	1 754
{ Wohldorf	79	158	189	347	85	183	208	391
{ Ohlstedt	212	405	435	840	119	222	254	476
{ Groß Hansdorf	127	326	367	693	118	289	343	632
{ Schmalenbeck	199	351	385	736	96	181	241	422
Geestlande	2 462	5 517	5 426	10 943	1 389	3 542	3 422	6 964

¹⁾ Die durch eine Klammer verbundenen Ortschaften bilden zusammen eine Gemeinde.

Noch: Tab. 5. Haushaltungen und Bevölkerung in den einzelnen Stadt- und Gebietsteilen nach den Ergebnissen der letzten Personenstandsaufnahme (1929) und der letzten allgemeinen Volkszählung (1925)

Noch: Ortschaften ¹⁾ , Gebietsteile	Personenstandsaufnahme 10. Oktober 1929				Volkszählung 16. Juni 1925			
	Haus- hal- tungen	Personen			Haus- hal- tungen	Personen		
		m.	w.	zus.		m.	w.	zus.
Noch: a) Wohnbevölkerung								
Billwärder an der Bille.....	854	1 631	1 606	3 237	479	974	986	1 960
Moorfleth	212	487	460	947	213	524	480	1 004
Allermöhe.....	274	597	547	1 144	276	633	557	1 190
Reitbrook	97	268	230	498	95	282	241	523
Ochsenwärder	454	1 107	1 050	2 157	426	1 053	1 013	2 066
Spadenland.....	82	227	197	424	82	237	196	433
Tatenberg	61	158	138	296	60	150	146	293
Moorwärder	105	254	245	499	101	253	250	503
Moorburg	538	1 028	1 014	2 042	513	1 006	990	1 996
Marschlande	2 677	5 757	5 487	11 244	2 245	5 112	4 859	9 971
Stadt Bergedorf	5 431	9 200	9 989	19 189	4 950	8 874	9 446	18 320
Stadt Geesthacht.....	1 566	2 646	2 601	5 247	1 437	2 462	2 481	4 943
Kirchwärder.....	1 175	2 504	2 509	5 013	1 151	2 372	2 465	4 837
Altengamme.....	374	844	828	1 672	368	832	795	1 627
Neuengamme	622	1 305	1 280	2 585	621	1 238	1 272	2 510
Curslack	528	981	1 029	2 010	491	914	973	1 887
Ost Krauel	54	114	109	223	47	103	101	204
Vierlande	2 754	5 748	5 755	11 503	2 678	5 459	5 606	11 065
Stadt Cuxhaven	5 457	9 539	10 384	19 923	4 594	8 869	8 779	17 648
Groden mit Abschnede.....	368	837	762	1 599	310	764	672	1 436
|Westerwisch	76	145	147	292	67	133	144	277
|Süderwisch	99	198	201	399	86	172	177	349
Stickenbüttel	145	275	291	566	135	246	278	524
Sahlenburg	92	196	267	463	77	176	238	414
Duhnen	152	338	411	749	133	298	386	684
|Holte.....	17	37	38	75	17	38	40	78
|Spangen	12	26	26	52	11	29	30	59
|Berensch.....	54	136	100	236	44	90	90	180
|Arensch	7	14	16	30	5	15	14	29
Gudendorf	38	90	80	170	37	82	77	159
Oxstedt	76	151	134	285	54	120	113	233
Neuwerk	11	30	37	67	11	29	35	64
Ritzbüttel einschl. Cuxhaven	6 604	12 012	12 894	24 906	5 581	11 061	11 073	22 134
Landgebiet	21 494	40 880	42 152	83 032	18 280	36 510	36 887	73 397
Hamburgischer Staat	365 267	590 073	636 038	1 226 111	328 537	551 473	601 050	1 152 523
b) Ortsanwesende Bevölkerung								
Stadt Hamburg	340 853	538 566	591 071	1 129 637	308 877	497 034	548 877	1 045 911
Schiffe im Hafen.....	2 920	11 215	1 237	12 452	1 380	7 033	1 077	8 110
Stadt Hamburg mit Schiffen	343 773	549 781	592 308	1 142 089	310 257	504 067	549 954	1 054 021
Geestlande	2 462	5 533	5 491	11 024	1 389	3 685	3 538	7 223
Marschlande	2 677	5 703	5 452	11 155	2 245	5 125	4 917	10 042
Stadt Bergedorf	5 431	9 086	9 874	18 960	4 950	8 696	9 288	17 984
Stadt Geesthacht	1 566	2 771	2 808	5 579	1 437	2 568	2 674	5 242
Vierlande	2 754	5 724	5 721	11 445	2 678	5 459	5 618	11 077
Stadt Cuxhaven.....	5 457	10 005	10 527	20 532	4 594	8 743	9 055	17 798
Übriges Ritzbüttel	1 147	2 729	2 796	5 525	987	2 585	2 816	5 401
Hamburgisches Landgebiet	21 494	41 551	42 669	84 220	18 280	36 861	37 906	74 767
Hamburgischer Staat	365 267	591 332	634 977	1 226 309	328 537	540 928	587 860	1 128 788

¹⁾ Die durch eine Klammer verbundenen Ortschaften bilden zusammen eine Gemeinde.

B. Eheschließungen und -lösungen

Tab. 6. Die jährlichen Eheschließungen im hamburgischen Staat seit 1841, in der Stadt Hamburg seit 1871 (nebst Verhältniszahlen)

Jahre	Hamburgischer Staat ¹⁾			Noch:	Hamburgischer Staat ¹⁾			Noch:	Hamburgischer Staat ¹⁾		
	Be- völkerung (Jahres- mittel)	Ehe- schlie- ßungen	Ehe- schlie- ßungen auf 1000	Jahre	Be- völkerung (Jahres- mittel)	Ehe- schlie- ßungen	Ehe- schlie- ßungen auf 1000	Jahre	Be- völkerung (Jahres- mittel)	Ehe- schlie- ßungen	Ehe- schlie- ßungen auf 1000
1841	191 290	1724	9,01	1851	218 330	1938	8,88	1861	254 320	2060	8,10
1842	194 580	1669	8,58	1852	223 380	1919	8,59	1862	258 170	2216	8,58
1843	197 880	2016	10,19	1853	227 350	1876	8,25	1863	261 250	2365	9,05
1844	201 170	2076	10,32	1854	230 500	1822	7,90	1864	265 600	2230	8,40
1845	204 460	2222	10,87	1855	232 930	1749	7,51	1865	271 100	2858	10,54
1846	207 160	1869	9,02	1856	235 730	1862	7,90	1866	280 230	2794	9,97
1847	209 220	1655	7,91	1857	239 920	2024	8,44	1867	290 220	3051	10,51
1848	209 400	1484	7,09	1858	243 790	2030	8,33	1868	311 240	4040	12,98
1849	209 980	1717	8,18	1859	247 150	2086	8,44	1869	319 360	3658	11,45
1850	213 000	1922	9,02	1860	250 230	2151	8,60	1870	327 470	3247	9,92

Noch:	Bevölkerung (Jahresmittel) ²⁾		Eheschlie- ßungen		Eheschließungen auf 1000 der Bevölkerung		Noch:	Bevölkerung (Jahresmittel) ²⁾		Eheschlie- ßungen		Eheschließungen auf 1000 der Bevölkerung	
Jahre	Staat	Stadt ³⁾	Staat	Stadt ³⁾	Staat	Stadt ³⁾	Jahre	Staat	Stadt ³⁾	Staat	Stadt ³⁾	Staat	Stadt ³⁾
1871	335 590	297 310	3274	2958	9,76	9,95	1907.....	919 780	844 580	8 287	7 757	9,01	9,18
1872	346 210	307 500	3949	3574	11,41	11,62	1908.....	944 420	866 330	8 346	7 765	8,84	8,96
1873	358 620	319 480	4256	3868	11,87	12,11	1909.....	968 190	887 750	8 032	7 542	8,30	8,50
1874	371 040	331 470	4249	3894	11,45	11,74	1910.....	1 000 080	917 440	8 578	8 038	8,58	8,76
1875	383 450	343 450	4537	4151	11,83	12,09	1911.....	1 030 130	945 060	9 007	8 450	8,74	8,94
1876	396 230	355 640	4617	4295	11,65	12,08	1912.....	1 063 540	975 560	9 549	9 013	8,98	9,24
1877	409 280	367 980	4462	4142	10,90	11,26	1913.....	1 093 920	1 022 900	9 362	8 903	8,56	8,70
1878	422 330	380 320	4243	3928	10,05	10,33	1914.....	1 089 394	1 018 019	10 952	10 346	10,05	10,16
1879	435 380	392 650	4041	3695	9,28	9,41	1915.....	1 070 094	995 065	7 062	6 718	6,60	6,75
1880	448 430	404 990	4164	3812	9,29	9,41	1916.....	1 060 649	984 754	5 606	5 278	5,29	5,36
1881	461 420	417 280	4050	3713	8,78	8,90	1917.....	1 067 057	988 761	5 923	5 601	5,55	5,66
1882	474 370	429 540	4165	3824	8,78	8,90	1918.....	1 048 898	973 009	7 308	6 873	6,97	7,06
1883	487 320	441 800	4282	3913	8,79	8,86	1919.....	1 060 320	995 780	14 368	13 565	13,55	13,62
1884	500 270	454 060	4424	4070	8,84	8,96	1920.....	1 075 570	1 010 790	16 168	15 249	15,03	15,09
1885	513 220	464 540	4344	3958	8,46	8,52	1921.....	1 095 750	1 029 680	13 709	12 947	12,51	12,57
1886	525 380	477 530	4592	4231	8,74	8,86	1922.....	1 119 880	1 051 570	14 844	14 072	13,26	13,38
1887	539 250	490 400	4924	4531	9,13	9,24	1923.....	1 131 100	1 061 250	13 684	13 035	12,10	12,28
1888	560 360	510 220	5393	5023	9,62	9,84	1924.....	1 139 590	1 068 620	9 918	9 403	8,70	8,80
1889	585 950	534 280	5799	5381	9,90	10,07	1925.....	1 152 523	1 079 126	10 015	9 464	8,69	8,77
1890	611 790	559 160	6007	5582	9,82	9,98	1926.....	1 165 890	1 089 980	10 292	9 679	8,88	8,88
1891	632 430	578 100	6157	5719	9,74	9,89	1927.....	1 184 100	1 106 040	11 332	10 659	9,57	9,64
1892	641 700	586 460	5979	5538	9,32	9,44	1928.....	1 203 230	1 123 180	11 826	11 139	9,83	9,92
1893	646 860	590 350	6409	5985	9,91	10,14	1929.....	1 221 170	1 138 820	12 484	11 790	10,22	10,35
1894	659 580	605 430	6123	5722	9,28	9,45	1930.....	1 226 111	1 143 079	12 255	11 510	10,00	10,07
1895	674 430	618 950	5967	5576	8,85	9,01	Im Durchschnitt von						
1896	691 440	634 930	6253	5866	9,04	9,24							
1897	710 310	652 760	6369	5930	8,97	9,08	1871—1880	390 660	350 080	4 179	3 832	10,70	10,95
1898	727 560	668 990	6307	5907	8,67	8,83	1881—1890	525 930	477 880	4 798	4 423	9,12	9,26
1899	743 860	684 140	6507	6048	8,75	8,84	1891—1900	688 930	631 960	6 251	5 831	9,07	9,23
1900	761 130	699 490	6442	6020	8,46	8,61	1901—1910	881 250	808 910	7 660	7 166	8,69	8,86
1901	780 190	717 020	6583	6134	8,44	8,55	1911—1920	1 065 960	990 970	9 531	9 000	8,94	9,08
1902	797 850	733 180	6617	6151	8,29	8,39	1921—1930	1 163 934	1 089 134	12 036	11 370	10,34	10,44
1903	814 290	747 650	6892	6464	8,46	8,65	1909—1913	1 031 170	949 740	8 906	8 389	8,64	8,83
1904	835 000	766 740	7372	6900	8,83	9,00	1914—1918	1 067 220	991 920	7 370	6 963	6,91	7,02
1905	862 440	791 650	7716	7260	8,95	9,17	1919—1923	1 096 520	1 029 810	14 555	13 774	13,27	13,38
1906	889 960	816 790	8177	7652	9,19	9,37							

¹⁾ Bis 1867 ohne das Amt Bergedorf.²⁾ Für die Jahre bis 1913 Ortsanwesende im Jahresmittel. Seit 1914 Wohnbevölkerung, und zwar für die Kriegsjahre 1914 bis 1918 nach der jeweils letzten Zählung im Herbst des vorhergehenden Jahres, für 1919 am Jahresanfang und von 1920 an im Jahresmittel. (Für 1925 Wohnbevölkerung nach der Volkszählung vom 16. Juni 1925, für 1930 Wohnbevölkerung nach der Personenaufnahme vom 10. Oktober 1929.)³⁾ Bis 1893 Stadt, Vorstadt und Vororte, von 1894 bis 1912 Gebietsumfang nach dem Gesetz vom 22. Juni 1894, von 1913 bis 1918 Gebietsumfang nach dem Gesetz vom 23. Dezember 1913. Seit 1919 nach dem Gesetz vom 3. Oktober 1923.

Tab. 7. Die Heiratsfähigen und die Heiratenden im Staat seit 1871¹⁾

Jahre	Heiratsfähige ²⁾ zur Zeit der Volkszählung				Eheschließungen ³⁾ im Durchschnitt zweier (dreier) Jahre	Eheschließende auf 1000 Heiratsfähige	
	männlich	weiblich	von 100 männlichen Personen	von 100 weiblichen Personen		männliche Personen	weibliche Personen
1871 bzw. 1871/72	37 958	50 455	23,01	29,11	3 611,5	95	72
1875 " 1875/76	51 719	68 727	27,01	34,86	4 577	88	67
1880 " 1880/81	53 495	79 724	24,13	34,35	4 107	77	52
1885 " 1885/86	59 122	89 410	23,27	33,79	4 466	76	50
1890 " 1890/91	76 855	105 793	24,91	33,70	6 082	79	57
1895 " 1895/96	76 561	117 647	23,02	33,70	6 110	80	52
1900 " 1900/01	85 109	129 509	22,65	32,99	6 512,5	78	50
1905 " 1905/06	102 769	143 392	23,70	32,49	7 946,5	77	55
1910 " 1910/11	122 359	165 370	24,23	32,44	8 792,5	72	53
1916 " 1916/17	66 405	195 140	20,93	34,81	5 764,5	87	30
1919 " 1919/20	130 413	216 800	38,54	38,57	15 268	117	70
1925 " 1924/26	145 164	228 182	26,32	37,96	10 075	69	44

¹⁾ Für die Jahre 1871 bis 1919 auf die Ortsanwesenden, für das Jahr 1925 auf die Wohnbevölkerung berechnet. — ²⁾ Als heiratsfähig sind hier alle über 18 Jahre alten männlichen und über 15 Jahre alten weiblichen unverheirateten (ledigen, verwitweten und geschiedenen) Personen angesehen worden. — ³⁾ Mit denen von Ortsfremden.

Tab. 8. Die Eheschließungen im hamburgischen Staat nach dem Geburtsland der Eheschließenden im Jahr 1929

Geburtsland des Mannes	Geburtsland der Frau												Zusammen	Darunter	
	Stadt Hamburg	Hamburgisches Landgebiet	Preußen					Beide Mecklenburg	Lübeck, Bremen, Oldenburg	Übrige deutsche Länder	Übriges Europa	Asien, Afrika, Amerika, Australien		katholische Ehen	jüdische Ehen
			Schleswig-Holstein	Hannover	Westfalen, Hessen-Nassau, Rheinland, Hohenzollern	Pommern, Brandenburg, Provinz Sachsen	Ostpreußen, Grenzmark Posen-Westpreußen, Schlesien								
Zahl der Eheschließungen 1929															
Stadt Hamburg	2797	58	849	273	103	228	103	172	61	157	147	9	4957	27	27
Hamburgisches Landgebiet	56	143	50	29	12	7	5	8	9	8	5	—	332	2	—
Schleswig-Holstein	878	58	468	94	43	117	43	98	24	80	70	1	1974	5	2
Hannover	310	37	110	116	23	59	17	49	16	44	25	3	809	15	4
Westfalen, Hessen-Nassau, Rheinland, Hohenzollern	193	14	82	37	59	36	20	31	9	35	26	2	544	47	9
Pommern, Brandenburg, Provinz Sachsen	371	15	119	59	33	130	31	53	6	49	41	4	911	11	4
Ostpreußen, Grenzmark Posen-Westpreußen, Schlesien	153	14	89	35	17	31	74	23	7	22	36	2	503	31	—
Beide Mecklenburg	197	10	109	35	16	39	20	109	5	17	17	—	574	2	—
Lübeck, Bremen, Oldenburg	106	5	48	15	8	18	10	7	17	11	6	—	251	1	—
Übrige deutsche Länder	367	25	159	55	33	61	34	36	15	143	49	4	981	50	3
Übriges Europa	230	7	75	42	26	36	22	22	15	30	78	3	586	47	22
Asien, Afrika, Amerika, Australien	25	—	11	7	3	2	1	4	1	6	1	1	62	1	—
Zusammen	5683	386	2169	797	376	764	380	612	185	602	501	29	12484	..	..
Darunter katholische Ehen	46	4	8	12	38	13	27	4	2	38	47	—	..	239	..
jüdische Ehen	32	—	3	5	7	1	1	—	1	1	19	1	..	..	71
Von 1000 der Eheschließungen 1929															
Stadt Hamburg	224,0	4,6	68,0	21,9	8,2	18,3	8,3	13,8	4,9	12,6	11,8	0,7	397,1	2,2	2,2
Hamburgisches Landgebiet	4,5	11,5	4,0	2,3	1,0	0,6	0,4	0,6	0,7	0,6	0,4	—	26,6	0,2	—
Schleswig-Holstein	70,3	4,6	37,5	7,5	3,5	9,4	3,5	7,9	1,9	6,4	5,6	0,0	158,1	0,4	0,2
Hannover	24,8	3,0	8,8	9,3	1,8	4,7	1,4	3,9	1,3	3,5	2,0	0,3	64,8	1,2	0,3
Westfalen, Hessen-Nassau, Rheinland, Hohenzollern	15,5	1,1	6,6	3,0	4,6	2,9	1,6	2,5	0,7	2,8	2,1	0,2	43,6	3,8	0,7
Pommern, Brandenburg, Provinz Sachsen	29,7	1,2	9,5	4,7	2,7	10,4	2,5	4,3	0,5	3,9	3,3	0,3	73,0	0,9	0,3
Ostpreußen, Grenzmark Posen-Westpreußen, Schlesien	12,3	1,1	7,1	2,8	1,4	2,5	5,9	1,7	0,6	1,8	2,9	0,2	40,3	2,5	—
Beide Mecklenburg	15,8	0,8	8,7	2,8	1,3	3,1	1,6	8,7	0,4	1,4	1,4	—	46,0	0,1	—
Lübeck, Bremen, Oldenburg	8,5	0,4	3,9	1,2	0,6	1,3	0,8	0,6	1,4	0,9	0,5	—	20,1	0,0	—
Übrige deutsche Länder	29,4	2,0	12,8	4,4	2,7	4,9	2,7	2,9	1,2	11,4	3,9	0,3	78,6	4,0	0,2
Übriges Europa	18,3	0,6	6,0	3,4	2,0	2,9	1,8	1,8	1,2	2,4	6,2	0,3	46,9	3,8	1,8
Asien, Afrika, Amerika, Australien	2,1	—	0,9	0,6	0,3	0,2	0,0	0,3	0,0	0,5	0,0	0,0	4,9	0,0	—
Zusammen	455,2	30,9	173,8	63,9	30,1	61,2	30,5	49,0	14,8	48,2	40,1	2,3	1000	..	..
Darunter katholische Ehen	3,7	0,3	0,6	1,0	3,1	1,0	2,2	0,3	0,1	3,0	3,8	—	..	19,1	..
jüdische Ehen	2,6	—	0,3	0,4	0,6	0,0	0,0	—	0,0	0,0	1,6	0,0	..	..	5,7

**Tab. 9. Die Eheschließungen in den Stadt- und Gebietsteilen
und den einzelnen Monaten 1930**

Für die Verteilung der Eheschließungen auf Stadt- und Landgebiet war die Lage des zuständigen Standesamts maßgebend; dagegen erfolgte die Verteilung auf die einzelnen Stadt- oder Gebietsteile nach der Wohnung des Mannes oder, wenn diese außerhalb des hamburgischen Staates lag, nach der Wohnung der Frau; befand sich die Wohnung beider Eheschließenden außerhalb des Staates, so wurden sie als „Ortsfremde“ gezählt.

Stadt- und Gebietsteile	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Zus.	Auf 1000 der Wohn- bevöl- kerung am 10. Okt. 1929
Zahl der Eheschließungen 1930														
Altstadt-Nord	6	9	12	12	6	13	9	5	4	3	15	11	105	12,2
„ Süd	2	6	11	13	10	11	8	11	9	9	10	13	113	14,1
Neustadt-Nord	28	35	45	36	37	44	29	53	29	41	46	42	465	13,3
„ Süd	25	23	32	42	40	25	26	42	30	26	41	40	392	13,0
St. Georg-Nord	22	29	47	53	53	49	34	31	35	41	41	46	481	12,7
„ Süd	37	44	65	80	77	62	57	64	60	59	78	62	745	13,0
St. Pauli-Nord	22	28	42	42	42	42	47	44	35	40	44	42	470	12,7
„ „ Süd	17	46	54	42	33	50	40	44	38	33	42	43	482	14,4
Eimsbüttel	59	79	112	128	118	107	97	106	116	115	114	114	1 265	9,7
Rotherbaum	20	21	41	44	29	30	19	42	22	42	32	30	372	11,8
Harvesthude	9	15	20	18	16	14	13	25	14	15	15	23	197	6,4
Eppendorf	33	53	54	67	78	76	47	81	56	62	71	75	753	8,6
Groß Borstel	—	1	—	3	1	3	—	2	5	2	2	2	21	6,2
Fuhlsbüttel	6	11	6	9	7	4	8	9	5	3	6	7	81	7,8
Langenhorn	—	3	6	7	3	5	3	10	4	4	5	8	58	6,2
Klein Borstel	1	—	1	1	2	1	—	1	2	2	1	1	13	9,3
Ohlsdorf	—	1	2	1	1	3	—	2	1	1	1	1	14	6,3
Alsterdorf	2	—	1	1	2	—	1	2	1	2	2	2	16	3,9
Winterhude	19	31	34	44	51	41	39	41	34	41	45	46	466	8,3
Barmbeck	80	117	148	162	143	143	128	145	127	125	152	142	1 612	9,0
Uhlenhorst	17	25	41	35	27	43	29	43	33	33	43	42	411	9,4
Hohenfelde	17	26	24	31	25	43	32	42	17	30	27	33	347	10,1
Eilbeck	27	32	48	47	54	60	29	53	41	44	52	57	544	9,1
Borgfelde	21	25	26	30	38	38	33	41	28	23	30	25	358	10,5
Hamm	50	53	71	61	68	56	66	71	60	69	71	75	771	8,6
Horn	2	5	8	7	6	8	6	9	12	9	11	14	97	8,8
Billwärder Ausschlag	17	44	39	58	45	58	40	46	47	36	63	51	544	10,3
Billbrook	1	—	—	1	—	2	2	—	1	—	2	—	9	7,7
Moorfleth-Stadt	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	2	—
Steinwärder-Waltershof	—	1	2	—	3	4	1	2	2	1	2	1	19	13,7
Kleiner Grasbrook	1	2	3	—	2	—	2	—	2	3	1	4	20	7,3
Veddel	5	8	4	10	10	5	7	7	6	7	5	5	79	11,0
Finkenwärder	—	5	4	5	4	7	5	4	2	5	3	4	48	9,6
Schiffe im Hafen	3	6	4	3	7	3	5	5	4	7	4	6	57	11,7
Ortsfremde	3	3	10	11	5	7	6	11	5	7	9	6	83	..
Stadtgebiet	552	787	1017	1104	1045	1057	868	1094	887	940	1086	1073	11 510	10,1
Geestlande	2	2	2	3	7	2	5	9	5	6	13	8	64	5,8
Marschlande	3	11	8	7	9	6	4	6	7	5	8	8	82	7,3
Stadt Bergedorf	5	12	13	14	8	22	19	17	15	12	13	14	164	8,5
„ Geesthacht	2	2	4	6	6	2	3	6	3	5	3	3	45	8,6
Vierlande	5	13	13	7	12	7	2	8	3	12	7	10	99	8,6
Stadt Cuxhaven	8	14	18	20	27	22	17	18	30	27	21	31	253	12,7
Übriges Ritzbüttel	1	3	3	—	3	3	3	1	3	5	2	4	31	6,2
Ortsfremde im Landgebiet	1	—	1	—	1	1	—	1	—	1	—	1	7	..
Landgebiet	27	57	62	57	73	65	53	66	66	73	67	79	745	9,0
Staatsgebiet	579	844	1079	1161	1118	1122	921	1160	953	1013	1153	1152	12 255	10,00

Verhältniszahlen (berechnet auf 1200 im Jahr bzw. 100 im Monatsdurchschnitt)

Im Jahr 1930	56	90	104	115	107	111	88	111	95	97	114	111	1200	..
Dagegen 1929	49	75	113	78	121	107	91	126	103	104	114	119	1200	..

Tab. 10. Die Eheschließungen im Staat nach dem Familienstand und der Kirchenzugehörigkeit der Eheschließenden im Jahr 1929

Kirchen- zugehörigkeit		Ledige Männer mit				Verwitwete Männer mit				Geschiedene Männer mit				Männer überhaupt mit			
des Mannes	der Frau	led.	verw.	gesch.	zus.	led.	verw.	gesch.	zus.	led.	verw.	gesch.	zus.	led.	verw.	gesch.	überh.
		Frauen				Frauen				Frauen				Frauen			
Ev.-Luth. Landes- kirche (L.)	L.	6932	153	408	7 493	375	124	123	622	622	69	213	904	7 929	346	744	9 019
	R.	45	1	4	50	2	3	2	7	6	1	1	8	53	5	7	65
	K.	338	7	26	371	26	4	7	37	31	4	21	56	395	15	54	464
	A.	14	1	3	18	3	—	—	3	—	—	—	—	17	1	3	21
	I.	11	—	1	12	1	1	—	2	3	—	1	4	15	1	2	18
	S.	104	1	5	110	3	1	6	10	6	2	1	9	113	4	12	129
	Zus.	7444	163	447	8 054	410	133	138	681	668	76	237	981	8 522	372	822	9 716
Reformierte Kirche (R.)	L.	61	—	2	63	9	1	1	11	8	2	1	11	78	3	4	85
	R.	6	—	—	6	—	—	—	—	2	—	—	2	8	—	—	8
	K.	2	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	2
	A.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	I.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	S.	3	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	3
	Zus.	72	—	2	74	9	1	1	11	10	2	1	13	91	3	4	98
Röm.-Kath. Kirche (K.)	L.	454	14	25	493	26	3	6	35	62	6	12	80	542	23	43	608
	R.	4	—	—	4	1	—	—	1	2	—	—	2	7	—	—	7
	K.	186	2	16	204	11	2	2	15	11	3	6	20	208	7	24	239
	A.	2	—	—	2	—	—	—	—	1	1	—	2	3	1	—	4
	I.	1	—	1	2	1	—	—	1	—	—	—	—	2	—	1	3
	S.	13	—	2	15	—	—	1	1	—	—	—	—	13	—	3	16
	Zus.	660	16	44	720	39	5	9	53	76	10	18	104	775	31	71	877
Andere christliche Religions- gemein- schaften (A.)	L.	23	1	—	24	—	—	—	—	3	—	—	3	26	1	—	27
	R.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	K.	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1
	A.	22	1	—	23	2	—	1	3	—	—	1	1	24	1	2	27
	I.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	S.	3	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	3
	Zus.	49	2	—	51	2	—	1	3	3	—	1	4	54	2	2	58
Israeliten (I.)	L.	28	1	1	30	1	—	1	2	8	2	2	12	37	3	4	44
	R.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	K.	6	—	—	6	—	—	—	—	—	—	—	—	6	—	—	6
	A.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	I.	58	1	3	62	3	2	2	7	1	—	1	2	62	3	6	71
	S.	2	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	2
	Zus.	94	2	4	100	4	2	3	9	9	2	3	14	107	6	10	123
Sonstige; ohne Angabe; ohne Kirchen- zugehörig- keit (S.)	L.	740	24	45	809	60	23	29	112	104	15	40	159	904	62	114	1 080
	R.	6	1	—	7	—	—	—	—	1	—	—	1	7	1	—	8
	K.	30	1	3	34	5	2	3	10	13	—	3	16	48	3	9	60
	A.	1	—	—	1	1	—	—	1	1	—	—	1	3	—	—	3
	I.	5	—	—	5	1	—	—	1	1	—	—	1	7	—	—	7
	S.	349	7	29	385	10	8	8	26	26	3	14	43	385	18	51	454
	Zus.	1131	33	77	1 241	77	33	40	150	146	18	57	221	1 354	84	174	1 612
Überhaupt	L.	8238	193	481	8 912	471	151	160	782	807	94	268	1169	9 516	438	909	10 863
	R.	61	2	4	67	3	3	2	8	11	1	1	13	75	6	7	88
	K.	563	10	45	618	42	8	12	62	55	7	30	92	660	25	87	772
	A.	39	2	3	44	6	—	1	7	2	1	1	4	47	3	5	55
	I.	75	1	5	81	6	3	2	11	5	—	2	7	86	4	9	99
	S.	474	8	36	518	13	9	15	37	32	5	15	52	519	22	66	607
	Zus.	9450	216	574	10 240	541	174	192	907	912	108	317	1337	10 903	498	1083	12 484

Von 100 aller Eheschließungen im Staat

Im Jahr 1929.....	75,70	1,73	4,60	82,03	4,33	1,39	1,54	7,26	7,81	0,86	2,54	10,71	87,34	3,98	8,68	100
Dagegen 1928.....	75,24	1,83	4,68	81,75	4,79	1,78	1,80	8,37	6,49	0,81	2,58	9,88	86,52	4,42	9,06	100

Tab. 11. Die Eheschließungen im Jahr 1929 in den einzelnen Stadt-

Stadt- und Gebietsteile (Wohnung der Frau)	Kirchenzugehörigkeit																							
	Ev.-Luth. Landeskirche (L.)							Reformierte Kirche (R.)							Röm.-Kathol. Kirche (K.)									
	L.	R.	K.	A.	J.	S.	zus.	L.	R.	K.	A.	J.	S.	zus.	L.	R.	K.	A.	J.	S.	zus.			
Altstadt-Nord.....	71	—	5	—	—	—	76	3	—	—	—	—	—	3	7	—	5	—	—	1	13			
„ Süd.....	75	—	2	—	—	2	79	—	—	—	—	—	—	—	5	—	3	—	—	—	8			
Neustadt-Nord.....	342	3	42	2	4	1	394	4	—	—	—	—	—	4	34	1	14	—	—	2	51			
„ Süd.....	292	1	15	1	—	1	310	—	—	—	—	—	—	—	29	—	7	—	1	—	37			
St. Georg-Nord.....	294	7	27	—	—	5	333	3	—	1	—	—	1	5	31	—	16	1	—	—	48			
„ Süd.....	490	4	33	—	—	15	542	4	—	—	—	—	—	4	42	—	16	—	—	2	60			
St. Pauli-Nord.....	367	2	19	1	3	1	393	4	—	—	—	—	—	4	17	—	8	—	1	—	26			
„ Süd.....	350	1	31	1	—	1	384	3	—	—	—	—	—	3	33	2	12	—	—	—	47			
Eimsbüttel.....	961	5	43	9	3	26	1047	8	1	—	—	—	—	9	61	—	14	1	—	3	79			
Rotherbaum.....	206	—	21	—	2	3	232	5	2	—	—	—	1	8	21	1	14	1	1	—	38			
Harvestehude.....	189	1	13	—	4	2	209	2	—	—	—	—	—	2	14	—	6	—	—	—	20			
Eppendorf.....	588	9	26	1	1	11	636	7	3	1	—	—	—	11	38	—	13	—	—	1	52			
Groß Borstel.....	26	—	1	—	—	—	27	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—			
Fuhlsbüttel.....	55	1	1	1	—	3	61	2	—	—	—	—	—	2	2	—	1	—	—	1	4			
Langenhorn.....	25	—	1	—	—	3	29	—	—	—	—	—	—	—	4	—	—	—	—	—	4			
Klein Borstel.....	7	—	—	—	—	—	7	—	—	—	—	—	—	—	2	—	1	—	—	—	3			
Ohlsdorf.....	12	—	1	—	—	—	13	1	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	1			
Alsterdorf.....	17	—	—	—	—	1	18	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—			
Winterhude.....	349	5	12	—	—	4	370	8	—	—	—	—	—	8	20	—	6	—	—	—	26			
Barmbeck.....	1217	8	35	2	—	19	1281	5	1	—	—	—	—	6	55	2	20	—	—	3	80			
Uhlenhorst.....	308	6	19	—	—	3	336	3	—	—	—	—	1	4	23	—	6	—	—	2	31			
Hohenfelde.....	259	3	8	—	—	2	272	2	1	—	—	—	—	3	19	—	10	—	—	—	29			
Eilbeck.....	430	1	16	—	1	3	451	4	—	—	—	—	—	4	26	—	8	—	—	—	34			
Borgfelde.....	273	2	15	—	—	1	291	5	—	—	—	—	—	5	16	—	7	—	—	—	23			
Hamm.....	552	2	22	1	—	10	587	6	—	—	—	—	—	6	37	1	14	1	—	—	53			
Horn.....	84	1	4	—	—	—	89	—	—	—	—	—	—	—	3	—	1	—	—	—	4			
Billwärder Ausschlag.....	433	1	17	—	—	2	453	1	—	—	—	—	—	1	22	—	23	—	—	—	45			
Billbrook.....	6	—	—	—	—	—	6	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	2			
Moorfleth-Stadt.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—			
Steinwärder-Waltershof.....	9	—	—	—	—	—	9	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	2			
Kleiner Grasbrook.....	6	—	—	—	—	—	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—			
Veddel.....	48	—	1	—	—	1	50	—	—	—	—	—	—	—	1	—	2	—	—	—	3			
Finkenwärder.....	42	—	—	—	—	—	42	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1			
Schiffe im Hafen.....	10	—	1	—	—	—	11	—	—	—	—	—	—	—	1	—	2	—	—	—	3			
Ortsfremde.....	65	—	3	—	—	—	68	1	—	—	—	—	—	1	7	—	—	—	—	—	7			
Stadt Hamburg.....	8458	63	434	19	18	120	9112	81	8	2	—	—	3	94	575	7	230	4	3	15	834			
Geestlande.....	43	—	1	—	—	—	44	1	—	—	—	—	—	1	8	—	—	—	—	1	9			
Marschlande.....	73	—	3	—	—	1	77	—	—	—	—	—	—	—	3	—	2	—	—	—	5			
Stadt Bergedorf.....	129	2	9	—	—	3	143	2	—	—	—	—	—	2	7	—	4	—	—	—	11			
„ Geesthacht.....	41	—	—	—	—	3	44	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—			
Vierlande.....	89	—	1	—	—	—	90	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	2			
Stadt Cuxhaven.....	137	—	16	—	—	2	155	—	—	—	—	—	—	—	11	—	3	—	—	—	14			
Übriges Ritzbüttel.....	43	—	2	—	—	—	45	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	2			
Ortsfremde.....	6	—	—	—	—	—	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—			
Landgebiet.....	561	2	30	2	—	9	604	4	—	—	—	—	—	4	33	—	9	—	—	1	43			
Hamburgischer Staat.....	9019	65	464	21	18	129	9716	85	8	2	—	—	3	98	608	7	239	4	3	16	877			

Von 100 aller Eheschließungen

Im Jahr 1929.....	72,25	0,52	3,72	0,17	0,14	1,03	77,83	0,68	0,07	0,02	—	—	0,02	0,79	4,87	0,06	1,91	0,03	0,02	0,13	7,02
Dagegen 1928.....	71,93	0,39	3,84	0,13	0,18	0,99	77,46	0,65	0,04	0,07	—	—	—	0,76	5,56	0,02	1,82	0,03	0,02	0,13	7,58

des Mannes																				Zusammen						Eheschließungen überhaupt						
Andere christliche Religionsgemeinschaften (A.)						Israeliten (J.)						Sonstige; ohne Angabe; ohne Kircheng Zugehörigkeit (S.)																				
der Frau																																
L.	R.	K.	A.	J.	S.	Zus.	L.	R.	K.	A.	J.	S.	Zus.	L.	R.	K.	A.	J.	S.	Zus.	L.	R.	K.	A.	J.	S.						
—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	9	—	—	—	—	2	11	91	—	10	—	—	3	104					
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	—	1	—	—	1	12	90	—	6	—	—	3	99					
—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	3	—	5	13	—	2	—	1	7	23	394	4	59	2	8	10	477					
1	—	—	—	—	—	1	1	—	—	2	—	—	3	14	—	3	—	—	6	23	337	1	25	1	3	7	374					
1	—	—	—	—	—	1	5	—	1	—	—	—	6	39	—	3	—	—	15	57	373	7	48	1	—	21	450					
—	—	—	2	—	—	2	2	—	—	2	—	—	4	77	—	2	1	1	32	113	615	4	51	3	3	49	725					
2	—	—	1	—	—	3	—	—	—	4	—	—	4	44	—	—	—	—	14	58	434	2	27	2	8	15	488					
—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	2	—	—	4	28	—	—	1	—	15	44	416	3	43	2	2	16	482					
3	—	—	5	—	1	9	8	—	1	—	4	1	14	118	1	3	—	1	51	174	1159	7	61	15	8	82	1332					
2	—	—	1	—	—	3	4	—	—	20	—	—	24	23	—	2	—	—	8	33	261	3	37	2	23	12	338					
—	—	—	—	—	—	3	3	—	—	19	1	—	23	18	—	1	—	2	5	26	226	1	20	—	25	8	280					
2	—	—	1	—	—	3	3	—	1	—	5	—	9	76	2	3	—	—	34	115	714	14	44	2	6	46	826					
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	3	4	27	—	1	—	—	3	31					
2	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	5	—	—	—	—	4	9	66	1	2	1	—	8	78					
—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	9	—	—	—	—	4	13	38	—	1	1	—	7	47					
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	9	—	1	—	—	1	11					
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	14	—	1	—	—	1	16					
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	2	18	—	1	—	—	1	20					
1	—	—	—	—	—	1	3	—	1	—	2	—	6	70	—	5	—	—	21	96	451	5	24	—	2	25	507					
4	—	—	4	—	—	8	4	—	—	1	—	—	6	159	1	6	—	—	94	260	1444	12	62	6	1	116	1641					
1	—	—	1	—	1	3	1	—	—	1	—	—	2	59	1	3	—	1	31	95	395	7	28	1	2							

0.22	—	0.22	—	0.02	0.46	0.35	—	0.05	—	0.57	0.02	0.99	8.65	0.06	0.48	0.02	0.06	3.64	12.91	87.02	0.71	6.18	0.44	0.79	4.86	100	
0.25	—	0.01	0.29	0.01	0.01	0.57	0.36	—	0.08	—	0.76	0.05	1.25	8.24	0.06	0.55	0.06	0.06	3.41	12.38	86.99	0.51	6.37	0.51	1.03	4.59	100

Tab. 12. Gegenseitiges Alter der Eheschließenden im Staat 1929

(mit Vergleichszahlen aus früheren Jahren)

Alter des Mannes in Jahren		Alter der Frau in Jahren									Zu- sammen
		bis 20	20 bis 25	25 bis 30	30 bis 35	35 bis 40	40 bis 45	45 bis 50	50 bis 55	55 bis 60	
Zahl der Eheschließungen 1929											
bis 20	16	14	1	—	—	—	—	—	—	—	31
20 " 25	460	1953	471	62	19	1	—	—	—	—	2 966
25 " 30	220	2270	1817	403	80	21	9	—	—	—	4 820
30 " 35	44	590	827	420	119	34	7	4	—	—	2 045
35 " 40	14	161	288	234	113	54	15	5	1	—	885
40 " 45	3	69	136	184	137	72	26	5	1	—	633
45 " 50	2	23	55	88	89	96	43	14	9	—	419
50 " 55	—	3	23	49	60	66	40	30	10	5	286
55 " 60	—	4	9	28	27	34	33	37	18	4	194
60 " 65	—	2	9	12	13	17	20	25	16	9	123
65 " 70	—	1	2	3	4	12	8	9	13	8	60
Über 70	—	—	—	2	1	3	3	1	5	7	22
Zusammen	759	5090	3638	1485	662	410	204	130	73	33	12 484
Von 1000 der Eheschließenden 1929											
bis 20	1,3	1,2	0,0	—	—	—	—	—	—	—	2,5
20 " 25	36,9	156,5	37,7	5,0	1,5	0,0	—	—	—	—	237,6
25 " 30	17,6	181,8	145,6	32,3	6,4	1,7	0,7	—	—	—	386,1
30 " 35	3,5	47,3	66,3	33,6	9,5	2,7	0,6	0,3	—	—	163,8
35 " 40	1,1	12,9	23,1	18,8	9,1	4,3	1,2	0,4	0,0	—	70,9
40 " 45	0,2	5,5	10,9	14,7	11,1	5,8	2,1	0,4	0,0	—	50,7
45 " 50	0,2	1,8	4,4	7,1	7,1	7,7	3,4	1,1	0,8	—	33,6
50 " 55	—	0,2	1,9	3,9	4,8	5,2	3,1	2,5	0,9	0,4	22,9
55 " 60	—	0,3	0,7	2,2	2,2	2,7	2,7	3,0	1,4	0,3	15,5
60 " 65	—	0,2	0,6	1,0	1,0	1,4	1,6	2,0	1,3	0,7	9,8
65 " 70	—	0,0	0,2	0,2	0,3	1,0	0,6	0,7	1,1	0,7	4,8
Über 70	—	—	—	0,2	0,0	0,3	0,3	0,0	0,4	0,6	1,8
Zusammen	60,8	407,7	291,4	119,0	53,0	32,8	16,3	10,4	5,9	2,7	1000
Von 1000 der Eheschließenden im Durchschnitt der Jahre 1919 bis 1928											
bis 20	1,2	1,2	0,2	0,0	0,0	—	—	—	—	—	2,6
20 " 25	33,1	141,1	39,4	5,9	1,4	0,3	0,1	0,0	0,0	0,0	221,3
25 " 30	15,4	158,2	126,9	27,5	6,1	1,5	0,5	0,1	0,0	0,0	336,2
30 " 35	4,7	48,8	72,2	37,8	11,1	3,1	0,9	0,2	0,0	0,0	178,8
35 " 40	1,5	15,8	31,3	28,6	15,0	5,3	1,6	0,4	0,1	0,0	99,6
40 " 45	0,5	5,5	13,7	16,5	13,5	7,9	3,3	0,9	0,3	0,1	62,2
45 " 50	0,0	2,3	5,4	9,0	8,9	8,2	4,4	1,6	0,6	0,2	40,6
50 " 55	0,0	0,9	2,4	3,7	4,7	5,4	4,8	2,9	1,0	0,3	26,1
55 " 60	0,0	0,5	0,9	1,8	2,0	2,9	3,8	2,9	1,6	0,8	17,2
60 " 65	0,0	0,2	0,5	0,7	0,8	1,1	1,5	1,7	1,6	1,4	9,5
65 " 70	0,0	0,0	0,0	0,2	0,2	0,3	0,6	0,8	0,8	0,9	3,8
Über 70	—	0,0	0,0	0,1	0,1	0,2	0,2	0,4	0,4	0,7	2,1
Zusammen	56,4	374,5	292,9	131,8	63,8	36,2	21,7	11,9	6,4	4,4	1000
Von 1000 der Eheschließenden im Durchschnitt der Jahre 1905 bis 1914											
bis 20	0,4	0,5	0,0	0,0	—	—	—	—	—	—	0,9
20 " 25	39,3	150,4	41,5	6,5	1,7	0,5	0,2	0,0	0,0	0,0	240,1
25 " 30	35,1	222,7	130,3	29,3	8,0	2,3	0,6	0,2	0,1	0,0	428,6
30 " 35	8,3	58,3	58,0	28,8	10,2	4,1	1,8	0,3	0,0	0,0	169,8
35 " 40	1,7	14,3	20,4	17,3	10,3	4,7	1,9	0,7	0,1	0,0	71,4
40 " 45	0,5	4,0	7,5	8,5	8,3	5,0	3,1	0,9	0,3	0,1	38,2
45 " 50	0,1	1,3	2,9	4,2	4,5	4,6	3,0	1,1	0,5	0,2	22,4
50 " 55	0,0	0,5	1,0	1,4	2,1	2,8	2,6	1,5	0,7	0,2	12,8
55 " 60	—	0,2	0,4	0,6	1,3	1,6	1,6	1,7	1,0	0,5	8,9
60 " 65	0,0	0,0	0,2	0,2	0,4	0,5	0,6	1,0	0,7	0,5	4,1
65 " 70	0,0	0,0	0,2	0,0	0,0	0,2	0,3	0,4	0,3	0,5	1,9
Über 70	—	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,2	0,2	0,2	0,3	0,9
Zusammen	85,4	452,2	262,4	96,8	46,8	26,3	15,9	8,0	3,9	2,3	1000

Tab. 13. Die Eheschließenden im hamburgischen Staat nach dem Alter in den Jahren 1919 bis 1929

Jahre Geschlecht		Zahl der Eheschließenden im Alter von Jahren										Zu- sammen
		bis 20	20 bis 25	25 bis 30	30 bis 35	35 bis 40	40 bis 45	45 bis 50	50 bis 55	55 bis 60	über 60	
1919	männlich	24	2649	5091	2809	1545	972	552	329	229	168	14 368
	weiblich	575	5504	4510	1822	889	470	278	166	96	58	14 368
1920	männlich	46	3100	5291	3356	1744	1089	614	433	279	216	16 168
	weiblich	764	5878	5042	2186	1013	587	330	181	117	70	16 168
1921	männlich	41	2736	4279	2694	1562	925	634	395	240	203	13 709
	weiblich	731	4864	4063	1981	867	549	329	165	97	63	13 709
1922	männlich	40	3308	4755	2808	1598	942	568	384	246	195	14 844
	weiblich	822	5421	4432	2031	951	536	336	179	77	59	14 844
1923	männlich	31	3158	4433	2442	1406	861	539	385	223	206	13 684
	weiblich	801	5141	3963	1760	876	503	313	178	78	71	13 684
1924	männlich	28	2321	3073	1685	1020	649	479	312	172	179	9 918
	weiblich	588	3568	2733	1393	754	400	246	112	67	57	9 918
1925	männlich	18	2482	3274	1540	992	630	446	245	201	187	10 015
	weiblich	607	3804	2814	1216	700	407	244	107	74	42	10 015
1926	männlich	30	2531	3593	1637	861	574	438	243	191	194	10 292
	weiblich	667	3936	2858	1339	640	388	231	144	45	44	10 292
1927	männlich	37	2761	4146	1740	927	622	457	267	189	186	11 332
	weiblich	734	4426	3185	1512	669	356	221	117	71	41	11 332
1928	männlich	30	2869	4481	1847	909	588	391	303	195	213	11 826
	weiblich	824	4701	3349	1387	692	375	210	149	86	53	11 826
1929	männlich	31	2966	4820	2045	885	633	419	286	194	205	12 484
	weiblich	759	5090	3638	1485	662	410	204	130	73	33	12 484
Im Durchschnitt der Jahre												
1899	männlich	4	1737	3154	1225	520	275	166	96	64	53	7 294
bis 1908	weiblich	581	3303	1983	693	331	185	117	58	28	15	7 294
1909	männlich	10	1873	3331	1418	648	355	220	133	85	65	8 138
bis 1918	weiblich	626	3606	2130	809	429	248	151	79	37	23	8 138
1919	männlich	32	2792	4242	2256	1256	785	512	330	216	195	12 616
bis 1928	weiblich	711	4724	3695	1663	805	457	274	150	81	56	12 616
Von 1000												
1919	männlich	2	184	354	196	107	68	39	22	16	12	1 000
	weiblich	40	383	314	127	62	33	19	11	7	4	1 000
1920	männlich	3	191	329	207	108	67	38	27	17	13	1 000
	weiblich	47	364	312	135	63	36	21	11	7	4	1 000
1921	männlich	3	200	312	196	114	67	46	29	18	15	1 000
	weiblich	53	355	296	145	63	40	24	12	7	5	1 000
1922	männlich	3	223	320	189	107	64	38	26	17	13	1 000
	weiblich	55	365	299	137	64	36	23	12	5	4	1 000
1923	männlich	2	231	324	179	103	63	39	28	16	15	1 000
	weiblich	58	376	290	128	64	37	23	13	6	5	1 000
1924	männlich	3	234	310	170	103	64	49	32	17	18	1 000
	weiblich	59	360	276	140	76	40	25	11	7	6	1 000
1925	männlich	2	248	327	154	99	63	44	24	20	19	1 000
	weiblich	61	380	281	121	70	41	24	11	7	4	1 000
1926	männlich	3	246	349	159	84	56	42	24	18	19	1 000
	weiblich	65	382	278	130	62	38	23	14	4	4	1 000
1927	männlich	3	244	366	153	82	55	40	24	17	16	1 000
	weiblich	65	391	281	133	59	31	20	10	6	4	1 000
1928	männlich	2	243	379	156	77	50	33	26	16	18	1 000
	weiblich	70	397	283	117	59	32	18	13	7	4	1 000
1929	männlich	2	238	386	164	71	51	34	23	15	16	1 000
	weiblich	61	408	291	119	53	33	16	10	6	3	1 000
Im Durchschnitt der Jahre												
1899	männlich	1	238	432	168	71	38	23	13	9	7	1 000
bis 1908	weiblich	80	453	272	95	45	25	16	8	4	2	1 000
1909	männlich	1	230	409	174	80	44	27	16	11	8	1 000
bis 1918	weiblich	77	443	262	99	53	30	19	10	4	3	1 000
1919	männlich	3	221	336	179	100	62	41	26	17	15	1 000
bis 1928	weiblich	56	375	293	132	64	36	22	12	6	4	1 000

Tab. 14. Die Eheschließungen im hamburgischen Staat nach dem Altersunterschied der Eheschließenden im Jahre 1929 und in den Jahrzehnten 1905/1914 und 1919/1928

Alter des Mannes in Jahren	Der Mann war älter als die Frau vollendete Jahre								Alter gleich	Der Mann war jünger als die Frau vollendete Jahre					Zu- sammen
	über 30	25 bis 30	20 bis 25	15 bis 20	10 bis 15	5 bis 10	2 bis 5	0 bis 2		0 bis 2	2 bis 5	5 bis 10	10 bis 15	über 15	
Zahl der Eheschließungen im Jahre 1929															
bis 20	—	—	—	—	—	—	1	12	—	8	8	2	—	—	31
20 " 25	—	—	—	—	—	108	817	966	1	578	345	121	25	5	2 966
25 " 30	—	—	—	—	21	926	1625	1050	—	581	387	177	39	14	4 820
30 " 35	—	—	—	5	219	754	486	230	—	160	105	64	14	8	2 045
35 " 40	—	—	1	73	227	277	122	59	—	38	46	30	9	3	885
40 " 45	—	—	33	92	174	164	77	36	1	18	20	16	2	—	633
45 " 50	—	12	26	79	94	91	54	22	—	16	12	9	4	—	419
50 " 55	—	13	36	52	67	52	26	13	—	10	8	5	4	—	286
55 " 60	7	17	25	34	34	37	22	10	—	2	4	1	1	—	194
60 " 65	15	14	16	14	30	16	10	3	—	1	2	1	—	1	123
65 " 70	7	8	9	10	13	5	2	2	—	1	1	1	1	—	60
Über 70	6	3	3	1	8	—	—	—	—	—	1	—	—	—	22
Zusammen ...	35	67	149	360	887	2430	3242	2403	2	1413	939	427	99	31	12 484
Von 1000 Eheschließungen im Jahre 1929															
bis 20	—	—	—	—	—	—	0,1	1,0	—	0,7	0,7	—	—	—	2,5
20 " 25	—	—	—	—	—	8,7	65,4	77,4	0,1	46,3	27,6	9,7	2,0	0,4	237,6
25 " 30	—	—	—	—	1,7	74,2	130,2	84,1	—	46,5	31,0	14,2	3,1	1,1	386,1
30 " 35	—	—	—	0,4	17,6	60,4	38,9	18,4	—	12,8	8,4	5,1	1,1	0,7	163,8
35 " 40	—	—	0,1	5,8	18,2	22,2	9,8	4,7	—	3,1	3,7	2,4	0,7	0,2	70,9
40 " 45	—	—	2,6	7,4	13,9	13,1	6,2	2,9	0,1	1,4	1,6	1,3	0,2	—	50,7
45 " 50	—	1,0	2,1	6,3	7,5	7,3	4,3	1,8	—	1,3	1,0	0,7	0,3	—	33,6
50 " 55	—	1,1	2,9	4,2	5,4	4,1	2,1	1,0	—	0,8	0,7	0,4	0,3	—	22,9
55 " 60	0,6	1,4	2,0	2,7	2,7	2,9	1,7	0,8	—	0,2	0,3	0,1	0,1	—	15,5
60 " 65	1,2	1,1	1,3	1,1	2,4	1,3	0,8	0,2	—	0,1	0,1	0,1	—	0,1	9,8
65 " 70	0,6	0,7	0,7	0,8	1,0	0,4	0,2	0,2	—	0,1	0,1	0,1	0,1	—	4,8
Über 70	0,5	0,2	0,2	0,1	0,7	—	—	—	—	—	0,1	—	—	—	1,8
Zusammen ...	2,8	5,4	11,9	28,8	71,1	194,6	259,7	192,5	0,2	113,2	75,2	34,2	7,9	2,5	1000
Von 1000 Eheschließungen in den Jahren 1919 bis 1928															
bis 20	—	—	—	—	—	—	0,1	0,8	—	0,8	0,6	0,3	0,0	0,0	2,6
20 " 25	—	—	—	—	—	6,5	59,4	66,8	0,1	44,9	29,2	11,5	2,2	0,7	221,3
25 " 30	—	—	—	—	1,6	67,7	112,4	70,1	0,1	41,1	26,4	12,8	2,8	1,2	336,2
30 " 35	—	—	—	0,6	18,2	66,4	41,7	21,2	0,0	12,5	9,8	5,9	1,9	0,6	178,8
35 " 40	—	—	0,2	5,8	24,0	32,7	15,6	7,8	—	4,9	4,2	3,2	0,8	0,4	99,6
40 " 45	—	0,0	2,0	9,2	15,6	16,0	7,8	3,8	—	2,8	2,5	1,8	0,5	0,2	62,2
45 " 50	0,0	0,7	3,7	7,2	9,2	9,1	4,4	2,3	—	1,4	1,2	1,0	0,3	0,1	40,6
50 " 55	0,4	1,6	2,9	4,3	5,1	5,4	2,7	1,4	—	1,0	0,7	0,5	0,1	0,0	26,1
55 " 60	0,7	1,4	1,8	2,5	3,3	3,5	1,7	0,8	—	0,6	0,5	0,4	0,0	—	17,2
60 " 65	1,0	0,8	0,9	1,3	1,6	1,8	1,0	0,5	—	0,3	0,2	0,1	0,0	—	9,5
65 " 70	0,4	0,3	0,4	0,6	0,7	0,8	0,3	0,1	—	0,1	0,1	0,0	0,0	—	3,8
Über 70	0,5	0,2	0,3	0,4	0,3	0,2	0,2	0,0	—	0,0	0,0	0,0	0,0	—	2,1
Zusammen ...	3,0	5,0	12,2	31,9	79,6	210,1	247,3	175,6	0,2	110,4	75,4	37,5	8,6	3,2	1000
Von 1000 Eheschließungen in den Jahren 1905 bis 1914															
bis 20	—	—	—	—	—	—	0,0	0,3	—	0,3	0,2	0,1	0,0	—	0,9
20 " 25	—	—	—	—	—	11,4	74,4	69,3	0,1	43,9	26,8	10,8	2,4	1,0	240,1
25 " 30	—	—	—	—	4,0	116,7	141,0	72,8	0,1	44,4	28,3	15,2	4,4	1,7	428,6
30 " 35	—	—	—	1,0	26,1	64,3	33,0	15,9	0,0	10,3	8,3	7,1	2,7	1,1	169,8
35 " 40	—	—	0,3	6,0	17,8	20,6	9,3	4,9	0,0	3,9	3,8	3,2	1,2	0,4	71,4
40 " 45	—	0,1	1,6	5,5	8,6	8,5	4,6	2,4	—	1,9	2,4	1,8	0,5	0,3	38,2
45 " 50	0,0	0,5	2,2	3,4	4,4	5,0	2,5	1,4	0,0	1,0	0,9	0,8	0,2	0,1	22,4
50 " 55	0,1	0,7	1,3	1,7	2,6	2,6	1,3	0,8	—	0,6	0,6	0,4	0,1	0,0	12,8
55 " 60	0,3	0,5	0,9	1,3	1,7	1,8	1,0	0,3	—	0,5	0,3	0,2	0,1	—	8,9
60 " 65	0,3	0,3	0,5	0,5	0,8	0,8	0,4	0,2	—	0,2	0,1	0,0	—	—	4,1
65 " 70	0,3	0,1	0,3	0,3	0,3	0,3	0,2	0,1	—	0,0	0,0	0,0	—	—	1,9
Über 70	0,3	0,1	0,1	0,1	0,2	0,1	0,0	0,0	—	—	—	—	—	—	0,9
Zusammen ...	1,3	2,3	7,2	19,8	66,5	232,1	267,7	168,4	0,2	107,0	71,7	39,6	11,6	4,6	1000

Tab. 15. Die Wiederheiratenden im hamburgischen Staat nach dem Alter und der Dauer der Ehelosigkeit im Jahr 1929

Alter in Jahren		Zwischen der Ehelösung und der neuen Eheschließung waren vergangen . . . Jahre														Wieder- heiratende über- haupt ²⁾	
		bis 1/2 ¹⁾		1/2 bis 1 ¹⁾		1 bis 2		2 bis 3		3 bis 5		5 bis 10		10 und mehr			
		ver- wit- wete	ge- schie- dene	ver- wit- wete	ge- schie- dene	ver- wit- wete	ge- schie- dene	ver- wit- wete	ge- schie- dene	ver- wit- wete	ge- schie- dene	ver- wit- wete	ge- schie- dene	ver- wit- wete	ge- schie- dene	ver- wit- wete	ge- schie- dene
Männer																	
bis 25	—	2	—	—	1	3	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	6
Über 25	" 30	1	38	11	28	17	33	7	20	7	19	1	4	—	—	44	142
"	" 30 " 35	2	65	14	52	23	67	20	32	23	49	12	28	—	2	94	295
"	" 35 " 40	7	57	12	40	41	43	23	37	16	44	14	48	2	3	115	272
"	" 40 " 45	5	64	17	23	39	39	18	35	19	47	20	60	4	8	122	276
"	" 45 " 50	6	29	15	19	44	20	18	17	19	30	17	43	10	11	129	169
"	" 50 " 55	7	18	21	6	49	12	17	8	22	17	14	22	8	12	138	95
"	" 55 " 60	6	7	23	3	27	2	14	5	17	10	17	14	12	5	116	46
"	" 60 " 70	10	9	13	4	35	4	20	4	17	4	22	2	12	7	129	34
"	" 70 . . .	3	—	2	—	3	—	3	—	3	—	1	—	4	—	19	—
Zusammen .		47	289	128	175	279	223	140	159	143	220	118	221	52	48	907	1335
Frauen																	
bis 25	1	11	1	6	3	16	3	5	1	3	1	1	—	—	10	42	
Über 25	" 30	—	28	1	29	10	67	15	39	6	43	2	15	—	—	34	221
"	" 30 " 35	2	37	2	36	12	68	16	43	17	61	19	46	6	1	74	292
"	" 35 " 40	2	21	2	15	9	49	9	31	17	38	29	48	19	7	87	209
"	" 40 " 45	1	16	2	17	13	18	9	8	15	25	31	57	42	16	113	157
"	" 45 " 50	1	9	4	6	12	17	3	9	11	11	14	22	20	10	65	84
"	" 50 " 55	—	5	1	2	3	5	13	3	11	5	15	14	19	9	62	43
"	" 55 " 60	1	2	—	2	3	2	2	1	9	2	8	7	10	10	33	26
"	" 60 . . .	—	1	2	—	—	1	2	1	1	—	7	—	6	3	18	6
Zusammen .		8	130	15	113	65	243	72	140	88	188	126	210	122	56	496	1080
Von 100 der wiederheiratenden verwitweten oder geschiedenen Männer überhaupt																	
bis 25	—	0,15	—	—	0,11	0,22	—	0,08	—	—	—	—	—	—	—	0,11	0,45
Über 25	" 30	0,11	2,85	1,21	2,10	1,88	2,47	0,77	1,50	0,77	1,42	0,11	0,30	—	—	4,85	10,64
"	" 30 " 35	0,22	4,87	1,54	3,89	2,54	5,02	2,20	2,40	2,54	3,67	1,32	2,10	—	0,15	10,36	22,10
"	" 35 " 40	0,77	4,27	1,32	3,00	4,52	3,22	2,64	2,77	1,77	3,30	1,54	3,59	0,22	0,22	12,68	20,37
"	" 40 " 45	0,55	4,80	1,88	1,72	4,30	2,92	1,98	2,62	2,09	3,52	2,21	4,49	0,44	0,60	13,45	20,67
"	" 45 " 50	0,66	2,17	1,65	1,42	4,85	1,50	1,99	1,27	2,10	2,25	1,87	3,22	1,10	0,83	14,22	12,66
"	" 50 " 55	0,77	1,35	2,32	0,45	5,40	0,90	1,88	0,60	2,42	1,27	1,55	1,65	0,88	0,90	15,22	7,12
"	" 55 " 60	0,66	0,52	2,54	0,23	2,98	0,15	1,54	0,37	1,88	0,75	1,87	1,05	1,32	0,37	12,79	3,44
"	" 60 " 70	1,11	0,67	1,43	0,30	3,85	0,30	2,21	0,30	1,87	0,30	2,43	0,15	1,32	0,53	14,22	2,55
"	" 70 . . .	0,33	—	0,22	—	0,33	—	0,33	—	0,33	—	0,11	—	0,45	—	2,10	—
Zusammen .		5,18	21,65	14,11	13,11	30,76	16,70	15,44	11,91	15,77	16,48	13,01	16,55	5,73	3,60	100	100
Von 100 der wiederheiratenden verwitweten oder geschiedenen Frauen überhaupt																	
bis 25	0,20	1,02	0,20	0,55	0,61	1,48	0,61	0,47	0,20	0,28	0,20	0,09	—	—	—	2,02	3,89
Über 25	" 30	—	2,59	0,20	2,69	2,02	6,20	3,02	3,61	1,21	3,98	0,40	1,39	—	—	6,85	20,46
"	" 30 " 35	0,41	3,43	0,40	3,33	2,42	6,30	3,23	3,98	3,43	5,65	3,82	4,26	1,21	0,09	14,92	27,04
"	" 35 " 40	0,40	1,95	0,40	1,39	1,81	4,54	1,82	2,87	3,43	3,52	5,85	4,43	3,88	0,65	17,54	19,85
"	" 40 " 45	0,20	1,48	0,41	1,58	2,62	1,67	1,81	0,74	3,02	2,31	6,25	5,28	8,47	1,48	22,78	14,54
"	" 45 " 50	0,20	0,83	0,81	0,56	2,42	1,57	0,61	0,33	2,22	1,02	2,82	2,04	4,03	0,93	13,11	7,78
"	" 50 " 55	—	0,46	0,20	0,18	0,61	0,46	2,61	0,28	2,22	0,46	3,03	1,30	3,83	0,84	12,50	3,98
"	" 55 " 60	0,20	0,19	—	0,18	0,60	0,19	0,40	0,09	1,81	0,19	1,62	0,65	2,02	0,92	6,65	2,41
"	" 60 . . .	—	0,09	0,40	—	—	0,09	0,41	0,09	0,20	—	1,41	—	1,21	0,28	3,63	0,55
Zusammen .		1,61	12,04	3,02	10,46	13,11	22,50	14,52	12,96	17,74	17,41	25,40	19,44	24,60	5,19	100	100

¹⁾ Die in der Übersicht gebildete erste Zeitspanne der Wiederverheiratungen umfaßt bei den Frauen die Dauer bis zu 10 Monaten, die zweite die Dauer von 10 Monaten bis zu 1 Jahr.

²⁾ Die wenigen Wiederverheiratungen, bei denen die Dauer der Ehelosigkeit unbekannt war (geschiedene Männer 2, verwitwete Frauen 2, geschiedene Frauen 3), wurden außer Ansatz gelassen.

Tab. 16. Die stehenden Ehen am 16. Juni 1925, die Eheschließungen und Ehelösungen im Durchschnitt der Jahre 1924 bis 1926 in den einzelnen Stadt- und Gebietsteilen

Stadt- und Gebietsteile	Stehende Ehen am 16. 6. 1925	Ehe- schlie- ßungen im Durch- schnitt der Jahre 1924 bis 1926	Ehelösungen im Durchschnitt der Jahre 1924 bis 1926					Auf 1000 der stehenden Ehen kamen					
			durch den Tod			durch Ge- richts- urteil	über- haupt	Ehe- schlie- ßungen	Ehelösungen				
			des Man- nes	der Frau	zu- sam- men				durch den Tod	durch Ge- richts- urteil	über- haupt		
Altstadt-Nord.....	2 341	128	33,7	17,3	51	49	100	54,7	14,4	7,4	21,8	20,9	42,7
„ Süd.....	1 723	92,7	29,3	15,7	45	34,3	79,3	53,8	17,0	9,1	26,1	19,9	46,0
Neustadt-Nord.....	6 916	471	102	67,7	169,7	121	290,7	68,1	14,7	9,8	24,5	17,5	42,0
„ Süd.....	6 707	348	100,7	69,3	170	82	252	51,9	15,0	10,3	25,3	12,2	37,5
St. Georg-Nord.....	7 152	456	109,7	70	179,7	91	270,7	63,8	15,3	9,8	25,1	12,7	37,8
„ Süd.....	12 775	599,7	156,3	110,3	266,7	116,3	383	46,9	12,2	8,6	20,8	9,1	29,9
St. Pauli-Nord.....	7 839	434,7	96,7	72,7	169,3	99	268,3	55,4	12,3	9,3	21,6	12,6	34,2
„ Süd.....	6 732	392,3	95,3	61,7	157	103,7	260,7	58,3	14,2	9,1	23,3	15,4	38,7
Eimsbüttel.....	30 358	1 077,3	320	239	559	213,7	772,7	35,5	10,5	7,9	18,4	7,0	25,4
Rotherbaum.....	5 613	296,3	86,3	39,3	125,7	52	177,7	52,8	15,4	7,0	22,4	9,2	31,6
Harvesthude.....	5 515	173,3	80,3	38,3	118,7	35	153,7	31,4	14,6	6,9	21,5	6,3	27,8
Eppendorf.....	19 161	614,7	213	135,7	348,7	107	455,7	32,1	11,1	7,1	18,2	5,5	23,7
Groß Borstel.....	680	17,3	5,3	4,7	10	4,7	14,7	25,5	7,8	6,9	14,7	6,8	21,5
Fuhlsbüttel.....	1 605	38,7	18,3	12,3	30,7	17,7	48,3	24,1	11,4	7,7	19,1	11,0	30,1
Langenhorn.....	1 367	45	10,7	8	18,7	4,7	23,3	32,9	7,8	5,8	13,6	3,4	17,0
Klein Borstel.....	206	5,3	1,7	1,7	3,3	0,3	3,7	25,9	8,1	8,1	16,2	1,6	17,8
Ohlsdorf.....	321	8,7	3,7	2,7	6,3	0,3	6,7	27,0	11,4	8,3	19,7	1,0	20,7
Alsterdorf.....	439	14,7	4,7	3,3	8	2,3	10,3	33,4	10,6	7,6	18,2	5,3	23,5
Winterhude.....	10 723	366,3	117,7	82	199,7	60,3	260	34,2	11,0	7,6	18,6	5,6	24,2
Barmbeck.....	34 366	1 170,3	430,7	332,3	763	265,7	1 028,7	34,1	12,5	9,7	22,2	7,7	29,9
Uhlenhorst.....	9 472	383,7	120,3	74	194,3	68,3	262,7	40,5	12,7	7,8	20,5	7,2	27,7
Hohenfelde.....	6 884	285,3	96,7	51	147,7	56,7	204,3	41,4	14,0	7,4	21,4	8,2	29,6
Eilbeck.....	13 853	475	175,3	103,7	279	102,3	381,3	34,3	12,6	7,5	20,1	7,4	27,5
Borgfelde.....	7 487	285	90,3	62,7	153	52,7	205,7	38,1	12,0	8,4	20,4	7,0	27,4
Hamm.....	17 423	520,7	182,3	120	302,3	90,3	392,7	29,9	10,4	6,9	17,3	5,2	22,5
Horn.....	2 027	53,7	22,3	18,3	40,7	10,7	51,3	26,5	11,0	9,0	20,0	5,3	25,3
Billw. Ausschlag...	12 310	500,3	126,3	113,3	239,7	76	315,7	40,6	10,2	9,2	19,4	6,2	25,6
Billbrook.....	249	6	4,7	1,3	6	—	6	24,1	18,7	5,3	24,0	—	24,0
Moorfleth-Stadt....	11	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Steinw. Waltershof..	361	14,7	3	4	7	1	8	40,6	8,3	11,0	19,3	2,8	22,1
Kleiner Grasbrook..	747	17,3	5,3	5,7	11	1,7	12,7	23,2	7,1	7,6	14,7	2,2	16,9
Veddel.....	1 262	46,7	16,7	13	29,7	6,7	36,3	37,0	13,2	10,3	23,5	5,2	28,7
Finkenwärder.....	1 133	37	10	6	16	1	17	32,7	8,8	5,3	14,1	0,9	15,0
Schiffe im Hafen...	562	72,7	4,7	1,3	6	—	6	129,3	8,3	2,3	10,6	—	10,6
Unbekannt.....	—	—	—	—	—	19,3	19,3	—	—	—	—	—	—
Ortsfremde.....	—	67	286,7	181	467,7	—	467,7	—	—	—	—	—	—
Stadt Hamburg ..	236 320	9 515,3	3 160,7	2 139,3	5 300	1 946,7	7 246,7	40,3	13,4	9,0	22,4	8,2	30,6
Geestlande.....	1 230	41	11,3	7	18,3	7	25,3	33,3	9,2	5,7	14,9	5,6	20,5
Marschlande.....	2 145	66	19	12	31	3,7	34,7	30,8	8,8	5,6	14,4	1,7	16,1
Stadt Bergedorf...	3 958	148,3	35,7	26,7	62,3	19	81,3	37,5	9,0	6,7	15,7	4,8	20,5
„ Geesthacht ..	1 217	39	11,7	6	17,7	2,3	20	32,0	9,6	4,9	14,5	1,9	16,4
Vierlande.....	2 403	93,7	24,3	18	42,3	2	44,3	39,0	10,1	7,5	17,6	0,8	18,4
Stadt Cuxhaven....	3 770	144,7	35,7	21	56,7	16,3	73	38,4	9,4	5,6	15,0	4,3	19,3
Übriges Ritzbüttel.	839	21,3	9	4,3	13,3	—	13,3	25,4	10,7	5,1	15,8	—	15,8
Ortsfremde.....	—	5,7	20,7	14,3	35	—	35	—	—	—	—	—	—
Landgebiet.....	15 562	559,7	167,3	109,3	276,7	50,3	327	36,0	10,7	7,0	17,7	3,3	21,0
Hamburg, Staat....	251 882	10 075	3 328	2 248,7	5 576,7	1 997	7 573,7	40,0	13,2	8,9	22,1	7,9	30,0

Tab. 17. Die Ehelösungen im hamburgischen Staat in den Jahren 1890 bis 1930

Jahre	Ehelösungen durch den Tod									Gerichtliche Ehelösungen						Ehelösungen überhaupt		
	des Mannes			der Frau			überhaupt			durch Scheidungen	durch Nichtigkeits-erklärungen	überhaupt			überhaupt			
	Zahl	auf 100 Eheschließungen	auf 10000 Einwohner	Zahl	auf 100 Eheschließungen	auf 10000 Einwohner	Zahl	auf 100 Eheschließungen	auf 10000 Einwohner			Zahl	auf 100 Eheschließungen	auf 10000 Einwohner	Zahl	auf 100 Eheschließungen	auf 10000 Einwohner	
1890.....	1835	30,5	30,0	1163	19,4	19,0	2998	49,9	49,0	257	4	261	4,3	4,3	3259	54,3	53,3	
1891.....	2094	34,0	33,1	1316	21,4	20,8	3410	55,4	53,9	218	1	219	3,6	3,5	3629	58,9	57,4	
1892.....	3489	58,4	54,4	2894	48,4	45,1	6383	106,8	99,5	332	1	333	5,6	5,2	6716	112,3	104,7	
1893.....	1945	30,3	30,1	1180	18,4	18,2	3125	48,8	48,3	272	3	275	4,3	4,3	3400	53,1	52,6	
1894.....	1778	29,0	27,0	1074	17,5	16,3	2852	46,6	43,3	358	4	362	5,9	5,5	3214	52,5	48,8	
1895.....	1799	33,2	29,3	1117	18,7	16,6	3096	51,9	45,9	427	5	432	7,2	6,4	3528	59,1	52,3	
1896.....	1922	30,7	27,8	1109	17,7	16,0	3031	48,5	43,8	449	5	454	7,3	6,6	3485	55,7	50,4	
1897.....	1962	30,8	27,6	1156	18,2	16,3	3118	49,0	43,9	458	11	469	7,4	6,6	3587	56,3	50,5	
1898.....	1960	31,1	26,9	1200	19,0	16,5	3160	50,1	43,4	431	6	437	6,9	6,0	3597	57,0	49,4	
1899.....	2138	32,9	28,7	1299	20,0	17,5	3437	52,8	46,2	515	8	523	8,0	7,0	3960	60,9	53,2	
1900.....	2267	35,2	29,8	1324	20,6	17,4	3591	55,7	47,2	452	3	455	7,1	6,0	4046	62,8	53,2	
1901.....	2125	32,3	27,2	1347	20,5	17,3	3472	52,7	44,5	429	7	436	6,6	5,6	3908	59,4	50,1	
1902.....	2225	33,6	27,9	1371	20,7	17,2	3596	54,3	45,1	491	4	495	7,4	6,2	4091	61,8	51,3	
1903.....	2302	33,4	28,3	1327	19,3	16,3	3629	52,7	44,6	533	9	542	7,9	6,7	4171	60,5	51,3	
1904.....	2337	31,7	28,0	1421	19,3	17,0	3758	51,0	45,0	586	7	593	8,0	7,1	4351	59,0	52,1	
1905.....	2418	31,3	28,0	1479	19,2	17,1	3897	50,5	45,1	607	4	611	7,9	7,1	4508	58,4	52,2	
1906.....	2399	29,3	27,0	1513	18,5	17,0	3912	47,8	44,0	678	10	688	8,4	7,7	4600	56,3	51,7	
1907.....	2645	31,9	28,8	1630	19,7	17,7	4275	51,6	46,5	662	7	669	8,1	7,3	4944	59,7	53,8	
1908.....	2718	32,6	28,8	1625	19,5	17,2	4343	52,0	46,0	704	12	716	8,6	7,6	5059	60,6	53,6	
1909.....	2754	34,3	28,4	1662	20,7	17,2	4416	55,0	45,6	987	14	1001	12,5	10,3	5417	67,4	55,9	
1910.....	2631	30,7	26,3	1766	20,6	17,7	4397	51,3	44,0	918	18	936	10,9	9,4	5333	62,2	53,4	
1911.....	2851	31,7	27,7	1785	19,8	17,3	4636	51,5	45,0	919	10	929	10,3	9,0	5565	61,8	54,0	
1912.....	2932	30,7	27,6	1820	19,1	17,1	4752	49,8	44,7	1012	7	1019	10,7	9,6	5771	60,4	54,3	
1913.....	2865	30,6	26,2	1785	19,1	16,3	4650	49,7	42,5	1004	13	1017	10,9	9,3	5667	60,5	51,8	
1914 ²⁾	2956	27,0	27,1	1914	17,5	17,6	4870	44,5	44,7	1071	15	1086	9,9	10,0	5956	54,4	54,7	
1915 ²⁾	2826	40,0	26,4	2002	28,3	18,7	4828	68,4	45,1	722	10	732	10,4	6,8	5560	78,7	51,9	
1916 ²⁾	2646	47,2	24,9	2004	35,7	18,9	4650	82,9	43,8	612	3	615	11,0	5,8	5265	93,9	49,6	
1917 ²⁾	3540	59,8	33,2	2164	36,5	20,3	5704	96,3	53,5	562	10	572	9,7	5,4	6276	106,0	58,9	
1918 ²⁾	3337	45,7	31,8	2837	38,8	27,0	6174	84,5	58,8	682	11	693	9,5	6,6	6867	94,0	65,4	
1919 ²⁾	3021	21,0	28,5	2376	16,5	22,4	5397	37,6	50,9	1574	18	1592	11,1	15,0	6989	48,7	65,9	
1920.....	3071	19,0	28,6	2296	14,2	21,3	5367	33,2	49,9	2415	18	2433	15,0	22,6	7800	48,2	72,5	
1921.....	2926	21,3	26,7	2172	15,8	19,8	5098	37,2	46,5	2049	24	2073	15,1	18,9	7171	52,3	65,4	
1922.....	3479	23,4	31,1	2407	16,2	21,5	5886	39,7	52,6	1969	36	2005	13,5	17,9	7891	53,2	70,5	
1923.....	3330	24,3	29,4	2330	17,0	20,6	5660	41,4	50,0	1807	25	1832	13,4	16,2	7492	54,8	66,2	
1924.....	3217	32,4	28,2	2216	22,3	19,4	5433	54,8	47,7	1925	24	1949	19,7	17,1	7382	74,4	64,8	
1925.....	3375	33,7	29,3	2240	22,4	19,4	5615	56,1	48,7	1899	25	1924	19,2	16,7	7539	75,3	65,4	
1926.....	3392	33,0	29,1	2290	22,3	19,6	5682	55,2	48,7	2094	24	2118	20,6	18,2	7800	75,8	66,9	
1927.....	3560	31,4	30,1	2330	20,6	19,7	5890	52,0	49,7	2282	35	2317	20,4	19,6	8207	72,4	69,3	
1928.....	3632	30,7	30,2	2384	20,2	19,8	6016	50,9	50,0	2347	21	2368	20,0	19,7	8384	70,9	69,7	
1929.....	3895	31,2	31,9	2517	20,2	20,6	6412	51,4	52,5	2477	23	2500	20,0	20,4	8912	71,4	72,9	
1930 ³⁾	3775	30,8	30,8	2452	20,0	19,9	6227	50,8	50,8	2419	30	2449	20,0	20,0	8676	70,8	70,8	
Im Jahresdurchschnitt																		
1890—1894.....	2228	36,3	34,9	1526	24,9	23,9	3754	61,2	58,8	287	3	290	4,7	4,5	4044	65,9	63,3	
1895—1899.....	1992	31,7	28,1	1176	18,7	16,6	3168	50,4	44,7	456	7	463	7,4	6,5	3631	57,8	51,2	
1900—1904.....	2251	33,2	28,2	1358	20,0	17,0	3609	53,2	45,2	498	6	504	7,4	6,8	4113	60,7	51,6	
1905—1909.....	2587	31,9	28,2	1582	19,5	17,3	4169	51,4	45,5	728	9	737	9,1	8,0	4906	60,5	53,5	
1910—1914.....	2847	30,0	27,0	1814	19,1	17,2	4661	49,1	44,2	985	12	997	10,5	9,4	5658	59,6	53,6	
1915—1919.....	3074	38,2	29,0	2277	28,3	21,4	5351	66,5	50,4	830	10	840	10,4	7,9	6191	76,9	58,3	
1920—1924.....	3205	23,5	28,8	2284	16,7	20,5	5489	40,2	49,3	2033	25	2058	15,1	18,5	7547	55,2	67,8	
1925—1929.....	3575	31,9	30,2	2354	21,0	19,9	5929	53,0	50,0	2214	25	2239	20,0	18,9	8168	73,0	68,9	

¹⁾ Außerdem 1 Fall der Feststellung des Nichtbestehens einer Ehe. — ²⁾ Außerdem durch Kriegersterbefälle 1914: 1213, 1915: 3080, 1916: 2847, 1917: 2100, 1918: 2619, 1919: 201. — ³⁾ Vorläufige Zahlen.

Tab. 18. Die Ehelösungen in den einzelnen Stadt- und Gebietsteilen
nach den Hauptscheidungsgründen im Jahr 1929

Stadt- und Gebietsteile	Ehelösungen durch den Tod			Gerichtliche Ehelösungen													Ehe- lösun- gen über- haupt
				Scheidungen wegen										Schei- dun- gen zus.	Nicht- tätig- keits- erklä- run- gen		
				Ehebruchs, Doppelehe, widernatürl. Unzucht	Lebensnachsstellg., bösl. Verlassens	Zerrüttung des ehelichen Lebens	Geistes- krank- heit										
									schuldig								
	des Mannes	der Frau	zus.	des Mannes	der Frau	bei- der	der Mann	die Frau	der Mann	die Frau	beide	des Mannes	der Frau				
Altstadt-Nord.....	44	26	70	9	3	8	—	—	12	1	1	—	—	34	—	104	
„ Süd.....	23	12	35	13	8	5	—	—	15	4	4	—	—	49	1	85	
Neustadt-Nord.....	109	76	185	29	13	23	5	1	42	8	33	—	1	155	2	342	
„ Süd.....	113	77	190	28	5	18	2	2	32	6	9	—	1	103	1	294	
St. Georg-Nord....	123	58	181	40	16	18	4	—	32	2	18	—	—	130	1	312	
„ „ Süd.....	187	117	304	26	11	21	6	2	42	10	21	—	—	139	—	443	
St. Pauli-Nord.....	108	75	183	30	10	26	4	2	36	6	23	—	—	137	1	321	
„ „ Süd.....	98	69	167	31	14	21	7	—	41	6	25	—	1	146	1	314	
Eimsbüttel.....	423	230	653	51	28	43	11	4	89	14	23	—	3	266	3	922	
Rotherbaum.....	96	46	142	15	2	6	2	3	19	13	6	—	1	67	1	210	
Harvestehude.....	75	41	116	12	—	1	1	—	10	4	6	—	1	35	—	151	
Eppendorf.....	246	178	424	24	12	13	1	—	35	13	17	—	—	115	1	540	
Groß Borstel.....	13	8	21	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	2	—	23	
Fuhlsbüttel.....	25	24	49	6	—	—	—	1	12	2	1	—	—	22	—	71	
Langenhorn.....	19	9	28	—	1	—	—	—	1	1	2	—	—	5	—	33	
Klein Borstel.....	4	3	7	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	7	
Ohlsdorf.....	4	1	5	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	2	—	7	
Alsterdorf.....	5	4	9	1	—	1	—	—	1	—	—	—	—	3	—	12	
Winterhude.....	142	101	243	22	2	9	1	—	17	4	10	—	2	67	—	310	
Barmbeck.....	522	365	887	67	18	40	7	9	97	22	64	4	2	330	4	1221	
Uhlenhorst.....	142	92	234	19	9	16	2	1	26	5	13	—	—	91	3	328	
Hohenfelde.....	99	63	162	16	7	7	2	1	16	5	10	—	1	65	—	227	
Eilbeck.....	178	127	305	26	3	8	3	1	40	6	11	—	—	98	1	404	
Borgfelde.....	98	76	174	15	4	11	1	2	24	4	11	—	—	72	—	246	
Hamm.....	245	153	398	31	6	9	2	3	43	9	15	—	2	120	1	519	
Horn.....	22	15	37	2	2	1	—	1	4	1	4	—	—	15	—	52	
Billwärder Ausschlag	147	122	269	6	6	8	1	2	30	6	6	—	—	65	1	335	
Billbrook.....	3	1	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	
Moorfleth-Stadt....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Steinw.-Waltershof..	3	—	3	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	4	
Kleiner Grasbrook..	2	7	9	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	10	
Veddel.....	19	14	33	2	—	—	—	—	1	3	5	—	—	11	—	44	
Finkenwärder.....	14	8	22	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	23	
Schiffe im Hafen...	4	1	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	
Unbekannt.....	—	—	—	9	3	5	10	—	17	6	3	—	1	54	—	54	
Ortsfremde.....	332	188	520	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	520	
Stadt Hamburg ..	3687	2387	6074	532	184	318	72	35	734	162	343	4	17	2401	22	8497	
Geestlande.....	14	5	19	—	2	—	—	—	5	2	1	—	—	10	1	30	
Marschlande.....	27	11	38	1	—	—	—	—	1	—	1	—	—	3	—	41	
Stadt Bergedorf....	26	22	48	4	3	1	1	1	9	—	3	—	—	22	—	70	
„ Geesthacht ..	13	9	22	—	2	2	—	—	—	1	1	—	—	6	—	28	
Vierlande.....	32	15	47	—	—	1	—	—	2	—	1	—	—	4	—	51	
Stadt Cuxhaven....	49	31	80	10	1	5	3	—	7	3	2	—	—	31	—	111	
Übriges Ritzbüttel	11	5	16	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	16	
Ortsfremde.....	36	32	68	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	68	
Landgebiet.....	208	130	338	15	8	9	4	1	24	6	9	—	—	76	1	415	
Hamburg. Staat....	3895	2517	6412	547	192	327	76	36	758	168	352	4	17	2477	23	8912	

Tab. 19. Die durch den Tod gelösten Ehen im hamburgischen Staat nach dem Heiratsalter der Ehegatten, der Ehedauer und der Kinderzahl im Jahr 1929

a) Durch den Tod des Mannes gelöste Ehen

Heirats- alter in Jahren	Ehe- dauer in Jahren	Ehen ohne Kin- der	Ehen mit Kindern											Ehen zu- sam- men	Ehen mit unbek. Kinder- zahl	Ehen über- haupt	Kinder auf 1 Ehe im Durchschnitt ¹⁾			
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10 u. mehr	1929				dagegen			
																	1928	1927	1926	1925
Bis 25	bis 5	23	18	7	1	—	—	—	—	—	—	—	49	—	49	0,7	0,8	0,8	0,7	0,8
	5 " 10	9	22	11	5	1	—	—	—	—	—	—	48	—	48	1,3	1,2	1,4	1,5	1,3
	10 " 15	8	10	2	4	1	1	3	—	—	—	—	29	—	29	1,8	1,5	1,7	1,5	2,1
	15 " 20	8	9	6	5	4	—	2	—	—	—	—	34	—	34	1,9	2,1	2,8	2,2	2,1
	20 " 25	4	11	10	13	5	2	1	—	—	1	1	48	—	48	2,6	2,7	2,0	2,8	2,3
	25 " 30	9	5	19	11	11	4	1	—	—	—	—	60	2	62	2,4	2,6	2,4	3,4	3,1
	30 " 40	12	11	27	25	26	6	7	2	3	1	4	124	—	124	3,3	3,5	3,7	3,4	3,5
	Über 40	16	16	32	29	23	18	12	20	5	4	13	188	—	188	4,1	4,6	4,4	4,0	4,3
	Zus.	89	102	114	93	71	31	26	22	8	6	18	580	2	582	2,9	3,2	3,1	3,0	3,0
25 bis 30	bis 5	42	21	1	1	—	—	—	—	—	—	—	65	—	65	0,4	0,5	0,4	0,5	0,6
	5 " 10	23	43	24	6	1	4	—	—	—	—	—	101	—	101	1,3	1,1	1,2	1,4	1,3
	10 " 15	12	23	25	4	2	—	—	—	—	—	—	66	—	66	1,4	1,6	1,6	1,6	1,7
	15 " 20	13	28	27	16	5	4	—	—	—	—	1	94	1	95	1,9	2,0	1,8	1,9	1,7
	20 " 25	22	26	37	28	6	5	3	2	1	1	—	131	1	132	2,2	2,0	2,5	2,1	2,1
	25 " 30	27	38	40	32	16	9	5	5	1	—	—	173	—	173	2,3	2,3	2,7	2,7	2,7
	30 " 40	43	53	89	74	71	30	16	7	6	3	5	397	1	398	2,9	3,2	3,1	3,0	3,2
	Über 40	39	38	54	63	71	33	28	18	12	6	12	374	—	374	3,6	3,7	3,7	3,9	4,0
	Zus.	221	270	297	224	172	85	52	32	20	10	18	1401	3	1404	2,6	2,7	2,8	2,8	2,7
30 bis 40	bis 5	41	19	7	—	—	—	—	—	—	—	—	67	1	68	0,5	0,5	0,6	0,3	0,7
	5 " 10	52	35	22	4	7	—	—	—	—	—	—	120	—	120	1,0	1,2	1,1	0,8	1,0
	10 " 15	30	14	21	9	6	1	1	1	—	1	—	84	—	84	1,6	0,9	1,4	0,9	1,1
	15 " 20	38	39	27	7	5	2	—	1	—	—	—	119	—	119	1,3	1,3	2,0	1,0	2,0
	20 " 25	33	28	36	16	5	2	3	—	1	—	—	124	1	125	1,6	1,9	1,6	1,4	1,7
	25 " 30	31	32	39	22	15	13	4	—	—	2	2	160	—	160	2,3	1,8	2,0	1,8	2,0
	30 " 40	58	62	69	53	53	19	17	7	6	2	5	351	1	352	2,7	2,6	2,9	1,8	3,1
	Über 40	23	33	29	30	28	24	16	11	3	4	8	209	—	209	3,6	3,2	3,1	2,8	2,2
	Zus.	306	262	250	141	119	61	41	20	10	9	15	1234	3	1237	2,2	2,0	2,0	1,5	2,2
40 bis 50	bis 5	25	6	5	3	—	1	—	—	—	—	—	40	—	40	0,8	0,5	0,7	0,5	0,6
	5 " 10	42	19	6	3	4	1	—	—	—	—	—	75	—	75	0,8	0,6	0,9	0,9	0,9
	10 " 15	26	16	8	2	—	1	—	—	—	—	—	53	—	53	0,8	1,2	1,1	1,1	0,7
	15 " 20	30	10	11	1	—	—	1	—	—	—	—	53	—	53	0,8	1,2	0,8	1,2	1,2
	20 " 25	21	9	10	4	2	1	1	1	—	—	—	49	—	49	1,4	1,8	1,2	1,7	1,9
	25 " 30	18	5	7	4	4	1	—	1	—	—	—	40	1	41	1,5	1,1	2,3	1,7	1,8
	30 " 40	9	8	9	5	2	3	1	2	—	1	2	42	—	42	2,7	1,8	1,9	1,9	2,4
	Über 40	1	2	1	2	—	—	—	—	1	—	1	8	—	8	4,0	2,8	2,0	2,7	5,5
	Zus.	172	75	57	24	12	8	3	4	1	1	3	360	1	361	1,2	1,1	1,3	1,3	1,4
Über 50	bis 5	60	6	2	2	—	—	—	—	—	—	—	70	—	70	0,2	0,4	0,2	0,6	0,3
	5 " 10	59	14	9	4	2	1	2	1	—	—	—	92	—	92	0,8	0,4	0,8	0,7	0,9
	10 " 15	33	6	10	2	1	1	—	1	—	—	—	54	—	54	0,9	0,7	0,9	1,4	0,8
	15 " 20	20	4	1	1	1	1	—	—	—	—	—	28	—	28	0,6	1,1	0,6	1,5	0,8
	20 " 25	13	2	3	—	1	—	—	—	—	—	—	19	2	21	0,6	1,1	1,0	1,7	2,4
	25 " 30	7	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	9	—	9	0,6	0,9	1,3	1,9	0,6
	30 " 40	4	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	—	5	0,2	1,2	0,5	0,5	0,6
	Über 40	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zus.	196	34	25	9	6	3	2	2	—	—	—	277	2	279	0,6	0,6	0,6	0,9	0,7
Zu- sam- men	bis 5	191	70	22	7	—	1	—	—	—	—	—	291	1	292	0,5	0,5	0,5	0,6	0,5
	5 " 10	185	133	72	22	15	6	2	1	—	—	—	436	—	436	1,0	0,9	1,4	1,1	1,1
	10 " 15	109	69	66	21	10	4	4	2	—	1	—	286	—	286	0,9	1,2	1,4	1,4	1,4
	15 " 20	109	90	72	30	15	7	3	1	—	—	1	328	1	329	1,4	1,6	1,7	1,7	1,7
	20 " 25	93	76	96	61	19	10	8	3	2	2	1	371	4	375	1,9	2,0	1,9	3,1	2,0
	25 " 30	92	81	105	69	47	27	10	6	1	2	2	442	3	445	2,2	2,1	2,3	2,7	2,4
	30 " 40	126	135	194	157	152	58	41	18	15	7	16	919	2	921	2,9	3,0	3,1	2,8	3,2
	Über 40	79	89	116	124	122	75	56	49	21	14	34	779	—	779	3,8	3,8	3,6	3,7	3,9
	Zus.	984	743	743	491	380	188	124	80	39	26	54	3852	11	3863	2,2	2,3	2,3	2,3	2,4
Unbekannt		6	3	9	—	3	4	—	—	1	—	—	26	6	32	1,8	2,5	2,6	1,8	3,3
Überhaupt		990	746	752	491	383	192	124	80	40	26	54	3878	17	3895	2,2	2,3	2,3	2,3	2,4
Davon rein katholische Ehen . .		65	47	33	34	20	7	5	7	1	3	4	226	2	228	2,1	2,3	2,2	2,2	2,1
" jüdische "		20	13	25	13	12	3	4	—	—	—	—	90	1	91	2,1	2,0	2,1	2,5	1,9

¹⁾ ohne Berücksichtigung der Ehen mit unbekannter Kinderzahl.

Noch: Tab. 19. Die durch den Tod gelösten Ehen im hamburgischen Staat nach dem Heiratsalter der Ehegatten, der Ehedauer und der Kinderzahl im Jahr 1929

b) Durch den Tod der Frau gelöste Ehen

Heiratsalter in Jahren	Ehedauer in Jahren	Ehen ohne Kinder	Ehen mit Kindern										Ehen zusammen	Ehen mit unbek. Kinderzahl	Ehen überhaupt	Kinder auf 1 Ehe im Durchschnitt ¹⁾				
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10 u. mehr				1929	dagegen			
			10	2	4	—	—	—	—	—	—	—					1928	1927	1926	1925
Bis 20	bis 5	—	10	2	4	—	—	—	—	—	—	—	16	—	16	1,6	0,4	0,6	1,0	1,0
	5 " 10	3	—	7	2	—	—	1	—	—	—	—	13	—	13	2,0	1,7	2,1	2,1	1,6
	10 " 15	—	—	—	2	1	1	—	—	—	—	—	4	—	4	3,8	2,2	3,1	3,4	2,8
	15 " 20	3	1	9	4	1	—	—	—	—	—	—	18	—	18	1,9	2,2	3,5	2,7	2,3
	20 " 25	—	—	3	2	2	—	—	1	—	—	—	8	—	8	3,3	2,1	2,8	3,8	3,0
	25 " 30	1	3	4	4	—	—	3	1	—	1	—	17	—	17	3,4	3,7	2,6	3,9	4,5
	30 " 40	5	3	4	5	5	2	4	4	1	—	1	34	—	34	3,8	4,0	5,2	3,6	4,6
	Über 40	3	1	1	3	4	6	—	6	4	—	2	30	—	30	5,3	5,1	5,1	4,7	4,9
Zus.		15	18	30	26	13	9	9	11	5	1	3	140	—	140	3,8	3,3	3,8	3,4	3,6
20 bis 25	bis 5	33	33	5	1	2	—	—	—	—	—	—	74	—	74	0,7	0,6	0,8	0,8	0,7
	5 " 10	19	30	17	8	3	1	—	—	—	—	—	78	—	78	1,3	1,1	2,3	1,5	1,2
	10 " 15	7	9	12	11	5	2	1	—	—	—	—	47	—	47	2,2	1,7	2,2	1,8	1,7
	15 " 20	3	11	21	10	8	3	2	—	—	—	—	58	—	58	2,4	2,3	2,2	2,0	2,1
	20 " 25	12	22	22	8	8	3	2	1	—	—	—	78	—	78	2,0	2,2	2,8	2,5	2,4
	25 " 30	14	16	29	22	12	9	3	2	1	1	1	110	—	110	2,7	2,6	3,1	3,1	3,4
	30 " 40	22	24	41	39	38	17	19	8	6	4	3	221	—	221	3,4	3,7	3,4	3,5	3,6
	Über 40	22	20	24	36	34	23	21	13	9	9	13	224	—	224	4,2	4,6	4,1	4,4	4,5
Zus.		133	165	171	135	109	58	48	24	16	14	17	890	—	890	2,9	2,8	2,9	2,8	2,7
25 bis 30	bis 5	26	26	14	—	—	—	—	—	—	—	—	66	—	66	0,8	0,6	0,7	0,6	1,0
	5 " 10	19	26	20	4	2	1	—	—	—	—	—	72	—	72	1,3	1,2	1,4	1,2	1,4
	10 " 15	11	17	8	7	1	1	—	—	—	—	—	45	—	45	1,4	1,5	1,8	1,5	1,5
	15 " 20	11	15	13	4	1	3	—	—	—	—	—	47	—	47	1,5	1,5	2,1	2,1	1,3
	20 " 25	16	12	15	6	2	5	—	—	—	—	—	56	—	56	1,7	2,2	2,2	2,4	2,0
	25 " 30	13	15	23	7	5	6	3	1	2	—	1	76	—	76	2,4	2,5	2,5	2,1	2,3
	30 " 40	35	32	36	43	17	17	6	5	2	2	2	197	—	197	2,6	3,0	3,4	2,9	3,0
	Über 40	16	23	30	33	27	18	12	7	4	5	6	182	—	182	3,6	3,6	3,8	3,2	3,4
Zus.		151	166	155	104	54	51	21	14	8	7	10	741	—	741	2,3	2,4	2,6	2,3	2,3
30 bis 40	bis 5	27	21	2	1	—	—	—	—	—	—	—	51	—	51	0,5	0,5	0,5	0,5	0,9
	5 " 10	39	14	8	3	1	1	—	—	—	—	—	66	—	66	0,7	1,1	0,8	0,7	1,0
	10 " 15	19	11	6	2	—	—	—	—	—	—	—	38	—	38	0,8	1,2	1,3	1,6	1,4
	15 " 20	20	17	6	4	—	1	—	—	—	—	—	48	—	48	1,0	1,4	1,4	1,4	1,4
	20 " 25	14	13	12	3	1	—	—	1	—	—	—	44	—	44	1,3	1,3	1,3	1,4	1,7
	25 " 30	11	8	6	10	3	3	2	1	—	—	—	44	—	44	2,2	1,7	1,7	1,7	2,6
	30 " 40	33	26	24	23	14	6	5	1	—	1	2	135	1	136	2,2	2,0	2,1	2,4	2,2
	Über 40	15	15	11	11	5	5	6	2	—	—	1	71	—	71	2,5	2,6	2,6	2,7	2,5
Zus.		183	120	75	57	24	16	13	5	—	1	3	497	1	498	1,6	1,6	1,6	1,6	1,7
Über 40	bis 5	29	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	33	—	33	0,1	0,3	0,0	0,2	0,2
	5 " 10	45	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	48	—	48	0,1	0,2	0,1	0,2	0,3
	10 " 15	28	6	—	1	—	—	1	—	—	—	—	36	—	36	0,4	0,4	0,2	0,4	0,2
	15 " 20	22	2	2	1	—	1	—	—	—	—	—	28	—	28	0,5	0,3	—	1,0	0,4
	20 " 25	19	3	2	1	1	—	—	—	—	—	—	26	1	27	0,5	0,3	—	1,1	0,8
	25 " 30	23	3	1	1	—	—	—	—	—	—	—	28	1	29	0,3	0,4	0,5	1,0	0,7
	30 " 40	11	4	2	1	1	1	—	—	—	—	—	20	—	20	1,0	1,7	—	1,6	0,9
	Über 40	5	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	6	—	6	1,7	—	—	1,0	—
Zus.		182	24	8	5	3	2	1	—	—	—	—	225	2	227	0,4	0,4	0,1	0,6	0,5
Zusammen	bis 5	115	94	23	6	2	—	—	—	—	—	—	240	—	240	0,7	0,5	0,6	0,6	0,7
	5 " 10	125	72	53	17	6	3	1	—	—	—	—	277	—	277	1,0	1,0	1,1	1,0	1,1
	10 " 15	65	43	26	23	7	4	2	—	—	—	—	170	—	170	1,3	1,3	1,7	1,5	1,5
	15 " 20	59	46	51	23	10	8	2	—	—	—	—	199	—	199	1,6	1,5	1,9	1,9	1,6
	20 " 25	61	50	55	20	14	8	3	1	—	—	—	212	1	213	1,6	1,8	2,1	2,2	2,1
	25 " 30	62	45	63	44	20	18	11	5	3	2	2	275	1	276	2,3	2,3	2,5	2,4	2,8
	30 " 40	106	89	107	111	75	43	34	18	9	7	8	607	1	608	2,8	3,1	5,3	3,0	3,1
	Über 40	61	59	66	84	71	52	39	28	17	14	22	513	—	513	3,8	4,0	3,8	3,8	3,9
Zus.		654	498	444	328	205	136	92	52	29	23	32	2493	3	2496	2,3	2,3	2,4	2,3	2,3
Unbekannt		2	6	—	3	2	3	—	—	2	2	1	20	1	21	3,6	1,6	1,5	3,0	2,4
Überhaupt		656	504	444	331	207	139	92	52	31	24	33	2513	4	2517	2,3	2,3	2,4	2,3	2,3
Davon rein katholische Ehen . .		42	20	16	18	12	2	5	2	1	—	1	119	—	119	1,9	2,4	2,3	2,4	2,1
" jüdische " . . .		10	3	6	6	5	2	1	—	2	—	—	35	—	35	2,4	2,2	1,9	2,3	2,7

¹⁾ ohne Berücksichtigung der Ehen mit unbekannter Kinderzahl.

Tab. 20. Die durch den Tod gelösten Ehen in den einzelnen Stadt- und Gebietsteilen nach der Kinderzahl im Jahr 1929

Stadt- und Gebietsteile	Durch den Tod												Von 100 der durch				Kinder auf eine		
	des Mannes				der Frau				überhaupt				d. Tod gelösten Ehen				gelöste Ehe		
	gelöste Ehen ¹⁾												waren		hatten		durch den Tod		
	ohne Kin- der	mit 1 bis 3 Kin- dern	mit mehr als 3 Kin- dern	zu- sam- men	ohne Kin- der	mit 1 bis 3 Kin- dern	mit mehr als 3 Kin- dern	zu- sam- men	ohne Kin- der	mit 1 bis 3 Kin- dern	mit mehr als 3 Kin- dern	zu- sam- men	durch d. Tod des Man- nes gelöst	ohne Kin- der	1 bis 3 Kin- der	mehr als 3 Kin- der	des Man- nes	der Frau	über- haupt
Altstadt-Nord...	9	23	11	43	8	11	7	26	17	34	18	69	62,3	24,6	49,3	26,1	2,5	3,0	2,7
„ Süd...	8	9	5	22	3	4	5	12	11	13	10	34	64,7	32,4	38,2	29,4	1,9	2,9	2,3
Neustadt-Nord...	40	40	28	108	27	31	18	76	67	71	46	184	58,7	36,4	38,6	25,0	2,2	2,2	2,2
„ Süd...	44	44	24	112	21	44	11	76	65	88	35	188	59,6	34,6	46,8	18,6	1,8	1,8	1,8
St. Georg-Nord...	37	53	32	122	24	26	8	58	61	79	40	180	67,8	33,9	43,9	22,2	2,3	1,7	2,1
„ Süd...	48	99	40	187	23	60	33	116	71	159	73	303	61,7	23,4	52,5	24,1	2,2	2,5	2,3
St. Pauli-Nord...	32	44	32	108	22	38	15	75	54	82	47	183	59,0	29,5	44,8	25,7	2,5	2,2	2,4
„ Süd...	35	46	16	97	22	35	12	69	57	81	28	166	58,4	34,3	48,8	16,9	1,8	2,2	2,0
Eimsbüttel	101	216	105	422	58	118	54	230	159	334	159	652	64,7	24,4	51,2	24,4	2,3	2,3	2,3
Rotherbaum	26	47	22	95	13	21	12	46	39	68	34	141	67,4	27,7	48,2	24,1	2,0	2,5	2,1
Harvestehude	15	48	12	75	16	18	7	41	31	66	19	116	64,7	26,7	56,9	16,4	2,0	1,8	1,9
Eppendorf	70	125	50	245	56	88	34	178	126	213	84	423	57,9	29,8	50,4	19,8	2,1	2,2	2,1
Gr. Borstel	2	7	4	13	3	2	3	8	5	9	7	21							
Fuhlsbüttel	2	18	5	25	9	12	3	24	11	30	8	49							
Langenhorn	3	12	4	19	—	5	4	9	3	17	8	28							
Kl. Borstel	—	4	—	4	—	3	—	3	—	7	—	7	58,8	20,2	56,3	23,5	2,7	2,2	2,4
Ohlsdorf	3	—	1	4	1	—	—	1	4	—	1	5							
Alsterdorf	—	2	3	5	1	2	1	4	1	4	4	9							
Winterhude	36	77	28	141	18	55	28	101	54	132	56	242	58,3	22,3	54,5	23,2	2,0	2,6	2,3
Barmbeck	151	256	110	517	116	178	69	363	267	434	179	880	58,8	30,3	49,3	20,4	1,7	1,7	1,7
Uhlenhorst	35	75	32	142	19	53	20	92	54	128	52	234	60,9	23,1	54,7	22,2	2,3	2,1	2,3
Hohenfelde	23	60	16	99	15	32	16	63	38	92	32	162	61,1	23,5	56,8	19,7	1,9	2,2	2,0
Eilbeck	35	102	41	178	37	60	30	127	72	162	71	305	58,4	23,6	53,1	23,3	2,3	2,1	2,2
Borgfelde	21	56	21	98	15	41	20	76	36	97	41	174	56,4	20,7	55,7	23,6	2,3	2,3	2,3
Hamm	65	131	49	245	41	78	34	153	106	209	83	398	61,6	26,6	52,5	20,9	2,1	2,3	2,2
Horn	1	13	8	22	1	11	3	15	2	24	11	37	59,6	5,4	64,9	29,7	2,6	2,5	2,6
Billw. Ausschlag	33	67	47	147	21	64	37	122	54	131	84	269							
Billbrook	—	1	2	3	—	—	1	1	—	1	3	4	54,9	19,8	48,4	31,8	2,8	2,8	2,8
Moorfleth-Stadt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—							
Steinw. Waltersb.	2	1	—	3	—	—	—	—	2	1	—	3							
Kl. Grasbrook	1	—	1	2	2	3	2	7	3	3	3	9							
Veddel	4	11	4	19	1	8	5	14	5	19	9	33	56,7	19,4	46,3	34,3	2,9	3,6	3,2
Finkenwärder	2	6	6	14	1	2	5	8	3	8	11	22							
Schiffe im Hafen	—	3	1	4	—	1	—	1	—	4	1	5							
Ortsfremde	72	188	70	330	40	104	44	188	112	292	114	518	63,7	21,6	56,4	22,2	2,2	2,3	2,2
Stadt Hamburg	956	1884	830	3670	634	1208	541	2383	1590	3092	1371	6053	60,6	26,3	51,1	22,6	2,2	2,2	2,2
Geestlande	3	8	3	14	2	2	1	5	5	10	4	19	73,7	26,3	52,6	21,1	2,7	2,0	2,5
Marschlande	3	12	12	27	1	9	1	11	4	21	13	38	71,7	10,5	55,3	34,2	3,7	1,9	3,2
Stadt Bergedorf	3	15	8	26	3	9	10	22	6	24	18	48	54,2	12,5	50,0	37,5	3,4	3,5	3,5
„ Geesthacht	—	8	5	13	2	4	3	9	2	12	8	22	59,1	9,1	54,4	36,4	3,6	2,1	3,0
Vierlande	4	13	15	32	4	3	8	15	8	16	23	47	68,1	17,0	34,1	48,9	3,9	3,3	3,7
Cuxhaven	9	22	18	49	3	18	10	31	12	40	28	80	61,8	15,0	50,0	35,0	2,8	2,9	2,8
Übr. Ritzbüttel	2	5	4	11	—	3	2	5	2	8	6	16	68,8	12,5	50,0	37,5	2,9	4,2	3,3
Ortsfremde	10	23	3	36	7	23	2	32	17	46	5	68	52,9	25,0	67,6	7,4	1,7	1,5	1,6
Landgebiet	34	106	68	208	22	71	37	130	56	177	105	338	61,5	16,6	52,4	31,1	3,0	2,6	2,8
Hambg. Staat 1929	990	1990	898	3878	656	1279	578	2513	1646	3269	1476	6391	60,7	25,8	51,2	23,1	2,2	2,3	2,2
Darunter																			
rein kathol. Ehen	65	114	47	226	42	54	23	119	107	168	70	345	65,5	31,1	48,6	20,3	2,1	2,4	2,2
„ jüdische „	20	50	19	89	10	15	10	35	30	65	29	124	71,8	24,2	52,4	23,4	2,1	2,4	2,2
Dagegen Ehen																			
überhaupt 1928	931	1778	857	3566	649	1137	546	2332	1580	2915	1403	5898	60,5	26,8	49,4	23,8	2,3	2,3	2,3
Darunter																			
rein kathol. Ehen	64	96	53	213	29	49	23	101	93	145	76	314	67,8	29,6	46,2	24,2	2,3	2,4	2,4
„ jüdische „	26	56	23	105	6	21	6	33	32	77	29	138	76,1	23,2	55,8	21,0	2,0	2,2	2,1

¹⁾ ohne Berücksichtigung der Ehen mit unbekannter Kinderzahl.

Tab. 21. Die Ehescheidungen im Staat nach den Hauptscheidungsgründen in Verbindung mit dem Alter des Mannes und der Frau zur Zeit der Scheidung, dem Familienstand vor Eingehung der Ehe und der Zahl der gemeinsamen, zur Zeit der Scheidung lebenden Kinder 1929

Alter — Familienstand — Gemeinsame Kinder	Ehebruch, Doppelehe, widernatürl. Unzucht				Lebensnachstellung, böswiches Verlassen			Verschuldete Zerrüttung des ehelichen Lebens				Geistes- krankheit			Zahl der Eheschei- dungen	
	des Mannes	der Frau	bei- der	zus.	schuldig		zus.	schuldig			zus.	des Mannes	der Frau	zus.	über- haupt	von 100
					Mann	Frau		Mann	Frau	beide						
Alter des Mannes z. Zt. der Ehescheidung:																
bis 25 Jahre.	5	8	5	18	—	—	—	12	10	10	32	—	—	—	50	2,02
Über 25 " 30 "	78	50	67	195	4	9	13	95	22	50	167	—	—	—	375	15,14
" 30 " 35 "	122	38	86	246	19	4	23	166	44	78	288	1	2	3	560	22,61
" 35 " 40 "	132	38	64	234	20	3	23	142	28	64	234	—	1	1	492	19,86
" 40 " 45 "	89	22	46	157	20	4	24	132	28	51	211	1	4	5	397	16,03
" 45 " 50 "	55	16	39	110	7	8	15	76	11	44	131	1	5	6	262	10,58
" 50 " 55 "	37	12	12	61	5	4	9	65	10	30	105	1	3	4	179	7,22
" 55 " 60 "	16	3	4	23	—	1	1	37	9	13	59	—	1	1	84	3,39
" 60 " 65 "	7	2	2	11	1	3	4	21	5	6	32	—	1	1	48	1,94
" 65 " 70 "	4	2	2	8	—	—	—	9	1	6	16	—	—	—	24	0,97
" 70 Jahre	1	1	—	2	—	—	—	2	—	—	2	—	—	—	4	0,16
Unbekannt	1	—	—	1	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	2	0,08
Überhaupt	547	192	327	1066	76	36	112	758	168	352	1278	4	17	21	2477	100
Alter der Frau z. Zt. der Ehescheidung:																
bis 20 Jahre.	—	—	2	2	—	—	—	2	—	—	2	—	—	—	4	0,16
Über 20 " 25 "	35	31	28	94	—	1	1	46	24	39	109	—	—	—	204	8,23
" 25 " 30 "	97	59	85	241	15	12	27	154	43	75	272	—	—	—	540	21,80
" 30 " 35 "	134	47	87	268	18	4	22	185	30	84	299	—	2	2	591	23,86
" 35 " 40 "	106	27	61	194	19	3	22	124	30	48	202	3	4	7	425	17,16
" 40 " 45 "	79	15	31	125	12	5	17	106	16	52	174	—	5	5	321	12,96
" 45 " 50 "	48	8	16	72	4	4	8	67	11	27	105	1	3	4	189	7,63
" 50 " 55 "	23	4	13	40	5	4	9	44	10	17	71	—	2	2	122	4,93
" 55 " 60 "	13	—	2	15	1	3	4	16	2	6	24	—	1	1	44	1,78
" 60 " 65 "	4	1	1	6	—	—	—	8	—	1	9	—	—	—	15	0,61
" 65 Jahre	6	—	—	6	—	—	—	4	1	2	7	—	—	—	13	0,52
Unbekannt	2	—	1	3	2	—	2	2	1	1	4	—	—	—	9	0,36
Überhaupt	547	192	327	1066	76	36	112	758	168	352	1278	4	17	21	2477	100
Familienstand vor Eingehung der Ehe:																
Der Mann | Die Frau																
ledig .... | ledig	487	168	289	944	66	30	96	665	146	308	1119	4	16	20	2179	87,97
" .... | verw. od. gesch.	46	16	29	91	10	6	16	68	14	26	108	—	1	1	216	8,72
verw. od. gesch. | ledig	7	7	7	21	—	—	—	16	4	9	29	—	—	—	50	2,02
" " " | verw. od. gesch.	7	1	2	10	—	—	—	9	4	9	22	—	—	—	32	1,29
Überhaupt	547	192	327	1066	76	36	112	758	168	352	1278	4	17	21	2477	100
Zahl der gemeinsamen Kinder:																
0 Kind	273	107	197	577	47	23	70	322	95	177	594	1	5	6	1247	50,34
1 "	140	50	76	266	11	10	21	240	44	90	374	—	7	7	668	26,97
2 Kinder	77	24	34	135	13	1	14	120	18	65	203	—	4	4	356	14,37
3 "	34	7	15	56	4	1	5	52	8	7	67	3	1	4	132	5,33
4 "	15	3	2	20	1	1	2	14	2	7	23	—	—	—	45	1,82
5 "	5	—	2	7	—	—	—	6	1	4	11	—	—	—	18	0,73
6 und mehr Kinder ..	3	1	1	5	—	—	—	4	—	2	6	—	—	—	11	0,44
Überhaupt	547	192	327	1066	76	36	112	758	168	352	1278	4	17	21	2477	100
Von (für jeden 100) Scheidungsgrund	51,32	18,01	30,67	100	67,92	32,18	100	59,31	13,15	27,54	100	19,05	80,95	100	..	..
Ehescheidungen überhaupt .....	..	..	..	43,04	..	..	4,52	..	..	..	51,59	..	..	0,85	100	..

Tab. 22. Die Ehescheidungen im hamburgischen Staat im Jahr 1929 nach dem Geburtsland der Ehegatten und dem Scheidungsgrund

Geburtsland		Ehebruch, Doppelerle, widernatürl. Unzucht				Lebensnachstellung, bösl. Verlassen			Verschuldete Zerrüttung des ehelichen Lebens				Geisteskrankheit			Zahl der Ehescheidungen	
des Mannes	der Frau	des Mannes	der Frau	beider	zus.	schuld. Mann	schuld. Frau	zus.	schuld. Mann	schuld. Frau	beide	zus.	des Mannes	der Frau	zus.	überhaupt	von 100
Hamburg...	Hamburg.....	90	31	54	175	8	8	16	112	37	77	226	—	4	4	421	17,00
	Preußen.....	62	24	56	142	7	5	12	104	16	49	169	—	3	3	326	13,16
	sonst. Deutschland	13	3	8	24	2	2	4	21	5	15	41	—	—	—	69	2,78
	Ausland.....	9	3	3	15	1	—	1	7	6	1	14	—	—	—	30	1,21
Preußen...	Hamburg.....	74	26	38	138	6	2	8	117	19	44	180	1	1	2	328	13,24
	Preußen.....	167	65	98	330	31	12	43	230	48	100	378	3	3	6	757	30,56
	sonst. Deutschland	27	8	25	60	6	—	6	39	9	13	61	—	2	2	129	5,21
	Ausland.....	9	3	6	18	1	1	2	12	6	6	24	—	1	1	45	1,82
Sonst. Deutschland	Hamburg.....	15	7	5	27	1	3	4	22	2	7	31	—	—	—	62	2,50
	Preußen.....	34	10	13	57	5	3	8	32	4	19	55	—	2	2	122	4,93
	sonst. Deutschland	18	3	9	30	2	—	2	27	8	3	38	—	—	—	70	2,83
	Ausland.....	1	1	2	4	—	—	—	3	2	1	6	—	—	—	10	0,40
Ausland...	Hamburg.....	6	3	1	10	1	—	1	6	1	6	13	—	—	—	24	0,97
	Preußen.....	9	1	5	15	3	—	3	8	2	5	15	—	1	1	34	1,37
	sonst. Deutschland	2	—	2	4	—	—	—	2	—	3	5	—	—	—	9	0,36
	Ausland.....	3	1	1	5	1	—	1	10	—	—	10	—	—	—	16	0,65
Unbekannt.....		8	3	1	12	1	—	1	6	3	3	12	—	—	—	1) 25	1,01
Überhaupt.....		547	192	327	1066	76	36	112	758	168	352	1278	4	17	21	2477	100

1) Davon war in 20 Fällen das Geburtsland von Mann und Frau, in 2 Fällen das des Mannes und in 3 Fällen das der Frau unbekannt.

Tab. 23. Die Ehescheidungen im hamburgischen Staat im Jahr 1929 nach dem gegenseitigen Alter der Ehegatten zur Zeit der Ehescheidung

Alter des Mannes zur Zeit der Scheidung in Jahren		Alter der Frau zur Zeit der Scheidung											Über- haupt
bis 20	20 bis 25	25 bis 30	30 bis 35	35 bis 40	40 bis 45	45 bis 50	50 bis 55	55 bis 60	60 und mehr	un- be- kannt			
Zahl der Ehescheidungen 1929													
Über 25	bis 25	3	34	12	1	—	—	—	—	—	—	50	
„ 25	„ 30	1	114	180	62	13	4	—	—	—	1	375	
„ 30	„ 35	—	36	209	227	69	14	3	1	—	1	560	
„ 35	„ 40	—	12	90	173	149	50	14	2	—	2	492	
„ 40	„ 45	—	5	28	85	120	117	25	12	2	2	397	
„ 45	„ 50	—	2	14	25	47	83	60	20	10	1	262	
„ 50	„ 55	—	—	3	10	19	30	58	42	8	9	179	
„ 55	„ 60	—	—	1	4	7	14	13	26	13	6	84	
„ 60	.....	—	1	3	4	1	9	16	19	11	12	76
Unbekannt	.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2
Überhaupt		4	204	540	591	425	321	189	122	44	28	9	2477
Von 100 der geschiedenen Ehen 1929													
Über 25	bis 25	0,1	1,4	0,5	0,04	—	—	—	—	—	—	2,0	
„ 25	„ 30	0,04	4,6	7,3	2,5	0,4	0,2	—	—	—	0,04	15,1	
„ 30	„ 35	—	1,5	8,5	9,1	2,8	0,6	0,1	0,04	—	0,04	22,6	
„ 35	„ 40	—	0,4	3,6	7,1	6,0	2,0	0,6	0,08	—	0,08	19,9	
„ 40	„ 45	—	0,2	1,1	3,5	4,8	4,7	1,0	0,5	0,08	0,04	16,0	
„ 45	„ 50	—	0,08	0,6	1,0	1,9	3,4	2,4	0,8	0,4	—	10,6	
„ 50	„ 55	—	—	0,1	0,4	0,8	1,2	2,8	1,7	0,3	0,4	7,2	
„ 55	„ 60	—	—	0,04	0,2	0,3	0,6	0,5	1,1	0,5	0,2	3,4	
„ 60	.....	—	0,04	0,1	0,2	0,04	0,3	0,7	0,7	0,5	0,5	3,1
Unbekannt	.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	0,08	0,08
Überhaupt		0,1	8,2	21,8	24,0	17,1	13,0	7,6	4,9	1,8	1,1	0,4	100

Tab. 24. Die Ehescheidungen im hamburgischen Staat im Jahr 1929 nach dem Heiratsalter des Mannes und der Frau und nach der Ehedauer

Heiratsalter in Jahren		Ehedauer in Jahren																	Zahl der Ehescheidungen	
des Mannes	der Frau	bis 1	bis 2	bis 3	bis 4	bis 5	bis 6	bis 7	bis 8	bis 9	bis 10	bis 15	bis 20	bis 25	über 25	überhaupt	v. H.			
Bis 25	bis 20.....	—	9	13	17	11	15	18	12	12	9	50	66	15	8	24	8	171	6,93	
	20 " 25.....	2	23	26	27	32	40	38	41	42	48	110	209	66	50	31	39	505	20,46	
	25 " 30.....	—	7	4	5	8	11	20	7	10	15	24	63	26	13	9	5	140	5,67	
	30 " 35.....	—	—	1	—	—	1	3	1	2	1	1	8	4	3	5	5	26	1,05	
	35 " 40.....	—	—	—	—	1	—	—	1	3	1	1	5	—	—	3	9	0,37		
	Über 40.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	2	0,08		
Zusammen...		2	39	44	49	52	67	79	62	69	74	186	351	113	74	69	60	853	34,56	
25 bis 30	bis 20.....	—	1	4	3	7	4	13	4	7	5	15	33	16	13	6	4	87	3,53	
	20 " 25.....	5	12	29	20	26	20	32	34	29	33	92	148	65	46	23	28	402	16,29	
	25 " 30.....	—	7	16	17	23	10	22	23	19	28	63	102	48	26	22	17	278	11,26	
	30 " 35.....	—	5	7	1	4	7	8	3	6	5	17	29	14	8	6	1	75	3,04	
	35 " 40.....	—	—	1	3	1	1	1	1	3	1	5	7	6	2	2	3	25	1,01	
	Über 40.....	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	1	—	1	4	0,16	
Zusammen...		5	26	57	44	61	42	76	65	64	72	193	319	150	96	59	54	871	35,29	
30 bis 35	bis 20.....	—	—	—	2	3	—	1	3	5	2	5	11	4	4	1	2	27	1,09	
	20 " 25.....	—	4	11	8	17	13	9	5	11	12	40	50	12	14	6	6	128	5,19	
	25 " 30.....	1	7	5	9	11	2	9	10	12	12	33	45	22	14	9	4	127	5,15	
	30 " 35.....	1	3	2	2	6	4	4	7	4	5	14	24	3	5	3	1	50	2,02	
	35 " 40.....	—	3	—	1	6	1	3	2	2	1	10	9	3	2	—	—	24	0,97	
	Über 40.....	1	2	—	—	1	—	—	3	—	1	4	4	2	1	1	—	12	0,49	
Zusammen...		3	19	18	22	44	20	26	30	34	33	106	143	46	40	20	13	368	14,91	
35 bis 40	bis 20.....	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	1	1	3	—	—	—	5	0,20	
	20 " 25.....	—	—	—	8	3	2	3	5	2	4	11	16	4	5	3	2	41	1,66	
	25 " 30.....	—	5	6	—	2	3	12	6	4	4	13	29	12	4	2	—	60	2,43	
	30 " 35.....	2	1	5	4	3	2	4	3	5	3	15	17	6	2	1	—	41	1,66	
	35 " 40.....	—	3	1	1	3	2	4	1	4	4	8	15	3	—	—	—	26	1,06	
	Über 40.....	—	1	1	1	1	1	—	1	1	1	4	4	2	—	—	—	10	0,41	
Zusammen...		2	10	14	14	12	10	24	16	16	16	52	82	30	11	6	2	183	7,42	
40 bis 45	bis 20.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
	20 " 25.....	—	—	—	3	2	1	4	3	1	2	5	11	3	1	2	—	22	0,89	
	25 " 30.....	1	1	—	2	2	—	3	4	1	1	6	9	3	1	2	—	21	0,85	
	30 " 35.....	—	1	—	1	1	—	7	1	2	3	11	1	4	—	—	—	15	0,61	
	35 " 40.....	—	—	1	1	4	1	1	3	1	4	6	10	4	—	—	—	20	0,81	
	Über 40.....	—	—	2	1	1	1	1	1	2	3	4	8	3	—	1	—	16	0,65	
Zusammen...		1	2	3	8	10	4	9	18	6	12	24	49	14	2	5	—	94	3,81	
45 bis 50	bis 20.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
	20 " 25.....	1	—	1	—	1	—	—	3	—	—	3	4	—	—	1	—	8	0,33	
	25 " 30.....	—	1	—	—	—	1	1	3	—	1	1	6	1	—	1	—	9	0,36	
	30 " 35.....	—	—	—	—	—	3	1	—	1	1	—	6	3	—	—	—	9	0,36	
	35 " 40.....	—	1	1	1	1	—	2	1	—	1	4	4	1	—	—	—	9	0,36	
	Über 40.....	—	3	—	2	—	—	—	—	3	—	5	3	—	—	1	—	9	0,36	
Zusammen...		1	5	2	3	2	5	4	7	4	3	13	23	5	—	3	—	44	1,78	
Über 50	bis 20.....	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	0,04	
	20 " 25.....	—	—	—	1	—	—	—	—	3	—	1	3	—	—	—	—	4	0,16	
	25 " 30.....	—	2	1	1	—	—	—	2	—	—	4	2	1	1	—	—	8	0,33	
	30 " 35.....	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	1	1	4	—	—	—	6	0,24	
	35 " 40.....	—	2	—	—	—	—	1	1	—	1	2	3	2	—	—	—	7	0,28	
	Über 40.....	1	5	2	3	3	5	2	2	1	2	14	12	3	—	—	—	29	1,18	
Zusammen...		1	10	3	5	4	6	3	5	4	3	23	21	10	1	—	—	55	2,23	
Zusammen	bis 20.....	—	10	18	22	22	19	33	19	24	16	72	111	38	25	31	14	291	11,79	
	20 " 25.....	8	39	67	67	81	77	86	91	88	99	262	441	150	116	66	75	1110	44,98	
	25 " 30.....	2	30	32	34	46	27	67	55	46	61	144	256	113	59	45	26	643	26,05	
	30 " 35.....	3	11	15	8	14	19	20	21	19	17	51	96	35	18	15	7	222	9,00	
	35 " 40.....	—	9	4	7	16	5	12	10	13	13	36	53	19	4	2	6	120	4,86	
	Über 40.....	2	12	5	7	6	7	3	7	7	7	32	31	13	2	3	1	82	3,32	
Zusammen...		15	111	141	145	185	154	221	203	197	213	597	988	368	224	162	129	2468	100	
Von 100.....		0,61	4,50	5,71	5,88	7,49	6,24	8,95	8,23	7,98	8,63	24,19	40,03	14,91	9,08	6,56	5,23	100	...	

¹⁾ Außerdem 2 Fälle, in denen das Heiratsalter des Mannes und der Frau, und 7 Fälle, in denen das Heiratsalter der Frau unbekannt war.

Tab. 25. Die Ehescheidungen im Staat nach der Ehedauer und dem Altersunterschied der Ehegatten in Jahresdurchschnitten 1912 bis 1929

Altersunterschied der Ehegatten	Ehedauer in Jahren																Ehe- schei- dun- gen über- haupt	Durch- schnitt- liche Ehe- dauer in Jahren	
	bis 1	1 bis 2	2 bis 3	3 bis 4	4 bis 5	5 bis 6	6 bis 7	7 bis 8	8 bis 9	9 bis 10	bis 5	5 bis 10	10 bis 15	15 bis 20	20 bis 25	über 25			
Von 1000 im Durchschnitt der Jahre 1924 bis 1929																			
Der Mann war älter als die Frau	0 bis 5	2	16	27	29	38	38	34	30	24	21	112	147	67	43	30	23	422	10,5
	5 „ 10	1	8	13	18	20	17	18	15	13	9	60	72	36	23	13	9	213	9,9
	10 „ 15	0,7	3	5	6	7	7	7	6	4	5	22	29	9	6	3	2	71	8,8
	15 „ 20	0,5	1	1	3	2	2	1	2	2	1	8	8	4	2	0,6	0,2	23	8,1
	über 20	0,5	1	1	2	2	2	1	2	1	0,6	6	7	2	0,6	0,5	0,2	17	7,3
Der Mann war jünger als die Frau Unbekannt.	0 bis 5	1	8	11	15	17	19	15	14	11	9	52	68	28	19	13	12	192	10,3
	5 „ 10	—	2	3	3	4	4	4	2	2	3	12	15	6	5	3	2	43	9,9
	10 „ 15	0,07	0,3	0,5	0,6	0,9	0,8	0,7	1	1	1	3	5	1	0,8	0,7	0,5	11	10,3
	über 15	—	0,5	0,3	0,3	0,2	0,3	0,2	0,3	0,2	2	1	0,6	0,5	0,2	0,4	5	9,3	
	Unbekannt.	—	—	0,2	0,2	—	0,07	0,2	0,07	0,3	—	0,4	0,7	0,8	0,2	0,4	0,2	3	12,8
Zusammen.	7	40	62	77	91	90	82	72	59	50	277	353	155	100	65	50	1000	10,0	
Von 1000 im Durchschnitt der Jahre 1919 bis 1923																			
Der Mann war älter als die Frau	0 bis 5	2	14	27	26	26	27	27	25	27	23	95	129	94	56	31	20	425	11,1
	5 „ 10	2	7	13	14	16	15	15	14	14	14	52	72	51	30	15	12	232	11,2
	10 „ 15	0,7	5	6	4	5	5	5	4	3	3	21	20	12	7	3	2	65	9,0
	15 „ 20	0,4	2	2	2	2	2	2	0,7	1	0,8	8	7	3	1	0,6	0,1	20	8,6
	über 20	0,4	1	1	2	2	0,5	0,5	0,3	0,4	0,4	6	2	0,9	0,3	0,3	0,2	10	6,3
Der Mann war jünger als die Frau Unbekannt.	0 bis 5	0,4	6	11	13	11	11	10	9	11	9	42	50	39	24	15	10	180	11,7
	5 „ 10	0,4	2	2	3	3	4	3	3	3	3	10	16	10	6	2	2	46	10,6
	10 „ 15	0,1	0,1	0,6	0,5	1	0,9	1	1	0,4	0,8	3	4	3	1	0,6	1	13	10,6
	über 15	—	0,2	0,1	0,2	0,4	0,2	0,3	0,3	0,8	0,3	0,9	2	2	0,7	0,2	0,1	6	10,6
	Unbekannt.	—	0,1	—	—	0,3	0,2	0,2	0,3	0,1	0,5	0,4	1	0,7	0,8	0,2	0,1	3	12,1
Zusammen.	6	37	63	65	67	66	64	57	61	55	238	303	216	127	68	48	1000	10,8	
Von 1000 im Durchschnitt der Jahre 1915 bis 1918																			
Der Mann war älter als die Frau	0 bis 5	3	8	17	20	27	24	29	22	29	23	75	127	93	63	40	30	428	12,2
	5 „ 10	—	4	12	14	21	15	15	16	13	18	51	77	46	26	16	15	231	11,0
	10 „ 15	2	2	5	6	3	3	5	6	6	2	18	22	13	9	6	2	70	10,3
	15 „ 20	0,4	2	2	2	3	2	3	1	1	2	9	9	6	2	1	0,8	28	9,2
	über 20	0,4	0,4	0,8	1	1	1	2	0,4	0,4	0,8	4	5	0,8	1	0,4	—	11	7,4
Der Mann war jünger als die Frau Unbekannt.	0 bis 5	0,4	2	10	10	12	13	12	10	14	10	35	59	38	23	14	9	178	11,2
	5 „ 10	0,4	1	3	0,8	4	4	1	1	0,4	2	9	9	8	4	2	2	34	11,0
	10 „ 15	—	—	—	—	0,4	2	1	1	0,8	0,4	0,4	5	2	1	—	0,8	9	11,2
	über 15	—	—	1	0,8	0,8	0,4	0,8	0,4	—	—	3	2	—	0,8	0,4	—	6	7,2
	Unbekannt.	—	0,4	—	0,4	—	0,8	—	0,4	0,4	0,4	0,8	2	1	1	—	—	5	10,2
Zusammen.	7	20	51	55	72	65	69	59	65	59	205	317	207	131	80	60	1000	11,4	
Von 1000 im Durchschnitt der Jahre 1912 bis 1914																			
Der Mann war älter als die Frau	0 bis 5	6	10	21	29	25	33	30	32	29	28	91	152	100	53	29	20	445	10,8
	5 „ 10	2	4	13	15	16	16	12	16	16	11	50	71	49	29	15	6	220	10,4
	10 „ 15	1	2	3	5	5	5	2	5	2	4	16	18	10	10	4	3	61	10,5
	15 „ 20	0,6	1	1	2	0,3	2	1	0,3	2	1	5	7	2	3	1	—	18	8,1
	über 20	0,3	0,6	—	1	1	1	2	1	0,3	—	3	4	2	0,3	0,3	—	10	7,6
Der Mann war jünger als die Frau Unbekannt.	0 bis 5	2	4	9	8	9	14	8	12	11	10	32	55	48	23	11	10	179	11,3
	5 „ 10	—	1	3	2	1	4	4	2	2	3	7	15	6	6	2	0,3	36	11,2
	10 „ 15	—	0,3	1	0,3	0,6	0,3	0,3	0,6	0,3	0,6	2	2	2	2	0,3	0,3	9	10,6
	über 15	—	—	0,3	0,3	—	0,3	0,3	0,3	—	—	0,6	1	0,3	0,6	—	0,3	3	9,2
	Unbekannt.	—	0,6	0,3	1	2	2	2	1	0,3	0,3	4	6	5	3	0,6	0,6	19	10,6
Zusammen.	12	24	51	64	60	78	62	70	63	58	211	331	225	130	63	40	1000	10,7	

C. Natürliche Bevölkerungsbewegung

1. Geburten

Tab. 26. Die jährlich lebend und tot Geborenen im Staat seit 1821 sowie die Geborenen überhaupt in der Stadt Hamburg seit 1871 (nebst Verhältniszahlen)

Jahre	Geborene im Staat ¹⁾			Geborene auf 1000 Bewohner ²⁾	Noch: Jahre	Geborene im Staat ¹⁾			Geborene auf 1000 Bewohner ²⁾	Noch: Jahre	Geborene im Staat ¹⁾			Geborene auf 1000 Bewohner ²⁾
	lebend	tot	überhaupt			lebend	tot	überhaupt			lebend	tot	überhaupt	
1821	4380	307	4687	30,49	1838	5862	388	6250	33,78	1855	6 556	411	6 967	29,91
1822	4622	300	4922	31,64	1839	5958	334	6292	33,69	1856	6 580	375	6 955	29,50
1823	4476	280	4756	30,22	1840	5923	384	6307	33,44	1857	6 889	419	7 308	30,46
1824	4695	314	5009	31,46	1841	6017	410	6427	33,60	1858	6 884	441	7 325	30,05
1825	4819	291	5110	31,67	1842	6194	430	6624	34,04	1859	6 954	486	7 440	30,10
1826	5042	283	5325	32,53	1843	6046	441	6487	32,78	1860	7 064	488	7 552	30,18
1827	4886	290	5176	31,18	1844	6568	498	7066	35,12	1861	7 777	457	8 234	32,38
1828	5048	332	5380	31,96	1845	6741	467	7208	35,25	1862	7 344	484	7 828	30,32
1829	5137	305	5452	31,95	1846	6796	434	7230	34,90	1863	7 850	495	8 345	31,94
1830	5196	310	5506	31,83	1847	6306	412	6718	32,11	1864	7 832	580	8 412	31,67
1831	5202	302	5504	31,51	1848	6303	409	6712	32,05	1865	8 420	584	9 004	33,21
1832	5350	314	5664	32,19	1849	6232	393	6625	31,55	1866	8 726	469	9 195	32,81
1833	5674	355	6029	34,02	1850	6264	425	6689	31,40	1867	9 215	454	9 669	33,31
1834	5922	363	6285	35,21	1851	6573	454	7027	32,19	1868	10 343	499	10 842	34,83
1835	5664	400	6064	33,69	1852	6726	435	7161	32,06	1869	10 976	527	11 503	36,02
1836	5885	363	6248	34,39	1853	6421	406	6827	30,03	1870	11 698	564	12 262	37,44
1837	5734	388	6122	33,39	1854	6633	386	7019	30,45					

Noch: Jahre	Geborene			Geborene auf 1000 Bewohner ²⁾		Noch: Jahre	Geborene			Geborene auf 1000 Bewohner ²⁾					
	lebend	tot	überhaupt				lebend	tot	überhaupt						
				im Staat	Staat Stadt ³⁾					Staat	Stadt ³⁾				
1871	11 289	557	11 846	10 557	35,80	35,51	1907	23 232	806	24 038	21 985	26,18	26,03		
1872	12 781	635	13 416	12 105	38,75	39,37	1908	24 272	790	25 062	22 979	26,54	26,52		
1873	13 196	639	13 835	12 359	38,58	38,68	1909	23 557	800	24 357	22 373	25,16	25,20		
1874	14 116	631	14 747	13 327	39,75	40,21	1910	23 231	768	23 999	21 970	24,00	23,95		
1875	14 636	590	15 226	13 726	39,71	39,97	1911	22 614	800	23 414	21 404	22,78	22,65		
1876	15 842	628	16 470	14 979	41,57	42,12	1912	23 062	784	23 846	21 975	22,42	22,53		
1877	16 054	601	16 655	15 132	40,69	41,12	1913	23 447	790	24 237	22 665	22,16	22,16		
1878	16 250	629	16 879	15 365	39,97	40,40	1914	22 874	864	23 738	22 131	21,79	21,74		
1879	16 760	650	17 410	15 868	39,99	40,41	1915	17 489	617	18 106	16 849	16,92	16,93		
1880	17 022	606	17 628	16 116	39,81	39,79	1916	12 161	423	12 584	11 601	11,86	11,78		
1881	17 178	586	17 764	16 256	38,50	38,96	1917	10 106	329	10 435	9 571	9,78	9,68		
1882	17 526	644	18 170	16 602	38,30	38,65	1918	10 468	390	10 858	10 040	10,35	10,32		
1883	17 598	595	18 193	16 626	37,33	37,63	1919	16 211	568	16 779	15 674	15,82	15,74		
1884	17 746	667	18 413	16 826	36,81	37,06	1920	21 566	757	22 323	20 824	20,75	20,60		
1885	17 832	637	18 469	16 843	35,99	36,26	1921	19 489	791	20 280	18 863	18,51	18,32		
1886	18 075	632	18 707	17 026	35,61	35,65	1922	17 387	690	18 077	16 791	16,14	15,97		
1887	18 350	659	19 009	17 372	35,25	35,42	1923	16 007	634	16 641	15 475	14,71	14,58		
1888	19 181	660	19 841	18 105	35,41	35,48	1924	16 268	575	16 843	15 639	14,78	14,63		
1889	20 900	666	21 566	19 774	36,81	37,01	1925	17 010	609	17 619	16 342	15,29	15,14		
1890	21 856	705	22 561	20 748	36,88	37,11	1926	16 011	545	16 556	15 341	14,20	14,07		
1891	22 952	728	23 680	21 795	37,44	37,70	1927	15 777	509	16 286	15 038	13,75	13,60		
1892	22 912	860	23 772	21 810	37,05	37,19	1928	16 605	512	17 117	15 873	14,22	14,13		
1893	23 410	701	24 111	21 993	37,27	37,25	1929	16 549	519	17 068	15 848	13,98	13,92		
1894	23 267	752	24 019	22 194	36,42	36,66	1930	16 559	539	17 098	15 942	14,00	14,00		
1895	22 884	809	23 693	21 744	35,13	35,13	Im Durchschnitt von								
1896	23 530	771	24 301	22 304	35,15	35,13									
1897	23 394	838	24 232	22 250	34,11	34,09									
1898	23 335	748	24 083	22 094	33,10	33,03									
1899	22 663	816	23 479	21 563	31,56	31,52									
1900	22 218	762	22 980	20 983	30,19	30,00	1871—1880	14 795	617	15 411	13 953	39,45	39,86		
1901	21 939	749	22 688	20 695	29,08	28,86	1881—1890	18 624	645	19 269	17 618	36,64	36,87		
1902	21 762	702	22 464	20 529	28,16	28,00	1891—1900	23 057	778	23 835	21 873	34,60	34,61		
1903	21 352	713	22 065	20 121	27,10	26,91	1901—1910	22 662	759	23 421	21 410	26,58	26,47		
1904	21 813	781	22 594	20 599	27,06	26,87	1911—1920	17 999	632	18 632	17 273	17,48	17,43		
1905	22 364	751	23 115	21 097	26,80	26,65	1921—1930	16 766	592	17 358	16 115	14,16	14,10		
1906	23 096	731	23 827	21 751	26,77	26,63	1910—1914	23 046	801	23 847	22 029	22,59	22,58		
							1915—1919	13 287	465	13 752	12 747	12,96	12,85		
							1920—1924	18 144	689	18 833	17 512	16,93	16,77		

¹⁾ Bis 1867 ohne Amt Bergedorf. — ²⁾ Die der Berechnung der Geburtsziffern zugrunde liegenden Einwohnerzahlen sind im Abschnitt II B. „Eheschließungen“ (Tabelle 6) auf Seite 18 mitgeteilt. — ³⁾ Bis 1893 Stadt (mit Hafen), Vorstadt und Vororte. Von 1894 bis 1912 Gebietsumfang nach dem Gesetz vom 22. Juni 1894. Seit 1913 Gebietsumfang nach dem Gesetz vom 23. Dezember 1912 und seit 1919 nach dem Gesetz vom 3. Oktober 1923.

Tab. 27. Die Geborenen in den Stadt- und Gebietsteilen nach Monaten 1930

Stadt- und Gebietsteile (Wohnung)	Zahl der Geborenen in den Monaten												Zus.
	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	
Zahl der Geborenen überhaupt 1930													
Altstadt-Nord.....	6	8	6	7	9	17	9	8	14	7	8	3	102
„ Süd.....	14	6	11	7	10	7	8	5	11	12	6	13	110
Neustadt-Nord.....	39	39	46	32	32	39	41	38	42	42	34	35	459
„ Süd.....	32	34	29	41	40	31	29	30	27	42	34	26	395
St. Georg-Nord.....	54	37	36	38	30	42	32	26	21	34	35	37	422
„ „ Süd.....	76	71	71	66	69	64	75	70	61	54	73	67	817
St. Pauli-Nord.....	41	50	39	36	38	44	39	42	40	37	42	37	485
„ „ Süd.....	38	21	37	36	32	41	39	31	32	40	38	35	420
Eimsbüttel.....	115	118	124	125	108	120	123	120	113	103	109	93	1 371
Rotherbaum.....	23	28	37	17	24	29	21	25	25	24	25	21	299
Harvestehude.....	30	19	29	21	21	25	26	16	17	18	21	25	268
Eppendorf.....	81	73	85	80	84	93	86	85	78	78	75	77	975
Groß Borstel.....	3	6	6	9	4	5	5	5	4	3	2	4	56
Fuhlsbüttel.....	14	16	16	22	12	15	14	22	11	18	16	11	187
Langenhorn.....	10	9	4	9	8	3	6	9	6	4	6	6	80
Klein Borstel.....	2	1	1	4	4	2	—	—	1	2	3	1	21
Ohlsdorf.....	5	4	2	4	3	1	1	4	3	1	—	2	30
Alsterdorf.....	3	2	1	1	4	8	1	3	4	2	4	2	35
Winterhude.....	67	51	79	53	75	70	46	62	62	61	71	80	777
Barmbeck.....	219	201	252	241	271	217	241	249	252	196	186	211	2 736
Uhlenhorst.....	56	59	40	40	45	40	42	42	44	29	42	43	522
Hohenfelde.....	27	24	37	37	26	23	39	25	23	38	23	31	353
Eilbeck.....	43	45	63	42	40	49	49	52	53	44	40	35	555
Borgfelde.....	33	37	37	39	41	38	22	25	31	38	31	27	399
Hamm.....	101	106	139	116	123	124	118	99	109	106	118	107	1 366
Horn.....	20	20	20	19	21	22	15	14	14	13	17	20	215
Billwärder Ausschlag.....	52	59	78	64	71	62	65	73	57	62	62	70	775
Billbrook.....	2	2	2	3	1	1	3	3	2	1	3	—	23
Moorfleth-Stadt.....	—	—	—	—	—	1	—	2	—	1	—	1	5
Steinwärder-Waltershof...	2	—	—	—	1	1	1	—	2	—	—	—	7
Kleiner Grasbrook.....	1	1	3	4	3	2	5	6	2	1	3	3	34
Veddel.....	10	14	7	8	10	15	12	7	9	5	4	6	107
Finkenwärder.....	2	9	8	2	11	5	5	5	2	7	6	8	70
Schiffe im Hafen.....	2	3	2	—	1	3	1	1	2	—	2	4	21
Ortsfremde ¹⁾	128	118	131	141	109	116	118	124	123	122	123	92	1 445
Stadt Hamburg...	1351	1291	1478	1364	1381	1375	1337	1328	1297	1245	1262	1233	15 942
Geestlande.....	10	9	11	9	6	1	6	2	3	3	2	9	71
Marschlande.....	14	4	9	15	8	11	9	12	5	5	15	10	117
Stadt Bergedorf.....	17	19	19	16	16	13	8	14	23	18	16	16	195
„ Geesthacht.....	6	20	5	4	7	4	11	4	8	2	3	2	76
Vierlande.....	14	11	23	15	16	11	9	14	13	13	9	12	160
Stadt Cuxhaven.....	33	27	48	38	30	30	35	41	27	33	40	32	414
Übriges Ritzbüttel.....	6	10	6	1	7	6	5	8	6	6	3	5	69
Ortsfremde ²⁾	5	4	2	3	7	5	4	6	1	5	10	2	54
Landgebiet...	105	104	123	101	97	81	87	101	86	85	98	88	1 156
Staatsgebiet 1930...	1456	1395	1601	1465	1478	1456	1424	1429	1383	1330	1360	1321	17 098

Bei Zugrundelegung eines Monatsdurchschnitts von 100 ergeben sich folgende Zahlen:

Staatsgebiet 1930.....	18	102	89	97	96	98	100	99	103	107	104	107	1200
Dagegen 1929.....	99	101	106	102	101	101	104	100	98	98	95	95	1200

Auf 100 Mädchen kamen Knaben:

Staatsgebiet 1930.....	105	98	106	98	110	102	114	102	98	108	122	111	106
Dagegen 1929.....	97	107	106	104	110	104	112	116	104	113	107	105	107

¹⁾ Von den Ortsfremden in der Stadt Hamburg hatten ihren ständigen Wohnsitz 270 im Landgebiet und 1175 außerhalb des Staats. — ²⁾ Von den Ortsfremden im Landgebiet hatten ihren ständigen Wohnsitz 8 in der Stadt Hamburg, 19 in einer anderen Gemeinde des Landgebiets und 27 außerhalb des Staats.

Tab. 28. Die lebend- und totgeborenen ehelichen und unehelichen Kinder in den Stadt- und Gebietsteilen im Jahr 1930

Stadt- und Gebietsteile (Wohnung)	Lebendgeborene				Totgeborene				Geborene überhaupt			Auf 1000 der Wohn- bevölkerung kamen		Von 100 der Geborenen überhaupt waren	
	ehelich		unehelich		ehelich		unehelich		Geborene überhaupt			Geborene überh.	Lebend- geb.	unehe- lich	tot- gebo- ren
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.				
Altstadt-Nord.....	41	42	8	9	1	1	—	—	50	52	102	11,8	11,6	16,67	1,96
„ Süd.....	49	40	6	10	2	3	—	—	57	53	110	13,7	13,1	14,55	4,55
Neustadt-Nord.....	189	165	51	39	4	4	5	2	249	210	459	13,1	12,7	21,13	3,27
„ Süd.....	154	161	32	32	5	4	5	2	196	199	395	13,1	12,6	17,97	4,05
St. Georg-Nord.....	153	148	54	51	6	4	3	3	216	206	422	11,2	10,8	26,30	3,79
„ „ Süd.....	347	299	89	52	11	13	6	—	453	364	817	14,2	13,7	17,99	3,67
St. Pauli-Nord.....	215	174	38	43	5	2	1	7	259	226	485	13,1	12,7	18,35	3,09
„ „ Süd.....	142	154	57	49	6	9	1	2	206	214	420	12,6	12,0	25,95	4,29
Eimsbüttel.....	626	567	75	63	14	19	5	2	720	651	1 371	10,5	10,2	10,58	2,92
Rotherbaum.....	149	106	21	17	1	2	—	3	171	128	299	9,5	9,3	13,71	2,01
Harvestehude.....	126	114	13	11	2	—	2	—	143	125	268	8,7	8,6	9,70	1,49
Eppendorf.....	408	403	66	62	11	17	4	4	489	486	975	11,1	10,7	13,95	3,69
Groß Borstel.....	23	15	11	6	—	1	—	—	34	22	56	16,4	16,1	30,36	1,79
Fuhlsbüttel.....	88	88	2	6	—	2	1	—	91	96	187	18,0	17,7	4,81	1,60
Langenhorn.....	37	35	5	2	—	1	—	—	42	38	80	8,5	8,4	8,75	1,25
Klein Borstel.....	10	10	1	—	—	—	—	—	11	10	21	15,0	15,0	4,76	—
Ohlsdorf.....	18	9	—	2	1	—	—	—	19	11	30	13,5	13,0	6,67	3,33
Alsterdorf.....	12	16	2	4	—	—	1	—	15	20	35	8,5	8,3	20,00	2,86
Winterhude.....	358	345	28	23	13	6	2	2	401	376	777	13,8	13,4	7,08	2,96
Barmbeck.....	1227	1196	119	118	44	25	4	3	1394	1342	2 736	15,2	14,8	8,92	2,78
Uhlenhorst.....	220	219	34	32	7	5	2	3	263	259	522	11,9	11,5	13,60	3,26
Hohenfelde.....	158	149	23	13	4	3	2	1	187	166	353	10,2	9,9	11,05	2,83
Eilbeck.....	238	243	26	28	8	6	4	2	276	279	555	9,3	8,9	10,81	3,60
Borgfelde.....	170	168	20	32	4	3	2	—	196	203	399	11,7	11,4	13,53	2,26
Hamm.....	602	601	58	58	20	22	2	3	682	684	1 366	15,3	14,8	8,86	3,44
Horn.....	103	85	9	12	3	—	2	1	117	98	215	19,4	18,9	11,16	2,79
Billwärder Ausschlag..	339	319	46	45	12	6	2	6	399	376	775	14,6	14,1	12,77	3,35
Billbrook.....	13	7	—	1	—	—	1	1	14	9	23	19,6	17,9	13,04	8,70
Moorfleth-Stadt.....	3	2	—	—	—	—	—	—	3	2	5	60,2	60,2	—	—
Steinwärder-Waltershof	2	5	—	—	—	—	—	—	2	5	7	5,1	5,1	—	—
Kleiner Grasbrook....	18	14	—	1	1	—	—	—	19	15	34	12,3	12,0	2,94	2,94
Veddel.....	44	46	5	5	3	3	—	1	52	55	107	14,9	14,0	10,28	6,54
Finkenwärder.....	37	29	1	1	1	1	—	—	39	31	70	13,9	13,5	2,86	2,86
Schiffe im Hafen.....	14	5	—	—	2	—	—	—	16	5	21	4,3	3,9	—	9,52
Ortsfremde ¹⁾	651	633	59	60	19	15	7	1	736	709	1 445	..	..	8,79	2,91
Stadt Hamburg...	6984	6612	959	887	210	177	64	49	8217	7725	15 942	13,9	13,5	12,29	3,14
Geestlande.....	31	36	—	1	2	1	—	—	33	38	71	6,5	6,2	1,41	4,23
Marschlande.....	51	59	3	—	1	3	—	—	55	62	117	10,4	10,0	2,56	3,42
Stadt Bergedorf.....	100	80	4	2	4	3	—	2	108	87	195	10,2	9,7	4,10	4,62
„ Geesthacht.....	37	33	4	—	2	—	—	—	43	33	76	14,5	14,1	5,26	2,63
Vierlande.....	86	65	1	5	3	—	—	—	90	70	160	13,9	13,6	3,75	1,88
Stadt Cuxhaven.....	151	189	31	34	4	3	1	1	187	227	414	20,8	20,3	16,18	2,17
Übriges Ritzbüttel...	30	30	3	2	2	2	—	—	35	34	69	13,8	13,0	7,25	5,80
Ortsfremde ²⁾	21	23	1	4	2	3	—	—	24	30	54	..	..	9,26	9,26
Landgebiet...	507	515	47	48	20	15	1	3	575	581	1 156	13,9	13,5	8,56	3,37
Staatsgebiet...	7491	7127	1006	935	230	192	65	52	8792	8306	17 098	13,9	13,5	12,04	3,15

¹⁾ Von den Ortsfremden in der Stadt Hamburg hatten ihren ständigen Wohnsitz 270 im Landgebiet und 1175 außerhalb des Staats. — ²⁾ Von den Ortsfremden im Landgebiet hatten ihren ständigen Wohnsitz 8 in der Stadt Hamburg, 19 in einer anderen Gemeinde des Landgebiets und 27 außerhalb des Staats.

Tab. 29. Die ehelich Geborenen im Staat nach dem Alter der Mutter und der Ehedauer der Eltern 1929

Ehedauer der Eltern in Jahren	Alter der Mutter in Jahren												Überhaupt			Von 100	Knaben auf 100 Mädchen	
	bis 20		20 bis 25		25 bis 30		30 bis 35		35 bis 40		über 40							
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.			
Geborene aus Ehen, in denen der Mann älter war als die Frau ¹⁾																		
Über 1	bis 1....	242	203	971	927	360	317	87	82	30	21	4	6	1694	1556	3 250	27,8	109
	2....	34	33	458	414	315	308	91	74	19	17	3	4	920	850	1 770	15,2	108
	3....	8	8	278	236	268	252	76	69	12	14	4	4	646	583	1 229	10,5	111
	4....	1	—	111	135	228	202	73	71	19	18	1	6	433	432	865	7,4	100
„ 4	5....	—	—	59	58	202	191	74	70	24	17	4	3	363	339	702	6,0	107
Über 5	bis 5....	285	244	1877	1770	1373	1270	401	366	104	87	16	23	4056	3760	7 816	66,9	108
	10....	—	—	34	39	584	567	579	581	196	187	23	26	1416	1400	2 816	24,1	101
	15....	—	—	—	—	10	8	149	154	140	130	21	13	320	305	625	5,3	105
	20....	—	—	—	—	1	—	4	18	113	116	70	42	188	176	364	3,1	107
„ 20.	.....	—	—	—	—	—	—	—	1	6	5	33	25	39	31	70	0,6	126
Zusammen...		285	244	1911	1809	1968	1845	1133	1120	559	525	163	129	6019	5672	11 691	100	106
Von 100		4,5		31,8		32,6		19,3		9,3		2,5		100			...	..
Knaben auf 100 Mädchen		117		106		107		101		106		126		106			..	..

Geborene aus Ehen, in denen der Mann jünger war als die Frau ²⁾																	
Über 1 bis 1....	1	1	130	123	171	182	64	54	15	27	3	4	384	391	775	27,9	98
" 2 " 2....	—	—	35	27	112	99	67	70	18	10	3	2	235	208	443	16,0	113
" 3 " 3....	—	—	20	6	94	70	48	55	17	21	1	5	180	157	337	12,1	115
" 4 " 4....	—	—	4	2	35	43	55	44	17	16	5	5	116	110	226	8,2	105
" 5 " 5....	—	—	1	—	31	30	49	48	10	13	1	1	92	92	184	6,6	100
Über 5 bis 5....	1	1	190	158	443	424	283	271	77	87	13	17	1007	958	1 965	70,8	105
" 10 " 10....	—	—	—	—	34	44	197	134	116	91	21	23	368	292	660	23,8	126
" 15 " 15....	—	—	—	—	—	—	12	10	40	29	19	7	71	46	117	4,2	154
" 20 " 20....	—	—	—	—	—	—	—	—	4	3	13	12	17	15	32	1,1	113
" 25 " 25....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	2	1	3	0,1	200
Zusammen...	1	1	190	158	477	468	492	415	237	210	68	60	1465	1312	2 777	100	112
Von 100	0,1	—	12,5	—	34,0	—	32,7	—	16,1	—	4,6	—	100	—	—	—	—
Knaben auf 100 Mädchen	100	—	120	—	102	—	119	—	113	—	113	—	112	—	—	—	—

¹⁾ einschließlich der Fälle, in denen Vater und Mutter gleich alt waren. — ²⁾ Die Fälle, in denen unbekannt ist, ob der Vater älter oder jünger als die Mutter war, sind unberücksichtigt geblieben.

Tab. 30. Die ehelich Geborenen im Staat nach dem Alter des Vaters und dem Altersunterschied der Eltern 1929 (mit Vergleichszahlen)

Alter des Vaters in Jahren	Die Mutter war										Zusammen	Von 1000 der ehelich Geborenen					
	jünger als der Vater .. Jahre					mit dem Vater gleichalt.	älter als der Vater .. Jahre					im Jahr 1929	im Durchschnitt der Jahre				
	über 15	10 bis 15	5 bis 10	2 bis 5	bis 2		bis 2	2 bis 5	5 bis 10	über 10			1924 bis 1928	1919 bis 1923	1915 bis 1918	1910 bis 1914	
Zahl der ehelich Geborenen ¹⁾ 1929																	
Über 20	bis 20	—	—	—	2	5	—	5	4	3	—	19	1,3	1,3	0,8	0,6	0,2
" 25	" 25	—	—	78	637	668	1	413	197	60	5	2 059	142,3	124,8	102,5	71,3	90,4
" 30	" 30	—	10	731	1682	1177	4	638	357	111	20	4 730	326,9	302,8	274,5	292,1	346,0
" 35	" 35	2	153	960	1117	688	2	404	216	63	3	3 608	249,4	256,5	290,1	291,7	287,9
" 40	" 40	41	251	718	614	325	2	144	72	9	1	2 177	150,5	171,5	187,0	187,9	158,8
" 45	" 45	83	236	417	260	104	—	37	13	—	—	1 150	79,5	88,7	93,7	94,1	77,1
" 50	" 50	108	150	142	53	8	—	1	—	—	—	462	31,9	35,6	35,6	43,2	28,5
" 55	" 55	91	53	23	4	—	—	—	—	—	—	171	11,8	12,3	11,4	13,6	8,2
" 60	" 60	60	6	—	—	—	—	—	—	—	—	66	4,6	4,6	3,3	3,9	2,0
" 60	...	25	1	—	—	—	—	—	—	—	—	26	1,8	1,9	1,1	1,6	0,9
Zusammen		410	860	3069	4369	2975	9	1642	859	246	29	14 468	1000	1000	1000	1000	1000
Von 1000 ehelich Geborenen																	
Im Jahr	1929	28,3	59,5	212,1	302,0	205,6	0,6	113,5	59,4	17,0	2,0	1000	..	..	..	..	..
m Durchschnitt	1924-28	32,9	65,5	221,7	289,2	200,6	0,5	111,5	58,2	17,5	2,4	1000	..	..	..	..	..
"	" 1919-23	32,7	75,4	236,4	289,6	189,2	0,4	105,3	53,5	16,0	1,5	1000	..	..	..	..	..
"	" 1915-18	30,3	70,7	255,4	296,0	180,7	0,3	97,8	51,5	15,8	1,5	1000	..	..	..	..	..
"	" 1910-14	19,2	58,9	251,9	300,7	183,5	0,4	106,8	57,2	18,8	2,6	1000	..	..	..	..	..

¹⁾ Siehe Anmerkung 2 zur vorhergehenden Tabelle.

Tab. 31. Die ehelich Geborenen in den Stadt- und Gebietsteilen nach der Geborenenfolge 1929

Stadt- und Gebietsteile (Wohnung)	Geborenenfolge (Ordnungszahl der Geborenen)																
	1	2	3	4	5	6	7 usw.	Zus.	1	2	3	4	5	6	7 usw.	Zus.	
	Zahl der Geborenen ¹⁾								von 100								
Altstadt-Nord.....	42	22	12	4	4	1	1	86	48,84	25,58	13,96	4,65	4,65	1,16	1,16	100	
„ Süd.....	56	22	9	3	3	—	2	95	58,95	23,16	9,47	3,16	3,16	—	2,10	100	
Neustadt-Nord.....	194	85	61	29	12	7	13	401	48,38	21,20	15,21	7,23	2,99	1,75	3,24	100	
„ Süd.....	142	78	37	20	20	8	11	316	44,94	24,68	11,71	6,33	6,33	2,53	3,48	100	
St. Georg-Nord.....	188	82	35	21	12	4	4	346	54,33	23,70	10,11	6,07	3,47	1,16	1,16	100	
„ „ Süd.....	362	196	80	59	21	16	14	748	48,40	26,20	10,69	7,89	2,81	2,14	1,87	100	
St. Pauli-Nord.....	217	88	42	27	12	10	4	400	54,25	22,00	10,50	6,75	3,00	2,50	1,00	100	
„ „ Süd.....	174	59	36	20	11	5	7	312	55,77	18,91	11,54	6,41	3,53	1,60	2,24	100	
Eimsbüttel.....	673	318	150	46	32	20	27	1 266	53,16	25,12	11,85	3,63	2,53	1,58	2,13	100	
Rotherbaum.....	165	53	39	18	5	1	7	288	57,29	18,40	13,54	6,25	1,74	0,35	2,43	100	
Harvestehude.....	141	83	33	10	7	3	—	277	50,90	29,97	11,91	3,61	2,53	1,08	—	100	
Eppendorf.....	462	188	97	50	26	12	10	845	54,67	22,25	11,48	5,92	3,08	1,42	1,18	100	
Geestvororte (Gr. Borstel usw.)	165	97	40	11	6	4	2	325	50,77	29,85	12,31	3,38	1,85	1,23	0,61	100	
Winterhude.....	359	197	58	37	13	7	7	678	52,95	29,06	8,55	5,46	1,92	1,03	1,03	100	
Barmbeck.....	1168	585	288	111	77	26	54	2 309	50,58	25,34	12,47	4,81	3,33	2,11	2,34	100	
Uhlenhorst.....	247	107	61	25	16	10	9	475	52,00	22,53	12,84	5,26	3,37	2,13	1,89	100	
Hohenfelde.....	170	70	33	12	2	1	—	288	59,03	24,30	11,46	4,17	0,69	0,35	—	100	
Eilbeck.....	301	120	57	24	7	8	1	518	58,11	23,17	11,00	4,63	1,35	1,55	0,19	100	
Borgfelde.....	201	84	42	19	6	3	5	360	55,83	23,33	11,67	5,28	1,67	0,83	1,39	100	
Hamm.....	625	300	130	41	25	9	12	1 142	54,73	26,27	11,38	3,59	2,19	0,79	1,05	100	
Horn.....	67	36	17	7	8	3	3	141	47,52	25,53	12,06	4,96	5,67	2,13	2,13	100	
Billw. Ausschlag...	309	161	82	47	27	10	15	651	47,46	24,73	12,60	7,22	4,15	1,54	2,30	100	
Billbrook und Moor- fleth-Stadt.....	11	3	2	—	1	—	—	17	64,71	17,65	11,76	—	5,88	—	—	100	
Steinw.-Waltershof..	6	2	1	1	—	1	—	11	54,55	18,18	9,09	9,09	—	9,09	—	100	
Kleiner Grasbrook..	13	13	6	4	2	—	—	38	34,21	34,21	15,79	10,53	5,26	—	—	100	
Veddel.....	45	29	12	8	1	1	2	98	45,92	29,59	12,25	8,16	1,02	1,02	2,04	100	
Finkenwärder.....	34	21	6	2	—	1	—	64	53,13	32,81	9,38	3,12	—	1,56	—	100	
Schiffe im Hafen...	5	3	2	1	2	—	1	14	35,71	21,43	14,29	7,14	14,29	—	7,14	100	
Ortsfremde.....	752	295	114	49	19	7	8	1 244	60,45	23,71	9,17	3,94	1,53	0,56	0,64	100	
Stadt Hamburg...	7294	3397	1582	706	377	178	219	13 753	53,04	24,70	11,50	5,13	2,74	1,30	1,59	100	
Geestlande.....	23	26	6	4	2	2	1	64	35,94	40,63	9,38	6,25	3,12	3,12	1,56	100	
Marschlande.....	53	51	20	11	6	7	4	152	34,87	33,55	13,16	7,24	3,95	4,60	2,63	100	
Stadt Bergedorf....	86	55	31	11	7	4	4	198	43,43	27,78	15,66	5,56	3,53	2,02	2,02	100	
„ Geesthacht.....	35	28	11	4	2	1	1	82	42,68	34,15	13,41	4,88	2,44	1,22	1,22	100	
Vierlande.....	77	51	26	13	4	8	1	180	42,78	28,33	14,45	7,22	2,22	4,44	0,56	100	
Stadt Cuxhaven....	140	77	52	20	10	6	4	309	45,31	24,92	16,33	6,47	3,24	1,94	1,29	100	
Übriges Ritzbüttel..	28	20	7	5	6	1	5	72	38,89	27,78	9,72	6,94	8,34	1,39	6,94	100	
Ortsfremde.....	23	9	3	1	2	—	1	39	58,98	23,08	7,69	2,56	5,13	—	2,56	100	
Landgebiet...	465	317	156	69	39	29	21	1 096	42,43	28,92	14,23	6,29	3,56	2,65	1,92	100	
Staatsgebiet 1929 ..	7759	3714	1738	775	416	207	240	14 849	52,25	25,01	11,71	5,22	2,80	1,39	1,62	100	
Dagegen 1928.....	7353	3940	1883	778	431	204	270	14 859	49,49	26,52	12,67	5,23	2,90	1,37	1,82	100	
1927.....	6770	3879	1879	820	388	176	278	14 190	47,71	27,34	13,24	5,78	2,73	1,24	1,96	100	
1926.....	6788	4095	1859	833	374	216	279	14 444	47,00	28,35	12,87	5,77	2,59	1,49	1,93	100	
1925.....	7134	4661	2024	791	388	196	322	15 516	45,98	30,04	13,04	5,10	2,50	1,26	2,08	100	
1924.....	7647	4325	1616	634	323	191	290	15 026	50,89	28,78	10,76	4,22	2,15	1,27	1,93	100	
1923.....	7573	4103	1522	667	345	196	312	14 718	51,46	27,88	10,34	4,53	2,34	1,33	2,12	100	
1922.....	7946	4312	1650	761	413	219	391	15 692	50,64	27,48	10,51	4,85	2,63	1,40	2,49	100	
1921.....	9317	4381	1843	888	501	277	462	17 669	52,73	24,79	10,43	5,03	2,84	1,57	2,61	100	
1920.....	9954	4441	2285	1174	623	308	544	19 329	51,50	22,98	11,32	6,07	3,22	1,59	2,82	100	
1919.....	6178	3297	1958	1058	598	353	540	13 982	44,19	23,58	14,00	7,57	4,28	2,52	3,86	100	
Im Durchschnitt 1919 bis 1928 ...	7666	4144	1852	840	438	234	369	15 543	49,32	26,66	11,92	5,40	2,82	1,51	2,37	100	

¹⁾ ohne Berücksichtigung der Geborenen unbekannter Ordnungszahl.

Tab. 32. Die ehelich Geborenen¹⁾ im Staat nach dem Heiratsalter der Mutter, der Ehedauer der Eltern und der Geborenenfolge 1929

Heirats- alter der Mutter in Jahren	Ehe- dauer der Eltern in Jahren	Geborenenfolge (Ordnungszahl der Geborenen)																				Zahl der ehel. Ge- borenen zus.	
		1		2		3		4		5		6		7		8		9		10 usw.			
		m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
Bis 20	bis 5	386	337	159	146	47	54	9	14	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	601	555
	5 „ 10	13	20	60	47	44	45	26	35	14	16	4	7	1	—	2	—	1	—	—	—	165	170
	10 „ 15	2	3	7	2	12	13	16	7	9	8	2	8	—	—	2	—	1	—	—	1	52	42
	15 „ 20	1	2	4	3	4	10	6	6	6	6	10	6	4	1	1	5	3	—	—	4	39	43
	20 „ 25	1	—	2	—	—	—	—	3	—	3	—	—	1	2	4	2	3	2	1	2	2	9
	25 „ 30	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	1	1	3
	Über 30	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zus.	403	362	232	198	107	122	60	62	32	34	17	23	9	4	8	8	8	1	3	8	879	822	
20 bis 25	bis 5	1890	1786	611	533	185	134	31	44	6	8	1	1	1	—	—	—	—	—	—	—	2725	2506
	5 „ 10	171	151	364	347	228	222	102	105	48	72	22	27	6	8	3	1	—	1	1	—	945	934
	10 „ 15	16	21	33	40	67	71	44	49	32	28	16	12	6	8	8	6	3	2	7	3	232	240
	15 „ 20	7	5	13	17	27	30	30	24	22	15	17	13	11	11	6	8	5	7	6	7	144	137
	20 „ 25	—	3	2	2	3	1	2	1	4	2	4	—	—	1	3	2	2	2	2	8	22	22
	Über 25	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
	Zus.	2084	1966	1023	939	510	458	209	223	112	125	60	53	24	28	20	17	10	12	17	18	4069	3839
25 bis 30	bis 5	947	936	311	250	67	60	12	12	2	1	2	1	—	1	1	—	—	—	—	—	1342	1261
	5 „ 10	141	107	222	191	120	105	50	52	21	21	11	10	7	3	1	—	1	—	—	—	574	489
	10 „ 15	6	6	27	12	27	28	16	12	21	7	5	3	3	2	3	2	3	—	1	—	112	72
	15 „ 20	2	1	2	4	4	3	6	3	6	2	3	3	2	3	3	1	—	—	3	—	31	20
	Über 20	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
	Zus.	1096	1050	562	457	218	197	84	79	50	31	21	17	12	9	8	3	4	—	4	—	2059	1843
	30 bis 35	bis 5	290	262	86	75	27	25	2	8	4	3	3	2	—	—	—	—	—	—	—	—	412	375
5 „ 10		33	27	59	39	25	30	16	15	3	8	3	6	1	—	1	1	—	—	—	—	141	126
10 „ 15		—	2	2	3	3	—	3	4	4	3	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	12	13
Über 15		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zus.		323	291	147	117	55	55	21	27	11	14	6	8	1	—	2	1	—	—	—	—	565	514
Zus.		323	291	147	117	55	55	21	27	11	14	6	8	1	—	2	1	—	—	—	—	565	514
Zus.		323	291	147	117	55	55	21	27	11	14	6	8	1	—	2	1	—	—	—	—	565	514
35 bis 40	bis 5	74	79	11	18	6	4	4	3	2	2	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	98	107
	5 „ 10	8	3	—	8	2	3	1	1	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	11	17
	Über 10	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zus.	82	82	11	26	8	7	5	4	2	3	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	109	124
	Zus.	82	82	11	26	8	7	5	4	2	3	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	109	124
	Zus.	82	82	11	26	8	7	5	4	2	3	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	109	124
	Zus.	82	82	11	26	8	7	5	4	2	3	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	109	124
40 bis 45	bis 5	7	11	1	—	—	1	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9	13
	Über 5	1	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1
	Zus.	8	11	1	1	—	1	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11	14
	Zus.	8	11	1	1	—	1	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11	14
	Zus.	8	11	1	1	—	1	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11	14
	Zus.	8	11	1	1	—	1	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11	14
	Zus.	8	11	1	1	—	1	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11	14
Über 45	Zus.	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Zu- sammen	bis 5	3594	3412	1179	1022	332	278	59	81	14	19	7	5	1	1	1	—	—	—	—	—	5187	4818
	5 „ 10	367	308	705	633	419	405	195	208	87	118	40	50	15	12	6	2	3	1	1	—	1838	1737
	10 „ 15	24	32	69	57	109	112	79	72	66	46	23	23	9	10	13	9	7	2	9	4	408	367
	15 „ 20	10	8	19	24	35	43	42	33	34	23	30	22	17	15	10	14	8	7	9	11	214	200
	20 „ 25	1	3	4	2	3	2	5	1	7	2	5	2	4	3	6	4	4	3	4	10	43	32
	25 „ 30	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	1	—	—	2	3
	Über 30	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Überhaupt 1929	Zus.	3996	3763	1796	1738	898	840	380	395	208	208	105	102	46	42	36	30	23	13	24	26	7692	7157
Dagegen	1928..	3725	3628	2018	1922	965	918	397	381	217	214	115	89	57	55	32	37	15	16	27	31	7568	7291
	1927..	3504	3266	2014	1865	1004	875	405	415	198	190	86	90	60	54	32	21	24	18	35	34	7362	6828
	1926..	3535	3253	2098	1997	950	909	429	404	188	186	108	108	61	54	25	27	21	19	40	33	7455	6990
	1925..	3686	3447	2400	2259	1021	1003	430	361	203	185	93	103	62	63	34	40	28	12	46	37	8003	7510
	1924..	3902	3715	2209	2107	851	764	316	316	168	153	94	97	67	51	29	31	15	14	42	41	7693	7289
	1923..	3958	3598	2142	1953	784	735	346	320	190	155	114	82	53	49	44	32	26	17	55	45	7702	6986
	1922..	3937	3864	2179	2099	855	776	377	376	207	199	105	113	60	73	59	36	22	28	59	48	7860	7712
	1921..	4779	4491	2267	2102	955	878	419	466	284	214	145	131	102	68	53	36	39	34	69	60	9112	8480
	1920..	5063	4811	2317	2089	1162	1102	619	548	291	326	161	144	106	85	50	51	45	42	87	67	9901	9265
	Zus.	3996	3763	1796	1738	898	840	380	395	208	208	105	102	46	42	36	30	23	13	24	26	7692	7157

¹⁾ Fälle, von denen die Angaben für ihre Einordnung nicht vorlagen, sind unberücksichtigt geblieben.

Tab. 33. Die ehelich Geborenen in den Stadt- und Gebietsteilen nach der Kirchenzugehörigkeit der Eltern 1929

Stadt- und Gebietsteile (Wohnung)	Kirchenzugehörigkeit der Mutter										Zusammen 1929		Dagegen 1928	
	Evang. Landes- kirche einschl. Reformierte		Römisch- Katholische Kirche		Andere christl Religions- gemeinsch.		Israeliten		Sonstige; ohne Angabe; ohne Kirchenzugeh.					
	Kirchenzugehörigkeit des Vaters													
	die- selbe	eine andere	die- selbe	eine andere	die- selbe	eine andere	die- selbe	eine andere	die- selbe	eine andere				
Altstadt-Nord.....	73	3	5	2	—	—	—	—	2	1	80	6	96	10
„ Süd.....	81	3	3	2	—	—	—	1	2	3	86	9	71	7
Neustadt-Nord.....	294	17	19	18	—	—	3	1	35	15	351	51	357	64
„ Süd.....	247	8	7	13	1	—	1	1	20	18	276	40	319	36
St. Georg-Nord.....	286	7	14	11	2	—	—	—	16	10	318	28	316	32
„ Süd.....	599	11	20	16	6	—	—	—	49	47	674	74	639	89
St. Pauli-Nord.....	317	12	6	15	1	—	1	—	17	31	342	58	357	37
„ Süd.....	244	12	11	14	—	—	1	—	14	17	270	43	321	49
Eimsbüttel.....	1032	20	26	32	7	2	17	—	76	54	1158	108	1225	117
Rotherbaum.....	206	8	8	9	1	1	40	6	6	3	261	27	281	25
Harvestehude.....	196	7	7	9	3	—	45	1	7	2	258	19	268	27
Eppendorf.....	661	13	23	29	3	—	33	4	43	37	763	83	780	81
Groß Borstel.....	22	—	—	1	1	—	—	—	1	1	24	2	32	3
Fuhlsbüttel.....	107	3	1	3	—	—	—	—	8	5	116	11	104	9
Langenhorn.....	59	3	1	1	—	—	2	1	13	7	75	12	93	11
Klein Borstel.....	15	—	—	—	—	—	—	—	2	2	17	2	16	—
Ohlsdorf.....	15	—	1	2	1	—	1	—	3	1	21	3	16	1
Alsterdorf.....	37	—	1	2	—	—	—	—	1	1	39	3	26	1
Winterhude.....	546	11	8	15	5	—	10	5	42	37	611	68	481	41
Barmbeck.....	1801	47	61	28	16	—	7	4	214	132	2099	211	2076	236
Uhlenhorst.....	405	3	11	11	—	—	3	1	30	11	449	26	466	33
Hohenfelde.....	254	5	6	3	—	2	3	—	13	4	276	14	285	23
Eilbeck.....	460	7	11	9	2	1	2	1	15	10	490	28	551	30
Borgfelde.....	241	8	5	5	2	—	1	—	83	15	332	28	362	14
Hamm.....	769	15	19	13	2	—	6	2	257	59	1053	89	991	69
Horn.....	88	2	6	1	1	—	—	—	34	9	129	12	119	4
Billw. Ausschlag.....	510	15	18	21	6	1	—	—	43	37	577	74	668	73
Billbrook.....	12	—	1	2	—	—	—	—	—	—	13	2	11	1
Moorfleth-Stadt.....	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—
Steinw.-Waltershof.....	8	1	—	—	—	—	—	—	2	—	10	1	7	—
Kleiner Grasbrook.....	23	2	2	1	—	—	—	—	7	3	32	6	35	8
Veddel.....	79	2	3	1	2	1	—	—	4	6	88	10	104	9
Finkenwärder.....	58	1	1	1	—	—	—	—	4	—	63	2	68	1
Schiffe.....	13	—	1	—	—	—	—	—	1	—	15	—	16	—
Ortsfremde.....	1079	19	19	18	3	1	29	2	56	23	1186	63	969	62
Stadt Hamburg.....	10839	265	325	308	65	9	205	30	1120	601	12554	1213	12526	1203
Geestlande.....	48	2	1	2	1	—	—	—	7	3	57	7	73	6
Marschlande.....	126	3	3	5	2	—	—	—	4	9	135	17	136	11
Stadt Bergedorf.....	152	4	6	8	3	—	—	—	11	14	172	26	170	38
„ Geesthacht.....	56	4	—	2	—	—	—	—	11	9	67	15	67	10
Vierlande.....	170	—	1	5	1	—	—	—	5	1	177	6	203	1
Stadt Cuxhaven.....	300	2	4	2	—	—	—	—	12	—	316	4	314	8
Übriges Ritzbüttel.....	72	—	—	—	—	—	—	—	2	—	74	—	83	2
Ortsfremde.....	36	1	—	—	—	—	—	—	3	—	39	1	21	1
Landgebiet.....	960	16	15	24	7	—	—	—	55	36	1037	76	1067	77
Staatsgebiet.....	11799	281	340	332	72	9	205	30	1175	637	13591	1289	13593	1280

Von 100 der ehelich Geborenen innerhalb einer jeden Kirchenzugehörigkeit des Vaters:

1929	die-selbe	eine andere	die-selbe	eine andere	die-selbe	eine andere	die-selbe	eine andere	die-selbe	eine andere	die-selbe	eine andere	die-selbe	eine andere
Stadt Hamburg.....	97,6	2,4	51,3	48,7	87,8	12,2	87,2	12,8	65,1	34,9	91,2	8,8	..	..
Landgebiet.....	98,4	1,6	38,5	61,6	100,0	—	—	—	60,4	39,6	93,2	6,8	..	..
Staatsgebiet.....	97,6	2,4	50,6	49,4	88,8	11,2	87,2	12,8	64,8	35,2	91,3	8,7	..	..
Dagegen 1928														
Stadt Hamburg.....	97,1	2,9	49,6	50,4	78,4	21,6	88,7	11,3	65,0	35,0	..	..	91,2	8,8
Landgebiet.....	98,2	1,8	38,1	61,9	100,0	—	100,0	—	52,2	47,8	..	..	93,3	6,7
Staatsgebiet.....	97,2	2,8	48,9	51,1	79,1	20,9	88,7	11,3	64,4	35,6	..	..	91,4	8,6

Auf 100 Mädchen kamen Knaben im Staat:

1929	die-selbe	eine andere	die-selbe	eine andere	die-selbe	eine andere	die-selbe	eine andere	die-selbe	eine andere	die-selbe	eine andere	die-selbe	eine andere
1929.....	108	116	114	108	76	200	101	114	98	105	107	100	..	..
1928.....	104	106	96	93	80	90	101	144	102	125	..	..	103	110

Tab. 34. Die unehelich Geborenen in den Stadt- und Gebietsteilen nach der Kirchenzugehörigkeit der Mutter 1929

Stadt- und Gebietsteile (Wohnung)	Ev. luth. Landes-kirche	Ev.-ref. Kirche	Röm.-Kath. Kirche	Andere christl. Relig.-Gem.	Is-rae-liten	Sonst. und ohne Ang.	Zus.	Noch: Stadt- und Gebietsteile (Wohnung)	Ev. luth. Landes-kirche	Ev.-ref. Kirche	Röm.-Kath. Kirche	Andere christl. Relig.-Gem.	Is-rae-liten	Sonst. und ohne Ang.	Zus.
Altstadt	30	—	1	—	—	—	31	Steinw.-Waltershof	—	—	—	—	—	—	—
Neustadt	160	1	18	—	—	5	184	Kleiner Grasbrook ..	1	—	—	—	—	—	1
St. Georg	232	—	20	—	—	6	258	Veddel	9	—	—	—	—	2	11
St. Pauli	185	1	20	—	2	3	211	Finkenwärder	2	—	—	—	—	—	2
Eimsbüttel	159	1	13	1	—	8	182	Ortsfremde	107	—	4	—	—	1	112
Rotherbaum	54	—	1	—	2	—	57								
Harvestehude	32	—	3	—	—	1	36	Stadt Hamburg ..	1847	5	136	1	5	87	2081
Eppendorf	126	1	11	—	—	5	143	Geestlande	5	—	—	—	—	—	5
Geestvororte	32	—	—	—	—	4	36	Marschlande	5	—	—	—	—	—	5
Winterhude	61	—	3	—	1	4	69	Stadt Bergedorf ...	15	—	—	—	—	—	15
Barmbeck	204	1	14	—	—	11	230	„ Geesthacht ..	4	—	—	—	—	3	7
Uhlenhorst	84	—	5	—	—	1	90	Vierlande	3	—	—	—	—	1	4
Hohenfelde	55	—	1	—	—	—	56	Stadt Cuxhaven ..	50	—	11	—	—	2	63
Eilbeck	65	—	5	—	—	3	73	Übrig. Ritzbüttel.	5	—	—	—	—	—	5
Borgfelde	42	—	2	—	—	4	48	Ortsfremde	3	—	—	—	—	—	3
Haum	112	—	6	—	—	20	138								
Horn	9	—	3	—	—	2	14	Landgebiet ..	90	—	11	—	—	6	107
Billw. Ausschlag ..	85	—	6	—	—	6	97	Staatsgebiet ..	1937	5	147	1	5	93	2188
Billbrook und Moorfleth-Stadt.	1	—	—	—	—	1	2								

Tab. 35. Die unehelich Geborenen im Staat nach dem Alter (und dem Familienstand) der Mutter in den Monaten 1930

Alter der Mutter in Jahren	Zahl der unehelich Geborenen in den Monaten												Zusammen (1930)	Davon war die Mutter			Unehelich Geborene überhaupt in den Jahren		
	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.		ledig	ver-witwet	ge-schieden	1929	1919	1910
bis 15 ..	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	1	—	3	3	—	—	1	—	1
Über 15 ..	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	1	4	4	—	—	10	1	20
„ 16 ..	3	2	1	2	2	—	1	—	2	4	3	2	22	22	—	—	21	10	53
„ 17 ..	7	7	10	3	6	7	6	8	4	2	7	2	69	69	—	—	85	28	154
„ 18 ..	13	12	8	17	17	7	9	10	17	13	15	14	152	152	—	—	136	61	274
„ 19 ..	20	18	16	15	11	13	15	11	12	14	12	21	178	178	—	—	199	120	337
„ 20 ..	16	23	12	17	21	23	20	23	8	21	16	13	213	213	—	—	247	149	423
„ 21 ..	23	22	27	16	21	17	19	13	21	17	19	11	226	226	—	—	247	162	379
„ 22 ..	14	20	12	18	17	13	10	17	17	20	11	12	181	181	—	—	196	182	308
„ 23 ..	11	20	16	15	13	13	7	17	13	12	11	14	162	159	—	3	187	159	266
„ 24 ..	11	15	9	14	13	15	8	10	18	8	14	9	144	140	—	4	146	157	212
„ 25 ..	11	8	10	16	15	7	4	10	8	9	10	8	116	112	1	3	122	133	150
„ 26 ..	6	10	6	3	5	10	6	14	5	6	9	6	86	81	—	5	87	100	128
„ 27 ..	1	3	8	4	10	4	3	4	4	7	6	3	57	51	2	4	68	96	102
„ 28 ..	2	6	5	5	3	6	11	5	8	3	3	5	62	57	1	4	53	85	74
„ 29 ..	2	3	7	2	1	5	8	2	6	4	3	4	47	35	1	11	65	75	56
bis 20 ..	43	39	36	38	36	27	31	29	35	34	40	40	428	428	—	—	452	220	839
Über 20 ..	75	100	76	80	85	81	64	80	77	78	71	59	926	919	—	7	1023	809	1588
„ 25 ..	22	30	36	30	34	32	32	35	31	29	31	26	368	336	5	27	395	489	510
„ 30 ..	13	21	16	14	11	22	18	12	7	8	13	14	169	128	16	25	163	183	253
„ 35 ..	7	10	8	6	4	6	3	2	6	11	5	7	75	46	11	18	86	85	125
„ 40 ..	4	4	4	2	2	1	1	4	5	2	2	2	35	17	11	7	39	28	44
Unbekannt	6	3	11	7	5	5	5	5	2	1	3	4	57	55	2	—	30	51	14
Zusammen	170	207	187	177	177	174	154	167	162	166	165	152	2058	1929	45	84	2188	1865	3373
Davon waren																			
Knaben	96	95	99	92	89	94	75	93	70	90	89	89	1071	1000	23	48	1125	961	1806
Mädchen	74	112	88	85	88	80	79	74	92	76	76	63	987	929	22	36	1063	904	1567
Auf 100 Mädchen kamen Knaben	130	85	113	108	101	117	95	126	76	118	117	141	109	108	105	133	106	106	115
Dagegen 1924/29	103	93	102	98	107	111	110	114	111	112	92	101	104	.	.	.	..	...	...

Tab. 36. Die Mehrlingsgeburten und die Mehrlingskinder im Staat in den letzten 25 Jahren

Jahre	Zwillingsgeburten			Drillingsgeburten				Sonstige Mehrlingsgeburten	Mehrlingskinder							
	2 Knaben	1 Knabe, 1 Mädchen	2 Mädchen	3 Knaben	2 Knaben, 1 Mädchen	1 Knabe, 2 Mädchen	3 Mädchen		lebendgeborene				totgeborene			
									Knaben		Mädchen		Knaben		Mädchen	
									ehe-lich	un-ehe-lich	ehe-lich	un-ehe-lich	ehe-lich	un-ehe-lich	ehe-lich	un-ehe-lich
1906....	107	102	94	2	1	—	—	—	262	39	247	27	16	7	15	2
1907....	101	103	106	—	1	1	—	—	236	48	258	40	22	2	15	5
1908....	102	112	95	1	—	—	2	—	264	31	254	31	15	9	19	4
1909....	102	91	102	—	—	—	—	—	250	23	255	19	19	3	16	5
1910....	98	119	80	1	1	—	1	—	268	29	240	26	19	4	12	5
1911....	87	95	86	—	1	—	—	—	218	28	226	35	22	3	7	—
1912....	88	92	95	2	1	1	—	—	242	17	247	26	16	1	13	—
1913....	103	102	87	1	—	—	1	—	254	38	214	49	13	6	13	3
1914....	95	93	89	1	—	—	1	—	231	34	221	30	21	—	20	3
1915....	60	74	63	—	—	—	—	—	163	20	170	17	11	—	12	1
1916....	45	45	37	—	—	—	—	—	104	22	105	9	8	1	5	—
1917....	40	42	29	—	—	1	—	—	99	11	81	13	11	2	7	1
1918....	46	38	47	—	—	—	—	—	111	13	118	4	4	2	9	1
1919....	73	65	56	—	—	1	1	—	172	27	147	22	12	1	11	2
1920....	98	83	74	3	1	1	—	1)	244	30	198	20	17	3	16	1
1921....	82	80	60	1	1	1	—	—	208	19	173	19	22	1	10	1
1922....	56	75	61	—	—	1	1	—	148	21	163	24	17	2	13	2
1923....	61	65	61	—	—	1	—	—	161	18	165	12	7	2	10	2
1924....	66	43	63	—	—	—	2	—	169	12	135	9	12	2	10	1
1925....	72	76	62	—	3	—	—	—	192	14	175	17	16	4	10	1
1926....	58	46	71	—	1	1	—	—	137	14	162	17	13	1	12	—
1927....	68	55	48	1	—	—	—	—	161	20	131	10	12	1	7	3
1928....	64	64	65	—	—	—	2	—	146	33	157	35	9	4	6	2
1929....	50	68	64	—	—	—	—	—	142	11	167	15	7	8	10	4
1930....	63	62	59	2	—	—	—	—	160	16	162	5	18	—	12	1

1) Vierlingsgeburt mit 3 Knaben und 1 Mädchen.

Tab. 37. Die Legitimierungen unehelich geborener Kinder im Staat seit 1923 nach Geburtsjahren

Geburtsjahre der Kinder	Legitimierte Kinder in den Jahren															
	1930		1929		1928		1927		1926		1925		1924		1923	
	Zahl	v. 100	Zahl	v. 100	Zahl	v. 100	Zahl	v. 100	Zahl	v. 100	Zahl	v. 100	Zahl	v. 100	Zahl	v. 100
1930....	125	21,55	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..
1929....	200	34,48	205	28,01	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..
1928....	106	18,28	233	31,83	141	23,12	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..
1927....	35	6,03	109	14,89	183	30,00	176	26,95	..	..	..	..	..	..	..	..
1926....	33	5,69	59	8,06	110	18,03	192	29,40	154	23,60	..	..	..	..	..	..
1925....	30	5,17	40	5,46	67	10,98	115	17,61	194	29,76	123	23,61	..	..	..	..
1924....	12	2,07	30	4,10	34	5,57	51	7,81	97	14,88	124	23,81	104	18,34	..	..
1923....	13	2,24	14	1,91	22	3,61	21	3,22	63	9,67	78	14,98	144	25,40	128	19,94
1922....	5	0,86	12	1,64	10	1,64	26	3,98	44	6,75	58	11,13	103	18,17	183	28,50
1921....	6	1,04	9	1,23	18	2,95	20	3,06	20	3,07	41	7,87	79	13,93	130	20,25
1920....	3	0,52	10	1,37	5	0,82	16	2,45	24	3,68	32	6,14	52	9,17	91	14,17
1919....	1	0,17	2	0,27	2	0,33	4	0,61	12	1,84	13	2,49	18	3,17	34	5,30
1918....	2	0,35	1	0,14	2	0,33	4	0,61	5	0,77	5	0,96	9	1,59	9	1,40
1917....	1	0,17	—	—	4	0,66	2	0,31	2	0,31	1	0,19	10	1,76	12	1,87
1916....	1	0,17	2	0,27	2	0,33	3	0,46	3	0,46	4	0,77	9	1,59	7	1,09
1915....	1) 7	1,21	—	—	—	—	6	0,92	4	0,61	7	1,33	8	1,41	9	1,40
1914....	.	.	1) 6	0,82	3	0,49	2	0,31	8	1,23	5	0,96	6	1,06	5	0,78
1913....	.	.	.	.	1) 7	1,14	3	0,46	3	0,46	3	0,58	2	0,35	8	1,25
1912....	.	.	.	.	.	.	1) 12	1,84	3	0,46	3	0,58	4	0,70	7	1,09
1911....	.	.	.	.	.	.	.	.	1) 16	2,47	3	0,58	—	—	2	0,31
1910....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1) 21	4,02	4	0,70	1	0,16
1909....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1) 15	2,63	4	0,62
1908....	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	1) 12	1,87
Zus.	580	100	732	100	610	100	653	100	652	100	521	100	567	100	642	100

1) Die Zahlen umfassen die im Jahr der Vorspalte und früher geborenen Kinder.

2. Sterbefälle

Tab. 38. Die jährlich Gestorbenen im hamburgischen Staat seit 1821, in der Stadt Hamburg seit 1871 (nebst Verhältniszahlen)

Jahre	Gestorbene ohne Totgeborene im Staat ¹⁾	Gestorbene auf 1000 Bewohner	Noch:	Jahre	Gestorbene ohne Totgeborene im Staat ¹⁾	Gestorbene auf 1000 Bewohner	Noch:	Jahre	Gestorbene ohne Totgeborene im Staat ¹⁾	Gestorbene auf 1000 Bewohner	Noch:	Jahre	Gestorbene ohne Totgeborene im Staat ¹⁾	Gestorbene auf 1000 Bewohner
1821...	3838	24,97	1831...	6082	34,82	1841...	5438	28,43	1851...	5052	23,14	1861...	5443	21,40
1822...	3597	23,12	1832...	6706	38,11	1842...	5966	30,66	1852...	5787	25,91	1862...	5689	22,04
1823...	3940	25,03	1833...	5015	28,29	1843...	5468	27,63	1853...	5716	25,14	1863...	6063	23,21
1824...	4188	26,30	1834...	5368	30,07	1844...	5278	26,24	1854...	5538	24,03	1864...	6745	25,40
1825...	3777	23,41	1835...	4594	25,52	1845...	5327	26,05	1855...	5603	24,05	1865...	7892	29,11
1826...	4805	29,36	1836...	4540	24,99	1846...	5638	27,22	1856...	5285	22,42	1866...	7537	26,90
1827...	4310	25,96	1837...	5684	31,00	1847...	5940	28,39	1857...	6729	28,05	1867...	6277	21,62
1828...	4626	27,48	1838...	5604	30,29	1848...	7092	33,87	1858...	5442	22,32	1868...	7318	23,51
1829...	5457	31,98	1839...	5142	27,53	1849...	5767	27,46	1859...	6947	28,11	1869...	8014	25,09
1830...	5735	33,15	1840...	5065	26,85	1850...	5421	25,45	1860...	5847	23,37	1870...	8105	24,75

Noch:	Jahre					Noch:	Jahre					Weibliche Gestorbene auf 100 männliche im Staat				
	Gestorbene ²⁾ ohne Totgeborene		Gestorbene ohne Totgeborene auf 1000 Bewohner ³⁾		Gestorbene einschließl. Totgeborener auf 1000 Bewohner ³⁾		Gestorbene ²⁾ ohne Totgeborene		Gestorbene ohne Totgeborene auf 1000 Bewohner ³⁾		Gestorbene einschließl. Totgeborener auf 1000 Bewohner ³⁾		Gestorbene einschließl. Totgeborene auf 100 männliche im Staat			
	Staat	Stadt ⁴⁾	Staat	Stadt ⁴⁾	Staat	Stadt ⁴⁾	Staat	Stadt ⁴⁾	Staat	Stadt ⁴⁾	Staat	Staat	Stadt ⁴⁾	Staat		
1871.....	12 833	11 796	38,24	39,68	39,90	41,30	90,06	1905.....	13 571	12 499	15,74	15,79	16,61	16,67	89,04	
1872.....	9 049	8 138	26,14	26,47	27,97	28,34	89,43	1906.....	13 501	12 484	15,17	15,28	15,99	16,11	84,67	
1873.....	10 576	9 459	29,49	29,61	31,27	31,38	88,15	1907.....	13 496	12 486	14,67	14,78	15,55	15,66	86,20	
1874.....	9 661	8 730	26,04	26,34	27,74	28,05	88,18	1908.....	14 254	13 223	15,09	15,26	15,93	16,13	84,59	
1875.....	9 822	8 930	25,61	26,00	27,15	27,56	88,96	1909.....	13 971	12 948	14,43	14,59	15,26	15,42	85,98	
1876.....	9 705	8 882	24,49	24,97	26,08	26,53	85,21	1910.....	13 996	13 022	13,99	14,19	14,76	14,97	86,74	
1877.....	10 189	9 340	24,89	25,38	26,36	26,88	85,19	1911.....	15 040	13 972	14,60	14,78	15,38	15,57	87,53	
1878.....	10 911	10 068	25,84	26,47	27,32	27,97	88,80	1912.....	14 271	13 250	13,42	13,58	14,16	14,33	85,94	
1879.....	11 068	10 089	25,42	25,69	26,91	27,16	86,71	1913.....	13 812	13 024	12,63	12,73	13,35	13,47	85,92	
1880.....	11 188	10 193	24,95	25,17	26,30	26,55	86,19	1914 ⁵⁾	14 273	13 494	12,94	13,09	13,72	13,88	87,21	
1881.....	11 140	10 138	24,14	24,30	25,41	25,59	88,78	1915 ⁵⁾	13 704	12 921	13,55	13,66	13,48	14,26	95,13	
1882.....	11 264	10 331	23,75	24,05	25,10	25,38	89,50	1916 ⁵⁾	13 031	12 340	14,09	14,29	14,53	14,75	102,44	
1883.....	12 278	11 307	25,19	25,59	26,42	26,84	84,33	1917 ⁵⁾	15 761	14 860	17,58	17,80	17,95	18,17	92,07	
1884.....	12 577	11 698	25,14	25,76	26,47	27,10	83,28	1918 ⁵⁾	16 766	15 782	19,21	19,44	19,66	19,89	114,43	
1885.....	12 983	12 089	25,30	26,02	26,54	27,24	86,89	1919 ⁵⁾	14 696	13 940	15,32	15,59	15,91	16,19	112,49	
1886.....	15 247	14 149	29,02	29,63	30,22	30,84	88,96	1920.....	14 681	13 986	13,65	13,84	14,35	14,55	105,53	
1887.....	14 350	13 797	26,61	27,32	27,83	28,55	84,80	1921.....	13 182	12 516	12,03	12,16	12,75	12,88	100,30	
1888.....	13 735	12 771	24,51	25,03	25,69	26,18	83,38	1922.....	14 844	14 022	13,26	13,33	13,87	13,95	98,21	
1889.....	13 584	12 569	23,18	23,58	24,32	24,66	85,12	1923.....	14 129	13 363	12,49	12,59	13,05	13,16	98,16	
1890.....	13 193	12 277	21,56	21,96	22,72	23,11	86,47	1924.....	13 150	12 454	11,54	11,65	12,04	12,17	91,22	
1891.....	14 676	13 553	23,21	23,44	24,36	24,57	91,32	1925.....	12 997	12 286	11,28	11,39	11,81	11,91	94,74	
1892.....	25 364	24 097	39,53	41,09	40,87	42,44	92,52	1926.....	12 864	12 120	11,03	11,12	11,50	11,59	96,16	
1893.....	12 977	11 819	20,06	20,02	21,15	21,11	85,76	1927.....	13 733	13 025	11,60	11,78	12,03	12,21	97,48	
1894.....	11 791	10 830	17,88	17,89	19,02	19,05	83,37	1928.....	13 723	12 965	11,41	11,54	11,83	11,98	97,50	
1895.....	12 726	11 742	18,87	18,97	20,07	20,17	83,42	1929.....	14 881	13 986	12,19	12,28	12,61	12,71	96,11	
1896.....	11 843	10 959	17,13	17,26	18,24	18,40	83,33	1930.....	13 772	12 929	11,23	10,54	11,67	10,95	93,64	
1897.....	12 002	11 085	16,90	16,98	18,08	18,18	83,07	Im Durchschnitt von								
1898.....	12 587	11 687	17,30	17,47	18,33	18,51	84,59	1871—1880	10 500	9 564	26,88	27,32	28,46	28,90	87,70	
1899.....	12 851	11 869	17,28	17,35	18,37	18,43	85,44	1881—1890	13 035	12 073	24,78	25,26	26,01	26,49	86,08	
1900.....	13 227	12 270	17,38	17,54	18,38	18,53	85,59	1891—1900	14 004	12 991	20,33	20,56	21,46	21,69	86,50	
1901.....	13 321	12 293	17,07	17,14	18,03	18,10	88,31	1901—1910	13 555	12 551	15,38	15,52	16,24	16,38	86,28	
1902.....	12 915	12 018	16,19	16,39	17,07	17,28	85,56	1911—1920	14 603	13 757	13,70	13,88	14,29	14,48	96,57	
1903.....	13 511	12 466	16,59	16,67	17,47	17,55	83,27	1921—1930	13 727	12 967	11,86	11,98	12,38	12,50	97,28	
1904.....	13 011	12 070	15,58	15,74	16,52	16,68	88,73									

¹⁾ Bis 1867 ohne das Amt Bergedorf. — ²⁾ In den Kriegsjahren ohne Militärpersonen. — ³⁾ Die der Berechnung der Sterbeziffern zugrunde liegenden Einwohnerzahlen für die Jahre 1841 bis 1913 und 1920 bis 1930 sind im Abschnitt „Eheschließungen“ (Übersicht 6) mitgeteilt. Für die Kriegsjahre (1914 bis 1918) ist die Zahl der Ortsanwesenden ohne Militärpersonen und Kriegsgefangene nach der jeweils letzten Zählung im Herbst des vorhergehenden Jahres und für 1919 die auf den Jahresanfang fortgeschriebene Zahl der Ortsanwesenden zugrunde gelegt worden. Sie betragen für den hamburgischen Staat für 1914: 1 038 152, für 1915: 1 011 226, für 1916: 924 658, für 1917: 896 429, für 1918: 872 854 und für 1919: 959 548; für die Stadt Hamburg für 1914: 1 034 951, für 1915: 950 062, für 1916: 866 635, für 1917: 888 404, für 1918: 815 206 und für 1919: 898 164. — ⁴⁾ Bis 1893 Stadt (mit Hafen), Vorstadt und Vororte. Von 1894 bis 1912 Gebietsumfang nach dem Gesetz vom 22. Juni 1894. Seit 1913 Gebietsumfang nach dem Gesetz vom 23. Dezember 1912 und seit 1919 nach dem Gesetz vom 3. Oktober 1923. — ⁵⁾ Außerdem Kriegersterbefälle: 1914: 3534, 1915: 7996, 1916: 7315, 1917: 5801, 1918: 7103, 1919: 483.

Tab. 39. Die Gestorbenen nach Stadt- und Gebietsteilen, dem Geschlecht usw. 1930 (nebst Verhältniszahlen)

Stadt- und Gebietsteile (Wohnung)	Gestorbene 1930						Gestorbene über- haupt auf 1000 der Bevölkerung ¹⁾			Von 100 der Gestor- benen standen im 1. Lebensjahr		
	überhaupt			im 1. Lebensjahr			1930	1929	1913	1930	1929	1913
	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.						
Altstadt-Nord.....	62	45	107	4	5	9	12,4	15,9	17,8	8,4	4,2	17,2
„ Süd.....	68	41	109	3	8	11	13,6	13,0	13,7	10,1	11,5	11,7
Neustadt-Nord.....	239	199	438	23	14	37	12,5	14,2	14,7	8,4	9,5	16,4
„ Süd.....	229	142	371	24	10	34	12,3	14,2	14,0	9,2	7,9	20,6
St. Georg-Nord.....	236	251	487	18	24	42	12,9	14,4	11,0	8,8	6,4	12,5
„ „ Süd.....	332	287	619	48	25	73	10,8	11,9	11,8	11,8	8,7	23,9
St. Pauli-Nord.....	204	181	385	15	12	27	10,4	11,7	12,8	7,0	11,5	17,1
„ „ Süd.....	216	159	375	17	18	35	11,2	12,6	14,2	9,3	9,8	14,0
Eimsbüttel.....	637	640	1 277	67	40	107	9,8	10,5	10,5	8,4	8,9	23,9
Rotherbaum.....	171	177	348	12	11	23	11,1	12,0	9,6	6,6	6,6	10,4
Harvestehude.....	139	145	284	13	7	20	9,3	9,3	8,2	7,0	8,0	10,6
Eppendorf.....	454	475	929	33	38	71	10,6	10,8	12,2	7,6	6,7	23,5
Groß Borstel.....	25	22	47	3	3	6	13,8	10,5	12,7	9,2	5,7	9,9
Fuhlsbüttel.....	38	46	84	1	6	7	8,1	7,9	6,8			
Langenhorn.....	24	21	45	4	2	6	4,8	7,0	9,8			
Klein Borstel.....	6	14	20	—	1	1	14,3	8,5	9,7			
Ohlsdorf.....	6	6	12	—	—	—	5,4	4,3	6,2			
Alsterdorf.....	21	33	54	1	3	4	13,1	14,9	20,4			
Winterhude.....	252	249	501	20	12	32	8,9	8,8	10,4	6,4	9,3	31,9
Barmbeck.....	1042	1028	2 070	94	94	188	11,5	12,2	15,1	9,1	8,4	20,5
Uhlenhorst.....	238	209	447	34	19	53	10,2	12,1	14,2	11,9	9,2	22,2
Hohenfelde.....	198	184	382	16	9	25	11,1	11,9	10,0	6,5	4,1	9,4
Eilbeck.....	305	281	586	16	13	29	9,8	11,7	10,3	4,9	5,4	16,3
Borgfelde.....	168	207	375	12	14	26	11,0	11,9	11,0	6,9	9,5	13,6
Hamm.....	385	382	767	37	31	68	8,6	9,1	9,6	8,9	9,2	28,7
Horn.....	46	63	109	10	7	17	9,8	10,0	12,4	15,6	6,5	29,5
Billwärder Ausschlag	282	241	523	35	28	63	9,9	10,8	11,5	12,0	11,4	24,5
Billbrook.....	5	5	10	—	2	2	8,5	9,4	9,8	20,0	9,1	16,7
Moorfleth-Stadt.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Steinw.-Waltershof..	7	3	10	—	1	1	7,2	5,8	18,7	10,0	12,5	11,5
Kleiner Grasbrook...	9	9	18	1	3	4	6,5	9,8	10,3	22,2	25,9	16,7
Veddel.....	30	32	62	1	5	6	8,7	9,6	8,1	9,7	8,6	23,4
Finkenwärder.....	17	23	40	1	1	2	8,0	9,4	7,3	5,0	6,4	2)
Schiffe im Hafen....	21	4	25	1	3	4	5,1	8,0	11,4	16,0	5,4	11,7
Ortsfremde ³⁾	579	434	1 013	57	43	100	..	..	..	9,9	8,7	5,5
Stadt Hamburg ...	6691	6238	12 929	621	512	1133	11,3	12,3	12,7	8,8	8,3	19,1
Geestlande.....	48	44	92	1	1	2	8,4	7,7	10,3	2,2	4,9	13,3
Marschlande.....	30	34	64	2	1	3	5,7	7,6	10,6	4,7	15,3	4) 20,8
Stadt Bergedorf....	76	80	156	6	5	11	8,1	7,4	7,8	7,0	9,8	31,5
„ Geesthacht ...	27	18	45	5	1	6	8,6	8,2	11,7	13,3	9,3	24,0
Vierlande.....	44	47	91	8	4	12	7,9	11,2		13,2	8,6	
Stadt Cuxhaven.....	92	83	175	15	8	23	8,8	9,3	7,9	13,1	15,8	20,4
Übriges Ritzbüttel..	18	12	30	5	—	5	6,0	9,5	14,9	16,7	23,4	29,6
Ortsfremde ⁵⁾	86	104	190	1	2	3	..	..	..	1,6	2,7	2,1
Landgebiet...	421	422	843	43	22	65	10,2	10,9	11,1	7,7	10,2	21,1
Staatsgebiet...	7112	6660	13 772	664	534	1198	11,2	12,2	12,6	8,7	8,4	19,2

¹⁾ Für das Jahr 1913 Ortsanwesende, für 1929 Wohnbevölkerung im Jahresmittel und für 1930 Wohnbevölkerung nach der Personenstandsaufnahme vom 10. Oktober 1929. — ²⁾ Bei den Marschlanden eingeschlossen. — ³⁾ Von den Ortsfremden in der Stadt Hamburg hatten ihren ständigen Wohnsitz 151 im Landgebiet und 862 außerhalb des Staats. — ⁴⁾ mit Finkenwärder. — ⁵⁾ Von den Ortsfremden im Landgebiet hatten ihren ständigen Wohnsitz 89 in der Stadt Hamburg, 38 in einer anderen Gemeinde des Landgebiets und 63 außerhalb des Staats.

Tab. 40. Die Gestorbenen in den Stadt- und Gebietsteilen nach Monaten 1930

Stadt- und Gebietsteile (Wohnung)	Zahl der Gestorbenen in den Monaten												Zus.	
	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.		
Zahl der Gestorbenen überhaupt 1930														
Altstadt-Nord.....	11	15	11	8	5	3	16	10	7	6	7	8	107	
„ Süd.....	9	10	14	9	15	8	5	11	1	2	10	15	109	
Neustadt-Nord.....	35	47	49	47	32	31	35	35	31	34	25	37	438	
„ Süd.....	49	30	32	27	36	19	27	23	28	36	22	42	371	
St. Georg-Nord.....	45	44	52	49	42	35	40	29	30	36	37	48	487	
„ „ Süd.....	68	57	66	51	59	44	43	42	42	56	49	42	619	
St. Pauli-Nord.....	26	33	40	24	41	33	29	33	28	33	37	28	385	
„ „ Süd.....	39	30	33	33	25	31	31	26	36	35	23	33	375	
Eimsbüttel.....	112	127	125	102	122	106	90	97	82	107	119	88	1 277	
Rotherbaum.....	37	39	22	23	36	23	21	24	27	28	39	29	348	
Harvestehude.....	27	24	25	29	23	23	19	24	23	20	27	20	284	
Eppendorf.....	77	83	102	78	74	77	78	58	65	76	86	75	929	
Groß Borstel.....	4	10	2	6	4	1	4	2	3	3	5	3	47	
Fuhlsbüttel.....	10	7	7	4	9	6	4	6	7	9	8	7	84	
Langenhorn.....	1	3	4	9	4	2	2	5	6	4	3	2	45	
Klein Borstel.....	—	2	2	—	—	1	4	3	—	3	2	3	20	
Ohlsdorf.....	1	1	2	2	1	—	—	2	—	—	2	1	12	
Alsterdorf.....	7	5	4	5	8	3	1	5	—	2	5	9	54	
Winterhude.....	65	33	40	39	50	42	32	38	39	33	47	43	501	
Barmbeck.....	217	78	202	176	185	150	159	133	146	172	172	180	2 070	
Uhlenhorst.....	46	59	41	31	44	33	31	21	31	34	36	40	447	
Hohenfelde.....	40	36	45	26	35	33	23	32	23	30	38	21	382	
Eilbeck.....	68	42	60	43	40	52	28	41	45	60	50	57	586	
Borgfeld.....	35	39	35	34	35	30	23	27	23	31	24	39	375	
Hamm.....	83	69	85	57	77	49	58	52	62	45	60	70	767	
Horn.....	12	9	10	8	8	11	14	10	4	8	8	7	109	
Billwärder Ausschlag...	45	44	50	58	49	35	37	43	30	40	46	46	523	
Billbrook.....	—	1	1	—	3	—	—	1	2	2	—	—	10	
Moorfleth-Stadt.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Steinwärder-Waltershof.	—	—	—	3	1	—	3	3	—	—	—	—	10	
Kleiner Grasbrook.....	2	2	2	2	—	—	1	2	3	2	1	1	18	
Veddel.....	7	2	7	7	5	5	7	5	1	5	9	2	62	
Finkenwärder.....	2	1	5	6	5	7	2	—	4	2	2	4	40	
Schiffe im Hafen.....	4	3	1	5	2	1	3	—	—	2	1	3	25	
Ortsfremde ¹⁾	86	78	113	88	99	90	71	80	68	86	75	79	1 013	
Stadt Hamburg...	1270	1163	1289	1089	1174	984	941	923	897	1042	1075	1082	12 929	
Geestlande.....	12	5	12	6	8	4	9	6	6	11	8	5	92	
Marschlande.....	5	7	6	6	5	4	5	5	4	4	3	10	64	
Stadt Bergedorf.....	17	8	10	16	16	16	9	14	13	16	7	14	156	
„ Geesthacht.....	5	4	1	3	1	5	5	2	8	2	4	5	45	
Vierlande.....	6	8	8	11	10	11	6	6	6	1	6	12	91	
Stadt Cuxhaven.....	15	15	20	20	17	14	10	10	13	17	11	13	175	
Übriges Ritzbüttel....	5	3	1	2	—	4	2	1	2	5	1	4	30	
Ortsfremde ²⁾	8	10	21	20	21	20	19	18	14	12	12	15	190	
Landgebiet...	73	60	79	84	78	78	65	62	66	68	52	78	843	
Staatsgebiet...	1343	1223	1368	1173	1252	1062	1006	985	963	1110	1127	1160	13 772	
Verhältniszahlen (berechnet auf 1200 im Jahr oder 100 im Monatsdurchschnitt)														
Staatsgebiet 1930.....	117	107	119	102	109	92	88	86	84	97	98	101	1200	
Dagegen im Durch- schnitt der Jahre	1925—1929	119	123	110	108	99	90	89	82	84	92	97	1200	
	1920—1924	114	126	122	110	99	87	86	78	82	88	97	111	1200
	1915—1919	115	127	117	105	97	88	81	74	78	112	101	105	1200
	1910—1914	103	108	104	106	103	92	94	96	96	95	97	106	1200
	1905—1909	114	106	107	105	102	94	91	99	91	91	96	104	1200
1900—1904	101	105	103	99	103	95	99	112	98	90	90	105	1200	

¹⁾ S. Anm. 3 auf der vorhergehenden Seite. — ²⁾ S. Anm. 5 auf der vorhergehenden Seite.

Tab. 41. Die Gestorbenen im Staat nach Altersgruppen und Monaten 1930

Alter in Jahren	Geschlecht	Zahl der Gestorbenen in den Monaten												Zus.
		Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	
bis 1	m. . . .	64	67	71	52	63	47	63	50	39	42	48	58	664
	w. . . .	53	72	48	53	54	38	48	27	39	29	32	41	534
	zus. . .	117	139	119	105	117	85	111	77	78	71	80	99	1 198
1 bis 5	m. . . .	23	15	15	17	10	14	12	6	6	10	10	10	148
	w. . . .	19	12	14	8	10	15	7	8	8	11	8	5	125
	zus. . .	42	27	29	25	20	29	19	14	14	21	18	15	273
5 bis 15	m. . . .	13	11	23	16	16	13	18	14	17	21	12	8	182
	w. . . .	14	19	8	8	13	14	9	8	12	4	11	7	127
	zus. . .	27	30	31	24	29	27	27	22	29	25	23	15	309
15 bis 30	m. . . .	50	37	61	54	56	55	44	41	44	43	29	41	555
	w. . . .	38	40	43	45	44	40	36	52	34	35	30	36	473
	zus. . .	88	77	104	99	100	95	80	93	78	78	59	77	1 028
30 bis 60	m. . . .	235	193	208	187	198	184	164	168	166	188	203	191	2 285
	w. . . .	186	152	200	177	176	134	144	149	136	160	153	158	1 925
	zus. . .	421	345	408	364	374	318	308	317	302	348	356	349	4 210
60 bis 70	m. . . .	152	132	151	131	146	122	107	104	126	132	139	118	1 560
	w. . . .	118	108	120	96	113	93	83	93	89	80	99	104	1 196
	zus. . .	270	240	271	227	259	215	190	197	215	212	238	222	2 756
Über 70	m. . . .	180	148	164	143	152	128	116	120	107	165	152	143	1 718
	w. . . .	198	217	242	186	201	165	155	145	140	190	201	240	2 280
	zus. . .	378	365	406	329	353	293	271	265	247	355	353	383	3 998
Überhaupt	m. . . .	717	603	693	600	641	563	524	503	505	601	593	569	7 112
	w. . . .	626	620	675	573	611	499	482	482	458	509	534	591	6 660
	zus. . .	1343	1223	1368	1173	1252	1062	1006	985	963	1110	1127	1160	13 772

Tab. 42. Die Gestorbenen im Staat nach Kirchenzugehörigkeit, Alter und Geschlecht 1929

Alter in Jahren		Evan- gelisch- lutherische Landes- kirche		Evan- gelisch- refor- mierte Kirche		Römisch- Katho- lische Kirche		Andere christliche Kirchen		Israe- liten		Sonstige und ohne Angaben		Überhaupt			Von 1000 der Gestorbenen								
																	im Jahr. 1929			im Durchschnitt 1919 bis 1928					
		m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	Zus.	m.	w.	Zus.	m.	w.	Zus.			
bis 1	etw. l. unehelich	465	372	—	—	18	13	1	2	2	5	54	50	540	442	982	71,2	60,6	66,0	98,0	74,1	86,0			
1 bis 2		138	98	—	1	12	3	—	—	1	—	11	10	162	112	274	21,3	15,4	18,4	28,9	23,8	26,3			
2		85	70	—	—	4	2	—	2	1	1	8	8	98	83	181	12,9	11,4	12,2	17,2	14,9	16,0			
5		100	74	1	—	1	2	—	2	1	1	8	9	111	88	199	14,6	12,1	13,4	16,8	13,7	15,2			
10		134	115	1	—	6	1	1	—	1	1	9	9	152	126	278	20,1	17,3	18,7	14,2	12,1	14,1			
14		32	23	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	32	25	57	4,2	3,4	3,8	8,4	7,8	8,1			
15		16	14	—	1	2	—	—	—	1	—	1	—	20	15	35	2,6	2,1	2,4	2,4	2,5	2,4			
20		114	91	—	—	6	3	1	—	1	—	7	7	129	101	230	17,0	13,8	15,5	24,5	24,0	24,2			
25		196	183	—	—	19	8	2	2	6	—	14	8	237	201	438	31,2	27,6	29,4	37,6	37,4	37,5			
30		234	214	—	2	11	12	1	—	4	1	31	6	271	235	506	35,7	32,2	34,0	35,2	40,4	37,8			
35		165	225	2	1	21	13	1	—	3	3	19	15	211	257	468	27,8	35,2	31,4	35,1	41,8	38,4			
40		188	219	1	—	30	18	—	—	6	2	26	12	251	251	502	33,1	34,4	33,7	37,2	39,6	38,4			
45		249	232	3	—	18	12	1	—	7	5	34	7	312	256	568	41,1	35,1	38,2	47,0	41,4	44,2			
50		326	300	1	2	21	19	—	—	11	5	38	11	397	337	734	52,3	46,2	49,3	55,8	48,1	51,9			
55		450	362	7	1	40	26	2	3	8	9	45	17	552	418	970	72,7	57,3	65,2	68,0	53,1	60,5			
60		489	420	3	—	37	26	2	—	19	10	54	11	604	467	1071	79,6	64,3	72,0	81,2	60,4	70,7			
65		652	513	9	1	46	27	2	4	17	10	43	13	769	568	1337	101,3	77,9	89,9	93,4	73,4	83,4			
70		727	657	6	4	55	39	1	3	21	24	51	15	861	742	1603	113,5	101,7	107,9	91,5	88,5	90,0			
75		681	714	4	3	44	33	2	—	19	16	32	15	782	781	1563	103,1	107,1	105,3	86,9	102,7	94,7			
80		530	788	1	4	29	32	1	2	15	19	15	14	591	859	1450	77,9	117,8	97,4	67,2	97,3	82,2			
85		304	530	4	6	14	8	—	—	3	17	4	11	329	572	901	43,4	78,4	60,5	37,1	66,3	51,6			
90		127	250	1	2	6	9	—	—	7	6	6	4	147	271	418	19,4	37,2	28,1	13,6	28,3	20,9			
Über 90		30	78	—	1	—	1	—	—	—	5	—	1	30	86	116	4,0	11,8	7,8	2,8	8,4	5,5			
Überh.		6422	6542	44	29	440	309	18	20	154	140	510	253	7588	7293	14881	1000	1000	1000	1000	1000	1000			

Von 1000 der Gestorbenen eines jeden Geschlechts

Im Jahr 1929	846,3	897,2	5,8	4,0	58,0	42,4	2,4	2,7	20,3	19,2	67,2	34,7	1000	1000	..	..	..	..	..	..
Durchschn. d. Jahre 1919-1928	876,4	913,1	5,7	4,8	60,0	43,4	2,3	2,5	22,8	22,0	32,8	14,2	1000	1000	..	..	..	..	..	..

Tab. 43. Die Gestorbenen in den Stadt- und Gebietsteilen
nach der Kirchenzugehörigkeit 1929

Stadt- und Gebietsteile — Familienstand	Evan- gelisch- Lutherische Landes- kirche		Evan- gelisch- Refor- mierte Kirche		Römisch- Katho- liche Kirche		Andere christ- liche Kirchen		Israeliten		Sonstige und ohne Angabe		Überhaupt		
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.
Altstadt-Nord	70	56	—	—	4	6	—	—	2	—	4	—	80	62	142
„ Süd	48	38	—	—	4	2	—	—	—	1	8	3	60	44	104
Neustadt-Nord	206	208	1	1	18	20	—	—	9	2	22	6	256	237	493
„ Süd	190	166	1	—	25	12	—	—	3	6	25	3	244	187	431
St. Georg-Nord	230	243	1	1	26	17	1	2	3	1	12	6	273	270	543
„ „ Süd	304	292	4	3	26	13	—	2	—	1	30	14	364	325	689
St. Pauli-Nord	194	176	1	—	13	13	—	1	7	3	10	15	225	208	433
„ „ Süd	192	166	2	—	19	6	1	—	5	—	22	7	241	179	420
Eimsbüttel	634	589	2	2	31	22	1	2	11	13	45	23	724	651	1 375
Rotherbaum	121	162	1	—	8	6	1	—	35	32	9	2	175	202	377
Harvesthude	92	117	—	—	10	7	1	—	27	26	4	3	134	153	287
Eppendorf	360	464	3	5	15	24	3	1	19	29	12	10	412	533	945
Groß Borstel	16	18	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	17	18	35
Fuhlsbüttel	40	35	—	—	1	1	—	—	—	—	1	4	42	40	82
Langenhorn	32	27	—	—	—	—	—	—	1	—	5	—	38	27	65
Klein Borstel	6	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	5	11
Ohlsdorf	4	4	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	5	4	9
Alsterdorf	22	34	—	—	1	—	—	—	—	—	1	2	24	36	60
Winterhude	202	233	3	2	12	11	2	—	4	4	9	3	232	253	485
Barmbeck	912	996	7	4	61	38	1	5	4	5	94	45	1079	1093	2 172
Uhlenhorst	224	234	3	4	15	12	—	—	4	1	23	12	269	263	532
Hohenfelde	175	188	3	—	12	15	1	—	4	3	7	4	202	210	412
Eilbeck	300	351	2	2	12	13	—	1	1	2	16	5	331	374	705
Borgfelde	148	219	2	—	9	4	—	—	—	2	17	9	176	234	410
Hamm	349	357	4	2	14	12	2	1	2	—	33	27	404	399	803
Horn	42	57	—	—	2	—	—	—	—	—	2	4	46	61	107
Billwärder Ausschlag	251	233	—	1	27	13	2	2	—	—	28	15	308	264	572
Billbrook	5	4	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	7	4	11
Moorfleth-Stadt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Steinwärder-Waltershof	3	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	5	8
Kleiner Grasbrook	6	18	—	—	—	—	—	—	—	—	2	1	8	19	27
Veddel	34	27	—	—	1	2	1	—	—	—	5	—	41	29	70
Finkenwärder	27	20	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	27	20	47
Schiffe im Hafen	25	5	—	—	3	—	—	—	—	—	3	1	31	6	37
Ortsfremde	538	391	3	1	48	29	1	3	11	9	43	10	644	443	1 087
Stadt Hamburg ..	6002	6138	43	28	419	298	18	20	152	140	494	234	7128	6858	13 986
Geestlande	45	27	—	—	6	—	—	—	2	—	1	1	54	28	82
Marschlande	47	35	—	—	—	2	—	—	—	—	—	1	47	38	85
Stadt Bergedorf	43	79	1	1	9	3	—	—	—	—	5	1	58	84	142
„ Geesthacht	17	23	—	—	—	1	—	—	—	—	2	—	19	24	43
Vierlande	71	56	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	72	56	128
Stadt Cuxhaven	96	83	—	—	2	3	—	—	—	—	—	—	98	86	184
Übriges Ritzbüttel	27	20	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	27	20	47
Ortsfremde	74	81	—	—	3	2	—	—	—	—	8	16	85	99	184
Landgebiet ..	420	404	1	1	21	11	—	—	2	—	16	19	460	435	895
Staatsgebiet ..	6422	6542	44	29	440	309	18	20	154	140	510	253	7588	7293	14 881
Davon ledig	1904	1657	8	2	132	73	6	7	35	27	184	110	2269	1876	4 145
verheiratet	3281	2256	28	9	228	119	11	8	91	35	256	90	3895	2517	6 412
verwitwet	1092	2476	6	18	63	104	1	5	25	71	58	51	1245	2725	3 970
geschieden	145	153	2	—	17	13	—	—	3	7	12	2	179	175	354

Tab. 44. Die Gestorbenen im Staat seit 1880 nach Alter und Geschlecht

Jahre	Bis 15 Jahre			15 bis 30 Jahre			30 bis 60 Jahre			60 bis 70 Jahre			Über 70 Jahre			Überhaupt		
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
Zahl der Gestorbenen überhaupt																		
1880.....	3224	2841	6065	448	359	807	1379	867	2246	435	392	827	511	732	1243	5997	5191	11 188
1882.....	3029	2820	5849	418	368	786	1510	983	2493	486	404	890	501	745	1246	5944	5320	11 264
1884.....	3579	3137	6716	458	391	849	1808	1002	2810	485	425	910	532	760	1292	6862	5715	12 577
1886.....	4588	4251	8839	581	431	1012	1853	1098	2951	507	529	1036	540	869	1409	8069	7178	15 247
1888.....	3825	3436	7261	645	414	1059	1987	1079	3066	494	498	992	539	818	1357	7490	6245	13 735
1890.....	3711	3200	6911	563	462	1025	1728	1047	2775	477	517	994	596	892	1488	7075	6118	13 193
1892 ¹⁾	6696	6057	12753	1306	1177	2483	3690	2848	6538	714	904	1618	723	1168	1891	13129	12154	25 283
1894.....	3155	2636	5791	488	418	906	1705	1053	2758	494	447	941	588	807	1395	6430	5361	11 791
1896.....	3037	2552	5589	520	388	908	1729	1054	2783	550	460	1010	624	929	1553	6460	5383	11 843
1898.....	3344	2754	6098	479	425	904	1778	1095	2873	581	531	1112	637	963	1600	6819	5768	12 587
1900.....	3126	2643	5769	517	434	951	2051	1234	3285	688	643	1331	745	1146	1891	7127	6100	13 227
1902.....	2884	2512	5396	592	444	1036	2010	1259	3269	702	636	1338	772	1104	1876	6960	5955	12 915
1904.....	2778	2451	5229	546	476	1022	2042	1327	3369	761	703	1464	767	1160	1927	6894	6117	13 011
1906.....	2954	2440	5394	645	439	1084	2095	1362	3457	791	729	1520	826	1220	2046	7311	6190	13 501
1908.....	2929	2443	5372	644	504	1148	2363	1432	3795	918	828	1746	868	1325	2193	7722	6532	14 254
1910.....	2834	2279	5113	643	548	1191	2221	1508	3729	898	814	1712	899	1352	2251	7495	6501	13 996
1911.....	2967	2579	5546	721	570	1291	2346	1562	3908	963	827	1790	1023	1482	2505	8020	7020	15 040
1912.....	2474	2099	4573	741	542	1283	2407	1603	4010	1027	879	1906	1026	1473	2499	7675	6596	14 271
1913.....	2284	1937	4221	771	530	1301	2374	1585	3959	963	875	1838	1037	1456	2493	7429	6383	13 812
1914 ¹⁾	2378	1966	4344	664	577	1241	2354	1627	3981	1064	940	2004	1164	1539	2703	7624	6649	14 273
1915 ¹⁾	2059	1668	3727	493	586	1079	2175	1752	3927	1058	924	1982	1238	1751	2989	7023	6681	13 704
1916 ¹⁾	1701	1354	3055	415	608	1023	2000	1746	3746	1040	954	1994	1281	1932	3213	6437	6594	13 031
1917 ¹⁾	1424	1252	2676	542	733	1275	2548	2008	4556	1701	1163	2864	1991	2399	4390	8206	7555	15 761
1918 ¹⁾	1729	1547	3276	843	1498	2341	2381	2614	4995	1369	1191	2560	1497	2097	3594	7819	8947	16 766
1919.....	1486	1242	2728	734	956	1690	2157	2210	4367	1193	1130	2323	1346	2242	3588	6916	7780	14 696
1920.....	1786	1480	3266	806	983	1789	2277	2111	4388	1113	1105	2218	1161	1859	3020	7143	7538	14 681
1921.....	1512	1130	2642	625	717	1342	2130	1892	4022	1080	1022	2102	1234	1840	3074	6581	6601	13 182
1922.....	1434	1186	2620	804	710	1514	2390	2034	4424	1341	1195	2536	1520	2230	3750	7489	7355	14 844
1923.....	1368	1098	2466	746	725	1471	2304	1925	4229	1243	1088	2331	1469	2163	3632	7130	6999	14 129
1924.....	1137	887	2024	657	671	1328	2190	1863	4053	1217	1047	2264	1445	2036	3481	6646	6504	13 150
1925.....	1093	886	1979	634	608	1242	2212	1900	4112	1326	1073	2399	1409	1856	3265	6674	6323	12 997
1926.....	974	791	1765	593	550	1143	2196	1864	4060	1315	1116	2431	1480	1985	3465	6558	6306	12 864
1927.....	964	743	1707	565	537	1102	2302	1923	4225	1479	1197	2676	1644	2379	4023	6954	6779	13 733
1928.....	1075	820	1895	557	566	1123	2253	1880	4133	1467	1186	2653	1630	2289	3919	6982	6741	13 723
1929.....	1115	891	2006	637	537	1174	2327	1986	4313	1630	1310	2940	1879	2569	4448	7588	7293	14 881
1930.....	994	786	1780	555	473	1028	2285	1925	4210	1560	1196	2756	1718	2280	3998	7112	6660	13 772

Sterbefälle im Durchschnitt zweier oder dreier Jahre auf 1000 der zur Zeit der Volkszählungen in den einzelnen Altersgruppen Lebenden

1880 u. 1881	43,8	39,1	41,4	7,7	5,6	6,6	18,4	11,8	15,1	52,2	38,5	44,3	130,3	106,4	115,3	26,9	22,4	24,6
1885 „ 1886	50,0	45,4	47,7	8,2	5,8	7,0	20,2	12,0	16,1	54,6	39,2	45,6	119,9	109,4	113,2	29,7	24,9	27,2
1890 „ 1891	40,0	35,2	37,6	6,4	4,8	5,7	16,8	11,0	13,9	53,9	41,2	46,4	130,5	119,4	123,4	23,9	20,9	22,4
1895 „ 1896	30,8	25,7	28,2	5,6	3,9	4,7	15,0	9,3	12,1	49,8	32,2	39,7	115,9	98,0	104,5	20,1	16,0	18,0
1900 „ 1901	27,5	23,6	25,6	5,0	3,7	4,3	14,3	9,2	11,8	50,0	34,6	41,2	116,9	105,7	109,8	18,9	15,7	17,3
1904 „ 1905	21,6	19,2	20,4	4,6	4,0	4,3	13,2	8,7	11,0	48,0	33,7	39,9	115,8	103,9	108,2	16,2	14,2	15,2
1910 „ 1911	20,4	17,4	18,9	4,6	3,8	4,2	12,2	8,4	10,4	48,3	32,0	39,0	114,7	100,1	105,4	15,4	13,3	14,3
1919 „ 1920	13,0	11,1	12,0	6,4	6,0	6,2	10,1	9,5	9,8	43,9	34,2	38,6	120,7	113,6	116,2	14,0	13,6	13,8
1924—1926	9,3	7,6	8,5	4,2	3,6	3,9	9,2	7,2	8,2	38,1	28,2	32,9	108,0	89,3	96,4	12,0	10,6	11,3

¹⁾ In den Zahlen für das Cholerajahr 1892 sind 46 männliche und 35 weibliche Gestorbene unbekannten Alters und für die Jahre 1914 bis 1918 die gestorbenen Militärpersonen nicht berücksichtigt.

Tab. 45. Die Sterblichkeit der ehelichen und unehelichen Kinder im ersten Lebensjahr
1880 bis 1929

Geburtsjahre	Im ersten Lebensjahr Gestorbene ¹⁾								Von 100 der Lebendgeborenen starben im ersten Lebensjahr ¹⁾							
	Hamburgischer Staat				Stadt Hamburg				im hamburgischen Staat				in der Stadt Hamburg			
	ehelich		unehelich		ehelich		unehelich		ehelich		unehelich		ehelich		unehelich	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1880.....	1581	1327	334	270	.	.	.	.	19,88	17,58	41,80	37,24	.	.	.	.
1882.....	1655	1315	345	385	.	.	.	.	20,71	16,85	40,40	44,10	.	.	.	.
1884.....	1825	1498	457	394	.	.	.	.	22,40	19,34	48,31	43,58	.	.	.	.
1886.....	2266	1932	475	469	.	.	.	.	27,53	24,24	51,41	49,47	.	.	.	.
1888.....	1949	1605	529	461	.	.	.	.	22,25	19,29	49,95	44,16	.	.	.	.
1890.....	1871	1531	560	440	1819	1495	556	436	18,71	16,11	45,57	39,11	19,83	17,19	47,81	40,82
1892 ²⁾	2576	2266	758	654	2425	2124	725	637	24,82	22,72	57,16	53,00	25,64	23,81	57,40	53,76
1894.....	1752	1323	510	423	1604	1226	490	408	16,61	13,19	37,44	31,85	16,56	13,26	37,78	32,41
1896.....	1677	1323	524	426	1524	1193	494	406	15,67	13,08	37,40	32,52	15,61	12,89	37,71	32,32
1898.....	1829	1451	539	429	1682	1338	506	405	17,22	14,56	37,17	33,03	17,80	14,73	37,12	32,95
1900.....	1799	1478	450	398	1649	1356	426	373	18,04	15,44	34,48	29,14	18,25	15,52	34,41	29,21
1902.....	1508	1201	424	331	1388	1120	404	313	15,40	12,90	31,55	25,09	15,57	13,26	31,71	25,10
1904.....	1630	1264	415	368	1476	1154	388	352	16,59	13,63	30,28	27,46	16,59	13,71	30,03	27,65
1906.....	1541	1192	471	413	1406	1077	442	381	15,08	12,03	31,48	27,98	15,15	11,94	31,71	27,45
1908.....	1526	1203	466	385	1419	1093	446	359	14,11	11,78	27,59	24,82	14,39	11,78	27,53	24,46
1910.....	1498	1154	468	353	1378	1068	453	336	14,47	11,93	27,43	23,58	14,63	12,13	27,93	23,73
1911.....	1383	1170	456	345	1276	1056	442	331	13,84	12,17	29,31	23,78	14,05	12,10	29,62	24,21
1912.....	1182	942	384	291	1108	870	362	281	11,52	9,71	23,93	19,48	11,75	9,83	23,45	19,73
1913.....	1158	939	370	300	1086	875	355	287	11,13	9,67	21,49	18,61	11,23	9,70	21,37	18,42
1914.....	1193	900	338	307	1115	847	332	297	11,80	9,44	20,75	19,09	11,87	9,62	21,13	19,16
1915.....	765	558	218	154	714	515	213	149	10,06	7,54	17,06	12,76	10,12	7,53	17,36	12,84
1916.....	572	389	175	136	536	348	171	132	10,45	7,74	20,33	16,89	10,71	7,56	20,83	17,12
1917.....	497	366	125	125	462	343	120	118	10,91	8,51	19,00	21,01	11,14	8,74	19,14	20,92
1918.....	548	385	163	133	507	345	158	127	11,38	8,93	24,29	19,79	11,44	8,73	24,38	19,81
1919.....	775	531	229	191	732	494	222	187	10,39	7,57	25,22	23,10	10,49	7,61	25,40	23,52
1920.....	923	689	276	251	856	643	266	247	9,35	7,44	22,77	20,64	9,32	7,50	22,66	21,17
1921.....	837	628	260	201	786	585	254	196	9,38	7,54	22,30	18,73	9,54	7,57	22,64	18,88
1922.....	754	625	257	221	704	579	250	218	9,69	8,29	23,84	22,30	9,80	8,33	24,11	22,50
1923.....	645	473	177	162	601	446	172	156	8,61	6,97	19,56	19,57	8,65	7,13	19,68	19,60
1924.....	628	443	173	131	580	416	168	125	8,39	6,22	19,84	16,54	8,41	6,33	19,88	16,25
1925.....	576	464	167	130	537	428	160	122	7,43	6,35	16,55	13,68	7,49	6,36	16,55	13,38
1926.....	499	400	140	123	465	370	138	121	6,90	5,86	14,46	12,46	6,97	5,89	14,85	12,63
1927.....	531	393	144	97	484	366	134	91	7,44	5,90	14,12	10,13	7,38	5,99	13,76	9,97
1928.....	586	451	165	119	546	418	160	117	7,94	6,34	15,71	11,13	8,01	6,39	15,90	11,48
1929.....	506	428	151	117	467	397	149	103	6,75	6,12	14,12	11,66	6,73	6,14	14,55	10,86
Im Durch- schnitt																
1881—1890..	1956	1619	469	423	.	.	.	.	22,95	19,86	47,33	44,11	.	.	.	.
1891—1892 ²⁾	2659	2305	713	604	2501	2161	684	585	25,47	23,10	54,06	50,59	26,18	23,69	54,37	51,00
1893—1900..	1813	1448	531	432	1657	1328	504	409	17,33	14,60	38,20	32,70	17,37	14,64	38,36	32,75
1901—1910..	1552	1226	451	367	1419	1120	429	346	15,31	12,74	30,15	26,05	15,41	12,80	30,25	25,94
1911—1914..	1229	988	387	311	1146	912	373	299	12,06	10,25	23,77	20,18	12,20	10,30	23,80	20,27
1915—1918..	595	424	170	137	555	388	165	131	10,60	8,07	19,61	16,71	10,76	8,03	19,86	16,71
1919—1923..	787	589	240	205	736	549	233	201	9,48	7,57	22,77	20,77	9,55	7,62	22,93	21,09
1924—1929..	554	430	157	120	513	399	152	113	7,48	6,14	15,70	12,45	7,50	6,19	15,82	12,30

¹⁾ ohne Berücksichtigung der Zu- und Abwanderung.²⁾ Cholera.

Tab. 46. Die gestorbenen Säuglinge im Staat nach Sterbe-
(Kalender-) und Altersmonaten 1930

Altersmonate	Sterbe-(Kalender-)Monate																								Überhaupt			Knaben auf 100 Mädchen	
	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.																	
	Zahl der gestorbenen Säuglinge																												
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.	1930	1924 1929		
1.	33	23	35	36	45	31	28	29	33	26	27	19	41	24	30	17	29	30	30	21	29	21	33	18	393	295	688	133	126
2.	5	4	6	7	4	3	5	3	6	7	6	1	6	6	7	5	1	2	3	2	3	4	5	5	57	49	106	116	171
3.	2	3	2	4	6	2	5	6	3	4	4	3	5	4	2	3	5	3	4	1	5	3	5	3	48	39	87	123	120
4.	7	4	6	5	2	1	2	2	8	5	4	2	4	2	3	2	1	3	3	1	3	3	4	3	46	31	77	148	159
5.	3	1	4	5	4	4	2	1	1	1	1	1	2	4	—	—	1	—	2	2	2	1	7	22	26	48	85	137	
6.	1	2	3	5	1	—	2	2	5	3	1	3	2	—	2	—	2	—	1	—	1	1	1	1	20	18	38	111	117
7.	6	5	3	1	2	2	3	3	1	3	3	4	1	2	3	—	—	—	—	1	1	3	1	1	26	22	48	118	121
8.	3	2	3	2	4	2	2	3	2	1	—	1	1	1	2	—	—	1	—	1	1	1	1	1	18	14	32	129	113
9.	1	3	1	1	1	1	2	1	4	—	1	—	2	—	—	—	—	—	1	2	—	2	1	1	16	8	24	200	136
10.	—	2	1	2	1	1	—	2	—	2	—	2	1	—	—	—	—	—	—	—	1	3	1	6	15	21	40	116	
11.	1	3	3	3	1	—	1	—	1	—	2	1	1	—	2	—	—	—	—	—	—	1	—	—	7	12	19	58	124
12.	2	1	—	1	—	1	1	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	5	5	10	100	131
Zusammen (1930) ..	64	53	67	72	71	48	52	53	63	54	47	38	63	48	50	27	39	39	42	29	48	32	58	41	664	534	1198	124	130
Davon { ehelich	47	43	50	45	59	36	40	44	53	45	38	33	52	38	38	19	33	35	26	21	40	26	51	38	527	423	950	125	130
unehelich	17	10	17	27	12	12	12	9	10	9	9	5	11	10	12	8	6	4	16	8	8	6	7	3	137	111	248	123	131

Auf 100 Mädchen kamen Knaben

b. d. ehel. Kindern 1930	109	111	164	91	118	115	137	200	94	124	154	134	125	..
Dagegen 1924—1929	125	120	138	142	154	151	117	112	129	128	132	118	130	..
b. den unehel. Kind. 1930	170	63	100	133	111	180	110	150	150	200	133	233	123	..
Dagegen 1924—1929	118	152	97	137	147	163	167	133	147	110	143	113	131	..

Tab. 47. Die Gestorbenen im Staat nach Todesursachen und Altersgruppen 1930

Todesursachen	Im hamburgischen Staat Gestorbene im Alter von ... Jahren							Über- haupt	Gestorbene auf 10000 Lebende am 10. Oktober 1929		
	bis 1	1 bis 5	5 bis 15	15 bis 30	30 bis 60	60 bis 70	über 70		Staat	Stadt	Land
1. Angeborene Lebensschwäche	572	—	—	—	—	—	—	572	4,67	4,69	4,34
2. Altersschwäche (über 60 Jahre)	—	—	—	—	—	11	393	404	3,29	3,03	6,99
3. a) Kindbettfieber	—	—	—	41	37	—	—	78	0,64	0,63	0,72
b) Andere Folgen der Geburt	—	—	—	21	29	—	—	50	0,41	0,42	0,24
4. Scharlach	—	13	15	1	3	—	—	32	0,26	0,27	0,12
5. Masern und Röteln	5	8	1	—	—	—	—	14	0,11	0,12	—
6. Diphtherie und Krupp	2	43	107	2	2	—	1	157	1,28	1,33	0,60
7. Keuchhusten	40	14	1	—	—	—	—	55	0,45	0,48	—
8. Typhus	—	—	1	4	7	—	—	12	0,10	0,10	0,12
9. Übertragbare Tierkrankheiten	—	—	—	—	1	—	—	1	0,01	0,01	—
10. a) Rose (Erysipel)	14	2	—	—	18	19	17	70	0,57	0,61	—
b) And. Wundinfektionskrankheiten	3	1	3	12	20	5	—	44	0,36	0,38	—
11. a) Tuberkulose der Lungen	3	7	7	306	432	74	36	865	7,05	6,56	13,85
b) „ anderer Organe	9	30	21	19	26	9	4	118	0,96	0,98	0,72
c) Akute allgem. Miliartuberkulose .	1	6	4	6	8	1	—	26	0,21	0,22	0,12
12. Lungenentzündung	140	42	9	35	287	271	550	1334	10,88	11,17	6,86
13. Influenza	9	3	2	11	12	10	13	60	0,49	0,49	0,48
14. Andere übertragbare Krankheiten . .	26	6	1	9	59	37	9	147	1,20	1,26	0,36
15. Krankheiten der Atmungsorgane . . .	29	12	2	19	120	95	134	411	3,35	3,35	3,37
16. Krankheiten der Kreislauforgane . .	43	4	20	51	582	609	1064	2373	19,35	19,53	16,86
17. a) Gehirnschlag	4	—	1	2	197	311	486	1001	8,16	8,11	8,91
b) And. Krankh. d. Nervensystems . .	62	15	8	40	197	106	153	581	4,74	4,94	1,93
18. a) Magen- und Darmkatarrh	133	8	4	1	10	7	22	185	1,51	1,47	2,05
b) And. Krankh. d. Verdauungsorg.	20	4	12	31	294	135	134	630	5,14	5,30	2,89
c) Blinddarmentzündung	1	5	17	29	63	18	14	147	1,20	1,19	1,32
19. Krankh. d. Harn- u. Geschlechtsorgane	16	1	5	30	180	117	144	493	4,02	4,16	2,05
20. a) Krebs	—	—	—	17	661	548	505	1731	14,12	14,36	10,72
b) Andere Neubildungen	3	3	7	20	154	78	61	326	2,66	2,77	1,98
21. a) Selbstmord	—	—	—	145	372	87	33	637	5,20	5,11	6,38
b) Mord und Totschlag	1	3	6	7	8	2	1	28	0,23	0,22	0,36
c) Verunglückung	19	29	33	118	196	54	84	533	4,35	4,27	5,42
22. Andere Todesursachen	37	13	22	45	220	136	129	602	4,91	5,07	2,65
23. Todesursache nicht angegeben	6	1	—	6	15	16	11	55	0,45	0,48	—
Zusammen	1198	273	309	1028	4210	2756	3998	13772	112,32	113,11	101,53

Tab. 48. Die Gestorbenen in der Stadt Hamburg nach Todesursachen und Monaten 1930

Todesursachen	Zahl der in der Stadt Hamburg Gestorbenen in den Monaten												Im Jahr Gestorbene			
	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Stadt	Land	Staat	
															Zahl	v. H.
1. Lebensschwäche	45	51	65	46	47	36	55	35	34	47	41	34	536	36	572	4,15
2. Altersschwäche (über 60 Jahre) ..	37	33	54	29	30	31	17	17	12	22	30	34	346	58	404	2,93
3. a) Kindbettfieber	7	7	9	6	4	4	8	9	9	4	4	1	72	6	78	0,57
b) Andere Folgen der Geburt ..	7	5	6	4	4	5	3	4	4	2	1	3	48	2	50	0,36
4. Scharlach	3	3	3	1	5	5	1	2	3	2	2	1	31	1	32	0,23
5. Masern und Röteln	9	3	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	14	—	14	0,10
6. Diphtherie und Krupp	21	21	17	15	13	11	8	11	12	8	9	6	152	5	157	1,14
7. Keuchhusten	9	14	5	5	2	4	9	2	1	—	1	—	55	—	55	0,40
8. Typhus	1	2	2	—	1	1	1	1	—	1	—	1	11	1	12	0,09
9. Übertragbare Tierkrankheiten ..	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	1	0,00
10. a) Rose (Erysipel)	6	7	10	8	7	6	5	5	4	4	3	5	70	—	70	0,51
b) Andere Wundinfektions- krankheiten	5	1	6	1	3	4	4	2	3	8	5	2	44	—	44	0,32
11. a) Tuberkulose der Lungen ..	77	66	83	54	73	47	61	58	60	60	51	60	750	115	865	6,28
b) Tuberkulose anderer Organe ..	9	5	12	6	12	13	9	7	12	10	6	11	112	6	118	0,86
c) Akute allgemeine Miliar- tuberkulose	—	2	4	2	4	2	2	4	—	1	4	—	25	1	26	0,19
12. Lungenentzündung	166	125	151	111	108	84	75	85	66	94	101	111	1277	57	1334	9,69
13. Influenza	9	10	7	7	8	2	—	1	1	3	4	4	56	4	60	0,44
14. Andere übertragbare Krank- heiten	13	19	7	14	13	10	6	15	10	11	16	10	144	3	147	1,07
15. Krankheiten der Atmungs- organe	54	41	29	36	44	22	15	17	20	25	36	44	383	28	411	2,98
16. Krankheiten der Kreislauf- organe	209	213	234	196	191	158	151	139	152	183	195	212	2233	140	2373	17,23
17. a) Gehirnschlag	87	65	103	82	83	52	61	65	75	71	99	84	927	74	1001	7,27
b) Andere Krankheiten des Nervensystems	60	53	44	49	51	46	38	41	37	47	45	54	565	16	581	4,22
18. a) Magen- und Darmkatarrh, Breachdurchfall	9	20	8	9	15	18	28	14	12	7	7	21	168	17	185	1,34
b) Andere Krankheiten der Verdauungsorgane	58	33	46	65	63	57	48	42	40	58	54	42	606	24	630	4,57
c) Blinddarm-entzündung	14	7	14	13	11	15	11	7	12	17	10	5	136	11	147	1,07
19. Harn- und Geschlechtskrank- heiten	46	41	33	41	45	47	30	33	30	39	41	50	476	17	493	3,58
20. a) Krebs	142	148	147	134	154	125	136	132	127	128	145	124	1642	89	1731	12,57
b) Andere Neubildungen	19	33	30	30	30	22	21	23	31	28	27	23	317	9	326	2,37
21. a) Selbstmord	50	50	51	41	39	50	51	46	37	64	59	46	584	53	637	4,63
b) Mord und Totschlag	2	—	4	5	—	1	1	4	2	1	4	1	25	3	28	0,20
c) Verunglückung oder andere gewaltsame Einwirkungen ..	42	31	43	47	51	47	36	42	40	36	35	38	488	45	533	3,87
22. Andere Todesursachen	50	47	56	30	57	54	46	54	46	52	38	50	580	22	602	4,37
23. Todesursachen nicht ange- geben	4	7	5	2	6	5	4	6	5	7	2	2	55	—	55	0,40
Zusammen ...	1270	1163	1289	1089	1174	984	941	923	897	1042	1075	1082	12929	843	13772	100
Davon im 1. Lebensjahr:																
Lebensschwäche	45	51	65	46	47	36	55	35	34	47	41	34	536	36	572	4,75
Akute Infektionskrankheiten ..	13	19	4	6	8	3	10	2	1	—	4	2	72	1	73	6,09
Krankheiten der Atmungsorgane ..	27	25	13	21	18	8	9	6	12	7	11	15	172	6	178	14,86
Krankheiten des Nervensystems ..	8	6	8	4	7	2	3	6	2	2	3	8	59	3	62	5,18
Magen- und Darmkatarrh	4	12	7	8	13	14	21	7	9	3	5	19	122	11	133	11,10
Andere benannte Todesursachen ..	12	13	17	17	21	13	9	18	10	9	11	16	166	8	174	14,52
Todesursachen nicht angegeben ..	1	—	1	1	1	1	—	—	1	—	—	—	6	—	6	0,50
Zusammen ...	110	126	115	103	115	77	107	74	69	68	75	94	1133	65	1198	100

Tab. 49. Die Gestorbenen im Staat nach Todesursachen in den Jahren 1905 bis 1929
(Verhältniszahlen)

Todesursachen	Von 100 starben											
	1929			1919/1928			1915/1918			1905/1914		
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
1. Lebensschwäche	4,05	3,43	3,74	5,03	3,91	4,47	3,23	2,56	2,89	6,35	5,90	6,14
2. Altersschwäche (über 60 Jahre) ..	2,58	5,35	3,94	3,39	6,97	5,18	5,49	10,20	7,85	3,01	6,78	4,76
3. a) Kindbettfieber	—	1,27	..	—	2,48	..	—	1,12	..	—	1,40	..
b) Andere Folgen der Geburt ..	—	0,56	..	—	0,85	..	—	0,68	..	—	1,02	..
4. Scharlach	0,23	0,21	0,22	0,16	0,21	0,19	0,49	0,55	0,52	0,71	0,80	0,75
5. Masern und Röteln	0,33	0,21	0,27	0,32	0,27	0,30	0,77	0,66	0,72	0,84	0,90	0,87
6. Diphtherie und Krupp	0,96	0,96	0,96	0,58	0,54	0,56	3,26	3,38	3,32	2,31	2,39	2,35
7. Keuchhusten	0,51	0,52	0,52	0,38	0,40	0,39	0,89	1,06	0,98	0,94	1,36	1,13
8. Typhus	0,23	0,05	0,14	0,19	0,14	0,16	0,13	0,28	0,21	0,35	0,16	0,26
9. Übertragbare Tierkrankheiten ..	0,07	—	0,03	0,04	0,00	0,02	0,02	0,00	0,01	0,06	0,01	0,04
10. a) Rose (Erysipel)	0,30	0,45	0,38	0,35	0,34	0,34	0,43	0,45	0,44	0,38	0,40	0,39
b) Andere Wundinfektionskrankheiten ..	0,38	0,26	0,32	1,20	0,84	1,02	0,78	0,67	0,72	0,72	0,46	0,60
11. a) Tuberkulose der Lungen	6,85	5,96	6,42	9,34	8,66	9,00	11,25	10,05	10,64	9,89	8,08	9,05
b) Tuberkulose anderer Organe ..	0,99	1,04	1,01	1,39	1,54	1,46	2,20	2,22	2,21	2,12	2,23	2,18
c) Akute allgemeine Miliartuberkulose	0,30	0,22	0,26	0,32	0,25	0,29	0,24	0,23	0,24	0,33	0,34	0,33
12. Lungenentzündung	10,17	10,28	10,20	10,06	9,57	9,81	9,96	8,97	9,46	8,22	8,11	8,17
13. Influenza	1,92	2,39	2,15	2,21	2,60	2,40	2,70	4,32	3,51	0,51	0,65	0,58
14. Andere übertragbare Krankheiten ..	1,31	0,66	0,99	1,46	1,01	1,23	1,06	0,64	0,85	0,83	0,67	0,76
15. Krankheiten der Atmungsorgane	3,56	3,28	3,42	3,72	3,30	3,51	4,80	4,15	4,47	4,68	4,96	4,81
16. Krankheiten der Kreislauforgane	16,49	17,88	17,17	15,14	16,15	15,65	12,51	11,82	12,16	9,73	11,19	10,40
17. a) Gehirnschlag	6,83	7,64	7,22	5,67	6,82	6,24	3,91	4,62	4,27	3,76	4,72	4,20
b) Andere Krankheiten des Nervensystems	5,11	4,85	4,99	4,95	4,27	4,61	7,83	5,13	6,48	7,10	6,16	6,66
18. a) Magen- und Darmkatarrh, Brechdurchfall	0,99	1,15	1,07	2,04	1,71	1,88	3,40	2,30	2,84	9,39	8,61	9,03
b) Andere Krankheiten der Verdauungsorgane	4,23	3,95	4,09	3,74	3,69	3,71	3,60	3,99	3,80	3,22	2,91	3,08
c) Blinddarmenzündung	0,92	0,75	0,84	0,74	0,53	0,64	0,32	0,37	0,35	0,81	0,70	0,76
19. Harn- und Geschlechtskrankheiten	2,99	2,73	2,86	3,12	2,49	2,80	3,72	2,52	3,11	3,16	2,71	2,95
20. a) Krebs	10,54	13,30	11,89	9,35	11,78	10,57	7,02	9,25	8,14	6,32	8,87	7,50
b) Andere Neubildungen	2,24	2,37	2,31	1,56	1,63	1,60	1,04	1,46	1,25	1,03	1,32	1,17
21. a) Selbstmord	4,36	2,00	3,21	4,29	2,16	3,23	1,78	1,53	1,65	3,60	1,26	2,52
b) Mord- und Totschlag	0,11	0,18	0,14	0,22	0,16	0,19	0,12	0,09	0,11	0,12	0,14	0,13
c) Verunglückung oder andere gewaltsame Einwirkungen ..	5,94	1,77	3,90	5,86	1,71	3,79	3,97	1,96	2,96	5,62	1,47	3,69
22. Andere Todesursachen	3,94	4,09	4,01	2,99	2,93	2,96	2,98	2,68	2,83	3,51	2,93	3,24
23. Todesursache nicht angegeben ..	0,57	0,29	0,43	0,19	0,09	0,14	0,10	0,09	0,09	0,38	0,39	0,38
Zusammen ..	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Von 100 waren männlich, weiblich ..	50,99	49,01	100	50,05	49,95	100	49,75	50,25	100	53,65	46,35	100

Im ersten Lebensjahr Gestorbene (von 100)

Lebensschwäche	43,73	45,13	44,35	39,65	39,95	39,78	29,44	31,51	30,32	25,80	25,95	25,87
Akute Infektionskrankheiten	6,55	5,05	5,89	6,81	7,44	7,09	10,38	11,97	11,06	6,01	6,69	6,31
Krankheiten der Atmungsorgane	17,81	18,77	18,23	20,09	20,50	20,27	17,61	16,60	17,18	13,91	14,48	14,17
Krankheiten des Nervensystems	8,83	6,14	7,64	7,93	8,08	7,99	12,42	10,89	11,77	10,52	9,78	10,19
Magen- und Darmkatarrh	7,83	8,48	8,12	12,98	11,84	12,48	20,02	17,47	18,93	35,02	34,23	34,67
Andere benannte Todesursachen	14,82	16,07	15,37	12,34	12,11	12,24	10,01	11,35	10,58	8,07	7,92	8,00
Todesursachen nicht angegeben	0,43	0,36	0,40	0,20	0,08	0,15	0,12	0,21	0,16	0,67	0,95	0,79
Zusammen ..	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Von 100 waren Knaben, Mädchen ..	55,89	44,11	100	56,50	43,50	100	57,27	42,73	100	55,70	44,30	100

Tab. 50. Die gestorbenen Wöchnerinnen und Schwangeren im Staat seit 1927

Eintritt der Sterbefälle	Zahl der gestorbenen Wöchnerinnen und Schwangeren				Auf 1000 der entbundenen Frauen				Auf 100 aller Todesfälle von Schwangeren			
	1930	1929	1928	1927	1930	1929	1928	1927	1930	1929	1928	1927
a) Nach rechtzeitiger oder frühzeitiger Geburt.....	53	39	43	56	3,1	2,3	2,5	3,5	41,7	29,1	31,2	37,6
b) Während der Schwangerschaft oder Geburt unentbunden..	3	4	2	2	0,2	0,2	0,1	0,1	2,4	3,0	1,4	1,3
c) Nach Extrauterinschwangerschaft	11	8	11	5	.	.	.	.	.	.	.	.
d) Nach Fehlgeburt	60	83	82	86	.	.	.	.	47,2	61,9	59,4	57,7
Zusammen...	127	134	138	149	.	.	.	.	.	.	.	.

Tab. 51. Die an Lungenschwindsucht Gestorbenen seit 1895 nach dem Alter und dem Geschlecht

Jahre	Bis 15 Jahre			15 bis 30 Jahre			30 bis 60 Jahre			60 bis 70 Jahre			Über 70 Jahre			Überhaupt		
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
1895.....	88	94	182	222	161	383	478	264	742	54	39	93	11	6	17	853	564	1417
1896.....	79	93	172	218	153	371	513	237	750	53	35	88	8	20	28	871	538	1409
1897.....	109	104	213	203	157	360	495	238	733	49	40	89	16	14	30	872	553	1425
1898.....	101	81	182	194	164	358	433	214	647	36	42	78	9	19	28	773	520	1293
1899.....	74	96	170	199	171	370	511	254	765	58	44	102	16	20	36	858	585	1443
1900.....	92	74	166	209	175	384	527	284	811	64	41	105	18	19	37	910	593	1503
1901.....	87	94	181	185	182	367	494	215	709	57	31	88	19	21	40	842	543	1385
1902.....	69	94	163	243	176	419	479	232	711	60	43	103	14	16	30	865	561	1426
1903.....	61	87	148	223	158	381	433	226	659	59	31	90	22	28	50	798	530	1328
1904.....	68	75	143	189	181	370	469	216	685	37	27	64	14	13	27	777	512	1289
1905.....	52	63	115	217	186	403	446	239	685	58	47	105	21	13	34	794	548	1342
1906.....	60	68	128	205	181	386	436	233	669	51	39	90	13	17	30	765	538	1303
1907.....	33	52	85	206	211	417	480	247	727	49	41	90	15	20	35	783	571	1354
1908.....	50	43	93	221	171	392	412	235	647	52	39	91	13	11	24	748	499	1247
1909.....	36	49	85	191	182	373	435	217	652	71	38	109	12	15	27	745	501	1246
1910.....	47	63	110	181	209	390	389	222	611	43	46	89	13	14	27	673	554	1227
1911.....	39	61	100	226	171	397	415	225	640	45	31	76	18	11	29	743	499	1242
1912.....	45	49	94	237	198	435	393	231	624	66	30	96	11	17	28	752	525	1277
1913.....	35	27	62	228	181	409	418	222	640	43	33	76	16	14	30	740	477	1217
1914.....	29	35	64	223	209	432	371	219	590	53	52	105	19	20	39	695	535	1230
1915.....	31	43	74	217	222	439	373	263	636	59	36	95	12	22	34	692	586	1278
1916.....	32	53	85	173	261	434	389	287	676	48	31	79	22	15	37	664	647	1311
1917.....	51	68	119	271	330	601	507	397	904	90	38	128	25	25	50	944	858	1802
1918.....	60	59	119	289	325	614	528	446	974	116	51	167	23	20	43	1016	901	1917
1919.....	62	80	142	249	330	579	442	397	839	75	75	150	37	45	82	865	927	1792
1920.....	46	53	99	217	236	453	351	271	622	65	42	107	15	16	31	694	618	1312
1921.....	33	43	76	230	204	434	283	269	552	58	29	87	23	16	39	627	561	1188
1922.....	47	39	86	267	250	517	296	265	561	61	54	115	16	36	52	687	644	1331
1923.....	36	44	80	266	280	546	404	271	675	52	42	94	27	17	44	785	654	1439
1924.....	24	32	56	244	270	514	316	226	542	39	41	80	22	18	40	645	587	1232
1925.....	16	32	48	202	223	425	296	216	512	44	36	80	13	21	34	571	528	1099
1926.....	16	25	41	180	193	373	289	216	505	32	26	58	14	13	27	531	473	1004
1927.....	11	15	26	163	223	386	290	185	475	49	36	85	13	22	35	526	481	1007
1928.....	13	15	28	144	224	368	304	201	505	43	27	70	15	26	41	519	493	1012
1929.....	12	12	24	162	155	317	252	158	410	44	23	67	18	17	35	488	365	853
Im Durchschnitt																		
1895 bis 1899...	90	94	184	207	161	368	486	241	727	50	40	90	12	16	28	845	552	1397
1900 " 1904...	75	85	160	210	174	384	480	235	715	55	35	90	18	19	37	838	548	1386
1905 " 1909...	46	55	101	208	186	394	442	234	676	56	41	97	15	15	30	767	531	1298
1910 " 1914...	39	47	86	219	194	413	397	224	621	50	38	88	16	15	31	721	518	1239
1915 " 1919...	47	61	108	240	293	533	448	358	806	78	46	124	24	25	49	836	784	1620
1920 " 1924...	37	42	79	245	248	493	330	260	590	55	42	97	20	21	41	687	613	1300
1925 " 1929...	13	20	33	170	204	374	287	195	482	42	30	72	14	20	34	527	468	995

Lungenschwindsuchtssterbefälle im Durchschnitt zweier oder dreier Jahre auf 10000 der zur Zeit der Volkszählungen in den einzelnen Altersgruppen Lebenden

1895 und 1896..	7,9	8,9	8,4	23,8	15,4	19,4	41,8	21,3	31,6	48,9	24,7	35,0	16,8	13,9	14,9	25,9	15,8	20,7
1900 " 1901..	7,5	7,1	7,3	19,4	16,0	17,6	37,6	18,6	28,2	44,6	20,0	30,6	30,3	19,0	23,1	23,3	14,5	18,8
1905 " 1906..	4,3	5,0	4,7	17,1	14,6	15,8	28,1	15,4	21,9	32,6	20,1	25,5	24,9	12,6	17,1	18,0	12,3	15,1
1910 " 1911..	3,0	4,4	3,7	13,7	12,8	13,3	21,3	12,3	16,9	22,8	14,8	18,3	17,9	8,5	12,0	13,9	10,3	12,1
1916 " 1917..	2,3	4,3	3,2	22,8	18,3	19,9	24,9	15,8	19,9	21,3	11,0	16,2	17,4	11,1	13,6	15,8	13,3	14,5
1919 " 1920..	4,3	5,5	4,9	19,2	17,6	18,3	18,5	14,7	16,6	22,9	17,8	20,0	25,0	16,6	19,7	15,5	13,8	14,6
1924 bis 1926..	1,6	2,7	2,2	13,9	13,9	13,9	12,5	8,2	10,3	11,3	8,9	10,0	12,0	7,7	9,3	10,5	8,8	9,6

Tab. 52. Die an Lungenschwindsucht Gestorbenen nach Stadt- und Gebietsteilen seit 1909

Stadt- und Gebietsteile (Wohnung)	Im Jahr 1929	Dagegen im Durchschnitt der Jahre				Noch: Stadt- und Gebietsteile (Wohnung)	Im Jahr 1929	Dagegen im Durchschnitt der Jahre			
		1924 bis 1929	1919 bis 1923	1914 bis 1918 (Kriegsjahre)	1909 bis 1913			1924 bis 1929	1919 bis 1923	1914 bis 1918 (Kriegsjahre)	1909 bis 1913
Altstadt	18	19	26	34	45	Steinw.-Waltershof ...	—	1	—	1	1
Neustadt	80	74	99	104	114	Kleiner Grasbrook ...	2	2	3	—	—
St. Georg	91	99	131	142	133	Veddel	6	5	6	6	5
St. Pauli	53	73	94	92	106	Finkenwärder	1	2	3	..	..
Eimsbüttel	82	88	134	134	123	Schiffe im Hafen	1	4	4	12	14
Rotherbaum	15	18	28	20	20	Ortsfremde ²⁾	56	66	68	61	52
Harvestehude	5	11	19	15	13						
Eppendorf	50	58	90	101	100	Stadt Hamburg ...	915	1002	1348	³⁾ 1450	⁴⁾ 1194
Geestvororte	32	36	81	139	¹⁾ 43	Geestlande	3	4	4	3	29
Winterhude	30	38	45	50	37	Marschlande	4	6	6	⁵⁾ 8	⁶⁾ 11
Barmbeck	165	155	171	198	126	Stadt Bergedorf	14	13	19	18	12
Uhlenhorst	32	37	54	59	46	„ Geesthacht	1	2	16	13	14
Hohenfelde	31	25	37	29	25	Vierlande	6	6	16	13	14
Eilbeck	43	49	63	68	48	Stadt Cuxhaven	6	11	13	10	11
Borgfelde	15	27	42	41	31	Übriges Ritzbüttel ...	2	2	2	3	4
Hamm	52	56	83	70	44	Ortsfremde ²⁾	4	5	4	3	3
Horn	6	9	9	10	7						
Billwärder Ausschlag ...	48	50	57	63	61	Landgebiet ...	40	49	64	⁵⁾ 58	⁶⁾ 84
Billbrook u. Moorfl.-Stadt	—	—	1	1	..						
						Staat ...	955	1051	1412	1508	1278

¹⁾ Diese Zahl bezieht sich nur auf das Jahr 1913. — ²⁾ Als Ortsfremde wurden die Gestorbenen gezählt, deren Wohnung außerhalb der Stadt oder des Landgebietes lag. — ³⁾ Ohne Finkenwärder. — ⁴⁾ Ohne Billbrook und Finkenwärder. — ⁵⁾ Mit Finkenwärder. — ⁶⁾ Mit Billbrook und Finkenwärder.

Tab. 53. Die an Lungenschwindsucht Gestorbenen im Staat nach Monaten und dem Geschlecht seit 1907

Jahre	Jan.		Febr.		März		April		Mai		Juni		Juli		Aug.		Sept.		Okt.		Nov.		Dez.		Im Jahr überhaupt			Auf 10000 Einwohner im Jahresmittel		
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
1907...	84	66	74	59	75	69	69	47	88	57	68	47	59	33	48	32	49	40	52	43	52	36	65	42	783	571	1354	17,8	12,4	14,9
1908...	70	38	57	42	74	43	77	46	65	34	59	44	62	37	54	31	59	43	61	49	51	48	59	44	748	499	1247	16,2	10,6	13,3
1909...	56	44	61	49	89	54	81	45	90	45	56	39	48	38	43	34	43	36	63	37	54	37	61	43	745	501	1246	15,7	10,4	13,0
1910...	50	57	57	46	67	36	58	53	65	47	49	42	58	47	48	38	46	39	56	41	58	52	61	56	673	554	1227	13,7	11,1	12,4
1911...	56	39	71	41	74	47	73	46	68	38	69	43	68	38	41	32	43	50	62	39	47	37	71	49	743	499	1242	14,6	9,7	12,2
1912...	78	45	75	50	56	42	67	49	82	51	66	48	60	50	50	37	58	34	54	38	47	31	59	50	752	525	1277	14,4	9,9	12,1
1913...	78	60	71	38	77	43	78	46	63	37	48	34	61	30	44	26	45	39	60	40	54	43	61	41	740	477	1217	13,8	8,8	11,3
1914...	63	33	66	47	56	48	72	55	57	61	59	44	61	51	49	39	50	39	52	32	47	30	63	56	695	535	1230	13,4	9,7	11,5
1915...	74	55	73	53	74	54	73	53	68	62	57	42	50	42	36	45	28	33	47	49	46	40	66	58	692	586	1278	13,9	10,5	12,1
1916...	51	41	59	53	89	59	80	67	69	72	52	56	36	35	43	45	48	45	49	52	39	52	49	67	664	647	1311	13,3	11,5	12,3
1917...	78	64	89	71	101	75	94	86	85	85	92	66	72	60	58	64	59	83	81	56	76	72	59	86	944	858	1802	19,1	15,2	17,0
1918...	94	85	106	82	90	89	93	94	88	64	77	64	72	68	52	44	52	54	104	94	87	71	101	92	1016	901	1917	20,6	16,1	18,2
1919...	115	110	105	107	103	109	100	104	87	84	57	63	49	68	53	65	50	57	54	44	49	56	43	60	865	927	1792	17,3	16,5	16,9
1920...	61	70	80	49	68	69	81	56	69	46	59	42	49	53	39	34	37	44	51	49	45	51	55	55	694	618	1312	13,6	10,9	12,2
1921...	66	52	54	50	71	56	58	48	52	47	40	59	51	47	45	33	40	35	50	39	37	36	63	59	627	561	1188	12,0	9,8	10,8
1922...	59	55	56	46	77	77	86	71	70	63	54	61	41	43	51	39	47	42	41	36	47	54	58	57	687	644	1331	12,8	11,0	11,9
1923...	68	65	72	70	87	80	93	50	86	62	68	50	63	60	50	46	53	39	43	32	43	37	59	63	785	654	1439	14,5	11,1	12,7
1924...	61	59	58	55	75	56	64	64	54	46	53	55	54	56	36	37	50	45	44	46	42	32	54	36	645	587	1232	11,8	9,9	10,8
1925...	60	43	56	49	53	54	78	48	51	43	45	41	32	27	33	35	38	43	41	49	39	43	45	53	571	528	1099	10,3	8,8	9,5
1926...	59	48	42	43	52	45	71	59	51	41	43	38	40	37	35	36	36	36	35	32	40	28	27	30	531	473	1004	9,3	7,8	8,6
1927...	55	56	51	45	45	35	48	36	46	42	44	32	45	44	44	34	32	29	43	32	34	41	39	55	526	481	1007	9,3	7,8	8,5
1928...	61	43	37	45	52	46	43	43	46	46	42	44	46	48	29	36	47	26	35	36	37	27	44	53	519	493	1012	8,8	7,9	8,4
1929...	39	40	64	44	57	44	58	49	60	42	45	39	26	38	33	28	30	28	37	30	39	30	32	23	520	435	955	8,9	6,9	7,8
1930...	53	30	47	26	54	40	36	33	46	40	36	24	45	22	39	29	48	23	37	29	28	31	40	29	509	356	865	8,6	6,8	7,5

Verhältniszahlen, berechnet auf 1200 im Jahr oder 100 im Monatsdurchschnitt

Im Durchschn.	1906/09	1910/13	1914/18	1919/23	1924/29	1930 ..
	109	110	119	114	114	101
	86	76	86	97	89	99
	1200	16,4	11,3	13,8		
	110	117	105	115	107	98
	86	75	86	93	90	106
	1200	13,9	9,8	11,8		
	100	120	114	124	111	98
	89	75	74	96	90	109
	1200	16,0	12,6	14,2		
	120	126	133	129	111	95
	87	76	77	73	78	95
	1200	14,0	11,8	12,9		
	116	120	115	127	106	100
	92	78	85	86	83	92
	1200	9,7	8,1	8,9		
	113	110	128	97	117	84
	91	93	100	93	100	83
	1200	8,6	6,8	7,5		

Tab. 54. Die Sterbefälle an Krebs im Staat seit 1905

a) Nach dem Alter und dem Geschlecht (mit Verhältniszahlen für die Jahre um die Volkszählungen)

Jahre	Bis 30 Jahre			30 bis 60 Jahre			60 bis 70 Jahre			Über 70 Jahre			Zus. über 30 Jahre			Krebssterbefälle überhaupt		
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
Zahl der Krebssterbefälle																		
Im 1905/08 ..	5	6	11	202	270	472	143	134	277	84	119	203	429	523	952	434	529	963
Durchschnitt 1909/13 ..	4	7	11	223	301	524	155	163	318	102	131	233	480	595	1075	484	602	1086
1914/18 ..	3	6	9	219	314	533	196	202	398	114	157	271	529	673	1202	532	679	1211
1919/23 ..	5	6	11	240	373	613	207	202	409	129	168	297	576	743	1319	581	749	1330
1924/29 ..	5	9	14	253	414	667	269	239	508	199	229	428	721	882	1603	726	888	1614
1930	5	12	17	241	420	661	306	242	548	242	263	505	789	925	1714	794	937	1731

Krebssterbefälle im Durchschnitt zweier oder dreier Jahre auf 10 000 zur Zeit der Volkszählungen in den einzelnen Altersgruppen Lebenden

Im 1905/06 ..	0,2	0,2	0,2	12,2	16,8	14,5	80,2	65,9	72,1	105,5	97,8	100,6	22,0	27,6	24,8	9,3	11,8	10,5
Durchschnitt 1910/11 ..	0,2	0,3	0,2	11,3	17,0	14,1	76,3	59,3	66,6	114,5	96,8	103,4	21,1	27,0	24,1	9,1	11,9	10,5
1916/17 ..	0,1	0,2	0,2	11,9	13,9	13,0	63,3	64,6	63,9	90,0	88,5	89,2	23,9	24,8	24,4	10,7	11,8	11,3
1919/20 ..	0,2	0,2	0,2	10,2	15,9	13,1	75,1	57,6	65,4	99,1	82,6	88,6	20,5	25,1	22,9	10,5	12,5	11,6
1924/26 ..	0,2	0,3	0,2	10,3	14,9	12,7	74,7	59,2	66,5	132,3	94,3	108,7	23,6	25,6	24,7	12,3	13,8	13,1

b) Nach den am häufigsten ergriffenen Organen

Jahre	Brustdrüse			Speiseröhre			Magen			Darmkanal, Bauchfell, Blinddarm			Leber, Gallenblase			Weibl. Geschlechtsorgane
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	
Im 1905/08 ..	—	58	58	63	12	75	184	151	335	69	74	143	29	40	69	145
Durchschnitt 1909/13 ..	1	69	70	62	12	74	213	157	370	79	90	169	38	57	95	165
1914/18 ..	1	84	85	63	12	75	227	169	396	95	110	205	35	67	102	172
1919/23 ..	0,2	88	88	70	14	84	238	170	408	109	134	243	42	65	107	198
1924/29 ..	1	104	105	58	13	71	303	224	527	125	122	247	50	75	125	243
1930	—	117	117	67	20	87	318	263	581	131	129	260	47	74	121	243

Tab. 55. Die Sterbefälle an Krebs im Staat seit 1910 nach Monaten

Jahre	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Im Jahr überhaupt			Auf 10 000 Einwohner im Jahresmittel		
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
1910	35	58	37	52	30	48	36	53	48	45	34	53	42	39	40	52	43	50
1911	24	42	41	43	39	44	38	43	42	59	32	46	45	60	30	55	37	60
1912	28	64	30	36	50	63	40	56	41	51	41	45	35	57	40	57	32	44
1913	54	57	44	41	47	57	49	48	49	59	36	52	40	50	49	42	32	37
1914	50	66	46	57	52	43	47	54	45	49	30	49	54	45	60	61	53	48
1915	43	69	48	56	47	66	43	53	45	50	42	57	48	66	34	72	525	724
1916	47	54	47	75	45	46	45	61	50	52	32	44	37	66	61	59	528	691
1917	55	55	38	61	37	38	55	46	45	49	35	66	35	49	49	60	53	49
1918	42	59	38	57	34	63	49	68	35	51	31	63	37	66	33	57	46	53
1919	36	58	32	47	48	67	32	66	36	63	33	52	36	46	48	51	59	60
1920	52	53	34	77	37	66	54	52	51	56	50	52	49	60	46	73	50	60
1921	43	62	41	67	54	74	40	64	62	56	44	51	76	45	55	47	70	62
1922	57	71	55	51	43	65	65	73	46	72	50	52	53	64	60	48	58	43
1923	45	71	42	58	50	63	53	77	47	77	34	66	54	68	47	70	56	68
1924	52	56	56	60	57	56	61	64	70	61	53	51	51	65	44	80	53	50
1925	59	59	47	60	57	61	47	71	57	63	58	54	56	76	63	80	55	78
1926	68	93	52	73	49	75	39	61	67	60	61	79	65	68	56	78	59	70
1927	82	76	59	75	68	68	56	72	68	77	60	76	72	75	56	81	59	64
1928	56	68	64	82	63	92	72	76	64	89	73	81	51	85	50	76	63	82
1929	56	96	56	79	65	87	77	70	67	74	69	77	60	88	72	83	65	86
1930	69	82	66	89	69	85	72	67	74	88	57	78	72	70	52	88	64	70

Verhältniszahlen, berechnet auf 1200 im Jahre oder 100 im Monatsdurchschnitt

Im Durchschnitt 1906/09	105	103	95	89	103	100	93	104	101	108	95	104	1200	9,6	11,4	10,5
1910/13	97	95	101	99	105	94	99	97	92	104	99	118	1200	9,4	11,7	10,6
1914/18	105	112	91	105	92	90	97	102	98	102	107	99	1200	10,6	12,1	11,4
1919/23	98	98	101	105	102	90	99	96	104	103	105	99	1200	11,1	13,0	12,1
1924/29	100	101	96	96	99	99	99	100	99	102	104	105	1200	12,8	14,0	13,2
1930	102	117	105	98	110	95	96	95	94	92	105	91	1200	13,5	14,7	14,1

Tab. 56. Die gewaltsamen Todesfälle im Staat nach Monaten und Geschlecht seit 1907

Jahre	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.					Okt.	Nov.	Dez.	Im Jahr überhaupt			Auf 1000 Einwohner				
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.					m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
a) Selbstmord																								
1907.....	13	719	421	1320	827	1021	525	521	619	7	23	714	218	11	241	85	326	5,8	1,9	3,5				
1908.....	21	417	334	716	1021	733	740	619	520	4	22	728	625	7	296	73	369	6,0	1,5	3,9				
1909.....	29	521	626	421	1113	823	421	525	1116	5	30	718	323	5	266	74	340	5,6	1,5	3,5				
1910.....	27	1126	1224	732	932	426	623	418	416	8	34	420	514	6	292	80	372	5,9	1,6	3,7				
1911.....	24	519	422	1029	1425	1019	422	524	1217	7	25	321	127	11	274	86	360	5,4	1,7	3,5				
1912.....	25	414	431	721	1434	1326	330	624	221	10	18	1323	825	11	292	95	387	5,6	1,8	3,6				
1913.....	20	722	823	1134	933	727	625	727	1029	6	30	1321	1028	5	319	99	418	5,9	1,8	3,8				
1914.....	22	824	1026	1223	737	935	727	1333	1214	6	9	615	415	4	280	98	378	5,4	1,8	3,5				
1915.....	12	1116	1015	312	920	518	1712	913	612	3	7	7	8	7	6	7	151	94	245	3,0	1,7	2,3		
1916.....	10	9	9	714	1213	1310	812	10	7	810	1715	12	5	8	6	3	4	116	114	230	2,3	2,2	2,2	
1917.....	9	610	712	914	1114	17	810	15	1410	1311	4	10	6	6	11	9	8	128	116	244	2,6	2,1	2,3	
1918.....	7	16	813	10	611	1812	1319	910	1013	7	7	7	411	1314	14	129	131	260	2,6	2,3	2,5			
1919.....	12	12	8	718	1925	813	12	6	1018	1022	21	17	14	16	1415	1117	9	187	147	334	3,7	2,6	3,2	
1920.....	20	727	720	2221	1416	1619	1813	1829	1419	19	26	1119	1016	13	245	169	414	4,8	3,0	3,8				
1921.....	19	17	8	1024	1222	2325	1426	819	1031	8	15	12	31	918	613	5	251	134	385	4,8	2,3	3,5		
1922.....	19	826	1222	823	1923	1127	1418	622	1430	8	25	1925	1016	12	276	141	417	5,1	2,4	3,7				
1923.....	22	1425	1422	1215	1222	925	1132	1623	1526	14	28	821	14	9	12	270	151	421	5,0	2,6	3,7			
1924.....	27	921	1428	1625	827	733	1140	731	1337	10	25	1215	1334	12	343	132	475	6,3	1,9	4,1				
1925.....	27	1925	534	1529	1423	1131	934	834	1226	20	27	1026	1220	5	336	140	476	6,1	2,3	4,1				
1926.....	27	1333	1132	1937	1337	1433	1133	1025	829	16	19	729	1029	12	363	144	507	6,5	2,4	4,3				
1927.....	35	1523	2234	1130	1733	1728	1823	1927	1129	7	35	1235	1437	13	369	176	545	6,5	2,8	4,6				
1928.....	22	1028	1131	1533	1520	1822	1427	1730	829	6	21	1830	1330	13	323	158	481	5,6	2,5	4,0				
1929.....	21	1318	936	1129	1432	1130	1127	1328	1517	10	36	1027	1130	18	331	146	477	5,6	2,3	3,9				
1930.....	38	1637	1838	1628	1927	1533	1933	2239	1431	11	47	2440	2333	16	424	213	637	7,1	3,3	5,1				

Verhältniszahlen, berechnet auf 1200 im Jahr oder 100 im Monatsdurchschnitt

Jahre	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Im Jahr	Auf 1000
1906/09.....	91	93	115	106	100	107	109	104	91	106	82	96	1200	5,5 | 1,6 | 3,6
1910/13.....	95	92	104	128	121	93	94	93	90	107	86	97	1200	3,6 | 1,7 | 3,7
1914/18.....	95	109	103	117	126	130	108	116	83	60	80	73	1200	3,2 | 2,0 | 2,6
1919/23.....	90	95	107	112	96	101	96	119	107	112	92	73	1200	4,7 | 2,6 | 3,6
1924/29.....	95	96	112	109	99	103	103	96	97	92	97	101	1200	6,1 | 2,4 | 4,2
1930.....	100	113	100	89	78	99	101	98	80	131	120	91	1200	7,1 | 3,3 | 5,1

b) Verunglückung

1907.....	21 | 729	526 | 1220	1144 | 1032	939 | 841	436 | 11	42	1136 | 428	12 | 394	104 | 498	8,7 | 2,3	5,4
1908.....	25 | 731	421 | 943	830 | 646	1041 | 446	429 | 10	27	427 | 731	11 | 397	84 | 481	8,6 | 1,8	5,1
1909.....	43 | 1131	828 | 739	748 | 839	245 | 932	836 | 7	32	820 | 637	8 | 430	89 | 519	9,1 | 1,8	5,4
1910.....	24 | 622	836 | 730	644 | 1346	1445 | 635	638 | 6	43	814 | 430	10 | 407	94 | 501	8,3 | 1,9	5,0
1911.....	22 | 437	328 | 534	842 | 1140	754 | 1257	1335 | 6	29	834 | 523	8 | 435	90 | 525	8,6 | 1,8	5,1
1912.....	22 | 535	1148 | 134	553 | 1342	1661 | 638	942 | 12	42	429 | 1130	6 | 476	99 | 575	9,1 | 1,9	5,4
1913.....	37 | 1230	1042 | 843	936 | 1245	1254 | 432	825 | 16	41	448 | 532	6 | 465	106 | 571	8,7 | 1,9	5,2
1914.....	37 | 1134	1245 | 1043	1342 | 1231	657 | 1530	1229 | 10	29	922 | 522	12 | 421	127 | 548	8,1 | 2,3	5,1
1915.....	29 | 1321	628 | 1035	1426 | 1922	1020 | 1533	428 | 8	27	823 | 1029	12 | 321	129 | 450	6,4 | 2,3	4,2
1916.....	23 | 921	1021 | 912	1324 | 916	929 | 1222	1021 | 8	17	1120 | 624	16 | 250	122 | 372	5,0 | 2,2	3,5
1917.....	25 | 1625	1321 | 1625	1730 | 1940	2128 | 1025	1333 | 15	24	1318 | 1922	7 | 316	179 | 495	6,4 | 3,2	4,6
1918.....	17 | 1926	1322 | 1722	1226 | 1221	929 | 1130	923 | 11	26	1919 | 1123	10 | 284	153 | 437	5,8 | 2,7	4,1
1919.....	27 | 1720	1221 | 1023	1733 | 1086	1833 | 617	822 | 18	22	919 | 720	16 | 343	148 | 491	6,9 | 2,6	4,6
1920.....	25 | 1027	1421 | 618	1227 | 1041	638 | 1218	623 | 3	33	1225 | 1220	10 | 316	113 | 429	6,2 | 2,0	4,0
1921.....	29 | 518	938 | 634	1527 | 426	838 | 832	1333 | 9	30	1232 | 1431	12 | 368	115 | 483	7,1 | 2,0	4,4
1922.....	37 | 534	1036 | 956	1239 | 1163	1658 | 559	944 | 12	31	1225 | 921	10 | 503	120 | 623	9,4 | 2,1	5,5
1923.....	41 | 627	935 | 625	1039 | 1038	864 | 1443	1131 | 8	108	1424 | 624	15 | 499	117 | 616	9,2 | 2,0	5,4
1924.....	33 | 729	1329 | 1140	1034 | 637	845 | 628	533 | 15	23	530 | 1137	15 | 398	112 | 510	7,3 | 1,9	4,5
1925.....	27 | 733	837 | 739	1035 | 1335	1050 | 1531	1230 | 8	33	430 | 526	10 | 406	109 | 515	7,4 | 1,8	4,5
1926.....	19 | 1135	1130 | 1334	436 | 440	445 | 1226	1325 | 4	33	1637 | 522	12 | 382	109 | 491	6,9 | 1,8	4,2
1927.....	28 | 1228	637 | 1028	632 | 1338	953 | 1335	832 | 10	33	1836 | 744	11 | 424	123 | 547	7,5 | 2,0	4,6
1928.....	26 | 627	1042 | 1437	1247 | 1029	1039 | 735	1038 | 7	29	1130 | 728	10 | 407	114 | 521	7,1 | 1,8	4,3
1929.....	28 | 1430	1434 | 1236	753 | 735	1045 | 1150	1041 | 14	33	827 | 1339	9 | 451	129 | 580	7,7 | 2,0	4,7
1930.....	33 | 1023	931 | 1440	1348 | 1039	1436 | 838	8 | 3	9	625 | 1128	12 | 409	124 | 533	6,9 | 1,9	4,3

Verhältniszahlen, berechnet auf 1200 im Jahr oder 100 im Monatsdurchschnitt

Jahre	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Im Jahr	Auf 1000
1906/09.....	89	90	78	108	123	115	117	110	94	92	77	107	1200	8,8 | 1,9 | 5,3
1910/13.....	72	93	95	95	122	124	131	107	101	97	84	79	1200	8,5 | 1,9 | 5,2
1914/18.....	102	102	102	109	112	98	116	96	98	94	81	90	1200	6,3 | 2,5 | 4,3
1919/23.....	90	88	84	102	94	143	123	96	94	126	80	80	1200	7,8 | 2,1 | 4,8
1924/29.....	81	99	103	101	108	102	127	98	99	92	92	98	1200	7,2 | 1,8 | 4,4
1930.....	95	78	100	121	128	121	97	102	101	86	82	89	1200	6,9 | 1,9 | 4,3

1) Davon bei Straßenunruhen getötet 87 männliche und 8 weibliche Personen.

Tab. 57. Die gewaltsamen Todesfälle im Staat nach Monaten und der Todesart 1930

Todesarten	Zahl der Getöteten in den Monaten												Zu- sammen 1930	Dagegen	
	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.		1929	1928
A. Selbstmord durch															
1. feste und flüssige Gifte und ätzende Mittel	6	7	11	3	3	5	6	8	3	4	5	4	65	35	32
2. a) Leucht- und Kochgas	16	15	12	10	12	12	12	13	6	16	18	19	161	123	144
b) Kohlenoxydgasvergiftung	5	4	6	9	5	8	6	7	5	7	6	3	71	36	11
3. Erhängen und Erdrosseln	17	13	12	12	10	14	14	17	15	25	20	16	185	133	130
4. Ertrinken	2	6	2	7	4	1	6	—	6	4	6	3	47	42	53
5. Erschießen	3	9	10	5	5	9	8	7	4	11	5	2	78	72	86
6. Schnitt oder Stich	—	—	1	1	2	2	—	—	—	—	—	—	6	4	2
7. Absturz aus der Höhe	5	—	—	—	1	1	3	1	—	—	2	1	14	13	14
8. Überfahrenlassen	—	1	—	—	—	—	—	—	3	4	1	1	10	19	9
9. Sonstige Mittel	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
10. Unbekannte Mittel	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Selbstmorde zusammen	54	55	54	47	42	52	55	53	42	71	63	49	637	477	481
B. Mord und Totschlag durch															
1. Feuerwaffen	—	—	1	4	—	—	—	3	1	—	—	—	9	6	5
2. Schneidende oder stechende Instrumente	1	—	1	—	—	—	—	1	1	—	—	1	5	4	2
3. Sonstige Mittel	1	—	2	1	1	1	1	—	—	3	3	—	13	10	16
4. Unbekannte Mittel	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	1	—
Morde und Totschläge zusammen	2	—	4	5	1	1	1	4	2	3	4	1	28	21	23
C. Verunglückung mit tödlichem Aus- gang durch															
1. Vergiftung durch Pilze	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. „ „ andere Nahrungsmittel	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—
3. Sonstige akute Vergiftungen	1	1	1	—	1	3	1	1	—	4	—	—	13	9	8
4. Verbrennen durch Feuer	—	—	1	2	—	1	—	—	—	1	1	—	6	14	9
5. Sonst. Verbrennen, Verbrühen od. Verätzen	—	1	—	1	2	4	—	—	1	—	1	1	11	15	26
6. Mechanisches Ersticken	1	4	2	—	1	1	—	3	—	—	3	—	15	8	8
7. a) Einatmen von Leucht- und Kochgas	1	2	3	3	1	—	—	3	—	3	3	4	23	30	28
b) „ „ sonstigen nichtatembaren oder giftigen Gasen und von Rauch	2	1	1	2	2	—	—	3	—	1	3	1	16	15	21
8. Ertrinken	6	5	9	15	12	10	17	9	5	7	4	3	102	102	88
9. Erschießen u. Verletzung durch Feuerwaffen	1	1	—	1	—	2	—	—	—	1	—	1	7	4	7
10. Verletzung durch schneid. od. stech. Instrum.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2
11. Maschinenverletzung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—
12. Einsturz von Bauwerken, Stollen und Ver- letzung durch Explosionen oder Steinfall	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	3	3
13. Sturz, sofern nicht aus oder mit Fahrzeugen	14	11	12	14	13	11	12	13	14	9	8	17	148	178	149
14. Lawinen und Absturz in den Bergen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15. Sturz aus oder mit Fahrzeugen insgesamt	4	—	4	3	8	2	—	3	4	3	—	2	33	26	30
16. Überfahren insgesamt	9	5	9	7	13	13	8	10	15	8	8	10	115	119	128
15. und 16. Verunglückung (Sturz und Über- fahren zusammen) durch															
a) Eisenbahn	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	1	1	6	8	7
b) Straßenbahn	5	1	2	—	1	1	—	3	—	1	—	1	15	12	15
c) Kraftwagen	5	3	8	6	11	10	7	7	15	7	7	7	93	90	90
d) Kraftträder	—	—	3	2	4	1	1	1	2	3	—	2	19	18	16
e) Tretfahräder	2	—	—	—	4	—	—	1	1	—	—	1	9	3	6
f) sonstige u. nicht bezeichn. Landfahrzeuge	—	1	—	—	1	1	—	1	1	—	—	—	5	11	12
g) Wasserfahrzeuge	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	12
h) Luftfahrzeuge	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	—
17. Verletzung durch Tiere	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2
18. Kriegsverletzungen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
19. Verhungern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20. Erfrieren	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
21. Hitzschlag oder Sonnenstich	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	1
22. Blitzschlag	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
23. Elektrischen Strom	—	1	—	1	—	—	—	—	1	—	1	—	4	5	2
24. Sonstige Ereignisse	3	—	3	4	4	5	6	1	4	2	4	1	37	43	7
25. Unbekannte Ereignisse	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
Verunglückungen zusammen	43	32	45	53	58	53	44	46	44	39	36	40	533	580	521
A—C. Gewaltsame Todesfälle überhaupt	99	87	103	105	101	106	100	103	88	113	103	90	1198	1078	1025

Tab. 58. Die gewaltsamen Todesfälle im Staat nach dem Alter, dem Geschlecht und der Todesart 1930

Todesarten	Zahl der Getöteten im Alter von .. Jahren														Todesfälle überhaupt	Von 100
	bis 5		5 bis 15		15 bis 30		30 bis 60		60 bis 70		70 und mehr		Zusammen			
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.		
A. Selbstmord durch																
1. feste und flüssige Gifte und ätzende Mittel	—	—	—	—	7	12	16	23	3	2	—	2	26	39	65	10,20
2. a) Leucht- und Kochgas	—	—	—	—	13	21	49	50	13	6	2	7	77	84	161	25,27
b) Kohlenoxydgasvergiftung	—	—	—	—	6	14	22	15	8	2	3	1	39	32	71	11,15
3. Erhängen und Erdrosseln	—	—	—	—	20	4	105	15	26	4	9	2	160	25	185	29,04
4. Ertrinken	—	—	—	—	8	5	12	6	11	3	2	—	33	14	47	7,38
5. Erschießen	—	—	—	—	27	2	39	2	5	—	3	—	74	4	78	12,25
6. Schnitt oder Stich	—	—	—	—	1	—	3	1	—	1	—	—	4	2	6	0,94
7. Absturz aus der Höhe	—	—	—	—	—	3	1	5	1	2	2	—	4	10	14	2,20
8. Überfahrenlassen	—	—	—	—	2	—	5	2	—	1	—	—	7	3	10	1,57
Selbstmorde zusammen	—	—	—	—	84	61	252	119	67	21	21	12	424	213	637	100
B. Mord und Totschlag durch																
1. Feuerwaffen	—	—	—	—	1	2	3	2	—	1	—	—	4	5	9	32,14
2. Schneidende oder stechende Instrumente	—	—	1	2	2	1	1	—	—	—	—	—	3	2	5	17,86
3. Sonstige Mittel	2	2	3	2	—	1	1	—	1	—	—	1	7	6	13	40,43
4. Unbekannte Mittel	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	3,57
Morde und Totschläge zusammen	2	2	3	3	3	4	6	2	1	1	—	1	15	13	28	100
C. Verunglückung m. tödl. Ausgang durch																
1. Vergiftung durch Pilze	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. " " andere Nahrungsmittel	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Sonstige akute Vergiftungen	—	1	—	—	3	—	5	4	—	—	—	—	8	5	13	2,44
4. Verbrennen durch Feuer	—	—	—	—	—	2	1	—	—	1	—	2	1	5	6	1,12
5. Sonstig. Verbrennen, Verbrühen od. Verätzen	5	4	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	6	5	11	2,06
6. Mechanisches Ersticken	10	4	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	11	4	15	2,81
7. a) Einatmen von Leucht- und Kochgas	1	—	—	—	—	1	4	5	1	1	—	10	6	17	23	4,82
b) Einatmen von sonstigen nicht atembaren oder giftigen Gasen und von Rauch	1	—	—	—	3	1	5	2	1	1	2	—	12	4	16	3,00
8. Ertrinken	2	1	7	1	34	3	43	1	7	—	3	—	96	6	102	19,14
9. Erschießen u. Verletzung durch Feuerwaffen	—	—	1	—	5	—	1	—	—	—	—	—	7	—	7	1,31
10. Verletzung durch schneid. od. stech. Instrum.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
11. Maschinenverletzung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12. Einsturz von Bauwerken, Stollen u. Verletzung durch Explosionen oder Steinfall	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	0,19
13. Sturz, sofern nicht aus oder mit Fahrzeugen	4	2	3	—	20	3	46	5	13	6	12	34	98	50	148	27,77
14. Lawinen und Absturz in den Bergen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
15. Sturz aus oder mit Fahrzeugen insgesamt	1	—	—	—	14	1	13	1	—	—	2	1	30	3	33	6,19
16. Überfahren insgesamt	6	5	19	2	12	1	29	4	15	6	11	5	92	23	115	21,58
15. u. 16. Verunglückung (Sturz u. Überfahr. zus.)	—	—	—	—	1	—	4	—	1	—	—	—	6	—	6	1,12
a) durch Eisenbahn	—	—	—	—	1	—	8	—	2	—	2	2	13	2	15	2,81
b) " Straßenbahn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
c) " Kraftwagen	6	4	19	1	11	—	24	4	11	5	7	1	78	15	93	17,45
d) " Krafträder	—	—	—	—	1	9	1	4	—	1	—	2	15	4	19	3,57
e) " Tretfahräder	—	—	—	—	3	—	1	1	—	1	2	1	6	3	9	1,69
f) " sonst. u. nicht bezeichn. Landfahrz.	1	1	—	—	—	1	1	—	—	2	—	—	3	2	5	0,94
g) " Wasserfahrzeuge	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
h) " Luftfahrzeuge	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	0,19
17. Verletzung durch Tiere	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
18. Kriegsverletzungen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
19. Verhungern	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
20. Erfrieren	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
21. Hitzschlag oder Sonnenstich	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	0,19
22. Blitzschlag	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	0,19
23. Elektrischen Strom	—	—	—	—	2	—	2	—	—	—	—	—	4	—	4	0,75
24. Sonstige Ereignisse	—	1	—	—	11	1	21	—	2	—	1	—	35	2	37	6,94
25. Unbekannte Ereignisse	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Verunglückungen zusammen	30	18	30	3	105	13	174	22	39	15	31	53	409	124	533	100
A—C. Gewaltsame Todesfälle überhaupt	32	20	33	6	192	78	432	143	107	37	52	66	848	350	1198	..

Tab. 59. Die Selbstmordfälle im Staat nach dem Geschlecht und der Wohnung der Selbstmörder 1921 bis 1930

Stadt- und Gebietsteile (Wohnung)	1921	1922	1923	1924	1925	1926	1927	1928	1929	1930										
	Zahl der Selbstmörder																			
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
Altstadt-Nord	4	4	4	6	4	—	6	3	9	1	5	1	5	2	3	1	7	1	4	1
„ Süd	3	2	2	1	5	1	3	1	6	1	1	4	6	3	5	2	1	1	4	—
Neustadt-Nord	13	6	9	5	8	2	7	1	10	10	8	4	12	4	17	6	15	6	16	12
„ Süd	14	1	14	5	5	7	7	—	17	4	19	3	13	7	7	2	11	4	13	10
St. Georg-Nord	2	11	12	3	11	9	24	8	19	8	18	8	13	8	11	8	10	7	16	8
„ Süd	21	3	15	6	22	7	25	7	22	7	20	6	17	4	18	5	15	3	16	10
St. Pauli-Nord	6	5	6	4	10	5	13	3	13	3	5	1	11	5	7	4	9	4	12	7
„ Süd	9	3	8	5	10	2	14	3	12	1	15	3	9	4	9	1	8	2	13	4
Eimsbüttel	17	13	17	14	26	13	36	9	23	10	32	23	29	24	24	14	33	23	29	19
Rotherbaum	4	4	7	3	4	4	11	3	13	5	11	6	6	9	10	10	6	13	8	8
Harvestehude	3	5	8	4	7	7	6	6	7	4	8	4	8	8	7	3	7	5	13	5
Eppendorf	13	12	24	8	14	13	14	8	12	8	25	10	29	18	17	13	19	5	37	18
Groß Borstel	—	1	1	1	—	—	—	1	—	1	—	1	4	—	—	—	1	—	—	—
Fuhlsbüttel	—	1	2	1	1	1	—	2	—	1	2	1	—	—	1	2	1	2	3	2
Langenhorn	1	—	—	—	1	—	1	1	—	—	—	—	1	—	1	1	3	—	—	1
Klein Borstel	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
Ohlsdorf	1	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	1	—	—	1	—	—	—	1	1
Alsterdorf	—	—	1	—	1	—	1	—	1	—	1	1	—	—	—	—	1	—	—	—
Winterhude	8	6	12	8	8	5	9	5	13	5	10	6	17	5	10	8	14	8	16	9
Barmbeck	23	14	23	18	36	14	38	22	24	19	40	16	45	25	37	18	43	11	53	30
Uhlenhorst	7	5	7	7	9	3	15	3	9	5	16	1	5	5	11	4	10	9	10	4
Hohenfelde	10	4	9	6	6	5	10	4	7	7	11	1	10	1	12	6	9	2	15	5
Eilbeck	15	5	16	5	9	7	15	5	14	4	24	12	17	5	7	6	10	14	16	8
Borgfelde	5	5	11	6	10	7	10	7	12	5	11	1	10	4	14	6	10	5	8	6
Hamm	17	9	11	8	12	11	15	8	22	13	16	7	16	12	10	9	15	10	16	8
Horn	—	—	3	—	2	2	1	1	3	2	1	1	5	2	3	—	1	3	2	—
Billwärder Ausschlag	8	5	15	10	16	4	15	5	10	4	12	4	14	3	11	4	11	4	16	8
Billbrook	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	1	—	—	1
Moorfleth-Stadt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Steinwärder-Waltershof	—	—	1	—	—	—	2	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—
Kleiner Grasbrook	—	—	—	—	1	3	—	—	1	—	1	—	2	—	—	1	1	—	—	—
Veddel	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	1	—	2	1	—	—	2	—	2	3
Finkenwärder	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	2	—	—	—	1	—	—	3	—
Schiffe im Hafen	4	—	2	—	1	—	2	—	2	—	1	1	—	—	—	—	4	—	2	—
Wohnung außerhalb	23	4	19	1	17	9	20	10	36	9	30	9	34	6	30	11	23	4	35	11
„ unbekannt	5	—	3	—	3	1	6	—	3	—	1	—	3	—	7	1	—	—	—	—
Stadt Hamburg	236	129	262	135	258	141	330	127	323	137	347	138	343	166	291	147	305	140	385	199
Geestlande	1	—	3	—	1	—	1	—	1	—	—	1	2	—	3	—	2	1	3	3
Marschlande	1	—	—	1	1	1	2	—	1	—	4	1	2	1	—	—	4	2	1	—
Stadt Bergedorf	3	2	1	1	3	1	1	2	2	1	4	1	7	6	11	3	1	2	8	3
„ Geesthacht	1	—	—	1	1	1	—	—	2	—	—	1	2	—	1	1	1	—	1	—
Vierlande	2	1	1	1	2	1	—	1	—	1	—	2	7	3	3	1	7	1	4	3
Stadt Cuxhaven	5	1	4	1	2	5	4	—	6	1	7	—	4	—	5	4	7	—	10	3
Übriges Ritzbüttel	—	1	4	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—	—	1	2	—	1	1
Wohnung außerhalb	—	—	1	—	2	—	2	2	—	—	1	—	2	—	9	1	2	—	11	1
„ unbekannt	2	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Landgebiet	15	5	14	6	12	10	13	5	13	3	16	6	26	10	32	11	26	6	39	14
Staatsgebiet	251	134	276	141	270	151	343	132	336	140	363	144	369	176	323	158	331	146	424	213
Selbstmorde v. 1000 Todes- fällen männl. bzw. weibl. Personen überhaupt	38,1	20,3	36,9	19,2	37,9	21,6	51,6	20,3	50,3	22,1	55,4	22,8	53,1	26,0	46,3	23,4	43,6	20,0	59,6	29,2
Selbstmorde auf 10 000 d. männl. bzw. weibl. Wohn- bevölkerung	4,8	2,3	5,1	2,4	5,0	2,6	6,3	2,2	6,1	2,3	6,5	2,4	6,5	2,8	5,6	2,5	5,6	2,3	7,2	4,0
Weibliche auf 100 männl. Selbstmörder	53,4	—	51,1	—	55,9	—	38,5	—	41,7	—	39,7	—	47,7	—	48,9	—	44,1	—	50,2	—

Tab. 60. Die Lebendgeborenen im Vergleich mit den Gestorbenen (Geburtenüberschuß) in den Jahren 1881 bis 1930

Jahre	Zahl der				Überschuß der Geborenen oder der Gestorbenen (—)			
	Lebendgeborenen		Gestorbenen		überhaupt		auf 100 der Geborenen	
	im Staat	im Stadtgebiet	im Staat	im Stadtgebiet	im Staat	im Stadtgebiet	im Staat	im Stadtgebiet
In den Jahrfünften								
1881 bis 1885	87 880	80 318	60 242	55 563	27 638	24 755	31,4	30,8
1886 „ 1890	98 362	90 004	70 109	65 163	28 253	24 841	28,7	27,6
1891 „ 1895	115 425	106 001	77 534	72 068	37 891	33 933	32,8	32,0
1896 „ 1900	115 140	105 555	62 510	57 870	52 630	47 685	45,7	45,2
1901 „ 1905	109 230	99 635	66 329	61 346	42 901	38 289	39,3	38,4
1906 „ 1910	117 388	107 451	69 218	64 163	48 170	43 288	41,0	40,3
1911 „ 1915	109 486	101 414	71 100	66 661	38 386	34 753	35,1	34,3
1916 „ 1920	70 512	65 881	74 935	70 908	— 4 423	— 5 027	— 6,3	— 7,6
1921 „ 1925	86 161	79 990	68 302	64 641	17 859	15 349	20,7	19,2
1926 „ 1930	81 501	75 583	68 523	65 025	12 978	10 558	15,9	14,0
In den Jahren								
1909 „ 1913	115 911	105 718	71 090	66 216	44 821	39 502	38,7	37,4
1914 „ 1918	73 098	67 729	73 535	69 397	— 437	— 1 668	— 0,6	— 2,5
1919 „ 1923	90 660	84 374	71 532	67 827	19 128	16 547	21,1	19,6
1926	16 011	14 833	12 864	12 120	3 147	2 713	19,7	18,3
1927	15 777	14 557	13 733	13 025	2 044	1 532	13,0	10,5
1928	16 605	15 386	13 273	12 965	2 882	2 421	17,4	15,7
1929	16 549	15 365	14 881	13 986	1 668	1 379	10,1	9,0
1930	16 559	15 442	13 772	12 929	2 787	2 513	16,8	16,1

Tab. 61. Die Toterklärungen nach dem Alter und dem Familienstand 1930

(Durch kleine Ziffern sind die weiblichen Personen noch besonders bezeichnet.)

Familienstand	Alter zur Zeit des angenommenen Todestages in Jahren										Tot- erklärungen überhaupt	
	bis 15	15 bis 20	20 bis 25	25 bis 30	30 bis 35	35 bis 40	40 bis 45	45 bis 50	über 50	unbe- kannt	Staat	Stadt
Ledig.....	1	1	33	44	15	¹ 9	4	1	4	—	¹ 112	¹ 108
Verheiratet	—	—	—	¹ 2	3	4	1	—	1	—	¹ 11	¹ 9
Verwitwet	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	1
Geschieden	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Unbekannt	—	—	—	1	2	—	—	1	—	—	4	3
Zusammen 1930...	1	1	33	¹ 47	20	¹ 13	5	2	6	—	² 128	² 121
Dagegen 1929...	—	2	31	33	15	6	¹ 7	4	³ 14	¹ 1	⁵ 113	⁵ 108
1928...	—	1	35	44	15	7	10	3	8	—	123	110
1927...	—	2	22	¹ 28	16	6	7	3	¹ 10	—	² 94	² 85
1926...	—	—	23	23	19	12	¹ 5	6	9	1	¹ 98	¹ 91
1925...	—	4	30	26	14	6	5	3	5	¹ 1	¹ 94	¹ 90
1924...	—	5	23	15	6	8	4	4	2	—	67	53
1923...	1	7	60	24	¹ 20	17	¹ 14	5	6	—	² 154	² 147
1922...	—	17	80	52	41	25	14	11	³ 12	1	³ 253	³ 243
1921...	—	23	89	71	¹ 61	37	¹ 23 ¹⁾	7	13	—	² 324	² 309
1920...	—	21	112	¹ 169 ²⁾	215	¹ 154	¹ 38	8	13	—	³ 730	³ 703
1919...	—	15	96	113	118	74	19	5	³ 15	—	³ 455	³ 426
1918...	—	5	83	157	¹ 159	101	22	¹ 6	6	—	² 539	² 530
1917...	—	1	¹ 26	36	38	¹ 29	7	¹ 12	¹ 10	—	³ 159	³ 147
1916...	—	3	7	7	9	14	² 12	7	¹ 3	1	⁴ 63	⁴ 61
1915...	—	2	1	5	4	10	¹ 9	¹ 4	¹ 17	—	³ 52	³ 47
1914...	—	—	1	5	7	3	8	¹ 5	² 12	—	³ 41	² 36

¹⁾ Hierunter 1, bei dem nachträglich festgestellt wurde, daß er noch am Leben war.²⁾ Hierunter 3, bei denen nachträglich festgestellt wurde, daß sie noch am Leben waren.

D. Soziale Bevölkerungsbewegung

1. Binnenwanderung

Tab. 62. Gemeldete Zugezogene und Fortgezogene¹⁾ in den Gebietsteilen und den einzelnen Monaten 1926 bis 1930

Jahre	Zahl in den Monaten												Zus.
	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	
a) Zugezogene													
Stadt Hamburg													
1926.....	8809	8118	10 389	11 162	10 169	9 726	9 297	9 843	10 994	12 821	10 978	8720	121 026
1927.....	8988	8857	10 192	12 157	11 723	9 705	10 073	10 970	11 954	14 141	12 069	8987	129 816
1928.....	9491	9864	11 255	12 634	11 925	10 300	10 108	11 322	11 861	14 939	10 842	7315	131 856
1929.....	8666	7625	8 982	12 732	10 360	9 241	9 112	10 105	10 560	13 141	10 001	7076	117 600
1930.....	7909	7203	8 240	9 875	9 397	7 084	7 826	7 845	9 396	10 993	8 488	6041	100 297
Geest- und Marschlande													
1926.....	90	121	201	295	213	207	205	255	169	236	206	82	2 280
1927.....	140	156	241	296	288	238	198	226	167	249	206	154	2 559
1928.....	163	201	242	270	279	231	236	231	198	279	186	89	2 605
1929.....	112	125	182	369	212	185	233	219	237	229	183	74	2 360
1930.....	107	140	193	300	244	175	218	175	208	209	171	91	2 231
Stadt Bergedorf, Stadt Geesthacht, Vierlande													
1926.....	214	313	464	683	394	376	341	355	366	381	291	213	4 391
1927.....	225	355	453	656	569	461	367	345	385	449	365	239	4 869
1928.....	311	341	464	644	442	351	386	375	353	447	312	203	4 629
1929.....	274	285	457	750	485	408	350	366	363	517	375	237	4 867
1930.....	243	317	450	590	472	338	369	334	414	373	293	359	4 552
Stadt Cuxhaven und übriges Ritzebüttel													
1926.....	289	241	323	477	406	435	442	384	342	455	410	207	4 411
1927.....	233	278	329	525	408	415	332	531	445	522	382	256	4 656
1928.....	300	364	363	552	415	361	367	494	436	622	365	230	4 869
1929.....	427	242	295	549	445	473	465	585	458	610	502	290	5 341
1930.....	369	272	385	513	492	424	379	485	217	494	342	267	4 639
b) Fortgezogene ¹⁾													
Stadt Hamburg													
1926.....	5529	5650	7 511	9 125	7 478	7 300	6 938	6 401	6 864	7 427	5 512	5273	81 008
1927.....	5398	5652	7 288	8 929	8 302	7 012	7 037	7 837	8 820	8 822	7 453	6358	88 908
1928.....	6657	7139	8 816	9 634	9 130	8 151	7 933	8 147	7 854	10 214	7 149	6231	97 055
1929.....	6380	5796	7 955	10 109	8 730	7 893	8 003	7 641	7 801	9 360	7 312	6201	93 181
1930.....	6335	6529	8 286	9 490	8 917	7 582	7 994	6 939	7 292	8 413	6 162	5871	89 810
Geest- und Marschlande													
1926.....	67	76	122	158	95	110	121	107	117	121	101	126	1 321
1927.....	79	94	121	121	107	99	113	160	122	168	118	110	1 412
1928.....	79	95	141	187	128	99	147	159	158	140	140	143	1 616
1929.....	130	120	159	195	158	115	163	194	182	202	145	142	1 905
1930.....	126	108	148	232	151	114	161	161	156	225	162	132	1 876
Stadt Bergedorf, Stadt Geesthacht, Vierlande													
1926.....	225	229	336	459	301	377	330	327	376	407	345	246	3 958
1927.....	230	281	405	406	408	320	349	336	379	474	361	281	4 230
1928.....	298	303	404	442	387	323	310	373	370	459	341	255	4 265
1929.....	248	247	341	472	355	348	317	363	387	522	396	201	4 197
1930.....	303	288	487	513	381	304	343	347	476	468	360	223	4 493
Stadt Cuxhaven und übriges Ritzebüttel													
1926.....	148	223	347	344	232	232	262	302	367	337	243	283	3 320
1927.....	282	220	487	383	279	248	224	325	380	374	351	296	3 849
1928.....	258	271	433	409	293	252	258	422	393	437	285	255	3 966
1929.....	265	251	354	490	255	276	266	321	444	464	448	334	4 168
1930.....	253	285	440	460	251	225	268	282	278	410	342	236	3 730

¹⁾ Die Wanderungsbewegung wird durch die Zahl der An- und Abmeldungen bei der Polizeibehörde nicht vollständig erfaßt, weil ein Teil der Fortziehenden es unterläßt, sich abzumelden. Für die Fortschreibung der Bevölkerungszahlen wird deshalb zu der Zahl der Abgemeldeten ein Zuschlag gemacht, dessen Höhe sich nach den Erfahrungen bei der jeweils letzten Volkszählung oder Personenstandsaufnahme richtet.

Tab. 63. Gemeldete Zugezogene und Fortgezogene¹⁾ in der Stadt Hamburg nach

a) Zugezogene

Gliederung der Angemeldeten		Zahl der Angemeldeten in den Monaten												Zu- sam- men		
		Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez			
1929																
Familienvorstände	{ m.... w....	802 72	727 65	805 59	1 060 87	816 101	646 109	818 75	885 93	871 96	1 002 104	818 88	733 66	9 983 1 015		
Angehörige	{ m.... w....	202 613	181 637	232 772	320 932	264 807	276 793	221 769	227 821	198 826	273 1 015	268 857	213 767	2 875 9 609		
davon unter 14 Jahre alt	{ m.... w....	182 133	168 150	217 197	277 252	233 229	237 220	211 190	210 201	187 219	252 254	251 207	187 198	2 612 2 450		
Einzelpersonen	{ m.... w....	4449 2528	3361 2654	4086 3028	6 256 4 077	4 930 3 442	4 569 2 848	4 617 2 612	4 804 3 275	4 746 3 823	5 595 5 152	4 390 3 580	3204 2093	55 007 39 112		
davon unter 14 Jahre alt	{ m.... w....	48 42	25 27	25 28	60 53	21 21	18 16	19 15	35 48	12 26	33 50	26 28	36 26	358 380		
Ange- mel- dete über- haupt	in der Stadt Hamburg	{ m.... w.... zus..	5453 3213 8666	4269 3356 7625	5123 3859 8982	7 636 5 096 12 732	6 010 4 350 10 360	5 491 3 750 9 241	5 656 3 456 9 112	5 916 4 189 10 105	5 815 4 745 10 560	6 870 6 271 13 141	5 476 4 525 10 001	4150 2926 7076	67 865 49 736 117 601	
		im Land- gebiet	{ m.... w.... zus..	367 446 813	318 334 652	497 437 934	897 771 1 668	605 537 1 142	561 505 1 066	552 496 1 048	557 613 1 170	495 563 1 058	589 767 1 356	483 577 1 060	301 300 601	6 222 6 346 12 568
			im hamburg. Staat	{ m.... w.... zus..	5820 3659 9479	4587 3690 8277	5620 4296 9916	8 533 5 867 14 400	6 615 4 887 11 502	6 052 4 255 10 307	6 208 3 952 10 160	6 473 4 802 11 275	6 310 5 308 11 618	7 459 7 038 14 497	5 959 5 102 11 061	4451 3226 7677	74 087 56 082 130 169
	1930															
	Familienvorstände	{ m.... w....		759 75	654 66	574 64	691 89	568 80	490 80	509 91	505 76	597 69	803 83	635 76	531 55	7 316 904
	Angehörige	{ m.... w....	200 737	202 714	254 813	303 967	235 795	190 681	223 714	218 705	229 834	279 1 124	236 877	218 710	2 787 9 671	
	davon unter 14 Jahre alt	{ m.... w....	189 209	179 166	235 224	280 258	212 209	172 177	205 191	199 179	216 215	251 300	222 232	209 172	2 569 2 532	
	Einzelpersonen	{ m.... w....	3733 2405	3020 2547	3619 2916	4 532 3 293	4 468 3 251	3 226 2 417	3 663 2 626	3 471 2 870	4 040 3 627	4 544 4 160	3 720 2 944	2673 1854	44 709 34 910	
	davon unter 14 Jahre alt	{ m.... w....	41 34	23 37	33 21	46 39	44 36	30 36	32 36	42 40	30 39	40 44	37 35	18 27	416 424	
Ange- mel- dete über- haupt	in der Stadt Hamburg	{ m.... w.... zus..	4692 3217 7909	3876 3327 7203	4447 3793 8240	5 526 4 349 9 875	5 271 4 126 9 397	3 906 3 178 7 084	4 395 3 431 7 826	4 194 3 651 7 845	4 866 4 530 9 396	5 626 5 367 10 993	4 591 3 897 8 488	3422 2619 6041	54 812 45 485 100 297	
		im Land- gebiet	{ m.... w.... zus..	331 388 719	362 367 729	542 486 1028	728 675 1 403	572 636 1 208	471 466 937	498 468 966	459 535 994	394 445 839	477 599 1 076	398 408 806	368 349 717	5 600 5 822 11 422
			im hamburg. Staat	{ m.... w.... zus..	5023 3605 8628	4238 3694 7932	4989 4279 9268	6 254 5 024 11 278	5 843 4 762 10 605	4 377 3 644 8 021	4 893 3 899 8 792	4 653 4 186 8 839	5 260 4 975 10 235	6 103 5 966 12 069	4 989 4 305 9 294	3790 2968 6758	60 412 51 307 111 719

¹⁾ Siehe Anmerkung 1 zur Tabelle 62.

Familienmitgliedern und Einzelpersonen in den einzelnen Monaten 1929 und 1930

b) Fortgezogene¹⁾

Gliederung der Abgemeldeten		Zahl der Abgemeldeten ¹⁾ in den Monaten												Zus- sam- men		
		Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.			
1929																
Familienvorstände	{ m.... w....	475 57	411 61	494 73	588 76	486 90	349 54	527 63	500 59	551 53	684 82	581 72	475 47	6 121 787		
Angehörige	{ m.... w....	136 503	134 444	149 603	153 655	187 577	99 403	160 582	160 565	139 620	183 771	175 652	117 508	1 792 6 883		
davon unter 14 Jahre alt	{ m.... w....	127 114	131 104	139 170	146 177	164 163	80 84	151 137	157 134	137 134	176 174	173 156	112 101	1 693 1 648		
Einzelpersonen	{ m.... w....	3033 2176	2467 2279	3440 3196	4 802 3 835	3889 3501	3975 3013	3754 2917	3754 2603	3678 2760	4 208 3 432	3282 2550	3060 1994	43 342 34 256		
davon unter 14 Jahre alt	{ m.... w....	67 76	53 40	51 47	123 73	57 72	43 55	58 57	81 63	62 64	69 66	66 67	54 38	784 718		
Abge- mel- dete über- haupt	in der Stadt Hamburg	{ m.... w.... zus..	3644 2736 6380	3012 2784 5796	4083 3872 7955	5 543 4 566 10 109	4562 4168 8730	4423 3470 7893	4441 3562 8003	4414 3227 7641	4368 3433 7801	5 075 4 285 9 360	4038 3274 7312	3652 2549 6201	51 255 41 926 93 181	
		{ m.... w.... zus..	331 312 643	255 363 618	342 512 854	542 615 1 157	379 389 768	382 357 739	427 319 746	455 423 878	467 546 1013	512 676 1 188	415 574 989	350 327 677	4 857 5 413 10 270	
			{ m.... w.... zus..	3975 3048 7023	3267 3147 6414	4425 4384 8809	6 085 5 181 11 266	4941 4557 9498	4805 3827 8632	4868 3881 8749	4869 3650 8519	4835 3979 8814	5 587 4 961 10 548	4453 3848 8301	4002 2876 6878	56 112 47 339 103 451
	im Land- gebiet	{ m.... w.... zus..		3975 3048 7023	3267 3147 6414	4425 4384 8809	6 085 5 181 11 266	4941 4557 9498	4805 3827 8632	4868 3881 8749	4869 3650 8519	4835 3979 8814	5 587 4 961 10 548	4453 3848 8301	4002 2876 6878	56 112 47 339 103 451
		im hamburg. Staat		{ m.... w.... zus..	3975 3048 7023	3267 3147 6414	4425 4384 8809	6 085 5 181 11 266	4941 4557 9498	4805 3827 8632	4868 3881 8749	4869 3650 8519	4835 3979 8814	5 587 4 961 10 548	4453 3848 8301	4002 2876 6878	56 112 47 339 103 451
			1930													
Familienvorstände	{ m.... w....		490 48	479 64	570 51	536 71	506 59	416 52	519 59	435 62	534 63	640 100	462 65	476 72	6 063 766	
Angehörige	{ m.... w....	125 527	131 560	150 733	204 725	155 659	139 571	164 663	140 569	160 684	283 894	208 642	202 664	2 061 7 891		
davon unter 14 Jahre alt	{ m.... w....	123 127	129 139	150 160	203 186	154 154	128 153	162 151	139 136	157 152	262 246	196 168	186 175	1 989 1 947		
Einzelpersonen	{ m.... w....	2949 2196	2927 2368	3675 3107	4 134 3 820	4003 3535	3382 3022	3720 2869	3109 2624	3041 2810	3 510 2 986	2439 2346	2453 2004	39 342 33 687		
davon unter 14 Jahre alt	{ m.... w....	75 55	54 57	74 75	86 85	73 53	56 49	60 41	60 55	70 65	82 71	67 55	36 32	793 693		
Abge- mel- dete über- haupt	in der Stadt Hamburg	{ m.... w.... zus..	3564 2771 6335	3537 2992 6529	4395 3891 8286	4 874 4 616 9 490	4664 4253 8917	3937 3645 7582	4403 3591 7994	3684 3255 6939	3735 3557 7292	4 433 3 980 8 413	3109 3053 6162	3131 2740 5871	47 466 42 344 89 810	
		{ m.... w.... zus..	343 339 682	296 385 681	482 593 1075	586 619 1 205	363 420 783	329 314 643	445 327 772	377 413 790	384 526 910	493 610 1 103	391 473 864	317 274 591	4 806 5 293 10 099	
			{ m.... w.... zus..	3907 3110 7017	3833 3377 7210	4877 4484 9361	5 460 5 235 10 695	5027 4673 9700	4266 3959 8225	4848 3918 8766	4061 3668 7729	4119 4083 8202	4 926 4 590 9 516	3500 3526 7026	3448 3014 6462	52 272 47 637 99 909
	im Land- gebiet	{ m.... w.... zus..		3907 3110 7017	3833 3377 7210	4877 4484 9361	5 460 5 235 10 695	5027 4673 9700	4266 3959 8225	4848 3918 8766	4061 3668 7729	4119 4083 8202	4 926 4 590 9 516	3500 3526 7026	3448 3014 6462	52 272 47 637 99 909
		im hamburg. Staat		{ m.... w.... zus..	3907 3110 7017	3833 3377 7210	4877 4484 9361	5 460 5 235 10 695	5027 4673 9700	4266 3959 8225	4848 3918 8766	4061 3668 7729	4119 4083 8202	4 926 4 590 9 516	3500 3526 7026	3448 3014 6462	52 272 47 637 99 909
			1930													

Tab. 64. Umzüge¹⁾ innerhalb der Stadt Hamburg in den Jahren 1927 bis 1930

Jahre	Gemeldete Umzüge in den Monaten												Zusammen
	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	
1930..	16 071	16 297	17 457	18 687	19 732	16 180	17 303	16 122	18 023	21 090	18 985	16 829	212 776
1929..	14 199	14 349	15 813	17 641	16 929	15 713	15 765	17 363	17 494	21 915	19 437	16 284	202 902
1928 ²⁾	13 790	15 108	16 663	15 508	15 589	14 358	13 823	15 209	16 478	20 751	18 124	14 460	189 861
1927 ²⁾	12 431	13 439	15 251	15 378	16 075	14 667	14 474	15 084	15 731	18 111	16 130	14 179	180 950

¹⁾ Zahl der Fälle (Umzüge von Familien und Einzelstehenden). — ²⁾ Einschließlich Geest- und Marschlande.

Tab. 65. Die in den einzelnen Gebietsteilen polizeilich gemeldeten Fremden nach der Staatsangehörigkeit 1930

Staatsangehörigkeit	Zahl der gemeldeten Fremden in Hotels, Gasthöfen und Herbergen						
	insgesamt im Jahre 1930	davon im Sommer- halbjahr April bis September	Dagegen Gesamtzahl in den Jahren				
			1929	1928	1927	1926	1925
a) Stadt Hamburg sowie Geest- und Marschlande							
Deutsche Reichsangehörige . . .	439 106	237 796	594 929	620 567	566 352	524 733	480 828
Danzig	929	484	728	879	737	644	578
Österreich	6 349	3 632	6 207	8 823	7 124	6 168	5 190
Tschechoslowakei	6 111	3 401	3 405	3 262	3 883	2 595	2 929
Ungarn	2 237	1 255	1 752	1 427	1 451	1 334	1 496
Südslawien	1 318	700	281	446	403	423	264
Rumänien	3 020	1 469	634	507	708	626	631
Bulgarien	386	193	216	455	475	476	211
Griechenland	417	168	598	776	912	991	736
Italien	1 334	786	1 456	1 521	1 463	1 214	1 395
Spanien	737	456	940	1 098	1 056	926	867
Portugal	265	166	492	376	428	355	232
Frankreich	1 890	1 050	2 301	2 007	1 794	1 228	1 003
Schweiz	2 973	1 819	2 997	3 347	3 044	2 591	2 151
Luxemburg	26	10	73	292	218	179	38
Belgien	711	400	818	814	773	759	515
Niederlande	6 402	3 629	7 375	8 763	8 002	7 225	6 844
Großbritannien und Irland	8 418	5 411	8 916	10 894	8 409	8 023	7 463
Dänemark und Island	11 586	7 768	12 700	12 671	11 578	9 920	8 008
Norwegen	3 630	2 134	4 187	4 365	3 977	3 605	2 842
Schweden	4 712	2 963	5 381	6 838	5 730	5 321	4 712
Finnland	934	588	1 029	782	839	618	786
Estland	296	191	303	585	472	333	227
Lettland	573	317	623	626	582	414	708
Litauen	1 591	879	285	527	455	359	382
Polen	2 370	1 261	1 576	2 061	1 905	1 871	2 094
Sowjet-Union	1 466	760	1 669	2 448	2 593	3 016	2 953
Türkei	213	115	353	767	710	622	451
Albanien	14	5	53	189			
China	451	248	764	866	366	329	191
Japan	647	376	1 211	1 272	1 062	1 294	1 559
Sonstiges Asien	238	120	412	1 406	973	737	336
Afrika	205	136	459	666	541	580	300
Britisch Nordamerika	208	121	184	319	259	196	102
Vereinigte Staaten von Amerika	14 222	10 365	14 833	19 470	13 415	12 473	13 441
Mexiko	137	85	224	320	328	262	188
Mittelamerika und Westindien	135	92	160	441			
Brasilien	693	458	1 419	1 426	1 137	1 082	787
Argentinien	947	578	1 488	1 361	1 006	881	868
Sonstiges Südamerika	841	522	1 453	1 862	1 400	1 518	1 029
Australien	51	37	151	580	414	276	59
Staatenlos	1 014	389	592	1 025	1 004	783	441
Ausländer zusammen	90 697	55 537	90 698	108 560	91 626	82 247	75 007
Überhaupt	529 803	293 333	685 627	729 127	657 978	606 980	555 835

¹⁾ Darunter 20 451 Kurgäste in Privatlogis. Diese Zahl gilt sowohl für das ganze Jahr als auch für das Sommerhalbjahr, da nur in diesem solche Gäste gemeldet wurden.

2. Überseeischer Personenverkehr

Tab. 66. Die Ausreise über Hamburg seit dem Jahr 1836

Jahrfünfte — Jahre	Gesamt- beför- derung (Aus- wan- derer u. Rei- sende)	Dar- unter Aus- wan- derer	Von der Gesamtzahl wurden befördert:			Die Beförderten verteilten sich							
			unmittelbar		mit- tel- bar 1)	nach der Herkunft				nach dem Geschlecht			
			mit Aus- wan- derer- schiffen	mit anderen Schiffen		aus dem Deutschen Reich		darunter aus Hambg.				aus dem Ausland	
						Deut- sche	Aus- länder	Deut- sche	Aus- län- der	Deut- sche	Aus- länder	männ- lich	weib- lich
1836—1840..	9 541	.	9 228	—	313	.	.	.	.	.	.	.	.
1841—1845..	7 940	.	7 910	—	30	.	.	.	.	.	.	.	.
1846—1850..	32 120	.	31 985	135	—	.	.	.	.	.	.	.	.
1851—1855..	140 242	.	99 173	1 941	39 128	113 968	.	2 358	.	26 274	.	.	.
1856—1860..	107 025	.	98 080	1 588	7 357	85 479	.	2 005	.	21 546	.	.	.
1861—1865..	127 096	.	110 401	1 112	15 583	95 405	.	1 741	.	31 691	.	.	.
1866—1870..	217 569	.	188 657	1 091	27 821	171 957	.	2 363	.	45 612	.	.	.
1871—1875..	261 059	.	183 458	2 049	75 552	179 226	.	4 330	.	81 833	.	.	.
1876—1880..	169 857	.	124 509	3 021	42 327	91 210	.	3 825	.	78 647	104 584	65 273	.
1881.....	123 131	.	74 400	1 119	47 612	84 425	.	3 032	.	38 706	75 523	47 608	.
1882.....	113 221	.	80 993	1 100	31 128	71 164	.	3 174	.	42 057	70 491	42 730	.
1883.....	89 465	.	75 141	1 059	13 265	55 666	.	2 974	.	33 799	54 837	34 628	.
1884.....	91 603	.	74 103	1 161	16 339	49 985	.	2 300	.	41 618	56 586	35 017	.
1885.....	69 403	.	55 038	.	14 365	35 335	.	1 868	.	34 068	40 769	28 634	.
1886.....	88 633	.	48 303	.	40 330	25 714	.	1 450	.	62 919	55 809	32 824	.
1887.....	71 007	.	46 554	.	24 453	22 648	.	1 632	.	48 359	44 261	26 746	.
1888.....	88 737	.	56 346	.	32 391	25 656	.	1 395	.	63 081	55 649	33 088	.
1889.....	74 343	.	48 841	.	25 502	23 058	.	1 393	.	51 285	44 766	29 577	.
1890.....	99 328	.	.	.	.	24 907	.	1 607	.	74 421	.	.	.
1891.....	144 239	.	.	.	.	31 581	.	1 901	.	112 658	.	.	.
1892.....	108 748	.	.	.	.	28 072	.	1 917	.	80 676	.	.	.
1893.....	58 872	.	.	.	.	30 514	.	2 194	.	28 358	.	.	.
1894.....	38 827	.	34 821	.	4 006	16 297	.	1 580	.	22 530	.	.	.
1895.....	55 097	.	50 561	.	4 536	13 997	.	1 421	.	41 100	.	.	.
1896.....	52 748	127 679	49 888	.	2 860	12 324	.	1 472	.	40 424	.	.	.
1897.....	35 049		32 742	.	2 307	8 802	.	1 281	.	26 247	.	.	.
1898.....	43 385	217 559	41 662	.	1 723	8 360	.	1 274	.	35 025	.	.	.
1899.....	73 664		73 295	.	369	11 136	.	1 575	.	62 528	.	.	.
1900.....	100 568	329 587	100 212	.	356	12 264	.	3 795	.	88 304	63 374	37 194	.
1901.....	92 692		92 172	.	520	13 354	.		.	79 338	61 333	31 359	.
1902.....	123 555	419 002	122 687	.	868	17 654	.	7 471	.	105 901	85 194	38 361	.
1903.....	144 560		140 634	.	3 926	20 238	.		.	124 322	98 117	46 443	.
1904.....	132 712	280 261	129 637	.	3 075	17 680	.	8 388	.	115 032	91 848	40 864	.
1905.....	143 375		139 519	.	3 856	16 422	.		.	126 953	96 559	46 816	.
1906.....	173 483	86 895	166 283	.	7 200	20 057	.	2 967	.	153 426	115 035	58 448	.
1907.....	189 810		180 448	.	9 362	21 678	.		.	168 132	129 779	60 031	.
1908.....	78 878	134 169	.	.	.	17 472	.	2 880	.	61 406	46 118	32 760	.
1909.....	149 647		138 967	.	10 680	20 136	.		.	129 511	99 650	49 997	.
1910.....	159 409	192 733	151 184	.	8 225	22 319	.	2 692	.	137 090	106 824	52 585	.
1911.....	127 388		122 704	.	4 684	20 863	.		.	106 525	76 216	51 172	.
1912.....	180 519	72 958	173 329	.	7 190	23 232	.	2 004	.	157 287	121 001	59 518	.
1913.....	244 097		230 392	.	13 705	26 393	.		.	217 704	163 751	80 346	.
1914 2).....	95 257	89 806	.	5 451	14 445	.	.	.	80 812	59 943	35 314	.	
1920.....	6 479	778	2 143	.	4 336	5 923	.	2 866	.	556	3 572	2 907	.
1921.....	39 348	29 297	29 270	.	10 078	23 588	.	6 898	.	15 760	21 100	18 248	.
1922.....	89 958	49 817	84 455	.	5 503	51 773	.	16 696	.	38 185	49 024	40 934	.
1923.....	136 118	97 218	132 150	.	3 968	93 526	.	19 025	.	42 592	80 470	55 648	.
1924.....	79 661	47 516	67 474	10 972	1 215	57 062	.	11 241	.	22 599	48 527	31 134	.
1925.....	77 435	44 028	64 890	11 408	1 137	44 261	9 533	7000	4860	2201	21 440	43 799	33 636
1926.....	85 031	48 673	72 920	10 446	1 665	44 046	13 553	6612	5946	1691	25 741	50 884	34 147
1927.....	80 455	42 166	67 252	11 335	1 868	41 306	13 906	6591	5400	1610	23 633	47 799	32 656
1928.....	84 143	38 916	70 197	12 441	1 505	42 916	15 926	7968	6939	1974	23 327	49 134	35 009
1929.....	91 235	39 163	75 186	14 987	1 062	42 095	16 982	8213	7482	2067	30 091	53 014	38 221
1930.....	89 343	34 980	72 825	15 484	1 034	34 354	22 455	6954	8309	2446	30 088	49 864	39 479

1) Unter mittelbarer Beförderung ist die Beförderung mit Umschiffung in einem ausländischen europäischen Hafen verstanden. — 2) Die Zahlen für das Jahr 1914 umfassen nur die Zeit bis zum Kriegsbeginn (Monat Juli). Von da bis zum Anfang des Jahres 1920 ruhte der überseeische Personenverkehr fast gänzlich; er ist daher während dieser Zeit statistisch nicht erfaßt worden.

Tab. 67. Die Auswanderer und Reisenden in den Jahren 1922 bis 1930 nach Familien und Einzelpersonen

Jahre	Zahl der Auswanderer und Reisenden								Zahl der Schiffe
	Personen über- haupt	davon		Familien			Einzelpersonen		
		männlich	weiblich	Zahl	Mitglieder		über- haupt	davon weiblich	
					über- haupt	davon weiblich			
1930	1) 89 343	49 864	39 479	14 655	37 706	20 867	51 637	18 612	2142
1929	1) 91 235	53 014	38 221	13 910	34 979	19 338	56 256	18 883	1974
1928	1) 84 143	49 134	35 009	12 824	31 760	17 450	52 383	17 559	2030
1927	1) 80 455	47 799	32 656	11 163	29 518	16 272	50 937	16 384	1766
1926	1) 85 031	50 884	34 147	11 319	31 110	16 877	53 921	17 270	1582
1925	1) 77 435	43 799	33 636	10 894	28 942	15 867	48 493	17 769	1543
1924	79 661	48 527	31 134	11 768	32 822	17 819	46 839	13 315	1466
1923	136 118	80 470	55 648	20 802	59 560	26 884	76 558	28 764	1621
1922	89 958	49 024	40 934	12 173	37 085	19 694	52 873	21 240	1356
1) Davon wurden befördert:				1930	1929	1928	1927	1926	1925
I. Klasse				13 598	19 335	21 870	18 035	17 754	18 529
II. „				15 488	12 394	12 345	14 794	19 071	19 102
Mittelklasse				5 352	4 372	2 208	908	1 356	4 936
Touristenklasse				12 000	7 433	3 133			
III. Klasse				42 905	47 701	44 587	46 718	46 850	34 868

In den Jahren 1922 bis 1924 nicht festgestellt.

Tab. 68. Die deutschen Auswanderer¹⁾ nach ihrem Beruf im Jahr 1930

Berufsabteilungen	Zahl der Auswanderer							
	Erwerbstätige				Angehörige		überhaupt	
	Selbstständige	Angestellte	Gehilfen und Arbeiter	überhaupt	Gesamtzahl	davon unter 14 Jahren		
A. Landwirtschaft, Gärtnerei und Tierzucht, Forstwirtschaft und Fischerei	überhaupt dav. weibl.	89 3	47 4	2 370 90	2 506 97	594 424	255 107	3 100 521
B. Industrie einschl. Bergbau und Baugewerbe	überhaupt dav. weibl.	68 7	276 6	3 012 203	3 356 216	628 544	177 100	3 984 760
C. Handel und Verkehr einschl. Gast- u. Schankwirtschaft	überhaupt dav. weibl.	68 2	1325 278	424 75	1 817 355	278 240	73 40	2 095 595
D. Verwaltung, Heerwesen, Kirche, freie Berufsarten	überhaupt dav. weibl.	12 1	355 144	6 4	373 149	67 53	25 12	440 202
E. Gesundheitswesen und hygienische Gewerbe einschl. Wohlfahrtspflege	überhaupt dav. weibl.	15 2	114 109	86 35	215 146	30 27	5 3	245 173
F. Häusliche Dienste und Erwerbstätigkeit ohne feste Stellung oder ohne Angabe der Betriebszugehörigkeit	überhaupt dav. weibl.	4 —	16 12	1 344 1 232	1 364 1 244	49 35	16 6	1 413 1 279
A bis F zusammen	überhaupt dav. weibl.	256 15	2133 553	7 242 1 639	9 631 2 207	1646 1323	551 268	11 277 3 530
Dazu								
G. Ohne Beruf und Berufsangabe	überhaupt dav. weibl.	. .	. .	. .	2 129 1 978	1078 563	870 419	3 207 2 541
Deutsche Auswanderer zusammen	überhaupt dav. weibl.	. .	. .	. .	11 760 4 185	2724 1886	1421 687	14 484 6 071
Dagegen ausländische Auswanderer	überhaupt dav. weibl.	. .	. .	. .	13 990 4 349	6506 4363	3899 1966	20 496 8 712

¹⁾ Für die Reisenden liegen keine Zahlen nach dem Beruf vor.

Tab. 69. Die über Hamburg beförderten deutschen und ausländischen Auswanderer und Reisenden nach den Ländern der Herkunft 1924 bis 1930

Länder der Herkunft ¹⁾	1930			Dagegen Auswanderer und Reisende zus.					
	Aus- wan- derer	Rei- sende	zus.	1929	1928	1927	1926	1925	1924 ¹⁾
a) Deutsche Staatsangehörige									
Preußen	6 603	9 031	15 634	19 144	19 172	19 045	21 154	21 013	24 221
Bayern	2 151	1 494	3 645	4 465	4 847	4 371	4 372	4 181	4 358
Sachsen	780	1 086	1 866	2 423	2 383	2 286	3 018	3 000	3 605
Württemberg	1 130	903	2 033	2 718	3 014	3 104	2 458	2 578	3 870
Baden	1 151	779	1 930	2 420	2 771	3 038	2 974	3 007	2 691
Thüringen	249	365	614	617	641	716	1 049	967	997
Hessen	157	133	290	508	466	527	697	725	1 249
Hamburg	1 534	5 420	6 954	8 213	7 968	6 591	6 612	7 000	5 553
Bremen	104	286	390	356	389	352	365	359	427
Lübeck	50	83	133	225	202	215	223	238	201
Übrige deutsche Länder	386	479	865	1 006	1 063	1 061	1 124	1 193	2 790
Deutsches Reich	14 295	20 059	34 354	42 095	42 916	41 306	44 046	44 261	49 962
Dazu im Ausland ansässig gewesene Deutsche ²⁾	189	2 257	2 446	2 067	1 974	1 610	1 691	2 201	..
Zusammen Deutsche	14 484	22 316	36 800	44 162	44 890	42 916	45 737	46 462	49 962
b) Ausländer									
Sowjet-Union	209	241	450	505	146	249	1 806	435	1 461
Estland, Lettland, Litauen	2 228	472	2 700	5 702	2 653	5 933	2 553	2 104	1 043
Polen	578	324	902	829	566	473	499	571	1 032
Österreich	1 454	1 177	2 631	2 681	2 632	2 384	2 210	1 638	1 456
Ungarn	1 040	414	1 454	960	1 103	791	637	1 029	675
Tschechoslowakei	2 756	871	3 627	3 465	3 119	2 596	2 726	2 022	1 764
Südslawien	2 027	206	2 233	3 067	3 374	2 931	1 750	2 762	3 979
Rumänien	3 893	482	4 375	4 727	3 402	2 160	6 727	2 421	2 206
Übrige fremde Länder	1 571	10 145	11 716	8 155	6 332	6 116	6 833	8 458	16 083
Ausland	15 756	14 332	30 088	30 091	23 327	23 633	25 741	21 440	29 699
Dazu im Deutschen Reich ansässig gewesene Ausländer ²⁾	4 740	17 715	22 455	16 982	15 926	13 906	13 553	9 533	..
Zusammen Ausländer	20 496	32 047	52 543	47 073	39 253	37 539	39 294	30 973	29 699
Überhaupt	34 980	54 363	89 343	91 235	84 143	80 455	85 031	77 435	79 661

¹⁾ Im Jahr 1924 nicht nach der Herkunft, sondern nach der Staatsangehörigkeit angegeben. — ²⁾ Diese Personen sind im Jahr 1924 nicht gesondert ausgezählt; sie sind, entsprechend ihrer Staatsangehörigkeit, bei den einzelnen Ländern mitangegeben.

Tab. 70. Die über Hamburg beförderten deutschen und ausländischen Auswanderer und Reisenden nach den Bestimmungsländern 1913 und 1925 bis 1930

Bestimmungsländer	1930			Dagegen Auswanderer und Reisende zusammen					
	Aus- wanderer	Reisende	zu- sammen	1929	1928	1927	1926	1925	1913
Großbritannien und Irland	13	7 905	7 918	6 643	5 935	5 097	5 409	4 399	1 515
Übriges Europa	23	8 538	8 561	7 952	8 175	6 371	6 299	8 366	412
Britisch Nordamerika	7 206	336	7 542	6 635	6 039	3 184	3 329	1 970	19 629
Vereinigte Staaten von Amerika	11 230	25 494	36 724	39 030	39 863	37 377	39 527	39 593	194 651
Mexiko	25	561	586	837	1 010	792	1 271	2 018	1 188
Mittelamerika und Westindien	322	627	949	1 243	890	837	942	590	
Brasilien	2 457	3 461	5 918	6 783	4 848	10 106	13 517	10 009	5 694
Argentinien	8 227	3 449	11 676	12 240	9 345	9 447	8 307	5 397	13 806
Chile	347	455	802	396	353	364	256	231	—
Peru	4	80	84	98	98	103	94	20	—
Übriges Südamerika	3 130	1 107	4 237	4 432	2 985	2 347	2 103	1 516	1 755
Afrika	1 953	1 945	3 898	4 214	4 044	4 073	3 649	2 918	5 306
Asien	33	387	420	707	522	323	321	384	141
Australien	10	18	28	25	36	34	7	24	—
Überhaupt	34 980	54 363	89 343	91 235	84 143	80 455	85 031	77 435	244 097
Darunter Deutsche	14 484	22 316	36 800	44 162	44 890	42 916	45 737	46 462	126 393

¹⁾ Für 1913 nicht Personen deutscher Staatsangehörigkeit, sondern deutscher Herkunft.

Tab. 71. Die Auswanderer und Reisenden nach Herkunft und Reiseziel, getrennt nach Deutschen und Ausländern, im Jahr 1930

Herkunftsland — A. = Auswanderer R. = Reisende	Zahl der beför- derten Per- sonen über- haupt	Davon entfallen nach dem Reiseziel auf									
		Groß- bri- tan- nien	Übri- ges Eu- ropa	Brit- tisch Nord- ame- rika	Ver- einigte Staaten von Amerika	Mexiko, Mittel- ame- rika und West- indien	Brasi- lien	Ar- gen- tinien	Übri- ges Süd- ame- rika	Afrika	Asien und Aus- tra- lien
a) Deutsche Staatsangehörige											
Deutsches Reich	A. 14 295	13	17	2272	8 101	46	321	1542	678	1274	31
	R. 20 059	2112	4457	91	7 754	638	1713	1412	782	962	138
Dazu Deutsche aus dem Aus- land	A. 189	—	—	15	92	1	—	41	12	24	4
	R. 2 257	51	153	9	6 14	207	266	358	269	298	32
Deutsche zusammen....	A. 14 484	13	17	2287	8 193	47	321	1583	690	1298	35
	R. 22 316	2163	4610	100	8 368	845	1979	1770	1051	1260	170
b) Ausländer											
Großbritannien	A. 19	—	—	1	16	—	—	—	1	1	—
	R. 1 774	1602	57	6	56	—	4	8	3	24	14
Finnland, Estland, Lettland, Litauen und Danzig.....	A. 2 572	—	1	249	249	13	126	1076	425	433	—
	R. 576	38	31	3	179	10	258	29	14	10	4
Sowjet-Union	A. 209	—	—	111	21	11	4	17	44	1	—
	R. 241	71	3	24	122	3	4	9	5	—	—
Polen	A. 578	—	—	12	31	120	13	64	278	60	—
	R. 324	9	21	3	248	13	10	6	12	2	—
Tschechoslowakei	A. 2 756	—	—	824	1 081	11	44	744	42	10	—
	R. 871	10	46	2	625	17	54	90	15	11	1
Österreich	A. 1 454	—	1	266	460	23	85	538	64	17	—
	R. 1 177	21	65	17	737	21	99	167	30	18	2
Ungarn	A. 1 040	—	—	226	360	6	37	136	271	4	—
	R. 414	13	19	7	325	2	29	11	6	2	—
Südslawien	A. 2 027	—	—	346	104	—	39	1305	223	10	—
	R. 206	1	—	5	147	—	24	19	10	—	—
Rumänien	A. 3 893	—	—	1527	247	69	320	895	832	3	—
	R. 482	3	—	16	220	4	211	15	13	—	—
Übriges Europa	A. 1 159	—	—	199	208	24	39	522	103	61	3
	R. 2 404	60	656	33	832	53	125	361	75	97	112
Britisch Nordamerika.....	A. —	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	R. 21	1	3	17	—	—	—	—	—	—	—
Vereinigte Staaten von Amerika	A. 5	—	—	—	—	—	1	—	—	4	—
	R. 4 203	70	33	4	4 041	8	3	1	10	13	20
Mexiko, Mittelamerika und Westindien	A. —	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	R. 106	—	8	—	—	85	—	—	13	—	—
Brasilien	A. —	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	R. 268	1	8	—	1	—	255	1	2	—	—
Argentinien	A. —	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	R. 504	—	20	—	—	—	4	476	3	1	—
Übriges Südamerika.....	A. —	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	R. 303	3	17	—	3	6	2	38	233	1	—
Afrika	A. 1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—
	R. 375	31	4	—	14	—	—	—	—	326	—
Asien	A. 43	—	—	—	5	—	1	24	12	1	—
	R. 74	2	29	—	16	—	8	1	3	2	13
Australien	A. —	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	R. 9	3	3	—	—	—	—	1	—	1	1
Ausland zusammen	A. 15 756	—	2	3761	2 782	277	710	5321	2295	605	3
	R. 14 332	1939	1023	137	7 566	222	1090	1233	447	508	167
Dazu Ausländer aus dem Deutschen Reich	A. 4 740	—	4	1158	255	23	1426	1323	496	50	5
	R. 17 715	3803	2905	99	9 560	121	392	446	144	177	68
Ausländer zusammen	A. 20 496	—	6	4919	3 037	300	2136	6644	2791	655	8
	R. 32 047	5742	3928	236	17 126	343	1482	1679	591	685	235
Deutsche und Ausländer zus.	A. 34 980	13	23	7206	11 230	347	2457	8227	3481	1953	43
	R. 54 363	7905	8538	336	25 494	1188	3461	3449	1642	1945	405

Tab. 72. Beruf und Herkunftsland der in den Jahren 1928 bis 1930 über Hamburg ausgewanderten Deutschen und Ausländer (Erwerbstätige einschl. der Angehörigen)

Berufsgruppen Berufsabteilungen Jahre		Deutsche Reichsangehörige									Ausländer	
		über- haupt	davon entfallen nach der Herkunft auf								über- haupt	davon aus dem Deut- schen Reich
			Preu- ßen	Bayern	Sach- sen	Würt- tem- berg	Ham- burg	übrige deutsche Länder	Deutsch. Reich- zus.	das Aus- land		
I. Landwirtschaft, Gärtnerei und Tierzucht	1930 1929 1928	3086 3268 3919	1596 1614 1873	535 490 631	92 83 134	119 203 266	301 371 343	412 473 636	3055 3234 3883	31 34 36	10 388 10 325 8 552	3558 156 129
II. Forstwirtschaft und Fischerei	1930 1929 1928	14 9 22	11 6 11	1 1 3	— — —	— — —	— — 1	2 2 7	14 9 22	— — —	4 3 3	2 — —
A. Landwirtschaft, Gärtnerei und Tierzucht, Forstwirtschaft und Fischerei	1930 1929 1928	3100 3277 3941	1607 1620 1884	536 491 634	92 83 134	119 203 266	301 371 344	414 475 643	3069 3243 3905	31 34 36	10 392 10 328 8 555	3560 156 129
III. Bergbau, Salinenwesen u. Torfgräberei	1930 1929 1928	43 123 141	30 105 97	3 4 9	3 5 6	4 — 21	1 7 4	— 2 4	41 123 141	2 — —	11 11 6	— — —
IV. Industrie der Steine u. Erden	1930 1929 1928	44 101 87	14 56 26	10 14 31	2 4 5	3 6 3	2 3 8	12 17 14	43 100 87	1 1 —	14 11 14	— 2 3
V., VI., VII., VIII. Eisen- und Metallindustrie, Elektrotechnik, Feinmechanik	1930 1929 1928	1781 2522 2968	771 1093 1328	219 325 403	116 186 161	204 269 336	137 272 219	323 360 498	1770 2505 2945	11 17 23	639 521 519	60 51 46
IX. Chemische Industrie	1930 1929 1928	40 57 66	22 27 23	7 6 7	3 4 8	— 3 4	3 9 5	5 7 19	40 56 66	— 1 —	21 20 20	5 3 3
X. Textilindustrie	1930 1929 1928	85 162 138	34 55 44	4 9 17	25 59 40	9 11 18	4 5 2	9 22 17	85 161 138	— 1 —	43 53 24	11 2 4
XI. Papierindustrie und Vervielfältigungsgewerbe	1930 1929 1928	77 99 130	34 35 54	14 18 20	6 9 16	6 15 9	4 6 15	13 14 14	77 97 128	— 2 2	40 42 15	6 7 4
XII. Lederindustrie	1930 1929 1928	61 80 121	19 37 59	14 11 9	1 13 7	10 6 16	4 9 16	9 4 11	57 80 118	4 — 3	61 54 47	8 3 2
XIII. Kautschuk- und Asbestindustrie	1930 1929 1928	1 5 16	— 3 2	— — 1	1 — 3	— 2 5	— — —	— — 5	1 5 16	— — —	— — —	— — —
XIV. Holz- und Schnitzstoffgewerbe	1930 1929 1928	362 556 529	131 203 226	75 126 99	22 29 31	30 57 73	32 46 31	70 89 63	360 550 523	2 6 6	269 199 162	44 9 15
XV. Musikinstrumenten- und Spielwarenindustrie	1930 1929 1928	11 27 14	4 13 3	— 1 2	2 4 4	2 3 3	2 — 1	1 4 1	11 25 14	— 2 —	8 3 2	4 1 —
XVI. Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	1930 1929 1928	483 802 797	206 313 274	84 139 182	25 45 49	55 97 105	35 104 57	73 98 129	478 796 796	5 6 1	238 204 159	42 28 19
XVII. Bekleidungs- gewerbe	1930 1929 1928	351 668 828	115 275 295	74 133 172	26 39 31	50 72 123	27 63 69	55 86 130	347 668 820	4 — 8	625 515 350	115 50 29
XVIII. Baugewerbe (einschl. Baunebengewerbe)	1930 1929 1928	640 895 954	281 412 413	102 103 142	42 53 45	49 95 106	62 109 116	97 115 124	633 887 946	7 8 8	310 239 241	54 22 14
XIX. Wasser-, Gas- u. Elektrizitätsgewinnung und -versorgung	1930 1929 1928	5 7 31	3 2 13	1 2 6	— — 1	— — 4	— — 3	1 3 4	5 7 31	— — —	10 1 10	1 — 1
B. Industrie einschl. Bergbau und Baugewerbe	1930 1929 1928	3984 6104 6820	1664 2629 2857	607 891 1100	274 450 407	422 636 826	313 633 546	668 821 1033	3948 6060 6769	36 44 51	2 289 1 873 1 569	350 180 138

Noch: Tab. 72. Beruf und Herkunftsland der in den Jahren 1928 bis 1930 über Hamburg ausgewanderten Deutschen und Ausländer (Erwerbstätige einschl. der Angehörigen)

Noch: Berufsgruppen Berufsabteilungen Geschlecht, Berufsstellung Jahre		Deutsche Reichsangehörige									Ausländer	
		überhaupt	davon entfallen nach der Herkunft auf								überhaupt	davon aus dem Deutschen Reich
			Preußen	Bayern	Sachsen	Württemberg	Hamburg	übrige deutsche Länder	Deutsches Reich zus.	das Ausland		
XX. Handels- gewerbe	1930	1 551	732	132	99	97	254	216	1 530	21	1 081	181
	1929	2 235	1 017	242	142	134	357	325	2 217	18	780	101
	1928	2 547	1 112	261	171	189	437	339	2 509	38	821	118
XXI. Versicherungs- wesen	1930	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	1929	2	—	—	2	—	—	—	2	—	—	—
	1928	2	—	—	2	—	—	—	2	—	—	—
XXII. Verkehrswesen	1930	311	156	39	20	9	45	38	307	4	168	18
	1929	408	192	30	22	20	94	46	404	4	99	20
	1928	325	162	41	8	11	73	27	322	3	59	9
XXIII. Gast- und Schankwirt- schaftsgewerbe	1930	233	90	40	16	15	35	29	225	8	106	11
	1929	316	119	49	27	21	53	37	306	10	83	12
	1928	334	119	62	15	23	62	47	328	6	73	11
C. Handel und Verk. einschl. Gast- u. Schankwirtsch.	1930	2 095	978	211	135	121	334	283	2 062	33	1 355	210
	1929	2 961	1 328	321	193	175	504	408	2 929	32	962	133
	1928	3 208	1 393	364	196	223	572	413	3 161	47	953	138
D. Verwaltg., Heer- wesen, Kirche, freie Berufsarten	1930	440	218	75	15	25	43	47	423	17	278	47
	1929	406	207	52	26	14	39	54	392	14	217	32
	1928	589	323	64	29	31	54	76	577	12	321	60
E. Gesundheitswes. und hygienische Gewerbe einschl. Wohlfahrtspfleg.	1930	245	118	39	9	14	28	32	240	5	151	26
	1929	331	146	52	17	32	44	39	330	1	118	10
	1928	333	159	62	14	8	58	28	329	4	102	13
F. Häusl. Dienste u. Erwerbstät. ohne feste Stellung...	1930	1 413	539	248	68	188	123	210	1 376	37	1 552	122
	1929	2 986	1 050	567	134	411	340	438	2 940	46	1 260	37
	1928	2 800	1 031	552	122	401	259	398	2 763	37	806	47
G. Ohne Beruf und Berufsangabe...	1930	3 207	1 479	435	187	241	392	443	3 177	30	4 479	425
	1929	4 417	2 059	591	225	331	551	615	4 372	45	3 923	193
	1928	6 242	2 780	820	334	572	752	941	6 199	43	2 677	173
A. bis G. überhaupt...	1930	14 484	6 603	2 151	780	1 130	1 534	2 097	14 295	189	20 496	4 740
	1929	20 482	9 039	2 965	1 128	1 802	2 482	2 850	20 266	216	18 681	741
	1928	23 933	10 427	3 596	1 236	2 327	2 585	3 532	23 703	230	14 983	698
Die Auswanderer vom Jahr 1930 nach Geschlecht und Berufsstellung:												
Männliche Personen	a) Selbständige	241	124	42	6	7	36	23	238	3	262	51
	b) Angestellte	1 580	781	150	100	93	223	201	1 548	32	999	164
	c) Gehilfen u. Arbeiter	5 603	2 594	853	295	431	516	852	5 541	62	8 182	1 531
	Erwerbstätige zus.	7 424	3 499	1 045	401	531	775	1 076	7 327	97	9 443	1 746
	Ohne Beruf usw. (Abt. G)	151	67	17	12	15	19	18	148	3	198	19
	Angehörige	838	384	135	42	54	102	116	833	5	2 143	770
	Überhaupt	8 413	3 950	1 197	455	600	896	1 210	8 308	105	11 784	2 535
Weibliche Personen	a) Selbständige	15	7	1	3	2	—	2	15	—	16	—
	b) Angestellte	553	241	112	23	37	55	74	542	11	142	30
	c) Gehilfen u. Arbeiter	1 639	612	301	72	215	145	256	1 601	38	1 950	214
	Erwerbstätige zus.	2 207	860	414	98	254	200	332	2 158	49	2 108	244
	Ohne Beruf usw. (Abt. G)	1 978	895	277	110	160	234	284	1 960	18	2 241	206
	Angehörige	1 886	898	263	117	116	204	271	1 869	17	4 363	1 755
	Überhaupt	6 071	2 653	954	325	530	638	887	5 987	84	8 712	2 205
Zusammen	a) Selbständige	256	131	43	9	9	36	25	253	3	278	51
	b) Angestellte	2 133	1 022	262	123	130	278	275	2 090	43	1 141	194
	c) Gehilfen u. Arbeiter	7 242	3 206	1 154	367	646	661	1 108	7 142	100	10 132	1 745
	Erwerbstätige zus.	9 631	4 359	1 459	499	785	975	1 408	9 485	146	11 551	1 990
	Ohne Beruf usw. (Abt. G)	2 129	962	294	122	175	253	302	2 108	21	2 439	225
	Angehörige	2 724	1 282	398	159	170	306	387	2 702	22	6 506	2 525
	Überhaupt	14 484	6 603	2 151	780	1 130	1 534	2 097	14 295	189	20 496	4 740

Tab. 73. Beruf und Reiseziel der im Jahr 1930 über Hamburg ausgewanderten erwerbstätigen Personen

Berufsgruppen und -abteilungen		Gesamtzahl der ausgewanderten Erwerbstätigen (ohne An- gehörige)	Davon wanderten aus nach								
			Eu- ropa	Brit- isch Nord- ame- rika	Ver- einigte Staaten von Amerika	Mexiko, Mittel- amerika, West- indien	Bra- silien	Argen- tinien	Üb- riges Süd- ame- rika	Afri- ka	Asien u. Au- stra- lien
I. Landwirtschaft, Gärtnerei und Tier- zucht.....	überhaupt.... dav. Deutsche. darunter m. . .	9193 2493 2397	1 — —	3351 994 984	1726 1012 941	31 3 3	627 37 37	2396 144 140	869 133 125	190 169 166	2 1 1
II. Forstwirtschaft und Fischerei.....	überhaupt.... dav. Deutsche. darunter m. . .	17 13 12	— — —	2 2 2	7 5 5	1 — —	— — —	4 4 4	1 1 1	2 1 —	— — —
A. Landwirtschaft., Gärtnerei u. Tierzucht, Forst- wirtsch. u. Fischerei	überhaupt.... dav. Deutsche darunter m. . .	9210 2506 2409	1 — —	3353 996 986	1733 1017 946	32 3 3	627 37 37	2400 148 144	870 134 126	192 170 166	2 1 1
III. Bergbau, Salinen- wesen u. Torfgräberei	überhaupt.... dav. Deutsche. darunter m. . .	37 32 32	— — —	8 8 8	22 18 18	— — —	1 1 1	— — —	2 1 1	4 4 4	— — —
IV. Industrie der Steine und Erden	überhaupt.... dav. Deutsche. darunter m. . .	51 39 39	— — —	1 1 1	33 31 31	1 — —	2 1 1	5 2 2	8 3 3	1 1 1	— — —
V., VI., VII., VIII. Eisen- und Metallindustrie, Elektro- technik, Feinmechanik..	überhaupt.... dav. Deutsche. darunter m. . .	2000 1489 1466	1 1 1	185 171 168	948 879 863	24 6 6	82 39 39	456 229 228	200 76 76	100 84 81	4 4 4
IX. Chemische Industrie	überhaupt.... dav. Deutsche. darunter m. . .	56 35 32	— — —	8 7 7	20 15 13	— — —	6 1 1	11 7 7	5 2 2	6 3 2	— — —
X. Textilindustrie.....	überhaupt.... dav. Deutsche. darunter m. . .	109 70 58	— — —	2 2 2	47 42 33	7 — —	6 4 4	17 10 9	23 5 5	6 6 4	1 1 1
XI. Papierindustrie und Vervielfältigungs- gewerbe	überhaupt.... dav. Deutsche. darunter m. . .	98 62 59	1 1 1	8 7 7	43 35 32	1 — —	7 3 3	17 6 6	15 5 5	6 5 5	— — —
XII. Lederindustrie	überhaupt.... dav. Deutsche. darunter m. . .	96 45 44	— — —	3 3 3	38 32 31	5 — —	5 2 2	26 6 6	17 1 1	2 1 1	— — —
XIII. Kautschuk- und As- bestindustrie.....	überhaupt.... dav. Deutsche. darunter m. . .	1 1 1	— — —	— — —	— — —	— — —	— — —	1 1 1	— — —	— — —	— — —
XIV. Holz- und Schnitz- stoffgewerbe	überhaupt.... dav. Deutsche. darunter m. . .	522 317 316	— — —	37 34 34	217 203 202	5 — —	20 9 9	132 46 46	89 7 7	22 18 18	— — —
XV. Musikinstrumenten- u. Spielwarenindustrie	überhaupt.... dav. Deutsche. darunter m. . .	18 11 10	— — —	— — —	9 8 8	— — —	— — —	3 1 1	5 1 1	1 1 —	— — —
XVI. Nahrungs- und Ge- nußmittelgewerbe ..	überhaupt.... dav. Deutsche. darunter m. . .	623 409 408	— — —	65 62 62	311 273 272	5 1 1	21 10 10	105 32 32	78 10 10	37 20 20	1 1 1
XVII. Bekleidungsgewerbe	überhaupt.... dav. Deutsche. darunter m. . .	870 314 150	2 1 —	22 15 11	285 237 106	45 1 1	23 7 5	187 28 15	242 8 5	64 17 7	— — —
XVIII. Baugewerbe (einschl. Baunebengewerbe) ..	überhaupt.... dav. Deutsche. darunter m. . .	764 527 520	— — —	93 90 90	311 277 273	11 2 2	21 12 12	192 91 90	86 16 16	49 39 37	1 — —
XIX. Wasser-, Gas- und Elektrizitätsgewin- nung u. -versorgung	überhaupt.... dav. Deutsche. darunter m. . .	10 5 5	— — —	— — —	6 4 4	— — —	— — —	1 — —	3 1 1	— — —	— — —
B. Industrie einschließl. Bergbau und Bau- gewerbe	überhaupt.... dav. Deutsche darunter m. . .	5255 3356 3140	4 3 2	432 400 393	2290 2054 1886	104 10 10	194 89 87	1153 459 443	773 136 133	298 199 180	7 6 6

Noch: Tab. 73. Beruf und Reiseziel der im Jahr 1930 über Hamburg ausgewanderten
erwerbstätigen Personen

Noch: Berufsgruppen und -abteilungen		Gesamtzahl der ausgewanderten Erwerbstätigen (ohne An- gehörige)	Davon wanderten aus nach									
Berufsstellung, Geschlecht	Staatsangehörigkeit		Eu- ropa	Brit- isch Nord- ame- rika	Ver- einigte Staaten von Amerika	Mexiko, Mittel- amerika, West- indien	Bra- silien	Argen- tinien	Üb- riges Süd- ame- rika	Afri- ka	Asi- en u. Au- stra- lien	
XX. Handelsgewerbe....	überhaupt....	2 232	9	155	728	93	93	437	362	351	4	
	dav. Deutsche.	1 366	8	133	627	15	36	246	81	218	2	
	darunter m. . .	1 072	6	128	404	14	32	220	74	193	1	
XXI. Versicherungswesen	überhaupt....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
	dav. Deutsche.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
	darunter m. . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
XXII. Verkehrswesen....	überhaupt....	390	3	46	167	8	10	97	38	21	—	
	dav. Deutsche.	252	2	41	135	3	6	38	11	16	—	
	darunter m. . .	252	2	41	135	3	6	38	11	16	—	
XXIII. Gast- und Schank- wirtschaftsgewerbe.	überhaupt....	296	3	24	168	2	4	43	42	10	—	
	dav. Deutsche.	199	3	21	136	1	1	17	10	10	—	
	darunter m. . .	138	3	17	90	—	1	13	8	6	—	
C. Handel und Verkehr einschl. Gast- und Schankwirtschaft ...	überhaupt....	2 918	15	225	1 063	103	107	577	442	382	4	
	dav. Deutsche	1 817	13	195	898	19	43	301	102	244	2	
	darunter m. . .	1 462	11	186	629	17	39	271	93	215	1	
D. Verwaltung, Heer- wesen, Kirche, freie Berufsarten	überhaupt....	593	1	26	164	11	52	106	71	159	3	
	dav. Deutsche	373	—	17	128	—	18	51	28	129	2	
	darunter m. . .	224	—	10	73	—	10	35	13	83	—	
E. Gesundheitswesen u. hygienische Gewerbe einschl. Wohlfahrts- pflege	überhaupt....	350	2	6	128	5	12	67	48	80	2	
	dav. Deutsche	215	2	4	112	2	5	12	8	68	2	
	darunter m. . .	69	2	2	40	1	3	5	2	14	—	
F. Häusliche Dienste u. Erwerbstätigkeit ohne feste Stellung .	überhaupt....	2 856	1	697	1 309	10	33	578	186	42	—	
	dav. Deutsche	1 364	1	142	1 076	3	9	74	21	38	—	
	darunter m. . .	120	—	13	63	1	6	21	7	9	—	
A. bis F. Erwerbstätige insgesamt	überhaupt....	21 182	24	4739	6 687	265	1025	4881	2390	1153	18	
	dav. Deutsche.	9 631	19	1754	5 285	37	201	1045	429	848	13	
	darunter m. . .	7 424	15	1590	3 637	32	182	919	374	667	8	
Davon waren nach der Berufsstellung												
Deutsche	a. Selbständige	männl.	241	4	26	69	4	11	25	31	71	—
		weibl.	15	—	11	—	—	—	—	4	—	
	b. Angestellte	männl.	1 580	6	196	570	13	42	328	107	315	3
		weibl.	553	2	14	316	1	14	48	26	127	5
	c. Gehilfen u. Arbeiter	männl.	5 603	5	1368	2 998	15	129	566	236	281	5
		weibl.	1 639	2	150	1 321	4	5	78	29	50	—
Ausländer	a. Selbständige	männl.	262	—	67	79	10	10	41	29	25	1
		weibl.	16	—	1	4	—	1	6	2	2	—
	b. Angestellte	männl.	999	2	27	115	89	85	240	306	131	4
		weibl.	142	—	2	25	2	16	44	23	30	—
	c. Gehilfen u. Arbeiter	männl.	8 182	2	2281	834	119	657	2875	1328	86	—
		weibl.	1 950	1	607	345	8	55	630	273	31	—
Außerdem Nichterwerbstätige usw.:												
G. Ohne Beruf und Berufs- angabe	überhaupt....	4 568	9	476	2 052	26	134	1075	398	391	7	
	dav. Deutsche.	2 129	8	160	1 408	2	35	229	50	231	6	
	darunter m. . .	151	4	12	77	1	4	16	8	28	1	
Angehörige aus den Berufs- abteilungen A. bis G.	überhaupt....	9 230	3	1991	2 491	56	1298	2271	693	409	18	
	dav. Deutsche.	2 724	3	373	1 500	8	85	309	211	219	16	
	darunter m. . .	838	1	124	447	1	24	93	73	69	6	
Auswanderer überhaupt....	Deutsche	männl.	8 413	20	1726	4 161	34	210	1028	455	764	15
		weibl.	6 071	10	561	4 032	13	111	555	235	534	20
	Ausländer	männl.	11 784	5	2930	1 456	237	1145	3829	1850	326	6
		weibl.	8 712	1	1989	1 581	63	991	2815	941	329	2
	insgesamt....	männl.	20 197	25	4656	5 617	271	1355	4857	2305	1090	21
		weibl.	14 783	11	2550	5 613	76	1102	3370	1176	863	22
	zus.		34 980	36	7206	11 230	347	2457	8227	3481	1953	43

Tab. 74. Die über Hamburg ausgewanderten Deutschen und Ausländer nach den wichtigsten Berufen 1930

Berufe (geordnet nach den Berufsabteilungen A, B usw.)	Deutsche Reichsangehörige							Ausländer		
	Erwerbstätige					Berufs- lose Ange- hörige	Berufs- zuge- hörige überh. (Sp. 3 u. 6)	Erwerbstätige		Berufs- zuge- hörige überh.
	m.	w.	zus.	Dagegen Gesamtzahl in den Jahren				über- haupt	davon männ- lich	
				1929	1928					
	im Jahr 1930					im Jahr 1930		im Jahr 1930		
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
A. Gärtner.....	110	4	114	118	97	16	130	29	28	32
B. Architekten und Baumeister.....	22	—	22	23	11	9	31	14	14	24
Ingenieure.....	211	—	211	220	239	44	255	55	55	66
Chemiker.....	15	1	16	14	14	3	19	12	10	12
Werkmeister und ähnliche Berufe...	23	1	24	15	32	13	37	2	2	2
Hauer, Schlepper u. sonst. Grubenarb.	29	—	29	92	99	10	39	5	5	11
Glasbläser, Glasschleifer, Glasmaler, Glasschreiber.....	4	—	4	9	15	—	4	1	1	1
Former, Gießer, Schlosser.....	443	—	443	609	792	69	512	119	119	139
Schmiede (Grob-, Kessel-, Kupfer-, Messer-).....	67	—	67	101	113	13	80	43	43	62
Klempner.....	28	—	28	50	72	9	37	11	11	13
Mechaniker.....	263	—	263	350	411	52	315	111	111	141
Monteure.....	82	—	82	129	142	16	98	26	26	29
Uhrmacher, Optiker.....	34	—	34	52	55	13	47	25	25	27
Spinner, Weber und Wirker.....	44	7	51	100	73	11	62	8	8	9
Ausrüster (Appreteure, Bleicher, Dekateure, Färber, Stoffdrucker, Wäscher, Bügler usw.).....	4	3	7	16	31	3	10	7	6	8
Buchbinder.....	12	1	13	8	18	3	16	6	6	6
Gerber.....	1	—	1	5	9	—	1	15	15	15
Sattler, Näher, Riemer, Tapezierer...	44	—	44	51	77	9	53	45	45	52
Tischler, Modelltischler, Schreiner, Polierer.....	260	—	260	413	401	38	298	185	185	237
Stellmacher.....	12	—	12	21	25	—	12	5	5	5
Gold- und Silberschmiede, Gold- und Silberarbeiter.....	18	3	21	40	56	4	25	12	12	13
Instrumentenbauer (Klavier, Orgel usw.)	10	—	10	20	11	—	10	3	3	4
Müller (Getreide-, Öl-).....	7	—	7	20	18	1	8	19	19	28
Bäcker und Konditoren.....	246	—	246	417	426	42	288	92	92	104
Schlachter (Fleischer, Metzger) und Wurstmacher.....	131	—	131	210	194	27	158	80	80	86
Schneider, Näher und Näherinnen, Konfektionsarbeiter.....	85	135	220	441	436	24	244	395	262	426
Kürschner, Handschuhmacher, Hut- und Mützenmacher.....	12	3	15	27	31	—	15	31	30	40
Putzmacherinnen.....	—	12	12	30	44	—	12	17	—	18
Schuhmacher.....	56	2	58	76	89	12	70	113	112	138
Glaser.....	7	—	7	13	19	2	9	1	1	1
Installateure.....	13	—	13	15	14	6	19	6	6	9
Maler.....	139	—	139	203	185	42	181	53	53	68
Maurer.....	110	—	110	147	141	20	130	83	83	107
Drucker (Buch-, Stein-, Zink-, Kupfer-, Licht-, Kunst- usw.), Lithographen.	35	—	35	51	51	4	39	14	14	18
Photographen.....	11	1	12	12	15	3	15	11	11	11
C. Köche, Kellner.....	109	4	113	163	161	23	136	47	43	49
D. Lehrpersonal.....	32	36	68	45	75	12	80	27	16	37
Geistliche (einschl. Missionare).....	59	28	87	28	80	15	102	41	28	57
Künstler aller Art (mit Ausnahme von Musik, Theater und Schausstellung).	29	6	35	33	32	6	41	14	11	16
Privatgelehrte, Schriftsteller.....	6	—	6	8	23	2	8	9	2	11
Schauspieler.....	2	2	4	6	7	—	4	3	2	3
Musiker.....	13	1	14	34	22	6	20	11	11	14
E. Ärzte (einschl. Tierärzte, Zahnärzte, Zahntechniker).....	14	2	16	26	44	3	19	34	28	41
Barbiere, Friseure.....	53	19	72	119	107	22	94	75	56	83
G. Rentner (von Vermögen, Renten und Pensionen Lebende).....	17	8	25	12	19	6	31	31	14	36

Tab. 75. Die Auswanderer und Reisenden nach dem Alter
in den Jahren 1925 bis 1930

Alter in Jahren	Zahl der Auswanderer und Reisenden in den Jahren											
	1930		1929		1928		1927		1926		1925	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
unter 1 ...	284	245	246	246	217	207	256	226	301	345	254	230
1 bis " 6 ...	1 992	2 063	1 996	2 044	1 753	1 725	1 908	1 911	2 443	2 500	2 247	2 282
6 " " 10 ...	1 668	1 678	1 531	1 546	1 265	1 271	1 337	1 365	1 397	1 404	1 152	1 163
10 " " 14 ...	898	895	643	657	644	621	801	848	1 203	1 209	1 238	1 194
14 " " 15 ...	266	245	260	269	259	269	333	307	349	362	330	331
15 " " 18 ...	1 406	1 367	1 675	1 451	1 416	1 339	1 692	1 372	1 768	1 485	1 715	1 558
18 " " 21 ...	3 541	2 725	4 449	3 217	4 323	2 734	4 366	2 399	4 505	2 420	3 796	2 550
21 " " 25 ...	7 084	4 920	8 426	5 336	7 798	4 839	7 799	4 195	7 811	4 082	6 640	4 096
25 " " 30 ...	8 926	6 255	10 096	6 445	9 376	5 847	8 343	4 992	8 743	5 171	6 592	4 966
30 " " 40 ...	10 613	8 585	11 156	8 224	10 057	7 635	9 318	6 942	10 487	7 098	8 602	7 227
40 " " 50 ...	6 364	4 878	6 372	4 204	6 002	4 222	5 870	3 973	6 328	4 086	5 738	4 053
50 " " 55 ...	2 227	1 899	2 045	1 588	2 003	1 542	2 024	1 519	1 856	1 380	1 785	1 376
55 " " 60 ...	1 635	1 470	1 578	1 194	1 487	1 136	1 460	1 049	1 511	1 123	1 515	1 085
60 und älter	2 960	2 254	2 541	1 800	2 534	1 622	2 292	1 558	2 182	1 482	2 195	1 525
Zusammen ...	49 864	39 479	53 014	38 221	49 134	35 009	47 799	32 656	50 884	34 147	43 799	33 636

Tab. 76. Die gesundheitliche Überwachung
der deutschen und ausländischen Auswanderer in den Jahren 1921 bis 1930

Jahre	Gesamtzahl der über Hamburg beförderten Aus- wanderer	Von den Schiffsfahrgästen nach überseeischen Ländern						Von der Beförderung wurden ausgeschlossen und in die Heimat zurückgeschickt		
		trafen auf dem Hauptbahnhof ein ¹⁾			wurden im Überseeheim Hapag — früher Auswandererhallen — untergebracht ¹⁾					
		Deutsche	Ausländer	zu- sammen	Deutsche	Ausländer	zu- sammen	wegen Krank- heit	aus anderen Gründen	zu- sammen
1930..	34 980	10 943	18 733	29 676	11 175	22 426	33 601	86	78	164
1929..	39 163	12 810	19 068	31 878	16 086	23 605	39 691	163	91	254
1928..	38 916	12 357	13 999	26 356	16 858	17 578	34 436	173	76	249
1927..	42 166	12 975	14 350	27 325	14 668	17 834	32 502	30	37	67
1926..	48 673	14 057	13 242	27 299	14 101	18 262	32 363	98	62	160
1925..	44 028	13 573	8 989	22 562	10 962	12 996	23 958	121	72	193
1924..	47 516	17 708	9 157	26 865	8 093	12 762	20 855	107	158	265
1923..	97 218	17 485	27 239	44 724	23 965	34 180	58 145	126	301	427
1922..	49 817	2 938	21 539	24 477	6 495	30 038	36 533	135	179	314
1921..	29 297	3 406	14 786	18 192	1 213	19 957	21 170	182	96	278

¹⁾ Darunter zum geringen Teil auch Nichtauswanderer (Reisende).

Tab. 77. Die Einreise über Hamburg 1925 bis 1930

Jahre	Zahl der Ein- reisenden	Davon wurden befördert				Die Einreisenden verteilten sich					
		I. Klasse	II. Klasse	Ton- risten-u. Mittel- klasse	III. Klasse oder Zwischen- deck	nach der Staatsangehörigkeit			nach dem Geschlecht		
						Deutsche	Ausländer	unbe- kannt	männlich	weiblich	unbe- kannt
1930..	67 955	14 462	15 039	13 840	24 614	20 296	29 564	18 095	.	.	67 955
1929..	57 838	20 358	9 798	7 852	19 830	18 192	22 580	17 066	20 465	11 301	26 072
1928..	55 034	20 397	7 921	4 401	22 315	25 204	29 830	—	32 299	22 735	—
1927..	48 753	19 735	6 045	824	22 149	22 291	26 462	—	28 609	20 144	—
1926..	41 466	16 332	6 231	503	18 400	18 247	23 219	—	24 424	17 042	—
1925..	45 939	17 829	8 184	1 767	18 159	21 976	23 963	—	27 621	18 318	—

III. Gesundheitspflege

A. Heil- und Pflegepersonen

(Ergebnisse der Staatsprüfungen siehe im Abschnitt XX)

Tab. 1. Die Ärzte, Zahnärzte, Tierärzte, Apotheker, nicht approbierten Personen und Hebammen im hamburgischen Staat in den Jahren 1924 bis 1930

Am Jahres- ende	Ärzte		Zahnärzte		Tierärzte	Apotheken)	Nicht approbierte Personen ²⁾				Hebammen
							Kranken- behandler ³⁾		Zahn- behandler		
	m.	w.	m.	w.			m.	w.	m.	w.	
1930.	1260	109	329	30	66	120	684	598	603	118	86
1929.	1230	101	308	30	68	113	713	650	593	116	108
1928.	1193	90	303	26	69	108	707	638	579	113	112
1927.	1103	77	294	24	69	108	717	608	566	109	122
1926.	1098	68	273	23	75	103	686	570	550	106	126
1925.	1088	59	260	21	76	101	655	572	530	101	132
1924.	1017	44	248	19	75	101	577	537	505	99	137

¹⁾ einschl. Krankenhaus- und Filialapotheken (1930: 3 bzw. 1).

²⁾ die sich mit der Ausübung der Heilkunde befassen (einschl. Zahn- und Tierheilkunde).

³⁾ einschl. Tierbehandler und -behandlerinnen (1930: 4 bzw. 1).

Tab. 2. Selbständiges, geprüftes unteres Heil- und Pflegepersonal in den Jahren 1924 bis 1930

Am Jahresende	Heildiener	Heilgehilfen und Masseure		Staatlich aner- kannte Kranken- pflegepersonen		Geprüfte	
						Wochen- pflegerinnen	Säuglings- pflegerinnen
		m.	w.	m.	w.		
1930.....	52	79	83	19	279	56	18
1929.....	53	75	76	20	278	57	17
1928.....	53	68	68	20	279	57	17
1927.....	53	65	62	20	274	58	14
1926.....	54	69	60	20	275	57	13
1925.....	78	102	50	29	303	57	13
1924.....	78	102	49	28	301	57	7

Tab. 3. Die Pflegepersonen in den hamburgischen Staatskrankenhäusern am Jahresende 1930

Name der Krankenhäuser	Beamtete Pflege- personen		Tarifangestellte				Pflegepersonen überhaupt		
			geprüfte		ungeprüfte				
			Pflegepersonen						
	m.	w.	m.	w. ¹⁾	m.	w. ²⁾	m.	w.	zus.
Allgemeines Krankenhaus St. Georg.	2	—	101	290	13	82	116	372	488
„ „ Eppendorf	3	—	128	488	8	126	139	614	753
„ „ Barmbeck	2	1	99	369	11	101	112	471	583
Staatskrankenanstalt Friedrichsberg.	23	4	255	242	22	66	300	312	612
„ „ Langenhorn . . .	22	2	255	235	22	48	299	285	584
Staatliches Institut für Geburtshilfe.	—	—	—	81	—	24	—	105	105
Hafenkrankenhaus	—	—	54	22	1	—	55	22	77
Staatskrankenhaus Cuxhaven	—	—	—	21	3	—	3	21	24
„ „ Bergedorf	—	—	—	17	1	—	1	17	18
Institut für Schiffs- u. Tropenkrankheit.	—	—	—	9	2	—	2	9	11
Hamburg. Kinderheilstätte Sülzhayn	—	—	—	12	—	—	—	12	12
Zusammen Ende 1930	52	7	892	1786	83	447	1027	2240	3267
Dagegen Ende 1929	53	7	853	1722	124	516	1030	2245	3275
„ „ 1928	58	7	771	1725	171	529	1000	³⁾ 2261	³⁾ 3261

¹⁾ Das geprüfte weibliche Pflegepersonal führt allgemein die Bezeichnung „Schwester“. — ²⁾ Einschließlich der Lehrschwestern und der Schwesternschülerinnen. — ³⁾ Berichtigte Zahlen.

B. Übertragbare Krankheiten

Tab. 4. Erkrankungen und Sterbefälle an einigen übertragbaren Krankheiten in den Jahren 1928 bis 1930

Krankheiten — Jahre	Stadt Hamburg							Landgebiet						
	Zahl der Erkrankungen	Zahl der Sterbefälle ¹⁾						Zahl der Erkrankungen	Zahl der Sterbefälle ¹⁾					
		m.	v. H.	w.	v. H.	zus.	v. H.		m.	v. H.	w.	v. H.	zus.	v. H.
Scharlach ... { 1930	1423	13	0,91	18	1,27	31	2,18	354	1	0,28	—	—	1	0,28
{ 1929	1796	17	0,95	15	0,83	32	1,78	147	—	—	—	—	—	—
{ 1928	3016	13	0,43	28	0,93	41	1,86	177	1	0,56	—	—	1	0,56
Diphtherie .. { 1930	1979	87	4,40	65	3,28	152	7,68	65	3	4,61	2	3,08	5	7,69
{ 1929	1597	71	4,45	69	4,32	140	8,77	70	2	2,86	1	1,43	3	4,29
{ 1928	909	29	3,19	23	2,53	52	5,72	86	4	4,65	3	3,49	7	8,14
Typhus { 1930	81	6	7,41	5	6,17	11	13,58	3	—	—	1	33,33	1	33,33
{ 1929	154	17	11,04	4	2,60	21	13,64	4	—	—	—	—	—	—
{ 1928	100	10	10,00	7	7,00	17	17,00	5	—	—	—	—	—	—
Ruhr { 1930	26	1	3,85	—	—	1	3,85	—	—	—	—	—	—	—
{ 1929	58	3	5,17	2	3,45	5	8,62	2	1	50,00	—	—	1	50,00
{ 1928	67	—	—	3	4,48	3	4,48	1	—	—	—	—	—	—
Masern { 1930	1033	7	0,68	7	0,68	14	1,36	79	—	—	—	—	—	—
{ 1929	2537	25	0,99	15	0,59	40	1,58	98	—	—	—	—	—	—
{ 1928	1725	18	1,04	18	1,04	36	2,08	116	—	—	—	—	—	—
Keuchhusten. { 1930	654	26	3,98	29	4,43	55	8,41	37	—	—	—	—	—	—
{ 1929	619	38	6,14	38	6,14	76	12,28	18	1	5,56	—	—	1	5,56
{ 1928	978	45	4,60	39	3,99	84	8,59	52	3	5,77	1	1,92	4	7,69

¹⁾ überhaupt und v. H. der Erkrankungen.

Tab. 5. Erkrankungen und Sterbefälle an frischer spinaler Kinderlähmung und epidemischer Genickstarre im hamburgischen Staat in den Jahren 1928 bis 1930

FrISCHE spinale Kinderlähmung							EpidemISCHE Genickstarre						
Geschlechter, Altersklassen, Monate	Erkrankungen			Sterbefälle			Geschlechter, Altersklassen, Monate	Erkrankungen			Sterbefälle		
	1930	1929	1928	1930	1929	1928		1930	1929	1928	1930	1929	1928
Geschlecht { männlich.	3	11	18	—	2	3	Geschlecht { männlich.	12	17	—	8	12	—
{ weiblich.	6	4	24	—	—	3	{ weiblich.	10	9	8	6	6	9
Zusammen	¹⁾ 9	15	¹⁾ 42	—	2	6	Zusammen	²⁾ 22	26	8	14	18	³⁾ 9
Lebensalter { 0—1 Jahr	—	1	2	—	1	—	Lebensalter { 0—1 Jahr	6	11	1	5	8	2
{ 1—2 Jahre	1	3	3	—	—	1	{ 1—5 Jahre	8	8	2	5	5	2
{ 2—3 "	1	2	6	—	—	1	{ 5—10 "	2	—	—	1	—	—
{ 3—4 "	1	3	1	—	—	—	{ 10—15 "	1	—	—	—	—	—
{ 4—5 "	—	1	5	—	—	—	{ 15—20 "	3	2	2	1	1	2
{ 5—10 "	1	2	14	—	—	—	{ 20—25 "	1	2	1	1	2	1
{ 10—15 "	2	1	4	—	—	1	{ 25—30 "	1	—	—	—	—	—
{ über 15 "	3	2	7	—	1	3	{ 30—35 "	—	1	—	1	—	—
							{ 35—45 "	—	—	—	—	—	—
							{ 45—55 "	—	1	—	—	1	—
							{ 55—60 "	—	1	2	—	1	2
Zeitliche Verteilung { Januar	1	1	1	—	—	—	Zeitliche Verteilung { Januar	9	4	2	3	2	3
{ Februar	—	—	1	—	—	—	{ Februar	1	3	—	2	4	—
{ März	—	2	1	—	—	—	{ März	2	7	2	—	3	1
{ April	1	—	—	—	1	1	{ April	2	1	—	2	3	—
{ Mai	—	—	—	—	—	—	{ Mai	2	5	1	1	2	1
{ Juni	2	—	—	—	—	—	{ Juni	—	1	—	1	2	1
{ Juli	—	1	3	—	—	—	{ Juli	1	—	1	—	—	—
{ August	—	5	3	—	1	—	{ August	1	1	1	1	—	2
{ September ..	3	4	15	—	—	1	{ September ..	—	—	—	—	—	—
{ Oktober	1	—	15	—	—	3	{ Oktober	3	1	1	3	1	1
{ November	—	—	2	—	—	—	{ November	1	2	—	1	—	—
{ Dezember	1	2	1	—	—	1	{ Dezember	—	1	—	—	1	—

¹⁾ Darunter 1930: 1, 1928: 4 Auswärtige. — ²⁾ Darunter 1 Auswärtiger. — ³⁾ Darunter 1 Fall aus dem Vorjahr.

Tab. 6. Erkrankungen an einigen übertragbaren Krankheiten nach Stadt- und Gebietsteilen in den Jahren 1929 und 1930

Stadt- und Gebietsteile	1930						1929					
	Scharlach		Diphtherie		Typhus		Scharlach		Diphtherie		Typhus	
	Zahl der erkrankten Personen											
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
Altstadt	4	6	7	14	—	—	6	3	10	14	1	—
Neustadt	27	30	101	79	1	2	27	30	30	35	1	2
St. Georg	42	41	59	61	3	4	40	46	58	68	11	9
St. Pauli	52	40	58	60	3	3	43	66	35	32	7	3
Eimsbüttel	79	90	86	92	4	2	108	106	63	48	4	3
Rotherbaum	18	12	16	30	4	2	19	20	11	17	1	1
Harvestehude	4	8	12	14	—	1	16	34	10	13	—	—
Eppendorf	93	100	110	103	—	—	85	121	80	89	4	1
Geestvororte	13	13	16	14	1	1	44	42	10	15	—	1
Winterhude	16	17	48	39	1	1	27	27	12	18	1	—
Barmbeck	127	125	157	139	4	3	157	169	169	153	11	4
Uhlenhorst	22	31	47	52	—	—	64	55	91	57	—	1
Hohenfelde	20	19	19	40	2	—	20	17	17	24	—	1
Eilbeck	14	20	20	24	—	2	18	27	28	25	1	1
Borgfelde	20	21	25	43	1	2	23	31	22	29	1	2
Hamm	67	59	56	85	3	1	55	58	38	66	2	3
Horn	11	7	12	3	—	—	6	10	18	8	—	1
Billwärder Ausschlag ..	32	44	89	67	6	3	46	40	55	53	7	9
Billbrook	4	5	1	—	—	—	1	1	—	—	—	—
Moorfleth-Stadt	—	—	—	—	—	—	4	3	1	—	—	—
Steinwärder-Waltershof ..	—	—	1	1	—	—	—	1	1	—	—	—
Kleiner Grasbrook	—	—	—	—	—	—	6	5	1	9	—	—
Veddel	1	6	9	10	—	1	2	5	8	10	7	5
Finkenwärder	3	3	2	4	2	—	3	5	—	1	1	1
Schiffe im Hafen	2	—	3	1	9	—	4	1	3	—	24	1
Ortsfremde	26	29	32	18	5	4	15	34	18	24	13	8
Stadt Hamburg	697	726	986	993	49	32	839	957	789	808	97	57
Landgebiet	168	186	31	34	3	—	72	75	44	26	2	2
Hamburgischer Staat ..	865	912	1017	1027	52	32	911	1032	833	834	99	59

Tab. 7. Geschlechtskrankenfürsorge der Gesundheitsbehörde im Jahr 1930

a) Die gemeldeten geschlechtskranken Personen

Jahre	Zahl der betreuten Personen											
	überhaupt		davon									
			überwiesen						aus der Fürsorge als geheilt entlassen		noch in Fürsorge befindlich	
			an einen									
			Arzt		Wohlfahrtsarzt		in ein Krankenhaus					
			m.	w.	m.	w.	m.	w.				
1930.....	3958	6 048	656	497	381	165	356	970	2100	2330	465	2086
1929.....	4462	10 402	746	605	267	120	350	1144	2956	6884	143	1649

b) Die Untersuchungen, Behandlungen und Beratungen

Jahre	Zahl der Untersuchungen, Behandlungen und Beratungen									
	überhaupt ¹⁾		davon auf							
			Lues		Tripper		Lues und Tripper		andere Geschlechtskrankheiten	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1930	13 780	30 629	5151	11 598	5543	13 696	143	575	2943	4760
1929	11 933	30 310	4283	10 527	5090	16 433	384	594	2176	2756

¹⁾ Außerdem 9072 Atteste.

c) Ergebnis der Untersuchungen

Jahre	Zahl der festgestellten Erkrankungsfälle															
	und zwar								darunter frische Fälle							
	Lues		Tripper		Lues und Tripper		andere Geschlechtskrankheiten		Lues		Tripper		Lues und Tripper		andere Geschlechtskrankheiten	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1930 ..	2176	3741	3343	7598	119	387	2673	2867	8311	14 593	79	130	678	1061	10	16
1929 ..	2219	3705	2823	8542	132	239	1991	2685	7165	15 171	58	124	472	1065	24	30

C. Heilanstalten

1. Staatliche Krankenanstalten

Tab. 8. Gesamtübersicht über die staatlichen Krankenanstalten im Jahr 1930

Name der Krankenanstalten	Zahl der			Kranken- bestand am Jahres- anfang	Zugang an Kranken ¹⁾		Abgang ¹⁾ an Kranken				Kranken- bestand am Jahres- ende		Zahl der Kranken- verpfle- gungs- tage	Durch- schnitt- liche Be- hand- lungs- dauer (Tage)	
	Kran- ken- betten	Ärzte, Physi- ker, Chemi- ker, Apo- theker	durch Tod				durch Entlassung								
			m.				w.	m.	w.	m.	w.	m.			w.
Allgem. Krankenhaus St. Georg ²⁾	2 070	74	8	841	712	12 004	10 008	1002	759	10 993	9 237	850	724	627 585	27
Allg. Krkhs. Eppendorf	2 638	105	5	910	781	12 270	12 492	995	708	11 411	11 796	774	769	690 753	26
Allg. Krkhs. Barmbeck	2 506	71	9	778	840	9 588	11 697	732	851	8 859	10 889	775	797	707 843	31
Staatskrankenanstalt Friedrichsberg.	2 050	23	—	874	911	1 438	1 100	158	162	1 244	908	910	941	645 625	149
Staatskrankenanstalt Langenhorn, Abt. für Geisteskranke ⁴⁾ . . .	1 947	17	—	1025	1039	266	189	32	30	352	241	907	957	691 421	274
Abt. f. Lungenkranke	159	3	—	144	—	512	—	80	—	444	—	132	—	54 400	83
Krankenabteilung . . .	156	—	—	—	—	11	43	2	1	1	6	8	36	1 593	29
Institut für Schiffs- u. Tropenkrankheiten . .	60	2	—	36	1	770	68	8	—	770	65	28	4	13 972	16
Staatl. Institut für Ge- burtshilfe															
Wöchnerinnen	204	7	1	—	131	—	4 401	—	17	—	4 370	—	145	62 746	14
Säuglinge	177	—	—	62	50	2 141	1 989	145	107	2 003	1 886	55	46	49 647	12
Gynäkol. Kranke	90	—	—	—	36	—	1 578	—	25	—	1 563	—	26	24 434	15
Hafenkrankenhaus . . .	299	7	—	190	21	3 615	789	122	22	3 540	717	143	71	88 692	19
Staatskrankenhaus Bergedorf.	100	2	—	51	—	506	583	34	37	494	517	29	29	24 978	22
„ Cuxhaven	213	3	—	43	32	873	799	54	37	811	753	51	41	41 988	24
Hamburg. Kinderheil- stätte Sülzhayn.	205	1	1	82	78	229	262	1	—	232	271	78	69	61 762	95
Zus. im Jahr 1930	12 874	315	24	5036	4632	44 223	45 998	3365	2756	41 154	43 219	4740	4655	3 787 439	..
Dageg. im Jahr 1929 ⁶⁾	12 926	305	25	5182	4741	48 393	48 443	3643	3015	44 896	45 537	5036	4632	3 919 950	..
„ „ 1928 ⁶⁾	12 896	303	22	4953	4539	45 886	47 455	3323	2918	42 334	44 335	5182	4741	3 867 338	..
„ „ 1927 ⁶⁾	12 587	306	15	4818	4492	43 685	44 365	3185	2791	40 365	41 527	4953	4539	3 754 800	..
„ „ 1926 ⁶⁾	12 401	280	17	4886	4552	41 928	44 949	3076	2631	38 930	42 378	4818	4492	3 736 843	..

¹⁾ ohne Zu- oder Abgang an Kranken von bzw. nach anderen Abteilungen. — ²⁾ mit Kinderheilanstalt Borgfelde. — ³⁾ Davon in Familienpflege 33 m. und 32 w. bzw. beurlaubt 78 m. und 59 w. Patienten. — ⁴⁾ Außerdem 300 Patienten mit 32 442 Verpflegungstagen in der Heilanstalt Strecknitz bei Lübeck. — ⁵⁾ Darunter in Familienpflege 30 m. und 7 w. und beurlaubt 62 m. und 61 w. Patienten. — ⁶⁾ Endgültige Zahlen.

Tab. 9. Lazarette und Krankenabteilungen der Staatsanstalten in Hamburg 1930

Name der Lazarette usw.	Zahl der		Kranken- bestand am Jahres- anfang		Zu- gang	Abgang durch		Kranken- bestand am Jahres- ende		Zahl der Verpfle- gungstage
	Betten	Ärzte	m.	w.		Tod	Ent- lassung	m.	w.	
Zentrallazarett d. Untersuchungsgefängn. und der Strafanstalten in Fuhlsbüttel.	238	6	155	10	1759	2	1795	112	15	49 211
Krankenabteilungen d. Versorgungsheims Kleinkinderhaus und Krankenstation der Jugendbehörde	895	4	365	462	1001	312	638	404	474	311 573
	253	4	95	97	1978	4	1972	95	99	64 668
Zusammen im Jahr 1930	1386	14	615	569	4738	318	4405	611	588	425 452
Dagegen im Jahr 1929	1381	14	588	578	5230	373	4839	615	569	470 169
" " 1928 ¹⁾ ..	1411	15	611	540	5022	378	4629	588	578	478 988
" " 1927 ¹⁾ ..	1468	18	645	637	5908	483	5556	611	540	470 909
" " 1926 ¹⁾ ..	1672	18	611	650	6074	443	5610	645	637	504 991

¹⁾ Berichtigte Zahlen.

Tab. 10. Die in den Allgemeinen Krankenhäusern St. Georg, Eppendorf und Barmbeck verpflegten Kranken im Jahr 1930

a) Die verpflegten Kranken und die Verpflegungstage nach der Art der Kostgeldzahlung

Name der Krankenhäuser	Über- haupt	Gegen Zahlung, und zwar					Ohne Zahlung, und zwar					
		auf eigene Ko- sten ¹⁾	auf Kosten von Kranken- kassen	teils auf eigene Ko- sten ²⁾	ganz auf Kosten öffentlicher Wohltätigkeit	zu- sam- men	auf Grund früherer Abfindung	Wohl- tätigkeit der Kranken- häuser	er- kranktes eigenes Personal	beschäf- tigte Schwan- gere u. dgl.	zu- sam- men	
1. Zahl der verpflegten Kranken												
Allg. Krankenhäuser	{ St. Georg ³⁾ Eppendorf Barmbeck	23 565 26 453 22 903	2 066 4 024 2 028	15 705 15 877 15 676	713 573 290	4 976 5 599 4 718	23 460 26 073 22 712	— 7 3	17 280 40	88 3 148	— 90 —	105 380 191
Zusammen 1930 ..	Von 100 ..	72 921 100	8 118 11,18	47 258 64,81	1 576 2,16	15 293 20,97	72 245 99,07	10 0,02	337 0,46	239 0,33	90 0,12	676 0,93
Dagegen 1929 ..	Von 100 ..	79 166 100	10 601 13,39	50 332 63,58	1 477 1,86	16 013 20,23	78 423 99,06	18 0,02	336 0,42	274 0,35	115 0,15	743 0,94
1928 ..	Von 100 ..	76 832 100	10 213 13,29	47 748 62,15	1 729 2,25	16 305 21,22	75 995 98,91	11 0,01	364 0,47	351 0,46	111 0,15	837 1,09

2. Zahl der Verpflegungstage

Allg. (St. Georg ³⁾	627 585	32 583	392 093	32 342	167 108	624 126	—	1 481	1978	—	3 459
Krankenhaus Eppendorf	690 753	117 526	361 905	7 096	194 248	680 775	73	6 439	27	3 439	9 978
Barmbeck	707 843	40 448	452 501	4 632	206 420	704 001	66	360	3416	—	3 842
Zusammen 1930 ..	2 026 181	190 557	1 206 499	44 070	567 776	2 008 902	139	8 280	5421	3439	17 279
Von 100 ..	100	9,40	59,55	2,18	28,02	99,15	0,01	0,41	0,26	0,17	0,85
Dagegen 1929 ..	2 160 305	246 669	1 286 979	46 430	560 016	2 140 094	401	10 059	5656	4095	20 211
Von 100 ..	100	11,42	59,57	2,15	25,92	99,06	0,02	0,47	0,26	0,19	0,94
1928 ..	2 142 530	258 599	1 242 016	50 261	569 905	2 120 781	238	10 015	7682	3814	21 749
Von 100 ..	100	12,07	57,97	2,35	26,59	98,98	0,01	0,47	0,36	0,18	1,02

¹⁾ oder auf Kosten von Angehörigen, Arbeitgebern, Behörden, hiesigen Anstalten usw. — ²⁾ teils auf Kosten einer Kasse, teils auf Kosten hiesiger Wohltätigkeit. — ³⁾ einschließlich der Kinderheilanstalt Borgfelde.

b) Die in den einzelnen Kliniken Behandelten und Gestorbenen

Name der Krankenhäuser	Medizinische Kliniken ¹⁾		Chirurgische Kliniken und Klinik f. Hals-, Nasen- und Ohrenkranke		Gynäkologische und Entbindungs-klinik		Klinik für Augenkranke		Klinik für Haut- und Geschlechts-kranke		Zusammen	
	Zahl der Kranken im Laufe des Jahres											
	beh.	gest.	beh.	gest.	beh.	gest.	beh.	gest.	beh.	gest.	beh.	gest.
Allg. (St.Georg ²⁾ Kranken- haus Eppendorf Barmbeck	11 217	1261	7 882	429	2 622	51	475	1	2753	19	24 949	1761
	15 129	1073	9 675	470	4 665	144	1061	6	1208	10	31 738	1703
	11 447	1041	6 106	406	4 707	118	282	1	2247	17	24 789	1583
Zusammen 1930 ..	37 793	3375	23 663	1305	11 994	313	1818	8	6208	46	81 476	5047
Dagegen 1929 ..	42 099	3818	25 784	1382	12 149	353	1905	7	6924	45	88 861	5605
1928 ..	40 107	3491	24 660	1303	11 833	358	1842	7	7365	28	85 807	5187

¹⁾ einschließlich der Infektionskranken. — ²⁾ einschließlich der Kinderheilanstalt Borgfelde. — ³⁾ einschließlich der Kranken von und nach anderen Abteilungen.

c) Krankenbestand in den einzelnen Kliniken am Jahresende

Name der Krankenhäuser	Medizinische Kliniken ¹⁾		Chirurgische Kliniken und Klinik f. Hals-, Nasen- und Ohrenkranke		Gynäkologische und Entbindungs-klinik ²⁾		Klinik für Augenkranke		Klinik für Haut- und Geschlechts- kranke		Zusammen	
	Krankenbestand am Jahresende											
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
Allg. (St.Georg ³⁾ Kranken- haus Eppendorf Barmbeck	419	360	241	152	9	117	3	7	178	88	850	724
	387	358	252	182	20	140	52	25	63	64	774	769
	437	416	230	129	9	132	5	11	94	109	775	797
Zus. Ende 1930 ..	1243	1134	723	463	38	389	60	43	335	261	2399	2290
Dag. Ende 1929 ..	1311	1212	801	431	38	411	67	38	312	241	2529	2333
1928 ..	1403	1132	779	504	45	440	75	40	417	249	2719	2365

¹⁾ einschließlich der Infektionskranken. — ²⁾ einschließlich der dort geborenen männlichen und weiblichen Säuglinge. — ³⁾ einschließlich der Kinderheilanstalt Borgfelde.

Tab. 11. Die in den Allgemeinen Krankenhäusern St. Georg, Eppendorf und Barmbeck sowie im Hafenkrankenhaus ambulant und poliklinisch Behandelten im Jahr 1930

Name der Krankenhäuser	Zahl der ambulant und poliklinisch Behandelten											
	überhaupt	davon										
		medizi- nische Kranke	in der Kinder- poli- klinik Behan- delte	im Bade- haus Behan- delte	chirur- gische Kranke	ortho- pä- dische Kran- ke	im Rönt- gen- institut Behan- delte	gynä- kolo- gische Kran- ke	Aug- gen- kran- ke	Ohren-, Hals- und Nasen- kranke	Haut- und Geschlechts- kranke	Zahn- und Kiefer- kranke
Allgem. { St. Georg ¹⁾ .	23 609	3 280	—	304	3 598	—	239	48	3204	3631	3091	6 214
Kranken- { Eppendorf .	40 148	11 256	3616	254	4 903	3361	1353	1205	5457	4839	3075	829
haus { Barmbeck .	303	19	—	100	34	—	—	3	—	71	76	—
Hafenkrankenhaus .	10 765	—	—	—	7 653	—	—	—	—	—	3112	—
Zus. im Jahr 1930	74 825	14 555	3616	658	16 188	3361	1592	1256	8661	8541	9354	7 043
Dagegen 1929 . . .	65 958	11 413	3296	817	13 722	3283	1501	1374	8741	9356	8864	3 591
1928 . . .	80 089	²⁾ 13 147	3813	804	13 404	2548	1467	1064	8727	8960	7096	³⁾ 19 059

¹⁾ einschließlich der Kinderheilanstalt Borgfelde. — ²⁾ Darunter 1 Lyssabehandlung. — ³⁾ einschl. der in der Schulzahnklinik des Allgemeinen Krankenhauses St. Georg Behandelten.

Tab. 12. Die in den Staatskrankenanstalten Friedrichsberg und Langenhorn verpflegten Kranken im Jahr 1930

a) Die verpflegten Kranken und die Verpflegungstage nach der Art der Kostgeldzahlung

Name der Staats- krankenanstalten	Über- haupt	Gegen Zahlung				zu- sammen	Ohne Zahlung			
		und zwar					und zwar			zu- sammen
		auf eigene Kosten ¹⁾	auf Kosten von Kran- ken- kassen	teils auf eigene Kosten ²⁾			ganz auf Kosten öffent- licher Wohl- tätigkeit	auf Grund früher- er Abfin- dung	Wohl- tätig- keit d. Kran- ken- häuser		er- krank- tes eigenes Per- sonal

1. Zahl der verpflegten Kranken

Friedrichsberg	4 323	637	1 068	257	2 353	4 315	1	3	4	8
Langenhorn	³⁾ 3 229	259	453	—	2 517	3 229	—	—	—	—
Zus. im Jahr 1930	7 552	896	1 521	257	4 870	7 544	1	3	4	8
Von 100	100	11,86	20,14	3,40	64,49	99,89	0,02	0,04	0,05	0,11
Dagegen 1929 . . .	7 751	952	1 886	5	4 903	7 746	1	4	—	5
Von 100	100	12,28	24,34	0,06	63,26	99,94	0,01	0,05	—	0,06

2. Zahl der Verpflegungstage

Friedrichsberg	645 625	81 631	70 904	40 491	451 855	644 881	365	336	43	744
Langenhorn	³⁾ 747 414	44 163	37 112	—	666 139	747 414	—	—	—	—
Zus. im Jahr 1930	1 393 039	125 794	108 016	40 491	1 117 994	1 392 295	365	336	43	744
Von 100	100	9,03	7,75	2,91	80,26	99,95	0,03	0,02	0,00	0,05
Dagegen 1929 . . .	1 398 128	129 098	124 046	255	1 143 851	1 397 250	365	513	—	878
Von 100	100	9,24	8,87	0,02	81,81	99,94	0,02	0,04	—	0,06

b) Die in den einzelnen Abteilungen Behandelten und Gestorbenen

Name der Staats- krankenanstalten	Abteilung für										Kranken- abteilung	Zusammen	
	Psychosen		Psychisch- Nervöse		innere Krankheiten		Jugendliche						
	Zahl der Kranken im Laufe des Jahres												
	beh.	gest.	beh.	gest.	beh.	gest.	beh.	gest.	beh.	gest.	beh.	gest.	
Friedrichsberg	3816	306	427	13	—	—	80	1	—	—	4323	320	
Langenhorn	²⁾ 2500	62	19	—	656	80	—	—	54	3	³⁾ 3229	145	
Zus. im Jahr 1930	6316	368	446	13	656	80	80	1	54	3	7552	465	
Dagegen 1929	6446	402	421	9	793	78	91	—	—	—	7751	489	

¹⁾ oder auf Kosten von Angehörigen, Arbeitgebern, Behörden, hiesigen Anstalten usw. — ²⁾ teils auf Kosten einer Kasse, teils auf Kosten hiesiger Wohltätigkeit. — ³⁾ Siehe Anmerkung 4 zur Tabelle 8, S. 82.

Noch: Tab. 12. Die in den Staatskrankenanstalten Friedrichsberg und Langenhorn verpflegten Kranken im Jahr 1930

c) Krankenbestand in den einzelnen Abteilungen am Jahresende

Name der Staats- krankenanstalten	Abteilung für										Kranken- abteilung	Zusammen	
	Psychosen	Psychisch- Nervöse	innere Krankheiten	Jugendliche									
	Krankenbestand am Jahresende												
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
Friedrichsberg	857	901	35	25	—	—	18	15	—	—	¹⁾ 910	¹⁾ 941	
Langenhorn ²⁾	³⁾ 903	³⁾ 957	4	—	132	—	—	—	8	36	1047	993	
Zus. Ende 1930 . .	1760	1858	39	25	132	—	18	15	8	36	1957	1934	
Dag. Ende 1929 . .	1822	1917	57	21	144	—	20	12	—	—	2043	1950	
„ 1928 . .	1854	1860	47	27	146	87	16	6	—	—	2063	1980	

¹⁾ Siehe Anmerkung 3 zur Tabelle 8, S. 82. — ²⁾ Siehe Anmerkung 4 zur Tabelle 8, S. 82. — ³⁾ Siehe Anmerkung 5 zur Tabelle 8, S. 82.

2. Nichtstaatliche Krankenanstalten

Tab. 13. Gesamtübersicht der nichtstaatlichen Krankenanstalten im Jahr 1930

Name der Privatkranken- anstalten	Zahl der			Kran- ken- bestand am Jahres- anfang		Zugang an Kranken ¹⁾		Abgang ¹⁾ an Kranken				Kran- ken- bestand am Jahres- ende		Zahl der Kran- ken- verpfle- gungs- tage	Durch- schnitt- liche Behand- lungs- dauer (Tage)
	Kran- ken- betten	Ärzte, Physiker, Chemiker, Apotheker						durch Tod		durch Ent- lassung					
		m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.		
Marienkrankehaus ...	950	24	2	299	396	3864	4886	316	375	3573	4593	274	314	297252	31
Hamburg, Heilstätte Ed- mundsthal - Siemers- walde, Geesthacht ...	350	3	2	116	171	392	653	26	57	372	582	110	185	124797	94
Hamburg, Seehospital „Nordheimstiftung“, Sahlenburg	305	1	3	138	109	374	250	3	—	378	282	131	77	95604	110
Kinderkrankhs. Rothen- burgsort	231	3	2	63	65	639	601	48	48	599	562	55	56	45996	34
Krankhs. d. Deutsch-Is- raelitischen Gemeinde	225	7	—	72	51	900	1288	83	87	811	1166	78	86	51257	22
Krankenhaus „Elim“ ..	206	11	2	21	91	1106	2938	42	78	1055	2833	30	118	65543	16
Krankhs. „Bethanien“ ..	200	6	—	32	87	771	1731	50	80	725	1668	28	70	57730	22
Diakonissen- und Kran- kenhaus „Bethesda“ ..	160	4	—	48	17	556	1008	59	67	517	909	28	49	36599	22
Genesungsheim in Groß Hansdorf	134	1	2	60	52	128	125	1	2	126	114	61	61	47560	130
Vereinshospital vom Roten Kreuz	110	6	—	21	50	445	1086	31	43	417	1050	18	43	30421	19
Diakonissenanstalt „Jer- usalem“	106	2	1	9	47	380	1122	17	44	361	1078	11	47	23203	15
Privatkrankenanstalt Dr. Philip	100	2	—	105	—	503	—	—	—	538	—	70	—	25860	43
Freimaurer-Krankhs. ...	80	5	—	35	18	315	737	27	25	310	707	13	23	20398	18
Säuglingsheim	75	2	1	35	36	273	160	52	30	215	140	41	26	22650	45
Krankenhaus „Siloah“ ..	72	4	—	5	33	208	1035	13	24	192	1011	8	33	20110	16
Krankenanst. u. Diako- nissenheim „Ebenezer“ ..	70	5	1	—	21	60	1059	6	16	50	1040	4	24	16381	14
Diakonissenheim „Beth- lehem“	64	8	—	12	34	113	410	7	32	102	367	16	45	19448	34
Krankenbaracke des Rauhen Hauses	18	1	—	—	—	193	—	—	—	193	—	—	—	1209	6
Zusammen 1930	²⁾ 3456	95	16	1071	1278	11220	19089	781	1008	10534	18102	976	1257	1002018	..
Dagegen 1929 ³⁾ ...	²⁾ 3255	90	18	877	1061	11107	18287	888	992	10025	17078	1071	1278	983378	..
1928 ³⁾ ...	²⁾ 2749	86	13	916	1089	9627	16291	726	853	8940	15466	877	1061	853877	..
1927 ³⁾ ...	²⁾ 2425	66	9	1940	—	21	167	—	—	1284	19	981	—	762388	..

¹⁾ ohne Zu- oder Abgang an Kranken von bzw. nach anderen Abteilungen. — ²⁾ Außerdem 1930: 638, 1929: 644, 1928: 799, 1927: 815 Krankenbetten in verschiedenen kleineren Anstalten. 1927 ohne die Krankenhäuser „Elim“ und „Siloah“. — ³⁾ Endgültige Zahlen.

D. Geburtshilfe

Tab. 14. Die staatlichen Entbindungsanstalten in den Jahren 1929 und 1930

Name der Anstalten	Zahl der									
	entbundenen Frauen			geborenen Kinder			Fehlgeburten			
	überhaupt	darunter an Kindbettfieber		überhaupt ¹⁾	darunter		überhaupt	darunter		
		erkrankt	gestorben		totgeboren	gestorben		fieberhaft	an Kindbettfieber	
								erkrankt	gestorben	
1930										
Staatliches Institut für Geburtshilfe....	3993	18	7	4031	116	134	662	293	21	9
Entbindungsabteilung										
des Allgem. Krankenhauses St. Georg	482	—	—	488	29	14	333	26	—	2
" " " Eppendorf	1270	—	—	1284	61	37	670	222	13	13
" " " Barmbeck	1018	2	1	1032	22	33	563	147	13	8
Hafenkrankenhauses	99	—	—	99	3	1	23	4	—	²⁾ 1
Staatskrankenhauses Bergedorf..	13	—	—	13	1	3	45	15	—	—
" " Cuxhaven..	98	—	—	98	2	—	40	4	—	—
Zusammen im Jahr 1930...	6973	20	8	7045	234	222	2336	711	47	33
1929										
Staatliches Institut für Geburtshilfe....	4004	16	2	4041	96	124	837	342	30	14
Entbindungsabteilung										
des Allgem. Krankenhauses St. Georg	437	—	—	439	24	21	324	42	8	8
" " " Eppendorf	1431	3	3	1446	45	23	659	234	11	16
" " " Barmbeck	833	1	1	841	33	19	568	215	34	19
Hafenkrankenhauses	92	—	—	92	6	1	62	10	—	—
Staatskrankenhauses Bergedorf..	12	—	—	12	1	1	44	9	—	—
" " Cuxhaven..	75	—	—	75	2	5	42	16	1	1
Zusammen im Jahr 1929...	6884	20	6	6946	207	194	2536	868	84	58

¹⁾ Von den 15 942 in der Stadt Hamburg Geborenen (einschl. der Totgeborenen) entfielen im Jahr 1930 auf die
 Staatlichen Entbindungsanstalten 6934 = 43,49 v. H. (1929: 43,28 v. H.),
 Privatenbindungsanstalten 3218 = 20,19 v. H. (1929: 20,10 v. H.),
 Privatwohnungen 5790 = 36,32 v. H. (1929: 36,62 v. H.).

²⁾ An Sepsis nach Kieferhöhlenempysem.

Tab. 15. Die Lage der Kinder bei der Geburt in der Stadt Hamburg in den Jahren 1919 bis 1930

Jahre	Kopflage			Gesichtslage			Beckenendlage			Querlage			Ohne Angabe			Zusammen		
	Zahl der Kinder	davon unter der Geburt gestorb. ¹⁾		Zahl der Kin- der	davon unter der Geburt gestorb. ¹⁾		Zahl der Kin- der	davon unter der Geburt gestorb. ¹⁾		Zahl der Kin- der	davon unter der Geburt gestorb. ¹⁾		Zahl der Kin- der	davon unter der Geburt gestorb. ¹⁾		Zahl der Kinder	davon unter der Geburt gestorb. ¹⁾	
		über- haupt	v. H.		über- haupt	v. H.		über- haupt	v. H.		über- haupt	v. H.		über- haupt	v. H.		über- haupt	v. H.
1930..	14 782	115	0,78	197	5	2,54	721	46	6,38	107	21	19,63	135	5	3,70	15 942	192	1,20
1929..	14 777	98	0,66	167	6	3,59	662	62	9,37	123	29	23,58	119	4	3,36	15 848	199	1,26
1928..	14 899	291	1,95	199	14	7,04	601	114	18,96	76	37	48,68	98	31	31,63	15 873	487	3,07
1927..	14 078	284	2,02	176	17	9,66	577	120	20,80	111	39	35,14	96	21	21,88	15 038	481	3,20
1926..	14 325	298	2,08	159	15	9,43	614	117	19,05	86	37	43,02	157	35	22,29	15 341	502	3,28
1925..	15 280	355	2,32	178	21	11,79	657	123	18,72	100	38	38,00	127	33	25,98	16 342	570	3,48
1924..	14 585	346	2,37	192	21	10,93	625	122	19,52	95	29	30,52	142	35	24,64	15 639	553	3,53
1923..	14 449	376	2,60	166	15	9,04	570	120	21,05	84	37	44,05	206	54	26,36	15 475	602	3,89
1922..	15 671	418	2,67	193	16	8,29	577	122	21,14	97	37	38,14	253	57	22,53	16 791	650	3,87
1921..	17 703	462	2,61	184	27	14,67	644	145	22,52	99	43	43,48	233	68	29,18	18 863	745	3,95
1920..	19 591	453	2,31	162	27	16,67	678	137	20,21	123	43	34,96	270	59	21,85	20 824	719	3,45
1919..	14 859	361	2,43	57	2	3,51	479	116	24,22	80	28	35,00	199	30	15,08	15 674	537	3,43

¹⁾ Bis zum Jahr 1928 alle Totgeborenen, und zwar sowohl die vor als auch die unter der Geburt Geborenen.

Tab. 16. Art und Ausgang der geburtshilflichen Operationen und Komplikationen in der Stadt Hamburg in den Jahren 1928 bis 1930

Art der Operationen und Komplikationen	Zahl der Fälle überhaupt			Davon mit					
				Lebendgeburten			Totgeburten		
	1930	1929	1928	1930	1929	1928	1930	1929	1928
a) Geburtshilfliche Operationen									
Zangenentbindung	415	452	429	394	428	405	21	24	24
Wendung	118	119	94	88	88	65	30	31	29
Extraktion bei Beckenendlage ..	420	469	451	347	401	384	73	68	67
Zerstückelung	50	41	32	1	—	1	49	41	31
Künstliche Frühgeburt	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Kaiserschnitt an der Lebenden ..	198	233	217	189	222	207	9	11	10
Kaiserschnitt nach dem Tode ..	—	1	—	—	—	—	—	1	—
Zusammen...	1201	1315	1223	1019	1139	1062	182	176	161
b) Geburtshilfliche Komplikationen									
Hilfe bei placenta praevia	56	35	53	46	25	36	10	10	17
Hilfe in der Nachgeburtsperiode ..	235	253	213	202	213	190	33	40	23
Hilfe bei eclampsia	60	50	47	53	45	42	7	5	5
Hilfe bei Blutungen	261	299	308	240	272	288	21	27	20
Zusammen...	612	637	621	541	555	556	71	82	65

E. Säuglings- und Kleinkinderfürsorge

Tab. 17. Tätigkeit der Landeszentrale Hamburg der Deutschen Vereinigung für Säuglings- und Kleinkinderschutz e. V. 1923 bis 1929

a) Tätigkeit der Fürsorgerinnen

Jahre	Zahl der gemeldeten Geborenen	Säuglinge (1. Lebensjahr)						Kleinkinder (2.—6. Lebensjahr)	
		Erstmalig auf-gesucht	Vor dem 1. Besuch verstorben	Nicht be-arbeitete Fälle	Nach-besuche für Säuglinge	Art der Ernährung		Zahl der Klein-kinder in der Fürsorge	Haus-besuche bei Klein-kindern
						Brust, ganz oder teilweise	nur künstliche Ernährung		
1929	12 925	12 056	175	801	90 069	11 058	795	45 612	63 653
1928	13 036	12 155	151	973	93 845	11 143	813	43 252	64 428
1927	12 800	11 898	161	1039	98 017	11 020	878	44 821	68 616
1926	13 127	12 115	280	1046	110 719	10 917	779	48 476	77 292
1925	13 796	12 583	369	827	136 426	11 238	991	47 997	82 831
1924	13 826	12 290	359	1381	125 326	11 246	937	48 495	80 946
1923	13 242	11 640	370	1381	126 129	10 408	827	46 451	70 776

b) Ärztliche Beratungsstunden

Jahre	Zahl der Beratungs-stunden	Säuglinge			Kleinkinder		
		Zahl der vorgestellten Säuglinge	Gesamtbesuch der Beratungs-stunden	Durch-schnittl. Besuch einer Beratungs-stunde	Zahl der vorgestellten Kleinkinder	Gesamtbesuch der Beratungs-stunden	Durch-schnittl. Besuch einer Beratungs-stunde
1929	2909	9114	45 621	16	8250	16 744	6
1928	2692	8579	40 417	15	7646	14 913	6
1927	2905	8689	40 303	14	6986	13 797	5
1926	2780	9157	42 708	15	7364	15 474	5
1925	2651	9210	43 859	20	6860	14 575	5
1924	2513	8952	36 707	15	7387	15 325	6
1923	2273	6260	33 250	15	7951	15 365	7

Tab. 18. Die im Jahr 1929 aus der Säuglingsfürsorge ausgeschiedenen Kinder nach der Wohnung und der Art der Ernährung zur Zeit der Aufnahme (nebst Vergleichs- und Verhältniszahlen bis 1925 zurück)

Stadtteile und Vororte (Wohnung)	Art der Ernährung zur Zeit der Aufnahme										Aussgeschiedene Kinder überhaupt ¹⁾							
	nur Brust		teilweise Brust		künstliche Ernährung				nicht an- gegeben		im Jahr 1929			dagegen in den Jahren				
					Früher Brust		Niemals Brust							1928	1927	1926	1925	
	ehelich	un-ehelich	ehelich	un-ehelich	ehelich	un-ehelich	ehelich	un-ehelich	ehelich	un-ehelich	ehelich	un-ehelich	zu- sammen	ehelich und unehelich zusammen				
Altstadt-Nord.....	65	—	10	—	1	—	1	—	—	—	77	—	77	99	92	107	109	
„ Süd.....	47	—	6	—	2	—	3	—	—	—	58	—	58	51	55	56	44	
Neustadt-Nord.....	289	—	24	—	10	—	17	—	—	—	340	—	340	350	355	372	347	
„ Süd.....	243	2	32	—	9	—	15	—	—	—	299	2	301	286	288	263	286	
St. Georg-Nord.....	144	1	17	—	5	—	15	—	—	—	181	1	182	204	232	261	261	
„ Süd.....	419	1	36	—	5	—	25	—	1	—	486	1	487	440	461	567	577	
St. Pauli-Nord.....	225	—	21	—	5	—	12	—	1	—	264	—	264	277	287	351	371	
„ „ Süd.....	205	1	38	—	7	—	22	—	—	—	272	1	273	287	281	280	273	
Eimsbüttel.....	810	—	162	—	31	1	78	2	1	—	1082	3	1085	1009	1137	1240	1186	
Rotherbaum.....	131	—	24	—	10	—	19	—	—	—	184	—	184	127	159	166	187	
Harvestehude.....	74	—	15	—	2	—	8	—	—	—	99	—	99	109	108	104	106	
Eppendorf.....	448	—	107	—	13	—	18	—	—	—	586	—	586	536	608	717	699	
Geestvororte (Groß Borstel usw.).....	160	—	20	1	5	1	11	2	—	—	196	4	200	203	205	218	208	
Winterhude.....	216	1	23	—	5	—	22	—	2	—	268	1	269	396	454	440	470	
Barmbeck.....	1655	1	232	—	27	—	91	—	1	—	2006	1	2007	1952	1957	1951	1880	
Uhlenhorst.....	312	1	43	—	7	—	18	—	—	—	380	1	381	404	378	400	428	
Hohenfelde.....	144	—	27	—	5	—	11	—	1	—	188	—	188	195	254	245	222	
Eilbeck.....	358	1	56	—	11	—	25	—	—	—	450	1	451	421	458	488	491	
Borgfelde.....	242	—	43	—	9	—	8	—	1	—	303	—	303	295	312	331	324	
Hamm.....	674	—	109	—	41	—	40	—	—	—	864	—	864	781	752	783	729	
Horn.....	132	—	25	—	3	—	7	—	—	—	167	—	167	108	107	103	132	
Billw. Ausschlag.....	509	2	60	—	15	1	44	1	—	—	628	4	632	568	555	638	523	
Vororte Billbrook und Moorfleth-Stadt.....	14	—	4	—	—	—	3	—	—	—	21	—	21	8	9	12	9	
Steinw. - Waltershof, Kleiner Grasbrook, Veddel.....	100	1	17	—	2	—	6	—	—	—	125	1	126	156	100	100	117	
Vorort Finkenwärder	37	—	13	—	1	—	9	—	—	—	60	—	60	67	60	54	52	
Schiffe.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	4	7	5	
Außerhalb der Stadt	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	2	1	1	3	
Stadt Hamburg 1929	7655	12	1164	1	231	3	528	5	8	—	9586	21	9607	..	..	..	..
Geestlande.....	73	—	13	—	1	—	8	—	—	—	95	—	95	..	..	..	..
Marschlande.....	71	—	22	—	2	—	11	—	—	—	106	—	106	..	..	..	..
Überh. im Jahr 1929	7799	12	1199	1	234	3	547	5	8	—	9787	21	9808	..	..	..	..
Dagegen 1928 ²⁾	7414	25	1149	1	212	—	522	2	8	—	..	..	..	9333	..	..	..
1927 ²⁾	7913	13	989	2	275	—	459	5	13	—	..	..	..	..	9669	..	..
1926 ²⁾	8132	19	1246	3	285	5	545	9	10	1	..	..	..	..	..	10 255	..
1925 ²⁾	8135	30	1078	7	264	5	493	14	13	—	..	..	..	..	..	..	10 039
v. H. im Jahr 1929	79,64		12,23		2,42		5,63		0,08		100			..	..	..	..
„ „ 1928 ²⁾	79,71		12,32		2,27		5,61		0,09		..			100	..	..	..
„ „ 1927 ²⁾	81,97		10,25		2,84		4,80		0,14		..			..	100	..	..
„ „ 1926 ²⁾	79,48		12,18		2,83		5,40		0,11		..			..	..	100	..
„ „ 1925 ²⁾	81,33		10,81		2,68		5,05		0,13		..			..	..	..	100

¹⁾ Unter den Kindern befanden sich 1925 3812, 1926 3893, 1927 3465, 1928 3627 und 1929 3752, die niemals zur Fürsorge- stelle gebracht, sondern nur von Pflegerinnen besucht worden sind. ²⁾ Ohne die Geest- und Marschlande.

Tab. 19. Alter und Gewicht zur Zeit der Aufnahme, Beobachtungsdauer und Gewichtszunahme¹⁾ der in den Jahren 1928 und 1929 aus der Säuglingsfürsorge ausgeschiedenen Kinder

Alter zur Zeit der Aufnahme	Durchschnittliches Gewicht zur Zeit der Aufnahme in Gramm				Durchschnittliche Beobachtungsdauer in Tagen				Durchschnittliche Gewichtszunahme während der Beobachtungszeit in Gramm			
	1929			1928	1929			1928	1929			1928
	m.	w.	zus.	zus.	m.	w.	zus.	zus.	m.	w.	zus.	zus.
a) Brustkinder ²⁾												
bis 1 Woche . . .	5073	4 737	4904	4 549	197	206	201	195	3773	3235	3507	3759
1 " 2 Wochen . . .	4723	4 900	4872	4 535	191	182	186	191	3812	3553	3689	3765
2 " 3 " . . .	4675	4 330	4507	4 360	195	217	206	192	3845	3971	3908	3894
3 Woch. bis 1 Monat .	4766	4 522	4642	4 623	191	234	213	194	3863	3726	3794	3836
1 bis 2 Monate . . .	4930	4 959	4943	4 804	180	187	184	202	3682	3365	3537	3760
2 " 3 " . . .	5970	5 579	5781	5 281	200	164	180	180	3654	2928	3260	3551
3 " 4 " . . .	6154	5 845	6056	6 140	139	172	151	175	3041	3594	3239	3269
4 " 5 " . . .	6483	5 672	5862	6 241	133	134	134	145	2117	2460	2331	2472
5 " 6 " . . .	4425	5 973	5692	6 139	83	179	165	145	2870	3288	3229	2716
6 " 7 " . . .	6950	4 270	6280	6 265	40	—	40	159	885	—	885	1715
7 " 8 " . . .	8620	7 130	7875	8 058	42	72	57	93	450	900	675	1175
8 " 9 " . . .	9263	9 830	9409	7 500	100	90	98	71	813	910	838	943
9 " 10 " . . .	8398	9 920	8702	7 345	57	82	65	—	1725	820	1423	—
10 " 11 " . . .	—	—	—	8 413	—	—	—	76	—	—	—	1360
11 " 12 " . . .	—	8 880	8880	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Über 12 " . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Ohne Angabe . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen . . .	4794	4 649	4723	4 553	191	208	199	193	3803	3689	3747	3808

b) Künstlich ernährte Kinder

bis 1 Woche . . .	5028	6 429	5728	4 504	243	142	197	193	4770	2518	3746	3576
1 " 2 Wochen . . .	5381	4 679	4991	4 716	169	185	178	167	3662	3655	3658	3698
2 " 3 " . . .	4755	5 711	5190	4 901	182	182	182	167	3676	3252	3488	3459
3 Woch. bis 1 Monat .	4873	4 485	4740	4 460	164	131	151	184	3329	2816	3119	3755
1 bis 2 Monate . . .	5145	5 248	5205	4 658	243	168	200	173	2939	3324	3161	3646
2 " 3 " . . .	5661	5 684	5668	5 145	141	222	160	149	2725	4578	3161	2897
3 " 4 " . . .	6434	6 096	6292	6 025	69	76	73	141	1714	1573	1655	2758
4 " 5 " . . .	6903	5 700	6348	7 068	100	95	98	153	1857	2290	2001	3127
5 " 6 " . . .	7020	6 744	6895	7 750	80	151	109	164	1212	1975	1517	2000
6 " 7 " . . .	8648	6 952	7800	7 328	152	55	88	103	2285	1310	1635	1345
7 " 8 " . . .	9160	8 173	8370	7 593	—	41	41	112	—	685	685	1368
8 " 9 " . . .	8460	7 363	8094	8 749	90	95	92	83	910	1180	1018	1357
9 " 10 " . . .	8890	10 170	9658	8 418	—	45	45	70	—	490	490	598
10 " 11 " . . .	9813	—	9813	10 033	75	—	75	52	837	—	837	830
11 " 12 " . . .	9920	—	9920	8 905	—	—	—	—	—	—	—	—
Über 12 " . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Ohne Angabe . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen . . .	5589	5 547	5570	5 470	171	152	162	161	3044	2945	2998	3206

Anhang zu Tab. 19

Jahre	Gewogene Kinder überhaupt		Nur einmal gewogene Kinder		Kinder mit Gewichtsabnahme	
	Brustkinder	Künstlich ernährte Kinder	Brustkinder	Künstlich ernährte Kinder	Brustkinder	Künstlich ernährte Kinder
1929	5664	392	1088	108	30	3
1928	5491	372	1078	116	33	1

¹⁾ Für die Berechnung des Durchschnittsgewichts zur Zeit der Aufnahme sind sämtliche gewogenen Kinder berücksichtigt worden. Bei der Ermittlung der durchschnittlichen Beobachtungsdauer und der durchschnittlichen Gewichtszunahme sind die Kinder, die nur einmal gewogen sind, und die Kinder, für die eine Gewichtsabnahme verzeichnet worden ist, außer Betracht geblieben (s. vorsteh. Aufstellung).

²⁾ Unter „Brustkinder“ sind hier alle Kinder zu verstehen, die überhaupt jemals Brust erhalten haben.

Tab. 20. Die im Jahr 1929 aus der Kleinkinderfürsorge ausgeschiedenen Kinder nach der Wohnung (nebst Vergleichs- und Verhältniszahlen für die Jahre bis 1925 zurück)

Stadtteile und Vororte (Wohnung)	Aus der Säuglings- fürsorge übernommen				Sonstige				Aussgeschiedene Kinder überhaupt ¹⁾							
	Brust- kinder		künstlich ernährte Kinder		Brust- Kinder		künstlich ernährte Kinder		im Jahr 1929			dagegen in den Jahren				
												1928	1927	1926	1925	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.	m. u. w. zus.				
Altstadt-Nord.....	9	16	2	—	—	1	6	1	17	18	35	43	62	45	6	
„ Süd.....	3	2	—	—	1	—	2	—	6	2	8	24	28	39	22	
Neustadt-Nord.....	11	33	2	1	1	—	5	6	19	40	59	138	159	268	94	
„ Süd.....	16	7	1	2	2	—	1	1	20	10	30	100	181	243	216	
St. Georg-Nord.....	72	62	11	11	2	—	7	7	92	80	172	141	194	196	73	
„ „ Süd.....	179	154	10	19	8	3	11	15	208	191	399	517	505	545	352	
St. Pauli-Nord.....	76	111	9	2	6	6	8	9	99	128	227	269	305	255	173	
„ „ Süd.....	84	59	5	6	7	1	10	7	106	73	179	238	227	217	172	
Eimsbüttel.....	362	318	25	31	15	14	24	30	426	393	819	992	1359	1369	875	
Rotherbaum.....	6	5	1	—	1	—	1	2	9	7	16	52	92	102	282	
Harvestehude.....	13	6	—	—	—	1	1	2	14	9	23	37	64	59	237	
Eppendorf.....	269	229	28	19	6	8	17	21	320	277	597	616	951	725	423	
Geestvororte (Groß Borstel usw.).....	75	51	17	15	—	1	5	3	97	70	167	206	248	264	168	
Winterhude.....	171	161	23	17	2	2	7	13	203	193	396	421	433	519	322	
Barmbeck.....	533	483	34	39	15	18	45	34	627	574	1201	1365	1676	2666	1998	
Uhlenhorst.....	85	101	7	13	—	1	4	11	96	126	222	360	431	331	269	
Hohenfelde.....	44	48	3	3	2	—	7	9	56	60	116	180	141	118	106	
Eilbeck.....	128	155	6	6	13	4	7	6	154	171	325	408	474	481	286	
Borgfelde.....	80	93	5	5	2	2	8	5	95	105	200	209	390	298	194	
Hamm.....	293	280	12	16	11	8	27	20	343	324	667	548	903	731	786	
Horn.....	58	43	3	2	1	3	2	3	64	51	115	129	122	71	69	
Billw. Ausschlag.....	68	75	25	19	3	9	13	18	109	121	230	175	295	281	232	
Vororte Billbrook u. Moorfleth-Stadt.....	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	1	4	4	1	3	
Steinw. - Waltershof, Kleiner Grasbrook, Veddel.....	17	24	1	2	—	1	5	2	23	29	52	49	28	84	44	
Vorort Finkenwärder. Schiffe.....	10	7	2	—	1	1	—	—	13	8	21	14	7	2	—	
Außerhalb der Stadt ..	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2	—	—	
Stadt Hamburg 1929	2665	2524	232	229	99	84	223	227	3216	3061	6277	7237	9281	9910	7402	
Geestlande.....	3	3	—	1	—	—	—	2	3	6	9	..	..	..	..
Marschlande.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	..	..	..	..
Überh. i. Jahr 1929	2665	2527	232	229	99	84	223	227	3219	3067	6286	..	..	..	..
Dagegen 1928 ²⁾ ..	3153	2936	281	240	107	103	215	202	..	..	..	7237	..	..	..
1927 ²⁾ ..	3987	3871	396	352	121	120	218	216	..	..	..	..	9281	..	..
1926 ²⁾ ..	4166	3912	536	584	142	175	194	201	..	..	..	..	..	9910	..
1925 ²⁾ ..	3103	2980	491	466	64	63	121	114	..	..	..	..	..	..	7402
v. H. im Jahr 1929 ²⁾ ..	82,60	7,33	2,91	7,16	..	..	..	..	100	..	..	..	..	..	..
„ „ 1928 ²⁾ ..	84,14	7,20	2,90	5,76	..	..	..	..	..	100	..	..	..	..	..
„ „ 1927 ²⁾ ..	84,67	8,06	2,60	4,67	..	..	..	..	..	..	100	..	..	..	..
„ „ 1926 ²⁾ ..	81,51	11,30	3,20	3,99	..	..	..	..	..	..	..	..	100	..	..
„ „ 1925 ²⁾ ..	82,18	12,93	1,72	3,17	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	100

¹⁾ Unter den Kindern befanden sich 1925 4190, 1926 5477, 1927 5136, 1928 3672 und 1929 3045, die niemals zur Fürsorge-
stelle gebracht, sondern nur von Pflegerinnen besucht worden sind. — ²⁾ Ohne die Geest- u. Marschlande.

Tab. 21. Die Wohnungen der im Jahr 1928 und 1929 aus der Kleinkinderfürsorge ausgeschiedenen Kinder nach der Zahl der Zimmer und der Bewohner

Wohnungen		Zahl der Wohnungen mit Zimmern (ohne Küche)												Zusammen	
mit Personen überhaupt	darunter Kinder	1		2		3		4		5 und mehr		unbekannt		1929	1928
		1929	1928	1929	1928	1929	1928	1929	1928	1929	1928	1929	1928		
2.....	1	27	26	12	13	3	2	—	1	—	—	9	13	51	55
3.....	1	764	606	1103	1344	467	585	57	99	2	6	79	226	2472	2866
	2	9	20	4	8	3	5	—	2	—	1	—	4	16	40
Zusammen		773	626	1107	1352	470	590	57	101	2	7	79	230	2488	2906
4.....	1	12	10	58	73	80	89	22	29	1	7	—	4	173	212
	2	219	171	1005	1083	427	478	67	84	9	6	37	88	1764	1910
	3	1	7	6	2	6	4	1	5	—	—	2	—	16	18
Zusammen		232	188	1069	1158	513	571	90	118	10	13	39	92	1953	2140
5.....	1	12	4	29	19	37	55	18	23	6	5	1	8	103	114
	2	6	4	43	47	41	48	7	14	3	6	—	3	100	122
	3	53	33	389	435	199	260	34	54	8	3	6	20	689	805
	4	1	—	8	7	3	—	—	—	—	—	—	2	12	9
Zusammen		72	41	469	508	280	363	59	91	17	14	7	33	904	1050
6.....	1	1	—	4	5	9	8	4	6	1	1	—	—	19	20
	2	1	2	14	10	14	25	8	17	1	2	1	1	39	57
	3	—	—	13	9	20	27	8	8	1	1	—	—	42	45
	4	8	11	172	189	124	124	11	32	1	2	5	9	321	367
	5	—	1	1	1	3	13	—	—	1	—	—	—	5	15
Zusammen		10	14	204	214	170	197	31	63	5	6	6	10	426	504
7.....	1	—	—	—	2	4	4	1	4	—	1	—	—	5	11
	2	—	—	2	1	2	3	—	4	—	1	—	1	4	10
	3	—	2	11	9	5	6	—	4	—	3	—	—	16	24
	4	1	—	7	4	9	13	4	3	2	2	1	—	24	22
	5	3	8	74	113	59	77	7	18	3	—	3	3	149	219
	6	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2
Zusammen		4	10	94	131	79	103	12	33	5	7	4	4	198	288
8.....	1	—	—	—	2	1	—	1	—	—	1	—	—	2	3
	2	—	—	—	1	1	2	1	—	—	—	—	—	2	3
	3	—	—	—	1	2	1	—	—	—	—	—	—	2	2
	4	—	—	8	7	5	3	1	4	1	—	—	—	15	14
	5	1	—	4	9	4	7	—	2	—	—	—	—	9	18
	6	8	—	44	49	37	46	6	16	1	2	—	1	96	114
	7	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—
Zusammen		9	—	56	69	51	59	9	22	2	3	—	1	127	154
9.....	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	—	—	1	1
	2	1	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	1	2
	3	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	1	1
	4	—	—	—	—	1	5	—	—	—	—	—	—	1	5
	5	—	—	—	—	4	4	2	2	—	—	—	—	6	6
	6	—	—	2	1	1	5	1	—	1	—	—	—	5	6
	7	3	—	20	16	26	21	4	6	—	3	1	—	54	46
	8	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen		4	—	22	17	33	37	8	9	1	4	1	—	69	67
10 und mehr..	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	2
	2	—	—	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	2	1
	3	—	—	1	—	—	1	1	—	—	—	—	—	2	1
	4	—	—	1	—	—	1	1	—	—	—	—	—	2	1
	5	—	—	—	1	4	—	—	1	—	1	—	—	4	3
	6	—	1	2	1	4	3	1	—	1	—	—	—	8	5
	7	—	—	3	2	1	3	—	—	—	—	—	—	4	5
	8	1	—	9	9	14	11	2	6	—	1	2	—	28	27
	9	—	—	4	3	10	15	2	5	3	2	1	3	20	28
Zusammen		1	1	21	16	34	35	7	13	4	5	3	3	70	73
Überhaupt		1132	906	3054	3478	1633	1957	273	451	46	59	148	386	6286	7237

Tab. 22. Alter, Gewicht und Größe zur Zeit der Aufnahme, Beobachtungsdauer, Gewichtszunahme und Längenwachstum der in den Jahren 1928 und 1929 aus der Kleinkinderfürsorge ausgeschiedenen Kinder

Alter zur Zeit der Aufnahme	Durchschnitt- liches Gewicht zur Zeit der Aufnahme in Gramm ¹⁾		Durchschnitt- liche Beobachtungs- dauer in Tagen ²⁾		Durchschnitt- liche Gewichts- zunahme während der Beobach- tungsdauer in Gramm ³⁾		Durchschnitt- liches Längen- maß zur Zeit der Aufnahme in cm ³⁾		Durchschnitt- liche Beob- achtungsdauer in Tagen ⁴⁾		Durchschnitt- liches Längen- wachstum während der Beobachtungs- dauer in cm ⁴⁾	
	1929	1928	1929	1928	1929	1928	1929	1928	1929	1928	1929	1928
bis 1 Jahr.....	10 844	11 539	862	736	4888	4307	91	89	834	847	18	16
1 " 1/4 "	11 469	11 187	767	717	5707	4129	93	90	1323	816	16	18
1 1/4 " 1/2 "	11 405	10 557	622	642	3575	3549	79	84	1007	610	17	13
1 1/2 " 3/4 "	11 637	11 842	969	781	4773	4677	90	98	993	758	20	14
1 3/4 " 2 "	12 866	12 069	431	586	2512	3807	92	94	556	691	32	15
2 " 2 1/2 "	12 274	12 239	824	758	4135	2317	97	86	735	686	13	12
2 1/2 " 3 "	13 390	13 247	653	632	3369	3198	93	96	816	882	13	16
3 " 4 "	15 013	14 297	568	470	3341	2589	99	96	567	516	12	13
4 " 5 "	17 362	16 214	375	386	2310	2160	104	98	341	247	8	6
Über 5 "	17 854	17 403	137	171	1378	1202	110	104	148	183	5	3
Unbekannt	14 990	21 600	—	—	—	—	93	116	—	—	—	—
Zusammen	11 827	11 669	773	704	5051	4057	94	91	1006	776	16	16

Anhang zu Tab. 22

Jahre	Gewogene Kinder überhaupt	Nur einmal gewogene Kinder	Kinder mit Ge- wichtsabnahme	Gemessene Kinder überhaupt	Nur einmal ge- messene Kinder
1929.....	3241	1339	58	1382	862
1928.....	3565	1497	59	1350	775

¹⁾ ohne die nicht gewogenen Kinder. — ²⁾ ohne die nur einmal gewogenen Kinder. — ³⁾ ohne die nicht gemessenen Kinder. — ⁴⁾ ohne die nur einmal gemessenen Kinder.

F. Hamburgischer Landesverband für Volksgesundheitspflege e. V.

1. Fürsorgestellten für Lungenleidende

Tab. 23. Neuaufnahmen und Überweisungen der Fürsorgestellten sowie Bestand der in Fürsorge Befindlichen 1926/27 bis 1930/31

Jahre	Zahl der im Laufe d. Jahres aufgenom- menen Personen überhaupt	Davon auf Veranlassung von				Von den Fürsorgestellten im Laufe des Jahres					Bestand der in Fürsorge Befind- lichen am Jahres- ende
		Ärzten	Behör- den und Ver- sicherungs- trägern	eigenen Mel- dungen	Ange- hörigen	in ärzt- liche Behand- lung	in Heil- stätten	in Kran- ken- häuser	in Gene- sungs- heime, Bäder, Ferien- kolonien	ander- weitig unter- ge- bracht	
						überwiesen					
1930/31 .	9918	1979	3472	2416	2051	2005	2066	512	3062	156	36 454
1929/30 .	9702	1991	3434	2668	1609	2452	2100	584	3484	131	36 827
1928/29 .	9190	1456	3874	2517	1343	2277	2144	415	3445	78	35 125
1927/28 .	7532	1123	3166	2103	1140	2408	2006	385	2744	383	44 989
1926/27 .	7979	1101	3483	2419	976	2155	2114	458	3404	267	46 633

Tab. 24. Ärztliche Untersuchungen sowie Wohnungsbesuche der Fürsorgeschwestern 1921/22 bis 1930/31

Jahre	Zahl der ärztlichen Untersuchungen			Wohnungsbesuche der Fürsorgeschwestern		Noch: Jahre	Zahl der ärztlichen Untersuchungen			Wohnungsbesuche der Fürsorgeschwestern	
	überhaupt	davon		überhaupt	davon erstmalig		überhaupt	davon		überhaupt	davon erstmalig
		Erst-	Nach-					Erst-	Nach-		
		untersuchungen						untersuchungen			
1930/31 ..	55 453	9918	45 535	37 755	.	1925/26 ..	45 223	7 393	37 830	43 035	8763
1929/30 ..	52 695	9702	42 993	37 894	.	1924/25 ..	43 406	6 951	36 455	39 811	6340
1928/29 ..	47 868	9190	38 678	33 578	.	1923/24 ..	46 983	7 972	39 011	43 701	6621
1927/28 ..	47 854	7532	40 322	40 588	.	1922/23 ..	46 199	7 995	38 204	42 058	7995
1926/27 ..	46 705	7979	38 726	44 885	9094	1921/22 ..	48 712	11 945	36 767	36 275	.

Tab. 25. Ärztlicher Befund bei den auf Tuberkulose erstmalig Untersuchten
1921/22 bis 1930/31

Jahre	Zahl der Fälle				Noch: Jahre	Zahl der Fälle			
	Ge- schlossene	Offene	Tuber- kulose anderer Organe	Ohne tuberku- lösen Befund		Ge- schlossene	Offene	Tuber- kulose anderer Organe	Ohne tuberku- lösen Befund
	Lungentuberkulose					Lungentuberkulose			
1930/31 ...	1861	919	1680	1145	1925/26 ..	1151	469	1630	1910
1929/30 ...	2693	855	1575	787	1924/25 ..	936	349	1328	1529
1928/29 ...	1569	731	1541	3060	1923/24 ..	1238	332	1410	2005
1927/28 ...	1419	532	1611	1924	1922/23 ..	1140	262	1483	1959
1926/27 ..	1363	540	1684	1992	1921/22 ..	1436	249	2150	4313

2. Versickung von kranken und erholungsbedürftigen Kindern und Jugendlichen

Tab. 26. Unterbringung der Kinder und Jugendlichen nebst Kostenaufwand
1927/28 bis 1930/31

Jahre	Zahl der verschickten Kinder und Jugendlichen					Aufwand (in Reichsmark)					
	in Heil- stätten	in Kin- der- pflege- heime	in Ferien- heime	in Heime der Eisen- bahn- Fürsorge	zu- sam- men	des Staats	der Landes- versiche- rungs- anstalt ¹⁾	der Reichsver- sicherung für Ange- stellte	der Kran- ken- kassen usw. ²⁾	der Eltern	zu- sammen
1930/31 ..	1991	9866	3025	230	15 112	1 400 000	500 000	77 025	²⁾ 307 000	225 000	2 509 025
1929/30 ..	1725	9220	4070	200	15 215	1 345 475	500 000	54 801	383 669	266 587	2 550 532
1928/29 ..	1827	8211	4244	280	14 562	1 238 314	400 000	38 404	298 480	233 400	2 208 598
1927/28 ..	1559	6954	3753	110	12 376	1 209 000	95 000	32 345	126 019	220 181	1 682 545

¹⁾ Am 1. April 1928 ist der Zentralstelle für Kinderversickung von der Landesversicherungsanstalt Lübeck die Unterbringung von Kindern, einschl. Waisenkindern, übertragen worden; wofür die Landesversicherungsanstalt einen Pauschalbetrag auswirft. — ²⁾ Arbeitgeber, Stiftungen, auswärtige Behörden usw., ohne den Aufwand der Allgemeinen Ortskrankenkasse für solche Kinder, die in deren eigene Heime verschickt worden sind (1930 nach Oldesloe 739, nach Heiligen-damm 1591 Kinder; Aufwand 829 402 RM).

G. Impfwesen

Tab. 27. Impfungen im Jahr 1930/31¹⁾

Gebietsteile	Zahl der Erstimpflinge		Zahl der Wiederimpflinge		Zusammen	
	überhaupt	davon mit Erfolg geimpft	überhaupt	davon mit Erfolg wieder- geimpft	mit Erfolg	ohne Erfolg
					Geimpfte	
a) Öffentliche Impfungen						
Stadt Hamburg 1930/31	13 145	12 565	8 622	8 377	20 942	825
Landgebiet 1930/31	1 427	1 367	788	744	2 111	104
Staatsgebiet 1930/31	14 572	13 932	9 410	9 121	23 053	929
Dagegen 1929/30	14 926	14 359	9 355	8 979	23 338	943
1928/29	14 067	13 666	10 903	10 459	24 125	845
1927/28	11 545	11 498	14 373	14 248	25 746	172
1926/27	12 152	12 113	16 306	16 140	28 253	205
b) Privatärztliche Impfungen ¹⁾						
Stadt Hamburg 1929/30	2 845	2 463	1 014	776	3 239	620
Landgebiet 1929/30	416	378	48	43	421	43
Staatsgebiet 1929/30	3 261	2 841	1 062	819	3 660	663
Dagegen 1928/29	3 262	2 844	1 159	908	3 752	669
1927/28	3 256	2 890	1 386	1 087	3 977	665
1926/27	3 354	2 917	1 455	1 150	4 067	742

¹⁾ Über die privatärztlichen Impfungen lagen bei der Drucklegung die Zahlen für 1930/31 noch nicht vor.

H. Schulärztliche Tätigkeit

Tab. 28. Schulärztliche Untersuchungen in den Volksschulen 1928/29 und 1929/30

Art der Angaben	Im Schuljahr 1929/30						Im Schuljahr 1928/29					
	Zahl der Kinder			von 1000 untersuchten		Zahl der Kinder	von 1000 untersuchten					
				Knab.	Mädch.				Knab.	Mädch.		
	Knab.	Mädch.	zus.	waren erkrankt		Knab.	Mädch.	zus.	waren erkrankt			
Gesamtzahl der unters. Kinder	22 988	26 321	49 309	..	..	21 606	18 617	40 223	..	..
Festgestellte Erkrankungsformen:												
1. Allgemeinerkrankungen:												
Blutarmut.....	1 257	1 593	2 850	54,68	60,52	1 142	1 180	2 322	52,86	63,38		
Konstitutionelle Schwäche ..	1 171	1 402	2 573	50,94	53,27	1 071	969	2 040	49,57	52,05		
Skrofulose	759	858	1 617	33,02	32,60	753	667	1 420	34,85	35,83		
Drüsen	4 007	4 239	8 246	174,81	161,05	3 419	3 184	6 603	158,24	171,03		
Bronchialkatarrh	760	605	1 365	33,06	22,99	870	510	1 380	40,27	27,39		
2. Erkrankungen der Brustorgane:												
Lungentuberkulose	420	468	888	18,27	17,78	452	399	851	20,92	21,43		
Herzleiden	377	420	797	16,40	15,96	413	449	862	19,12	24,12		
3. Erkrankungen der Unterleibsorgane:												
Leistenbruch	153	34	187	6,66	1,29	136	30	166	6,29	1,61		
Nabelbruch	369	251	620	16,05	9,54	353	294	647	16,34	15,79		
Sonstige Bruchschäden	152	27	179	6,61	1,03	104	28	132	4,81	1,50		
4. Erkrankungen d. Skeletts:												
Rachitis	1 989	1 510	3 499	86,52	57,37	2 295	1 405	3 700	106,22	75,47		
Verkrümmung } I. Grades..	1 022	1 390	2 412	44,46	52,81	1 355	1 010	2 365	62,71	54,25		
der } II. " ..	53	54	107	2,31	2,05	48	46	94	2,22	2,47		
Wirbelsäule } III. " ..	30	17	47	1,31	0,65	4	7	11	0,19	0,38		
Knochentuberkulose	21	22	43	0,91	0,84	15	19	34	0,69	1,02		
Andere Erkrankungen der Knochen	98	97	195	4,26	3,69	97	37	134	4,49	1,99		
5. Erkrankungen d. Nervensystems:												
Schwachsinn	57	70	127	2,48	2,66	101	89	190	4,67	4,78		
Sonstige Krankheiten des Nervensystems	128	141	269	5,57	5,36	111	97	208	5,14	5,21		
6. Sprachstörungen												
	39	53	92	1,70	2,01	102	67	169	4,72	3,60		
7. Hautkrankheiten:												
Ekzem	267	318	585	11,61	12,08	343	224	567	15,88	12,03		
Krätze	11	12	23	0,48	0,46	20	7	27	0,98	0,38		
Ungeziefer	117	229	346	5,09	8,70	52	237	289	2,41	12,73		
Sonstige Hauterkrankungen ..	143	152	295	6,22	5,77	153	137	290	7,08	7,36		
8. Geschlechtskrankheiten:												
Lues	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
9. Ohrenkrankheiten:												
Mittelohrentzündung	186	147	333	8,09	5,58	137	101	238	6,34	5,43		
Sonstige Ohrenerkrankungen ..	24	24	48	1,04	0,91	24	17	41	1,11	0,91		
10. Augenkrankheiten:												
Schielen	405	456	861	17,62	17,32	403	343	746	18,65	18,42		
Hornhauttrübungen	30	29	59	1,31	1,10	30	25	55	1,39	1,34		
Bindehautkatarrh	135	155	290	5,87	5,89	126	119	245	5,83	6,39		
Lidrandentzündung	439	430	869	19,10	16,34	493	420	913	22,82	22,56		
Sonstige Augenerkrankungen ..	41	29	70	1,78	1,10	37	25	62	1,71	1,34		
11. Zähne:												
schlechte	1 667	2 137	3 804	72,52	81,19	1 684	1 416	3 100	77,94	76,06		
mittelschlechte	11 291	13 054	24 345	491,17	495,95	10 112	8 480	18 592	468,02	455,50		

Tab. 29. Schulärztliche Untersuchungen in den höheren Schulen 1928/29 und 1929/30

Art der Angaben	Im Schuljahr 1929/30					Im Schuljahr 1928/29				
	Zahl der Kinder			von 1000 untersuchten		Zahl der Kinder			von 1000 untersuchten	
				Knab.	Mädch.				Knab.	Mädch.
	Knab.	Mädch.	zus.	waren erkrankt		Knab.	Mädch.	zus.	waren erkrankt	
Gesamtzahl der unters. Kinder	2977	2494	5471			6947	1519	8466		
Festgestellte Erkrankungsformen:										
1. Allgemeinerkrankungen:										
Blutarmut.....	83	158	241	27,88	63,35	270	200	470	38,87	131,67
Konstitutionelle Schwäche ..	222	41	263	74,57	16,44	117	27	144	16,84	17,77
Skrofulose	57	31	88	19,15	12,43	45	25	70	6,48	16,46
Drüsen	692	149	841	232,45	59,74	466	138	604	67,08	90,85
Bronchialkatarrh	20	13	33	6,72	5,21	40	16	56	5,76	10,58
2. Erkrankungen der Brust- organe:										
Lungentuberkulose	32	33	65	10,75	13,23	60	42	102	8,64	27,65
Herzleiden	117	180	297	39,30	72,17	189	125	314	27,21	82,29
3. Erkrankungen der Unter- leibsorgane:										
Leistenbruch	11	2	13	3,69	0,80	38	2	40	5,47	1,32
Nabelbruch	83	6	89	27,88	2,41	27	5	32	3,89	3,29
Sonstige Bruchschäden	16	—	16	5,37	—	31	—	31	4,46	—
4. Erkrankungen d. Skeletts:										
Rachitis	364	51	415	122,27	20,45	247	64	311	35,55	42,13
Verkrümmung } I. Grades ..	253	191	444	84,98	76,58	336	68	404	48,37	44,77
der } II. " ..	7	3	10	2,35	1,20	8	3	11	1,15	1,97
Wirbelsäule } III. " ..	1	2	3	0,34	0,80	4	—	4	0,58	—
Knochentuberkulose	—	—	—	—	—	1	—	1	0,14	—
Andere Erkrankungen der Knochen	8	9	17	2,69	3,61	25	12	37	3,60	7,90
5. Erkrankungen d. Nerven- systems:										
Schwachsinn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sonstige Krankheiten des Nervensystems	8	18	26	2,69	7,22	34	13	47	4,89	8,56
6. Sprachstörungen	3	—	3	1,01	—	—	—	—	—	—
7. Hautkrankheiten:										
Ekzem	25	23	48	8,40	9,22	54	10	64	7,77	6,58
Krätze	17	5	22	5,71	2,00	5	1	6	0,72	0,66
Ungeziefer	—	—	—	—	—	3	3	6	0,43	1,97
Sonstige Hauterkrankungen ..	18	20	38	6,05	8,02	36	23	59	5,18	15,14
8. Geschlechtskrankheiten:										
Lues	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
9. Ohrenkrankheiten:										
Mittelohrentzündung	8	2	10	2,69	0,80	31	1	32	4,46	0,66
Sonstige Ohrenerkrankungen ..	—	11	11	—	4,41	6	—	6	0,86	—
10. Augenkrankheiten:										
Schielen	22	24	46	7,39	9,62	32	21	53	4,61	13,82
Hornhauttrübungen	2	2	4	0,67	0,80	4	2	6	0,58	1,32
Bindehautkatarrh	16	28	44	5,37	11,23	26	14	40	3,74	9,22
Lidrandentzündung	100	40	140	33,59	16,04	43	29	72	6,19	19,09
Sonstige Augenerkrankungen ..	3	4	7	1,01	1,60	15	—	15	2,16	—
11. Zähne:										
schlechte	74	22	96	24,86	8,82	116	20	136	16,70	13,17
mittelschlechte	1234	821	2055	414,51	329,19	2922	368	3290	240,61	242,26

Tab. 30. Die Schüler und Schülerinnen der Gewerbe- und Fortbildungsschulen nach Berufen und Untersuchungsergebnissen im Schuljahr 1929/30

a) Schüler

Berufe	Zahl der unter- such- ten Schü- ler	Festgestellte Erkrankungsformen									Befund der Zähne			Drin- gend Erho- lungs- bedürf- tige
		All- ge- mein- er- kran- kun- gen	Erkrankungen				Sprach- stö- run- gen	Haut-	Oh- ren-	Au- gen-				
			der		des									
			Brust- organe	Un- ter- leibs- org.	Ske- letts	Ner- ven- sys- tems					Krankheiten				schlecht	mittel- schlecht	gut
Gärtner	56	14	10	—	13	1	—	—	—	3	2	10	44	9
Autoschlosser	2 023	332	151	27	384	7	1	56	1	6	34	614	1375	65
Feinmechaniker														
Stellmacher														
Elektrotechniker														
Schiffsbauer														
Werkzeugmacher	2 219	343	44	12	96	1	—	30	12	29	38	252	1929	20
Dreher														
Kupfer- und Goldschmiede														
Schmiede														
Vulkaniseure														
Gelbgießer	93	3	13	—	14	1	—	—	1	—	—	28	65	2
Schlosser														
Maschinenschlosser														
Schiffsmaschinenschlosser														
Chemiker, Färber														
Laboranten	42	5	3	1	9	—	—	—	—	2	1	7	34	1
Lackierer	20	—	3	—	2	—	—	2	—	1	—	—	20	2
Posamentiere	17	6	8	1	7	—	—	2	—	—	—	9	8	2
Buchbinder	117	22	5	—	26	—	—	3	—	—	—	25	92	—
Sattler und Tapezierer . .	692	124	35	4	148	4	—	8	8	18	8	92	592	22
Modelltischler														
Tischler	411	69	7	6	21	—	1	17	4	14	7	57	347	21
Bäcker und Konditoren . }														
Schlachter	57	12	9	2	10	2	—	—	—	3	—	13	44	8
Schuhmacher														
Kürschner	213	39	32	1	47	1	—	7	—	6	2	66	145	14
Friseure														
Stuckateure														
Betonarbeiter														
Maurer, Zimmerer														
Glaser, Töpfer	2 057	329	114	19	294	2	—	34	6	69	20	315	1722	164
Klempner														
Maler														
Schriftsetzer														
Buchdrucker und Stein- drucker														
Photographen und Litho- graphen	290	68	49	—	58	1	—	4	—	4	3	96	191	22
Handelsschüler ¹⁾														
Köche und Kellner	288	54	3	3	8	—	—	—	—	4	2	35	251	3
Steinsetzer	149	18	5	2	17	—	—	4	—	8	1	17	131	6
Blumenbinder														
Zahntechniker	45	8	2	1	7	—	—	—	—	—	—	10	35	—
Ungelernte Berufe	1 832	523	72	30	385	4	—	34	1	67	245	1097	490	98
Zusammen 1929/30	12 726	2405	592	129	1613	44	2	225	53	262	373	3714	8639	461
Dagegen 1928/29	11 719	2624	539	94	1323	54	9	178	44	255	402	2764	8553	750

¹⁾ Lehrlinge. — ²⁾ Darunter in je einem Fall Bäckerkrätze und Gonorrhöe.

Noch: Tab. 30. Die Schüler und Schülerinnen der Gewerbe- und Fortbildungsschulen nach Berufen und Untersuchungsergebnissen im Schuljahr 1929/30

b) Schülerinnen

Berufe	Zahl der unter- such- ten Schü- lerin- nen	Festgestellte Erkrankungsformen								Befund der Zähne			Drin- gend Erho- lungs- be- dürf- tige
		All- ge- mein- er- kran- kun- gen	Erkrankungen				Sprach- stö- run- gen	Haut- Krankheiten	Oh- ren- Krankheiten					Au- gen- Krankheiten
			der		des								
			Brust- organe	Unter- leibs- org.	Ske- letts	Ner- ven- sy- stems				schlecht	mittel- schlecht	gut	
Hausangestellte ... Haustöchter Wohlfahrts- pflegerinnen Kinderpflegerinnen Wäschenäherinnen. Schneiderinnen ... Stickerinnen Putzmacherinnen .. Pelznäherinnen ... Buchdruckerinnen .. Friseurinnen Plätterinnen Chemigraphinnen .. Zahntechnikerinnen .. Kontoristinnen Verkäuferinnen ... Blumenbinderinnen Lampenschirm- näherinnen Tageshandels- schülerinnen ¹⁾ ... Hilfsschülerinnen ¹⁾) Vers., Bank- und Anwaltslehrlinge Arbeiterinnen Gemischte Berufe ..	2 424 												

¹⁾ Lehrlinge. — ²⁾ Darunter 12 Taubstumme.

J. Schulzahnärztliche Tätigkeit

Tab 31. Die Schulzahnkliniken in der Stadt Hamburg im Schuljahr 1930/31

(Zentralschulzahnklinik Dammthorwall mit Filialen Rothenburgsort, Hamm-Horn, Unterbarmbeck, Eimsbüttel, Amalie Dietrichs-Weg und Wendenstraße)

a) Zahl und Art der Behandlungsfälle								b) Die zahnärztliche Behandlung der Wohlfahrtspatienten							
Jahre	Zahl der Untersuchungen ¹⁾	Zahnärztliche Behandlung der Schulkinder						Neue Fälle	Wiederbestellungen	Zusammen	Operative	Technische	Kosten (in <i>RM</i>) für		
		Neue Fälle		Wiederbestellungen	Zusammen	Sanierung	Poliklinik						operative	technische	
		Zahler	Nichtzahler								Behandlungen	Behandlungen			
1930/31	109 989	9662	847	66 462	76 971	75 900	1071	7691	25 315	33 006	20 418	12 588	22 824	64 502	
1929/30	107 388	9489	363	62 006	71 858	68 324	3534	4604	16 905	21 509	11 853	9 656	12 715	47 037	

¹⁾ in den Volks- und höheren Schulen.

Tab. 32. Die Schulzahnkliniken der Krankenhäuser im Schuljahr 1930/31

(Allgemeine Krankenhäuser St. Georg, Eppendorf und Barmbeck)

a) Zahl und Art der Behandlungsfälle								b) Die zahnärztliche Behandlung der Wohlfahrtspatienten				
Jahre	Zahl der Untersuchungen	Zahnärztliche Behandlung der Schulkinder						Neue Fälle	Wiederbestellungen	Zusammen	Operative Behandlungen	Kosten für operative Behandlungen <i>RM</i>
		Neue Fälle		Wiederbestellungen	Zusammen	Saniierung	Poliklinik					
		Zahler	Nichtzahler									
1930/31 ..	61 949	6022	324	20 733	27 079	27 009	70	3582	8421	12003	12 003	16 844
1929/30 ..	51 302	5658	177	20 615	26 450	26 353	97	1797	5677	7474	7 474	8 370

K. Hygienisches Institut

Tab. 33. Abteilung für hygienisch-bakteriologische Untersuchungen

a) Zahl der Untersuchungen in den Jahren 1927 bis 1930

Jahre	Zahl der Untersuchungen	Untersuchungen auf										Sonstige Untersuchungen an		
		Pest	Cholera	Typhus, Paratyphus, Ruhr		Tuberkulose	Diphtherie	Genickstarre	Vibrionen	Influenza Koch-Weeksche Bakterien	Milzbrand	Nahrungsmitteln	Wasser	verschiedenem Material
				Stuhl, Harn	Blut									
1930	105 339	4885	—	10 190	6303	6012	30 093	161	2580	51	4	1299	3680	40 081
1929	96 302	8762	30	10 254	4589	5408	18 045	234	2673	812	46	1338	4961	39 150
1928	64 748	8900	155	5 651	2067	5366	11 387	178	3043	505	114	1978	5174	20 230
1927	49 001	8190	—	5 914	2291	7312	6 001	214	3918	81	6	1967	3844	9 263

b) Ergebnisse der Untersuchungen in den Jahren 1927 bis 1930

Jahre	Pest		Cho- lera	Vibrionen		Typhus, Paratyphus, Ruhr und andere Darmbakterien		Tuberkulose		Diphtherie			Influenza Koch-Week- sche Bakterien	
										Zahl	pos. für			
	Zahl	pos.		Zahl	Zahl	pos.	Zahl	pos.	Zahl		pos.	Dip- htherie	Angina Plaut Vincent	Zahl	pos.
1930.....	4885	—	—	2580	—	16 811	390	6012	387	30 093	1537	167	51	7
1929.....	8762	13	30	2673	—	15 150	397	5408	371	18 045	887	154	812	60
1928.....	8900	—	155	3043	—	7 803	255	5366	420	11 387	324	94	505	48
1927.....	8190	1	—	3918	4	8 217	255	7312	568	6 001	97	88	81	5

Fortsetzung:

Jahre	Milzbrand		Genickstarre		Andere Bakterien		Nahrungsmittel		Wasser	Mikroskopisch chem. biolog. Untersuchungen		Rattenvertilgungsmittel und Giftproben	Zahl der Untersuchungen
	Zahl	pos.	Zahl	pos.	Zahl	pos.	Zahl	pos.		Zahl	pos.		
1930	4	—	161	4	38 576	2769	1299	1	3680	1175	183	12	105 339
1929	46	—	234	7	37 679	3291	1338	4	4961	1136	200	28	96 302
1928	114	—	178	5	19 589	1794	1978	4	5174	512	69	44	64 748
1927	6	1	214	2	8 968	926	1967	1	3844	243	39	40	49 001

c) Ergebnisse der Typhus-, Paratyphus- und Ruhruntersuchungen in den Jahren 1927 bis 1930

Jahre	Stuhl und Harn						Blut					Nahrungsmittel		
	Zahl	davon positiv für					Zahl	davon positiv für				Zahl	davon positiv für	
		Typhus	Para-typhus	Shiga Kruse Ruhr	Y Flexner Ruhr	Ruhr-ähnlich		Typhus	Para-typhus	Y Flexner Ruhr	Abortus Bang.		Para-typhus	Botu-linus
1930.	10 190	40	132	—	12	6	6303	19	83	7	42	1299	1	—
1929.	10 254	30	121	—	32	—	4589	32	72	42	22	1338	3	1
1928.	5 651	21	56	4	24	—	2067	50	28	55	—	1978	3	—
1927.	5 914	25	69	—	43	—	2291	44	31	37	—	1967	1	—

Tab. 34. Abteilung für Wasserversorgung

Untersuchungen in Ausübung der Kontrolle der Wasserversorgung in Hamburg 1914 und 1927 bis 1930

Jahre	Kontrolle des Elb- wasserfilterwerks		Kontrolle der Grundwasserversorgung, chemische u. bakteriologische Untersuchungen					Chemische Untersuchungen			Sonstige Unter- suchungen	Unter- suchungen über- haupt
	Bakterio- logische	Chemische	Grund- wasserwerk	Wasserver- sorgung von Cuxhaven, Bergedorf, Moorburg und von einzelnen Anstalten	Ein- zel- brun- nen	Versuche zur Gewinnung von Grund- wasser in den Vierlanden	Kali- ab- was- ser	Städti- sches Leitungs- wasser	Hallen- bäder			
	Untersuchungen		Billbrook	Curs- lack								
1930	8 607	12 062	2378	6680	915	87	7 201	47	4039	2547	471	45 034
1929	9 784	10 051	1452	5453	784	83	14 727	43	2188	1797	294	46 656
1928	16 022	17 417	4760	2448	550	56	808	48	675	1624	204	44 612
1927	17 169	18 767	5582	—	457	37	240	168	601	314	75	43 410
1914	11 342	2 593	1841	—	155	139	3 471	189	363	:	802	20 895

Tab. 35. Abteilung für serologische Untersuchungen

a) Untersuchungen überhaupt in den Jahren 1926 bis 1930

Jahre	Syphilisuntersuchungen		Fleisch-, Wurst- proben u. a.	Anderes Material	Zahl der	
	eingesandte Proben	ausgeführte Einzel- untersuchungen			Proben	Einzel- untersuchungen
1930.....	19 191	78 319	662	914	20 767	79 895
1929.....	18 216	69 911	630	246	19 092	70 787
1928.....	18 700	56 962	562	716	19 978	58 240
1927.....	15 464	46 575	777	433	16 674	46 785
1926.....	14 309	40 730	681	112	15 102	41 523

b) Syphilisuntersuchungen in den Jahren 1928 bis 1930

Jahre	Unter- suchungen überhaupt	Davon untersucht nach									
		Wassermann		Sachs-Georgi		Meinicke		Sachs-Klopstock-Ohashi		Gaetgens	
		positiv	negativ	positiv	negativ	positiv	negativ	positiv	negativ	positiv	negativ
1930..	78 319	2363	16 828	2324	16 743	2261	16 826	1141	702	2840	16 291
1929..	69 911	2399	15 817	2376	15 771	2386	15 770	1343	623	2119	11 307
1928..	56 962	2655	16 045	2533	16 083	2442	14 997	1319	888	—	—

c) Serobiologische Untersuchungen von Fleischwaren in den Jahren 1929 und 1930

Bezeichnung der Waren	Unter- suchungen überhaupt		Davon													
			positiv für												negativ oder kein Eiweiß im Extrakt	
			Pferde- eiweiß		Rind- eiweiß		Schweine- eiweiß		Rind- und Schweine- eiweiß		Pferde- und Rind- eiweiß		Menschen- eiweiß			
	1930	1929	1930	1929	1930	1929	1930	1929	1930	1929	1930	1929	1930	1929	1930	1929
Hackfleisch	310	310	13	5	275	274	9	14	13	17	—	—	—	—	—	—
Würste versch. Art	336	305	4	3	19	13	60	82	104	97	—	2	—	—	149	108
Sonstiges (Fleisch, Speck usw.)	16	15	—	2	5	1	3	5	—	1	—	—	1	—	7	6
Zusammen . . .	662	630	17	10	299	288	72	101	117	115	—	2	1	—	156	114

d) Andersartige Untersuchungen in den Jahren 1928 bis 1930

1. Liquorproben

Jahre	Zahl der Liquorunter- suchungen	Zellzahl		Nonne-Apelt		Pandy		Goldsolreaktion		Mastixreaktion	
		normal	erhöht	positiv	negativ	positiv	negativ	positiv	negativ	positiv	negativ
1930.....	118	—	—	13	8	18	11	28	31	6	3
1929.....	97	2	1	9	6	10	7	15	38	5	4
1928.....	129	2	—	4	6	3	7	35	44	13	15

2. Blutproben auf andersartige Infektionen

Zu untersuchen auf	Überhaupt			Positiv			Negativ		
	1930	1929	1928	1930	1929	1928	1930	1929	1928
Tuberkulose, Gonorrhöe u. a.	7	5	573	3	—	198	4	5	375
Abortus Bang-Infektion.....	762	124	1	48	7	1	714	117	—
Echinokokkeninfektion	27	20	13	6	5	4	21	15	9

Tab. 36. Abteilung für Lebensmitteluntersuchung
Ergebnisse der Lebensmitteluntersuchungen 1928 bis 1930

Bezeichnung der Waren	Zahl der untersuchten Proben								
	1930			1929			1928		
	über- haupt	davon bean- standet	v. H.	über- haupt	davon bean- standet	v. H.	über- haupt	davon bean- standet	v. H.
a) Auf Grund der allgemeinen Lebensmittelkontrolle									
Fleisch- und Wurstwaren	772	87	11,3	722	100	13,9	642	122	19,0
Konservierungsmittel	23	3	13,0	28	3	10,7	34	17	50,0
Kochsalze	18	—	—	4	—	—	3	—	—
Fleischextrakt, Fleischbrühwürfel usw. .	33	6	18,2	34	3	8,8	13	1	7,7
Fische und Fischkonserven	513	42	8,2	320	86	26,9	297	52	17,5
Eier und Eikonserven	202	29	14,4	274	35	12,8	96	20	20,8
Milch	9 784	314	3,2	12 248	585	4,8	11 551	884	7,7
Molkereierzeugnisse und Milchpräparate.	112	29	25,9	110	15	13,6	114	13	11,4
Käse	45	6	13,3	73	9	12,3	34	5	14,7
Butter	306	33	10,8	283	24	8,5	240	37	15,4
Margarine	264	48	18,2	152	30	19,7	95	21	22,1
Tierische und pflanzliche Fette	50	9	18,0	34	—	—	51	7	13,7
Pflanzliche Öle	21	—	—	20	1	5,0	11	4	36,4
Brot, Bäckereierzeugnisse, Teigwaren ..	205	29	14,1	103	31	30,1	97	21	21,6
Mehl- und Müllereierzeugnisse	313	21	6,7	281	24	8,5	235	8	3,4
Back- und Triebmittel	30	—	—	15	2	13,3	43	9	20,9
Gewürze	334	28	8,4	326	36	11,0	332	42	12,7
Essig	172	11	6,4	133	7	5,3	141	11	7,8
Nüsse, Mandeln, sonstige Kerne	83	15	18,1	30	—	—	56	1	1,8
Zucker- und Zuckerwaren	424	30	7,1	208	17	8,2	294	58	19,7
Fruchtsäfte, -sirup, -mark, Marmeladen, Gelees	133	14	10,5	162	19	11,7	133	24	18,0
Künstl. Mineralwässer, Limonaden und alkoholfreie Getränke	180	15	8,3	256	8	3,1	197	17	8,6
Gemüse, Gemüsedauerwaren, Früchte, Fruchtdauerwaren	1 424	15	1,1	1 065	36	3,4	309	36	11,7
Honig	53	9	17,0	119	5	4,2	121	19	15,7
Wein, Bier, Spirituosen	453	38	8,4	477	36	7,5	339	44	13,0
Kaffee, Tee	38	4	10,5	88	2	2,3	55	11	20,0
Kakao, Schokolade	114	10	8,8	48	13	27,1	137	35	25,5
Speiseeis	110	—	—	95	2	2,1	138	6	4,3
Tabak	3	—	—	25	15	60,0	5	3	60,0
Bedarfsgegenstände	798	35	4,4	612	30	4,9	702	38	5,4
Fleisch- und Fischmehl (orientierende Vorversuche)	—	—	—	57	—	—	—	—	—
Sonstiges	355	11	3,1	66	13	19,7	48	3	6,2
Nachuntersuchungen von beanstandeten Auslandweinen	2	1	50,0	—	—	—	2	2	100,0
Nachuntersuchungen von beanstandeten Auslandfetten	8	4	50,0	—	—	—	—	—	—
Zusammen	17 375	896	5,2	18 468	1187	6,4	16 565	1571	9,5
b) Auf Grund des Auslandsfleischbeschaugesetzes vom 3. Juni 1900									
Fleisch	566	3	0,5	741	5	0,7	641	5	0,8
Lake und Pökelsalz	161	—	—	324	—	—	295	—	—
Schweineschmalz	57 384	1754	3,1	62 497	742	1,2	54 391	548	1,0
Oleomargarin	3 117	2	0,1	3 176	4	0,0	3 194	1	0,0
Sonstige Fette	83	6	7,2	91	5	5,5	90	11	12,2
Zusammen	61 311	1765	2,9	66 829	756	1,1	58 611	565	1,0
c) Auf Grund des Weinggesetzes (Auslandwein) vom 7. April 1909 bzw. 25. Juli 1930									
Süd- und Süßweine	640	5	0,8	904	5	0,6	1 086	9	0,8
Herbe Weine	450	2	0,4	698	2	0,3	713	3	0,4
Zusammen	1 090	7	0,6	1 602	7	0,4	1 799	12	0,7
d) Auf Grund der Verordnung, betr. das Verbot der Einfuhr von Knochenmehl und Knochen, vom 23. Dezember 1929									
Fischmehl	1 561	12	0,8	—	—	—	—	—	—
Fleischmehl	345	20	5,8	—	—	—	—	—	—
Zusammen	1 906	32	1,7	—	—	—	—	—	—
Untersuchte Proben überhaupt	81 682	2700	3,3	86 899	1950	2,2	76 975	2148	2,8

Tab. 37. Abteilung „Städtereinigung“
Untersuchungen in den Jahren 1922 bis 1930

Art der Angaben	Zahl der Fälle in den Jahren								
	1930	1929	1928	1927	1926	1925	1924	1923	1922
Untersuchungen an Kläranlagen ¹⁾ :									
chemisch	11 491	17 269	8 035	6 431	7 542	3614	1330	1502	2231
bakteriologisch	1 057	960	486	500	858	793	394	454	476
biologisch	7	64	54	—	—	481	—	36	35
Flußwasser:									
chemisch	15 193	4 986	4 469	1 973	721	1042	831	378	365
bakteriologisch	919	1 337	1 288	722	32	381	386	31	64
biologisch	183	—	241	—	—	—	25	—	12
Sielwasser:									
chemisch	4 761	8 473	4 359	1 143	725	472	406	410	320
bakteriologisch	25	2	—	—	—	162	21	—	13
biologisch	2	3	—	2	—	—	—	—	—
sonstigem Material:									
chemisch	949	566	241	3 460	1 109	912	538	163	114
bakteriologisch	92	—	8	6	18	221	17	96	30
biologisch	140	—	—	—	1	—	6	14	25
Unters. überhaupt	34 819	33 660	19 181	14 237	11 006	8078	3954	3084	3685

Ölwässer²⁾

Gesamtproben	341	417	251	567	431	219	219	416	310
davon ölhaltig	9	26	91	124	115	29	80	176	115
„ beanstandet	9	6	12	23	53	7	16	44	15

¹⁾ einschließlich Versuchsanlage Bergedorf und Kläranlage Langenhorn. — ²⁾ Zeigen die Verölung des Hafengebiets durch Mineralöle.

Tab. 38. Gewerbehygienische Untersuchungen in den Jahren 1926 bis 1930

Jahre	Untersuchungen Bleikrankheitsverdächtiger					Zahl der		
	Buchdrucker und Schriftgießer	Metallarbeiter	Maler	Brenner	Sonstige Berufe	Blutproben	Harnproben	Mageninhaltsproben
1930	69	80	109	57	141	1714	3866	92
1929	53	258	145	64	166	2646	5230	232
1928	69	290	87	17	161	2495	5304	..
1927	70	312	104	18	118	2792	4720	..
1926	50	264	64	11	75	2062	2169	..

Tab. 39. Ausgeführte chemische Untersuchungen im Jahr 1930

Jahr	Luftuntersuchungen auf Kohlendioxid, Sauerstoff, Kohlenoxyd, Methan, Benzin, andere Gase und Dämpfe	Analytische Untersuchungen verschiedener Präparate, Materialien usw.	Untersuchungen besonderer Art in Betrieben und Wohnungen	Überhaupt
1930	975	337	29	1341

L. Warmbadeanstalten

(Angaben über Flußbadeanstalten befinden sich im Abschnitt XVIII, Tab. 27)

Tab. 40. Öffentliche Warmbadeanstalten¹⁾ in der Stadt Hamburg 1925/26 bis 1929/30

Rechnungsjahre (1. April bis 31. März)	überhaupt	Zahl der abgegebenen Bäder							
		davon							
		Wannenbäder				Brausebäder		Schwimmbäder	
		an Männer		an Frauen		an Männer	an Frauen	an Männer	an Frauen
		I. Kl.	II. Kl.	I. Kl.	II. Kl.				
1929/30 ... ²⁾	4 245 476	138 146	349 568	100 166	402 561	336 641	135 679	1 658 738	1 120 678
1928/29 ...	3 926 446	145 548	353 148	112 248	412 076	321 603	124 408	1 485 780	971 529
1927/28 ...	4 040 867	151 020	358 617	123 230	428 474	321 841	124 569	1 511 342	1 021 774
1926/27 ...	4 061 406	146 360	345 736	132 342	430 315	286 498	99 117	1 573 275	1 047 763
1925/26 ...	3 971 002	168 870	360 227	163 538	439 860	259 767	86 779	1 553 370	938 591

¹⁾ Es bestehen 7 Anstalten; darin sind 11 Schwimmballen, 461 Wannenbäder, 157 Brausebäder und seit Januar 1929 1 Heilbad (in der Anstalt Eppendorf) vorhanden. — ²⁾ einschließlich 3264 an Männer und 35 an Frauen abgegebene Heilbäder.

M. Desinfektionen

Tab. 41. Die öffentlichen Desinfektionen nach dem Ort der Inanspruchnahme in den Jahren 1928 bis 1930

Jahre	Hamburgischer Staat ¹⁾				Stadt Cuxhaven und übrig. Ritzbüttel			
	Zahl der Fälle in den Desinfektionsanstalten	desinfizierte			Zahl der Fälle in den Desinfektionsanstalten	desinfizierte		
		Wohnungen	Viehställe	Schiffe		Wohnungen	Viehställe	Schiffe
1930.....	4828	2782	74	386	107	84	—	1
1929.....	4934	2909	125	279	99	46	5	—
1928.....	5497	3451	118	266	64	33	45	1

¹⁾ ausschl. Ritzbüttel.

Tab. 42. Öffentliche Desinfektionen und Ungeziefervertilgung nach den Ursachen der Inanspruchnahme im hamburgischen Staat 1928 bis 1930

Ursachen der Inanspruchnahme	Zahl der Fälle								
	in den Desinfektionsanstalten	in Wohnungen, Viehställen, auf Schiffen und an sonstigen Orten	zu-sammen	in den Desinfektionsanstalten	in Wohnungen, Viehställen, auf Schiffen und an sonstigen Orten	zu-sammen	in den Desinfektionsanstalten	in Wohnungen, Viehställen, auf Schiffen und an sonstigen Orten	zu-sammen
	1930			1929			1928		
Pest und Pestverdacht ..	—	—	—	3	7	10	1	—	1
Gelbfieber	—	—	—	1	—	1	1	—	1
Pocken	2	1	3	—	—	—	—	1	1
Influenza und Grippe....	7	1	8	12	1	13	—	—	—
Lepra	2	1	3	—	—	—	1	1	2
Milzbrand und Milzbrandverdacht	121	392	513	135	363	498	98	359	457
Typhus und Paratyphus..	179	152	331	250	219	469	143	125	268
Ruhr	18	16	34	33	20	53	44	25	69
Tuberkulose	1419	1349	2768	1390	1313	2703	1492	1436	2928
Scharlach	752	744	1496	887	855	1742	1540	1500	3040
Masern	3	1	4	4	4	8	7	1	8
Keuchhusten	4	2	6	4	—	4	14	1	15
Diphtherie	224	197	421	117	111	228	53	48	101
Sonstige Halskrankheiten	3	1	4	6	4	10	1	1	2
Syphilis	1	—	1	1	—	1	19	1	20
Wochenbettfieber	19	1	20	22	2	24	22	—	22
Krätze	29	11	40	39	25	64	62	39	101
Krebs	154	13	167	141	18	159	163	8	171
Verschiedene Krankheiten	405	70	475	492	55	547	613	85	698
Ungeziefer	1014	306	1320	970	282	1252	924	199	1123
Sonstige Ursachen	579	69	648	526	85	611	363	32	395
Zusammen.....	4935	3327	8262	5033	3364	8397	5561	3862	9423

¹⁾ Davon 52 Überwachungen von Blausäuredurchgasungen in landfesten Gebäuden des Stadtgebiets und 8 in landfesten Gebäuden des Hafengebiets.

Tab. 43. Rattenvertilgung auf Schiffen in den Jahren 1928 bis 1930

a) Giftlegen auf Seeschiffen

Jahre	Zahl der mit Gift be- legten See- schiffe	Heimatland der Schiffe																							
		Deutsch- land	Eng- land	Frank- reich	Ita- lien	Span- ien	Portu- gal	Bel- gien	Hol- land	Schwe- den	Nor- we- gen	Däne- mark	Finn- land	Lett- land	Sowj.- Uni- on	Pol- en	Dan- zig	Tsche- choslo- wakei	Ru- män- nien	Jugo- slav- ien	Un- garn	Grie- chen- land	Bra- si- lien	Übr. Ame- rika	Ja- pan
1930..	1689	728	389	75	8	6	20	—	280	48	48	38	—	2	1	—	1	—	—	2	—	11	—	—	32
1929..	2110	884	494	81	16	10	37	—	341	40	47	44	1	1	15	—	7	1	7	2	—	31	12	—	37
1928..	2451	924	620	107	33	19	37	3	377	48	72	45	5	—	17	3	4	3	7	9	5	44	32	2	35

Noch: Tab. 43. Rattenvertilgung auf Schiffen in den Jahren 1928 bis 1930

b) Giftlegen auf Flußfahrzeugen sowie Überwachung der Ausgasungen von Seeschiffen

Jahre	Giftlegen auf Flußfahrzeugen				Überwachung der von Privatpersonen ausgeführten Ausgasungen von Seeschiffen					
	Zahl der		zu- sammen 1)	Auf Privat- antrag mit Gift belegte Schiffe	Zahl der be- troffenen Schiffe	Zahl der Fälle				zu- sammen
	mit Gift belegten	außer- dem über- holten				Ausgasungen mit				
						Schwefel und Holz- kohle	Salfor- kose	Schwefel und Salfor- kose	Blau- säure	
1930.....	9779	6597	16 376	16	1088	391	245	59	393	2) 1088
1929.....	7910	5454	13 364	40	1263	549	272	66	376	1263
1928.....	8150	5491	13 641	33	1257	532	276	112	307	1227

¹⁾ Außerdem 1930: 351 und 1929: 168 Revisionen.²⁾ Außerdem 1142 von Schiffskammerjägern mit Gift belegte Seeschiffe überwacht.

Tab. 44. Rattenbekämpfung am Lande im Jahr 1930

Stadt- und Gebietsteile	Maßnahmen zur Rattenbekämpfung auf Grundstücken	Zahl der Ermittlungen	Rattenvertilgung durch Gift oder Gas		
			in Räumen, Gärten usw.	in öffentlichen Anlagen, Hafenanlagen usw.	in Sielschächten
Anstalt I und II					
Altstadt	1 941	28 368	11 018	6 995	1 296
Neustadt	1 687	14 752	6 917	58	687
St. Georg	1 092	8 566	2 330	258	965
St. Pauli	1 170	10 584	3 026	1 077	855
Eimsbüttel	677	3 604	1 414	32	1 084
Rotherbaum	173	1 246	294	12	765
Harvestehude	278	1 349	525	15	537
Eppendorf	621	3 088	1 070	183	944
Groß Borstel	46	545	8	166	271
Fuhlsbüttel	121	2 369	280	278	150
Langenhorn	88	366	116	176	—
Klein Borstel	9	26	—	18	—
Ohlsdorf	55	542	77	211	—
Alsterdorf	38	342	97	11	230
Winterhude	638	3 770	948	605	710
Barmbeck	1 597	12 910	3 161	294	1 822
Uhlenhorst	315	1 757	571	121	287
Hohenfelde	262	1 328	514	66	242
Eilbeck	441	2 483	852	122	539
Borgfelde	306	1 386	744	14	240
Hamm	567	3 661	1 296	374	1 074
Horn	95	994	266	63	480
Billwärder Ausschlag	629	4 024	1 222	1 033	598
Billbrook	60	720	218	171	76
Sonstige Stadt- und Gebietsteile	7	73	63	—	—
Zusammen	12 913	108 853	37 027	12 353	13 852
Anstalt III					
Veddel und Peute	183	4 348	2 023	299	1 191
Kleiner Grasbrook	239	3 955	1 482	1 541	769
Steinwärder und Kuhwärder	244	11 062	2 708	7 032	720
Tollerort, Waltershof	17	2 896	1 764	807	—
Finkenwärder	332	4 320	2 062	1 521	—
Zusammen	1 015	26 581	10 039	11 200	2 680
Überhaupt					
Im Jahr 1930	13 928	135 434	47 066	23 553	16 532
Dagegen 1929 .....	.	115 924	36 615	27 958	14 893
1928 .....	.	102 491	34 065	28 951	23 348
1927 .....	.	101 054	37 682	22 115	22 382

N. Hafengesundheitsdienst

Tab. 45. Schiffsbesichtigungen und deren Ergebnisse in den Jahren 1929 und 1930

Art der Angaben	Zahl der Besichtigungen usw.		Noch: Art der Angaben	Zahl der Besichtigungen usw.	
	1930	1929		1930	1929
Schiffsbesichtigungen überhaupt	32 119	28 950	Verletzungen und sonstiger äußerer Erkrankungen	472	677
Davon betrafen:			Hautkrankheiten	37	48
1. neu angekommene Seeschiffe ...	11 174	11 245	Geschlechtskrankheiten	736	747
Zahl der Personen { Besatzung: 406 607 395 836			Erkrankungen überhaupt	2 244	2 888
{ Reisende .. 62 502 60 325					
2. im Hafen liegende Seeschiffe (Nachkontrolle)	4 218	4 178	Zur Pestabwehr		
3. Flußfahrzeuge (Oberländerkähne u. dgl.)	16 727	13 527	auf Ratten abgesuchte Schiffe ...	1 679	2 084
Zahl der Personen	33 622	28 028	auf diesen Schiffen gefundene u. zur Untersuchung gebrachte Ratten als mit Rattenpest verseucht festgestellte Schiffe	4 416	8 045
Wegen Herkunft aus cholera- und pestverseuchten Häfen oder wegen vorgekommener Seuchenfälle quarantäneärztlich untersuchte Schiffe ...	1 555	1 918		—	1
Als verseucht erwiesene Schiffe	—	—	Einer Rattenvertilgung (mit Gift, schwefliger Säure, Blausäure oder Kohlenoxyd) unterzogene		
An Bord vorgekommene Fälle von:			Seeschiffe	3 934	6 666
inneren Erkrankungen	14 677	18 884	Flußfahrzeuge	9 779	7 910
Verletzungen und sonstigen äußeren Erkrankungen	16 978	21 581	Auf Grund des Auswanderergesetzes erfolgte Besichtigungen von Auswandererschiffen	310	255
Hautkrankheiten	1 507	2 002	Vor der Einschiffung untersuchte Auswanderer	40 634	45 219
Geschlechtskrankheiten	2 709	3 003	Besichtigungen von deutschen Schiffen auf Einrichtungen z. Krankenfürsorge	423	509
Erkrankungen überhaupt	35 871	45 470	An- und Abmeldungen von Schiffsärzten	975	1 105
In Hamburger Krankenhäuser aufgenommene Seeleute wegen innerer Erkrankungen	999	1 416			

O. Polizeiliche Nahrungsmittel- und Weinkontrollen

Tab. 46. Ergebnisse der Milchkontrollen im hamburgischen Staat 1927 bis 1930

a) Ergebnisse der täglichen Milchkontrollen

Jahre	Zahl der entnommenen Proben			Beanstandungen					
	überhaupt	davon		überhaupt	v. H. aller Proben	der chemisch		der bakteriell	
		chemisch	bakteriell			untersuchten Proben			
						überhaupt	v. H.	überhaupt	v. H.
1930 . . .	5775	5198	577	207	3,58	158	3,04	49	8,49
1929 . . .	6160	5646	514	271	4,40	234	4,14	37	7,20
1928 . . .	5727	5177	550	504	8,80	452	8,73	52	9,45
1927 . . .	4117	3649	468	348	8,45	311	8,52	37	7,91

b) Ergebnisse der Verfolgkontrollen ¹⁾

Jahre	Zahl der entnommenen Proben					Beanstandungen				
	überhaupt	davon		davon		überhaupt	bei Milchhändlern	von Ankunfts- u. Meiereiprüfen	v. H. aller Proben	v. H. der chemisch unters. Proben
		bei Milchhändlern	Ankunfts- und Meiereiprüfen	chemisch untersucht	bakteriell					
1930	5 266	2366	2900	3517	1749	672	191	481	12,76	6,68
1929	8 124	3066	5058	6430	1694	821	373	448	10,11	8,86
1928	11 181	3091	8090	6966	4215	1791	440	1351	16,02	15,20
1927	7 656	3922	3734	5646	2010	1035	524	511	13,52	18,30

¹⁾ d. h. Kontrollen, die durch Beanstandungen unter a) notwendig wurden.

Tab. 47. Ergebnisse der sonstigen Nahrungsmittelkontrollen im hamburgischen Staat in den Jahren 1926 bis 1930

Jahre	Zahl der unter- suchten Proben überhaupt	Davon bean- standet	Zahl der			Zahl der Kontrollen in			
			Erkran- kungs- und Vergiftungs- fälle	erlassenen Straf- ver- fügungen	an die Staats- anwaltschaft abgegebe- nen Fälle	Schlach- terei-	Roß- schlach- terei-	Bäckerei- und Konditorei-	sonstigen Nahrungs- mittel-
						Betrieben			
1930..	5072	649	90	22	461	1323	156	991	6363
1929..	3388	699	76	23	455	907	122	626	5046
1928..	3678	603	.	56	418	1117	169	624	4017
1927..	3653	791	60	67	540	1088	152	722	4046
1926..	3896	864	79	24	427	1181	91	380	3347

Tab. 48. Ergebnisse der Weinkontrollen im hamburgischen Staat 1926 bis 1930

Jahre	Zahl der kon- trollierten Betriebe	Davon bean- standet	Zahl der Unter- suchungen überhaupt	Davon zur Nachprüfung weitergegeben an		Zahl der an die Staatsanwaltschaft		Zahl der ab- gegebenen Gut- achten
				das Hygienische Institut	gewerbliche Sach- verständige	in Hamburg	nach auswärts	
						abgegebenen. Fälle		
1930..	2460	2	3224	24	—	43	32	148
1929..	2264	4	3415	11	—	22	38	132
1928..	1841	5	3164	14	3	29	37	79
1927..	1661	14	3417	29	12	29	38	57
1926..	1443	12	2517	21	8	24	39	56

P. Veterinärpolizeiliche Tätigkeit

Tab. 49. Die Untersuchungen und festgestellten Tierseuchen in den Jahren 1915 bis 1930

Jahre	Auf den Schlacht- und Viehhöfen einschließlich der Viehmärkte											Im Hafen				
	Untersuchung des Auftriebs auf die Viehmärkte				Feststellung anzeigepflichtiger Tierseuchen						Zerlegung verendeter Tiere	Schlachtungen in den Not- schlachthäusern	Viehintersuchungen bei der Ein- und Ausfuhr auf dem Seewege			
	Zahl der				Zahl der Fälle von								Zahl der			
	Rinder	Kälber	Schweine	Schafe und Ziegen	Milz- und Rauschbrand	Maul- und Klauenseuche	Räude bei		Schweineseuche und -pest	Rotlauf der Schweine			Pferde, Maultiere, Esel	Rinder	Schweine	Schafe
							Pferden	Schafen								
1930	88 348	70 729	541 813	68 474	22	45	—	2	63	49	1210	2300	428	32 427	3976	129
1929	84 260	76 738	507 114	60 192	58	—	—	—	33	12	1119	1841	818	49 418	1185	368
1928	73 888	71 963	657 166	62 116	43	18	2	—	31	23	1187	2180	862	44 230	218	617
1927	66 533	65 111	629 966	66 305	36	54	4	1	43	43	1084	2293	978	51 194	204	338
1926	73 389	78 914	440 529	65 167	18	102	1	5	5	14	693	1803	673	47 730	386	261
1925	122 302	88 806	439 976	104 973	8	54	5	5	45	36	830	1811	1419	46 112	3426	33
1924	112 279	92 953	449 036	93 915	12	31	.	14	85	120	824	158	1154	14 847	8765	479
1923	105 841	84 009	332 911	72 927	9	19	1	27	98	70	869	2120	607	17 766	2021	335
1922	135 702	96 103	361 134	98 232	2	26	.	30	168	93	1183	2526	615	7 847	1143	514
1921	139 209	72 543	206 433	113 479	1	12	9	56	75	60	531	1397	2139	9 092	731	735
1920	42 347	11 401	31 073	38 696	1	66	49	19	1	14	144	356	2169	61	4	67
1919	48 829	10 180	3 017	11 257	1	6	87	1	.	.	426	611	37	14	.	.
1918	157 024	14 457	41 867	23 015	.	21	330	5	.	12	905	1105	.	.	.	.
1917	196 671	23 433	337 296	22 997	1	40	112	1	3	146	2159	1532	.	.	.	.
1916	176 731	22 107	233 624	45 230	2	33	21	14	1	146	948	1413	8	.	.	.
1915	236 133	61 610	731 199	98 103	8	85	9	6	26	32	708	2559	.	.	.	.

Tab. 50. Die verseuchten Gehöfte im hamburgischen Staat im Jahr 1930

Art der Seuchen	Zahl der verseuchten Gehöfte					
	Stadt Hamburg ¹⁾	Geestlande	Marschlande	Bergedorf, Geesthacht, Vierlande	Ritzbüttel	zusammen
Milz- und Rauschbrand	—	—	5	5	2	12
Maul- und Klauenseuche	1	11	1	7	8	28
Pferderäude	—	—	—	—	—	—
Schweineseuche und -pest	2	—	10	9	1	22
Rotlauf der Schweine	4	3	14	10	19	50
Geflügelcholera und Hühnerpest	—	—	—	1	—	1
Zusammen im Jahr 1930	7	14	30	32	30	113
Dagegen im Jahr 1929	8	3	5	18	19	53
„ „ 1928	12	1	20	18	22	73
„ „ 1927	34	8	22	31	26	121

¹⁾ ohne die Schlacht- und Viehhöfe.

Q. Fleischbeschauämter

Tab. 51. Untersuchungen der Fleischbeschauämter der Stadt Hamburg 1914 und 1928 bis 1930

Art der Angaben		Zahl der					
		Pferde	Rinder	Kälber	Schweine	Schafe	Ziegen
a) Auf dem Zentralschlachthof 1914 und 1928 bis 1930							
1930	untersucht	6351	51 815	49 582	388 273	53 460	762
	ganz oder zum Teil beanstandet	467	25 361	1 161	61 747	2 314	46
1929 ¹⁾	untersucht	7685	78 672	53 563	378 931	46 314	597
	beanstandet	442	40 706	1 271	66 751	4 969	36
1928	untersucht	7009	75 969	50 832	462 203	47 736	572
	beanstandet	329	41 282	1 079	62 213	15 170	61
1914	untersucht	4362	89 845	47 780	606 318	92 631	896
	beanstandet	380	24 720	744	32 531	3 944	26
b) Auf dem Seegrenzschlachthof 1929 und 1930							
1930	untersucht	—	32 008	163	3806	—	—
	ganz oder zum Teil beanstandet	—	13 940	1	985	—	—
1929 ²⁾	untersucht	—	9 551	47	1001	4	—
	beanstandet	—	4 480	3	798	—	—

¹⁾ Seit dem 1. November 1929 nur Inlandvieh.²⁾ Das ausländische Vieh ist bis zum 31. Oktober 1929 auf dem Zentralschlachthof geschlachtet worden.

Tab. 52. Untersuchung des aus dem Inland eingeführten Fleisches 1914 und 1928 bis 1930

Art der Angaben		Zahl der Pfer- vie- tel	Rinder		Kälber		Schweine		Wildschweine		Schafe		Ziegen	
			Zahl der											
			Viertel	Fleisch- stücke	Tier- körper	Fleisch- stücke	Tier- körper	Fleisch- stücke	Tier- körper	Fleisch- stücke	Tier- körper	Fleisch- stücke	Tier- körper	Fleisch- stücke
1930	untersucht.	4926	72 451	4057	28 053	298	19 691	94 350	128	20	2890	50	382	1
	beanstandet	16	205	1	79	—	23	80	—	—	8	—	—	—
1929	untersucht.	5647	79 667	7608	33 061	177	20 959	80 962	90	11	2099	31	400	—
	beanstandet	23	236	4	108	—	35	14	—	—	5	—	2	—
1928	untersucht.	4951	62 728	8629	31 253	293	22 511	89 229	94	11	2767	32	626	22
	beanstandet	21	226	4	115	—	29	1 906	—	—	28	—	3	—
1914	untersucht.	—	28 055	130	4 438	26	4 193	5 937	47	—	440	36	187	8
	beanstandet	—	34	9	5	—	12	9	—	—	—	—	1	—

Tab. 53. Untersuchung des aus dem Ausland eingeführten Fleisches
1914, 1929 und 1930

Art der Angaben	Frisches und gefrorenes Fleisch in Kilogramm			
	Rindfleisch einschl. Kalbfleisch	Schweinefleisch	sonstiges Fleisch	zusammen
1930 { untersucht ...	16 884 483	4 363 582	1 575 874	22 823 939
1930 { beanstandet ..	44 710	44 526	2 964	92 200
1929 { untersucht ...	18 961 196	5 802 121	1 216 340	25 979 657
1929 { beanstandet ..	55 309	44 334	15 834	115 477
1914 { untersucht ...	8 527 410	411 665	156 268	9 095 343
1914 { beanstandet ..	151 207	8 129	1 904	161 240

Fortsetzung:

Art der Angaben	Zubereitetes Fleisch in Kilogramm						Därme	Zubereitete Fette
	Rindfleisch einschl. Kalbfleisch	Schweine-schinken	Speck	sonstiges Schweinefleisch	sonstiges Fleisch	zusammen		
1930 { untersucht ...	500 394	3 482	717 753	51 703	131	1 273 463	35 089 692	50 446 540
1930 { beanstandet ..	268	12	150	4 442	—	4 872	37 601	323 285
1929 { untersucht ...	4 959 241	4 388	477 913	257 762	154	5 699 458	30 965 142	64 572 158
1929 { beanstandet ..	681	31	1 090	8 816	4	10 622	39 929	83 809
1914 { untersucht ...	35 635	74 325	122 129	2 212 809	478 627	2 923 525	11 850 528	30 365 224
1914 { beanstandet ..	581	1 367	34	329 128	151	331 261	24 946	88 019

Tab. 54. Untersuchung der aus dem Auslande zu Futterzwecken und zu technischer Verwertung eingeführten Fischmehle, Fleischmehle, Knochen und Knochenerzeugnisse im Jahr 1930

Herkunftsländer	Untersuchte Warenmenge in Kilogramm							
	überhaupt	davon						
		zu Futterzwecken			zu technischer Verwertung für			
					Schnittzwecke	fabrikmäßige Verarbeitung		
		Fischmehl	Fleischmehl	Knochen u. -erzeugnisse (Phosphorsaurer Kalk)	Knochen	Fischmehl	Fleischmehl	Knochen u. -erzeugnisse
Belgien	126 450	40 000	—	56 000	—	—	—	30 450
Dänemark	857 511	50 502	—	—	—	—	5 000	802 009
Frankreich	1 317 712	905 143	97 500	90 000	—	—	25 069	200 000
Großbritannien	12 013 541	10 124 666	1 124 172	—	157 643	408 320	22 200	176 540
Italien	389 740	288 000	101 740	—	—	—	—	—
Island	6 765 840	6 735 840	—	—	—	30 000	—	—
Niederlande	115 760	58 260	—	57 500	—	—	—	—
Norwegen	26 348 588	26 294 088	54 500	—	—	—	—	—
Portugal	1 111 101	1 049 161	—	—	—	61 940	—	—
Rußland	1 755 269	212 921	—	—	1 428	—	—	1 540 920
Schweden	179 079	125 965	—	—	—	5 525	—	47 589
Spanien	525 030	429 530	—	—	—	80 500	15 000	—
Verschiedene europäische Länder	308 540	308 540	—	—	—	—	—	—
Verschiedene afrikanische Länder	380 526	100 000	110 051	—	97 884	—	—	72 591
Indien	3 655 524	64 868	—	—	—	43 640	—	3 547 016
Japan	120 085	120 085	—	—	—	—	—	—
Türkei	50 500	—	—	—	—	—	—	50 500
Verschiedene asiatische Länder	581 290	102 016	—	—	—	—	—	479 274
Kanada	567 240	567 240	—	—	—	—	—	—
Vereinigte Staaten von Nordamerika	1 658 595	1 644 155	—	—	—	—	—	14 440
Verschiedene südamerikanische Länder	7 008 779	633 479	5 100 212	—	333 423	15 270	93 504	832 891
Zollausschluß ¹⁾	8 060	6 060	—	—	—	—	—	2 000
Zusammen	65 844 760	49 860 519	6 588 175	203 500	590 378	645 195	160 773	7 796 220

¹⁾ Zur Ausfuhr bestimmte Ware, die aber in das deutsche Zollgebiet zurückgeführt wurde.

IV. Grundeigentum, Gebäude und Wohnungen

A. Grundstücke

Als ein Grundstück gilt der auf einem Grundbuchblatt für einen Grundeigentümer (oder eine Grundeigentümergeinschaft) eingetragene Grundbesitz, selbst wenn er aus mehreren (auch unzusammenhängenden) Parzellen besteht.

1. Bestand an Grundstücken

Tab. 1. Die Grundstücke in den Stadt- und Gebietsteilen 1910 bis 1929

In den Jahren 1910 und 1915 sind die unbauten Grundstücke nicht gezählt; im Jahre 1930 hat eine Zählung der Grundstücke überhaupt nicht stattgefunden.

Stadt- und Gebietsteile	Zahl der Grundstücke überhaupt						Zahl der bebauten Grundstücke ¹⁾							
	1920	1925	1926	1927	1928	1929	1910	1915	1920	1925	1926	1927	1928	1929
Altstadt-Nord...	825	816	820	814	819	821	1 012	792	790	783	780	769	750	713
„ Süd...	827	739	731	748	747	742	828	817	820	738	729	740	735	736
Neustadt-Nord...	1 308	1 292	1 291	1 292	1 296	1 271	1 337	1 306	1 297	1 279	1 276	1 281	1 266	1 250
„ Süd...	782	763	763	767	772	770	742	748	740	739	748	741	746	742
St. Georg-Nord...	1 088	1 078	1 093	1 102	1 095	1 084	1 089	1 065	1 077	1 068	1 080	1 093	1 082	1 080
„ Süd...	1 147	1 159	1 170	1 165	1 170	1 165	1 121	1 145	1 123	1 129	1 134	1 138	1 126	1 120
St. Pauli-Nord...	704	713	712	713	717	703	685	696	698	703	708	711	699	696
„ Süd...	721	738	740	740	737	737	704	713	714	722	730	730	727	725
Eimsbüttel...	2 632	2 649	2 657	2 659	2 666	2 665	2 559	2 592	2 596	2 611	2 618	2 622	2 631	2 632
Rotherbaum...	1 078	1 101	1 101	1 109	1 115	1 111	1 045	1 059	1 054	1 077	1 080	1 086	1 088	1 091
Harvestehude...	1 751	1 767	1 764	1 776	1 782	1 790	1 657	1 698	1 694	1 713	1 709	1 724	1 732	1 739
Eppendorf...	2 132	2 284	2 330	2 337	2 328	2 364	1 879	2 025	2 017	2 169	2 197	2 229	2 233	2 262
Groß Borstel...	482	545	549	549	560	565	291	350	350	371	374	377	391	395
Fuhlsbüttel...	784	1 087	1 166	1 218	1 220	1 284	353	537	551	748	856	925	962	1 019
Langenhorn...	480	574	598	745	758	783	246	265	289	353	369	521	558	591
Klein Borstel...	133	169	182	188	223	310	78	89	95	120	132	142	162	249
Ohlsdorf...	141	157	179	184	184	184	133	129	133	141	154	164	164	165
Alsterdorf...	225	248	260	269	274	284	168	171	172	197	199	213	219	237
Winterhude...	1 622	1 765	1 757	1 762	1 810	1 900	1 303	1 464	1 457	1 569	1 610	1 624	1 679	1 734
Barmbeck...	3 171	3 353	3 407	3 425	3 491	3 533	2 515	2 853	2 893	3 075	3 177	3 231	3 332	3 383
Uhlenhorst...	1 265	1 258	1 259	1 256	1 254	1 262	1 221	1 228	1 232	1 234	1 235	1 232	1 229	1 237
Hohenfelde...	1 044	1 036	1 042	1 047	1 050	1 043	1 004	1 032	1 026	1 028	1 031	1 027	1 026	1 024
Eilbeck...	1 832	1 821	1 823	1 842	1 841	1 838	1 722	1 767	1 761	1 766	1 756	1 762	1 769	1 766
Borgfelde...	692	718	715	712	716	719	669	673	665	681	698	685	695	696
Hamm...	1 744	1 871	1 908	1 932	1 989	2 100	1 259	1 547	1 514	1 631	1 689	1 712	1 759	1 867
Horn...	440	464	493	494	499	516	325	341	348	364	383	389	364	387
Billw. Ausschlag	936	968	999	1 013	1 030	1 039	739	879	864	890	925	933	943	951
Billbrook...	126	179	178	179	188	191	91	86	83	126	123	122	132	144
Moorfleth-Stadt	—	37	38	39	44	48	—	—	—	5	6	7	8	9
Steinwärder-Wallershof...	212	239	230	242	276	274	204	193	196	227	227	231	229	230
Kl. Grasbrook...	173	188	192	193	204	204	148	158	163	180	181	183	172	171
Veddel...	436	454	469	478	482	303	356	383	402	419	441	437	385	265
Finkenwärder...	608	599	605	618	625	632	565	568	568	564	576	573	578	586
Stadt Hamburg	31 541	32 829	33 221	33 607	33 962	34 235	28 048	29 369	29 412	30 420	30 931	31 354	31 571	31 892
Geestlande...	1 131	2 694	2 797	2 838	3 048	3 242	410	521	530	981	1 173	1 349	1 610	1 783
Marschlande...	1 606	1 738	1 996	2 055	2 220	2 239	1 225	1 265	1 252	1 300	1 502	1 582	1 609	1 649
Stadt Bergedorf...	1 877	2 007	1 974	2 073	2 148	2 176	1 300	1 422	1 420	1 561	1 598	1 672	1 723	1 744
„ Geesthacht	613	688	741	750	765	823	466	501	509	532	562	593	584	617
Vierlande...	2 131	2 360	2 391	2 412	2 441	2 505	1 730	1 878	1 859	1 929	1 941	2 003	2 030	2 058
Stadt Cuxhaven...	2 097	2 530	2 518	2 552	2 591	2 619	1 515	1 621	1 637	1 868	1 947	2 008	2 002	2 049
Übr. Ritzbüttel...	1 376	1 629	1 650	1 649	1 715	1 722	568	638	655	734	780	805	840	865
Landgebiet	10 831	13 646	14 067	14 329	14 928	15 326	7 214	7 846	7 862	8 905	9 503	10 012	10 398	10 765
Hamb. Staat	42 372	46 475	47 288	47 936	48 890	49 561	35 262	37 215	37 274	39 325	40 434	41 366	41 969	42 657

¹⁾ einschließlich der in der Bebauung befindlichen Grundstücke.

Tab. 2. Die bebauten und unbebauten Staatsgrundstücke am 31. Dezember 1930

Stadt- und Gebietsteile	Zahl der Staatsgrundstücke							Dagegen am 31. Dezember			
	bebaut				in der Bebau- ung befind- liche	unbebaut					ins- gesamt am 31. Dez. 1930
	über- haupt	davon benutzt für				über- haupt	darunter der Allge- meinheit die- nende ²⁾				
		Wohn- zwecke	gewerb- liche Zwecke	staat- liche Zwecke ¹⁾							
Altstadt-Nord.....	46	21	9	16	—	16	8	62	98	136	
„ Süd.....	81	2	38	41	—	10	—	91	90	90	
Neustadt-Nord.....	133	83	12	38	—	17	8	150	135	117	
„ Süd.....	35	11	5	19	—	9	6	44	47	47	
St. Georg-Nord.....	39	6	12	21	—	16	7	55	55	55	
„ „ Süd.....	41	8	12	21	—	17	7	58	57	56	
St. Pauli-Nord.....	34	2	7	25	—	8	5	42	42	43	
„ „ Süd.....	55	11	31	13	—	2	2	57	57	57	
Eimsbüttel.....	40	9	—	31	—	20	7	62	61	61	
Rotherbaum.....	36	5	5	26	—	26	21	62	62	62	
Harvesthude.....	10	2	1	7	1	19	7	30	30	29	
Eppendorf.....	67	26	18	23	—	63	19	130	129	128	
Groß Borstel.....	24	16	4	4	—	74	3	98	91	82	
Fuhlsbüttel.....	74	59	6	9	—	60	5	134	133	120	
Langenhorn.....	148	138	2	8	—	134	1	282	275	262	
Klein Borstel.....	29	28	—	1	—	21	—	50	28	25	
Ohlsdorf.....	41	18	14	9	—	12	8	53	53	54	
Alsterdorf.....	38	34	1	3	—	61	5	99	96	93	
Winterhude.....	50	12	26	12	—	66	14	116	113	111	
Barmbeck.....	173	45	84	44	—	132	16	305	305	303	
Uhlenhorst.....	12	—	1	11	—	6	4	18	18	18	
Hohenfelde.....	27	6	—	21	—	23	21	50	50	50	
Eilbeck.....	21	4	4	13	—	24	12	45	44	42	
Borgfelde.....	42	15	8	19	—	28	14	70	70	69	
Hamm.....	39	6	21	12	—	41	11	80	81	78	
Horn.....	56	47	6	3	—	314	4	370	371	356	
Billwärder Ausschlag.....	60	15	30	15	—	130	4	190	190	190	
Billbrook.....	23	12	4	7	—	46	—	69	68	67	
Moorfleth-Stadt.....	2	—	1	1	—	6	—	8	8	8	
Steinwärder-Waltershof.....	179	21	133	22	1	67	3	244	238	237	
Kleiner Grasbrook.....	129	8	89	32	1	7	—	137	137	137	
Veddel.....	115	16	84	15	—	72	3	187	212	324	
Finkenwärder.....	58	13	39	6	—	8	3	66	52	40	
Stadt Hamburg.....	1954	699	707	548	3	1557	228	3514	3496	3547	
Von 100.....	55,61	19,89	20,12	15,60	0,08	44,31	14,64	100	..	..
Geestlande.....	54	22	6	26	—	200	40	254	246	243	
Marschlande.....	114	108	3	3	—	73	—	187	180	170	
Stadt Bergedorf.....	6	—	3	3	—	18	1	24	26	24	
Stadt Geesthacht.....	5	4	—	1	—	14	2	19	19	18	
Vierlande.....	27	12	1	14	—	42	1	69	64	60	
Stadt Cuxhaven.....	70	8	46	16	—	15	4	85	84	84	
Übriges Ritzebüttel.....	19	7	10	2	—	28	7	47	44	42	
Landgebiet.....	295	161	69	65	—	390	55	685	663	641	
Von 100.....	43,07	23,51	10,07	9,49	—	56,93	14,10	100	..	..
Hamburgischer Staat 1930.....	2249	860	776	613	3	1947	283	4199	..	..
Von 100.....	53,56	20,48	18,48	14,60	0,07	46,37	14,54	100	..	..
Dagegen im Jahr 1929.....	2234	854	767	613	9	1916	280	..	4159	..	
„ „ 1928.....	2282	928	752	602	5	1901	279	..	..	4168

¹⁾ Schulen, Feuerwachen usw. — ²⁾ Sportplätze, Spielplätze usw.

2. Grundbesitzveränderungen

Tab. 3. Grundbesitzveränderungen im hamburgischen Staat seit 1904

Jahre	Freiwillige Verkäufe			Zwangsverkäufe			Erbgänge		Sonstige Übertragungen	
	Zahl	Größe in qm	Durchschnittspreis für 1 Grundstück in <i>ℛℳ</i> ¹⁾	Zahl	Größe in qm	Durchschnittspreis für 1 Grundstück in <i>ℛℳ</i> ¹⁾	Zahl	Größe in qm	Zahl	Größe in qm
a) Bebaute Grundstücke										
1904..	1592	6 813 141,6	81 343	135	72 257,4	67 266	206	3 099 082,0	10	33 670,3
1905..	1825	12 936 452,5	88 244	234	603 877,5	73 480	269	7 093 556,1	15	16 047,7
1906..	1892	7 956 144,2	90 324	232	569 789,6	69 096	275	2 900 811,9	16	18 559,6
1907..	2115	9 705 622,3	99 803	299	210 146,9	69 184	314	6 528 548,7	13	294 639,5
1908..	1972	9 554 583,1	98 604	250	654 769,8	75 707	380	3 691 056,2	16	12 751,2
1909..	2134	7 793 823,6	96 185	170	387 184,5	77 970	403	2 613 256,8	21	21 721,3
1910..	2112	12 794 732,7	93 445	172	322 742,7	92 539	342	2 495 530,8	28	41 770,5
1911..	1920	7 481 233,7	103 441	207	183 859,3	91 343	314	1 970 656,2	15	16 324,0
1912..	1666	13 357 550,2	90 888	282	207 845,6	88 135	211	2 187 415,8	18	24 711,5
1913..	1405	15 426 469,8	94 809	464	451 184,7	110 951	282	2 952 107,4	13	1 220 469,7
1914..	1222	3 213 250,9	86 361	334	409 093,6	103 455	279	2 614 902,4	4	14 290,6
1915..	415	1 137 070,7	86 134	143	103 693,0	106 638	220	2 136 019,4	19	540 639,6
1916..	364	2 648 256,0	66 819	163	129 300,0	97 791	158	647 881,8	34	25 969,4
1917..	683	1 251 626,1	75 425	141	125 046,5	83 707	187	900 398,3	19	17 153,1
1918..	1629	5 935 382,3	90 410	135	109 543,1	109 688	259	2 035 885,0	64	1 105 878,7
1919..	4016	17 534 602,8	107 653	141	140 543,5	129 602	357	2 080 211,1	64	1 213 138,6
1920..	4238	9 154 400,3	179 893	72	44 175,4	131 448	330	1 882 991,3	92	410 742,4
1921..	2432	9 132 742,6	184 503	26	12 053,5	99 027	342	1 131 670,8	73	111 577,4
1922..	3926	10 830 526,8	297 365	57	760 585,7	144 242	243	217 824,3	56	1 066 217,1
1923..	4942	8 060 966,8	—	7	4 503,7	—	201	1 202 296,5	14	28 190,7
1924..	2375	6 590 825,5	—	8	4 690,7	—	200	604 318,1	10	54 167,7
1925..	1911	9 160 135,0	47 100	31	89 004,5	23 366	274	23 718 822,0	6	103 209,5
1926..	1276	4 239 156,1	45 220	86	148 822,1	40 328	284	1 040 670,8	8	28 748,8
1927..	1779	6 882 652,1	59 268	144	431 037,0	40 990	436	1 461 968,2	6	10 617,2
1928..	990	2 043 526,6	67 392	103	151 065,8	51 152	403	1 979 778,3	139	1 313 444,4
1929..	832	3 743 407,7	57 626	179	152 994,3	35 973	464	1 485 086,2	197	536 663,3
1930..	890	2 711 830,8	49 737	400	893 747,4	55 117	538	1 546 547,6	145	521 811,8
b) Unbebaute Grundstücke										
1904..	1344	4 024 988,8	21 997	69	54 849,2	8 086	41	243 951,4	102	80 408,0
1905..	1702	8 035 693,4	23 191	15	8 108,8	12 989	39	332 981,7	146	276 781,9
1906..	1508	7 997 390,1	22 458	21	43 449,2	15 600	23	89 762,7	126	347 561,4
1907..	1400	5 124 295,0	21 008	59	46 614,9	20 571	39	635 337,5	120	189 607,3
1908..	1322	6 408 999,6	24 627	36	229 240,2	21 005	50	1 188 285,8	142	216 810,4
1909..	1792	16 827 892,2	28 287	25	23 053,3	18 617	49	438 827,1	218	312 593,3
1910..	2235	17 899 991,3	37 661	13	8 049,1	23 828	41	506 993,7	157	580 268,3
1911..	1983	20 639 357,0	33 082	44	78 011,6	21 141	35	312 460,9	61	280 457,8
1912..	1503	14 540 030,4	41 153	38	22 920,6	22 461	12	338 714,0	55	191 111,5
1913..	1122	6 595 298,6	29 198	38	338 185,5	40 622	17	145 599,3	55	256 313,3
1914..	1019	3 380 741,2	24 596	55	408 463,7	36 431	11	91 463,3	19	214 713,3
1915..	373	1 065 889,9	14 090	19	16 906,8	23 980	14	165 456,8	12	33 509,9
1916..	324	1 770 307,8	10 376	14	68 720,3	31 857	17	59 329,4	11	20 775,8
1917..	188	823 427,7	18 719	23	262 098,3	41 222	6	24 799,1	21	85 369,0
1918..	346	2 408 480,0	20 142	10	110 674,6	73 623	13	225 167,5	9	86 548,9
1919..	730	3 010 938,4	16 684	6	38 079,4	30 149	19	404 810,5	12	49 978,8
1920..	945	5 737 212,4	26 871	11	184 282,8	63 554	15	231 740,0	102	1 853 536,2
1921..	1115	9 680 136,1	38 783	6	113 878,3	66 713	7	235 684,9	15	77 027,1
1922..	1775	11 942 852,6	104 046	4	16 434,0	41 953	16	94 875,4	32	1 061 789,7
1923..	1396	7 356 577,0	—	—	—	—	22	338 219,6	218	7 518 817,3
1924..	1238	8 975 041,9	—	2	2 969,0	2 250	10	83 120,4	10	31 143,3
1925..	1238	16 525 614,9	12 348	2	36 267,5	3 000	41	1 464 237,1	6	44 518,4
1926..	756	4 513 790,4	20 163	3	13 518,2	3 700	15	34 884,1	35	24 067,9
1927..	1561	6 853 757,9	20 532	10	41 983,0	6 086	24	87 484,0	96	119 488,2
1928..	1344	4 806 381,7	15 279	10	86 421,0	16 021	19	123 530,6	41	949 681,9
1929..	1074	3 421 268,3	25 750	6	64 346,6	18 997	51	642 548,0	37	139 750,4
1930..	1142	4 000 270,3	32 140	11	183 907,6	47 985	32	184 013,4	74	212 447,0

¹⁾ Von 1904 bis 1922 Angaben in *ℛℳ*.

Tab. 4. Die Grundstücksverkäufe in den einzelnen Stadt- und Gebietsteilen 1930

Stadt- und Gebietsteile	Freiwillige Verkäufe						Zwangsvverkäufe		
	Bebaute Grundstücke			Unbebaute Grundstücke			Bebaute Grundstücke ¹⁾		
	Zahl der Grund- stücke	Größe in qm	Verkaufs- preis in <i>RM</i>	Zahl der Grund- stücke	Größe in qm	Verkaufs- preis in <i>RM</i>	Zahl der Grund- stücke	Größe in qm	Ver- kaufs- preis in <i>RM</i>
Altstadt-Nord.....	11	2 333,6	3 305 027	4	5 328,8	3 003 799	3	522,5	164 037
„ Süd.....	13	2 981,9	1 361 657	1	233,3	25 000	9	1 545,3	335 622
Neustadt-Nord.....	48	13 432,3	3 518 020	—	—	—	13	3 797,6	618 006
„ Süd.....	16	4 294,2	1 511 649	—	—	—	23	7 093,3	916 439
St. Georg-Nord.....	17	6 418,4	1 087 048	1	1 103,0	25 000	7	3 581,5	531 410
„ „ Süd.....	14	9 565,5	1 026 477	4	1 542,2	84 890	9	6 383,5	513 973
St. Pauli-Nord.....	12	8 621,3	1 233 826	8	2 227,3	185 420	11	9 977,4	782 469
„ „ Süd.....	10	3 687,5	308 017	—	—	—	4	2 262,8	263 101
Eimsbüttel.....	44	24 967,4	1 940 299	25	57 588,2	1 433 677	29	20 566,2	1 579 227
Rotherbaum.....	30	21 136,3	1 902 629	1	843,9	32 478	10	8 484,1	1 023 132
Harvesthude.....	31	19 608,6	1 190 993	2	5 080,9	207 266	32	27 192,4	2 086 369
Eppendorf.....	56	29 205,0	2 532 369	29	13 910,9	672 407	19	16 813,0	1 672 178
Groß Borstel.....	9	28 058,3	480 529	23	38 796,3	286 383	3	4 496,4	72 600
Fuhlsbüttel.....	63	32 576,8	956 226	85	69 463,5	1 027 185	—	—	—
Langenhorn.....	16	12 428,5	271 475	45	23 023,1	157 378	—	—	—
Klein Borstel.....	7	28 058,5	248 638	7	4 214,4	26 784	2	12 585,6	77 059
Ohlsdorf.....	2	1 897,6	83 500	5	4 118,9	88 939	—	—	—
Alsterdorf.....	6	6 898,3	219 500	24	30 508,9	323 620	1	1 000,0	159 000
Winterhude.....	53	59 818,2	4 073 265	69	134 006,2	4 546 913	16	12 005,8	827 464
Barmbeck.....	63	57 389,2	3 304 837	68	162 764,9	5 795 820	45	42 658,8	2 720 176
Uhlenhorst.....	24	20 512,5	1 263 868	3	1 586,6	32 401	29	18 496,6	1 235 447
Hohenfelde.....	15	9 333,1	722 629	1	4 865,8	800 000	22	11 820,7	909 255
Bilbeck.....	34	18 214,3	1 325 622	7	2 603,3	120 004	19	19 670,7	1 591 114
Borgfelde.....	7	4 076,1	584 414	2	246,9	5 845	10	9 882,8	456 283
Hamm.....	34	48 702,9	2 798 340	52	121 489,2	4 421 712	16	21 714,9	1 061 904
Horn.....	16	24 030,0	755 493	72	138 239,2	3 442 034	1	929,5	33 500
Billwärder Ausschlag	17	14 947,1	691 068	54	284 958,7	4 219 893	17	16 860,4	764 569
Billbrook.....	2	11 759,6	193 000	9	26 267,3	428 786	3	20 952,0	275 500
Moorfeth-Stadt.....	—	—	—	9	15 345,9	191 200	—	—	—
Steinw.-Waltershof...	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Kleiner Grasbrook...	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Veddel.....	4	97 387,0	1 116 060	10	76 980,9	1 322 267	5	11 586,1	394 783
Finkenwärder.....	3	754,0	17 846	6	3 318,1	17 600	—	—	—
Stadt Hamburg ...	677	623 094,0	40 024 321	626	1 230 656,1	32 924 701	358	312 879,9	21 064 617
Geestlande.....	40	245 312,9	1 080 512	163	803 198,1	1 412 904	11	55 929,7	352 871
Marschlande.....	24	731 387,5	535 063	36	877 881,3	1 218 378	5	52 850,4	163 950
Stadt Bergedorf.....	43	19 032,3	740 598	43	57 625,8	275 814	6	5 105,1	140 850
Stadt Geesthacht.....	5	10 418,1	60 950	25	102 640,2	89 712	2	1 078,5	28 747
Vierlande.....	30	831 791,0	541 156	122	496 088,0	287 129	4	380 002,0	72 033
Stadt Cuxhaven.....	53	27 829,5	1 075 744	42	100 057,8	393 634	9	5 335,0	142 043
Übriges Ritzbüttel...	18	222 965,5	207 311	85	332 123,0	101 459	5	80 566,8	81 668
Landgebiet.....	213	2 088 736,8	4 241 334	516	2 769 614,2	3 779 030	42	580 867,5	982 162
Hamburg. Staat 1930	890	2 711 830,8	44 265 655	1142	4 000 270,3	36 703 731	400	893 747,4	22 046 779
Dagegen im Jahr 1929	832	3 743 407,7	47 944 909	1074	3 421 268,3	27 655 701	179	152 994,3	6 439 200
„ „ 1928	990	2 043 526,6	66 718 503	1344	4 806 381,7	20 535 493	103	151 065,8	5 268 668
„ „ 1927	1779	6 882 652,1	105 437 440	1561	6 853 757,9	32 049 895	144	431 037,0	5 902 510

¹⁾ Außerdem 1 unbebautes Grundstück in Fuhlsbüttel..... Größe 1 025,7 qm, Preis 15 000 *RM*.
 „ 2 unbebaute Grundstücke „ Hamm..... „ 1 551,4 „ „ 13 820 „
 „ 2 „ Billw. Ausschlag..... „ 2 246,6 „ „ 110 100 „
 „ 1 unbebautes Grundstück „ Billbrook..... „ 79 852,7 „ „ 300 000 „
 „ 4 unbebaute Grundstücke „ den Geestlanden..... „ 96 531,2 „ „ 85 948 „
 „ 1 unbebautes Grundstück „ der Stadt Cuxhaven. „ 2 700,0 „ „ 3 470 „

Tab. 6. Die verkauften bebauten Grundstücke in den Stadtteilen nach dem im Vielfachen der Friedensmiete ausgedrückten Preis. 1930

Stadtteile und Vororte	Zahl der bebauten Grundstücke ¹⁾ , die verkauft sind zum										Über- haupt	Dar- unter Ein- famili- en- häuser			
	bis 3	3 bis 5	5 bis 7	7 bis 10	10 bis 15	15 bis 20	über 20								
	.....fachen der Friedensmiete														
über- haupt	dar- unter Ein- famili- en- häuser	über- haupt	dar- unter Ein- famili- en- häuser	über- haupt	dar- unter Ein- famili- en- häuser	über- haupt	dar- unter Ein- famili- en- häuser	über- haupt	dar- unter Ein- famili- en- häuser						
a) Freiwillige Verkäufe ²⁾															
Altstadt	—	—	2	—	7	—	5	—	7	—	—	3	—	24	—
Neustadt	1	—	12	—	23	—	19	—	5	—	1	—	3	64	—
St. Georg	1	—	5	—	5	1	4	—	5	1	5	—	4	29	3
St. Pauli	1	—	10	—	7	—	2	—	2	—	—	—	—	22	—
Eimsbüttel	—	—	5	—	20	—	5	1	11	—	1	—	2	44	3
Rotherbaum	—	—	6	1	9	3	5	1	6	—	4	—	—	30	5
Harvestehude	—	—	1	—	8	2	10	3	10	3	1	1	—	30	9
Eppendorf	—	—	3	—	14	1	2	10	4	10	7	4	2	56	29
Groß Borstel	—	—	—	—	—	—	1	1	1	1	1	3	1	8	7
Fuhlsbüttel	—	—	—	—	2	5	2	2	4	2	8	2	6	62	57
Langenhorn	—	—	—	—	—	—	2	2	1	3	1	3	1	16	16
Klein Borstel	—	—	—	—	—	—	1	1	1	2	2	2	2	5	5
Ohlsdorf	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	2	1
Alsterdorf	—	—	—	—	—	—	—	—	2	5	2	4	—	6	5
Winterhude	—	—	4	—	6	—	8	6	2	11	2	9	2	43	23
Barmbeck	—	—	10	—	14	—	10	2	10	5	1	10	7	61	15
Uhlenhorst	—	—	2	—	11	4	6	3	3	2	2	1	—	24	10
Hohenfelde	—	—	—	—	4	—	6	—	1	4	1	4	1	15	5
Eilbeck	—	—	5	—	4	—	9	6	9	7	3	3	3	33	18
Borgfelde	—	—	—	—	3	—	3	1	1	—	—	—	—	7	1
Hamm	—	—	5	—	7	—	3	1	7	4	2	—	4	28	6
Horn	—	—	—	—	1	—	5	2	2	2	3	1	3	14	8
Billwärder Ausschlag	—	—	10	—	4	—	1	—	—	—	—	—	—	15	—
Billbrook u. Moorfleth-St.	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	2	1
Steinw.-Waltershof, Kl.	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—
Grasbrook u. Veddel	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Finkenwärder	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	2	3	3
Stadt Hamburg 1930.	3	—	80	1	152	3	14	121	3	38	9	123	9	61	230
Dagegen 1929...	3	—	57	4	139	1	9	133	1	48	3	98	9	68	277
b) Zwangsverkäufe ²⁾															
Altstadt	2	—	2	—	8	—	—	—	—	—	—	—	—	12	—
Neustadt	8	—	17	—	5	—	4	—	1	—	1	—	—	36	—
St. Georg	1	—	9	—	3	—	2	—	1	—	—	—	—	16	—
St. Pauli	3	—	6	—	2	—	3	—	1	—	—	—	—	15	—
Eimsbüttel	2	—	8	—	15	—	2	—	2	1	—	—	—	29	1
Rotherbaum	—	—	3	—	6	1	1	—	—	—	—	—	—	10	1
Harvestehude	1	1	4	—	14	2	9	4	3	3	1	1	1	32	11
Eppendorf	—	—	2	—	12	—	4	2	—	—	—	—	—	19	2
Geestvororte	—	—	—	—	—	—	2	1	1	—	1	—	—	4	1
Winterhude	—	—	1	—	8	2	2	1	3	1	2	1	—	16	5
Barmbeck	5	—	17	—	10	—	6	—	4	1	1	1	—	43	2
Uhlenhorst	—	—	15	—	5	—	7	3	1	—	1	1	—	29	4
Hohenfelde	—	—	11	—	9	—	1	1	1	—	—	—	—	22	1
Eilbeck	1	—	5	—	5	—	4	2	4	2	—	—	—	19	4
Borgfelde	—	—	3	—	4	—	1	1	2	—	—	—	—	10	1
Hamm	1	—	4	—	9	—	—	—	—	—	—	—	—	14	—
Horn	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—
Billwärder Ausschlag	2	—	9	—	3	—	2	—	—	—	—	—	—	16	—
Billbrook u. Moorfleth-St.	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	—	3	—
Steinw.-Waltershof, Kl.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Grasbrook u. Veddel	—	—	3	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	4	—
Finkenwärder	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Stadt Hamburg 1930.	26	1	119	—	119	5	51	15	1	27	8	7	4	1	350
Dagegen 1929...	19	3	49	—	42	6	26	6	3	12	1	5	2	—	153

¹⁾ Die hochgestellten Zahlen geben die Grundstücke mit nach 1918 erbauten Gebäuden an und sind in den Hauptzahlen enthalten. — ²⁾ Außerdem im Berichtsjahr 33 freiwillig verkaufte und 8 zwangsversteigerte Grundstücke, für die entweder die Friedensmieten nicht bekannt sind, oder für die außer den Friedensmieten für den unbebauten Teil noch besondere gemeine Werte festgesetzt sind.

Tab. 6. Die freiwillig¹⁾ verkauften unbebauten Grundstücke und der Preis für 1 qm in den einzelnen Stadt- und Gebietsteilen 1930

Stadt- und Gebietsteile	Zahl der unbebauten Grundstücke																			zu- sam- men	Durchschnittspreis für 1 qm in Reichsmark ²⁾			
	Preis für 1 qm in Reichsmark																				im Jahr 1930	dagegen in den Jahren		
	bis 0,10	über																				250	1929	1913
		bis																						
		0,10	0,30	0,50	1	2	3	4	5	6	10	20	30	40	50	100								
Altstadt-Nord.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3) 4	4	563,74	—	341,54			
„ Süd.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	107,16	—	399,84			
Neustadt-Nord....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	460,85	330,61			
„ Süd.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	156,04			
St. Georg-Nord ...	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	22,67	85,46	114,23			
„ „ Süd	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2	—	—	4	55,04	65,30	62,54			
St. Pauli-Nord ...	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	6	1	—	8	83,25	—	—			
„ „ Süd	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	40,00			
Eimsbüttel	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	5	1	—	16	1	—	25	24,90	42,39	38,84			
Rotherbaum	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	38,49	29,80	113,82			
Harvestehude	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	2	40,79	21,86	48,80			
Eppendorf.....	—	—	—	—	4	—	—	—	—	—	1	14	3	2	5	—	—	29	48,34	33,74	43,85			
Groß Borstel	—	—	—	—	1	2	—	2	2	14	1	1	—	—	—	—	—	23	7,38	5,41	9,09			
Fuhlsbüttel.....	—	—	—	—	—	—	2	7	50	17	8	—	1	—	—	—	—	85	14,79	9,50	4,06			
Langenhorn	—	—	—	—	2	2	1	2	3	11	24	—	—	—	—	—	—	45	6,84	6,06	3,33			
Klein Borstel	—	—	—	—	—	—	1	1	—	5	—	—	—	—	—	—	—	7	6,36	6,38	10,27			
Ohlsdorf	—	—	—	—	1	—	1	1	—	—	1	1	—	—	—	—	—	5	21,59	20,00	7,59			
Alsterdorf	—	—	—	—	—	—	—	1	3	16	2	2	—	—	—	—	—	24	10,61	16,56	13,04			
Winterhude	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	5	13	22	18	8	—	—	69	33,93	36,82	43,08			
Barmbeck	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	14	32	19	2	—	—	68	35,61	35,17	20,20			
Uhlenhorst	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	—	—	—	—	3	20,42	32,64	37,90			
Hohenfelde	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1	164,41	27,59	77,16			
Eilbeck	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	2	1	1	1	—	—	7	46,10	23,04	52,09			
Borgfelde	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	2	23,67	64,03	30,93			
Hamm	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	1	14	24	10	—	—	52	36,40	28,94	36,73			
Horn	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	13	33	14	1	1	—	—	72	24,90	25,91	16,94			
Billw. Ausschlag ..	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12	8	5	16	6	6	1	—	54	14,81	17,48	10,90			
Billbrook.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	9	—	—	—	—	—	—	9	16,32	9,74	11,80			
Moorfleth-Stadt ...	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	3	2	—	—	—	—	—	9	12,46	4,29	—			
Steinw.-Waltershof	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4,26	6,43			
Kleiner Grasbrook.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—			
Veddel	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	1	—	4	2	—	—	—	10	17,18	16,55	—			
Finkenwärder.....	—	—	—	—	—	—	1	1	1	2	1	—	—	—	—	—	—	6	5,30	3,39	0,84			
Stadt Hamburg..	—	—	—	—	8	4	4	10	16	132	95	104	110	77	57	5	4	626	26,75	21,59	12,98			
Farmsen mit Berne	—	—	—	1	1	1	1	7	—	1	1	—	—	—	—	—	—	13	5,72	2,91	4,42			
Volksdorf	—	—	—	4	16	7	12	10	7	6	1	—	—	—	—	—	—	63	1,86	3,09	4,67			
Wohldorfu.Ohlstedt	—	1	1	1	4	13	15	—	1	4	—	—	—	—	—	—	—	40	2,13	2,04	2,69			
Groß Hansdorf und Schmalenbeck...	—	—	1	19	11	3	6	6	1	—	—	—	—	—	—	—	—	47	1,25	2,53	3,26			
Geestlande zus. ...	—	1	2	25	32	24	34	23	9	11	2	—	—	—	—	—	—	163	1,76	2,70	2,61			
Marschlande	—	2	1	9	17	1	3	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	36	1,39	1,38	1,14			
Stadt Bergedorf ..	—	1	3	—	1	4	6	2	4	3	6	13	—	—	—	—	—	43	4,79	5,93	4,61			
„ Geesthacht..	1	1	3	—	4	5	4	4	2	—	1	—	—	—	—	—	—	25	0,87	0,43	2,01			
Vierlande	23	19	17	26	15	13	4	1	1	2	1	—	—	—	—	—	—	122	0,58	0,51	0,75			
Stadt Cuxhaven...	1	1	—	1	4	3	5	7	2	6	7	4	1	—	—	—	—	42	3,93	4,31	1,89			
Übriges Ritzbüttel	22	27	8	6	6	7	2	—	—	7	—	—	—	—	—	—	—	85	0,81	0,46	0,70			
Landgebiet	47	52	34	67	79	57	58	39	19	29	17	17	1	—	—	—	—	516	1,36	1,85	2,14			
Hamburg. Staat ..	47	52	34	67	87	61	62	49	35	161	112	121	111	77	57	5	4	1142	9,18	..	..	
Dagegen 1929	45	55	29	55	93	87	66	69	51	104	120	106	102	50	33	2	7	1074	..	8,08	..			
1913	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	..	1122	..	..	4,97

¹⁾ Zwangsverkäufe unbauter Grundstücke siehe Anmerkung 1 auf Seite 111. — ²⁾ Für 1913 in Mark. — ³⁾ Davon 1 Grundstück zu 344,37 RM 1 zu 490,38 RM 1 zu 602,93 RM und 1 zu 796,20 RM für 1 qm.

Tab. 7. Die verkauften bebauten Grundstücke und die Durchschnittspreise in den einzelnen Stadt- und Gebietsteilen 1913, 1929 und 1930

Stadt- und Gebietsteile	1930				1929				1913			
	Freiwillige Verkäufe		Zwangs- verkäufe		Freiwillige Verkäufe		Zwangs- verkäufe		Freiwillige Verkäufe		Zwangs- verkäufe	
	Zahl der Grund- stücke	Durch- schnitts- preis für 1 Grund- stück	Zahl der Grund- stücke	Durch- schnitts- preis für 1 Grund- stück	Zahl der Grund- stücke	Durch- schnitts- preis für 1 Grund- stück	Zahl der Grund- stücke	Durch- schnitts- preis für 1 Grund- stück	Zahl der Grund- stücke	Durch- schnitts- preis für 1 Grund- stück	Zahl der Grund- stücke	Durch- schnitts- preis für 1 Grund- stück
		<i>RM</i>		<i>RM</i>		<i>RM</i>		<i>RM</i>		<i>M</i>		<i>M</i>
Altstadt-Nord	11	300 457	3	54 679	12	161 815	7	70 717	109	149 728	5	126 334
„ Süd	13	104 743	9	37 291	6	73 149	5	69 201	7	194 814	7	221 688
Neustadt-Nord	48	73 292	13	47 539	28	179 645	10	33 339	40	168 882	16	342 821
„ Süd	16	94 478	23	39 845	11	75 769	3	22 798	20	137 571	5	103 079
St. Georg-Nord	17	63 944	7	75 916	14	81 001	3	76 045	33	149 598	12	133 691
„ Süd	14	73 320	9	57 108	17	80 139	5	46 422	25	189 277	13	147 832
St. Pauli-Nord	12	102 819	11	71 134	6	43 705	5 ¹⁾	46 703	15	86 661	3	137 650
„ „ Süd	10	30 802	4	65 775	10	48 135	4	37 896	16	153 589	6	215 827
Eimsbüttel	44	44 098	29	54 456	44	36 449	11	27 048	102	84 864	40	106 627
Rotherbaum	30	63 421	10	102 313	25	78 588	5	55 642	28	89 592	8	169 280
Harvestehude	31	38 419	32	65 199	43	48 617	9	35 826	65	88 033	19	109 024
Eppendorf	56	45 221	19	88 009	59	63 425	7	32 243	106	107 627	26	128 377
Groß Borstel	9	53 392	3	24 200	8	69 020	1	15 000	20	27 652	6	20 081
Fuhlsbüttel	63	15 178	—	—	30	22 863	2	31 688	24	47 193	6	15 436
Langenhorn	16	16 967	—	—	15	17 941	—	—	6	16 068	4	29 053
Klein Borstel	7	35 520	2	38 530	5	19 134	1	21 600	6	24 197	—	—
Ohlsdorf	2	41 750	—	—	3	99 623	1	32 822	8	59 244	—	—
Alsterdorf	6	36 583	1	159 000	7	45 209	1	60 134	7	65 548	—	—
Winterhude	53	56 854	16	51 717	42	66 213	6	33 601	62	88 690	38	91 833
Barmbeck	63	52 458	45	60 448	66	44 233	15	37 686	126	68 732	102	82 033
Uhlenhorst	24	52 661	29	42 602	51	43 707	19	32 151	59	90 671	23	129 060
Hohenfelde	15	48 175	22	41 330	15	47 925	3	58 552	45	93 219	3	74 408
Eilbeck	34	38 989	19	83 743	47	37 849	9	35 275	57	84 997	23	106 439
Borgfelde	7	83 488	10	45 628	9	51 147	3	50 226	19	116 111	10	145 534
Hamm	34	82 304	16	66 369	37	78 698	3	34 641	66	104 094	35	96 824
Horn	16	47 218	1	33 500	21	117 277	—	—	8	97 378	7	238 701
Billw. Ausschlag	17	40 651	17	44 975	16	66 201	15	25 998	26	113 954	18	85 253
Billbrook	2	96 500	3	91 833	9	170 445	—	—	6	30 133	1	128 000
Moorfleth-Stadt	—	—	—	—	1	540 000	—	—	—	—	—	—
Steinw.-Waltershof ...	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Kleiner Grasbrook ...	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Veddel	4	279 015	5	78 957	1	375 000	—	—	2	7 650	—	—
Finkenwärder	3	5 949	—	—	1	41 026	—	—	11	7 764	—	—
Stadt Hamburg	677	59 120	358	58 840	659	65 121	153	38 696	1124	100 908	436	115 712
Geestlande	40	27 013	11	32 080	38	51 860	4	32 680	23	227 974	1	62 010
Marschlande	24	22 294	5	32 790	19	13 924	3	11 367	63	131 314	2	36 000
Stadt Bergedorf	43	17 223	6	23 475	30	22 025	7	27 691	61	27 105	8	42 684
„ Geesthacht	5	12 190	2	14 374	8	12 513	2	10 050	17	13 547	1	84 098
Vierlande	30	18 039	4	18 008	17	61 183	3	10 903	53	52 151	3	30 379
Stadt Cuxhaven	53	20 297	9	15 783	48	17 313	7	15 330	41	26 261	11	32 631
Übrig. Ritzbüttel ...	18	11 517	5	16 334	13	12 535	—	—	23	32 392	2	10 715
Landgebiet	213	19 912	42	23 385	173	29 076	26	19 953	281	70 417	28	38 824
Hamburg, Staat	890	49 737	400	55 117	832	57 626	179	35 973	1405	94 809	464	110 951

¹⁾ Berichtigte Zahl.

Tab. 8. Durchschnittliche Größe eines verkauften bebauten Grundstücks
in den einzelnen Stadt- und Gebietsteilen 1913 und 1927 bis 1930

Stadt- und Gebietsteile	Freiwillige Verkäufe Durchschnittsgröße eines Grundstücks in qm					Zwangsverkäufe Durchschnittsgröße eines Grundstücks in qm				
	1930	1929	1928	1927	1913	1930	1929	1928	1927	1913
Altstadt-Nord...	212,1	255,0	263,5	631,4	186,2	174,2	175,3	152,6	219,2	319,2
„ Süd...	229,4	261,6	487,1	315,2	315,6	171,7	231,1	329,0	270,3	406,2
Neustadt-Nord...	279,8	519,4	350,5	298,4	345,7	292,1	229,0	—	459,4	426,6
„ Süd...	268,4	364,2	478,1	302,8	484,6	308,4	189,0	371,7	383,0	473,0
St. Georg-Nord...	377,6	475,4	410,6	442,4	407,0	511,6	390,5	217,9	—	516,2
„ Süd...	683,3	907,6	1 344,3	719,9	1 081,8	709,3	630,1	391,0	498,7	508,7
St. Pauli-Nord...	718,4	700,9	359,5	483,3	317,7	907,0	756,3	543,9	888,4	364,2
„ „ Süd...	368,8	158,6	298,8	373,2	391,3	565,7	355,9	177,7	228,5	490,6
Eimsbüttel	567,4	499,9	595,3	824,5	657,1	709,2	731,3	449,4	786,9	870,2
Rotherbaum	704,5	910,1	846,6	689,2	693,1	848,4	1045,6	1 050,0	673,0	816,4
Harvestehude...	632,5	962,2	714,4	1 202,4	737,2	849,8	945,6	679,4	623,7	842,5
Eppendorf	521,5	736,4	717,5	933,2	637,3	884,9	470,4	379,5	360,0	757,4
Groß Borstel...	3 117,6	6 809,4	4 118,5	2 177,9	1 344,7	1 498,8	705,2	2 058,5	—	497,2
Fuhlsbüttel	517,1	855,3	2 372,8	1 049,9	4 960,5	—	1677,9	822,2	488,2	621,5
Langenhorn	776,8	2 959,4	1 845,0	48 061,2	1 246,2	—	—	364,2	2 515,3	4 552,6
Klein Borstel...	4 008,4	1 261,0	1 342,1	2 004,0	684,5	6 292,8	1729,9	—	862,4	—
Ohlsdorf	948,8	401,8	837,6	1 455,4	3 299,3	—	1285,3	—	—	—
Alsterdorf	1 149,7	1 383,2	1 146,3	25 100,4	4 951,7	1 000,0	1691,3	1 030,7	1 712,0	—
Winterhude	1 128,6	1 102,7	993,9	1 052,5	1 034,0	750,4	403,7	2 095,7	490,6	624,6
Barmbeck	910,9	923,5	735,5	676,7	847,2	948,0	671,4	—	580,8	833,3
Uhlenhorst	854,7	738,9	1 251,3	792,5	849,2	637,8	747,8	580,1	848,1	885,1
Hohenfelde	622,2	673,0	646,9	708,2	592,0	537,3	1060,6	1 045,0	1 114,6	485,8
Eilbeck	535,7	574,0	417,1	555,5	632,2	1 035,3	460,7	529,7	909,8	705,2
Borgfelde	582,3	803,9	1 031,0	843,8	778,8	988,3	685,0	486,3	770,6	1 116,9
Hamm	1 432,4	1 678,4	1 382,3	1 177,6	738,4	1 357,2	744,1	1 012,5	765,9	703,7
Horn	1 501,9	5 921,2	2 158,3	3 159,8	6 178,1	929,5	—	—	—	9 395,7
Billw. Ausschlag	879,2	993,5	1 104,1	838,2	735,5	991,8	538,8	503,4	1 020,4	515,0
Billbrook	5 879,8	20 991,1	21 681,4	5 994,7	909,9	698,4	—	39 151,3	11 239,8	8 702,4
Moorfleth-Stadt ..	—	69 816,2	—	—	—	—	—	—	—	—
Steinw. Waltersch.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Kl. Grasbrook...	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Veddel	24 346,8	56 667,7	2 921,2	9 551,1	261,3	2 317,2	—	4 541,6	—	—
Finkenwärder...	251,3	739,8	824,7	535,8	328,1	—	—	775,4	—	—
Stadt Hamburg	920,4	1 563,1	975,0	1 554,3	839,3	874,0	621,0	1 485,0	923,0	914,6
Geestlande	6 132,8	17 064,0	12 388,9	18 729,2	95 933,4	5 084,5	7224,7	—	—	2 019,6
Marschlande	30 474,5	17 672,3	3 418,8	11 823,4	109 901,8	10 570,1	1836,5	1 095,6	1 467,1	5 515,3
Stadt Bergedorf ..	442,6	1 304,5	970,4	652,5	611,8	850,9	1008,1	1 875,1	606,8	936,9
„ Geesthacht	2 083,6	7 369,9	3 337,2	15 069,7	3 369,0	539,2	874,6	1 826,8	112 998,1	20 522,3
Vierlande	27 726,4	77 346,7	32 633,8	36 450,2	84 430,0	95 000,5	1613,4	—	16 565,6	685,1
Stadt Cuxhaven ..	525,1	1 279,5	520,2	992,5	2 458,1	592,8	1418,9	968,6	642,6	685,2
Übrg. Ritzbüttel ..	12387,0	19 593,6	12 356,7	22 329,7	57 295,1	16 113,4	—	664,0	30 413,0	987,5
Landgebiet	9 806,3	15 683,9	6 932,1	14 836,9	51 541,4	13 830,2	2230,2	1 327,5	18 460,0	1 872,8
Hamburg. Staat ..	3 047,0	4 499,3	2 064,2	3 868,8	10 979,7	2 234,4	854,7	1 466,7	2 993,3	972,4

Tab. 9. Staatsankäufe und -verkäufe von Grundstücken im Jahr 1930

Gebietsteile und Jahre	Staatsankäufe						Staatsverkäufe					
	Bebaute Grundstücke			Unbebaute Grundstücke			Bebaute Grundstücke			Unbebaute Grundstücke		
	Zahl der Grund- stücke	Größe in qm	Preis in 1000 RM	Zahl der Grund- stücke	Größe in qm	Preis in 1000 RM	Zahl der Grund- stücke	Größe in qm	Preis in 1000 RM	Zahl der Grund- stücke	Größe in qm	Preis in 1000 RM
Stadt Hamburg ...	67	82 166	4 333,0	147	472 112	6 381,4	2	1247	252,8	234	416 051	15 437,6
{ Neustadt ...	37	9 340	1 442,2	—	—	—	—	—	—	—	—	—
{ Geestvororte	4	44 743	405,8	41	46 753	372,2	—	—	—	64	49 171	648,1
{ Winterhude	3	937	134,0	8	13 855	227,1	—	—	—	44	82 109	3 227,1
{ Barmbeck ...	1	671	24,0	5	7 142	181,3	1	698	224,9	51	112 832	4 153,9
{ Horn ...	11	16 825	554,9	28	64 305	1 154,3	—	—	—	26	55 987	1 782,5
Geestlande ...	1	1 400	22,0	15	170 541	205,4	—	—	—	2	6 908	21,2
Marschlande ...	10	544 403	370,3	16	839 104	1 164,6	—	—	—	2	3 352	17,3
Stadt Bergedorf ...	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	531	9,0
Geesthacht ...	—	—	—	1	669	0,2	—	—	—	1	94	0,1
Vierlande ...	3	141 108	208,8	19	34 503	16,9	—	—	—	9	11 082	5,0
Stadt Cuxhaven ...	1	1 005	35,0	1	37	0,2	—	—	—	5	6 262	117,9
Übriges Ritzbüttel ...	1	15 884	36,0	4	5 204	2,4	—	—	—	5	18 229	6,4
Hamburg. Staat 1930	83	785 966	5 005,1	203	1 522 170	7 771,1	2	1247	252,8	259	462 509	15 614,5
Dagegen 1929	82	1 549 238	11 559,2	219	821 517	4 464,4	—	—	—	169	533 305	13 103,3
1928	80	213 414	8 124,8	254	1 219 688	4 463,8	3	7055	234,2	123	203 280	2 730,5
1927	72	2 131 339	10 960,3	242	1 275 143	6 323,6	4	6880	508,3	174	266 764	5 426,4
1926	50	142 430	5 281,7	100	1 586 453	3 931,8	1	1494	178,0	72	227 956	2 813,9
1925	72	5 702 410	9 049,1	195	13 282 197	3 556,0	—	—	—	88	374 434	2 150,8
1913	49	2 834 944	7 474,6	158	2 049 829	11 355,0	—	—	—	67	100 694	3 046,7

3. Belastung der Grundstücke

Tab. 10. Die Veränderungen in den Beschwerden der Grundstücke im Bereich der hamburgischen Amtsgerichte 1930

Jährliche Zinssätze und Jahre	Betrag								
	der neu eingetragenen Posten			der getilgten Posten			der vollzogenen Umschreibungen		
	in 1000 Reichsmark ¹⁾ bei den Amtsgerichten in								
	Hamburg	Bergedorf	Cuxhaven	Hamburg	Bergedorf	Cuxhaven	Hamburg	Bergedorf	Cuxhaven
Unverzinslich	87 586	1276	856	.	.	.	.	.	.
Verzinslich bis 5 v.H.	17 394	334	1556	.	.	.	.	.	.
über 5 „ 10 „ „	198 950	3056	5371	.	.	.	.	.	.
„ 10 „ 15 „ „	27 105	546	557	.	.	.	.	.	.
über 15 „ „	32	1	—	.	.	.	.	.	.
Zusammen 1930 . . .	331 067	5213	8340	132 896	1348	2114	139 008	1595	1 569
Dagegen 1929 . . .	342 914	7279	6226	123 397	1363	1351	146 696	1148	1 110
1928 . . .	355 938	5849	6075	129 187	1061	1901	250 693	1466	926
1927 . . .	338 943	6807	5933	140 477	1477	1647	127 215	1164	962
1926 . . .	326 246	6061	5383	57 826	880	1106	112 140	914	15 620

¹⁾ einschließlich der in Reichsmark umgerechneten Feingold- und Dollarhypotheken. Für die Umrechnung ist für 1 g Feingold 2,79 RM und für 1 Dollar 4,20 RM zugrunde gelegt worden.

Tab. 11. Umwandlung von Papiermarkhypotheken durch Eintragung des Aufwertungsbetrages in Goldmark im Bereich der hamburgischen Amtsgerichte 1926 bis 1930

Lage der Grundstücke, Jahre	Betrag der aufgewerteten Papiermark- hypotheken bei den Amtsgerichten in			Eingetragener Aufwertungsbetrag in Goldmark bei den Amtsgerichten in		
	Hamburg ¹⁾	Bergedorf	Cuxhaven	Hamburg	Bergedorf	Cuxhaven
a) in städtischen Bezirken ²⁾						
1930	54 735 811	782 235	362 400	8 912 156	143 415	105 792
1929	45 406 880	236 748	—	7 030 864	45 601	—
1928	328 350 664	315 139	—	50 537 723	65 212	—
1927	812 766 686	9 849 190	16 167 347	131 738 933	⁴⁾ 1 762 385	1 716 970
1926	1 008 590 381	8 987 435	6 746 389	79 226 883	1 871 589	2 624 416
b) in ländlichen Bezirken ³⁾						
1930	151 150	541 887	188 500	36 018	98 974	50 750
1929	12 860	366 150	—	2 735	26 730	—
1928	560 880	372 657	—	125 621	88 916	—
1927	2 287 869	5 431 982	2 585 433	401 694	987 141	398 542
1926	2 761 979	3 334 352	670 650	531 820	622 693	217 217

¹⁾ Bereich des Amtsgerichts in Hamburg: Stadt Hamburg und die Geest- und Marschlande. — ²⁾ Städtische Bezirke sind: Die Städte Hamburg, Bergedorf, Geesthacht, Cuxhaven und die Geestlande. — ³⁾ Alle unter Anmerkung 2 nicht genannten Gebietsteile werden zu den ländlichen Bezirken gerechnet. — ⁴⁾ außerdem 187 500 RM.

4. Mietwert der Grundstücke

Tab. 12. Der Friedensmietwert der besteuerten bebauten Grundstücke nach Stadt- und Gebietsteilen am 1. April 1930

Stadt- und Gebietsteile	Zahl der bebauten Grundstücke					Jahresfriedensmietwert der bebauten Grundstücke am 1. April 1930		
	überhaupt	davon am 10. Oktober 1929				insgesamt in Reichsmark	v. H.	im Durchschnitt <i>RM</i>
		steuerfreie		besteuernte				
		Zahl	v. H.	Zahl	v. H.			
Altstadt-Nord.....	712	143	20,08	569	79,92	21 366 145	7,65	37 550
„ Süd.....	734	97	13,22	637	86,78	11 515 111	4,12	18 077
Neustadt-Nord.....	1 244	161	12,94	1 083	87,06	18 774 498	6,72	17 336
„ Süd.....	742	60	8,09	682	91,91	7 802 585	2,79	11 441
St. Georg-Nord.....	1 078	92	8,53	986	91,47	11 480 926	4,11	11 644
„ Süd.....	1 130	98	8,67	1 032	91,33	12 544 461	4,49	12 155
St. Pauli-Nord.....	694	66	9,51	628	90,49	6 976 950	2,50	11 110
„ Süd.....	721	69	9,57	652	90,43	6 536 602	2,34	10 025
Eimsbüttel.....	2 628	121	4,60	2 507	95,40	21 248 602	7,61	8 476
Rotherbaum.....	1 085	96	8,85	989	91,15	9 684 952	3,47	9 793
Harvestehude.....	1 736	78	4,49	1 658	95,51	11 962 407	4,28	7 215
Eppendorf.....	2 249	145	6,45	2 104	93,55	16 832 133	6,03	8 000
Groß Borstel.....	393	44	11,20	349	88,80	650 650	0,23	1 864
Fuhlsbüttel.....	998	124	12,42	874	87,58	1 693 119	0,61	1 937
Langenhorn.....	589	148	25,13	441	74,87	527 782	0,19	1 197
Klein Borstel.....	238	62	26,05	176	73,95	389 159	0,14	2 211
Ohlsdorf.....	164	26	15,85	138	84,15	492 963	0,18	3 572
Alsterdorf.....	234	32	13,68	202	86,32	576 068	0,21	2 852
Winterhude.....	1 726	142	8,23	1 584	91,77	13 198 279	4,72	8 332
Barmbeck.....	3 334	178	5,34	3 156	94,66	24 574 884	8,80	7 787
Uhlenhorst.....	1 237	43	3,48	1 194	96,52	8 793 159	3,15	7 364
Hohenfelde.....	1 024	55	5,37	969	94,63	8 727 585	3,12	9 007
Eilbeck.....	1 765	44	2,49	1 721	97,51	11 245 123	4,03	6 534
Borgfelde.....	692	49	7,08	643	92,92	5 911 963	2,12	9 194
Hamm.....	1 821	82	4,50	1 739	95,50	15 767 445	5,64	9 067
Horn.....	380	84	22,11	296	77,89	1 462 999	0,52	4 943
Billwärder Ausschlag.....	951	93	9,78	858	90,22	7 222 783	2,59	8 418
Billbrook.....	140	21	15,00	119	85,00	1 049 259	0,38	8 817
Moorfleth-Stadt.....	8	2	25,00	6	75,00	457 955	0,16	76 326
Steinwärder-Waltershof.....	230	86	37,39	144	62,61	3 833 376	1,37	26 621
Kleiner Grasbrook.....	171	56	32,75	115	67,25	1 885 727	0,67	16 398
Veddel.....	261	51	19,54	210	80,46	2 585 925	0,93	12 314
Finkenwärder.....	586	34	5,80	552	94,20	683 421	0,24	1 238
Stadt Hamburg.....	31 695	2682	8,46	29 013	91,54	268 454 996	96,11	9 253
Geestlande.....	1 754	100	5,70	1 654	94,30	1 880 296	0,67	1 137
Marschlande.....	1 649	263	15,95	1 386	84,05	804 100	0,29	580
Stadt Bergedorf.....	1 742	84	4,82	1 658	95,18	3 303 129	1,18	1 992
„ Geesthacht.....	615	31	5,04	584	94,96	514 294	0,19	881
Vierlande.....	2 055	57	2,77	1 998	97,23	781 411	0,28	391
Stadt Cuxhaven.....	2 038	92	4,51	1 946	95,49	3 193 632	1,14	1 641
Übriges Ritzbüttel.....	856	52	6,07	804	93,93	390 021	0,14	485
Landgebiet.....	10 709	679	6,34	10 030	93,66	10 866 883	3,89	1 083
Hamburgischer Staat.....	42 404	3361	7,93	39 043	92,07	279 321 879	100	7 154

B. Gebäude und Wohnungen

1. Bautätigkeit

Tab. 13. Bautätigkeit in der Stadt Hamburg 1910 bis 1930

Jahre	Beendete Neubauten					Zahl der neu-errichteten Gebäude überhaupt	An-, Um- oder Aufbauten			Abbrüche		Im ganzen		
	zu Wohnzwecken		zu anderen Zwecken				Zahl der betroffenen Gebäude	Ver-meh-rung	Ver-min-derung	Zahl der		Ver-meh-rung	Ver-min-derung	
	Zahl der									Zahl der				Ver-meh-rung
	Gebäude		Woh-nun-gen	Ge-bäude	Woh-nun-gen					Ge-bäude	Woh-nun-gen	der Wohnungen		
	Miet-häuser	Einfamilien-häuser ¹⁾												
1910...	1360	117	17 537	678	112	2155	230	241	136	969	2006		17 890	2142
1911...	863	68	11 486	536	74	1467	188	183	169	662	904	11 743	1073	
1912...	833	69	11 369	556	76	1458	173	153	206	694	1005	11 598	1211	
1913 ²⁾	606	99	8 078	608	68	1313	151	155	200	576	699	8 301	899	
1914...	338	87	4 706	516	80	941	135	151	180	673	1707	4 937	1887	
1915...	114	38	1 526	263	26	415	48	58	47	115	104	1 610	151	
1916...	32	12	456	213	7	257	36	30	54	100	48	493	102	
1917...	7	4	69	184	5	195	10	10	43	70	33	84	76	
1918...	5	—	54	120	1	125	19	22	11	60	1	77	12	
1919...	9	3	112	241	12	253	376	554	154	121	72	678	226	
1920...	42	269	418	464	17	775	933	1557	484	111	92	1 992	576	
1921...	³⁾ 113	³⁾ 433	1 189	525	33	1071	894	1198	193	151	40	2 420	233	
1922...	214	107	2 126	597	39	918	403	598	77	105	56	2 833	133	
1923...	³⁾ 275	³⁾ 203	2 685	518	44	996	340	473	84	118	53	3 202	137	
1924...	124	73	1 039	555	58	752	286	404	39	101	61	1 501	100	
1925...	276	260	2 849	680	46	1216	152	191	23	135	74	3 086	97	
1926...	376	213	3 929	591	90	1180	105	123	26	168	108	4 142	134	
1927...	739	137	7 363	597	43	1473	99	121	22	296	310	7 527	332	
1928...	958	169	8 929	506	31	1633	84	122	38	384	633	9 082	671	
1929...	³⁾ 1131	³⁾ 152	10 742	341	27	1624	60	100	18	583	1097	10 869	1115	
1930...	1151	94	11 039	305	36	1550	48	90	20	396	725	11 165	745	

¹⁾ Siehe Anmerkung 1 der Tabelle 17. — ²⁾ Von 1913 an einschl. der Vororte. — ³⁾ Berichtigte Zahlen.

Tab. 14. Bautätigkeit im hamburgischen Landgebiet im Jahr 1930

Teile des Landgebiets	Beendete Neubauten										Zahl der von	
	zu Wohnzwecken				zu anderen Zwecken						An-, Auf- oder Um- bauten	Ab- brü- chen
	Ge- bäude über- haupt	davon			Ge- bäude über- haupt	davon						
		Ein- fami- lien- häu- ser	Mehr- fami- lien- häu- ser	Lau- ben, Som- mer- häuser		Fabrik- ge- bäude, Lager- häuser	Werk- stät- ten	Stall- gebäude, Scheunen	Schauer, Neben- gebäude	Ge- bäude son- stiger Art		
betroffenen Gebäude												
Geestlande	131	127	4	—	52	—	1	21	10	20	34	2
Marschlande	52	49	3	—	54	—	2	15	19	18	17	14
Stadt Bergedorf	34	15	19	—	8	4	—	1	2	1	86	9
„ Geesthacht	17	11	6	—	14	—	2	8	4	—	15	3
Vierlande	49	42	7	—	58	—	6	40	12	—	61	8
Stadt Cuxhaven	39	7	28	4	34	10	7	8	5	4	116	5
Übriges Ritzbüttel	20	5	15	—	3	—	—	3	—	—	—	2
Landgebiet im Jahr 1930 . . .	342	256	82	4	223	14	18	96	52	43	329	43
Dagegen im Jahr 1929 . . .	408	321	70	17	290	8	18	107	66	91	356	44
„ „ 1928 . . .	568	477	70	21	350	25	22	121	106	76	232	29
„ „ 1927 . . .	492	394	69	29	244	27	23	49	82	63	398	20

Tab. 15. Die beendeten Neubauten nach Stadtteilen 1919 bis 1930

Stadtteile, Vororte	Beendete Neubauten													
	Zahl der Gebäude überhaupt							Zahl der Wohnungen darin						
	1919 bis 1926	1927	1928	1929	1930	zus.	v. H.	1919 bis 1926	1927	1928	1929	1930	zus.	v. H.
Altstadt-Nord.....	34	8	4	3	6	55	0,41	30	5	—	2	150	187	0,35
„ Süd.....	63	4	9	6	8	90	0,67	36	—	—	2	3	41	0,08
Neustadt-Nord.....	42	1	—	—	—	43	0,32	5	2	—	—	—	7	0,01
„ Süd.....	28	2	1	—	—	31	0,23	94	13	—	—	—	107	0,20
St. Georg-Nord.....	69	8	16	7	3	103	0,77	16	—	18	15	—	49	0,09
„ Süd.....	116	12	13	11	14	166	1,24	15	9	17	4	59	104	0,20
St. Pauli-Nord.....	14	6	1	2	3	26	0,19	2	2	—	—	11	15	0,03
„ Süd.....	13	2	2	—	1	18	0,13	1	—	14	—	14	29	0,05
Eimsbüttel.....	248	60	45	15	23	391	2,91	1130	360	397	85	187	2159	4,08
Rotherbaum.....	49	7	3	1	—	60	0,45	61	1	—	7	—	69	0,13
Harvestehude.....	76	37	22	12	5	152	1,13	349	313	153	55	52	922	1,74
Eppendorf.....	297	76	86	49	37	545	4,05	942	345	401	325	209	2222	4,20
Groß Borstel.....	62	12	28	13	8	123	0,92	29	1	20	34	6	90	0,17
Fuhlsbüttel.....	540	92	119	106	96	953	7,09	501	208	310	500	353	1872	3,54
Langenhorn.....	947	41	75	48	40	1151	8,56	873	20	67	87	36	1083	2,05
Klein Borstel.....	91	12	26	76	21	226	1,68	54	10	35	86	21	206	0,39
Ohlsdorf.....	70	19	14	14	8	125	0,93	29	53	54	66	28	230	0,43
Alsterdorf.....	75	18	46	21	4	164	1,22	44	31	183	97	2	357	0,68
Winterhude.....	449	123	130	292	241	1235	9,19	1015	587	943	2497	2235	7277	13,76
Barmbeck.....	1282	381	507	435	394	2999	22,31	5904	2625	4029	3906	3491	19955	37,72
Uhlenhorst.....	78	23	17	16	3	137	1,02	67	116	51	22	11	267	0,50
Hohenfelde.....	68	5	17	10	7	107	0,80	201	17	71	63	11	363	0,69
Eilbeck.....	106	10	26	9	9	160	1,19	86	27	15	37	67	232	0,44
Borgfelde.....	104	8	14	7	11	144	1,07	286	23	53	—	44	406	0,77
Hamm.....	518	229	203	269	289	1508	11,22	1622	1898	1611	2329	2557	10017	18,94
Horn.....	106	33	27	48	124	338	2,51	108	40	158	342	959	1607	3,04
Billwärder Ausschlag	269	35	47	33	31	415	3,09	289	65	235	199	117	905	1,71
Billbrook.....	269	34	26	43	31	403	3,00	44	7	4	5	2	62	0,12
Moorfleth-Stadt.....	38	5	8	13	22	86	0,64	15	2	—	—	58	75	0,14
Steinw.-Waltershof..	338	48	43	29	22	480	3,57	23	3	4	2	2	34	0,06
Kleiner Grasbrook...	224	24	11	11	10	280	2,08	450	9	—	—	—	459	0,87
Veddel.....	290	78	35	17	71	491	3,65	74	576	115	2	389	1156	2,19
Finkenwärder.....	188	20	12	8	8	236	1,76	291	38	2	—	1	332	0,63
Stadt Hamburg ...	7161	1473	1633	1624	1550	13441	100	14686	7406	8960	10769	11075	52896	100

Tab. 16. Zu- und Abgang an Gebäuden nach der Zahl der Wohnungen in der Stadt Hamburg 1927 bis 1930

Jahre	Zugang, Abgang	Zahl der Gebäude		Zahl der Wohngebäude mit								
		überhaupt	davon Wohngebäude	1	2	3	4	5 bis 8	9 bis 12	13 bis 20	über 20	
1930	Zugang (durch Neubau)	1550	1245	94	15	13	5	512	462	125	19	
	Abgang durch Brände, Abbrüche usw.	396	220	85	36	17	33	34	13	2	—	
	Mehr (+) oder weniger (—)	+ 1154	+ 1025	+ 9	— 21	— 4	— 28	+ 478	+ 449	+ 123	+ 19	
1929	Zugang (durch Neubau)	1624	1283	152	28	8	7	517	478	78	15	
	Abgang durch Brände, Abbrüche usw.	583	392	232	29	31	25	56	10	6	3	
	Mehr (+) oder weniger (—)	+ 1041	+ 891	— 80	— 1	— 23	— 18	+ 461	+ 468	+ 72	+ 12	
1928	Zugang (durch Neubau)	1633	1127	169	32	10	9	380	430	97	—	
	Abgang durch Brände, Abbrüche usw.	384	204	85	31	27	14	32	9	6	—	
	Mehr (+) oder weniger (—)	+ 1249	+ 923	+ 84	+ 1	— 17	— 5	+ 348	+ 421	+ 91	—	
1927	Zugang (durch Neubau)	1473	876	137	22	4	8	198	428	74	5	
	Abgang durch Brände, Abbrüche usw.	296	103	50	14	4	11	20	4	—	—	
	Mehr (+) oder weniger (—)	+ 1177	+ 773	+ 87	+ 8	—	— 3	+ 178	+ 424	+ 74	+ 5	

Tab. 17. Zu- und Abgang an Gebäuden in den Stadt- und Gebietsteilen 1930

Stadt- und Gebietsteile	Zugang an										Abgang an Gebäuden durch Ab- brüche, Brände usw.	Zu- gang (+). oder Ab- gang (-) an Ge- bäuden über- haupt	
	Wohngebäuden					öffentlichen Gebäuden		Gebäuden für über- wiegend gewerb- liche und sonstige wirtschaftliche Zwecke		Gebäuden ins- ge- samt			
	über- haupt	davon											
		Klein- häu- ser ¹⁾	öffent- liche Körper- schaften und Be- hörden	gemein- nützige Bau- ver- eini- gungen usw.	son- stige (pri- vate) Bau- herren								Zahl	cbm umbauter Raum	Zahl	cbm umbauter Raum
Altstadt-Nord...	2	—	—	—	2	—	—	4	81 940	6	103	—	97
„ Süd...	—	—	—	—	—	—	—	8	8 362	8	1	+	7
Neustadt-Nord...	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	6	—	6
„ Süd...	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
St. Georg-Nord...	—	—	—	—	—	—	—	3	7 900	3	4	—	1
„ „ Süd...	5	—	—	—	5	—	—	9	5 418	14	13	+	1
St. Pauli-Nord...	1	—	—	—	1	1	5 060	1	3 600	3	4	—	1
„ „ Süd...	1	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	+	1
Eimsbüttel	16	—	—	8	8	1	45 000	6	13 591	23	18	+	5
Rotherbaum	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
Harvestehude...	3	—	—	1	2	—	—	2	135	5	2	+	3
Eppendorf	31	4	—	3	28	1	2 160	5	20 980	37	7	+	30
Groß Borstel ...	3	—	—	—	3	1	50 000	4	255	8	1	+	7
Fuhlsbüttel	85	15	—	41	44	2	30 800	9	68 019	96	4	+	92
Langenhorn	36	1	—	—	36	1	195	3	6 570	40	1	+	39
Klein Borstel ...	18	4	—	—	18	—	—	3	4 515	21	2	+	19
Ohlsdorf	5	—	—	—	5	—	—	3	320	8	—	+	8
Alsterdorf	2	—	—	—	2	—	—	2	1 640	4	—	+	4
Winterhude	235	—	—	109	126	1	28 400	5	42 270	241	14	+	227
Barmbeck	358	—	—	191	167	4	20 300	32	27 673	394	46	+	348
Uhlenhorst	1	—	—	—	1	—	—	2	272	3	10	—	7
Hohenfelde	2	—	—	—	2	1	890	4	12 615	7	4	+	3
Eilbeck	8	—	—	—	8	—	—	1	5 450	9	5	+	4
Borgfelde	4	—	—	—	4	1	50 600	6	1 073	11	—	+	11
Hamm	254	—	—	97	157	3	76 380	32	39 692	289	56	+	233
Horn	114	1	—	94	20	—	—	10	5 179	124	37	+	87
Billw. Ausschlag	10	—	—	3	7	1	3 100	20	19 535	31	4	+	27
Billbrook	1	—	—	—	1	—	—	30	46 687	31	1	+	30
Moorfleth-Stadt ..	7	—	—	—	7	10	97 510	5	21 873	22	3	+	19
Steinwärder- Waltershof ...	—	—	—	—	—	3	139 440	19	17 470	22	13	+	9
Kl. Grasbrook...	—	—	—	—	—	—	—	10	5 378	10	10	—	—
Veddel	42	—	—	39	3	—	—	29	126 150	71	22	+	49
Finkenwärder ..	1	—	—	—	1	—	—	7	8 545	8	4	+	4
Stadt													
Hamburg 1930 ²⁾	1245	25	—	586	659	31	549 835	274	603 107	1550	396	+	1154
Dagegen 1929 ²⁾	1283	46	—	553	730	15	291 626	326	565 220	1624	583	+	1041
1928 ²⁾	1127	203	2	486	639	17	—	489	755 371	1633	384	+	1249
Geestlande	131	131	12	48	71	3	70 300	49	29 950	183	2	+	181
Marschlande ..	52	52	1	38	13	1	585	53	20 803	106	14	+	92
Stadt													
Bergedorf ..	34	34	15	3	16	—	—	8	14 085	42	9	+	33
Stadt													
Geesthacht ..	17	17	—	—	17	—	—	14	4 719	31	3	+	28
Vierlande	49	49	4	—	45	—	—	58	13 945	107	8	+	99
Stadt Cuxhaven	35	7	—	27	8	1	19 600	17	20 565	53	5	+	48
Übriges													
Ritzbüttel ..	19	19	1	—	18	1	100	4	1 317	24	2	+	22
Ritzbüttel zus.	54	26	1	27	26	2	19 700	21	21 882	77	7	+	70
Landgebiet zus.	337	309	33	116	188	6	90 585	203	105 384	546	43	+	503
Hamburg. Staat	1582	334	33	702	847	37	640 420	477	708 491	2096	439	+	1657

¹⁾ mit 1 oder 2 Wohngeschossen und höchstens 4 Wohnungen. Einfamilienhäuser mit mehr als 4 Zimmern zählen nicht zu den Kleinhäusern. — ²⁾ Davon sind mit Unterstützung aus öffentlichen Mitteln (Hauszinssteuerhypotheken, sonstige Wohnungsbaudarlehen u. dgl.) errichtet: im Jahr 1930 1226, im Jahr 1929 1235 und im Jahr 1928 1055.

Tab. 18. Zu- und Abgang an Wohnungen nach der Zimmerzahl in der Stadt Hamburg 1926 bis 1930

Jahr	Zugang, Abgang	Zahl der Woh- nun- gen	Davon Wohnungen mit									Zahl der Zimmer
			1	2	3	4	5	6	7 und 8	9 und 10	über 10	
			Zimmern ¹⁾									
1930	Zugang durch Neubau	11075	389	5245	4389	797	164	57	29	5	—	28654
	„ „ Umbau.....	90	5	23	36	12	6	4	3	1	—	294
	Zugang überhaupt.....	11165	394	5268	4425	809	170	61	32	6	—	28948
	Abgang durch Brände, Abbrüche usw. .	745	90	327	181	79	40	12	8	3	5	2030
	Mehr (+) oder weniger (—)	+10420	+304	+4941	+4244	+730	+130	+49	+24	+3	—5	+26918
1929	Zugang durch Neubau	10769	449	4938	4107	889	259	83	29	12	3	28356
	„ „ Umbau.....	100	5	35	31	13	8	4	3	—	1	320
	Zugang überhaupt.....	10869	454	4973	4138	902	267	87	32	12	4	28676
	Abgang durch Brände, Abbrüche usw. .	1115	52	396	288	257	55	23	29	4	11	3564
	Mehr (+) oder weniger (—)	+9754	+402	+4577	+3850	+645	+212	+64	+3	+8	—7	+25112
1928	Zugang durch Neubau	8960	167	3860	3529	903	363	61	37	36	4	24924
	„ „ Umbau.....	122	14	36	40	10	8	5	4	1	4	409
	Zugang überhaupt.....	9082	181	3896	3569	913	371	66	41	37	8	25333
	Abgang durch Brände, Abbrüche usw. .	671	100	268	192	73	15	5	5	5	8	1815
	Mehr (+) oder weniger (—)	+8411	+81	+3628	+3377	+840	+356	+61	+36	+32	—	+23518
1927	Zugang durch Neubau	7406	153	2657	3215	905	356	65	36	18	1	21350
	„ „ Umbau	121	3	34	54	17	4	4	3	2	—	387
	Zugang überhaupt.....	7527	156	2691	3269	922	360	69	39	20	1	21737
	Abgang durch Brände, Abbrüche usw. .	332	50	148	69	24	9	12	12	1	7	952
	Mehr (+) oder weniger (—)	+7195	+106	+2543	+3200	+898	+351	+57	+27	+19	—6	+20785
1926	Zugang durch Neubau	4019	45	867	1919	739	346	59	27	11	6	12959
	„ „ Umbau	123	4	32	49	24	6	3	2	2	1	406
	Zugang überhaupt.....	4142	49	899	1968	763	352	62	29	13	7	13365
	Abgang durch Brände, Abbrüche usw. .	134	12	41	53	12	7	2	2	2	3	426
	Mehr (+) oder weniger (—)	+4008	+37	+858	+1915	+751	+345	+60	+27	+11	+4	+12939

¹⁾ Der Hamburger Gepflogenheit entsprechend, sind hier die Wohnungen nach der Zahl der Zimmer gegliedert. In der Reichsstatistik wird dagegen nach Wohnräumen, wozu auch die Küche gezählt wird, gerechnet.

Tab. 19. Zu- und Abgang an Wohnungen nach der Zahl der Wohnräume im Landgebiet 1930

Ursachen des Zu- u. Abgangs Teile des Landgebiets	Zugang an Wohnungen mit							Zus.	Abgang an Wohnungen mit						Zus.
	1	2	3	4	5	6	7 u. m.		1 u. 2	3	4	5	6 u. m.		
	Wohnräumen (einschl. Küche)								Wohnräumen (einschl. Küche)						
Neubau von Wohnhäusern	—	17	237	134	136	56	74	654	—	—	—	—	—	—	
„ „ „ sonstig. Gebäuden	—	—	3	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	
An-, Auf- und Umbauten	—	—	3	10	10	8	3	34	—	—	—	—	—	—	
Abbrüche	—	—	—	—	—	—	—	—	—	20	28	10	1	59	
Überhaupt	—	17	243	144	146	64	77	691	—	20	28	10	1	59	
Davon in den folg. Gebietsteilen:															
Geestlande	—	—	17	8	35	34	52	146	—	—	—	—	1	1	
Marschlande	—	—	6	12	47	—	—	65	—	3	5	3	—	11	
Stadt Bergedorf	—	1	60	17	4	3	7	92	—	12	8	1	—	21	
„ „ Geesthacht	—	—	—	12	3	8	3	26	—	—	3	—	—	3	
Vierlande	—	—	5	23	24	11	5	68	—	—	2	6	—	8	
Stadt Cuxhaven	—	15	152	69	28	4	4	272	—	5	6	—	—	11	
Übriges Ritzbüttel	—	1	3	3	5	4	6	22	—	—	4	—	—	4	
Landgebiet im Jahr 1930 . . .	—	17	243	144	146	64	77	691	—	20	28	10	1	59	
Dagegen im Jahr 1929 . . .	—	13	132	205	231	131	50	762	16	8	25	9	2	60	
„ „ 1928 . . .	1	73	152	277	193	196	65	957	—	24	16	5	8	53	
„ „ 1927 . . .	—	27	89	202	269	61	37	685	—	4	12	3	3	22	

Tab. 20. Zu- und Abgang an Wohnungen in den Stadt- und Gebietsteilen 1930

Stadt- und Gebietsteile	Zugang an Wohnungen					Von den Wohnungen in Wohngebäuden sind errichtet durch			Abgang an Wohnungen durch Abbrüche, Brände usw.	Zugang (+) oder Abgang (—) an Wohnungen überhaupt	
	überhaupt	davon in				öffentliche Körperschaften und Behörden	gemeinnützige Bauvereinigungen usw.	sonstige (private) Bauherren			
		Wohngebäuden durch		anderen Gebäuden durch							
		Neubau	Um- und Aufbau	Neubau	Um- und Aufbau						
Altstadt-Nord.....	151	149	—	1	1	—	—	149	439	—	288
„ Süd.....	4	—	—	3	1	—	—	—	—	+	4
Neustadt-Nord.....	5	—	5	—	—	—	—	—	9	—	4
„ Süd.....	5	—	5	—	—	—	—	—	—	+	5
St. Georg-Nord.....	—	—	—	—	—	—	—	—	16	—	16
„ Süd.....	59	59	—	—	—	—	—	59	55	+	4
St. Pauli-Nord.....	14	10	3	1	—	—	—	10	4	+	10
„ Süd.....	15	14	1	—	—	—	—	14	—	+	15
Eimsbüttel.....	187	186	—	1	—	—	84	102	11	+	176
Rotherbaum.....	1	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—
Harvestehude.....	57	52	5	—	—	—	31	21	—	+	57
Eppendorf.....	217	207	8	2	—	—	30	177	10	+	207
Groß Borstel.....	6	3	—	3	—	—	—	3	1	+	5
Fuhlsbüttel.....	357	351	4	2	—	—	210	141	2	+	355
Langenhorn.....	38	36	—	—	2	—	—	36	2	+	37
Klein Borstel.....	25	21	4	—	—	—	—	21	1	+	24
Ohlsdorf.....	28	28	—	—	—	—	—	28	—	+	28
Alsterdorf.....	2	2	—	—	—	—	—	2	—	+	2
Winterhude.....	2 242	2 232	7	3	—	—	990	1242	25	+	2 217
Barmbeck.....	3 492	3 486	—	5	1	—	1701	1785	50	+	3 442
Uhlenhorst.....	20	11	9	—	—	—	—	11	17	+	3
Hohenfelde.....	18	10	7	1	—	—	—	10	1	+	17
Eilbeck.....	68	67	1	—	—	—	—	67	2	+	66
Borgfelde.....	48	44	—	—	4	—	—	44	—	+	48
Hamm.....	2 570	2 551	12	6	1	—	926	1625	11	+	2 559
Horn.....	961	959	2	—	—	—	778	181	51	+	910
Billwärder Ausschlag...	120	115	3	2	—	—	42	73	18	+	102
Billbrook.....	4	1	1	1	1	—	—	1	—	+	4
Moorfleth-Stadt.....	58	55	—	3	—	—	—	55	—	+	58
Steinwärder-Waltershof.	2	—	—	2	—	—	—	—	3	—	1
Kleiner Grasbrook.....	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—
Veddel.....	389	389	—	—	—	—	372	17	15	+	374
Finkenwärder.....	1	1	—	—	—	—	—	1	1	—	—
Stadt Hamburg 1930..	11 165	11 039	78	36	12	—	5164	5875	745	+	10 420
Dagegen 1929..	10 869	10 742	93	27	7	—	4726	6016	1115	+	9 754
1928..	9 082	8 929	113	31	9	21	4287	4621	671	+	8 411
Geestlande.....	146	139	7	—	—	12	48	79	1	+	145
Marschlande.....	65	58	7	—	—	5	38	15	11	+	54
Stadt Bergedorf.....	92	88	4	—	—	60	10	18	21	+	71
Stadt Geesthacht.....	26	23	3	—	—	—	—	23	3	+	23
Vierlande.....	68	59	9	—	—	9	—	50	8	+	60
Stadt Cuxhaven.....	272	266	2	3	1	—	246	20	11	+	261
Übriges Ritzebüttel..	22	21	1	—	—	3	—	18	4	+	18
Ritzebüttel zusammen	294	287	3	3	1	3	246	38	15	+	279
Landgebiet zusammen	691	654	33	3	1	89	342	223	59	+	632
Hamburgischer Staat...	11 856	11 693	111	39	13	89	5506	6098	804	+	11 052

¹⁾ Davon sind mit Unterstützung aus öffentlichen Mitteln (Hauszinssteuerhypotheken, sonstige Wohnungsbau-darlehen und dgl.) errichtet: im Jahr 1930 10 985, im Jahr 1929 10 595 und im Jahr 1928 8827.

Tab. 21. Zu- und Abgang an Wohnungen nach der Zimmerzahl in den einzelnen Stadtteilen im Jahr 1930

Stadtteile und Vororte	Zahl der Wohn- ungen	Davon Wohnungen mit										Zahl der Zimmer
		1	2	3	4	5	6	7 u. 8	9 u. 10	über 10		
		Zimmern ¹⁾										
Altstadt-Nord...	Zugang ²⁾	¹ 150	—	110	¹ 27	7	3	2	1	—	—	³ 363
	Abgang ³⁾	439	85	180	99	51	19	4	1	—	—	1072
	+ oder —	— 288	— 85	— 70	— 71	— 44	— 16	— 2	—	—	—	— 706
Altstadt-Süd....	Zugang ..	¹ 3	—	—	—	2	—	1	¹ —	—	—	⁸ 14
	Abgang ..	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	+ oder —	+ 4	—	—	—	+ 2	—	+ 1	+ 1	—	—	+ 22
Neustadt-Nord ..	Zugang ..	⁵ —	—	⁵ —	—	—	—	—	—	—	—	¹⁰ —
	Abgang ..	9	—	—	3	6	—	—	—	—	—	33
	+ oder —	— 4	—	+ 5	— 3	— 6	—	—	—	—	—	— 23
Neustadt-Süd ...	Zugang ..	⁵ —	—	¹ —	³ —	¹ —	—	—	—	—	—	¹⁵ —
	Abgang ..	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	+ oder —	+ 5	—	+ 1	+ 3	+ 1	—	—	—	—	—	+ 15
St. Georg-Nord..	Zugang ..	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Abgang ..	16	—	15	—	—	—	1	—	—	—	36
	+ oder —	— 16	—	— 15	—	—	—	— 1	—	—	—	— 36
St. Georg-Süd...	Zugang ..	59	² —	1	55	1	—	—	—	—	—	173
	Abgang ..	55	—	40	14	—	—	1	—	—	—	128
	+ oder —	+ 4	+ 2	— 39	+ 41	+ 1	—	— 1	—	—	—	+ 45
St. Pauli-Nord ..	Zugang ..	³ 11	—	10	¹ —	² —	¹ —	—	—	—	—	¹³ 23
	Abgang ..	4	—	4	—	—	—	—	—	—	—	8
	+ oder —	+ 10	—	+ 6	+ 1	+ 2	+ 1	—	—	—	—	+ 28
St. Pauli-Süd ...	Zugang ..	¹ 14	—	¹ 14	—	—	—	—	—	—	—	² 28
	Abgang ..	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	+ oder —	+ 15	—	+ 15	—	—	—	—	—	—	—	+ 30
Eimsbüttel	Zugang ..	187	—	81	62	40	2	—	2	—	—	532
	Abgang ..	11	—	—	1	9	—	—	1	—	—	47
	+ oder —	+ 176	—	+ 81	+ 61	+ 31	+ 2	—	+ 1	—	—	+ 485
Rotherbaum	Zugang ..	¹ —	—	—	—	¹ —	—	—	—	—	—	⁴ —
	Abgang ..	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	12
	+ oder —	—	—	—	—	+ 1	—	—	—	—	— 1	— 8
Harvestehude ...	Zugang ..	⁵ 52	31	1	² 11	² 9	—	¹ —	—	—	—	²⁰ 102
	Abgang ..	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	+ oder —	+ 57	+ 31	+ 1	+ 13	+ 11	—	+ 1	—	—	—	+ 122
Eppendorf.....	Zugang ..	⁸ 209	² 2	² 38	⁴ 67	46	41	9	2	4	—	¹⁸ 776
	Abgang ..	10	—	4	3	—	1	1	—	1	—	38
	+ oder —	+ 207	+ 4	+ 36	+ 68	+ 46	+ 40	+ 8	+ 2	+ 3	—	+ 756
Gr. Borstel	Zugang ..	6	—	—	—	3	—	—	3	—	—	33
	Abgang ..	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	4
	+ oder —	+ 5	—	—	—	+ 2	—	—	+ 3	—	—	+ 29
Fuhlsbüttel	Zugang ..	⁴ 353	⁷ —	139	⁴ 176	10	13	5	3	—	—	¹² 969
	Abgang ..	2	—	—	2	—	—	—	—	—	—	6
	+ oder —	+ 355	+ 7	+ 139	+ 178	+ 10	+ 13	+ 5	+ 3	—	—	+ 975
Langenhorn	Zugang ..	² 36	² —	—	1	—	10	15	10	—	—	² 216
	Abgang ..	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	5
	+ oder —	+ 37	+ 2	—	+ 1	—	+ 9	+ 15	+ 10	—	—	+ 213
Kl. Borstel	Zugang ..	⁴ 21	—	—	² 1	4	¹ 7	8	¹ 1	—	—	¹⁸ 110
	Abgang ..	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	2
	+ oder —	+ 24	—	— 1	+ 3	+ 4	+ 8	+ 8	+ 2	—	—	+ 126
Ohlsdorf	Zugang ..	28	² —	2	8	12	—	3	—	1	—	106
	Abgang ..	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	+ oder —	+ 28	+ 2	+ 2	+ 8	+ 12	—	+ 3	—	+ 1	—	+ 106

Anmerkungen siehe nächste Seite.

Noch: Tab. 21. Zu- und Abgang an Wohnungen nach der Zimmerzahl in den einzelnen Stadtteilen im Jahr 1930

Noch:		Zahl der Wohn- ungen	Davon Wohnungen mit									Zahl der Zimmer
Stadtteile und Vororte			1	2	3	4	5	6	7 u. 8	9 u. 10	über 10	
			Zimmern ¹⁾									
Alsterdorf	Zugang ..	2	—	—	—	—	—	1	1	—	—	13
	Abgang ..	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	+ oder —	+ 2	—	—	—	—	—	+ 1	+ 1	—	—	+ 13
Winterhude	Zugang ..	⁷ 2 235	59	1094	¹ 1012	65	³ 2	² 1	² 1	¹ —	—	⁴⁰ 5 573
	Abgang ..	25	—	2	9	4	7	—	1	1	1	113
	+ oder —	+ 2 217	+ 59	+ 1092	+ 1004	+ 61	— 2	+ 3	+ 1	—	— 1	+ 5 500
Barmbeck	Zugang ..	¹ 3 491	210	1988	1210	73	5	¹ 5	—	—	—	⁶ 8 163
	Abgang ..	50	—	24	14	4	5	1	2	—	—	153
	+ oder —	+ 3 442	+ 210	+ 1964	+ 1196	+ 69	—	+ 5	— 2	—	—	+ 8 016
Uhlenhorst	Zugang ..	⁹ 11	—	¹ —	⁵ 1	¹ 10	¹ —	—	¹ —	—	—	³⁴ 43
	Abgang ..	17	2	5	4	—	—	1	2	—	3	85
	+ oder —	+ 3	— 2	— 4	+ 2	+ 11	+ 1	— 1	— 1	—	— 3	— 8
Hohenfelde	Zugang ..	⁷ 11	—	—	⁷ 5	6	—	—	—	—	—	²¹ 39
	Abgang ..	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	5
	+ oder —	+ 17	—	—	+ 12	+ 6	— 1	—	—	—	—	+ 55
Eilbeck	Zugang ..	¹ 67	1	¹ 14	14	37	—	1	—	—	—	² 225
	Abgang ..	2	—	—	2	—	—	—	—	—	—	6
	+ oder —	+ 66	+ 1	+ 15	+ 12	+ 37	—	+ 1	—	—	—	+ 221
Borgfelde	Zugang ..	⁴ 44	1	10	² 23	² 10	—	—	—	—	—	¹⁴ 130
	Abgang ..	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	+ oder —	+ 48	+ 1	+ 10	+ 25	+ 12	—	—	—	—	—	+ 144
Hamm	Zugang ..	¹² 2 557	42	⁸ 1020	³ 1080	¹ 333	75	5	2	—	—	²⁹ 7 074
	Abgang ..	11	—	4	2	2	2	—	1	—	—	39
	+ oder —	+ 2 558	+ 42	+ 1024	+ 1081	+ 332	+ 73	+ 5	+ 1	—	—	+ 7 064
Horn	Zugang ..	² 959	22	² 383	¹ 450	102	—	1	1	—	—	⁷ 2 559
	Abgang ..	51	2	36	8	—	2	2	—	1	—	129
	+ oder —	+ 911	+ 20	+ 349	+ 443	+ 102	— 2	— 1	+ 1	— 1	—	+ 2 437
Billwärder Ausschlag	Zugang ..	³ 117	2	¹ 68	¹ 45	¹ 2	—	—	—	—	—	⁹ 281
	Abgang ..	18	—	8	10	—	—	—	—	—	—	46
	+ oder —	+ 102	+ 2	+ 61	+ 36	+ 3	—	—	—	—	—	+ 244
Billbrook	Zugang ..	² 2	¹ —	¹ —	1	—	—	—	1	—	—	³ 10
	Abgang ..	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	+ oder —	+ 4	+ 1	+ 1	+ 1	—	—	—	+ 1	—	—	+ 13
Moorfleth-Stadt ..	Zugang ..	58	—	40	16	2	—	—	—	—	—	136
	Abgang ..	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	+ oder —	+ 58	—	+ 40	+ 16	+ 2	—	—	—	—	—	+ 136
Steinwärder- Waltershof	Zugang ..	2	—	1	1	—	—	—	—	—	—	5
	Abgang ..	3	—	—	2	—	—	1	—	—	—	12
	+ oder —	— 1	—	+ 1	— 1	—	—	— 1	—	—	—	— 7
Kl. Grasbrook	Zugang ..	¹ —	—	—	—	¹ —	—	—	—	—	—	⁴ —
	Abgang ..	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	5
	+ oder —	—	—	—	—	+ 1	— 1	—	—	—	—	— 1
Veddel	Zugang ..	389	8	231	122	23	5	—	—	—	—	953
	Abgang ..	15	1	4	7	2	1	—	—	—	—	43
	+ oder —	+ 374	+ 7	+ 227	+ 115	+ 21	+ 4	—	—	—	—	+ 910
Finkenwärder	Zugang ..	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	5
	Abgang ..	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	3
	+ oder —	—	—	—	— 1	—	+ 1	—	—	—	—	+ 2
Stadt Hamburg	Zugang ..	⁹⁰ 11 075	⁵ 389	²³ 5245	³⁰ 4389	¹² 797	⁶ 164	⁴ 57	³ 29	¹ 5	—	²⁹⁴ 28 654
	Abgang ..	745	90	327	181	79	40	12	8	3	5	2 030
	+ oder —	+ 10 420	+ 304	+ 4941	+ 4244	+ 730	+ 130	+ 49	+ 24	+ 3	— 5	+ 26 918

¹⁾ Siehe Anmerkung 1 zur Tab. 18. — ²⁾ Die Hauptzahlen geben den Zugang durch Neubauten, die hochgestellten Zahlen den Zugang durch Umbauten an. — ³⁾ durch Brände, Abbrüche usw.

Tab. 22. Zugang an Wohngebäuden und Wohnungen nach Zimmerzahl und Art der Bauherren in der Stadt Hamburg 1930

Bauherren	Wohn- ge- bäude über- haupt	Wohnungen in Wohngebäuden										Zahl der Zim- mer ¹⁾
		über- haupt	davon mit									
			1	2	3	4	5	6	7 bis 8	9 bis 10	über 10	
			Zimmern ¹⁾									
Öffentl. Körperschaften und Behörden	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Gemeinnütz. Bauvereinigungen usw.	586	5 164	240	2370	2130	386	37	1	—	—	13 105	
Sonstige (private) Bauherren	659	5 875	149	2872	2240	400	126	54	29	5	15 425	
Im Jahr 1930	1245	11 039	389	5242	4370	786	163	55	29	5	28 530	
Dagegen 1929	1283	10 742	449	4931	4098	883	256	81	29	12	28 263	

¹⁾ Siehe Anmerkung 1 zur Tabelle 18.

Tab. 23. Die neuerstellten und die davon mit einem Badezimmer ausgestatteten Wohnungen nach Stadtteilen 1930

Stadtteile und Vororte	Zahl der neuentstandenen Wohnungen im Jahr 1930											Dagegen in den Jahren				
	über- haupt	davon mit Bade- zimmer		Von den Wohnungen mit Badezimmer hatten									1929		1928	
				1	2	3	4	5	6	7 bis 8	9 bis 10	über 10	Woh- nun- gen über- haupt	davon mit Bade- dez. v. H.	Woh- nun- gen über- haupt	davon mit Bade- dez. v. H.
		An- zahl	v. H.	Zimmer												
Altstadt-Nord.....	151	74	49,01	—	46	15	7	3	2	1	—	—	3	100,00	6	—
„ Süd.....	4	4	100,00	—	—	—	2	—	1	1	—	—	4	100,00	1	42,86
Neustadt-Nord.....	5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	5	80,00
„ Süd.....	5	2	40,00	—	—	2	—	—	—	—	—	—	1	100,00	—	—
St. Georg-Nord	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	25	72,22	22	42,86
„ Süd.....	59	5	8,47	—	—	4	1	—	—	—	—	—	11		20	
St. Pauli-Nord.....	14	4	28,57	—	—	1	2	1	—	—	—	—	—	—	4	5,00
„ „ Süd.....	15	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	16		
Eimsbüttel.....	187	169	90,37	—	65	60	40	2	—	2	—	—	86	98,84	400	74,25
Rotherbaum.....	1	1	100,00	—	—	—	1	—	—	—	—	—	12	83,33	5	40,00
Harvestehude.....	57	26	45,61	—	1	13	11	—	1	—	—	—	56	96,43	156	5,13
Eppendorf.....	217	175	80,65	1	8	65	46	41	9	2	3	—	331	84,89	432	51,85
Groß Borstel.....	6	5	83,33	—	—	—	2	—	—	3	—	—	34	100,00	24	79,17
Fuhlsbüttel.....	357	357	100,00	7	139	180	10	13	5	3	—	—	501	94,81	313	92,01
Langenhorn.....	38	36	94,74	—	—	1	—	10	15	10	—	—	89	52,81	68	72,06
Klein Borstel.....	25	19	76,00	—	—	2	4	6	5	2	—	—	86	87,21	36	94,44
Ohlsdorf.....	28	24	85,71	—	—	8	12	—	3	—	1	—	66	90,91	54	100,00
Alsterdorf.....	2	2	100,00	—	—	—	—	—	1	1	—	—	106	76,42	186	94,09
Winterhude.....	2 242	1571	70,07	42	503	950	65	5	3	2	1	—	2 501	89,40	948	81,01
Barmbeck.....	3 492	2134	61,11	174	943	936	70	5	6	—	—	—	3 915	68,74	4031	48,15
Uhlenhorst.....	20	18	90,00	—	—	5	11	1	—	1	—	—	35	94,29	62	91,94
Hohenfelde.....	18	14	77,78	—	—	8	6	—	—	—	—	—	63	98,41	72	81,94
Eilbeck.....	68	67	98,53	—	15	14	37	—	1	—	—	—	39	94,87	24	37,50
Borgfelde.....	48	46	95,83	1	10	23	12	—	—	—	—	—	1	—	54	27,78
Hamm.....	2 570	1817	70,70	30	508	867	330	75	5	2	—	—	2 342	71,73	1618	74,60
Horn.....	961	775	80,65	17	327	331	98	—	1	1	—	—	347	72,62	159	40,25
Billw. Ausschlag ...	120	54	45,00	—	14	39	1	—	—	—	—	—	200	48,50	237	43,88
Billbrook.....	4	1	25,00	—	—	1	—	—	—	—	—	—	9	44,44	4	75,00
Moorfleth-Stadt ...	58	58	100,00	—	40	16	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Steinw.-Waltershof ..	2	1	50,00	—	—	1	—	—	—	—	—	—	3	66,67	4	50,00
Kl. Grasbrook.....	1	1	100,00	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	100,00	—	—
Veddel.....	389	211	54,24	6	80	98	22	5	—	—	—	—	2	100,00	116	4,31
Finkenwärder.....	1	1	100,00	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	5	—
Stadt Hamburg ..	11 165	7672	68,71	278	2699	3640	793	168	58	31	5	—	10 869	76,67	9082	59,57

Tab. 24. Eingereichte Bauanträge, erteilte Bauerlaubnisse und begonnene Neubauten in der Stadt Hamburg 1928 bis 1930

Jahre	Gebäude						Wohnungen		
	überhaupt	davon					überhaupt	darunter in	
		öffentliche Gebäude		für überwiegend gewerbliche und sonstige wirtschaftliche Zwecke		Wohngebäude		Wohngebäuden	anderen Gebäuden
		Zahl	cbm umbauter Raum	Zahl	cbm umbauter Raum				
a) Eingereichte Bauanträge ¹⁾									
1930.....	1898	.	.	.	.	1278	.	11 618	.
1929.....	2008	.	.	.	.	1320	.	10 849	.
1928.....	.	.	.	.	.	.	.	.	.
b) Erteilte Bauerlaubnisse									
1930.....	1420	9	84 698	256	1 086 266	1155	10 505	10 481	24
1929.....	1726	17	280 442	282	817 678	1427	11 460	11 446	14
1928.....	1662	25	.	284	1 048 573	1353	10 787	10 771	16
c) Begonnene Neubauten									
1930.....	1299	14	335 037	179	474 945	1106	10 100	10 086	14
1929.....	1499	22	373 347	295	1 278 554	1182	10 177	10 110	67
1928.....	1705	25	.	255	1 126 432	1425	11 802	11 790	12

¹⁾ Bei den Bauanträgen ist nicht die Zahl der Anträge, sondern — wie bei erteilten Bauerlaubnissen und begonnenen Neubauten — jedes Gebäude und jede Wohnung einzeln gezählt.

Tab. 25. Erteilte Bauerlaubnisse, begonnene und beendete Neubauten in den Städten Bergedorf und Cuxhaven in den Jahren 1928 bis 1930

Jahre	Stadt Bergedorf						Stadt Cuxhaven					
	Zahl der						Zahl der					
	erteilten Bauerlaubnisse		begonnenen Neubauten		beendeten Neubauten		erteilten Bauerlaubnisse		begonnenen Neubauten		beendeten Neubauten	
	Wohngebäude	Wohnungen	Wohngebäude	Wohnungen	Wohngebäude	Wohnungen	Wohngebäude	Wohnungen	Wohngebäude	Wohnungen	Wohngebäude	Wohnungen
1930...	19	68	28	124	34	88	28	211	28	211	35	266
1929...	29	.	.	.	47	180	22	.	.	.	19	159
1928...	20	.	.	.	41	91	25	.	.	.	52	359

2. Feuerversicherung für Gebäude

Tab. 26. Die Hamburger Feuerkasse in den Jahren 1926 bis 1930

Jahre	Zahl der Versicherungen	Versicherungssummen in 1000 RM ¹⁾	Zahl der Feuerschäden ¹⁾						Feuerschadenbeträge		
			bis 500 RM	501 bis 1000 RM	1001 bis 10000 RM	über 10000 RM	überhaupt	von 1000 Versicherungen	überhaupt RM ¹⁾	vom 1000 der Versicherungssumme	Ausbezahlte Entschädigungssumme nach den jeweiligen Tagesbaupreisen RM
1930.....	43 094	4 018 983	1740	34	80	14	1868	43,3	781 090	0,194	1 320 453
1929.....	42 501	3 904 606	2418	40	95	16	2569	60,4	1 024 293	0,262	1 762 839
1928.....	41 783	3 790 725	1754	45	84	23	1906	45,6	1 048 395	0,277	1 808 717
1927.....	41 143	3 693 885	1690	50	79	15	1834	44,6	742 815	0,201	1 267 426
1926.....	40 336	3 609 840	1559	39	67	14	1679	41,6	634 862	0,176	1 180 188

¹⁾ Berechnet nach den Bauwerten vom August 1914.

3. Bestand an Wohnungen

Tab. 27. Die Räumlichkeiten in der Stadt Hamburg und im hamburgischen Staat in den Jahren 1867 bis 1929¹⁾

Jahre	Zahl der Räumlichkeiten überhaupt	Davon						Von 100	
		zum Wohnen benutzt		nur gewerblich benutzt		leerstehend für		zum Wohnen	für gewerbliche Zwecke
		Zahl	v. H.	Zahl	v. H.	Wohnzwecke	gewerbliche Zwecke		
						bestimmt	leerstehend überhaupt v. H.	bestimmten Räumlichkeiten standen leer	
Stadt Hamburg im jeweiligen Umfang (ohne die Schiffe im Hafen)									
1867	64 408	56 863	88,28	5 796	9,00	1 749	2,72	.	.
1875	84 438	74 253	87,94	8 700	10,30	1 485	1,76	.	.
1880	106 470	88 826	83,43	10 346	9,72	7 298	6,85	.	.
1885	118 935	100 299	84,33	15 417	12,96	3 219	2,71	.	.
1890	143 376	119 631	83,44	17 066	11,90	6 079	4,66	.	.
1895	171 326	137 867	80,47	19 773	11,54	13 686	7,99	.	.
1900	185 751	156 386	84,19	24 713	13,31	4 652	2,50	.	.
1905	220 848	182 849	82,79	27 402	12,41	8 589	4,80	4,49	6,88
1910	275 185	223 122	81,08	33 169	12,05	15 605	6,87	6,82	9,02
1913	308 317	253 591	82,25	36 295	11,77	14 948	5,98	5,57	8,76
1914	312 497	256 902	82,21	35 701	11,42	15 159	6,37	5,57	11,71
1915	313 345	255 254	81,46	32 320	10,31	18 643	8,23	6,81	18,07
1916	314 037	255 764	81,44	30 977	9,87	18 765	8,69	6,84	21,59
1917	312 218	256 399	82,12	30 051	9,68	17 627	8,25	6,43	21,32
1918	312 743	261 340	83,56	30 735	9,88	13 089	6,61	4,77	19,78
1919	312 576	272 900	87,31	35 395	11,32	1 794	1,37	0,65	6,57
1920	315 055	276 118	87,64	37 769	11,99	468	0,37	0,17	1,82
1921	315 491	278 428	88,25	36 033	11,42	385	0,38	0,14	1,76
1922	319 214	280 517	87,88	37 630	11,79	389	0,33	0,14	1,77
1923	324 520	284 797	87,76	38 695	11,92	324	0,32	0,11	1,79
1924	326 320	286 072	87,67	39 025	11,96	361	0,37	0,13	2,16
1926 ¹⁾	335 539	293 773	87,55	39 557	11,79	643	0,66	0,22	3,81
1927	341 050	299 800	87,90	39 935	11,71	722	0,39	0,24	1,46
1928	348 960	306 350	87,79	40 088	11,49	1 159	0,72	0,38	3,29
1929	358 661	315 123	87,86	40 117	11,19	1 578	0,95	0,50	4,39

Hamburgisches Staatsgebiet (mit den Schiffen in den Häfen)

1867	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1875	.	.	.	.	.	.	.	.	.
1880	117 572	98 957	84,17	10 598	9,01	8 017	6,82	.	.
1885	130 784	111 082	84,94	16 005	12,23	3 697	2,83	.	.
1890	156 643	131 838	84,17	17 704	11,30	7 101	4,53	.	.
1895	185 837	151 420	81,48	20 303	10,98	14 114	7,59	.	.
1900	202 673	171 625	84,68	25 807	12,73	5 241	2,59	.	.
1905	240 611	200 319	83,25	29 055	12,08	11 237	4,67	.	.
1910	298 624	243 656	81,59	35 345	11,84	16 244	6,57	6,25	8,78
1913	328 520	271 718	82,71	37 846	11,52	15 428	5,77	5,37	8,53
1914	331 794	273 956	82,57	37 292	11,24	15 741	6,19	5,43	11,41
1915	332 596	272 158	81,88	34 013	10,22	19 192	7,95	6,59	17,54
1916	333 289	272 966	81,90	32 378	9,71	19 228	8,39	6,58	21,21
1917	331 540	273 583	82,52	31 601	9,58	18 021	7,95	6,18	20,87
1918 ²⁾	332 065	278 524	83,88	32 285	9,72	13 483	6,40	4,62	19,40
1919	330 406	289 339	87,57	36 545	11,06	1 968	1,37	0,68	6,53
1920	333 134	293 082	87,98	38 807	11,65	526	0,37	0,18	1,82
1921	333 732	295 563	88,56	37 071	11,11	442	0,33	0,15	1,74
1922	338 443	298 557	88,22	38 727	11,44	467	0,34	0,16	1,76
1923	344 484	303 614	88,14	39 751	11,54	398	0,32	0,13	1,78
1924	346 081	304 640	88,02	40 135	11,60	418	0,38	0,14	2,16
1926	356 956	313 657	87,87	40 966	11,48	731	0,65	0,23	3,76
1927	363 041	319 932	88,12	41 710	11,49	783	0,39	0,24	1,46
1928	372 760	328 298	88,07	41 742	11,20	1 306	0,73	0,40	3,28
1929	383 268	337 873	88,16	41 835	10,91	1 672	0,93	0,49	4,32

¹⁾ In den Jahren 1925 und 1930 hat eine Zählung der Räumlichkeiten nicht stattgefunden. — ²⁾ Für das Jahr 1918 sind für das Landgebiet und die Schiffe die Zahlen aus dem Jahr 1917 übernommen.

Tab. 28. Die bewohnten Wohnungen¹⁾ in den einzelnen Stadt- und

Stadt- und Gebietsteile	Bewohnte							
	1. Dez. 1900	1. Dez. 1905	1. Dez. 1910	1. Nov. 1913	1. Nov. 1914	1. Nov. 1915	1. Dez. 1916	5. Dez. 1917
Altstadt-Nord	8 658	8 081	5 121	3 820	3 216	2 967	2 927	2 874
„ Süd	2 845	2 659	2 267	2 257	2 189	2 082	2 033	2 008
Neustadt-Nord	10 804	10 482	9 738	9 322	9 071	8 654	8 479	8 181
„ Süd	9 627	8 512	7 547	7 747	7 844	7 764	7 777	7 657
St. Georg-Nord	10 020	9 915	9 822	9 782	9 524	9 220	9 206	9 188
„ „ Süd	11 499	13 198	13 855	14 044	13 784	13 506	13 409	13 338
St. Pauli-Nord	8 877	8 968	9 240	9 260	9 077	8 787	8 712	8 653
„ „ Süd	7 800	7 836	7 864	7 879	7 677	7 456	7 458	7 492
Eimsbüttel	14 986	20 186	29 987	33 472	33 771	33 650	33 545	33 680
Rotherbaum	6 003	6 205	6 685	6 648	6 641	6 397	6 279	6 212
Harvestehude	3 625	4 352	5 433	5 912	5 925	5 809	5 774	5 736
Eppendorf	6 564	11 702	18 639	21 695	22 236	22 306	22 400	22 559
Groß Borstel	467	534	636	684	681	675	689	692
Fuhlsbüttel	353	528	980	1 369	1 401	1 430	1 457	1 447
Langenhorn	308	391	471	506	515	524	536	544
Klein Borstel	113	135	151	174	174	174	175	175
Ohlsdorf	182	199	285	314	312	324	332	325
Alsterdorf	276	372	434	439	431	446	442	438
Winterhude	3 046	4 838	7 855	10 306	10 956	11 441	11 673	11 817
Barmbeck	10 261	15 020	22 395	30 665	32 473	33 420	34 122	34 565
Uhlenhorst	7 341	8 502	9 970	10 278	10 515	10 450	10 515	10 551
Hohenfelde	6 620	7 180	7 640	7 986	8 008	7 650	7 638	7 639
Eilbeck	7 156	10 115	14 092	15 802	16 090	15 860	15 831	15 975
Borgfelde	5 567	6 483	8 736	8 804	8 984	8 822	8 828	8 821
Hamm	4 420	6 253	11 341	17 296	18 212	18 306	18 397	18 647
Horn	1 044	1 413	1 851	2 070	2 142	2 130	2 142	2 154
Billwärder Ausschlag	8 049	9 168	10 926	12 960	13 013	12 982	12 897	12 903
Billbrook	352	350	333	272	261	248	237	224
Moorfleth-Stadt	—	—	—	—	—	—	—	—
Steinwärder-Waltershof	299	328	380	320	321	320	316	310
Kleiner Grasbrook	114	127	143	149	136	183	278	303
Veddel	1 065	1 165	1 344	1 359	1 322	1 271	1 235	1 258
Finkenwärder	886	996	972	1 020	1 026	1 009	1 030	1 004
Stadt Hamburg	159 227	186 193	227 133	254 611	257 928	256 263	256 769	257 370
Geestlande	496	560	683	787	805	810	821	840
Marschlande	1 878	1 962	2 004	2 006	2 021	1 981	1 969	1 982
Stadt Bergedorf	2 269	2 776	3 466	3 900	3 989	4 111	4 249	4 333
„ Geesthacht	910	1 017	1 201	1 254	1 253	1 258	1 287	1 277
Vierlande	2 158	2 242	2 359	2 388	2 340	2 334	2 406	2 422
Stadt Cuxhaven	1 984	2 304	2 953	3 228	3 308	3 346	3 466	3 533
Übriges Ritzbüttel	513	596	721	799	802	835	822	838
Landgebiet	10 208	11 457	13 387	14 362	14 518	14 675	15 020	15 225
Hamburgischer Staat	169 435	197 650	240 520	268 973	272 446	270 938	271 789	272 595

¹⁾ ohne die Schiffe in den Häfen und Kanälen und ohne die Wohnwagen. — ²⁾ Siehe Anmerkung 1 zur Tab. 27. —

Gebietsteilen in den Jahren 1900, 1905, 1910 und 1913 bis 1929²⁾

Wohnungen

1. Okt. 1918 ³⁾	8. Okt. 1919	1. Dez. 1920	1. Okt. 1921	10. Okt. 1922	10. Okt. 1923	10. Okt. 1924	10. Okt. 1926 ²⁾	10. Okt. 1927	10. Okt. 1928	10. Okt. 1929
2 740	3 234	3 346	3 316	3 332	3 458	3 590	3 599	3 019	2 842	2 565
1 985	2 276	2 383	2 352	2 341	2 336	2 378	2 493	2 371	2 306	2 338
8 154	9 519	9 752	9 650	9 700	9 857	9 821	9 940	9 848	9 485	9 477
7 806	8 286	8 395	8 410	8 399	8 520	8 619	8 585	8 604	8 527	8 530
9 614	10 141	10 183	10 305	10 179	10 254	10 265	10 541	10 311	10 312	10 203
13 718	14 816	14 863	14 912	14 900	14 956	14 936	15 158	15 004	15 015	14 911
8 850	9 367	9 426	9 509	9 483	9 466	9 468	9 489	9 552	9 535	9 544
7 702	7 964	8 022	8 106	8 082	8 115	8 140	8 204	8 233	8 240	8 285
34 396	34 704	34 932	34 973	35 169	35 291	35 384	36 103	36 558	36 738	36 970
6 459	7 012	7 212	7 312	7 337	7 450	7 479	7 583	7 533	7 569	7 488
5 897	6 279	6 629	6 705	6 718	6 921	6 985	7 173	7 481	7 653	7 648
22 847	23 321	23 347	23 552	23 632	23 838	24 098	24 640	24 991	25 241	25 548
707	703	726	734	758	769	812	781	792	811	1 144
1 454	1 475	1 492	1 546	1 580	1 728	1 748	2 026	2 195	2 485	2 892
547	556	802	1 266	1 301	1 313	1 335	1 457	1 557	1 579	1 683
178	187	199	201	216	229	230	240	269	291	400
327	331	340	345	351	358	358	371	430	465	618
443	465	481	486	498	497	508	544	571	667	762
11 988	12 206	12 474	12 482	12 667	12 818	12 929	13 389	14 029	14 625	16 808
35 052	35 670	35 965	36 249	37 358	39 269	39 612	42 110	44 499	47 913	50 983
10 839	11 348	11 580	11 579	11 626	11 746	11 722	11 745	11 805	11 879	11 916
7 928	8 447	8 508	8 622	8 681	8 795	8 842	8 957	8 938	9 005	9 022
16 286	16 685	16 709	16 836	16 929	16 946	17 022	17 028	17 066	17 066	17 083
9 074	9 268	9 334	9 369	9 380	9 455	9 422	9 664	9 777	9 817	9 766
19 018	19 454	19 547	19 726	19 822	20 228	20 164	21 268	22 920	24 259	26 252
2 190	2 234	2 243	2 267	2 314	2 327	2 305	2 364	2 462	2 517	2 836
13 022	13 680	13 740	13 798	13 798	13 832	13 825	14 030	14 220	14 538	14 624
222	233	233	239	248	257	277	290	304	319	329
—	—	—	—	—	—	10	16	19	25	27
313	325	326	332	352	374	387	391	386	391	385
303	316	367	767	770	771	772	788	781	791	785
1 281	1 349	1 362	1 377	1 383	1 419	1 413	1 457	1 895	2 053	1 905
1 004	1 007	1 090	1 105	1 154	1 186	1 185	1 294	1 357	1 355	1 361
262 344	272 858	276 008	278 428	280 458	284 779	286 041	293 718	299 777	306 314	315 088
840	881	892	916	1 097	1 185	1 284	1 643	1 812	2 194	2 462
1 982	2 022	2 034	2 026	2 103	2 160	2 163	2 405	2 486	2 590	2 604
4 333	4 400	4 481	4 510	4 626	4 641	4 650	4 793	4 861	4 960	5 106
1 277	1 297	1 333	1 326	1 390	1 417	1 416	1 479	1 440	1 460	1 542
2 422	2 480	2 466	2 491	2 588	2 592	2 611	2 692	2 504	2 692	2 745
3 533	3 634	3 748	3 824	3 971	4 123	4 206	4 597	4 738	5 013	5 077
838	874	897	892	915	941	953	1 001	1 066	1 097	1 147
15 225	15 588	15 851	15 985	16 690	17 059	17 283	18 610	18 907	20 006	20 683
277 569	288 446	291 859	294 413	297 148	301 838	303 324	312 328	318 684	326 320	335 771

²⁾ Siehe Anmerkung 2 zur Tab. 27.

4. Bauwerte und Mietfestsetzung

Tab. 29. Bauwerte auf Grund der eingeforderten Gebühren für Neubauten und der angemeldeten Bausummen für Staatsbauten in der Stadt Hamburg¹⁾ 1900 bis 1930

Stadtteile und Vororte	Bauwerte im ganzen							
	1930 <i>RM</i>	1929 <i>RM</i>	1928 <i>RM</i>	1925 <i>RM</i>	1915 <i>M</i>	1910 <i>M</i>	1905 <i>M</i>	1900 <i>M</i>
Altstadt	8 074 366	4 498 000	9 138 180	9 187 330	1 181 550	10 832 410	2 862 900	3 713 752
Neustadt	6 423 210	5 500 500	3 468 440	1 225 360	3 392 900	6 125 000	4 356 500	3 084 000
St. Georg	4 608 412	2 427 145	2 236 565	931 232	1 285 030	6 801 190	6 148 200	1 616 050
St. Pauli	306 000	505 450	437 920	1 020 685	—	1 872 600	1 392 500	190 900
Eimsbüttel	3 757 150	3 882 318	3 985 360	5 267 037	1 154 730	6 054 000	10 147 500	3 247 700
Rotherbaum	2 282 339	1 209 260	418 500	958 120	245 510	2 665 300	1 779 500	462 000
Harvestehude ...	1 526 852	1 491 140	5 737 926	2 506 490	275 700	3 306 700	5 898 200	1 107 700
Eppendorf	4 122 258	5 846 792	9 110 877	8 043 975	1 288 180	7 210 800	9 609 250	3 139 500
Groß Borstel	419 200	293 553	842 440	167 202	48 150	..	..	..
Fuhlsbüttel	5 491 245	4 661 690	6 755 197	3 536 859	188 690	..	..	..
Langenhorn	1 978 362	908 790	1 322 295	1 866 295	196 830	..	..	..
Klein Borstel	487 885	1 142 898	1 027 970	149 452	58 000	..	..	..
Ohlsdorf	95 040	875 708	767 722	218 240	21 400	..	..	..
Alsterdorf	976 120	1 270 920	1 571 582	393 705	24 432	..	..	..
Winterhude	19 637 508	18 557 529	31 636 043	6 554 308	2 496 120	5 970 500	7 113 800	2 205 450
Barmbeck	39 014 855	53 291 099	43 608 438	13 657 170	2 244 920	23 635 900	9 479 500	1 945 850
Uhlenhorst	781 440	1 276 540	912 086	1 422 333	1 075 790	2 116 750	3 205 100	777 000
Hohenfelde	611 624	1 614 120	292 790	544 996	265 000	1 136 740	1 760 000	793 150
Eilbeck	873 456	1 204 940	610 218	771 425	117 240	4 085 200	3 721 900	2 047 000
Borgfelde	1 350 072	715 000	2 194 506	2 157 585	443 200	1 937 650	3 205 000	386 500
Hamm	24 402 360	31 299 485	29 823 161	9 222 716	1 559 360	10 418 900	6 839 100	903 825
Horn	9 944 300	4 470 405	3 687 085	171 550	40 000	1 452 490	590 000	137 600
Billw. Ausschlag ..	4 673 050	2 731 225	2 974 872	3 224 125	552 320	2 618 800	3 918 698	810 000
Billbrook	483 504	590 544	754 006	1 085 145	83 550	..	..	..
Moorfleth-Stadt ..	81 160	831 032	2 105 520	1 645 989	..	..	..	..
Steinwärder-Waltershof ...	1 566 396	3 360 327	4 770 210	1 116 555	1 296 050	1 180 150	974 900	157 510
Kl. Grasbrook	2 759 158	3 727 455	557 928	1 865 800	115 500	402 330	258 150	228 740
Veddel	6 807 932	9 074 495	1 836 226	2 684 596	2 100 950	2 410 000	470 510	596 000
Finkenwärder ...	47 450	814 086	14 160	677 250	..	..	..	..
Stadt Hamburg ¹⁾	153 582 704	168 072 446	172 598 223	82 273 525	21 751 102	102 233 410	83 731 208	27 550 227

¹⁾ im jeweiligen Umfang.

Tab. 30. Die Festsetzungen der Mietpreise für Wohnungen in der Stadt Hamburg seit dem 1. Dezember 1923 in Hundertsätzen der Friedensmiete

Gültigkeitsdauer	Nach Hundertsätzen der Friedensmiete waren zu zahlen							
	für Ver- zinsung	für Betriebskosten				für Ver- waltungs- kosten	für Instand- setzungs- kosten ²⁾	über- haupt
		ins- ge- samt	davon					
			Mietzins- steuer	Allgemeine Grundsteuer	Sonstige Be- wirtschaftung ¹⁾			
1. bis 31. Dezember 1923	—	9	—	—	—	3	8	20
1. Januar bis 28. Februar 1924	—	21	—	12	9	4	8	33
1. März bis 31. März 1924 ...	—	21	—	12	9	5	12	38
1. April bis 31. Mai 1924	—	24	—	15	9	5	16	45
1. Juni bis 31. Dezember 1924	3	24	—	15	9	5	21	50
1. Januar, bis 31. März 1925...	—	30	12	9	9	5	25	60
1. April bis 30. Juni 1925....	1	34,5	15	9	10,5	5	29,5	70
1. Juli bis 31. Dezember 1925.	8,5	39,5	15	9	10,5	5	32	85
1. Januar bis 31. März 1926..	10	38	20	9	9	5	32	85
1. April bis 30. Juni 1926....	11	45	28	8	9	5	32	93
1. Juli 1926 bis 31. März 1927	11	52	35	8	9	5	32	100
1. April bis 30. September 1927	12	61	42	10	9	5	32	110
1. Oktober 1927 bis 31. März 1930	15	68	47	10	11	5	32	120
seit 1. April 1930	15	72	47	14	11	5	32	124

¹⁾ In Häusern mit Zentralheizung, Warmwasserversorgung und Fahrstuhl erfolgt noch ein besonderer Zuschlag. —²⁾ Der Innenanstrich der Fenster und die Lieferung von Öl für die Instandhaltung der Fußböden liegen dem Vermieter ob.

5. Wohnungsmarkt

Tab. 31. Das Angebot an freigewordenen und neuerbauten Wohnungen in der Stadt Hamburg nach Stadtteilen, Mietgruppen und Zimmerzahl im Jahr 1930

Stadtteile und Vororte Mietgruppen	Im Laufe des Jahres angebotene und vermietete Wohnungen														
	mit										überhaupt	darunter in			
	1	2	3	4	5 u. mehr					Neu- bauten ¹⁾		Hinter- häusern			
	Zimmern														
	Zahl	Da- von in Neu- bau- ten	Zahl	Da- von in Neu- bau- ten	Zahl	Da- von in Neu- bau- ten	Zahl	Da- von in Neu- bau- ten	Zahl	Da- von in Neu- bau- ten		Zahl	v. H.	Zahl	v. H.
Altstadt.....	44	2	232	52	176	11	71	7	28	1	551	73	13,25	73	13,25
Neustadt.....	167	3	459	18	272	7	141	7	63	—	1 102	35	3,18	237	21,51
St. Georg.....	50	—	677	95	573	9	215	1	135	1	1 650	106	6,42	408	24,73
St. Pauli.....	41	—	326	5	375	8	129	4	56	1	927	18	1,94	285	30,74
Eimsbüttel.....	71	2	880	272	652	101	238	46	171	8	2 012	429	21,32	286	14,21
Rotherbaum.....	5	—	44	1	91	13	131	40	152	9	423	63	14,89	65	15,37
Harvestehude.....	14	10	37	5	83	42	66	17	127	15	327	89	27,22	38	11,62
Eppendorf.....	45	4	469	96	352	70	247	87	171	29	1 284	286	22,27	169	13,16
Groß Borstel.....	—	—	5	—	8	4	6	4	5	2	24	10	41,67	—	—
Fuhlsbüttel.....	4	4	169	158	271	251	88	78	48	45	580	536	92,41	1	0,17
Langenhorn.....	1	1	9	8	7	3	6	5	18	18	41	35	85,37	—	—
Klein Borstel.....	—	—	5	1	10	6	15	12	22	19	52	38	73,08	—	—
Ohlsdorf.....	—	—	4	2	21	16	22	21	8	8	55	47	85,45	1	1,82
Alsterdorf.....	2	2	11	5	15	10	8	7	16	12	52	36	69,23	2	3,85
Winterhude.....	92	60	1331	1025	1164	1005	268	214	69	33	2 924	2 337	79,92	76	2,60
Barmbeck.....	275	107	3967	2968	2377	1884	322	233	66	13	7 007	5 205	74,28	303	4,32
Uhlenhorst.....	27	1	272	9	206	17	72	6	125	29	702	62	8,83	206	29,34
Hohenfelde.....	11	—	68	3	135	20	99	28	209	22	522	73	13,98	107	20,50
Eilbeck.....	28	5	252	18	335	28	136	8	111	6	862	65	7,54	162	18,79
Borgfelde.....	22	2	223	72	237	60	81	27	80	6	643	167	25,97	161	25,04
Hamm.....	95	34	1782	1300	1415	1132	442	328	181	65	3 915	2 859	73,03	179	4,57
Horn.....	37	29	456	408	405	368	75	62	16	7	989	874	88,37	24	2,43
Billwärder Ausschlag	42	—	656	137	283	97	51	7	10	2	1 042	243	23,32	245	23,51
Billbrook.....	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	2	—	—	—	—
Moorfleth-Stadt.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Steinw.-Waltershof...	—	—	1	—	6	3	4	3	5	4	16	10	62,50	—	—
Kleiner Grasbrook...	9	4	30	27	2	1	4	—	—	—	45	32	71,11	—	—
Veddel.....	36	26	343	278	175	161	22	20	6	—	582	485	83,33	11	1,89
Finkenwärder.....	1	—	16	8	3	2	1	—	1	—	22	10	45,45	1	4,55
Zus. im Jahr 1930 ..	1119	296	12 724	6971	9650	5329	2961	1272	1899	355 ²⁾	28 353	14 223	50,16	3040	10,7

Davon in den nebenstehenden Mietgruppen (Vorkriegsmiete)

bis 300 M.	684	46	2 564	194	465	7	19	2	3	—	3 735	249	6,67	1632	43,69
301 " 400 "	114	30	2 375	148	1354	25	70	1	—	—	3 913	204	5,21	969	24,76
401 " 500 "	109	72	842	380	1272	66	222	6	13	—	2 458	524	21,32	283	11,51
501 " 600 "	131	106	2 297	2010	912	222	363	24	65	2	3 768	2 364	62,72	104	2,76
601 " 800 "	51	28	3 675	3432	2686	2258	717	134	243	4	7 372	5 856	79,44	41	0,56
801 " 1000 "	12	2	671	585	1863	1744	461	208	314	15	3 321	2 554	76,90	7	0,56
1001 " 1200 "	3	2	122	78	554	507	328	231	276	20	1 283	838	65,32	4	0,21
1201 M. und mehr	15	10	178	144	544	500	781	666	985	314	2 503	1 634	65,28	—	0,31
Zus. im Jahr 1930 ..	1119	296	12 724	6971	9650	5329	2961	1272	1899	355	28 353	14 223	50,16	3040	10,72
Dagegen im Jahr 1929	870	.	10 064	.	8294	.	2378	.	1369	.	22 975	.	.	2666	11,60
" " 1928	748	.	8 273	.	5574	.	1829	.	1153	.	17 577	.	.	1939	11,03
" " 1927	947	.	8 184	.	6169	.	1924	.	1092	.	18 316	.	.	1864	10,18
" " 1926	536	.	3 701	.	4178	.	1768	.	894	.	11 077	.	.	1245	11,24
" " 1925	464	.	3 184	.	2906	.	1292	.	736	.	8 582	.	.	1155	13,46

¹⁾ Nach dem 1. Juli 1918 errichtete Gebäude. — ²⁾ Davon sind 290 Wohnungen für Wohn- und Geschäftszwecke bestimmt. In 99 Fällen mußte das Wohnungsamt die Räumung von unrechtmäßig bewohnten Wohnungen zwangsweise durchführen lassen.

Tab. 32. Die Nachfrage nach Wohnungen in der Stadt Hamburg am Schluß des Jahres 1930

a) Der Wohnungsbedarf nach Stadtteilen, Zimmerzahl und Mietgruppen

Stadtteile und Vororte	Bedarf ¹⁾ (ohne den Wohnungstausch)										
	Zahl der				über- haupt	davon in den Mietgruppen (Vorkriegsmiete)					
	A-Wohnungen ²⁾ mit			B- Woh- nungen ³⁾		bis 400 M	401 bis 500 M	501 bis 600 M	601 bis 800 M	801 bis 1200 M	über 1200 M
	1 u. 2	3 u. 4	5 u. mehr								
	Zimmern										
Altstadt } Neustadt }	2 080	2 208	39	11	4 338	848	2 010	850	464	140	26
St. Georg	1 147	1 564	17	—	2 728	447	1 466	522	247	41	5
St. Pauli	783	921	6	—	1 710	274	1 006	321	92	17	—
Eimsbüttel	4 451	5 169	75	9	9 704	1 923	4 420	2 145	875	314	27
Rotherbaum	3	269	28	1	301	—	1	21	113	109	57
Harvestehude	17	345	193	—	555	1	3	55	120	164	212
Eppendorf	934	3 409	197	5	4 545	229	1 747	1 090	786	449	244
Groß Borstel	23	23	5	1	52	5	14	14	11	6	2
Fuhlsbüttel	110	299	25	—	434	31	109	89	110	88	7
Langenhorn	52	92	57	1	202	21	62	13	46	43	17
Klein Borstel	4	10	3	—	17	5	3	5	3	1	—
Ohlsdorf	35	93	8	1	137	21	43	28	24	17	4
Alsterdorf	7	19	1	—	27	1	8	6	4	5	3
Winterhude	680	1 323	50	—	2 053	136	733	444	374	254	112
Barmbeck	6 135	5 588	32	69	11 824	2 901	5 376	2 468	902	170	7
Uhlenhorst	120	677	154	—	951	1	249	194	175	167	165
Hohenfelde	142	553	15	1	711	38	235	168	154	92	24
Eilbeck	1 037	1 900	46	8	2 991	387	1 298	695	431	134	46
Borgfelde	199	607	21	2	829	4	391	226	159	49	—
Hamm	2 788	4 604	136	5	7 533	749	2 725	1 986	1214	667	192
Horn	75	57	—	10	142	31	70	29	7	5	—
Billwärder Ausschlag	558	762	3	4	1 327	106	956	225	38	2	—
Billbrook	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Moorfleth-Stadt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Steinwärder-Waltershof	—	1	—	—	1	—	—	1	—	—	—
Kleiner Grasbrook	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Veddel	375	300	1	4	680	155	343	138	38	6	—
Finkenwärder	112	31	—	—	143	98	34	8	3	—	—
Zusammen											
Ende Dezember 1930	21 867	30 824	1112	132	453 935	8 412	23 302	11 741	6390	2940	1150
Dagegen											
Ende Dezember 1929	21 996	32 228	1239	162	55 625	12 103	22 391	10 964	6101	2825	1241
" " 1928	18 855	29 432	1286	217	49 790	15 463	17 233	8 515	5129	2342	1108
" " 1927	14 731	25 553	1237	233	41 754	15 998	12 684	6 169	4110	1915	878
" " 1926	12 773	23 840	1237	207	38 057	15 437	10 835	5 482	3738	1730	835
" " 1925	10 749	20 371	965	154	32 239	12 716	9 145	5 153	3221	1483	521

¹⁾ nach den beim Wohnungsamt vorliegenden Gesuchen.²⁾ nur für Wohnzwecke.³⁾ für Wohn- und Geschäftszwecke.⁴⁾ Dazu kommen 5182 Wohnungsuchende, die sich im Besitz einer selbständigen Wohnung befinden, so daß sich die Gesamtzahl der Wohnungsgesuche auf 59 117 beläuft, davon dringlich 5330.

Noch: Tab. 32. Die Nachfrage nach Wohnungen in der Stadt Hamburg am Schluß des Jahres 1930

b) Die Wohnungsuchenden nach dem Familienstand und der Kinderzahl

Art der Wohnungsuchenden	Verheiratete								
	ohne Kinder	mit						zusammen	
		1	2	3	4	5	6 u. mehr	Parteien	Personen (einschl. Vorstand)
		Kindern							
Wohnungslose	10 922	8052	2495	866	416	206	34	22 991	64 556
Inhaber einer selbständ. Wohnung	825	922	970	504	256	186	244	3 907	15 670
Zusammen Wohnungsuchende Ende Dezember 1930	11 747	8974	3465	1370	672	392	278	26 898	80 226
Dagegen Ende Dezember 1929	12 995	9491	3639	1375	608	403	280	28 791	84 729
„ „ 1928	12 542	8923	3144	1152	518	266	225	26 770	77 080
„ „ 1927	11 809	8774	2932	981	471	248	226	25 441	73 060
„ „ 1926	12 375	9424	2788	825	371	206	210	26 199	73 744
„ „ 1925	12 007	9181	2388	622	289	143	149	24 779	68 212

Fortsetzung von b)

Art der Wohnungsuchenden	Einzelpersonen				Verlobte				Überhaupt	
	ohne Kinder	mit Kin- dern	zusammen		ohne Kinder	mit Kin- dern	zusammen		Par- teien	Per- sonen
			Par- teien	Per- sonen			Par- teien	Per- sonen		
Wohnungslose	202	2199	2401	5626	27 344	1199	28 543	58 597	53 935	129 049
Inhaber einer selbständ. Wohnung	192	1072	1264	3493	5	6	11	39	5 182	19 455
Zusammen Wohnungsuchende Ende Dezember 1930	394	3271	3665	9119	27 349	1205	28 554	58 636	59 117	148 504
Dagegen Ende Dezember 1929	388	2918	3306	8070	26 391	949	27 340	55 895	59 437	148 694
„ „ 1928	397	2690	3087	7520	23 231	810	24 041	49 118	53 898	133 718
„ „ 1927	296	2167	2463	6204	17 213	615	17 828	36 464	45 732	115 728
„ „ 1926	250	1747	1997	4752	12 579	473	13 052	26 733	41 248	105 229
„ „ 1925	145	1166	1311	3326	7 791	316	8 107	16 643	34 197	88 181

c) Die Wohnungsuchenden nach der zu ihrem Haushalt gehörigen Personenzahl (einschl. Haushaltsvorstand)

Art der Wohnungsuchenden	Zahl der Wohnungsuchenden											überhaupt
	mit											
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10 und mehr		
	zum Haushalt gehörenden Personen (einschl. Vorstand)											
Wohnungslose	16	39 914	9 514	2865	939	445	189	17	24	12	53 935	
Inhaber einer selbständ. Wohnung	191	1 213	1 225	1161	610	319	218	221	8	16	5 182	
Zusammen Wohnungsuchende Ende Dezember 1930	207	41 127	10 739	4026	1549	764	407	238	32	28	59 117	
Dagegen Ende Dezember 1929	197	40 516	11 238	4260	1686	827	413	155	92	53	59 437	
„ „ 1928	201	36 934	10 331	3740	1445	678	324	117	81	47	53 898	
„ „ 1927	146	29 816	9 913	3477	1236	601	295	128	75	45	45 732	
„ „ 1926	148	25 524	10 341	3240	1064	475	237	118	55	46	41 248	
„ „ 1925	102	20 089	9 749	2758	810	362	166	78	47	36	34 197	

Tab. 33. Der Wohnungstausch nach Stadtteilen und Mietgruppen
in den Jahren 1925 bis 1930

Stadtteile, Mietgruppen	Zahl der neuen Tauschgesuche ¹⁾		Genehmigte Tauschanträge in den Jahren					
	Ange- bote	Nach- fragen	1930	1929	1928	1927	1926	1925
	im Jahr 1930							
Altstadt und Neustadt.....	729	1 112	399	465	537	593	585	515
St. Georg	948	764	496	501	615	709	666	580
St. Pauli	679	581	396	427	467	531	487	466
Eimsbüttel	1 392	1 526	951	861	1055	1 124	1 135	961
Rotherbaum	192	164	89	94	153	165	173	184
Harvestehude	158	117	85	121	172	179	190	199
Eppendorf	895	1 120	602	594	709	749	730	672
Winterhude	706	610	431	408	411	393	384	390
Barmbeck	2 465	2 285	1 720	1506	1537	1 430	1 422	1429
Uhlenhorst	394	348	267	294	290	332	356	315
Hohenfelde	286	284	170	199	204	277	301	238
Eilbeck	667	826	451	433	561	584	582	546
Borgfelde	370	340	225	225	288	276	249	228
Hamm	1 138	1 236	734	648	749	735	740	654
Horn	120	89	81	57	66	80	64	57
Billwärder Ausschlag	501	406	312	317	381	368	394	425
Übrige Stadt	237	351	173	149	197	199	167	193
Auswärtige	1 261	979	752	920	1184	1 352	1 426	1361
Zusammen...	13 138	13 138	8 334	8219	9576	10 076	10 051	9413
Davon in den Mietgruppen (Vorkriegsmiete)								
bis 300 M...	1 585	1 226	999	1045	1265	1 407	1 370	1341
von 301 " 400 "...	3 046	2 825	1 981	1877	2204	2 179	2 349	2247
" 401 " 600 "...	3 337	4 676	2 193	2081	2347	2 525	2 377	2085
" 601 " 800 "...	2 008	1 883	1 262	1088	1155	1 131	1 062	910
" 801 " 1200 "...	1 344	1 029	646	659	758	794	735	647
" 1201 M und mehr .	1 818	1 499	1 253	1469	1847	2 040	2 158	2183

¹⁾ Zahl der neuen Tauschgesuche in den Vorjahren: 1929: 13 824, 1928: 15 605, 1927: 16 756, 1926: 16 728, 1925: 17 698. Zahl der im Jahr 1929 zurückgezogenen Tauschgesuche: 7086.

Tab. 34. Angebot und Bedarf an Wohnungen nach der Zimmerzahl sowie Wohnungstausch in den Städten Bergedorf und Cuxhaven in den einzelnen Vierteljahren 1930

Vierteljahre	Angebot und Bedarf (ohne Wohnungstausch)								Wohnungstausch	
	Angebot von Wohnungen				Bedarf an Wohnungen ¹⁾				Zahl der	
	mit			zu- sammen	mit			zu- sammen	ge- stellten	geneh- migten
	1 u. 2	3 u. 4	5 u. mehr		1 u. 2	3 u. 4	5 u. mehr			
Zimmern				Zimmern				Tauschanträge		
Bergedorf										
1. Vierteljahr 1930	19	14	2	35	356	234	4	594	46	3
2. Vierteljahr 1930	32	72	3	107	361	232	5	598	33	21
3. Vierteljahr 1930	29	42	1	72	366	225	6	597	48	12
4. Vierteljahr 1930	30	66	11	107	376	230	7	613	31	18
Zus. im Jahr 1930	110	194	17	321	..	..	..	..	158	54
Cuxhaven										
1. Vierteljahr 1930	54	28	1	83	401	278	2	681	13	10
2. Vierteljahr 1930	38	25	—	63	403	265	3	671	12	12
3. Vierteljahr 1930	90	50	—	140	392	237	4	633	6	6
4. Vierteljahr 1930	39	19	—	58	411	236	4	651	6	5
Zus. im Jahr 1930	221	122	1	344	..	..	..	..	37	33

¹⁾ nach den bei den Wohnungsämtern am Schluß der Vierteljahre vorliegenden Gesuchen.

6. Wohnungspflege in der Stadt Hamburg

Tab. 35. Beseitigung von Bau- und Benutzungsmängeln 1929 und 1930

Art der abgestellten Mängel	Zahl der Fälle in den Jahren	
	1930	1929
a) Bauliche Mängel im Äußern:		
Dächer, Rinnen und Abflußrohre	1352	1117
Außenwände, Gesimse u. Balkone	650	475
Fenster und Türen	1082	1071
b) Bauliche Mängel im Innern:		
Grundfeuchtigkeit	229	168
Durchschlagsfeuchtigkeit	967	756
Rohrschäden	345	489
Schwamm	141	102
Sielschäden	425	439
Feuerstellen	1024	1118
Klosettbecken und Handsteine	565	645
Fußböden	982	931
Decken und Wände	1172	1131
c) Sonstiges	988	1020
d) Benutzungsmängel:		
Böswillige Beschädigung	33	36
Verschmutzung:		
der Höfe und Lichtschächte	625	718
der Keller und Böden	371	407
durch Aufbewahrung von Lumpen	237	201
allg. verschmutzt oder verwahrlost	591	609
Kleintierhaltungen:		
ganz beseitigt	151	256
eingeschränkt	261	390
Stallung verändert	137	173
Schweinehaltungen	35	95
Ungezieferplage:		
Ratten, Wanzen usw.	1451	1562

Tab. 36. Wohnungsmißstände und ihre Behebung 1929 und 1930

Art der Wohnungsmißstände	Zahl der Fälle in den Jahren	
	1930	1929
a) Wohnungsbefund:		
Überfüllung	518	758
Absonderung von Kranken unmöglich:		
Tuberkulose	144	219
Geschlechtskrankheiten	23	24
Mangel an Bettstellen	299	378
Mangel an Bettwäsche	188	209
Mangelhafte Geschlechtertrennung	215	273
Bewohnen verbotener Räume	291	444
b) Maßnahmen:		
Belehrung	2410	2980
Zwangsmittel	556	586
Befürwortet { bei dem Wohnungsamt	431	606
{ bei der Wohlfahrtsbehörde	320	384
{ b. d. priv. Wohltätigkeit	38	33
Überwiesen { Jugendbehörde	87	79
{ Gesundheitsbehörde	114	148
{ Gewerbeaufsichtsamt		
{ oder Gewerbepolizei	22	37
{ Trinkerfürsorge	8	18
c) Ergebnis:		
Besserung erreicht	1550	1772
Kein Erfolg	162	185
Abgabe an andere Behörden	135	116

Tab. 37. Erhaltung von Altwohnungen in den Jahren 1927 bis 1930

Art der Aufwendungen	1930		1929		1928		1927	
	Zahl der Fälle	Betrag <i>RM</i>	Zahl der Fälle	Betrag <i>RM</i>	Zahl der Fälle	Betrag <i>RM</i>	Zahl der Fälle	Betrag <i>RM</i>
a) Instandsetzungsdarlehen verzinslich und rückzahlbar	172	467 375	244	636 200	209	604 020	192	451 590
Unverzinsliche Beihilfe	12	31 330	22	71 640	9	28 600	15	37 960
b) Aufwendungen für staatsseitige Ersatzvornahmen	48	22 806	55	37 804	44	11 176	87	44 972

Tab. 38. Unbewohnbarkeitserklärungen in den Jahren 1899 bis 1930

Art der Wohnungen	Zahl der Wohnungen in den Jahren								
	1899 bis 1923	1924	1925	1926	1927	1928	1929	1930	1899 bis 1930 überh.
Kellerwohnungen	304	44	64	48	98	102	68	72	800
Erdgeschoßwohnungen in Hinterhäusern	242	50	54	51	147	187	56	141	928
Dachgeschoßwohnungen	25	7	4	6	17	12	19	15	105
Sonstige Wohnungen	39	20	13	16	156	178	83	79	584
Zusammen	610	121	135	121	418	479	226	307	1)2417

1) Davon sind 634 Wohnungen wieder bewohnbar hergestellt oder durch Abbruch beseitigt worden.

V. Handel und Verkehr

A. Wareneinfuhr

Die Übersichten des Warenverkehrs umfassen die auf dem Seewege, die mit der Eisenbahn und die im Binnenschiffsverkehr eingeführten oder ausgeführten Waren. Auch die durchgeführten Güter, einschließlich der seewärts eingeführten und alsbald seewärts wieder ausgeführten, sind darin enthalten, sofern sie umgeladen worden sind.

Tab. 1. Gewicht und Wert der seewärtigen Wareneinfuhr in den Hafen Hamburg¹⁾ nach Herkunftsländern im Jahr 1929

Herkunftsländer	Tonnen netto	Wert in 1000 RM	Noch: Herkunftsländer	Tonnen netto	Wert in 1000 RM
✓ Ostpreußen	82 242	34 086	Portugiesisch-Ostafrika	46 464	21 933
✓ Pommern	80 315	31 864	Portugiesisch-Westafrika	16 979	12 652
Mecklenburg	8 994	3 251	Kanarische Inseln	26 690	12 215
Lübeck	—	—	Mandatsgebiete:		
✓ Schleswig-Holstein	34 528	16 904	Deutsch-Ostafrika	29 347	19 081
Helgoland	380	257	Deutsch-Südwestafrika	27 351	11 700
Weser-, Jade- und Emsgebiet, ohne Bremen und Oldenburg	46 708	12 937	Deutsch Kamerun	38 094	16 672
✓ Bremen	113 280	55 091	Togo	7 287	3 232
Oldenburg	7 080	3 195	✓ Afrika	1 215 864	522 541
✓ Deutsches Rheingebiet	175 998	86 148	✓ China	585 145	239 896
Saargebiet	411	83	✓ Japan mit Korea	21 636	31 710
✓ Deutsches Reich (einschl. Saargebiet)	549 936	243 816	✓ Persien	102 044	18 427
Belgien	55 724	28 165	Siam	13 585	5 946
Bulgarien	39 901	17 921	Türkei in Asien und Europa	34 297	38 301
✓ Dänemark mit den Faröern, Grönland und Island	307 705	156 911	Palästina	9 607	3 568
Freistaat Danzig	21 086	8 838	✓ Britisch Indien	917 232	501 063
Estland	15 843	8 680	✓ Britisch-Malakka	99 116	115 229
✓ Finnland	164 476	47 534	Ceylon	55 959	44 693
✓ Frankreich mit Elsaß-Lothringen	102 731	51 190	Französisch Indien	23 925	10 240
Griechenland	68 476	91 817	✓ Niederländisch Indien	234 930	169 777
✓ Großbritannien und Nordirland	4 208 954	559 335	Philippinen	94 657	22 810
Irischer Freistaat	7 250	8 703	Übriges Asien	27 939	14 817
Britische Besitzungen am und im Mittelländischen Meer	46 093	3 824	✓ Asien (einschl. der europä- v. ischen Türkei)	2 220 072	1 216 477
✓ Italien mit d. Außenbesitzungen	160 674	64 238	✓ Canada	593 054	173 985
Jugoslawien und Albanien	10 212	13 623	Übriges Britisch Amerika	66 460	24 642
Lettland	58 025	21 244	✓ Mexiko	218 106	88 176
Litauen mit Memelland	52 004	14 513	✓ Vereinigte Staaten mit Portoriko u. ehemalig. dänischen Besitz	2 621 477	1 080 628
Luxemburg	1 272	254	Costarica	6 829	17 194
Niederlande	80 932	53 161	Cuba	14 165	12 467
✓ Norwegen	292 610	115 156	Dominikanische Republik	10 660	6 974
Österreich	247	93	Guatemala	25 793	52 758
Polen	22 693	6 146	Honduras	979	1 224
Portugal m. d. Azoren u. Madeira	59 868	32 862	Nicaragua	3 453	7 161
Rumänien	538 463	86 822	Panama	882	933
✓ Rußland (UdSSR)	801 562	275 629	Republik Haiti	8 180	5 764
✓ Schweden	412 347	148 685	Salvador	11 815	28 133
Schweiz	141	354	✓ Argentinien	1 281 866	548 927
✓ Spanien (einschl. Außenbesitz ohne die Kanarischen Inseln)	338 603	98 998	Bolivien	1 025	2 263
Tschechoslowakei	1 736	850	✓ Brasilien	214 870	210 724
Ungarn	327	80	✓ Chile	351 180	148 679
✓ Europa (ohne Deutsches Reich und Türkei)	7 869 955	1 915 626	Columbien	10 973	17 946
Abessinien	1 710	4 851	Ecuador	9 660	9 384
Ägypten	82 787	40 894	Paraguay	505	626
Liberia	17 180	8 463	Peru	97 905	26 641
Belgisch-Kongo	12 303	8 905	Uruguay	32 905	63 842
Britisch-Ostafrika	14 821	10 228	✓ Venezuela	357 134	83 250
✓ Britisch-Südafrika	180 425	93 528	Übriges Amerika	164 234	14 810
✓ Britisch-Westafrika	319 444	179 313	✓ Amerika	6 104 110	2 627 131
Algerien	75 128	9 972	✓ Australischer Bund	102 989	128 176
Tunis	35 604	1 824	Neu-Seeland	7 102	13 987
✓ Französisch Marokko u. Tanger	106 735	15 039	Mandatsgeb. Deutsch Australien	2 331	965
✓ Französisch-Westafrika	169 400	45 935	Samoa	3 289	1 661
Französisch Ostafrika	8 115	6 104	Übr. Australien u. Polynesien	8 144	4 415
			✓ Australien und Polynesien	123 855	149 204
			Überhaupt	18 083 792	6 674 795

¹⁾ Der Hafen Hamburg besteht aus folgenden vier Hafenteilen: a) dem Hamburger Hafen, b) dem Altonaer-Hafen, c) dem Harburg-Wilhelmsburger Hafen, d) dem Hafen der Hamburgisch-Preussischen Hafengemeinschaft G. m. b. H.

Tab. 2. Gewicht und Wert der seewärtigen Wareneinfuhr in den Hafen Hamburg¹⁾ nach Hauptwarengruppen im Jahr 1929

Lfd. Nr. der Warengruppen	Hauptwarengruppen ²⁾	Tonnen netto	Wert in 1000 RM
I	Erzeugnisse des Acker-, Garten- und Wiesenbaues	5 521 006	2 350 921
II	Erzeugnisse der Forstwirtschaft	727 722	291 315
III	Tiere und tierische Erzeugnisse	935 811	1 318 243
IV	Erzeugnisse landwirtschaftlicher Nebengewerbe	1 120 013	305 011
V	Erzeugnisse der Nahrungs- und Genußmittelgewerbe, anderweit nicht genannt	43 120	43 522
VI	Mineralogische und fossile Rohstoffe; Mineralöle	7 509 694	546 542
VII	Feste Fettsäuren, Paraffin und ähnliche Kerzenstoffe, Lichte, Wachwaren, Seifen usw.	29 340	18 992
VIII	Chemische und pharmazeutische Erzeugnisse, Farben und Farbwaren	670 167	249 018
IX	Tierische und pflanzliche Spinnstoffe und Waren daraus; Menschenhaare, zugerichtete Schmuckfedern; Fächer und Hüte	85 359	241 494
X	Leder- und Lederwaren, Kürschnerwaren, Waren aus Därmen	2 307	13 919
XI	Kautschukwaren	7 493	42 572
XII	Geflechte und Flechtwaren aus pflanzlichen Stoffen mit Ausnahme der Gespinnstfasern	1 039	2 919
XIII	Besen, Bürsten, Pinsel und Siebwaren	111	228
XIV	Waren aus tierischen oder pflanzlichen Schnitz- oder Formstoffen	60 831	39 684
XV	Papier, Pappe und Waren daraus	433 258	164 401
XVI	Bücher, Bilder, Gemälde	477	3 007
XVII	Waren aus Steinen oder anderen mineralischen Stoffen (mit Ausnahme der Tonwaren) sowie aus fossilen Stoffen	117 641	6 093
XVIII	Tonwaren	27 391	6 962
XIX	Glas und Glaswaren	3 059	4 010
XX	Edle Metalle und Waren daraus	428	194 563
XXI	Unedle Metalle und Waren daraus	673 359	574 982
XXII	Maschinen, elektrotechnische Erzeugnisse, Fahrzeuge ...	110 752	244 194
XXIII	Feuerwaffen, Uhren, Tonwerkzeuge, Kinderspielzeug	1 130	5 276
XXIV	Allgemein angemeldete Waren	2 284	6 927
Zusammen		18 083 792	6 674 795

¹⁾ Siehe Anmerkung Seite 136. — ²⁾ Eingehendere Angaben sind in der Veröffentlichung des Handelsstatistischen Amtes „Handel und Schifffahrt des Hafens Hamburg“ enthalten.

Tab. 3. Gewicht der mit der Eisenbahn angekommenen Waren 1928 bis 1930

Güterbahnhöfe	Stückgut in t zu 1000 kg			Wagenladungen in t zu 1000 kg			Tiere (Stückzahl)		
	1928	1929	1930	1928	1929	1930	1928	1929	1930
Hamburg-Berlin ¹⁾	413 704	441 154	353 413	2 319 084	2 809 806	2 231 549	—	—	—
„ Hannover	—	—	—	—	—	—	—	—	—
„ Kai, rechts	1 107	1 099	739	323 904	335 970	307 794	—	—	—
„ Süd	18 296	16 054	10 818	1 259 214	1 557 058	1 075 008	193	770	331
„ Lübeck	21 525	15 698	13 959	103 139	117 025	97 076	221	77	77
„ Eilgut	79 905	61 128	56 955	45 205	51 126	38 794	21 684	582	350
„ Barmbeck	11 902	11 451	10 673	534 714	561 737	401 560	—	—	—
„ Ohlsdorf	947	1 080	1 177	91 006	73 402	63 103	2 595	3 416	3 186
„ Sternschanze ¹⁾ ..	4 755	4 031	4 341	364 413	364 038	246 830	533 386	449 475	431 205
„ Billbrook	1 203	1 104	841	145 261	156 234	96 230	—	—	—
Zusammen ¹⁾	553 344	552 799	452 916	5 185 940	6 026 396	4 557 944	558 079	454 320	435 149

¹⁾ Für 1928 und 1929 berichtigte Zahlen.

B. Warenausfuhr

Siehe Vorbemerkungen zu A. Wareneinfuhr, Seite 136

Tab. 4. Gewicht und Wert der seewärtigen Warenausfuhr aus dem Hafen Hamburg¹⁾ nach Bestimmungsländern im Jahr 1929

Bestimmungsländer	Tonnen netto	Wert in 1000 RM	Noch: Bestimmungsländer	Tonnen netto	Wert in 1000 RM
Ostpreußen	101 944	57 812	Portugiesisch-Ostafrika	33 716	23 260
Pommern	201 660	67 552	Portugiesisch-Westafrika	15 055	12 495
Mecklenburg	14 622	5 702	Kanarische Inseln	25 650	25 020
Lübeck	36	62	Mandatsgebiete:		
Schleswig-Holstein	108 013	30 770	Deutsch-Ostafrika	11 454	7 665
Helgoland	4 917	2 594	Deutsch-Südwestafrika	16 157	10 918
Weser-, Jade- und Emsgebiet ohne Bremen und Oldenburg	77 639	57 045	Deutsch Kamerun	9 745	5 811
Bremen	317 805	173 742	Togo	1 239	1 390
Oldenburg	33 527	6 797	Afrika	405 008	295 080
Deutsches Rheingebiet	283 711	131 331	China	123 063	155 515
Saargebiet	148	113	Japan mit Korea	340 617	173 178
Deutsches Reich (einschl. Saargebiet)	1 144 022	533 520	Persien	8 299	8 469
Belgien	79 170	55 952	Siam	14 303	18 768
Bulgarien	6 947	6 946	Türkei in Asien und Europa ..	48 983	33 151
Dänemark mit den Faröern, Grönland und Island	841 484	255 588	Palästina	11 685	7 461
Freistaat Danzig	67 238	44 239	Britisch Indien	209 602	169 479
Estland	67 635	25 460	Britisch-Malakka	42 200	33 124
Finnland	267 773	113 009	Ceylon	18 430	8 898
Frankreich mit Elsaß-Lothringen	147 903	74 998	Französisch Indien	1 562	1 882
Griechenland	60 330	38 979	Niederländisch Indien	115 909	94 562
Großbritannien und Nordirland	849 301	642 473	Philippinen	26 564	20 305
Irischer Freistaat	50 757	25 951	Übriges Asien	20 494	15 887
Britische Besitzungen am und im Mittelländischen Meer ..	7 114	4 152	Asien (einschl. der europä- ischen Türkei)	981 711	740 679
Italien mit d. Außenbesitzungen.	121 517	52 386	Canada	59 157	85 013
Jugoslawien und Albanien	3 253	3 579	Übriges Britisch Amerika	10 318	6 354
Lettland	163 426	62 814	Mexiko	43 599	49 979
Litauen mit Memelland	44 189	19 382	Vereinigte Staaten mit Portoriko u. ehemalig. dänischen Besitz	891 245	719 128
Luxemburg	1 261	2 364	Costarica	20 576	8 517
Niederlande	286 231	151 271	Cuba	38 241	28 346
Norwegen	292 731	168 800	Dominikanische Republik	12 056	6 312
Österreich	755	427	Guatemala	11 647	11 518
Polen	29 999	10 692	Honduras	1 438	2 439
Portugal m. d. Azoren u. Madeira	93 842	61 094	Nicaragua	4 158	3 207
Rumänien	9 720	5 941	Panama	13 026	4 723
Rußland (UdSSR.)	183 467	165 537	Republik Haiti	3 949	2 329
Schweden	502 588	221 387	Salvador	6 636	5 200
Schweiz	2 838	1 128	Argentinien	286 721	315 490
Spanien (einschl. Außenbesitz ohne die Kanarischen Inseln).	172 335	113 788	Bolivien	6 433	9 345
Tschechoslowakei	1 401	1 027	Brasilien	212 287	178 354
Ungarn	124	176	Chile	131 164	90 364
Europa (ohne Deutsches Reich und Türkei)	4 355 329	2 329 540	Columbien	61 222	56 871
Abessinien	532	849	Ecuador	9 834	6 381
Ägypten	78 364	37 311	Paraguay	1 215	2 291
Liberia	5 801	3 350	Peru	35 106	24 216
Belgisch-Kongo	3 058	3 612	Uruguay	30 292	37 653
Britisch-Ostafrika	9 982	10 106	Venezuela	44 726	30 348
Britisch-Südafrika	114 201	99 752	Übriges Südamerika	9 843	7 774
Britisch-Westafrika	57 678	46 118	Amerika	1 944 889	1 692 152
Algerien	1 913	1 944	Australischer Bund	44 543	72 219
Tunis	705	958	Neu-Seeland	9 019	11 375
Französisch Marokko u. Tanger	9 168	7 349	Mandatsgeb. Deutsch-Australien	139	322
Französisch-Westafrika	7 636	8 996	Samoa	29	64
Französisch Ostafrika	2 954	2 176	Übr. Australien u. Polynesien ..	7 673	1 698
			Australien und Polynesien ..	61 403	85 678
			Überhaupt	8 892 362	5 676 649

¹⁾ Siehe Anmerkung zur Tabelle 1, Seite 136.

Tab. 5. Gewicht und Wert der seewärtigen Warenausfuhr aus dem Hafen Hamburg¹⁾ nach Hauptwarengruppen im Jahr 1929

Lfd. Nr. der Warengruppen	Hauptwarengruppen ²⁾	Tonnen netto	Wert in 1000 RM
I	Erzeugnisse des Acker-, Garten- und Wiesenbaues	1 661 139	726 732
II	Erzeugnisse der Forstwirtschaft	265 798	94 435
III	Tiere und tierische Erzeugnisse	250 177	463 988
IV	Erzeugnisse landwirtschaftlicher Nebengewerbe	1 398 996	444 603
V	Erzeugnisse der Nahrungs- und Genußmittelgewerbe, anderweit nicht genannt	33 425	40 374
VI	Mineralogische und fossile Rohstoffe; Mineralöle	950 785	137 149
VII	Feste Fettsäuren, Paraffin und ähnliche Kerzenstoffe, Lichte, Wachswaren, Seifen usw.	34 755	26 296
VIII	Chemische und pharmazeutische Erzeugnisse, Farben und Farbwaren	1 992 598	528 623
IX	Tierische und pflanzliche Spinnstoffe und Waren daraus; Menschenhaare; zugerichtete Schmuckfedern; Fächer und Hüte	158 324	662 776
X	Leder und Lederwaren, Kürschnerwaren, Waren aus Därmen	12 988	133 180
XI	Kautschukwaren	7 080	42 048
XII	Geflechte und Flechtwaren aus pflanzlichen Stoffen mit Ausnahme der Gespinnstfasern	2 201	5 250
XIII	Besen, Bürsten, Pinsel und Siebwaren	1 773	8 302
XIV	Waren aus tierischen oder pflanzlichen Schnitz- oder Formerstoffen	89 913	150 313
XV	Papier, Pappe und Waren daraus	624 587	297 382
XVI	Bücher, Bilder, Gemälde	2 016	17 517
XVII	Waren aus Steinen oder anderen mineralischen Stoffen (mit Ausnahme der Tonwaren) sowie aus fossilen Stoffen	26 061	16 415
XVIII	Tonwaren	99 121	80 664
XIX	Glas und Glaswaren	145 106	175 589
XX	Edle Metalle und Waren daraus	147	23 113
XXI	Unedle Metalle und Waren daraus	805 460	786 399
XXII	Maschinen, elektrotechnische Erzeugnisse, Fahrzeuge	296 265	682 310
XXIII	Feuerwaffen, Uhren, Tonwerkzeuge, Kinderspielzeug	31 610	121 374
XXIV	Allgemein angemeldete Waren	2 037	11 817
Zusammen		8 892 362	5 676 649

¹⁾ und ²⁾ Siehe Anmerkungen 1 und 2 zur Tabelle 2.

Tab. 6. Gewicht der mit der Eisenbahn versandten Waren 1928 bis 1930

Güterbahnhöfe	Stückgut in t zu 1000 kg			Wagenladungen in t zu 1000 kg			Tiere Stückzahl		
	1928	1929	1930	1928	1929	1930	1928	1929	1930
Hamburg-Berlin	—	—	—	—	—	—	—	—	—
„ Hannover ¹⁾	232 617	219 099	183 726	589 805	651 025	505 991	—	—	—
„ Kai, rechts	5 961	7 049	5 770	470 525	398 332	341 150	6	11	3
„ Süd	17 792	15 578	11 125	2 214 747	2 538 713	1 583 245	33	141	25
„ Lübeck	21 360	19 566	18 581	157 510	155 547	107 781	25	41	44
„ Eilgut ¹⁾	55 430	56 051	56 126	23 444	26 436	24 897	65 129	1 022	876
„ Barmbeck	24 908	22 899	20 481	36 595	40 745	29 930	—	—	—
„ Ohlsdorf	655	870	1 014	2 704	2 180	1 309	399	426	324
„ Sternschanze ¹⁾	1 182	1 277	927	59 317	55 282	38 837	199 742	143 221	146 350
„ Billbrook	3 645	3 639	3 624	97 195	83 297	58 863	—	—	—
Zusammen ¹⁾	363 550	346 028	301 374	3 651 842	3 951 557	2 692 003	265 334	144 862	147 622

¹⁾ Für 1928 und 1929 berichtigte Zahlen.

11/2 V.

C. Schifffahrt

1. Seeschifffahrt

a. Bestand der im hamburgischen Staat beheimateten Seeschiffe

Tab. 7. Die hamburgischen Seeschiffe nach Arten¹⁾ am Jahresende 1928 bis 1930

Art der Seeschiffe	Am Schluß des Jahres 1930			Dagegen am Schluß der Jahre				
	Zahl	Reg.-Tons		Zahl	1929		1928	
		brutto	netto		brutto	netto	Zahl	Reg.-Tons netto
Dampfschiffe:								
✓ Güterdampfer.....	433	1 128 549	664 531	424	1 052 087	622 963	416	599 819
✓ Fischdampfer.....	84	20 984	8 087	83	19 933	7 640	87	7 890
✓ Güter- und Personendampfer.....	59	531 338	302 488	60	529 265	303 622	61	311 522
✓ Schleppdampfer.....	94	11 587	1 399	103	12 669	1 420	101	1 280
Dampfschiffe zusammen	670	1 692 458	976 505	670	1 613 954	935 645	665	920 511
Motorschiffe	143	404 004	235 671	146	418 347	244 215	130	183 722
✓ Rotorschiffe.....	1	2 077	1 010	1	2 077	1 010	1	1 010
✓ Fischereimotorschiffe	6	1 627	597	6	1 627	596	3	296
Motorschiffe zusammen	150	407 708	237 278	153	422 051	245 821	134	185 028
✓ Segelschiffe mit Hilfsmotor¹⁾:								
Kutter	122	3 826	1 660	121	3 619	1 768	117	1 772
Tjalken	101	7 704	4 669	98	7 229	4 351	88	4 016
Galeassen	104	9 425	5 368	95	8 401	4 773	87	4 280
Besanewer	88	5 845	3 401	81	4 898	2 977	81	2 905
Gaffelschoner	57	8 688	5 370	47	7 167	4 597	48	5 625
Schoner	46	7 330	4 621	41	6 429	3 976	35	2 938
Logger	26	2 882	1 532	26	2 891	1 631	26	1 632
Ewer	29	1 640	962	23	1 314	776	27	906
Kufftjalken	9	673	382	11	834	489	11	473
Galioten	7	607	373	9	738	466	8	328
Ketsch	10	538	262	7	409	194	10	231
Gigewer	8	441	294	6	364	239	6	196
Jachten	6	70	19	6	120	47	8	56
Schonerjachten	4	352	186	5	452	236	6	283
Motorlustfahrzeuge	5	121	47	5	103	43	—	—
Aak	5	566	379	4	397	259	2	88
Kuffs	3	286	149	3	286	149	3	149
Sonstige Segelschiffe	8	841	546	14	1 563	1 061	15	1 066
✓ Segelschiffe mit Hilfsmotor zus.	638	51 835	30 220	602	47 214	28 032	578	26 944
Segelschiffe ohne Hilfsmotor¹⁾:								
Leichter	96	37 524	33 976	102	39 303	35 557	123	39 835
Besanewer	21	756	584	25	939	733	29	809
Ewer	10	311	234	11	343	259	15	344
Kutter	8	189	115	8	189	115	9	127
Viermastbarken	6	18 728	16 893	6	18 727	16 893	2) 8	21 331
Jachten	5	103	69	5	103	69	4	54
Vollschiff (Kasernen-Wohnschiff) ..	1	2 270	1 991	1	2 270	1 991	1	1 991
Dreimastvollschiff	—	—	—	1	1 946	1 790	1	1 790
Sonstige Segelschiffe	18	1 373	1 091	25	2 105	1 513	30	2 086
✓ Segelschiffe ohne Hilfsmotor zus.	165	61 254	54 953	184	65 925	58 920	220	68 367
✓ Seeschiffe überhaupt	1623	2 213 255	1 298 956	1609	2 149 144	1 268 418	1597	1 200 850
Darunter								
Seefischereifahrzeuge:								
Fischdampfer	84	20 984	8 087	83	19 933	7 640	87	7 890
Segelschiffe mit Hilfsmotor	123	3 242	1 252	121	3 333	1 552	121	1 646
„ ohne „	7	233	148	8	247	159	12	205
Fischereimotorschiffe	6	1 627	596	6	1 627	596	3	296
✓ Seefischereifahrzeuge zus.	220	26 086	10 083	218	25 140	9 947	223	10 037

¹⁾ einschließlich der in der Seefischerei beschäftigten Fahrzeuge. — ²⁾ 1 Dreimastbark mit 2297 Brutto- und 1914 Netto-Register-Tons und 7 Viermastbarken mit 21 419 Brutto- und 19 417 Netto-Register-Tons.

Tab. 8. Bestand der hamburgischen Seeschiffe nach Gattungen und Größenklassen am Jahresende 1930

Art der Seeschiffe	Anzahl in den Größenklassen nach einem Bruttoreaumgehalt							
	unter 30	von 30 bis 200	von 201 bis 1000	von 1001 bis 2000	von 2001 bis 4000	von 4001 bis 7000	über 7000	zu- sammen
	Register-Tons							
a) Güterdampfschiffe								
Zahl der Schiffe	—	1	134	105	85	84	24	433
Raumgehalt in Register-Tons	—	105	98 074	156 988	242 910	446 951	183 521	1 128 549
Indizierte Pferdestärken	—	45	54 024	89 042	141 028	270 588	109 804	664 531
b) Güter- und Personendampfschiffe								
Zahl der Schiffe	—	—	3	2	1	17	36	59
Raumgehalt in Register-Tons	—	—	1 708	3 149	2 131	91 320	433 030	531 338
Indizierte Pferdestärken	—	—	575	1 388	906	54 863	244 756	302 488
c) Motorschiffe (ohne Rotorschiffe und ohne Segelschiffe mit Hilfsmotor)								
Zahl der Schiffe	11	42	32	4	14	28	18	149
Raumgehalt in Register-Tons	180	4 639	14 815	5 777	45 983	157 779	176 458	405 631
Indizierte Pferdestärken	62	2 544	7 658	3 366	26 718	93 166	102 754	236 268
d) Rotorschiffe								
Zahl der Schiffe	—	—	—	1	—	—	—	1
Raumgehalt in Register-Tons	—	—	—	2 077	—	—	—	2 077
Indizierte Pferdestärken	—	—	—	1 010	—	—	—	1 010
e) Fischdampfer								
Zahl der Schiffe	—	—	84	—	—	—	—	84
Raumgehalt in Register-Tons	—	—	20 984	—	—	—	—	20 984
Indizierte Pferdestärken	—	—	8 087	—	—	—	—	8 087
f) Schleppdampfschiffe								
Zahl der Schiffe	3	79	12	—	—	—	—	94
Raumgehalt in Register-Tons	78	7 416	4 093	—	—	—	—	11 587
Indizierte Pferdestärken	12	375	1 012	—	—	—	—	1 399
g) Segelschiffe mit Hilfsmotor								
Zahl der Schiffe	87	542	8	1	—	—	—	638
Raumgehalt in Register-Tons	1199	47 022	2 087	1 527	—	—	—	51 835
Indizierte Pferdestärken	473	27 101	1 454	1 192	—	—	—	30 220
h) Segelschiffe ohne Hilfsmotor								
Zahl der Schiffe	26	36	—	—	7	—	—	69
Raumgehalt in Register-Tons	593	2 139	—	—	20 998	—	—	23 730
i) Seeleichter (Schleppschiffe)								
Zahl der Schiffe	—	32	64	—	—	—	—	96
Raumgehalt in Register-Tons	—	3 933	33 591	—	—	—	—	37 524
Zu- sammen 1930	127	732	337	113	107	129	78	1 623
Zahl der Schiffe	2050	65 254	175 352	169 518	312 022	696 050	793 009	2 213 255
Raumgehalt in Register-Tons	952	35 277	103 262	95 998	187 536	418 617	457 314	1 298 956
Indizierte Pferdestärken	2476	59 953	129 402	98 813	150 231	373 536	466 630	1 281 041
Darunter Fischereifahrzeuge								
Zahl der Schiffe	73	58	89	—	—	—	—	220
Raumgehalt in Register-Tons	911	2 583	22 592	—	—	—	—	26 086
Indizierte Pferdestärken	300	1 107	8 676	—	—	—	—	10 083
	1391	2 381	38 637	—	—	—	—	42 406

b. Seeschiffsverkehr

Tab. 9. Die angekommenen Segel- und Dampfschiffe seit 1791

Jahre und Monate	Segelschiffe ¹⁾			Dampfschiffe ¹⁾			Seeschiffe-überhaupt		
	Zahl der Schiffe	Netto-Reg.-Tons		Zahl der Schiffe	Netto-Reg.-Tons		Zahl der Schiffe	Netto-Reg.-Tons	
		im ganzen	auf ein Schiff		im ganzen	auf ein Schiff		im ganzen	auf ein Schiff

a) Hamburger Hafen 1791 bis 1928²⁾

In Jahresdurchschnitt									
1791—1800	1818	.	.	—	—	—	1 818	.	.
1801—1820 ³⁾	2014	.	.	4)	.	.	2 014	⁵⁾ 154 954	77
1821—1825	2089	.	.	2	.	.	2 091	⁵⁾ 176 895	85
1826—1830	2407	.	.	70	.	.	2 477	⁵⁾ 210 334	85
1831—1840	2418	.	.	239	.	.	2 657	⁵⁾ 260 458	98
1841—1850	3245	321 053	99	368	106 270	289	3 613	427 323	118
1851—1860	3720	457 639	123	929	298 460	321	4 649	756 099	163
1861—1870	3379	493 868	146	1 713	766 807	448	5 092	1 260 675	248
1871—1880	2648	516 331	195	2 854	1 689 923	592	5 502	2 206 254	401

Die nachstehenden Zahlen beziehen sich nur auf die aus See angekommenen Schiffe ohne die Hochseefischerei-Fahrzeuge.

1881—1890	1898	556 400	293	4 565	3 242 220	710	6 463	3 798 620	588
1891—1900	2371	657 219	277	6 783	5 811 566	857	9 154	6 468 785	707
1901—1910	3583	861 183	240	9 429	9 558 250	1014	13 012	10 419 433	801
1911—1913	4810	1 055 427	219	11 168	12 534 927	1122	15 978	13 590 354	851
1919—1920	1060	250 675	236	2 462	2 764 099	1123	3 521	3 014 774	856
1921—1928	2874	546 006	190	10 403	15 483 107	1488	13 277	16 029 113	1207

Im Jahr

1913	4598	1 096 037	238	10 475	13 089 459	1249	15 073	14 185 496	941
1920	1305	315 796	242	3 503	4 170 037	1190	4 808	4 485 833	933
1921	1861	415 371	223	6 540	9 006 116	1377	8 401	9 421 487	1121
1922	2143	439 942	205	8 644	12 540 442	1451	10 787	12 980 384	1203
1923	2708	560 139	207	10 484	14 783 977	1410	13 192	15 344 116	1163
1924	2325	536 076	231	10 202	15 004 421	1471	12 527	15 540 497	1241
1925	2531	572 824	226	10 709	16 062 522	1500	13 240	16 635 346	1256
1926	2966	546 998	184	11 822	16 876 199	1428	14 788	17 423 197	1178
1927	3944	630 930	160	12 067	18 964 611	1572	16 011	19 595 541	1224
1928	4511	665 765	148	12 756	20 626 571	1617	17 267	21 292 336	1233

b) Hafen Hamburg⁶⁾ 1929 und 1930

1929	4957	687 430	139	13 218	21 277 980	1610	18 175	21 965 410	1209
1930	7449	885 419	119	12 901	21 104 829	1636	20 350	21 990 248	1081
Januar 1930	400	63 554	159	1 112	1 678 583	1509	1 512	1 742 137	1152
Februar „	325	50 661	156	999	1 646 456	1648	1 324	1 697 117	1282
März „	459	64 942	141	1 110	1 794 010	1616	1 569	1 858 952	1185
April „	595	73 141	123	1 033	1 687 746	1634	1 628	1 760 887	1082
Mai „	637	74 507	117	1 126	1 965 680	1746	1 763	2 040 187	1157
Juni „	523	67 663	129	1 094	1 848 225	1689	1 617	1 915 888	1185
Juli „	718	79 123	110	1 061	1 695 352	1598	1 779	1 774 475	997
August „	703	78 316	111	1 075	1 844 588	1716	1 778	1 922 904	1081
September „	811	78 313	97	1 075	1 745 882	1624	1 886	1 824 195	967
Oktober „	853	87 422	102	1 116	1 866 153	1672	1 969	1 953 575	992
November „	694	80 130	115	1 022	1 652 782	1617	1 716	1 732 912	1010
Dezember „	731	87 647	120	1 078	1 679 372	1558	1 809	1 767 019	977

¹⁾ Die Motorschiffe sind als Dampfschiffe, die Segelschiffe mit Hilfsmotor als Segelschiffe gezählt worden.

²⁾ Von 1929 an erstreckt sich die Ermittlung auf den sog. „Hafen Hamburg“, s. u. unter b.

³⁾ Während der 10 Jahre 1804 bis 1813 hat keine Schifffahrt stattgefunden, weil die Franzosen das linke Elbufer besetzten und von seiten Englands die Elb-Blockade ins Leben trat; erst mit dem 8. Juni 1814 wurde die Schifffahrt wieder eröffnet.

⁴⁾ Am 17. Juni 1816 kam das erste hamburgische Dampfschiff „Lady of the Lake“ von England an.

⁵⁾ Vor 1815 ist der Raumgehalt der angekommenen Seeschiffe überhaupt nicht ermittelt, von 1815 bis 1839 nur für die Gesamtseeschifffahrt.

⁶⁾ Der Hafen Hamburg besteht aus den folgenden Hafenteilen:

a) dem Hamburger Hafen,

b) dem Altonaer Hafen,

c) dem Harburg-Wilhelmsburger Hafen,

d) dem Hafen der Hamburgisch-Preussischen Hafengemeinschaft G. m. b. H.

Tab. 10. Die angekommenen und abgegangenen Seeschiffe (mit und ohne Ladung) — seit 1846

Jahre und Monate	Zahl der Seeschiffe				Raumgehalt in Netto-Reg.-Tons				Auf 1 Schiff entfielen durch-			
	angekommen		abgegangen		angekommen		abgegangen		schnittlich ... Reg.-Tons bei den			
	mit Ladung	in Ballast oder leer	mit Ladung	in Ballast oder leer	mit Ladung	in Ballast oder leer	mit Ladung	in Ballast oder leer	mit	in	mit	in
									Ladung	Ballast oder leer	Ladung	Ballast oder leer
									angekommenen	abgegangenen		
Schiffen												
a) Hamburger Hafen 1846 bis 1928 ¹⁾												
Im Jahresdurchschn.												
1846—1850.....	3 446	317	2 071	1688	438 768	23 002	283 008	177 065	127	73	137	105
1851—1855.....	3 900	554	2 534	1926	574 736	49 389	401 130	224 057	147	89	158	116
1856—1860.....	4 152	691	2 815	2030	813 809	74 263	558 334	328 989	196	107	198	162
1861—1865.....	4 458	751	3 082	2113	968 946	95 398	675 951	381 990	217	127	219	181
1866—1870.....	4 301	673	3 127	1847	1 337 173	119 830	970 014	483 605	311	178	310	262
1871—1875.....	4 732	689	3 582	1846	1 910 829	102 651	1 327 851	682 399	404	149	371	370
1876—1880.....	4 784	798	4 038	1561	2 252 913	146 116	1 724 384	680 886	471	183	427	436
1881—1885.....	5 509	921	4 790	1647	3 098 963	225 041	2 547 589	782 986	563	244	532	475
1886—1890.....	6 540	1060	5 706	1899	4 111 953	304 138	3 348 297	1 072 425	629	287	587	565
1891—1895.....	7 427	1501	6 431	2511	5 516 606	437 609	4 173 845	1 799 884	743	292	649	717
1896—1900.....	9 235	2883	8 938	3190	6 684 191	577 973	4 979 730	2 295 399	724	200	557	720
1901—1905.....	10 195	3832	10 521	3513	8 424 092	827 539	6 408 563	2 844 837	826	216	609	810
1906—1910.....	11 855	4736	12 159	4425	10 912 984	1 053 882	8 070 744	3 918 379	921	223	664	886
1911—1913.....	13 361	3361	13 634	4159	12 600 339	1 061 753	9 811 353	4 032 772	943	316	720	970
1919—1920.....	2 963	558	2 815	1086	2 491 831	522 943	1 887 495	1 014 341	841	937	671	934
1921—1925.....	9 482	2148	11 497	2335	12 640 479	1 343 887	10 463 332	3 739 807	1333	626	910	1602
1926—1928.....	13 174	2848	16 943	2198	17 679 478	1 757 547	15 250 598	4 317 224	1342	617	900	1964
Im Jahr												
1913.....	12 700	2373	13 745	2882	13 084 964	1 100 532	10 324 437	4 115 589	1030	464	751	1428
1920.....	4 013	795	3 929	1167	3 687 030	798 803	3 207 484	1 145 773	919	1005	816	982
1921.....	6 321	2080	8 355	1487	8 172 318	1 249 169	6 718 925	2 723 873	1293	601	804	1832
1922.....	8 590	2197	10 631	2151	11 536 137	1 444 247	9 867 945	3 434 623	1343	657	928	1597
1923.....	10 587	2605	12 919	3065	13 921 596	1 422 520	11 327 968	4 291 204	1315	546	877	1400
1924.....	10 494	2033	12 538	2599	14 189 129	1 351 368	11 649 118	4 125 387	1352	665	929	1587
1925.....	11 416	1824	13 042	2373	15 383 216	1 252 130	12 752 703	4 123 949	1348	686	978	1738
1926.....	11 483	3305	15 324	1673	14 845 665	2 577 532	14 467 777	3 170 682	1293	780	944	1895
1927.....	13 421	2590	17 610	2478	18 202 192	1 393 349	14 923 256	4 804 214	1356	538	847	1939
1928.....	14 617	2650	17 896	2442	19 990 576	1 301 760	16 360 760	4 976 775	1368	491	914	2038
b) Hafen Hamburg ²⁾ 1929 und 1930												
1929.....	15 467	2708	17 751	3047	20 672 956	1 292 454	16 780 939	5 353 936	1337	477	945	1757
1930.....	15 011	5339	19 856	2888	20 336 451	1 653 797	17 123 149	5 081 429	1355	310	862	1759
Januar 1930.....	1 246	266	1 458	254	1 633 088	109 049	1 385 420	401 301	1311	410	950	1580
Februar „.....	1 104	220	1 303	256	1 587 192	109 925	1 242 220	452 419	1438	500	953	1767
März „.....	1 239	330	1 607	284	1 728 549	130 403	1 358 718	501 736	1395	395	845	1767
April „.....	1 157	471	1 563	247	1 642 062	118 825	1 389 802	418 638	1419	252	889	1695
Mai „.....	1 314	449	1 680	284	1 925 329	114 858	1 532 836	526 955	1465	256	912	1855
Juni „.....	1 277	340	1 463	229	1 763 643	152 245	1 402 581	397 075	1381	448	959	1734
Juli „.....	1 325	454	1 732	233	1 631 653	142 822	1 476 420	420 999	1231	315	852	1807
August „.....	1 297	481	1 789	182	1 769 082	153 822	1 548 078	337 561	1364	320	865	1855
September „.....	1 319	567	1 828	225	1 689 379	134 816	1 523 427	404 411	1281	238	833	1797
Oktober „.....	1 358	611	1 966	237	1 800 675	152 900	1 483 432	428 713	1326	250	755	1809
November „.....	1 161	555	1 806	212	1 581 805	151 107	1 404 217	400 279	1362	272	778	1888
Dezember „.....	1 214	595	1 661	245	1 583 994	183 025	1 375 998	391 342	1305	308	828	1597

¹⁾ Von 1929 an erstreckt sich die Ermittlung auf den sog. „Hafen Hamburg“, siehe unten unter b. — ²⁾ Siehe Anmerkung 6 zur Tabelle 9.

Tab. 11. Die im Hafen Hamburg¹⁾ angekommenen und von dort abgegangenen Seeschiffe nach Verkehrsgebieten im Jahr 1930

Verkehrsgebiete	Seeschiffe überhaupt		Davon Dampfschiffe ²⁾	
	Zahl	1000 Netto-Reg.-Tons	Zahl	1000 Netto-Reg.-Tons
Angekommene Seeschiffe				
Deutsche Häfen.....	3 890	2 277	1 572	1 762
Nord-Europa	8 091	2 262	3 137	1 964
Großbritannien und Nordirland	3 299	2 991	3 248	2 979
Freistaat Irland	83	58	83	58
Niederlande und Belgien	1 021	1 330	909	1 279
Frankreich, Spanien, Portugal, Azoren	576	755	571	753
Italien, Jugoslawien, Griechenland, Europ. Türkei	204	269	198	263
Bulgarien, Rumänien, UdSSR. am Schwarzen Meer	217	501	217	501
Europäische Länder zusammen....	17 381	10 443	9 935	9 559
Britisch-Nordamerika am Atlantischen Meer	57	321	57	321
Vereinigte Staaten am Atlantischen Meer	547	2 873	547	2 873
Zentralamerika ³⁾ , Westindien, Columbien, Venezuela	235	719	232	718
Brasilien	115	339	115	339
Argentinien und Uruguay	273	1 307	273	1 307
Inseln im Südpolargebiet	6	28	6	28
Amerikas Westküste	218	871	218	871
Afrika am Mittelländischen Meer	79	113	79	113
Afrika am Atlantischen Meer	400	835	400	835
Afrika am Indischen Meer einschl. Südafrikanische Union	118	507	118	507
Asien am Mittelländischen und Schwarzen Meer	152	342	152	342
Arabien und Persien	18	71	18	71
Ostindien mit den Indischen Inseln	371	1 519	371	1 519
China, Japan und UdSSR. in Asien am Stillen Meer und Eismeer	300	1 342	300	1 342
Australien mit den Inseln im Stillen Meer	80	360	80	360
Außereuropäische Länder zusammen....	2 969	11 547	2 966	11 546
Überhaupt.....	20 350	21 990	12 901	21 105
Außerdem Hochseefischerei	2 427	128	1 051	93
Abgegangene Seeschiffe				
Deutsche Häfen.....	4 266	2 453	1 553	1 899
Nord-Europa	10 459	2 751	3 566	2 359
Großbritannien und Nordirland	3 542	4 261	3 503	4 254
Freistaat Irland	89	58	88	58
Niederlande und Belgien	1 256	1 822	1 130	1 799
Frankreich, Spanien, Portugal, Azoren	454	741	452	740
Italien, Jugoslawien, Albanien, Griechenland, Europ. Türkei	159	235	154	229
Bulgarien, Rumänien, UdSSR. am Schwarzen Meer	69	134	69	134
Europäische Länder zusammen....	20 294	12 455	10 515	11 472
Britisch-Nordamerika am Atlantischen Meer	55	311	55	311
Vereinigte Staaten am Atlantischen Meer	454	2 560	454	2 560
Zentralamerika ³⁾ , Westindien, Columbien, Venezuela	202	556	202	556
Brasilien	109	297	109	297
Argentinien und Uruguay	257	1 245	257	1 245
Amerikas Westküste	182	673	174	651
Afrika am Mittelländischen Meer	75	92	75	92
Afrika am Atlantischen Meer	246	507	246	507
Afrika am Indischen Meer einschl. Südafrikanische Union	175	745	175	745
Asien am Mittelländischen und Schwarzen Meer	112	260	112	260
Arabien und Persien	13	45	13	45
Ostindien mit den Indischen Inseln	256	1 070	256	1 070
China, Japan und UdSSR. in Asien am Stillen Meer	234	1 024	234	1 024
Australien mit den Inseln im Stillen Meer	80	365	80	365
Außereuropäische Länder zusammen....	2 450	9 750	2 442	9 728
Überhaupt.....	22 744	22 205	12 957	21 200
Außerdem Hochseefischerei	2 427	128	1 051	93

¹⁾ Siehe Anmerkung 6 zur Tabelle 9, Seite 142. — ²⁾ Siehe Anmerkung 1 zur Tabelle 9, Seite 142. — ³⁾ Nur die Ostküste.

Tab. 12. Die im Hafen Hamburg¹⁾ angekommenen und von dort abgegangenen Seeschiffe²⁾ nach Flaggen im Jahr 1930

Bezeichnung der Flaggen	Zahl	1000 Netto-Reg.-Tons	Zahl	1000 Netto-Reg.-Tons
	Angekommene Seeschiffe		Abgegangene Seeschiffe	
Deutsche.....	13 064	9 764	15 320 /	9 919
Russische (UdSSR.)	198	342	199	342
Danziger	55	253	55	253
Schwedische	310	402	311	400
Norwegische	825	1 095	830	1 101
Dänische	816	655	832	652
Britische	2 645	4 543	2 652	4 552
Niederländische	1 520	2 056	1 616	2 085
Belgische	42	37	42	37
Französische	213	562	213	559
Spanische	18	42	18	42
Portugiesische	84	157	82	152
Italienische	101	234	100	234
Nordamerikanische (Vereinigte Staaten von Amerika)	205	1 128	209	1 141
Japanische	87	388	90	402
Andere	167	332	175	334
Zusammen.....	20 350	21 990	22 744	22 205

¹⁾ Siehe Anmerkung 6 zur Tabelle 9, Seite 142. — ²⁾ ohne Hochseefischereifahrzeuge.Tab. 13. Die im Cuxhavener Hafen angekommenen und abgegangenen Seeschiffe
im Jahr 1930

Verkehrsgebiete	Seeschiffe				Von der Gesamtzahl der Seeschiffe entfielen auf							
	überhaupt		darunter Segelschiffe und Seeleichter		beladene Schiffe				deutsche Schiffe			
					überhaupt		darunter Segelschiffe u. Seeleichter		überhaupt		darunter Segelschiffe u. Seeleichter	
	Schiffe	Netto-R.-T.	Schiffe	Netto-R.-T.	Schiffe	Netto-R.-T.	Schiffe	Netto-R.-T.	Schiffe	Netto-R.-T.	Schiffe	Netto-R.-T.
Angekommene Seeschiffe												
Ostpreußen.....	2	645	1	83	2	645	1	83	2	645	1	83
✓ Pommern	22	1174	22	1174	22	1 174	22	1174	22	1174	22	1174
✓ Schleswig-Holstein an der Nordsee und Ostsee	129	88 548	10	472	129	88 548	10	472	128	88 486	9	410
✓ Helgoland	78	32 612	3	103	76	32 557	1	48	78	32 612	3	103
Hannover	5	210	5	210	5	210	5	210	5	210	5	210
Bremen	8	1503	8	1503	8	1 503	8	1503	8	1503	8	1503
Hamburgisches Gebiet an der Nordsee	2	14	2	14	—	—	—	—	2	14	2	14
✓ Deutsches Reich zus....	246	124 706	51	3559	242	124 637	47	3490	245	124 644	50	3497
Lettland	1	198	—	—	1	198	—	—	—	—	—	—
Finnland an der Ostsee....	1	92	1	92	1	92	1	92	1	92	1	92
✓ Schweden an der Ostsee....	7	1 239	5	241	6	1 152	4	154	2	159	2	159
✓ Norwegen am Atlant. Meer	43	15 356	—	—	43	15 356	—	—	—	—	—	—
✓ Dänemark an der Ostsee....	1	87	1	87	1	87	1	87	—	—	—	—
„ „ Nordsee	1	173	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Großbritannien, London....	2	1 213	—	—	2	1 213	—	—	2	1 213	—	—
übrige Häfen an der Nordsee	11	5 323	—	—	11	5 323	—	—	1	82	—	—
Niederlande, Amsterdam ..	1	63	1	63	1	63	1	63	—	—	—	—
✓ Übriges Europa zus....	68	23 744	8	483	66	23 484	7	396	6	1 546	3	251

Noch: Tab. 13. Die im Cuxhavener Hafen angekommenen und abgegangenen Seeschiffe im Jahr 1930

Noch: Verkehrsgebiete	Seeschiffe				Von der Gesamtzahl der Seeschiffe entfielen auf							
	überhaupt		darunter Segelschiffe und Seeleichter		beladene Schiffe				deutsche Schiffe			
					überhaupt		darunter Segelschiffe u. Seeleichter		überhaupt		darunter Segelschiffe u. Seeleichter	
	Schiffe	Netto-R.-T.	Schiffe	Netto-R.-T.	Schiffe	Netto-R.-T.	Schiffe	Netto-R.-T.	Schiffe	Netto-R.-T.	Schiffe	Netto-R.-T.
Noch: Angekommene Seeschiffe												
✓ Verein. Staaten von Amerika am Atlant. u. Stillen Meer	61	664230	—	—	61	664230	—	—	60	659990	—	—
✓ Außereurop. Länder zus.	61	664230	—	—	61	664230	—	—	60	659990	—	—
✓ überhaupt im Jahr 1930....	375	812680	59	4042	369	812351	54	3886	311	786180	53	3748
✓ Dagegen im Jahr 1929....	357	796217	36	2168	350	796095	29	2046	309	765462	32	1541
✓ " " 1928....	395	799644	73	3738	376	799232	54	3326	365	781791	68	3375
" " 1927....	392	757254	61	4444	388	757158	57	4348	364	728813	57	3830
" " 1913....	564	1260016	69	5638	554	1259557	60	5381	548	1258428	62	5039
✓ Außerdem Hochseefischerei im Jahr 1930....	2834	180433	1373	44579	2834	180433	1373	44579	2743	177245	1285	41671
✓ Dagegen im Jahr 1929....	2935	172525	1598	51575	2935	172525	1598	51575	2798	167932	1462	47072
✓ " " 1928....	3178	176605	1876	59409	3178	176605	1876	59409	3137	175589	1835	58393
" " 1927....	3389	186716	1998	62274	3389	186716	1998	62274	3267	177325	1947	60653
" " 1913....	1223	46343	598	16300	1223	46343	598	16300	1158	45222	538	15521
Abgegangene Seeschiffe												
✓ Schleswig-Holstein an der Nordsee	123	87901	3	50	122	87867	2	16	123	87901	3	50
✓ Helgoland	77	33687	3	218	77	33687	3	218	77	33687	3	218
Hannover	2	196	—	—	2	196	—	—	1	82	—	—
Lübeck	1	198	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bremen	4	704	4	704	3	389	3	389	4	704	4	704
Hamburgisches Gebiet a. d. Nordsee.....	5	35	5	35	5	35	5	35	5	35	5	35
✓ Deutsches Reich zus.	212	122721	15	1007	209	122174	13	658	210	122409	15	1007
Schweden an der Ostsee...	1	173	—	—	1	173	—	—	—	—	—	—
Norwegen am Atlantischen Meer	1	385	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
✓ Großbritannien a. d. Nordsee ohne London	9	8832	—	—	1	4240	—	—	—	—	—	—
Spanien am Mittelländischen Meer	1	549	—	—	1	549	—	—	—	—	—	—
✓ Übriges Europa zus.	12	9939	—	—	3	4962	—	—	—	—	—	—
✓ Verein. Staaten von Amerika am Atlantischen Meer ...	65	708365	—	—	65	708365	—	—	65	708365	—	—
✓ Außereurop. Länder zus.	65	708365	—	—	65	708365	—	—	65	708365	—	—
✓ überhaupt im Jahr 1930....	289	841025	15	1007	277	835501	13	658	275	830774	15	1007
✓ Dagegen im Jahr 1929....	290	841810	12	416	272	837316	8	172	282	826772	12	416
✓ " " 1928....	329	794982	44	2037	293	788158	28	705	311	780924	40	1819
✓ " " 1927....	308	717043	26	2165	261	708881	10	326	292	692802	25	1851
" " 1913....	487	1138409	27	1653	480	1137240	21	591	484	1138154	25	1505
✓ Außerdem Hochseefischerei im Jahr 1930....	2834	180433	1373	44579	—	—	—	—	2743	177245	1285	41671
✓ Dagegen im Jahr 1929....	2935	172525	1598	51575	—	—	—	—	2798	167932	1462	47072
✓ " " 1928....	3178	176605	1876	59409	—	—	—	—	3137	175589	1835	58393
✓ " " 1927....	3356	183461	1998	62274	—	—	—	—	3243	175058	1947	60653
" " 1913....	1183	45050	567	15463	—	—	—	—	1120	44029	508	14708

1/2 K.

c. Hafenbetrieb

Tab. 14. Die in den einzelnen Zweigen¹⁾ des Hamburg-Altonaer Hafenbetriebs beschäftigten Arbeiter im Jahr 1930²⁾.

Monate, Art der Arbeiter		Zahl der Arbeiter									
		Stauerei- betrieb	Kai- betrieb ³⁾	Ewer- führe- rei- betrieb	Bunke- rei- betrieb	Spei- cherei- betrieb	Korn- um- steche- rei- betrieb	Schiffs- und Kessel- reini- gungs- betrieb	La- dungs- kon- trolle	Hafen- schiff- fahrt	in den Be- triebs- zwei- gen über- haupt
✓ Januar	Ständige Arbeiter . . .	829	2379	1667	131	640	66	358	348	1257	7675
	Unständige Arbeiter . .	4679	1517	481	159	489	53	628	393	90	8489
	Gelegenheitsarbeiter . .	352	2	33	2	25	1	27	3	—	445
Februar	Ständige Arbeiter . . .	819	2358	1572	131	602	60	359	344	1250	7495
	Unständige Arbeiter . .	4708	1519	552	159	515	54	633	394	90	8624
	Gelegenheitsarbeiter . .	362	—	30	—	6	—	28	2	—	428
März	Ständige Arbeiter . . .	826	2334	1577	131	594	59	360	341	1252	7474
	Unständige Arbeiter . .	4691	1504	549	157	518	53	629	395	86	8582
	Gelegenheitsarbeiter . .	275	—	29	11	36	—	40	3	—	394
✓ April	Ständige Arbeiter . . .	834	2331	1587	131	595	57	370	317	1252	7474
	Unständige Arbeiter . .	4662	1485	540	157	511	53	619	422	83	8532
	Gelegenheitsarbeiter . .	313	26	15	—	31	—	62	5	—	452
Mai	Ständige Arbeiter . . .	844	2321	1564	131	589	55	371	314	1253	7442
	Unständige Arbeiter . .	4636	1461	553	156	509	54	615	425	81	8490
	Gelegenheitsarbeiter . .	300	6	38	—	20	—	53	5	—	422
Juni	Ständige Arbeiter . . .	856	2314	1543	131	571	47	369	303	1207	7341
	Unständige Arbeiter . .	4592	1421	549	157	515	60	608	429	82	8413
	Gelegenheitsarbeiter . .	240	13	2	8	24	—	34	2	—	323
✓ Juli	Ständige Arbeiter . . .	864	2265	1524	131	559	45	369	301	1205	7263
	Unständige Arbeiter . .	4564	1423	561	155	521	61	605	426	84	8400
	Gelegenheitsarbeiter . .	220	6	9	6	13	—	27	6	—	287
August	Ständige Arbeiter . . .	866	2254	1491	131	536	45	377	302	1182	7184
	Unständige Arbeiter . .	4554	1420	580	155	540	61	591	423	84	8408
	Gelegenheitsarbeiter . .	146	—	16	—	11	—	16	—	—	189
September	Ständige Arbeiter . . .	901	2285	1439	131	524	45	382	304	1158	7169
	Unständige Arbeiter . .	4776	1358	594	153	538	56	583	424	—	8482
	Gelegenheitsarbeiter . .	85	—	1	8	10	—	11	6	—	121
✓ Oktober	Ständige Arbeiter . . .	911	2254	1422	128	464	45	384	299	1152	7059
	Unständige Arbeiter . .	4787	1346	609	153	546	55	584	423	—	8503
	Gelegenheitsarbeiter . .	24	4	4	1	1	1	8	2	—	45
November	Ständige Arbeiter . . .	926	2245	1405	128	446	45	385	304	1125	7009
	Unständige Arbeiter . .	4854	1324	623	153	557	56	578	420	—	8565
	Gelegenheitsarbeiter . .	23	—	2	6	5	—	12	2	—	50
✓ Dezember	Ständige Arbeiter . . .	915	2206	1392	128	433	46	378	302	1125	6925
	Unständige Arbeiter . .	4841	1325	619	151	556	56	581	416	—	8545
	Gelegenheitsarbeiter . .	59	3	3	4	2	—	12	4	—	87
Monatsdurchschnitt im Jahr 1930	Ständige Arbeiter . . .	866	2296	1515	130	546	51	372	315	1201	7292
	Unständige Arbeiter . .	4695	1425	568	155	526	56	605	416	57	8503
	Gelegenheitsarbeit . .	200	5	15	4	15	—	28	3	—	270
Dagegen 1929	Ständige Arbeiter . . .	798	2302	1779	136	666	72	392	361	1197	7703
	Unständige Arbeiter . .	4703	1548	448	163	466	55	627	386	89	8485
	Gelegenheitsarbeiter . .	809	91	66	3	65	8	70	16	—	1128
1928	Ständige Arbeiter . . .	646	2303	1867	138	681	73	412	326	1255	7701
	Unständige Arbeiter . .	4742	1527	412	177	472	52	661	409	96	8548
	Gelegenheitsarbeiter . .	919	103	86	3	59	10	56	13	—	1249
1927	Ständige Arbeiter . . .	442	2161	1113	58	471	40	82	177	1239	5784
	Unständige Arbeiter . .	4738	1512	983	263	620	77	981	521	128	9823
	Gelegenheitsarbeiter . .	1687	213	195	24	168	16	119	50	—	2471
1926	Ständige Arbeiter . . .	437	1989	1101	62	484	35	69	171	1209	5557
	Unständige Arbeiter . .	4704	1585	916	298	568	87	971	537	170	9836
	Gelegenheitsarbeiter . .	1278	117	130	89	128	6	171	35	—	1955
1925	Ständige Arbeiter . . .	695	2048	1192	67	466	40	102	160	1278	6049
	Unständige Arbeiter . .	4580	1767	877	423	458	94	936	565	149	9850
	Gelegenheitsarbeiter . .	961	171	169	14	141	18	264	66	—	1805

¹⁾ ohne Lagerhausbetrieb und ohne Staatskaietrieb. — ²⁾ Unterschieden nach ständigen Arbeitern (mit Karten), unständigen Arbeitern (mit Karten) und Gelegenheitsarbeitern (bzw. ungeübten Arbeitern). — ³⁾ ohne Staatskaietrieb.

Tab. 15. Die in den einzelnen Betriebszweigen¹⁾ während der Jahre 1927 bis 1930 durchschnittlich werktätig beschäftigten Arbeiter

Monate, Jahre		Zahl der Arbeiter									
		Stauereibetrieb	Kaibeetrieb ²⁾	Ewerföhreibetrieb	Bunkereibetrieb	Speichereibetrieb	Kornumstechereibetrieb	Schiffs- und Kesselreinigungs-betrieb	La-dungskontrolle	Hafen-schiff-fahrt	in den Betriebs-zweigen überhaupt
✓ Januar	1930...	4887	7 464	1632	207	827	46	839	651	1257	17 810
	1929...	6068	9 707	1736	224	1037	72	695	748	1247	21 534
	1928...	6146	10 098	1862	272	1009	108	817	792	1284	22 388
	1927...	5245	8 351	1646	223	953	100	770	650	1216	19 154
Februar	1930...	4696	6 812	1423	200	780	36	657	628	1250	16 482
	1929...	5346	8 858	1441	225	999	101	636	670	1246	19 522
	1928...	5721	8 967	1811	222	1029	98	742	703	1262	20 555
	1927...	5081	7 698	1602	232	935	82	851	623	1219	18 323
März	1930...	4507	7 065	1346	206	846	41	711	619	1252	16 593
	1929...	6525	10 480	1587	231	1011	96	750	819	1156	22 655
	1928...	5609	8 173	1920	223	1075	103	755	749	1277	19 884
	1927...	5158	7 894	1664	217	981	101	871	671	1219	18 776
✓ April	1930...	5102	7 027	1559	194	856	47	938	604	1252	17 579
	1929...	7000	9 876	2098	230	1080	98	1054	859	1157	23 452
	1928...	6946	8 670	2100	250	1123	115	1055	914	1253	22 426
	1927...	6125	8 383	1922	218	1169	111	1005	808	1234	20 975
Mai	1930...	4555	6 795	1575	202	805	48	816	600	1253	16 649
	1929...	7144	9 278	2243	223	1038	79	1256	848	1155	23 264
	1928...	6497	8 855	2364	253	1048	122	943	822	1251	22 155
	1927...	5868	7 876	1942	206	1075	129	997	772	1244	20 109
Juni	1930...	4258	6 615	1524	173	730	36	860	540	1207	15 943
	1929...	5512	7 642	1760	209	917	60	1032	728	1211	19 071
	1928...	5849	7 718	2055	247	1034	111	869	801	1256	19 940
	1927...	5414	7 935	2008	238	1119	126	1053	715	1242	19 850
✓ Juli	1930...	3825	5 642	1387	164	703	27	665	515	1205	14 133
	1929...	5219	7 160	1818	197	837	70	900	719	1210	18 130
	1928...	5633	7 108	1883	239	946	128	866	748	1252	18 803
	1927...	5707	7 566	1680	233	1068	104	1037	683	1241	19 319
August	1930...	3793	5 423	1303	181	673	27	631	451	1182	13 664
	1929...	5266	6 828	1720	197	865	55	811	672	1211	17 625
	1928...	5909	7 630	1940	238	937	112	962	769	1247	19 744
	1927...	5360	7 182	1814	202	1011	81	849	699	1242	18 440
September	1930...	3811	5 515	1241	192	675	38	647	489	1158	13 766
	1929...	5024	7 263	1562	205	806	50	796	632	1212	17 550
	1928...	5521	7 512	1892	217	919	105	885	753	1243	19 047
	1927...	5477	7 469	1906	218	999	97	931	710	1245	19 052
✓ Oktober	1930...	3865	5 826	1312	193	635	43	594	483	1152	14 103
	1929...	5413	7 801	1702	213	890	76	723	679	1195	18 692
	1928...	5309	8 074	1649	212	862	86	571	776	1244	18 783
	1927...	5636	7 680	1829	224	968	107	809	664	1256	19 173
November	1930...	4090	6 421	1309	193	688	48	524	491	1125	14 889
	1929...	5869	8 299	1687	199	820	64	829	698	1184	19 649
	1928...	6807	9 508	2112	230	995	85	623	841	1243	22 444
	1927...	6610	9 159	2050	238	1108	118	817	852	1257	22 209
✓ Dezember	1930...	4512	6 881	1363	201	661	46	489	530	1125	15 808
	1929...	6268	9 017	1751	214	845	75	725	748	1185	20 855
	1928...	6922	9 932	1947	224	926	80	640	795	1243	22 709
	1927...	6783	9 585	2038	239	1083	126	768	794	1257	22 673
Im Jahr	1930...	4325	6 457	1415	192	740	40	698	550	1201	15 618
	1929...	5888	8 517	1759	216	929	75	851	735	1197	20 167
	1928...	6072	8 520	1961	236	992	104	811	789	1255	20 740
	1927...	5705	8 065	1842	224	1039	107	896	720	1239	19 838

¹⁾ ohne Lagerhausbetrieb. — ²⁾ Der staatliche Kaibetrieb ist hier mitberücksichtigt.

42 1/2

d. Kaiverkehr im Hamburger Hafen

Tab. 16. Die an den hamburgischen Kaianlagen abgefertigten Seeschiffe nach Schiffsgattungen im Jahr 1930

Monate, Art der Betriebe		Segelschiffe		See-Schlepp- kähne u. -Leichter		Dampf- und Motorschiffe		Seeschiffe zusammen	
		Zahl	N.-R.-T.	Zahl	N.-R.-T.	Zahl	N.-R.-T.	Zahl	N.-R.-T.
Januar	Staatskaibetrieb....	36	1 912	28	9 964	591	673 069	655	684 945
	Privatkaibetrieb....	22	1 197	32	10 314	170	517 134	224	528 645
Februar	Staatskaibetrieb....	21	1 042	27	10 427	541	637 030	589	648 499
	Privatkaibetrieb....	5	189	18	6 090	141	413 230	164	419 509
März	Staatskaibetrieb....	25	1 142	38	15 176	593	695 420	656	711 738
	Privatkaibetrieb....	7	210	21	7 366	152	467 691	180	475 267
April	Staatskaibetrieb....	27	1 398	27	10 552	568	650 622	622	662 572
	Privatkaibetrieb....	7	442	32	11 625	154	469 528	193	481 595
Mai	Staatskaibetrieb....	29	1 279	28	11 140	598	704 090	655	716 509
	Privatkaibetrieb....	14	668	31	9 823	162	507 965	207	518 456
Juni	Staatskaibetrieb....	32	1 622	23	9 747	548	598 783	603	610 152
	Privatkaibetrieb....	3	148	33	10 514	166	547 228	202	557 890
Juli	Staatskaibetrieb....	29	1 531	35	11 933	553	588 174	617	601 638
	Privatkaibetrieb....	6	313	37	12 493	143	473 229	186	486 035
August	Staatskaibetrieb....	32	1 336	26	10 435	518	530 906	576	542 677
	Privatkaibetrieb....	10	486	28	9 863	164	571 741	202	582 090
September	Staatskaibetrieb....	33	1 791	17	6 583	567	621 818	617	630 192
	Privatkaibetrieb....	14	845	17	6 610	162	527 207	193	534 662
Oktober	Staatskaibetrieb....	51	3 014	16	6 008	562	598 816	629	607 838
	Privatkaibetrieb....	20	1 437	26	9 588	179	575 529	225	586 554
November	Staatskaibetrieb....	22	1 289	30	11 332	524	567 372	576	579 993
	Privatkaibetrieb....	5	262	13	3 911	146	479 944	164	484 117
Dezember	Staatskaibetrieb....	23	1 363	32	12 220	577	659 895	632	673 478
	Privatkaibetrieb....	17	923	13	3 959	172	535 257	202	540 139
Zus. 1930	Staatskaibetrieb..	360	18 719	327	125 517	6740	7 525 995	7427	7 670 231
	Privatkaibetrieb..	130	7 120	301	102 156	1911	6 085 683	2342	6 194 959
Dagegen									
1929	Staatskaibetrieb....	496	24 053	362	130 713	6864	8 136 050	7722	8 290 816
	Privatkaibetrieb....	158	8 731	175	65 753	1684	5 952 895	2017	6 027 379
1928	Staatskaibetrieb....	949	45 407	395	131 825	7184	7 960 961	8528	8 138 193
	Privatkaibetrieb....	193	10 166	214	76 002	1659	5 705 212	2066	5 791 380
1927	Staatskaibetrieb....	491	25 113	311	104 539	6540	6 851 240	7342	6 980 892
	Privatkaibetrieb....	228	12 284	166	59 497	1665	5 447 145	2059	5 518 926
1926	Staatskaibetrieb....	205	11 688	146	48 237	5861	5 521 474	6212	5 581 399
	Privatkaibetrieb....	320	18 356	251	85 497	1590	5 268 141	2161	5 371 994
1925	Staatskaibetrieb....	204	11 104	221	77 598	5874	5 536 740	6299	5 625 442
	Privatkaibetrieb....	131	8 661	265	91 456	1804	5 194 320	2200	5 294 437
1924	Staatskaibetrieb....	164	9 378	179	66 663	5098	4 795 748	5441	4 871 789
	Privatkaibetrieb....	—	—	—	—	2081	4 730 988	2081	4 730 988
1913	Staatskaibetrieb....	85	7 158	607	184 349	4802	4 502 835	5494	4 694 342
	Privatkaibetrieb....	126	35 550	—	—	929	3 345 882	1055	3 381 432

6.

Tab. 17. Die an den hamburgischen Kaianlagen abgefertigten Seeschiffe nach Flaggen in den Jahren 1913 und 1928 bis 1930

Flaggen	1930		1929		1928		1913	
	Zahl	N.-R.-T.	Zahl	N.-R.-T.	Zahl	N.-R.-T.	Zahl	N.-R.-T.
Deutsche.....	5860	7 833 530	5693	7 999 386	6 333	7 463 009	3307	5 621 285
Belgische.....	38	23 048	45	20 912	50	30 663	14	10 979
Brasilianische.....	25	108 419	25	108 791	34	144 448	—	—
Britische.....	1486	2 093 218	1596	2 544 796	1 688	2 687 888	1832	1 680 918
Dänische.....	561	250 886	577	331 361	692	387 959	406	110 694
Danziger.....	2	477	2	760	1	221	—	—
Estländische.....	1	259	1	364	1	196	—	—
Finnische.....	1	606	—	—	4	6 055	—	—
Französische.....	82	101 518	100	114 429	117	185 996	108	69 530
Griechische.....	—	—	—	—	1	3 131	—	—
Isländische.....	23	16 734	21	14 638	19	13 180	—	—
Italienische.....	11	18 383	18	42 894	12	34 392	—	—
Japanische.....	46	200 556	59	261 639	48	211 023	—	—
Lettische.....	9	2 784	3	2 565	—	—	—	—
Litauische.....	—	—	1	394	—	—	—	—
Niederländische.....	614	1 262 855	664	1 479 745	751	1 532 553	291	227 783
Nordamerikanische.....	163	981 663	137	516 968	129	475 212	—	—
Norwegische.....	450	425 554	464	463 668	474	482 015	430	251 446
Polnische.....	—	—	—	—	2	2 964	—	—
Portugiesische.....	62	90 062	52	68 926	53	74 762	—	—
Russische (UdSSR.).....	182	284 488	160	201 840	50	49 450	11	10 337
Schwedische.....	146	145 480	117	130 021	125	120 039	130	74 037
Spanische.....	—	—	—	—	7	13 844	20	18 765
Tschechoslowakische.....	7	24 670	4	14 098	3	10 573	—	—
Türkische.....	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen ...	9769	13 865 190	9739	14 318 195	10 594	13 929 573	6549	8 075 774
Davon Dampfschiffe.....	8651	13 611 678	8548	14 088 945	8 843	13 666 173	5731	7 848 717
Segelschiffe.....	490	25 839	654	32 784	1 142	55 573	211	42 708
See-Schleppkähne u. -Leichter	628	227 673	537	196 466	609	207 827	607	184 349

Tab. 18. Die an den einzelnen Kaistrecken (in Staats- und Privatkaibetrieben) abgefertigten Schiffe in den Jahren 1913 und 1928 bis 1930

Kaistrecken St. = Staatskaibetrieb Pr. = Privatkaibetrieb	1930		1929		1928		1913	
	Zahl	N.-R.-T.	Zahl	N.-R.-T.	Zahl	N.-R.-T.	Zahl	N.-R.-T.
Sandthorquai..... St.	1132	427 420	1136	419 401	1 219	454 854	713	397 663
Kaiserquai..... "	561	286 773	624	311 252	643	321 775	541	288 479
Dalmanquai..... "	415	237 091	389	220 856	476	230 834	448	303 662
Hübener- und Strandquai..... "	1040	539 847	989	520 960	1 077	529 033	844	466 529
Versmannquai u. Magdeburg. Haf. "	819	899 600	764	729 908	985	825 860	870	801 726
Petersenquai..... Pr.	399	607 331	319	520 701	327	484 150	305	615 694
Kirchenpauerquai..... St.	957	369 706	900	321 195	1 032	330 796	562	166 108
Asia- und Segelschiffquai..... "	482	617 668	506	701 625	579	740 879	404	541 884
Amerikaquai..... "	342	215 585	373	235 169	405	268 978	473	290 182
"..... Pr.	209	286 818	190	267 806	197	268 994	160	264 169
O'Swaldquai..... St.	162	315 984	222	460 444	278	476 204	272	653 606
"..... Pr.	148	293 652	245	375 509	245	390 304	104	281 509
Bremer Kai..... St.	154	436 937	288	694 033	383	679 490	163	394 799
Australiaguai..... "	240	747 435	339	908 564	479	947 209	140	286 872
Afrikaquai..... "	199	367 500	321	503 934	157	368 085	—	—
Kamerunkai..... "	225	615 081	259	737 543	252	766 171	—	—
"..... Pr.	60	129 453	34	59 046	37	72 666	—	—
Grenzkanal..... St.	142	95 956	149	182 725	176	175 315	64	102 831
Grevenhof-Ufer, Auguste Victoria Quai, Kronprinzquai, Möncke- bergquai und Afrikaquai..... Pr.	1322	3 810 041	981	3 796 422	983	3 614 844	9486	2 220 061
Stettiner Ufer..... St.	136	373 590	190	484 886	200	439 670	—	—
"..... Pr.	94	377 862	95	362 116	109	356 322	—	—
Chilequai..... St.	184	669 676	52	158 348	—	—	—	—
Roßquai..... "	137	454 382	221	699 973	187	583 040	—	—
"..... Pr.	110	689 802	153	645 779	168	604 100	—	—
Zusammen ...	9769	13 865 190	9739	14 318 195	10 594	13 929 573	6549	8 075 774

*) Ausschließlich Afrikaquai.

Tab. 19. Beförderung und Gewicht der an den Kaianlagen gelandeten und verladenen Güter in den Jahren 1913 und 1925 bis 1930

Beförderungsarten	Gewicht in Tonnen zu 1000 kg						
	1930	1929	1928	1927	1926	1925	1913
a) Staatskaibetrieb							
Gelandete Güter überh...	2 260 927	2 909 632	3 089 726	2 889 556	2 122 274	2 413 255	3 277 014
Davon abgeführt:							
zu Lande	725 729	726 242	723 707	652 966	548 695	565 196	425 835
„ Wasser	907 873	1 209 320	1 440 406	1 370 246	1 060 367	1 215 653	2 182 438
mit d. Eisenbahn (einschl. Überladeverkehr)	627 325	974 070	925 613	866 344	513 212	632 406	668 741
Verladene Güter überh. .	1 498 347	2 045 354	1 774 697	1 443 733	1 938 717	1 205 866	902 610
Davon zugeführt:							
zu Lande	422 678	526 875	512 783	475 025	468 177	504 232	487 794
„ Wasser	48 742	66 696	54 519	51 607	66 379	52 673	40 414
mit d. Eisenbahn (einschl. Überladeverkehr)	1 026 927	1 451 783	1 207 395	917 101	1 404 161	648 961	374 402
Zusammen...	3 759 274	4 954 986	4 864 423	4 333 289	4 060 991	3 619 121	4 179 624
b) Privatkanbetriebe							
Gelandete Güter	1 486 156	1 840 110	2 129 925	2 076 539	1 626 697	1 934 444	.
Verladene Güter	672 864	923 071	852 025	649 388	1 061 331	680 314	.
Zusammen...	2 159 020	2 763 181	2 981 950	2 725 927	2 688 028	2 614 758	3 064 877
c) Zusammen							
Gelandete und verladene Güter	5 918 294	7 718 167	7 846 373	7 059 216	6 749 019	6 233 879	7 244 501

Tab. 20. Einnahmen aus dem Staatskaibetrieb in den Jahren 1913 und 1928 bis 1930

Gebührenarten	1930	1929	1928	1913	Zunahme (+) bzw. Abnahme (—) 1929/1930
	<i>RM</i>	<i>RM</i>	<i>RM</i>	<i>M</i>	<i>RM</i>
Raumgebühren für Schiffe	4 153 204	4 916 747	4 757 295	2 471 139	— 763 543
Ladungsgebühren für Schiffe ..	7 397 277	9 665 777	8 314 175	4 446 078	— 2 268 500
An- u. Ablieferungsgeb. f. Güter ..	5 042 067	5 585 671	6 149 282	2 590 418	— 543 604
Lagergeld	1 327 433	1 779 999	1 592 446	1 116 965	— 452 566
Wägegeld	1 137 703	1 155 381	1 330 297	748 068	— 17 678
Krangeld	197 384	180 272	148 785	100 988	+ 17 112
Verschiedene Gebühren	454 761	676 584	843 407	562 143	— 221 823
Sonstige Einnahmen	827 305	711 014	516 051	78 453	+ 116 291
Zusammen...	20 537 134	24 671 445	23 651 738	12 114 252	— 4 134 311

Tab. 21. Der Schiffsverkehr am Zollinlandkai (Johannisbollwerk und Vorsetzen) nach Schiffsgattungen in den Jahren 1924 bis 1930

Schiffs- gattungen	1930		1929		1928		1927		1926		1925		1924	
	Zahl	Reg.- Tons netto	Zahl	Reg.- Tons netto	Zahl	Reg.- Tons netto	Zahl	Reg.- Tons netto	Zahl	Reg.- Tons netto	Zahl	Reg.- Tons netto	Zahl	Reg.- Tons netto
Dampfer	792	216 522	733	181 562	707	184 972	698	179 135	621	136 417	625	147 250	526	134 369
Segler	154	9 888	137	8 471	168	8 173	117	4 889	59	3 118	58	3 343	14	909
Leichter	20	11 070	1	286	—	—	3	617	19	3 253	14	3 009	27	7 437
Zusammen...	966	237 480	871	190 319	875	193 145	818	184 641	699	142 788	697	153 602	567	142 715

e. Seemannsämler

Tab. 22. Die An- und Abmusterungen vor den Seemannsämlern in Hamburg und Cuxhaven¹⁾ nach Schiffen und Seeleuten in den einzelnen Monaten des Jahres 1930

a) Anmusterungen

Monate	Zahl der Schiffe					Zahl der Seeleute				
	Hamburger		Sonstige deutsche		zusammen	für Hamburger		für sonstige deutsche		zusammen
	Dampf-schiffe	Segel-schiffe	Dampf-schiffe	Segel-schiffe		Dampf-schiffe	Segel-schiffe	Dampf-schiffe	Segel-schiffe	
Januar	277	7	76	7	367	3 349	9	328	12	3 698
Februar	250	12	80	10	342	2 890	92	487	12	3 481
März	276	65	81	5	427	3 801	114	426	6	4 347
April	258	11	75	7	351	3 657	88	362	18	4 125
Mai	284	22	102	6	414	4 012	57	595	11	4 675
Juni	274	95	82	3	454	3 854	190	507	4	4 555
Juli	316	12	81	4	413	3 655	92	550	8	4 305
August	256	14	74	3	347	3 095	19	336	3	3 453
September ...	280	64	83	5	432	3 744	199	491	6	4 440
Oktober	304	11	78	7	400	2 730	30	430	20	3 210
November	245	10	68	4	327	2 433	70	313	4	2 820
Dezember	335	63	137	16	551	3 418	137	804	21	4 380
Zus. 1930..	3355	386	1017	77	4835	40 638	1097	5629	125	47 489
Dagegen										
1929..	3873	442	1051	86	5452	44 648	860	8254	568	54 330
1928..	4236	483	1288	83	6090	48 535	1259	9298	147	59 239
1927..	4096	374	1062	98	5630	44 033	1165	9743	217	55 158
1926..	4018	484	874	91	5467	37 951	1536	6944	287	46 718
1925..	4306	594	1069	99	6068	35 554	1639	8216	224	45 633
1913..	3177	640	386	93	4296	76 494	2736	3747	130	83 107

b) Abmusterungen

Monate	Zahl der Schiffe					Zahl der Seeleute				
	Hamburger		Sonstige deutsche		zusammen	von Hamburger		von sonstigen deutschen		zusammen
	Dampf-schiffe	Segel-schiffe	Dampf-schiffe	Segel-schiffe		Dampf-schiffen	Segel-schiffen	Dampf-schiffen	Segel-schiffen	
Januar	419	16	100	7	542	3 546	39	439	11	4 035
Februar	405	16	105	9	535	2 698	39	551	14	3 302
März	457	68	124	6	655	3 399	124	623	6	4 152
April	372	8	91	8	479	3 236	32	467	13	3 748
Mai	429	19	130	6	584	3 857	49	743	7	4 656
Juni	425	92	103	4	624	4 376	202	624	5	5 207
Juli	405	6	93	5	509	3 081	7	523	5	3 616
August	411	14	108	1	534	3 501	34	421	1	3 957
September ...	283	67	62	5	417	3 838	184	520	6	4 548
Oktober	428	14	107	8	557	4 139	55	338	16	4 548
November	346	8	99	11	464	3 149	39	368	15	3 571
Dezember	463	86	164	24	737	4 707	210	1 042	46	6 005
Zus. 1930..	4843	414	1286	94	6637	43 527	1014	6 659	145	51 345
Dagegen										
1929..	5865	501	1534	103	8003	48 665	987	8 889	573	59 114
1928..	6150	551	1836	101	8638	47 877	1423	11 082	174	60 556
1927..	5611	482	1502	101	7696	42 290	1367	9 975	376	54 008
1926..	5539	607	1244	93	7483	35 736	1463	8 042	226	45 467
1925..	6168	764	1468	95	8495	36 210	1938	8 768	234	47 150
1913..	3408	622	410	121	4561	78 414	4058	3 661	313	86 446

¹⁾ einschließlich der Finkenwärder Musterungsstelle.

Tab. 23. Die nach den erledigten Musterrollen bekanntgewordenen Entweichungen von Seeleuten, die in Hamburg angemustert sind, 1930

Stellung im Beruf	Im Auslande				In Hamburg				Überhaupt			
	Ham-burger	Sonstige Deutsche	Aus-länder	Zu-sammen	Ham-burger	Sonstige Deutsche	Aus-länder	Zu-sammen	Ham-burger	Sonstige Deutsche	Aus-länder	Zu-sammen
Steuerleute	—	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	1
Ärzte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zahlmeister und Ver-walter	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zahlmeister- und Ver-walter-Gehilfen ..	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1
Küper	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Segelmacher	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bootsleute	—	2	—	2	—	—	—	—	—	2	—	2
Zimmerleute	—	5	—	5	—	—	—	—	—	5	—	5
Steuerer	2	3	—	5	—	—	—	—	2	3	—	5
Matrosen	12	47	1	60	—	2	—	2	12	49	1	62
Leichtmatrosen	7	54	—	61	—	1	—	1	7	55	—	62
Jungen	16	71	1	88	—	3	—	3	16	74	1	91
Köche	3	28	2	33	—	1	—	1	3	29	2	34
Konditoren, Bäcker und Schlachter...	—	20	3	23	—	—	—	—	—	20	3	23
Stewards, auch weibl.	25	65	9	99	1	1	—	2	26	66	9	101
Kochsmaate und Auf-wäscher	20	79	5	104	—	1	—	1	20	80	5	105
Maschinisten	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Maschin.-Assistenten	1	9	—	10	—	1	—	1	1	10	—	11
Heizer	3	88	2	93	1	4	—	5	4	92	2	98
Trimmer	16	87	8	111	—	—	—	—	16	87	8	111
Verschiedene	3	24	1	28	—	1	—	1	3	25	1	29
Zusammen 1930...	108	583	32	723	2	16	—	18	110	599	32	741
Dagegen 1929...	209	926	44	1179	3	22	—	25	212	948	44	1204
1928...	230	1033	53	1316	1	66	—	67	231	1099	53	1383
1927...	245	1222	122	1589	71	233	22	326	316	1455	144	1915
1926...	127	537	8	672	63	199	7	269	190	736	15	941
1925...	316	1497	27	1840	68	145	4	217	384	1642	31	2057
1913...	184	2030	265	2479	31	143	18	192	215	2173	283	2671

Tab. 24. Beim Seemannsamt Hamburg angezeigte Unfälle von Seeleuten auf deutschen Schiffen in den Jahren 1913 und 1925 bis 1930

Art der Verletzung	Zahl der Unfälle							Fortsetzung: Art der Verletzung	Zahl der Unfälle						
	1930	1929	1928	1927	1926	1925	1913		1930	1929	1928	1927	1926	1925	1913
Kopf-Verletzung..	178	177	173	151	109	116	187	Becken-Verletzung	12	14	7	5	12	16	40
Gehirn - Erschütte-rung	5	19	4	6	4	3	18	Leistenbruch	59	43	49	45	33	54	118
Augen - Verletzung	61	69	59	52	34	29	92	Unbekannte Ver-letztungen	38	26	30	11	15	18	9
Nasen- "	7	16	9	2	4	5	13	Hitzschlag ohne tödlich. Ausgang	—	3	2	3	1	1	3
Ohren- "	9	11	4	2	8	5	12	Tot od. verschollen	85	59	90	54	85	61	158
Innere "	76	131	59	35	20	20	91	Zusammen...	2166	2282	1807	1491	1266	1176	2464
Hals- "	3	4	5	—	2	2	2	Davon							
Seiten- "	14	43	15	12	17	1	26	auf hamburgischen Schiffen	2008	1938	1596	1291	1083	1006	2377
Hüft- "	37	26	21	21	20	26	16	" Segelschiffen .	49	73	51	85	118	87	193
Hand- "	235	180	161	136	102	103	194	" Dampfschiffen	2117	2209	1756	1406	1148	1089	2271
Arm- "	188	201	143	127	94	102	213	Von letzteren ent-fallen auf das							
Finger- "	228	280	198	187	183	112	335	Deckspersonal ...	1351	1331	1123	844	704	681	1345
Bein- "	311	357	274	235	199	192	344	Maschinenpersonal	766	878	633	562	444	408	926
Fuß- "	348	346	264	223	166	174	387								
Brust- u. Bauchverl.	66	63	64	37	43	44	47								
Rippen-Verletzung	59	56	46	47	29	23	51								
Gesäß- und Hodenverletzung..	29	47	42	24	11	4	13								
Schulter-Verletzg.	64	49	43	38	33	33	50								
Rücken- "	54	62	45	38	42	32	45								

Tab. 25. Beim Seemannsamt in Hamburg zur Untersuchung gelangte Unfälle der Seeleute nach der Stellung im Beruf im Jahr 1930

Stellung im Beruf	Art der Verletzung									Todesfälle		Gesamtzahl der untersuchten Fälle
	Kopfverletzung	Innere Verletzung	Arm-, Hand- oder Fingerverletzung	Bein- oder Fußverletzung	Leistenbruch	Rippenverletzung	Verletzung sonstiger Körperteile	Hitzschlag ohne tödlichen Ausgang	Geisteskrankheit	durch Selbstmord	durch Unfall	

a) Auf Dampfschiffen *in. Dampfschiffen*

Kapitäne	1	3	1	8	—	—	1	—	—	—	4	18
Steuerleute	9	5	12	13	2	2	8	—	—	—	—	51
Bootsleute	1	2	5	9	—	—	5	—	—	—	2	24
Zimmerleute	2	1	1	4	—	1	—	—	—	—	1	10
Matrosen	11	15	33	38	6	1	14	—	—	—	2	120
Leichtmatrosen	2	6	9	18	2	—	7	—	—	—	1	45
Jungen	—	—	8	13	—	—	1	—	—	—	3	25
Köche	5	—	10	7	—	1	7	—	—	—	2	32
Konditoren, Bäcker und Schlachter	—	1	1	1	—	—	2	—	—	—	—	5
Stewards, auch weibliche	7	5	17	9	1	1	11	—	—	—	1	52
Kochsmaate und Aufwäscher	4	—	8	7	1	1	2	—	—	—	—	23
Verschiedene	2	4	13	12	—	—	3	—	—	—	1	35
Deckspersonal zusammen	44	42	118	139	12	7	61	—	—	—	17	440
Maschinisten	5	4	7	13	—	1	6	—	—	—	1	37
Maschinisten-Assistenten	1	1	10	10	2	—	1	—	—	—	1	26
Heizer	16	4	24	28	3	2	19	1	—	—	1	98
Trimmer	1	8	18	8	—	3	5	—	—	—	2	45
Maschinenpersonal zus.	23	17	59	59	5	6	31	1	—	—	5	206
Seeleute zus. 1930 ..	67	59	177	198	17	13	92	1	—	—	22	646
Dagegen 1929	67	125	132	170	12	17	67	2	2	—	23	617
1928	63	14	148	130	18	11	72	3	—	—	36	495
1927	56	23	79	116	11	10	37	2	1	—	14	349
1926	41	17	93	82	11	4	30	1	—	—	21	300
1925	30	9	70	67	8	3	27	—	—	—	7	221
1913	51	30	126	102	105	5	13	2	1	6	50	491

b) Auf Segelschiffen

Kapitäne	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	2
Steuerleute	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Bootsleute	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zimmerleute	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Matrosen	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Leichtmatrosen	—	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	3
Jungen	—	—	2	2	—	—	—	—	—	—	1	5
Verschiedene	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	2
Seeleute zus. 1930	2	2	6	3	—	—	—	—	—	—	1	14
Dagegen 1929	1	2	7	6	—	1	2	—	—	—	1	20
1928	1	—	2	1	—	—	1	—	—	—	—	5
1927	3	2	8	4	—	—	4	—	—	—	—	21
1926	7	1	6	8	1	—	2	—	—	—	—	25
1925	3	1	3	4	—	1	2	—	—	—	2	16
1913	4	5	14	12	3	1	1	—	—	—	34	74

frill fort

Tab. 26. Sterbefälle von Seeleuten deutscher Schiffe im Jahr 1930

Stellung im Beruf	Hambur- ger	Sonstige Deutsche	Aus- länder	Zu- sammen	Dagegen zusammen in den Jahren					
	1930				1929	1928	1927	1926	1925	1913
Kapitäne.....	2	10	—	12	14	10	14	9	11	18
Steuerleute.....	4	7	—	11	18	11	17	14	15	26
Ärzte.....	—	1	—	1	1	—	2	2	—	3
Zahlmeister, Verwalter.....	—	3	—	3	—	—	3	—	—	—
Zahlmeister- u. Verw.-Gehilfen.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Küper.....	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—
Segelmacher.....	—	—	—	—	—	—	1	1	—	4
Bootsleute.....	2	10	—	12	4	3	2	6	1	9
Zimmerleute.....	—	1	1	2	6	2	4	1	4	9
Steurer.....	—	1	—	1	—	—	1	3	—	2
Matrosen.....	2	27	—	29	40	45	51	40	38	113
Leichtmatrosen.....	2	17	—	19	16	20	20	16	20	33
Jungen.....	3	8	—	11	10	9	13	9	7	25
Köche.....	—	10	—	10	9	14	9	9	10	18
Konditoren, Bäcker, Schlachter.....	—	1	—	1	1	4	2	3	1	4
Stewards, auch weibliche.....	6	13	—	19	20	17	23	13	17	35
Kochsmaate, Aufwäscher.....	1	2	—	3	3	4	4	6	4	2
Maschinisten.....	—	9	—	9	18	21	17	13	18	24
Maschinisten-Assistenten.....	—	5	—	5	3	5	6	9	7	9
Heizer.....	1	28	1	30	23	29	34	31	29	50
Trimmer.....	—	6	3	9	7	7	10	8	5	39
Verschiedene.....	2	5	—	7	6	3	9	5	11	21
Zusammen.....	25	164	5	194	199	205	242	198	198	445

frill fort

Tab. 27. Gerichtliche Tätigkeit der Seemannsämter in den Jahren 1913 und 1925 bis 1930

Art der Angaben	Zahl in den Jahren						
	1930	1929	1928	1927	1926	1925	1913
Seemannsamt Hamburg							
Verhandelte Klagesachen überhaupt.....	3243	3693	3056	2156	1889	1297	1 278
davon Strafsachen.....	287	434	836	264	210	363	1 208
Zahl der Personen.....	414	470	880	320	252	522	1 546
davon Zivilsachen.....	1703	3259	2220	1892	1679	934	70
Zahl der Personen.....	3143	3333	2520	3082	2624	1066	150
Von den Strafsachen kamen vor:							
auf hamburgischen Schiffen.....	248	363	700	234	184	320	1 170
Zahl der Personen.....	353	395	725	287	221	454	1 352
auf sonstigen deutschen Schiffen.....	39	71	136	30	26	43	38
Zahl der Personen.....	61	75	155	33	31	68	44
Von den Zivilsachen kamen vor:							
auf hamburgischen Schiffen.....	1350	2173	1530	1591	1463	811	58
Zahl der Personen.....	2024	2880	1755	2652	2201	925	129
auf sonstigen deutschen Schiffen.....	353	1086	690	301	216	123	12
Zahl der Personen.....	1119	1691	765	430	423	141	21
Von den Klagesachen wurden:							
vom Seemannsamt erledigt.....	1990	3047	2636	2118	1873	1286	1 242
den Gerichten überwiesen.....	1253	646	420	38	16	11	36
Der Staatsanwaltschaft überwiesene Strafanträge wegen Entweichung von Seeleuten.....	776	1516	1445	2823	2201	1451	4 540
Verhängte Geldstrafen..... <i>R.M.</i>	1387,80	4487	4475	5086	2577	4619	21 193
Seemannsamt Cuxhaven							
Anhängig gewordene Klagen							
Zahl der Fälle.....	10	15	18	37	54	47	19
Zahl der Personen.....	10	23	41	77	66	96	21
Verhängte Geldstrafen..... <i>R.M.</i>	—	—	—	—	—	—	—

2. Binnenschifffahrt

a. Schiffs- und Güterverkehr

Tab. 28. Der Schiffs- und Güterverkehr auf Binnenwasserstraßen 1930
(Hafen Hamburg)¹⁾

Monate 1930	Schiffe insgesamt					Darunter Schiffe ohne eigene Triebkraft			
	Zahl	Trag- fähigkeit t	davon beladen		Beförderte Güter (t zu 1000 kg)	Zahl	Trag- fähigkeit t	davon beladen	
			Zahl	Trag- fähigkeit t				Zahl	Trag- fähigkeit t
Oberelbe: Angekommene Binnenschiffe									
Januar	1 187	566 984	923	420 739	224 238	867	476 073	621	335 804
Februar	978	460 328	829	382 024	182 836	686	371 538	555	299 243
März	1 595	783 574	1 271	606 383	296 456	1 202	667 889	905	502 002
April	1 772	806 100	1 482	650 091	413 112	1 347	685 667	1 079	538 968
Mai	1 802	790 280	1 538	646 578	436 762	1 307	656 136	1 052	515 034
Juni	1 664	714 369	1 437	604 622	353 257	1 128	588 330	924	484 582
Juli	2 078	885 029	1 826	757 259	272 153	1 441	713 733	1 228	597 974
August	2 119	951 011	1 875	822 145	411 003	1 543	807 168	1 337	685 983
September	1 999	896 434	1 725	751 011	390 710	1 474	761 950	1 240	625 696
Oktober	1 923	859 891	1 549	655 000	398 285	1 346	706 274	1 011	512 583
November	1 580	724 751	1 327	592 140	399 673	1 115	598 139	897	473 608
Dezember	1 703	806 531	1 508	703 269	502 284	1 243	677 465	1 073	579 011
Zus. 1930...	20 400	9 245 282	17 290	7 591 261	4 280 769	14 699	7 710 362	11 922	6 150 488
Oberelbe: Abgegangene Binnenschiffe									
Januar	1 120	515 314	1 075	497 240	293 023	799	424 551	768	410 159
Februar	1 124	538 806	1 083	526 101	270 678	800	439 804	772	430 806
März	1 662	786 548	1 621	775 347	410 575	1 227	665 914	1 204	658 132
April	1 727	776 881	1 534	727 639	474 803	1 294	658 195	1 164	621 950
Mai	1 830	822 014	1 563	728 912	484 437	1 343	691 827	1 179	623 516
Juni	1 944	849 863	1 679	759 269	398 840	1 379	714 569	1 246	651 449
Juli	2 073	914 698	1 712	805 290	271 395	1 460	757 421	1 268	690 781
August	2 072	905 571	1 580	726 966	354 737	1 542	770 744	1 152	613 975
September	2 085	960 665	1 842	879 400	419 252	1 550	819 616	1 411	763 136
Oktober	1 936	863 971	1 676	798 799	498 872	1 356	708 215	1 260	682 720
November	1 606	722 565	1 383	648 066	447 202	1 137	595 263	1 006	544 835
Dezember	1 466	667 871	1 276	590 411	404 419	1 024	546 432	897	486 800
Zus. 1930...	20 645	9 324 767	18 024	8 463 440	4 728 233	14 911	7 792 551	13 327	7 178 259
Niederelbe: Angekommene Schiffe im Binnenverkehr									
Januar	775	60 531	690	53 327	31 503	260	30 799	253	29 229
Februar	720	63 896	654	58 338	37 613	272	37 692	266	36 502
März	829	66 559	704	56 326	37 219	281	36 351	253	32 548
April	808	77 647	630	56 974	37 549	298	49 325	243	36 770
Mai	947	92 851	765	67 075	47 424	373	57 274	306	39 968
Juni	903	87 556	716	60 239	42 553	355	56 683	291	37 531
Juli	1 299	116 271	1 078	82 056	46 712	340	60 051	276	37 646
August	1 186	95 721	967	68 603	38 728	280	46 051	238	31 043
September	1 056	89 685	882	65 095	37 967	255	42 385	215	28 025
Oktober	1 047	84 286	876	61 490	36 057	254	37 336	233	27 400
November	817	68 206	662	49 315	27 625	210	30 371	192	25 280
Dezember	743	59 392	575	42 810	24 335	154	24 082	144	19 670
Zus. 1930...	11 130	962 601	9 199	721 648	445 285	3 332	508 400	2 910	381 612
Niederelbe: Abgegangene Schiffe im Binnenverkehr									
Januar	838	75 030	632	63 678	48 162	297	46 051	262	43 715
Februar	638	54 205	451	42 847	32 216	199	30 040	166	27 530
März	759	61 557	585	52 151	37 941	200	28 412	173	26 906
April	789	79 201	657	71 205	52 213	273	44 494	251	43 139
Mai	675	58 975	594	54 077	43 206	242	36 182	229	35 105
Juni	786	69 744	638	60 945	43 587	233	39 804	211	37 545
Juli	1 268	103 116	809	74 083	54 088	241	42 360	199	37 305
August	1 200	86 477	758	61 264	46 234	179	30 917	137	26 324
September	1 040	81 758	675	62 355	44 758	168	30 580	136	27 340
Oktober	992	76 433	688	60 373	41 869	149	25 978	133	24 348
November	906	71 587	695	60 273	42 011	162	26 657	147	25 757
Dezember	778	64 262	607	54 822	42 218	152	26 030	142	25 590
Zus. 1930...	10 669	882 345	7 789	718 073	528 503	2 495	407 505	2 186	380 604

¹⁾ Siehe Anmerkung 6 zur Tabelle 9, Seite 142. — Die Übersicht beschränkt sich auf Angaben über die Fahrten zur Vermittlung des Güter- und Personenverkehrs auf Binnenwasserstraßen; Fahrzeuge, die zum Fischfang, zu Baggararbeiten oder zu Strombauten ein- oder ausgehen, sowie solche, die von See kommen oder nach See ausgehen, werden für die Binnenschifffahrtsstatistik nicht angeschrieben. Der Verkehr mit den zwischen Geesthacht und der Estemündung belegenen Plätzen ist nicht berücksichtigt worden.

Tab. 29. Der mit Binnenschiffen an den St. Pauli-Landungsbrücken vermittelte Personen-, Vieh- und Güterverkehr auf der Niederelbe in den Jahren 1924 bis 1930

Art der Angaben	Zahl in den Jahren						
	1930	1929	1928	1927	1926	1925	1924
Angekommen:							
Schiffe	19 707	19 450	21 270	20 821	16 595	15 298	10 379
Personen	1 572 693	1 697 183	1 786 061	1 767 514	1 531 604	1 670 307	1 111 358
Vieh { Schlachtvieh	12 199	15 421	18 845	26 961	27 975	25 278	25 642
Pferde	276	331	273	356	341	409	195
Packstücke	83 898	160 414	207 940	172 025	262 376	265 392	302 119
Abgegangen:							
Schiffe	19 089	18 948	21 021	20 580	16 496	15 426	10 506
Personen	1 743 360	1 885 305	1 988 611	1 692 557	1 521 166	1 675 614	1 144 705
Vieh { Schlachtvieh	2 110	1 668	2 257	2 132	2 088	2 450	2 927
Pferde	151	91	142	147	173	128	120
Packstücke	167 131	217 275	297 940	322 088	305 257	316 665	294 194

Tab. 30. Der mit Binnenschiffen an der Stadtdeich-Landungsbrücke vermittelte Personen- und Viehverkehr auf der Oberelbe in den Jahren 1924 bis 1930

Art der Angaben	Zahl in den Jahren						
	1930	1929	1928	1927	1926	1925	1924
Angekommen:							
Personen	180 013	173 450	177 030	182 425	209 857	194 670	114 066
Vieh { Schlachtvieh	3 243	2 006	3 455	3 928	3 580	3 688	2 496
Pferde	14	6	29	23	30	74	61
Abgegangen:							
Personen	181 873	179 569	180 459	185 180	202 603	197 316	114 417
Vieh { Schlachtvieh	168	190	393	480	551	388	253
Pferde	24	22	28	44	38	46	57

b. Bestand der in Hamburg beheimateten Flußfahrzeuge

Tab. 31. Die Flußfahrzeuge nach Arten, Tragfähigkeit u. Baumaterial am Jahresende 1930

Arten der Flußfahrzeuge	Zahl der Flußfahrzeuge								zu- sam- men	nach dem Baumaterial	
	nach der Tragfähigkeit (in Tonnen zu 1000 kg)									Eisen und Stahl	Holz
	unter 50	50 bis 100	101 bis 150	151 bis 200	201 bis 250	251 bis 500	501 bis 1000	1001 u. mehr			
Personendampfschiffe	78	17	7	1	2	7	—	—	112	112	—
Schleppdampfschiffe	324	31	9	19	21	50	7	—	461	461	—
Barkassen	938	5	1	—	—	—	—	—	944	887	57
Dampffähren	1	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—
Ewer	16	7	3	—	—	—	—	—	26	12	14
Schuten, offene	1369	1604	948	194	112	30	1	—	4258	3374	884
„ gedeckte, u. Leichter	58	381	331	250	218	163	47	—	1448	1399	49
Kähne	2	13	10	36	102	348	825	56	1392	1290	102
Dampfbagger	4	2	1	2	—	—	—	—	9	8	1
Getreideheber, Kohlenheber, Greifer- u. Dampfelevator	2	1	3	2	2	18	3	1	32	32	—
Schwimmkräne	—	—	—	—	—	1	1	—	2	2	—
Motorschuten und -leichter	25	27	20	9	3	3	1	—	88	86	2
Taucherschuten	1	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—
Motorschlepper	23	1	—	—	—	—	—	—	24	24	—
Wasserboote	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1	—
Windeprähme	3	—	1	—	—	—	—	—	4	4	—
Motorewer	20	—	—	—	—	—	—	—	20	3	17
Motorkähne	7	7	17	5	4	111	16	—	167	165	2
Eisenbetonschuten	—	1	—	—	—	—	—	—	1	1	—
Motortankleichter u. -kähne	2	4	—	—	—	1	6	1	14	14	—
Tankkähne und -leichter	—	—	—	—	—	2	4	—	6	6	—
Schwimmgreifer	1	2	1	—	—	1	—	—	5	5	—
Dampfwindenschuten	5	1	—	—	—	1	—	—	7	5	2
Flußfahrz. zus. 1930...	2879	2104	1352	518	464	736	911	59	9023	7893	1130
Dagegen 1929...	2836	2101	1344	498	458	578	702	62	8606	7510	1096
1928...	2865	2077	1374	464	414	491	584	51	8320	7191	1129
1927...	2849	2061	1368	428	399	427	542	51	8125	6978	1147

1371

c. Schleusenverkehr

Tab. 32. Fahrzeugverkehr durch die einzelnen Schleusen der Stadt Hamburg 1930

Monate, Jahre	Zahl der durchgeschleusten Fahrzeuge								Tief- stack- schleuse
	Alster- schleuse	Graskeller- schleuse	Michaelis- schleuse	Mühlen- brücken- schleuse	Hammerbrook- schleuse		Brandshofer Schleuse		
					erste	zweite	kleine	große	
Januar	868	—	259	2	734	1 568	437	1 263	403
Februar	721	—	248	—	791	1 253	366	1 075	428
März	1 318	—	388	—	624	1 534	553	1 221	653
April	4 170	—	157	—	658	1 397	1 091	1 381	799
Mai	8 773	—	—	—	734	1 573	1 512	1 461	884
Juni	10 879	—	—	—	673	1 707	3 262	1 591	850
Juli	7 894	—	—	—	735	2 032	2 279	2 099	1 057
August	6 984	—	—	—	773	1 571	2 442	1 742	1 093
September	2 848	—	—	—	782	1 474	1 107	1 645	788
Oktober	1 628	—	—	—	899	1 403	835	1 568	732
November	889	—	—	—	1 012	1 210	493	1 340	671
Dezember	955	—	—	—	763	1 163	523	1 278	427
Zusammen 1930	47 927	—	1 052	2	9 178	17 885	14 900	17 664	8 785
Dagegen 1929 . . .	43 890	12 058	10 915	164	8 737	20 654	13 460	20 408	10 883
1928 . . .	44 144	11 323	11 470	566	11 420	29 944	11 553	22 197	11 121
1927 . . .	37 987	10 481	10 251	762	11 511	26 322	3 938	25 759	7 495
1926 . . .	35 857	20 608	18 074	1516	7 619	24 834	25 795		7 535
1925 . . .	35 305	16 322	20 092	1396	10 779	21 523	28 302		6 578

¹⁾ Die Schleuse war vom 26. August bis zum 31. Oktober 1926 einschließlich gesperrt.

3. Schiffsvermessung

Tab. 33. Vermessungen von Seeschiffen in den Jahren 1913 und 1924 bis 1930

Vermessungen		Zahl in den Jahren							
		1930	1929	1928	1927	1926	1925	1924	1913
von Dampfern.....	{ Neuvermessung.....	16	25	15	30	23	15	51	35
	{ Nachvermessung.....	30	14	14	28	22	38	35	45
von Motorschiffen.....		16	17	15	21	63	15	18	—
von Fischereifahrzeugen.....		25	7	28	15	10	6	14	10
von Segelschiffen, teilweise mit Hilfsmotor.....	{ Neuvermessung.....	8	18	15	16	6	2	10	45
	{ Nachvermessung.....	19	8	23	36	18	6	4	4
für die Fahrt durch den Suezkanal.....	{ Neuvermessung.....	10	18	15	18	14	15	10	19
	{ Nachvermessung.....	21	9	13	19	10	19	12	30
für die Fahrt durch den Panamakanal.....	{ Neuvermessung.....	9	18	16	14	17	15	12	—
	{ Nachvermessung.....	15	5	9	8	6	—	—	—
nach dem national-amerikanischen Verfahren.....		24	23	23	21	22	16	12	—
für den Verkehr nach schwe- dischen Häfen.....	{ Neuvermessung.....	24	20	30	28	61	17	12	7
	{ Nachvermessung.....	10	3	5	8	7	8	5	—
Sondervermessungen.....		1	13	2	3	—	2	2	—
Identitätsfeststellungen.....		1	13	—	1	—	—	—	4
Vermessungen zusammen.....		229	201	223	266	279	174	197	199

Tab. 34. Vermessungen und Eichungen von Flußschiffen,
Vermessungen von Schiffen für Personenbeförderung und von Alsterlustfahrzeugen
in den Jahren 1913 und 1923 bis 1930

Jahre	Vermessung von Flußschiffen			Eichung von Flußschiffen			Vermessung von Schiffen für Personenbeförderung				Vermessung der Alsterlustfahrzeuge			
	mit eigener Treibkraft	ohne eigene Treibkraft	zusammen	Neueichungen	Eichprüfungen	zusammen	Dampfer	Bar-kassen	Jollen	zusammen	Kanus	Paddel-boote	Flach-boote	zusammen
1930.....	13	9	22	357	2	359	18	64	2	84	580	632	8	1220
1929.....	16	8	24	330	4	334	28	108	7	143	691	502	7	1200
1928.....	19	18	37	247	14	261	31	259	4	294	547	489	6	1042
1927.....	25	43	68	161	103	264	27	35	22	84	709	545	21	1275
1926.....	8	6	14	149	61	210	19	46	4	69	894	441	26	1361
1925.....	16	14	30	262	68	330	35	66	16	117	836	249	65	1150
1924.....	4	11	15	342	109	451	33	114	6	153	678	92	154	924
1923.....	5	8	13	195	132	327	14	198	1	213	936	135	246	1317
1913.....	3	34	37	469	131	600	37	68	6	111	—	—	—	—

4. Schiffsregister

Tab. 35. Führung der Schiffsregister in den Jahren 1926 bis 1930

a) Seeschiffsregister

Art der Angaben	Zahl in den Jahren				
	1930	1929	1928	1927	1926
Gesamtzahl der Neueintragungen, Löschungen und Veränderungen	626	671	580	798	743
Neueingetragen wurden					
Seefahrzeuge überhaupt	108	130	157	192	157
Davon Dampfer	39	43	33	67	72
Segel- und Motorschiffe	69	87	124	125	85
Davon waren neu erbaut					
Dampfer	20	13	9	18	24
Segel- und Motorschiffe	33	34	45	23	17
Gelöscht wurden					
Seefahrzeuge überhaupt	94	118	112	191	228
Davon Dampfer	41	38	58	77	94
Segel- und Motorschiffe	53	80	54	114	134
Bestand der hamburgischen Handelsmarine					
Zahl der Seeschiffe überhaupt	1 623	1 609	1 597	1 553	1 553
Davon Dampfer	670	670	665	690	701
Segel- und Motorschiffe	953	939	932	863	852
in Reg.-Tons brutto überhaupt ..	2 213 255	2 149 144	2 017 346	1 838 327	1 766 737
Davon Dampfer	1 692 458	1 613 955	1 579 511	1 510 284	1 426 959
Segel- und Motorschiffe	520 797	535 189	437 835	328 043	339 778
Fischerflotte in Hamburg	29	32	42	46	51
„ Cuxhaven	125	120	122	125	116
„ Finkenwärder	66	66	59	55	56

Noch: Tab. 35. Führung der Schiffsregister in den Jahren 1926 bis 1930

b) Flußschiffsregister

Art der Angaben	Zahl in den Jahren				
	1930	1929	1928	1927	1926
Neueintragungen	517	424	341	313	233
Löschungen	112	138	146	205	165
Eintragungsveränderungen	1 091	620	557	1 140	773
Bestand der eingetragenen Flußfahrzeuge überhaupt	9 023	8 606	8 320	8 125	8 017
Davon Dampfer und Motorbarkassen ...	1 543	1 480	1 481	1 580	1 449
Kähne, Leichter, Schuten usw. ...	7 480	7 126	6 839	6 545	6 568
Tragfähigkeit der eingetragenen Flußfahrzeuge in Tons zu 1000 kg überhaupt	1 416 978	1 292 666	1 154 587	1 082 795	1 038 710
Davon Dampfer und Motorbarkassen ...	58 811	48 717	46 940	63 775	45 472
Kähne, Leichter, Schuten usw. ...	1 358 167	1 243 949	1 107 647	1 019 020	993 238

D. Fischerei

1. Bestand an Fischereifahrzeugen

Tab. 36. Die hamburgische Fischereiflotte am Schluß der Jahre 1913 und 1927 bis 1930

See- und Küsten- fischereifahrzeuge, Heimatsorte	1930		1929		1928		1927		1913	
	Zahl der Fahr- zeuge	Stärke der Be- satzung	Zahl der Fahr- zeuge	Stärke der Be- satzung	Zahl der Fahr- zeuge	Stärke der Be- satzung	Zahl der Fahr- zeuge	Stärke der Be- satzung	Zahl der Fahr- zeuge	Stärke der Be- satzung
Fischdampfer:										
1. Hamburg ¹⁾	11	132	11	132	11	133	18	216	28	280
2. Cuxhaven	79	1004	76	976	76	912	76	912	27	285
Hochseemotor- kutter:										
3. Hamburg	18	72	20	80	17	68	28	112	69	227
4. Cuxhaven	46	102	45	106	35	78	31	62		
5. Finkenwärder	66	261	66	261	57	226	56	224		
Küstenfischerei- fahrzeuge:										
6. Hamburg	86	205	104	210	132	257	142	266	140	654
7. Cuxhaven	6		6		6		2		26	
8. Finkenwärder	58		44		57		58		132	
9. Moorwärder	1	205	1	210	1	257	1	266	4	654
10. Spadenland	3		2		3		4		3	
11. Moorfleth	1		1		2		2		4	
12. Zollenspieker	3	205	4	210	5	257	5	266	9	654
13. Warwisch	1		—		2		2		2	
14. Tatenberg	—		—		—		—		2	
15. Kirchwärder	2	205	3	210	4	257	4	266	3	654
16. Ochsenwärder	3		4		4		5		2	
17. Bergedorf	—		—		—		1		—	
18. Moorburg	2	205	2	210	2	257	—	266	—	654
Zusammen	386	1776	389	1765	414	1674	435	1792	451	1446

¹⁾ Sitz der Reedereien in Altona.

2. Fischzufuhren und Fischmärkte

Tab. 37. Mengen, Werte und Durchschnittspreise der Fischzufuhren im Jahr 1930

Art der Zufuhren Monate	Fischmarkt Hamburg-St. Pauli ¹⁾				Fischmarkt Cuxhaven			
	Zahl der Fang- reisen	Menge in Pfund	Wert <i>R.M.</i> ²⁾	Durch- schnitts- preise in <i>Rpf.</i> ³⁾ je Pfund	Zahl der Fang- reisen	Menge in Pfund	Wert <i>R.M.</i> ²⁾	Durch- schnitts- preise in <i>Rpf.</i> ³⁾ je Pfund
a) Nach der Art der Zufuhren								
Nordsee-Dampfer	51	3 440 535	440 360,33	13	1037	62 516 123	7 611 918,26	12
Bäreninsel- „	—	—	—	—	5	742 452	62 713,51	8
Grönland- „	—	—	—	—	1	41 438	12 408,98	30
Island- „	4	468 485	35 997,25	8	277	32 874 436	3 319 153,59	10
Barentssee- „	—	—	—	—	141	18 224 005	1 935 889,70	10
Hochseemotorkutter	1117	3 404 276	877 024,72	26	1373	6 224 518	450 325,80	7
Küstenfischerfahrzeuge	2121	1 398 286	220 279,08	16	604	2 156 058	107 214,54	5
Einsendungen	—	14 366 255	3 295 106,71	23	—	190 659	49 544,21	8
Freihändige Verkäufe	—	72 600	44 920,75	62	—	18 816 869	1 589 473,79	8
Zusammen 1930	3293	23 150 437	4 913 688,84	21	3438	141 786 558	15 138 642,38	11
Dagegen 1929	3145	24 053 123	4 989 756,10	21	3525	138 829 089	15 084 430,05	11
1928	4307	27 847 742	5 695 441,60	20	3941	113 549 302	12 173 689,47	11
1927	3954	28 784 717	5 349 201,36	19	3988	107 385 315	10 654 270,29	10
1926	3969	31 521 540	5 403 141,36	17	3532	102 586 137	10 282 111,93	10
1925	3636	25 839 327	5 102 126,52	20	2678	83 255 419	9 145 172,87	11
1924	5378	28 207 256	5 235 221,30	18	2840	104 504 284	10 182 954,79	10
1913	1357	34 499 092	6 067 359,94	18	1621	25 298 604	3 033 821,68	12
1912	1279	34 383 013	5 476 057,69	16	2324	20 427 948	2 538 784,21	12
1911	1265	33 595 186	5 028 745,28	15	2276	15 890 966	1 862 837,98	12
1910	1309	31 155 903	5 021 294,69	16	1691	12 809 533	1 541 970,92	12
b) In den einzelnen Monaten								
1930								
Januar	258	2 156 703	447 960,86	21	383	11 643 982	1 556 315,99	13
Februar	159	2 571 072	367 174,41	14	525	15 619 934	1 365 123,28	9
März	277	2 350 081	416 499,16	18	285	13 054 469	1 319 383,89	10
April	348	2 439 217	466 030,96	19	191	10 603 502	939 033,21	9
Mai	303	2 034 532	481 432,55	24	186	7 371 706	635 525,93	9
Juni	251	1 155 683	343 803,11	30	129	3 932 444	335 175,52	9
Juli	289	993 766	335 759,52	34	174	5 958 271	680 061,96	11
August	263	2 013 869	432 623,56	21	212	14 663 914	1 494 400,19	10
September	292	2 428 840	514 218,30	21	232	19 848 742	2 297 170,57	12
Oktober	387	2 255 068	517 012,60	23	254	15 553 998	2 118 258,21	14
November	198	1 295 026	306 928,20	23	420	11 220 480	1 377 393,89	12
Dezember	268	1 456 580	284 245,61	20	447	12 315 116	1 020 799,74	8
Zusammen 1930	3293	23 150 437	4 913 688,84	21	3438	141 786 558	15 138 642,38	11

¹⁾ ohne Berücksichtigung der von den Importfirmen am Markt freihändig verkauften Fische.²⁾ Für die Jahre 1910 bis 1913 Angaben in *M.*³⁾ Für die Jahre 1910 bis 1913 Angaben in Pfennig.

Tab. 38. Mengen und Werte der in Hamburg-St. Pauli aus der Nordsee angebrachten Fänge, für die Fangreise und den Reisetag berechnet, im Jahr 1930

Monate	Zahl der			Durchschnittliche Dauer der Fangreise in Reisetagen	Fang		Durchschnittlicher Fang			
	Fahrzeuge	Fangreisen	Reisetage		Menge Σ	Wert $\text{RM}^1)$	für eine Fangreise		für einen Reisetag	
							Menge Σ	Wert $\text{RM}^1)$	Menge Σ	Wert $\text{RM}^1)$

a) Nordseedampfer (einschl. Skagerrak und Kattegatt)

Januar	1	2	29	14	69 934	15 374,18	34 967	7 687,09	2 412	530,14
Februar	3	4	49	12	152 430	21 515,49	38 107	5 378,87	3 111	439,09
März	6	7	95	14	155 851	27 244,39	22 264	3 892,06	1 641	286,78
April	2	4	51	13	86 191	15 676,39	21 548	3 919,10	1 690	307,88
Mai	2	2	17	8	32 134	3 118,71	16 067	1 559,35	1 890	183,45
Juni	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Juli	2	2	23	11	127 096	32 304,20	63 548	16 152,10	5 526	1404,53
August	6	11	128	12	1 087 972	122 999,39	98 907	11 181,76	8 500	960,93
September	8	12	129	11	1 160 189	138 825,69	96 682	11 568,81	8 994	1076,17
Oktober	3	5	45	9	486 268	48 209,33	97 254	9 641,87	10 806	1071,32
November	1	2	29	14	82 470	15 092,56	41 235	7 546,28	2 844	520,43
Dezember	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zus. 1930...	..	51	595	12	3 440 535	440 360,33	63 540	8 634,52	5 446	740,10
1929...	..	53	541	10	4 209 081	415 262,80	79 417	7 835,15	7 780	767,58
1928...	..	127	1 380	11	5 501 228	748 262,15	43 317	5 891,83	3 986	542,22
1927...	..	189	2 228	12	8 456 623	999 161,85	44 744	5 286,57	3 796	448,46
1926...	..	229	2 619	11	11 774 332	1 501 831,85	51 416	6 558,22	4 496	573,44
1925...	..	216	2 609	12	8 345 775	1 252 819,33	38 638	5 800,10	3 200	480,19
1924...	..	361	4 627	12	12 615 228	1 839 919,33	34 945	5 096,73	2 726	397,64
1913...	..	946	9 267	10	22 115 345	3 205 505,46	23 377	3 388,48	2 387	345,91
1912...	..	881	8 962	10	21 139 764	2 775 572,24	23 995	3 150,48	2 359	309,70
1911...	..	857	8 773	10	19 043 350	2 359 325,47	22 231	2 753,01	2 177	268,93
1910...	..	872	9 097	10	18 233 284	2 370 804,03	20 675	2 688,00	2 005	260,60
1909...	..	924	10 119	11	20 264 687	2 318 779,84	21 930	2 509,45	2 005	229,15

b) Hochseemotorkutter

Januar	8	9	51	6	77 718	7 913,44	8 635	879,27	1 524	155,17
Februar	18	20	79	4	289 258	18 304,66	14 463	915,23	3 661	231,70
März	63	103	652	6	383 662	66 893,54	3 725	649,45	588	102,60
April	81	177	1 082	6	618 437	109 498,31	3 494	618,63	572	101,20
Mai	85	213	1 315	6	724 898	163 220,48	3 403	766,29	551	124,12
Juni	80	175	1 155	7	527 490	154 419,50	3 014	882,40	457	133,70
Juli	67	94	882	9	197 592	76 846,57	2 102	817,52	224	87,13
August	61	96	896	9	134 612	94 467,03	1 402	984,03	150	105,43
September	63	102	858	8	170 682	82 964,36	1 673	813,38	199	96,80
Oktober	56	96	898	9	197 178	80 643,00	2 054	840,03	220	89,91
November	14	15	147	10	27 868	8 068,17	1 858	537,88	190	54,89
Dezember	15	17	140	8	54 881	13 785,66	3 228	810,92	392	98,47
Zus. 1930...	..	1117	8 155	7	3 404 276	877 024,72	3 048	785,16	417	107,54
1929...	..	938	6 387	7	3 082 073	823 567,20	3 286	878,00	483	128,94
1928...	..	1303	8 566	7	5 805 905	1 221 866,36	4 456	937,73	678	142,64
1927...	..	1378	8 164	6	5 965 238	1 078 946,42	4 329	782,98	731	132,16
1926...	..	1340	7 690	6	6 340 009	986 651,51	4 731	736,31	824	128,30
1925...	..	1283	7 357	6	4 778 496	898 913,72	3 724	700,63	652	122,18
1924...	..	1308	8 162	6	3 757 561	884 256,00	2 873	676,04	460	108,34
1913...	..	399	3 384	9	543 235	154 539,54	1 361	387,32	161	45,67
1912...	..	398	4 112	10	451 768	156 579,40	1 135	393,42	110	38,08
1911...	..	407	3 947	10	536 932	129 213,48	1 319	317,48	136	32,74
1910...	..	435	4 318	10	581 384	131 724,98	1 340	302,80	135	30,50
1909...	..	562	5 744	10	713 741	168 697,66	1 270	300,15	125	29,40

¹⁾ Für die Jahre 1909 bis 1913 Angaben in Mark.

Tab. 39. Mengen und Werte der in Cuxhaven von Fischdampfern angebrachten Fänge; für die Fangreise und den Reisetag berechnet, im Jahr 1930

Monate	Zahl der			Durchschnittl. Dauer der Fangreise in Reisetagen	Fang		Durchschnittlicher Fang			
	Fischdampfer	Fangreisen	Reisetage		Menge \bar{x}	Wert \bar{RM}	für eine Fangreise		für einen Reisetag	
							Menge \bar{x}	Wert \bar{RM}	Menge \bar{x}	Wert \bar{RM}
a) Aus der Nordsee, dem Skagerrak und dem Kattegatt										
Januar	35	75	817	11	2 478 386	464 163,77	33 045	6 188,85	3 034	568,13
Februar	36	67	760	11	3 772 228	438 094,69	56 302	6 538,73	4 963	576,44
März	34	77	876	11	3 113 945	444 423,19	40 441	5 771,73	3 555	507,33
April	36	73	822	11	2 518 314	323 767,95	34 498	4 435,18	3 064	393,88
Mai	26	50	575	11	2 027 574	239 381,79	40 551	4 787,64	3 526	416,82
Juni	29	37	433	12	1 622 767	156 273,45	43 859	4 223,61	3 748	360,91
Juli	45	69	784	11	2 947 130	413 514,38	42 712	5 992,96	3 759	527,44
August	57	122	1 216	10	11 229 053	1 185 351,53	92 041	9 716,00	9 234	974,80
September	58	148	1 368	9	15 733 777	1 786 311,69	106 309	12 069,67	11 501	1 305,78
Oktober	77	146	1 536	11	11 272 796	1 391 477,25	77 211	9 530,67	7 339	905,91
November	57	96	1 116	12	3 301 452	503 425,59	34 390	5 244,02	2 958	451,10
Dezember	48	77	929	12	2 498 701	265 732,98	32 451	3 451,08	2 690	286,04
Zus. 1930	1037	11 232	11	62 516 123	7 611 918,26	60 286	7 340,33	5 560	677,70	
1929	1005	10 665	11	63 460 786	7 260 069,23	63 145	7 223,95	5 950	680,74	
1928	1029	11 108	11	50 155 756	6 578 558,85	48 742	6 393,16	4 515	592,24	
1913	527	5 247	10	12 677 994	1 809 618,00	24 057	3 433,00	2 416	344,00	
b) Aus den isländischen Gewässern										
Januar	22	23	592	26	1 882 518	320 688,67	81 849	13 942,99	3 180	541,70
Februar	22	22	496	23	2 276 708	266 885,57	103 487	12 131,16	4 590	538,08
März	21	27	543	20	3 993 466	386 983,23	147 906	14 332,71	7 354	712,68
April	31	34	594	17	5 664 677	404 046,50	166 608	11 883,72	9 536	680,21
Mai	27	29	557	19	4 066 518	262 995,47	140 225	9 068,81	7 301	472,16
Juni	19	20	420	21	1 751 151	126 234,35	87 558	6 311,72	4 169	300,56
Juli	17	19	361	19	2 135 579	186 367,06	112 399	9 808,79	5 916	516,25
August	15	18	334	19	2 188 221	213 327,29	121 568	11 851,52	6 552	638,70
September	14	18	368	20	1 819 684	274 618,09	101 094	15 256,56	4 945	746,24
Oktober	13	15	318	21	1 554 931	320 988,18	103 662	21 399,21	4 890	1 009,55
November	23	25	520	21	2 630 298	322 103,24	105 212	12 884,13	5 058	619,43
Dezember	22	27	586	22	2 910 685	233 915,94	107 803	8 663,55	4 967	399,17
Zus. 1930	277	5 689	21	32 874 436	3 319 153,59	118 680	11 982,50	5 779	583,43	
1929	234	4 881	21	26 432 681	3 467 982,38	112 960	14 820,44	5 415	710,51	
1928	215	4 634	22	22 293 915	2 695 523,53	103 693	12 537,32	4 811	581,68	
1913	95	1 828	19	8 174 960	763 980,00	86 052	8 041,00	4 472	417,00	
c) Aus der Barentssee										
Januar	14	15	356	24	2 282 121	292 411,13	152 141	19 494,08	6 405	821,38
Februar	19	19	492	26	2 312 835	258 463,57	121 728	13 603,35	4 701	525,33
März	15	18	462	26	2 446 801	239 501,50	135 933	13 305,64	5 296	518,40
April	6	6	151	25	634 058	73 872,09	105 676	12 312,01	4 199	489,22
Mai	3	3	73	24	284 008	21 358,22	94 669	7 119,41	3 849	292,58
Juni	1	1	23	23	139 059	6 148,89	139 059	6 148,89	6 046	267,34
August	3	3	70	23	388 516	26 303,72	129 505	8 767,91	5 550	375,77
September	6	7	176	25	959 686	146 326,01	137 098	20 903,72	5 453	831,40
Oktober	15	15	396	26	1 321 813	273 173,83	88 121	18 211,59	3 338	689,83
November	25	25	633	25	3 172 048	326 691,03	126 882	13 067,64	5 011	516,10
Dezember	28	29	734	25	4 283 060	271 639,71	147 692	9 366,89	5 835	370,08
Zus. 1930	141	3 566	25	18 224 005	1 935 889,70	129 248	13 729,71	5 110	542,87	
1929	95	2 431	26	10 688 837	1 634 336,87	112 514	17 203,54	4 397	672,29	
1928	56	1 374	25	7 309 324	978 085,35	130 524	17 465,81	5 320	711,85	
d) Aus der Irischen See										
1930	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1929	—	1	10	10	67 341	7 361,81	67 341	7 361,81	6 734	736,18
1928	—	6	65	11	279 519	37 453,68	46 586	6 642,28	4 300	576,21
e) Aus den grönländischen Gewässern										
1930 ¹⁾	—	1	43	43	41 438	12 408,93	41 438	12 408,93	964	288,58
1929	—	2	52	26	21 930	13 061,71	10 965	6 530,85	422	251,19
f) Aus den Gewässern der Bäreninsel										
Juli	3	3	68	23	392 250	16 415,79	130 750	5 471,93	5 768	241,41
August	1	1	21	21	158 420	8 234,63	158 420	8 234,63	7 544	392,13
November	1	1	21	21	191 782	38 063,09	191 782	38 063,09	9 132	1 812,50
Zus. 1930	5	110	22	742 452	62 713,51	148 490	12 542,70	6 750	570,12	

¹⁾ Zufahren nur im September.

Tab. 40. Mengen und Werte der durch Frachtdampfer und Eisenbahn zum Fischmarkt Hamburg-St. Pauli gebrachten und dort zur Versteigerung gestellten Fische

Monate	Menge in t	Wert in RM	Menge in t	Wert in RM	Menge in t	Wert in RM	Menge in t	Wert in RM
a) In den einzelnen Monaten der Jahre 1913 und 1928 bis 1930								
	1930		1929		1928		1913	
Januar.....	1 730 897	374 887	1 956 198	335 672	1 892 203	377 896	1 475 528	270 172
Februar.....	1 960 919	309 546	2 062 599	249 592	1 971 170	331 962	1 535 160	242 813
März.....	1 409 888	285 935	1 830 867	373 723	1 912 149	335 293	784 416	146 120
April.....	1 418 421	310 967	1 480 841	334 326	1 636 997	296 835	785 326	185 248
Mai.....	1 255 595	307 017	1 339 742	291 902	1 050 528	280 397	864 312	197 455
Juni.....	607 872	181 004	819 004	243 387	674 535	215 516	582 483	210 965
Juli.....	628 991	212 200	589 432	189 677	578 799	187 897	596 071	209 039
August.....	753 244	200 208	619 553	232 611	766 051	253 656	548 804	179 522
September.....	990 127	273 407	821 696	235 585	792 164	215 855	549 657	156 359
Oktober.....	1 374 469	341 784	1 230 338	344 412	1 209 587	305 254	891 601	219 238
November.....	1 070 237	262 504	1 550 858	383 626	1 177 623	295 020	1 128 270	231 933
Dezember.....	1 165 595	235 648	1 180 594	303 392	1 266 526	294 511	884 801	221 115
Zusammen...	14 366 255	3 295 107	15 481 222	3 517 905	14 928 332	3 390 092	10 626 429	2 469 979

b) Nach der Herkunft in den einzelnen Monaten 1930

	Deutschland		Dänemark		Norwegen		Schweden	
Januar.....	446 919	97 273	440 840	111 248	660 153	115 906	86 868	10 109
Februar.....	370 521	54 205	599 214	121 570	560 594	77 555	369 071	23 292
März.....	316 370	47 940	694 342	145 115	218 864	41 567	111 132	6 549
April.....	161 989	27 672	908 112	192 771	206 959	47 293	19 675	1 613
Mai.....	228 326	42 175	837 741	222 860	161 364	27 535	84	69
Juni.....	156 005	36 721	360 862	102 009	48 996	21 195	1 381	162
Juli.....	144 459	28 355	398 209	132 301	43 602	27 828	2 631	581
August.....	98 454	22 043	605 589	147 085	26 925	10 683	502	116
September.....	183 109	37 319	663 649	176 836	119 923	42 715	703	145
Oktober.....	302 443	61 370	801 883	197 956	214 845	61 592	2 706	367
November.....	241 975	56 159	630 413	154 463	161 982	40 932	6 445	1 386
Dezember.....	320 794	55 007	480 993	98 235	251 970	42 959	28 336	4 051
Zus. 1930...	2 971 364	566 239	7 421 847	1 802 449	2 676 177	557 760	629 534	48 440
Da- gegen in den Jahren	1929... 4 020 090 1928... 4 645 628 1927... 6 000 578 1926... 6 319 242 1913... 2 194 256	655 739 794 624 926 616 1 079 309 492 096	6 006 144 5 730 055 4 077 207 3 035 838 2 707 500	1 577 039 1 522 308 1 178 649 944 185 690 935	4 034 828 3 098 371 1 968 270 2 079 597 4 262 475	649 684 549 195 421 605 364 840 887 298	342 613 588 967 217 768 37 613 396 606	36 780 61 021 34 762 8 005 42 264

Noch: b) Nach der Herkunft in den einzelnen Monaten 1930

	Großbritannien		Holland		Belgien		Andere Länder	
Januar.....	11 499	8 543	20 618	19 573	60 495	11 069	3 505	1 166
Februar.....	23 873	12 795	21 750	18 772	15 896	1 356	—	—
März.....	22 051	17 791	43 130	26 566	3 999	407	—	—
April.....	20 289	23 908	97 210	17 259	3 727	310	460	140
Mai.....	18 842	12 365	7 750	1 616	—	—	1 488	398
Juni.....	34 261	18 135	3 203	18 04	—	—	3 164	979
Juli.....	33 549	21 342	191	106	—	—	6 350	1 687
August.....	20 415	20 010	—	—	—	—	1 359	271
September.....	18 170	12 807	3 973	3 429	—	—	600	157
Oktober.....	43 145	12 970	7 817	7 083	—	—	1 630	447
November.....	26 926	6 616	2 496	2 947	—	—	—	—
Dezember.....	62 968	17 286	8 832	8 590	—	—	11 702	9 519
Zus. 1930...	335 988	184 568	216 970	107 745	84 117	13 142	30 258	14 764
Da- gegen in den Jahren	1929... 413 770 1928... 515 948 1927... 359 098 1926... 107 013 1913... 993 096	238 422 277 580 313 915 69 682 312 172	490 505 215 403 94 894 78 301 71 091	321 948 127 394 96 447 98 592 44 241	120 188 54 296 . . .	13 922 4 952 . . .	53 084 79 664 . . .	24 371 53 017 . . .

Markt

Tab. 41. Durchschnittsauktionspreise¹⁾ der wichtigsten Konsumfische in den Jahren 1913, 1929 und 1930

Fischarten und deren Sortierungs- bezeichnungen	Nordsee				Irische See ²⁾ Durchschnitts- preise in Pfennig (<i>Rpf</i>) je Pfund	Island				Barents- see ³⁾ ¹⁾		Bären- insel ³⁾	
	Sortie- rungen Gewicht in Pfund	Durchschnitts- preise in Pfennig (<i>Rpf</i>) je Pfund				Sortie- rungen Gewicht in Pfund	Durchschnitts- preise in Pfennig (<i>Rpf</i>) je Pfund			Durchschnitts- preise in Pfennig (<i>Rpf</i>) je Pfund			
		1930	1929	1913			1929 ⁵⁾	1930	1929	1913	1930	1929	1930
Fischmarkt Hamburg-St. Pauli													
Schellfisch I.	2 u. mehr	70	61	35	.	4 u. mehr	21	22	.	.	.	.
„ II.	1—2	64	48	28	.	2—4	24	28	.	.	.	.
„ III.	$\frac{3}{4}$ —1	46	38	21	.	1—2	23	.	.	.	.	.
„ IV.	$\frac{1}{3}$ — $\frac{3}{4}$	28	23	17	.	unter 1	17	.	.	.	.	.
„ V.	unter $\frac{1}{3}$	12	14	12	.	..	..	..	..	..	..	..
Wittling .....	..	9	10	10	.	..	11	17	.	.	.	.
Kabeljau I.	6 u. mehr	23	25	14	.	6 u. mehr	5	7	.	.	.	.
„ II.	2—6	20	19	12	.	3—6	7	8	.	.	.	.
„ III.	unter 2	11	12	11	.	unter 3	7	9	.	.	.	.
Seelachs	6 u. mehr	14	16	9	.	6 u. mehr	8	9	.	.	.	.
Lengfisch .....	..	23	23	11	.	..	16	19	.	.	.	.
Rotbarsch .....	..	32	30	11	.	..	12	14	.	.	.	.
Scholle I.	2 u. mehr	70	79	44	.	2 u. mehr	51	32	.	.	.	.
„ II.	1—2	53	52	39	.	1—2	41	44	.	.	.	.
„ III.	$\frac{1}{2}$ —1	30	28	27	.	unter 1	49	48	.	.	.	.
„ IV.	unter $\frac{1}{2}$	11	10	13	.	..	27	..	.	.	.	.
„ lebend .....	..	25	26	.	.	..	.	.	.	.	.	.
Elbhering .....	..	4	7	.	.	..	.	.	.	.	.	.
Hochseehering ...	..	12	9	11	.	..	.	.	.	.	.	.

Fischmarkt Cuxhaven

Schellfisch I.	2 u. mehr	39	51	32	.	4 u. mehr	20	25	14	9	18	22
" II.	1—2	45	52	28	15	2—4	16	20	13	11	14	21
" III.	3/4—1	32	34	23	21	1—2	15	18	17	13	20	14
" IV.	1/3—3/4	19	24	18	15	unter 1	10	13	14	9	30	.
" V.	unter 1/3	10	15	13	.	..	12	..	9	.	.	.
Wittling .....	..	9	11	10	14	..	9	13	11	.	.	.
Kabeljau I.	6 u. mehr	27	29	14	23	6 u. mehr	8	11	9	11	15	10
" II.	2—6	17	19	11	15	3—6	9	12	6	11	13	5
" III.	unter 2	9	12	10	.	unter 3	6	12	4	8	13	6
Seelachs	6 u. mehr	10	14	7	13	6 u. mehr	9	12	6	14	27	12
Lengfisch .....	..	15	17	11	12	..	14	14	10	12	12	.
Rotbarsch .....	..	16	18	12	.	..	11	13	8	15	16	14
Scholle I.	2 u. mehr	55	57	42	.	2 u. mehr	33	37	32	26	31	.
" II.	1—2	55	56	32	.	1—2	36	40	29	25	34	.
" III.	1/2—1	37	43	31	.	unter 1	28	34	27	23	32	.
" IV.	unter 1/2	16	20	15	.	..	25	33	23	20	28	.
" lebend .....	..	16	20	..	.	..	..	..	..	..	..	.
Elbhering .....	..	4	3	..	.	..	..	..	..	..	..	.
Hochseehering .....	..	11	9	10	11	..	3	..	7	..	..	.

¹⁾ Jahresmittel der Auktionspreise (Großhandels-Einkaufspreise). — ²⁾ Sortierung wie bei Nordsee. — ³⁾ Sortierung wie bei Island. — ⁴⁾ Für das Jahr 1913 liegen Durchschnittspreise nicht vor. — ⁵⁾ 1930 keine Zufuhren.

E. Überwachungen des Freihafens durch das Freihafenamt *Freihafenamt*

Tab. 42. Durchführung der Zollsicherungsordnung in den Jahren 1927 bis 1930

Jahre	Zahl der Betriebe		Von der Polizeibehörde und den Zollstellen eingegangene Meldungen über Straftaten	Summe der Vertragsstrafen RM	Zahl der ausgewiesenen Personen und Firmen
	nördlich	südlich			
	der Elbe				
1930	826	466	538	230,00	10
1929	825	437	592	820,00	51
1928	844	424	887	971,65	93
1927	875	426	663	1604,00	59

Tab. 43. Durchführung des Hafengesetzes in den Jahren 1929 und 1930

Jahre	Bearbeitete Strafsachen	Unter anderem wurden beschlagnahmt										
		Sprit				Spirituosen			Tabak	Zigarren	Zigaretten	Betäubungsmittel
		Fässer	Kisten	Kanister	Flasch.	Fässer	Kisten	Flasch.	kg	Stück	Kisten	
1930.....	117	8	53	—	—	—	—	18	25,0	—	6040	4
1929.....	105	—	13	50	—	—	15	21	32,5	76	1100	—

Tab. 44. Überwachung der Einfuhr von Obst und Pflanzen in den Jahren 1929 und 1930

Herkunfts- länder und Jahre	Äpfel						Birnen						Weintrauben	An- deres Obst	Kartoffeln		Lebende Pflanzen				
	Als mit Schädlingen						Als mit Schädlingen						Als mit Schädli.		Pack- stücke	mit Ge- nehmi- gung zu- gelassen ¹⁾	Pack- stücke	mit Ge- nehmi- gung zu- gelassen ¹⁾			
	unbe- setzt	be- setzt	unbe- setzt	be- setzt	unbe- setzt	be- setzt	unbe- setzt	be- setzt	unbe- setzt	be- setzt	unbe- setzt	be- setzt	unbe- setzt						be- setzt	Pack- stücke	mit Ge- nehmi- gung zu- gelassen ¹⁾
	befunden						befunden						befunden								
	Kisten	Fässer	Körbe				Kisten	Fässer	Körbe				Kisten								
Amerika	1930	1700650	333	232589	7568	56559	166	46959	—	296	—	226	—	26332	—	5	—	—	2608	55	
	1929	2052189	103	100942	4992	—	—	7358	—	—	—	—	—	28494	—	—	—	—	1964	14	
Austra-	1930	742122	117	—	—	—	—	35973	—	—	—	—	—	—	7	—	—	—	—	—	
lien	1929	460495	168	—	—	—	—	23426	—	—	—	—	—	95	19	—	—	—	1	1	
Andere	1930	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10695 ²⁾	2	968	176		
Länder	1929	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	4	393	21		

¹⁾ Mit Genehmigung des Reichsministers für Ernährung und Landwirtschaft nach befriedigendem Ausfall der Untersuchung zugelassen. — ²⁾ Außerdem 5 Waggons.

Tab. 45. Überwachung bei der Durchfuhr von Obst und Pflanzen nach Herkunftsländern in den Jahren 1929 und 1930

Jahre	Amerika			Japan	Australien	Andere Länder			
	Obst		Pflanzen	Pflanzen	Obst	Pflanzen			
	Kisten	Fässer	Kisten	Kisten	Kisten	Kisten	Körbe	Ballen	Packstücke
1930.....	180 113	2 159	167	—	187 172	18	27	38	1
1929.....	163 917	11 596	91	4	147 526	15	39	6	42

Tab. 46. Sonstige Überwachung des Freihafenamts¹⁾ in den Jahren 1929 und 1930

Überwachte Waren usw.	Zahl in den Jahren		Noch: Überwachte Waren usw.	Zahl in den Jahren	
	1930	1929		1930	1929
Sprit:			Leuchtmittel:		
Überwachte Betriebe.....	152	153	Bearbeitete Meldungen über:		
Kontrollierte Sendungen.....	4 186	4 880	seewärtigen Eingang .. Stück	113	165
Betäubungsmittel:			landwärtigen Ausgang ..		
Eingehende Sendungen.....	73	124	nach dem Freihafen .. "	8 615	9 255
Gewicht dieser Sendungen.. kg	130 084	115 089	Zündwaren		
Ausgehende Sendungen	404	418	(nur seewärts eingehend):		
Gewicht dieser Sendungen.. kg	11 668	18 784	Packstücke	340 003	651 546
Durchgehende Sendungen	37	25	Sendungen	899	998
Gewicht dieser Sendungen.. kg	31 522	12 377	Spielkarten:		
Waffen:			Seewärts eingehende Sendungen	55	44
Seewärts { Sendungen	220	332	Packstücke	88	86
eingehende { Packstücke	2 134	20 638	Landwärts nach { Sendungen ...	354	299
Seewärts { Sendungen	1 098	1 911	dem Freihafen { Packstücke... ..	638	711
ausgehende { Packstücke.....	36 279	33 802	ausgehende { Waggons	—	—
Tierische Erzeugnisse:			Süßstoff (Ausfuhrkontrolle):		
Häute	150 521	247 316	Sendungen.....	77	59
Felle	59 213	114 865	Gewicht dieser Sendungen.. kg	113 016	17 093,5
Wolle	6 241	12 974	Feuergefährliche Waren		
Haare	2 839	3 519	(Zellhornwaren usw. — Postaus-		
Borsten	55	466	gang):		
Sehnen, Hörner, Klauen	53	336	Sendungen.....	300	522
Därme	1 392	1	Packstücke	449	866
Lebende Tiere ²⁾	96	447			
Fleisch	715	25			
Leimleder	299	3 494			
Knochen	1 503	—			

¹⁾ insbesondere zur Durchführung der Ein-, Aus- und Durchfuhrverbote und zur Sicherung des Zoll- und Steuer-
aufkommens. — ²⁾ Darunter Hühner, 1930: 49, 1929: 436.

F. Viehmarkt und Schlachthof

Tab. 47. Die Viehzufuhr zum Hamburger Viehmarkt nach Herkunftsgebieten
in den Jahren 1927 bis 1930

Herkunftslander	Zufuhr (Stückzahl)							
	Rinder	Kälber	Schweine	Schafe	Rinder	Kälber	Schweine	Schafe
	1930				1929			
Schleswig-Holstein und Hamburgs Umgegend	67 556	20 372	339 355	32 177	64 968	21 170	300 811	29 094
Hannover	15 252	44 496	177 799	10 155	15 857	49 853	183 698	10 084
Mecklenburg	4 120	5 805	24 655	4 620	3 221	5 509	22 605	4 083
Braunschweig	54	—	1	5 781	—	1	—	5 210
Brandenburg	477	—	—	300	51	3	—	1 289
Pommern	117	—	—	66	—	—	—	—
Provinz Sachsen	166	1	—	8 484	27	—	—	5 973
Anhalt	—	—	—	159	—	—	—	140
Grenzmark Posen und Westpreußen	—	—	—	—	—	—	—	—
Ostpreußen	110	8	—	—	71	—	—	—
Übriges Deutschland	496	47	3	6 722	65	202	—	4 319
Inland	88 348	70 729	541 813	68 474	84 260	76 738	507 114	60 192
Ausland: Dänemark	32 006	175	3 823	—	48 832	110	1 001	4
Gesamtzufuhr	120 354	70 904	545 636	68 474	133 092	76 848	508 115	60 196
	1928				1927			
Schleswig-Holstein und Hamburgs Umgegend	58 186	16 902	427 656	34 964	51 370	12 568	393 674	38 919
Hannover	12 745	48 913	196 860	8 601	12 415	47 229	211 031	10 395
Mecklenburg	2 775	5 921	32 566	4 253	2 379	5 249	25 258	5 745
Braunschweig	4	4	—	3 415	—	—	—	2 958
Brandenburg	—	—	—	711	—	—	—	776
Pommern	—	—	—	—	—	—	—	—
Provinz Sachsen	128	—	—	4 803	7	—	—	4 971
Anhalt	—	—	—	95	—	—	—	399
Grenzmark Posen und Westpreußen	15	—	—	—	—	—	—	—
Ostpreußen	20	—	—	—	194	—	—	—
Übriges Deutschland	15	223	84	5 274	23	65	—	2 042
Inland	73 888	71 963	657 166	62 116	66 388	65 111	629 963	66 205
Ausland: Dänemark	43 443	283	—	6	50 350	286	—	10
Gesamtzufuhr	117 331	72 246	657 166	62 122	116 738	65 397	629 963	66 215

Tab. 48. Die Jahresdurchschnittspreise für die verschiedenen Viehgattungen am
Hamburger Viehmarkt in den Jahren 1925 bis 1930

a) Ochsen, Bullen und Kühe

Jahre	Jahresdurchschnittspreise in <i>RM</i> für 50 kg Lebendgewicht ¹⁾											
	Ochsen und Färsen (Quienen)				Bullen				Kühe			
	voll- fleischig. ausge- mästete höchsten Schlacht- werts	sonstige voll- fleischig	flei- schige	gering genährte	jüngere voll- fleischig ausge- mästete	ältere voll- fleischig ausge- mästete	flei- schige	gering genährte	jüngere voll- fleischig ausge- mästete	ältere voll- fleischig ausge- mästete	flei- schige	gering genährte
	I. Qualität	II. Qualität	III. Qualität	IV. Qualität								
1930..	57,20	51,80	44,20	34,90	53,80	48,10	41,50	34,30	46,60	40,40	31,40	20,50
1929..	57,20	51,50	43,70	33,90	53,00	48,00	40,00	32,50	47,10	40,90	30,80	20,50
1928..	57,60	51,00	43,10	33,50	52,50	47,10	40,80	32,60	47,80	40,60	31,50	19,70
1927..	59,80	53,40	46,30	36,80	55,50	50,30	44,30	36,50	51,00	44,50	35,20	22,20
1926..	55,00	49,00	42,00	33,00	51,00	46,00	40,00	33,00	50,00	42,00	32,00	20,00
1925..	56,00	49,00	41,00	32,00	51,00	45,00	38,00	31,00	51,00	43,00	31,00	19,00

¹⁾ Die Notierungen wurden von Januar 1927 an für 50 kg berechnet, in den Jahren 1925 und 1926 dagegen für 1/2 kg. Zum Zweck der Vergleichbarkeit sind daher die Preise für die Jahre 1925 und 1926 auf 50 kg umgerechnet worden; die Pfennigbeträge ließen sich infolgedessen nicht mehr angeben.

Noch: Tab. 48. Die Jahresdurchschnittspreise für die verschiedenen Viehgattungen am Hamburger Viehmarkt in den Jahren 1925 bis 1930

b) Kälber, Schweine und Schafe

Jahre	Jahresdurchschnittspreise in <i>RM</i> für 50 kg Lebendgewicht ¹⁾																
	Kälber				Schweine					Schafē							
	fein- ste	mitt- lere	mä- ßig ge- nähr- te Käl- ber	gerin- ge- ste Käl- ber	beste Fett- schwei- ne	mit- tel- schwe- re Ware	gute leichte Mittel- ware	gerin- gere Ware	Sauen	Stallmastschafe				Weidemastschafe			
										I. Qua- lität ²⁾	II. Qua- lität ³⁾	III. Qua- lität ⁴⁾	IV. Qua- lität ⁵⁾	I. Qua- lität ⁶⁾	II. Qua- lität ⁶⁾	III. Qua- lität ⁷⁾	IV. Qua- lität ⁵⁾
Mast- kälber																	
1930...	81,30	71,00	61,70	42,30	64,10	64,40	65,10	59,00	54,90	63,00	54,00	43,70	24,20	58,80	50,20	41,20	22,60
1929...	87,60	77,50	65,70	41,10	78,50	78,50	78,00	72,70	70,00	65,30	57,30	47,40	27,10	64,50	56,20	45,70	23,10
1928...	85,20	75,10	62,90	39,90	65,00	64,40	63,70	57,20	56,40	63,40	56,00	46,00	28,40	62,40	54,20	44,30	25,90
1927...	85,20	75,00	61,40	38,10	62,80	62,10	61,00	55,30	54,00	60,50	54,90	45,70	31,20	60,50	53,80	44,30	28,70
1926...	81,00	71,00	58,00	38,00	77,00	77,00	77,00	70,00	68,00	58,00	52,00	33,00		57,00	50,00		30,00
1925...	84,00	72,00	56,00	35,00	78,00	76,00	75,00	68,00	68,00	53,00	46,00	27,00		54,00	47,00		28,00

¹⁾ Siehe Anmerkung auf der Vorseite. — ²⁾ Mastlämmer und junge Masthammel bis zu 2 Jahren. — ³⁾ Ältere Masthammel, geringe Mastlämmer und gut genährte junge Schafe. — ⁴⁾ Mäßig genährte Hammel und Schafe. — ⁵⁾ Geringe Schafe. — ⁶⁾ Geringere Mastlämmer, gut genährte junge Schafe und junge Böcke. — ⁷⁾ Mäßig genährte Hammel, Schafe und ältere Böcke.

Tab. 49. Die Schlachtungen in den Hamburger Schlachthofanlagen im Jahr 1930

Herkunft	Zahl der geschlachteten					Nach israelitischem Ritus geschlachtete (geschächtete)			Darunter für den Verkehr durch jüdische Schlachter für geeignet (koscher) erklärte		
Jahre	Rinder	Kälber	Schweine	Schafe ¹⁾	Pferde	Rinder	Kälber	Schafe	Rinder	Kälber	Schafe
Inland...	51 469	49 308	386 616	54 175	6351	2293	6086	1000	1256	3290	690
Ausland...	32 008	163	3 767	—	—	2785	—	—	1471	—	—
Zus. 1930	83 477	49 471	390 383	54 175	6351	5078	6086	1000	2727	3290	690
Dagegen:											
1929.....	87 898	53 315	378 783	46 846	7685	5982	6610	1056	2930	3615	728
1928.....	75 657	50 563	460 751	48 151	7009	6714	6098	1158	2862	3211	742
1927.....	68 427	47 610	445 373	49 862	6380	7358	5674	1128	2834	3046	742
1926.....	71 756	56 084	327 731	48 762	7314	7784	6164	1028	2905	3256	643
1925.....	70 647	70 462	320 866	74 948	6206	7238	6218	1417	2955	3752	906
1924.....	61 688	78 633	291 885	66 261	2992	7079	6283	1563	3303	4413	1088
1923.....	44 996	70 273	178 111	49 121	5132	4835	4588	880	2399	3552	641

¹⁾ Darunter auch einige Ziegen.

G. Handel mit Gefrierfleisch

Tab. 50. Menge des in Hamburg umgesetzten zollfrei eingeführten Gefrierfleisches in den Jahren 1928 bis 1930

Monate	Umsatz			Veränderung im Jahr 1930			
	1930	1929	1928	gegen den Vormonat		gegen den gleichen Monat des Jahres 1929	
	kg	kg ¹⁾	kg	kg	v. H.	kg	v. H.
Januar.....	405 196	447 909	905 277	— 50 166	— 11,02	— 42 713	— 9,54
Februar.....	448 562	408 654	807 383	+ 43 366	+ 10,70	+ 39 908	+ 9,77
März.....	460 182	442 962	996 798	+ 11 620	+ 2,59	+ 17 220	+ 3,89
April.....	378 314	486 074	1 007 945	— 81 868	— 17,79	— 107 760	— 22,17
Mai.....	552 612	344 257	²⁾ 404 160	+ 174 298	+ 46,07	+ 208 355	+ 60,52
Juni.....	425 691	494 964	451 786	— 126 921	— 22,97	— 69 273	— 14,00
Juli.....	334 883	429 329	403 851	— 90 808	— 21,33	— 94 446	— 22,00
August.....	386 827	441 720	399 087	+ 51 944	+ 15,51	— 54 893	— 12,43
September.....	658 556	466 551	429 546	+ 271 729	+ 70,25	+ 192 005	+ 41,15
Oktober ³⁾	—	475 323	493 294	..	..	..	..
November.....	—	459 080	458 801	..	..	..	..
Dezember.....	—	455 362	429 012	..	..	..	..
Zusammen	4 050 823	5 352 188	7 186 940	..	..	..	..
Veränderung gegen	— 1 301 365	— 1 834 752	— 4 446 839	..	..	..	..
das Vorjahr	v. H. 24,31	— 25,53	— 38,22	..	..	..	..

¹⁾ Infolge Abrundung der einzelnen Monatszahlen auf volle kg weicht die Gesamtzahl in der letzten Stelle von der durch Aufrechnung entstehenden Summe ab. — ²⁾ Am 1. Mai 1928 ist die Einfuhrbeschränkung von zollfreiem Gefrierfleisch in Kraft getreten. — ³⁾ Seit dem 1. Oktober 1930 darf Gefrierfleisch nicht mehr zollfrei eingeführt werden.

H. Wareneinfuhr auf dem Deichtormarkt

Tab. 51. Wareneinfuhr auf dem Deichtormarkt 1929 bis 1931
(Mengenangaben in 1000 kg)

Monate und Tage	Zufuhr					Von der Gesamtmenge entfielen auf														
	insgesamt	davon				Obst				Gemüse				Kartoffeln				andere Waren		
		inl.	v. H.	ausl.	v. H.	inl.	v. H.	ausl.	v. H.	inl.	v. H.	ausl.	v. H.	inl.	v. H.	ausl.	v. H.	inl.	v. H.	
Januar 1929	8 386	5550	66,2	2 836	33,8	274	3,3	1511	18,0	4059	48,4	1325	15,8	686	8,2	—	—	531	6,3	
Januar 1930	14 643	9116	62,3	5 527	37,7	2149	14,7	2898	19,8	5294	36,2	2629	17,9	989	6,7	—	—	684	4,7	
durchschn. (Montags	953	567	59,5	386	40,5	143	15,0	190	19,9	316	33,2	196	20,6	74	7,7	—	—	34	3,6	
Mittwochs	963	566	58,7	397	41,3	130	13,5	198	20,6	324	33,6	199	20,7	77	8,0	—	—	35	3,6	
Freitags	1 303	825	63,3	478	36,7	205	15,7	268	20,6	506	38,8	210	16,1	75	5,8	—	—	39	3,0	
an den übr. Tagen	35	35	100,0	—	—	2	5,7	—	—	16	45,7	—	—	1	2,9	—	—	16	45,7	
Februar 1929	6 842	4053	59,2	2 789	40,8	348	5,1	780	11,4	2830	41,4	2009	29,4	441	6,4	—	—	434	6,3	
Februar 1930	12 541	7823	62,4	4 718	37,6	2003	16,0	2252	17,9	4180	33,3	2466	19,7	993	7,9	—	—	647	5,2	
durchschn. (Montags	889	574	64,6	315	35,4	156	17,6	120	13,5	297	33,4	195	21,9	89	10,0	—	—	32	3,6	
Mittwochs	970	569	58,7	401	41,3	145	14,9	198	20,4	311	32,1	203	20,9	80	8,3	—	—	33	3,4	
Freitags	1 178	717	60,9	461	39,1	199	16,9	245	20,8	396	33,6	216	18,3	80	6,8	—	—	42	3,6	
an den übr. Tagen	33	32	97,0	1	3,0	—	—	—	—	14	42,4	1	3,0	—	—	—	—	18	54,6	
März 1929	11 359	7241	63,8	4 118	36,2	879	7,7	1870	16,4	4209	37,1	2248	19,8	1518	13,4	—	—	635	5,6	
März 1930	12 817	7615	59,4	5 202	40,6	1574	12,3	2355	18,4	3955	30,8	2847	22,2	1381	10,8	—	—	705	5,5	
durchschn. (Montags	767	459	59,8	308	40,2	110	14,3	112	14,6	221	28,8	196	25,6	96	12,5	—	—	32	4,2	
Mittwochs	907	503	55,5	404	44,5	95	10,5	199	21,9	269	29,7	205	22,6	107	11,8	—	—	32	3,5	
Freitags	1 229	726	59,1	503	40,9	161	13,1	250	20,3	407	33,1	253	20,6	114	9,3	—	—	44	3,6	
an den übr. Tagen	34	31	91,2	3	8,8	—	—	—	—	11	32,4	3	8,8	1	2,9	—	—	19	55,9	
April 1929	14 054	7784	55,4	6 270	44,6	1277	9,1	2614	18,6	3544	25,2	3656	26,0	2166	15,4	—	—	797	5,7	
April 1930	12 009	7827	65,2	4 182	34,8	921	7,7	1648	13,7	3961	33,0	2344	19,5	1434	11,9	190	1,6	1511	12,6	
durchschn. (Montags	911	611	67,1	300	32,9	62	6,8	142	15,6	315	34,6	147	16,1	124	13,6	11	1,2	110	12,1	
Mittwochs	1 065	608	57,1	457	42,9	76	7,1	152	14,2	325	30,5	281	20,4	106	10,0	24	2,3	101	9,5	
Freitags	936	675	72,1	261	27,9	103	11,0	120	12,8	341	36,4	136	14,5	133	14,2	5	0,6	98	10,5	
an den übr. Tagen	88	71	80,7	17	19,3	3	3,4	8	9,1	28	31,8	7	7,9	11	12,5	2	2,3	29	33,0	
Mai 1929	13 951	9017	64,6	4 934	35,4	323	2,3	1875	13,4	5000	35,8	2450	17,6	1598	11,5	609	4,4	2096	15,0	
Mai 1930	12 764	9155	71,7	3 609	28,3	145	1,1	1015	8,0	6679	52,3	1577	12,3	1174	9,2	1017	8,0	1157	9,1	
durchschn. (Montags	901	652	72,4	249	27,6	8	0,9	64	7,1	478	53,1	113	12,5	102	11,3	72	8,0	64	7,1	
Mittwochs	859	565	65,8	294	34,2	11	1,3	88	10,2	432	50,3	125	14,6	66	7,7	81	9,4	56	6,5	
Freitags	1 027	743	72,3	284	27,7	15	1,5	81	7,9	558	54,3	121	11,8	89	8,6	82	8,0	81	7,9	
an den übr. Tagen	49	48	98,0	1	2,0	—	—	—	—	21	42,9	1	2,0	5	10,2	—	—	22	44,9	
Juni 1929	21 411	12601	58,9	8 810	41,1	873	4,1	1711	8,0	8857	41,4	2635	12,3	1946	9,1	4464	20,8	925	4,3	
Juni 1930	19 403	17697	91,2	1 706	8,8	2542	13,1	473	2,5	11524	59,4	610	3,1	2962	15,8	623	3,2	669	3,4	
durchschn. (Montags	1 436	1290	89,8	146	10,2	209	14,6	33	2,3	782	54,4	55	3,9	265	18,4	58	4,0	34	2,4	
Mittwochs	1 275	1153	90,4	122	9,6	133	10,4	40	3,2	812	63,7	45	3,5	176	13,8	37	2,9	32	2,5	
Freitags	1 531	1387	90,6	144	9,4	221	14,5	42	2,8	873	57,0	51	3,3	250	16,3	51	3,3	43	2,8	
an den übr. Tagen	203	198	97,5	5	2,5	24	11,8	1	0,5	138	68,0	1	0,5	17	8,3	3	1,5	19	9,4	
Juli 1929	37 759	28992	76,8	8 767	23,2	5913	15,7	3076	8,2	14050	37,2	3339	8,8	8182	21,7	2352	6,2	847	2,2	
Juli 1930	26 732	23957	89,6	2 775	10,4	5907	22,1	891	3,3	10558	39,5	1682	6,3	6693	25,0	202	0,8	799	3,0	
durchschn. (Montags	1 605	1391	86,7	214	13,3	298	18,6	78	4,9	636	39,6	124	7,7	422	26,3	12	0,7	35	2,2	
Mittwochs	1 788	1530	85,6	258	14,4	344	19,2	80	4,5	723	40,5	154	8,6	426	23,8	24	1,3	37	2,1	
Freitags	1 905	1753	92,0	152	8,0	333	17,4	45	2,4	838	44,0	100	5,2	535	28,1	7	0,4	47	2,5	
an den übr. Tagen	267	266	99,6	1	0,4	119	44,6	—	—	75	28,1	1	0,4	52	19,5	—	—	20	7,4	
August 1929	29 629	23323	78,7	6 306	21,3	6126	20,7	4041	13,6	12148	41,0	2265	7,7	4269	14,4	—	—	780	2,8	
August 1930	30 255	22955	75,9	7 300	24,1	6613	21,9	3971	13,1	12329	40,7	3329	11,0	3229	10,7	—	—	784	2,6	
durchschn. (Montags	1 996	1433	71,8	563	28,2	448	22,4	299	15,0	766	38,4	264	13,2	187	9,4	—	—	32	1,6	
Mittwochs	2 137	1597	74,7	540	25,3	457	21,4	278	13,0	868	40,6	262	12,3	234	10,9	—	—	38	1,8	
Freitags	2 397	1828	76,3	569	23,7	496	20,7	329	13,7	1031	43,0	240	10,0	256	10,7	—	—	45	1,9	
an den übr. Tagen	134	131	97,8	3	2,2	39	29,1	1	0,7	50	37,3	2	1,5	20	15,0	—	—	22	16,4	

Noch: Tab. 51. Wareneinfuhr auf dem Deichtormarkt 1929 bis 1931

(Mengenangaben in 1000 kg)

Monate und Tage	Zufuhr					Von der Gesamtmenge entfielen auf														
	insgesamt	davon				Obst				Gemüse				Kartoffeln				andere Waren		
		inl.	v. l.	ausl.	v. l.	inl.	v. l.	ausl.	v. l.	inl.	v. l.	ausl.	v. l.	inl.	v. l.	ausl.	v. l.	inl.	v. l.	
Sept. 1929...	30993	25641	82,7	5352	17,3	9835	31,7	3527	11,4	12158	39,2	1825	5,9	2957	9,6	—	—	691	2,2	
Sept. 1930...	28070	21811	77,7	6259	22,3	6369	22,7	4121	14,7	12089	43,1	2138	7,6	2603	9,3	—	—	750	2,6	
Dw. durchschn. (an den übr. Tagen)	1973	1511	76,6	462	23,4	472	23,9	320	16,2	789	40,0	142	7,2	215	10,9	—	—	35	1,8	
	1948	1460	74,9	488	25,1	418	21,4	313	16,1	832	42,7	175	9,0	170	8,7	—	—	40	2,1	
	2292	1805	78,8	487	21,2	515	22,5	305	13,3	1092	47,6	182	7,9	152	6,7	—	—	46	2,0	
	97	93	95,9	4	4,1	22	22,6	4	4,1	35	36,1	—	—	18	18,6	—	—	18	18,6	
Okt. 1929...	25589	18553	72,5	7036	27,5	7429	29,0	4364	17,1	7580	29,6	2672	10,4	2837	11,1	—	—	707	2,8	
Okt. 1930...	23037	16744	72,7	6293	27,3	4052	17,6	3560	15,4	8799	38,2	2733	11,9	3080	13,4	—	—	813	3,5	
Dw. durchschn. (an den übr. Tagen)	1433	1009	70,4	424	29,6	270	18,8	230	16,1	516	36,0	194	13,5	187	13,1	—	—	36	2,5	
	1451	1004	69,2	447	30,8	221	15,2	261	18,0	500	34,5	186	12,8	246	17,0	—	—	37	2,5	
	1819	1360	74,8	459	25,2	358	19,7	258	14,2	789	43,4	201	11,0	167	9,2	—	—	46	2,5	
	74	69	93,2	5	6,8	6	8,1	3	4,1	22	29,7	2	2,7	21	28,4	—	—	20	27,0	
Nov. 1929...	18599	13595	73,1	5004	26,9	4530	24,4	2773	14,9	6194	33,3	2231	12,0	2156	11,6	—	—	715	3,8	
Nov. 1930...	14379	10511	73,1	3868	26,9	1936	13,4	1969	13,7	6165	42,9	1899	13,2	1695	11,8	—	—	715	5,0	
Dw. durchschn. (an den übr. Tagen)	1157	837	72,8	320	27,7	152	13,1	143	12,4	477	41,2	177	15,3	174	15,1	—	—	34	2,9	
	1049	707	67,4	342	32,6	142	13,5	190	18,1	413	39,4	152	14,5	117	11,2	—	—	35	3,3	
	1488	1101	74,0	387	26,0	222	14,9	203	13,6	702	47,2	184	12,4	130	8,8	—	—	47	3,1	
	50	49	98,0	1	2,0	2	4,0	1	2,0	15	30,0	—	—	10	20,0	—	—	22	44,0	
Dez. 1929...	13809	9207	66,7	4602	33,3	2997	21,7	2620	19,0	4586	33,2	1982	14,3	911	6,6	—	—	713	5,2	
Dez. 1930...	12311	8256	67,1	4055	32,9	1197	9,7	1818	14,7	5139	41,8	2237	18,2	1094	8,9	—	—	826	6,7	
Dw. durchschn. (an den übr. Tagen)	934	621	66,5	313	33,5	101	10,8	138	14,8	395	42,3	175	18,7	85	9,1	—	—	40	4,3	
	687	412	60,0	275	40,0	58	8,4	133	19,3	249	36,3	142	20,7	64	9,3	—	—	41	6,0	
	1211	843	69,6	368	30,4	132	10,9	151	12,5	581	48,0	217	17,9	85	7,0	—	—	45	3,7	
	48	47	98,0	1	2,0	—	—	1	2,0	15	31,3	—	—	8	16,7	—	—	24	50,0	
Zus. 1929...	232381	165557	71,2	66824	28,8	40804	17,5	30762	13,2	85215	36,7	28637	12,3	29667	12,8	7425	3,2	9871	4,2	
Dw. durchschn. (an den übr. Tagen)	1319	916	69,4	403	30,6	240	18,2	173	13,1	466	35,3	187	14,2	167	12,6	43	3,3	43	3,3	
	1347	910	67,6	437	32,4	227	16,9	209	15,5	478	35,5	183	13,6	163	12,1	45	3,3	42	3,1	
	1602	1155	72,1	447	27,9	274	17,1	212	13,2	638	39,8	189	11,8	192	12,0	46	2,9	51	3,2	
	102	86	84,3	16	15,7	18	17,6	6	5,9	30	29,5	5	4,9	18	17,6	5	4,9	20	19,6	
Zus. 1930...	218961	163467	74,7	55494	25,3	35408	16,2	26971	12,3	90672	41,4	26491	12,1	27327	12,5	2032	0,9	10060	4,6	
Dw. durchschn. (an den übr. Tagen)	14955	10955	73,3	4000	26,7	2429	16,3	1869	12,5	5988	40,0	1978	13,2	2020	13,5	153	1,0	518	3,5	
	15099	10674	70,7	4425	29,3	2230	14,8	2130	14,1	6058	40,1	2129	14,1	1869	12,4	166	1,1	517	3,4	
	18316	13763	75,1	4553	24,9	2960	16,1	2297	12,6	8114	44,3	2111	11,5	2066	11,3	145	0,8	623	3,4	
	1112	1070	96,2	42	3,8	217	19,5	19	1,7	440	39,6	18	1,6	164	14,7	5	0,5	249	22,4	
Januar 1931	11340	7166	63,2	4174	36,8	680	6,0	2082	18,4	4932	43,5	2092	18,4	864	7,6	—	—	690	6,1	
Dw. durchschn. (an den übr. Tagen)	777	454	58,4	323	41,6	46	5,9	157	20,2	307	39,5	166	21,4	68	8,8	—	—	33	4,2	
	716	421	58,8	295	41,2	38	5,3	153	21,4	282	39,4	142	19,8	67	9,4	—	—	34	4,7	
	956	622	65,1	334	34,9	60	6,3	168	17,5	467	48,8	166	17,4	56	5,9	—	—	39	4,1	
	45	43	95,6	2	4,4	3	6,7	—	—	19	42,2	2	4,4	4	8,9	—	—	17	37,8	
Februar 1931	10041	5647	56,2	4394	43,8	477	4,7	2108	21,0	3625	36,1	2286	22,8	887	8,8	—	—	658	6,6	
Dw. durchschn. (an den übr. Tagen)	712	378	53,1	334	46,9	41	5,8	157	22,0	241	33,8	177	24,9	62	8,7	—	—	34	4,8	
	697	362	51,9	335	48,1	26	3,7	168	24,1	235	33,7	167	24,0	65	9,3	—	—	36	5,2	
	1018	589	57,9	429	42,1	51	5,0	202	19,8	407	40,0	227	22,3	88	8,7	—	—	43	4,2	
	28	28	100,0	—	—	1	3,6	—	—	8	28,5	—	—	2	7,2	—	—	17	60,7	
März 1931...	11670	5775	49,5	5895	50,5	381	3,3	2733	23,4	3294	28,2	3162	27,1	1351	11,6	—	—	749	6,4	
Dw. durchschn. (an den übr. Tagen)	818	375	45,8	443	54,2	30	3,7	214	26,2	207	25,3	229	28,0	104	12,7	—	—	34	4,1	
	779	343	44,0	436	56,0	16	2,0	207	26,6	207	26,6	229	29,4	81	10,4	—	—	39	5,0	
	996	535	53,7	461	46,3	39	3,9	208	20,9	335	33,6	253	25,4	116	11,7	—	—	45	4,5	
	37	30	81,1	7	18,9	1	2,7	—	—	7	18,9	7	18,9	3	8,1	—	—	19	51,4	

J. Eichwesen

Tab. 52. Die von den hamburgischen Eichämtern geprüften Meßgeräte und Höhe der Gebühren überhaupt in den Jahren 1924 bis 1930

Jahre	Zahl der							Höhe der Gebühren <i>RM</i>
	Neueichungen			Nacheichungen od. Befundprüfungen		Prü- fungen außer- halb des eich- amt- lichen Ver- kehrs	geeichten und geprüften Meß- geräte über- haupt	
	neu- geeicht	wieder- holt neu- geeicht	neu geprüft und zurück- gegeben	nach- geeicht od. ver- kehrs- fähig be- funden	nach- geprüft und Stempel entwertet			
1930 überhaupt	84 857	98 985	347	131 980	7309	2436	325 914	208 381,61
Davon für staatl. Betriebe. .	53	2 095	1	4 078	176	298	6 701	7 337,21
1929 überhaupt	88 522	98 206	652	147 368	8155	2106	345 009	207 500,64
Davon für staatl. Betriebe. .	258	1 153	29	4 025	67	297	5 829	5 586,20
1928 überhaupt	102 490	92 665	537	130 813	8455	1166	336 126	225 577,25
Davon für staatl. Betriebe. .	155	1 642	8	3 297	126	110	5 338	6 652,10
1927 überhaupt	83 001	97 680	556	142 888	8461	1518	316 104	227 741,80
Davon für staatl. Betriebe. .	101	1 193	2	2 875	160	154	4 485	5 303,10
1926 überhaupt	79 556	86 292	616	115 634	6659	1144	289 901	207 122,50
Davon für staatl. Betriebe. .	8	1 452	2	2 896	194	46	4 598	4 938,00
1925 überhaupt	66 621	82 537	1182	102 184	6991	1237	260 752	209 635,35
Davon für staatl. Betriebe ¹⁾	179	2 696	1	2 274	147	99	5 396	6 825,30
1924 überhaupt	59 564	84 648	998	105 165	6363	1107	257 845	170 668,40
Davon für staatl. Betriebe	1 175	4 817	32	7 012	248	—	13 284	19 848,45

¹⁾ Verminderung der Arbeiten für staatliche Betriebe wegen Umwandlung der Hamburger Gaswerke in eine G. m. b. H.

Tab. 53. Die in den einzelnen Amtsstellen geprüften Meßgeräte und Höhe der Gebühren in den Jahren 1924 bis 1930

Jahre a = überhaupt, b = davon für staatliche Betriebe	Haupteichamt		Eichamt Falkenried		Nebeneichamt Ritzbüttel		Nebeneichamt Bergedorf		Geestlande, Marschlande, Geesthacht ¹⁾ , Vierlande	
	Gegenstände	Gebühren RM	Gegenstände	Gebühren RM	Gegenstände	Gebühren RM	Gegenstände	Gebühren RM	Gegenstände	Gebühren RM
1930..... { a	232 569	172 989,58	72 642	22 681,55	3505	1777,67	3572	1160,72	6 925	2434,88
{ b	4 555	6 599,36	2 146	737,85	—	—	—	—	—	—
1929..... { a	234 644	168 907,74	83 361	25 342,05	4880	1982,55	4731	1501,10	11 564	4181,00
{ b	3 452	4 579,00	2 275	976,15	102	31,05	—	—	—	—
1928..... { a	242 638	194 688,40	79 972	25 811,50	3146	1444,45	3568	1048,75	6 802	2584,15
{ b	3 540	6 117,70	1 757	516,30	22	13,20	19	4,90	—	—
1927..... { a	236 666	201 459,75	59 343	18 706,05	4717	1990,75	2740	925,10	12 638	4660,15
{ b	4 385	5 255,95	27	10,90	40	22,05	—	—	33	14,20
1926..... { a	218 442	181 961,95	59 980	20 524,50	2888	1297,15	3132	1243,80	5 459	2095,10
{ b	3 926	4 699,30	631	225,95	22	6,20	19	6,55	—	—
1925..... { a	190 540	181 986,95	52 492	19 287,75	3986	1727,60	1332	662,65	12 402	5970,40
{ b	5 290	6 748,60	—	—	90	68,70	16	8,00	—	—
1924..... { a	199 704	150 821,00	47 144	15 366,55	1489	597,85	4220	1272,80	5 288	2610,20
{ b	12 419	19 467,00	865	381,45	—	—	—	—	—	—

¹⁾ Einrichtung örtlicher Nacheichtage.

Tab. 54. Art der von den hamburgischen Eichämtern geprüften Meßgeräte
und Höhe der Gebühren im Jahr 1930

Meßgeräte		Zahl der							Höhe der Ge- bühren
		Neueichungen			-Nach-eichungen oder Befundprüfungen		Prü- fungen außer- halb des eich- amtlichen Ver- kehrs	geeichten und geprüften Meß- geräte über- haupt	
Bezeich- nung nach den Eich- vorschriften	Art	neu- geeicht	wieder- holt neu- geeicht	neu geprüft und zurück- gegeben	nach- geeicht oder ver- kehrs- fähig be- funden	nach- geprüft und Stempel entwertet					RM
I. A.	Längenmaße.....	1 030	1	—	2 222	—	—	3 253	606,00
A. c.	Bandmaße	4	1	—	—	—	—	5	10,00
B.	Dickenmaße	—	—	—	1	—	—	1	0,40
II. A.	Flüssigkeitsmaße.....	3 391	56	4	9 740	17	—	13 208	2 615,57
B. a.	Meßwerkzeuge für Flüssig- keiten ohne Einteilung und solche mit ungleich- artiger Einteilung.....	74	222	1	854	—	—	1 151	2 403,25
	Siemens-Scheibenmesser ...	92	—	—	—	—	—	92	857,25
b.	Meßwerkzeuge mit gleich- artiger Einteilung.....	156	44	—	282	—	—	482	883,35
c.	Milchmaße ...	44	6	2	27	—	—	79	213,69
e.	Meßeimer für Mineralöle ..	796	1	6	26	—	—	829	1 849,34
III. A. 1.	Bierfässer, {	6 317	14 772	—	15	—	—	21 104	14 147,60
2.	Weinfässer, {	66	242	—	1	1	—	310	418,80
3.	Sonstige Fässer, {	51	3	2	—	—	—	56	95,92
B.	Fischversandgefäße.....	—	—	—	—	—	—	—	—
IV. A.	Zylindrische Hohlmaße ...	1	—	—	16	—	—	17	9,61
B.	Kastenmaße, Lösch- u. Lade- gefäße, Förderwagen und -gefäße, Rahmen- oder Aufsatzmaße, Kuntmaße Plomben, Lote usw.	32	49	1	193	—	—	275	1 040,39
		—	—	—	—	—	—	—	101,85
V. A. 1.	Handelsgewichte mit Be- richtigungskammer	18 525	57 493	5	54 844	119	—	130 986	51 306,69
2.	Handelsgewichte ohne Be- richtigungskammer	25 783	12 015	1	43 166	4831	—	85 796	9 254,11
B.	Präzisionsgewichte	3 744	334	1	4 218	250	—	8 547	1 479,54
C.	Goldmünzgewichte	—	—	—	4	—	—	4	2,00
VI. A. 1.	Handelswaagen unt. 3000 kg	1 644	9 679	283	14 572	1898	244	28 320	38 910,54
2.	Handelswaagen von u. über 3000 kg.	8	118	—	—	—	—	126	3 606,60
B. 1.	Präzisionswaagen	250	254	6	1 038	34	—	1 582	1 246,53
2. a)	Selbsttätige Balken- waagen	4	15	2	5	4	—	30	449,50
b)	Selbsttätige Laufge- wichtswaagen	17	24	3	4	1	—	49	946,00
3.	Waagen für Reisegepäck und Stückgüter sowie für Postpakete ohne ange- gebenen Wert	2	47	1	50	30	—	130	238,60
C.	Laufgewichtswaagebalken .	67	11	3	—	—	—	81	467,00
VIII. A.	Nasse Gasmesser.....	5 925	323	15	9	—	—	6 272	13 086,65
B.	Trockene Gasmesser.....	16 834	3 275	11	690	124	—	20 934	48 120,30
IX.	Getreideprober.....	—	—	—	3	—	—	3	10,00
	Weitere Beglaubigungen ..	—	—	—	—	—	2156	2 156	3 647,10
	Zuschläge für Eichungen außerhalb der Amtsstelle	—	—	—	—	—	—	—	9 159,08
	Tankwagen	—	—	—	—	—	36	36	1 198,40
Im Jahr 1930 zusammen ...		84 857	98 985	347	131 980	7309	2436	325 914	208 381,61
Davon für staatliche Betriebe...		53	2 095	1	4 078	176	298	6 701	7 337,21

K. Postwesen

Tab. 55. Post-, Telegraphen- und Fernsprechverkehr in der Stadt Hamburg
1926 bis 1930

Art der Angaben	Stückzahl in den Jahren				
	1930	1929	1928	1927	1926
Für Empfänger im Orts- und Land- zustellbezirk eingegangene portop- flichtige und portofreie Briefe, Postkarten, Drucksachen, Geschäftspapiere und Waren- proben.....	298 839 735	299 815 015	337 851 665	286 304 922	276 994 650
gewöhnliche und eingeschriebene Pakete.....	4 795 639	5 329 619	5 589 140	5 862 078	5 339 095
Pakete mit Wertangabe....	70 842	82 508	90 107	99 438	96 015
Briefe und Kästchen mit Wert- angabe.....	76 560	83 177	70 842	70 555	83 953
Aufgegebene portopflichtige und portofreie Briefe, Postkarten, Drucksachen, Geschäftspapiere und Waren- proben.....	486 072 690	507 392 705	478 005 460	497 689 722	529 405 708
gewöhnliche und eingeschriebene Pakete.....	7 991 073	8 192 762	7 993 115	8 191 242	7 192 802
Pakete mit Wertangabe....	34 125	36 426	54 844	60 289	61 662
Briefe und Kästchen mit Wert- angabe.....	126 275	138 176	104 171	81 928	99 854
Für Empfänger im Orts- und Land- zustellbezirk eingegangene portop- flichtige und portofreie Postnachnahmesendungen ...	1 837 666	1 904 560	2 020 170	1 968 782	1 950 419
Postauftragsbriefe.....	70 816	66 164	61 276	56 562	64 712
Eingezahlte Postanweisungen und Zahlkarten.....	6 680 932	6 637 566	6 394 764	6 100 907	5 667 756
Ausgezahlte Postanweisungen und Zahlungsanweisungen....	2 765 224	2 642 844	2 586 226	2 542 667	2 391 360
Für Empfänger im Orts- und Land- zustellbezirk eingegangene Ein- schreibbriefsendungen (ohne Postaufträge).....	3 840 518	3 890 712	3 965 036	4 225 533	4 430 879
Aufgegebene Einschreibbrief- sendungen einschließlich der Post- aufträge.....	4 386 684	4 820 022	4 960 020	5 087 535	5 127 084
Zahl der von den Verlagspostanstalten abgesetzten Zeitungsnummern..	48 838 027	46 196 058	42 563 111	42 436 619	46 390 613
Aufgegebene Telegramme....	2 579 410	2 977 697	3 205 924	3 400 595	3 342 474
Darunter inländische Telegramme	997 370	1 190 438	1 278 176	1 459 736	1 440 924
ausländische Telegramme	1 582 040	1 787 259	1 927 748	1 940 859	1 901 550
Eingegangene Telegramme.....	2 757 637	3 053 616	3 259 638	3 419 203	3 468 506
Zahl der von den Fernsprech- anstalten vermittelten Gespräche	¹⁾ 175 207 971	¹⁾ 176 727 798	162 430 554	152 278 934	140 657 295
Darunter Ortsgespräche.....	¹⁾ 170 327 804	¹⁾ 171 847 600	158 414 392	147 809 198	134 361 443
Ferngespräche.....	¹⁾ 4 880 167	¹⁾ 4 880 198	4 016 162	4 469 736	6 295 852
Zahl der Fernsprechanschlüsse...	¹⁾ 176 849	¹⁾ 172 454	154 007	150 511	141 845
" " Postanstalten.....	76	71	44	44	45
" " Telegraphenanstalten...	68	60	54	49	41
" " Briefkasten.....	1 642	1 556	1 506	1 476	1 434

¹⁾ Vermittelte Gespräche und Fernsprechanschlüsse im Ortsnetz Hamburg einschl. der Vermittlungsstellen Blankenese, Harburg, Garstedt, Ochsenwärder und Rahlstedt.

L. Verkehrsmittel

1. Eisenbahnen

Der Güter- und Tierverkehr auf den Eisenbahnen ist unter A. Wareneinfuhr — Seite 137 — und B. Warenausfuhr — Seite 139 — nachgewiesen.

Tab. 56. Die Ergebnisse der Verkehrszählungen der Reichsbahndirektion Altona auf der Stadt- und Vorortbahn Hamburg-Altona am 17. Juli 1929 und 20. Februar 1930

(Nach den Zusammenstellungen der Reichsbahndirektion Altona.)

a) Die Verteilung der gezählten Reisenden nach Strecken

Strecken	Abgefahrne Reisende				Angekommene Reisende			
	am 20. Febr. 1930	am 17. Juli 1929	am 20. Febr. 1930	am 17. Juli 1929	am 20. Febr. 1930	am 17. Juli 1929	am 20. Febr. 1930	am 17. Juli 1929
	überhaupt		v. H.		überhaupt		v. H.	
Wedel-Blankenese (ausschl.) ..	3 240	5 508	1,02	1,72	3 104	5 756	0,99	1,88
Blankenese-Ohlsdorf	270 593	260 227	85,44	81,43	267 880	247 410	85,53	80,73
Elmshorn-Altona Hbf. (ausschl.)	9 184	10 285	2,90	3,22	9 004	9 948	2,88	3,25
Harburg-Hamburg Hbf. (ausschl.)	13 181	14 419	4,16	4,51	13 054	14 117	4,17	4,61
Friedrichsruh-Berliner Tor (ausschl.)	17 320	22 012	5,47	6,89	16 884	21 985	5,39	7,17
Poppenbüttel-Ohlsdorf (ausschl.)	3 198	7 114	1,01	2,23	3 254	7 225	1,04	2,36
Zusammen	316 716	319 565	100	100	313 180	306 441	100	100

Der Unterschied in den Zahlen der abgefahrenen und angekommenen Reisenden (am 17. Juli 1929: 13 124 = 4,11 v. H. und am 20. Februar 1930: 3536 = 1,12 v. H.) erklärt sich aus der auf allen Vorortstrecken vorhandenen Möglichkeit, die zunächst mit Vorortkarten angetretene Fahrt mit Fernzügen über den Vorortendbahnhof bis zu einem Bahnhof fortzusetzen, auf dem eine Abnahme der Zählkarten nicht mehr vorgesehen war.

b) Zahl der Reisenden nach Entfernungen

Zonen, Zählungstage		Zahl der Reisenden						Gesamt- durch- schnitt der Reise- länge in km
		mit				zu- sammen	v. H.	
		Monatskarten		Wochen-	Einzel-			
		2. Klasse	3. Klasse	karten				
1. Zone (1 bis 8km)	20. Febr. 1930 ...	26 305	57 820	24 737	86 220	195 082	62,29	4,60
	17. Juli 1929 ...	14 553	35 409	17 995	78 431	146 388	47,77	4,69
2. " (8,1 " 17 ")	20. Febr. 1930 ...	12 856	20 104	12 497	50 892	96 349	30,76	12,07
	17. Juli 1929 ...	7 964	14 623	11 374	86 712	120 673	39,38	12,52
3. " (17,1 " 23 ")	20. Febr. 1930 ...	1 444	2 199	2 656	7 070	13 369	4,27	19,71
	17. Juli 1929 ...	993	1 743	2 722	18 721	24 179	7,89	19,81
4. " (23,1 " 29 ")	20. Febr. 1930 ...	350	663	707	2 435	4 155	1,33	25,60
	17. Juli 1929 ...	273	507	799	7 284	8 863	2,89	25,66
5. " (29,1 " 35 ")	20. Febr. 1930 ...	154	323	492	1 850	2 819	0,90	30,95
	17. Juli 1929 ...	101	216	673	3 219	4 209	1,37	30,85
6. " (35,1 " 41 ")	20. Febr. 1930 ...	150	206	183	702	1 241	0,40	36,60
	17. Juli 1929 ...	93	185	208	1 364	1 850	0,61	36,78
7. " (41,1 " 47 ")	20. Febr. 1930 ...	3	5	32	65	105	0,03	42,97
	17. Juli 1929 ...	3	2	34	156	195	0,06	42,73
8. " (47,1 " 53 ")	20. Febr. 1930 ...	1	3	12	41	57	0,02	49,79
	17. Juli 1929 ...	—	—	14	63	77	0,03	49,87
9. " (53,1 " 59 ")	20. Febr. 1930 ...	—	1	—	—	1	0,00	53,50
	17. Juli 1929 ...	—	—	—	3	3	0,00	54,93
10. " (59,1 " 65 ")	20. Febr. 1930 ...	—	—	—	2	2	0,00	63,40
	17. Juli 1929 ...	—	—	—	4	4	0,00	63,40
Zusammen	20. Febr. 1930 ...	41 263	81 324	41 316	149 277	313 180	100	8,21
	17. Juli 1929 ...	23 980	52 685	33 819	195 957	306 441	100	10,16
v. H.	20. Febr. 1930 ...	13,18	25,97	13,19	47,66	100	..	..
	17. Juli 1929 ...	7,83	17,19	11,04	63,94	100	..	..

c) Der Verkehr in den einzelnen Tagesstunden (angekommene Reisende)

Tagesstunden		Zahl der Reisenden					Dagegen am 17. Juli 1929
		mit				zusammen	
		Monatskarten		Wochen- karten	Einzel-		
		2. Klasse	3. Klasse				
am 20. Februar 1930							
bis	5 Uhr	—	9	13	28	50	59
5	" 6	92	1 281	1 704	1 405	4 482	5 899
6	" 7	393	2 780	5 854	3 791	12 818	15 905
7	" 8	3 504	9 641	5 609	7 384	26 138	18 972
8	" 9	7 505	12 693	2 651	7 659	30 508	21 685
9	" 10	1 974	2 303	855	6 885	12 017	13 290
10	" 11	827	1 185	578	7 119	9 709	12 638
11	" 12	736	1 408	666	6 521	9 331	11 803
12	" 13	1 453	3 289	1 103	6 869	12 714	10 553
13	" 14	2 800	5 574	1 381	7 222	16 977	12 705
14	" 15	2 690	5 365	1 581	8 595	18 231	16 840
15	" 16	1 993	4 044	1 559	9 529	17 125	16 067
16	" 17	2 166	4 879	4 778	11 552	23 375	22 944
17	" 18	3 332	6 494	5 180	11 191	26 197	23 274
18	" 19	3 356	5 806	2 385	11 021	22 568	19 872
19	" 20	3 444	5 869	1 870	11 911	23 094	23 404
20	" 21	1 663	2 864	921	7 351	12 799	17 263
21	" 22	858	1 675	578	4 227	7 338	11 225
22	" 23	1 048	1 771	732	6 656	10 207	11 975
23	" 24	715	1 117	641	6 058	8 531	8 785
24	" 1	431	813	321	4 154	5 719	7 662
1	" 2	249	324	210	1 749	2 532	2 552
	00	34	140	146	400	720	1 069
Zusammen		41 263	81 324	41 316	149 277	313 180	306 441

¹⁾ Die unter Stunde 00 nachgewiesenen Reisenden sind die, die über die Grenzen des Vorortsgebiets hinausfahren und nicht in einer bestimmten Stunde erfaßt worden sind.

d) Zahl der auf den einzelnen Bahnhöfen abgefahrenen und angekommenen Personen

Bahnhöfe	Abgefahrne		Angekommene		Noch:	Abgefahrne		Angekommene	
	Personen					Personen			
	am 20.Febr. 1930	am 17. Juli 1929.	am 20.Febr. 1930	am 17. Juli 1929		am 20.Febr. 1930	am 17. Juli 1929	am 20.Febr. 1930	am 17. Juli 1929
Hamburg Hbf.	62 219	56 861	59 863	54 387	Altona Hbf.	24 605	22 557	24 926	22 420
Dammthor	25 143	17 721	25 905	18 263	Altona Holstenstr..	14 000	13 169	14 201	12 952
Sternschanze	19 963	18 162	20 257	18 260	Harburg Hbf.	9 235	10 895	8 762	10 330
Berliner Tor.	17 482	15 808	17 479	15 161	Blankenese	8 381	16 551	8 121	15 935
Landwehr	16 332	12 847	15 898	12 274	Gr. Flottbek-Othm.	7 277	6 223	7 304	6 142
Barmbeck	18 876	15 599	18 601	14 948	Pinneberg	2 691	3 037	2 656	2 931
Hasselbrook	14 373	11 747	14 329	11 709	Elmshorn	2 581	3 063	2 462	2 962
Wandsb. Chaussee.	10 633	8 948	10 473	8 937	Wilhelmsburg	1 753	1 638	1 776	1 537
Friedrichsberg	12 908	10 717	12 085	10 292	Bahrenfeld	5 632	5 067	5 829	5 350
Rothenburgsort ...	2 392	2 781	2 259	2 466	Aumühle	800	1 881	759	2 074
Ohlsdorf	5 737	9 829	5 552	10 336	Eidelstedt	1 328	1 078	1 290	1 038
Rübenkamp	2 369	2 642	2 311	2 775	Klein Flottbek	2 585	4 281	2 561	4 084
Tiefstack	686	725	704	742	Friedrichsruh	542	944	597	1 061
Veddel	1 709	1 265	1 787	1 381	Halstenbek	917	1 038	940	1 025
Oberhafen	152	281	328	562	Hoheneichen	211	590	195	522
Kornweg	863	1 260	935	1 276	Hochkamp	2 078	2 997	2 185	3 185
Elbbrücke	332	340	401	307	Prisdorf	229	233	212	231
Billw. Moorfleth ..	666	1 209	653	1 237	Poppenbüttel	1 414	3 653	1 426	3 789
Zusammen in der Stadt Hamburg	212 835	188 742	209 820	185 313	Reinbek	1 872	2 674	1 814	2 499
					Rissen	1 025	2 813	1 038	3 068
					Sülldorf	493	639	449	626
					Tornesch	1 438	1 836	1 444	1 761
Bergedorf	9 740	10 655	9 519	10 926	Wellingsbüttel....	710	1 611	698	1 638
Mittl. Landweg...	216	341	223	300	Wedel	1 722	2 056	1 617	2 062
Zusammen im hamb. Landgebiet	9 956	10 996	9 742	11 226	Wohltorf	406	802	356	680
					Zus. im preuß. Gebiet	93 925	111 326	93 618	109 902

Tab. 57. Die geleisteten Zug- und Wagenachskilometer
der Deutschen Reichsbahn-Gesellschaft, Direktionsbezirk Altona, im Jahr 1930

Monate	Hamburgischer Stadt- und Vorort- verkehr (Personenzüge)		Fernverkehr				Zusammen	
			Schnellzüge und Personenzüge		Güterzüge			
	Zug- kilometer	Achs- kilometer	Zug- kilometer	Achs- kilometer	Zug- kilometer	Achs- kilometer	Zug- kilometer	Achs- kilometer
Januar ...	463 964	10 362 112	961 796	24 697 055	815 728	53 090 725	2 241 488	88 149 892
Februar ..	420 983	9 366 938	871 584	21 762 017	732 639	46 719 746	2 025 206	77 848 701
März	467 966	10 468 379	965 578	24 377 427	773 713	54 070 775	2 207 257	88 916 581
April	458 081	10 345 142	949 275	25 873 333	697 220	46 944 097	2 104 576	83 162 572
Mai	490 201	11 335 298	1 015 806	26 421 302	771 721	50 988 898	2 277 728	88 745 498
Juni	494 827	11 733 646	1 051 523	30 592 118	732 191	48 992 382	2 278 541	91 318 146
Juli	495 233	11 291 572	1 083 387	31 527 198	795 281	51 889 098	2 373 901	94 707 868
August ..	491 473	11 314 753	1 087 213	31 594 953	763 369	49 329 476	2 342 055	92 239 182
September	465 411	10 424 040	992 621	27 227 220	751 727	53 407 573	2 209 759	91 058 833
Oktober ..	480 082	10 729 826	968 283	25 072 765	793 256	54 805 819	2 241 621	90 608 410
November.	457 662	10 241 601	923 674	23 375 113	717 003	47 494 995	2 098 339	81 111 709
Dezember.	470 629	10 480 536	967 247	25 515 288	712 281	45 771 200	2 150 157	81 767 024
Zus. 1930	5 656 512	128 093 843	11 837 987	318 035 789	9 056 129	603 504 784	26 550 628	1 049 634 416
1929	5 407 978	118 867 866	11 868 365	328 925 615	9 979 122	717 439 961	27 255 465	1 165 233 442
1928	4 263 303	109 598 765	11 155 399	322 163 160	9 246 919	671 649 273	24 665 621	1 103 411 198
1927	4 314 144	102 262 747	10 322 286	307 357 673	8 786 160	666 935 540	23 422 590	1 076 555 960

Tab. 58. Die auf den einzelnen Bahnhöfen der Stadt Hamburg verausgabten
Fahrkarten der Deutschen Reichsbahn-Gesellschaft in den Jahren 1928 bis 1930

Name der Bahnhöfe	Zahl der auf den einzelnen Bahnhöfen verkauften Fahrkarten ¹⁾					
	für den Fernverkehr			für den Nahverkehr		
	1930	1929	1928	1930	1929	1928
Barmbeck	16 909	15 257	13 011	3 990 299	3 026 083	2 690 951
Berliner Tor	63 544	59 857	51 658	3 806 597	3 366 580	3 244 187
Billw. Moorfleth	1 678	623	436	186 320	165 587	152 700
Dammtor	445 394	438 509	431 427	4 108 278	3 274 309	3 172 892
Elbbrücke	6 667	7 474	7 274	37 314	34 621	34 083
Friedrichsberg	9 722	10 186	6 374	2 912 016	2 295 657	2 086 709
Hasselbrook	16 824	14 690	13 136	2 970 791	2 505 866	2 273 719
Hauptbahnhof	3 643 938	3 947 620	3 921 881	7 715 196	7 195 129	7 378 240
Kornweg	—	—	—	282 833	231 671	175 979
Landwehr	22 842	21 426	17 784	3 161 076	2 746 483	2 533 506
Oberhafen	674	898	479	17 090	16 792	14 114
Ohlsdorf	1 116	1 330	1 294	1 456 641	1 276 000	1 273 703
Rothenburgsort	15 954	15 991	15 321	586 640	482 293	422 752
Rübenkamp	—	—	—	490 847	386 474	369 802
Sternschanze	247 965	277 452	283 264	3 832 662	3 419 965	3 599 274
Tiefstack	519	340	216	104 211	107 706	96 255
Veddel	36 217	37 214	39 148	235 359	197 383	190 332
Wandsbecker Chaussee	12 190	10 496	9 550	2 230 807	2 018 906	1 968 571
Zusammen	4 542 153	4 859 363	4 812 253	38 124 977	32 747 505	31 677 769

¹⁾ Als je eine Fahrkarte sind gerechnet ohne Rücksicht auf die Anzahl der ausgeführten Fahrten oder der beförderten Personen: Doppelkarten, Monatskarten, Wochenkarten, Arbeiterrückfahrkarten, Schülermonatskarten, Militärfahrscheine, Beförderungsscheine für Schüler usw.

Außerdem wurden durch die Reisebüros im Jahr 1928: 377 115, im Jahr 1929: 401 236 und im Jahr 1930: 396 562 Fahrkarten verkauft.

Seit 1928 sind auch die Zuschlag-, Zusatz-, Nachlöse-, Übergangs-, Bahnsteig- und Fahrradkarten mitgezählt worden.

Tab. 59. Die verausgabten Fahrkarten der Deutschen Reichsbahn-Gesellschaft im Hamburg-Altonaer Stadt- und Vorortverkehr¹⁾ 1927 bis 1930

Jahre	Zahl der verausgabten							
	einfachen Fahrkarten		Teilmonatskarten 3. Klasse	Monatskarten		Arbeiterwochenkarten 3. Klasse	Schülermonatskarten	
	2. Klasse	3. Klasse		2. Klasse	3. Klasse		2. Klasse	3. Klasse
a) Auf den Bahnhöfen der Stadt Hamburg ²⁾								
1930.....	4 255 461	32 753 288	92 328	75 271	181 073	353 392	13 250	59 529
1929.....	4 252 432	27 404 074	103 043	70 307	162 022	312 336	11 771	51 925
1928.....	4 280 499	26 416 350	96 282	66 642	144 122	277 786	9 113	46 954
1927.....	4 134 427	26 295 243	96 725	62 433	114 012	256 086	³⁾ 2 366	48 680
b) Auf sämtlichen Bahnhöfen der Hamburg-Altonaer Stadt- und Vorortbahn								
1930.....	8 499 108	53 262 217	134 664	133 291	287 598	672 059	27 108	102 183
1929.....	8 797 106	46 694 257	149 680	133 982	268 568	661 402	26 509	93 371
1928.....	8 637 694	45 424 582	142 648	130 126	244 337	610 983	21 249	89 150
1927.....	7 985 678	44 370 691	147 975	123 991	219 726	563 036	³⁾ 5 277	93 245

¹⁾ Der Hamburg-Altonaer Stadt- und Vorortverkehr erstreckt sich auf die Bahnhöfe Wedel bis Poppenbüttel, Ems- horn bis Altona-Hauptbahnhof, Friedrichsruh bis Hamburg-Hauptbahnhof und Harburg-Hauptbahnhof bis Hamburg-Hauptbahnhof. — ²⁾ Die Namen der Bahnhöfe siehe Tabelle 58. — ³⁾ Vom 1. August 1927 an.

Tab. 60. Personenbeförderung auf der Hamburg-Altonaer Stadt- und Vorortbahn in den einzelnen Monaten 1928 bis 1930

Monate	Zahl der beförderten Personen ¹⁾			Noch: Monate	Zahl der beförderten Personen ¹⁾		
	1930	1929	1928		1930	1929	1928
Januar	8 782 337	7 750 802	7 809 449	Übertrag...	53 898 208	47 606 598	46 804 116
Februar	8 270 997	6 942 736	7 304 643	Juli	8 816 265	8 481 660	8 336 401
März	8 957 292	7 598 177	7 355 277	August	9 141 538	8 401 932	8 192 011
April	8 795 742	7 815 871	8 027 898	September	8 362 632	8 923 964	8 590 014
Mai	9 324 215	9 310 697	8 602 359	Oktober	8 871 446	8 679 168	8 186 037
Juni	9 767 625	8 188 315	7 704 490	November	8 725 061	8 451 929	7 476 674
Übertrag...	53 898 208	47 606 598	46 804 116	Dezember	8 500 074	8 143 270	7 383 695
				Zusammen ..	106 315 224	98 688 521	94 968 948

¹⁾ Die Zahl der beförderten (abgefahrenen und angekommenen) Personen ist nicht gezählt, sondern errechnet worden. Die abgefahrenen Personen im Stadt- und Vorortverkehr sind ermittelt aus der Zahl der verkauften Fahrkarten, und zwar sind die einfachen Fahrkarten für 1, die Wochenkarten für 14 und die Monatskarten für 60 Abfahrten gerechnet worden. Die Zahl der angekommenen Personen ist nicht festgestellt worden; die meisten der im Stadt- und Vorortverkehr abgefahrenen Personen haben jedoch die Fahrt auch im Bezirk beendet, so daß jede Fahrt Abfahrt und Ankunft zugleich bedeutet.

Tab. 61. Unfälle von Personen im Betrieb der Reichsbahn auf hamburgischem Gebiet 1927 bis 1930

Jahre	Zahl der Un- fälle	Zahl der getöteten und verletzten Personen										Außerdem Selbstmörder	
		Eisenbahn- bedienstete		Reisende				Sonstige Personen					
		getötet	verletzt	Erwachsene		Kinder		Erwachsene		Kinder		getötet	verletzt
				getötet	verletzt	getötet	verletzt	getötet	verletzt	getötet	verletzt		
a) Unfälle überhaupt ¹⁾													
1930	107	10	66	—	16	—	—	1	1	—	—	11	2
1929	125	2	80	1	13	—	—	3	11	—	2	13	—
1928	72	3	21	—	19	—	—	1	14	—	—	13	1
1927	59	4	13	1	20	—	1	1	13	—	—	5	1
b) Unfälle auf der Stadt- und Vorortbahn													
1930	24	1	—	—	15	—	—	—	—	—	—	6	2
1929	19	—	6	—	4	—	—	1	1	—	—	7	—
1928	22	—	—	—	13	—	—	—	1	—	—	8	—
1927	22	—	2	1	12	—	1	—	2	—	—	4	—

¹⁾ einschließlich der Unfälle auf der Stadt- und Vorortbahn.

Tab. 62. Die mit der Lübeck-Büchener Eisenbahn in, von und nach Hamburg beförderten Personen 1923 bis 1930

a) Orts-, Vorort- und Nahverkehr¹⁾

Jahre	Zahl der beförderten Personen					
	Im Ortsverkehr in Hamburg (zwischen Hauptbahnhof und Hasselbrook)		Im Vorort- und Nahverkehr (Hamburg bis Ahrensburg)			
			angekommen in		abgefahren von	
	angekommen in	abgefahren- von	Hamburg- Haupt- bahnhof	Hasselbrook und Berliner Tor	Hamburg- Haupt- bahnhof	Hasselbrook und Berliner Tor
1930.....	551	97	836 398	60 277	844 181	61 641
1929.....	619	64	932 592	73 274	941 314	74 572
1928.....	431	11	1 021 710	84 703	1 026 736	86 008
1927.....	323	21	1 085 375	115 322	1 093 650	118 225
1926.....	417	40	1 252 813	121 401	1 256 095	123 058
1925.....	341	95	1 325 234	146 006	1 325 712	150 900
1924.....	613	370	1 358 819	161 216	1 370 229	168 426
1923.....	1290	1106	1 707 682	334 377	1 714 773	316 705

¹⁾ Für Monatskarten sind in jeder Richtung 30 Fahrten, für Wochenkarten in jeder Richtung 7 Fahrten eingestellt.

b) Fernverkehr und überhaupt

Jahre	Zahl der beförderten Personen							
	Im Fernverkehr				Überhaupt			
	angekommen in		abgefahren von		angekommen in		abgefahren von	
	Hamburg- Haupt- bahnhof	Hassel- brook und Berliner Tor	Hamburg- Haupt- bahnhof	Hassel- brook und Berliner Tor	Hamburg- Haupt- bahnhof	Hassel- brook und Berliner Tor	Hamburg- Haupt- bahnhof	Hassel- brook und Berliner Tor
1930.....	1 088 831	51 596	1 025 606	54 507	1 925 780	111 873	1 869 884	116 148
1929.....	1 167 438	59 240	1 106 588	61 962	2 100 649	132 514	2 047 966	136 534
1928.....	1 176 808	44 443	1 118 263	46 874	2 198 949	129 157	2 145 010	133 313
1927.....	1 134 418	30 843	1 097 231	32 845	2 220 116	146 186	2 190 902	151 393
1926.....	1 091 621	22 429	1 052 900	21 395	2 344 851	143 870	2 309 035	144 870
1925.....	1 168 891	29 936	1 133 984	30 865	2 494 466	176 037	2 459 791	182 106
1924.....	1 182 539	23 973	1 193 161	26 031	2 541 971	185 559	2 563 760	195 070
1923.....	1 570 886	41 124	1 510 926	48 306	3 279 858	376 607	3 226 805	366 301

Tab. 63. Die mit der Südstormarnschen Kreisbahn von und nach Hamburg beförderten Personen 1930

Monate	Zahl der beförderten Personen ¹⁾					
	Überhaupt		Davon			
	angekommen in	abgefahren von	angekommen in	abgefahren von	angekommen in	abgefahren von
	Hamburg		Tiefstack		Billbrook	
Januar.....	2 806	2 994	2 608	2 828	198	166
Februar.....	2 645	2 777	2 461	2 592	184	185
März.....	2 370	2 777	2 226	2 633	144	144
April.....	2 720	2 513	2 662	2 466	58	47
Mai.....	3 497	3 594	3 407	3 551	90	43
Juni.....	5 156	4 619	5 054	4 551	102	68
Juli.....	3 675	3 654	3 634	3 608	41	46
August.....	3 554	3 587	3 511	3 539	43	48
September.....	2 729	2 939	2 660	2 903	69	36
Oktober.....	2 373	2 669	2 284	2 613	89	56
November.....	2 554	2 850	2 478	2 806	76	44
Dezember.....	3 023	3 144	2 956	3 081	67	63
Zus. im Jahr 1930...	37 102	38 117	35 941	37 171	1161	946
Dagegen in den Jahren						
1929...	41 730	41 671	39 432	39 225	2298	2446
1928...	55 309	56 836	50 877	52 273	4432	4563
1927...	83 611	84 042	79 016	79 137	4595	4905
1926...	105 258	105 506	100 383	100 153	4875	5353
1925...	100 120	100 357	97 439	97 620	2681	2737

¹⁾ Für Monatskarten sind in jeder Richtung 30 Fahrten, für Wochenkarten in jeder Richtung 7 Fahrten eingestellt.

2. Hochbahnen

Tab. 64. Verausgabte Einzelfahrkarten auf den einzelnen Haltestellen der Hochbahnbetriebe in den Jahren 1925 bis 1930

Hochbahnhaltestellen	Zahl der verausgabten Fahrkarten in den Jahren					
	1930	1929	1928	1927	1926	1925
Hauptbahnhof	3 090 245	3 667 724	4 026 006	4 079 612	3 910 509	4 044 715
Millerntor	2 850 001	3 308 956	3 409 413	3 537 103	3 298 424	3 311 632
Barnbeck	2 734 501	3 044 914	3 046 565	2 806 587	2 767 302	2 871 090
Hoheluftbrücke	2 350 756	2 496 986	2 692 232	2 810 779	2 719 420	2 773 628
Wagnerstraße	2 110 453	2 396 162	2 472 033	2 269 316	2 291 920	2 417 698
Rödingsmarkt	2 010 999	2 285 562	2 483 684	2 532 790	2 309 807	2 288 482
Dehnhaide	1 894 895	2 121 211	2 066 670	2 027 387	2 028 799	2 109 906
Landungsbrücken	1 753 095	1 949 542	2 081 948	2 113 384	2 027 818	1 978 376
Borgweg	1 720 675	1 466 150	1 128 190	1 068 347	1 037 677	1 026 595
Kellinghusenstraße	1 648 940	1 551 169	1 524 473	1 587 127	1 482 760	1 478 011
Stephansplatz ¹⁾	1 611 682	732 732	—	—	—	—
Berliner Tor	1 508 886	1 678 782	1 963 839	2 179 756	2 145 622	2 331 761
Mundsbürg	1 490 161	1 679 105	1 776 716	1 815 884	1 783 917	1 892 566
Rathausmarkt	1 420 501	1 716 410	1 833 682	1 885 154	1 779 137	1 789 764
Eppendorferbaum	1 340 384	1 501 747	1 714 259	1 873 873	1 856 577	1 829 765
Barkhof	1 317 737	1 592 460	1 720 761	1 721 159	1 612 219	1 618 277
Hellkamp	1 187 405	1 331 436	1 220 711	1 143 093	1 109 006	1 148 831
Feldstraße	1 103 103	1 305 927	1 433 649	1 450 623	1 387 995	1 430 859
Osterstraße	1 068 422	1 216 766	1 118 179	1 024 164	1 011 495	1 004 763
Ohlsdorf	1 063 211	997 106	988 950	954 731	852 444	829 232
Sternschanze	1 047 567	1 175 576	1 312 999	1 355 570	1 272 425	1 335 764
Stadtpark	1 023 443	930 690	879 182	855 626	824 980	788 115
Baumwall	998 534	1 184 457	1 390 410	1 404 099	1 323 283	1 398 416
Schlump	981 315	1 063 192	1 211 956	1 272 275	1 262 739	1 252 706
Lübeckerstraße	944 017	1 055 466	1 136 862	1 197 305	1 217 806	1 323 368
Sierichstraße	873 005	888 248	982 891	1 078 599	1 117 800	1 226 329
Rothenburgsort	869 509	1 009 356	1 038 981	1 018 276	1 032 399	1 083 880
Emilienstraße	792 266	893 843	884 498	869 216	829 120	817 082
Ochsenzoll	739 389	688 909	627 033	527 075	498 616	383 982
Fuhlsbüttel	722 325	636 763	584 549	513 745	441 142	285 631
Lattenkamp	627 055	471 928	395 701	358 479	315 791	238 194
Süderstraße	626 121	798 763	875 754	884 805	805 846	822 354
Christuskirche	604 132	660 860	691 663	709 639	648 140	677 382
Uhlansstraße	554 646	599 654	638 879	674 850	669 890	703 613
Hallerstraße ¹⁾	436 394	238 029	—	—	—	—
Klosterstern ¹⁾	423 975	210 933	—	—	—	—
Hudtwalckerstraße	422 465	311 022	249 402	221 681	170 411	117 845
Langenhorn Nord	417 424	383 091	346 530	298 154	289 074	211 540
Brückenstraße	405 144	512 423	552 437	559 935	546 424	522 095
Volksdorf	323 848	302 166	281 397	242 618	223 274	211 512
Spaldingstraße	314 482	375 290	425 121	410 762	354 334	364 903
Farmsen	265 683	235 068	249 944	236 894	213 358	191 688
Berne	239 487	220 936	195 178	160 766	148 570	124 206
Alsterdorf	234 461	212 536	186 195	161 278	154 010	141 635
Ohlstedt	229 274	228 813	211 393	178 372	179 900	136 614
Langenhorn Mitte	216 982	190 470	167 711	144 966	137 845	108 901
Groß Hansdorf	197 867	202 834	207 922	173 720	170 998	138 628
Langenhorn Süd	169 714	154 338	134 909	109 424	92 771	69 829
Ahrensburg	148 562	133 512	116 610	96 106	83 747	56 438
Ohlstedt-Wohldorf	145 256	146 700	161 648	150 765	147 376	142 776
Hopfenbach	138 533	135 816	129 724	120 462	106 892	71 810
Klein Borstel ²⁾	124 470	124 168	103 939	92 913	87 748	40 595
Habichtstraße ³⁾	122 553	—	—	—	—	—
Wandsbek-Gartenstadt	117 516	110 311	123 308	111 682	108 798	99 986
Meiendorfer Weg ⁴⁾	111 581	106 935	88 462	72 184	69 551	44 006
Hoisdüppel ⁵⁾	109 096	98 303	94 591	85 850	81 038	59 520
Schmalenbeck	75 654	66 515	62 385	52 480	46 912	33 960
Trabrennbahn ⁶⁾	42 741	37 692	45 910	39 228	52 694	38 016
Sonderfahrten	39 454	25 157	—	—	—	—
Kieckut	38 884	36 963	35 402	29 412	27 232	20 626
Buckhorn ⁵⁾	36 642	28 009	32 234	26 358	25 516	23 222
Buchenkamp ⁴⁾	27 627	16 570	13 940	7 794	6 098	5 136
Zusammen	52 255 145	54 943 152	55 569 610	55 384 232	53 197 396	53 488 254

¹⁾ Eröffnet Juni 1929. — ²⁾ Eröffnet Mai 1925. — ³⁾ Eröffnet Juni 1930. — ⁴⁾ Eröffnet April 1925. — ⁵⁾ Eröffnet März 1925. — ⁶⁾ Nur an Renntagen in Betrieb.

Tab. 65. Betriebsergebnisse der Hochbahn¹⁾ im Jahr 1930

Monate	Bahnlänge in km am Schluß der Berichtszeit			Zahl der durchschnittlich im Betrieb befindlichen Triebwagen	Zahl der geleisteten Gesamtwagenkilometer		Zahl der beförderten Personen ²⁾	
	Länge aller Strecken ³⁾	Gesamtlänge aller Gleise einschl. Nebengleise	Streckenlänge ³⁾ in der Stadt Hamburg		überhaupt	auf 1 km Betriebslänge	überhaupt	auf 1 Wagenkilometer
Januar	67,8	143,4	39,6	346	1 857 101	27 391	7 667 578	4,1
Februar	67,8	143,4	39,6	344	1 664 425	24 549	7 194 280	4,3
März	67,8	143,4	39,6	342	1 843 268	27 187	7 799 731	4,2
April	67,8	143,4	39,6	334	1 756 967	25 914	7 506 779	4,3
Mai	67,8	143,4	39,6	335	1 826 284	26 936	7 860 339	4,3
Juni	67,8	143,4	39,6	341	1 836 065	27 081	7 465 880	4,1
Juli	67,8	143,4	39,6	342	1 801 019	26 564	7 461 053	4,1
August	67,8	143,4	39,6	333	1 755 015	25 885	7 636 044	4,4
September	67,8	143,4	39,6	326	1 627 204	24 000	7 009 787	4,3
Oktober	67,8	143,4	39,6	323	1 700 658	25 083	7 324 184	4,3
November	67,8	143,4	39,6	316	1 664 494	24 550	7 304 862	4,4
Dezember	67,8	143,4	39,6	321	1 761 599	25 982	7 556 716	4,3
Jahr 1930 ..	67,8	143,4	39,6	334	21 094 099	311 122	89 787 233	4,3
" 1929 ..	67,8	143,4	39,6	344	23 056 080	340 060	100 430 673	4,4
" 1928 ..	63,9	135,6	35,9	323	23 618 943	369 624	102 004 466	4,3
" 1927 ..	63,9	126,5	35,9	333	22 580 727	353 376	99 913 338	4,4
" 1926 ..	64,1	126,8	35,9	279	19 490 939	304 071	93 477 314	4,8
" 1925 ..	64,1	126,8	35,9	259	17 898 129	279 222	94 021 558	5,3

¹⁾ Die für den Betrieb der Hochbahn gegebenen Zahlen schließen diejenigen der Walddörferbahn ein. — ²⁾ Unter Streckenlänge ist die mit Gleisen belegte Bahnkörperlänge, nicht die Gleislänge zu verstehen; doppelgleisige Strecken zählen also einfach, Bahnhof- und Bahnanschlussgleise sind nicht mit eingerechnet. — ³⁾ Für Zeitkarten ist eine den Verhältnissen entsprechende Zahl von Fahrten eingesetzt, und zwar für Monatskarten 100 Fahrten, für Netzkarten 200 Fahrten.

Tab. 66. Betriebsergebnisse der Walddörferbahn 1928 bis 1930

Monate	Einnahmen			Beförderte Personen ¹⁾					
	1930	1929	1928	überhaupt			darunter im Binnenverkehr ²⁾		
	<i>RM</i>	<i>RM</i>	<i>RM</i>	1930	1929	1928	1930	1929	1928
Januar ..	77 160,36	72 001,06	73 352,05	488 685	424 995	399 585	142 687	122 761	119 206
Februar ..	71 187,12	58 869,57	75 325,82	467 338	365 261	410 444	134 825	108 155	128 216
März ...	88 614,92	83 229,83	93 334,46	543 593	458 943	480 453	152 685	132 321	143 175
April ...	98 911,75	91 782,71	120 323,29	591 303	521 337	564 646	177 104	158 347	177 346
Mai	134 325,92	159 943,28	160 809,67	754 807	772 694	717 682	228 985	242 636	232 854
Juni	162 255,94	134 643,30	128 497,89	815 210	691 932	615 011	250 325	220 324	190 478
Juli	142 104,05	147 861,86	134 087,77	792 059	721 620	636 318	220 904	212 824	194 398
August ..	138 752,23	144 770,03	129 950,48	803 710	745 435	675 840	234 306	230 058	206 188
Sept. ...	96 975,29	134 137,30	129 675,72	624 505	702 720	658 472	174 401	215 372	207 300
Oktober ..	97 495,81	96 358,63	94 955,41	611 879	576 222	519 244	166 078	169 706	153 938
Nov.	81 804,57	82 797,99	82 006,97	540 812	533 257	480 667	145 162	158 777	144 710
Dez.	85 605,65	84 522,52	85 713,49	560 364	541 518	476 218	144 770	149 281	138 094
Zus. ...	1 275 193,61	1 290 918,08	1 308 033,02	7 594 265	7 055 934	6 634 580	2 172 232	2 120 562	2 035 903

¹⁾ Siehe obige Anmerkung 3. — ²⁾ Unter Binnenverkehr ist der Verkehr auf der Walddörferbahn zu verstehen, der nicht Übergangsverkehr von oder nach der Hochbahn ist.

Tab. 67. Unfälle von Personen im Hochbahnbetrieb in den Jahren 1929 und 1930

Monate	Zahl der verletzten Personen ¹⁾							Noch: Monate	Zahl der verletzten Personen ¹⁾								
	Erwachsene		Kinder		Personal		zus.		Erwachsene		Kinder		Personal		zus.		
	1930	1929	1930	1929	1930	1929	1930		1929	1930	1929	1930	1929	1930	1929		
Januar	1	—	—	—	—	2) 1	1	1	August	—	—	—	—	—	—	—	—
Februar	—	—	—	—	—	—	—	—	September	—	1	—	—	—	—	—	1
März	—	—	—	—	—	—	—	—	Oktober	—	—	—	—	—	—	—	—
April	—	—	—	—	—	—	—	—	November	—	1	—	—	—	—	—	1
Mai	—	—	—	—	—	—	—	—	Dezember	—	—	—	—	—	—	—	—
Juni	1	—	—	—	—	—	1	—									
Juli	1	1	—	—	—	—	1	1	Zusammen..	3	3	—	—	—	1	3	4

¹⁾ mit schweren und mit tödlich verlaufenen Verletzungen.

²⁾ Tödliche Verletzungen.

Tab. 68. Rechnungsergebnisse der Verkehrsmittel der Hamburger Hochbahn Aktiengesellschaft in den Jahren 1919 bis 1930

Jahre	Betriebseinnahmen in RM ¹⁾					Betriebsausgaben in RM ¹⁾				
	Hochbahn	Straßenbahn ²⁾	Autobus ³⁾	Alsterschiffahrt ⁴⁾	überhaupt	Summe der Betriebsausgaben (ohne Alsterschiffahrt)	Betriebsgewinn	Dividenden		
								Akte ⁵⁾		Gesamtsumme
								A	B	
								v. H.		
1930 ...	17 170 389	46 126 054	3 761 000	736 774	67 794 217	53 072 835	14 500 405	6	5	5 407 835
1929 ...	17 382 251	46 413 727	3 745 591	584 399	68 125 968	53 675 711	14 433 096	6	5	5 284 088
1928 ...	16 185 947	43 916 002	3 273 943	794 597	64 170 489	50 407 444	13 583 559	6	5	5 239 839
1927 ...	15 126 280	39 846 045	2 645 734	858 804	58 476 863	46 993 795	11 265 864	6	5	5 198 614
1926 ...	14 241 135	38 788 807	1 440 824	862 860	55 333 626	44 573 512	10 576 009	6	5	5 021 948
1925 ...	12 509 320	35 782 848	688 050	687 326	49 667 544	40 009 132	9 618 010	6	5	4 896 793
1924 ...	9 157 282	26 292 819	144 873	465 498	36 060 472	26 318 987	9 707 353	6	5	4 891 693
1923 ¹⁾ ...	654 083	1 879 343	533	31 744	2 565 703	1 240 319	1 326 368	—	—	—
1922 ...	508 869 635	1 261 008 085	4 430 089	15 586 124	1 789 893 933	1 626 298 560	182 722 775	6	5	7 025 500
1921 ...	46 638 864	159 652 576	224 320	2 251 188	208 766 948	187 022 052	24 316 621	6	5	5 650 500
1920 ...	29 111 768	94 321 710	—	2 103 834	125 537 312	119 007 145	8 358 902	2	1	1 509 300
1919 ...	17 188 600	44 843 165	—	1 520 467	63 552 232	17 812 857	942 092	1 1/2	1/2	505 650

¹⁾ Für die Jahre 1919 bis 1922 Angaben in M., für das Jahr 1923 in Billionen (Papier-) M. — ²⁾ Seit dem 30. Dezember 1919 von der Hamburger Hochbahn Aktiengesellschaft betrieben, seit dem 1. Januar 1923 einschließlich der Straßenbahn der früheren Hamburg-Altonaer Centralbahn-Gesellschaft. — ³⁾ Der Autobusverkehr wurde am 5. Dezember 1921 eröffnet. — ⁴⁾ Seit dem 1. April 1919 von der Hamburger Hochbahn Aktiengesellschaft betrieben. — ⁵⁾ Aktie C in den Jahren 1926, 1927, 1928, 1929 und 1930 2 1/2 v. H.

3. Straßenbahnen

Tab. 69. Monatliche Betriebsergebnisse der Straßenbahnen in der Stadt Hamburg und den Nachbargemeinden im Jahr 1930

(Betriebseinnahmen siehe Tab. 68)

Monate Jahre	Bahnlänge in km am Schluß der Berichtszeit			Fahrbetriebsmittel am Schluß der Berichtszeit			Geleistete Betriebs-Nutzwagenkilometer		Beförderte Personen ²⁾	
	Länge aller Strecken ¹⁾	Gesamtlänge aller Gleise u. Nebengleise	Streckenlänge ¹⁾ in der Stadt Hamburg	Motorwagen	Beiwagen	Genehmigte Stell- und Sitzplätze der Personenvagen	überhaupt	auf 1 km Betriebslänge	überhaupt	auf 1 Wagenkilometer
Januar ...	225,7	471,9	138,8	779	929	78 868	5 775 354	25 589	18 080 309	3,1
Februar ...	225,7	475,5	138,8	779	929	78 868	5 211 401	23 090	16 199 857	3,1
März ...	226,8	480,8	138,8	779	929	78 868	5 768 695	25 435	17 882 085	3,1
April ...	226,8	484,8	138,1	779	929	78 868	5 584 324	24 622	17 673 490	3,2
Mai ...	227,1	484,9	138,7	779	929	78 868	5 766 578	25 392	18 053 430	3,1
Juni ...	227,1	486,6	137,3	779	929	78 868	5 690 308	25 056	17 102 465	3,0
Juli ...	227,1	486,5	137,3	779	929	78 868	5 723 975	25 205	17 397 584	3,0
August ...	227,2	486,9	137,4	779	959	78 868	5 664 181	24 930	17 874 760	3,2
September ...	227,2	487,3	137,3	779	929	78 868	5 427 282	23 888	17 271 286	3,2
Oktober ...	227,5	488,0	137,6	778	929	78 824	5 520 092	24 264	17 716 111	3,2
November ...	227,5	489,4	137,2	778	929	78 824	5 358 271	23 553	17 451 728	3,3
Dezember ...	227,5	490,7	139,5	778	929	78 824	5 518 309	24 256	17 856 539	3,2
Jahr 1930 ...	227,5	490,7	139,5	778	929	78 824	67 008 770	295 280	210 559 644	3,1
„ 1929 ...	225,7	471,9	138,8	830	929	81 112	69 145 632	306 361	233 058 482	3,4
„ 1928 ...	219,7	462,4	135,9	882	958	84 944	69 431 955	316 031	244 848 653	3,5
„ 1927 ...	217,3	457,5	133,5	865	930	81 165	67 335 325	309 873	241 114 593	3,6
„ 1926 ...	212,4	439,9	132,8	867	869	78 132	62 672 578	295 069	234 239 846	3,7
„ 1925 ...	208,3	432,1	132,7	820	850	68 470	58 407 000	280 398	246 138 000	4,2
„ 1924 ...	206,6	414,3	132,2	826	645	60 311	47 690 000	230 833	229 195 000	4,8
„ 1923 ...	204,7	410,7	130,2	771	608	48 265	33 786 000	165 051	120 563 000	3,6
„ 1922 ³⁾ ...	204,7	402,0	125,8	830	704	49 704	41 030 000	200 439	158 309 000	3,9
„ 1921 ³⁾ ...	202,5	393,4	121,1	812	713	49 416	41 185 000	203 383	178 372 000	4,3

¹⁾ Unter Streckenlänge ist die mit Gleisen belegte Straßenlänge, nicht die Gleislänge, zu verstehen, doppelgleisige Strecken zählen also einfach; Bahnhofsgleise und Bahnhoftanschlüßgleise sind nicht mit eingerechnet. — ²⁾ Für Zeitkarten ist eine den Verhältnissen entsprechende Zahl von Fahrten eingesetzt, und zwar für Monatskarten 100 Fahrten, für Netzkarten 200 Fahrten. — ³⁾ einschließlich der Hamburg-Altonaer Centralbahn-Gesellschaft.

Tab. 70. Unfälle von Personen im Betrieb der Straßenbahnen¹⁾ in der Stadt Hamburg im Jahr 1930

Monate	Unfälle bei Zusammenstößen von Straßenbahnwagen mit												Unfälle beim Auf- oder Abspringen während der Fahrt			Sonstige Unfälle			Unfälle überhaupt
	Straßenbahnwagen			Personen- und Lastkraftwagen			bespannten Fuhrwerken, Kleinwagen, Karren usw.			Radfahrern									
	Zahl der verletzten Personen																		
	(l. = leicht verletzt, s. = schwer verletzt, t. = tödlich verletzt.)																		
	l.	s.	t.	l.	s.	t.	l.	s.	t.	l.	s.	t.	l.	s.	t.	l.	s.	t.	zus.
Januar	F. 2	—	—	3	2	—	—	—	—	—	—	—	17	3	2	8	2	—	39
	V. —	—	—	1	—	—	—	—	—	4	—	—	—	—	—	3	3	1	12
	P. —	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	3
Februar	F. —	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	8	—	—	6	1	—	15
	V. —	—	—	1	—	—	1	1	—	1	2	—	—	—	—	8	2	—	16
	P. —	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	4
März	F. —	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	10	7	—	6	—	—	25
	V. —	—	—	—	—	—	2	—	—	5	5	1	—	—	—	12	1	—	26
	P. —	—	—	2	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3
April	F. —	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	12	1	—	3	—	—	19
	V. —	—	—	1	—	—	2	—	—	5	1	1	—	—	—	5	—	—	15
	P. —	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Mai	F. 6	—	—	5	—	—	—	—	—	—	—	—	15	3	1	10	—	—	40
	V. —	—	—	1	1	—	1	—	—	7	4	—	—	—	—	2	2	—	18
	P. —	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	2
Juni	F. —	—	—	4	—	—	1	—	—	—	—	—	11	4	—	12	—	—	32
	V. —	—	—	—	—	—	4	1	—	8	3	—	—	—	—	5	1	—	22
	P. —	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	3
Juli	F. 1	—	—	3	2	—	—	—	—	—	—	—	9	3	—	12	1	—	31
	V. —	—	—	1	2	—	1	1	—	2	2	—	—	—	—	5	—	—	14
	P. 1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2
August	F. —	—	—	3	1	—	1	—	1	—	—	—	13	3	—	18	1	—	41
	V. —	—	—	1	1	—	—	—	—	4	5	1	—	—	—	7	2	—	21
	P. —	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	2
September	F. 6	—	—	6	2	—	—	—	—	—	—	—	11	4	—	10	1	—	40
	V. —	—	—	2	1	—	—	1	1	7	4	—	—	—	—	3	4	—	23
	P. —	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	4
Oktober	F. 2	—	—	5	—	—	5	—	—	—	—	—	5	3	1	18	3	—	42
	V. —	—	—	2	—	—	1	1	—	6	1	—	—	—	—	7	1	1	20
	P. —	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	5
November	F. —	—	—	5	—	—	—	—	—	—	—	—	5	2	—	10	1	—	23
	V. —	—	—	1	1	—	3	1	—	1	—	—	—	—	—	3	2	—	12
	P. —	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	3
Dezember	F. —	—	—	6	1	—	—	—	—	—	—	—	9	2	1	6	2	—	27
	V. —	—	—	2	—	—	5	—	—	—	3	—	—	—	—	6	1	2	19
	P. —	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	3
Zus. 1930	F. 17	1	—	44	8	—	7	—	1	—	—	—	125	35	5	119	19	—	374
	V. —	—	—	13	6	—	20	6	1	50	30	3	—	—	—	66	19	4	218
	P. 1	—	—	13	4	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	14	2	—	35
Darunter Kinder	F. —	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	9	1	—	13
	V. —	—	—	—	—	—	2	1	—	5	3	—	—	—	—	21	2	—	34
Überhaupt 1930	19			88			36			83			165			236			627
Dagegen 1929	72			119			33			56			194			233			707
1928	67			88			39			81			219			268			762
1927	68			71			45			114			220			348			866
1926	78			60			50			81			223			235			727
1925	67			21			62			64			244			219			677
1924	24			36			62			47			195			173			537

¹⁾ Straßenverkehrsunfälle überhaupt siehe Seite 325 ff.

4. Kraftfahrzeuge

Tab. 71. Kraftdroschkenwesen in der Stadt Hamburg in den Jahren 1926 bis 1930

Am Schluß der Jahre	Zahl der Kraftdroschkenunternehmungen (Besitzer)								Zahl der Kraftdroschken		Zahl der Kraft- drosch- ken- stand- plätze	
	überhaupt	darunter mit ... Kraftdroschken						Besitzer, die regelmäßig selbst als Führer fahren	über- haupt	darunter		
		^{1/2} ¹⁾	1	2	3	4 bis 10	11 und mehr			2—3- sitzige		4 und mehr- sitzige
1930.....	710	—	403	280	1	20	7	653	1288	⁴⁾ —	1288	303
1929.....	694	—	387	281	—	20	6	580	1281	371	910	272
1928.....	669	—	352	291	—	20	6	550	1263	²⁾ 725	538	222
1927.....	634	—	304	302	1	21	6	400	1229	³⁾ 691	538	206
1926.....	555	254	245	43	5	3	5	350	650	157	493	146

¹⁾ ^{1/2} Kr. bedeutet: Zwei Unternehmer haben eine Konzession und sind Besitzer einer Kraftdroschke.

²⁾ Darunter 152 Einheitskraftdroschken. — ³⁾ Darunter 122 Einheitskraftdroschken.

⁴⁾ Die 2—3-sitzigen Kraftdroschken haben sich nicht bewährt und sind deshalb umgebaut oder verkauft worden.

Tab. 72. Regelmäßiger Kraftomnibusverkehr in der Stadt Hamburg¹⁾
in den Jahren 1927 bis 1930

Jahre	Zahl der Unter- neh- men ²⁾	Zahl der Linien	Gesamtlänge der Linien		Zahl der regelmäßig in Betrieb befindlichen Wagen		Geleistete Wagen- kilometer	Zahl der beförderten Personen
			überhaupt km	davon innerhalb der Stadt Hamburg km	Kraft- omnibusse	Anhänge- wagen		
am Jahresende							im Laufe des Jahres	
1930.....	7	36	498,45	207,67	176	15	5 940 146	12 587 538
1929.....	7	37	504,89	214,11	126	12	5 690 275	13 800 658
1928.....	4	33	321,51	130,54	126	2	³⁾ 4 903 738	³⁾ 12 438 305
1927.....	4	29	383,60	169,64	⁴⁾ 85	—	⁴⁾ 3 344.443	9 993 169

¹⁾ Die Angaben beziehen sich auf die in Hamburg ansässigen Unternehmen. — Der Verkehr auf dem Ohlsdorfer Friedhof ist hier nicht mit aufgeführt; im Jahre 1930 wurden auf dem Friedhof 136 000 Wagenkilometer geleistet und 769 881 Personen befördert. — Gesonderte Angaben über die Hamburger Hochbahn A. G. siehe Tab. 73.

²⁾ Darunter 1 Unternehmen, das den Verkehr hauptsächlich im hamburgischen Landgebiet vermittelte; im Jahr 1929 berührten nur 2 von den 14 Linien dieses Unternehmens die Stadt Hamburg.

³⁾ Die Angaben über ein größeres Unternehmen, das mit 11 Kraftomnibussen für Verkehrsgesellschaften fuhr und den Betrieb wegen Verbots im Jahr 1928 einstellen mußte, fehlen.

⁴⁾ Für ein kleineres Unternehmen fehlen die Angaben.

Tab. 73. Autobusverkehr der Hamburger Hochbahn A. G. nach Monaten im Jahr 1930
(Betriebeinnahmen siehe Tab. 68.)

Monate	Autobuslinien am Schluß der Berichtszeit			Autobusse am Schluß der Berichtszeit				Geleistete Betriebs- nutzwagenkilometer		Zahl der beför- derten Personen
	Zahl	Länge der Linien km	davon innerhalb der Stadt Hamburg km	Zahl der vor- handenen Autobusse		davon regel- mäßig in Betrieb		über- haupt	davon innerhalb der Stadt Hamburg	
				Trieb- wagen	Bei- wagen	Trieb- wagen	Bei- wagen			
Januar	17	195,89	157,33	102	12	98	12	391 258	298 436	984 154
Februar	17	195,89	157,33	102	12	96	10	357 685	273 677	889 149
März	17	195,89	157,33	102	12	97	12	401 361	305 715	987 763
April	21	205,49	157,33	141	15	115	10	418 288	288 274	998 168
Mai	21	205,49	157,33	155	15	111	12	430 686	296 578	971 219
Juni	20	204,28	157,21	157	15	110	11	405 690	278 322	871 404
Juli	20	204,28	157,21	151	15	109	9	411 096	285 178	867 706
August	20	204,28	157,21	151	15	112	12	408 950	282 271	882 085
September	20	204,28	157,21	153	15	110	11	388 020	269 133	852 463
Oktober	20	203,51	156,43	152	15	112	10	396 905	276 102	892 778
November	20	203,09	156,96	152	15	111	11	376 178	260 432	887 832
Dezember	20	203,09	156,96	152	15	111	10	387 993	268 540	945 368
Im Jahr 1930....	20	203,09	156,96	152	15	111	10	4 774 110	3 382 658	11 030 089
Dagegen 1929....	17	195,89	160,61	124		108		4 614 661	3 526 770	12 381 587
1928....	17	199,86	155,21	100		87		4 303 015	3 420 687	11 482 627
1927....	15	176,60	136,64	79		62		3 033 319	2 490 615	9 520 557

Tab. 74. Bestand an Kraftfahrzeugen am 1. Juli der Jahre 1926 bis 1930

Gebietsteile	Kraft- räder ein- schlie- ßl. Klein- kraft- räder ¹⁾	Vorzugsweise zur Personenbeförde- rung dienende Kraftwagen		Vorzugs- weise zur Lasten- beförde- rung dienende Kraft- wagen	Kraft- wagen für Feuer- lösch- zwecke	Selbst- fahrende Straßen- reini- gungs- maschi- nen	Zug- ma- schinen ohne Güter- laderraum	Kraft- fahr- zeuge über- haupt ¹⁾
		über- haupt	davon im öffentl. Fahr- verkehr					
1930								
Stadt Hamburg	9 488	12 416	1425	5088	36	101	566	27 695
Ritzbüttel	431	297	31	60	4	—	14	806
Übriges Landgebiet	596	302	18	129	3	3	21	1 054
Zusammen / Zahl	10 515	13 015	1474	5277	43	104	601	29 555
Staatsgebiet / v. H.	35,58	44,04	4,99	17,85	0,15	0,85	2,03	100
Zunahme gegen / Zahl	1 542	1 703	58	537	— 9	59	25	3 857
das Vorjahr / v. H.	17,18	15,05	4,10	11,33	-17,31	131,11	4,34	15,01
1929								
Stadt Hamburg	8 129	10 847	.	4578	45	43	553	24 195
Ritzbüttel	362	236	.	59	3	—	15	675
Übriges Landgebiet	482	229	.	103	4	2	8	828
Zusammen / Zahl	8 973	11 312	1416	4740	52	45	576	25 698
Staatsgebiet / v. H.	34,92	44,02	5,51	18,44	0,20	0,18	2,24	100
Zunahme gegen / Zahl	1 447	1216	— 19	926	3	6	201	3 799
das Vorjahr / v. H.	19,23	12,04	-1,82	24,28	6,12	15,38	53,60	17,35
1928								
Stadt Hamburg	6 801	9 699	1365	3674	45	38	350	20 607
Ritzbüttel	287	201	30	40	2	—	18	548
Übriges Landgebiet	438	196	40	100	2	1	7	744
Zusammen / Zahl	7 526	10 096	1435	3814	49	39	375	21 899
Staatsgebiet / v. H.	34,37	46,10	6,55	17,42	0,22	0,18	1,71	100
Zunahme gegen / Zahl	1 599	3 133	468	401	1	6	224	5 364
das Vorjahr / v. H.	26,98	44,99	48,40	11,75	2,08	18,18	148,34	32,44
1927								
Stadt Hamburg	5 358	6 686	916	3287	44	32	141	15 548
Ritzbüttel	198	136	30	37	2	—	10	383
Übriges Landgebiet	371	141	21	89	2	1	—	604
Zusammen / Zahl	5 927	6 963	967	3413	48	33	151	16 535
Staatsgebiet / v. H.	35,85	42,11	5,85	20,64	0,29	0,20	0,91	100
Zunahme gegen / Zahl	1 010	1 289	233	541	7	13	30	2 890
das Vorjahr / v. H.	20,54	22,72	31,74	18,84	17,07	65,00	24,79	21,18
1926								
Stadt Hamburg	4 485	5 474	697	2788	39	20	111	12 917
Ritzbüttel	135	106	27	27	2	—	9	279
Übriges Landgebiet	297	94	10	57	—	—	1	449
Zusammen / Zahl	4 917	5 674	734	2872	41	20	121	13 645
Staatsgebiet / v. H.	36,03	41,58	5,38	21,05	0,30	0,15	0,89	100
Zunahme gegen / Zahl	1 756	821	160	491	10	4	50	3 132
das Vorjahr / v. H.	55,55	16,92	27,87	20,62	32,26	25,00	70,42	29,79

¹⁾ Als Kleinkraftträder gelten Kraftträder, deren nach der Steuerformel berechnete Nutzleistung bei mehr als 40 cm Außendurchmesser der Radreifen 0,70 Pferdestärke, bei kleinerem Außendurchmesser 0,90 Pferdestärke nicht übersteigt.

5. Dampfschiffe

Tab. 75. Personenbeförderung auf den Wasserstraßen der Stadt Hamburg nach Monaten im Jahr 1930

Monate	Zahl der beförderten Personen								
	überhaupt ¹⁾	innerhalb der Stadt Hamburg		von	nach	von	nach	im Seebäder- und Küstenverkehr	
		auf der Alster	auf der Elbe (im Hafen)	der Oberelbe		der Niederelbe			
				ange- kommen	abge- fahren	ange- kommen	abge- fahren		
								ange- kommen	abge- fahren
Januar	1 797 322	225 204	1 335 149	1 261	2 002	113 275	120 297	71	63
Februar ...	1 622 585	208 013	1 186 488	1 753	2 380	107 398	116 431	57	65
März	1 831 317	264 109	1 279 126	2 022	2 696	137 140	146 028	77	119
April	1 863 572	326 808	1 227 657	3 756	4 752	143 885	155 609	490	615
Mai	2 170 045	403 722	1 249 735	8 705	8 183	232 646	254 488	6 074	6 492
Juni	2 487 049	503 718	1 360 563	19 387	31 183	239 616	265 499	32 183	34 900
Juli	2 389 365	463 738	1 362 836	17 833	25 562	210 714	234 913	36 010	37 759
August	2 323 346	462 191	1 290 081	12 823	18 714	223 418	241 952	36 112	38 055
September .	1 958 019	333 336	1 157 373	4 452	7 132	207 747	217 496	16 118	14 365
Oktober	1 819 412	283 501	1 127 573	3 481	4 319	192 069	207 716	399	354
November ..	1 510 822	224 091	1 008 680	1 543	2 217	131 123	142 997	67	104
Dezember ..	1 517 524	220 055	1 046 236	1 448	1 146	118 855	129 640	52	92
Jahr 1930	23 290 378	3 918 486	14 631 497	78 464	110 286	2 057 886	2 233 066	127 710	132 983
Dagegen									
1929	26 629 917	3 246 572	18 471 185	357 630	370 514	1 905 532	2 124 553	77 063	76 868
1928	27 089 779	5 172 015	16 951 745	442 018	444 541	1 834 779	2 090 872	76 506	77 303
1927	27 596 871	6 331 591	16 709 201	182 412	183 471	1 954 917	2 086 530	74 509	74 240
1926	25 963 664	6 462 423	15 350 462	194 860	210 581	1 750 355	1 863 556	65 200	66 227
1925	23 478 637	5 620 654	15 677 942	138 625	159 252	883 701	883 701	57 103	57 659
1924	22 091 644	4 843 946	15 713 568	107 254	118 556	581 592	581 592	74 151	70 985
1923	18 015 837	2 327 770	14 504 900	90 578	101 158	447 030	447 030	48 700	48 671
1922	26 515 578	2 388 809	22 275 605	112 891	127 143	760 480	760 480	44 800	45 370

¹⁾ Personenbeförderung im überseeischen Verkehr siehe unter „Überseeischer Personenverkehr“, Seite 69 ff.

Tab. 76. Betriebsergebnisse der Alster-Dampfschiffahrt in den Jahren 1928 bis 1930 (Betriebseinnahmen siehe Tab. 68.)

Monate	Alsterschiffe am Schluß der Berichtszeit			Geleistete Nutzdampferkilometer			Beförderte Personen		
	1930	1929	1928	1930	1929	1928	1930	1929	1928
Januar	20	18	18	38 354	13 480	22 417	225 204	61 410	171 525
Februar	19	18	21	35 130	—	56 296	208 013	—	368 884
März	20	23	21	38 793	4 192	60 417	264 109	17 092	445 304
April	23	24	22	61 708	48 395	59 836	326 808	268 434	517 535
Mai	24	24	28	65 322	56 734	74 890	403 722	467 891	646 412
Juni	24	24	28	68 602	53 855	74 353	391 718	391 303	617 691
Juli	25	24	29	69 451	55 689	77 635	463 738	458 621	588 294
August	25	24	28	67 903	55 051	76 920	462 191	462 158	518 240
September ..	25	24	28	62 506	52 425	73 384	333 336	394 256	480 468
Oktober	18	21	18	38 755	44 568	49 856	283 501	281 927	311 774
November ..	18	20	18	36 552	43 939	47 537	224 091	232 892	250 393
Dezember ..	18	19	18	38 104	43 660	48 681	220 055	210 588	255 495
Im Jahr...	18	19	18	621 180	471 988	722 222	3 918 486	3 246 572	5 172 015

¹⁾ Alster zugefroren. Betrieb vom 18. Januar bis 26. März 1929 eingestellt.

6. Luftfahrzeuge

Tab. 77. Der Luftverkehr im Flughafen Hamburg-Fuhlsbüttel in den Jahren 1921 bis 1930

a) Fernverkehr

Jahre usw.	Zahl der Flugzeuge		Zahl der Fluggäste		Gepäck, Post, Zeitungen, Frachtsendungen kg		Gesamte Nutzlast ¹⁾ kg		
	Ankunft	Abflug	Ankunft	Abflug	Ankunft	Abflug	Ankunft	Abflug	
1. Planmäßiger Streckenverkehr									
1930	überhaupt	2886	2870	8773	8664	327 380	292 009	985 355	941 809
	davon nicht im Durchgangsverkehr	2091	2075	5871	5752	149 733	114 339	590 058	545 739
1929	überhaupt	2710	2717	9221	8752	311 829	289 365	1 003 404	945 765
	davon nicht im Durchgangsverkehr	2049	2053	6112	5649	147 348	124 778	605 748	548 453
1928	überhaupt	2436	2430	9003	8827	300 784	254 263	976 009	916 288
	davon nicht im Durchgangsverkehr	1897	1891	6175	5993	160 337	113 700	623 462	563 175
1927	überhaupt	2314	2421	8362	8255	231 861	198 897	859 011	818 022
1926	"	2471	2486	7525	7093	136 174	118 883	700 549	650 858
1925	"	2172	2199	5897	5867	64 390	34 006	506 665	474 031
1924	"	493	512	1091	941	12 472	5 512	94 297	76 087
1923	"	522	516	1001	946	3 376	2 108	78 451	73 058
1922	"	504	517	747	885	16 446	8 732	72 471	75 107
1921	"	575	579	528	525	—	—	39 600	39 375

2. Außerplanmäßiger Streckenverkehr									
1930	überhaupt . . .	737	749	686	514	7 522	44 166	58 972	82 716
	davon nicht im Durchgangs- verkehr	589	601	593	421	4 556	41 229	49 031	72 804
1929	überhaupt . . .	929	921	993	875	79 840	68 425	154 315	134 050
	davon nicht im Durchgangs- verkehr	773	764	908	790	72 717	61 272	140 817	120 522
1928	überhaupt . . .	759	764	768	704	32 842	37 525	80 442	90 425
	davon nicht im Durchgangs- verkehr	625	630	634	571	25 755	30 320	73 305	73 175
1927	überhaupt . . .	737	733	725	631	42 837	31 698	97 212	79 023
1926	"	512	514	647	584	1 534	641	50 059	44 441
1925	"	312	282	373	362	300	54	28 275	27 204
1924	"	125	117	206	80	—	—	15 450	6 000
1923	"	72	65	144	142	3 180	3 529	13 980	14 179
1922	"	14	13	9	21	—	—	675	1 575
1921	"	15	10	16	12	—	—	1 200	900

¹⁾ Für jeden Fluggast sind 75 kg Durchschnittsgewicht eingesetzt.

b) Örtlicher Flugbetrieb

(Rundflüge, Schulfüge, Reklameflüge, wissenschaftliche Flüge usw.)

Jahre	Zahl der		Noch:	Zahl der	
	Flüge	Fluggäste		Flüge	Fluggäste
1930	6942	7562	1925	5949	4475
1929	4071	4098	1924	5888	7516
1928	3003	3275	1923	778	1427
1927	3707	2020	1922	244	630
1926	4448	3286	1921	81	125

VI. Gewerbe und Industrie

A. Gewerbeaufsicht

Vorbemerkungen

Die nachfolgenden Übersichten über das Jahr 1929 enthalten wie im Vorjahr Stichtagszahlen. Der Stichtag ist der 10. Oktober 1929.

Tierzucht (Gruppe I, 2) und Hochseefischerei (Gruppe II) sind nicht berücksichtigt worden, da sie der Gewerbe- und Handelsaufsicht nicht unterliegen.

Tab. 1. Die Arbeitnehmer in den kleinen Betrieben (mit 1 bis 4 Arbeitnehmern), in denen motorische Kraft benutzt wird oder für die besondere Schutzvorschriften erlassen sind, im Staat im Jahr 1929; Besichtigungen dieser Betriebe

Bezeichnung der Gewerbegruppen	Vorhandene Betriebe			Besichtigte Betriebe			Zahl der Besichti- gungen
	Zahl der Betriebe	Zahl der in den vor- handenen Betrieben beschäftigten		Zahl der Betriebe	Zahl der in den besich- tigten Betrieben beschäftigten		
		Arbeiter	An- gestellten		Arbeiter	An- gestellten	
I. Gärtnerei und Tierzucht (mit Ausnahme der Landwirt- schaft) ¹⁾	—	—	—	—	—	—	—
II. Hochseefischerei ¹⁾	—	—	—	—	—	—	—
III. Bergbau, Salinenwesen und Torfgräberei	—	—	—	—	—	—	—
IV. Industrie der Steine und Erden	55	114	10	48	97	8	67
V. Eisen- und Metallgewinnung	9	17	5	8	14	5	12
VI. Herstellung von Eisen-, Stahl- und Metallwaren	453	990	45	374	822	34	548
VII. Maschinen-, Apparate- und Fahrzeugbau	169	377	30	141	327	24	260
VIII. Elektrotechnische Industrie, Feinmechanik und Optik	198	445	51	158	359	42	211
IX. Chemische Industrie	51	73	53	46	67	46	81
X. Textilindustrie	79	164	10	73	150	10	108
XI. Papierindustrie und Vervielfäl- tigungsgewerbe	174	345	50	154	305	43	265
XII. Leder- und Linoleumindustrie	8	18	5	8	18	5	10
XIII. Kautschukindustrie und Asbest- industrie	27	44	7	23	33	6	35
XIV. Holz- und Schnitzstoffgewerbe	479	1 060	39	421	933	35	645
XV. Musikinstrumenten- und Spiel- warenindustrie	5	9	2	4	9	1	6
XVI. Nahrungs- und Genußmittel- gewerbe	1 101	1 886	546	947	1 645	471	1 426
XVII. Bekleidungsgewerbe	1 001	2 016	101	910	1 845	91	1 207
XVIII. Baugewerbe (einschl. der Bau- neben Gewerbe)	382	798	29	306	638	21	352
XIX. Wasser-, Gas- und Elektrizitäts- gewinnung und -versorgung	19	28	7	15	21	7	18
XX. Handelsgewerbe	419	445	617	189	177	368	313
XXI. Versicherungswesen	—	—	—	—	—	—	—
XXII. Verkehrswesen	17	43	4	4	5	2	7
XXIII. Gast- und Schankwirtschafts- gewerbe	1 234	1 584	767	272	444	145	363
XXIV. Theater-, Musik-, Sport- und Schaustellungsgewerbe ein- schließlich Filmaufnahmen	8	9	13	4	5	7	4
XXV. Gewerblicher Unterricht	1	—	2	1	—	2	1
XXVI. Gesundheitswesen und hygi- enische Gewerbe	49	53	75	24	34	32	28
Sonstiges ²⁾	2	1	5	—	—	—	—
Zusammen im Jahr 1929	5 940	10 519	2 473	4 130	7 948	1 405	5 967
Dagegen im Jahr 1928	6 071	10 506	2 324	4 243	7 943	1 299	5 841
„ „ 1927	12 650	13 663	9 998	5 346	8 526	2 600	6 913
„ „ 1926	10 464	12 475	10 324	4 255	8 459	4 382	5 541

¹⁾ Siehe Vorbemerkungen.

²⁾ Diese Gruppe umfaßt die Büros der Anwälte, Notare, Gewerkschaften, Kammern, politischen Parteien, Vereine und Verbände, die in der Reichsgewerbestatistik keine Berücksichtigung gefunden haben, für deren Arbeitnehmer aber die Bestimmungen der Arbeitszeitverordnung gelten.

Tab. 2. Die Arbeitnehmer in den mittleren Betrieben (mit 5 bis

Bezeichnung der Gewerbegruppen	Zahl der Be- triebe über- haupt	Dar- unter im Be- richts- jahr neu hinzu- ge- kom- mene 1)	Zahl der Arbeiter						zu- sam- men	darunter in den im Berichts- jahr neu hinzu- gekom- menen (Be- trieben 1)
			männlich			weiblich				
			über 16 Jahre	von 14 bis 16 Jahren	schul- ent- lassene unter 14 Jahren	über 16 Jahre	von 14 bis 16 Jahren	schul- ent- lassene unter 14 Jahren		
I. Gärtnerei und Tierzucht (mit Ausnahme der Land- wirtschaft) 2)	20	—	167	12	—	26	5	—	210	—
II. Hochseefischerei 2)	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
III. Bergbau, Salinenwesen und Torfgräberei	4	—	86	—	—	1	—	—	87	—
IV. Industrie der Steine und Erden	62	5	809	25	—	8	—	—	842	99
V. Eisen- und Metallgewin- nung	19	2	292	20	—	7	—	—	319	41
VI. Herstellung von Eisen, Stahl- und Metallwaren	440	39	3 958	519	—	249	19	—	4 745	382
VII. Maschinen-, Apparate- und Fahrzeugbau	281	38	3 423	320	—	34	1	—	3 778	422
VIII. Elektrotechnische Indu- strie, Feinmechanik und Optik	249	34	2 033	246	—	252	10	—	2 541	277
IX. Chemische Industrie...	116	11	750	7	—	347	15	—	1 119	74
X. Textilindustrie	76	7	279	9	—	599	49	—	936	67
XI. Papierindustrie und Ver- vielfältigungsgewerbe...	331	16	1 942	197	—	1 354	136	—	3 629	199
XII. Leder- und Linoleum- industrie	25	2	213	14	—	112	3	—	342	15
XIII. Kautschukindustrie und Asbestindustrie	12	1	74	9	—	19	1	—	103	9
XIV. Holz- und Schnitzstoff- gewerbe	391	43	3 984	286	—	416	17	—	4 703	391
XV. Musikinstrumenten- und Spielwarenindustrie	17	1	111	12	—	1	—	—	124	3
XVI. Nahrungs- und Genuß- mittelgewerbe	693	71	4 444	177	—	2 021	35	—	6 677	497
XVII. Bekleidungsgewerbe ...	600	89	1 637	86	—	3 806	381	—	5 910	643
XVIII. Baugewerbe (einschl. der Baubewegungsgewerbe)....	584	106	7 328	360	—	256	7	—	7 951	1 232
XIX. Wasser-, Gas- und Elek- trizitätsgewinnung und -versorgung	30	2	484	—	—	2	—	—	486	44
XX. Handelsgewerbe	4 041	329	11 472	363	—	2 257	75	—	14 167	766
XXI. Versicherungswesen ...	113	17	55	3	—	18	2	—	78	4
XXII. Verkehrswesen	416	38	4 706	73	—	74	—	—	4 853	648
XXIII. Gast- und Schankwirt- schaftsgewerbe	504	44	2 034	67	—	2 680	22	—	4 803	270
XXIV. Theater-, Musik-, Sport- und Schaustellungs- gewerbe einschließlich Filmaufnahmen	78	2	297	9	—	260	—	—	566	13
XXV. Gewerblicher Unterricht.	19	—	9	—	—	31	—	—	40	—
XXVI. Gesundheitswesen und hygienische Gewerbe ...	231	12	630	34	—	631	30	—	1 325	70
Sonstiges 3)	221	25	196	—	—	85	2	—	283	54
Zusammen im Jahr 1929 ...	9 573	934	51 413	2848	—	15 546	810	—	70 617	6 220
Dagegen im Jahr 1928 ...	10 011	1107	53 368	2896	21	16 440	824	15	73 564	6 396
„ „ 1927 ...	11 068	2282	55 434	3526	—	14 562	884	—	74 406	13 060
„ „ 1926 ...	9 883	6764	50 584	3312	—	13 805	818	—	68 519	33 183

¹⁾ Betriebe, die im Berichtsjahr neu gegründet oder wegen Erreichung der 5. bis 49. Arbeitnehmer-Grenze oder aus²⁾ Siehe Vorbemerkungen auf Seite 187.³⁾ Siehe Anmerkung 2 auf Seite 187.

49 Arbeitnehmern) im Staat im Jahr 1929; Besichtigungen dieser Betriebe

Zahl der Angestellten								Zahl der Arbeiter-nehmer über-haupt	Darunter in den im Berichtsjahr neu hinzugekommenen Betrieben ¹⁾	Betriebsbesichtigungen						
männlich			weiblich			zu-sammen	darunter in den im Berichtsjahr neu hinzugekommenen Betrieben ¹⁾			Zahl der Besichtigungen	Zahl der besichtigten Betriebe	Zahl der in den besichtigten Betrieben beschäftigten				
über 16 Jahre	von 14 bis 16 Jahren	schul-entlassene unter 14 Jahren	über 16 Jahre	von 14 bis 16 Jahren	schul-entlassene unter 14 Jahren							Arbeiter		Angestellten		Ar-beit-nehmer über-haupt
												männ-lich	weib-lich	männ-lich	weib-lich	
16	—	—	5	1	—	22	—	232	—	15	13	139	23	13	5	180
12	—	—	3	—	—	15	—	102	—	4	4	86	1	12	3	102
56	—	—	42	—	—	98	10	940	109	133	59	806	7	54	41	908
43	—	—	14	—	—	57	13	376	54	46	19	312	7	43	14	376
224	5	—	178	20	—	427	21	5172	403	758	380	4006	257	209	176	4648
409	11	—	203	14	—	637	113	4415	535	480	244	3241	32	372	187	3832
357	8	—	297	21	—	683	68	3224	345	304	192	1824	230	279	253	2586
422	9	—	277	8	—	716	43	1835	117	281	105	714	346	397	264	1721
90	4	—	104	13	—	211	8	1147	75	134	68	244	630	90	116	1080
238	3	—	240	12	—	493	25	4122	224	465	249	1965	1449	222	215	3851
86	3	—	57	4	—	150	1	492	16	35	21	212	104	97	59	472
50	—	—	23	2	—	75	1	178	10	20	12	83	20	50	25	178
272	3	—	183	10	—	468	40	5171	431	666	340	3774	377	234	175	4560
20	—	—	15	3	—	38	3	162	6	19	13	112	1	17	18	148
818	29	—	968	41	—	1856	137	8533	634	1223	621	4220	1898	741	917	7776
378	8	—	633	50	—	1069	76	6979	719	833	542	1429	3993	339	644	6405
432	1	—	220	3	—	656	85	8607	1 317	588	451	6114	244	349	182	6889
70	—	—	—	—	—	70	2	556	46	31	23	395	1	56	—	452
21402	656	—	13777	919	—	36754	2 656	50921	3 422	2972	1813	6403	1319	10380	7601	25703
784	22	—	495	25	—	1326	157	1404	161	46	36	16	5	287	128	436
1759	42	—	535	20	—	2356	214	7209	862	257	155	2165	33	746	235	3179
792	7	—	873	9	—	1681	115	6484	385	543	239	1234	1485	463	407	3589
528	—	—	221	3	—	752	18	1318	31	103	51	182	196	364	137	879
132	1	—	162	—	—	295	—	335	—	3	2	5	10	27	5	47
383	6	—	520	12	—	921	61	2246	131	139	125	471	464	175	172	1282
1171	53	—	1031	51	—	2306	188	2589	242	24	19	44	11	106	127	288
30944	871	—	21076	1241	—	54132	4 055	124749	10 275	10122	5796	40196	13143	16122	12106	81567
32372	973	7	21330	1103	3	55788	4 527	129352	10 923	9351	5460	40338	12881	12971	9782	75972
36879	1321	—	23766	1133	—	63099	9 224	137505	22 284	9013	5242	38371	11285	12223	9308	71187
33070	1348	—	20581	958	—	55957	48 408	124476	81 591	6881	4302	32342	10185	9149	6959	58635

anderen Gründen (nachträgliche Ermittlung) gegenüber dem Vorjahr neu aufzunehmen waren.

Tab. 3. Die Arbeitnehmer in den großen Betrieben (mit 50 und mehr

Bezeichnung der Gewerbegruppen	Zahl der Be- triebe über- haupt	Dar- unter im Be- richts- jahr neu hinzu- ge- kom- mene ¹⁾	Zahl der Arbeiter							zu- sam- men	darunter in den im Berichts- jahr neu hinzu- gekom- menen Be- trieben ¹⁾
			männlich			weiblich					
			über 16 Jahre	von 14 bis 16 Jahren	schul- ent- lassene unter 14 Jahren	über 16 Jahre	von 14 bis 16 Jahren	schul- ent- lassene unter 14 Jahren			
I. Gärtnerei und Tierzucht (mit Ausnahme der Land- wirtschaft) ²⁾	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
II. Hochseefischerei ²⁾	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
III. Bergbau, Salinenwesen und Torfgräberei	1	—	206	—	—	1	—	—	207	—	
IV. Industrie der Steine und Erden	12	4	1 098	43	—	334	—	—	1 475	264	
V. Eisen- und Metallge- winnung	12	—	2 181	33	—	30	—	—	2 244	—	
VI. Herstellung von Eisen, Stahl- und Metallwaren	40	5	2 791	104	—	804	11	—	3 710	327	
VII. Maschinen-, Apparate- und Fahrzeugbau	79	7	31 600	656	—	366	1	—	32 623	394	
VIII. Elektrotechnische Indu- strie, Feinmechanik und Optik	37	5	2 261	145	—	1 229	11	—	3 646	228	
IX. Chemische Industrie	30	—	2 761	11	—	1 553	18	—	4 343	—	
X. Textilindustrie	9	—	571	4	—	2 057	180	—	2 812	—	
XI. Papierindustrie und Ver- vielfältigungsgewerbe	39	4	3 580	84	—	2 409	63	—	6 136	227	
XII. Leder- und Linoleum- industrie	3	—	296	4	—	47	4	—	351	—	
XIII. Kautschukindustrie und Asbestindustrie	6	—	1 294	28	—	861	14	—	2 197	—	
XIV. Holz- und Schnitzstoff- gewerbe	27	2	1 882	68	—	549	31	—	2 530	100	
XV. Musikinstrumenten- und Spielwarenindustrie	1	—	294	—	—	5	—	—	299	—	
XVI. Nahrungs- und Genuß- mittelgewerbe	100	7	5 592	39	—	5 880	74	—	11 585	306	
XVII. Bekleidungsgewerbe	51	1	1 302	30	—	4 345	129	—	5 806	57	
XVIII. Baugewerbe (einschl. der Baunebengewerbe)	108	12	13 926	317	—	105	4	—	14 352	888	
XIX. Wasser-, Gas- und Elek- trizitätsgewinnung und -versorgung	13	—	1 998	3	—	26	—	—	2 027	—	
XX. Handelsgewerbe	249	5	10 129	116	—	1 697	65	—	12 007	235	
XXI. Versicherungswesen	16	—	104	2	—	52	—	—	158	—	
XXII. Verkehrswesen	112	23	23 133	88	—	326	2	—	23 549	4 614	
XXIII. Gast- und Schankwirt- schaftsgewerbe	42	2	2 058	115	—	1 597	6	—	3 776	69	
XXIV. Theater-, Musik-, Sport- und Schaustellungsge- werbe einschließlich Filmaufnahmen	9	1	371	2	—	299	—	—	672	30	
XXV. Gewerblicher Unterricht	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
XXVI. Gesundheitswesen und hygienische Gewerbe	18	1	451	—	—	497	7	—	955	43	
Sonstiges ³⁾	12	—	220	1	—	101	—	—	322	—	
Zusammen im Jahr 1929 ...	1027	79	110 099	1893	—	25 170	620	—	117 782	7 782	
Dagegen im Jahr 1928 ...	1013	157	100 960	1755	20	24 172	652	—	127 559	9 139	
„ „ 1927 ...	1031	272	116 312	1829	—	25 762	560	—	144 463	22 344	
„ „ 1926 ...	888	474	88 231	1448	—	21 198	579	—	111 456	50 378	

¹⁾ Betriebe, die im Berichtsjahr neu gegründet oder wegen Erreichung der 50. Arbeitnehmer-Grenze oder aus anderen²⁾ Siehe Vorbemerkungen auf Seite 187.³⁾ Siehe Anmerkung 2 auf Seite 187.

Arbeitnehmern) im Staat im Jahr 1929; Besichtigungen dieser Betriebe

Zahl der Angestellten								Zahl der Ar- beit- neh- mer über- haupt	Darunter in den im Berichts- jahr neu hinzuge- kommenen Be- trieben ¹⁾	Betriebsbesichtigungen						
männlich			weiblich			zu- sam- men	darunter in den im Berichts- jahr neu hinzuge- kommenen Be- trieben ¹⁾			Zahl der Be- sichti- gun- gen	Zahl der be- sichti- gten Be- triebe	Zahl der in den besichtigten Betrieben beschäftigten				
über 16 Jahre	von 14 bis 16 Jah- ren	schul- ent- lassene unter 14 Jahren	über 16 Jahre	von 14 bis 16 Jah- ren	schul- ent- lassene unter 14 Jahren							Arbeiter		Angestellten		Arbeit- nehmer über- haupt
												männ- lich	weib- lich	männ- lich	weib- lich	
—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
12	—	—	—	—	—	12	—	219	—	10	1	206	1	12	—	219
29	—	—	9	—	—	38	13	1513	277	66	12	1141	334	29	9	1513
253	3	—	38	4	—	298	—	2542	—	130	12	2214	30	256	42	2542
352	3	—	104	5	—	464	16	4174	343	123	37	2707	759	344	105	3915
3975	23	—	363	14	—	4375	60	36998	454	452	75	31930	323	3909	361	36523
755	4	—	310	3	—	1072	35	4718	263	125	36	2406	1240	759	313	4718
796	2	—	451	5	—	1254	—	5597	—	222	30	2772	1571	798	456	5597
150	—	—	86	1	—	237	—	3049	—	61	9	575	2237	150	87	3049
831	4	—	488	12	—	1335	16	7471	243	166	39	3664	2472	835	500	7471
22	2	—	11	4	—	39	—	390	—	14	3	300	51	24	15	390
400	5	—	112	4	—	521	—	2718	—	45	6	1322	875	405	116	2718
225	5	—	95	1	—	326	5	2856	105	94	25	1817	571	219	93	2700
38	—	—	17	—	—	55	—	354	—	2	1	294	5	38	17	354
1335	12	—	912	34	—	2293	93	13878	399	416	96	5537	5792	1325	937	13591
594	17	—	1691	114	—	2416	3	8222	60	180	51	1332	4474	611	1805	8222
471	13	—	164	4	—	652	29	15004	917	136	85	10239	108	340	121	10808
975	2	—	68	—	—	1045	—	3072	—	37	10	1860	26	854	52	2792
13423	212	—	9580	362	—	23577	200	35584	435	842	232	8473	1724	12839	9091	33127
1527	13	—	657	14	—	2211	—	2369	—	21	15	100	47	1445	652	2244
5788	25	—	730	6	—	6549	223	30098	4 837	916	85	19549	198	5197	687	25631
529	2	—	349	3	—	883	54	4659	123	146	38	2072	1510	492	325	4399
575	—	—	229	34	—	838	29	1510	59	34	9	373	299	575	263	1510
27	—	—	23	—	—	50	—	50	—	—	—	—	—	—	—	—
549	—	—	378	—	—	927	8	1882	51	19	10	303	390	318	192	1203
1092	—	—	188	—	—	1280	—	1602	—	36	9	199	66	932	157	1354
34723	347	—	17053	624	—	52747	784	190529	8 566	4293	926	101385	25103	32706	16396	175590
33116	339	3	16900	592	1	50951	3 231	178510	12 370	3016	897	94125	24011	28840	15472	162448
35012	363	—	17616	405	—	53396	9 770	197859	32 114	3107	801	96790	24502	29083	14394	164769
31683	353	—	16629	538	—	49203	35 073	160659	85 451	1982	604	62327	19020	20904	11117	113368

Gründen (nachträgliche Ermittlung) gegenüber dem Vorjahr neu aufzunehmen waren.

Tab. 4. Die von Betriebsunfällen¹⁾ betroffenen Personen nach Gewerbegruppen im Staat 1927 bis 1929

Gewerbegruppen	Zahl der verunglückten Personen in den Jahren						Zahl der Arbeitnehmer überhaupt in den Jahren			Von 100 Arbeitnehmern der Gruppe wurden ... von Unfällen betroffen		
	1929		1928		1927		1929	1928	1927	1929	1928	1927
	überhaupt	davon tödlich	überhaupt	davon tödlich	überhaupt	davon tödlich						
I. Gärtnerei und Tierzucht	134	1	45	—	18	—	232	252	1 612	57,8	17,9	1,1
II. Hochseefischerei	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
III. Bergbau, Salinenwesen und Torfgräberei	33	—	16	—	21	—	321	498	550	10,3	3,2	3,8
IV. Industrie der Steine und Erden	127	—	112	—	189	—	2 577	2 122	2 012	4,9	5,3	9,4
V. Eisen- und Metallgewinnung	438	6	369	2	493	—	2 940	3 037	3 029	14,9	12,2	16,3
VI. Herstellung von Eisen-, Stahl- und Metallwaren	1 151	4	925	1	1 051	1	10 381	10 202	11 705	11,1	9,1	9,0
VII. Maschinen-, Apparate- und Fahrzeugbau	6 031	24	6 058	6	6 000	8	41 820	35 712	38 213	14,4	17,0	15,7
VIII. Elektrotechnische Industrie, Feinmechanik und Optik	514	—	766	1	592	—	8 438	8 579	8 271	6,1	8,9	7,2
IX. Chemische Industrie	934	1	816	2	747	3	7 558	7 094	7 176	12,4	11,5	10,4
X. Textilindustrie	238	—	188	—	147	—	4 370	4 136	3 931	5,4	4,6	3,7
XI. Papierindustrie und Vervielfältigungsgewerbe	579	1	519	2	481	—	11 988	12 297	12 033	4,8	4,2	3,7
XII. Lederindustrie und Linoleumindustrie	71	—	96	—	110	—	905	819	841	7,8	11,7	13,1
XIII. Kautschukindustrie und Asbestindustrie	161	—	202	—	281	—	2 947	3 334	3 431	5,5	6,1	8,2
XIV. Holz- und Schnitzstoffgewerbe	795	3	790	1	760	—	9 126	10 409	10 693	8,7	7,6	7,1
XV. Musikinstrumenten- und Spielwarenindustrie	20	—	21	—	35	—	527	702	646	3,8	3,0	5,4
XVI. Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	1 891	4	1 858	2	1 720	1	24 843	25 880	28 289	7,6	7,2	9,8
XVII. Bekleidungsgewerbe	268	1	233	—	265	—	17 318	17 147	17 537	1,5	1,4	1,5
XVIII. Baugewerbe (einschl. der Bau- nebenngewerbe)	5 328	8	5 379	14	3 040	4	24 438	25 103	27 006	21,8	21,4	11,3
XIX. Wasser-, Gas- und Elektrizitäts- gewinnung u. -versorgung	593	—	470	1	568	1	3 663	3 529	4 417	16,2	13,3	12,9
XX. Handelsgewerbe	3 461	9	4 642	11	5 455	11	87 567	86 900	106 732	4,0	5,3	5,1
XXI. Versicherungswesen	—	—	6	—	1	—	3 773	3 214	4 353	—	0,2	0,02
XXII. Verkehrswesen ¹⁾	10 593	25	9 586	23	6 326	—	237 354	234 077	236 491	14,4	10,7	1,6
davon: auf Schiffen und sonstigen Fahrzeugen im Hamburger Hafen	5 227	22	5 941	19	5 755	—	—	—	—	—	—	—
XXIII. Gast- und Schankwirtschafts- gewerbe	320	1	365	1	215	—	13 494	12 866	13 627	2,4	2,8	1,6
XXIV. Theater-, Musik-, Sport- und Schaustellungsgewerbe (ein- schließlich Filmaufnahmen) ..	91	—	46	—	29	—	2 850	2 835	1 824	3,2	1,6	1,6
XXV. Gewerblicher Unterricht	3	—	—	—	14	—	387	328	—	0,8	—	—
XXVI. Gesundheitswesen und hygie- nische Gewerbe	670	—	193	—	77	—	4 256	5 503	11 001	15,0	3,5	0,7
Sonstige	—	—	—	—	—	—	4 197	4 117	3 605	—	—	—
Zusammen¹⁾	34 444	88	33 701	67	28 635	29	328 270	320 692	359 025	8,90²⁾	8,65³⁾	6,37

¹⁾ Für die Jahre 1928 und 1929 wurden je 1732 auf dem Wege von und zu der Arbeitsstätte durch Unfall zu Schaden gekommene Arbeitnehmer mitgezählt.

²⁾ Ohne die Zahl der im Hafen beschäftigten Arbeitnehmer.

³⁾ Bei der Berechnung der Verhältniszahlen wurden die Hafenunfälle nicht berücksichtigt, da die Zahl der im Hafen beschäftigten Arbeitnehmer ständig schwankt.

Tab. 5. Die von Betriebsunfällen betroffenen Personen nach Unfallursachen¹⁾
im Staat im Jahr 1929

Unfallursachen	Zahl der verunglückten Personen im Jahr 1929							Dagegen 1928	
	Erwachsene		Ju- gend- liche	über- haupt	davon tödlich			über- haupt	da- von töd- lich
	männl.	weibl.			Erwachsene	Ju- gend- liche	zu- sam- men		
					männl.	weibl.			
A. Kraftherzeugungsanlagen									
1. Dampfkessel	6	—	—	6	—	—	—	—	17 —
2. Sonstige (Dampfmaschinen, Dynamomaschinen, Ver- brennungs-, Wasserkraft- maschinen u. dgl.)	71	—	3	74	—	—	—	—	116 —
B. Kraftübertragungsanlagen									
1. Elektrischer Strom	89	5	5	99	2	—	—	2	122 —
2. Sonstige (Wellen, Zahnräder, Riemenscheiben u. dgl.)	78	7	8	93	—	—	—	—	84 1
C. Arbeitsmaschinen									
1. Holzbearbeitung	348	12	18	378	1	—	—	1	451 —
2. Metallbearbeitung	742	64	69	875	1	—	—	1	960 —
3. Sonstige	430	313	33	776	2	—	—	2	599 1
D. Fördermaschinen und Ein- richtungen									
1. Aufzüge im Sinne der Auf- zugsverordnung	53	3	3	59	—	—	—	—	587 —
2. Sonstige	609	14	11	634	6	—	—	6	—
E. Transport	6 794	110	86	6 990	3	—	—	3	7 107 4
F. Dampfkoch- und Dampfdruck- gefäße	5	3	1	9	—	—	—	—	2) —
G. Sprengstoffe									
1. Schwarzpulver und ähnliche Sprengstoffe	1	—	—	1	—	—	—	—	—
2. Sonstige	1	—	—	1	—	—	—	—	—
H. Behälter für verflüssigte und verdichtete Gase	20	1	—	21	—	—	—	—	2) —
I. Schweiß- und Schneideanlagen	90	—	4	94	1	—	—	1	27 1
K. Behälter für brennbare Flüssig- keiten	26	2	4	32	—	—	—	—	—
L. Feuergefährliche, heiße, giftige und ätzende Stoffe, glühende Metalle, Gase	1 108	153	35	1 296	6	—	—	6	1 342 10
M. Zusammenbruch, Einsturz, Herab- und Umfallen von Ge- genständen	5 099	182	91	5 372	19	—	—	19	5 504 7
N. Fall von Personen von Leitern, Treppen usw., aus Luken u. dgl., in Vertiefungen und ähnliches	5 928	672	155	6 755	24	—	1	25	6 391 15
O. Durch Tiere herbeigeführte Unfälle	217	12	3	232	1	—	—	1	—
P. Handwerkszeug	2 150	177	63	2 390	—	—	—	—	2 659 —
Q. Auf dem Wege von und nach der Arbeitsstätte	1 449	220	63	1 732	12	—	—	12	1 732 7
R. Als Unfälle anerkannte Berufs- krankheiten	221	7	—	228	3	—	—	3	—
S. Sonstiges	5 671	472	154	6 297	6	—	—	6	4 423 3) 1 580 21
Zusammen ...	31 206	2429	809	34 444	87	—	1	88	33 701 67

¹⁾ Diese Tabelle ist auf Anregung des Reichsarbeitsministers eingeführt. Das Hamburgische Gewerbeaufsichtsamt hatte bereits im Vorjahr eine ähnliche Übersicht aufgestellt, die bis auf wenige Gruppen einen Vergleich mit dem Berichtsjahr zuläßt.

²⁾ Unter A 1 mitgezählt.

³⁾ Splitter.

B. Anmeldungen zum Gewerbebetrieb

Tab. 6. Die in den Jahren 1925 bis 1930 angemeldeten Gewerbebetriebe
im hamburgischen Staat

Gewerbegruppen	Zahl der ausgegebenen Gewerbescheine in den Jahren					
	1930	1929	1928	1927	1926	1925
I. Nichtlandwirtschaftliche Gärtnerei und Tierzucht.....	12	23	28	19	16	27
II. Hochseefischerei.....	—	—	—	1	—	
III. Bergbau, Salinenwesen und Torfgräberei ¹⁾	—	1	1	—	—	28
IV. Industrie der Steine und Erden.....	24	13	15	11	14	
V. Eisen- und Metallgewinnung ¹⁾	1	4	3	1	4	142
VI. Herstellung von Eisen-, Stahl- und Metallwaren ¹⁾	119	100	121	102	125	
VII. Maschinen-, Apparate- und Fahrzeugbau.....	102	111	102	64	108	421
VIII. Elektrotechnische Industrie, Feinmechanik und Optik..	109	99	128	147	99	
IX. Chemische Industrie ¹⁾	45	36	37	15	14	83
X. Textilindustrie.....	64	45	40	39	50	92
XI. Papierindustrie und Vervielfältigungsgewerbe.....	88	79	89	85	96	114
XII. Lederindustrie und Linoleumindustrie.....	8	8	6	14	11	78
XIII. Kautschukindustrie und Asbestindustrie.....	10	4	7	6	3	
XIV. Holz- und Schnitzstoffgewerbe ¹⁾	111	112	119	123	146	158
XV. Musikinstrumenten- und Spielwarenindustrie ¹⁾	7	12	14	3	11	
XVI. Nahrungs- und Genußmittelgewerbe.....	241	202	230	171	190	338
XVII. Bekleidungsgewerbe ¹⁾	689	559	658	657	710	703
XVIII. Baugewerbe.....	302	259	263	315	305	388
XIX. Wasser-, Gas- u. Elektrizitätsgewinnung u. -versorgung.	3	—	2	—	—	—
XX. Handelsgewerbe.....	6 436	5827	5937	6271	7 164	6 745
davon						
1., 2. u. 14. Groß- und Einzelhandel ¹⁾	4 871	4465	4439	5134	5 735	.
3. Verlagsgewerbe.....	30	32	31	18	27	.
4. Buch- und Kunsthandel.....	231	150	167	157	166	.
5. Handel mit Tabak und Tabakwaren ¹⁾	457	500	524	470	488	.
6. Immobilienhandel.....	135	165	148	43	52	.
7. Geld-, Bank- und Börsenwesen.....	26	36	56	20	39	.
8., 9. u. 10. Vermittlung, Verwaltung und Beratung.....	575	398	466	338	504	.
11. Markt- und Messewesen.....	1	—	1	—	1	.
12. Versteigerung und Verleihung.....	23	18	31	44	76	.
13. Aufbewahrung, Spedition und Bewachung.....	81	58	73	45	58	.
15. Gewerbliche Verwaltungsbetriebe.....	6	5	1	2	18	.
XXI. Versicherungswesen.....	20	19	38	20	26	44
XXII. Verkehrswesen.....	430	435	427	271	180	490
davon						
1.—4. See- und Küstenschifffahrt.....	15	19	28	45	26	.
5. Binnenschifffahrt und Flößerei.....	237	237	198	59	13	.
6. Küsten-, Kanal- und Hafenwesen.....	5	4	4	4	2	.
9. Privatbahnen, Straßen- und Hochbahnen.....	—	—	—	—	—	.
10. Sonstige Landbeförderung.....	169	173	195	162	131	.
11. Luftverkehr.....	1	—	—	1	1	.
12. Reiseauskunft und -vermittlung.....	3	2	2	—	7	.
XXIII. Gast- und Schankwirtschaftsgewerbe.....	865	824	961	956	925	738
XXIV. Theater-, Musik-, Sport- und Schaustellungsgewerbe..	48	40	38	36	143	861
XXV. Gewerblich betriebener Unterricht.....	93	70	101	92	30	
XXVI. Gesundheitswesen und hygienische Gewerbe.....	511	589	621	565	577	.
davon						
1. Krankenanstalten, Heil- und Pflegeanstalten..	2	3	1	1	1	.
2. Offene Krankenpflege und Rettungswesen.....	93	94	97	152	229	.
3. Bade- und Schwimmanstalten, Massage ¹⁾	14	14	15	6	18	.
4. Barbiergewerbe ¹⁾	376	458	490	395	323	.
5. Veterinärwesen und Abdeckerei.....	—	1	—	—	—	.
6. Apotheken ¹⁾	10	4	5	6	2	.
7. Desinfektion und Schädlingsbekämpfung.....	4	4	1	3	3	.
8. Straßenreinigung, Kanalisation usw.	10	10	8	—	1	.
9. Leichen- und Bestattungswesen.....	2	1	4	2	—	.
Zusammen.....	10 338	9471	9986	9984	10 947	11 450

¹⁾ Infolge Änderung im System der Gewerbearten lassen sich nachfolgende Gruppen nur summarisch gegenüberstellen: III und V, VI, XIV und XV, IX und XXVI, 6, XVII, XXVI, 3 und 4, XX, 1 und XX, 5.

Tab. 11. Die Landdampfkessel¹⁾ im hamburgischen Staatsgebiet nach der Größe der

Wirtschaftsabteilungen Gewerbegruppen	Kessel insgesamt		Feststehende Kessel nach der Größe der Heizfläche							
			bis 5 m ²		über 5 bis 50 m ²		über 50 bis 200 m ²		über 200 m ²	
	Zahl	Heiz- fläche m ²	Zahl	Heiz- fläche m ²	Zahl	Heiz- fläche m ²	Zahl	Heiz- fläche m ²	Zahl	Heiz- fläche m ²
A. Land- und Forstwirtschaft, Gärtnerei, Tierzucht, Fischerei	1	12	—	—	—	—	—	—	—	—
B. Industrie und Handwerk	1187	95 260	57	193	258	6161	351	32 958	156	52 650
C./E. Handel u. Verkehr u. übrige Zweige	260	26 796	13	44	55	1436	99	10 240	47	14 636
Insgesamt...	1448	122 068	70	237	313	7597	450	43 198	203	67 286
Davon:										
III. Bergbau, Salinenwesen und Torf- gräberei	14	915	—	—	2	41	9	849	—	—
IV. Industrie der Steine und Erden.	10	456	—	—	5	108	4	342	—	—
V. Eisen- und Metallgewinnung...	30	3 584	2	9	4	112	9	944	9	2 452
VI. Herstellung von Eisen-, Stahl- und Metallwaren	9	117	—	—	2	50	1	60	—	—
VII. Maschinen-, Apparate und Fahr- zeugbau	227	15 465	6	18	26	692	34	3 331	26	9 696
VIII. Elektrotechnik, Feinmechanik u. Optik	5	122	2	7	2	65	1	50	—	—
IX. Chemische Industrie	167	12 615	4	13	66	1757	84	7 784	12	3 054
X. Textilindustrie	15	802	4	15	5	76	6	711	—	—
XI. Papierindustrie und Vervielfälti- gungsgewerbe	6	202	1	5	3	74	2	123	—	—
XII. Leder- und Linoleumindustrie ..	9	803	—	—	1	10	8	793	—	—
XIII. Kautschuk- und Asbestindustrie.	43	4 770	9	25	2	73	26	3 327	6	1 345
XIV. Holz- und Schnitzstoffgewerbe..	52	2 758	4	12	19	488	28	2 224	—	—
XV. Musikinstrumenten- und Spiel- warenindustrie	7	475	—	—	3	90	4	385	—	—
XVI. Nahrungs- u. Genußmittelgewerbe	152	8 420	13	49	73	1449	62	5 964	4	958
XVII. Bekleidungsgewerbe	65	2 534	12	40	33	738	20	1 756	—	—
XVIII. Baugewerbe	215	1 664	—	—	2	85	3	160	—	—
XIX. Wasser-, Gas- und Elektrizitäts- gewinnung und -versorgung....	161	39 560	—	—	10	254	50	4 154	99	35 147
XX. Handel	78	6 390	3	10	19	597	38	4 652	5	1 031
XXI. Verkehrswesen	44	7 916	—	—	3	49	15	1 400	14	6 350

¹⁾ ausschließlich Vorwärmer und Überhitzer.

Heizfläche und nach der Höhe des Dampfüberdrucks am Schluß des Jahres 1929

Bewegliche Kessel nach der Größe der Heizfläche						Feststehende Kessel nach der Höhe des Dampfüberdrucks						Bewegliche Kessel			
bis 5 m ²		über 5 bis 50 m ²		über 50 m ²		bis 10 kg/cm ²		über 10 bis 15 kg/cm ²		über 15 kg/cm ²		bis 10 kg/cm ²		über 10 kg/cm ²	
Zahl	Heiz- fläche m ²	Zahl	Heiz- fläche m ²	Zahl	Heiz- fläche m ²	Zahl	Heiz- fläche m ²	Zahl	Heiz- fläche m ²	Zahl	Heiz- fläche m ²	Zahl	Heiz- fläche m ²	Zahl	Heiz- fläche m ²
—	—	1	12	—	—	—	—	—	—	—	—	1	12	—	—
176	642	188	2569	1	87	434	21 469	333	47 477	55	23 016	292	1699	73	1599
9	36	37	404	—	—	127	9 521	73	11 415	14	5 420	39	332	7	108
185	678	226	2985	1	87	561	30 990	406	58 892	69	28 436	332	2043	80	1707
—	—	3	25	—	—	3	93	8	797	—	—	3	25	—	—
—	—	1	6	—	—	8	331	1	119	—	—	1	6	—	—
1	2	5	65	—	—	4	336	19	3 177	1	4	2	9	4	58
6	7	—	—	—	—	3	110	—	—	—	—	6	7	—	—
33	125	101	1516	1	87	44	3 408	29	3 721	19	6 608	100	744	35	984
—	—	—	—	—	—	4	72	1	50	—	—	—	—	—	—
—	—	1	7	—	—	93	4 810	71	7 448	2	350	1	7	—	—
—	—	—	—	—	—	11	332	4	470	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	5	186	1	16	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	4	258	5	545	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	24	1 936	18	2 796	1	38	—	—	—	—
—	—	1	34	—	—	32	1 648	18	1 006	1	69	—	—	1	35
—	—	—	—	—	—	6	425	1	50	—	—	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	100	3 605	49	4 250	3	565	—	—	—	—
—	—	—	—	—	—	53	1 521	12	1 013	—	—	—	—	—	—
134	502	76	917	—	—	5	245	—	—	—	—	177	897	33	522
2	5	—	—	—	—	35	2 154	96	22 019	28	15 382	2	5	—	—
—	—	13	100	—	—	30	2 275	30	3 516	5	499	13	100	—	—
1	4	11	113	—	—	19	2 490	4	388	9	4 921	12	117	—	—

Tab. 12. Die Dampfkessel der im hamburgischen Staatsgebiet beheimateten See- und Binnenschiffe am Schluß des Jahres 1929

Gliederung der Kessel	Dampfkessel überhaupt				In der Seeschifffahrt				In der Binnenschifffahrt				Schiffs- bagger und dgl.	
	Zum An- trieb der Fortbe- wegungs- maschinen		Zu anderen Zwecken		Zum An- trieb der Fortbe- wegungs- maschinen		Zu anderen Zwecken		Zum An- trieb der Fortbe- wegungs- maschinen		Zu anderen Zwecken			
	Zahl	Heiz- fläche m²	Zahl	Heiz- fläche m²	Zahl	Heiz- fläche m²	Zahl	Heiz- fläche m²	Zahl	Heiz- fläche m²	Zahl	Heiz- fläche m²	Zahl	Heiz- fläche m²
Nach der Bauart														
Feuerbuchskessel...	1977	266 984	382	23 703	1322	233 233	110	7 832	655	33 751	5	871	267	15 000
Wasserrohrkessel...	—	—	1	60	—	—	1	60	—	—	—	—	—	—
Schräghrohrkessel...	1	5	2	429	—	—	—	—	1	5	2	429	—	—
Steilrohrkessel.....	59	20 120	5	800	58	20 102	5	800	1	18	—	—	—	—
Andere Kessel.....	34	574	43	2 631	1	32	18	2 182	33	542	—	—	25	449
Nach der Größe der Heizfläche														
Von	bis	5 m²	—	—	36	162	—	—	—	—	—	—	36	162
5	20	133	1 909	127	1 291	6	83	19	247	127	1 826	—	108	1 044
20	50	340	12 443	111	4 316	25	1 068	64	2 665	315	11 375	1	46	1 601
50	100	353	26 294	57	4 058	159	12 547	18	1 302	194	13 747	1	73	38 2 683
100	200	721	106 484	76	11 038	671	100 027	19	2 786	50	6 457	1	110	56 8 142
200	300	470	116 183	20	4 720	466	115 272	10	2 474	4	911	2	429	8 1 817
300	400	7	2 310	6	2 038	7	2 310	4	1 400	—	—	2	638	—
400	500	34	15 363	—	—	34	15 363	—	—	—	—	—	—	—
Über 500	—	13	6 697	—	—	13	6 697	—	—	—	—	—	—	—
Nach den verwendeten Heizmitteln														
Steinkohle.....	1879	232 771	337	17 914	1189	198 455	45	1 137	690	34 316	7	1300	285	14 477
Braunkohle.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Öl.....	154	45 668	58	3 485	154	45 668	57	3 457	—	—	—	—	1	28
Öl und Steinkohle..	37	9 212	8	1 146	37	9 212	2	202	—	—	—	—	6	944
Abhitze.....	1	32	30	5 078	1	32	30	5 078	—	—	—	—	—	—
Sonstige Heizmittel.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Nach dem Baujahr														
1929.....	18	1 655	9	1 071	6	1 056	6	803	12	599	—	—	3	268
1928.....	35	6 052	39	3 657	22	5 265	33	3 514	13	787	—	—	6	143
1927.....	65	12 812	13	1 219	53	12 088	8	1 126	12	724	—	—	5	93
1926.....	62	12 223	9	277	53	11 804	6	198	9	419	—	—	3	79
1925.....	31	2 868	18	1 338	16	1 973	12	774	15	895	2	429	4	135
1920 bis 1924.....	681	118 038	79	4 315	620	114 517	36	2 685	61	3 521	1	50	42	1 580
1914 „ 1919.....	236	40 140	27	1 747	186	37 236	4	267	50	2 904	2	638	21	842
1910 „ 1913.....	245	28 781	67	4 832	128	22 335	5	238	117	6 446	1	110	61	4 484
1900 „ 1909.....	493	50 572	112	6 863	243	40 285	13	727	250	10 287	—	—	99	6 136
1880 „ 1899.....	205	14 542	60	2 304	54	6 808	11	542	151	7 734	1	73	48	1 689
Vor 1880.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen...	2071	287 683	433	27 623	1381	253 367	134	10 874	690	34 316	7	1300	292	15 449

Tab. 13. Erteilte Genehmigungen für Dampfkesselanlagen in den Jahren 1924 bis 1930

Jahre	See-	Binnen-	Schiffs- über- hitzer	Landkessel		Über- land- hitzer	Ver- damp- fer	An- lagen für künst- lichen Zug	Olfeuerung für		Umbau von Feue- rungs- an- lagen	Anerkannte auswärtige Genehmi- gungen		Neu- aufstellung von		Re- para- turen
				fest- ste- hend	be- weg- lich				Schiffs- Kessel	Land- Kessel		Schiffs- Kessel	Land- Kessel	Nieder- druck- kesseln	Dampf- fässern	
	Schiffskessel															
1930	109	17	106	49	8	17	27	12	33	—	21	68	14	22	51	94
1929	59	19	10	43	28	11	21	16	17	—	11	34	31	20	40	79
1928	111	23	38	53	27	17	40	59	27	1	14	20	23	30	31	69
1927	160	20	83	48	8	15	36	78	36	4	27	46	35	28	55	89
1926	176	28	82	45	14	19	41	22	34	1	28	52	33	42	45	190
1925	137	53	49	51	13	15	22	16	16	2	14	48	11	30	27	130
1924	118	89	58	61	21	5	21	6	8	5	7	41	8	18	25	88

D. Gewerbliche Vereinigungen

Tab. 14. Die Innungen in Hamburg, Bergedorf und Cuxhaven 1929 und 1930

Lfd. Nr.	Art der Innungen	Innungs- mitglieder		Zahl der beschäftigten					
				Gesellen		Lehrlinge		Hilfsarbeiter	
		1930	1929	1930	1929	1930	1929	1930	1929
a) Zwangsinnungen									
Zwangsinnungen in Hamburg									
1.	Bäcker	325	327	938	1 041	315	315	509	551
2.	Böttcher, Kiemer und Küper	47	51	40	48	13	15	5	—
3.	Brunnenbauer	18	18	17	28	—	—	10	71
4.	Buchbinder und verw. Gewerbe	140	86	60	80	48	58	100	40
5.	Elektrotechniker	589	607	536	630	367	431	—	—
6.	Fahrrad-, Motorrad- und Nähmasch.-Mechaniker ..	319	323	44	81	63	65	13	15
7.	Friseure	2 984	2 729	1 976	2 030	773	699	—	292
8.	Gipser und Bildhauer	51	51	684	684	62	97	52	52
9.	Glaser	325	325	180	180	104	111	—	—
10.	Graveure und Ziseleure	66	65	42	81	28	33	—	40
11.	Juweliere, Gold- und Silberschmiede	146	160	50	60	56	60	15	10
12.	Karosserie- und Wagenbauer	71	65	21	19	35	44	—	—
13.	Klempner, Installateure und verw. Gewerbe	875	902	1 630	1 945	1 015	1 171	240	316
14.	Konditoren	339	326	253	250	247	227	—	—
15.	Maler und Lackierer	1 200	1 400	800	2 600	564	610	30	240
16.	Metallschleifer, Galvaniseure und verw. Berufe ...	30	31	24	44	30	26	6	4
17.	Photographen	182	170	70	101	40	48	15	12
18.	Sattler	155	174	39	54	29	30	12	5
19.	Schlachter	1 327	1 356	1 338	1 538	165	181	253	238
20.	Schlosser und Maschinenbauer	783	791	1 502	2 202	1 660	1 800	82	151
21.	Schmiede	184	187	305	349	243	409	22	12
22.	Schneider	1 659	1 651	1 484	1 503	304	340	—	—
23.	Damenschneiderinnen	1 589	1 521	1 431	1 100	712	684	15	—
24.	Schornsteinfeger	105	102	95	94	26	30	—	—
25.	Schuhmacher	2 100	2 078	300	650	56	65	—	—
26.	Tapezierer	334	350	195	400	176	186	15	129
27.	Tischler	1 161	1 150	1 600	2 000	817	950	100	130
28.	Töpfer und Ofensetzer	208	220	200	200	51	44	130	48
29.	Uhrmacher	387	383	80	55	30	28	—	—
30.	Wäscheschneiderinnen und verw. Gewerbe	166	191	387	359	123	156	—	—
Zwangsinnungen in Bergedorf									
31.	„Bauhütte zu Bergedorf“	83	80	130	220	67	101	30	70
32.	Damenschneiderinnen	75	80	4	—	12	14	—	3
33.	Uhrmacher	—	16	—	5	—	5	—	—
Zwangsinnungen in Cuxhaven									
34.	Bäcker	30	31	36	40	39	44	5	3
35.	Damenschneiderinnen	75	70	2	1	14	14	—	—
36.	Fleischer	26	26	19	19	18	23	—	1
37.	Friseure	48	46	37	37	23	24	—	—
38.	Klempner und Installateure	14	—	36	—	35	—	2	—
39.	Maler, Lackierer und Glaser	30	33	26	20	35	38	—	—
40.	Schneider	32	38	15	18	4	4	—	—
41.	Uhrmacher, Goldschmiede und Optiker	11	12	5	6	—	—	—	—
Zusammen im hamburgischen Staat		18 275	18 222	16 595	20 772	8364	9180	1659	2433
b) Freie Innungen									
Freie Innungen in Hamburg									
1.	„Bauhütte zu Hamburg“	495	515	6 800	9 000	1030	1115	2200	2800
2.	Buchdrucker	193	206	2 100	2 600	508	490	600	840
3.	Dentisten	—	11	—	5	—	4	—	1
4.	Drechsler	50	50	40	40	10	10	25	25
5.	Färber und verw. Gewerbe	35	37	40	40	36	32	400	600
6.	Glasreiniger	43	44	78	85	2	—	—	—
7.	Hoteliers und Restaurateure	162	173	4 796	5 695	482	492	—	—
8.	Hutmacher	11	12	7	2	—	—	—	—
9.	Selbständige Kammerjäger	17	19	3	6	—	—	—	—
10.	Kupferschmiede	26	23	84	79	74	57	28	29
11.	Rechtskonsulenten	22	21	—	—	5	16	13	—
12.	Wäscherei und Plätterei	70	—	116	—	50	—	—	—
Freie Innungen in Cuxhaven									
13.	Bauhütte zu Cuxhaven	37	37	244	49	124	34	119	65
Zusammen im hamburgischen Staat		1 161	1 148	14 308	17 601	2321	2250	3385	4295

E. Schankerlaubniswesen

Tab. 15. Bestand an Gast- und Schankstätten am Schluß des Jahres 1930

Stadt- und Gebietsteile	Schankstätten mit Brantweinausschank							Schankstätten			
	Hotels und Gasthäuser	Theater-, Gesangs- und Tanz- und Klublokale	Kaffeehäuser und Konditoreien	Weinstuben	Restaurationen und Bierwirtschaften	Speisewirtschaften	Nebenaus-schank ¹⁾	zusammen	ohne Brantwein-ausschank	ohne Alkoholausschank	überhaupt
a) Stadt Hamburg											
Altstadt.....	20	2	20	21	245	2	8	318	21	56	395
Neustadt.....	40	10	24	23	427	9	7	540	18	83	²⁾ 642
St. Georg.....	53	5	21	8	351	1	13	452	26	75	²⁾ 554
St. Pauli.....	49	15	26	7	464	2	4	567	19	47	633
Eimsbüttel.....	1	1	10	4	255	—	4	275	4	29	308
Rotherbaum.....	—	2	2	1	52	—	19	76	5	16	97
Harvestehude.....	—	—	5	—	33	—	6	44	2	7	53
Eppendorf.....	—	4	6	—	146	1	7	164	3	25	192
Groß Borstel.....	1	2	1	—	9	—	2	15	—	2	17
Fuhlsbüttel.....	2	4	2	—	13	—	2	23	—	5	28
Langenhorn.....	1	7	2	—	6	—	—	16	—	6	22
Klein Borstel.....	—	2	1	—	3	—	1	7	1	1	9
Ohlsdorf.....	—	2	5	—	11	—	—	18	—	2	20
Alsterdorf.....	—	1	—	—	3	—	—	4	—	—	4
Winterhude.....	1	5	5	1	100	1	4	117	10	16	143
Barmbeck.....	1	3	13	2	313	—	4	336	7	32	375
Uhlenhorst.....	2	1	2	1	92	—	4	102	6	8	116
Hohenfelde.....	—	2	7	1	70	—	1	81	1	16	98
Eilbeck.....	1	2	4	1	130	—	1	139	1	12	152
Borgfelde.....	—	2	1	—	80	—	—	83	1	8	92
Hamm.....	—	1	2	—	136	—	—	139	2	17	158
Horn.....	—	2	—	—	41	—	1	44	1	3	48
Billwärder Ausschlag.....	—	4	2	1	151	—	2	160	2	8	170
Billbrook.....	—	1	—	—	5	—	1	7	—	—	7
Moorfleth-Stadt.....	—	—	—	—	2	—	1	3	—	—	3
Steinwärder-Waltershof...	—	—	—	—	2	—	2	4	12	3	19
Kleiner Grasbrook.....	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2
Veddel.....	1	2	—	1	31	—	4	39	1	4	44
Finkenwärder.....	—	4	1	—	13	—	—	18	2	2	22
Stadt Hamburg 1930....	173	86	162	72	3184	16	98	3791	147	483	4423
Dagegen 1929....	168	87	150	67	3151	21	92	3736	151	446	4333
1928.....	176	99	148	77	3098	30	84	3712	164	413	4289
1927....	178	105	152	86	3063	32	72	3688	180	370	4238
1926....	178	107	141	82	3027	40	61	3636	201	351	4188
1925....	128	104	127	59	2980	32	60	3490	212	332	4034
1913....	254	109	87	86	3353	41	14	3944	420	295	4659
b) Landgebiet											
Geestlande.....	11	6	2	—	17	—	—	36	2	6	44
Marschlande.....	5	19	2	—	28	—	6	60	1	2	63
Stadt Bergedorf.....	15	5	5	1	26	1	2	55	—	7	62
„ Geesthacht.....	16	2	1	—	9	—	—	28	—	2	30
Vierlande.....	28	6	1	—	41	—	23	99	—	3	102
Stadt Cuxhaven.....	43	2	6	3	23	2	4	83	9	23	³⁾ 124
Übriges Ritzbüttel.....	22	1	—	—	17	—	1	41	3	9	53
Landgebiet 1930.....	140	41	17	4	161	3	36	402	15	52	478
Dagegen 1929.....	154	40	21	4	155	1	29	404	8	45	457
1928.....	158	32	17	3	169	1	19	399	2	39	440
1927.....	136	43	16	3	142	1	34	375	14	34	423
1926.....	143	40	19	3	132	4	37	378	5	32	415
1925.....	142	41	16	3	119	4	38	363	7	36	406
1913.....	151	60	9	3	154	—	31	408	25	33	466

¹⁾ Kantinen, Vereine, Warenhäuser, Bootsvermieter, Kinos usw. — ²⁾ Darunter 1 Gastwirtschaft ohne Ausschank. —³⁾ Darunter 9 Gastwirtschaften ohne Ausschank.

Tab. 16. Bestand an Kleinhandlungen mit Branntwein am Schluß des Jahres 1930

Stadt- und Gebietsteile	Kräme- reien mit Fein- kost- handel	Feinkost- und Fettwaren- geschäfte	Wein- hand- lungen	Likör- und Spiri- tuosen- fabriken	Konfitüren- Brot- und Frucht- handlungen	Drogen- hand- lungen ¹⁾	Apo- theken	Sonstige Betriebe 2)	Zu- sammen
a) Stadt Hamburg									
Altstadt.....	12	34	21	8	4	6	3	2	90
Neustadt.....	18	42	7	4	3	11	7	—	92
St. Georg.....	36	53	9	10	—	12	3	—	123
St. Pauli.....	18	27	5	7	1	5	3	2	68
Eimsbüttel.....	66	71	8	9	2	16	2	—	174
Rotherbaum.....	12	26	3	2	1	4	1	—	49
Harvestehude.....	15	18	2	1	—	5	—	—	41
Eppendorf.....	46	56	4	2	—	8	4	1	121
Groß Borstel.....	6	1	—	—	—	—	—	—	7
Fuhlsbüttel.....	18	6	—	—	—	—	—	—	24
Langenhorn.....	10	—	1	—	—	—	—	—	11
Klein Borstel.....	—	1	—	—	—	—	—	—	1
Ohlsdorf.....	4	—	—	—	—	—	—	—	4
Alsterdorf.....	6	—	—	—	—	—	—	—	6
Winterhude.....	40	43	1	3	—	2	1	1	91
Barmbeck.....	124	101	4	5	—	6	—	—	240
Uhlenhorst.....	27	22	4	2	1	2	2	—	60
Hohenfelde.....	17	31	3	—	—	—	1	—	52
Eilbeck.....	38	51	5	3	—	2	1	1	101
Borgfelde.....	10	22	1	1	1	3	1	—	39
Hamm.....	70	59	5	1	—	3	1	—	139
Horn.....	10	4	5	—	—	—	—	—	19
Billwärder Ausschlag.....	34	14	—	—	—	2	1	—	51
Billbrook.....	2	—	—	—	—	—	—	—	2
Moorfleth-Stadt.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Steinwärder-Waltershof.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Kleiner Grasbrook.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Veddel.....	9	4	—	—	—	1	1	—	15
Finkenwärder.....	7	1	—	—	—	—	—	—	8
Stadt Hamburg 1930.....	655	687	88	58	13	88	32	7	1628
Dagegen 1929.....	618	668	87	62	13	88	32	11	1579
1928.....	519	638	85	62	17	86	33	14	1454
1927.....	402	569	94	49	16	85	29	20	1264
1926.....	287	478	92	47	12	96	29	18	1059
1925.....	258	432	91	43	8	128	—	34	994
1913.....	111	221	136	—	8	149	—	20	645
b) Landgebiet									
Geestlande.....	10	4	—	—	1	—	—	—	15
Marschlande.....	—	5	—	—	—	—	—	—	5
Stadt Bergedorf.....	24	6	—	1	1	2	—	—	34
„ Geesthacht.....	4	4	—	1	—	—	—	—	9
Vierlande.....	19	—	3	1	—	—	—	—	23
Stadt Cuxhaven.....	30	2	5	1	—	—	—	—	38
Übriges Ritzbüttel.....	6	—	—	—	—	—	—	—	6
Landgebiet 1930.....	93	21	8	4	2	2	—	—	130
Dagegen 1929.....	93	11	8	4	1	2	—	—	119
1928.....	86	10	10	3	—	2	—	1	112
1927.....	68	9	9	2	2	1	—	1	92
1926.....	66	9	11	3	1	2	—	—	92
1925.....	73	7	13	3	1	2	—	1	100
1913.....	68	—	13	—	—	2	—	1	84

¹⁾ Die Erlaubnis für Drogenhandlungen erstreckt sich bis auf wenige Ausnahmen nur auf den Kleinhandel mit Spiritus für gewerbliche und technische Zwecke. — ²⁾ Rein kaufmännische Betriebe ohne Ladenbetriebe.

Tab. 17. Erteilung, Versagung und Entziehung von Schankerlaubnissen 1930

Gebietsteile	Zahl der Anträge auf Erteilung								
	der vollen Schankerlaubnis						der halben Schankerlaubnis		
	über- haupt	davon					über- haupt	davon	
		ge- neh- migt	über- haupt	abgewiesen				ge- neh- migt	ab- gelehnt
				und zwar wegen					
Beschol- tenheit des Wirtes				Lokal- mängel	mangeln- den Bedürf- nisses				
Stadt Hamburg.....	1121	919	202	18	10	174	63	30	33
Landgebiet (ohne Ritzbüttel)	44	42	2	—	—	2	3	—	3
Stadt Cuxhaven	9	7	2	—	—	2	2	1	1
Übriges Ritzebüttel.....	7	5	2	—	—	2	1	—	1
Landgebiet zusammen..	60	54	6	—	—	6	6	1	5
Staatsgebiet 1930	1181	973	208	18	10	180	69	31	38
Dagegen 1929	1262	1063	199	31	14	154	80	36	44
1928	1230	1083	147	20	14	113	66	45	21
1927	1244	1147	97	17	3	77	80	62	18
1926	1008	890	118	22	4	92	57	39	18
1925	858	778	80	20	10	50	6	2	4
1924	734	639	95	24	8	63	26	18	8
1923	629	444	185	23	1	161	43	15	28

Fortsetzung:

Gebietsteile	Zahl der Anträge auf Erteilung						Zahl der Rekurse gegen die Entscheidung					Zahl der ent- zogenen Schanker- erlaub- nisse
	der Erlaubnis zum Kleinhandel mit Branntwein			der Erlaubnis zum alkoholfreien Aus- schank								
	davon			davon			davon					
	über- haupt	ge- nehm- igt	ab- ge- lehnt	über- haupt	ge- nehm- igt	ab- ge- lehnt	über- haupt	zu- rück- ge- nom- men	als be- grün- det an- erkannt	ver- wor- fen	uner- ledigt	
Stadt Hamburg	245	168	77	144	102	42	194	42	36	87	29	2
Landgebiet (ohne Ritzbüttel)	19	17	2	5	2	3	4	1	—	1	2	—
Stadt Cuxhaven	8	4	4	4	4	—	4	—	2	—	2	1
Übriges Ritzebüttel	—	—	—	3	2	1	—	—	—	—	—	—
Landgebiet zusammen..	27	21	6	12	8	4	8	1	2	1	4	1
Staatsgebiet 1930	272	189	83	156	110	46	202	43	38	88	33	3
Dagegen 1929	402	274	128	150	89	61	171	36	26	82	27	3
1928	348	251	97	165	115	50	110	23	15	56	16	4
1927	472	392	80	155	117	38	73	8	22	41	2	3
1926	253	169	84	200	156	44	83	13	18	47	5	12
1925	192	104	88	161	144	17	88	13	14	45	16	3
1924	351	172	179	45	34	11	108	16	31	61	—	—
1923	117	65	52	46	23	23	135	20	45	70	—	—

VII. Landwirtschaft und Viehhaltung

A. Erhebung über gärtnerische Treibanlagen

Tab. 1. Die Treibanlagen der Gärtnereien und Gemüsebaubetriebe in den Marschlanden und Vierlanden nach der Erhebung im Juni 1930

a) Treibanlagen überhaupt

Gemeinden	Zahl der Betriebe mit Treibanlagen	Größe der bewirtschafteten Fläche dieser Betriebe			Nutzfläche der			Die Treibanlagen befinden sich in ... Betrieben		
		überhaupt	davon entfallen auf		Treibhäuser	sonstigen Treibanlagen (Mistbeetfenster usw.)	Treibanlagen überhaupt	vorzugsweise auf		in annähernd gleichem Umfang auf eigenem und Pachtland
			eigenes Land	Pachtland				eigenem Land	Pachtland	
		ha	ha	ha	qm	qm	qm			
Billwärder an der Bille...	18	101,70	27,65	74,05	884	4 654	5 538	14	4	—
Moorfleth	63	254,80	38,71	216,09	7 731	32 550	40 281	33	29	1
Allermöhe	82	539,51	60,24	479,27	2 447	23 500	25 947	35	43	4
Reitbrook	54	232,14	203,52	28,62	4 628	11 752	16 380	34	20	—
Ochsenwärder	264	794,72	683,72	111,00	5 778	58 482	64 260	172	85	7
Spadenland	67	199,82	151,08	48,74	1 050	12 016	13 066	38	28	1
Tatenberg	36	69,12	52,99	16,13	720	8 022	8 742	19	17	—
Moorwärder	68	108,70	71,04	37,66	200	11 324	11 524	33	34	1
Moorburg	5	10,43	6,64	3,79	200	202	402	4	1	—
Marschlande zusammen	657	2310,94	1295,59	1015,35	23 638	162 502	186 140	382	261	14
Kirchwärder	752	1354,14	962,16	391,98	15 070	166 724	181 794	318	418	16
Altengamme	47	62,17	46,53	15,64	2 835	5 137	7 972	45	2	—
Neuengamme	329	548,26	379,12	169,14	12 198	73 629	85 827	192	92	45
Curslack	179	236,79	121,16	115,63	18 560	55 846	74 406	114	48	17
Ost Krauel	39	73,25	34,86	38,39	—	6 780	6 780	21	18	—
Vierlande zusammen ...	1346	2274,61	1543,83	730,78	48 663	308 116	356 779	690	578	78
Marschlande und Vierlande zusammen	2003	4585,55	2839,42	1746,13	72 301	470 618	542 919	1072	839	92

b) Warmhäuser

Gemeinden	Treibhäuser überhaupt		Davon entfallen auf Warmhäuser		Die Warmhäuser verteilen sich auf					
					Großfluthäuser		Gurkenhäuser		Anzuchthäuser	
	Zahl	Nutzfläche qm	Zahl	Nutzfläche qm	Zahl	Nutzfläche qm	Zahl	Nutzfläche qm	Zahl	Nutzfläche qm
Billwärder an der Bille...	8	884	4	464	1	264	1	80	2	120
Moorfleth	32	7 731	9	2 240	6	1 940	1	120	2	180
Allermöhe	27	2 447	7	580	1	100	3	360	3	120
Reitbrook	16	4 628	4	694	1	500	2	86	1	108
Ochsenwärder	26	5 778	9	1 571	2	996	6	515	1	60
Spadenland	2	1 050	—	—	—	—	—	—	—	—
Tatenberg	3	720	1	200	—	—	—	—	1	200
Moorwärder	3	200	3	200	—	—	3	200	—	—
Moorburg	1	200	—	—	—	—	—	—	—	—
Marschlande zusammen	118	23 638	37	5 949	11	3 800	16	1361	10	788
Kirchwärder	117	15 070	67	8 839	21	4 740	26	2685	20	1414
Altengamme	25	2 835	6	642	2	72	2	330	2	240
Neuengamme	147	12 198	59	4 315	8	1 473	1	200	50	2642
Curslack	197	18 560	88	8 355	35	3 956	—	—	53	4399
Ost Krauel	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Vierlande zusammen ...	486	48 663	220	22 151	66	10 241	29	3215	125	8695
Marschlande und Vierlande zusammen	604	72 301	257	28 100	77	14 041	45	4576	135	9483

Noch: Tab. 1. Die Treibanlagen der Gärtnereien und Gemüsebaubetriebe in den Marschlanden und Vierlanden nach der Erhebung im Juni 1930

c) Kalthäuser

Gemeinden	Von den Treibhäusern entfallen auf Kalthäuser				Von den Kalthäusern hatten				In Betrieben finden die Treibhäuser (Warn- u. Kalthäuser) Verwendung		
	überhaupt		davon mit Notheizung		feste Verglasung		aufgelegte Mistbeetfenster		vorzugsweise für		in annähernd gleichem Umfange für beide Zwecke
	Zahl	Nutzfläche qm	Zahl	Nutzfläche qm	Zahl	Nutzfläche qm	Zahl	Nutzfläche qm	Gemüse-treiberei	Blumen-treiberei	
Billwälder an der Bille.....	4	420	—	—	4	420	—	—	4	1	—
Moorfleth	23	5 491	4	550	15	4 362	8	1 129	17	—	—
Allermöhe	20	1 867	11	1 055	12	886	8	981	9	2	2
Reitbrook	12	3 934	1	100	10	2 954	2	980	12	—	—
Ochsenwälder	17	4 207	3	815	4	1 010	13	3 197	18	—	—
Spadenland	2	1 050	—	—	2	1 050	—	—	2	—	—
Tatenberg	2	520	2	520	2	520	—	—	3	—	—
Moorwälder	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—
Moorburg	1	200	—	—	—	—	1	200	1	—	—
Marschlande zusammen ...	81	17 689	21	3 040	49	11 202	32	6 487	67	3	2
Kirchwälder	50	6 231	20	1 543	17	1 754	33	4 477	54	—	10
Altengamme	19	2 193	18	1 883	5	900	14	1 293	5	1	7
Neuengamme	88	7 883	24	2 027	8	708	80	7 175	15	44	20
Curslack	109	10 205	32	3 158	17	1 070	92	9 135	3	64	18
Ost Krauel	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Vierlande zusammen	266	26 512	94	8 611	47	4 432	219	22 080	77	109	55
Marschlande u. Vierlande zus.	347	44 201	115	11 651	96	15 634	251	28 567	144	112	57

d) Sonstige Treibanlagen (Mistbeetfenster usw.)

(Die Gesamtnutzfläche dieser Anlagen ist im Tabellenteil a) angegeben.)

Gemeinden	Mistbeetfenster						Rhabarber- kästen		Rosen- kästen		Übrige Anlagen	
	überhaupt		und zwar									
			Vierländer		holländische		Zahl	Nutz- fläche qm	Zahl	Nutz- fläche qm	Zahl	Nutz- fläche qm
	Zahl	Nutz- fläche qm	Zahl	Nutz- fläche qm	Zahl	Nutz- fläche qm	Zahl	Nutz- fläche qm	Zahl	Nutz- fläche qm	Zahl	Nutz- fläche qm
Billwälder an der Bille.....	2319	4654	2243	4540	76	114	—	—	—	—	—	—
Moorfleth	16250	32550	16250	32550	—	—	—	—	—	—	—	—
Allermöhe	11528	23250	11458	23150	70	100	1	250	—	—	—	—
Reitbrook	5886	11752	5886	11752	—	—	—	—	—	—	—	—
Ochsenwälder	28352	58482	26519	56142	1833	2340	—	—	—	—	—	—
Spadenland	6383	12016	5554	11038	829	978	—	—	—	—	—	—
Tatenberg	4011	8022	3946	7892	65	130	—	—	—	—	—	—
Moorwälder	5881	11324	5351	10712	530	612	—	—	—	—	—	—
Moorburg	119	202	99	164	20	38	—	—	—	—	—	—
Marschlande zusammen ...	80729	162252	77306	157940	3423	4312	1	250	—	—	—	—
Kirchwälder	60054	109986	55490	104657	4564	5329	243	56738	—	—	—	—
Altengamme	2136	4187	2030	4068	106	119	5	850	1	100	—	—
Neuengamme	32533	62385	30007	59783	2526	2602	22	3684	77	6707	15	853
Curslack	24857	49368	24579	49060	278	308	2	990	53	5028	4	460
Ost Krauel	3039	6102	2989	6052	50	50	4	640	—	—	1	38
Vierlande zusammen	122619	232028	115095	223620	7524	8408	276	62902	131	11835	20	1351
Marschlande u. Vierlande zus.	203348	394280	192401	381560	10947	12720	277	63152	131	11835	20	1351

B. Bodenbenutzung und Ernteerträge

Tab. 2. Anbau von Fruchtarten im hamburgischen Staat 1913 und 1926 bis 1930

Bodenbenutzung, Fruchtarten ¹⁾	Angebaute Fläche (Hektar)					
	1930	1929	1928	1927	1926	1913
I. Ackerland:						
a) Getreide und Hülsenfrüchte:						
Winter-Weizen	638	590	652	687	400	1 052
Sommer-Weizen	29	37	28	16	22	17
Winter-Roggen	1 859	1 800	1 783	1 984	1 408	2 519
Sommer-Roggen	16	33	26	18	31	15
Winter-Gerste	51	48	53	55	79	49
Sommer-Gerste	92	110	77	73	95	82
Hafer	2 216	2 247	2 218	2 263	1 813	3 221
Gemenge aus Getreide aller Art, außer Spelz ..	119	108	112	96	97	76
Buchweizen	6	9	6	11	.	42
Mais	0	—	0	—	—	—
Hülsenfrüchte (Erbsen, Bohnen, Wicken)	478	480	503	462	325	416
Lupinen	46	62	61	54	50	58
<i>Darunter Lupinen zur Körnergewinnung</i>	12	11	12	10	9	4
Gemenge aus Hülsenfrüchten	—	2	—	9	—	—
<i>Darunter zur Körnergewinnung</i>	—	—	—	5	—	—
Gemenge aus Getreide und Hülsenfrüchten	6	7	18	14	21	4
<i>Darunter zur Körnergewinnung</i>	1	2	11	7	.	.
Sonstige Arten von Getreide oder Hülsenfrüchten (Hirse, Linsen usw.)	6	4	3	3	75	—
b) Hackfrüchte:						
Frühkartoffeln	242	261	297	294	773	1 337
Spätkartoffeln	472	482	523	566		
Runkelrüben zu Futterzwecken	401	407	432	441	336	341
Kohl- (Steck-) Rüben	326	325	335	329	374	312
Mohrrüben (Wurzeln)	60	61	60	58		
Sonstige Hackfrüchte	7	7	11	5	.	29
c) Feldmäßig gebaute Gartengewächse:						
Weißkohl	268	276	254	242	203	1 913
Alle sonstigen Gartengewächse zusammen	1 800	1 794	1 805	1 789	1 551	
d) Handelsgewächse:						
Raps und Rübsen, Winter- und Sommerfrucht ..	3	4	4	5	—	6
Alle anderen Handelsgewächse (Mohn, Senf, Korbweiden, Tabak usw.)	41	43	44	63	305	175
e) Futterpflanzen:						
Klee, auch mit Beimischung von Gräsern	1 344	1 238	1 364	1 423	1 278	1 425
Luzerne	2	2	2	2	2	—
Sonstige Futterpflanzen zusammen (Seradella, Esparsette, Spörgel und anderes)	16	154	21	33	272	13
f) Brache, beackerte, aber nicht bestellte Felder (ganz- jährige Schwarzbrache)	172	179	192	184	173	223
g) Ackerweide innerhalb der Fruchtfolge, weder be- ackerte noch bestellte, dagegen zur Viehweide benutzte Felder (ganzjährige Grünbrache)	2 191	2 193	2 270	2 044	2 203	1 983
II. Wiesen:						
Bewässerungswiesen (künstl. be- u. entwässerbar) ..	82	90	83	106	163	2 890
Andere Wiesen	2 451	2 458	2 624	2 912	2 958	
III. Viehweiden (Dauerweiden, auch geringe Weiden und Hutungen)	4 172	4 199	3 960	4 746	6 241	5 935
IV. Obstanlagen	159	145	143	182	20 278	1 691
V. Gartenland (Hausgärten, Kleingärten, private Park- anlagen und Baumschulen)	5 186	4 089	4 029	3 975		
VI. Forsten und Holzungen	1 439	1 441	1 426	1 418	20 278	1 569
VII. Haus- und Hofräume	4 323	5 223	5 200	4 118		
VIII. Moorflächen	63	62	62	65	20 278	3 622
IX. Sonstiges Öd- und Unland	3 285	3 408	3 421	3 504		
X. Wegeland, Eisenbahnen, Friedhöfe, Sportplätze, öffent- liche Parkanlagen, Gewässer usw.	7 459	7 449	7 425	7 277	.	7 214
Gesamtfläche	41 526	41 527	41 527	41 526	41 526	41 465

¹⁾ Spelz, Zuckerrüben, Runkelrüben zur Samengewinnung, Hopfen sowie Flachs, Hanf und andere Gespinstpflanzen werden nicht angebaut.

Tab. 3. Die Ernteerträge der wichtigsten Feldfrüchte in den einzelnen Gebietsteilen 1929 und 1930

a) Gesamtertrag in dz

Fruchtarten — Jahre	Stadt Ham- burg	Landgebiet						
		Geest- lande	Marsch- lande	Stadt Berge- dorf	Stadt Geest- hacht	Vier- lande	Stadt Cux- haven	Übr. Ritze- büttel
Winter-Roggen	{ 1930 3 183 1929 2 481	{ 3 435 3 761	{ 4 949 4 236	{ 106 123	{ 1 876 2 261	{ 5 850 5 196	{ 200 219	{ 7 305 7 856
Sommer-Roggen	{ 1930 18 1929 180	{ — 12	{ — 7	{ — —	{ 90 120	{ 25 40	{ — —	{ 63 63
Winter-Weizen	{ 1930 92 1929 115	{ 285 306	{ 3 451 2 423	{ — —	{ — —	{ 6 472 6 588	{ 90 28	{ 483 335
Sommer-Weizen	{ 1930 — 1929 —	{ 45 163	{ 83 90	{ — —	{ — —	{ 87 123	{ 72 34	{ 167 190
Winter-Gerste	{ 1930 68 1929 32	{ — 81	{ 79 88	{ — —	{ — —	{ 240 158	{ 60 17	{ 505 407
Sommer-Gerste	{ 1930 33 1929 45	{ 304 427	{ 327 459	{ — —	{ — —	{ 182 132	{ 135 165	{ 349 410
Hafer	{ 1930 1 881 1929 2 136	{ 4 464 5 168	{ 10 798 9 793	{ 99 73	{ 1 463 1 768	{ 10 451 10 203	{ 432 640	{ 7 186 7 448
Gemenge aus Getreide aller Art....	{ 1930 127 1929 106	{ 330 245	{ 192 176	{ — —	{ 168 298	{ 780 648	{ — —	{ 115 126
Buchweizen	{ 1930 30 1929 39	{ 2 5	{ — —	{ — —	{ 24 18	{ — —	{ — —	{ 22 28
Erbsen aller Art (Speise- und Futter- erbsen) zur Körnergewinnung	{ 1930 — 1929 —	{ — —	{ — 146	{ — —	{ — 18	{ — 140	{ — —	{ — 78
Speisebohnen (Stangen- und Busch- bohnen)	{ 1930 4 1929 13	{ 45 —	{ 842 774	{ — —	{ 68 49	{ 903 885	{ — 105	{ 19 188
Ackerbohnen	{ 1930 151 1929 155	{ — 15	{ 1 072 448	{ 32 —	{ — —	{ 3 195 3 042	{ 100 —	{ 817 601
Lupinen zur Körnergewinnung	{ 1930 — 1929 —	{ — —	{ — —	{ — —	{ — —	{ — —	{ — —	{ 149 130
Gemenge aus Hülsenfrüchten mit Ge- treide zur Körnergewinnung	{ 1930 — 1929 —	{ — —	{ — —	{ — —	{ — —	{ — —	{ — —	{ 21 47
Frühkartoffeln	{ 1930 1 007 1929 1 168	{ 2 927 1 852	{ 8 163 8 667	{ 209 —	{ 617 960	{ 5 019 4 758	{ — —	{ 1 402 1 051
Spätkartoffeln	{ 1930 8 154 1929 7 234	{ 8 990 8 523	{ 9 472 10 040	{ — 180	{ 11 830 12 375	{ 8 034 8 520	{ 352 385	{ 10 982 11 298
Runkelrüben	{ 1930 3 559 1929 4 848	{ 2 362 1 905	{ 88 197 84 247	{ 675 —	{ 675 546	{ 84 240 96 800	{ 1 110 1 295	{ 2 939 2 743
Kohl- (Steck-) Rüben	{ 1930 10 487 1929 11 059	{ 13 575 14 659	{ 31 700 22 140	{ 240 340	{ 1 500 1 330	{ 5 184 5 681	{ 1 295 1 480	{ 16 574 16 040
Mohrrüben (Wurzeln)	{ 1930 176 1929 180	{ 231 330	{ 5 284 4 339	{ — —	{ 40 35	{ 496 497	{ — —	{ 550 530
Weißkohl	{ 1930 1 574 1929 1 165	{ 360 450	{ 55 730 48 393	{ 48 —	{ 240 200	{ 18 410 16 710	{ 700 800	{ 487 424
Raps und Rüben	{ 1930 — 1929 —	{ — —	{ 10 15	{ — —	{ — —	{ 20 30	{ — —	{ — —
Klee, auch mit Beimischung von Gräsern (Heu)	{ 1930 1 562 1929 1 397	{ 6 320 5 474	{ 22 041 25 854	{ 7 180	{ 1 694 450	{ 12 262 9 326	{ 600 480	{ 3 719 3 446
Luzerne (Heu)	{ 1930 7 1929 10	{ — —	{ 30 50	{ — —	{ — —	{ — —	{ — —	{ 46 47
Wiesenheu	{ 1930 7 855 1929 10 993	{ 17 827 14 272	{ 24 224 24 216	{ 800 800	{ 321 257	{ 18 684 17 382	{ 7 150 7 000	{ 38 132 35 963

Noch: Tab. 3. Die Ernteerträge der wichtigsten Feldfrüchte in den einzelnen Gebietsteilen 1929 und 1930

b) Durchschnittsertrag in dz auf 1 ha

Fruchtarten — Jahre	Stadt Ham- burg	Landgebiet						
		Geest- lande	Marsch- lande	Stadt Berge- dorf	Stadt Geest- hacht	Vier- lande	Stadt Cux- haven	Übr. Ritze- büttel
Winter-Roggen	{ 1930 17,06 1929 14,61	13,00 15,00	16,99 14,54	17,00 14,00	14,00 17,00	13,00 12,00	16,00 17,50	14,20 15,70
Sommer-Roggen	{ 1930 12,86 1929 12,71	— 10,00	— 7,50	— —	12,00 15,00	10,00 10,00	— —	14,00 12,50
Winter-Weizen	{ 1930 13,00 1929 15,00	30,00 35,00	18,82 15,20	— —	— —	16,00 17,00	18,00 14,00	17,09 13,71
Sommer-Weizen	{ 1930 — 1929 —	18,00 25,00	13,83 12,00	— —	— —	12,50 13,00	18,00 17,00	17,93 17,00
Winter-Gerste	{ 1930 20,00 1929 16,00	— 18,00	15,80 14,67	— —	— —	16,00 15,00	20,00 17,00	20,00 17,00
Sommer-Gerste	{ 1930 12,00 1929 14,33	16,00 18,00	13,79 13,83	— —	— —	13,00 12,00	15,00 15,00	15,00 14,68
Hafer	{ 1930 15,64 1929 16,74	18,00 22,00	18,10 16,36	16,00 10,00	14,00 17,00	16,00 15,00	18,00 20,00	15,50 16,12
Gemenge aus Getreide aller Art . . .	{ 1930 15,00 1929 15,00	12,00 14,00	16,00 16,00	— —	14,00 17,00	15,00 13,50	— —	16,50 18,04
Buchweizen	{ 1930 20,00 1929 16,00	4,00 5,00	— —	— —	12,00 10,00	— —	— —	12,00 8,00
Erbsen aller Art (Speise- und Futter- erbsen) zur Körnergewinnung . . .	{ 1930 — 1929 —	— —	— 11,68	— —	— 12,00	— 14,00	— —	— 12,89
Speisebohnen (Stangen- und Busch- bohnen)	{ 1930 15,00 1929 13,00	15,00 —	15,48 10,13	— —	18,00 14,00	17,50 15,00	— 15,00	10,00 11,80
Ackerbohnen	{ 1930 18,00 1929 17,97	— 15,00	17,57 13,18	32,00 —	— —	15,00 14,50	20,00 —	17,32 18,86
Lupinen zur Körnergewinnung	{ 1930 — 1929 —	— —	— —	— —	— —	— —	— —	13,00 11,50
Gemenge aus Hülsenfrüchten mit Getreide zur Körnergewinnung . . .	{ 1930 — 1929 —	— —	— —	— —	— —	— —	— —	18,00 22,00
Frühkartoffeln	{ 1930 80,31 1929 74,23	140,00 65,00	71,54 67,66	84,00 —	95,00 160,00	70,00 65,00	— —	100,00 107,22
Spätkartoffeln	{ 1930 174,15 1929 138,16	136,73 150,00	112,43 112,18	— 90,00	140,00 150,00	80,00 80,00	160,00 175,00	125,50 124,88
Runkelrüben	{ 1930 277,40 1929 300,00	150,00 100,00	504,27 476,24	450,00 —	150,00 130,00	480,00 550,00	300,00 350,00	241,30 252,81
Kohl- (Steck-) Rüben	{ 1930 292,85 1929 292,80	150,00 160,00	469,68 316,74	160,00 170,00	150,00 140,00	120,00 130,00	350,00 400,00	224,46 240,19
Mohrrüben (Wurzeln)	{ 1930 176,00 1929 150,00	140,00 100,00	116,90 99,29	— —	80,00 70,00	80,00 70,00	— —	100,00 100,00
Weißkohl	{ 1930 182,66 1929 162,87	120,00 200,00	279,63 234,46	280,00 —	300,00 200,00	350,00 300,00	350,00 400,00	336,21 400,00
Raps und Rüben	{ 1930 — 1929 —	— —	10,00 10,00	— —	— —	10,00 10,00	— —	— —
Klee, auch mit Beimischung von Gräsern (Heu)	{ 1930 35,63 1929 30,67	50,00 40,00	32,02 40,95	45,00 45,00	28,00 25,00	35,00 28,00	60,00 60,00	57,67 56,31
Luzerne (Heu)	{ 1930 30,00 1929 40,00	— —	30,00 50,00	— —	— —	— —	— —	50,00 50,00
Wiesenheu	{ 1930 44,52 1929 54,72	50,00 40,00	37,82 37,75	40,00 40,00	25,00 20,00	34,20 32,00	50,00 50,00	60,15 56,76

Tab. 4. Die Ernteerträge der wichtigsten Feldfrüchte im Staatsgebiet
1913 und 1926 bis 1930

Fruchtarten	1930		1929		1928		1927		1926		1913	
	Ge- samt- ertrag	Ertrag auf 1 ha	Ge- samt- ertrag	Ertrag auf 1 ha	Ge- samt- ertrag	Ertrag auf 1 ha	Ge- samt- ertrag	Ertrag auf 1 ha	Ge- samt- ertrag	Ertrag auf 1 ha	Ge- samt- ertrag	Ertrag auf 1 ha
	dz		dz		dz		dz		dz		dz	
Winter-Roggen	26905	14,47	26133	14,52	26111	14,64	21662	10,92	13932	9,90	41253	15,92
Sommer-Roggen ...	196	12,33	422	12,65	307	11,81	190	10,83	230	7,32	259	14,80
Winter-Weizen	10873	17,05	9795	16,61	9566	14,67	9482	13,79	5137	12,80	21338	22,97
Sommer-Weizen	455	15,77	600	16,36	413	14,61	172	11,10	194	9,02	265	17,10
Winter-Gerste	953	18,43	783	16,32	932	17,59	1068	19,27	1189	15,01	500	20,00
Sommer-Gerste	1330	14,50	1638	14,89	1076	13,98	791	10,84	900	9,85	982	14,82
Hafer	36774	16,59	37229	16,57	33836	15,25	25615	11,32	19102	10,53	71238	20,62
Menggetreide ¹⁾	1713	14,40	1599	14,79	1565	14,00	1123	11,72	.	.	.	.
Buchweizen	78	13,88	90	10,29	55	9,39	74	6,74	.	.	294	9,95
Erbsen aller Art ...	—	—	382	12,71	392	10,96	532	9,58	.	.	.	.
Speisebohnen	1881	16,36	2014	12,37	1947	10,55	10668	32,32	.	.	.	.
Ackerbohnen	5367	15,99	4262	14,94	2834	10,29	1801	14,37	.	.	6550	14,48
Lupinen zur Körner- gewinnung	149	13,00	130	11,50	137	11,00	87	9,00	82	9,00	.	.
Mischfrucht ²⁾	21	18,00	47	22,00	323	18,21	156	23,00	.	.	.	.
Frühkartoffeln	19345	79,85	18456	70,62	19964	67,28	16670	56,70	.	.	.	.
Spätkartoffeln	57814	122,63	58555	121,40	70816	135,34	45279	80,05	62253	80,55	136026	129,16
Runkelrüben	183758	458,41	192385	472,85	152228	352,29	66707	151,13	85406	254,51	153820	488,06
Kohl-(Steck-)Rüben	80555	247,06	72729	223,80	104361	311,99	72152	219,40	.	.	105443	294,44
Mohrrüben(Wurzeln)	6777	112,86	5911	96,74	5967	98,88	2616	45,02	.	.	.	.
Weißkohl	77550	289,43	68142	247,28	74065	291,69	35417	146,29	.	.	.	.
Raps und Rüben ...	30	10,00	45	10,00	45	10,00	45	10,00	.	.	.	.
Klee usw. (Heu) ...	48206	35,86	46608	37,64	54682	40,09	75535	59,42	63111	49,36	44997	44,09
Luzerne (Heu)	84	38,39	107	48,85	112	50,00	35	20,00	19	15,80	41	33,00
Wiesenheu	114994	45,41	110884	43,50	120941	44,67	161080	53,37	151119	48,41	111603	38,15

¹⁾ Gemenge aus Getreide aller Art. — ²⁾ Gemenge aus Hülsenfrüchten mit Getreide.

C. Viehzählungen

Tab. 5. Ergebnisse der Schweinezahlungen vom 2. Juni und 1. September 1930
sowie vom 2. März 1931

a) Die Schweinehaltungen in den einzelnen Gemeinden

Gemeinden	Zahl der Schweinehaltungen			Noch: Gemeinden	Zahl der Schweinehaltungen		
	2. Juni	1. Sept.	2. März		2. Juni	1. Sept.	2. März
	1930	1930	1931		1930	1930	1931
Stadt Hamburg	481	518	341	Kirchwärdar	449	641	165
Farmsen mit Berne	126	136	52	Altengamme	220	270	137
Volksdorf	68	83	71	Neuengamme	295	337	114
Wohldorf und Ohlstedt	71	80	43	Curslack	158	173	84
Gr. Hansdorf u. Schmalenbeck	61	69	48	Ost Krauel	29	33	7
Geestlande zusammen	326	368	214	Vierlande zusammen	1151	1454	507
Billwärder a. d. Bille	133	145	98	Stadt Cuxhaven	262	295	134
Moorfleth	78	88	46	Groden mit Abschnede	155	175	63
Allermöhe	123	141	91	Wester- und Süderwisch	65	69	35
Reitbrook	68	74	55	Stickenbüttel	60	71	27
Ochsenwärder	287	315	202	Sahlenburg	58	67	40
Spadenland	70	73	61	Duhnen	38	50	24
Tatenberg	48	46	31	Holte und Spangen	24	24	14
Moorwärder	75	81	66	Berensch und Arensch	35	42	19
Moorburg	131	150	94	Gudendorf	23	27	21
Marschlande zusammen	1013	1113	744	Oxstedt	44	53	30
Stadt Bergedorf	91	102	62	Neuwerk	8	8	5
Stadt Geesthacht	449	487	298	Übriges Ritzebüttel zus. ...	510	586	278
				Landgebiet zusammen	3802	4405	2237
				Hamburgischer Staat zus.	4283	4923	2578

Noch: Tab. 5. Ergebnisse der Schweinezahlungen vom 2. Juni und 1. September 1930
sowie vom 2. März 1931

b) Die Schweinebestände in den einzelnen Gebietsteilen

Schweinegattungen Zählungstage	Stadt Hamburg			Landgebiet							Ham- bur- ger Staat	
	über- haupt	darunter Schlacht- hof und Vieh- markt		Geest- lande	Marsch- lande	Stadt Berge- dorf	Stadt Geest- hacht	Vier- lande	Stadt Cux- haven	Übriges Ritze- büttel		Land- gebiet zus.
A. Zuchtschweine:												
Eber												
1/2 bis noch	2. 6. 30	5	—	15	11	—	1	3	—	5	35	40
nicht 1 Jahr	1. 9. 30	3	—	11	11	—	—	1	—	9	32	35
alt	2. 3. 31	5	—	3	6	—	—	3	—	5	17	22
1 Jahr und	2. 6. 30	8	—	7	6	—	1	4	—	7	25	33
darüber alt	1. 9. 30	9	—	6	8	—	1	5	—	7	27	36
	2. 3. 31	10	—	3	6	—	1	5	—	11	26	36
Eber zusammen	2. 6. 30	13	—	22	17	—	2	7	—	12	60	73
	1. 9. 30	12	—	17	19	—	1	6	—	16	59	71
	2. 3. 31	15	—	6	12	—	1	8	—	16	43	58
Zuchtsauen												
1/2 bis noch	2. 6. 30	36	—	8	46	2	13	10	—	71	150	186
nicht 1 Jahr	1. 9. 30	38	—	53	33	2	10	22	4	68	192	230
alt	2. 3. 31	34	—	17	68	—	3	51	—	98	237	271
Davon trächtig	2. 6. 30	23	—	5	24	—	1	5	—	40	75	98
	1. 9. 30	20	—	7	15	1	3	4	—	10	40	60
	2. 3. 31	33	—	15	46	—	—	13	—	70	144	177
1 Jahr und	2. 6. 30	126	—	147	93	—	14	56	7	148	465	591
darüber alt	1. 9. 30	137	—	136	110	—	18	53	9	120	446	583
	2. 3. 31	100	—	62	78	—	18	49	10	199	416	516
Davon trächtig	2. 6. 30	80	—	85	65	—	2	37	7	86	282	362
	1. 9. 30	72	—	69	36	—	8	25	—	35	173	245
	2. 3. 31	65	—	39	39	—	5	27	10	143	263	328
Zuchtsauen zusammen	2. 6. 30	162	—	155	139	2	27	66	7	219	615	777
	1. 9. 30	175	—	189	143	2	28	75	13	188	638	813
	2. 3. 31	134	—	79	146	—	21	100	10	297	653	787
Davon trächtig	2. 6. 30	103	—	90	89	—	3	42	7	126	357	460
	1. 9. 30	92	—	76	51	1	11	29	—	45	213	305
	2. 3. 31	98	—	54	85	—	5	40	10	213	407	505
Zuchtschweine überhaupt	2. 6. 30	175	—	177	156	2	29	73	7	231	675	850
	1. 9. 30	187	—	206	162	2	29	81	13	204	697	884
	2. 3. 31	149	—	85	158	—	22	108	10	313	696	845
B. Andere Schweine:												
Ferkel unter	2. 6. 30	641	—	256	358	30	144	252	135	417	1 592	2 233
8 Wochen alt	1. 9. 30	677	—	558	501	38	99	316	115	584	2 211	2 888
	2. 3. 31	435	—	320	557	50	330	610	79	492	2 438	2 873
Jungschweine,	2. 6. 30	2159	—	762	2399	242	654	3243	461	1100	8 861	11 020
8 Wochen bis	1. 9. 30	1503	—	654	1640	142	644	1833	730	1126	6 769	8 272
noch nicht	2. 3. 31	1925	—	675	2774	181	453	1504	247	541	6 375	8 300
1/2 Jahr alt												
Schweine,	2. 6. 30	1547	429	231	1989	33	141	535	116	151	3 196	4 743
1/2 bis noch	1. 9. 30	2017	255	632	2746	134	280	2701	125	505	7 123	9 140
nicht 1 Jahr	2. 3. 31	1157	303	282	567	11	12	259	155	234	1 520	2 677
alt												
Schweine,	2. 6. 30	136	18	22	98	—	2	1	4	10	137	273
1 Jahr und	1. 9. 30	266	33	23	54	—	—	33	3	58	171	437
darüber alt.	2. 3. 31	169	101	18	14	—	1	4	5	36	78	247
Andere Schweine	2. 6. 30	4483	447	1271	4844	305	941	4031	716	1678	13 786	18 269
überhaupt	1. 9. 30	4463	288	1867	4941	314	1023	4883	973	2273	16 274	20 737
	2. 3. 31	3686	404	1295	3912	242	796	2377	486	1303	10 411	14 097
Gesamtzahl	2. 6. 30	4658	447	1448	5000	307	970	4104	723	1909	14 461	19 119
	1. 9. 30	4650	288	2073	5103	316	1052	4964	986	2477	16 971	21 621
	2. 3. 31	3835	404	1380	4070	242	818	2485	496	1616	11 107	14 942

Tab. 6. Ergebnisse der Viehzählung in den einzelnen Gebietsteilen 1930

Viehgattungen	Stadt Hamburg		Landgebiet				Ham- bur- gi- scher Staat
	über- haupt	darunter Schlacht- und Viehhof	Geest- lande	Marsch- lande	Berge- dorf, Geest- hacht, Vier- lande	Ritze- büttel	
I. Pferde (ohne Militärpferde):							
Unter 1 Jahr alte Fohlen	12	—	11	38	32	37	130
1 bis noch nicht 2 Jahre alte Pferde	16	—	7	29	28	26	106
2 " " " 3 " " "	20	—	31	39	37	16	143
3 " " " 5 " " "	71	—	55	89	83	45	344
5 " " " 9 " " "	1 367	1	133	476	347	256	2 579
9 Jahre alte und ältere Pferde	3 024	48	134	596	526	392	4 672
Gesamtzahl am 1. Dezember 1930 ...	4 510	49	371	1 267	1 053	772	7 973
Dagegen am 2. Dezember 1929 ...	5 326	76	388	1 359	1 130	762	8 965
" 1. " 1928 ...	5 747	48	411	1 429	1 249	831	9 667
" 1. " 1927 ...	6 172	56	574	1 512	1 296	859	10 413
" 1. " 1913 ...	15 599	6	505	1 578	1 584	944	20 210
II. Maultiere, Maulesel und Esel:							
Gesamtzahl am 1. Dezember 1930 ...	6	—	6	—	3	1	16
Dagegen am 2. Dezember 1929 ...	5	—	6	—	—	1	12
" 1. " 1928 ...	14	—	7	—	—	—	21
" 1. " 1913 ...	27	—	11	1	1	3	43
III. Rindvieh:							
Kälber, unter 3 Monate alt	31	—	60	190	192	318	791
Jungvieh { 3 Monate bis noch nicht 1 Jahr alt.	144	16	107	456	425	665	1 797
1 Jahr bis noch nicht 2 Jahre alte Zuchtbullen ..	11	—	22	54	71	52	210
1 " " " 2 " altes and Jungvieh	488	395	96	503	415	803	2 305
Zuchtbullen	20	12	9	12	17	11	69
Zugochsen	7	—	—	—	1	3	11
andere Ochsen	231	220	—	11	21	228	491
2 Jahre altes und älteres Vieh { nur Milchkühe sind	505	—	570	1 625	1 133	1 393	5 226
Kühe, die { Milch- u. Arbeits- (Zug-) Kühe sind	49	—	8	63	30	56	206
nur Zugkühe sind	1	—	—	1	5	2	9
andere Kühe	347	332	36	110	123	311	927
Gesamtzahl am 1. Dezember 1930 ...	1 834	975	908	3 025	2 433	3 842	12 042
Dagegen am 2. Dezember 1929 ...	2 120	1 245	915	2 981	2 363	3 816	12 195
" 1. " 1928 ...	1 328	461	1 006	2 966	2 417	3 919	11 636
" 1. " 1927 ...	2 203	1 262	971	2 861	2 243	3 751	12 029
" 1. " 1913 ...	1 289	221	971	3 862	2 809	4 133	13 064
IV. Schweine:							
A. Zuchtschweine:							
Eber { 1/2 bis noch nicht 1 Jahr alt.	9	—	4	8	5	20	46
1 Jahr und darüber alt.	25	—	5	11	6	11	58
Zusammen ...	34	—	9	19	11	31	104
Zucht- sauen { 1/2 bis noch nicht 1 Jahr alt.	80	—	84	169	57	194	584
Davon trächtig	16	—	5	21	27	80	149
1 Jahr und darüber alt.	108	—	86	88	71	154	507
Davon trächtig	47	—	26	28	31	78	210
Zusammen ...	188	—	170	257	128	348	1 091
Davon trächtig	63	—	31	49	58	158	359
Zuchtschweine überhaupt	222	—	179	276	139	379	1 195
B. Andere Schweine:							
Ferkel unter 8 Wochen alt	534	—	349	801	602	232	2 518
Jungschweine, 8 Wochen bis noch nicht 1/2 Jahr alt	1 959	—	770	1 980	1 289	1 549	7 547
Schweine, 1/2 bis noch nicht 1 Jahr alt	1 318	128	590	1 129	1 867	643	5 547
Schweine, 1 Jahr und darüber alt	148	—	55	390	275	107	975
Andere Schweine überhaupt	3 959	128	1 764	4 300	4 033	2 531	16 587
Gesamtzahl am 1. Dezember 1930 ...	4 181	128	1 943	4 576	4 172	2 910	17 782
Dagegen am 2. Dezember 1929 ...	4 740	299	1 563	5 684	4 852	2 504	19 343
" 1. " 1928 ...	5 391	821	1 887	5 905	4 508	2 382	20 073
" 1. " 1927 ...	6 617	904	2 334	7 775	5 273	2 466	24 465
" 1. " 1913 ...	6 646	916	2 168	11 498	8 310	4 324	32 946

1) Darunter in den Geestlanden (Gemeinde Farmsen) und Vierlanden (Gemeinde Altengamme) je 1 Zuchthengst.

Noch: Tab. 6. Ergebnisse der Viehzählung in den einzelnen Gebietsteilen 1930

Noch: Viehgattungen	Stadt Hamburg		Landgebiet				Hamburgischer Staat
	überhaupt	darunter Schlacht- und Viehhof	Geestlande	Marschlande	Berge-dorf, Geesthacht, Vierlande	Ritzelbüttel	
V. Schafe:							
Unter 1 Jahr alte Schafe und Schaflämmer.....	92	7	268	48	2	117	527
1 Jahr alte und ältere { weibliche Schafe	276	155	372	42	11	176	877
{ Zuchtziegenböcke	21	11	6	5	1	9	42
{ andere männliche Schafe.....	176	168	31	1	1	8	217
Gesamtzahl am 1. Dezember 1930...	565	341	677	96	15	310	1663
Dagegen am 2. Dezember 1929...	635	294	553	56	33	252	1529
" 1. " 1928...	467	235	484	80	20	254	1305
" 1. " 1927...	1 287	582	544	119	29	257	2236
" 1. " 1913...	1 408	868	815	267	72	408	2970
VI. Ziegen:							
Unter 1 Jahr alte Ziegen	23	—	15	61	184	17	300
1 Jahr alte und ältere { weibliche Ziegen	203	10	62	769	2 921	144	4099
{ Zuchtziegenböcke	6	—	1	9	21	1	38
{ andere Ziegenböcke	7	1	—	3	8	4	22
Gesamtzahl am 1. Dezember 1930...	239	11	78	842	3134	166	4459
Dagegen am 2. Dezember 1929...	251	2	91	886	3 246	184	4658
" 1. " 1928...	367	—	104	941	3 445	202	5059
" 1. " 1927...	492	—	140	993	3 525	230	5380
" 1. " 1913...	557	—	158	1 321	4 113	303	6452
VII. Federvieh:							
Gänse (Gänseriche, Gänse, Gänseküken).....	769	—	590	372	3 746	401	5878
Enten (Enteriche, Enten, Entenküken)	2 516	—	1475	1 688	1 582	1478	8739
Hühner, ohne Trut- / Legehühner, Legerinnen	58 486	—	19 337	19 336	24 163	23 188	144 510
hühner u. Perlhühner | andere Hühner, Hähne, Küken...	13 067	—	5760	6 708	4 188	5771	35 494
Gesamtzahl am 1. Dezember 1930...	74 838	—	27 162	28 104	33 679	30 838	194 621
Dagegen am 2. Dezember 1929...	84 981	—	27 058	27 138	33 842	30 456	203 475
" 1. " 1928...	92 797	—	24 564	25 780	34 070	29 771	206 982
" 1. " 1927...	96 135	—	21 094	25 011	32 516	27 613	202 369
" 2. " 1912 ¹⁾ ...	71 917	—	35 937	26 398	36 724	21 143	192 119
VIII. Kaninchen (zahme)							
Gesamtzahl am 1. Dezember 1930 ²⁾ ...	—	—	—	—	—	—	—
Dagegen am 1. Dezember 1925...	5 253	—	692	862	1557	1351	9715
" 1. " 1922 ¹⁾ ...	5 347	—	341	814	2157	1153	9812
IX. Bienenstöcke (Bienenvölker), und zwar							
mit beweglichen Waben	1 150	—	211	57	148	254	1820
mit unbeweglichen Waben	228	—	21	35	42	282	608
Gesamtzahl am 1. Dezember 1930...	1 378	—	232	92	190	536	2428
Dagegen am 2. Dezember 1929...	1 009	—	242	35	129	478	1893
" 1. " 1928...	1 105	—	282	44	154	375	1960
" 1. " 1927...	1 515	—	191	49	199	338	2292
" 2. " 1912 ¹⁾ ...	280	—	530	66	126	433	1435
X. Edelpelztiere in Edelpelztierfarmen³⁾							
Silberfuchse, männl. Tiere.....	—	—	—	—	—	11	11
" weibl. "	—	—	—	—	—	14	14
Blaufuchse, männl. "	—	—	—	—	4	—	4
" weibl. "	—	—	—	—	3	—	3
Gesamtzahl Anfang Februar 1931...	—	—	—	—	7	25	32
Dagegen am 31. Dezember 1928...	—	—	—	—	2	—	2

¹⁾ Für Viehgattungen, die im Jahr 1913 nicht gezählt worden sind, sind die Ergebnisse anderer Zählungsjahre zum Vergleich herangezogen worden. — ²⁾ 1930 nicht gezählt, die letzte Zählung ist 1925 ausgeführt. — ³⁾ Die Zählung dieser Tierart ist im Anschluß an die Viehzählung vom 1. Dezember 1930 durch eine besondere Erhebung im Februar 1931 durchgeführt. Vorher ist diese Tierart nur einmal, und zwar Ende Dezember 1928, gezählt.

Tab. 7. Ergebnisse der Viehzählungen in den einzelnen Gemeinden des Landgebiets am 2. Dezember 1929 und 1. Dezember 1930

Gemeinden — Jahre	Zahl der Viehhaltungen	Viehgattungen (Stückzahl)							
		Pferde	Maultiere, Maulesel und Esel	Rindvieh	Schweine	Schafe	Ziegen	Feder- vieh	Bienen- stöcke
Farmsen mit Berne.....	{ 1930 625 1929 612	179 193	2 3	283 281	1038 855	71 71	37 40	12 179 12 470	124 108
Volksdorf.....	{ 1930 270 1929 275	64 65	1 1	208 188	300 265	215 156	19 21	5 702 5 819	50 71
Wohldorf und Ohlstedt.....	{ 1930 167 1929 161	61 61	2 2	166 214	319 213	304 204	17 18	3 498 3 372	51 57
Groß Hansdorf und Schmalenbeck	{ 1930 188 1929 186	67 69	1 —	251 232	286 230	87 122	5 12	5 783 5 397	7 6
Geestlande zus.....	{ 1930 1250 1929 1234	371 388	6 6	908 915	1943 1563	677 553	78 91	27 162 27 058	232 242
Billwärder an der Bille.....	{ 1930 524 1929 501	193 201	— —	439 413	442 329	70 48	86 111	13 084 12 472	62 22
Moorfleth.....	{ 1930 147 1929 161	139 160	— —	149 133	257 248	1 1	37 44	1 797 1 727	15 10
Allermöhe.....	{ 1930 202 1929 204	190 199	— —	408 384	486 427	18 4	159 182	2 253 2 057	— —
Reitbrook.....	{ 1930 85 1929 89	118 126	— —	273 268	270 211	2 —	51 49	1 064 1 028	— —
Ochsenwärder.....	{ 1930 376 1929 375	212 223	— —	462 482	1031 1333	1 1	284 275	3 396 3 316	2 —
Spadenland.....	{ 1930 76 1929 80	68 73	— —	81 89	358 344	— —	39 30	647 568	4 3
Tatenberg.....	{ 1930 56 1929 57	71 72	— —	79 87	166 156	2 —	54 48	482 511	— —
Moorwärder.....	{ 1930 92 1929 88	63 64	— —	89 84	229 195	— 2	82 84	713 635	— —
Moorburg.....	{ 1930 276 1929 298	213 241	— —	1045 1041	1337 2441	2 —	50 63	4 668 4 824	9 —
Marschlande zus.....	{ 1930 1834 1929 1853	1267 1359	— —	3025 2981	4576 5684	96 56	842 886	28 104 27 138	92 35
Stadt Bergedorf.....	{ 1930 728 1929 771	146 170	— —	23 19	245 203	3 20	34 47	8 974 9 281	74 54
Stadt Geesthacht.....	{ 1930 695 1929 750	117 130	— —	184 165	817 815	— —	69 77	5 774 6 432	58 48
Kirchwärder.....	{ 1930 905 1929 903	244 263	3 —	627 590	1240 2016	6 5	1556 1576	9 460 8 792	57 27
Altengamme.....	{ 1930 303 1929 302	192 196	— —	471 458	524 501	3 —	476 488	2 432 2 343	1 —
Neuengamme.....	{ 1930 428 1929 438	193 211	— —	721 739	781 695	— —	653 691	2 875 2 772	— —
Curslack.....	{ 1930 295 1929 296	140 139	— —	358 343	424 378	2 8	279 287	3 884 3 957	— —
Ost Krauel.....	{ 1930 38 1929 41	21 21	— —	49 49	141 244	1 —	67 80	280 265	— —
Vierlande zus.....	{ 1930 1969 1929 1980	790 830	3 —	2226 2179	3110 3834	12 13	3031 3122	18 931 18 129	58 27
Stadt Cuxhaven.....	{ 1930 1163 1929 1240	234 233	— —	392 395	852 782	20 25	21 33	13 923 14 781	141 136

Noch: Tab. 7		Zahl der Vieh- hal- tungen	Viehgattungen (Stückzahl)							
Noch: Gemeinden — Jahre			Pferde	Maul- tiere, Maul- esel und Esel	Rind- vieh	Schwei- ne	Schafe	Ziegen	Feder- vieh	Bie- nen- stöcke
Groden mit Abschnede	1930	257	152	—	806	544	156	73	5 329	31
	1929	245	157	—	808	539	128	79	5 392	46
Wester- und Süderwisch	1930	119	46	—	317	229	23	27	2 465	68
	1929	116	49	—	295	182	3	27	2 195	57
Stickenbüttel	1930	99	51	—	290	149	11	2	1 445	38
	1929	103	48	—	294	134	5	3	1 372	14
Sahlenburg	1930	87	52	—	281	205	3	3	2 096	48
	1929	80	47	—	287	124	7	3	1 750	35
Duhnen	1930	99	41	1	238	156	—	7	1 461	7
	1929	90	40	1	232	123	—	7	1 308	4
Holte und Spangen	1930	27	34	—	265	72	2	3	703	7
	1929	26	31	—	259	67	3	5	607	5
Berensch und Arensch	1930	54	69	—	563	217	—	2	987	113
	1929	53	59	—	492	108	1	1	835	101
Gudendorf	1930	35	23	—	192	63	—	23	826	49
	1929	33	24	—	184	61	—	22	787	49
Oxstedt	1930	59	49	—	330	387	6	5	1 125	34
	1929	59	52	—	370	363	4	4	1 112	31
Neuwerk	1930	11	21	—	168	36	89	—	478	—
	1929	11	22	—	200	21	76	—	317	—
Übriges Ritzebüttel zus.	1930	847	538	1	3 450	2 058	290	145	16 915	395
	1929	816	529	1	3 421	1 722	227	151	15 675	342
Landgebiet zusammen	1930	8486	3463	10	10 208	13 601	1098	4220	119 783	1050
	1929	8644	3639	7	10 075	14 603	894	4407	118 494	884

¹⁾ In der Stadt Hamburg wurden im Jahre 1930 5728, im Jahre 1929 6454 Viehhaltungen gezählt.

Tab. 8. Die versteuerten und die steuerfreien Hunde 1926/27 bis 1930/31

Rechnungsjahre (1. April bis 31. März)	Stadt Hamburg					Landgebiet				
	Zahl der versteuerten Hunde				Zahl der steuerfreien Hunde (Hunde für Gebrechliche usw.)	Zahl der versteuerten Hunde				Zahl der steuerfreien Hunde (Hunde für Gebrechliche usw.)
	Luxus- hunde	Zug- hunde	Wach- hunde	zu- sammen		Luxus- hunde	Zug- hunde	Wach- hunde	zu- sammen	
1930/31	22 580	738	3792	27 110	2293	1831	98	2274	4203	132
1929/30	24 573	889	4102	29 564	2161	1833	73	2414	4320	121
1928/29	25 519	1072	4505	31 096	2058	1773	116	2398	4287	73
1927/28	26 080	1218	5191	32 489	1907	1504	102	2511	4117	76
1926/27	24 854	1432	5879	32 165	1641	1601	124	2510	4235	46

Tab. 9. Der Tierhort des Hamburger Tierschutzvereins von 1841 seit 1927

Jahre	Zahl der eingelieferten Tiere					Davon wurden										Zahl der Verpflegungs- tage für die Pflege- tiere	Als herrenlos eingelieferte		
						schmerzlos getötet				an Privat- personen abgegeben		in Pflege übernommen							
	Kat- zen	Hun- de	sonst. Klein- tiere	Vö- gel	über- haupt	Kat- zen	Hun- de	sonst. Klein- tiere	Vö- gel	Kat- zen	Hun- de	Kat- zen	Hun- de	sonst. Klein- tiere	Kat- zen		Hun- de	Vö- gel	
1930.	1643	756	18	11	2428	1552	666	11	11	2	12	89	78	7	2179	261	5	—	
1929.	1920	781	3	5	2709	1852	646	3	5	—	36	68	99	—	2184	193	2	—	
1928.	1624	660	2	2	2288	1558	560	2	2	6	37	60	63	—	1753	64	6	—	
1927.	1240	635	6	10	1891	1226	595	4	10	—	16	14	24	2	505	66	7	3	

VIII. Staatshaushalt

Tab. 1. Die Staatshaushaltsabrechnung über die Jahre 1926 bis 1928

Bezeichnung der Abschnitte	Einnahmen in <i>RM</i>			Ausgaben in <i>RM</i>		
	1928	1927	1926	1928	1927	1926
A. Ordentlicher Haushalt						
Senatsmitglieder und Staatsräte	—	—	—	1 224 910	1 101 358	990 629
Staatsarchiv	5 420	4 324	4 543	229 582	211 162	192 869
Senatskanzlei	62 968	18 748	52 398	1 106 691	1 059 764	932 643
Auswärtige Angelegenheiten	5 833	4 083	5 178	516 723	624 410	414 673
Rathausverwaltung	20 392	1 501	676	1 124 216	952 818	776 748
Bürgerschaft	297	61	82	436 411	381 278	378 302
Senat und Bürgerschaft	94 910	28 717	62 877	4 638 533	4 330 790	3 685 864
Finanzwesen	280 018 755	246 507 007	215 387 345	13 480 863	12 534 640	13 186 051
Staatsschuld	—	—	—	14 984 864	13 759 906	9 731 496
Finanzen	280 018 755	246 507 007	215 387 345	28 465 727	26 294 546	22 917 547
Handel, Schiffahrt und Gewerbe ...	11 603 361	11 673 194	10 470 301	6 230 525	5 721 602	5 376 150
Aufsichtsbehörde für die Innungen ..	—	—	—	8	19 737	3 667
Schlachthof und Viehmärkte	2 815 971	2 930 779	2 507 517	1 757 856	1 596 658	1 566 232
Bergwesen	—	—	—	—	—	—
Handel, Schiffahrt und Gewerbe	14 419 332	14 603 973	12 977 818	7 988 389	7 337 997	6 946 049
Bauwesen, Allgemeines	11 015	1 116	1 992	2 062 410	1 770 763	1 598 315
Hochbau-, Ingenieur- u. Gartenwesen.	6 437 429	6 353 873	5 071 270	45 086 984	40 217 143	38 758 695
Strom- und Hafenbau	1 069 058	1 417 953	857 825	21 305 444	17 350 575	17 515 885
Friedhof	2 160 766	2 074 129	1 988 046	3 223 474	2 918 794	2 951 148
Wohnungsamt	44 553	50 384	61 480	548 633	540 548	453 850
Baupflege und Denkmalschutz	65	146	—	104 760	93 916	85 909
Eisenbahnwesen	1 427 571	1 720 626	1 361 324	2 906 193	4 145 081	3 502 750
Bauwesen	11 150 457	11 618 227	9 341 937	75 237 898	67 036 820	64 866 552
Hochschulwesen	242 380	212 493	214 631	7 716 602	7 181 964	6 323 250
Schulwesen	2 052 766	1 717 652	1 739 369	45 576 091	41 341 904	36 149 261
Berufsschulwesen	640 568	580 577	489 296	9 052 417	8 845 912	8 188 083
Musikhalle	161 235	160 757	173 644	145 059	143 422	132 337
Unterrichtswesen	3 096 949	2 671 479	2 616 940	62 490 169	57 513 202	50 792 931
Justizwesen	9 989 298	10 065 015	10 434 458	20 454 270	19 333 964	16 812 832
Gefängnisse	1 744 893	1 768 002	2 012 473	6 770 116	6 711 119	7 323 216
Justizwesen	11 734 191	11 833 017	12 446 931	27 224 386	26 045 083	24 136 048
Polizei und innere Verwaltung	16 084 197	18 522 451	19 959 753	40 038 026	38 753 398	35 383 881
Baupolizei	1 357 525	1 176 696	1 273 975	1 209 935	1 121 107	965 260
Wohnungspflege	1 031	926	1 329	215 495	207 476	181 652
Feuerlöschwesen	2 579 527	2 086 419	1 977 440	4 588 100	4 462 450	3 468 601
Schankkonzessionswesen	—	—	—	42 105	43 951	37 446
Auswandererwesen	79 649	76 547	79 083	176 864	171 191	155 312
Landesstatistik	191 833	183 227	246 607	1 602 083	1 745 093	1 689 108
Gesundheitswesen	27 696 221	26 004 325	23 386 074	45 758 779	42 700 226	38 550 147
Versicherungswesen	323 047	136 427	147 999	5 719 956	5 024 977	4 052 263
Arbeitsamt	47 342	861 697	40 387 448	1 069 365	2 346 882	45 492 317
Polizeiliche u. innere Angelegenh.	48 360 372	49 048 715	87 459 708	100 420 708	96 576 751	129 975 987
Wohlfahrtsamt	4 311 896	3 352 346	3 024 016	44 411 452	39 269 335	38 992 384
Versorgungsheim	2 204 822	2 135 597	2 021 803	4 980 513	4 663 208	4 267 675
Landesjugendamt und Jugendamt	685 658	387 060	214 825	9 175 758	8 027 858	7 130 119
Öffentliche Wohlfahrtspflege	7 202 376	5 875 003	5 260 644	58 567 723	51 960 401	50 390 178
Landherrenschaften	235 170	230 700	179 972	4 638 575	3 970 682	3 806 324
Angelegenheiten des Landgebiets	235 170	230 700	179 972	4 638 575	3 970 682	3 806 324
Wasserstraßendirektion	651 749	495 104	427 167	689 594	508 110	428 574
Unvorhergesehene Ausgaben	—	—	—	—	—	20 300
B. Außerordentlicher Haushalt						
Finanzwesen	11 290 586	28 405 551	8 632 898	11 290 586	28 405 551	8 632 898
Hochbau-, Ingenieur- u. Gartenwesen.	17 549 623	9 702 426	5 040 153	17 549 623	9 702 426	5 040 153
Strom- und Hafenbau	16 589 076	9 561 779	4 230 736	16 589 076	9 561 779	4 230 736
Außerordentliche Einnahmen und Ausgaben zusammen	45 429 285	47 669 756	17 903 787	45 429 285	47 669 756	17 903 787
Gesamteinnahmen und -ausgaben	422 393 546	390 581 698	364 065 126	415 790 987	389 244 138	375 870 141

Tab. 2. Der Staatshaushaltsplan für die Jahre 1930 und 1931

Bezeichnung der Abschnitte	Einnahmen in <i>RM</i>			Ausgaben in <i>RM</i>		
	1931	1930 ¹⁾	Für 1931 mehr oder weniger	1931	1930 ¹⁾	Für 1931 mehr oder weniger
A. Ordentlicher Haushalt						
Senat	280 200	285 000	— 4 800	4 029 364	4 438 095	— 408 731
Statistisches Landesamt	57 500	83 000	— 25 500	1 352 000	1 491 700	— 139 700
Bürgerschaft	500	100	+ 400	445 400	456 300	— 10 900
Finanzdeputation	329 479 700*	292 850 700	+36 629 000*	73 985 000*	36 640 197	+37 344 803*
Deputation für Handel, Schiff- fahrt und Gewerbe	15 810 700	17 440 200	— 1 629 500	28 123 850	30 465 729	— 2 341 879
Arbeitsbehörde	200 600	214 500	— 13 900	9 056 650	7 986 600	+ 1 070 050
Baubehörde	12 288 180	12 133 180	+ 155 000	45 839 100	55 626 435	— 9 787 335
Hochschulbehörde	409 800	364 000	+ 45 800	7 641 920	8 266 290	— 624 370
Oberschulbehörde	2 093 000	2 106 000	— 13 000	43 937 800	47 318 000	— 3 380 200
Berufsschulbehörde	650 500	657 000	— 6 500	9 172 200	9 785 000	— 612 800
Gesundheitsbehörde	30 595 000	30 868 000	— 273 000	45 345 900	48 167 440	— 2 821 540
Wohlfahrtsbehörde	7 501 000	6 828 000	+ 673 000	74 068 650	51 982 950	+22 085 700
Jugendbehörde	725 000	755 000	— 30 000	9 143 400	9 645 800	— 502 400
Polizeibehörde	17 990 000	18 513 500	— 523 500	46 515 900	50 419 700	— 3 903 800
Landesjustizverwaltung und Strafvollzugsbehörde	11 612 000	11 540 000	+ 72 000	26 046 860	27 697 660	— 1 650 800
Landherrenschaft	133 600	141 100	— 7 500	4 023 400	4 407 700	— 384 300
Wasserstraßendirektion	740 000	823 600	— 83 600	820 700	886 600	— 65 900
Unvorhergesehene Ausgaben	..	..	..	1 019 186	1 000 000	+ ... 19 186
Zusammen A.	430 567 280*	395 602 880*	+34 964 400*	430 567 280*	396 682 196*	+33 885 084*
B. Außerordentlicher Haushalt						
Finanzdeputation	900 000	450 000	+ 450 000	900 000	450 000	+ 450 000
Deputation für Handel, Schiff- fahrt und Gewerbe	5 157 300	11 003 700	— 5 846 400	5 157 300	11 003 700	— 5 846 400
Baubehörde	3 802 000	13 533 600	— 9 731 600	3 802 000	13 533 600	— 9 731 600
Gesundheitsbehörde	—	766 000	— 766 000	—	766 000	— 766 000
Insgesamt A und B.	440 426 580	421 356 180	+19 070 400	440 426 580	422 435 496	+17 991 084

¹⁾ Einschl. Nachbewilligungen bis Ende Juni 1930.

* Im Voranschlag für 1931 ist erstmalig der für den Wohnungsbau bestimmte Anteil der Hamburgischen Beleihungskasse für Hypotheken an den Steuereinnahmen enthalten. Bei Ergänzung des Voranschlages für 1930 durch diesen, für 1930 auf 51 900 000 *RM* veranschlagten Anteil ergeben sich als Summen des ordentlichen Haushalts:

Voranschlag für 1930: Einnahme ... 447 502 880 *RM* Ausgabe.... 448 582 196 *RM*

„ „ 1931: „ ... 430 567 280 „ „ 430 567 280 „

Für 1931 mithin weniger: Einnahme... 16 935 600 *RM* Ausgabe... 18 014 916 *RM*

Tab. 3. Geschäftsverkehr der Hauptstaatskasse

a) Einnahmen, Ausgaben und Umsatz im Jahr 1930

Art der Angaben	Einnahmen		Ausgaben		Umsatz	
	Betrag in Reichsmark	Zahl der Einzel- zahlungen	Betrag in Reichsmark	Zahl der Einzel- zahlungen	Betrag in Reichsmark	v. H.
Kassenverkehr	234 653 081,19	193 375	233 992 962,52	47 805	468 646 043,71	18,82
Bankverkehr	727 806 924,51	14 530	729 065 461,62	295 938	1 456 872 386,13	58,50
Postscheckverkehr	58 845 878,42	10 245	58 663 818,28	111 368	117 509 696,70	4,72
Devisenverkehr	223 602 365,48	8 756	223 626 242,13	2 005	447 228 607,61	17,96
Zusammen im Jahr 1930	1 244 908 249,60	226 906	1 245 348 484,55	457 116	2 490 256 734,15	100
Dagegen im Jahr 1929	1 307 632 179,31	210 346	1 308 972 030,86	413 988	2 616 604 210,17	100

Noch: Tab. 3. Geschäftsverkehr der Hauptstaatskasse

b) Bank- und Postscheckausgabe sowie Staatsbuchführung in den Jahren 1929 und 1930

Art der Angaben	Zahl		Noch: Art der Angaben	Zahl	
	1930	1929		1930	1929
Bankausgabe:			Staatsbuchführung:		
Abschreibungen			Konten überhaupt	498	547
an 302 Tagen	295 938	256 547	Davon waren:		
Durchschnitt der Abschreibungen			Abschnittkonten des laufenden Jahres	86	80
für den Tag	980	874	" " Vorjahres	98	140
Postscheckausgabe:			Anleihekonten	202	168
Abschreibungen			Verschiedene Konten außerhalb des		
an 302 Tagen	111 368	106 781	Budgets	112	159
Durchschnitt der Abschreibungen			Erledigte Zahlungsanweisungen	62 639	61 081
für den Tag	369	352	" Übertragsanweisungen	8 194	8 755

Tab. 4. Die Leistungen der Beleihungskasse für Hypotheken 1926 bis 1930

Jahre	Vom Staat zur Verfügung gestellte Summen <i>RM</i>	Darlehen zur Erbauung			
		von Großwohnhäusern		von Einzelwohnhäusern mit 1 bis 2 Wohnungen	
		Zahl der Wohnungen	Gesamtsumme <i>RM</i>	Zahl der Wohnungen	Gesamtsumme <i>RM</i>
1930 ¹⁾	49 100 000	9 361	47 063 800	306	2 036 200
1929 ²⁾	53 850 000	9 876	51 015 000	404	2 835 000
1928 ³⁾	56 006 600	9 440	52 310 500	520	3 696 100
1927 ³⁾	58 331 900	10 184	55 008 600	457	3 323 300
1926 ³⁾	57 970 200	7 247	52 982 400	652	4 987 800

¹⁾ Diese Zahlen sind nach den bisherigen Ergebnissen geschätzt worden. Es kommen noch hinzu etwa 694 Wohnungen, die aus dem Reichsnotprogramm für 1930 mit etwa 2 650 000 *RM* bezuschußt sind.

²⁾ Die Zahlen für das Jahr 1929 werden sich gegenüber den im letzten Jahrbuch genannten auch weiterhin noch etwas ändern, da einige Bauvorhaben noch nicht abgerechnet sind.

³⁾ Diese Zahlen haben sich gegenüber den im letzten Jahrbuch genannten noch etwas verändert; sie sind nunmehr endgültig.

Tab. 5. Grundstückserwerbungen des Staats und Verkäufe von Staatsgrund 1929 und 1930

Art der Angaben	Zahl, Größe und Wert		Noch: Art der Angaben	Zahl, Größe und Wert	
	1930	1929		1930	1929
a) Grundstückserwerbungen			Noch: b) Verkäufe von Staatsgrund		
1. im Enteignungsverfahren:			2. Freihänd. Verkäufe:		
Zahl d. Grundstücke	23	7	Zahl der Plätze	75	75
Größe der Grundstücke qm	370 896,5	19 737,8	Größe der Plätze qm	218 436,2	281 071,8
Entschädigung <i>RM</i>	647 772,45	80 538,75	Kaufpreis <i>RM</i>	6 008 057,80	7 195 525,00
2. Freihändige Grundstückserwerbungen:			3. Erbbaurecht:		
Zahl d. Grundstücke	78	111	Zahl der Plätze	33	39
Größe der Grundstücke qm	403 066,4	2 779 137,5	Größe der Plätze qm	40 859	31 583,0
Entschädigung <i>RM</i>	4 205 311,30	8 288 606,60	Erbbauszins jährlich <i>RM</i>	37 143,80	16 793,76
b) Verkäufe von Staatsgrund			4. Arealtausch:		
1. Öffentliche Verkäufe:			Privatgrund qm	1 643 522,7	504 855,9
Zahl der Plätze	—	3	Staatsgrund qm	88 249,2	64 548,7
Größe der Plätze qm	—	8 186,8			
Kaufpreis <i>RM</i>	—	4 176 800,00	5. Überlassung von Plätzen zu gemeinnützigen Zwecken:		
			Zahl der Plätze	1	1
			Größe d. Plätze qm	13 600	750,0

Tab. 6. Einnahmen und Ausgaben der Forstverwaltung in den Jahren 1929 und 1930

a) Art der Einnahmen	1930 RM	1929 RM	b) Art der Ausgaben	1930 RM	1929 RM
Öffentliche Holzversteigerungen	21 717,20	24 701,05	Holzfällungskosten	24 638,65	17 255,54
Freihändige Holzverkäufe	6 322,88	6 325,13	Kultur- und Wegebaukosten ..	34 020,78	35 316,32
Wert des verbrauchten und verschenkten Holzes	960,00	1 133,95	Sonstige persönliche Ausgaben (Urlaub, Erkrankungen, Sozialversicherung usw.)	8 909,71	8 926,34
Forstliche Nebennutzungen	2 133,75	302,50	Sachliche Ausgaben (Dienstaufwand usw.)	13 322,55	13 805,05
Einnahmen zusammen	31 133,78	32 462,63	Ausgaben zusammen	80 891,69	75 303,25

Tab. 7. Erträge der Anmeldungsgebühr (früher Deklarationsabgabe) seit 1912

Jahre	RM	Noch: Jahre	RM	Noch: Jahre	M ¹⁾
1930	792 166,55	1927	1 031 348,61	1924	789 110,29
1929	1 023 168,35	1926	873 104,40	1913	650 818,35
1928	1 046 061,15	1925	990 496,00	1912	653 968,82

¹⁾ Für 1924 RM.

Tab. 8. Erträge der Lustbarkeitssteuer in den Jahren 1928 bis 1930

Art der Steuererträge mit Angabe der Paragraphen des Lustbarkeitssteuergesetzes	1930 RM	1929 RM	1928 RM
Theatervorstellungen	227 896,88	255 131,33	343 966,53
davon Vorstellungen, soweit sie von einem Unternehmer veranstaltet werden, der nur die Erlaubnis gemäß § 32 G. besitzt	225 496,00	253 825,77	341 837,47
(§ 1, 1)			
Konzerte und andere musikalische Darbietungen	354 665,82	415 477,36	445 686,18
davon Künstlerkonzerte	40 578,75	39 473,06	48 598,83
(§ 1, 2)			
Konzerte in Kaffeehäusern, Wirtschaften usw.	305 498,47	363 226,35	379 655,50
Konzerte in Weinlokalen oder Lokalen ähnlichen Charakters	8 588,60	12 337,95	17 361,85
Konzerte auf Eisbahnen und sonstigen Sportplätzen	—	440,00	70,00
(§ 1, 3)			
Vorträge, Vorlesungen und Deklamationen	2 349,25	1 760,98	1 459,67
(§ 1, 4)			
Rundfunkempfangsanlagen	13 053,79	5 338,55	1 972,50
(§ 1, 5)			
Schaustellungen von Wachfiguren oder ähnlichen Nachbildungen	8 258,81	10 008,80	10 051,09
(§ 1, 5)			
Von Menschen ausgeführte, der Unterhaltung dienende Darbietungen, soweit sie nicht in § 1 besonders genannt sind, insbesondere Vorführungen der Tanzkunst, Zirkus und Spezialitätenvorstellungen, Kabarettvorstellungen, Vorstellungen in Marionetten- und Puppentheatern, Vorführungen von abgerichteten Tieren	152 512,97	189 953,00	237 926,50
(§ 1, 7)			
davon Kabarettvorstellungen in Weinlokalen	—	—	—
(§ 1, 8)			
Tanzlustbarkeiten	354 417,94	380 671,50	399 172,01
davon veranstaltet von Vereinen	112 433,50	118 584,90	126 073,73
veranstaltet in Weinlokalen oder Lokalen ähnlichen Charakters	35 969,10	34 216,46	32 558,60
(§ 1, 9)			
Kinematographenvorstellungen	1 737 590,08	1 644 689,59	1 800 694,36
(§ 1, 10)			
Pferde-, Rad- und Hunderennen, Reitervorstellungen und Schauliegen	26 003,00	30 681,91	31 268,55
(§ 1, 11)			
Ring- und Boxkämpfe sowie Wettkämpfe von Personen, die diese Wettkämpfe gewerbsmäßig betreiben	2 250,55	1 000,00	1 465,44
(§ 1, 12)			
Schaustellungen, Veranstaltungen und Darbietungen aller Art auf Jahrmärkten und solche in ähnlicher Aufmachung wie auf Jahrmärkten mit Ausnahme von Verkaufsbuden	22 783,49	20 808,49	18 299,99
(§ 1, 13)			
Veranstaltungen von Spielen um Preise	7 349,23	8 765,50	9 329,10
(§ 1, 14)			
Halten von Musikgeldautomaten	78 887,24	63 259,18	49 700,67
(§ 1, 15)			
Halten von Automaten, welche durch Anwendung von Geschicklichkeit den Gewinn von Geld oder geldwerten Gegenständen ermöglichen	121,76	1 379,55	498,00
(§ 1, 15)			
Zusammen	2 988 140,31	3 029 015,74	3 351 490,59

Tab. 9. Im Ausschreibungswege vergebene Arbeiten und Lieferungen sowie Veräußerung von abgängigem Staatsgut im Jahr 1930

Art der Angaben	Wert in Reichsmark	Noch: Art der Angaben	Wert in Reichsmark
a) Arbeiten		Noch: b) Lieferungen	
Hafen- und Kanalanlagen	8 060 468,74	Baumaterialien	3 722 088,40
Bahnanlagen bzw. Unterhaltung der hamburgischen Hafenbahnen	1 406 444,31	Büromaterialien für alle Behörden	720 248,80
Straßenpflasterungen und Erdarbeiten ..	3 834 496,75	Reinigungsmaterialien für alle Behörden	510 501,95
Sielbauten	2 481 484,49	Baumwoll- und Leinenwaren sowie	
Hochbauten	4 063 481,68	Wolldecken	1 127 804,13
Schulbauten bzw. ihre innere Einrichtung	5 390 155,16	Dienstkleidung	658 205,18
Brückenbauten im Stadtgebiet	1 341 695,58	Frucht- und Gemüsekonserven	368 787,81
Sonstige Arbeiten	1 102 407,05	Sonstige Lebensmittel	669 111,61
		Sonstige Lieferungen	812 609,22
b) Lieferungen		c) Verkauf von abgängigem Staatsgut	170 000,00
Kraft- und Wasserfahrzeuge	265 750,00		
Betriebsstoffe hierfür	484 867,58		

Tab. 10. Steuereinnahmen der Städte Bergedorf, Cuxhaven und Geesthacht in den Rechnungsjahren 1928 und 1929

Art der Steuern	Istzahlen in Reichsmark					
	Bergedorf		Cuxhaven		Geesthacht	
	1929	1928	1929	1928	1929	1928
a) Anteile an den Reichssteuern						
Einkommen- und Körperschaftsteuer	1 062 772	1 085 402	835 816	853 386	186 921	128 852
Allgemeine Umsatzsteuer	77 351	74 520	74 515	71 786	28 205	20 107
Grunderwerbsteuer	22 742	14 804	18 897	12 934	4 056	5 961
Zusammen	1 162 865	1 174 726	929 228	938 106	219 182	154 920
b) Anteile an den Landessteuern						
Grundsteuer	744 450	651 421	678 190	596 181	126 391	98 230
Zuschlag zur Grundsteuer für Wohnungsbau	629 557	584 843	571 168	498 484	102 019	80 975
Gewerbsteuer:						
1. Ertragsteuer	89 174	147 000	104 412	110 049	18 580	13 342
2. Gehaltsummensteuer	56 556	55 185	67 969	64 109	7 816	6 832
Steuer bei Veräußerung v. Bauwerken auf fremdem Grund	—	—	—	2 700	—	—
Zusammen	1 519 737	1 438 449	1 421 739	1 271 523	254 806	199 379
c) Durch Gesetz den Städten überwiesene Steuern						
Hundsteuer	18 613	17 844	13 694	14 901	3 702	3 923
Lustbarkeitssteuer	34 976	31 985	54 500	57 334	6 801	6 990
Wegesteuer	—	—	—	—	—	—
Wanderlagersteuer	—	—	—	50	—	—
Zusammen	53 589	49 829	68 194	72 285	10 503	10 913
d) Eigene Steuern						
Zuschlag zur Reichsgrunderwerbsteuer	10 139	7 347	17 732	8 577	1 085	1 848
Grundsteuer	—	—	—	—	—	—
Gemeindezuschläge zur Grundsteuer.	—	—	—	—	20 778	13 103
Wertzuwachssteuer	10 505	23 857	19 827	37 903	3 599	5 734
Gemeindezuschläge zur Wertzuwachssteuer	8 781	10 919	—	—	1 506	2 079
Schankkonzessionssteuer	—	—	—	4 051	—	—
Wohnungsluxussteuer	—	—	—	—	—	—
Zusammen	29 425	42 123	37 559	50 531	26 968	22 764

IX. Staatliche Beamte, Angestellte und Arbeiter

Personalbestand der hamburgischen Behörden 1914 und 1928 bis 1930

(Stichtag im Jahr 1914 der 1. Mai, in den anderen Jahren für die Arbeiter der 1. Oktober, für die Beamten und Angestellten der 31. Dezember.)

Name der Behörden ¹⁾	In den Jahren				Im Jahr 1930			
					mehr als		weniger als	
	1914	1928	1929	1930	1914	1929	1914	1929
1. Zahl der Beamten								
Senat.....	110	147	140	125	15	—	—	15
(einschl. Staatsarchiv, Senatskanzlei, Staatsamt für auswärtige Angelegenheiten, Musikhalle, Rathausverwaltung)								
Statistisches Landesamt	22	42	42	43	21	1	—	—
Bürgerschaft	5	6	7	7	2	—	—	—
Finanzdeputation einschl. Rechnungsamt	229	318	320	319	90	—	—	1
Deputation für Handel, Schifffahrt und Gewerbe	687	580	584 ²⁾	826	139 ²⁾	242	—	—
Arbeitsbehörde	276	154	153	151	—	—	125	2
Baubehörde	819	851	865 ²⁾	629	—	—	190	²⁾ 236
Hochschulbehörde	181	297	297	308	127	11	—	—
Oberschulbehörde	4 295	4 377	4 374	4 391	96	17	—	—
Berufsschulbehörde	167	783	793	804	637	11	—	—
Gesundheitsbehörde	593	562	555	553	—	—	40	2
Wohlfahrtsbehörde	108	243	241	243	135	2	—	—
Jugendbehörde	131	216	217	220	89	3	—	—
Polizeibehörde	4 057	4 029	4 165	4 201	144	36	—	—
Landesjustizverwaltung und Strafvollzugsbehörde	1 472	1 897	1 916	1 891	419	—	—	25
Landherrenschaft	145	181	53	52	—	—	93	1
Wasserstraßendirektion	—	109	109	115	115	6	—	—
Zusammen	13 297	14 792	14 831	14 878	2029 448 + 1581	329 282 + 47	448	282
2. Zahl der Angestellten (einschl. der a. p. Beamten)								
Senat.....	105	127	118	116	11	—	—	2
(einschl. Staatsarchiv, Senatskanzlei, Staatsamt für auswärtige Angelegenheiten, Musikhalle, Rathausverwaltung)								
Statistisches Landesamt	84	260	332	252	168	—	—	80
Bürgerschaft	—	3	2	2	2	—	—	—
Finanzdeputation einschl. Rechnungsamt	131	420	392	368	237	—	—	24
Deputation für Handel, Schifffahrt und Gewerbe	610	928	939 ²⁾	1 229	619 ²⁾	290	—	—
Arbeitsbehörde	523	159	169	169	—	—	354	—
Baubehörde	1 049	995	1 014 ²⁾	651	—	—	398	²⁾ 363
Hochschulbehörde	266	485	554	527	261	—	—	27
Oberschulbehörde	797	993	1 037	962	165	—	—	75
Berufsschulbehörde	68	414	420	414	346	—	—	6
Gesundheitsbehörde	2 786	4 649	4 699	4 629 ²⁾	1 843	—	—	70
Wohlfahrtsbehörde	189	809	867	898	709	31	—	—
Jugendbehörde	150	494	517	511	361	—	—	6
Polizeibehörde	384	720	755	705	321	—	—	50
Landesjustizverwaltung und Strafvollzugsbehörde	886	1 398	1 316	1 265	379	—	—	51
Landherrenschaft	59	76	59	58	—	—	1	1
Wasserstraßendirektion	—	148	141	150	150	9	—	—
Zusammen	8 087	13 078	13 331	12 906	5 572 753 4 819	330	753	755 330 —425

Anmerkungen siehe am Schluß der Tabelle.

Noch: Personalbestand der hamburgischen Behörden 1914 und 1928 bis 1930

Name der Behörden ¹⁾	In den Jahren				Im Jahr 1930			
					mehr als		weniger als	
	1914	1928	1929	1930	1914	1929	1914	1929

3. Zahl der Beamten und Angestellten zusammen								
Senat..... (einschl. Staatsarchiv, Senatskanzlei, Staatsamt f. auswärtige Angelegenheiten, Musikhalle, Rathausverwaltung)	215	274	258	241	26	—	—	17
Statistisches Landesamt.....	106	302	374	295	189	—	—	79
Bürgerschaft.....	5	9	9	9	4	—	—	—
Finanzdeputation einschl. Rechnungsamt	360	738	712	687	327	—	—	25
Deputation für Handel, Schifffahrt und Gewerbe.....	1 297	1 508	1 523	2) 2 055	758	2) 532	—	—
Arbeitsbehörde.....	799	313	322	320	—	—	479	2
Baubehörde.....	1 868	1 846	1 879	3) 1 280	—	—	588	2) 599
Hochschulbehörde.....	447	782	851	835	388	—	—	16
Oberschulbehörde.....	5 092	5 370	5 411	5 353	261	—	—	58
Berufsschulbehörde.....	235	1 197	1 213	1 218	983	5	—	—
Gesundheitsbehörde.....	3 379	5 211	5 254	5 182	3) 1 803	—	—	72
Wohlfahrtsbehörde.....	297	1 052	1 108	1 141	844	33	—	—
Jugendbehörde.....	281	710	734	731	450	—	—	3
Polizeibehörde.....	4 441	4 749	4 920	4 906	465	—	—	14
Landesjustizverwaltung und Strafvollzugsbehörde.....	2 358	3 295	3 232	3 156	798	—	—	76
Landherrenschaft.....	204	257	112	110	—	—	94	2
Wasserstraßendirektion.....	—	257	250	265	265	15	—	—
Zusammen.....	21 384	27 870	28 162	27 784	7561 1161 +6400	585	1161	963 585 — 378

4. Zahl der Arbeiter								
Senat..... (einschl. Staatsarchiv, Senatskanzlei, Staatsamt f. auswärtige Angelegenheiten, Musikhalle, Rathausverwaltung)	249	328	360	366	117	6	—	—
Statistisches Landesamt.....	8	18	18	18	10	—	—	—
Bürgerschaft.....	—	—	—	—	—	—	—	—
Finanzdeputation einschl. Rechnungsamt	35	29	28	31	—	3	4	—
Deputation für Handel, Schifffahrt und Gewerbe.....	3 753	4 326	4 809	2) 7 605	3852	2) 2796	—	—
Arbeitsbehörde.....	48	29	29	28	—	—	20	1
Baubehörde.....	8 004	7 067	7 509	2) 4 426	—	—	3578	2) 3083
Hochschulbehörde.....	198	244	242	265	67	23	—	—
Oberschulbehörde.....	725	779	798	860	135	62	—	—
Berufsschulbehörde.....	95	159	175	183	88	8	—	—
Gesundheitsbehörde.....	1 740	2 835	2 856	2 873	3) 1133	17	—	—
Wohlfahrtsbehörde.....	123	339	374	390	267	16	—	—
Jugendbehörde.....	48	271	285	279	231	—	—	6
Polizeibehörde.....	271	501	489	489	218	—	—	—
Landesjustizverwaltung und Strafvollzugsbehörde.....	176	251	246	285	109	39	—	—
Landherrenschaft.....	19	25	20	19	—	—	—	1
Wasserstraßendirektion.....	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen.....	15 492	17 201	18 238	18 117	6227 3602 +2625	2970	3602	3091 2970 — 121

Anmerkungen siehe nächste Seite.

Noch: Personalbestand der hamburgischen Behörden 1914 und 1928 bis 1930

Name der Behörden ¹⁾	In den Jahren				Im Jahr 1930			
					mehr als		weniger als	
	1914	1928	1929	1930	1914	1929	1914	1929
5. Gesamtpersonal (Beamte, Angestellte und Arbeiter zusammen)								
Senat	464	602	618	607	143	—	—	11
(einschl. Staatsarchiv, Senatskanzlei, Staatsamt f. auswärtige Angelegenheiten, Musikhalle, Rathausverwaltung)								
Statistisches Landesamt	114	320	392	313	199	—	—	79
Bürgerschaft	5	9	9	9	4	—	—	—
Finanzdeputation einschl. Rechnungsamt	395	767	740	718	323	—	—	22
Deputation für Handel, Schiffahrt und Gewerbe	5 050	5 834	6 332	2) 9 660	4 610	2) 3328	—	—
Arbeitsbehörde	847	342	351	348	—	—	499	3
Baubehörde	9 872	8 913	9 388	2) 5 706	—	—	4166	2) 3682
Hochschulbehörde	645	1 026	1 093	1 100	455	7	—	—
Oberschulbehörde	5 817	6 149	6 209	6 213	396	4	—	—
Berufsschulbehörde	330	1 356	1 388	1 401	1 071	13	—	—
Gesundheitsbehörde	5 119	8 046	8 110	8 055	2) 2 936	—	—	55
Wohlfahrtsbehörde	420	1 391	1 482	1 531	1 111	49	—	—
Jugendbehörde	329	981	1 019	1 010	681	—	—	9
Polizeibehörde	4 712	5 250	5 409	5 395	683	—	—	14
Landesjustizverwaltung und Strafvollzugsbehörde	2 534	3 546	3 478	3 441	907	—	—	37
Landherrenschaft	223	282	132	129	—	—	94	3
Wasserstraßendirektion	—	257	250	265	265	15	—	—
Zusammen	36 876	45 071	46 400	45 901	13 784 4 759 + 9 025	3416	4759	3915 3416 — 499

¹⁾ Bei einem Vergleich zwischen den Bestandszahlen des Jahres 1914 und denen von 1928, 1929 sowie 1930 ist zu beachten:

1. Die Aufzählung der Behörden entspricht dem Entwurf des Staatshaushaltsplans für das Rechnungsjahr 1930.

2. Die Zahlen für 1914 sind gemäß dem jetzigen Aufbau der Verwaltung neu gebildet worden. Vgl. Gesetz über den Aufbau der Verwaltung vom 19. November 1926, in Kraft getreten am 1. Mai 1928, nebst den Verordnungen zur Ausführung dieses Gesetzes.

²⁾ Die Zahlenunterschiede gegen die Vorjahre erklären sich aus der Angliederung der Abteilung für Strom- und Hafenbau an die Deputation für Handel, Schiffahrt und Gewerbe.

³⁾ Dieser Zuwachs erklärt sich durch folgende Umstände: Vermehrung der Bettenzahl seit 1914 (ohne Berücksichtigung nachbenannter Neueinrichtungen) um 1954; Einrichtung und Erweiterung der Kinderheilstätte Sülzhayn; Einrichtung der Kinderheilanstalt Borgfelde; volle Inbetriebnahme des Krankenhauses Barmbeck; Erweiterung des Krankenhauses Cuxhaven; Erweiterung des Instituts für Geburtshilfe; Einrichtung der Geschlechtskrankenfürsorge; Einrichtung der Universitätskliniken; Verkürzung der Arbeitszeit.

X. Gehälter und Tarifröhne

Tab. 1. Nominalwert der Monatsgehälter der Beamten und Angestellten des hamburgischen Staats in den Jahren 1926 bis 1931¹⁾

Besoldungs- gruppen ²⁾	1. Juli 1926			1. Oktober 1927			15. Dezember 1928			1. Februar 1931			
	An- fangs-	Mitt- leres	End-	An- fangs-	Mitt- leres	End-	An- fangs-	Mitt- leres	End-	An- fangs-	Mitt- leres	End-	
	Gehalt			Gehalt			Gehalt			Gehalt			
1. Gehälter ohne Kinderzulagen ³⁾ in Reichsmark													
1 (III)	153,30	176,93	194,78	191,67	229,17	262,50	191,67	226,67	266,67	180,17	213,07	250,67	
2 (III/IV) ..	153,30	182,70	230,48	191,67	233,33	279,17	200,00	235,00	283,33	188,00	220,90	266,33	
3 (IV)	167,48	212,63	230,48	208,33	250,00	295,83	216,67	253,33	300,00	203,67	238,13	282,00	
4 (V)	203,18	232,58	255,15	237,50	279,17	320,83	241,67	291,67	333,33	227,17	274,17	313,33	
5 (V/VI) ...	203,18	239,93	309,75	241,67	304,17	366,67	245,83	320,83	383,33	231,08	301,58	360,33	
6 (VI)	232,58	275,10	309,75	275,00	325,00	375,00	283,33	333,33	383,33	266,33	313,33	360,33	
7 (VII)	277,73	350,70	396,90	312,50	375,00	458,33	312,50	375,00	458,33	293,75	352,50	430,83	
8 (VII/VIII) ..	277,73	362,25	443,10	312,50	416,67	525,00	316,67	441,67	525,00	297,67	415,17	493,50	
9 (VII/IX) ..	277,73	379,58	495,08	291,67	416,67	541,67	291,67	416,67	541,67	274,17	391,67	509,17	
10 (VIII)	327,60	379,58	443,10	350,00	450,00	550,00	350,00	450,00	550,00	329,00	423,00	517,00	
11 (IX)	368,03	420,00	495,08	400,00	475,00	583,33	425,00	525,00	600,00	399,50	493,50	564,00	
12 (VII/IX) ..	277,73	379,58	495,08	350,00	500,00	633,33	350,00	500,00	633,33	329,00	470,00	595,33	
13 (VIII/X) ..	327,60	437,33	647,85	400,00	566,67	733,33	400,00	583,33	750,00	376,00	548,33	705,00	
14 (X)	443,10	549,68	647,85	508,33	620,83	733,33	508,33	625,00	750,00	477,83	587,50	705,00	
15 (—) .....	...	...	...	400,00	575,00	750,00	400,00	600,00	800,00	376,00	564,00	752,00
16 (IX/XI) ..	368,03	549,68	734,48	508,33	675,00	866,67	508,33	675,00	866,67	477,83	634,50	814,67	
17 (XI)	532,35	618,98	734,48	583,33	700,00	866,67	583,33	708,33	866,67	548,33	665,83	814,67	
18 (X/XI) ...	443,10	595,88	734,48	508,33	716,67	916,67	508,33	716,67	916,67	477,83	673,67	861,67	
19 (X/XII) ...	443,10	618,98	821,10	508,33	758,33	958,33	508,33	758,33	958,33	477,83	712,83	900,83	
20 (BI)	590,10	699,30	780,68	625,00	791,67	958,33	625,00	791,67	958,33	587,50	744,17	900,83	
21 (XII)	595,88	699,83	821,10	666,67	833,33	1000,00	666,67	833,33	1000,00	626,67	783,33	940,00	
22 (BII)	699,83	886,20	1002,23	833,33	1000,00	1166,67	833,33	1000,00	1166,67	783,33	940,00	1096,67	
23 (XIII)	734,48	939,23	1083,60	833,33	1000,00	1250,00	833,33	1000,00	1250,00	783,33	940,00	1175,00	

2. Entwicklung des Nominalwerts der Gehälter gegen den gleich 100 gesetzten Nominalwert der Gehälter vom 1. Juli 1926

1 (III)	100	100	100	125,0	129,5	134,8	125,0	128,1	136,9	117,5	120,4	128,7
2 (III/IV) ..	100	100	100	125,0	127,7	121,1	130,5	128,6	122,9	122,6	120,9	115,6
3 (IV)	100	100	100	124,4	117,6	128,4	129,4	119,1	130,2	121,6	112,0	122,4
4 (V)	100	100	100	116,9	120,0	125,7	118,9	125,4	130,6	111,8	117,9	122,8
5 (V/VI) ...	100	100	100	118,9	126,8	118,4	121,0	123,7	123,8	113,7	125,7	116,3
6 (VI)	100	100	100	118,2	118,1	121,1	121,8	121,2	123,8	114,5	113,9	116,3
7 (VII)	100	100	100	112,5	106,9	115,5	112,5	106,9	115,5	105,8	100,5	108,5
8 (VII/VIII) ..	100	100	100	112,5	115,0	118,5	114,0	121,9	118,5	107,2	114,6	111,4
9 (VII/IX) ..	100	100	100	105,0	109,8	109,4	105,0	109,8	109,4	98,7	103,2	102,8
10 (VIII)	100	100	100	106,8	118,6	124,1	106,8	118,6	124,1	100,4	111,4	116,7
11 (IX)	100	100	100	108,7	113,1	117,8	115,5	125,0	121,2	108,6	117,5	113,9
12 (VII/IX) ...	100	100	100	126,0	131,7	127,9	126,0	131,7	127,9	118,5	123,8	120,2
13 (VIII/X) ..	100	100	100	122,1	129,6	113,2	122,1	133,4	115,8	114,8	125,4	108,8
14 (X)	100	100	100	114,7	112,9	113,2	114,7	113,7	115,8	107,8	106,9	108,8
15 (—) .....	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
16 (IX/XI) ..	100	100	100	138,1	122,8	118,0	138,1	122,8	118,0	129,8	115,4	110,9
17 (XI)	100	100	100	109,6	113,1	118,0	109,6	114,4	118,0	103,0	107,6	110,9
18 (X/XI) ...	100	100	100	114,7	120,3	124,8	114,7	120,3	124,8	107,8	113,1	117,3
19 (X/XII) ...	100	100	100	114,7	122,5	116,7	114,7	122,5	116,7	107,8	115,2	109,7
20 (BI)	100	100	100	105,9	113,2	122,8	105,9	113,2	122,8	99,6	106,4	115,4
21 (XII)	100	100	100	111,9	119,1	121,8	111,9	119,1	121,8	105,2	111,9	114,5
22 (BII)	100	100	100	119,1	112,8	116,4	119,1	112,8	116,4	111,9	106,1	109,4
23 (XIII)	100	100	100	113,5	106,5	115,4	113,5	106,5	115,4	106,7	100,1	108,4

¹⁾ In dieser Tabelle sind nur die Termine berücksichtigt, zu denen die Gehälter neu festgesetzt oder geändert worden sind. Am 1. Februar 1931 sind die Gehälter um 6 v. H. gekürzt worden.

²⁾ Die eingeklammerten römischen Ziffern bezeichnen die zum Vergleich herangezogenen, den jetzigen Gruppen entsprechenden Besoldungsgruppen der vor dem 1. Oktober 1927 geltenden Besoldungsordnung.

³⁾ Der Kinderzuschlag betrug monatlich für die ersten beiden Kinder je 20 \mathcal{M} , für das dritte und vierte Kind je 25 \mathcal{M} , für das fünfte und jedes weitere Kind je 30 \mathcal{M} .

Tab. 2. Realwert¹⁾ der Monatsgehälter der Beamten und Angestellten des hamburgischen Staats in den Jahren 1926, 1930 und 1931

Besoldungs- gruppen ²⁾	1. Juli 1926			1. April 1930			1. Oktober 1930			1. April 1931		
	An- fangs-	Mitt- leres	End-	An- fangs-	Mitt- leres	End-	An- fangs-	Mitt- leres	End-	An- fangs-	Mitt- leres	End-
	Gehalt			Gehalt			Gehalt			Gehalt		
1 (III)	106,70	123,14	135,57	128,42	151,87	178,67	130,58	154,36	181,60	129,36	152,98	179,98
2 (III/IV) ..	106,70	127,16	160,41	134,00	157,45	189,83	136,20	160,03	192,95	134,98	158,61	191,22
3 (IV)	116,57	147,99	160,41	145,17	169,73	201,00	147,55	172,52	204,30	146,24	170,98	202,48
4 (V)	141,41	161,88	177,58	161,92	195,42	223,33	164,58	198,63	227,00	163,11	196,85	224,97
5 (V/VI) ...	141,41	166,99	215,59	164,71	214,96	256,83	167,41	218,49	261,05	165,92	216,58	258,72
6 (VI)	161,88	191,47	215,59	189,83	223,33	256,83	192,95	227,00	261,05	191,22	224,97	258,72
7 (VII)	193,30	244,09	276,24	209,87	251,25	307,08	212,81	255,37	312,12	210,91	253,09	309,34
8 (VII/VIII)	193,30	252,13	308,40	212,17	295,92	351,75	215,65	300,78	357,52	213,73	298,09	354,33
9 (VII/IX) ..	193,30	264,19	344,58	195,42	279,17	362,92	198,63	283,75	368,88	196,85	281,22	365,58
10 (VIII) ...	228,01	264,19	308,40	234,50	301,50	368,50	238,35	306,45	374,55	236,22	303,71	371,21
11 (IX)	256,15	292,32	344,58	284,75	351,75	402,00	289,42	357,52	408,60	286,84	354,33	404,95
12 (VII/IX) ..	193,30	264,19	344,58	234,50	335,00	424,33	238,35	340,50	431,30	236,22	337,46	427,45
13 (VIII/X) ..	228,01	304,38	454,90	268,00	390,83	502,50	272,40	397,25	510,75	269,97	393,70	506,19
14 (X)	308,40	382,58	450,90	340,58	418,75	502,50	346,17	425,62	510,75	343,08	421,82	506,19
15 (—) .....	...	...	...	268,00	402,00	536,00	272,40	408,60	544,80	269,97	404,95	539,94
16 (IX/XI) ...	256,15	382,58	511,20	340,58	452,25	580,67	346,17	459,67	590,20	343,08	455,57	584,93
17 (XI)	370,52	430,81	511,20	390,83	474,58	580,67	397,25	482,37	590,20	393,70	478,07	584,93
18 (X/XI) ...	308,40	414,73	511,20	340,58	480,17	614,17	346,17	488,05	624,25	343,08	483,70	618,68
19 (X/XII) ...	308,40	430,81	571,49	340,58	508,08	642,08	346,17	516,42	652,62	343,08	511,81	646,80
20 (BI)	410,71	486,71	543,35	418,75	530,42	642,08	425,62	539,13	652,62	421,82	534,31	646,80
21 (XII)	414,73	487,08	571,49	446,67	558,33	670,00	454,00	567,50	681,00	449,95	562,43	674,92
22 (BII)	487,08	616,80	697,55	558,33	670,00	781,67	567,50	681,00	794,50	562,43	674,92	787,41
23 (XIII)	511,20	653,70	754,19	558,33	670,00	837,50	567,50	681,00	851,25	562,43	674,92	843,65

1. Realwert der Gehälter ohne Kinderzulagen³⁾ in Reichsmark

2. Entwicklung des Realwerts der Gehälter gegen den gleich 100 gesetzten Realwert der Gehälter vom 1. Juli 1926

1 (III)	100	100	100	120,4	123,3	131,8	122,3	125,4	134,0	121,2	124,2	132,8
2 (III/IV) ..	100	100	100	125,6	123,8	118,3	127,6	125,8	120,3	126,5	124,7	119,2
3 (IV)	100	100	100	124,5	114,7	125,3	126,6	116,6	127,4	125,5	115,5	126,2
4 (V)	100	100	100	114,5	120,7	125,8	116,4	122,7	127,8	115,3	121,6	126,7
5 (V/VI) ...	100	100	100	116,5	128,7	119,1	118,4	130,8	121,1	117,3	129,7	120,0
6 (VI)	100	100	100	117,3	116,6	119,1	119,2	118,6	121,1	118,1	117,5	120,0
7 (VII)	100	100	100	108,3	102,9	111,2	110,1	104,6	113,0	109,1	103,7	112,0
8 (VII/VIII)	100	100	100	109,8	117,4	114,1	111,6	119,3	115,9	110,6	118,2	114,9
9 (VII/IX) ..	100	100	100	101,1	105,7	105,3	102,8	107,4	107,1	101,8	106,4	106,1
10 (VIII) ...	100	100	100	102,8	114,1	119,5	104,5	116,0	121,4	103,6	115,0	120,4
11 (IX)	100	100	100	111,2	120,3	116,7	113,0	122,3	118,6	112,0	121,2	117,5
12 (VII/IX) ..	100	100	100	121,3	126,8	123,1	123,3	128,9	125,2	122,2	127,7	124,0
13 (VIII/X) ..	100	100	100	117,5	128,4	111,4	119,5	130,5	113,3	118,4	129,3	112,3
14 (X)	100	100	100	110,4	109,5	111,4	112,2	111,2	113,3	111,2	110,3	112,3
15 (—) .....	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
16 (IX/XI) ...	100	100	100	133,0	118,2	113,6	135,1	120,2	115,5	133,9	119,1	114,4
17 (XI)	100	100	100	105,5	110,2	113,6	107,2	112,0	115,5	106,3	111,0	114,4
18 (X/XI) ...	100	100	100	110,4	115,8	120,1	112,2	117,7	122,1	111,2	116,6	121,0
19 (X/XII) ...	100	100	100	110,4	117,9	112,4	112,2	119,9	114,2	111,2	118,8	113,2
20 (BI)	100	100	100	102,0	109,0	118,2	103,6	110,8	120,1	102,7	109,8	119,0
21 (XII)	100	100	100	107,7	114,6	117,2	109,5	116,5	119,2	108,5	115,5	118,1
22 (BII)	100	100	100	114,6	108,6	112,1	116,5	110,4	113,9	115,5	109,4	112,9
23 (XIII)	100	100	100	109,2	102,5	111,0	111,0	104,2	112,9	110,0	103,2	111,9

¹⁾ Der Realwert ist gemessen am Vorkriegswert der Mark und wird gefunden durch Multiplikation des Nominalwerts mit dem Inlandswert der Mark, der mittels Teilung der Friedensindexziffer (100) durch die jeweilige Indexziffer errechnet wird.

²⁾ Siehe Anmerkung 2 zur Tabelle 1.

³⁾ " " " " " 1.

Tab. 3. Nominalwert der Tariflöhne der Arbeiter in der Stadt Hamburg in den Jahren 1926 und 1929 bis 1931

Berufe	Nominalwert der Tariflöhne								
	1926	1929		1930				1931	
	Jahres- durchschn.	1. Jan.	1. Juli	1. Jan.	1. Apr.	1. Juli	1. Okt.	1. Jan.	1. Apr.
1. Wochen-, Tage- und Stundenlöhne in Reichsmark									
Gelernte Arbeiter									
Bäcker..... 1Woche	48,00	56,00	60,00	60,00	60,00	60,00	1)	1)	1)
Buchdrucker 1 „	48,00	56,00	58,50	58,50	58,50	58,50	58,50	58,50	55,00
Elektriker 1 Stde.	1,03	1,27	1,27	1,34	1,34	1,34	1,34	1,34	1,26
Feinmechaniker 1 „	0,87	1,10	1,10	1,15	1,15	1,15	1,15	1,18	1,18
Gehilfen im Spinnstoffgewerbe .. 1 „	0,70	1,05	1,10	1,10	1,10	1,10	1,10	1,10	1,10
Herrenschneider 1 „	0,98	1,15	1,15	1,15	1,15	1,18	1,18	1,18	1,11
Klempner und Mechaniker 1 „	1,28	1,56	1,63	1,66	1,69	1,75	1,75	1,75	1,75
Kupferschmiede 1 „	1,02	1,22	1,26	1,26	1,26	1,26	1,26	1,26	1,21
Maler 1 „	1,25	1,43	1,49	1,49	1,49	1,49	1,49	1,49	1,49
Maurer 1 „	1,28	1,49	1,56	1,56	1,56	1,56	1,56	1,56	1,56
Schlachter 1Woche	49,88	60,50	60,50	62,00	62,00	62,00	63,50	63,50	63,50
Schlosser 1 Stde.	0,98	1,22	1,31	1,31	1,34	1,34	1,34	1,34	1,34
Schuhmacher 1 „	0,87	1,03	1,05	1,07	1,07	1,07	1,07	1,07	1,07
Tapezierer 1 „	1,17	1,32	1,35	1,35	1,37	1,37	1,39	1,39	1,39
Tischler 1 „	1,03	1,21	1,25	1,29	1,29	1,29	1)	1)	1,23
Zimmerer 1 „	1,30	1,51	1,58	1,58	1,58	1,58	1,58	1,58	1,58
Ungelernte Arbeiter									
Arbeiter in chemischen Fabriken . 1 Stde.	0,75	0,88	0,92	0,92	0,92	0,92	0,92	0,92	0,87 ⁵
„ „ der Fischindustrie ... 1 „	0,73	0,94	0,94	0,94	0,94	0,94	0,94	0,94	0,94
„ „ Hafenbetrieben 1 Tag	7,20	8,80	9,20	9,20	9,20	9,20	9,20	9,20	8,80
„ i.d. Metall- u. f in Landbetrieben . 1 Stde.	0,59	0,74	0,79	0,79	0,79	0,79	0,79	0,79	0,74
Maschinenindustrie { auf Seeschiffswerften 1 „	0,59	0,72	0,76	0,76	0,76	0,76	0,76	0,76	0,76
Kohlenarbeiter 1 Tag	7,94	9,70	10,20	10,20	10,20	10,20	10,20	10,20	10,20
Kutscher in der Spedition 1Woche	46,00	55,60	58,00	58,00	58,00	58,00	58,00	58,00	58,00

2. Entwicklung des Nominalwerts der Tariflöhne gegen den gleich 100 gesetzten Nominalwert der Durchschnittslöhne im Jahr 1926

Gelernte Arbeiter									
Bäcker	100	116,7	125,0	125,0	125,0	125,0	...	...	...
Buchdrucker	100	116,7	121,9	121,9	121,9	121,9	121,9	121,9	114,6
Elektriker	100	123,3	123,3	130,1	130,1	130,1	130,1	130,1	122,3
Feinmechaniker	100	126,4	126,4	132,2	132,2	132,2	132,2	135,6	135,6
Gehilfen im Spinnstoffgewerbe	100	150,0	157,1	157,1	157,1	157,1	157,1	157,1	157,1
Herrenschneider	100	117,3	117,3	117,3	117,3	120,4	120,4	120,4	113,3
Klempner und Mechaniker	100	121,9	127,3	129,7	132,0	136,7	136,7	136,7	136,7
Kupferschmiede	100	119,6	123,5	123,5	123,5	123,5	123,5	123,5	118,6
Maler	100	114,4	119,2	119,2	119,2	119,2	119,2	119,2	119,2
Maurer	100	116,4	121,9	121,9	121,9	121,9	121,9	121,9	121,9
Schlachter	100	121,3	121,3	124,3	124,3	124,3	127,3	127,3	127,3
Schlosser	100	124,5	133,7	133,7	136,7	136,7	136,7	136,7	136,7
Schuhmacher	100	118,4	120,7	123,0	123,0	123,0	123,0	123,0	123,0
Tapezierer	100	112,8	115,4	115,4	117,1	117,1	118,8	118,8	118,8
Tischler	100	117,5	121,4	125,2	125,2	125,2	...	...	119,4
Zimmerer	100	116,2	121,5	121,5	121,5	121,5	121,5	121,5	121,5
Ungelernte Arbeiter									
Arbeiter in chemischen Fabriken	100	117,3	122,7	122,7	122,7	122,7	127,7	122,7	116,7
„ „ der Fischindustrie	100	128,8	128,8	128,8	128,8	128,8	128,8	128,8	128,8
„ „ Hafenbetrieben	100	122,2	127,8	127,8	127,8	127,8	127,8	127,8	122,2
„ i.d. Metall- u. f in Landbetrieben ...	100	125,4	133,9	133,9	133,9	133,9	133,9	133,9	125,4
Maschinenindustrie { auf Seeschiffswerften	100	122,0	128,8	128,8	128,8	128,8	128,8	128,8	128,8
Kohlenarbeiter	100	122,2	128,5	128,5	128,5	128,5	128,5	128,5	128,5
Kutscher in der Spedition	100	120,9	126,1	126,1	126,1	126,1	126,1	126,1	126,1

¹⁾ Es bestand kein Tarifvertrag; die Löhne wurden betriebsweise festgesetzt.

Tab. 4. Realwert¹⁾ der Tariflöhne der Arbeiter in der Stadt Hamburg in den Jahren 1926 und 1929 bis 1931

Berufe	Realwert der Tariflöhne									
	1926	1929		1930				1931		
	Jahres- durchschn.	1. Jan.	1. Juli	1. Jan.	1. Apr.	1. Juli	1. Okt.	1. Jan.	1. Apr.	
1. Realwert der Wochen-, Tage- und Stundenlöhne in Reichsmark										
Gelernte Arbeiter										
Bäcker	1Woche	33,41	35,67	38,34	38,58	40,20	40,98	2)	2)	2)
Buchdrucker	1 „	33,41	35,67	37,83	37,62	39,19	39,96	39,84	41,01	39,49
Elektriker	1 Stde.	0,72	0,81	0,81	0,86	0,90	0,92	0,91	0,94	0,90
Feinmechaniker	1 „	0,61	0,70	0,70	0,74	0,77	0,79	0,78	0,83	0,85
Gehilfen im Spinnstoffgewerbe	1 „	0,49	0,67	0,70	0,71	0,74	0,75	0,75	0,77	0,79
Herrenschneider	1 „	0,68	0,73	0,73	0,74	0,77	0,81	0,80	0,83	0,80
Klempner und Mechaniker	1 „	0,89	0,99	1,04	1,07	1,13	1,20	1,19	1,23	1,26
Kupferschmiede	1 „	0,71	0,78	0,81	0,81	0,84	0,86	0,86	0,88	0,87
Maler	1 „	0,87	0,91	0,95	0,96	1,00	1,02	1,01	1,04	1,07
Maurer	1 „	0,89	0,95	1,00	1,00	1,05	1,07	1,06	1,09	1,12
Schlachter	1Woche	34,72	38,54	38,66	39,87	41,54	42,35	43,24	44,51	45,59
Schlosser	1 Stde.	0,68	0,78	0,84	0,84	0,90	0,92	0,91	0,94	0,96
Schuhmacher	1 „	0,61	0,66	0,67	0,69	0,72	0,73	0,73	0,75	0,77
Tapezierer	1 „	0,81	0,84	0,86	0,87	0,92	0,94	0,95	0,97	1,00
Tischler	1 „	0,72	0,77	0,80	0,83	0,86	0,88	2)	2)	0,88
Zimmerer	1 „	0,90	0,96	1,01	1,02	1,06	1,08	1,08	1,11	1,13
Ungelernte Arbeiter										
Arbeiter in chemischen Fabriken	1 Stde.	0,52	0,56	0,59	0,59	0,62	0,63	0,63	0,64	0,63
„ „ der Fischindustrie	1 „	0,51	0,60	0,60	0,60	0,63	0,64	0,64	0,66	0,67
„ „ Hafenbetrieben	1 Tag	5,01	5,61	5,88	5,92	6,16	6,28	6,27	6,45	6,32
„ i. d. Metall- u. / in Landbetrieben	1 Stde.	0,41	0,47	0,50	0,51	0,53	0,54	0,54	0,55	0,53
Maschinenindustrie (auf Seeschiffswerften)	1 „	0,41	0,46	0,49	0,49	0,51	0,52	0,52	0,53	0,55
Kohlenarbeiter	1 Tag	5,53	6,18	6,52	6,56	6,83	6,97	6,95	7,15	7,32
Kutscher in der Spedition	1Woche	32,02	35,42	37,06	37,29	38,86	39,61	39,50	40,66	41,64

2. Entwicklung des Realwerts der Tariflöhne gegen den gleich 100 gesetzten Realwert der Durchschnittslöhne im Jahr 1926

Gelernte Arbeiter									
Bäcker	100	106,8	114,8	115,5	120,3	122,7	..	..	..
Buchdrucker	100	106,8	111,9	112,6	117,3	119,6	119,2	122,7	118,2
Elektriker	100	112,5	112,5	119,4	125,0	127,8	126,4	130,6	125,0
Feinmechaniker	100	114,8	114,8	121,3	126,2	129,5	127,9	136,1	139,3
Gehilfen im Spinnstoffgewerbe	100	136,7	142,9	144,9	151,0	153,1	153,1	157,1	161,2
Herrschneider	100	107,4	107,4	108,8	113,2	119,1	117,6	122,1	117,6
Klempner und Mechaniker	100	111,2	116,9	120,2	127,0	134,8	133,7	138,2	141,6
Kupferschmiede	100	109,9	114,1	114,1	118,3	121,1	121,1	123,9	122,5
Maler	100	104,6	109,2	110,3	114,9	117,2	116,1	119,5	123,0
Maurer	100	106,7	112,4	112,4	118,0	120,2	119,1	122,5	125,8
Schlachter	100	111,0	111,3	114,8	119,6	122,0	124,5	128,2	131,3
Schlosser	100	114,7	123,5	123,5	132,4	135,8	133,8	138,2	141,2
Schuhmacher	100	108,2	109,8	113,1	118,0	119,7	119,7	123,0	126,2
Tapezierer	100	103,7	106,2	107,4	113,6	116,0	117,3	119,8	123,5
Tischler	100	106,9	111,1	115,3	119,4	122,2	..	..	122,2
Zimmerer	100	106,7	112,2	113,3	117,8	120,0	120,0	123,3	125,6
Ungelernte Arbeiter									
Arbeiter in chemischen Fabriken	100	107,7	113,5	113,5	119,2	121,2	121,2	123,1	121,2
„ „ der Fischindustrie	100	117,6	117,6	117,6	123,5	125,5	125,5	129,4	131,4
„ „ Hafenbetrieben	100	112,0	117,4	118,2	123,0	125,3	125,1	128,7	126,1
„ i. d. Metall- u. / in Landbetrieben	100	114,6	122,0	124,4	129,3	131,7	131,7	134,1	129,3
Maschinenindustrie (auf Seeschiffswerften)	100	112,2	119,5	119,5	124,4	126,8	126,8	129,3	134,1
Kohlenarbeiter	100	111,8	117,9	118,6	123,5	126,0	125,7	129,3	132,4
Kutscher in der Spedition	100	110,6	115,7	116,5	121,4	123,7	123,4	127,0	130,0

¹⁾ Der Realwert ist gemessen am Vorkriegswert der Mark und wird gefunden durch Multiplikation des Nominalwerts mit dem Inlandswert der Mark, der mittels Teilung der Friedensindexziffer (100) durch die jeweilige Indexziffer errechnet wird.

²⁾ Es bestand kein Tarifvertrag; die Löhne wurden betriebsweise festgesetzt.

XI. Preise und

Tab. 1. Hamburger Großhandelspreise¹⁾

Die Großhandelspreise in dieser Übersicht und die Kleinhandelspreise in den folgenden Übersichten lassen sich nicht die Warenarten ihrer Beschaffenheit

Lebensbedürfnisse (Mengeneinheit: 50 kg)	Durchschnitt in den Jahren 1913/14 <i>M</i>	Jahres- durch- schnitt 1929 <i>R.M.</i>	Jahres- durch- schnitt 1930 <i>R.M.</i>		
				Januar	Februar
1. Rindfleisch, I. Qualität	75	93	98,50	98,50	96
2. " II. "	70	87	92,50	92,50	90
3. " III. "	68	81	86	85,50	83,50
4. Kalbfleisch, I. Qualität	104	137	130,50	147	135
5. " II. "	91	117	113,50	129,50	115,50
6. " III. " .....	..	92	93,50	105	95
7. Hammelfleisch, I. Qualität	84	125	118,50	124	124
8. " II. "	78	112	105,50	109	108
9. Schweinefleisch für den Frischverkauf ..	64	103	88,50	105,50	101
10. " " die Wurstfabrikation ..	64	102,50	87	105	101,50
11. Gefrierfleisch, Vorderviertel, verzollt	..	67	68,50	69,50	70
12. " Hinterviertel, " ..	..	76,50	78,50	78,50	79,50
13. Butter, inländische	119—126	191—195	156—161	171—176	184—189
14. Schmalz, dänisches	56	72,50	65,50	69,50	70
15. Margarine	55—81	50,50—93,00	50—93	50—93	50—93
16. Speck, inländischer, geräucherter	72	136,50	121,50	144,50	140,50
17. Mettwurst, feine	100—120	187	168,50	184,50	184,50
18. " grobe	90—115	175,50	153,50	170	170
19. Tilsiter Käse, vollfett	62—66	119,50	97,50	110	108,50
20. Holländischer Käse, vollfett, frisch	74	121,50	108,50	126	124,50
21. " " " alt	92	151,50	142	148,50	146,50
22. Edamer, vollfett	75—95	100	86,50	100,50	97
23. Schweizer Käse, vollfett	90—95	159,50	153,50	157	156
24. Limburger Käse, vollfett .....	..	99	89	99,50	94,50
25. Harzer Käse	33	47	43,50	47,50	47
26. Weizenmehl, II. Sorte	14	20—26	22—29	20—27	20—27
27. Roggenmehl, fein	11,50	16,00—17,50	15—16	15—17	15—16
28. Haferflocken	18	21,50—23,00	20,00—22,50	21—23	21—22
29. Reis, Rangoon-	13,50—14,50	18,00—18,50	17,50—18,00	18—19	18—19
30. Erbsen, ungeschälte	14	26—30	20—23	20—27	20—27
31. Speisebohnen, Schmalz-	20	50,50—58,00	30—41	39—50	36—46
32. Zucker	19	28	28	28,50	28,50
33. Äpfel, ausländische .....	..	26,00—54,50	27—50	19—51	23—56
34. " inländische	14—20	17—33	15—31	7—23	14—28
35. Wirtschaftsäpfel	11—14	9,50—21,50	11—21	5—15	9—20
36. Bananen	20,00—22,50	36—46	34—43	42—50	46—53
37. Eßbirnen	15—16	22—38	29—44	26—30	40—42
38. Wirtschaftsbirnen	7—14	9,00—14,50	11—17	6—10	7—13
39. Tomaten	19,50—24,50	26,50—47,00	25—43	31—46	32—50
40. Karotten	6,50—8,50	13,00—19,50	9—15	10—20	12—20
41. Kartoffeln	2	3,50—4,50	3—5	3,00—5,50	3,00—5,50
42. Blumenkohl, 1 Kopf	0,19—0,30	0,32—0,76	0,24—0,58	0,27—0,62	0,23—0,42
43. Wirsingkohl	3	11,50—14,50	6,50—7,50	8—9	9—10
44. Weißkohl	2	8,50—11,50	2,50—3,50	2,50—3,00	1,50—3,00
45. Rotkohl	3	10,50—16,00	5—7	6—8	5,00—8,50
46. Rosenkohl	24,50	36,50—51,50	27—40	30—48	30—53
47. Grünkohl	5,50—6,50	10,00—14,50	9,50—13,00	18—23	19—24
48. Steckrüben	1	3,50—5,00	2,50—3,50	2,50—3,50	2,50—3,50
49. Spinat	16,50—20,50	31,00—45,50	18—28	..	35—75
50. Wurzeln	4,00—4,50	7,50—12,50	4,50—7,00	4,00—7,50	4—6
51. Märkische Rüben	11,50—17,00	19,50—28,50	7,50—15,00	..	..
52. Weizen ¹⁾	9,62	11,41	12,86	12,24	11,79
53. Roggen ¹⁾	8,11	9,67	7,90	8,02	7,43
54. Gerste ¹⁾	8,82	10,03	9,48	9,54	8,44
55. Hafer ¹⁾	8,82	9,45	7,92	7,78	6,97

¹⁾ Mittlerer Börsenpreis ab inländischer Station.

Lebenshaltung

Handwritten signature

in den Jahren 1913/14, 1929 und 1930

in allen Fällen zueinander in Beziehung setzen, da beide Preisarten nach verschiedenen Grundsätzen erhoben werden und nach vielfach verschieden sind.

In den einzelnen Monaten des Jahres 1930 in *RM*

März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
100	101,50	103	99,50	100	100	98,50	93,50	93	96,50
93,50	95	96	93,50	94,50	94	92,50	87,50	88	90
87	88,50	89	87,50	88,50	87	86,50	81,50	81,50	84
130,50	132	130,50	124	120,50	125	129,50	131	131	128
111,50	114	113,50	106,50	104,50	108	114	115,50	116,50	113
88,50	91,50	94	87	88	90,50	95,50	96,50	97	92,50
125,50	124,50	123,50	123,50	117	121,50	115,50	109	108	105
111,50	110	113	108,50	106,50	111	102	96,50	95,50	97
94	87,50	85,50	85	88,50	87	82	77,50	84	82,50
94	87	83,50	82,50	85,50	85	79,50	76	82,50	81,50
70,50	71	69	68	67	67	68	66,50		
80,50	79,50	79,50	79	78,50	78	77	76		
158-164	141-148	137-141	144-150	161-166	155-160	158-162	159-163	155-159	153-157
65	62,50	59,50	58	56	66,50	69,50	67,50	70,50	69
50-93	50-93	50-93	50-93	50-93	50-93	50-93	50-93	50-93	50-93
126,50	120	119	111	116,50	119,50	110,50	115,50	116	113
176	170,50	167,50	165	166	169	164	158	158,50	157
163	159	155,50	151	150,50	154	149	141,50	141	139,50
105,50	103	97	91	92,50	97,50	96	90,50	89	88,50
116,50	106,50	100	97	99,50	104,50	107	105,50	108	108
143,50	142	141	141	141	141	140	140	140	139
94,50	83,50	79	77,50	88,50	89	84,50	80,50	83	82
154,50	154	154,50	155	155	155	153,50	150,50	149	148,50
91,50	88,50	85,50	84	81,50	88	92,50	89,50	88	87,50
46	44	45	43	42	42	42	42	42	42
21-27	23-29	24-30	25-31	24-30	24-30	22-28	21-27	23-30	22-30
14-15	15-16	15-16	14-15	15-16	15-16	15-16	14-15	15-16	15-16
18-22	18-21	20-23	20-23	20-23	20-23	21-23	21-23	20-22	19-22
18-19	18-19	18-19	17-18	17-18	17-18	17-18	17	17	17-18
19-24	19-24	19-22	19-21	19-21	19-22	21-24	19-22	20-22	19-21
32-44	30-43	30-43	30-43	30-42	32-42	29-40	24-34	22-34	20-33
28-29	28-29	28-29	28-29	28,50	28,50	28	27	26,50	26,50
30-58	34-56	40-65	33-54	31-48	30-43	20-43	18-43	23-48	26-40
15-39	..	..	..	..	..	15-33	15-32	17-29	20-34
13-25	12-25	..	..	15-20	8-15	8-17	13-20	13-23	16-25
36-44	34-42	39-48	33-38	23-35	28-40	24-32	34-40	35-40	35-48
..	..	..	..	..	20-45	18-43	19-41	38-48	45-56
..	..	..	..	13-25	10-16	12-18	12-18	12-18	13-19
24-42	30-47	30-59	24-60	23-40	15-21	8-21	22-45	31-43	28-44
..	..	..	14-19	11-14	9-11	..	..	6-10	4-8
2,50-5,00	3-5	3,00-3,50	6,00-9,50	4,50-6,50	4-5	2,50-4,00	2,00-3,50	2,00-3,50	2,00-3,50
0,28-0,49	0,38-0,74	0,40-0,55	0,18-0,28	0,15-0,65	0,10-0,45	0,10-0,65	0,10-0,68	0,47-0,86	0,24-0,51
11-12	12	12,00-13,50	6,00-8,50	6-8	4-6	2,00-3,50	1,00-3,50	2-3	2,50-3,00
1,50-2,50	2,50-4,50	5-6	5-7	4-5	2,00-2,50	2,00-2,50	1,50-2,50	1,50-2,00	1,50-2,00
7,50-11,00	10-11	9,50-11,00	..	6-7	3-5	2-4	2,00-3,50	2-4	2,50-4,00
38-42	..	..	..	..	40-45	14-33	16-35	23-35	22-30
..	..	..	..	..	..	..	3,50-6,00	4,50-7,00	3,50-5,50
2-3	2,50-3,00	2-3	..	..	4,50-6,00	3-4	2,50-3,50	2-3	2-3
28-32	13-23	5-8	5-10	25-35	14-20	13-18	18-25	20-29	20-30
3,50-6,00	3,50-6,00	4,00-6,50	11-17	9-11	4,50-6,00	3,00-4,50	2,50-3,50	2,00-3,50	2-4
..	..	..	..	..	..	10-15	8-15	6,50-15,00	5,50-15,00
11,94	13,60	14,33	15,40	14,80	12,93	11,43	11,25	12,20	12,40
7,19	8,45	7,98	7,65	8,30	8,00	8,33	7,83	7,73	7,85
8,38	9,93	10,18	9,93	10,28	10,50	9,33	8,95	8,73	9,60
6,76	8,63	8,45	7,95	8,93	9,83	7,70	7,55	7,23	7,30

Tab. 2. Hamburger Kleinhandelspreise für Fleisch in den Jahren 1929, 1930 und 1931¹⁾

Fleischsorten	Ladenverkaufspreise für 1 Pfund in <i>Rpf</i> im													Jahres- durch- schnitt
	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.		
Rindfleisch, frisch														
Dicker Schamm, Brust, Blatt....	{ 1929 108	108	110	109	109	108	112	112	111	112	113	115	111	
	{ 1930 115	114	114	115	114	113	113	114	114	113	113	112	114	
	{ 1931 112	109	105	103	102	100	100	98	91					
Unterrippe	{ 1929 111	111	115	112	112	112	117	116	115	115	116	117	114	
	{ 1930 117	117	118	117	116	116	116	117	117	116	116	116	117	
	{ 1931 114	112	110	108	107	105	105	102	95					
Querrippe, dünner Schamm, Rippe II, Dünnelang.....	{ 1929 114	115	117	116	116	115	120	118	119	120	121	121	118	
	{ 1930 121	121	122	121	120	120	121	121	121	119	119	119	120	
	{ 1931 119	117	115	112	111	109	109	106	99					
Hochrippe, Steertstück, Dickelang	{ 1929 122	123	127	128	127	129	131	131	131	130	129	129	128	
	{ 1930 131	131	131	132	132	132	133	132	131	128	125	126	130	
	{ 1931 128	124	121	122	121	121	120	118	110					
Roastbeef	{ 1929 140	139	142	145	145	144	147	147	146	144	142	143	144	
	{ 1930 145	144	144	147	149	150	151	150	148	143	142	142	146	
	{ 1931 140	137	135	136	136	137	135	132	111					
Kluftschale, Schier vom Bog	{ 1929 145	147	150	151	149	151	155	155	154	151	150	151	151	
	{ 1930 152	152	153	155	157	158	158	157	156	152	152	152	155	
	{ 1931 151	147	147	146	145	146	143	140	133					
Gulasch.....	{ 1929 137	137	139	141	142	144	146	146	145	143	143	143	142	
	{ 1930 144	144	144	145	146	147	147	147	146	142	140	140	144	
	{ 1931 140	136	135	133	132	131	130	126	117					
Rollfleisch.....	{ 1929 157	158	161	163	163	168	173	173	170	165	163	164	165	
	{ 1930 167	167	168	171	172	174	176	176	172	166	163	164	170	
	{ 1931 164	159	157	157	157	157	156	152	141					
Beefsteak	{ 1929 198	198	201	202	205	212	220	220	214	206	201	205	207	
	{ 1930 210	207	208	214	217	223	224	221	214	201	197	199	211	
	{ 1931 198	192	191	194	194	193	197	192	173					
Mürbebraten.....	{ 1929 242	240	245	249	249	251	256	255	253	251	250	248	249	
	{ 1930 252	250	250	252	254	255	256	256	259	246	243	243	251	
	{ 1931 243	238	237	238	239	237	236	234	219					
Ochsenhack	{ 1929 101	101	102	102	101	103	104	104	103	103	103	103	103	
	{ 1930 105	103	104	105	104	105	105	105	104	104	103	103	104	
	{ 1931 103	100	99	97	96	96	95	94	91					
Beefsteakhack	{ 1929 140	140	141	143	144	140	149	149	147	145	143	146	144	
	{ 1930 146	146	147	148	148	150	150	149	149	148	148	147	148	
	{ 1931 147	144	142	141	141	140	140	138	131					
Nieren	{ 1929 119	118	123	122	120	120	123	122	121	120	123	123	121	
	{ 1930 123	122	123	122	123	120	120	119	116	114	113	113	119	
	{ 1931 113	111	108	106	102	100	97	97	93					
Zunge, frisch.....	{ 1929 193	191	190	190	191	185	185	186	185	184	183	184	187	
	{ 1930 184	182	182	184	183	184	182	181	182	178	175	175	181	
	{ 1931 175	170	166	167	164	164	161	158	149					
Zunge, gesalzen	{ 1929 216	212	214	213	210	203	211	208	208	207	207	205	209	
	{ 1930 203	204	204	206	209	211	209	206	209	201	200	196	205	
	{ 1931 197	193	188	187	185	184	182	179	170					

¹⁾ Anmerkung siehe am Schluß der Tabelle.

Noch: Tab. 2. Hamburger Kleinhandelspreise für Fleisch in den Jahren 1929, 1930 und 1931¹⁾

Noch: Fleischsorten		Ladenverkaufspreise für 1 Pfund in <i>Rpf</i> im												
		Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahres- durch- schnitt
Noch: Rindfleisch, frisch														
Steert	1929	101	101	99	102	99	98	99	97	98	100	101	102	100
	1930	105	103	104	105	103	100	99	99	101	100	101	101	102
	1931	100	98	98	97	96	94	93	90	87				
Leber.....	1929	138	140	143	140	138	136	140	141	142	145	145	148	141
	1930	147	146	146	145	143	142	140	141	142	143	142	139	143
	1931	137	129	128	126	121	118	115	116	119				
Bein.....	1929	83	84	85	85	84	84	86	86	86	86	86	87	85
	1930	87	87	87	88	87	87	86	87	87	86	86	87	87
	1931	84	83	84	83	82	81	78	77	74				
Talg, roh	1929	58	55	55	54	53	54	56	56	56	56	56	56	56
	1930	56	55	55	56	55	55	54	54	54	54	54	54	55
	1931	53	52	50	49	48	46	46	45	44				
Talg, ausgelassen	1929	65	64	65	65	61	60	65	66	66	68	69	70	65
	1930	68	67	67	67	65	65	64	65	65	64	65	65	66
	1931	63	59	58	56	55	54	54	52	50				
Schweinefleisch, frisch														
Schinken	1929	126	126	135	134	135	139	151	152	151	151	147	134	140
	1930	138	134	127	126	127	127	128	128	122	111	113	111	124
	1931	106	98	95	92	91	94	90	98	100				
Schulter	1929	122	122	130	126	124	136	144	145	145	146	144	136	135
	1930	134	130	121	117	114	112	116	119	112	101	108	104	116
	1931	98	90	85	80	80	82	84	93	96				
Bauch	1929	120	120	128	122	118	118	133	138	139	143	141	131	129
	1930	133	128	117	112	106	102	105	110	106	100	106	102	111
	1931	97	86	80	73	70	71	70	83	89				
Karbonade	1929	148	148	153	158	160	173	185	186	178	167	163	157	165
	1930	164	158	151	149	157	164	165	158	149	137	141	139	153
	1931	135	123	116	114	120	128	124	130	120				
Nacken	1929	142	143	150	149	151	165	173	174	166	160	157	151	157
	1930	154	150	142	140	143	147	151	149	139	128	131	127	142
	1931	123	112	105	102	105	111	109	115	111				
Mürbebraten, Schmitzel	1929	218	216	224	226	226	231	241	240	238	239	235	223	230
	1930	228	226	221	220	223	225	225	222	218	209	209	208	220
	1931	205	192	188	187	187	189	185	188	183				
Bregen	1929	120	120	124	125	123	121	125	125	125	125	125	124	124
	1930	126	124	123	124	123	121	121	121	120	120	121	119	122
	1931	117	112	112	108	104	101	97	98	98				
Nieren	1929	121	122	130	126	126	120	127	128	127	129	130	127	126
	1930	128	127	129	128	125	123	118	120	118	116	117	113	122
	1931	110	106	105	102	99	94	92	93	92				
Leber	1929	153	162	162	149	146	146	154	159	158	170	169	164	158
	1930	162	162	157	150	144	140	138	147	148	150	150	137	149
	1931	134	123	124	115	110	103	101	112	128				

¹⁾ Anmerkung siehe am Schluß der Tabelle.

Noch: Tab. 2. Hamburger Kleinhandelspreise für Fleisch in den Jahren 1929, 1930 und 1931¹⁾

Noch: Fleischsorten		Ladenverkaufspreise für 1 Pfund in <i>Rpf</i> im												
		Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahres- durch- schnitt
Noch: Schweinefleisch, frisch														
Hack.....	{1929	132	132	135	135	134	140	141	142	142	143	142	139	138
	{1930	141	140	138	137	134	134	134	135	133	129	129	127	134
	{1931	125	119	114	109	108	107	107	107	111				
Flomen	{1929	102	99	101	93	89	85	93	96	100	112	116	107	99
	{1930	108	97	88	82	76	71	70	76	77	80	86	86	83
	{1931	80	71	67	60	56	53	54	65	80				
Fetter Speck, frischer	{1929	102	100	102	95	91	84	93	95	99	110	112	107	99
	{1930	108	98	90	84	78	71	71	77	80	85	85	85	84
	{1931	80	70	67	62	59	54	53	61	75				
Schnauzen und Pfoten	{1929	36	38	40	35	29	25	25	26	30	40	44	44	34
	{1930	44	44	42	37	33	25	25	28	30	32	34	34	34
	{1931	33	31	29	24	22	19	18	20	24				
Eisbein, frisch	{1929	100	100	100	96	91	86	89	91	94	103	109	104	97
	{1930	107	102	95	86	81	74	72	75	78	80	86	85	85
	{1931	81	73	69	61	58	53	52	57	66				
„ gepökelt	{1929	100	101	102	98	94	86	90	93	96	105	110	108	99
	{1930	110	106	96	89	84	78	75	77	79	82	87	88	88
	{1931	83	75	70	63	59	55	53	58	68				
Schweineschmalz, inländisches ...	{1929	121	121	123	120	116	120	119	120	121	126	129	128	122
	{1930	128	126	120	115	110	104	101	105	104	106	108	109	111
	{1931	105	99	95	88	85	81	79	82	92				
Kochwurst	{1929	152	150	152	150	150	151	160	162	163	164	164	163	157
	{1930	163	161	159	157	153	150	150	150	149	145	145	145	152
	{1931	141	136	134	129	128	124	122	124	128				
Thüringer Bratwurst	{1929	138	139	140	138	140	138	144	143	145	145	146	144	142
	{1930	145	145	143	141	141	140	140	140	140	137	135	135	140
	{1931	133	129	126	123	121	119	119	121	121				
Knackwurst	{1929	122	122	122	123	122	120	122	125	124	126	127	126	123
	{1930	126	126	125	124	124	122	121	121	122	122	121	121	123
	{1931	119	116	113	110	109	107	106	105	105				

¹⁾ Für das Jahr 1931 bis zur Drucklegung des Jahrbuchs; für die folgenden Monate ist Raum für die handschriftliche Nachtragung der im Statistischen Landesamt zur Verfügung stehenden Preise gelassen.

Tab. 3. Hamburger Kleinhandelspreise für Fettwaren, Käse und Eier in den Jahren 1929, 1930 und 1931¹⁾

Warensorten	Ladenverkaufspreise für 1 Pfund in <i>Rpf</i> im													Jahres- durch- schnitt
	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.		
Beste Meiereibutter, inländische..	1929	223	223	217	185	190	189	196	196	222	233	224	215	210
	1930	198	195	184	162	155	155	174	174	173	170	172	162	173
	1931	163	169	166	152	146	145	147	154	154				
„ „ ausländische..	1929	226	227	222	195	196	197	206	206	228	237	228	219	216
	1930	204	204	192	170	164	163	180	181	180	176	176	165	180
	1931	167	173	171	156	152	149	148	155	154				

¹⁾ Siehe Anmerkung 1 zur Tabelle 2.

Noch: Tab. 3. Hamburger Kleinhandelspreise für Fettwaren, Käse und Eier
in den Jahren 1929, 1930 und 1931¹⁾

Noch: Warensorten	Ladenverkaufspreise für 1 Pfund in <i>Rpf</i> im												Jahres- durch- schnitt
	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	
Landbutter.....	1929 205 1930 183 1931 151	204 180 156	202 166 154	174 146 142	176 142 138	178 144 137	183 163 138	183 163 143	195 160 140	204 153	203 152	198 147	192 158
Margarine, mittlere Sorte. (I).....	1929 82 1930 82 1931 82	82 83 82	82 82 82	82 82 81	82 82 80	80 82 80	80 82 80	80 82 80	80 82 80	80 82	82 80	82 78	81 82
Blasenschmalz, dänisches.....	1929 86 1930 83 1931 73	85 81 66	85 80 64	81 77 61	80 75 59	81 72 54	80 72 55	81 73 56	84 77 58	84 77	83 77	84 77	83 77
Schmalz, amerikanisches.....	1929 80 1930 77 1931 71	79 75 65	79 75 63	78 73 60	78 71 58	78 69 54	79 69 55	80 70 56	80 73 57	80 73	80 73	79 74	79 73
Pflanzenfett, Palmin usw.....	1929 77 1930 76 1931 68	77 76 67	77 75 66	77 75 63	77 75 62	80 75 62	78 75 62	75 75 61	75 73 61	76 71	76 70	76 70	77 74
Speck, geräucherter magerer, in- ländischer mit Knochen.....	1929 141 1930 161 1931 124	141 160 118	142 153 110	144 145 101	142 142 94	140 136 90	153 134 90	162 136 94	163 134 100	164 131	164 130	163 129	152 141
Speck, geräucherter magerer, in- ländischer ohne Knochen.....	1929 156 1930 175 1931 138	157 172 131	157 168 124	157 160 116	156 154 109	154 152 105	167 151 103	175 152 106	178 148 112	179 146	180 144	178 143	166 155
Speck, geräucherter fetter, in- ländischer.....	1929 139 1930 149 1931 114	136 146 110	136 143 106	137 140 100	137 137 95	140 130 90	146 127 89	150 124 91	151 123 95	152 118	151 116	149 115	144 131
Speck, geräucherter fetter, aus- ländischer.....	1929 135 1930 124 1931 100	135 120 96	135 118 93	135 117 88	133 117 85	132 112 81	133 109 78	132 106 79	127 104 83	126 103	128 103	126 103	132 111
Schinken, inländ., geräucherter roher, im Ausschnitt.....	1929 321 1930 344 1931 309	321 340 302	323 340 298	328 340 292	334 340 289	339 342 289	356 343 285	363 343 283	366 340 281	368 332	361 323	350 316	344 337
Schinken, gekochter.....	1929 250 1930 277 1931 240	250 278 232	251 274 222	258 270 212	257 269 207	267 268 203	287 267 202	295 265 203	296 262 205	295 256	289 246	283 241	273 264
Schinkenspeck.....	1929 205 1930 224 1931 193	205 221 187	205 220 182	206 218 176	209 216 174	215 218 172	231 220 171	236 221 171	237 219 171	238 212	233 206	228 202	221 216
Tafelöl, lose.....	1929 101 1930 96 1931 89	100 95 89	100 95 88	100 95 87	100 95 86	100 95 83	98 94 78	97 93 76	95 93 75	95 83	95 93	95 91	98 94
Käse, Holländer, frisch, 45 %.....	1929 155 1930 153 1931 144	156 153 142	154 151 139	153 148 137	151 145 135	149 136 131	147 135 129	150 135 130	151 136 130	153 136	152 135	151 136	152 142
" " alt, 45 %.....	1929 194 1930 207 1931 197	197 208 197	197 207 195	194 207 192	194 206 191	203 202 189	206 202 189	207 200 190	207 200 187	208 199	206 199	207 198	202 203

¹⁾ Siehe Anmerkung 1 zur Tabelle 2 auf Seite 230.

Noch: Tab. 3. Hamburger Kleinhandelspreise für Fettwaren, Käse und Eier
in den Jahren 1929, 1930 und 1931¹⁾

Noch: Warensorten	Ladenverkaufspreise für 1 Pfund in <i>Rpf</i> im													Jahres- durch- schnitt
	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.		
Käse, Schweizer, echter, vollfett	1929 204 1930 210 1931 193	205 209 192	203 208 188	204 207 187	205 208 186	211 205 187	211 206 187	212 205 187	213 203 186	212 201	210 198	210 196	209 205	
„ Edamer, vollfett	1929 130 1930 126 1931 100	128 124 99	127 122 98	118 117 96	113 109 93	113 103 85	117 104 87	119 106 90	121 106 90	124 103	124 101	124 100	122 110	
„ Harzer	1929 80 1930 76 1931 70	80 77 69	80 75 68	80 72 65	80 70 64	73 68 62	72 66 62	72 67 62	72 69 62	75 69	76 69	76 69	76 71	
„ Tilsiter, vollfett	1929 148 1930 146 1931 121	151 145 122	152 142 122	155 139 121	154 134 121	160 130 119	155 127 118	152 126 118	150 125 117	149 124	148 121	146 120	152 132	
„ „ halbfett	1929 112 1930 95 1931 74	112 97 74	111 93 72	106 89 72	105 84 72	105 76 71	104 74 71	102 75 70	101 78 65	100 76	103 72	98 72	105 82	
„ Limburger, vollfett	1929 130 1930 128 1931 113	130 127 111	129 123 108	126 121 106	125 119 103	128 116 101	128 115 100	129 115 102	129 116 103	130 117	129 115	128 114	128 119	
„ „ halbfett	1929 78 1930 78 1931 70	77 76 69	76 71 67	74 68 62	72 66 62	72 64 61	74 64 61	76 66 63	79 70 65	80 70	80 70	80 70	77 69	
„ dänischer Gouda-, etwa 20% Fettgehalt	1929 91 1930 84 1931 74	91 85 75	91 85 76	90 81 75	89 76 74	89 73 74	88 72 74	88 72 73	90 76 73	89 75	86 75	85 74	89 77	
Landleberwurst, billigste Sorte	1929 105 1930 107 1931 95	105 105 94	106 106 95	105 102 94	104 101 91	101 103 91	110 103 92	111 105 92	110 106 96	110 102	112 99	110 94	108 103	
Hildesheimer Leberwurst	1929 154 1930 162 1931 138	153 161 133	154 157 131	154 153 126	151 150 123	152 149 121	159 148 121	162 150 123	160 147 126	164 144	168 142	163 138	158 150	
Kalbsleberwurst	1929 209 1930 235 1931 202	206 235 195	207 231 188	211 224 183	208 221 180	219 219 179	232 218 179	236 219 180	237 217 182	239 212	238 209	235 207	223 221	
Grobe Mettwurst, mittlere Sorte	1929 193 1930 214 1931 179	194 212 173	194 210 167	195 205 162	194 202 157	202 200 155	208 198 154	215 199 154	217 198 154	219 188	218 184	213 181	205 199	
Feine Mettwurst, mittlere Sorte	1929 213 1930 235 1931 195	213 233 192	214 231 187	214 226 177	215 222 172	217 217 169	227 216 168	234 216 168	235 214 168	238 207	238 202	233 199	225 218	
Teewurst, gewöhnliche Gothaer	1929 183 1930 203 1931 172	180 205 166	181 203 164	186 196 159	185 193 156	193 192 151	199 190 151	203 186 151	207 184 151	208 177	210 175	208 173	195 190	
Teewurst, echte	1929 243 1930 261 1931 234	242 260 230	244 256 221	247 250 213	247 248 211	244 247 207	258 245 204	262 247 202	264 247 205	264 239	265 238	262 237	254 248	

¹⁾ Siehe Anmerkung 1 zur Tabelle 2 auf Seite 230.

Noch: Tab. 3. Hamburger Kleinhandelspreise für Fettwaren, Käse und Eier
in den Jahren 1929, 1930 und 1931¹⁾

Noch: Warensorten	Ladenverkaufspreise für 1 Pfund in <i>Rpf</i> im												Jahres- durch- schnitt
	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	
Sardellenwurst	1929 170 1930 186 1931 157	170 186 149	171 182 145	175 176 139	170 174 135	177 172 134	189 171 134	193 172 135	193 169 138	192 162	191 160	189 158	182 172
Echte Thüringer Rotwurst	1929 175 1930 200 1931 174	177 200 165	183 197 164	190 192 160	190 187 158	191 183 153	197 182 153	198 183 154	202 183 157	203 180	202 178	202 176	193 187
Hiesige Rotwurst	1929 111 1930 118 1931 93	112 116 89	113 114 86	111 110 82	107 108 79	111 107 76	121 105 74	124 105 75	126 103 76	125 98	125 95	121 95	118 106
Berliner Fleischwurst	1929 168 1930 181 1931 157	167 181 149	168 180 145	170 175 141	166 172 138	171 168 137	182 167 136	186 167 137	187 164 138	187 160	187 159	183 158	177 169
Zungenwurst, gewöhnliche	1929 203 1930 215 1931 191	200 214 181	200 211 175	200 202 169	198 201 165	199 199 163	210 198 163	214 199 164	216 197 163	219 194	217 193	216 193	208 201
Gekochte Mettwurst, gewöhnliche	1929 161 1930 180 1931 150	161 181 143	162 176 139	164 169 134	161 168 130	173 164 127	183 163 127	185 163 129	186 159 131	186 155	185 153	180 153	174 165
Schweinebraten	1929 271 1930 293 1931 253	271 293 240	275 290 235	275 285 227	275 282 224	278 284 223	297 285 224	302 283 223	307 281 222	304 270	299 262	296 258	288 281
Pökelfleisch	1929 200 1930 210 1931 182	200 210 172	202 205 163	199 199 157	196 197 155	200 195 151	213 195 152	217 195 152	218 194 153	216 190	215 187	212 184	208 197
Rippenspeer	1929 166 1930 176 1931 152	169 174 143	167 170 137	169 167 130	169 169 133	173 169 136	183 175 137	187 177 141	188 170 140	184 162	174 154	173 151	175 168
Eier, beste Landeier, inl., 1 Stück	1929 20,0 1930 17,0 1931 16,0	19,0 14,0 13,5	19,0 10,5 11,0	11,5 10,5 9,0	12,0 10,0 9,0	12,0 11,0 9,0	13,0 11,5 9,0	14,0 12,0 10,0	15,0 13,5 12,0	17,0 16,5	20,5 19,0	22,0 19,5	16,5 14,0
„ mittlere Größe, inl., 1 Stück	1929 17,5 1930 15,0 1931 14,5	16,5 12,5 12,5	16,5 9,5 10,0	10,5 10,0 8,0	11,0 9,5 8,0	11,0 10,0 8,0	12,0 10,0 8,5	13,0 11,0 9,0	13,0 12,5 11,0	15,0 14,5	17,5 16,5	18,5 16,5	14,5 12,5
„ kleine, inl., 1 Stück	1929 13,5 1930 12,0 1931 13,0	14,5 10,5 11,5	15,0 7,5 9,0	9,5 9,0 7,0	10,0 8,5 7,0	10,0 9,0 7,0	11,0 9,0 7,5	11,0 9,5 8,0	11,0 11,0 9,5	13,0 12,5	13,5 14,5	15,0 14,0	12,5 10,5
„ große, ausl., 1 Stück	1929 15,5 1930 15,0 1931 13,0	15,0 11,0 11,0	16,5 8,5 10,0	10,0 9,0 7,0	10,0 8,5 .	10,5 9,0 .	11,0 11,5 .	13,0 11,5 .	13,0 11,5 8,5	14,5 13,0	16,5 15,5	18,0 15,0	14,0 11,5
Dosenmilch, gezuck., 1 große Dose	1929 83 1930 84 1931 83	83 84 82	83 84 81	83 83 81	83 83 80	85 83 80	84 83 80	84 83 80	85 83 80	85 83	85 83	84 83	84 83
„ ungez., 1 „ „	1929 52 1930 51 1931 48	52 50 48	52 50 47	52 50 46	52 50 46	52 50 46	52 50 46	52 49 45	51 49 45	52 49	51 49	51 49	52 50

¹⁾ Siehe Anmerkung 1 zur Tabelle 2 auf Seite 230.

Tab. 4. Hamburger Kleinhandelspreise für Kartoffeln und Gemüse in den Jahren 1929, 1930 und 1931¹⁾

Warensorten	Ladenverkaufspreise für 1 Pfund in <i>Rpf</i> im													Jahres- durch- schnitt
	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.		
Kartoffeln, gelbe lange	1929 7 1930 7,5 1931 6	9 7,5 6	10,5 7,5 6	8,5 7,5 6	8,5 7,5 7	8 7,5 8	8,5 8,5 .	. 7,5 .	. 6 6	7 6 6	7 5,5 5,5	7 5,5 5,5	8 7	
„ gelbe runde	1929 5,5 1930 5,5 1931 4,5	8 5,5 4,5	9 5 5	6 5 5,5	6 5 6,5	5,5 5,5 8	7,5 4,5 .	6,5 6,5 .	6 5 4	5,5 4 4	5 4 4	5 4 4	6,5 5	
Weißkohl	1929 8 1930 5 1931 4,5	11,5 5 5	13,5 4,5 8,5	15 5 12	24 7,5 18	27 9 12,5	19 7 9,5	10 4,5 6	8 4 5	6 4 4	5 4 4	5 4 4	12,5 5	
Sauerkraut	1929 20 1930 13,5 1931 11	21 13 11,5	25 12,5 12,5	25 12 13,5	23 12 17	24 11 22	22 10,5 .	21 14 16	17,5 14 15	14,5 12,5 11,5	14 11,5 11	20 12,5		
Rotkohl	1929 11,5 1930 11 1931 7	15,5 10,5 8	20 12,5 15,5	20 15 20	31 14,5 29	28 13 .	17,5 10 12	11,5 7,5 8,5	10 6 7	9 5 5	9 5 5,5	16,5 9,5		
Wirsingkohl	1929 10 1930 10,5 1931 6	13,5 12 8	19,5 14 13,5	18,5 15 15	28 17 20	34 10 13	21 9,5 10,5	16,5 8,5 8	15 6 6,5	13 5 5	9,5 5 5	9 5 5	17,5 10	
Grünkohl	1929 12,5 1930 23 1931 10	22 22 12	22 27 18	. 16,5 15	. . . . .	. . . . .	. . . . .	. . . . .	. . . . .	11 7,5 7,5	12,5 8,5 8,5	14,5 7	16 16
Rosenkohl	1929 57 1930 46 1931 44	67 43 46	71 55 50	. 58 55	. . . . .	. . . . .	. . . . .	. 47 43	57 39 33	51 37 37	50 34 30	43 30	56 43
Blumenkohl	1929 54 1930 41 1931 33	61 34 28	66 37 30	63 39 41	73 54 43	62 21 34	35 33 24	40 29 30	43 30 26	44 35 35	55 42 33	42 33	53 35	
Schneidebohnen	1929 . 1930 . 1931 .	. . . . .	. . . . .	. . . . .	. 233	183 51 96	57 26 28	22 12,5 21	34 20 35	54 41 41	53 64 145	. 145	67 51
Brechbohnen	1929 . 1930 . 1931 .	. . . . .	. . . . .	. . . . .	250 66 250	49 37 48	46 26 29	21 14 21	36 21 34	53 40 40	41 41 41	. . . . .	71 35
Große Bohnen	1929 . 1930 . 1931 .	. . . . .	. . . . .	32	37 37 . .	41 19,5 25	18 14 14	14 20 15	21 21 21	30 . . 30	. . . . .	. . . . .	27 22
Palerbsen, inländische	1929 . 1930 . 1931 .	. . . . .	. . . . .	. . . . .	. . . . .	58 40 39	29 31 24	30 42 28	45 41 36	40 . . 40	. . . . .	. . . . .	40 38
Rote Beete	1929 12,5 1930 10,5 1931 9,5	14 10 11	15 8,5 15,5	14 9 15,5	13,5 9,5 16	15 12 .	. . . .	. 11 11	12 10 12	12 10 10	11 9,5 9	10,5 9	13,5 10,5
Tomaten, inländische	1929 . 1930 . 1931 .	. . . . .	. . . . .	. . . . .	. . . . .	. 76 72	60 51 49	37 27 23	20 24 21	24 43 43	41 46 46	45	38 44

¹⁾ Siehe Anmerkung I zur Tabelle 2 auf Seite 230.

Noch: Tabelle 4. Hamburger Kleinhandelspreise für Kartoffeln und Gemüse in den Jahren 1929, 1930 und 1931¹⁾

Noch: Warensorten		Ladenverkaufspreise für 1 Pfund in <i>Rpf</i> im												Jahres- durch- schnitt
		Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	
Tomaten, ausländische	1929	49	45	47	60	70	85	42	32	19	32	60	52	49
	1930	52	57	48	52	59	60	38	24	27	50	47	49	47
	1931	43	44	44	45	58	61	36	24	25				
Rote Wurzeln	1929	13	18	20	19,5	21	29	17	13	11	11	10	10	16
	1930	10	10	9	9,5	10	18	14	10	8	7	7	6	10
	1931	7	7	7,5	9,5	11,5	31	13	9,5					
Karotten	1929	19	24	27	26	32	40	20	16,5	17	19,5	20	18	23
	1930	21	22	21	19,5	20	22	17,5	14	14	13	12	11	17,5
	1931	11,5	12	13,5	17,5	21	33	16	13	11				
Steckrüben	1929	5,5	7	8,5	7,5	8	8		9	8	7	5,5	5,5	7
	1930	5,5	5,5	5	5	5,5	5	6,5	8	6	5	4,5	4,5	5,5
	1931	4,5	4,5	5	5,5	6		9	7	5				
Teltower Rüben	1929	20	22	25	23	24					25	41	47	28
	1930	51	53	58	54	40				22	21	18	18	37
	1931	19,5	21	23	21	20			30	21				
Spinat, inländischer	1929				58	29	26	22	30	39	46	52	51	39
	1930	49	54	44	27	12	14,5	31	22	23	29	31	32	31
	1931	44	39	44	40	18	26	24	27	19				
Zwiebeln	1929	20	21	27	20	17	15	18,5	16,5	14,5	14	13,5	12	17,5
	1930	12,5	12	11	11	15,5	15	15	13,5	11,5	9,5	8,5	8	12
	1931	9	9,5	11	14	18	17,5	18,5	15,5	11				

¹⁾ Siehe Anmerkung 1 zur Tabelle 2 auf Seite 230.

Tab. 5. Hamburger Kleinhandelspreise für frische Fische, Salz- und Räucherfische in den Jahren 1929, 1930 und 1931¹⁾

Fischsorten		Ladenverkaufspreise für 1 Pfund in <i>Rpf</i> im													Jahres- durch- schnitt
		Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.		
Seefische															
Schellfisch, groß	1929	80	85	82	77	65	70	65	72	80	87	77	80	77	
	1930	91	75	86	76	71	68	75	81	77	71	75	74	77	
	1931	84	80	68	63	60	69	60	54	61					
" mittel	1929	64	70	66	58	48	54	49	54	61	67	68	59	60	
	1930	63	57	66	62	57	50	55	63	54	52	58	55	58	
	1931	67	61	59	54	44	53	45	43	49					
" klein	1929	35	46	40	36	27	33	32	35	34	33	28	31	34	
	1930	35	28	30	29	26	25	27	28	31	28	31	31	29	
	1931	34	30	33	26	23	26	21	22	20					
Kabeljau, groß	1929	46	50	42	40	39	51	46	51	53	61	51	49	49	
	1930	53	43	46	50	46	42	45	45	50	49	52	42	47	
	1931	47	44	36	37	38	41	37	37	45					
" mittel	1929	38	44	34	31	34	39	36	34	40	47	39	35	38	
	1930	42	32	37	41	37	31	37	35	40	35	43	32	37	
	1931	35	37	32	33	29	30	30	27	31					

¹⁾ Siehe Anmerkung 1 zur Tabelle 2 auf Seite 230.

Noch: Tab. 5. Hamburger Kleinhandelspreise für frische Fische, Salz- und Räucherfische in den Jahren 1929, 1930 und 1931¹⁾

Noch: Fischarten		Ladenverkaufspreise für 1 Pfund in <i>Mark</i> im												Jahres- durchschnitt
		Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	
Noch: Seefische														
<i>mit groß und mittel</i> Dorsch	1929	35	45	35	32	26	25	23	22	26	43	39	41	33
	1930	40	36	37	36	32	24	16	34	34	34	41	33	33
	1931	38	34	30	26	25	22	.	31	34				
Scholle (Goldbutt) groß, <i>lebend</i>	1929	85	73	79	80	65	67	72	77	78	78	72	78	76
	1930	89	68	68	64	68	72	80	81	77	71	74	75	74
	1931	83	76	69	67	59	68	70	71	62				
" mittel	1929	59	70	68	61	48	52	56	56	60	62	57	60	59
	1930	78	51	51	48	51	53	65	66	62	55	59	54	58
	1931	64	65	50	50	42	51	54	55	50				
" klein	1929	41	38	40	41	28	35	37	38	41	44	36	43	39
	1930	48	34	31	28	30	35	43	44	43	36	39	36	37
	1931	41	45	31	32	24	33	36	35	33				
Seelachs	1929	34	36	34	30	24	33	26	27	32	47	41	39	34
	1930	36	26	30	31	28	26	28	25	37	40	35	28	31
	1931	28	25	24	22	19	24	17	19	25				
Filet vom Lengfisch usw.	1929	76	80	75	70	63	72	66	74	78	92	90	75	76
	1930	79	67	73	72	63	62	62	68	74	77	72	68	70
	1931	64	61	63	59	57	57	49	54	60				
Rotzunge, groß	1929	96	103	92	91	79	77	83	105	99	114	103	112	96
	1930	119	103	104	101	83	84	92	105	108	106	95	105	100
	1931	106	103	97	102	76	75	78	95	88				
" mittel	1929	.	73	72	67	56	52	56	68	73	80	68	73	67
	1930	76	69	71	70	61	52	61	83	84	83	60	68	70
	1931	68	61	96	76	59	53	54	73	75				
<i>(buntes)</i> Seezunge, groß	1929	195	202	155	127	161	200	253	291	287	299	314	325	234
	1930	258	265	261	228	173	201	237	276	247	230	257	253	241
	1931	253	241	216	215	165	138	181	226	216				
" mittel	1929	163	179	139	119	144	163	200	240	226	221	255	.	186
	1930	216	240	245	200	152	172	209	264	213	195	200	217	210
	1931	212	202	233	204	153	132	176	202	198				
Steinbutt, groß	1929	149	153	151	144	142	94	114	156	141	157	145	174	144
	1930	208	148	172	201	130	116	130	151	150	151	144	145	154
	1931	169	168	175	160	113	109	109	133	123				
" mittel	1929	109	123	119	127	118	93	103	129	128	127	121	124	119
	1930	152	124	150	173	118	103	119	143	134	131	127	127	133
	1931	150	142	166	151	103	103	101	124	112				
" klein	1929	89	103	111	105	102	85	92	104	109	111	103	101	101
	1930	124	111	132	136	106	91	107	125	102	110	118	108	114
	1931	112	120	149	121	86	86	92	84	83				
<i>(für m. m. und f. f.)</i> Hering, frisch	1929	23	23	22	22	25	31	26	22	20	26	26	32	25
	1930	32	21	20	24	20	21	28	22	24	24	25	25	24
	1931	24	21	22	20	15	25	28	17	19				
Makrele	1929	.	.	.	29	26	34	32	28	35	37	43	.	33
	1930	.	.	.	23	32	28	37	30	34	32	31	35	31
	1931	.	.	25	30	30	23	24	24	24				

¹⁾ Siehe Anmerkung 1 zur Tabelle 2 auf Seite 230.

Noch: Tab. 5. Hamburger Kleinhandelspreise für frische Fische, Salz- und Räucherfische in den Jahren 1929, 1930 und 1931¹⁾

Noch: Fischarten		Ladenverkaufspreise für 1 Pfund in <i>Thpf</i> im												Jahres- durch- schnitt
		Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	
Süßwasserfische														
Elbutt, groß, <i>labant</i>	1929	89	.	.	85	72	82	96	95	96	98	93	92	90
	1930	86	88	99	99	96	95	96	98	97	89	87	77	92
	1931	88	90	90	80	72	91 90	90 89	89 89					
Stint, <i>labant</i>	1929	.	.	.	24	.	.	.	25	20	27	25	27	25
	1930	29	27	22	21	.	.	.	25	22	24	36	32	26
	1931	32	32	30	21	40	.	.	14 16					
Zander, <i>labant</i>	1929	141	108	113	124	91	115	108	140	123	144	136	126	123
	1930	137	110	106	154	111	86	89	114	117	126	115	125	116
	1931	118	116	116	136	115	100 110	110 137	137 124					
Rotbarsch	1929	34	36	38	43	41	39	30	29	30	38	38	39	36
	1930	41	34	34	38	29	30	36	30	31	38	36	29	34
	1931	31	30	31	34	30	25 20	20 28	28 29					
Flußbarsch, <i>labant</i>	1929	80	85	70	73	66	49	70	63	72	74	70	71	70
	1930	72	73	79	78	59	65	63	80	61	73	67	58	69
	1931	67	71	75	68	60	66 68	68 64	64 61					
Brassen, <i>groß, labant</i>	1929	64	66	66	62	56	45	70	49	54	53	64	58	59
	1930	68	63	62	67	55	60	90	59	68	63	60	56	64
	1931	49	61	57	63	63	.	.	70 58					
Aal, lebend, groß	1929	235	183	240	260	221	202	208	226	228	216	212	217	222
	1930	240	244	233	249	233	219	220	212	180	185	186	179	215
	1931	195	197	190	187	198	177 181	181 165	165 162					
Hecht, lebend	1929	113	112	125	113	106	78	124	124	116	118	112	110	113
	1930	126	123	117	128	105	118	128	123	114	104	97	96	115
	1931	113	119	128	127	88	105 104	104 116	116 97					
Karpfen, lebend	1929	150	155	162	160	160	.	.	.	150	150	150	148	154
	1930	148	146	133	137	140	.	.	.	140	125	119	119	134
	1931	119	102	100	105	110	.	.	138 116					
Schlei, lebend	1929	203	206	209	199	212	230	258	260	255	230	224	222	226
	1930	214	219	218	215	212	199	212	235	226	210	194	192	212
	1931	187	183	184	188	191	181 174	174 182	182 180					
Salz- und Räucherfische														
Salzhering, mittlere Sorte	1929	50	52	51	50	48	47	45	44	43	47	49	49	48
	1930	49	47	47	48	47	48	47	46	47	47	45	46	47
	1931	46	47	48	48	48	48 49	49 47	47 46					
Matjeshering, mittlere Sorte	1929	67	67	70	67	66	70	63	66	66	68	69	67	67
	1930	68	69	68	69	70	67	67	69	69	70	70	69	69
	1931	69	71	72	71	70	69 66	66 65	65 68					
Bückling	1929	56	49	49	51	61	65	58	44	44	49	50	60	53
	1930	54	48	48	48	49	53	56	47	48	51	50	54	51
	1931	49	45	48	52	55	54 56	56 38	38 41					
Schellfisch, geräuchert	1929	58	45	55	52	49	51	52	48	48	53	51	54	52
	1930	53	54	50	54	52	53	53	50	53	54	52	55	53
	1931	54	57	56	52	50	50 48	48 42	42 46					
Seelachs,	1929	72	69	69	65	58	65	60	58	66	86	82	80	69
	1930	77	68	63	61	58	58	61	57	65	70	67	63	64
	1931	59	58	60	58	51	52 51	51 50	50 55					

¹⁾ Siehe Anmerkung 1 zur Tabelle 2 auf Seite 230.

Noch: Tab. 5. Hamburger Kleinhandelspreise für frische Fische, Salz- und Räucherfische in den Jahren 1929, 1930 und 1931 ¹⁾

Noch: Fischarten		Ladenverkaufspreise für 1 Pfund in <i>Rpf</i> im													Jahres- durchschnitt
		Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.		
Noch: Salz- und Räucherfische															
Forellenzör, geräuchert	1929	150	198	.	165	190	167	147	143	162	172	201	194	172	
	1930	195	231	181	203	212	170	143	165	169	163	143	169	179	
	1931	143	150	135	165	129	132	109	140	135					
Aal, <i>groß</i> , "	1929	410	429	400	436	444	406	408	407	387	390	391	390	408	
	1930	394	399	402	412	400	395	394	381	367	351	357	362	385	
	1931	362	365	365	369	359	355	353	328	327					
Lachs, "	1929	447	455	454	452	443	451	431	432	448	449	455	456	448	
	1930	458	458	465	464	473	451	443	453	465	452	428	441	454	
	1931	439	433	412	406	389	392	366	348	351					
Elb-Sprotte, "	1929	90	105	121	103	100	.	.	.	.	130	139	123	114
	1930	107	100	105	100	105	.	.	146	135	120	121	85	112	
	1931	81	81	80	90	100	.	.	.	.	
Kieler Sprotte, "	1929	190	191	208	176	164	177	155	172	207	226	222	202	191	
	1930	183	178	183	187	191	161	180	203	208	205	213	179	189	
	1931	181	185	173	166	170	162	188	193	180					

¹⁾ Siehe Anmerkung 1 zur Tabelle 2 auf Seite 230.

Tab. 6. Hamburger Kleinhandelspreise für Kolonialwaren in den Jahren 1929, 1930 und 1931 ¹⁾

Warensorten		Ladenverkaufspreise für 1 Pfund in <i>Rpf</i> im												Jahres- durchschnitt
		Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	
Kaffee, Santos-, gebrannt, Mittelware ..	1929	269	269	268	268	268	268	268	270	270	271	265	252	267
	1930	244	239	247	250	250	249	248	248	244	240	235	233	244
	1931	232	230	228	226	225	225	224	224	223				
" Guatemala-, gebrannt, Mittelware	1929	354	354	354	354	354	343	345	347	347	346	341	334	348
	1930	328	320	327	330	333	331	331	331	329	325	323	321	327
	1931	321	320	313	313	312	311	311	311	310				
" Guatemala- und Santos-Mischung, gebrannt	1929	316	312	312	312	312	312	313	312	314	312	309	301	312
	1930	296	289	295	298	300	300	299	299	296	295	289	288	295
	1931	288	287	282	279	278	277	276	276	276				
" Ersatz, Roggen oder Malz, lose	1929	27	28	28	28	28	29	30	30	29	30	30	29	29
	1930	30	30	30	29	29	29	29	29	29	29	29	28	29
	1931	28	28	28	28	28	28	28	28	28				
Malzkaffee in Paketen	1929	55	55	55	55	55	55	55	55	55	55	55	55	55
	1930	55	55	55	55	55	55	55	55	55	53	50	50	54
	1931	50	50	50	50	50	50	50	50	50				
Reis, Karolina-, geschälter, Mittelware...	1929	44	44	44	43	43	48	47	46	46	46	46	46	45
	1930	46	46	46	46	46	46	46	47	47	47	45	45	46
	1931	44	43	43	43	43	43	43	43	43				
" Blue rose-, " "	1929	40	39	39	39	39	37	40	39	39	39	39	39	39
	1930	40	40	40	40	40	40	40	40	40	40	39	39	40
	1931	38	37	37	36	36	36	36	36	34				
" Valencia-, " "	1929	33	33	33	32	32	33	33	33	33	33	33	33	33
	1930	33	33	32	32	32	32	32	32	32	32	31	31	32
	1931	29	28	28	28	27	27	27	27	26				

¹⁾ Siehe Anmerkung 1 zur Tabelle 2 auf Seite 230.

Noch: Tab. 6. Hamburger Kleinhandelspreise für Kolonialwaren in den Jahren 1929, 1930 und 1931¹⁾

Noch: Warensorten	Ladenverkaufspreise für 1 Pfund in <i>Rpf</i> im													Jahres- durchschnitt
	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.		
Reis, Patna-, geschälter, Mittelware..	1929 36	35	35	35	35	34	36	37	37	36	36	36	36	
	1930 36	36	36	36	36	36	36	36	36	35	35	35	36	
	1931 35	34	34	34	34	34	34	34	33					
" Bassein-, " " "	1929 29	29	29	28	28	28	27	28	28	28	29	29	28	
	1930 28	28	27	27	27	26	26	26	26	26	26	26	26	
	1931 25	25	24	24	24	24	23	23	22					
" Rangoon-, " " "	1929 25	25	25	26	26	26	26	26	26	26	26	26	26	
	1930 26	25	25	26	26	26	26	26	26	25	25	25	26	
	1931 24	24	24	24	23	23	23	23	22					
" Bruch-, " " "	1929 20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	
	1930 20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	
	1931 19	19	19	18	18	17	17	17	16					
Zucker, Melis, fein gemahlen.....	1929 28	29	29	29	29	29	29	30	30	30	30	31	30	
	1930 30	30	30	30	30	30	30	31	31	30	29	29	30	
	1931 29	29	29	29	30	33	36	37	36					
" Würfel.....	1929 39	39	39	39	39	39	39	39	40	40	40	40	39	
	1930 40	40	40	40	40	40	40	40	40	40	39	39	40	
	1931 39	39	39	39	39	42	46	46	46					
Erbsen, gelbe, geschälte, Mittelware..	1929 44	45	45	45	45	45	45	45	45	44	44	44	45	
	1930 44	44	43	43	43	43	43	43	43	41	41	39	43	
	1931 39	38	38	38	38	38	38	38	36					
" " ungeschälte, " "	1929 40	40	39	39	39	39	40	40	39	37	37	36	39	
	1930 36	36	35	34	34	34	34	34	33	33	31	30	34	
	1931 30	29	29	29	29	29	29	29	28					
" grüne, geschälte, " "	1929 49	49	50	50	50	49	49	50	49	49	48	48	49	
	1930 47	47	47	47	47	47	47	47	47	46	45	45	47	
	1931 45	45	45	45	45	45	45	45	42					
" " ungeschälte, " "	1929 38	38	38	38	37	37	37	37	36	35	34	33	37	
	1930 33	32	31	31	30	30	30	30	30	29	29	29	30	
	1931 28	28	27	27	27	27	27	27	28					
" Splitt-, gelbe, Mittelware	1929 38	38	38	39	39	40	39	39	39	38	38	37	39	
	1930 38	38	37	37	37	37	37	37	37	35	34	33	36	
	1931 32	31	31	31	31	31	31	30	29					
" " grüne, " "	1929 42	42	42	43	43	43	44	43	43	43	43	42	43	
	1930 42	42	42	42	42	42	42	42	42	41	41	40	42	
	1931 40	40	39	39	39	39	39	39	37					
Bohnen, weiße Schmalz-, Mittelware ...	1929 53	57	63	65	65	67	66	66	63	59	57	56	62	
	1930 55	53	51	49	48	48	48	46	44	40	37	35	46	
	1931 34	32	31	30	30	30	30	30	29					
" " Rund-, " "	1929 42	46	53	53	53	55	54	54	53	45	44	44	50	
	1930 43	42	40	39	39	39	39	35	34	32	29	27	37	
	1931 27	26	25	24	24	24	24	24	22					
Linsen, große, Mittelware.....	1929 66	68	70	69	68	70	70	70	68	63	62	62	67	
	1930 61	59	57	56	55	55	54	52	52	49	46	45	53	
	1931 46	44	44	43	43	43	43	43	44					
Reismehl.....	1929 26	25	25	25	25	25	26	26	26	26	26	27	26	
	1930 27	27	27	26	26	26	26	26	26	26	26	26	26	
	1931 26	25	25	25	29	29	29	29	26					

¹⁾ Siehe Anmerkung 1 zur Tabelle 2 auf Seite 230.

Noch: Tab. 6. Hamburger Kleinhandelspreise für Kolonialwaren
in den Jahren 1929, 1930 und 1931¹⁾

Noch: Warensorten	Ladenverkaufspreise für 1 Pfund in <i>Rpf</i> im													
	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Jahres- durchschnitt	
Maispuder.....	1929 30	30	30	30	30	31	31	32	32	32	32	32	31	
	1930 32	32	32	31	33	33	33	32	32	32	32	32	32	
	1931 32	31	31	31	31	31	31	31	31					
Roggenmehl, feines	1929 23	23	23	23	22	23	23	23	23	23	23	23	23	
	1930 23	23	23	24	24	24	23	23	22	22	22	22	23	
	1931 22	21	21	21	21	21	21	21	21					
Weizenmehl 00, Auszugmehl, I. Sorte ..	1929 26	26	25	26	26	26	27	28	28	29	29	29	27	
	1930 29	29	29	29	30	31	31	31	30	30	30	30	30	
	1931 30	30	30	30	31	30	30	30	29					
„ 00, Auszugmehl, II. Sorte..	1929 24	24	24	23	23	24	25	26	26	26	26	26	25	
	1930 26	26	26	26	27	27	28	28	28	27	27	27	27	
	1931 27	27	27	27	27	27	27	27	25					
Grieß, Weizen-	1929 30	30	30	30	30	29	31	32	32	32	33	33	31	
	1930 33	33	32	32	33	34	34	34	33	33	32	32	33	
	1931 31	30	30	30	30	30	30	30	30					
Graupen, grobe	1929 25	25	25	26	26	26	26	26	26	27	27	27	26	
	1930 27	27	27	26	27	27	27	27	27	27	26	26	27	
	1931 26	25	25	25	25	25	25	25	25					
„ feine	1929 29	29	29	30	30	30	30	30	31	31	30	30	30	
	1930 30	30	30	31	31	31	31	31	31	31	31	30	31	
	1931 30	29	29	29	29	30	29	29	29					
Grütze, Buchweizen-gewöhnliche Sorte	1929 35	35	36	36	36	37	37	37	36	37	37	37	36	
	1930 37	37	37	37	37	37	37	36	36	35	35	35	36	
	1931 34	34	33	33	33	33	33	32	30					
„ Hafer-, beste Sorte.....	1929 30	30	30	30	30	30	30	30	30	30	30	30	30	
	1930 30	30	30	30	30	30	30	30	30	29	29	29	30	
	1931 28	28	27	27	27	27	27	28	27					
Haferflocken, lose	1929 29	29	28	28	28	28	28	28	28	29	29	29	28	
	1930 29	29	28	28	28	28	28	28	28	27	27	26	28	
	1931 26	25	25	25	25	26	26	26	25					
Sago, Tapioka.....	1929 41	42	42	43	43	43	44	44	44	44	44	44	43	
	1930 44	44	44	44	50	54	55	56	57	57	57	57	52	
	1931 57	57	57	57	57	57	56	56	56					
Wassernudeln, mittlere Sorte.....	1929 39	39	39	39	39	41	42	42	42	43	42	42	41	
	1930 43	43	43	42	43	43	43	43	43	43	43	43	43	
	1931 43	43	43	42	42	43	43	43	43					
Eiernudeln, „ „ „	1929 62	62	62	62	62	63	64	64	65	65	65	65	63	
	1930 65	65	65	65	65	65	65	66	66	66	66	66	65	
	1931 65	65	64	64	64	63	62	61	60					
Dörrobst, gemischt	1929 75	75	75	76	76	78	78	78	78	79	81	82	78	
	1930 83	83	83	85	83	83	83	81	79	76	73	72	80	
	1931 71	70	69	69	68	68	68	66	65					
Pflaumen, getrocknete, mittlere Sorte ..	1929 51	51	51	52	52	53	53	55	56	58	60	61	55	
	1930 62	62	62	63	63	63	62	60	57	54	52	50	59	
	1931 50	48	48	48	48	48	48	48	47					
Aprikosen, getrocknete	1929 125	125	125	125	125	126	125	125	125	126	127	126	126	
	1930 126	126	125	126	125	124	123	119	113	106	101	99	118	
	1931 98	98	97	98	98	98	97	97	93					

¹⁾ Siehe Anmerkung 1 zur Tabelle 2 auf Seite 230.

Noch: Tabelle 6. Hamburger Kleinhandelspreise für Kolonialwaren in den Jahren 1929, 1930 und 1931¹⁾

Noch: Warensorten	Ladenverkaufspreise für 1 Pfund in <i>Mpf</i> im												Jahres- durchschnitt
	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	
Prünellen, getrocknete.....	1929 154	148	140	138	136	126	125	125	125	118	116	113	131
	1930 111	102	92	88	91	93	93	92	92	90	142	159	104
	1931 159	160	157	160	159	162	159	159	159				
Speisesalz.....	1929 7	7	7	7	7	7	7	7	7	7	7	7	7
	1930 7	7	7	7	7	7	7	7	7	7	7	7	7
	1931 7	7	7	7	7	7	7	7	6,5				
Marmelade.....	1929 58	58	59	59	59	60	60	60	61	61	62	63	60
	1930 63	61	61	62	61	62	62	62	62	61	60	60	61
	1931 59	58	57	57	57	57	57	57	57				
Kunsthonig.....	1929 35	35	35	35	35	35	36	36	36	36	36	36	36
	1930 36	36	36	36	37	37	37	37	37	37	37	37	37
	1931 36	36	36	36	36	36	36	38	39				
Sirup.....	1929 40	40	40	40	40	40	41	42	42	42	41	41	41
	1930 42	42	42	42	42	42	42	42	42	42	42	41	42
	1931 40	39	40	40	40	40	40	40	40				

¹⁾ Siehe Anmerkung 1 zur Tabelle 2 auf Seite 230.

Tab. 7. Die Preisentwicklung der zur Berechnung der Hamburger Teuerungszahlen herangezogenen hauptsächlichsten Lebensbedürfnisse 1925 bis 1930 gegenüber dem Durchschnitt der Jahre 1913/14 und 1924

Lebensbedürfnisse	Jahresdurchschnitte (1913/14 = 100)						Jahresdurchschnitte (1924 = 100)					
	1925	1926	1927	1928	1929	1930	1925	1926	1927	1928	1929	1930
1. Ortsübliches Roggenmischbrot	151,85	140,74	162,96	166,67	159,26	144,44	132,26	122,58	141,94	145,16	138,71	125,80
2. Weißbrot, Rundstücke.....	164,00	152,00	166,00	164,00	160,00	160,00	132,26	122,58	133,87	132,26	129,03	129,03
3. Weizenmehl, Auszug-, II. Sorte	125,00	130,00	130,00	125,00	125,00	135,00	119,05	123,81	123,81	119,05	119,05	131,71
4. Graupen, grobe.....	111,95	116,67	119,05	121,43	123,81	128,57	106,33	104,26	106,33	108,51	110,64	114,89
5. Weizengrieß.....	130,00	134,00	134,00	126,00	124,00	132,00	122,64	126,42	126,42	118,87	116,98	124,53
6. Haferflocken, lose.....	114,00	108,00	112,00	120,00	114,00	112,00	135,71	128,57	133,33	142,86	135,71	133,33
7. Erbsen, gelbe, ungeschälte..	147,50	155,00	202,50	210,00	195,00	170,00	111,32	116,98	152,83	158,49	147,17	128,30
8. Speisebohnen, Schmalz-.....	158,33	145,83	145,83	164,58	256,25	191,67	113,43	104,48	104,48	117,91	183,58	137,31
9. Kartoffeln, gelbe, runde....	175,00	150,00	225,00	175,00	162,50	125,00	93,33	80,00	120,00	93,33	86,67	66,67
10. Weißkohl.....	150,00	210,00	180,00	260,00	250,00	110,00	71,43	100,00	85,71	123,81	119,05	52,38
11. Wirsingkohl.....	160,00	180,00	173,33	233,33	233,33	133,33	72,73	81,82	78,79	106,06	106,06	60,61
12. Rotkohl.....	111,11	144,44	144,44	233,33	183,33	105,56	62,50	81,25	81,25	131,25	103,13	59,38
13. Spinat.....	200,00	190,00	190,00	165,00	195,00	155,00	77,67	73,79	73,79	64,08	75,78	60,19
14. Wurzeln.....	260,00	400,00	260,00	390,00	320,00	200,00	108,33	166,67	108,33	162,50	133,33	83,33
15. Sauerkraut.....	168,75	168,75	181,25	268,75	256,25	156,25	71,05	71,05	76,32	113,16	107,89	65,79
16. Steckrüben.....	183,33	183,33	200,00	266,67	233,33	183,33	91,67	91,67	100,00	133,33	116,67	91,67
17. Grünkohl.....	180,00	133,33	166,67	260,00	213,33	213,33	122,73	90,91	113,64	177,27	145,45	145,45
18. Rindfleisch zum Kochen mit Knochen.....	133,75	130,63	140,63	140,63	142,50	146,25	110,31	107,73	115,98	115,98	117,53	120,62
19. Schweinefleisch vom Bauch..	165,33	166,00	135,33	136,00	172,00	148,00	116,98	117,45	95,75	96,23	121,70	104,72
20. Hammelfleisch zum Kochen mit Knochen.....	140,00	137,78	141,67	146,67	163,33	162,22	112,00	110,22	113,33	117,33	130,67	129,78
21. Speck, geräuch., inländischer	177,78	180,56	138,33	130,56	159,44	145,56	110,34	112,07	85,86	81,03	98,97	90,34
22. Butter, inländische Meierei-..	173,33	154,44	151,48	157,04	155,19	128,15	104,00	92,67	90,89	94,22	93,11	76,89
23. Margarine, mittlere Sorte....	112,50	111,25	96,88	103,75	101,25	102,50	116,13	114,84	100,00	107,10	104,52	105,81
24. Schmalz, inländisches.....	170,63	166,25	143,75	135,00	152,50	138,75	110,53	107,69	93,12	87,45	98,79	89,88
25. Halbfetter Käse.....	184,17	144,17	136,67	141,67	148,33	128,33	122,10	95,58	90,61	93,92	98,34	85,08
26. Salzheringe.....	162,50	200,00	232,50	262,50	240,00	235,00	114,04	140,35	163,16	184,21	168,42	164,91
27. Zucker, Melis.....	156,82	145,45	159,09	134,09	134,09	136,36	88,46	82,05	89,74	75,64	75,64	76,92
28. Frische Landeier.....	200,00	200,00	187,50	187,50	200,00	175,00	94,12	94,12	88,24	88,24	94,12	82,35
29. Vollmilch.....	147,62	138,10	138,10	147,62	147,62	130,95	106,90	100,00	100,00	106,90	106,90	94,83
30. Bohnenkaffee, gebrannt.....	250,88	258,75	265,83	266,67	259,58	245,83	115,33	118,97	122,22	121,61	119,35	113,03
31. Speisesalz.....	70,00	75,00	60,00	60,00	70,00	70,00	107,69	115,38	92,31	92,31	107,69	107,69
32. Koch- und Leuchtgas.....	128,57	121,43	121,43	121,43	121,43	121,43	94,74	89,47	89,47	89,47	89,47	89,47
33. Briketts, Braunkohl-, fr. Keller	182,73	193,64	201,81	210,00	222,73	219,09	97,57	103,40	107,77	112,14	118,98	116,99
34. Lichtstrom.....	83,33	83,33	81,67	75,00	75,00	75,00	100,00	100,00	98,00	90,00	90,00	90,00
35. Zweizimmerwohnung.....	79,00	98,50	114,00	124,00	124,00	127,00	171,74	214,13	247,83	269,57	269,57	276,09

Tab. 8. Hamburger Kleinhandelspreise wichtiger Lebensbedürfnisse in der Vorkriegszeit und in den Jahren 1929 und 1930

Wegen einer Vergleichbarkeit mit den Großhandelspreisen siehe Vorbemerkung zur Tabelle 1 dieses Abschnitts.

Lebensbedürfnisse ¹⁾ (Preise für 1 Pfund oder die jeweils angegebene Menge)	Durch- schnitt in den Jahren 1913/14	Durch- schnitt im Jahr 1929	Durch- schnitt im Jahr 1930	In den einzelnen Monaten des Jahres 1930 in <i>Rpf</i> im											
	<i>Rpf</i>	<i>Rpf</i>	<i>Rpf</i>	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
1. Roggenmischbrot.....	13,5	21,5	19,5	20,5	20,5	19,5	19,5	20	19,5	19,5	20	19	18,5	18,5	18
2. Schwarzbrot.....	11,5	16,5	14,5	16	15,5	14	14	15	14,5	14,5	14,5	14	14	14	13,5
3. Weißbrot, Rundstücke.....	25	40	40	40	39,5	38,5	38,5	39,5	40,5	40,5	41	40,5	40,5	40,5	40
4. Weizenmehl, Auszug.....	20	25	27	26	26	26	26	27	27	28	28	28	27	27	27
5. Roggenmehl.....	14	23	23	23	23	23	24	24	24	23	23	22	22	22	22
6. Graupen, grobe.....	21	26	27	27	27	27	26	27	27	27	27	27	27	26	26
7. Weizengrieß, Hart.....	25	31	33	33	33	32	32	33	34	34	34	33	33	32	32
8. Haferflocken, lose.....	25	28	28	29	29	28	28	28	28	28	28	28	27	27	26
9. Nudeln, Wasser.....	33,5	41	43	43	43	43	42	43	43	43	43	43	43	43	43
10. Reis (Vollreis).....	24	33	32	33	33	32	32	32	32	32	32	32	32	31	31
11. Erbsen, gelbe, ungeschält.....	20	39	34	36	36	35	34	34	34	34	34	33	33	31	30
12. Speisebohnen, Schmalz.....	24	62	46	55	53	51	49	48	48	48	46	44	40	37	35
13. Linsen, große.....	30	67	53	61	59	57	56	55	55	54	52	52	49	46	45
14. Zucker, Melis.....	22	30	30	30	30	30	30	30	30	30	31	31	30	29	29
15. Kaffee, gebrannt.....	120	312	295	296	289	295	298	300	300	299	299	296	295	289	288
16. Kaffee-Ersatz.....	25	29	29	30	30	30	29	29	29	29	29	29	29	29	28
17. Speisesalz.....	10	7	7	7	7	7	7	7	7	7	7	7	7	7	7
18. Meiereibutter, inländisch.....	135	210	173	198	195	184	162	155	155	174	174	173	170	172	162
19. Schweineschmalz, inländisch.....	80	122	111	128	126	120	115	110	104	101	105	104	106	108	109
20. Margarine.....	80	81	82	82	83	82	82	82	82	82	82	82	82	80	78
21. Speck, ger., fetter, inländ.....	90	144	131	149	146	143	140	137	130	127	124	123	118	116	115
22. Tilsiter Käse, vollfett.....	83	152	132	146	145	142	139	134	130	127	126	125	124	121	120
23. Holl. Käse, vollfett, frisch.....	96	152	142	153	153	151	148	145	136	135	135	136	136	135	136
24. " " alt.....	123	202	203	207	208	207	207	206	202	202	200	200	199	199	198
25. Edamer, vollfett.....	95	122	110	126	124	122	117	109	103	104	106	106	103	101	100
26. Goudakäse, halbfett.....	60	89	77	84	85	85	81	76	73	72	72	76	75	75	74
27. Schweizer Käse, vollfett.....	120	209	205	210	209	208	207	208	205	206	205	203	201	198	196
28. Limburger Käse, vollfett.....	59	128	119	128	127	123	121	119	116	115	115	116	117	115	114
29. Harzer Käse.....	40	76	71	76	77	75	72	70	68	66	67	69	69	69	69
30. Leberwurst, Hildesheimer.....	80	158	150	162	161	157	153	150	149	148	150	147	144	142	138
31. Mettwurst, feine.....	164	225	218	235	233	231	226	222	217	216	216	214	207	202	199
32. " grobe.....	124	205	199	214	212	210	205	202	200	198	199	198	188	184	181
33. Eier, beste Landeier. 1 Stck.....	8	16,5	14	17	14	10,5	10,5	10	11	11,5	12	13,5	16,5	19	19,5
34. Vollmilch ab Laden. 1 Ltr.....	21	31	27,5	29	28,5	28	26	25	25,5	28	28	28	28	28	28
35. Kartoffeln, gelberunde.....	4	6,5	5	5,5	5,5	5	5	5	5,5	4,5	6,5	5	4	4	4
36. Weißkohl.....	5	12,5	5	5	5	4,5	5	7,5	9	7	4,5	4	4	4	4
37. Wirsingkohl.....	7,5	17,5	10	10,5	12	14	15	17	10	9,5	8,5	6	5	5	5
38. Rotkohl.....	9	16,5	9,5	11	10,5	12,5	15	14,5	13	10	7,5	6	5	5	5,5
39. Spinat, inländischer.....	20	39	31	49	54	44	27	12	14,5	31	22	23	29	31	32
40. Wurzeln, rote.....	5	16	10	10	10	9	9,5	10	18	14	10	8	7	7	6
41. Sauerkraut.....	8	20,5	12,5	13,5	13	12,5	12	12	11	10,5	14	14	12,5	11,5	11
42. Steckrüben.....	3	7	5,5	5,5	5,5	5	5	5,5	5	6,5	8	6	5	4,5	4,5
43. Grünkohl.....	7,5	16	16	23	22	27	16,5						7,5	8,5	7
44. Rindfleisch.....	80	114	117	117	117	118	117	116	116	116	117	117	116	116	116
45. Schweinefleisch.....	75	129	111	133	128	117	112	106	102	105	110	106	100	106	102
46. Kalbfleisch.....	85	148	147	158	151	149	149	148	147	144	143	146	145	145	144
47. Hammelfleisch.....	90	147	146	149	149	150	149	149	151	149	147	144	141	140	138
48. Salzheringe.....	20	48	47	49	47	47	48	47	48	47	46	47	47	45	46
49. Schellfische, große.....	25	77	77	91	75	86	76	71	68	75	81	77	71	75	74
50. Kabeljaus, große.....	16	49	47	53	43	46	50	46	42	45	45	50	49	52	42
51. Steinkohlen, frei Haus 1 Ztr.....	130	249	240	260	260	260	215	215	220	225	225	250	250	250	245
52. Braunkohlenbriketts, " " 1 ".....	110	245	241	260	260	260	218	210	218	225	225	260	260	250	245
53. Hüttenkoks III, " " 1 ".....		317	309	335	335	335	270	270	278	285	285	335	335	335	310
54. Brennholz, " " 1 hl.....	150	258	253	260	260	260	245	245	245	245	245	260	260	260	250
55. Koch- und Leuchtgas. 1 cbm.....	14	17	17	17	17	17	17	17	17	17	17	17	17	17	17
56. Elektrizität, Lichtstrom. 1 kWh.....	60	45	45	45	45	45	45	45	45	45	45	45	45	45	45
57. Petroleum. 1 Ltr.....	18	26	31	28	28	28	28	32	33	33	33	32	31	31	31

¹⁾ Die einzelnen Arten sind in der Reichsteuerungsstatistik genau festgesetzt.

Noch: Tab. 8. Hamburger Kleinhandelspreise wichtiger Lebensbedürfnisse in der Vorkriegszeit und in den Jahren 1929 und 1930

Noch: Lebensbedürfnisse ¹⁾	Durchschnitt in den Jahren 1913/14 <i>M²⁾</i>	Durchschnitt im Jahr 1929 <i>R.M.</i>	Durchschnitt im Jahr 1930 <i>R.M.</i>	In den einzelnen Monaten des Jahres 1930 in <i>R.M.</i> im											
				Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
58. Wohnung von 2 Zimmern und Küche	30,00	37,20	38,10	37,20	37,20	37,20	38,40	38,40	38,40	38,40	38,40	38,40	38,40	38,40	38,40
59. " " 3 " " "	44,20	54,81	56,14	54,81	54,81	54,81	56,58	56,58	56,58	56,58	56,58	56,58	56,58	56,58	56,58
60. " " 4 " " "	63,75	79,05	80,96	79,05	79,05	79,05	81,60	81,60	81,60	81,60	81,60	81,60	81,60	81,60	81,60
61. Herrenanzug 1 Stck.	30,00	63,40	59,88	61,85	61 28	60,50	59,80	59,55	59,20	58,45	56,75	55,75	55,00	53,50	52,85
62. Knabenschulanzug . . . 1 " "	15,00	32,06	27,99	30,80	30,40	29,90	29,25	28,80	28,60	28,45	27,50	26,58	25,95	25,10	24,55
63. Frauencheviotrock . . . 1 " "	4,00	9,22	9,13	9,63	9,38	9,35	9,40	9,40	9,35	9,15	8,95	8,95	8,90	8,70	8,35
64. Mädchenkleid 1 " "	6,50	10,95	11,54	11,75	11,43	11,40	11,55	11,55	11,65	11,75	11,75	11,70	11,65	11,45	10,80
65. Baumw. Flanellbluse . 1 " "	2,75	4,49	4,71	5,10	5,00	5,00	5,03	4,95	4,95	4,75	4,55	4,50	4,45	4,25	3,88
66. Weiße Waschbluse . . 1 " "	4,50	7,13	6,70	7,45	7,45	7,10	6,75	6,65	6,65	6,75	6,65	6,45	6,35	6,18	6,00
67. Bw. Männerflanellh. . . 1 " "	2,00	3,70	3,48	3,85	3,75	3,63	3,55	3,55	3,55	3,53	3,43	3,30	3,25	3,23	3,13
68. Frauenhemd 1 " "	1,80	3,02	2,68	2,94	2,89	2,88	2,80	2,78	2,75	2,73	2,65	2,54	2,45	2,41	2,33
69. Hemdentuch 1 m	0,50	0,90	0,78	0,88	0,86	0,83	0,81	0,81	0,81	0,78	0,76	0,75	0,73	0,70	0,67
70. Handtuch 1 Stck.	0,60	1,11	0,99	1,09	1,08	1,05	1,03	1,03	1,03	1,01	0,99	0,97	0,93	0,88	0,84
71. Mänersocken 1 Paar	0,65	1,52	1,57	1,74	1,69	1,63	1,60	1,58	1,58	1,55	1,54	1,55	1,51	1,48	1,44
72. Frauenstrümpfe 1 " "	1,00	1,87	1,71	1,94	1,89	1,82	1,79	1,76	1,74	1,71	1,69	1,65	1,58	1,53	1,46
73. Männerstiefel 1 " "	10,50	15,86	14,57	15,35	15,03	14,80	14,85	14,85	14,85	14,60	14,40	14,40	14,20	13,90	13,63
74. Frauenstiefel 1 " "	8,75	13,32	11,64	11,90	11,83	11,75	11,85	11,95	11,95	11,65	11,50	11,55	11,40	11,25	11,05
75. Kinderstiefel 1 " "	6,25	9,37	8,93	9,23	9,18	9,13	9,10	9,10	9,10	9,08	8,88	8,75	8,65	8,60	8,45
76. Sohlen und Absätze . 1 " "	3,30	5,93	5,74	5,80	5,80	5,80	5,80	5,80	5,80	5,78	5,73	5,70	5,70	5,65	5,50

¹⁾ Die einzelnen Arten sind in der Reichsteuerungsstatistik genau festgesetzt. — ²⁾ Die Friedenspreise für Bekleidung (Nr. 61—76) sind für Juli 1914 festgestellt.

Tab. 9. Die vom Statistischen Reichsamt für die Berechnung der Teuerungszahlen festgesetzten Mengen für den vierwöchigen Bedarf einer aus zwei Erwachsenen und drei Kindern im Alter von 12, 7 und 1½ Jahren bestehenden Familie nach dem im März 1925 eingeführten neuen Verfahren

Lebensbedürfnisse	Mengen	Noch: Lebensbedürfnisse	Mengen	Noch: Lebensbedürfnisse	Mengen
Lebensmittel		Bohnenkaffee	250 g	Mänersocken	⁶ / ₁₃ Paar
Roggenfeinbrot	40 000 g	Ersatzkaffee	1 250 "	Frauenstrümpfe	⁶ / ₁₃ "
Weißbrot	5 000 "	Kakao	1 000 "	Männerstiefel	¹ / ₁₃ "
Weizenmehl	4 000 "	Speisesalz	2 000 "	Frauenstiefel	¹ / ₁₃ "
Graupen	1 834 "			Kinderstiefel	² / ₁₃ "
Weizengrieß	1 834 "	Brennstoffe		Sohlen und Absätze . .	⁸ / ₁₃ "
Haferflocken	1 833 "	Kochgas	15 cbm		
Reis	1 833 "	Briketts	3 Zentner	Sonstiger Bedarf	
Erbsen	1 833 "			Toilettenseife	1 Stück
Bohnen	1 833 "	Leuchtstoffe		Washseife	1500 g
Kartoffeln	50 000 "	Leuchtgas	7½ cbm	Soda	2000 "
Gemüse	15 000 "	Elektrizität	2½ kWh	Stiefelereme	2 Schachteln
Rindfleisch	3 500 "			Scheuertuch	1 Stück
Schweinefleisch	1 500 "	Wohnungsmiete }	2 Zimmer	Handtuch	1 "
Hammelfleisch	1 000 "	u. Küche		Haarschneiden	2 mal
Inländischer Speck	500 "			Rasieren	8 "
Leberwurst	2 000 "	Bekleidung		Tageszeitung	monatlich
Salzheringe	1 500 "	Herrenanzug	¹ / ₁₃ Stück	Reclamhefte	4 Stück
Butter	2 000 "	Knabenschulanzug . . .	¹ / ₁₃ "	Bleistifte	6 "
Margarine	2 000 "	Mädchenkleid	¹ / ₁₃ "	Kino	4 Plätze
Schmalz	2 250 "	Frauencheviotrock . . .	¹ / ₁₃ "		
Magerkäse	1 000 "	Hemdentuch	¹⁰ / ₁₃ m	Verkehrsausgaben	
Halbfetter Käse	750 "	Flanellbluse	¹ / ₁₃ Stück	Eisenbahnfahrt, Straßen-	Pauschal- betrag im Reichs- durchschnitt
Eier	28 Stück	Weiße Waschbluse . . .	¹ / ₁₃ "	bahnfahrt und Fahrrad	
Vollmilch	35 Liter	Männerflanellhemd . . .	⁶ / ₁₃ "	mit Ersatzbereifung)	
Zucker	3 500 g	Frauenhemd	⁶ / ₁₃ "		

Tab. 10. Hamburger Teuerungszahlen und Indexziffern von Dezember 1923

a) Teuerungszahlen im Monats- und Jahresdurchschnitt in *RM*

Monate und Jahre	Gesamt-lebens-haltung	Gesamt-lebens-haltung ohne Wohnung	Ernäh-rung	Heizung	Be-leuch-tung	Woh-nung	Beklei-dung	Son-stiger Bedarf einschl. Verkehr	Ernährung, Heizung, Beleuch-tung, Wohnung und Bekleidung
1913/14	132,05	102,05	69,56	5,40	2,55	30,00	12,43	12,11	119,94
Dezember 1923....	181,91	174,60	114,24	11,40	3,13	7,31	23,25	22,58	159,33
1924.....	168,64	154,84	98,72	8,99	2,65	13,80	22,33	22,15	146,49
Januar 1925....	185,93	166,73	111,28	8,55	2,60	19,20	23,38	20,92	165,01
April "	184,65	162,45	106,13	8,55	2,60	22,20	23,38	21,79	162,86
Juli "	197,36	170,66	113,27	8,55	2,60	26,70	23,38	22,86	174,50
Oktober "	197,43	170,73	112,21	8,94	2,60	26,70	23,96	23,02	174,41
1925.....	191,05	167,35	110,32	8,72	2,59	23,70	23,41	22,31	168,74
Januar 1926....	192,36	165,66	108,24	9,03	2,53	26,70	22,74	23,12	169,24
April "	188,79	159,69	104,11	8,73	2,53	29,10	21,37	22,95	165,84
Juli "	188,92	157,72	103,55	9,09	2,53	31,20	20,07	22,48	166,44
Oktober "	190,43	159,23	105,01	9,30	2,53	31,20	19,99	22,40	168,03
1926.....	189,62	160,07	105,38	8,94	2,53	29,55	20,61	22,61	167,01
Januar 1927....	194,01	162,81	109,35	9,30	2,53	31,20	19,68	21,95	172,06
April "	194,68	160,48	106,40	9,15	2,53	34,20	20,43	21,97	172,71
Juli "	199,45	165,25	111,12	8,94	2,53	34,20	20,58	22,08	177,37
Oktober "	203,63	166,43	110,12	9,33	2,47	37,20	22,26	22,25	181,38
1927.....	198,16	163,96	109,15	9,21	2,51	34,20	21,01	22,08	176,08
Januar 1928....	205,68	168,48	111,14	9,45	2,41	37,20	23,19	22,29	183,39
April "	201,75	164,55	106,69	9,45	2,41	37,20	23,64	22,36	179,39
Juli "	205,34	168,14	110,08	8,85	2,41	37,20	23,41	23,39	181,95
Oktober "	206,04	168,84	109,36	10,05	2,41	37,20	23,36	23,66	182,38
1928.....	205,13	167,93	109,56	9,48	2,41	37,20	23,40	23,08	182,05
Januar 1929....	208,56	171,36	111,86	10,05	2,41	37,20	23,36	23,68	184,88
April "	206,48	169,28	109,99	10,05	2,41	37,20	23,16	23,67	182,81
Juli "	204,12	166,92	109,03	9,15	2,41	37,20	22,65	23,68	180,44
Oktober "	206,42	169,22	110,16	10,35	2,41	37,20	22,62	23,68	182,74
1929.....	207,47	170,27	111,37	9,91	2,41	37,20	22,90	23,68	183,79
Januar 1930....	203,00	165,80	106,61	10,35	2,41	37,20	22,72	23,71	179,29
Februar "	200,89	163,69	104,81	10,35	2,41	37,20	22,43	23,69	177,20
März "	197,14	159,94	101,21	10,35	2,41	37,20	22,09	23,88	173,26
April "	194,51	156,11	99,09	8,85	2,41	38,40	21,88	23,88	170,63
Mai "	193,83	155,43	98,46	8,85	2,41	38,40	21,79	23,92	169,91
Juni "	193,25	154,85	97,70	9,09	2,41	38,40	21,72	23,93	169,32
Juli "	195,41	157,01	99,89	9,30	2,41	38,40	21,50	23,91	171,50
August "	195,13	156,73	100,08	9,30	2,41	38,40	21,05	23,89	171,24
September "	194,02	155,62	98,08	10,35	2,41	38,40	20,71	24,07	169,95
Oktober "	191,93	153,53	96,65	10,35	2,41	38,40	20,40	23,72	168,21
November "	190,94	152,54	96,74	10,05	2,41	38,40	19,99	23,35	167,59
Dezember "	188,34	149,94	94,91	9,90	2,41	38,40	19,41	23,31	165,03
1930.....	194,87	156,77	99,52	9,76	2,41	38,10	21,31	23,77	171,10

bis Dezember 1930 nach dem neuen erweiterten Berechnungsverfahren

b) Lebenshaltungsindexziffern im Monats- und Jahresdurchschnitt

Monate und Jahre	Gesamt-lebens-haltung	Gesamt-lebens-haltung ohne Wohnung	Ernäh-rung	Heizung	Be-leuch-tung	Woh-nung	Beklei-dung	Son-stiger Bedarf einschl. Verkehr	Ernährung, Heizung, Beleuchtung, Wohnung und Bekleidung
1913/14	100	100	100	100	100	100	100	100	100
Dezember 1923	137,76	171,09	164,28	211,11	122,75	24,37	187,05	186,46	132,84
1924	127,71	151,73	141,92	166,48	103,95	46,00	179,65	182,96	122,13
Januar 1925	140,80	163,88	159,98	158,33	101,96	64,00	188,09	172,75	137,58
April "	139,83	159,19	152,57	158,33	101,96	74,00	188,09	179,93	135,78
Juli "	149,46	167,23	162,84	158,33	101,96	89,00	188,09	188,77	145,49
Oktober "	149,51	167,30	161,31	165,56	101,96	89,00	192,76	190,09	145,41
1925	144,68	163,99	158,60	161,43	101,50	79,00	188,34	184,22	140,69
Januar 1926	145,67	162,33	155,61	167,22	99,22	89,00	182,94	190,92	141,10
April "	142,97	156,48	149,67	161,67	99,22	97,00	171,92	189,51	138,27
Juli "	143,07	154,55	148,86	168,33	99,22	104,00	161,46	185,63	138,77
Oktober "	144,21	156,03	150,96	172,22	99,22	104,00	160,82	184,97	140,10
1926	143,59	156,85	151,49	165,46	99,22	98,50	165,82	186,74	139,24
Januar 1927	146,92	159,54	157,20	172,22	99,22	104,00	158,33	181,26	143,46
April "	147,43	157,26	152,96	169,44	99,22	114,00	164,36	181,42	144,00
Juli "	151,04	161,93	159,75	165,56	99,22	114,00	165,57	182,33	147,88
Oktober "	154,21	163,09	158,31	172,78	96,86	124,00	179,08	183,73	151,23
1927	150,06	160,67	156,91	170,56	98,43	114,00	169,03	182,33	146,81
Januar 1928	155,76	165,10	159,78	175,00	94,51	124,00	186,56	184,06	152,90
April "	152,78	161,24	153,38	175,00	94,51	124,00	190,18	184,64	149,57
Juli "	155,50	164,76	158,25	163,89	94,51	124,00	188,33	193,15	151,70
Oktober "	156,03	165,45	157,22	186,11	94,51	124,00	187,93	195,88	152,06
1928	155,34	164,56	157,50	175,51	94,51	124,00	188,25	190,61	151,78
Januar 1929	157,94	167,92	160,81	186,11	94,51	124,00	187,93	195,54	154,14
April "	156,37	165,88	158,12	186,11	94,51	124,00	186,32	195,46	152,42
Juli "	154,58	163,57	156,74	169,44	94,51	124,00	182,22	195,54	150,44
Oktober "	156,32	165,82	158,37	191,67	94,51	124,00	181,98	195,54	152,36
1929	157,12	166,85	160,10	183,47	94,51	124,00	184,27	195,55	153,23
Januar 1930	153,73	162,47	153,26	191,67	94,51	124,00	182,78	195,79	149,49
Februar "	152,13	160,40	150,68	191,67	94,51	124,00	180,45	195,62	147,74
März "	149,29	156,73	145,50	191,67	94,51	124,00	177,72	197,19	144,46
April "	147,30	152,97	142,45	163,89	94,51	128,00	176,03	197,19	142,26
Mai "	146,79	152,31	141,55	163,89	94,51	128,00	175,30	197,52	141,66
Juni "	146,35	151,74	140,45	168,33	94,51	128,00	174,74	197,61	141,17
Juli "	147,98	153,86	143,60	172,22	94,51	128,00	172,97	197,44	142,99
August "	147,77	153,58	143,88	172,22	94,51	128,00	169,35	197,27	142,77
September "	146,93	152,49	141,00	191,67	94,51	128,00	166,61	198,76	141,70
Oktober "	145,35	150,45	138,94	191,67	94,51	128,00	164,12	195,87	140,25
November "	144,60	149,48	139,07	186,11	94,51	128,00	160,82	192,82	139,73
Dezember "	142,63	146,93	136,44	183,33	94,51	128,00	156,15	192,49	137,59
1930	147,57	153,62	143,07	180,70	94,51	127,00	171,42	196,30	142,65

Tab. 11. Indexziffern der Großhandelspreise für Agrarstoffe, Kolonialwaren, im Deutschen Reich im Jahresdurchschnitt seit 1924

Vorbemerkung: Während die Erhebung und Berechnung der Fertigwarenindexziffer bis Ende 1925 für den 15. jeden warenindexziffer erforderlich. — Mit der Einbeziehung der Fertigwarenpreise in die Großhandelsindexziffer wurden auch berechnet. — Die in dieser Tabelle aufgeführten Indexziffern sind deshalb mit den im Jahrbuch 1926/27 veröffentlichten, gesetzten Indexziffern nicht vergleichbar. — Die einzelnen Gruppenindexziffern der Fertigwarenpreise vermögen bei der Änderungen zu geben; sie sollen vor allem die Richtung

Warengruppen	Jahresdurchschnitte						
	1924	1925	1926	1927	1928	1929	1930
A. Agrarstoffe	119,6	133,0	129,3	137,8	134,3	130,2	113,1
B. Kolonialwaren	131,0	135,8	131,5	129,2	132,8	125,2	112,6
C. Industrielle Rohstoffe und Halbwaren	142,0	141,0	129,7	131,9	134,1	131,9	120,1
D. Industrielle Fertigwaren	156,2	156,7	149,5	147,3	158,6	157,4	150,1
a) Produktionsmittel	128,5	135,9	132,5	130,2	137,0	138,6	137,9
I. Landwirtschaftliches totes Inventar zusammen	129,4	133,8	132,9	133,8	139,4	141,3	139,4
1. Landwirtschaftliche Maschinen	129,2	124,5	125,2	124,7	126,8	127,0	126,6
2. Ackergeräte	120,4	125,8	125,2	126,9	130,6	132,5	132,4
3. Wagen und Karren	125,7	133,0	133,0	131,5	136,5	139,2	138,2
4. Allgemeine Wirtschaftsgeräte	148,6	154,1	147,5	150,7	163,2	165,9	161,4
II. Gewerbliche Betriebseinrichtungen zusammen	128,2	136,4	132,5	129,7	136,6	138,1	137,6
1. Arbeitsmaschinen, gewerbliche	128,2	138,0	139,7	139,5	144,8	147,8	149,7
2. Handwerkszeug	134,4	134,4	129,6	118,8	125,6	124,9	123,6
III. Lastkraftwagen	93,2	87,7	74,0	66,0	65,7	65,8	65,8
IV. Personenkraftwagen	114,4	99,4	78,3	67,7	63,3	61,6	59,7
V. Fahrräder	129,9	130,0	121,0	110,5	113,4	115,1	114,9
VI. Maschinen	127,7	135,1	136,3	135,8	140,9	143,8	144,9
VII. Kleineisenwaren	138,7	138,5	134,1	124,6	132,4	132,4	130,5
VIII. Schreibmaschinen	106,5	101,5	101,3	102,2	103,7	104,8	104,8
b) Konsumgüter	177,1	172,4	162,2	160,2	174,9	171,6	159,3
I. Hausrat zusammen	171,3	164,2	156,9	154,5	168,1	165,7	155,7
1. Möbel .....	..	..	144,2	147,1	163,4	159,3	146,8
2. Eisen- und Stahlwaren	166,6	155,1	149,2	145,0	155,3	155,4	150,5
3. Gardinen	221,7	205,9	182,9	163,1	179,6	176,6	164,7
4. Hauswäsche	173,1	177,9	172,4	177,1	185,1	176,6	159,6
5. Uhren .....	..	..	162,0	156,6	176,7	180,8	175,4
II. Bekleidung (Textilwaren und Schuhzeug)	181,6	181,0	165,1	163,2	178,6	174,9	161,2
1. Textilwaren (einschl. Stoffe) ..	189,4	188,2	170,5	167,6	181,7	180,1	165,4
a) Oberkleidung für Männer ..	188,9	191,6	180,4	179,7	197,4	202,9	188,0
b) " " Frauen ..	174,3	168,0	154,0	136,6	155,6	161,4	149,0
c) Stoffe	212,8	213,4	185,4	187,2	187,4	180,9	168,4
d) Leibwäsche	169,1	164,7	155,5	154,3	163,1	162,2	151,7
e) Wirkwaren	181,7	181,2	162,7	174,6	207,9	184,8	154,2
2. Schuhzeug	133,6	137,2	132,1	136,8	159,6	142,6	135,4
A—D. Gesamtindex	137,3	141,8	134,4	137,6	140,0	137,2	124,6

industrielle Rohstoffe und Halbwaren sowie für industrielle Fertigwaren
und von Januar bis Dezember 1930 (1913 = 100)

Monats erfolgte, wurde durch die Einbeziehung in die Großhandelsindexziffer eine wöchentliche Berechnung auch der Fertig-
die einzelnen Gruppenindexziffern der Fertigwarenpreise auf der Grundlage von Großhandelspreisen oder Fabrikpreisen
auf der Grundlage der für den letzten Verbraucher maßgebenden Preise berechnet und teilweise auch anders zusammen-
Vielgestaltigkeit der Erzeugnisse nur ein ungefähres Bild von den gegenüber der Vorkriegszeit eingetretenen Preisver-
des jeweiligen Preisverlaufs erkennen lassen

Monatsdurchschnitte 1930												Wiederholung der Waren- gruppen- bezeichnung
Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	
121,8	116,0	110,0	112,1	110,7	109,7	114,8	116,6	113,5	109,8	112,0	110,4	A.
114,9	114,8	117,6	118,4	117,2	115,0	113,5	110,7	107,8	108,0	108,1	105,2	B.
128,8	126,7	125,5	124,8	123,8	122,0	119,4	117,7	116,8	114,2	112,9	109,9	C.
156,0	154,6	152,9	151,9	151,5	151,2	150,5	149,4	148,4	146,9	144,9	142,9	D.
139,5	139,4	139,1	138,8	138,6	138,8	138,0	137,7	137,5	137,0	136,0	135,1	a)
												I.
141,0	140,8	140,8	140,2	140,1	140,0	139,6	139,4	139,1	138,6	137,4	136,0	
126,7	126,7	126,7	126,7	126,6	126,6	126,6	126,6	126,6	126,6	126,6	126,4	1.
132,5	132,5	132,5	132,5	132,5	132,5	132,5	132,5	132,5	132,5	132,5	131,5	2.
139,5	139,5	139,5	139,5	139,5	139,5	138,4	138,1	138,1	138,1	134,8	133,6	3.
165,8	164,6	164,6	162,9	162,6	162,4	161,8	161,8	160,7	158,9	157,0	154,4	4.
												II.
139,2	139,1	138,8	138,5	138,8	138,0	137,7	137,4	137,1	136,6	135,8	135,0	
150,5	150,5	150,2	150,1	150,0	149,8	149,7	149,7	149,6	149,2	148,7	148,2	1.
124,9	124,7	124,5	124,5	124,2	124,0	124,0	123,5	123,0	122,8	122,0	121,0	2.
65,8	65,8	65,8	65,8	65,8	65,8	65,8	65,8	65,8	65,8	65,8	65,8	III.
61,8	60,6	59,9	59,9	59,9	59,9	59,6	59,6	58,9	58,9	58,9	58,9	IV.
116,2	116,2	116,2	116,2	116,2	116,2	116,2	116,2	116,2	114,8	108,8	108,8	V.
145,8	145,7	145,5	145,8	145,2	145,0	144,9	144,9	144,7	144,8	143,9	143,0	VI.
132,2	132,0	131,8	131,8	131,2	130,9	130,9	130,4	129,8	129,0	128,8	127,8	VII.
104,8	104,8	104,8	104,8	104,8	104,8	104,8	104,8	104,8	104,8	104,8	104,8	VIII.
												b)
168,4	166,1	163,8	161,8	161,8	160,9	159,9	158,2	156,7	154,4	151,6	148,8	
162,2	161,1	159,5	158,0	157,4	157,1	156,0	154,8	153,2	151,8	149,4	148,2	I.
152,2	152,0	151,6	149,1	148,0	147,6	146,1	145,7	144,8	143,1	141,8	139,8	1.
153,6	153,8	153,8	153,2	151,8	150,8	150,6	149,9	149,6	147,2	147,2	146,0	2.
170,8	171,5	173,0	172,4	172,4	172,4	170,5	166,8	155,0	155,0	149,7	146,7	3.
176,1	170,8	164,9	162,5	162,5	161,8	160,5	156,4	154,8	149,8	148,8	147,9	4.
176,5	176,5	176,5	176,5	176,5	176,5	176,2	175,8	175,9	174,6	172,7	170,9	5.
												II.
171,7	168,8	165,4	163,9	163,4	163,0	162,0	160,0	158,6	156,1	152,8	149,1	
177,8	174,0	170,0	168,2	167,6	167,2	166,1	163,8	162,8	159,8	156,2	152,5	1.
201,4	198,8	194,1	189,4	189,4	189,4	189,1	188,4	187,8	184,0	174,9	169,4	a)
159,5	155,6	150,1	150,1	149,8	149,5	148,2	146,5	146,2	145,1	144,8	142,9	b)
179,9	178,0	175,4	175,2	174,1	172,8	168,2	166,8	160,9	159,4	156,7	153,7	c)
162,2	159,8	156,9	155,8	155,8	153,6	152,9	149,1	146,0	144,6	143,2	141,0	d)
170,2	162,6	159,5	156,4	154,6	153,6	153,4	152,9	151,2	149,6	144,8	141,8	e)
137,8	137,2	137,2	137,1	137,1	137,2	136,8	136,8	135,2	133,5	131,8	128,0	2.
132,8	129,8	126,4	126,7	125,7	124,5	125,1	124,7	122,8	120,2	120,1	117,8	A—D

XII. Geld- und Kreditwesen

A. Münzprägungen

Tab. 1. Die in der hamburgischen Münzstätte geprägten Reichsmünzen
1923 bis 1930

Art der Münzen	Wert der Münzen in <i>RM</i>					
	1923/26	1927	1928	1929	1930	überhaupt
Silbermünzen <small>{ 500 Teile Silber 500 „ Kupfer</small>						
Fünfmärkstücke	217 000	5 030 000	12 249 000	4 205 525	4 108 500	25 810 025
Dreimärkstücke	12 505 500	—	—	1 125 009	1 102 950	14 733 459
Zweimärkstücke	15 261 000	1 079 000	—	—	—	16 340 000
Einmärkstücke	21 650 500	2 451 000	—	—	—	24 101 500
Reinnickelmünzen						
Fünzigreichspfennigstücke	—	2 028 000	3 282 693	—	263 000	5 573 693
Kupfermünzen <small>{ 95 Teile Kupfer 4 „ Zinn 1 Teil Zink</small>						
Zweireichspfennigstücke	149 791	—	—	—	—	149 791
Zweirentenpfennigstücke	423 920	—	—	—	—	423 920
Einreichspfennigstücke	546 998	—	—	—	—	546 998
Einrentenpfennigstücke	124 944	—	—	—	—	124 944
Aluminium- bronzemünzen <small>{ 91,5 Teile Kupfer 8,5 „ Aluminium</small>						
Fünzigrentenpfennigstücke ...	8 891 626	—	—	—	—	8 891 626
Zehnreichspfennigstücke	1 274 892	—	—	408 624	163 650,30	1 847 166,30
Zehnrentenpfennigstücke	3 392 817	—	—	—	—	3 392 817
Fünfreichspfennigstücke	657 496	—	—	—	—	657 496
Fünfrentenpfennigstücke	1 616 622	—	—	—	—	1 616 622
Überhaupt	66 713 106	10 588 000	15 531 693	5 739 158	5 638 100,30	104 210 057,30

Tab. 2. Die Medaillenprägungen der hamburgischen Münzstätte 1906 bis 1930

Art der Medaillen	Zahl der Medaillen											
	1906 bis 1920	1921	1922	1923	1924	1925	1926	1927	1928	1929	1930	über- haupt
In Gold (980 fein)	4 919	—	—	—	18	93	133	103	95	87	95	5 543
„ „ (585 „)	635	—	—	—	—	13	—	16	6	5	6	681
„ Silber (990 „)	16 987	135	96	60	231	580	1048	823	906	1686	1237	23 789
„ „ (800 „)	809	20	—	—	76	250	—	20	30	—	3	1 208
„ Bronze	21 922	232	334	140	1615	792	1394	1004	8 970	2807	1597	40 807
Zusammen	45 272	387	430	200	1940	1728	2575	1966	10 007	4585	2938	72 028

Tab. 3. Die Gesamtausprägung von Reichsmünzen und der Anteil der hamburgischen Münzstätte 1923 bis 1930

Münzsorten	Betrag der Gesamtausprägung auf sämtlichen deut- schen' Münzstätten	Anteil der hamburgischen Münzstätte		Beträge der wieder eingezogenen Münzen
	<i>RM</i>	überhaupt	von 100	
		<i>RM</i>		
Silbermünzen (500 Teile Silber, 500 Teile Kupfer)				
Fünfreichsmarkstücke.....	328 938 985	25 810 025	7,85	52 305
Dreireichsmarkstücke.....	180 224 184	14 733 459	8,18	1 497 591
Zweireichsmarkstücke.....	200 000 000	16 340 000	8,17	47 644
Einreichsmarkstücke.....	295 000 000	24 101 500	8,17	37 992 174
Nickelmünzen				
Fünzigreichspfennigstücke.....	68 892 516	5 573 693	8,09	6 002,50
Kupfermünzen (95 Teile Kupfer, 4 Teile Zinn, 1 Teil Zink)				
Zweireichspfennigstücke.....	5 000 800	149 791	11,74	1 773,36
Zweirentenpfennigstücke.....		423 920		
Einreichspfennigstücke.....	4 624 686	546 998	14,53	935,90
Einrentenpfennigstücke.....		124 944		
Aluminiumbronzemünzen (91½ Teile Kupfer, 8½ Teile Aluminium)				
Fünzigreichspfennigstücke.....	109 859 100	8 891 626	8,09	105 744 834,00
Fünzigrentenpfennigstücke.....		1 847 166,30		
Zehnreichspfennigstücke.....	63 531 277	3 392 817	8,25	11 161,80
Zehnrentenpfennigstücke.....		657 496		
Fünfreichspfennigstücke.....	28 019 811	1 616 622	8,12	3 760,95
Fünfrentenpfennigstücke.....				

B. Banken und Sparkassen

Tab. 4. Der Geschäftsverkehr der Reichsbankhauptstelle Hamburg 1926 bis 1930

Art des Geschäftsverkehrs	1930	1929	1928	1927	1926
	Beträge in 1000 <i>RM</i>				
Gesamter Umsatz (Hauptbuchzahlen) der Reichsbankhauptstelle Hamburg	39 800 747	39 546 764	35 535 330	32 241 089	25 535 550
Darunter:					
Lombardverkehr.....	310 581	374 167	326 511	365 550	306 621
Gesamter Wechselverkehr.....	986 276	1 303 597	1 299 035	1 204 391	571 791
Giro- und Anweisungsverkehr.....	32 279 794	31 373 710	28 024 686	25 040 453	19 478 996
Im Giroverkehr vereinnahmt durch:					
Barzahlung.....	985 736	1 036 272	906 577	807 195	710 735
Verrechnung mit den Kontoinhabern.....	4 014 545	4 172 163	3 874 851	3 326 033	1 920 798
Übertragung am Platze.....	8 161 189	7 535 803	6 672 124	6 044 731	4 996 176
Übertragung von anderen Bankstellen....	2 882 502	2 844 228	2 560 015	2 346 008	2 105 434
Im Giroverkehr verausgabt durch:					
Barzahlung.....	1 177 331	1 248 246	1 151 201	1 019 318	896 933
Verrechnung mit den Kontoinhabern.....	3 891 039	3 920 576	3 641 804	3 012 748	1 877 108
Übertragung am Platze.....	8 161 189	7 535 803	6 672 124	6 044 731	4 996 176
Übertragung auf andere Bankstellen.....	2 821 205	2 883 447	2 545 991	2 439 687	1 975 632
Wechsel (einschl. Schecks):					
Diskontierte Platzwechsel.....	81 145	108 990	101 451	111 418	37 534
Diskontierte Versandwechsel.....	321 811	458 130	480 377	471 688	269 050
Einzugswechsel.....	583 321	736 477	717 207	621 284	265 206
Gesamter Geschäftsumsatz der Reichsbank überhaupt.....	861 807 200	911 471 300	819 906 000	729 930 000	626 923 669
Davon kamen vom Hundert auf die Reichshauptbank in Berlin ¹⁾	48,3	47,9	44,9	49,5	52,2
Reichsbankhauptstelle Hamburg.....	4,6	3,6	3,6	3,8	4,1

¹⁾ In den Zahlen der Reichshauptbank wird ein Teil der Gesamtumsätze des Reiches erfaßt, weshalb ein Vergleich der Umsatzziffern von Berlin und Hamburg nicht ohne weiteres möglich ist.

Tab. 5. Die Entwicklung des hamburgischen Sparkassenwesens seit 1927

Jahre	Zahl der				Betrag der Sparbuchguthaben <i>RM</i>	Betrag der Giro-, Scheck- und Kontokorrentguthaben <i>RM</i>	Einzahlungen ¹⁾ <i>RM</i>	Zuschlag von Zinsen <i>RM</i>	Rückzahlungen <i>RM</i>
	Spar-kassen	Spar-kassen-filialen	Spar-bücher	Giro-,Scheck- und Kontokorrentkonten					
am Ende des Berichtsjahres						auf Sparguthaben im Berichtsjahr			
1930.....	6	160	679 728	14 333	380 976 591	16 134 159	329 187 995	18 429 800	311 332 468
1929.....	6	152	614 269	11 909	344 676 375	10 056 874	310 191 547	16 908 632	275 883 871
1928.....	6	147	499 191	8 915	262 888 343	8 775 915	287 231 261	12 346 021	207 940 400
1927.....	6	125	294 035	6 437	169 769 937	5 542 031	194 445 346	7 020 352	142 384 178

¹⁾ Außerdem wurden im Jahre 1930 14 889 *RM*, 1929 30 571 724 *RM* und 1928 1 481 524 *RM* Aufwertung den Sparkassenguthaben gutgeschrieben.

Tab. 6. Die Spareinlagen bei den einzelnen Sparkassen seit 1927

Jahre	Zahl der Spar- bücher	Betrag der Guthaben <i>RM</i>	Ein- zahlungen <i>RM</i>	Aus- zahlungen <i>RM</i>	Zahl der Spar- bücher	Betrag der Guthaben <i>RM</i>	Ein- zahlungen <i>RM</i>	Aus- zahlungen <i>RM</i>
	am Ende des Berichtsjahres		im Berichtsjahr		am Ende des Berichtsjahres		im Berichtsjahr	
	Hamburger Sparcasse von 1827				Neue Sparcasse, errichtet 1864			
1930.....	334 206	193 076 544	180 301 742	168 018 442	187 384	113 919 025	96 585 539	93 044 473
1929.....	295 567	171 785 412	169 540 727	151 608 764	169 258	104 743 700	88 095 022	80 289 209
1928.....	248 256	129 206 541	155 971 433	114 913 601	142 122	79 221 361	79 789 836	55 211 738
1927.....	139 311	82 009 639	98 271 121	72 772 202	83 888	51 026 032	56 407 178	40 943 161
Jahre	Sparverein Produktion, e. G. m. b. H.				Sparkasse der Stadt Bergedorf			
	am Ende des Berichtsjahres		im Berichtsjahr		am Ende des Berichtsjahres		im Berichtsjahr	
	Sparkasse des Amtes Ritzbüttel				Sparkasse der Gemeinde Ochsenwärder			
1930.....	10 772	6 414 000	4 268 201	3 631 214	1179	808 910	208 897	173 604
1929.....	9 784	5 411 160	3 867 013	2 986 895	1238	726 727	258 665	176 086
1928.....	8 151	3 944 768	3 508 333	2 732 027	1386	604 482	149 537	84 200
1927.....	5 719	2 796 171	3 778 136	2 942 148	126	96 013	59 673	21 552

C. Leihanstalten

Tab. 7. Öffentliche Leihanstalten in Hamburg seit 1924

a) Belehnte, erneuerte und eingelöste Pfänder sowie vereinnahmte Gebühren

Jahre	Zahl der Leih- anstalten	Belehnte Pfänder			Erneuerte Pfänder		Eingelöste Pfänder		Verein- nahmte Gebühren
		Zahl	Betrag	Durch- schnittlich für ein Pfand	Zahl	Betrag	Zahl	Betrag	
1930.....	5	208 007	3 408 799	16,39	64 506	2 179 122	174 206	2 990 119	708 058
1929.....	5	205 364	3 681 902	17,93	58 419	2 037 723	174 434	3 168 320	661 252
1928.....	5	195 341	3 423 897	17,53	58 087	1 978 372	169 546	3 019 077	619 475
1927.....	5	176 427	3 066 060	17,38	59 508	1 903 735	156 742	2 718 398	565 901
1926.....	4	168 283	2 915 227	17,32	59 133	1 881 194	149 844	2 677 871	540 492
1925.....	3	180 228	3 070 786	17,04	52 806	1 545 504	165 558	2 450 020	505 445
1924.....	3	233 384	3 206 293	13,74	26 591	592 689	173 369	1 885 984	438 085

Noch: Tab. 7. Öffentliche Leihanstalten in Hamburg seit 1924

b) Die Pfänder nach der Höhe des Anlehens und der Art

Monate 1930 — Jahre	Zahl der belehnten und erneuerten Pfänder					Zahl der Verpfändungen von				
	in Höhe von				über- haupt	Betten	Klei- dungs- stücken	Leinen	Wert- gegen- ständen (Gold, Silber, Uhren)	son- stigen Gegen- ständen
	1 bis 5 <i>RM</i>	über 5 bis 20 <i>RM</i>	über 20 bis 100 <i>RM</i>	über 100 <i>RM</i>						
Januar.....	8 723	11 143	4 391	663	24 920	300	5 310	4 687	11 273	3 350
Februar.....	7 827	9 109	3 787	628	21 351	303	4 286	4 305	9 442	3 015
März.....	8 308	10 325	4 146	649	23 428	348	4 482	4 599	10 572	3 427
April.....	7 651	10 214	4 164	623	22 562	329	4 763	4 101	10 061	3 308
Mai.....	8 406	10 921	4 445	671	24 443	366	5 351	4 575	10 610	3 541
Juni.....	8 709	11 411	4 171	622	24 913	425	5 704	4 737	10 537	3 510
Juli.....	8 436	10 551	4 264	700	23 951	193	5 016	4 556	10 774	3 412
August.....	7 426	9 342	3 987	576	21 331	254	4 064	4 196	9 810	3 007
September....	7 981	9 497	4 190	671	22 339	257	4 145	4 373	10 365	3 199
Oktober.....	8 390	9 169	3 849	573	21 981	227	4 309	4 134	10 282	3 029
November.....	7 751	9 105	3 752	517	21 125	236	3 969	4 023	9 914	2 983
Dezember.....	6 825	8 951	3 811	582	20 169	204	3 576	3 875	9 573	2 941
1930 { Zahl	96 343	119 738	48 957	7475	272 513	3442	54 975	52 161	123 213	38 722
v. H.	35,35	43,94	17,97	2,74	100	1,26	20,17	19,14	45,22	14,21
Dagegen										
1929 { Zahl	88 695	118 887	48 610	7591	263 783	3621	57 071	49 951	116 690	36 450
v. H.	33,62	45,07	18,48	2,88	100	1,87	21,63	18,94	44,24	13,82
1928 { Zahl	86 958	114 670	44 837	6963	253 428	3272	55 506	48 516	111 406	34 728
v. H.	34,31	45,25	17,69	2,75	100	1,29	21,90	19,15	43,96	13,70
1927 { Zahl	83 597	104 140	41 862	6336	235 935	2903	48 828	47 831	104 506	31 867
v. H.	35,43	44,14	17,74	2,69	100	1,23	20,70	20,27	44,29	13,51
1926 { Zahl	78 990	103 105	39 086	6235	227 416	2851	47 808	44 237	103 016	29 504
v. H.	34,73	45,34	17,19	2,74	100	1,26	21,02	19,45	45,30	12,97
1925 { Zahl	94 226	103 505	30 258	5045	233 034	2484	65 737	43 589	92 305	28 919
v. H.	40,43	44,42	12,98	2,17	100	1,07	28,21	18,70	39,61	12,41
1924 { Zahl	118 557	111 576	26 629	3213	259 975	2883	85 164	44 912	94 005	33 011
v. H.	45,60	42,92	10,24	1,24	100	1,11	32,76	17,27	36,16	12,70

c) Versteigerungen, Pfänderbestand und Gesamtanlehen

Jahre	Versteigerungen ¹⁾						Pfänder- bestand	Gesamtanlehen	
	Zahl der		Anlehen	Durch- schnitt- lich für ein Pfand	Verkaufs- erlös	Durch- schnitt- lich für ein Pfand		überhaupt	Durch- schnittlich für ein Pfand
	Ver- steige- rungen	Pfänder							
<i>RM</i>	<i>RM</i>	<i>RM</i>	<i>RM</i>	am Jahresende					
1930...	19	24 146	350 339	14,51	458 813	19,00	124 360	2 694 474	21,67
1929...	20	21 353	264 736	12,40	378 380	17,72	114 744	2 627 064	22,90
1928...	17	17 368	219 225	12,62	326 613	18,81	105 195	2 378 386	22,61
1927...	13	15 356	202 248	13,17	312 905	20,38	96 768	2 192 791	22,66
1926...	12	13 830	186 173	13,46	276 110	19,96	92 439	2 047 377	22,15
1925...	14	12 227	147 244	12,04	246 109	20,13	87 830	1 996 194	22,73
1924...	5	1 243	3 886	3,13	15 444	12,42	85 387	1 522 672	17,83

¹⁾ Außerdem wurden im Jahr 1929 28 Pfänder mit 168 *RM* Anlehen und im Jahr 1930 39 Pfänder mit 931 *RM* Anlehen als gestohlen ausgeliefert.

XIII. Versicherungs- und Arbeitswesen

A. Versicherungen

Tab. 1. Versicherungsamt Hamburg

a) Krankenversicherung

Die erledigten Fälle im Spruch- und Beschlußverfahren sowie die Wochenhilfefälle 1927 bis 1930

Jahre	Im Spruchverfahren bei Feststellung von Leistungen der Krankenkassen erledigte Streitsachen						Im Beschlußverfahren erledigte		Zahl der Wochenhilfefälle von Familienangehörigen zu Lasten des Reiches
	überhaupt	und zwar durch					Streitsachen über das Versicherungsverhältnis und d. Beitragsleistung	Strafsachen	
		Anerkennnis oder Vergleich	rechtskräftige Vorentscheidung	Entscheidung des Vorsitzenden	Entscheidung des Spruchausschusses	Zurücknahme des Antrags oder auf sonstige Weise			
1930 ...	1348	401	525	3	135	284	310	16	12 805
1929 ...	1062	359	338	6	105	254	317	10	15 901
1928 ...	1060	359	337	3	99	262	397	15	14 665
1927 ...	850	306	290	15	121	118	453	24	15 723

b) Unfallversicherung

Die in den Berufsgenossenschaften vorhandenen Betriebe und die versicherten Personen 1928 bis 1930

Bezeichnung der Berufsgenossenschaften	Zahl der Betriebe am Jahresende			Davon im Jahr neu aufgenommen					
				Betriebe			mit ... versicherten Personen		
	1930	1929	1928	1930	1929	1928	1930	1929	1928
1. Hamburgische Baugewerks-.....	3908	3765	3687	156	185	206	788	606	501
2. Bekleidungsindustrie-.....	1034	947	747	94	212	57	228	776	220
3. Brauerei- und Mälzerei-.....	11	11	11	—	—	—	—	—	—
4. Molkerei-, Brennerei- und Stärke-Industrie-....	86	85	84	2	1	—	7	7	—
5. Deutsche Buchdrucker-.....	480	470	456	10	18	21	24	41	79
6. der chemischen Industrie	425	425	420	2	5	18	2	18	78
7. Norddeutsche Metall-.....	161	160	156	5	8	13	13	30	38
8. Nordwestliche Eisen- und Stahl-.....	1341	1310	1270	31	41	30	126	143	180
9. Elbschiffahrts-.....	1806	1708	1584	98	124	86	191	243	146
10. der Feinmechanik und Elektrotechnik	817	797	770	20	32	43	246	122	317
11. Fuhrwerks-.....	2538	2417	2258	123	164	216	203	236	363
12. der Gas- und Wasserwerke	17	16	15	1	1	1	5	1	5
13. Glas-.....	35	35	33	—	4	3	—	11	3
14. Norddeutsche Holz-.....	1090	1088	1082	6	7	26	25	14	103
15. Lederindustrie-.....	380	374	366	7	8	2	29	27	13
16. Leinen-.....	41	40	41	1	1	3	2	4	8
17. Müllerei-.....	41	39	39	2	—	—	3	—	—
18. der Musikinstrumenten-Industrie	59	58	58	1	—	—	2	—	—
19. Nahrungsmittelindustrie-.....	1308	1277	1238	40	63	46	286	373	815
20. Papiermacher-.....	2	2	2	—	—	—	—	—	—
21. Papierverarbeitungs-.....	138	138	135	2	7	8	10	26	57
22. Privatbahn-.....	3	3	3	—	—	—	—	—	—
23. d. Schornsteinfegermeister d. Deutschen Reiches	128	127	123	1	4	1	1	4	—
24. Großhandels- und Lagerei-.....	4410	4228	4161	241	201	230	1203	1265	1182
25. Steinbruchs-.....	9	8	8	1	—	1	1	—	3
26. Straßen- und Kleinbahn-.....	9	9	9	—	—	—	—	—	—
27. Tabak-.....	191	201	202	2	1	4	30	1	28
28. Norddeutsche Textil-.....	51	52	50	1	4	2	5	23	5
29. Töpferei-.....	13	13	14	—	—	—	—	—	—
30. Ziegelei-.....	20	20	19	—	1	1	—	20	30
31. Zucker-.....	1	1	1	—	—	—	—	—	—
32. Tiefbau-.....	84	88	90	1	6	5	55	377	24
33. Hamburgische Landwirtschaftliche-.....	7	7	7	—	—	—	—	—	—
34. Fleischerei-.....	1374	1343	1318	31	25	59	64	68	92
35. Schmiede-.....	263	261	261	2	1	1	3	1	1
36. für die Reichs-Unfallversicherungen der Fahr- zeug- und Reittierhaltungen	1652	1574	1435	78	139	123	91	153	157
37. für den Einzelhandel	2514	2451	2407	72	89	136	337	448	677

Noch: Tab. 1. Versicherungsamt Hamburg

c) Invaliden- und Hinterbliebenen-Versicherung

Die gestellten Anträge auf Rente u. dgl. in den Jahren 1920 bis 1930

Jahre	Im Verfahren bei Feststellung der Leistungen										Im Beschlußverfahren erledigte		Aufgenommene Anträge auf Gewährung eines Heilverfahrens
	gestellte Anträge auf Rente							auf Entziehung der Rente geprüfte Anträge	erstattete Gutachten				
	überhaupt	davon erledigt		und zwar betrafen diese									
		durch Zurücknahme oder auf andere Weise	durch Abgabe an den Versicherungs-träger	In-validen-rente	Alters-in-validen-rente ¹⁾	Witwen- und Witwer-rente	Waisen-rente						
1930	12 273	2924	9349	5799	2098	3605	771	13	5367	1200	117	24	²⁾ 862
1929	11 026	2599	8427	5113	2124	3068	721	11	5063	1153	94	12	²⁾ 2978
1928	10 004	2141	7863	4672	2479	2130	723	9	4492	743	79	11	3961
1927	9 258	2031	7227	4162	2413	1993	690	11	4143	658	75	20	3647
1926	9 185	1937	7248	4222	2503	1682	778	15	4387	738	61	9	4030
1925	7 897	1798	6099	4496	1420	1199	782	15	4694	506	34	5	4368
1924	8 097	859	7238	4439	1850	1060	748	³⁾ 26	5414	515	28	39	2872
1923	9 013	672	8341	4318	3520	667	508	414	7852	700	32	8	2338
1922	6 424	770	5654	4007	930	901	586	856	6510	980	187	40	3078
1921	6 782	686	6096	4117	1273	787	605	1076	7172	950	258	18	4345
1920	6 694	994	5700	3759	1129	778	1028	1255	6955	680	136	7	3943

¹⁾ Altersinvalidenrente wird erst seit dem 1. Januar 1923 gewährt. Unter den im Jahr 1923 gestellten Anträgen dieser Art sind überwiegend Anträge auf Umwandlung der unter der Herrschaft der früheren Bestimmungen gewährten Altersrenten in Invalidenrenten enthalten. — ²⁾ Die Abnahme der Heilverfahrensankträge ist darauf zurückzuführen, daß diese Anträge seit dem 15. September 1929 zur Hauptsache von den Krankenkassen entgegengenommen werden. — ³⁾ Die erhebliche Abnahme der Rentenentziehungsgutachten ist auf die Vereinfachung der Verfahrensvorschriften zurückzuführen, wonach sich die Prüfung und Begutachtung durch das Versicherungsamt erübrigt, wenn dies nicht vom Versicherungsträger oder Versicherten verlangt wird.

d) Reichsangestelltenversicherung

Die im Verfahren bei Feststellung der Leistungen und im Beschlußverfahren erledigten Fälle
1927 bis 1930

Jahre	Im Verfahren bei Feststellung der Leistungen gestellte Anträge									Im Beschlußverfahren erledigte Streitigkeiten über Beitragsleistung
	überhaupt	davon erledigt		und zwar auf						
		durch Zurücknahme oder auf andere Weise	durch Abgabe an den Versicherungsträger	Altersruhegeld	Ruhegeld wegen Berufsunfähigkeit	Witwen- und Witwerrente	Waisenrente	Erstattung von Beiträgen	Abfindung	
1930...	2617	57	2560	324	696	257	5	1328	7	36
1929...	2332	89	2243	352	616	257	—	1103	4	59
1928...	1756	78	1678	243	354	262	4	881	12	37
1927...	1732	149	1583	244	348	222	—	914	4	32

¹⁾ Davon 1930 62 Anträge und 1929 77 Anträge auf Grund des § 397 des A.-V.-G. (Arbeitslosigkeit).

Tab. 2. Die Krankenkassen und deren Bestand an Mitgliedern 1920 bis 1930

Jahre	Ortskrankenkassen			Betriebskrankenkassen			Innungskrankenkassen			Krankenkassen zusammen			
	Zahl der			Zahl der			Zahl der			Zahl der			
	Kassen	Mitglieder		Kassen	Mitglieder		Kassen	Mitglieder		Kassen	Mitglieder		
		m.	w.		m.	w.		m.	w.		m.	w.	zus.
1930	2	209 106	140 745	26	74 104	23 714	7	10 180	7293	35	293 390	171 752	465 142
1929	2	213 388	140 005	29	77 587	22 878	7	10 854	7508	38	301 829	170 391	472 220
1928	2	205 079	134 477	30	72 815	21 043	7	11 444	7641	39	289 338	163 161	452 499
1927	2	197 627	131 368	29	68 569	19 155	7	11 213	7169	38	277 409	157 692	435 101
1926	2	202 893	141 460	33	63 521	18 415	7	10 744	6522	42	277 158	166 397	443 555
1925	2	200 279	148 237	35	63 309	18 717	7	9 392	5719	44	272 980	172 673	445 653
1924	2	195 532	137 957	33	59 028	17 327	6	8 176	4910	41	262 736	160 194	422 930
1923	2	189 016	134 255	28	71 151	18 789	6	8 847	5117	36	269 014	158 161	427 175
1922	2	195 392	125 698	28	68 629	13 926	6	8 393	3949	36	272 414	143 573	415 987
1921	2	179 105	129 203	26	68 263	19 492	6	5 472	2559	34	252 840	151 254	404 094
1920	2	162 209	118 325	26	68 207	20 808	5	3 991	1598	33	234 407	140 731	375 138

Tab. 3. Die einzelnen Berufsgruppen in der Krankenversicherung
im Jahr 1930

Bezeichnung der Berufsgruppen	Bestand der Versicherungspflichtigen am Jahresende								
	Orts-		Betriebs-		Innungs-		Krankenkassen überhaupt		
	kranken-kassen								
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zu- sammen
1. Landwirtschaft, Gärtnerei, Tier- zucht	1 668	1 289	13	.	.	.	1 681	1 289	2 970
2. Forstwirtschaft und Fischerei...	590	187	.	.	.	.	590	187	777
3. Bergbau, Hütten- und Salinen- wesen, Torfgräberei	286	.	421	.	.	.	707	.	707
4. Industrie der Steine und Erden ..	587	444	.	.	.	.	587	444	1 031
5. Metallverarbeitung	7 311	504	2 262	.	167	.	9 740	504	10 244
6. Industrie der Maschinen, Instru- mente und Apparate	10 895	1 941	10 146	290	92	.	21 133	2 231	23 364
7. Chemische Industrie	1 445	1 710	37	.	.	.	1 482	1 710	3 192
8. Industrie der forstwirtschaftlichen Nebenerzeugnisse, Leuchtstoffe, Seifen usw.	1 410	859	.	.	.	.	1 410	859	2 269
9. Spinnstoffgewerbe (einschl. Fär- berei und Appretur)	864	2 993	154	132	.	.	1 018	3 125	4 143
10. Zellstoff- und Papierherstellung und -verarbeitung	415	1 670	54	125	.	.	469	1 795	2 264
11. Lederindustrie u. Industrie leder- artiger Stoffe	674	516	703	302	.	.	1 377	818	2 195
12. Holz- und Schnitzstoffgewerbe ..	4 664	696	301	1	59	.	5 024	697	5 721
13. Nahrungs- u. Genußmittelgewerbe	3 740	3 693	116	71	2 623	411	6 479	4 175	10 654
14. Bekleidungsgewerbe	1 893	3 575	64	240	.	13	1 957	3 828	5 785
15. Gesundheits- und Körperpflege, Reinigungsgewerbe	1 194	2 951	28	398	1 204	1046	2 426	4 395	6 821
16. Baugewerbe (ohne Bauschlosser, Bauschreiner u. Bauhilfsarbeiter).	13 308	61	797	3	134	.	14 239	64	14 303
17. Vervielfältigungsgewerbe	3 503	1 881	29	21	.	.	3 532	1 902	5 434
18. Kunstgewerbliche Berufe	393	112	3	1	.	.	396	113	509
19. Theater, Musik, Schaustellungen aller Art	3 315	2 679	1	2	88	31	3 404	2 712	6 116
20. Gast- und Schankwirtschaft	1 879	6 772	122	283	1 866	2990	3 867	10 045	13 912
21. Verkehrsgewerbe	17 331	1 650	13 675	514	649	621	31 655	2 785	34 440
22. Häusliche Dienste	240	26 475	14	769	508	528	762	27 772	28 534
23. Lohnarbeit wechselnder Art	17 466	2 288	2 285	435	22	4	19 773	2 727	22 500
24. Maschinisten u. Heizer aller Art (einschl. für Schifffahrt)	3 059	.	260	.	53	25	3 372	25	3 397
25. Kaufmännische Angestellte	28 795	35 712	1 149	2757	112	355	30 056	38 824	68 880
26. Büroangestellte (ohne 25 u. 27) ..	2 192	1 164	820	393	19	10	3 031	1 567	4 598
27. Techniker aller Art (ausschl. Zahn- techniker)	1 208	132	186	9	.	.	1 394	141	1 535
28. Freie Berufe	320	1 113	174	4	.	.	494	1 117	1 611
29. Lehrlinge aller Berufsarten	19 179	4 628	1 146	588	1 707	729	22 032	5 945	27 977
Zusammen im Jahr 1930	149 824	107 695	34 960	7338	9 303	6763	194 087	121 796	315 883
Dagegen im Jahr 1929	173 912	120 077	42 664	8537	10 465	7356	227 041	135 970	363 011
" " 1928	172 318	115 920	31 229	8531	11 169	7594	214 716	132 045	346 761
" " 1927	170 005	113 048	44 922	7419	11 226	7460	226 153	127 927	354 080
" " 1926	162 457	109 552	35 542	6612	10 912	6781	208 911	122 945	331 856
" " 1925	171 077	129 748	35 533	6683	10 440	6340	217 050	142 771	359 821
" " 1924	178 736	132 692	39 586	6445	8 638	5194	226 960	144 331	371 291

Tab. 4. Die Rechnungsergebnisse der Krankenkassen im Jahr 1930

Bezeichnung der Kassen a = überhaupt b = auf 1 Mitglied	Ein- nahmen <i>RM</i>	Aus- gaben <i>RM</i>	Davon für					Rück- lagen <i>RM</i>	Ver- mögen <i>RM</i>
			Kranken- hilfe <i>RM</i>	Wochen- hilfe <i>RM</i>	Sterbe- geld <i>RM</i>	Ver- waltungs- kosten <i>RM</i>	sonstige Aus- gaben <i>RM</i>		
Ortskranken- kassen	a 39 535 246 b 113,01	40 988 077 117,16	35 047 116 100,18	1 328 099 3,80	427 928 1,22	3 379 215 9,66	230 480 0,66	2 631 394 7,52	7 327 617 20,94
Betriebs- kranken- kassen	a 14 670 512 b 149,98	13 760 758 140,68	12 822 947 131,09	296 100 3,03	252 210 2,58	173 840 1,78	42 630 0,44	3 075 947 31,45	4 477 767 45,78
Innungs- kranken- kassen	a 2 300 030 b 131,63	2 159 928 123,62	1 875 786 107,35	58 923 3,37	24 287 1,39	183 974 10,53	4 408 0,25	644 934 36,91	918 847 52,59
Krankenkass. zus. 1930	a 56 505 788 b 121,48	56 908 763 122,35	49 745 849 106,95	1 683 122 3,62	704 425 1,51	3 737 029 8,03	277 518 0,60	6 352 275 13,66	12 724 231 27,36
Dagegen									
im Jahr 1929	a 61 274 281 b 129,76	59 977 018 127,01	53 162 500 112,58	1 466 441 3,11	767 375 1,63	3 616 787 7,66	963 915 2,04	6 919 711 14,65	13 288 908 28,14
" " 1928	a 56 896 829 b 125,74	53 825 659 118,95	47 215 986 104,34	1 326 024 2,93	688 229 1,52	3 658 035 8,08	937 385 2,07	6 023 217 13,31	12 327 548 27,24

Tab. 5. Die ausgegebenen Versicherungskarten in den Jahren 1928 bis 1930

Jahre	Es wurden Versicherungskarten									
	ausgestellt überhaupt für				Nr. 1 ausgestellt		aufgerechnet		berichtigt	
	Versicherungspflichtige		Selbstversicherte							
	Invaliden- versicherung	An- gestellten- versicherung	Invaliden- versicherung	An- gestellten- versicherung	Invaliden- versicherung	An- gestellten- versicherung	Invaliden- versicherung	An- gestellten- versicherung	Invaliden- versicherung	An- gestellten- versicherung
a) Stadt Hamburg sowie Geest- und Marschlande										
1930	281 574	69 048	15	—	27 263	21 484	245 178	46 772	19 941	2602
1929	298 342	99 071	10	—	30 769	22 207	261 607	75 272	17 286	2994
1928	298 667	64 154	15	—	29 661	21 500	257 062	42 807	14 172	2100
b) Bergedorf, Geesthacht, Vierlande und Ritzebüttel										
1930	12 778	1 508	248	106	1 399	311	11 372	1 198	1 226	137
1929	13 468	1 960	148	32	1 627	555	11 985	1 437	1 027	147
1928	13 374	1 518	245	42	2 105	542	11 508	1 018	473	163

Tab. 6. Versorgungskasse für staatliche Angestellte in den Jahren 1927/28 bis 1929/30

(Ruhegeld- und Hinterbliebenenversicherung für staatliche Angestellte)

a) Die versicherten Personen und die erledigten Fälle

Rechnungs- jahre (1. April bis 31. März)	Zahl der Ver- sicherten	Von der eigenen Beitrags- leistung Befreite	Zahl der Empfänger von			Zahl der gewähr- ten Heil- ver- fahren	Zahl der Beitrags- erstattungen		Streit- fälle bei der Be- schwerde- instanz	Zahl der ohne Rente (dienst- fähig) aus dem Dienst aus- geschiedenen Versicherten ²⁾
			Ruhegeld	Witwen- renten	Waisen- renten		an die Ver- sicherten	an die Staats- kasse ¹⁾		
1929/30 . .	8114	69	324	152	66	487	214	310	2	344
1928/29 . .	7670	70	280	128	51	467	433	683	—	729
1927/28 . .	8180	93	230	119	54	373	360	276	1	396

¹⁾ Gemäß § 17 des Hamburgischen Gesetzes vom 23. Juni 1924. — ²⁾ für die Beiträge an die Träger der Reichsversicherung nachzuentrichten waren.

b) Rechnungsergebnisse

Rechnungs- jahre (1. April bis 31. März)	Einnahmen <i>RM</i>			Ausgaben <i>RM</i>				Über- schuß <i>RM</i>	Kassen- vermögen <i>RM</i>
	überhaupt	darunter		überhaupt	darunter				
		Bei- träge	Zinsen		Renten	Beitrags- erstat- tungen	Heil- ver- fahrens- kosten		
1929/30 ..	1 129 717	906 475	212 769	425 218	261 392	103 658	54 098	704 499	3 275 105
1928/29 ..	1 067 932	901 078	163 780	515 054	224 278	229 374	52 939	552 878	2 570 606
1927/28 ..	986 408	828 597	104 164	332 124	188 695	92 257	44 009	654 284	2 017 728

Tab. 7. Leistungen auf Grund der Gesetze über Gewährung von Ruhegeld und Ruhe-lohn sowie von Hinterbliebenenversorgung 1927 bis 1930

Art der Personen	Zahl der Personen				Durchschnittlicher Jahresbetrag ¹⁾ der Versorgung in Reichsmark für 1 Person			
	1930	1929	1928	1927	1930	1929	1928	1927
a) Hamburgische Staatsangestellte²⁾								
Versorgungsberechtigte am Jahresende	1067	943	882	825	—	—	—	—
Davon:								
Ruhgeldempfänger, und zwar								
männlich	549	487	472	441	1273,58	1237,80	1268,28	1070,16
weiblich	95	80	70	60	905,17	928,44	910,32	738,36
Witwengeldempfängerinnen	306	269	239	211	721,05	715,20	730,35	593,16
Waisengeldempfänger	92	78	68	78	204,81	230,52	224,16	205,44
Altrentner (der mit dem 31. März 1921 aufgelösten Versorgungskasse für staatliche Angestellte und Arbeiter)	24	28	31	32	—	—	—	—
darunter:								
Angestellte { männliche	13	16	19	18	301,55	264,60	257,16	250,20
{ weibliche	11	12	12	14	128,23	128,10	130,68	132,72
Altrentner (der mit dem 31. März 1921 aufgelösten „Haaseschen Pensionskasse“) ..	1	1	2	3	—	—	—	—
darunter:								
Angestellte { männliche	—	—	—	—	—	—	—	—
{ weibliche	—	—	—	—	—	—	—	—
Witwen	1	1	1	2	130,20	130,20	130,20	231,90
Waisen	—	—	1	1	—	—	78,00	78,00
Zugang im Laufe des Jahres	185	142	118	101	—	—	—	—
Abgang „ „ „ „	61	81	61	59	—	—	—	—

b) Hamburgische Staatsarbeiter³⁾

Versorgungsberechtigte am Jahresende	3594	3439	3248	3059	—	—	—	—
Davon:								
Ruhe-lohneempfänger								
Vollarbeiter, männlich	2047	1972	1852	1770	1136,71	1120,92	1146,96	991,92
Teilarbeiter, „	6	7	7	8	268,54	293,64	351,81	330,72
Vollarbeiter, weiblich	98	84	70	64	481,81	476,16	489,12	422,28
Teilarbeiter, „	218	215	217	209	162,85	163,08	176,88	178,20
Witwengeldempfängerinnen	1009	940	869	768	601,81	609,48	622,80	558,96
Waisengeldempfänger	125	128	134	135	183,34	196,20	191,52	194,64
Altrentner (der mit dem 31. März 1921 aufgelösten Versorgungskasse für staatliche Angestellte und Arbeiter)	86	87	92	98	—	—	—	—
darunter:								
Arbeiter { männlich	41	41	43	47	236,52	237,24	213,12	206,16
{ weiblich	45	46	49	51	208,29	205,44	195,96	182,88
Altrentner (der mit dem 31. März 1921 aufgelösten „Haaseschen Pensionskasse“) ..	5	6	7	7	—	—	—	—
darunter:								
Arbeiter { männlich	1	1	1	1	371,40	308,55	120,00	120,00
{ weiblich	—	—	—	—	—	—	—	—
Witwen	4	5	6	6	119,31	120,96	135,90	135,90
Waisen	—	—	—	—	—	—	—	—
Zugang im Laufe des Jahres	354	415	372	330	—	—	—	—
Abgang „ „ „ „	199	224	183	183	—	—	—	—

¹⁾ Der durchschnittliche Jahresbetrag der Versorgung ist aus den Monatszahlen errechnet. — ²⁾ Die Gesamtjahresausgabe betrug für das Jahr 1930 922 782,86 RM, für das Jahr 1929 825 527,59 RM, für das Jahr 1928 786 730,93 RM, für das Jahr 1927 605 218,01 RM. — ³⁾ Die Gesamtjahresausgabe betrug für das Jahr 1930 2 928 591,08 RM, für das Jahr 1929 2 744 204,39 RM, für das Jahr 1928 2 624 511,25 RM, für das Jahr 1927 2 151 459,43 RM.

Tab. 8. Die beaufsichtigten privaten Versicherungsunternehmungen 1924 bis 1930

Jahre	Zahl der privaten Versicherungsunternehmungen											
	überhaupt	davon										
		Pensions-	Witwen-	Sterbe-	Kranken-	Lebens-	Feuer-	Ein-	Haft-	Vieh-	Glas-	sonstige
		sions-	renten-	be-	unter-	und Aus-	Feuer-	Ein-	Haft-	Vieh-	Glas-	sonstige
		kassen			stützungs-	steuer-	Feuer-	Ein-	Haft-	Vieh-	Glas-	Schadens-
							versicherungen					
a) Von der Arbeitsbehörde, Abteilung Versicherungswesen, beaufsichtigt												
1930	47	15	2	10	9	2	3	1	1	2	1	1
1929	47	15	2	10	9	2	3	1	1	2	1	1
1928	47	15	3	10	8	2	4	1	1	2	1	—
1927	46	14	3	10	8	2	4	1	1	2	1	—
1926	47	13	3	10	9	3	4	1	1	2	1	—
1925	51	13	3	12	10	3	4	1	1	3	1	—
1924	52	12	5	13	11	2	3	1	1	3	1	—
b) Von der Landherrenschaft beaufsichtigt												
1930	32	—	—	8	—	—	2	—	—	21	—	1
1929	45	2	—	9	2	—	2	—	—	29	—	1
1928	35	2	—	7	—	—	2	—	—	23	—	1
1927	31	—	—	7	—	—	2	—	—	21	—	1
1926	31	—	—	7	—	—	3	—	—	21	—	—
1925	36	—	—	9	—	—	3	—	—	24	—	—
1924	36	—	—	9	—	—	3	—	—	24	—	—

¹⁾ 45 Gegenseitigkeitsvereine und 2 Aktiengesellschaften. — ²⁾ 1 von diesen betreibt auch Unfallversicherung. — ³⁾ 1 von diesen betreibt auch Einbruchversicherung. — ⁴⁾ Diese betreibt Feuer-, Einbruch-, Unfall-, Haftpflicht-, Neuwert-, Aufruhr-, Wasserleitungsschäden- und Kraftfahrzeug-Einheitsversicherung.

Tab. 9. Oberversicherungsamt Hamburg
Spruch- und Beschlußstätigkeit in der Sozialversicherung in den Jahren 1928 bis 1930

Art der Versicherungen, Jahre	Im Spruchverfahren erledigte Streitsachen								Im Beschlußverfahren erledigte Streitigkeiten über		
	über- haupt	und zwar durch							Ver- siche- rungs- verhält- nis und Bei- trags- leistung	Strafen	son- stige Gegen- stände
		Aner- kennt- nis oder Ver- gleich	rechtskräftige Vorentscheidg.		Entscheidung d. Spruchkammer		Abgabe an das Reichs- ver- siche- rungs- amt	Zurück- nahme oder auf andere Weise			
			ins- gesamt	davon zu- gunsten des Ver- sicher- ten	ins- gesamt	davon zu- gunsten des Ver- sicher- ten					
Krankenversicherung	198	4	21	—	162	37	1	10	43	—	83
Unfallversicherung	1576	262	38	3	1068	359	5	203	40	24	—
Invalidenversicherung	1050	205	158	3	521	92	—	166	16	158	4
Angestelltenversicherung ..	201	—	37	—	60	24	4	100	15	11	—
Arbeitslosenversicherung ..	561	1	13	1	446	153	25	76	8	—	—
Zusammen im Jahr 1930	3586	472	267	7	2257	665	35	555	122	193	87
Krankenversicherung	123	4	18	1	91	27	1	9	26	—	34
Unfallversicherung	1301	241	38	—	879	340	2	141	35	42	—
Invalidenversicherung	791	172	97	4	379	76	—	143	11	158	—
Angestelltenversicherung ..	132	—	28	—	44	12	1	59	18	14	—
Arbeitslosenversicherung ¹⁾	46395	5	—	—	43360	1892	18	22	47	—	—
Zusammen im Jahr 1929	2742	422	181	5	1753	547	12	374	97	214	34
Krankenversicherung	149	10	9	—	114	22	3	13	32	4	52
Unfallversicherung	1332	214	33	—	904	327	4	177	37	42	—
Invalidenversicherung	900	23	84	—	475	75	4	314	8	111	—
Angestelltenversicherung ..	89	—	18	—	29	11	1	41	20	17	—
Zusammen im Jahr 1928	2470	247	144	—	1522	435	12	545	97	174	52

¹⁾ Die hochgestellten Zahlen, die in den Hauptzahlen enthalten sind, stellen die seit der Gesetzesänderung — 1. November 1929 — erledigten Sachen dar.

richtig

Tab. 10. Betriebskrankenkasse für staatliche Angestellte in Hamburg

a) Rechnungsabschluß für das Jahr 1930

Reineinnahme	RM	Reinausgabe	RM
Beiträge für versicherungspflichtige Mitglieder	5 405 802,54	Krankenbehandlung durch appr. Ärzte	996 457,82
Beiträge für versicherungsberechtigte Mitglieder	473 747,72	Zahnbehandlung	305 164,29
Krankenscheingebühren	11 679,00	Krankenbehandlung durch sonstige Heilpersonen	5 365,72
Zinsen-Einnahmen	104 740,58	Arznei und sonstige Heilmittel	764 127,31
Sonstige Einnahmen	2 821,92	Verpflegung in Krankenhäusern und Genesungsheimen:	
Verzinsung des Anlagekapitals (Grundstücke und Geräte)	9 833,01	a) für Mitglieder	801 525,81
Kursgewinn	22 176,69	b) für Angehörige	527 133,02
Ausstehende Forderungen	41 458,03	Krankengeld	1 805 926,07
		Hausgeld	152 465,75
		Taschengeld	28 988,98
		Sonstige Leistungen	8 895,15
		Bar-Leistungen der Wochen- und Familien-Wochenhilfe:	
		a) für Kassenmitglieder	46 787,02
		b) für Familien-Angehörige ..	49 799,04
		Fürsorge für Genesende	22 693,19
		Krankheitsverhütung und Gesundheitsfürsorge	66 128,87
		Sterbegeld für Mitglieder	72 732,31
		„ für Familien-Angehörige ..	59 437,85
		Verwaltungskosten:	
		a) persönliche	3 459,92
		b) sächliche	72 155,96
		Sonstige Ausgaben	8 890,84
		Rückständige Leistungen	10 000,00
		Summa	5 808 134,92
		Hiervon entfallen auf das Vorjahr	24 000,00
	6 072 259,49	Reinausgabe	5 784 134,92
Hiervon entfallen auf das Vorjahr	28 000,00	Saldo (Überschuß)	260 124,57
	6 044 259,49		6 044 259,49

b) Vermögensnachweisung für das Jahr 1930

Aktiva	RM	Passiva	RM
Sparkassenguthaben	83 236,64	Rückständige Leistungen	10 000,00
Wertpapiere zum Kurswert von	768 598,41	Vermögen	1 943 849,12
Hypotheken	89 000,00		
Darlehen	250 000,00		
Genossenschaftsanteil	2 011,32		
Geräte	32 771,93		
Ausstehende Forderungen	41 458,03		
Genesungsheim Sielbeck u. Goslar:			
Grundstücke	482 493,09		
Geräte	101 194,60		
Barbestände	103 085,10		
	1 953 849,12		1 953 849,12

Tab. 11. Rechtsprechung des Militärversorgungs- bzw. Versorgungsgerichts Hamburg
in den Jahren 1921 bis 1930

Jahre	Im Berufungsverfahren über Versorgungsansprüche ¹⁾ erledigte Spruchsachen					Es wurde Beweis erhoben in Fällen
	überhaupt	davon erledigt durch				
		Urteil	Anerkenntnis oder Vergleich	rechtskräftige Verfügung des Vorsitzenden	Zurücknahme der Berufung oder auf son- stige Weise	
1930.....	2613	2041	238	70	264	1858
1929.....	2108	1549	277	93	189	1835
1928.....	1907	1406	235	55	211	1514
1927.....	1450	1108	156	41	145	1028
1926.....	1440	1121	94	37	188	719
1925.....	1470	1100	73	48	249	764
1924.....	1327	987	51	47	242	631
1923.....	2865	2398	35	77	355	1423
1922.....	5414	4748	157	136	373	1576
1921.....	3199	2633	71	53	442	1925

¹⁾ auf Grund folgender Gesetze: Reichsversorgungsgesetz, Mannschafftsversorgungsgesetz, Offizierspensionsgesetz, Militärhinterbliebenengesetz, Altrentnergesetz, Kapitulanten-Entschädigungsgesetz, Offiziers-Entschädigungsgesetz, Pensions-ergänzungsgesetz, Wehrmachtversorgungsgesetz, Kriegspersonenschädensgesetz, Gesetz über die Ordnungspolizei u. w. m.

Tab. 12. Hamburger Lebensversicherungsgesellschaften 1926 bis 1930

Jahre	Versicherungssummen			Einnahmen		Auszahlungen für Versiche- rungsfälle
	am Anfang des Jahres	Zunahme im Laufe des Jahres	am Ende des Jahres	an Prämien	an Zinsen	
	<i>R.M.</i>	<i>R.M.</i>	<i>R.M.</i>	<i>R.M.</i>	<i>R.M.</i>	<i>R.M.</i>

Hamburg-Mannheimer Versicherungs-Aktien-Gesellschaft

1930.....	194 784 403					
1929.....	170 007 605	24 776 798	194 784 403	11 033 949	1 290 846	1 499 563
1928.....	149 125 515	20 882 090	170 007 605	9 819 807	770 115	1 613 183
1927.....	131 986 990	17 138 525	149 125 515	8 889 451	403 300	1 413 999
1926.....	113 798 720	18 188 270	131 986 990	7 028 036	324 470	858 748

Volksfürsorge, gewerkschaftlich-genossenschaftliche Versicherungsaktiengesellschaft

1930.....	783 136 971	97 667 290	880 804 261	50 434 155	8 570 262	3 515 994
1929.....	581 702 351	201 434 620	783 136 971	40 388 626	5 422 692	2 969 956
1928.....	388 779 246	192 923 105	581 702 351	26 720 068	3 162 659	1 895 135
1927.....	246 713 017	142 066 229	388 779 246	17 189 972	1 777 996	1 178 785
1926.....	169 477 525	77 235 492	246 713 017	11 455 277	1 149 480	757 725

Deutscher Ring Lebensversicherungs-Aktiengesellschaft

1930.....	306 682 061	41 151 699	347 833 760	11 195 276	1 229 863	1 720 952
1929.....	260 468 230	46 213 831	306 682 061	9 618 759	812 509	1 503 622
1928.....	198 710 496	61 757 734	260 468 230	7 930 411	414 730	1 053 383
1927.....	105 281 483	93 429 013	198 710 496	6 529 769	230 666	687 427
1926.....	64 598 788	40 682 695	105 281 483	3 645 462	124 969	218 862

B. Arbeits-

Tab. 13. Die Vermittlungstätigkeit des Arbeitsamts und der nicht gewerbs-

Vorbemerkung: Die hochgestellten Zahlen geben die nicht unterbringbaren Reste aus den Vormonaten an und sind mit auf die Gesamtzahl der Arbeitsgesuche bzw. der offenen Stellen,

Berufsgruppen	Art der Angaben	Januar	Februar	März	April
a) Für männ-					
1./2. Land- u. Forstwirtschaft	Zahl der $\left\{ \begin{array}{l} \text{Arbeitsgesuche} \dots\dots\dots \\ \text{offenen Stellen} \dots\dots\dots \\ \text{besetzten Stellen} \dots\dots\dots \\ \text{davon Aushilfen} \dots\dots\dots \end{array} \right.$	402 1 017 161 159 7	428 629 2 208 210 46	468 668 397 397 13	366 687 466 466 —
	Auf 100 besetzte Stellen entfallen $\left\{ \begin{array}{l} \text{Arbeitsgesuche} \dots\dots\dots \\ \text{offene Stellen} \dots\dots\dots \end{array} \right.$	640 101	503 100	286 100	226 100
3. Bergbau, Hüttenwesen usw.	Zahl der $\left\{ \begin{array}{l} \text{Arbeitsgesuche} \dots\dots\dots \\ \text{offenen Stellen} \dots\dots\dots \\ \text{besetzten Stellen} \dots\dots\dots \\ \text{davon Aushilfen} \dots\dots\dots \end{array} \right.$	102 125 7 7 —	109 32 14 14 7	104 21 11 11 7	102 21 7 7 —
	Auf 100 besetzte Stellen entfallen $\left\{ \begin{array}{l} \text{Arbeitsgesuche} \dots\dots\dots \\ \text{offene Stellen} \dots\dots\dots \end{array} \right.$	1 786 100	1007 100	1136 100	1757 100
4. Industrie der Steine u. Erden	Zahl der $\left\{ \begin{array}{l} \text{Arbeitsgesuche} \dots\dots\dots \\ \text{offenen Stellen} \dots\dots\dots \\ \text{besetzten Stellen} \dots\dots\dots \\ \text{davon Aushilfen} \dots\dots\dots \end{array} \right.$	126 206 12 12 2	162 83 22 22 13	183 74 61 61 8	159 47 42 42 2
	Auf 100 besetzte Stellen entfallen $\left\{ \begin{array}{l} \text{Arbeitsgesuche} \dots\dots\dots \\ \text{offene Stellen} \dots\dots\dots \end{array} \right.$	1 717 100	1114 100	421 100	490 100
5./6. Metall- und Maschinen-Industrie	Zahl der $\left\{ \begin{array}{l} \text{Arbeitsgesuche} \dots\dots\dots \\ \text{offenen Stellen} \dots\dots\dots \\ \text{besetzten Stellen} \dots\dots\dots \\ \text{davon Aushilfen} \dots\dots\dots \end{array} \right.$	8049 11 932 1 364 1 364 —	8828 3295 1426 1426 460	9171 3747 1204 1204 403	10091 3001 686 686 2
	Auf 100 besetzte Stellen entfallen $\left\{ \begin{array}{l} \text{Arbeitsgesuche} \dots\dots\dots \\ \text{offene Stellen} \dots\dots\dots \end{array} \right.$	875 100	850 100	1073 100	1908 100
7./8. Chemische Industrie	Zahl der $\left\{ \begin{array}{l} \text{Arbeitsgesuche} \dots\dots\dots \\ \text{offenen Stellen} \dots\dots\dots \\ \text{besetzten Stellen} \dots\dots\dots \\ \text{davon Aushilfen} \dots\dots\dots \end{array} \right.$	613 827 67 67 8	642 283 106 106 69	711 233 85 85 57	746 182 46 46 3
	Auf 100 besetzte Stellen entfallen $\left\{ \begin{array}{l} \text{Arbeitsgesuche} \dots\dots\dots \\ \text{offene Stellen} \dots\dots\dots \end{array} \right.$	1 234 100	873 100	1111 100	2017 100
9. Spinnstoffgewerbe	Zahl der $\left\{ \begin{array}{l} \text{Arbeitsgesuche} \dots\dots\dots \\ \text{offenen Stellen} \dots\dots\dots \\ \text{besetzten Stellen} \dots\dots\dots \\ \text{davon Aushilfen} \dots\dots\dots \end{array} \right.$	126 171 1 1 —	137 31 7 6 3	142 34 9 7 —	144 37 3 3 —
	Auf 100 besetzte Stellen entfallen $\left\{ \begin{array}{l} \text{Arbeitsgesuche} \dots\dots\dots \\ \text{offene Stellen} \dots\dots\dots \end{array} \right.$	17 100 100	2800 117	2514 129	6033 100
10. Papierindustrie	Zahl der $\left\{ \begin{array}{l} \text{Arbeitsgesuche} \dots\dots\dots \\ \text{offenen Stellen} \dots\dots\dots \\ \text{besetzten Stellen} \dots\dots\dots \\ \text{davon Aushilfen} \dots\dots\dots \end{array} \right.$	94 161 26 26 —	117 43 20 20 —	136 29 42 42 —	121 56 14 14 —
	Auf 100 besetzte Stellen entfallen $\left\{ \begin{array}{l} \text{Arbeitsgesuche} \dots\dots\dots \\ \text{offene Stellen} \dots\dots\dots \end{array} \right.$	619 100	800 100	393 100	1264 100
11. Lederindustrie	Zahl der $\left\{ \begin{array}{l} \text{Arbeitsgesuche} \dots\dots\dots \\ \text{offenen Stellen} \dots\dots\dots \\ \text{besetzten Stellen} \dots\dots\dots \\ \text{davon Aushilfen} \dots\dots\dots \end{array} \right.$	472 758 166 166 55	569 290 181 178 109	622 297 2 273 268 145	585 279 7 175 179 64
	Auf 100 besetzte Stellen entfallen $\left\{ \begin{array}{l} \text{Arbeitsgesuche} \dots\dots\dots \\ \text{offene Stellen} \dots\dots\dots \end{array} \right.$	457 100	483 102	343 103	483 102
12. Holz- u. Schnitzstoffgewerbe	Zahl der $\left\{ \begin{array}{l} \text{Arbeitsgesuche} \dots\dots\dots \\ \text{offenen Stellen} \dots\dots\dots \\ \text{besetzten Stellen} \dots\dots\dots \\ \text{davon Aushilfen} \dots\dots\dots \end{array} \right.$	3098 4 174 335 335 130	2936 858 406 406 123	3044 865 361 361 108	3259 720 336 336 98
	Auf 100 besetzte Stellen entfallen $\left\{ \begin{array}{l} \text{Arbeitsgesuche} \dots\dots\dots \\ \text{offene Stellen} \dots\dots\dots \end{array} \right.$	1 246 100	934 100	1083 100	1193 100

¹⁾ einschließlich der seemännischen Heuerstellen. — Die Stellenvermittlungen der kaufmännischen Verbände sind,

nachweis

mäßigen Arbeitsnachweise¹⁾ in der Stadt Hamburg im Jahr 1930 nach Monaten

Ausnahme des Januar in den Hauptzahlen nicht enthalten. Die Verhältniszahlen für die einzelnen Monate beziehen sich also auf die Hauptzahlen und die hochgestellten zusammen.

Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Zusammen
liche Personen								
160 697 253 248 — 346 102	209 709 608 570 — 161 107	229 1025 667 646 — 194 103	280 799 426 415 14 260 103	299 634 337 327 2 285 103	361 570 257 257 5 363 100	391 362 121 121 20 625 100	490 291 35 35 — 2 231 100	8 088 3 936 3 851 107 210 102
102 22 16 16 — 775 100	98 10 9 9 1 1200 100	85 18 8 8 — 1287 100	83 18 — — — — —	87 21 1 1 — 10 800 100	88 15 7 7 — 1471 100	96 24 4 4 — 3000 100	111 42 3 3 — 5 100 100	369 87 87 15 424 100
126 58 30 30 — 613 100	118 65 27 27 2 678 100	124 57 47 47 — 385 100	105 73 28 28 2 636 100	110 67 35 35 8 506 100	107 73 35 35 — 514 100	111 49 14 14 4 1143 100	129 80 20 20 1 1 045 100	932 373 373 42 250 100
10623 3213 698 698 1 1982 100	11000 2515 561 561 3 2409 100	11643 2149 755 755 2 1827 100	11989 2 482 568 548 13 2 641 104	12619 3 205 544 514 19 3 079 106	13871 3163 538 522 — 3263 103	14817 2922 357 342 5 5187 105	16279 2 580 501 485 7 3 888 103	44 204 9 202 9 105 915 485 101
772 162 72 72 5 1297 100	743 126 76 76 29 1143 100	692 167 36 36 — 2386 100	752 175 8 8 2 11 587 100	795 145 30 30 7 3 133 100	834 176 29 29 — 3483 100	760 145 30 30 8 3017 100	859 97 31 31 3 3 084 100	2 718 616 616 191 441 100
160 25 10 10 — 1850 100	138 29 3 3 — 5567 100	155 41 4 2 — 9800 200	174 31 1 1 1 20 500 200	182 29 1 1 1 21 100 100	175 25 4 4 — 5000 100	176 26 3 3 — 6733 100	181 23 1 1 — 20 400 100	502 47 42 3 1 195 112
163 45 98 98 4 212 100	109 56 35 35 — 471 100	121 90 12 12 — 1758 100	181 49 39 39 3 590 100	181 53 17 17 — 1 376 100	208 43 5 5 — 5020 100	222 9 12 12 3 1925 100	197 36 13 13 — 1 792 100	670 333 333 10 201 100
611 212 3 144 147 35 560 100	618 339 63 63 14 1519 100	853 236 86 86 29 1272 100	904 247 78 78 21 1 476 100	969 199 126 121 35 965 104	955 222 150 151 31 779 102	916 192 131 132 49 839 101	925 202 112 111 50 1 015 100	3 473 1 685 1 680 637 207 100
3430 788 334 334 106 1263 100	3333 693 417 417 139 965 100	3205 841 323 323 121 1253 100	3355 688 349 348 74 1 162 100	3458 752 439 439 140 959 100	3445 831 362 362 119 1181 110	3640 609 208 208 67 2043 100	3744 786 230 230 84 1 970 100	12 605 4 100 4 099 1 309 308 100

da die letzteren die Zahlen für die Stadt Hamburg nicht gesondert ermitteln, nicht nachgewiesen.

Noch: Tab. 13. Die Vermittlungstätigkeit des Arbeitsamts und der nicht gewerbs-

Berufsgruppen	Art der Angaben		Januar	Februar	März	April
Noch: a) Für männ-						
13. Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	Zahl der	{ Arbeitsgesuche offenen Stellen besetzten Stellen davon Aushilfen	1761 2 556 734 734 631	2010 1 067 802 801 684	2218 1 682 1 087 1 087 969	2243 1 270 1 169 1 168 1 016
	Auf 100 besetzte Stellen	{ Arbeitsgesuche offene Stellen	348 100	384 100	322 100	301 100
14. Bekleidungs- gewerbe	Zahl der	{ Arbeitsgesuche offenen Stellen besetzten Stellen davon Aushilfen	1077 1 579 102 102 25	1338 300 106 106 21	1337 192 166 166 17	1050 234 239 199 23
	Auf 100 besetzte Stellen	{ Arbeitsgesuche offene Stellen	1 548 100	1 545 100	921 100	645 120
15. Gesundheits-u. Körperpflege	Zahl der	{ Arbeitsgesuche offenen Stellen besetzten Stellen davon Aushilfen	340 924 1 639 606 526	237 656 8 590 578 523	248 647 3 601 596 519	262 666 2 651 633 537
	Auf 100 besetzte Stellen	{ Arbeitsgesuche offene Stellen	152 105	154 103	150 101	147 103
16. Baugewerbe	Zahl der	{ Arbeitsgesuche offenen Stellen besetzten Stellen davon Aushilfen	5274 8 236 1 293 1 293 21	5069 4 464 1 166 1 166 166	5850 2 633 1 965 1 965 208	4425 2 937 1 803 1 803 125
	Auf 100 besetzte Stellen	{ Arbeitsgesuche offene Stellen	637 100	818 100	432 100	408 100
17. Vervielfältigungsgewerbe	Zahl der	{ Arbeitsgesuche offenen Stellen besetzten Stellen davon Aushilfen	687 881 1 205 197 90	679 236 1 141 132 55	729 175 2 155 150 60	733 277 1 261 240 109
	Auf 100 besetzte Stellen	{ Arbeitsgesuche offene Stellen	447 104	693 108	603 105	421 109
18. Kunstgewerbliche Berufe	Zahl der	{ Arbeitsgesuche offenen Stellen besetzten Stellen davon Aushilfen	11 13 — — —	13 4 — — —	17 5 — — —	22 1 — — —
	Auf 100 besetzte Stellen	{ Arbeitsgesuche offene Stellen	— —	— —	— —	— —
19. Theater,Musik, Schaustellungen aller Art	Zahl der	{ Arbeitsgesuche offenen Stellen besetzten Stellen davon Aushilfen	959 2 215 949 939 837	975 1 048 895 888 805	954 1 173 1 858 834 756	966 913 732 727 668
	Auf 100 besetzte Stellen	{ Arbeitsgesuche offene Stellen	236 101	228 101	255 103	268 101
20. Gast-u.Schankwirtschaft	Zahl der	{ Arbeitsgesuche offenen Stellen besetzten Stellen davon Aushilfen	3364 6 049 2 2388 2 368 1 238	3367 2 378 2 117 2 090 1 223	3405 2 685 2 515 2 482 1 421	3301 2 371 2 464 2 464 1 074
	Auf 100 besetzte Stellen	{ Arbeitsgesuche offene Stellen	255 101	275 101	245 101	230 100
21. Verkehrs- gewerbe	Zahl der	{ Arbeitsgesuche offenen Stellen besetzten Stellen davon Aushilfen	10643 27 333 11 898 11 875 10 072	13479 15 016 12 481 12 468 10 921	14106 15 570 13 590 13 569 11 491	14077 14 095 12 571 12 544 10 254
	Auf 100 besetzte Stellen	{ Arbeitsgesuche offene Stellen	230 100	229 100	219 100	225 100

 Auf 100 besetzte {

Arbeitsgesuche

Stellen entfallen { offene Stellen

Siehe Vorbemerkung und Fußnote auf den Seiten 260 und 261.

mäßigen Arbeitsnachweise¹⁾ in der Stadt Hamburg im Jahr 1930 nach Monaten

	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Zusammen
liche Personen									
2219	1 317	2056 1 363	2128 1 287	2146 1 253	2156 1 231	2340 1 136	2376 1 159	2389 1 246	16 167
	1 149	1 110	1 037	995	807	880	941	1 030	11 741
	1 148	1 107	1 037	994	806	880	940	1 029	11 731
	978	999	843	910	682	777	793	918	10 200
	308	309	329	342	420	395	376	353	138
	100	100	100	100	100	100	100	100	100
727	188	419 687	918 459	1204 289	1263 273	1173 257	1002 437	1235 490	5 385
	283	125	44	121	144	141	87	41	1 599
	283	118	43	121	139	134	81	33	1 525
	37	42	22	55	37	39	37	9	364
	323	937	3 202	1 234	1 105	1 067	1 777	5 227	353
	100	106	102	100	104	107	107	124	105
236	606	150 788	192 696	245 692	254 527	348 610	451 495	472 570	7 877
2	626	2 627	3 514	4 498	4 399	1 455	3 438	514	6 552
	618	597	499	489	395	446	433	507	6 397
	519	498	416	434	343	401	409	474	5 599
	136	157	178	192	198	215	218	206	123
	102	105	104	103	102	102	101	101	102
4194	2 871	3393 3 140	3657 3 411	3596 3 183	3895 3 202	4333 3 337	5026 2 997	5962 3 064	43 475
	2 185	2 037	2 014	2 448	1 957	1 885	1 449	1 039	21 241
	2 185	2 037	2 014	2 448	1 957	1 885	1 449	1 039	21 241
	87	157	62	2	55	79	63	23	1 048
	323	345	352	277	363	407	554	869	205
	100	100	100	100	100	100	100	100	100
737	243	733 202	768 322	913 227	942 283	1008 235	1006 301	1056 302	3 684
4	157	1 155	87	1 155	1 143	2 142	182	110	1 893
	143	111	81	150	134	140	177	107	1 762
	52	40	25	62	53	55	75	46	722
	685	842	1 346	760	914	888	738	1 269	209
	113	141	107	104	107	103	103	103	107
23	18	37 2	34 7	38 5	41 5	39 13	46 3	45 2	78
	1	—	—	—	1	—	1	1	4
	1	—	—	—	1	—	1	2	4
	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	4 100	—	—	—	4 600	—	4 900	4 700	1 950
	100	—	—	—	100	—	100	100	100
1103	927	998 1 287	1083 1 082	1204 759	1282 794	1330 785	1175 771	1271 722	12 476
	725	874	834	446	525	693	514	627	8 672
	725	852	797	428	510	660	504	584	8 448
	629	773	731	375	421	594	438	442	7 469
	280	268	272	459	407	320	386	341	148
	100	103	105	104	103	105	102	107	103
2889	3 040	2747 3 438	3117 2 240	3208 2 369	3231 2 375	3539 2 440	4224 2 684	4877 2 602	34 671
	2 905	2 895	1 962	2 122	1 795	1 517	1 745	2 197	26 622
	2 904	2 895	1 962	2 118	1 793	1 516	1 745	2 195	26 532
	1 812	1 938	1 038	1 320	874	855	874	1 215	14 882
	204	214	273	263	313	394	396	341	131
	100	100	100	100	100	100	100	100	100
13050	14 373	12436 15 156	12219 14 678	14031 7 113	14672 6 917	15349 6 612	16642 11 673	17492 13 932	162 468
	12 856	14 076	11 164	5 149	4 795	3 398	9 552	14 490	126 020
	12 844	14 052	11 153	5 108	4 775	3 380	9 527	14 414	125 709
	10 793	11 996	9 368	3 239	2 691	1 455	7 373	12 507	102 160
	214	196	241	414	452	650	297	218	129
	100	100	100	101	100	101	100	101	100

Noch: Tab. 13. Die Vermittlungstätigkeit des Arbeitsamts und der nicht gewerbs-

Berufsgruppen	Art der Angaben	Januar	Februar	März	April
Noch: a) Für männ-					
22. Häusliche Dienste	Zahl der { Arbeitsgesuche	4382 6 935	4187 3 045	4701 2 263	4549 1 875
23. Lohnarbeit wechselnder Art	offenen Stellen	716	889	972	901
	besetzten Stellen	715	883	972	890
	davon Aushilfen	46	356	281	44
	Auf 100 besetzte Stellen entfallen { Arbeitsgesuche	970	819	716	722
	offene Stellen	100	101	100	101
24. Maschinisten und Heizer aller Art	Zahl der { Arbeitsgesuche	1286 1 980	1413 538	1389 642	1458 687
	offenen Stellen	343	357	368	458
	besetzten Stellen	343	357	368	458
	davon Aushilfen	1	11	3	—
	Auf 100 besetzte Stellen entfallen { Arbeitsgesuche	577	546	552	468
	offene Stellen	100	100	100	100
25. Kaufmännische Angestellte	Zahl der { Arbeitsgesuche	3973 4 770	4262 646	4295 669	4013 932
	offenen Stellen	1 343	264	203	149
	besetzten Stellen	343	263	203	149
	davon Aushilfen	65	34	33	18
	Auf 100 besetzte Stellen entfallen { Arbeitsgesuche	1 391	1 866	2 445	3 339
	offene Stellen	100	100	100	100
26. Büroangestellte	Zahl der { Arbeitsgesuche	76 158	111 60	148 68	170 153
	offenen Stellen	19	7	12	15
	besetzten Stellen	19	7	12	15
	davon Aushilfen	—	—	—	1
	Auf 100 besetzte Stellen entfallen { Arbeitsgesuche	832	2 443	4 800	2 153
	offene Stellen	100	100	100	100
27. Techniker aller Art	Zahl der { Arbeitsgesuche	809 1 074	935 170	982 171	954 266
28. Freie Berufe	offenen Stellen	19	27	27	29
	besetzten Stellen	16	19	24	24
	davon Aushilfen	—	—	—	—
	Auf 100 besetzte Stellen entfallen { Arbeitsgesuche	6 712	5 816	4 804	5 208
	offene Stellen	119	142	117	125
Zusammen im Jahr 1930	Zahl der { Arbeitsgesuche	47724 84 074	52003 35 172	54960 34 143	53580 31 707
	offenen Stellen	5 21 787	11 22 232	10 24 962	11 23 217
	besetzten Stellen	21 687	22 146	24 864	23 093
	davon Aushilfen	13 754	15 629	16 499	14 038
	Auf 100 besetzte Stellen entfallen { Arbeitsgesuche	388	394	358	371
	offene Stellen	100	100	100	101
b) Für weib-					
1./2. Land- u. Forstwirtschaft	Zahl der { Arbeitsgesuche	12 82	44 41	49 64	44 99
	offenen Stellen	1 30	2 26	1 77	11 88
	besetzten Stellen	28	26	52	91
	davon Aushilfen	—	—	—	—
	Auf 100 besetzte Stellen entfallen { Arbeitsgesuche	293	327	217	157
	offene Stellen	107	108	150	109
5./6. Metall- und Maschinen-Industrie	Zahl der { Arbeitsgesuche	243 468	474 188	491 135	463 127
	offenen Stellen	39	47	41	23
	besetzten Stellen	39	47	41	23
	davon Aushilfen	—	—	—	—
	Auf 100 besetzte Stellen entfallen { Arbeitsgesuche	1 200	1 302	1 527	2 565
	offene Stellen	100	100	100	100
7./8. Chemische Industrie	Zahl der { Arbeitsgesuche	293 646	547 175	606 214	647 232
	offenen Stellen	53	48	60	50
	besetzten Stellen	53	48	60	50
	davon Aushilfen	—	—	—	—
	Auf 100 besetzte Stellen entfallen { Arbeitsgesuche	1 219	1 504	1 367	1 758
	offene Stellen	100	100	100	100

Siehe Vorbemerkung und Fußnote auf den Seiten 260 und 261.

mäßigen Arbeitsnachweise¹⁾ in der Stadt Hamburg im Jahr 1930 nach Monaten

Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Zusammen
liche Personen								
4207 2 194 1 097 1 094 39 585 100	4210 1 945 1 131 1 127 42 547 100	4104 2 366 1 092 1 090 40 602 100	4283 1 939 842 841 42 740 100	4402 1 994 991 988 39 647 100	4570 2 339 853 846 63 817 101	5319 2 097 3 808 808 175 918 100	5805 1 774 470 467 58 1 623 101	30 766 10 762 10 721 1 225 287 100
1467 585 383 383 2 536 100	1443 622 382 382 1 541 100	1527 545 374 374 — 554 100	1518 531 276 276 — 742 100	1631 591 422 422 2 527 100	1623 594 378 377 — 588 100	1680 620 304 304 — 757 100	1831 620 317 317 — 773 100	8 555 4 362 4 361 20 196 100
4195 597 167 167 24 2 869 100	4137 470 97 95 32 4 849 102	4191 774 2 101 99 11 5 015 104	4508 597 2 247 248 22 2 058 100	4647 688 96 96 13 5 557 100	4600 1 027 124 120 12 4 689 103	4882 630 4 136 139 8 3 965 101	4827 478 145 145 35 3 659 100	12 278 2 072 2 067 307 594 100
294 90 14 14 — 2 743 100	302 66 20 20 4 1 840 100	328 115 21 21 2 2 110 100	403 75 38 38 3 1 258 100	415 90 14 14 3 3 607 100	444 163 17 17 3 3 571 100	569 132 29 29 — 2 417 100	647 56 25 25 — 2 812 100	1 226 231 231 16 531 100
1101 186 43 41 5 3 139 105	1082 145 1 23 22 — 5 577 109	1028 244 1 29 22 — 5 782 136	1134 179 3 50 48 — 2 735 110	1336 319 65 62 7 2 669 106	1495 492 2 59 50 1 3 974 122	1767 262 48 40 — 5 072 120	1880 342 59 56 1 3 968 105	3 850 478 424 14 908 113
52569 32 457 9 24 246 24 203 15 128 351 100	51018 33 853 4 25 351 25 176 16 710 337 101	52526 32 850 6 21 211 21 107 12 710 404 101	50254 23 773 11 14 884 14 772 6 593 542 101	58867 24 394 6 13 684 13 577 5 431 613 101	62238 25 158 12 11 929 11 823 4 489 739 101	67297 28 599 13 17 114 17 043 10 401 563 100	72704 30 337 22 011 21 848 15 873 472 101	416 517 242 628 241 339 147 255 173 101

liche Personen

31 43 8 57 51 — 145 127	21 57 3 74 45 — 173 171	21 58 66 47 — 168 140	21 61 2 41 32 — 256 134	40 52 43 40 1 230 107	46 57 3 25 24 — 429 117	43 26 19 19 2 363 100	31 37 14 14 9 486 100	677 560 469 12 144 119
502 129 26 26 — 2 427 100	463 133 55 55 — 1 084 100	459 187 58 58 — 1 124 100	432 177 18 18 — 3 383 100	470 173 28 28 — 2 296 100	456 130 61 61 — 961 100	390 108 15 15 — 3 320 100	345 107 9 9 — 5 022 100	2 062 420 420 — 491 100
697 177 55 55 7 1 589 100	653 195 118 118 — 719 100	613 203 39 39 — 2 092 100	597 221 27 27 — 3 030 100	609 199 21 21 — 3 848 100	558 144 22 22 — 3 191 100	431 143 26 26 — 2 219 100	418 151 22 22 — 2 586 100	2 700 541 541 — 499 100

Noch: Tab. 13. Die Vermittlungstätigkeit des Arbeitsamts und der nicht gewerbs-

Berufsgruppen	Art der Angaben		Januar	Februar	März	April
Noch: b) Für weib-						
9. Spinnstoff- gewerbe	Zahl der	Arbeitsgesuche	217 416	320 137	378 147	345 272
		offenen Stellen	1 54	7 32	7 42	3 22
		besetzten Stellen	28	22	32	15
		davon Aushilfen	—	—	—	—
	Auf 100 besetzte	Arbeitsgesuche....	1486	2077	1641	4113
	Stellen entfallen	offene Stellen.....	193	177	153	167
10. Papierindustrie	Zahl der	Arbeitsgesuche	231 442	333 173	366 271	448 232
		offenen Stellen	76	131	164	176
		besetzten Stellen	76	131	164	176
		davon Aushilfen	16	42	55	36
	Auf 100 besetzte	Arbeitsgesuche....	582	386	388	386
	Stellen entfallen	offene Stellen.....	100	100	100	100
11. Lederindustrie	Zahl der	Arbeitsgesuche	171 226	198 59	203 59	202 37
		offenen Stellen	14	30	25	28
		besetzten Stellen	14	28	25	24
		davon Aushilfen	—	1	—	—
	Auf 100 besetzte	Arbeitsgesuche....	1614	918	1048	996
	Stellen entfallen	offene Stellen.....	100	107	100	117
12. Holz-u.Schnitz- stoffgewerbe	Zahl der	Arbeitsgesuche	64 106	56 29	65 22	68 28
		offenen Stellen	14	7	3	19
		besetzten Stellen	14	7	3	19
		davon Aushilfen	—	—	—	—
	Auf 100 besetzte	Arbeitsgesuche....	757	1214	2900	505
	Stellen entfallen	offene Stellen.....	100	100	100	100
13. Nahrungs- und Genußmittel- gewerbe	Zahl der	Arbeitsgesuche	2356 3462	2439 818	2166 1077	2581 1036
		offenen Stellen	254	254	166	215
		besetzten Stellen	254	254	165	215
		davon Aushilfen	2	3	12	3
	Auf 100 besetzte	Arbeitsgesuche....	1363	1282	1965	1682
	Stellen entfallen	offene Stellen.....	100	100	101	100
14. Bekleidungs- gewerbe	Zahl der	Arbeitsgesuche	1408 2203	1667 474	1510 375	1162 392
		offenen Stellen	183	11 192	8 329	15 340
		besetzten Stellen	148	172	301	299
		davon Aushilfen	14	14	13	6
	Auf 100 besetzte	Arbeitsgesuche....	1488	1245	626	520
	Stellen entfallen	offene Stellen.....	124	118	112	119
15. Gesundheits- und Körper- pflege	Zahl der	Arbeitsgesuche	271 706	268 490	323 483	326 544
		offenen Stellen	2 408	2 388	8 411	3 494
		besetzten Stellen	396	369	408	457
		davon Aushilfen	245	295	308	303
	Auf 100 besetzte	Arbeitsgesuche....	178	205	198	190
	Stellen entfallen	offene Stellen.....	103	106	103	109
17. Vervielfälti- gungsgewerbe	Zahl der	Arbeitsgesuche	242 368	285 97	316 87	380 97
		offenen Stellen	62	66	72	74
		besetzten Stellen	59	64	72	74
		davon Aushilfen	—	—	—	—
	Auf 100 besetzte	Arbeitsgesuche....	624	597	560	577
	Stellen entfallen	offene Stellen.....	105	103	100	100
18. Kunstgewerb- liche Berufe	Zahl der	Arbeitsgesuche	4 4	4 4	8 —	8 —
		offenen Stellen	—	—	—	—
		besetzten Stellen	—	—	—	—
		davon Aushilfen	—	—	—	—
	Auf 100 besetzte	Arbeitsgesuche....	—	—	—	—
	Stellen entfallen	offene Stellen.....	—	—	—	—

Siehe Vorbemerkung und Fußnote auf den Seiten 260 und 261.

mäßigen Arbeitsnachweise¹⁾ in der Stadt Hamburg im Jahr 1930 nach Monaten

Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Zusammen
liche Personen								
472 126 1 84 80 — 747 106	402 159 34 31 — 1810 110	475 169 1 31 25 — 2576 128	502 139 1 32 26 — 2465 127	529 109 1 48 45 — 1418 109	485 74 44 32 — 1747 137	438 84 1 36 23 — 2270 161	426 102 1 50 29 3 1821 176	1 934 509 388 3 498 131
491 197 265 265 74 260 100	413 238 196 189 57 344 104	458 192 111 107 17 607 104	482 62 80 80 18 680 100	429 180 129 129 41 472 100	461 153 93 93 18 660 100	501 98 107 106 6 565 101	459 149 133 133 41 457 100	2 387 1 661 1 649 421 145 101
181 51 1 14 15 — 1547 100	180 129 6 6 — 5150 100	276 154 7 7 — 6143 100	353 130 5 5 — 9660 100	403 78 51 48 — 1002 106	356 63 1 43 44 — 952 100	277 50 18 18 — 1817 100	220 49 9 9 2 2989 100	1 085 250 243 3 447 103
68 24 4 4 — 2300 100	77 11 2 2 — 4400 100	79 19 4 4 — 2450 100	88 23 2 2 — 5550 100	100 41 11 9 — 1567 122	112 34 14 14 — 1043 100	120 10 5 5 — 2600 100	113 17 5 5 — 2600 100	364 90 88 — 414 102
2955 756 187 187 2 1984 100	2931 784 171 171 20 2173 100	2881 811 133 133 8 2776 100	2858 897 125 125 10 3004 100	2981 749 215 214 6 1743 100	2898 557 283 283 21 1221 100	2306 635 436 435 11 676 100	1699 870 1 207 206 42 1247 101	12 452 2 646 2 642 140 471 100
937 299 23 371 332 — 372 119	828 752 33 182 139 — 1137 155	1398 691 16 121 101 19 2068 136	1797 495 10 191 183 11 1252 110	1756 318 6 285 266 4 780 109	1355 406 13 203 200 7 880 108	1214 566 2 107 96 9 1854 114	1543 550 6 108 99 25 2114 115	7 521 2 612 2 336 122 322 112
279 518 4 503 481 298 166 105	183 529 6 482 453 267 157 108	217 576 11 429 401 276 198 110	268 491 6 371 346 259 219 109	304 482 3 240 221 148 356 110	429 411 3 207 194 133 433 108	530 296 2 178 165 119 501 109	586 319 1 342 329 264 275 104	5 845 4 453 4 220 2 915 139 106
350 81 67 67 — 643 100	349 73 52 51 — 827 102	369 105 51 49 — 967 104	418 95 41 41 — 1251 100	442 89 45 45 — 1180 100	426 89 73 72 — 715 101	443 59 82 82 — 612 100	419 73 32 32 — 1537 100	1 313 717 708 — 185 101
8 1 — — — — —	9 — — — — — —	8 4 — — — — —	12 — — — — — —	12 — — — — — —	9 — — — — — —	9 1 — — — — —	10 — — — — — —	14 — — — — —

Noch: Tab. 13. Die Vermittlungstätigkeit des Arbeitsamts und der nicht. gewerbs-

Berufsgruppen	Art der Angaben	Januar	Februar	März	April
Noch: b) Für weib-					
19. Theater, Musik, Schausstellungen aller Art	Zahl der { Arbeitsgesuche offenen Stellen besetzten Stellen davon Aushilfen	320 525 163 144 91	288 182 130 121 85	276 168 126 109 87	237 130 72 62 40
	Auf 100 besetzte Stellen entfallen { Arbeitsgesuche offene Stellen	365 113	388 107	407 116	592 116
20. Gast-u. Schankwirtschaft	Zahl der { Arbeitsgesuche offenen Stellen besetzten Stellen davon Aushilfen	977 1 417 484 464 78	810 578 484 462 204	875 561 504 462 149	876 329 432 430 96
	Auf 100 besetzte Stellen entfallen { Arbeitsgesuche offene Stellen	305 104	307 105	300 107	280 100
21. Verkehrsge- werbe	Zahl der { Arbeitsgesuche offenen Stellen besetzten Stellen davon Aushilfen	9 34 22 22 —	8 9 7 7 —	8 37 23 23 —	9 19 13 13 1
	Auf 100 besetzte Stellen entfallen { Arbeitsgesuche offene Stellen	155 100	243 100	196 100	215 100
22. Häusliche Dienste	Zahl der { Arbeitsgesuche offenen Stellen besetzten Stellen davon Aushilfen	2290 6 671 148 3 450 2 739 1 247	2699 3 634 173 2 539 2 059 1 294	2572 4 213 183 3 197 2 604 1 753	2459 3 881 202 3 307 2 862 2 082
	Auf 100 besetzte Stellen entfallen { Arbeitsgesuche offene Stellen	244 126	308 132	261 130	223 123
23. Lohnarbeit wechselnder Art	Zahl der { Arbeitsgesuche offenen Stellen besetzten Stellen davon Aushilfen	1488 2 477 306 304 98	1636 741 2 267 269 28	1744 927 267 267 39	1877 791 278 278 35
	Auf 100 besetzte Stellen entfallen { Arbeitsgesuche offene Stellen	815 101	884 100	1 000 100	960 100
25. Kaufmännische Angestellte	Zahl der { Arbeitsgesuche offenen Stellen besetzten Stellen davon Aushilfen	1946 3 266 20 406 359 4	2427 721 14 178 150 —	2405 758 25 273 248 37	2532 1 159 12 354 338 111
	Auf 100 besetzte Stellen entfallen { Arbeitsgesuche offene Stellen	910 113	2 099 128	1 275 120	1 092 108
26. Büroangestellte	Zahl der { Arbeitsgesuche offenen Stellen besetzten Stellen davon Aushilfen	203 417 8 109 76 12	239 145 10 112 88 5	296 244 15 98 80 4	412 294 10 93 87 9
	Auf 100 besetzte Stellen entfallen { Arbeitsgesuche offene Stellen	549 143	436 139	675 141	811 118
27. Techniker aller Art	Zahl der { Arbeitsgesuche offenen Stellen besetzten Stellen davon Aushilfen	14 14 4 4 —	9 9 — — —	18 4 — — —	22 10 4 4 —
28. Freie Berufe	Auf 100 besetzte Stellen entfallen { Arbeitsgesuche offene Stellen	350 100	— —	— —	800 100
Zusammen im Jahr 1930	Zahl der { Arbeitsgesuche offenen Stellen besetzten Stellen davon Aushilfen	12759 23 950 180 6 131 5 221 1 807	14731 8 704 221 4 938 4 324 1 971	14675 9 846 247 5 878 5 123 2 450	15078 9 709 256 6 082 5 517 2 722
	Auf 100 besetzte Stellen entfallen { Arbeitsgesuche offene Stellen	459 117	542 119	479 120	449 115

Siehe Vorbemerkung und Fußnoten auf den Seiten 260 und 261.

mäßigen Arbeitsnachweise¹⁾ in der Stadt Hamburg im Jahr 1930 nach Monaten

Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Zusammen
liche Personen								
270 83 54 54 19 654 100	280 91 55 40 14 950 137	302 218 46 30 10 1733 153	429 67 71 55 31 902 129	350 82 81 65 40 665 125	312 104 126 92 54 485 137	329 79 99 50 19 816 198	334 158 119 89 48 553 134	1 887 1 142 911 538 207 125
753 363 2 439 441 111 253 100	616 585 549 549 194 224 100	678 500 425 425 101 277 100	730 391 331 331 69 339 100	735 952 415 415 164 407 100	1233 571 340 338 142 534 101	1427 438 246 246 87 758 100	1577 425 336 336 172 596 100	7 110 4 985 4 906 1 560 145 102
12 13 14 14 179 100	12 50 42 42 148 100	16 27 34 34 126 100	7 20 8 8 337 100	17 25 20 20 210 100	19 28 15 15 313 100	24 179 25 25 812 100	141 106 15 15 1647 100	547 238 238 230 100
2315 4121 225 2896 2560 1768 253 122	2510 3571 142 2339 2054 1115 298 121	2649 3709 124 2268 1871 1029 340 128	2911 3306 172 1932 1631 969 381 129	3055 3254 146 1740 1478 836 427 128	2996 3686 70 1734 1470 834 455 123	3509 2967 52 1294 1097 625 590 123	4008 2550 54 1470 1256 858 522 121	45 563 28 166 23 681 14 410 192 119
1923 757 311 308 34 870 101	1912 778 3 258 261 100 1031 100	1951 896 219 219 30 1300 100	1967 855 160 158 10 1723 101	1815 865 196 196 21 1367 100	1928 793 230 230 41 1183 100	1790 749 256 256 57 992 100	1855 805 192 191 31 1408 101	11 434 2 940 2 937 524 389 100
2800 693 11 347 345 78 1012 104	2138 757 7 296 284 116 1019 107	2187 983 7 455 451 167 703 102	2327 1065 7 264 258 40 1315 105	2629 949 13 281 272 8 1315 108	2584 885 7 309 304 37 1141 104	2816 664 8 340 339 79 1027 103	2516 788 5 457 454 195 728 102	12 688 3 960 3 802 872 334 104
492 204 7 87 78 8 892 121	478 132 6 76 67 16 911 122	387 174 6 106 98 24 572 114	363 190 7 94 88 14 628 115	375 239 1 66 53 6 1158 126	426 238 4 92 85 33 781 113	518 150 2 70 62 22 1077 116	421 117 4 78 76 1 708 108	2 544 1 081 938 154 271 115
27 7 5 5 680 100	23 9 3 3 1 1067 100	26 3 1 1 2900 100	28 4 2 2 1600 100	24 16 — — — — —	34 25 1 1 5900 100	55 6 — — — — —	56 9 8 8 812 100	116 28 28 414 100
15593 8643 282 5786 5368 2392 451 113	14547 9033 200 4990 4560 1900 517 114	15150 9679 105 4604 4100 1696 613 116	16490 8689 205 3795 3416 1431 737 117	17075 8852 170 3915 3565 1275 727 115	17153 8448 101 3915 3574 1320 716 112	17173 7308 67 3359 3065 1036 799 112	17207 7382 72 3606 3312 1691 742 111	120 243 56 999 51 145 21 691 235 111

Tab. 14. Die Vermittlungstätigkeit der gewerbsmäßigen Stellenvermittler¹⁾ in den Städten Hamburg und Bergedorf im Jahr 1930

a) Für männliche Personen

Zeitabschnitte	Zahl der								Auf 100 besetzte Stellen entfielen	
	Arbeitsgesuche ²⁾			offenen Stellen ²⁾			Vermittlungen			
	überhaupt	davon		überhaupt	davon		überhaupt	darunter Aus- hilfen		
		Rest des Vor- viertel- jahrs	neue Mel- dun- gen		Rest des Vor- viertel- jahrs	neue Mel- dun- gen				
Landwirtschaft ³⁾										
1. Vierteljahr 1930	255	—	255	241	—	241	235	—	109	103
2. " 1930	448	2	446	445	2	443	430	—	104	103
3. " 1930	398	—	398	387	—	387	385	—	103	101
4. " 1930	108	1	107	107	9	98	100	—	108	107
Zusammen im Jahr 1930	1 206	..	1 206	1 169	..	1 169	1 150	—	105	102
Gastwirtschaft										
1. Vierteljahr 1930	1 727	11	1 716	1 461	8	1 453	1 440	1 300	120	101
2. " 1930	2 649	12	2 637	2 428	7	2 421	2 412	2 154	110	101
3. " 1930	1 685	18	1 667	1 564	12	1 552	1 526	1 343	110	102
4. " 1930	1 137	—	1 137	1 049	—	1 049	1 020	938	111	103
Zusammen im Jahr 1930	7 168	..	7 157	6 483	..	6 475	6 398	5 735	112	101
Hausgehilfen ⁴⁾										
1. Vierteljahr 1930	26	3	23	18	3	15	10	—	260	180
2. " 1930	25	5	20	18	3	15	11	—	227	164
3. " 1930	26	4	22	26	4	22	12	—	217	217
4. " 1930	19	5	14	8	2	6	3	—	633	267
Zusammen im Jahr 1930	82	..	79	61	..	58	36	—	228	169
Künstlerberufe ⁵⁾										
1. Vierteljahr 1930	789	—	789	789	—	789	789	—	100	100
2. " 1930	754	—	754	754	—	754	754	—	100	100
3. " 1930	705	—	705	705	—	705	697	12	101	101
4. " 1930	685	—	685	682	—	682	682	21	100	100
Zusammen im Jahr 1930	2 933	..	2 933	2 930	..	2 930	2 922	33	100	100
Sonstige Berufe										
1. Vierteljahr 1930	408	47	361	148	—	148	135	5	302	110
2. " 1930	372	100	272	253	—	253	141	5	264	179
3. " 1930	254	87	167	147	—	147	135	—	188	109
4. " 1930	142	20	122	69	—	69	69	—	206	100
Zusammen im Jahr 1930	969	..	922	617	..	617	480	10	202	129
Überhaupt										
1. Vierteljahr 1930	3 205	61	3 144	2 657	11	2 646	2 609	1 305	123	102
2. " 1930	4 248	119	4 129	3 898	12	3 886	3 748	2 159	113	104
3. " 1930	3 068	109	2 959	2 829	16	2 813	2 755	1 355	111	103
4. " 1930	2 091	26	2 065	1 915	11	1 904	1 874	959	112	102
Zusammen im Jahr 1930	12 358	..	12 297	11 260	..	11 249	10 986	5 778	112	102

¹⁾ Im ersten Vierteljahr lagen Berichte vor von 88 Stellenvermittlern.

" zweiten " " " " 87

" dritten " " " " 87

" vierten " " " " 85

²⁾ Bei den Arbeitsgesuchen und den offenen Stellen setzen sich die Gesamtzahlen für das ganze Jahr aus den Summen der neuen Meldungen und dem Rest des Vorjahrs zusammen.³⁾ einschließlich der in landwirtschaftlichen Betrieben im Haushalt des Arbeitgebers lebenden Hausgehilfen.⁴⁾ im Haushalt des Arbeitgebers lebend.⁵⁾ Die Vermittlungen wurden durch Theateragenten ausgeführt.

Noch: Tab. 14. Die Vermittlungstätigkeit der gewerbsmäßigen Stellenvermittler¹⁾ in den Städten Hamburg und Bergedorf im Jahr 1930

b) Für weibliche Personen

Zeitabschnitte	Zahl der								Auf 100 besetzte Stellen entfielen	
	Arbeitsgesuche ²⁾			offenen Stellen ²⁾			Vermittlungen			
	überhaupt	davon		überhaupt	davon		überhaupt	darunter Aus- hilfen	Arbeits- ge- suche	offene Stellen
		Rest des Vor- viertel- jahrs	neue Mel- dun- gen		Rest des Vor- viertel- jahrs	neue Mel- dun- gen				
Landwirtschaft ³⁾										
1. Vierteljahr 1930	226	2	224	243	—	243	192	—	118	127
2. „ 1930	311	1	310	320	14	306	209	—	149	153
3. „ 1930	206	31	175	158	7	151	137	—	150	115
4. „ 1930	141	24	117	81	1	80	71	—	199	114
Zusammen im Jahr 1930	828	..	826	780	..	780	609	—	136	128
Gastwirtschaft										
1. Vierteljahr 1930	1 943	49	1 894	1 715	22	1 693	1 001	374	194	171
2. „ 1930	2 290	15	2 275	2 008	8	2 000	1 491	604	154	135
3. „ 1930	1 560	30	1 530	1 591	30	1 561	1 011	363	154	157
4. „ 1930	986	13	973	832	13	819	612	244	161	136
Zusammen im Jahr 1930	6 721	..	6 672	6 095	..	6 073	4 115	1585	163	148
Hausgehilfinnen ⁴⁾										
1. Vierteljahr 1930	4 572	200	4 372	3 913	156	3 757	2 302	37	199	170
2. „ 1930	4 072	284	3 788	3 193	249	2 944	1 891	37	215	169
3. „ 1930	4 332	269	4 063	3 185	168	3 017	1 951	40	222	163
4. „ 1930	2 345	313	2 032	1 410	113	1 297	886	28	265	159
Zusammen im Jahr 1930	14 455	..	14 255	11 171	..	11 015	7 030	142	206	159
Aufwarte-, Putz- und Waschfrauen										
1. Vierteljahr 1930	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
2. „ 1930	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. „ 1930	40	—	40	44	—	44	38	—	105	116
4. „ 1930	10	2	8	8	—	8	4	4	250	200
Zusammen im Jahr 1930	48	..	48	52	..	52	42	4	114	124
Künstlerberufe ⁵⁾										
1. Vierteljahr 1930	723	—	723	723	—	723	723	—	100	100
2. „ 1930	575	—	575	575	—	575	575	—	100	100
3. „ 1930	534	—	534	534	—	534	534	5	100	100
4. „ 1930	434	—	434	436	—	436	429	—	101	102
Zusammen im Jahr 1930	2 266	..	2 266	2 268	..	2 268	2 261	5	100	100
Sonstige Berufe										
1. Vierteljahr 1930	36	5	31	42	—	42	28	3	129	150
2. „ 1930	86	3	83	77	1	76	70	—	123	110
3. „ 1930	46	10	36	37	—	37	37	—	124	100
4. „ 1930	10	4	6	4	—	4	3	—	333	133
Zusammen im Jahr 1930	161	..	156	159	..	159	138	3	117	115
Überhaupt										
1. Vierteljahr 1930	7 500	256	7 244	6 636	178	6 458	4 246	414	177	156
2. „ 1930	7 334	303	7 031	6 173	272	5 901	4 236	641	173	146
3. „ 1930	6 718	340	6 378	5 549	205	5 344	3 708	408	181	150
4. „ 1930	3 926	356	3 570	2 771	127	2 644	2 005	276	196	138
Zusammen im Jahr 1930	24 479	..	24 223	20 525	..	20 347	14 195	1739	172	145

Anmerkungen siehe Vorseite.

C. Arbeitslosenversicherung und Krisenfürsorge

Tab. 15. Die Hauptunterstützungsempfänger in der Arbeitslosenversicherung¹⁾ und Krisenfürsorge in der Stadt Hamburg 1925 bis 1930

Jahre	Bevölkerung ²⁾	Zahl der am Jahresende vorhandenen Hauptunterstützungsempfänger			Auf 1000 Einwohner entfallen Hauptunterstützungsempfänger
		männlich	weiblich	zusammen	
1930.....	1 143 079	47 730	10743	58 473	51
1929.....	1 138 819	30 866	7973	38 839	34
1928.....	1 123 180	28 322	7688	36 010	32
1927.....	1 106 038	18 877	4371	23 248	21
1926.....	1 089 978	24 760	6370	31 130	29
1925.....	1 079 126	22 511	4959	27 470	25

¹⁾ 1925 bis 1927 Erwerbslosenfürsorge.²⁾ Für das Jahr 1925 Wohnbevölkerung am 16. Juni 1925, für die Jahre 1926 bis 1929 Wohnbevölkerung im Jahresmittel und für das Jahr 1930 Wohnbevölkerung am 10. Oktober 1929.

Tab. 16. Die Hauptunterstützungsempfänger in der Arbeitslosenversicherung und in der Krisenfürsorge sowie der Gesamtbetrag der Unterstützungen im Gebiet des Arbeitsamts Hamburg 1930

a) Arbeitslosenversicherung

Monate 1930	Zahl der Hauptunterstützungsempfänger in der Arbeits- losenversicherung am Monatsende				Zahl der Notstands- arbeiter	Gesamtbetrag der Unterstützungen <i>RM</i>
	überhaupt			davon waren bis einschl. 21 Jahre alt (Jugendliche)		
	männlich	weiblich	zusammen			
Januar	46 428	11 106	57 534	7276	231	4 786 416,90
Februar	51 162	11 705	62 867	7693	297	4 768 219,13
März	49 751	12 080	61 831	7469	154	5 352 712,51
April	48 548	12 591	61 139	7835	132	5 466 670,82
Mai	44 194	12 919	57 113	7724	274	5 060 517,02
Juni	43 419	12 709	56 128	7568	226	4 649 491,10
Juli	44 541	13 607	58 148	8303	159	4 998 198,17
August	45 448	13 882	59 330	9240	213	4 889 208,73
September	46 002	12 864	58 866	8538	256	4 820 701,68
Oktober	48 354	12 252	60 606	8702	197	5 113 040,46
November	49 302	12 227	61 529	9033	161	4 623 576,73
Dezember	51 720	13 223	64 943	9426	169	5 482 073,85

b) Krisenfürsorge

Monate 1930	Zahl der Hauptunterstützungsempfänger in der Krisen- fürsorge am Monatsende				Zahl der Notstands- arbeiter	Gesamtbetrag der Unterstützungen <i>RM</i>
	überhaupt			davon waren bis einschl. 21 Jahre alt (Jugendliche)		
	männlich	weiblich	zusammen			
Januar	6066	1455	7521	—	69	582 645,09
Februar	6955	1597	8552	—	80	582 746,75
März	7647	1723	9370	—	55	723 032,17
April	8629	1790	10 419	—	14	797 830,77
Mai	9370	1921	11 291	—	17	871 181,48
Juni	10 474	2055	12 529	—	13	887 185,39
Juli	11 440	2339	13 779	—	25	1 079 366,47
August	12 647	2741	15 388	—	53	1 184 135,24
September	14 013	3047	17 060	—	65	1 257 305,40
Oktober	15 831	3255	19 086	—	65	1 493 108,37
November	16 955	3149	20 104	—	68	1 389 987,48
Dezember	19 742	3189	22 931	—	89	1 605 340,77

Tab. 17. Ausgaben in der Arbeitslosenversicherung im Gebiet des Arbeitsamts Hamburg im Jahr 1930

Monate 1930	Unterstützungsaufwand für		Kurz- arbeiter- unter- stützung	Unter- stützung in der Arbeits- losenver- sicherung zusammen	Aufwand für Maßnahmen zur Verhütung und Beendigung der Arbeitslosigkeit			Ausgaben für Unter- stützung und Maß- nahmen überhaupt
	Hauptunter- stützung und Familien- zuschläge nach § 107 AVAVG.	Beiträge zur Kranken-, Ange- stellten- und Invaliden- versicherung			Reise- kosten, Arbeitsaus- rüstungen, Umschulung und Fort- bildung	Sonstige Maß- nahmen	Gesamt- aufwand für Maß- nahmen	
	in Reichsmark							
Januar ...	4 183 843,59	568 566,57	6 175,77	4 758 585,93	9 818,22	18 012,75	27 830,97	4 786 416,90
Februar .	4 237 215,95	496 744,59	3 994,96	4 737 955,50	19 410,80	10 852,83	30 263,63	4 768 219,13
März	4 573 271,11	638 887,56	6 375,85	5 218 534,52	18 449,92	115 728,07	134 177,99	5 352 712,51
April	4 878 090,71	550 602,41	4 688,74	5 433 381,86	12 523,46	20 765,50	33 288,96	5 466 670,82
Mai	4 403 347,11	626 023,88	4 901,20	5 034 272,19	14 192,43	12 052,40	26 244,83	5 060 517,02
Juni	4 114 895,84	510 625,95	8 327,26	4 633 849,05	3 960,05	11 682,00	15 642,05	4 649 491,10
Juli	4 458 322,59	478 136,94	14 372,28	4 950 831,81	19 780,96	27 585,40	47 366,36	4 998 198,17
August ..	4 249 867,89	592 915,50	17 605,86	4 860 389,25	12 337,58	16 481,90	28 819,48	4 889 208,73
September	4 300 001,24	486 079,85	18 924,81	4 805 005,90	5 303,78	10 392,00	15 695,78	4 820 701,68
Oktober ..	4 576 779,68	491 170,63	22 734,45	5 090 684,76	10 106,30	12 249,40	22 355,70	5 113 040,46
November	4 091 351,48	487 616,18	24 989,16	4 603 956,82	4 947,81	14 672,10	19 619,91	4 623 576,73
Dezember	4 981 323,64	449 919,37	29 204,52	5 460 447,53	10 507,02	11 118,80	21 625,82	5 482 073,35
Im Jahr 1930...	53 048 310,83	6 377 289,43	162 294,86	59 587 895,12	141 338,33	281 593,15	422 931,48	60 010 826,60

Tab. 18. Ausgaben in der Krisenfürsorge im Gebiet des Arbeitsamts Hamburg im Jahr 1930

Monate 1930	Unterstützungsaufwand für			Aufwand für Maßnahmen zur Verhütung und Beendigung der Arbeitslosigkeit			Ausgaben für Unter- stützung und Maß- nahmen überhaupt	Davon entfallen auf Mittel	
	Hauptunter- stützung und Familien- zuschläge nach § 107 AVAVG.	Beiträge zur Kranken-, Ange- stellten- u. Invaliden- versiche- rung	Unter- stützung zusammen	Reise- kosten, Arbeits- ausrüst., Umschu- lung u. Fort- bildung	Sonstige Maß- nahmen	Gesamt- aufwand für Maß- nahmen		des Reiches (¹ /5)	der Gemeinden (¹ /5)
in Reichsmark									
Januar	502411,54	68131,57	570543,11	4829,48	7272,50	12101,98	582645,09	466116,07	116529,02
Februar . . .	515116,78	65012,87	580129,65	52,80	2564,30	2617,10	582746,75	466197,40	116549,35
März	603294,18	90821,53	694116,31	5765,76	23150,10	28915,86	723032,17	578425,74	144606,43
April	713635,25	81197,41	794832,66	299,80	2698,31	2998,11	797830,77	638264,62	159566,15
Mai	768712,16	99081,10	867793,26	233,85	3154,37	3388,22	871181,48	696945,18	174236,30
Juni	790159,11	92724,48	882883,59	2229,48	2072,32	4301,80	887185,39	709748,31	177437,08
Juli	974173,22	103458,50	1077631,72	380,75	1354,00	1734,75	1079366,47	863493,18	215873,29
August	1047047,58	136218,56	1183266,14	124,10	745,00	869,10	1184135,24	947308,19	236827,05
September . .	1130515,01	124035,74	1254550,75	456,65	2298,00	2754,65	1257305,40	1005844,32	251461,08
Oktober . . .	1348554,67	140559,50	1489114,17	371,70	3622,50	3994,20	1493108,37	1194486,69	298621,68
November . .	1237621,87	143866,19	1381488,06	4908,42	3591,00	8499,42	1389987,48	1111989,98	277997,50
Dezember . .	1462349,48	139021,34	1601370,82	243,95	3726,00	3969,95	1605340,77	1284272,62	321068,15
Im Jahr 1930	11093591,45	1284128,79	12377720,24	19896,74	56248,40	76145,14	12453865,38	9963092,30	2490773,08

Tab. 19. Ausgaben¹⁾ für Notstandsarbeiten im hamburgischen Staatsgebiet
in der Zeit vom 1. April 1930 bis 31. März 1931.

Art der Maßnahmen und Arbeiten	Ver- anschlagte Gesamt- kosten ²⁾	Veran- schlagter	Tatsächlich gezahlter	Gezahlte Beträge an		Ge- leistete Tage- werke	Zahl der		
		Gesamtbetrag der Förderung ³⁾		Grund- förderung als Zuschuß	verstärkter Förderung als Darlehen ⁵⁾		be- ende- ten	lau- fenden	
		in Reichsmark							
I. des hamburgischen Staates									
1. Straßenbau	2 734 900	721 757	258 871	⁴⁾ 51 429	193 300	21 857	5	6	
2. Aufschließung von Baugebiete . .	1 800 000	148 800	8 238	8 238	—	2 746	1	—	
3. Aufhöhungen, Erdarbeiten u. ähnl.	2 233 720	1 031 280	517 991	⁵⁾ 91 269	396 800	40 397	1	5	
4. Spiel- und Sportplätze	78 000	59 400	6 000	⁶⁾ 600	4 800	400	—	1	
Zusammen	6 846 620	1 961 237	791 100	⁷⁾ 151 536	594 900	65 400	7	12	
II. der hamburgischen Gemeinden									
1. Straßenbau	35 000	7 800	6 624	6 624	—	2 208	1	—	
2. Aufschließung von Baugebiete . .	—	—	—	—	—	—	—	—	
3. Erdarbeiten, Spielplätze u. ähnl.	—	—	—	—	—	—	—	—	
Zusammen	35 000	7 800	6 624	6 624	—	2 208	1	—	
III. privater Unternehmungen									
1. Straßenbau	163 350	71 729	39 340	6 540	32 800	2 180	1	—	
2. Aufschließung von Baugebiete . .	—	—	—	—	—	—	—	—	
Zusammen	163 350	71 729	39 340	6 540	32 800	2 180	1	—	

¹⁾ die aus Mitteln der wertschaffenden Arbeitslosenfürsorge gefördert sind. — ²⁾ Die hier aufgeführten Gesamtbeträge umfassen die Beträge für die Gesamtdauer der einzelnen, auch der schon vor dem Berichtsjahre in Angriff genommenen Arbeiten. — ³⁾ vom Reich und Land je zur Hälfte gezahlt. — ⁴⁾ Außerdem als Darlehen 14 142 \mathcal{M} . — ⁵⁾ Außerdem als Darlehen 29 922 \mathcal{M} . — ⁶⁾ Außerdem als Darlehen 600 \mathcal{M} . — ⁷⁾ Außerdem als Darlehen 44 664 \mathcal{M} .

Tab. 20. Die Hauptunterstützungsempfänger in der Arbeitslosenversicherung und der Krisenfürsorge in der Stadt Hamburg nach Altersklassen 1930/31

Stichtage ¹⁾ 1930/31	Zahl der Hauptunterstützungsempfänger													
	bis 18 Jahre		über 18 bis 21 Jahre		über 21 bis 25 Jahre		über 25 bis 30 Jahre		über 30 bis 35 Jahre		über 35 bis 40 Jahre		über 40 bis 45 Jahre	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
a) Arbeitslosenversicherung														
15. Januar 1930.....	229	116	2733	731	5135	1488	4758	1532	3169	1134	2456	699	2208	524
15. April 1930.....	300	192	3352	1131	6084	1831	5987	1694	3624	1333	2899	692	2555	359
15. Juli 1930.....	417	163	3689	1122	4898	2164	4889	1948	3227	1400	2291	830	2206	402
15. Januar 1931.....	471	436	3443	1642	5438	2081	5660	1553	3706	977	2910	597	2874	383
b) Krisenfürsorge														
15. Januar 1930.....	—	—	—	—	589	131	612	185	612	227	482	165	535	158
15. April 1930.....	—	—	—	—	1047	202	1026	238	754	279	529	218	554	206
15. Juli 1930.....	—	—	—	—	1632	217	1338	337	944	275	665	248	718	241
15. Januar 1931.....	—	—	—	—	3245	517	2807	507	2189	551	1492	323	1580	214

Fortsetzung:

Stichtage ¹⁾ 1930/31	Noch: Zahl der Hauptunterstützungsempfänger											
	über 45 bis 50 Jahre		über 50 bis 55 Jahre		über 55 bis 60 Jahre		über 60 bis 65 Jahre		über 65 Jahre		zusammen	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
a) Arbeitslosenversicherung												
15. Januar 1930	1969	354	1878	251	1865	147	1097	70	758	17	28 255	7063
15. April 1930	2374	266	2179	172	2128	157	1296	71	574	31	33 352	7929
15. Juli 1930	2087	397	1925	224	1717	151	1347	71	651	30	29 354	8902
15. Januar 1931	2465	277	2226	192	1823	100	1380	71	662	17	33 058	8326
b) Krisenfürsorge												
15. Januar 1930	382	153	376	67	395	46	248	6	151	5	4 382	1143
15. April 1930	548	110	518	90	620	50	283	11	94	3	5 973	1407
15. Juli 1930	670	145	609	84	643	62	362	21	117	8	7 698	1638
15. Januar 1931	1372	160	1124	84	922	55	620	24	228	7	15 579	2442

¹⁾ Am 15. Oktober 1930 wurde keine Auszählung nach Altersklassen vorgenommen.

Tab. 21. Die Hauptunterstützungsempfänger in der Arbeitslosenversicherung und Krisenfürsorge in der Stadt Hamburg nach der Dauer der Unterstützung 1930

a) Arbeitslosenversicherung

Stichtage 1930	Zahl der Hauptunterstützungsempfänger nach der Dauer der Unterstützung				Zahl der Hauptunterstützungsempfänger überhaupt		
	bis 13		über 13 bis 26				
	Wochen						
	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	zusammen
15. Januar	17 056	4223	11 199	2840	28 255	7063	35 318
15. Februar.....	19 060	3997	13 047	3858	32 107	7855	39 962
15. März	20 897	4828	13 722	3175	34 619	8003	42 622
15. April	18 542	4399	14 810	3530	33 352	7929	41 281
15. Mai	17 024	4855	13 996	3836	31 020	8691	39 711
15. Juni.....	16 040	5022	13 598	3461	29 638	8483	38 121
15. Juli	16 537	5149	12 817	3753	29 354	8902	38 256
15. August	17 129	5310	13 925	4070	31 054	9380	40 434
15. September	16 833	5074	13 784	3721	30 617	8795	39 412
15. Oktober.....	17 354	4921	14 056	3547	31 410	8468	39 878
15. November	17 999	4555	14 712	3217	32 711	7772	40 483
15. Dezember	17 726	4331	15 269	3778	32 995	8109	41 104

b) Krisenfürsorge

Stichtage 1930	Zahl der Hauptunterstützungsempfänger nach der Dauer der Unterstützung								Zahl der Hauptunterstützungs- empfänger überhaupt		
	bis 13		über 13 bis 26		über 26 bis 39		über 39 bis 52				
	Wochen										
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.
15. Januar	2058	525	1511	406	700	193	113	19	4 382	1143	5 525
15. Februar	2639	481	1590	348	815	316	94	111	5 138	1256	6 394
15. März	2720	382	1622	439	1094	510	135	25	5 571	1356	6 927
15. April	2979	567	1812	552	1109	266	73	22	5 973	1407	7 380
15. Mai	2635	446	1924	557	1448	427	289	33	6 296	1463	7 759
15. Juni	3064	642	2188	506	1402	311	173	49	6 827	1508	8 335
15. Juli	3976	731	2501	487	1056	346	165	74	7 698	1638	9 336
15. August	4300	827	2477	629	1310	444	275	41	8 362	1941	10 303
15. September	4362	980	2545	702	1866	452	462	42	9 235	2176	11 411
15. Oktober	4745	885	3435	979	1831	575	397	29	10 408	2468	12 876
15. November	4861	1126	3960	672	2388	381	422	69	11 631	2248	13 879
15. Dezember	6776	1025	2774	679	2400	413	1233	39	13 183	2156	15 339

Tab. 22. Die Hauptunterstützungsempfänger in der Arbeitslosenversicherung und Krisenfürsorge in der Stadt Hamburg nach Lohnklassen 1930

Stichtage 1930	Zahl der Hauptunterstützungsempfänger in den folgenden Lohnklassen											
	I bis 10		II über 10 bis 14		III über 14 bis 18		IV über 18 bis 24		V über 24 bis 30		VI über 30 bis 36	
	Reichsmark wöchentlicher Arbeitsverdienst											
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
a) Arbeitslosenversicherung												
15. Januar	156	131	152	143	206	310	390	985	676	1865	1150	1859
15. April	164	133	152	215	185	341	491	1145	866	2030	1216	1841
15. Juli	298	114	282	257	355	377	602	1181	890	2478	1179	2133
15. Oktober	299	121	246	210	341	445	650	1446	1022	2388	1352	1900
b) Krisenfürsorge												
15. Januar	2	1	12	3	39	24	86	126	213	213	485	456
15. April	12	4	5	5	14	27	71	131	145	234	501	500
15. Juli	7	2	10	12	11	47	69	117	138	319	540	515
15. Oktober	10	6	18	25	19	52	95	145	166	437	645	1040

Noch: Tab. 22. Die Hauptunterstützungsempfänger in der Arbeitslosenversicherung und Krisenfürsorge in der Stadt Hamburg nach Lohnklassen 1930

Stichtage 1930	Noch: Zahl der Hauptunterstützungsempfänger in den einzelnen Lohnklassen										Zusammen	
	VII über 36 bis 42		VIII über 42 bis 48		IX über 48 bis 54		X über 54 bis 60		XI über 60			
	Reichsmark wöchentlicher Arbeitsverdienst											
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
a) Arbeitslosenversicherung												
15. Januar	3333	1095	5932	379	3320	172	3520	61	9 420	63	28 255	7063
15. April	3809	1254	5904	514	4122	214	4739	118	11 704	124	33 352	7929
15. Juli	3562	1530	5805	419	3234	235	3916	77	9 231	101	29 354	8902
15. Oktober	3676	1225	7057	378	4481	164	3612	91	8 674	100	31 410	8468
b) Krisenfürsorge												
15. Januar	1057	194	1710	124	232	2	235	—	311	—	4 382	1143
15. April	992	219	1704	170	630	68	712	32	1 187	17	5 973	1407
15. Juli	1214	267	2445	196	813	68	744	35	1 707	60	7 698	1638
15. Oktober	1755	493	2885	205	1150	65	1209	—	2 456	—	10 408	2468

D. Sonstiges

Tab. 23. Tätigkeit des Schlichtungsausschusses Hamburg in den Jahren 1926 bis 1930

Art der Streitigkeiten und deren Erledigung	Zahl in den Jahren				
	1930	1929	1928	1927	1926
Lohnstreitigkeiten	84	166	168	146	105
Streitigkeiten aus Rahmentarifen	48	69	40	43	75
„ über Arbeitszeit	95 ¹⁾	187 ¹⁾	181 ¹⁾	172 ¹⁾	117 ¹⁾
„ aus Arbeitsordnungen	42	63	36	31	36
„ „ anderen Gebieten	15	18	7	5	8
„ „ „	—	2	7	5	14
Überhaupt ¹⁾	110	207	195	182	139
Davon wurden erledigt					
durch Zurücknahme vor oder in der Verhandlung ..	11	10	15	11	4
durch Abgabe an Gerichte bzw. andere zuständige Stellen	5	—	2	5	5
im Vorverfahren vor dem Vorsitzenden	9	8	11	12	14
vor der Schlichtungskammer, und zwar					
durch Einigung	13	29	11	9	16
„ Schiedsspruch	58	136	141	140	89
„ sonstigen Beschluß	14	24	15	5	11
Unerledigt blieben am Jahresende	—	—	—	—	—
Zusammen ¹⁾	110	207	195	182	139
Von den Schiedssprüchen wurden					
von beiden Parteien angenommen.....	26	50	76	79	39
von einer bzw. beiden Parteien abgelehnt	27	75	60	59	44
Auf Grund des Betriebsrätegesetzes wurden endgültige Entscheidungen gefällt	5	11	5	2	6
Von den abgelehnten Schiedssprüchen wurden erledigt					
durch Vermittlung des Schlichters, und zwar					
durch Verbindlicherklärung	6	4	4	5	—
„ Ablehnung der Verbindlicherklärung	2	2	—	1	1
auf andere Weise	6	24	30	31	25
durch spätere direkte Einigung der Parteien oder auf sonstige Weise	13	45	26	22	18

¹⁾ Zahl der Bewegungen beim Schlichtungsausschuß; in zahlreichen Fällen wurden mehrere Streitpunkte zur Entscheidung gestellt.

Tab. 24. Die Berufsberatung und Lehrstellenvermittlung in der Stadt Hamburg vom 1. Juli 1929 bis zum 30. Juni 1930

Berufsgruppen	Zahl der Ratsuchenden			Offene Anlern- u. Lehrstellen (einschl. Rest des Vorjahres)	Zahl d. vermittelten Pers. ¹⁾		
	insgesamt	davon hatten			insgesamt	davon hatten	
		Volks- schul- bildung	mittl. und höhere Schul- bildung			Volks- schul- bildung	mittl. und höhere Schul- bildung
a) Männliche Personen							
1./2. Land- und Forstwirtschaft	121	93	28	90	52	46	6
4. Industrie der Steine und Erden	4	4	—	1	—	—	—
5./6. Metallverarbeitung und Industrie der Maschinen und Apparate	1 847	1588	259	1924	1367	1177	190
9. Spinnstoffgewerbe	7	6	1	17	11	10	1
10. Zellstoff- und Papierherstellung	27	27	—	18	16	16	—
11. Lederindustrie	45	44	1	83	54	53	1
12. Holz- und Schnitzstoffgewerbe	199	194	5	205	133	128	5
13. Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	346	307	39	187	123	111	12
14. Bekleidungsgewerbe	108	104	9	142	68	65	3
15. Gesundheits- und Körperpflege	315	292	23	199	168	156	11
16. Baugewerbe	716	661	55	462	278	243	35
17. Vervielfältigungsgewerbe	292	237	55	186	169	126	43
18. Kunstgewerbliche Berufe	8	8	—	13	6	6	—
19. Theater, Musik, Schausstellungen aller Art	41	34	7	1	1	1	—
20. Gast- und Schankwirtschaftsgewerbe	299	244	55	68	64	47	17
21. Verkehrsgewerbe	196	162	34	34	32	31	1
23. Ungelernte Arbeiter	986	969	17	42	22	20	2
25. Kaufmännische Angestellte	412	243	169	784	278	181	97
26. Büroangestellte	8	8	—	37	13	8	5
27. Techniker aller Art	120	36	84	28	18	13	5
29. Öffentliche Verwaltung, Rechtspflege und Heerwesen	129	5	124	7	4	2	2
30. Erziehung, Unterricht u. allgem. Bildungsw.	18	1	17	—	—	—	—
31. Sonstige geistige Berufe	9	—	9	1	1	1	—
32. Ohne bestimmten Beruf	1668	823	845	—	—	—	—
Zusammen im Berichtsjahr 1929/30	7921	6090	1831	4529	2878	2442	436
Dagegen im Berichtsjahr 1928/29 ²⁾	6579	5338	1241	3581	2834	2561	273
„ „ 1927/28 ²⁾	7500	6513	987	4646	2386	2228	158
b) Weibliche Personen							
1./2. Land- und Forstwirtschaft	99	81	18	12	11	10	1
7. Chemische Industrie	—	—	—	—	—	—	—
9. Spinnstoffgewerbe	20	20	—	38	23	20	3
10. Zellstoff- und Papierherstellung	79	77	2	5	4	3	1
11. Lederindustrie	—	—	—	—	—	—	—
14. Bekleidungsgewerbe	650	565	85	434	357	315	42
15. Gesundheits- und Körperpflege	774	641	133	237	192	184	8
17. Vervielfältigungsgewerbe	41	23	18	11	6	5	1
18. Kunstgewerbliche Berufe	45	11	34	2	—	—	—
19. Theater, Musik, Schausstellungen aller Art	2	2	—	—	—	—	—
20. Gast- und Schankwirtschaftsgewerbe	148	141	7	14	13	12	1
22. Häusliche Dienste	1472	1403	69	—	—	—	—
23. Ungelernte Arbeiterinnen	1469	1466	3	12	12	12	—
25. Kaufmännische Angestellte	1754	1523	231	833	681	607	74
27. Techniker aller Art	115	23	92	1	1	—	1
28. Wohlfahrtspflege	67	8	59	—	—	—	—
29. Öffentliche Verwaltung, Rechtspflege und Heerwesen	17	2	15	—	—	—	—
30. Erziehung, Unterricht u. allgem. Bildungsw.	233	33	200	—	—	—	—
31. Sonstige geistige Berufe	74	—	74	—	—	—	—
32. Ohne bestimmten Beruf	1604	913	691	—	—	—	—
Zusammen im Berichtsjahr 1929/30	8663	6932	1731	1599	1300	1168	132
Dagegen im Berichtsjahr 1928/29 ²⁾	6656	5260	1396	1882	2073	1838	235
„ „ 1927/28 ²⁾	6378	5130	1248	2140	2426	2159	267

¹⁾ Außerdem wurden im Berichtsjahr 80 männliche und 1041 weibliche Personen an öffentliche oder private Fachschulen bzw. Hochschulen überwiesen. In den Vorjahren wurden diese Personen zu den vermittelten Personen gezählt. 1129 männliche und 2615 weibliche Personen wurden dem Arbeitsamt zur Vermittlung überwiesen. Bei 892 männlichen und 1488 weiblichen Personen wurde die Beratung durch Rat oder Auskunftserteilung abgeschlossen. — ²⁾ ohne die ungelernten Arbeiter und Arbeiterinnen.

Tab. 25. Streiks¹⁾ im hamburgischen Staatsgebiet im Jahr 1930

Gewerbegruppen	Zahl der							Art der Beilegung durch		
	Streiks	be- streik- ten Be- triebe	an Streiks beteiligten Arbeiter und Angestellten		durch Streiks mitbetroffenen Arbeiter und Angestellten		durch Streiks verlorenen Arbeitstage	Verein- barung unter den Par- teien	die Betei- ligten	die Schlich- tungs- ein- rich- tung
			männl.	weibl.	männl.	weibl.				
Metallindustrie	4	4	826	10	10	—	7 590	1	1	2
Holzindustrie	3	21	322	6	—	—	25 233	1	—	2
Baugewerbe	18	51	1 055	—	44	—	13 206	6	6	6
Verkehrsgewerbe	1	1	320	—	474	—	1 588	—	—	1
Handelsgewerbe	1	15	130	—	—	—	260	1	—	—
Zus. im Jahr 1930 ...	27	92	2 653	16	528	—	47 877	9	7	11
Dagegen im Jahr 1929 ...	36	859	22 128	190	703	1	1 298 724	15	13	8

¹⁾ Aussperrungen haben in den Jahren 1929 und 1930 nicht stattgefunden.

Tab. 26. Die Befreiungsscheine¹⁾ für ausländische Arbeiter in der Stadt Hamburg im Jahr 1930

Staatsangehörigkeit der Arbeiter	Zahl der Befreiungsscheine			Noch: Staatsangehörigkeit der Arbeiter	Zahl der Befreiungsscheine.		
	für männl.	für weibl.	zusammen		für männl.	für weibl.	zusammen
	Personen				Personen		
Arabien	1	—	1	Österreich	8	9	17
Argentinien	—	1	1	Polen	25	13	38
Belgien	—	1	1	Portugal	—	1	1
Chile	1	—	1	Rumänien	1	1	2
Dänemark	15	9	24	Schweden	6	3	9
Danzig	4	2	6	Schweiz	4	3	7
England	—	1	1	Sowjet-Union	1	1	2
Estland	2	—	2	Spanien	—	1	1
Frankreich	1	—	1	Tschechoslowakei	40	19	59
Holland	11	4	15	Türkei	1	1	2
Italien	10	8	18	Ungarn	7	4	11
Jugoslawien	1	1	2	Staatenlos	10	14	24
Lettland	2	1	3	Zus. im Jahr 1930 . .	153	101	254
Litauen	1	3	4	Dagegen im Jahr 1929	122	51	173
Norwegen	1	—	1				

¹⁾ ausgestellt auf Grund der Reichsverordnung über die Einstellung und Beschäftigung ausländischer Arbeiter (§ 2 Abs. 4 der Fassung vom 2. Januar 1926).

XIV. Bau-, Garten- und Friedhofswesen

Weitere Zahlenübersichten aus dem Aufgabenkreis der Baubehörde befinden sich in den Hauptabschnitten I, IV und V; Näheres siehe im Quellenverzeichnis.

Tab. 1. Die Straßen und ihre Pflasterungen in der Stadt Hamburg in den Jahren 1928 bis 1930

Jahre	Zahl der Straßen	Gesamtlänge der Straßen m	Flächeninhalt der Straßen qm	Davon entfielen auf		Von der Fahrdammfläche waren befestigt	
				Fußwege qm	Fahrdämme qm	mit gutem Pflaster (Reihenstein-, Asphalt-, Holz-pflaster usw.) qm	mit minderwertigem Pflaster (rauhes Pflaster, Chaussee, Schlacken usw.) qm
1930.....	1950	728 127	12 268 626	5 207 191	¹⁾ 7 061 435	4 925 092	¹⁾ 2 136 343
1929.....	1912	694 560	11 869 110	5 027 860	6 841 250	4 638 050	2 203 200
1928.....	1770	681 380	11 519 503	4 786 984	6 732 519	4 416 596	2 315 923

¹⁾ Darunter 291 302 qm Reit- und Sommerwege.

Tab. 2. Die Straßenreinigung in der Stadt Hamburg in den Jahren 1923 bis 1930

Art der Angaben	In den Jahren							
	1930	1929	1928	1927	1926	1925	1924	1923
Größe der zu reinigenden Straßenfläche.....	12 712	12 323	11 943	11 775	9 767	9 674	9 648	9 644
davon Fahrdamm.....	7 061	6 841	6 732	6 625	5 647	5 591	5 575	5 573
Bürgersteig.....	5 651	5 482	5 211	5 150	4 120	4 083	4 073	4 071
Zahl der geleisteten Tagewerke.....	308 749	354 325	238 453	235 628	217 306	230 718	191 764	183 969

Tab. 3. Die Straßenbesprengung in der Stadt Hamburg in den Jahren 1923 bis 1930

Besprengungsfläche und Wasserverbrauch	In den Jahren							
	1930	1929	1928	1927	1926	1925	1924	1923
Größe der Besprengungsfläche am Jahres-schluß..... 1000 qm	6 012	5 979	5 414	5 483	5 365	5 309	5 287	.
Menge des verbrauchten Wassers über-haupt..... cbm	385 761	625 580	520 437	350 000	420 000	¹⁾ 341 340	71 319	²⁾ 324
auf den Kopf der städtischen Be-völkerung..... Liter	339	548	470	321	393	¹⁾ 317,8	66,7	²⁾ 0,3
auf den Quadratmeter der besprengten Fläche..... Liter	64,16	104,6	96,1	63,6	78	64,3	13,5	.

¹⁾ Wiederaufnahme der Besprengung mit sämtlichen zur Verfügung stehenden Wagen.

²⁾ Äußerste Einschränkung der Besprengung auf Hauptstraßen und Plätzen.

Tab. 4. Die öffentlichen Bedürfnisanstalten in der Stadt Hamburg am Schluß der Jahre 1923 bis 1930

Arten der Anstalten usw.	In den Jahren							
	1930	1929	1928	1927	1926	1925	1924	1923
Zahl der Anstalten für Männer:								
mit Ständen.....	94	93	106	109	111	114	118	116
„ Sitzen.....	16	16	16	19	19	18	17	17
„ Ständen und Sitzen.....	161	158	155	149	146	140	138	139
Zahl der Anstalten für Frauen.....	126	123	119	116	111	105	106	105
Zusammen.....	397	390	396	393	387	377	379	377
Zahl der Stände.....	1224	1219	1187	1175	1169	1124	1145	1122
„ „ Sitze { für Männer.....	461	451	446	439	432	414	407	411
„ „ „ Frauen.....	425	415	402	383	367	339	360	363

Tab. 5. Das Sielwesen in der Stadt Hamburg¹⁾ in den Jahren 1923 bis 1930

Art der Angaben	In den Jahren							
	1930	1929	1928	1927	1926	1925	1924	1923
Gesamtlänge des hamburgischen Sielnetzes . . km	802	759	725	699	675	651	647	643
Gesamtbaukosten des hamburgischen Sielnetzes Millionen <i>RM</i>	67,6	64,2	62,2	60,0	57,4	55,4	55,0	54,6
Anzahl der vorhandenen Hausanschlüsse . . Stück	36 000	35 600 ²⁾	35 000	39 350	38 500	38 000	37 700	37 400
Größedeskanalisierten Entwässerungsgebiets . ha	6 580	6 400	6 250	6 140	5 920	5 800	5 750	5 700
Täglich durch das Sielnetz abgeführte Schmutzwassermengen cbm	190 000	185 000	180 000	180 000	170 000	170 000	.	.
In den Abfischanlagen durch Bagger und Abfischgitter geförderte Schwimm- und Sinkstoffe ²⁾ cbm	12 100	9 800	8 400	6 800	9 140	7 900	7 800	7 400
Durch Pumpen aus den tiefliegenden Gebieten geförderte Abwassermengen einschl. Landregen und Drängwasser . . Millionen cbm	22,7	22,0	24,0	24,0	23,2	21,5	21,0	19,9
Höhe der jährlich gefallenen Regenmenge . . mm	691	584	835	927	903	809	773	795

¹⁾ Sämtliche Angaben beziehen sich nur auf hamburgisches Gebiet. An das Sielnetz sind außerdem noch 350 ha der Stadt Altona und 600 ha der Stadt Wandsbek angeschlossen. — ²⁾ Die Angabe bezieht sich auf das gesamte, zur Zeit rund 7530 ha große Entwässerungsgebiet einschl. der angeschlossenen Gebietsteile Altonas und Wandsbeks. — ³⁾ Festgestellt auf Grund einer neuen Zählung.

Tab. 6. Die Müllabfuhr in der Stadt Hamburg in den Jahren 1923 bis 1930

Art der Angaben	In den Jahren							
	1930	1929	1928	1927	1926	1925	1924	1923
Hausmüll cbm	592 627	583 329	531 400	507 400	482 700	459 425	373 626	297 772
Straßenkehrschutt „	93 048	96 820	101 800	87 500	85 000	73 364	66 448	58 716
Marktabfälle „	22 600	22 476	16 000	16 000	16 130	12 164	7 840	2 600
Schnee „	90 000	105 800	138 000	102 000	213 000	211 468	¹⁾ .	¹⁾ .
Kai- und Schiffsunrat „	20 336	19 508	20 200	16 258	13 700	15 562	9 440	8 880

¹⁾ Geringe Mengen in Karren abgefahren, die aber nicht festgestellt worden sind.

Tab. 7. Die Verbrennungsanstalten in der Stadt Hamburg in den Jahren 1923 bis 1930¹⁾

Art der Angaben	In den Jahren							
	1930	1929	1928	1927	1926	1925	1924	1923
In den Verbrennungsanstalten wurden verbrannt:								
Hausunrat t	67 831	68 519	64 631	60 492	64 402	64 524	70 607	73 646
Kai- und Schiffsunrat t	5 101	7 477	6 697	5 213	5 833	7 781	4 720	4 440
Marktabfälle ²⁾ und sonstiger Unrat . t	6 712	4 225	4 603	4 278	3 767	2 957	2 521	1 914
Von den hieraus gewonnenen Rückständen wurden verkauft:								
Schlacken t	35 511	37 994	37 234	32 093	36 533	26 566	39 610	29 330
altes Metall t	1 846	1 747	1 623	1 355	1 553	1 890	1 277	411

¹⁾ Die Verbrennungsanstalt Bullerdeich wurde am 1. April 1924 gänzlich stillgelegt. — ²⁾ Marktabfälle werden seit 1921 als Kehrschutt abgefahren.

Tab. 8. Die im hamburgischen Staat in den Häfen und Kanälen sowie auf der Elbe ausgeführten Baggerungen (nach Schutenmaß berechnet) 1925 bis 1930

Ort und Umfang der Baggerungen	Zahl der cbm in den Jahren					
	1930	1929	1928	1927	1926	1925
Baggerungen überhaupt	11 728 760	9 569 349	12 329 846	12 389 639	10 945 266	8 893 992
Davon						
in den Häfen und Kanälen in Hamburg . .	2 019 251	1 290 759	1 418 705	2 119 643	1 881 170	871 295
„ „ Häfen in Cuxhaven	502 680	470 460	563 280	719 872	625 292	580 066
auf dem Elbstrom ¹⁾ bis zur Mündung . .						
a) für Rechnung Hamburgs	827 668	932 581	702 930	203 385	548 795	1 426 170
b) „ „ des Reichs ²⁾	8 379 161	6 875 549	9 644 931	9 346 739	7 890 009	6 016 461

¹⁾ Am 1. April 1921 ist die Elbe gemäß Art. 97 der Verfassung in das Eigentum und die Verwaltung des Reichs übergegangen, und die Stromstrecke von Orkathen bis Blankenese (Hafenelbe) ist vom Reich an Hamburg zur Verwaltung und Unterhaltung zurückdelegiert worden. — ²⁾ nach Angaben der Wasserstraßendirektion.

Tab. 9. Die Kleingärten¹⁾ in der Stadt Hamburg seit 1907

Am Anfang der Jahre	Wohnbe- völkerung ²⁾	Stadtfläche		Kleingärten				Davon waren				Auf den Kopf der Wohnbe- völkerung entfielen qm
		über- haupt ha	davon unbe- baut ha	Zahl der		Zahl der Klein- gärten	Fläche in ha	öffentliches		privates		
				Ver- eine	Mit- glieder			Grundeigentum				
								Zahl	Fläche ha	Zahl	Fläche ha	
1907.....	809 946	7 700	2895	.	.	.	4	.	.	.	.	0,05
1917.....	986 763	12 320	5384	.	.	.	191	.	.	.	.	1,94
1927.....	1 090 455	13 566	5447	101	20 325	20 325	1183	11 075	813	9250	370	10,85
1930.....	1 138 215	13 566	5081	86	18 276	18 276	916	12 583	631	5693	285	8,05
1931.....	1 138 215	13 566	4989	86	18 672	18 672	934	12 348	620	6324	314	8,21
Darunter auf preußischem Gebiet belegene Kleingärten												
	...	..	..	33	5 635	5 635	323	933	74	4702	249	..

¹⁾ und zwar nur solche, die durch Vereine verwaltet werden. Außerdem sind etwa 17 200 Kleingärten mit ungefähr 808 ha Fläche auf preußischem Gebiet im Wirtschaftsgebiet Groß-Hamburg von Vereinen vergeben, die nicht die Anerkennung der Kleingartendienststelle nachgesucht haben.

²⁾ nach der jeweils vorhergegangenen Zählung. Die Schiffsbevölkerung ist nicht mit einbezogen worden.

Tab. 10. Die Bestattungen und Exhumierungen in der Stadt Hamburg seit 1886

Jahre	Zahl der in Ohlsdorf ¹⁾ ausgeführten Erdbestattungen										Gesamtzahl aller erbestatteten Leichen		Zahl der Feuerbestattungen	Zahl der Exhumierungen	
	auf dem Zentralfriedhof						auf dem jüdischen Begräbnisplatz				in Ohlsdorf	auf den übrigen Begräbnisplätzen			
	in Einzel- und Familiengräbern		in Genossenschaftsgräbern		in gemeinsamen Gräbern		in Gittergräbern		in Reihengräbern						
	Leichen	Aschenreste	Leichen	Aschenreste	Leichen	Aschenreste	Leichen	Aschenreste	Leichen	Aschenreste					
1886 bis 1890	5 869	4	2900	—	48 460	—	144	—	653	—	58 026	8342	—	603	.
1891 „ 1895	9 694	16	2708	—	55 901	—	164	—	720	—	69 187	4630	137	810	16
1896 „ 1900	11 167	90	2042	—	43 203	—	188	2	615	—	57 215	2869	508	800	135
1901 „ 1905	16 400	212	1970	5	42 004	8	214	12	706	—	61 294	2181	1239	1219	251
1906 „ 1910	23 004	480	1504	4	40 581	8	230	19	792	1	66 111	1305	2696	1622	316
1911 „ 1915	28 953	1226	955	23	36 105	15	261	56	774	9	67 048	1065	2872	2489	393
1916 „ 1920	41 626	1910	941	31	27 229	87	294	101	866	17	70 956	1225	3698	3264	647
1921.....	7 543	542	203	4	3 923	24	65	31	121	8	11 855	211	870	496	161
1922.....	8 076	701	193	7	4 468	49	66	29	125	5	12 928	339	1252	559	77
1923.....	6 982	1097	255	24	3 718	261	52	14	118	5	11 125	330	2045	489	30
1924.....	6 771	1120	226	21	2 652	663	52	17	159	4	9 860	338	2286	322	231
1925.....	6 706	1187	112	23	2 501	537	54	19	144	11	9 517	258	2359	302	60
1926.....	6 165	1590	107	35	2 528	642	31	20	129	12	8 960	216	2788	348	9
1927.....	6 642	1870	129	16	2 511	662	54	17	155	6	9 491	190	3139	382	23
1928.....	6 635	1987	86	17	2 634	692	41	19	166	13	9 562	191	3237	371	15
1929.....	6 863	2333	109	24	2 899	738	41	16	164	23	10 076	197	3850	375	174
1930.....	5 754	2472	99	30	2 912	893	43	6	160	22	8 968	173	4029	354	125

¹⁾ Die Größe der aptierten Fläche des Ohlsdorfer Friedhofes am Ende des Jahres 1930 betrug 3365 080 qm, die der nicht aptierten Fläche 665 998 qm.

Tab. 11. Die für den Friedhof Ohlsdorf erhobenen Gebühren seit 1886

Jahre	Gebühren überhaupt	Darunter				
		Beerdigungs- gebühren	Einäsche- rungs- gebühren *)	Grabverkaufs- gebühren	für Bepflan- zung von Gräbern	für Unter- haltung von Gräbern
in M., seit 1924 in RM						
1886 bis 1890	1 017 229,15	434 707,10	—	322 780,40	120 290,60	117 775,00
1891 „ 1895	1 505 035,02	570 475,70	—	437 850,08	227 909,09	250 960,10
1896 „ 1900	1 793 766,16	522 053,70	—	527 299,10	273 454,45	457 533,41
1901 „ 1905	2 591 820,44	648 491,05	—	849 794,89	397 549,15	673 610,35
1906 „ 1910	3 441 869,55	791 648,05	—	1 007 110,74	594 988,76	1 012 818,10
1911 „ 1915	4 297 684,15	930 348,20	19 220,00	1 209 189,09	801 525,87	1 291 691,04
1916 „ 1920	9 996 362,19	1 953 098,85	202 800,00	2 548 706,17	2 488 275,10	2 699 799,72
1924	1 320 986,05	136 423,08	41 008,05	341 289,41	315 792,13	404 711,13
1925	1 742 385,10	187 704,80	59 063,25	370 544,80	565 839,36	421 712,40
1926	1 898 579,03	243 263,75	70 968,75	376 606,92	489 812,21	571 348,65
1927	2 068 290,98	260 766,75	80 665,00	425 199,10	526 244,94	611 572,75
1928	2 192 655,46	262 227,80	89 568,25	437 727,75	576 567,52	657 025,18
1929	2 379 596,90	285 376,70	106 083,25	520 466,55	613 783,14	677 380,12
1930	2 468 152,40	346 219,10	109 703,75	441 991,35	715 019,42	678 717,98

¹⁾ seit dem 1. April 1915.

XV. Wasser-, Gas- und Elektrizitätswerke

Tab. 1. Betrieb der Hamburger Wasserwerke G. m. b. H. 1928/29 und 1929/30

Angaben über die von der Hamburger Wasserwerke G. m. b. H. betriebenen Warmbadeanstalten befinden sich in dem Hauptabschnitt III, Seite 101.

a) Verteilungsanlagen

Rechnungsjahre (1. April bis 31. März)	Gesamt- länge des Wasser- rohrnetzes km	Zahl der					
		Unter- flur- hydranten	Über- flur- hydranten	Rohr- netz- schieber	angeschlossenen		eingebauten Wasser- messer
Bezeichnung der Wasserwerke					Grund- stücke	Frei- brunnen	
1929/30 { Hamburg	1140,244	7751	344	12 625	31 426	295	41 748
{ Cuxhaven	64,675	¹⁾ 412	—	485	2 574	—	2 636
{ Moorburg	8,764	—	37	29	—	12	—
1928/29 { Hamburg	1103,587	7315	350	11 833	31 252	301	41 164
{ Cuxhaven	63,377	¹⁾ 404	—	463	2 505	—	2 565
{ Moorburg	8,764	—	36	29	—	12	—

¹⁾ einschl. Freibrunnen.

b) Wasserabgabe

Rechnungsjahre (1. April bis 31. März) Bezeichnung der Wasserwerke		Überhaupt gepumpte Wasser- menge cbm	Davon Grund- wasser v. H.	Wasserabgabe						Durch- schnittl. Tages- verbrauch auf den Kopf der Bevölke- rung in Litern
				für öffentliche Zwecke		an städt. Gebäude, Anstalten u. sonst. Entnehmer sowie Wasserverlust		für eigenen Bedarf des Wasserwerks		
				cbm	v. H.	cbm	v. H.	cbm	v. H.	
1929/30	Hamburg	71 100 765	75,3	803 285	1,13	69 898 963	98,31	398 517	0,56	170
	Cuxhaven	1 371 749	100	1 520	0,11	1 351 476	98,52	18 753	1,37	155
	Moorburg	105 432	100							142
1928/29	Hamburg	63 571 452	50,3	660 703	1,04	62 353 254	98,08	557 495	0,88	154
	Cuxhaven	1 219 255	100	1 440	0,12	1 202 521	98,63	15 294	1,25	143
	Moorburg	97 991	100							132

c) Rechnungsergebnisse

Rechnungsjahre (1. April bis 31. März) — Bezeichnung der Wasserwerke		Anlage- kapital der Wasser- werksanlage am Schluß des Rech- nungsjahres	Einnahmen			Betriebsunter- haltungs- und Verwaltungs- kosten, Erneuerungs- fonds u. dgl.	Rein- gewinn
			überhaupt	davon			
				für verkauftes Wasser	sonstige ordentliche Einnahmen		
in Reichsmark							
1929/30	Hamburg u. Moorburg	41 912 690,76	9 632 264,67	9 166 213,86	466 050,81	9 546 475,84	85 788,83
	Cuxhaven	846 278,78	268 027,74	260 347,54	7 680,20	267 567,70	460,04
1928/29	Hamburg u. Moorburg	39 034 582,57	8 024 816,81	7 909 722,15	115 094,66	8 002 289,92	22 526,89
	Cuxhaven	807 922,62	260 814,58	245 422,60	15 391,98	256 570,60	4 243,98

Tab. 2. Betrieb der Hamburger Gaswerke G. m. b. H. 1926/27. bis 1929/30

a) Verteilungsanlagen

Am Schluß der Rechnungsjahre (1. April bis 31. März)	Gesamtlänge des Haupt- rohrnetzes km	Zahl der				
		Haus- anschlüsse	angeschlossenen Gasmesser		für die Straßenbeleuchtung verwendeten	
			überhaupt	davon Münz- gasmesser	öffentlichen	privaten
					Gaslaternen	
1929/30	1841,415	74 572	333 499	38 193	25 987	1982
1928/29	1641,209	67 546	306 115	22 218	24 462	1919
1927/28	1445,736	66 649	296 508	15 098	23 617	1924
1926/27	1354,012	64 705	285 205	11 266	23 342	1835

b) Gaserzeugung und -abgabe

Rechnungsjahre (1. April bis 31. März)	Vergaste Kohlen in 1000 t	Koks- verkauf in 1000 cbm	Gas- erzeu- gung über- haupt 1000 cbm	davon							Gasverlust v. H. der Gesamt- abgabe
				Gasabgabe							
				für Selbstverbrauch		für Straßenbeleuchtung		für sonstige Zwecke			
				1000 cbm	v. H.	1000 cbm	v. H.	1000 cbm	v. H.		
1929/30	419,8	417	206 669	¹⁾ 7137	3,45	22 269	10,77	167 036	80,82	4,96	
1928/29	377,7	385	189 334	666	0,35	19 631	10,37	158 055	83,48	5,80	
1927/28	373,7	346	186 578	690	0,37	21 283	11,41	153 653	82,35	5,87	
1926/27	378	330	169 471	746	0,44	15 333	9,05	143 525	84,69	5,82	

¹⁾ einschl. Ofenbeheizung auf den Gaswerken.

c) Rechnungsergebnisse

Rechnungsjahre (1. April bis 31. März)	Einnahmen				Ausgaben				Zu- führung zum Erneu- erungs- fonds	Be- triebs- über- schuß
	über- haupt	darunter			über- haupt	darunter				
		für Gas	für Neben- produkte	für Gas- messer- miete		für Kohlen frei Werk	für Zinsen	für Tilgung		
in 1000 Reichsmark										
1929/30	44 527,8	26 233	10 089	1170	35 883,3	7944,6	1680,4	2950	1250	8644,5
1928/29	41 435,5	24 566	9 126	949	34 066,5	7365,2	1680,4	2916	3540	7369
1927/28	40 382,5	25 935	8 647	907	33 588,9	7614,8	1680,4	1964	5780	6793,6
1926/27	37 372	27 961	8 660	863	34 950	7220	991	810	3600	2422

Tab. 3. Betrieb der Hamburgischen Electricitäts-Werke A.-G. 1926/27 bis 1929/30

a) Erzeugungs- und Verteilungsanlagen

Rechnungsjahre (1. Juli bis 30. Juni)	Leistung (in Kilowatt)				Leitungsnetz Syst.-Länge in km		Anschluß wert in Kilowatt
	der Ma- schinen der Kraftwerke	der Unterwerke		der Wandler- stellen	Kabel	Frei- leitung	
		Umformer	Akkumu- latoren				
1929/30	225 000	95 100	16 800	48 600	3196	731	583 373
1928/29 .....	.	93 100	17 200	38 300	2843	680	535 111
1927/28 .....	.	86 555	15 945	25 838	2609	640	473 396
1926/27 .....	.	82 137	15 945		2411	593	414 990

b) Stromabgabe

Rechnungsjahre (1. Juli bis 30. Juni)	Stromabgabe							Zahl der Zähler
	überhaupt	davon						
		für die öffentliche Beleuchtung		für die Straßenbahnen		für sonstige Zwecke		
		kWh	v. H.	kWh	v. H.	kWh	v. H.	
1929/30	393 093 224	5 693 471	1,45	30 277 691	7,70	357 122 062	90,85	342 626
1928/29	360 036 228	4 472 083	1,24	31 250 650	8,68	324 313 495	90,08	308 944
1927/28	307 812 955	3 244 193	1,05	29 846 005	9,70	274 722 757	89,25	268 034
1926/27	249 696 113	2 416 607	0,97	25 777 532	10,32	221 501 974	88,71	232 312

c) Rechnungsergebnisse

Rechnungsjahre (1. Juli bis 30. Juni)	Einnahmen überhaupt in 1000 RM	Ausgaben überhaupt in 1000 RM	Noch: Rechnungsjahre	Einnahmen überhaupt in 1000 RM	Ausgaben überhaupt in 1000 RM
1929/30	54 242	39 000	1927/28	45 380	32 538
1928/29	51 139	35 565	1926/27	41 488	28 974

XVI. Wohlfahrtspflege

A. Öffentliche Wohlfahrtspflege (Fürsorgetätigkeit der Wohlfahrtsbehörde)

1. Barunterstützungen

Ohne die Barunterstützungen bei Mieterückständen (siehe Tabellen 4a und b)

Tab. 1. Die laufend und einmalig Unterstützten im Jahr 1930

Bewilligungszeiten — Jahre	Laufend unterstützte Parteien						Einmalig Unterstützte			
	Be- stand am An- fang	Zu- gang	Ab- gang	Be- stand am Schluß	Aufwand in <i>RM</i>		Zahl der Fälle	Aufwand in <i>RM</i>		
					über- haupt	Durch- schnitt für 1 Par- tei ¹⁾		über- haupt	Durch- schnitt für 1 Fall	
Wohlfahrtserwerbslose										
23. Dez. 1929 bis 19. Jan. 1930	7 554	1 781	1 098	8 237	462 801	56,19	1 652	18 240	11,04	
20. Jan. 1930 „ 16. Febr. 1930	8 237	2 547	1 706	9 078	516 986	56,95	1 957	21 713	11,10	
17. Febr. 1930 „ 16. März 1930	9 078	2 433	1 953	9 558	557 739	58,35	1 827	20 554	11,25	
17. März 1930 „ 13. April 1930	9 558	2 532	2 180	9 910	578 515	58,38	1 676	19 347	11,54	
14. April 1930 „ 11. Mai 1930	9 910	2 316	2 275	9 951	587 227	59,01	1 532	17 094	11,16	
12. Mai 1930 „ 8. Juni 1930	9 951	2 663	2 329	10 285	616 126	59,91	1 736	18 757	10,80	
9. Juni 1930 „ 6. Juli 1930	10 285	2 196	1 879	10 602	605 524	57,11	2 085	23 886	11,46	
7. Juli 1930 „ 3. Aug. 1930	10 602	2 955	1 976	11 581	669 502	57,81	2 468	28 618	11,60	
4. Aug. 1930 „ 31. Aug. 1930	11 581	3 261	1 775	13 067	774 952	59,31	2 844	33 879	11,91	
1. Sept. 1930 „ 28. Sept. 1930	13 067	4 142	2 309	14 900	899 658	60,38	2 343	25 959	11,08	
29. Sept. 1930 „ 26. Okt. 1930	14 900	4 164	2 694	16 370	993 046	60,66	2 272	26 385	11,61	
27. Okt. 1930 „ 23. Nov. 1930	16 370	4 443	2 654	18 159	1 088 954	59,97	2 298	28 143	12,25	
24. Nov. 1930 „ 21. Dez. 1930	18 159	4 231	2 702	19 688	1 187 156	60,30	2 379	28 301	11,90	
Zusammen 1930. . .	7 554	39 664	27 530	²⁾ 19 688	9 538 186	60,30	27 069	310 876	11,48	

Arbeitslosen- und Krisenunterstützungsempfänger										
23. Dez. 1929 bis 19. Jan. 1930	600	209	107	702	21 301	30,34	2 036	33 031	16,22	
20. Jan. 1930 " 16. Febr. 1930	702	298	158	842	26 415	31,37	2 537	41 142	16,22	
17. Febr. 1930 " 16. März 1930	842	347	209	980	31 227	31,86	2 358	42 166	17,88	
17. März 1930 " 13. April 1930	980	347	269	1 058	36 517	34,52	2 097	37 592	17,93	
14. April 1930 " 11. Mai 1930	1 058	305	274	1 089	34 073	31,29	1 996	36 099	18,09	
12. Mai 1930 " 8. Juni 1930	1 089	358	279	1 168	36 880	31,58	2 347	38 979	16,61	
9. Juni 1930 " 6. Juli 1930	1 168	343	261	1 250	38 703	30,96	2 163	37 646	17,40	
7. Juli 1930 " 3. Aug. 1930	1 250	401	300	1 351	43 093	31,90	2 318	40 507	17,47	
4. Aug. 1930 " 31. Aug. 1930	1 351	456	258	1 549	48 863	31,54	2 535	42 747	16,86	
1. Sept. 1930 " 28. Sept. 1930	1 549	498	334	1 713	61 187	35,72	2 242	39 339	17,55	
29. Sept. 1930 " 26. Okt. 1930	1 713	578	338	1 953	69 390	35,53	2 403	48 636	20,24	
27. Okt. 1930 " 23. Nov. 1930	1 953	671	310	2 314	79 350	34,29	2 424	45 427	18,74	
24. Nov. 1930 " 21. Dez. 1930	2 314	1 357	407	3 264	105 963	32,46	2 949	54 643	18,53	
Zusammen 1930 . . .	600	6 168	3 504	3 264	632 962	32,46	30 405	537 954	17,69	

Allgemeine Fürsorge

Zusammen 1930....	13 902	17 035	13 495	17 442	9 050 498	46,81	32 864	667 101	20,30
--------------------------	---------------	---------------	---------------	---------------	------------------	--------------	---------------	----------------	--------------

Sozialrentner

Zusammen 1930. . .	10 112	5 808	4 333	11 587	4 574 024	32,66	2 113	38 858	18,89
---------------------------	---------------	--------------	--------------	---------------	------------------	--------------	--------------	---------------	--------------

Kleinrentner

Zusammen 1930....	2 814	689	796	2 707	1 705 457	48,44	129	3 549	27,51
--------------------------	--------------	------------	------------	--------------	------------------	--------------	------------	--------------	--------------

¹⁾ Für die einzelnen Jahre im Dezember (für 4 Wochen). — ²⁾ Darunter 1417 Unterstützungsarbeiter.

Noch: Tab. 1. Die laufend und einmalig Unterstützten im Jahr 1930

Jahre	Laufend unterstützte Parteien						Einmalig Unterstützte		
	Bestand am Anfang	Zugang	Abgang	Bestand am Schluß	Aufwand in <i>RM</i>		Zahl der Fälle	Aufwand in <i>RM</i>	
					überhaupt	Durch- schnitt für 1 Partei ¹⁾		überhaupt	Durch- schnitt für 1 Fall
Kriegsopfer									
Zusammen 1930 . . .	781	1 060	878	963	359 636	33,64	2 734	78 948	28,88
Unterstützungsempfänger überhaupt									
Zusammen 1930 . . .	35 763	70 424	50 536	55 651	25 860 763	47,65	95 314	1 637 286	17,18
Dagegen 1929 . . .	31 592	35 570	31 399	35 763	18 267 100	43,42	82 208	1 660 421	20,20
1928 . . .	28 550	28 738	25 696	31 592	15 878 012	41,50	95 589	1 773 710	18,56
1927 . . .	30 893	26 761	29 104	28 550	14 657 998	39,58	77 068	1 473 774	19,12
1926 . . .	23 868	39 298	32 273	30 893	14 782 555	39,87	70 604	1 625 492	23,02

¹⁾ Für die einzelnen Jahre im Dezember (für 4 Wochen).

Tab. 2. Die laufend und einmalig Unterstützten in den einzelnen Wohlfahrtsstellen im Jahr 1930

Wohlfahrtsstellen	Laufend Unterstützte			Einmalig Unterstützte für 4 Wochen		
	Zahl der Hauptunterstützungsempfänger am 4. Jan 1931	Aufwand in <i>RM</i> für 4 Wochen		Zahl der Fälle	Aufwand in <i>RM</i>	
		überhaupt	im Durchschnitt für 1 Partei		überhaupt	im Durchschnitt für 1 Fall
Wohlfahrtserwerbslose						
I: Neustadt (südl. Teil)	1 946	107 453	55,22	268	2 825	10,54
II: St. Pauli (südl. Teil), Steinw.-Waltershof, Finkenw.	2 228	121 103	54,36	342	3 081	9,01
III: Eimsbüttel	1 485	90 858	61,18	76	940	12,37
IV: Rotherbaum (ausschl. südwestl. Teil), Harvestehude, Eppendorf	1 205	68 600	56,98	111	1 309	11,79
V: Winterhude, Geestvororte	1 053	66 461	63,12	126	1 642	13,03
VI: Barmbeck-Nord (südl. Teil)	1 307	78 986	60,48	83	1 564	18,84
VII: Barmbeck-Süd, Eilbeck	1 190	71 009	59,67	182	2 044	11,23
VIII: Uhlenhorst, Hohenfelde	1 447	87 060	60,17	134	1 479	11,04
IX: St. Georg (südl. Teil)	1 726	99 305	57,53	165	2 029	12,30
X: Hamm, Horn, Borgfelde, Billbrook	1 445	93 464	64,68	128	1 195	9,34
XI: Billwärder Ausschlag, Veddel, Moorfleth-Stadt, Kleiner Grasbrook	2 039	117 953	57,85	160	1 653	10,33
XII: Barmbeck-Nord (nördl. Teil)	939	58 052	61,82	155	1 907	12,30
XIII: Rotherbaum (südwestl. Teil), Altstadt, St. Pauli (nördl. Teil), Neustadt (nördl. Teil)	1 518	85 777	56,51	128	1 452	11,34
XIV: St. Georg (nördl. Teil)	883	50 112	56,75	81	2 080	25,68
Zusammen im Dezember 1930	1) 20 411	1 196 193	58,61	2139	25 200	11,78
Dagegen im Dezember 1929	2) 7 554	418 226	55,36	1458	17 340	11,89

¹⁾ Darunter 1247 Unterstützungsarbeiter. — ²⁾ Darunter 80 Unterstützungsarbeiter.

Noch: Tab. 2. Die laufend und einmalig Unterstützten in den einzelnen Wohlfahrtsstellen im Jahr 1930

Wohlfahrtsstellen	Laufend Unterstützte			Einmalig Unterstützte für 4 Wochen		
	Zahl der Hauptunterstützungsempfänger am 4. Jan. 1931	Aufwand in <i>RM</i> für 4 Wochen		Zahl der Fälle	Aufwand in <i>RM</i>	
		überhaupt	im Durchschnitt für 1 Partei		überhaupt	im Durchschnitt für 1 Fall
Allgemeine Fürsorge						
I: Neustadt (südl. Teil)	1 121	45 881	40,93	201	2 615	13,01
II: St. Pauli (südl. Teil), Steinw.-Waltershof, Finkenw.	1 476	64 650	43,80	162	2 737	16,90
III: Eimsbüttel	1 475	73 040	49,52	132	3 531	26,75
IV: Rotherbaum (ausschl. südwestl. Teil), Harvestehude, Eppendorf	1 753	79 563	45,39	103	2 399	23,29
V: Winterhude, Geestvororte	1 456	71 263	48,94	140	2 871	20,51
VI: Barmbeck-Nord (südl. Teil)	1 398	61 861	44,25	121	3 041	25,13
VII: Barmbeck-Süd, Eilbeck	1 401	59 930	42,78	179	3 165	17,68
VIII: Uhlenhorst, Hohenfelde	1 228	58 222	47,41	140	2 702	19,30
IX: St. Georg (südl. Teil)	963	43 035	44,69	124	3 672	29,61
X: Hamm, Horn, Borgfelde, Billbrook	1 710	85 882	50,22	241	4 471	18,55
XI: Billw. Ausschl., Veddel, Moorfl.-Stadt, Kl.Grasbrook	1 042	45 642	43,80	161	2 531	15,72
XII: Barmbeck-Nord (nördl. Teil)	995	44 336	44,56	253	5 065	20,02
XIII: Rotherbaum (südwestl. Teil), Altstadt, St. Pauli (nördl. Teil), Neustadt (nördl. Teil)	834	40 501	48,56	175	2 477	14,15
XIV: St. Georg (nördl. Teil)	887	40 784	45,98	111	1 448	13,05
Zusammen im Dezember 1930	17 739	814 590	45,92	2243	42 725	19,05
Dagegen im Dezember 1929	13 902	624 335	44,91	2372	48 493	20,44
Sozialrentner						
I: Neustadt (südl. Teil)	791	22 717	28,72	23	304	13,22
II: St. Pauli (südl. Teil), Steinw.-Waltershof, Finkenw.	985	30 779	31,25	12	191	15,92
III: Eimsbüttel	1 063	42 940	40,40	7	128	18,29
IV: Rotherbaum (ausschl. südwestl. Teil), Harvestehude, Eppendorf	956	30 447	31,85	6	70	11,67
V: Winterhude, Geestvororte	1 044	36 551	35,01	6	145	24,17
VI: Barmbeck-Nord (südl. Teil)	882	30 682	34,79	12	181	15,08
VII: Barmbeck-Süd, Eilbeck	746	21 079	28,26	17	349	20,53
VIII: Uhlenhorst, Hohenfelde	862	29 580	34,32	12	347	28,92
IX: St. Georg (südl. Teil)	649	20 882	32,18	10	400	40,00
X: Hamm, Horn, Borgfelde, Billbrook	971	31 485	32,43	11	182	16,55
XI: Billw. Ausschl., Veddel, Moorfl.-Stadt, Kl.Grasbrook	933	29 874	32,02	13	146	11,23
XII: Barmbeck-Nord (nördl. Teil)	489	16 753	34,26	17	358	21,06
XIII: Rotherbaum (südwestl. Teil), Altstadt, St. Pauli (nördl. Teil), Neustadt (nördl. Teil)	641	17 426	27,19	4	38	9,50
XIV: St. Georg (nördl. Teil)	625	19 924	31,88	10	162	16,20
Zusammen im Dezember 1930	11 637	381 119	32,75	160	3 001	18,76
Dagegen im Dezember 1929	10 112	331 063	32,74	166	2 469	14,87
Kleinrentner						
I: Neustadt (südl. Teil)	56	3 065	54,73	—	—	—
II: St. Pauli (südl. Teil), Steinw.-Waltershof, Finkenw.	171	7 497	43,84	—	—	—
III: Eimsbüttel	218	12 429	57,01	1	100	100,00
IV: Rotherbaum (ausschl. südwestl. Teil), Harvestehude, Eppendorf	477	23 435	49,13	—	—	—
V: Winterhude, Geestvororte	445	22 224	49,94	4	40	10,00
VI: Barmbeck-Nord (südl. Teil)	85	4 460	52,47	1	8	8,00
VII: Barmbeck-Süd, Eilbeck	245	11 365	46,39	2	73	36,50
VIII: Uhlenhorst, Hohenfelde	285	13 199	46,31	—	—	—
IX: St. Georg (südl. Teil)	33	1 625	49,24	—	—	—
X: Hamm, Horn, Borgfelde, Billbrook	269	13 343	49,60	1	8	8,00
XI: Billw. Ausschl., Veddel, Moorfl.-Stadt, Kl.Grasbrook	60	3 282	54,70	—	—	—
XII: Barmbeck-Nord (nördl. Teil)	64	3 233	50,52	—	—	—
XIII: Rotherbaum (südwestl. Teil), Altstadt, St. Pauli (nördl. Teil), Neustadt (nördl. Teil)	160	7 461	46,63	—	—	—
XIV: St. Georg (nördl. Teil)	139	6 145	44,21	—	—	—
Zusammen im Dezember 1930	2 707	132 763	49,04	9	229	25,44
Dagegen im Dezember 1929	2 814	135 524	48,16	8	169	18,78

Noch: Tab. 2. Die laufend und einmalig Unterstützten in den einzelnen Wohlfahrtsstellen im Jahr 1930

Wohlfahrtsstellen	Laufend Unterstützte			Einmalig Unterstützte für 4 Wochen		
	Zahl der Hauptunterstützungsempfänger am 4. Jan. 1931	Aufwand in RM für 4 Wochen		Zahl der Fälle	Aufwand in RM	
		überhaupt	im Durchschnitt für 1 Partei		überhaupt	im Durchschnitt für 1 Fall
Kriegsopfer						
I: Neustadt (südl. Teil)	46	1 733	37,67	15	244	16,27
II: St. Pauli (südl. Teil), Steinw.-Waltershof, Finkenw.	65	1 711	26,32	24	912	38,00
III: Eimsbüttel	99	2 555	25,81	4	247	61,75
IV: Rotherbaum (ausschl. südwestl. Teil), Harvestehude, Eppendorf	72	1 768	24,56	8	125	15,62
V: Winterhude, Geestvororte	104	3 456	33,23	28	648	23,14
VI: Barmbeck-Nord (südl. Teil)	76	2 353	30,96	10	185	18,50
VII: Barmbeck-Süd, Eilbeck	61	1 720	28,20	9	186	20,67
VIII: Uhlenhorst, Hohenfelde	72	1 868	25,94	14	397	28,36
IX: St. Georg (südl. Teil)	58	2 182	37,62	8	198	24,75
X: Hamm, Horn, Borgfelde, Billbrook	79	3 425	43,35	21	633	30,14
XI: Billw. Ausschl., Veddel, Moorfl.-Stadt, Kl. Grasbrook	83	2 778	33,47	18	427	23,72
XII: Barmbeck-Nord (nördl. Teil)	65	3 170	48,77	24	342	14,25
XIII: Rotherbaum (südwestl. Teil), Altstadt, St. Pauli (nördl. Teil), Neustadt (nördl. Teil)	43	2 037	47,37	12	200	16,67
XIV: St. Georg (nördl. Teil)	34	1 061	31,21	12	380	31,67
Zusammen im Dezember 1930	957	31 817	33,25	207	5 124	24,75
Dagegen im Dezember 1929	781	23 738	30,39	206	5 090	24,71
Unterstützte überhaupt						
I: Neustadt (südl. Teil)	4 235	189 789	44,81	762	9 793	12,85
II: St. Pauli (südl. Teil), Steinw.-Waltershof, Finkenw.	5 310	236 640	44,56	716	9 093	12,70
III: Eimsbüttel	4 705	233 573	49,64	329	8 114	24,66
IV: Rotherbaum (ausschl. südwestl. Teil), Harvestehude, Eppendorf	4 713	210 696	44,71	326	5 484	16,82
V: Winterhude, Geestvororte	4 353	209 329	48,09	469	7 967	16,99
VI: Barmbeck-Nord (südl. Teil)	3 942	183 494	46,55	457	11 285	24,69
VII: Barmbeck-Süd, Eilbeck	3 824	172 731	45,17	591	9 123	15,44
VIII: Uhlenhorst, Hohenfelde	4 174	199 597	47,82	486	7 559	15,55
IX: St. Georg (südl. Teil)	3 730	174 603	46,81	623	11 328	18,18
X: Hamm, Horn, Borgfelde, Billbrook	4 784	240 142	50,20	572	10 014	17,51
XI: Billw. Ausschl., Veddel, Moorfl.-Stadt, Kl. Grasbrook	4 581	211 434	46,15	526	8 398	15,97
XII: Barmbeck-Nord (nördl. Teil)	2 722	130 751	48,03	810	16 457	20,32
XIII: Rotherbaum (südwestl. Teil), Altstadt, St. Pauli (nördl. Teil), Neustadt (nördl. Teil)	3 439	159 672	46,43	464	5 556	11,97
XIV: St. Georg (nördl. Teil)	2 690	121 252	45,08	339	5 379	15,87
Zusammen im Dezember 1930	57 202	2 673 703	46,74	7470	125 550	16,81
Dagegen im Dezember 1929	35 763	1 552 766	43,42	5849	100 880	17,25

2. Arbeitsfürsorge

Tab. 3. Die vom 1. Februar 1930 bis zum 31. Januar 1931 in der Stadt Hamburg beschäftigten Fürsorgearbeiter

Arbeitsplätze	Bestand am Anfang der Berichts- zeit	Zugang	Abgang	Bestand am Ende der Berichts- zeit	Geleistete Tagewerke	Lohn- aufwand in <i>RM</i>
		in der Berichtszeit			in der Berichtszeit	
Eigene Betriebe ¹⁾ der Arbeitsfürsorge.....	67	295	267	95	29 299	228 223
Dienststellen der Wohlfahrtsbehörde	18	165	82	101	14 425	93 225
Staatliche Wohlfahrtsanstalten	90	756	579	267	79 744	599 107
Arbeitsstellen der { Gartenwesen	467	3236	2789	914	273 889	2) 2 114 084
Baubehörde { Ingenieurwesen	—	551	344	207	40 719	
Sonstige Arbeitsplätze	44	240	194	90	20 269	165 904
Zusammen	686	5243	4255	1674	458 345	3 526 950

¹⁾ Betrieb für Papier-, Holz-, Metall- und Alteisen-Verwertung. — ²⁾ Davon entfielen 312 996 *RM* auf den Etat des Gartenwesens.

3. Unterstützungen bei Mieterückständen

Tab. 4. Die Unterstützungsanträge von Hilfsbedürftigen bei Mieterückständen und ihre Erledigung durch die Wohlfahrtsbehörde Hamburg im Jahr 1930

a) Die Anträge nach der Art ihrer Erledigung

Wohlfahrtsstellen ¹⁾	Zahl der Fälle									Hundert- anteil der Bewillig. an den erl.Fäll. überh.	Noch schwebende Fälle
	Rest- fälle des Vor- jahrs	Neue Anträge	Anträge ins- gesamt	Bewilligte Anträge			Abgelehnt.Antr.		Erledi- gung fanden durch Ver- zicht		
				über- haupt	davon beträf. Unter- mieter	Aufwand ins- gesamt in <i>RM</i>	über- haupt	davon beträf. Unter- mieter			
I.	22	2 846	2 868	1 970	89	99 596	861	29	16	69,20	21
II.	5	1 604	1 609	1 238	93	57 521	363	24	2	77,23	6
III.	18	2 776	2 794	2 037	173	104 893	662	36	76	73,41	19
IV.	15	1 576	1 591	958	109	45 422	562	67	44	61,25	27
V.	14	1 787	1 801	1 403	52	57 252	383	9	15	77,90	—
VI.	40	6 171	6 211	4 782	292	206 497	1238	120	134	77,71	57
VII.	7	3 347	3 354	2 584	319	97 466	724	115	36	77,27	10
VIII.	11	2 417	2 428	1 936	241	79 573	455	63	11	80,60	26
IX.	12	2 802	2 814	2 271	178	107 943	525	27	15	80,79	3
X.	60	2 658	2 718	2 174	190	119 361	518	13	12	80,55	14
XI.	3	1 601	1 604	1 321	64	55 664	265	3	18	82,10	—
XII. ²⁾	—	1 098	1 098	882	43	34 458	167	11	5	83,68	44
XIII. ²⁾	—	102	102	66	10	3 223	32	—	—	67,35	4
XIV. ²⁾	—	99	99	79	7	4 280	18	3	—	81,44	2
Zusammen	207	30 884	³⁾ 31 091	23 701	1860	1 073 149	6773	520	384	76,81	233
Darunter:											
Klagen	35	2 410	2 445	1 236	20	112 924	1088	30	77	51,48	44
Kündigungen	—	9	9	1	—	40	7	—	1	11,11	—

¹⁾ Geschäftsbereich der Wohlfahrtsstellen siehe Vorspalte zur Tabelle 2.²⁾ Bei den neugegründeten Wohlfahrtsstellen XII, XIII, XIV beziehen sich die Ergebnisse nur auf den Monat Dezember 1930.³⁾ Außerdem 6576 weitere Anträge des Amtsgerichts in Hamburg über Klagen und Kündigungen, für die bei der Wohlfahrtsbehörde Hamburg kein Antrag auf Mieteübernahme gestellt wurde.

b) Die bewilligten Anträge nach Art der Antragsteller sowie Mietzahlungen der Wohlfahrtsbehörde bei Klagen und Kündigungen

Wohlfahrts- stellen ¹⁾	Bewilligte Anträge für						Bewilligte Anträge überhaupt		Darunter für kinderreiche Familien		Zahlungen ³⁾ bei Klagen und Kündigungen					
	laufend Unterstützte		Arbeitslosen- und Krisen- unterstützte ²⁾		sonstige Miete- schuldner						innerhalb der Fristen des Mieterschutzgesetzes				nach Ablauf der Fristen	
											14 Tage		4 Wochen			
	Fälle	Auf- wand in <i>RM</i>	Fälle	Auf- wand in <i>RM</i>	Fälle	Auf- wand in <i>RM</i>	Fälle	Auf- wand in <i>RM</i>	Fälle	Auf- wand in <i>RM</i>	Fälle	Auf- wand in <i>RM</i>	Fälle	Auf- wand in <i>RM</i>	Fälle	Auf- wand in <i>RM</i>
I.	733	33889	577	27340	660	38367	1970	99596	131	8972	37	2699	44	3672	69	6816
II.	579	28237	207	9085	452	20199	1238	57521	120	5445	22	2276	48	5635	8	659
III.	678	34263	663	29543	696	41087	2037	104893	169	11916	70	6574	39	3642	27	3208
IV.	333	15709	284	12176	341	17537	958	45422	76	4576	51	3959	25	1664	34	2587
V.	366	15823	570	22993	467	18436	1403	57252	112	5860	44	4333	1	100	5	517
VI.	838	40246	2708	102236	1236	64015	4782	206497	576	29730	85	6802	36	3495	15	1564
VII.	406	15986	1403	43938	775	37542	2584	97466	258	11135	53	3931	15	1704	12	1539
VIII.	682	29231	764	26972	490	23370	1936	79573	208	10884	34	2391	29	2230	39	4079
IX.	490	24340	999	39264	782	44339	2271	107943	291	17854	41	3157	46	4146	45	6515
X.	643	35364	896	44649	635	39348	2174	119361	230	15507	42	3934	61	6353	40	4305
XI.	395	17839	537	20357	389	17468	1321	55664	132	5716	10	591	12	932	72	4480
XII.	85	3528	584	22431	213	8499	882	34458	62	2658	8	408	4	352	—	—
XIII.	32	1642	33	1140	1	441	66	3223	2	82	—	—	2	440	—	—
XIV.	24	1525	52	2296	3	459	79	4280	6	308	—	—	5	433	3	318
Zus. 1930	6284	297622	10277	404420	7140	371107	23701	1073149	2373	130643	497	41055	366	34798	369	36587
1929	4248	212671	5426	223827	6862	404409	16536	840907	2265	130508	381	30972	361	34994	297	31573

¹⁾ Geschäftsbereich der Wohlfahrtsstellen siehe Vorspalte zur Tabelle 2.²⁾ ohne solche, die laufend unterstützt wurden.³⁾ Außerdem gelangten in 5 (1929: 9) Fällen Mieteunterstützungen in Höhe von 525 *RM* (1929: 1038 *RM*) aus verschiedenen Gründen nicht zur Auszahlung.

4. Zusatzrenten für Kriegsoffer

Tab. 5. Kriegsbeschädigte und Kriegshinterbliebene, die in den Jahren 1928 bis 1930 neben den Versorgungsgebühren Zusatzrente bezogen haben

Jahre	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Zusammen
Zahl der Parteien													
1930..	13 772	13 806	13 908	13 579	13 555	13 630	13 535	13 483	13 603	13 722	13 432	13 519	..
1929..	13 839	13 905	14 028	13 708	13 707	13 668	13 598	13 640	13 785	13 732	13 714	13 775	..
1928..	13 710	13 704	13 857	13 650	13 627	13 615	13 406	13 643	13 721	13 705	13 721	13 821	..
Aufwand in Reichsmark													
1930..	350 592	350 646	355 463	343 268	341 109	341 689	337 802	340 426	338 991	341 713	334 565	334 926	4 111 190
1929..	360 981	363 289	365 431	350 930	350 740	351 513	351 958	352 056	353 176	351 211	348 448	352 600	4 252 333
1928..	409 824	364 006	369 517	359 427	359 441	356 911	354 656	360 986	361 228	360 533	359 233	362 121	4 377 883

5. Gemeinnützige Darlehenskasse Hamburg, G. m. b. H.¹⁾

Tab. 6. Erteilung von Darlehen in den Jahren 1927 bis 1930

Jahre	Zahl der Darlehen	Aufwand in <i>RM</i>		Höhe des Darlehens in <i>RM</i>				Zweck	
		überhaupt	Durchschnitt für 1 Darlehen	unter 200	200 bis 400	400 bis 600	über 600	Existenzgründung	Existenz-erhaltung
1930..	348	190 057	546	24	124	123	77	25	323
1929..	377	192 268	510	40	112	143	82	18	359
1928..	307	131 068	427	13	72	180	42	23	284
1927..	293	136 003	464	46	85	133	29	17	276

¹⁾ Gegründet 1924 unter Mitwirkung der Wohlfahrtsbehörde zusammen mit der Kreditgemeinschaft gemeinnütziger Selbsthilfeorganisationen in Berlin und einigen dem gleichen Zweck dienenden hamburgischen gemeinnützigen Versuchsanstalten (der Versuchsanstalt für Hilfsbedürftige zu Hamburg und der Ephraimischen Gewerbe-Unterstützungskasse).

6. Sachleistungen

Tab. 7. Ausgabe von Kleidung durch die Webwareneinkaufsgesellschaft

a) Zahl der Fälle und Höhe des Aufwands im Jahr 1930

Art der Angaben	Allgemeine Fürsorge	Wohlfahrtsverbandslose	Arbeitslosen- und Krisenunterstützungsempfänger	Sozialrentner	Kleinentrentner	Kriegsopfer	Zusammen im Jahr 1930 ¹⁾	Dagegen in den Jahren		
								1929	1928	1927
Zahl der Fälle. . . .	33 938	27 288	17 311	11 447	585	3 812	94 381	60 622	48 629	46 326
Aufwand in <i>RM</i> . . .	520 297	392 858	226 386	164 034	7584	82 543	1 393 702	1 049 169	892 343	796 806
Durchschnittsaufw. in <i>RM</i> für 1 Fall. .	15,33	14,40	13,08	14,33	12,96	21,65	14,77	17,30	18,35	17,20

¹⁾ Außerdem wurde in 2353 Fällen Berufskleidung im Werte von 96 406 RM ausgegeben.

b) Art der ausgegebenen Kleidung in den Jahren 1929 und 1930

Art der Kleidung	Männer-		Frauen-		Knaben-		Mädchen-		Zusammen	
	Kleidung (Stückzahl)									
	1930	1929	1930	1929	1930	1929	1930	1929	1930	1929
Oberkleidung	15 473	9 071	5 084	4 145	7 813	6 195	3 640	2 973	32 010	22 384
Unterkleidung	27 198	15 888	17 094	13 497	15 527	12 633	12 726	10 410	72 545	52 428
Stiefel	16 562	8 284	6 954	4 878	11 073	7 585	8 134	5 650	42 723	26 397
Verschiedenes	9 032	5 998	6 722	5 364	1 271	1 068	1 901	1 695	^{b)} 18 926	^{b)} 14 125

¹⁾ Außerdem wurden noch 12374 Stück Bettwäsche ausgegeben.

a) n n n 8375

Tab. 8. Sonstige Sachleistungen in den Jahren 1929 und 1930

Art der Leistungen		Umfang der Leistungen		Noch: Art der Leistungen	Umfang der Leistungen		
		1930	1929		1930	1929	
Feuerung	Menge Zentner	451 582	474 255	Verbilligte Lebensmittel, verkauft Menge	Margarine Pfd.	1 193 556	1 108 820
	Aufwand <i>RM</i>	760 763	884 414		Mühlener- zeugnisse „	792 094	650 044
Schuhhausbesse- rung	Zahl der Fälle	99 881	46 103		Hülsen- früchte „	178 022	196 856
	Aufwand <i>RM</i>	475 033	226 940		Brot „	3 446 064	2 754 608
Milchabgabe .	Menge Liter	1 827 104	1 318 922	Umsatz <i>RM</i> . . .	Sonstige Waren ²⁾ „	3 111 393	2 435 329
	Aufwand <i>RM</i>	476 770	391 316			2 503 784	2 069 138
Schulspeisung ¹⁾	Mittagessen . .	698 819	607 848			1 986	1 783
Zahl d. Portion.	Frühstück . . .	3 183 110	3 215 905			134 719	100 992
Sonstige Spei- sung ¹⁾	Mütter und Kleinkinder	608 997	429 924	Bestattungen	Zahl der Fälle		
					Aufwand <i>RM</i>		
Zahl d. Portion.	Kranke	195 665	225 961				
Mittagessen für	Rentner	341 194	156 022				

¹⁾ in Verbindung mit dem Wohltätigen Schulverein. — ²⁾ z. B. Kaffee, Kakao, Käse, Dosengemüse, Wurst, Zucker.

7. Trinkerfürsorge

Tab. 9. Die in offener Fürsorge befindlichen Personen in den Jahren 1926 bis 1930

Jahre	Zahl der Neumeldungen						Gesamtzahl aller in Fürsorge Befindlichen am Jahresende
	überhaupt	davon gemeldet durch					
		die Abteilungen der Wohlfahrtsbehörde	andere Behörden und Versicherungs- träger	die freie Trinker- fürsorge	Privat- personen	sonstige Stellen	
1930	919	149	420	146	159	45	4890
1929	1076	194	414	97	208	163	4325
1928	838	203	315	89	201	30	3624
1927	1172	271	441	126	297	37	3121
1926	1050	374	239	137	266	34	2410

Tab. 10. Die Vormundschaften für Trinker in den Jahren 1926 bis 1930

Jahre	Zahl der Vormundschaften									Von den Mündeln waren in Anstaltspflege am Jahresende
	Bestand am Jahres- anfang	Zu- gang	Ab- gang	Bestand am Jahres- ende	darunter					
					vor- läufige	end- gül- tige	Sammel- vormund- schaften ¹⁾	sonstige amtliche Vormund- schaften	Privat- vormund- schaften	
1930.....	539	97	91	545	151	394	381	35	129	282
1929.....	432	164	57	539	185	354	398	35	102	288
1928.....	357	119	44	432	124	308	353	—	77	214
1927.....	258	123	24	357	100	257	303	—	54	187
1926.....	181	126	49	258	108	150	214	—	44	110

¹⁾ eines Oberbeamten der Wohlfahrtsbehörde.

8. Fürsorge für Wohnungslose und Wanderer

Tab. 11. Die unterstützten Wohnungslosen und Wanderer

(ohne Berücksichtigung der Familienangehörigen)

a) Nach Alter, Familienstand und Geschlecht in den einzelnen Monaten 1930

Monate	Gesamtzahl			Alter in Jahren						Familienstand		
	überhaupt	davon		bis 20	über 20 bis 25	über 25 bis 30	über 30 bis 45	über 45 bis 65	über 65	ledig	verheiratet (zusammenlebend)	sonstiger
		männl.	weibl.									
Januar	1 478	1 253	225	71	339	317	449	272	30	1 100	108	270
Februar	1 478	1 283	195	108	418	267	419	232	34	1 131	102	245
März	1 337	1 148	189	73	324	275	393	247	25	978	119	240
April	1 202	1 042	160	87	302	232	342	215	24	889	118	195
Mai	1 216	1 056	160	86	268	273	335	220	34	889	140	187
Juni	1 015	850	165	76	248	200	300	163	28	749	109	157
Juli	1 155	973	182	92	286	228	339	179	31	841	129	185
August	1 218	1 051	167	98	298	235	350	205	32	886	146	186
September...	1 279	1 093	186	89	309	252	383	220	26	935	158	186
Oktober	1 410	1 177	233	89	316	282	423	270	30	1 013	158	239
November	1 379	1 153	226	85	319	284	406	250	35	1 008	136	235
Dezember	1 324	1 081	243	81	290	278	400	253	22	983	153	188
Zus. 1930 ..	15 491	13 160	2331	1035	3717	3123	4539	2726	351	11 402	1576	2513
Dagegen 1929	16 068	13 539	2529	1246	4419	3075	4219	2699	410	12 083	1293	2692

b) Nach Herkunft (letzter Wohnort der Zugezogenen und Zugewanderten) 1929 und 1930

Jahre	Orts- ansässige ¹⁾	Zugezogene und Zugewanderte ²⁾						Rück- wanderer
		überhaupt	nach Herkunftsgebieten					
			Schleswig- Holstein, Hannover, Hansestädte, Mecklenburg, Oldenburg	Sonstiges Preußen	Sonstiges Deutsch- land	Ausland	Ohne Angabe	
1930	10 038	5223	2304	1774	722	209	214	230
1929	9 557	6187	2750	2166	883	174	214	324

¹⁾ über einen Monat in Hamburg. — ²⁾ bis zu einem Monat in Hamburg.

Noch: Tab. 11. Die unterstützten Wohnungslosen und Wanderer
c) Nach Berufen 1930

Geschlecht	Arbeiter		Angestellte (kaufmännische und Büro-)	Selbstständige Handwerker und Kaufleute	See- leute	Haus- personal	Sonstige Berufe	Ohne Beruf
	un- und angelernt	gelernt						
Männlich	5816	3243	898	353	2524	102	166	58
Weiblich	357	72	68	14	2	1314	43	461
Zusammen 1930	6173	3315	966	367	2526	1416	209	519
Dagegen 1929	6042	3989	954	231	2468	1346	286	752

d) Nach der Art der Unterstützungsfälle 1930

Gruppen	Bar- unter- stützung	An- stalts- pflege	Heim- auf- enthalt	Fahr- schein	Schuh- zeug	Be- kleidung	Kranken- hilfe	Kranken- haus- pflege	Son- stiges
Ortsansässige ¹⁾	5469	1867	2909	5469	1718	1461	1725	372	98
Zugezogene und Zu- gewanderte ²⁾	1232	423	768	1232	1575	567	1653	405	9
Rückwanderer	119	8	158	119	17	20	58	21	1
Zusammen 1930	6820	2298	3835	6820	3310	2048	3436	798	108
Dagegen 1929	6935	2940	3447	1357	2714	2270	3586	1061	47

Siehe Anmerkung 1 und 2 zur Tabelle 11 b.

9. Geschlossene Gesundheitsfürsorge

Tab. 12. Die in Anstalten verpflegten Hilfsbedürftigen im Jahr 1930

Arten der Gesundheitsfürsorge	Zahl der Verpflegten				Zahl der Verpflegungstage	Aufwand in <i>RM</i>	
	Bestand am Jahresanfang	Zugang	Abgang	Bestand am Jahresende		überhaupt	Durchschnitt f. 1 Pers. täglich
1. Erholungs- und Heilstättenfürsorge							
a) für Kinder u. Jugendliche unter 18 Jahren: in Erholungsheimen (durch den Landesverband für Volksgesundheitspflege) ..	900	14 146	14 379	667	718 685	2 612 903	3,64
in der Heilstätte Edmundsthal und in der Staatskrankenanstalt Langenhorn	41	78	68	51	10 453	51 421	4,92
b) für Erwachsene: in der Heilstätte Edmundsthal und in der Staatskrankenanstalt Langenhorn (Lungenabteilung)	97	326	286	137	29 923	205 883	6,88
sonstige	5	223	225	3	8 893	39 097	4,40
Zusammen 1a und b im Jahr 1930	1043	14 773	14 958	858	767 954	2 909 304	3,79
Dagegen im Jahr 1929	1179	13 956	14 092	1043	709 806	2 580 197	3,64
2. Krankenhauspflege							
a) Staatliche Krankenhäuser	1639	22 209	22 034	1814	645 895	4 052 874	6,27
b) Private Krankenhäuser	481	3 835	3 819	497	189 073	1 160 148	6,14
Zusammen 2a und b im Jahr 1930 ...	2120	26 044	25 853	2311	834 968	5 213 022	6,24
Dagegen im Jahr 1929	2220	24 616	24 716	2120	818 378	4 877 354	5,96
3. Dauernde Anstaltspflege							
(für Krüppel, Geisteskranke, Schwachsinnige, Epileptiker, Blinde, Taubstumme)							
a) Staatskrankenanstalten Friedrichsberg und Langenhorn (Abteilung für Geisteskrankenke) ¹⁾	3126	1 775	1 570	3331	1 144 999	6 683 617	5,84
b) Alsterdorfer Anstalten	686	98	38	746	260 628	856 444	3,29
c) Krüppelheime	26	16	19	23	9 735	40 174	4,13
d) sonstige Anstalten	209	74	122	153	68 671	193 834	2,82
Zusammen 3a bis d im Jahr 1930 ...	4047	1 963	1 749	4253	1 484 033	7 774 069	5,24
Dagegen im Jahr 1929	3972	1 943	1 868	4047	1 508 063	7 270 148	4,82

¹⁾ Außerdem wurden seit April dieses Jahres durchschnittlich monatlich 77 Personen in offener Irrenpflege untergebracht; hierfür waren für den genannten Zeitraum bei 20 464 Verpflegungstagen 54 296 *RM* Aufwand erforderlich.

10. Sonstige geschlossene Fürsorge.

Tab. 13. Die in Anstalten und in Familien untergebrachten Hilfsbedürftigen im Jahr 1930

Art der Unterbringung	Zahl der Verpflegten					Zahl der Verpflegungstage	Aufwand in RM		
	Bestand am Jahresanfang	Zugang	Abgang	Bestand am Jahresende	überhaupt		Durchschn. für 1 Person täglich		
1. Für Erwachsene									
a) Staatliche Wohlfahrtsanstalten	{ männl. Insassen .. weibl. " .. zusammen 1930 ..	2020	1219	1270	1969	732 307	1 494 995	2,04	
		1261	428	425	1264	468 997	1 078 194	2,30	
		3281	1647	1695	3233	1 201 304	2 573 189	2,14	
	Dagegen	1929 ..	2899	1896	1514	3281	1 170 194	2 083 573	1,78
		1928 ..	3047	1184	1332	2899	1 092 803	1 912 403	1,75
		1927 ..	2951	1427	1331	3047	1 100 238	1 925 415	1,75
		1926 ..	3016	1101	1166	2951	1 082 066	1 757 816	1,62
		1925 ..	2921	1238	1143	3016	1 083 397	1 383 218	1,28
		1924 ..	2783	1306	1168	2921	1 066 165	1 279 398	1,20
1923 ..		2530	1309	1056	2783	1 015 795			
b) Private Siechenheime	425	150	123	452	159 206	322 976	2,03		
Zusammen 1a und b im Jahr 1930		3706	1797	1818	3685	1 360 510	2 896 165	2,13	
2. Für Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren									
a) Öffentliche Waisenpflege	{ in Anstalten .. in Familien ... zusammen	1123	862	864	1121	416 243	1 261 996	3,03	
		1190	1013	883	1320	457 696	440 805	0,96	
		2313	1875	1747	2441	873 939	1 702 801	1,95	
b) Sonstige Unterbringung in Anstalten		167	312	341	138	51 028	112 638	2,21	
Zusammen 2a und b im Jahr 1930		2480	2187	2088	2579	924 967	1 815 439	1,96	
3. Mütterheime									
a) Mütter mit Kindern		34	308	297	45	12 749	47 816	3,75	
b) Mütter allein		8	25	29	4	1 372	4 142	3,02	
c) Kinder allein		45	299	287	57	18 414	26 757	1,45	
Zusammen 3a bis c im Jahr 1930		87	632	613	106	32 535	78 715	2,42	
Dagegen im Jahr 1929		90	518	521	87	31 287	80 518	2,57	

Tab. 14. Die Insassen der Staatlichen Wohlfahrtsanstalten Ende Dezember 1930

a) Herkunft, Staatsangehörigkeit und Gruppenzugehörigkeit der Insassen

Lage der Anstalten	Zahl der Insassen								
	überhaupt	nach dem Geburtsort		nach der Staatsangehörigkeit		nach der Fürsorgegruppe			
		Hamburg	außerhalb Hamburgs	Reichs- deutsche	Ausländer	Allgemeine Unterstüt- zungsempf.	Sozial- rentner	Klein- rentner	Kriegs- opfer
Männliche Insassen									
Barmbeck:									
a) Hauptanstalt	788	240	548	779	9	456	310	16	6
b) Rübenkamp	236	46	190	235	1	70	152	9	5
Farmsen	1029	400	629	1024	5	701	311	5	12
Zusammen ..	2053	686	1367	2038	15	1227	773	30	23
Weibliche Insassen									
Barmbeck:									
a) Hauptanstalt	664	241	423	662	2	391	234	24	15
b) Rübenkamp	54	16	38	54	—	29	22	2	1
Farmsen	593	237	356	593	—	435	147	7	4
Zusammen ..	1311	494	817	1309	2	855	403	33	20
Zusammen									
Barmbeck:									
a) Hauptanstalt	1452	481	971	1441	11	847	544	40	21
b) Rübenkamp	290	62	228	289	1	99	174	11	6
Farmsen	1622	637	985	1617	5	1136	458	12	16
Zusammen ..	3364	1180	2184	3347	17	2082	1176	63	43

*) Darunter 131 Selbstzahler.

Noch: Tab. 14. Die Insassen der Staatlichen Wohlfahrtsanstalten Ende Dezember 1930

b) Familienstand, Alter und Gesundheitszustand der Insassen

Lage der Anstalten	Familienstand					Alter in Jahren					Gesundheitszustand		
	ledig	verheiratet		ge- schie- den	ver- wit- wet	bis 18 Jahre	über 18 bis 30 Jahre	über 30 bis 65 Jahre	über 65 bis 80 Jahre	über 80 Jahre	ar- beits- fähig	krank	siech
		zu- sammen- lebend	ge- trennt lebend										
Männliche Insassen													
Barmbeck:													
a) Hauptanstalt	378	75	46	74	215	1	37	365	307	78	306	320	162
b) Rübenkamp .	78	24	13	23	98	—	—	26	191	19	6	1	229
Farmsen	601	113	76	113	126	4	111	639	256	19	759	8	262
Zusammen . .	1057	212	135	210	439	5	148	1030	754	116	1071	329	653
Weibliche Insassen													
Barmbeck:													
a) Hauptanstalt	220	46	22	30	346	—	19	203	277	165	134	377	153
b) Rübenkamp .	10	11	—	5	28	—	—	8	32	14	—	—	54
Farmsen	351	22	28	52	140	2	107	271	169	44	344	—	249
Zusammen . .	581	79	50	87	514	2	126	482	478	223	478	377	456
Zusammen													
Barmbeck:													
a) Hauptanstalt	598	121	68	104	561	1	56	568	584	243	440	697	315
b) Rübenkamp .	88	35	13	28	126	—	—	34	223	33	6	1	283
Farmsen	952	135	104	165	266	6	218	910	425	63	1103	8	511
Zusammen . .	1638	291	185	297	953	7	274	1512	1232	339	1549	706	1109

c) Grund der Aufnahme und Zahl der Entmündigten

Lage der Anstalten	Grund der Aufnahme									Zahl der Ent- mündigten wegen		
	Krank- heit	Siech- tum	Fehlen ausreichen- der Versorgung bei		Ob- dach- losig- keit	Ar- beits- zwang	Trin- ker- heil- ver- fahren	Unwirt- schaftlich- keit, Ar- beitsscheu und Trunk- sucht	Über- wei- sung vom Pflege- amt	Son- stige Grün- de	Trunk- sucht und Ver- schwen- dung	Geistes- schwä- che und Geistes- krank- heit
			hohem Alter	Erwerbsbe- schränktheit u. Erwerbs- losigkeit								
Männliche Insassen												
Barmbeck:												
a) Hauptanstalt	133	212	76	175	97	—	1	42	—	52	14	16
b) Rübenkamp	25	108	46	13	32	—	—	12	—	—	2	1
Farmsen	82	105	67	234	172	11	17	226	3	112	167	62
Zusammen	240	425	189	422	301	11	18	280	3	164	183	79
Weibliche Insassen												
Barmbeck:												
a) Hauptanstalt	108	309	96	34	26	—	1	14	1	75	4	20
b) Rübenkamp	6	33	10	1	3	—	—	—	—	1	—	—
Farmsen	58	108	40	55	69	8	—	58	34	163	32	112
Zusammen	172	450	146	90	98	8	1	72	35	239	36	132
Zusammen												
Barmbeck:												
a) Hauptanstalt	241	521	172	209	123	—	2	56	1	127	18	36
b) Rübenkamp	31	141	56	14	35	—	—	12	—	1	2	1
Farmsen	140	213	107	289	241	19	17	284	37	275	199	174
Zusammen	412	875	335	512	399	19	19	352	38	403	219	211

B. Private Wohlfahrtspflege

1. Die Hamburger Blindenanstalten

Tab. 15. Die Zöglinge, Insassen usw. der Blindenanstalten 1920 bis 1930

(Angaben über die vom Staat unterhaltene Anstaltsschule siehe S. 384.)

Jahre	Blindenanstalt von 1830			Blinden-Asyl			Blindenaltenheim		
	Zahl der Schüler und Lehrlinge			Zahl der in den Werkstätten Beschäftigten			Zahl der Insassen		
	überhaupt	davon		überhaupt	davon		überhaupt	davon	
		mit Kost und Wohnung in der Anstalt	bei den Eltern wohnhaft		Insassen der Anstalt	Tages-arbeiter und -arbeiterinnen		Männer	Frauen
1930.....	102	14	88	77	35	42	90	27	63
1929.....	103	15	88	77	34	43	85	29	56
1928.....	102	15	87	72	31	41	92	29	63
1927.....	96	11	85	77	31	46	85	29	56
1926.....	86	10	76	72	28	44	88	35	53
1925.....	41	14	27	72	29	43	84	34	50
1924.....	47	12	35	70	27	43	76	30	46
1923.....	51	15	36	67	25	42	86	34	52
1922.....	54	18	36	67	23	44	88	36	52
1921.....	70	30	40	68	26	42	83	33	50
1920.....	60	23	37	67	26	41	71	25	46

Tab. 16. Rechnungsergebnisse der Blindenanstalten 1926 bis 1929¹⁾

a) Art der Einnahmen	Einnahmen in <i>RM</i>				b) Art der Ausgaben	Ausgaben in <i>RM</i>			
	1929	1928	1927	1926		1929	1928	1927	1926
Beiträge	6 186	6 969	6 039	10 707	Betriebskosten: Gehälter, Löhne, Sozialversicherung, Beköstigung der In- sassen und Ange- stellten, Gebäude- unterhalt, Repara- turen und sonstige Verwaltungs- und Betriebsunkosten	155 562	151 164	122 247	128 070
Geschenke									
Kostgelder	123 753	116 664	96 519	93 221					
Zinsen	18 873	20 064	13 008	7 537					
Sonstige Ein- nahmen	6 750	7 467	6 681	16 606					

¹⁾ Für das Jahr 1930 lagen die Ergebnisse bei der Drucklegung dieses Buches noch nicht vor.

2. Alsterdorfer Anstalten in Hamburg-Alsterdorf

Tab. 17. Die Bewohner der Anstalten am Schluß der Jahre 1927 bis 1930

(Angaben über die Schule siehe Seite 384.)

Am Jahresende	Gesamt- zahl der Anstalts- bewohner	Davon								
		Beamte und Angestellte			Angehörige der Angestellten			Zöglinge		
		m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
1930.....	1457	111	105	216	21	73	94	634	513	1147
1929.....	1373	96	83	179	19	67	86	606	502	1108
1928.....	1329	86	83	169	19	66	85	577	498	1075
1927.....	1241	73	68	141	17	61	78	549	473	1022

Tab. 18. Rechnungsergebnisse der Anstalten in den Jahren 1927 bis 1930

Jahre	Einnahmen in <i>RM</i>			Ausgaben in <i>RM</i>							
	Kost- gelder	Legate und Ge- schenke	zu- sammen	Gehälter	Be- kösti- gung	Be- klei- dung	Feurung und Licht	Haus- gerät	Bauten und Repara- turen	Zinsen, Versiche- rungen, Unkosten	zusammen
1930.....	1 323 400	29 430	1 352 830	364 000	259 800	106 800	106 400	64 500	347 000	236 400	1 484 900
1929.....	1 303 200	23 060	1 326 260	346 000	263 500	76 800	102 700	49 000	288 300	175 300	1 301 600
1928.....	1 211 530	25 255	1 236 785	318 803	235 574	100 714	91 982	13 076	234 640	96 693	1 091 482
1927.....	1 064 418	25 433	1 089 851	259 800	235 500	79 378	91 014	8 904	307 402	85 693	1 067 709

3. Volks- und Straßenmission in Hamburg

Tab. 19. Soziale Fürsorgetätigkeit in den Jahren 1928 bis 1930

Jahre	Zahl		Zahl der Aufgenommenen, und zwar		Zahl der unterstützten Familien	Abgegebene Barunterstützungen	Unentgeltliche			Arbeit im Heim gegen Vergütung fanden	Gezahlte Arbeitsvergütung RM	Zahl der vermittelten Stellen in Hamburg oder nach außerhalb
	der Betten	der unentgeltlichen Übernachtungen					Ausgabe von		Vornahme v. Kleider- u. Schuhreparaturen			
			aus Hamburg	Zugewanderte			Essensportionen	Kleidern und Schuhen				
a) Für Männer												
1930.	80	9 848	609	920	543	294	38 333	1272	2045	312	5678	276
1929.	74	10 780	797	287	162	225	38 955	1363	2120	232	6876	270
1928.	60	18 126	5401	10 657	208	1308	170 365	1438	2161	339	5795	397
b) Für Frauen und Mädchen												
1930.	23	2 826	164	95	410	261	46 490	235	4	140	1544	45
1929.	24	3 534	69	376	265	399	39 332	187	.	210	1632	82
1928.	24	4 072	53	397	276	650	49 647	516	.	216	3300	100

) Außerdem wurden in 859 Fällen Lebensmittelpakete verabreicht.

4. Heilsarmee in der Stadt Hamburg

Tab. 20. Soziale Fürsorge für Männer im Jahr 1930

a) Die Industrieheime für Arbeits- und Obdachlose

Männerheime	Zahl der					
	Betten	Über- nach- tungen	aus- gege- benen Mahlzeiten	Personen, die		Stellung er- hielten durch dieHeime oder durch eigene Bemühung
				Aufnahme		
				suchten	fanden	
Groß Borstel	81	13 395	55 009	205	166	53
Albertstraße	71	24 852	99 411	1341	343	5
Zusammen im Jahr 1930 ..	152	38 247	154 420	1546	509	58
Dagegen im Jahr 1929 ..	152	41 381	166 099	2172	1768	460
" " 1928 ..	137	36 986	152 092	884	712	493
" " 1927 ..	136	39 744	159 725	802	595	383
" " 1926 ..	140	45 083	180 695	845	542	221

b) Die Logierhäuser

Logierhäuser	Zahl der				
	Betten	Übernachtungen		ausgegebenen Mahlzeiten	
		überhaupt	davon unentgeltlich	überhaupt	davon unentgeltlich
Nagelsweg	151	51 894	912	89 667	1 618
Gustavstraße	163	49 267	7019	92 085	25 263
Albertstraße	40	13 595	64	47 411	1 031
Thalstraße	31	7 324	36	13 350	1 089
Zusammen im Jahr 1930 ...	385	122 080	8031	242 513	29 001
Dagegen im Jahr 1929 ...	387	131 727	1573	291 863	5 041
" " 1928 ...	384	131 820	2856	381 764	5 853
" " 1927 ...	380	125 267	4120	356 482	9 672
" " 1926 ...	382	158 043	5461	232 756	22 469

Noch: 4. Heilsarmee in der Stadt Hamburg.

Tab. 21. Soziale Fürsorge für Frauen¹⁾ und Mädchen 1928 und 1930

Jahre	Zahl der			Zahl der beherbergten und verpflegten Personen				
	Betten	Über- nach- tungen	ver- mittelten Stellungen	überhaupt	davon			
					Berufs- tätige	Arbeits- unfähige	Stellung- suchende	sonstige
a) Das Ledigenheim in der Winkel-Straße								
1930	40	9 356	8	384	110	26	206	42
1929	35	9 563	18	675	148	66	425	36
1928	33	9 906	48	485	117	62	246	60
b) Das Ledigenheim in der Neuen ABC Straße								
1930	61	19 557	114	630	169	20	390	51
1929	60	20 759	157	925	249	37	572	67
1928	60	18 873	246	1004	193	92	579	140

¹⁾ Außerdem sind noch 3 Altersheime mit zusammen 99 Betten vorhanden. In diesen Anstalten fanden 105 Personen Unterkunft.

5. Wohlfahrtsanstalten der Deutsch-Israelitischen Gemeinde in Hamburg

(Angaben über die Waisenhäuser siehe Abschnitt Jugendhilfe, Seite 315)

Tab. 22. Das Obdachlosen-Asyl (Daniel Wormser-Haus) in den Jahren 1925 bis 1930

Jahre	Zahl der			Zahl der ausgegebenen Portionen Essen			
	Unter- stützten	Betten	Über- nachtungen	überhaupt	davon		
					Frühstück	Mittag	Abendbrot
1930	1501	22	7067	34 792	8878	12 277	12 837
1929	1581	33	6504	33 215	8647	12 366	12 202
1928	1587	33	6997	32 315	9326	11 475	11 514
1927	1341	33	4822	26 620	7488	9 494	9 638
1926	1423	33	5596	26 749	7581	9 485	9 683
1925	1363	33	5266	19 743	5682	6 963	7 098

Tab. 23. Das Altenhaus und das Pflegeheim in den Jahren 1925 bis 1930

Jahre	Das Altenhaus in der Sedanstraße					Das Pflegeheim in der Schäferkampsallee				
	Zahl der Insassen am Jahres- ende	davon		Zahl der		Zahl der Insassen am Jahres- ende	davon		Zahl der	
		männ- lich	weib- lich	Betten	Verpfle- gungs- tage		männ- lich	weib- lich	Betten	Verpfle- gungs- tage
1930	44	20	24	47	22 255	20	3	17	22	7203
1929	44	19	25	44	16 170	21	3	18	22	7690
1928	47	20	27	47	17 155	19	3	16	23	7736
1927	47	22	25	47	17 155	22	2	20	23	7190
1926	47	19	28	47	17 155	18	2	16	20	7042
1925	47	20	27	47	17 155	19	2	17	20	6507

XVII. Jugendhilfe

A. Öffentliche Jugendhilfe

(Maßnahmen der Jugendbehörde Hamburg
und der hamburgischen Jugendämter zur Förderung der Jugendwohlfahrt)

Tab. 1. Bestand und Art der Schutzbefohlenen der Jugendbehörde (Landesjugendamt) Hamburg und der Jugendämter Hamburg, Bergedorf und Cuxhaven
1927 bis 1930

Jugendämter	Zahl der Schutz- befoh- lenen über- haupt	Davon				Von den Mündeln		
		Zöglinge ¹⁾ unter voll- ständiger staatlicher Fürsorge ²⁾	Minder- jährige unter Schutz- aufsicht	eheliche Privat- pflege- kinder	Mündel des Gemeinde- waisen- rats	waren Privat- pflege- kinder	standen unter Amtsvormundschaft	
							überhaupt	darunter Privat- pflege- kinder
1930								
Hamburg	33 339	5821	3576	387	23 555	2529	7638	1443
Bergedorf	1 132	—	73	6	1 053	97	³⁾ 334	67
Cuxhaven	877	—	19	2	856	86	381	42
Zusammen ...	35 348	5821	3668	395	25 464	2712	8353	1552
1929								
Hamburg	34 115	6128	3256	397	24 334	2408	7516	1197
Bergedorf	1 152	—	86	6	1 060	98	³⁾ 327	61
Cuxhaven	882	—	20	3	859	72	371	31
Zusammen ...	36 149	6128	3362	406	26 253	2658	8214	1289
1928								
Hamburg	35 490	6486	3155	479	25 370	2449	7410	1018
Bergedorf	1 147	—	94	—	1 053	101	³⁾ 316	55
Cuxhaven	920	—	46	—	874	133	353	37
Zusammen ...	37 557	6486	3295	479	27 297	2683	8079	1110
1927								
Hamburg	36 698	6636	3280	470	26 312	2638	7531	787
Bergedorf	1 289	—	115	—	1 174	98	³⁾ 305	54
Cuxhaven	662	—	41	—	621	86	281	23
Zusammen ...	38 649	6636	3436	470	28 107	2822	8117	864

¹⁾ Die Zöglinge setzen sich zusammen aus Wohlfahrtszöglingen sowie freiwilligen und überwiesenen Fürsorgezöglingen.

²⁾ Die Jugendbehörde (Landesjugendamt) Hamburg hat die Durchführung der gesetzlich ihr obliegenden Fürsorgeerziehung dem Jugendamt Hamburg übertragen. Die Fürsorgezöglinge aus dem ganzen Staatsgebiet sind also in obigen Zahlen mitenthalten.

³⁾ einschließlich der ehelichen Mündel 1930: 24, 1929: 25, 1928: 25, 1927: 33.

Tab. 2. Die entmündigten Personen¹⁾ unter gemeindewaisensrätlicher Aufsicht der Jugendämter Hamburg, Bergedorf und Cuxhaven im Jahre 1930

Art der Entmündigungen	Zahl der entmündigten Personen beim								
	Jugendamt Hamburg			Jugendamt Bergedorf			Jugendamt Cuxhaven		
	wegen								
	Geistes- krankheit oder Geistes- schwäche	Trunk- sucht	Ver- schwen- dung	Geistes- krankheit oder Geistes- schwäche	Trunk- sucht	Ver- schwen- dung	Geistes- krankheit oder Geistes- schwäche	Trunk- sucht	Ver- schwen- dung
Vorläufige Entmündigungen . .	30	67	3	2	2	—	1	—	—
Endgültige Entmündigungen .	815	446	1	5	4	—	6	8	—

¹⁾ Diese Personen sind in Tabelle 1, Spalte „Mündel des Gemeindevaisensrats“, mitenthalten.

Tab. 3. Kosten der öffentlichen Jugendhilfe in den Rechnungsjahren 1924 bis 1929

Rechnungsjahre	Einnahmen			Einnahmen überhaupt	Ausgaben überhaupt
	Zinsen des Waisenhaus-Vermögens	Erziehungsbeiträge, landwirtschaftlicher Ertrag	Staatszuschuß		
	<i>RM</i>	<i>RM</i>	<i>RM</i>	<i>RM</i>	<i>RM</i>
1929	4190,72	692 187,75	9 039 628,34	9 736 006,81	9 736 006,81
1928	1303,66	684 354,36	8 490 028,25	9 175 686,27	9 175 686,27
1927	928,60	386 131,44	7 609 525,90	7 996 585,94	7 996 585,94
1926	340,52	214 484,64	6 915 293,96	7 130 119,12	7 130 119,12
1925	—	197 716,80	5 990 910,80	6 188 627,60	6 188 627,60
1924	—	145 704,83	4 635 161,19	4 780 866,02	4 780 866,02

Tab. 4. Die Unterbringung der Zöglinge der Jugendbehörde (Landesjugendamt) Hamburg und des Jugendamts Hamburg¹⁾ am Ende der Jahre 1926 bis 1930

a) Zöglinge in Anstalten

Jahre	Noch nicht schulpflichtige			Schulpflichtige			Schulentlassene			Zöglinge überhaupt		
	Knaben	Mädchen	zusammen	Knaben	Mädchen	zusammen	Knaben	Mädchen	zusammen	Knaben	Mädchen	zusammen
Zöglinge in den eigenen Anstalten des Jugendamts Hamburg												
1930	169	145	314	501	333	834	455	480	935	1125	958	2083
1929	171	164	335	494	284	778	477	499	976	1142	947	2089
1928	237	167	404	384	292	676	464	586	1050	1085	1045	2130
1927	239	220	459	511	307	818	529	595	1124	1279	1122	2401
1926	196	164	360	585	365	950	542	536	1078	1323	1065	2388
Zöglinge in fremden (hiesigen und auswärtigen) Anstalten												
1930	21	28	49	104	83	187	62	142	204	187	253	440
1929	39	36	75	149	97	246	88	213	301	276	346	622
1928	27	24	51	155	88	243	78	143	221	260	255	515
1927	10	9	19	145	101	246	37	101	138	192	211	403
1926	26	18	44	95	29	124	21	68	89	142	115	257

b) Zöglinge in Familienpflege¹⁾ und im Berufsleben stehende Zöglinge

Jahre	Zöglinge in Familienpflege ¹⁾			Im Berufsleben stehende Zöglinge		
	im hamburgischen Staatsgebiet	außerhalb Hamburgs	zusammen	im hamburgischen Staatsgebiet	außerhalb Hamburgs	zusammen
1930	949	604	1553	478	1267	1745
1929	842	586	1428	653	1336	1989
1928	1006	809	1815	588	1438	2026
1927	979	769	1748	672	1412	2084
1926	1000	879	1879	636	1403	2039

¹⁾ einschließlich der eigenen Familie.Tab. 5. Die in fremden (hiesigen und auswärtigen) Anstalten¹⁾ untergebrachten Zöglinge der Jugendbehörde (Landesjugendamt) Hamburg und des Jugendamts Hamburg am Ende des Jahres 1930

Zahl der Zöglinge in fremden Anstalten überhaupt	Von den Zöglingen waren untergebracht in													
	Erziehungs- anstalten für		katholischen		israelitischen		Lehrbetrie- ben und Haus- haltungs- schulen	Be- wah- rungs- an- stalten	Müt- ter- hei- men	Heil- er- zie- hungs- an- stalten	Anstalten		Kran- ken- an- stal- ten	Er- ho- lungs- heimen
			Erziehungsanstalten für								für Schwach- sinnige	für Sinnes- defekte und Krüppel		
			Kna- ben	Mäd- chen	Kna- ben	Mäd- chen								
440	37	45	44	41	13	10	60	8	24	67	61	12	4	14

¹⁾ Zahlenangaben in anderer Gliederung über den gleichen Personenkreis siehe im zweiten Teil der Tabelle 4a.

Tab. 6. Die Zöglinge der Jugendbehörde (Landesjugendamt) Hamburg und des Jugendamts Hamburg nach Aufnahmegründen, Alter und Geschlecht

a) Die im Laufe des Jahres 1930 übernommenen Zöglinge

Gründe der Aufnahme ¹⁾	Zahl der Zöglinge										
	im Alter von								überhaupt		
	unter 2 Jahren		2 bis 6 Jahren		6 bis 14 Jahren		14 bis 21 Jahren				
	Kna- ben	Mäd- chen	Kna- ben	Mäd- chen	Kna- ben	Mäd- chen	Kna- ben	Mäd- chen				Kna- ben	Mäd- chen	zu- sammen
1. Aufnahme wegen Hilfsbedürftigkeit											
Überweisungen von der Wohlfahrts- behörde (§ 5 Abs. 2 AG.).....	54	64	75	62	66	48	15	6	210	180	²⁾ 390
Vorläufige Überweisungen von der Wohl- fahrtsbehörde (§ 91 b GWB.).....	46	26	60	72	65	76	15	12	186	186	³⁾ 372
Von der Polizeibehörde überwiesene Zöglinge (§ 22 VG.).....	—	—	1	—	1	4	1	—	3	4	7
Für Rechnung des Bezirksfürsorgever- bandes Bergedorf.....	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	1
Zusammen im Jahr 1930.....	100	91	136	134	132	128	31	18	399	371	770
Von 100.....	12,99	11,82	17,66	17,40	17,14	16,62	4,03	2,34	51,82	48,18	100
2. Aufnahme wegen erzieherischer Gefährdung und Verwahrlosung											
Dringende Gefährdung (polizeiliche Verfügung [§ 5 Abs. 1 AG.].....	1	6	5	1	4	4	8	6	18	17	35
Freiwillige Fürsorgeerziehung (§ 25 AG.) Vorläufig angeordn. Fürsorgeerziehung (§ 67 RJWG.).....	1	—	6	6	102	57	153	145	262	208	⁴⁾ 470
—	—	—	—	3	16	11	45	51	61	65	⁵⁾ 126
Angeordnete Fürsorgeerziehung (§ 63 RJWG.).....	—	—	—	—	—	1	3	3	3	4	7
Vom Jugendgericht angeordnete Für- sorgeerziehung (§ 7 JGG.).....	—	—	—	—	—	—	9	2	9	2	11
Vom Jugendgericht angeordnete vor- läufige Aufnahme (§ 8 JGG.).....	—	—	—	—	—	—	6	—	6	—	6
Aufnahme zur psychiatrischen Beob- achtung (§ 65 Abs. 4 RJWG.).....	—	—	—	—	1	—	—	1	1	1	2
Für Rechnung auswärtig. Jugendämter	—	—	—	—	—	—	—	7	—	7	7
Zusammen im Jahr 1930.....	2	6	11	10	123	73	224	215	360	304	664
Von 100.....	0,30	0,90	1,66	1,51	18,52	10,99	33,74	32,38	54,22	45,78	100
3. Aufnahmen überhaupt											
Überhaupt im Jahr 1930.....	102	97	147	144	255	201	255	233	759	675	1434
Von 100.....	7,11	6,77	10,25	10,04	17,78	14,02	17,78	16,25	52,32	47,68	100

¹⁾ AG. = Ausführungsgesetz zum Reichsjugendwohlfahrtsgesetz; GWB. = Geschäftsordnung der Wohlfahrtsbehörde; RJWG. = Reichsjugendwohlfahrtsgesetz; JGG. = Jugendgerichtsgesetz; VG. = Verhältnissgesetz. — ²⁾ ohne die vorläufigen Aufnahmen. — ³⁾ Bei den vorläufigen Aufnahmen ist im Laufe des Jahres meist endgültige Aufnahme auf Grund einer anderen Bestimmung erfolgt. — ⁴⁾ einschließlich der vorläufigen Aufnahmen. — ⁵⁾ einschließlich der in endgültige Fürsorgeerziehung übergegangenen Fälle.

b) Bestand der Zöglinge¹⁾ Ende Dezember 1930

Gründe der Aufnahme ²⁾	Zahl der Zöglinge										
	Knaben			Mädchen			überhaupt	davon im Alter von			
	ehe- lich	un- ehe- lich	zu- sam- men	ehe- lich	un- ehe- lich	zu- sam- men		unter	über 2	über 6	über 14
								2	bis 6	bis 14	bis 21
Jahren											
1. Aufnahme wegen Hilfsbedürftigkeit											
a) Überweisungen von der Wohlfahrts- behörde (§ 5 Abs. 2 AG.)	838	934	1772	682	803	1485	3257	235	779	1198	1045
b) Vorläufige Überweisungen von der Wohlfahrtsbehörde (§ 91b GWB.)	10	13	23	11	10	21	44	6	15	19	4
c) Für Rechnung hamburgischer Land- gemeinden	4	4	8	5	2	7	15	4	3	6	2
d) Stiftungskinder	35	—	35	26	—	26	61	—	—	3	58
Zusammen Ende Dezember 1930	887	951	1838	724	815	1539	3377	245	797	1226	1109

Anmerkungen siehe am Schluß der Tabelle.

Noch: b) Bestand der Zöglinge¹⁾ Ende Dezember 1930

Gründe der Aufnahme ²⁾	Zahl der Zöglinge										
	Knaben			Mädchen			überhaupt	davon im Alter von			
	ehe- lich	un- ehe- lich	zu- sam- men	ehe- lich	un- ehe- lich	zu- sam- men		unter 2	über2 bis 6	über6 bis 14	über14 bis 21
Jahren											
2. Aufnahme wegen erzieherischer Gefährdung und Verwahrlosung											
a) Dringende Gefährdung (polizeiliche Verfügung [§ 5 Abs. 1 AG.])	1	1	2	—	—	—	2	—	—	—	2
b) Freiwillige Fürsorgeerziehung (§ 25 AG.)	618	204	822	483	170	653	1475	—	16	405	1054
c) Vorläufig angeordnete Fürsorgeerziehung (§ 67 RJWG.)	21	7	28	39	4	43	71	—	7	25	39
d) Angeordnete Fürsorgeerziehung (§ 63 RJWG.)	321	75	396	332	84	416	812	—	14	200	598
e) Vom Jugendgericht angeordnete Fürsorgeerziehung (§ 7 JGG.)	51	5	56	17	1	18	74	—	—	—	74
f) Aufnahme zur psychiatrischen Beobachtung (§ 65 Abs. 4 RJWG.)	—	—	—	1	—	1	1	—	—	—	1
g) Für Rechnung auswärtiger Jugendämter	2	—	2	7	—	7	9	—	—	2	7
Zusammen Ende Dezember 1930	1014	292	1306	879	259	1138	2444	—	37	632	1775

3. Aufnahmen überhaupt

Überhaupt Ende Dezember 1930... 1901 1243 3144 1603 1074 2677 5821 245 834 1858 2884

Von 100... 32,66 21,35 54,01 27,54 18,45 45,99 100 4,21 14,33 31,92 49,54

¹⁾ Die unter 1 a und b, 2 c und d angegebenen Zöglinge sind nur einmal gezählt; inwieweit die vorläufigen Aufnahmen später in endgültige Aufnahmen übergegangen sind, ist aus dieser Tabelle nicht ersichtlich.²⁾ AG. = Ausführungsgesetz zum Reichsjugendwohlfahrtsgesetz; GWB. = Geschäftsordnung der Wohlfahrtsbehörde; RJWG. = Reichsjugendwohlfahrtsgesetz; JGG. = Jugendgerichtsgesetz.

Tab. 7. Sterblichkeit unter den Zöglingen der Jugendbehörde (Landesjugendamt) Hamburg und des Jugendamts Hamburg

a) Sterblichkeit der Zöglinge überhaupt in den Jahren 1929 und 1930

Art der Unterbringung	Zahl der gestorbenen Zöglinge											
	im Alter von										überhaupt	
	unter 1 Jahr		Jahren									
			1 bis 6		6 bis 10		10 bis 16		16 bis 21			
	1930	1929	1930	1929	1930	1929	1930	1929	1930	1929	1930	1929
Kleinkinderhaus	4	3	—	3	—	—	—	—	—	—	4	6
Krankenhäuser.....	—	3	5	6	2	3	2	1	2	6	11	19
Familienpflege.....	—	—	2	—	—	—	1	—	—	—	3	—
Berufsleben	—	—	—	—	—	—	—	—	4	1	4	1
Zusammen ..	4	6	7	9	2	3	3	1	6	7	22	26

b) Sterblichkeit der Säuglinge im 1. Lebensjahr in den Jahren 1925 bis 1930

Jahre	Zahl der Säuglinge überhaupt	Davon starben							
		im Klein- kinder- haus	v. H. der Gesamt- zahl	im Kranken- haus	v. H. der Gesamt- zahl	in Pflege- stellen	v. H. der Gesamt- zahl	zu- sammen	v. H. der Gesamt- zahl
1930	222	4	1,80	—	—	—	—	4	1,80
1929	252	3	1,19	3	1,19	—	—	6	2,38
1928	295	4	1,36	3	1,02	—	—	7	2,37
1927	319	4	1,25	—	—	—	—	4	1,25
1926	341	2	0,59	2	0,59	1	0,29	5	1,47
1925	431	8	1,86	—	—	—	—	8	1,86

Tab. 8. Die schulentlassenen Zöglinge des Jugendamts Hamburg nach dem Beruf am 31. Dezember 1929 und 1930

Wirtschaftsabteilungen, Beruf der Zöglinge	Zahl der Zöglinge am 31. Dezember				Noch: Wirtschaftsabteilungen, Beruf der Zöglinge	Zahl der Zöglinge am 31. Dezember			
	1930		1929			1930		1929	
	m.	w.	m.	w.		m.	w.	m.	w.
A. Landwirtschaft, Gärtnerei, Fischerei usw.					Noch: B. Industrie einschl. Bergbau und Baugewerbe				
Landwirt (Eleve).....	1	—	1	—	Tischler.....	47	—	66	—
Landwirtschaftl. Arbeiter.....	507	—	439	—	Töpfer.....	3	—	4	—
Schweizer.....	5	—	7	—	Zimmerer.....	15	—	18	—
Meierist.....	7	—	4	—	B. zusammen.....	758	120	917	155
Gärtner.....	17	1	27	—	C. Handel und Verkehr einschl. Gast- und Schankwirtschaft				
Blumenbinderin.....	—	—	—	1	Bote.....	13	—	19	—
Fischer.....	3	—	2	—	Drogist.....	1	—	1	—
Geflügelzüchter.....	1	1	—	1	Kaufmännische Angestellte... Verkäufer.....	25 8	36 18	49 7	47 55
A. zusammen.....	541	2	480	2	Ewerführer.....	1	—	2	—
B. Industrie einschl. Bergbau und Baugewerbe					Seemann.....	57	—	71	—
Former.....	11	—	13	—	Gasthausangestellte.....	4	15	4	1
Maschinenbauer.....	33	—	23	—	Hausdiener.....	18	—	22	—
Feinmechaniker.....	6	—	2	—	Kellner.....	4	—	7	—
Schmied.....	116	—	124	—	Koch.....	2	—	3	—
Stellmacher.....	8	—	18	—	C. zusammen.....	133	69	185	103
Böttcher.....	3	—	4	—	D. Verwaltung, Heerwesen, Kirche, freie Berufsarten				
Drechsler.....	2	—	4	—	Soldat.....	1	—	—	—
Sattler.....	13	—	15	—	Musiker.....	3	—	5	1
Korbmacher.....	1	—	5	—	Telefonistin.....	—	—	—	2
Bürstenmacher.....	—	—	3	—	Tänzerin.....	—	2	—	1
Seiler.....	1	—	3	—	Filmschülerin.....	—	—	—	1
Buchdrucker.....	7	—	4	1	D. zusammen.....	4	2	5	5
Schriftsetzer.....	—	—	1	—	E. Gesundheitswesen und hygienische Gewerbe einschl. Wohlfahrts- pflege				
Buchbinder.....	11	—	18	6	Friseur.....	14	15	15	21
Photograph.....	3	—	1	—	Zahntechniker.....	—	—	—	1
Goldschmied.....	1	—	2	—	Zahnarztgehilfin.....	—	—	—	1
Uhrmacher.....	—	—	1	—	Kinderpflegerin.....	—	12	—	11
Schuhmacher.....	15	—	30	—	Schwester.....	—	1	—	1
Schneider.....	36	14	52	19	E. zusammen.....	14	28	15	35
Kürschner.....	—	—	1	—	F. Häusliche Dienste usw.				
Weber.....	1	—	1	—	Hausangestellte.....	—	921	—	1056
Näherin.....	—	23	—	26	Köchin.....	—	8	—	10
Kunststopferin.....	—	—	—	2	Haustochter.....	—	20	—	40
Kleberin.....	—	1	—	1	F. zusammen.....	—	949	—	1106
Wäscherin.....	—	3	—	1	A bis F. zusammen.....	1450	1170	1602	1406
Plätterin.....	—	13	—	28	G. Ohne Beruf, ohne Berufsangabe.....	137	127	169	89
Putzmacherin.....	—	1	—	1	A bis G. zusammen.....	1587	1297	1771	1495
Bäcker und Konditor.....	86	—	96	—					
Schlachter.....	14	—	19	—					
Müller.....	3	—	7	—					
Bootsbauer.....	1	—	4	—					
Schiffsbauer.....	16	—	12	—					
Schiffszimmerer.....	2	—	2	—					
Segelmacher.....	1	—	1	—					
Bau- und Industriearbeiter...	125	65	137	70					
Metallgießer.....	3	—	1	—					
Dachdecker.....	15	—	14	—					
Elektrotechniker.....	14	—	9	—					
Glaser.....	14	—	9	—					
Klempner.....	38	—	40	—					
Maler.....	37	—	51	—					
Maurer.....	23	—	37	—					
Gipser.....	1	—	1	—					
Schlosser.....	29	—	61	—					
Schornsteinfeger.....	1	—	1	—					
Steinmetz.....	2	—	2	—					

Tab. 9. Das Pflegekinderwesen der Jugendämter Hamburg, Bergedorf und Cuxhaven 1927 bis 1930

Art der Angaben	Pflegekinderwesen der Jugendämter											
	Hamburg				Bergedorf				Cuxhaven			
	1930	1929	1928	1927	1930	1929	1928	1927	1930	1929	1928	1927
a) Zahl der von den Jugendämtern beaufsichtigten Privatpflegekinder												
Bestand am 1. Januar	2805	2928	3108	2398	98	101	98	87	72	82	86	93
" " 31. Dezember	2916	2805	2928	3108	103	98	101	98	88	72	82	86
b) Zahl der Erlaubnisanträge zur Aufnahme von Pflegekindern												
Neu- und wiedererteilte Erlaubnis	967	1034	986	1000	15	8	25	29	30	18	28	18
Nichterteilte Erlaubnis	68	41	—	34	—	—	—	—	4	—	—	—
Entzogene Erlaubnis	37	15	8	18	—	—	—	—	—	—	—	—
Abgelehnte Anträge	761	452	—	—	—	—	—	—	5	—	—	—
c) Amtlicher Pflegestellennachweis												
Angebote u. f. geeignet befundene Pflegestellen	1024	598	517	634	.	.	.	.	38	20	56	49
Gesuche um Pflegestellen	1609	1110	960	1020	.	.	.	.	30	18	41	37
d) Prüfung von Zeitungsanzeigen												
Geprüfte Zeitungsanzeigen	805	760	954	740	.	.	.	.	.	7	11	4

Tab. 10. Die Adoptionsvermittlungen des Jugendamts Hamburg 1928 bis 1930

Art der Angaben	Zahl d. Fälle bzw. Pers.			Noch: Art der Angaben	Zahl d. Fälle bzw. Pers.			
	1930	1929	1928		1930	1929	1928	
1. Zur Adoption untergebrachte Kinder und deren Abstammung				Noch: 1b. Uneheliche Kinder				
Anträge auf Unterbringung von Kindern ¹⁾	146	138	140	Noch: <div><div><div><div></div><div></div><div></div></div><div><div></div><div></div><div></div></div><div><div></div><div></div><div></div></div></div><div><div>Kontoristin</div><div>Kassiererin</div><div>Verkäuferin</div><div>Büffetfräulein</div><div>Studentin</div><div>Hausangestellte</div><div>Stütze</div><div>Ohne Beruf</div></div></div>	4	—	1	
Mit Aussicht auf Adoption untergebracht	45	38	42		—	—	1	
Davon standen unter der Amtsvormundschaft des Jugendamts Hamburg....	36	33	30		1	3	2	
Durch andere Stellen untergebracht	10	18	20		—	1	1	
Anträge zurückgezogen	62	58	44		2	—	1	
Für Adoptionsempfehlung nicht geeignet ²⁾	23	26	14		18	16	12	
Abstammung der Kinder:				Mutter	2	—	2	
a) Eheleiche Kinder					1	4	7	
Beruf des Vaters				2. Die adoptionsbereiten Personen und die Art der Adoptivfamilien				
Bauunternehmer	—	—	1	Gesuche von adoptionsbereiten Personen	285	290	219	
Kaufmann	—	2	—	Vom Jugendamt zugewiesene Kinder....	45	38	42	
Techniker	—	1	2	Durch andere Stellen zugewiesene Kinder	52	55	34	
Handwerker	2	1	1	Anträge zurückgezogen	85	104	54	
Arbeiter	1	1	2	Abgelehnte Anträge ³⁾	97	50	69	
Hochbahnangestellter	—	1	—	Darunter abgelehnt wegen unsicherer Verhältnisse	51	42	25	
b) Uneheliche Kinder				Adoptivfamilien:				
Arzt und sonstige Akademiker	1	1	1	Familien von	Akademikern und Ingenieuren	3	3	8
Ingenieur und Techniker....	1	—	1		Landstellenbesitzern	—	2	—
Kaufmann	2	2	2		Kaufleuten	5	5	3
Landwirt	—	1	2		Handwerksmeistern	2	—	4
Handwerksmeister	1	1	—		Beamten	7	10	6
Zeichner	—	—	1		Staatsangestellten	4	—	—
Beamter	2	1	—		Privatangestellten	9	4	2
Beruf des unehelichen Vaters				Handwerkern	9	11	12	
Musiker	2	3	—	Arbeitern (ungelernt)	4	—	5	
Seemann	2	1	1	Chauffeuren und Kutschern ..	1	2	—	
Kellner	2	1	—	Sonstige Familien	1	1	2	
Arbeiter, gelernt	1	7	4	3. Sonstige Tätigkeit der Adop-tionsstelle				
„ ungelernt	5	2	4	Abgegebene Gutachten an die Vormund-schaftsgerichte	109	106	110	
Angestellte (kaufm.)	5	2	6	Erbetene Amtshilfe zur Durchführung von				
„ (sonstige)	10	—	3	Adoptionen	68	62	42	
Lehrling und Schüler	—	—	2	Mitarbeit des Psychiaters des Jugendamts	89	125	46	
unbekannt	8	10	9	Geprüfte Zeitungsanzeigen	805	760	954	
Beruf der unehel. Mutter								
Arbeiterin	10	6	4					
Schneiderin	1	1	1					
Plätterin	—	1	1					
Pflegerin	3	—	2					
Laborantin	—	—	1					

¹⁾ Von den Kindern, für die Anträge vorlagen, waren 1928 80 v. H. und 1929 58 v. H. und 1930 74 v. H. Amtsmündel des Jugendamts Hamburg. — ²⁾ weil ärztlicherseits abgeurnt wurde oder weil ungeeignet aus anderen Gründen. — ³⁾ weil Erziehungsbeiträge, Abfindungssummen und Vollwaisen oder andere, dem Jugendamt Hamburg nicht zur Verfügung stehende Kinder verlangt wurden.

Tab. 11. Die Amtsvormundschaften der Jugendämter Hamburg, Bergedorf und Cuxhaven in den Jahren 1929 und 1930

Art der Angaben (RJWG. = Reichsjugendwohlfahrtsgesetz)	Jugendamt			Zu- sammen 1930	Jugendamt			Zu- sammen 1929
	Hamburg	Berge- dorf	Cux- haven		Hamburg	Berge- dorf	Cux- haven	
Zahl der unehelichen Mündel								
Bestand am Jahresanfang	7 516	302	371	8 189	7 410	291	353	8 054
Zugang:								
durch Geburt (§ 35 RJWG.)	1 890	24	75	1 989	2 003	26	68	2 097
infolge Zuzugs (§ 39 RJWG.)	292	27	20	339	232	11	21	264
durch besond. Bestellg. (§ 41 RJWG.)	56	4	1	61	49	7	—	56
Zugang zusammen	2 238	55	96	2 389	2 284	44	89	2 417
Zahl der beendigten Amtsvormundschaften								
Beendet durch:								
Legitimation	541	10	28	579	614	16	18	648
Annahme an Kindes Statt	48	1	1	50	29	1	1	31
Ehelicheitserklärung	5	—	—	5	9	—	—	9
Tod ¹⁾	248	5	6	259	268	1	8	277
Volljährigkeit	41	4	6	51	24	4	1	29
Abgabe der Vormundschaft an:								
Einzelvormünder	773	12	5	790	884	4	5	893
auswärt. Jugendämter (§ 39 RJWG.)	460	15	40	515	350	7	38	395
Abgang zusammen	2 116	47	86	2 249	2 178	33	71	2 282
Durchführung und Sicherstellung der Unterhaltsansprüche								
Zahl der Fälle	2 421	29	83	2 533	2 838	38	104	2 980
Darunter								
Freiwillige Anerkennungen und Ver- pflichtungen	786	4	38	828	903	14	40	957
Klagen	768	11	22	801	928	12	25	965
Urteile	667	11	11	689	785	12	32	829
Davon abweisende	72	2	1	75	80	2	5	87
Schuldtitle nicht erforderlich oder unmöglich	200	3	12	215	222	—	7	229
Bei den Jugendämtern eingegangene Unterhaltsgelder ²⁾	976 234	58 085	82 930	1 117 249	781 366	55 683	86 562	923 611
Davon Abfindungssummen. „	22 290	—	—	22 290	23 803	—	—	23 803

¹⁾ einschließlich der Kinder, die vom Standesamt als wenige Stunden nach der Geburt verstorben gemeldet wurden.²⁾ Diese Summen geben nicht den ganzen Betrag der gezahlten Unterhaltsgelder an, da in den Jahren 1929 und 1930 in Hamburg etwa 20 v. H., in Bergedorf etwa 30 v. H. und in Cuxhaven etwa 26 v. H. der Erzeuger unmittelbar an die Mütter bzw. Pflegemütter zahlten. — einschließlich der Beträge für die Amtspflegschaften.Tab. 12. Die Mütter und Erzeuger der im Jahr 1930 neu übernommenen unehelichen Mündel¹⁾ der hamburgischen Jugendämter nach Familienstand, Alter und Beruf

a) Mütter

Jugend- ämter	Familienstand			Alter					Beruf							
				der Mütter												
	ledig	ver- wit- wet	ge- schie- den	unter 16 Jah- ren	über				Haus- ange- stellte	ge- lernte	unge- lernte	Kon- tori- stin- nen	Ver- käufer- rin- nen	son- stige Be- rufe	ohne Beruf	höhere Lebens- stellung
					16 bis 18	18 bis 21	21 bis 25	25								
					Jahre											
					Arbeiterinnen											
Hamburg....	1720	45	125	7	92	505	657	629	812	118	488	105	59	103	187	18
Bergedorf...	23	—	1	—	1	14	5	4	12	—	6	1	—	1	4	—
Cuxhaven...	73	—	2	1	3	16	37	18	18	—	41	2	2	6	6	—
Zus. 1930...	1816	45	128	8	96	535	699	651	842	118	535	108	61	110	197	18

b) Erzeuger²⁾

Jugend- ämter	Familienstand					Alter		Beruf							
						der Erzeuger									
	ledig	ver- wit- wet	ge- schie- den	verheiratet		unter 18 Jahren	über		ge- lernte	unge- lernte	kaufm. Ange- stellte	Be- amte	Mili- tär- per- sonen	höhe- re ³⁾	son- stige
				getr. lebend	lebt bei der Ehefrau		18 bis	21							
							Jahre									Arbeiter
Hamburg....	1424	28	85	77	76	5	164	1521	641	499	189	36	25	21	279
Bergedorf...	19	—	—	1	1	—	5	16	11	4	1	3	—	1	1
Cuxhaven...	57	—	—	1	5	—	7	56	15	30	5	—	10	—	3
Zus. 1930...	1500	28	85	79	82	5	176	1593	667	533	195	39	35	22	283

¹⁾ gemäß § 85 des RJWG. vom 9. Juli 1922. — ²⁾ In 215 Fällen sind die Erzeuger nicht festgestellt worden (Mehr-
verkehr, Führung eines falschen Namens, Namensverweigerung durch die Mutter). — ³⁾ Akademiker usw.

Tab. 13. Die Amtspflegschaften der Jugendämter Hamburg, Bergedorf und Cuxhaven¹⁾ in den Jahren 1928 bis 1930

Art der Angaben	Zahl der Fälle im Bereich der Jugendämter										
	Ham- burg	Berge- dorf	Cux- haven	zus.	Ham- burg	Berge- dorf	Cux- haven	zus.	Ham- burg	Berge- dorf	zus.
	im Jahr 1930				im Jahr 1929				im Jahr 1928		
Zahl der Unterhaltspflegschaften											
Bestand am Jahresanfang	1338	93	—	1431	1649	93	—	1742	1917	81	1998
Zugang	166	9	2	177	107	11	1	119	200	18	218
Zahl der Statuspflegschaften ²⁾											
Bestand am Jahresanfang	64	1	—	65	53	3	—	56	55	6	61
Zugang	78	1	2	81	63	1	2	66	63	2	65
Beendigung der Unterhaltspflegschaften											
1. Selbsterhaltungsfähigkeit des Kindes	43	—	—	43	67	—	—	67	98	3	101
2. Abgabe an Privatpfleger	125	1	—	126	198	—	—	198	193	—	193
3. Aussöhnung bzw. Einigung der Eltern	57	5	—	62	107	6	—	113	111	1	112
4. Bestellung eines Vormundes...	5	—	1	6	6	2	1	9	5	1	6
5. Tod oder Volljährigkeit des Kindes	22	4	—	26	19	—	—	19	15	—	15
6. Tod des Vaters oder Abwesenheit des Vaters im Auslande	8	3	—	11	13	—	—	13	31	—	31
7. Aufnahme des Pfleglings beim Vater	5	—	—	5	8	3	—	11	15	—	15
8. Abgabe an andere Jugendämter	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1
Beendigung der Statuspflegschaften											
1. Feststellung des familienrechtlichen Verhältnisses des Kindes (für unehelich erklärt).....	31	—	2	33	36	2	1	39	55	4	59
2. Anfechtungsklage abgewiesen :	4	1	—	5	5	1	1	7	3	1	4
3. „ nicht erhoben	12	—	—	12	11	—	—	11	7	—	7

¹⁾ Beim Jugendamt Cuxhaven sind bis November 1929 Amtspflegschaften nicht anhängig geworden. — ²⁾ Statuspflegschaften sind Pflegschaften zur Feststellung des Familienstandes.

Tab. 14. Die ehrenamtlichen Mitarbeiter der hamburgischen Jugendämter 1927 bis 1930

a) Ehrenamtliche Mitarbeiter im hamburgischen Staatsgebiet

Jugendämter, Jahre	Bestand am Jahres- ende	Davon		Von den letzteren waren						
		Jugend- pflege- rinnen	Jugend- pfleger	Beamte und Staatsan- gestellte	Ge- schäfts- leute	Privatan- gestellte	Geistliche und Lehrer	gelernte Arbeiter	un- gelernte Arbeiter	Juristen u. sonstige Aka- demiker
Hamburg ...	2244	378	1866	782	259	250	227	281	47	20
Bergedorf ..	49	5	44	5	8	1	25	3	1	1
Cuxhaven ...	42	15	27	1	3	—	20	2	—	1
Zus. 1930 ..	2335	398	1937	788	270	251	272	286	48	22
1929 ..	2407	369	2038	864	352	272	291	191	36	32
1928 ..	2391	383	2008	849	393	246	282	177	41	20
1927 ..	2449	422	2027	803	345	315	261	202	78	23

b) Außerhalb des hamburgischen Staatsgebiets tätige Vertrauensleute

Jahre	Bestand am Jahresende	Von den Vertrauensleuten waren						
		Geistliche	Lehrer	Gemeinde- vorsteher u. sonst. Amts- personen	tätig in			
					Preußen	beiden Mecklen- burg	Oldenburg	dem übrigen Reich
1930	765	450	273	42	584	138	23	20
1929	776	485	247	44	588	150	25	13
1928	794	502	249	43	596	158	25	15
1927	861	563	247	51	644	173	28	16

Tab. 15. Fürsorge des Jugendamts Hamburg für geschlechtskranke Minderjährige 1930

a) Die Minderjährigen nach Alter, Geschlecht, Wohnort und Art der Erkrankung

Altersklassen, Wohnort		Zahl der Fälle									
		Tripper	Syphilis			andere Ge- schlechts- krank- heiten	überhaupt		Behandlung		Als geheilt aus der Fürsorge entlassen
			Syphilis I und II	Erb- Syphilis	zu- sammen		Anzahl	von 100	in An- stalten	ambu- lant	
Männliche Personen											
Über	Bis 1 Jahr ...	1	1	4	5	—	6	13,33	6	—	1
	1 bis 5 Jahre...	—	1	5	6	1	7	15,56	6	1	1
	5 " 10 " ...	—	—	9	9	—	9	20,00	7	2	1
	10 " 15 " ...	—	—	1	1	—	1	2,22	—	1	—
	15 " 18 " ...	¹⁾ 6	²⁾ 1	1	2	—	8	17,78	7	1	1
"	18 " 21 " ...	11	3	—	3	—	14	31,11	9	5	4
Wohn- ort	Überhaupt 1930	18	6	20	26	1	45	100	35	10	8
	Von 100	40,00	13,33	44,45	57,78	2,22	100	..	77,78	22,22	17,78
	Dagegen 1929	20	8	18	26	—	46	..	20	26	11
	Von 100	43,48	17,39	39,13	56,52	—	100	..	43,48	56,52	23,91
	Dagegen 1928	16	8	9	17	1	34	..	22	12	12
	Von 100	47,06	23,58	26,47	50,00	2,94	100	..	64,71	35,29	35,29
	Hamburg	16	5	20	25	1	42	..	35	7	8
	auswärts.....	2	—	—	—	—	2	..	—	2	—
	unbekannt....	—	1	—	1	—	1	..	—	1	—
	Weibliche Personen										
Über	Bis 1 Jahr ...	3	—	9	9	1	13	2,22	11	2	2
	1 bis 5 Jahre...	12	—	8	8	1	21	3,58	17	4	4
	5 " 10 " ...	³⁾ 41	—	5	5	2	48	8,19	40	8	12
	10 " 15 " ...	⁴⁾ 27	1	11	12	1	40	6,83	29	11	11
	15 " 18 " ...	⁵⁾ 129	13	⁶⁾ 9	22	2	153	26,11	140	13	25
"	18 " 21 " ...	⁷⁾ 285	17	⁸⁾ 8	25	1	311	53,07	271	40	45
Wohn- ort	Überhaupt 1930	497	31	50	81	8	586	100	508	78	99
	Von 100	84,81	5,29	8,53	13,82	1,37	100	..	86,69	13,31	16,89
	Dagegen 1929	402	44	31	75	2	479	..	313	166	79
	Von 100	83,92	9,20	6,47	15,67	0,41	100	..	65,34	34,66	16,49
	Dagegen 1928	331	45	20	65	—	396	..	325	71	77
	Von 100	83,59	11,86	5,05	16,41	—	100	..	82,07	17,93	19,44
	Hamburg	397	26	40	66	5	468	..	393	75	98
	auswärts.....	96	4	8	12	2	110	..	108	2	1
	unbekannt....	4	1	2	3	1	8	..	7	1	—

¹⁾ Darunter 1 Fall mit Syphilis zusammen. — ²⁾ mit einer anderen Geschlechtskrankheit zusammen. — ³⁾ Darunter 2 Fälle mit Syphilis und 2 Fälle mit Erbsyphilis zusammen. — ⁴⁾ Darunter 1 Fall mit Syphilis und 1 Fall mit Erbsyphilis sowie 1 Fall mit Schwangerschaft zusammen. — ⁵⁾ Darunter 10 Fälle mit Syphilis, 2 Fälle mit Erbsyphilis, 8 Fälle mit anderen Geschlechtskrankheiten, 1 Fall mit Syphilis und einer anderen Geschlechtskrankheit sowie mit Schwangerschaft zusammen. — ⁶⁾ Darunter 1 Fall mit einer anderen Geschlechtskrankheit zusammen. — ⁷⁾ Darunter 27 Fälle mit Syphilis, 2 Fälle mit Erbsyphilis, 6 Fälle mit anderen Geschlechtskrankheiten, 8 Fälle mit Schwangerschaft zusammen und 2 Fälle, welche schon 1928/1929 von Tripper geheilt waren. — ⁸⁾ 1 Fall mit einer anderen Geschlechtskrankheit zusammen.

b) Die geschlechtskranken Minderjährigen nach dem Beruf
1. Erwerbsfähige männliche Personen

Bezeichnung der Wirtschaftsabteilungen ¹⁾ , Berufe		Zahl der Personen						Dagegen				
		im Alter von über					über- haupt	von 100	über- haupt	von 100	über- haupt	von 100
		15 bis 16	16 bis 17	17 bis 18	18 bis 19	19 bis 21						
		Jahren					1930		1929		1928	
A	Landwirtschaftl. Arbeiter	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	5,00
B	Arbeiter	—	—	—	—	—	—	3	11,54	2	10,00	
"	Bäcker	—	—	—	1	1	4,54	—	—	—	—	—
"	Lehrling	—	—	—	—	—	—	1	3,85	3	15,00	
"	Schlosser	—	—	—	—	—	—	—	—	1	5,00	
"	Schlachter	—	—	—	1	1	4,54	1	3,85	—	—	—
C	Fensterputzer	—	—	—	1	1	4,54	—	—	—	—	—
"	Bote	—	—	1	1	2	18,19	3	11,54	2	10,00	
"	Kaufm. Angest.	—	—	1	1	1	13,64	3	11,54	1	5,00	
"	Gastwirtsangestellter	—	—	—	—	—	—	1	3,85	3	15,00	
"	Seemann	—	1	4	—	—	5	22,73	1	3,85	—	—
G	Ohne Beruf	—	—	—	—	—	—	1	3,85	—	—	—
"	Beruf unbekannt	—	—	1	3	3	7	31,82	12	46,15	7	35,00
A bis G zusammen		—	1	7	5	9	22	100	26	100	20	100
Von 100		—	4,54	31,82	22,73	40,91	100	..	..	..	..	..

¹⁾ Siehe Wirtschaftsabteilungen der Tab. 8 auf Seite 301.

2. Erwerbsfähige weibliche Personen.

Bezeichnung der Wirtschaftsabteilungen ¹⁾ , Berufe		Zahl der Personen						Dagegen				
		im Alter von über					über- haupt	von 100	über- haupt	von 100	über- haupt	von 100
		15 bis 16	16 bis 17	17 bis 18	18 bis 19	19 bis 21						
		Jahren					1930		1929		1928	
B	Arbeiterin	—	6	6	16	13	41	8,84	32	8,29	21	6,89
	Buchbinderin	—	—	1	1	1	3	0,64	4	1,04	4	1,22
"	Lehrling	2	1	1	5	1	10	2,15	3	0,78	—	—
"	Einrichterin	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	0,31
"	Putzmacherin	—	—	—	—	1	1	0,22	—	—	—	—
"	Plätterin	—	—	2	1	1	4	0,86	—	—	1	0,31
"	Packerin	—	—	4	—	—	4	0,86	—	—	1	0,31
"	Schneiderin und Näherin	—	1	—	—	1	2	0,43	3	0,78	2	0,61
"	Strickerin	—	—	1	—	1	2	0,43	1	0,26	—	—
"	Wäscherin	—	—	—	—	1	1	0,22	1	0,26	1	0,31
C	Kontoristin	—	2	2	1	4	9	1,94	9	2,33	5	1,52
"	Laborantin	—	—	1	—	—	1	0,22	—	—	—	—
"	Stenotypistin	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	0,31
"	Verkäuferin und Vorführdame	—	—	1	2	5	8	1,72	10	2,59	11	3,35
"	Gasthausangestellte	—	—	—	—	2	2	0,43	4	1,03	3	0,91
D	Telephonistin	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	0,31
"	Musikerin	—	—	1	—	—	1	0,22	1	0,26	—	—
E	Friseurin	—	—	—	—	1	1	0,22	3	0,78	2	0,61
F	Hausangestellte	4	10	28	66	79	187	40,30	206	53,37	91	27,74
"	Haustochter	2	3	3	3	3	14	3,02	15	3,88	11	3,35
G	Ohne Beruf	1	1	—	1	1	4	0,86	2	0,52	1	0,31
"	Beruf unbekannt	20	13	36	44	56	169	36,42	92	23,88	171	52,18
B bis G zusammen		29	37	87	140	171	464	100	386	100	328	100
Von 100		6,25	7,98	18,75	30,17	36,85	100	..	..	..	..	..

¹⁾ Siehe Wirtschaftsabteilungen der Tab. 8 auf Seite 301.

Tab. 16. Ärztliche Untersuchungen noch nicht schulpflichtiger Mündel und Pflegekinder in den städtischen Untersuchungsstationen des Jugendamts Hamburg im Jahr 1930

Untersuchungsstationen	Zahl der Untersuchungen im Jahr 1930												
	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	zus.
Waisenhaus, Averoßstraße 5	144	125	131	109	121	104	90	103	116	70	120	41	1274
Kinderkrankenhaus, Marckmann- straße 129/131	69	67	67	39	108	31	83	62	73	82	72	32	785
Realschule, Weidenstieg 29	51	76	92	76	110	91	107	80	79	76	53	89	980
Oberrealschule für Mädchen, Cursch- mannstraße 39	65	81	48	54	76	87	91	106	82	83	59	51	883
Volksschule Burgstraße 35	120	113	97	130	98	104	112	109	115	100	109	81	1288
Volksschule Bramfelderstraße 43 . .	99	87	92	77	110	101	101	134	62	69	73	70	1075
Gemeindehaus St. Michaelis, Krayen- kamp 2	92	79	96	62	130	107	95	103	81	105	76	90	1116
Poliklinik des jüdischen Kranken- hauses, Eckerförderstraße 1	77	62	74	44	79	47	89	64	73	72	53	83	817
Volksschule Frankenstraße 43	75	119	97	127	108	60	59	50	108	111	128	55	1097
Zusammen	792	809	794	718	940	732	827	811	789	768	743	592	9315

Tab. 17. Fürsorge der Jugendämter Hamburg, Bergedorf und Cuxhaven für werdende Mütter im Jahr 1930

Jugendämter	Zahl der erledigten Fälle							Noch nicht abge- schlos- sene Fälle 1929	Gemeldete Fälle überhaupt ²⁾			Nach der Ent- bin- dung ge- mel- dete Fälle 1930
	davon erledigt						zu- sammen					
	durch Abgabe an die Amts- vormund- schaft ¹⁾	durch Fehl- geburt	durch vorzei- tigen Verzug der Schwan- geren	infolge vor- heriger Heirat	durch Tot- ge- burten	weil keine Schwan- ger- schaft bestand						
									im Jahr 1930	dagegen		
									1929	1928		
Hamburg	1136	27	26	45	5	8	1247	265	1512	1809	1798	747
Bergedorf	12	—	—	—	—	—	12	2	14	12	19	—
Cuxhaven	31	1	7	6	1	—	46	8	54	44	37	—

¹⁾ nach der Geburt des Kindes. — ²⁾ Die Zahl der unehelich Geborenen überhaupt im hamburgischen Staat betrug im Jahr 1928: 2244, im Jahr 1929: 2188, im Jahr 1930: 1959.

Tab. 18. Arbeits-, Wanderer-, Berufsschwachen- und Sexuallfürsorge des Jugendamts Hamburg 1925 bis 1930

a) Arbeitsfürsorge

Jahre	Art der Hilfeleistung																							Der Fürsorge entzogen sich
	In Lehr- und Arbeitsstellen		In Seefahrt	In Arbeitslehre- an- stal- ten		In Arbeits- erho- lungs- hei- men		Ver- sorgung mit Be- kleidung		Beschaf- fung von Lehr- beihilfen		Rechts- aus- künfte		In Für- sor- ge- erzie- hung ge- geben		Anderen hambur- gischen Für- sor- ge- stellen über- wiesen		In das Ge- fäng- nis ein- ge- lie- fert		Den Eltern oder Vor- mün- dern über- wiesen				
	vermittelt			untergebracht																				
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.		
1930.....	1289	783	214	21	—	61	1705	322	341	383	100	52	53	34	108	138	8	—	131	421	162			
1929.....	1494	694	204	92	7	48	1662	386	411	318	71	45	47	19	87	36	9	26	59	356	169			
1928.....	1350	684	215	76	8	20	1671	279	607	346	69	14	61	22	85	114	8	18	106	298	101			
1927.....	1155	1069	123	77	—	22	2096	463	762	184	96	87	55	23	13	201	8	9	101	301	99			
1926.....	970	904	79	66	—	23	2221	524	637	169	159	22	46	17	99	145	11	20	118	256	83			
1925.....	1052	626	62	82	—	26	1589	368	328	111	106	30	64	12	15	59	6	—	17	203	83			

b) Wandererfürsorge

Jahre	Art der Hilfeleistung											Der Fürsorge entzogen sich	
	In Lehr- und Arbeitsstellen		In Seefahrt	Rückkehr in die Heimat		In Fürsorge-erziehung gegeben		Unterstützte Durchreisende		Anderen ham-burgischen Fürsorge-stellen überwiesen			
	vermittelt												
m.	w.	m.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
1930.....	278	212	365	834	289	25	48	883	84	157	210	73	48
1929.....	366	254	713	998	281	54	45	661	149	211	251	55	56
1928.....	512	333	689	1051	286	61	73	722	144	187	176	64	81
1927.....	569	384	413	1043	297	65	63	537	176	279	132	50	115
1926.....	253	461	117	792	336	46	70	627	119	312	154	65	111
1925.....	239	670	75	911	237	35	33	411	237	276	319	58	206

c) Berufsschwachenfürsorge

Jahre	Art der Hilfeleistung																Bei den Eltern oder Vormündern geblieben ¹⁾
	In Lehr- und Arbeitsstellen		In Seefahrt	In Arbeitslehranstalten		In Arbeits-erholungsheimen		Ver-sorgung mit Be- kleidung		In Fürsorge- erziehung gegeben		Anderen ham-bur-gischen Fürsorge- stellen über-wiesen		In das Ge-fäng-nis ein-ge-lie-fert			
	vermittelt			untergebracht													
m.	w.	m.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	m.	w.		
1930.....	885	1036	56	80	62	42	73	396	221	40	42	96	204	4	24	56	
1929.....	1627	1047	62	40	35	27	30	—	—	33	25	14	3	—	4	47	
1928.....	1359	1164	31	42	111	24	32	93	74	10	21	5	4	—	3	—	
1927.....	1045	880	31	46	69	4	33	—	—	14	16	—	5	2	5	102	
1926.....	775	707	17	46	35	4	44	—	—	10	10	2	9	—	10	28	
1925.....	538	409	11	54	17	3	34	—	—	4	10	3	11	—	7	21	

¹⁾ weil nicht berufsreif.

Noch: Tab. 18. Arbeits-, Wanderer-, Berufsschwachen- und Sexualfürsorge
des Jugendamts Hamburg 1925 bis 1930

d) Sexualfürsorge

Jahre	Hilfeleistungen für männliche Jugendliche								Zusammen
	In Lehr- und Arbeitsstellen vermittelt	Rückkehr in die Heimat	Unter Schutz-aufsicht gestellt	In Fürsorge-erziehung gegeben	Unterstützte Durchreisende	Anderen hambur-gischen Fürsorge-stellen über-wiesen	In das Gefäng-nis ein-geliefert	Der Fürsorge-entzogen sich	
1930.....	228	68	153	30	21	7	9	65	581
1929.....	454	53	87	23	—	22	14	122	775
1928.....	223	41	51	22	17	5	6	15	380
1927.....	162	72	62	36	—	—	7	79	418
1926.....	100	100	46	36	—	—	18	114	414
1925.....	18	14	24	21	—	—	10	137	224

e) Gesamtzahl der Hilfsbedürftigen ¹⁾ (zusammen a bis d)

Jahre	Zahl der Jugendlichen										Überhaupt
	Arbeitsfürsorge			Wandererfürsorge			Berufsschwachen-fürsorge			Sexual-für-sorge	
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	
1930.....	4239	2087	6326	2615	891	3506	1623	1694	3317	581	13 730
1929.....	4374	1866	6240	3058	1036	4094	1807	1187	2994	775	14 103
1928.....	4390	1762	6152	3286	1093	4379	1567	1406	2973	380	13 884
1927.....	4618	2326	6944	2956	1167	4123	1147	1105	2252	418	13 737
1926.....	4498	2071	6569	2212	1251	3463	864	833	1697	414	12 143
1925.....	3425	1414	4839	2005	1702	3707	620	502	1122	224	9 892

¹⁾ Die hier als vermittelt aufgeführten Personen sind in der Statistik des Arbeitsamtes mitenthalten.

Tab. 19. Die Gefährdetenfälle des Jugendamts Hamburg 1925 bis 1930

Jahre	Zu-gang	Abgang					Bestand am Jahres-ende
		infolge An-ordnung der Fürsorge-Er-ziehung durch das Vormund-schaftsamt	durch freiwillige Fürsorge-Er-ziehung ¹⁾	durch Anordnung der Schutz-aufsicht ²⁾	ohne Dauer-maßnahmen erledigt	zu-sam-men	
1930 {Zahl	6294	114	393	1277	4740	6524	3118
{v. H. ....	..	1,75	6,02	19,57	72,66	100	..
1929 {Zahl	5496	156	400	1249	4270	6075	3348
{v. H. ....	..	2,57	6,58	20,56	70,29	100	..
1928 {Zahl	5472	179	405	977	3866	5427	3927
{v. H. ....	..	3,30	7,46	18,00	71,24	100	..
1927 {Zahl	5622	203	284	653	3292	4432	3882
{v. H. ....	..	4,58	6,41	14,73	74,28	100	..
1926 {Zahl	5155	191	192	1004	2707	4094	2692
{v. H. ....	..	4,67	4,69	24,52	66,12	100	..
1925 {Zahl	4670	180	296	..	2563	3039	1631
{v. H. ....	..	5,92	9,74	..	84,34	100	..

¹⁾ gem. § 25 Ausführungsgesetz zum Reichsjugendwohlfahrtsgesetz. — ²⁾ einschließlich Fortsetzung der waisen-rätlichen Aufsicht.

Tab. 20. Die Jugendgerichtshilfe des Jugendamts Hamburg im Jahr 1930

Art der Angaben	Männliche Jugendliche					Weibliche Jugendliche					Jugendliche überhaupt
	im Alter von				zusammen	im Alter von				zusammen	
	14	15	16	17		14	15	16	17		
	Jahren					Jahren					
1. Gesamtzahl der beschuldigten Jugendlichen.....	73	119	163	268	623	3	18	24	43	88	1) 711
Davon waren:											
vorbestraft	2	13	16	66	97	—	—	1	1	2	99
nach § 6 JGG. bereits auf Erziehungsmaßnahmen erkannt	1	17	17	25	60	—	1	1	8	10	70
Fürsorgezöglinge zur Zeit der Tat	6	21	21	46	94	—	5	3	4	12	106
von auswärts zugereist	—	3	6	19	28	—	2	3	8	13	41
Ausländer	—	2	1	1	4	—	—	—	1	1	5
2. Familienverhältnisse											
unehelich geboren	3	11	18	31	63	2	4	1	5	12	75
zur Zeit der Tat { vaterlos	14	19	32	33	98	—	3	9	8	20	118
{ mutterlos	5	4	16	18	43	1	—	2	4	7	50
{ Vollwaisen	1	2	1	—	4	—	—	—	—	—	4
Kinder geschiedener Eltern	9	11	17	31	68	1	6	6	5	18	86
Kinder getrennt lebender Eltern	1	5	5	9	20	—	1	1	2	4	24
3. Schulverhältnisse											
Volksschüler zur Zeit der Tat	31	11	2	—	44	1	—	—	—	1	45
früher Volksschüler	34	94	138	230	496	2	17	21	39	79	575
davon aus Abschlußklassen entlassen ..	12	17	24	23	76	—	1	2	2	5	81
Schüler höherer Lehranstalten zur Zeit der Tat	3	1	3	2	9	—	—	—	1	1	10
früher Schüler höherer Lehranstalten ..	1	3	10	16	30	—	—	2	2	4	34
Hilfsschüler zur Zeit der Tat	2	2	—	—	4	—	—	—	—	—	4
früher Hilfsschüler	2	8	10	20	40	—	1	1	1	3	43
4. Berufsverhältnisse											
Schüler	36	14	5	2	57	1	—	—	1	2	59
Lehrlinge	10	38	71	87	206	—	2	3	2	7	213
Hausangestellte	—	—	—	—	—	1	11	12	22	46	46
gelernte und angelernte Arbeiter	—	1	5	17	23	—	—	1	—	1	24
Verkäufer	—	—	—	2	2	1	—	1	4	6	8
ungelernte Arbeiter	10	35	34	72	151	—	2	—	4	6	157
Landarbeiter	2	3	5	4	14	—	—	—	—	—	14
kaufmännische Angestellte	—	—	1	6	7	—	—	3	5	8	15
Boten	8	13	21	27	69	—	1	—	1	2	71
seemannisch Tätige	3	3	11	26	43	—	—	—	—	—	43
Fabrik-, Werft- und Hafenarbeiter	—	—	2	5	7	—	—	2	2	4	11
Kutscher und Beifahrer	1	2	1	4	8	—	—	—	—	—	8
ohne Beruf	3	10	7	16	36	—	2	2	2	6	42
5. Arbeitsverhältnisse											
zur Zeit der Tat waren { in Arbeit	21	57	108	151	337	2	13	15	31	61	398
{ nicht in Arbeit	16	48	50	115	229	—	5	9	11	25	254
wegen der Straftat aus der Stellung entlassen	8	23	30	44	105	2	5	10	21	38	143
6. In Untersuchungshaft gerieten	2	9	13	59	83	—	1	—	—	1	84
7. Straftaten											
a. gemäß §§ 80 bis 370 StGB.:											
Widerstand	—	1	2	2	5	—	—	—	2	2	7
Hausfriedensbruch	1	5	4	3	13	—	—	—	—	—	13
sonstige (gem. §§ 80—168 StGB.)	—	—	1	9	10	—	—	—	1	1	11
widernatürliche Unzucht	—	1	1	6	8	—	—	—	—	—	8
Sittlichkeitsverbrechen gemäß §§ 176, 3. 177 und 183	2	7	7	9	25	—	—	—	—	—	25
Bedrohung	—	—	1	2	3	—	—	—	—	—	3

*) Davon haben sich 3 männliche und 1 weibliche Jugendliche mehrfach Vergehen zu Schulden kommen lassen.

Noch: Tab. 20. Die Jugendgerichtshilfe des Jugendamts Hamburg im Jahr 1930

Noch: Art der Angaben	Männliche Jugendliche					Weibliche Jugendliche					Jugendliche überhaupt
	im Alter von				zusammen	im Alter von				zusammen	
	14	15	16	17		14	15	16	17		
	Jahren					Jahren					
Noch: 7. Straftaten											
Nötigung	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	1
Beleidigung	—	2	3	1	6	—	—	—	—	—	6
Fahrlässige Tötung	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1
Körperverletzung	5	8	13	20	46	—	1	1	2	4	50
Diebstahl	52	49	64	93	258	2	10	15	25	52	310
schwerer Diebstahl	1	13	9	30	53	—	—	—	1	1	54
Unterschlagung	5	11	16	21	53	1	3	2	6	12	65
Raub	—	—	2	4	6	—	—	—	—	—	6
Hehlerei	—	1	3	3	7	—	1	—	—	1	8
Betrug	—	4	3	14	21	—	2	1	1	4	25
Urkundenfälschung	—	—	5	5	10	—	—	2	1	3	13
Sachbeschädigung	2	5	9	3	19	—	—	—	—	—	19
Brandstiftung	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1
Erpressung	1	—	—	3	4	—	—	—	—	—	4
Pfandbruch	—	—	—	—	—	—	—	1	1	2	2
grober Unfug	—	1	—	2	3	—	—	—	1	1	4
Betteln	1	2	—	2	5	—	—	—	—	—	5
Tierquälerei	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	1
Mundraub	—	1	2	3	6	—	—	—	—	—	6
b. sonstige strafbare Verfehlungen:											
Kraftfahrvergehen	—	—	4	11	15	—	—	—	—	—	15
Schulversäumnis	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	1
unbefugter Waffenbesitz	—	1	3	8	12	—	1	—	—	1	13
Landstreichen	—	—	—	2	2	—	—	—	—	—	2
Forst-, Wald- und Feldfrevel	2	3	6	7	18	—	—	—	—	—	18
Vergehen gegen die Gewerbeordnung	—	—	2	—	2	—	—	2	—	2	4
„ gegen das Nahrungsmittelgesetz	—	1	1	—	2	—	—	—	—	—	2
„ gegen das Vereinsgesetz	—	—	—	3	3	—	—	—	—	—	3
Führung falschen Namens	—	—	—	2	2	—	1	—	—	1	3
Bannvergehen	—	2	1	2	5	—	—	—	—	—	5
Paßvergehen	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1
8. Abschluß der Gerichtsverfahren											
a. Einstellung:											
wegen mangelnder Beweise	3	3	7	13	26	—	4	3	3	10	36
nach § 3 JGG.	2	7	3	4	16	—	—	—	2	2	18
nach § 32 (§ 9 ⁴) JGG. ¹⁾	26	37	43	39	145	2	4	5	7	18	163
nach § 153, 154 StPO. ²⁾	1	1	1	2	5	—	—	—	—	—	5
mangels Strafantrages	1	7	7	9	24	—	—	2	2	4	28
mangels Tatverdachts	—	—	3	4	7	—	—	—	—	—	7
aus sonstigen Gründen	5	1	1	5	12	—	—	—	1	1	13
b. Freispruch:											
wegen mangelnder Beweise	2	5	6	19	32	—	—	—	1	1	33
nach § 3 JGG. ³⁾	3	1	4	2	10	—	—	1	—	1	11
aus sonstigen Gründen	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1
c. Absehen von Strafen §§ 6 und 9 ⁴ JGG.	22	23	41	56	142	1	7	6	10	24	166
d. Verurteilungen zu:											
Geldstrafe	—	5	6	12	23	—	—	—	2	2	25
Haftstrafe	—	—	—	3	3	—	1	—	—	1	4
Gefängnis insgesamt	8	29	40	103	180	—	3	7	15	25	205
Davon:											
1 bis 7 Tage	2	4	5	9	20	—	2	3	3	8	28
8 „ 14 „	3	1	7	17	28	—	—	1	4	5	33
bis zu 1 Monat	1	7	5	26	39	—	—	2	7	9	48
über 1 bis 3 Monate	2	10	13	24	49	—	1	1	1	3	52
„ 3 „ 6 „	—	3	7	16	26	—	—	—	—	—	26
„ 6 Monate bis 1 Jahr	—	4	3	9	16	—	—	—	—	—	16
„ 1 Jahr	—	—	—	2	2	—	—	—	—	—	2

¹⁾ weil Erziehungsmaßnahmen bereits angeordnet waren. — ²⁾ wegen Geringfügigkeit der Straftat. — ³⁾ wegen mangelnder Einsicht und Willensreife.

Noch: Tab. 20. Die Jugendgerichtshilfe des Jugendamts Hamburg im Jahr 1930

Noch: Art der Angaben	Männliche Jugendliche					Weibliche Jugendliche					Jugendliche überhaupt		
	im Alter von				zusammen	im Alter von				zusammen			
	14	15	16	17		14	15	16	17				
	Jahren					Jahren							
Noch:													
8. Abschluß der Gerichtsverfahren													
e. Strafaufschub	{	abgelehnt.....	1	7	9	37	54	—	1	—	—	1	55
		bewilligt	2	6	9	23	40	—	2	4	8	14	54
		vorbehalten	5	16	22	43	86	—	—	3	7	10	96
9. Erziehungsmaßnahmen durch den Jugendrichter													
a. Verwarnung.....	35	34	53	61	183	3	6	4	10	23	206		
b. Besondere Verpflichtungen:													
Geldbußen	—	1	4	2	7	—	—	—	—	—	7		
Wiedergutmachung.....	1	2	9	5	17	—	—	—	—	—	17		
Sonstige Verpflichtungen	—	—	—	2	2	—	—	—	—	—	2		
c. Schutzaufsicht	10	19	26	24	79	—	3	4	10	17	96		
d. Fürsorgeerziehung (§§ 7, 8 JGG. und §§ 63, 67 RJWG.).....	6	10	7	16	39	—	2	5	2	9	48		
e. Unterbringung.....	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	1		
f. Überweisung an den Vormundschaftsrichter	—	—	2	3	5	—	—	—	—	—	5		
g. Angeordnete Erziehungsmaßnahmen... { neben Strafe..	8	24	23	34	89	—	3	5	7	15	104		

Tab. 21. Die von der Jugendbehörde (Landesjugendamt) Hamburg anerkannten¹⁾ Jugend- und Sportverbände und deren Einrichtungen 1927 bis 1930

Jahre	Zahl der anerkannten		Zusammen	Zahl der			Zahl der mit Staatsbeihilfen unterstützten		Zusammen	Führerdienst ²⁾ für auswärtige Jugendgruppen		
	Jugendverbände	Sportverbände		für Jugendbünde aus- gestellten Anerkennungskarten	ausgestellten Führerausweise	erfaßten Jugendlichen	Jugendheime	Jugendherbergen		Zahl der		
										Tage, an denen geführt wurde	geführten Gruppen	Teilnehmer
1930.....	217	115	332	995	2139	102 415	30	16	46	111	439	5407
1929.....	187	89	276	690	1731	75 118	35	16	51	273	246	5308
1928.....	102	72	174	541	1220	71 648	30	15	45	260	185	4739
1927.....	115	75	190	496	1033	71 403	34	13	47	.	28	919

¹⁾ Jugendpflege treibende Vereine erhalten auf Antrag von der Jugendbehörde (Landesjugendamt) Hamburg Anerkennungskarten. Auf Grund der Karten genießen die Jugendvereine Ermäßigung bei Fahrten auf der Eisenbahn sowie auf Dampfern verschiedener Schifflinien und bei der Benutzung der hamburgischen Turnhallen und Schulräume. — ²⁾ Auswärtige Jugendvereine, die die Stadt, den Hafen usw. besichtigen wollen, bekommen auf Wunsch von der Jugendbehörde (Landesjugendamt) Hamburg Führer zugewiesen (seit 1928 gegen eine von den Vereinen zu bezahlende Gebühr). Diese erhalten für den geführten Verein Preisermäßigungen verschiedener Art.

Tab. 22. Gewährte Staatsbeihilfen an den Hamburger Jugendausschuß und den Ausschuß zur Förderung der Jugendwohlfahrt beim Jugendamt Hamburg für Einrichtungen der freien Jugendpflege 1927 bis 1930

Art der Einrichtungen	1930		1929		1928		1927	
	Bewilligte Summen in Reichsmark							
	Zuschüsse	Darlehen	Zuschüsse	Darlehen	Zuschüsse	Darlehen	Zuschüsse	Darlehen
Jugendbünde *)	37 000	—	35 000	—	35 000	—	35 000	—
Jugendheime	55 000	—	40 000	1) 74 000	40 000	2) 50 000	40 000	3) 25 000
Jugendherbergen	65 000	—	65 000	—	65 000	—	50 000	3) 25 000
Tageskolonien 4)	5) 177 000	—	151 000	—	120 000	—	93 000	—
Jugendlesezimmer	1 050	—	1 000	—	850	—	715	—
Jugendbüchereien	413	—	360	—	1 160	—	1 705	—
Führerdienst 6)	3 000	—	3 000	—	2 000	—	—	—

^{*)} Die Verfügung über die im Haushaltsplan des Jugendamts stehenden Mittel für die kulturelle Arbeit der Jugendbünde erfolgt durch den Hamburger Jugendausschuß unter Aufsicht eines Staatskommissars, des Direktors der Jugendbehörde. — ¹⁾ Darunter Darlehen für die Volksheime in Rothenburgsort 8000 RM, Barmbeck 40 000 RM, Hammerbrook 26 000 RM. — ²⁾ Darlehen für das Jugend- und Ferienheim „Mutter Rieck“ bei Neugraben. — ³⁾ Darlehen für das Landheim und die Jugendherberge Eckel bei Klecken. — ⁴⁾ Örtliche Erholungsfürsorge für Kinder auf Moorwärdern, am Köhlbrand und in den Schrebergärten. — ⁵⁾ Die Erhöhung erklärt sich durch die zum ersten Mal eingesetzten Mittel für Schulkinder im Klassenverband. — ⁶⁾ Der Führerdienst wurde im Jahr 1927 eingerichtet und ehrenamtlich ausgeübt (s. Anmerk. 2 der Tabelle 21).

Tab. 23. Verteilung der für Jugendheime und Jugendherbergen¹⁾ gewährten Staatsbeihilfen durch den Ausschuß zur Förderung der Jugendwohlfahrt beim Jugendamt Hamburg 1927 bis 1930

Name der Jugendheime und -herbergen	Beträge in Reichsmark			
	1930	1929	1928	1927
a. Jugendheime				
Kirchliches Jugendamt für:				
Clemens Schultz-Heim in Kuddewörde	2 500	—	—	5 000
Volksheim e. V. für Niederlassungen in Hamburg,				
Eimsbüttel	2 000	2 000	6 150	800
Rothenburgsort	—	²⁾ 8 000	6 150	2 600
Barmbeck	200	²⁾ 40 000	—	3 000
Hammerbrook	2 500	²⁾ 28 100	—	1 850
Verband Deutscher Jugendherbergen für:				
Jugendheim Geesthacht	—	—	3 000	3 000
Sozialistische Arbeiterjugend für:				
1. die Heime in Hamburg,				
Böhmkenstraße	2 490	2 000	—	7 250
Eichenstraße	—	—	800	—
Schürbeckerstraße	—	1 100	—	—
2. Heim in Eckel bei Klecken	2 350	5 500	5 000	²⁾ 25 000
3. Schulmieten	—	1 500	1 950	—
Pädagogische Vereinigung für die Jugendheime in Hamburg,				
Winterhuderweg	900	1 700	1 750	1 600
Eppendorf, Mariannenheim	264	400	1 500	1 000
Am Stadtpark e. V.	2 000	2 400	1 600	2 500
Klingberg bei Gleschendorf in Holstein	1 380	—	—	—
Singschar Liederfreunde für:				
Landheim in Altengamme	260	1 800	—	3 000
Verband der weiblichen Handels- und Büroangestellten für:				
Landheim in Stemmen	1 000	1 900	850	1 000
Christlicher Verein junger Männer für die Jugendheime in Hamburg,				
Billhorner Canalstraße	200	—	—	300
An der Alster	1 500	—	5 506	—
in Steinbeck	720	—	—	—
Arbeiterverein „Kinderfreunde“ für:				
Tarpenbeckheim	5 550	5 500	400	500
Baracke Hoheluft	500	—	400	500
Jugendbund im G. d. A. in Hamburg für:				
Heim in der Hansastraße	500	1 800	700	—
Jugendheim in Hamburg, Neue Gröningerstraße 4	—	—	700	—
Bund der Waldläufer für die Heime in Hamburg,				
Bäckerbreitengang 49	—	—	970	—
Bülastraße 13	—	200	—	210
Landheim Vierhöfen	300	300	300	—
Jungnationaler Bund für die Heime in Hamburg,				
Hummelsbütteler Landstraße	—	—	—	470
Bäckerbreitengang 49	—	—	—	—
Tarpenbeckstraße 37	—	—	300	—
Hammerstraße 121	—	—	—	—
„Zugvogel“ für Landheim Langenrehm	—	—	250	415
Großdeutscher Jugendbund für das Heim in Gr. Borstel, Violastr.	—	—	250	186
„Fahrende Gesellen“ für:				
Heim in Hamburg, Bäckerbreitengang	—	—	—	440
Landheim in Marxen	—	700	280	500
Ferienheim Puan Klent auf Sylt	—	600	—	—
Hamburger Jugendverband e. V. in Hamburg, Wandrahmsbrücke 1	—	250	—	—
Jugendwanderbund Hamburg für:				
Heim in der Wallstraße	—	100	—	—
Jugendheim im Gewerkschaftshaus Hamburg	—	—	—	200
Landheim „Mutter Rieck“ in Neugraben	17 000	5 000	²⁾ 50 000	—
Freischarbund d. Wandervögel u. Pfadfinder für: Heime in Hamburg,				
Doverkamp	—	—	100	260
Alsterdorferstraße	—	100	—	—
Hammerlandstraße	—	—	250	292
Bülastraße 11	—	400	200	58
Bäckerbreitengang 49	—	100	—	—
Landheim Kollmar	—	800	—	—

Anmerkungen siehe am Schluß der Tabelle.

Noch: Tab. 23. Verteilung der für Jugendheime und Jugendherbergen¹⁾ gewährten Staatsbeihilfen durch den Ausschuß zur Förderung der Jugendwohlfahrt beim Jugendamt Hamburg 1927 bis 1930

Noch: Name der Jugendheime und -herbergen	Beträge in Reichsmark			
	1930	1929	1928	1927
Noch: a. Jugendheime				
„Fleetenkieker“ für:				
Heim in Hamburg, Johanniswall 11	100	—	—	201
Landheim in Elstorf	200	150	190	210
Heim in Elstorf				
Hamburger Jugendverband für die Heime in Hamburg,				
Steinstraße	—	500	162	600
Bachstraße	100	—	100	—
Deutscher Pfadfinderbund für die Heime in Hamburg,				
Winterhuderweg 52	—	—	112	220
Steckelhörn 17	—	—	—	500
Wandrahmsbrücke 2	100	150	—	—
Deutsche Seepfadfinder für das Heim in Hamburg, Schäferkampsallee	—	—	—	193
Bund Deutscher Wanderer für:				
Landheim in Sprötze	—	200	80	—
Wikinger Jungenschaft für:				
Landheim in St. Dionys	—	—	—	400
Wehrloge „Eiserne Wehr“	150	100	—	245
„Adler und Falken“ für:				
Landheim in Meninge	—	—	—	200
Geschäftsstelle des Ausschusses für Jugendheime in Stadt und Land	—	—	—	300
Landheim Vierhöfen	—	100	—	—
Spielplatzvereinigung der Wehrlojenjugend für:				
Heim in Groß Hansdorf	—	50	—	—
„Naturfreunde“ für:				
Heim in Maschen	4000	300	—	—
Vereine für Jugendheime für:				
Heim in Stelle	3500	200	—	—
Katholisches Heim, Jugendheim Graumannsweg	1000	—	—	—
Jüdisches Heim, Jugendheim Johnsallee 54	500	—	—	—
Kyffhäuser Jugendbund, Jugendheim Volksdorf	1000	—	—	—
Unvorhergesehenes	236	—	—	—
b. Jugendherbergen				
Deutscher Jugendherbergsverband für:				
1. Herbergen in:				
Hamburg, Norderstraße	500	300	500	500
„Roosenhaus“	400	300	300	—
Geesthacht	6100	5 750	6 000	5 000
Cuxhaven	—	—	—	2 071
Eutin	—	—	5 000	10 000
Lauenburg	5000	5 000	5 000	—
2. Unvorhergesehenes	3275	1 000	3 500	1 429
3. Bleibenvermittlung	3000	4 000	4 000	—
Pädagogische Vereinigung von 1905 e. V., für die Herbergen:				
in Hamburg, Winterhuderweg	1630	1 200	1 500	1 400
„Grande“	2000	7 150	4 500	4 000
„Hoisdorf“	1320	800	1 200	500
„Klingberg“	4900	6 000	5 500	11 200
„Glinde“	3500	400	500	—
Sozialistische Arbeiterjugend für Herbergen:				
in Hamburg, Böhmkenstraße	2520	3 000	6 000	1 400
„Eckel bei Klecken“	3980	3 000	13 000	⁴⁾ 28 000
Arbeiterverein „Kinderfreunde“ für:				
Herberge „Mutter Rieck“ in Neugraben	6000	6 000	6 000	3 000
Kirchliches Jugendamt für:				
Herberge Clemens Schultz-Heim in Kuddewörde	5875	1 100	1 000	3 000
Norddeutscher Männer- und Jünglingsbund für:				
Herberge Heideburg bei Hausbruch	6000	10 000	1 500	3 500
Verband für deutsche Jugendherbergen für:				
Herberge „Göhrde“ in Pommoissel	2000	5 000	—	—
Turnerbund Hamburg-Eilbeck für:				
Herberge in Ohlendorf	5000	5 000	—	—
Vorbereitende Arbeiten der Großjugendherbergen	2000	—	—	—

¹⁾ die von privaten Organisationen unterhalten werden. — ²⁾ Zinsloses Darlehen. — ³⁾ Davon 26 000 RM zinsloses Darlehen. — ⁴⁾ Davon 25 000 RM zinsloses Darlehen.

Tab. 24. Fürsorge des Jugendamts Hamburg für abnorme und schwererziehbare Minderjährige¹⁾, soweit sie psychiatrisch-heilpädagogischer Hilfe bedürfen, in den Jahren 1929 und 1930

a) Unterbringung der Minderjährigen in der klinisch-psychiatrischen Untersuchungs- und Beobachtungsstation (Overbeckheim)

Jahre	Be- stand am An- fang des Jahres	Zugang				Davon					Ab- gang	Be- stand am Ende des Jahres
		Unter vollstän- diger Fürsorge- stehende Zöglinge	Son- stige Schutz- befoh- lene	Zur Begut- achtung Über- wiesene	über- haupt	männ- liche	weib- liche	Minderjährige im Alter				
								bis zu 6 Jahren	von 7 bis 14 Jahren	von 14 bis 21 Jahren		
						Minderjährige						
1930.....	10	31	60	6	97	47	50	17	59	21	94	13
1929.....	7	31	56	6	93	47	44	25	54	14	90	10

b) Anträge auf psychiatrische Untersuchungen und Beratungen

Jahre	Zahl der Anträge							überhaupt
	der Jugendämter			von				
	Hamburg	Bergedorf	Cuxhaven	Gerichten	Behörden	Vereinen	Privatpersonen	
1930.....	1937	2	—	116	92	45	55	2247
1929.....	1717	7	2	88	142	51	69	2076

c) Art, Geschlecht und Alter der untersuchten Personen

Jahre	Zahl der untersuchten Personen				Darunter					
	Unter vollständiger Fürsorge stehende Zöglinge	Sonstige Schutz-befohlene	Voll-jährige	überhaupt	männ-liche	weib-liche	Personen im Alter			
							bis zu 6 Jahren	von 7 bis 14 Jahren	von 15 bis 21 Jahren	von über 21 Jahren
1930.....	667	1474	106	2247	1106	1141	344	1064	733	106
1929.....	692	1282	102	2076	1073	1003	286	844	844	102

d) Psychiatrische Untersuchungen

Jahre	Zahl der Untersuchungen												
	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	überh.
1930.....	278	270	262	245	179	230	215	268	326	334	341	269	3217
1929.....	202	174	248	300	186	233	242	187	224	227	226	270	2719

e) Verschickung von Minderjährigen in Sonderheime

Jahre	Durch die Heilfürsorge verschickt			Davon waren				
	unter voll-ständiger Fürsorge stehende Zöglinge	sonstige Schutz-befohlene	Personen überhaupt	noch nicht schul-pflichtig	schul-pflichtig	schul-entlassene	männlich	weiblich
1930.....	149	110	259	22	193	44	139	120
1929.....	135	109	244					

f) Die Tätigkeit der Psychiater als Gerichtssachverständige

Jahre	Zahl der Vernehmungen					
	vor dem				vor auswärtigen Gerichten	überhaupt
	Vormund-schaftsamt	Jugendgericht	Amtsgericht	Landgericht		
1930.....	54	33	25	14	—	126
1929.....	37	19	6	20	10	92

¹⁾ Art der Minderjährigen siehe auch Kopf der Tabelle 1, Seite 297.

B. Private Jugendhilfe

Tab. 25. Die dem Ausschuß für Kinderanstalten e. V. angeschlossenen privaten¹⁾ halboffenen Kinderanstalten in der Stadt Hamburg 1930

Der Ausschuß für Kinderanstalten e. V. erhält eine jährliche Staatsunterstützung zugunsten der als gemeinnützig anerkannten privaten Kinderanstalten. Die Staatsunterstützung erscheint im Haushaltsplan der Jugendbehörde; ihre Verwendung untersteht der Kontrolle eines Staatskommissars, des 2. Direktors des Jugendamts Hamburg. Letzteres führt außerdem die Geschäfte des genannten Ausschusses. Die Unterstützung der Kinderanstalten geschieht zur Hauptsache dadurch, daß der Ausschuß aus den ihm zur Verfügung stehenden Staatsgeldern die Gehälter des in den Anstalten tätigen Personals bezahlt. Weitere Zuschüsse (kleine Beträge) werden für die Erhaltung und den Ausbau der Fürsorgeeinrichtungen verwandt.

Stadtteile und Vororte ²⁾	Krippen mit Tag- und Nacht- abteilungen		Tagesheime				Vormittagskindergärten				Nach- mittags- horte	
			für Klein- und Schulkinder		für Schulkinder		Vereinigte Fröbel-	Volks-				
	Zahl	Ver- füg- bare Plätze	Zahl	Ver- füg- bare Plätze	Zahl	Ver- füg- bare Plätze	Kindergärten ³⁾				Zahl	Ver- füg- bare Plätze
							Zahl	Ver- füg- bare Plätze	Zahl	Ver- füg- bare Plätze		
Altstadt	1	20	—	—	—	—	—	—	1	45	1	40
Neustadt	1	38	3	220	1	60	1	60	—	—	2	100
St. Georg	1	24	4	310	2	80	3	160	—	—	3	120
St. Pauli	1	20	2	230	—	—	1	100	—	—	2	100
Eimsbüttel	2	55	2	200	—	—	3	260	—	—	1	40
Rotherbaum	—	—	—	—	1	80	—	—	1	45	—	—
Eppendorf	1	55	2	140	2	135	1	60	—	—	—	—
Fuhlsbüttel	—	—	—	—	—	—	—	—	1	40	—	—
Langenhorn	—	—	1	80	—	—	—	—	—	—	—	—
Winterhude	—	—	2	180	—	—	—	—	—	—	2	65
Barmbeck	2	41	6	395	2	160	—	—	—	—	—	—
Uhlenhorst	—	—	1	100	—	—	1	60	—	—	—	—
Eilbeck	—	—	1	40	1	60	1	60	—	—	—	—
Borgfelde	—	—	1	60	—	—	1	60	—	—	—	—
Hamm	—	—	1	100	—	—	—	—	—	—	—	—
Horn	1	20	2	150	—	—	—	—	—	—	—	—
Billw. Ausschlag ...	—	—	1	80	—	—	1	80	—	—	2	65
Veddel	—	—	1	50	—	—	—	—	—	—	—	—
Stadt Hamburg ..	⁴⁾ 10	173	⁵⁾ 30	2335	9	575	13	900	3	130	13	530

¹⁾ Außerdem sind in der Stadt Hamburg 5 staatliche Kinderanstalten (Fröbelkindergärten) vorhanden, über die keine statistischen Angaben vorliegen.

²⁾ In den nichtbenannten Stadtteilen und Vororten befinden sich keine Kinderanstalten.

³⁾ Außerdem befinden sich in der Stadt Hamburg noch 31 Privatkinderergärten, die als Erwerbsunternehmungen angesehen werden müssen.

⁴⁾ Darunter 2 Krippen auch mit Nachtabteilungen.

⁵⁾ Darunter 2 Tagesheime nur für Kleinkinder.

Tab. 26. Die Waisenhäuser der Deutsch-Israelitischen Gemeinde in Hamburg 1925 bis 1930

Jahre	Das Waisenhaus für Knaben, Papendamm					Das Waisenhaus für Mädchen, Laufgraben				
	Zahl der Insassen am Jahres- ende	davon im Alter von		Vonden über 14 Jahre alten In- sassen waren be- ruflich tätig	Zahl der Betten	Zahl der Insassen am Jahres- ende	davon im Alter von		Vonden über 14 Jahre alten In- sassen waren be- ruflich tätig	Zahl der Betten
		6 bis 14 Jahren	über 14 Jahren				6 bis 14 Jahren	über 14 Jahren		
1930.....	27	16	11	1	32	30	17	13	9	31
1929.....	28	18	10	2	32	29	13	16	2	31
1928.....	29	16	13	5	32	29	14	15	1	30
1927.....	27	18	9	3	28	32	15	17	5	31
1926.....	26	17	9	9	28	31	23	8	4	31
1925.....	25	14	11	11	28	31	31	8	7	31

Tab. 27. Die Insassen und einige Rechnungsergebnisse der Taubstumm-Anstalt in der Stadt Hamburg 1925 bis 1930

(Angaben über die vom Staat unterhaltene Anstaltsschule siehe Seite 384.)

Art der Angaben	Zahl der Insassen sowie Einnahmen und Ausgaben in den Jahren					
	1930	1929	1928	1927	1926	1925
Gesamtzahl der Insassen ...	14	14	14	17	17	14
Davon männlich	8	8	6	9	9	9
weiblich	1) 6	6	8	8	8	5
Einnahmen überhaupt ... <i>RM</i>	33 194	37 993	48 017	46 511	34 820	23 465
Davon Zinsen	2 807	2 786	991	864	360	35
Legate u. Geschenke ..	6 096	10 934	19 082	18 768	9 568	475
Pension	10 046	10 171	10 963	10 773	9 913	—
Sonstige Einnahmen ..	14 245	14 102	16 981	16 106	14 979	22 955
Ausgaben überhaupt <i>RM</i>	38 343	33 859	30 053	29 750	35 057	23 182
Davon Beköstigung	10 593	10 314	10 573	9 900	9 888	8 203
Gehälter und Löhne ..	5 578	5 896	5 380	5 950	4 729	4 410
Gebäude	3 012	4 909	4 419	4 718	10 659	5 706
Sonstige Ausgaben ..	19 160	12 740	9 681	9 182	9 781	4 863

1) Davon beruflich tätig im Dienste der Anstalt: 4 Personen.

Tab. 28. Fürsorgetätigkeit und Hilfeleistungen des Vereins für Kinderschutz und Jugendwohlfahrt e. V.¹⁾ 1928 bis 1930

Art der Angaben	Zahl der Fälle			Noch: Art der Angaben	Zahl der Fälle		
	1930 ²⁾	1929	1928		1930 ²⁾	1929	1928
Gemeldete neue Fälle	621	848	839	Noch: Hilfeleistungen des Vereins:			
Überwiesene Kinder	530	1270	1095	Erholungsaufenthalt vermittelt ..	80	125	102
„ Jugendliche	159	164	180	Gesundheitliche Maßnahmen ..	96	197	219
Hilfeleistungen des Vereins:				Ärztliche Untersuchung		110	194
Ermittlungen und Kontroll-				Beratungen verschiedener Art ..	3418	3318	3279
besuche	3097	3126	3285	Vermittlungen	3496	3843	3931
Schutz vor Verwahrlosung	136	142	136	Arbeitsvermittlung	—	—	—
Schutz vor Mißhandlung und Aus-				Wirtschaftliche Maßnahmen ...	421	570	521
nutzung	11	14	21	Wohnungsvermittlung	34	25	39
Vorbeugende Maßnahmen	1340	1579	1589	Erkundigungen verschiedener Art	2116	1927	1802
Bestellung von Schutzaufsichten ..	290	850	791				
Neuaufnahmen im Heim des Vereins	161	144	136	Verpflegung im Heim des Vereins:			
Unterbringung in anderen Heimen,				Kinder und Jugendliche	191	148	154
Pflegestellen und Erziehungs-				Verpflegungstage	10 109	9781	7677
anstalten	87	75	95				

¹⁾ Der Verein für Kinderschutz und Jugendwohlfahrt e. V. erhält eine jährliche Staatsunterstützung, die im Haushaltsplan der Jugendbehörde erscheint. Die Verwendung untersteht der Kontrolle eines Staatskommissars, des 2. Direktors des Jugendamtes Hamburg. — ²⁾ Hierzu kommen Hilfeleistungen für Schützlinge des Vereins aus früheren Jahren in etwa 1150 Fällen.

XVIII. Polizeiliche Angelegenheiten

Weitere Zahlenübersichten aus dem Aufgabenkreis der Polizeibehörde befinden sich in den Hauptabschnitten II bis VII; Näheres siehe im Quellenverzeichnis.

A. Tätigkeit der Kriminalpolizei

Tab. 1. Anzeigen bei der Kriminalpolizei im hamburgischen Staatsgebiet
(ohne Ritzebüttel) im Jahr 1930

Grund der Anzeigen	Zahl der		Noch: Grund der Anzeigen	Zahl der	
	anhän- gigen Sachen	ermit- telten Täter		anhän- gigen Sachen	ermit- telten Täter
Verbrechen u. Vergehen wider das Leben			Noch: Verbrechen u. Vergehen wider die öffentliche Ordnung		
Mord	9	8	Hausfriedensbruch	1059	1048
Mordversuch	21	20	Anmaßung eines öffentlichen Amtes	64	57
Totschlag	1	1	Anwerbung zur Fremdenlegion	18	4
Kindesmord	22	15	Urkundenvernichtung usw. § 133	2	2
Abtreibung	268	236	Pfand- und Siegelbruch	321	320
Anpreisung v. Abtreibungsmitteln	—	—			
Aussetzung	2	2	Verbrechen u. Vergehen in be- zug auf den Personenstand	2	2
Körperverletzung			Falsche Anschuldigung	46	46
Einfache Körperverletzung	6605	6150	Sachbeschädigung	2705	1938
Schwere Körperverletzung	70	62			
Gefährliche Körperverletzung	124	121	Beleidigung		
Körperverletzung mit Todeserfolg	4	4	Beleidigung	1423	1367
Verbrechen u. Vergehen wider die Sittlichkeit			Tätliche Beleidigung	530	419
Doppelehe	19	19	Beamtenbeleidigung	454	451
Ehebruch	46	46	Zweikampf	1	1
Blutschande	118	117			
Sittenverbrechen §§ 174, 176 StGB	698	493	Strafbarer Eigennutz und Ver- letzung fremder Geheim- nisse		
Notzucht	197	151	Strafbarer Eigennutz	217	218
Kuppelei	939	939	Verletzung fremder Geheimnisse	37	37
Zuhälterei	1073	1073	Jagdvergehen	77	76
Verführung	32	30	Glücksspiel	394	548
Erregung öffentlichen Ärgernisses	653	365	Ausspielungen	994	994
Verbreitung unzüchtiger Schriften	193	190			
Widernatürliche Unzucht	171	178	Gemeingefährliche Verbrechen und Vergehen		
Verbrechen u. Vergehen wider die persönliche Freiheit			Brandstiftung	141	25
Entführung	71	52	Fahrlässige Brandstiftung	89	89
Freiheitsberaubung	55	55	Gefährdung der Eisenbahnbetriebs- sicherheit	53	43
Nötigung	107	101			
Bedrohung	728	698	Meineid		
Hochverrat und Landesverrat			Meineid	889	914
Hochverrat	45	14	Meineid in Kuppelei- und Zuhälter- sachen	23	23
Landesverrat	19	6			
Widerstand gegen die Staats- gewalt			Münzverbrechen und Münzver- gehen	9727	111
Aufbruch	244	228			
Auflauf	269	266	Raub und Erpressung		
Widerstand	283	283	Raub	273	135
Gefangenenbefreiung	60	60	Erpressung	235	211
			Erpressung auf Grund geschlecht- licher Beziehungen	18	12
Verbrechen u. Vergehen wider die öffentliche Ordnung					
Landfriedensbruch	599	327			
Aufreizung zum Klassenhaß	61	60			

Noch: Tab. 1. Anzeigen bei der Kriminalpolizei im hamburgischen Staatsgebiet
(ohne Ritzebüttel) im Jahr 1930

Noch:	Zahl der		Noch:	Zahl der	
	Grund der Anzeigen	anhän- gigen Sachen		Grund der Anzeigen	anhän- gigen Sachen	ermit- telten Täter
Diebstahl und Unterschlagung			Verbrechen u. Vergehen im Amt		
a) Schwerer Diebstahl:			Bestechung		
in Etagenhäusern	2 138	509	Übertretungen		
in Villen	273	17	Bettelei	1713	1670
in Kontoren und Büros	453	79	Entwendung und Unterschlagung von Verbrauchsmitteln	189	186
in Lagern und Werkstätten	446	131	Grober Unfug usw.	2966	2928
in Läden	2 151	352	Verbotswidrige Rückkehr	151	151
auf Böden und in Kellern	1 149	110	Tierquälerei	140	134
in Wirtschaften und Kinos	350	68	Übertretungen aus § 360,8 StGB.	53	48
in Hotels	2	2	Wucher- pp. Sachen		
in Lauben und Stallungen	364	66	Geldwucher	64	63
Güterberaubungen	392	155	Sachwucher	19	19
Sonstiger schwerer Diebstahl	3 179	240	Wucher mit Räumen	155	158
Schwerer Diebstahl zusammen	10 897	1 729	Vergehen gegen das Vereinszoll- gesetz	361	377
b) Einfacher Diebstahl:			Gesetz ü. d. Verkehr m. Vieh u. Fleisch.	—	7
Diebische Dienstmädchen	251	219	Branntweinschmuggel	96	112
Diebstahl beim Beischlaf	1 247	935	Verbrechen, Vergehen und Übertretungen von Neben- gesetzen		
Beraubung von Kindern	17	7	Gesetz zum Schutz der Republik.	34	31
Diebstahl durch falsche Beamte und Handwerker	157	44	Preßgesetz	237	193
Handtaschendiebstahl	390	98	Unerlaubter Waffenbesitz	671	639
Hoteldiebstahl	94	48	Verordnung zum Schutz des Funk- verkehrs	237	160
Leichenflederei	79	24	Rennwett- und Lotteriegesetz	231	233
Reisegepäckdiebstahl	39	10	Hamburgisches Lotteriegesetz	36	36
Taschendiebstahl	1 159	328	Opiumgesetz	574	687
Logisdiebstahl	737	603	Hafengesetz	83	86
Treppenhausdiebstahl	56	9	Gesetz betr. Erwerbs- und Wirt- schaftsgenossenschaften	12	12
Überzieherdiebstahl	403	96	Gesetz über den Feingehalt der Gold- und Silberwaren	1	1
Wartezimmerdiebstahl	14	6	Fischerei- und Vogelschutzgesetz	91	91
Fahrraddiebstahl	5 606	921	Seemannsordnung	1267	1263
Kraftraddiebstahl	262	155	Unlauterer Wettbewerb	782	786
Kraftwagendiebstahl	608	213	Patentgesetz	21	21
Bootsdiebstahl	207	41	Urheberrecht	14	13
Fuhrwerks- und Pferdediebstahl	211	41	Forst- und Feldfrevel	197	164
Kollidiebstahl	1 674	343	Reichsabgabenordnung	1207	1207
Tierdiebstahl	852	207	Schutzhäftlinge		
Diebstahl im Betriebe der Hoch- bahn, Eisenbahn und Post	58	48	Freiwillige	401	447
Schreibmaschinendiebstahl	8	1	Festgenommene Obdachlose	626	
Laden- und Warenhausdiebstahl	558	422	Aufgegriffene Obdachlose	1 719	
Diebstahl in Badeanstalten und auf Sportplätzen	81	31	Arrestposten		
Diebstahl aus Wasserfahrzeugen	521	214	Zahl der eingelieferten Personen		
Diebstahl in Schulen	94	21	männlich	14 886	
Diebstahl durch Bettler u. Hausierer	45	10	weiblich	1 474	
Diebstahl von Kunstgegenständen	38	31	Dem Amtsgericht zugeführt	6 528	
Sonstiger Diebstahl	6 967	4 520	In Untersuchungshaft genommen	2 987	
Einfacher Diebstahl zusammen	22 433	9 646	Rechtshilfeersuchen		
Diebstahl überhaupt	33 330	11 375	auswärtiger Behörden	58 457	
Unterschlagung	6 404	6 404	ausländischer „	2 917	
Begünstigung und Hehlerei	3	3	Zahl der Auslieferungen	17	
Betrug und Untreue			Transportersuchen	2 981	
Betrug	12 783	11 003			
Versicherungsbetrug	39	36			
Untreue	162	164			
Urkundenfälschung	628	628			
Bankerott	276	277			

Tab. 2. Anzeigen bei der Kriminalpolizei in Ritzebüttel¹⁾ in den Jahren 1929 und 1930

Grund der Anzeigen	Zahl der gemeldeten Fälle		Noch: Grund der Anzeigen	Zahl der gemeldeten Fälle	
	1930	1929		1930	1929
Verbrechen und Vergehen gegen das Leben einschl. Raub	1	2	Brandstiftungen	—	4
Vermißte Personen	2	2	Diebstahl	82	350
Aufgefundene Leichen	38	34	Unterschlagung	18	52
Körperverletzung u. Hausfriedensbruch	47	92	Hehlerei	2	3
Verbrechen und Vergehen gegen die Sittlichkeit	9	18	Betrug	38	78
Bedrohung	3	10	Verbrechen und Vergehen im Handelsverkehr (Wucher usw.)	9	7
Widerstand gegen die Staatsgewalt ..	—	3	Forst- und Jagdfrevel	4	—
Verbrechen und Vergehen gegen die öffentliche Ordnung	49	22	Sonstige Verbrechen und Vergehen...	6	916
Sachbeschädigung	17	66	Festnahme von Personen	421	489
Beleidigung	8	4	Festnahme von Bettlern, Landstreichern usw.	32	36
Jagdvergehen	—	2	Überweisung zur Korrekthshaft.....	3	—

¹⁾ Teil des hamburgischen Staatsgebiets (Stadt Cuxhaven mit umliegenden hamburgischen Landgemeinden).

Tab. 3. Kriminalpolizeilicher Erkennungsdienst in der Stadt Hamburg in den Jahren 1928 bis 1930

Art der Angaben	Zahl in den Jahren			Noch: Art der Angaben	Zahl in den Jahren		
	1930	1929	1928		1930	1929	1928
Kartenregister:				Photographie:			
Registrierte Personen am Jahresende				Photographierte Personen ..	5 092	5 371	5 963
Generalkartenregister ...	942 285	849 875	768 868	„ Tatorte ..	46	23	23
Fahndungsregister				„ Beweisstücke ..	2 578	1 923	1 475
männlich	31 132	35 341	33 581	„ Leichen ..	22	14	8
weiblich	5 348	5 504	4 420	Gelieferte Bilder von			
Haftregister				Personen	18 382	19 460	21 653
männlich	2 804	3 483	3 032	Tatorten	423	120	392
weiblich	105	169	56	Beweisstücken	4 309	3 065	2 548
Kennzeichenregister	1 325	1 324	1 324	Leichen	177	117	91
Spitznamenregister				Verbrecheralbum:			
männlich	2 662	2 513	2 416	Bestand am Jahresende			
weiblich	571	542	500	männlich	14 993	13 685	11 823
Daktyloskopie:				weiblich	3 158	2 747	2 101
Fingerabdruckbogen in der Hauptsammlung am Jahresende	262 712	253 960	243 073	Durch Privatpersonen wurden Verbrecher im Album gesucht			
Identifizierung auf Grund der Hauptsammlung	220	133	148	männlich	1 881	1 421	1 286
Identifizierung von unbekannten Leichen	4	3	2	weiblich	168	140	156
Registrierte Verbrecher in der Einzelfingersammlung am Jahresende	6 855	6 377	5 865	Anerkannt wurden			
Zahl der Tatorte	4 540	3 100	2 489	männlich	389	348	304
Fälle, in denen Fingerabdrücke gefunden wurden	1 016	820	742	weiblich	32	50	30
Fälle, in denen die gefundenen Fingerabdrücke zu Nachforschungen geeignet sind	41	38	37	Persönlichkeitsfeststellungen:			
nur zu Vergleichen geeignet sind	976	782	705	In Haft genomene Pers. ¹⁾	736	577	676
Identifizierungen auf Grund der Einzelfingersammlung	36	20	12	Falsche Namen führten ...	28	50	45
bei später vorgenommenen Vergleichen	55	59	45	Gesucht wurden	14	21	30
				Ersuchen auswärtiger Behörden	3 338	2 937	2 080
				Hiervon identifizierte Personen	1 254	1 013	739
				Verschiedenes:			
				Ausweispapiere			
				Verlustmeldungen	2 851	2 857	2 923
				Angefundene Papiere ...	683	525	502

¹⁾ auf Grund des § 22 des Verhältnissetzes.

Art der Angaben	Zahl der Fälle bzw. Personen		Noch: Art der Angaben	Zahl der Fälle bzw. Personen	
	1930	1929		1930	1929
1. Sitte und Anstand verletzende oder belästigende Aufforderung usw. zur Unzucht (§ 351, 6 StGB.)			4. Vergehen und Übertretungen betr. das Geschlechtskrankengesetz		
Zahl der Anzeigen	203	148	a) Ausübung des Beischlafs trotz/m. Geschlechtskrankheit (§ 5) \w.	38	32
" " Festnahmen	21333	1025	b) Eheschließung unt. Verschweigung/m. einer Geschlechtskrankheit (§ 6) . \w.	239	257
" " Strafverfügungen	58	170		—	—
dem Amtsgericht zugeführt	—	63	5. Tätigkeit auf Grund § 4 des Geschlechtskrankengesetzes:		
2. Gewerbsmäßige Unzucht in der Nähe von Kirchen, Schulen usw. sowie in Wohnungen, in denen Kinder oder Jugendliche von 3 bis 18 Jahren wohnen (§ 361, 6a StGB.)			Zahl der Anzeigen	819	566
Zahl der Anzeigen	34	37	" " Sistierungen	1504	4444
" " Festnahmen	—	8	" " Festnahmen	327	855
" " Strafverfügungen	2	12	Tätigkeit auf Ersuchen	der Gesundheitsbehörde:	
dem Amtsgericht zugeführt	—	2		a) Ermittlung u. Auskunft...	21 9
3. Durchbrechung der Absperrungsbestimmungen betr. Geschlechtskrankheiten (§ 327 StGB.)	—	—		b) zwangsweise Vorführung	2959 2099
m.	—	—		c) " Überweisung	
w.	4	3		in ein Krankenhaus	175 546
				der Jugendbehörde	16 9
				des Pflegeamts	46 53
				der Wohlfahrtsbehörde	3 1
				auswärtiger Behörden	122 89
			Ersuchen um Auskunft über Vorleben, Aufenthalt usw.	569	684

²⁾ Darunter seit 1. April 1930 1826 Inverwahrungsnahmen auf Grund des Verhältnissesgesetzes vom 23. April 1879.

a) Die Neuaufnahmen der weiblichen Schützlinge

Jahre	Zahl der Überwiesenen										überhaupt
	durch polizeiliche Dienststellen						durch				
	wegen			weil Beischlafsdiebstahnen usw.	aus sonstigen Gründen	zusammen	die Gesundheitsbehörde	sonstige hiesige	auswärtige	Familienangehörige ¹⁾	
	Verletzung v. Sitte und Anstand u. wegen Umhertreibens	Selbstmordversuche	qualifizierter Obdachlosigkeit								
1930...	248	479	—	200	177	1104	1031	575	237	255	3202
1929...	389	282	17	74	92	854	1145	531	279	184	2993

¹⁾ einschließlich derjenigen, die auf eigenen Wunsch Aufnahme fanden.

b) Die Fürsorgemaßnahmen

Jahre	Zahl der Fälle										
	Fürsorgerische Rück- sprachen im Büro			Besuche				Transporte		Teil- nahme an Ge- richts- terminen	Arbeits- vermitt- lungen
				im Hause	im Kran- ken- hause	son- stige Wege	zu- sammen	zur ärztl. Unter- suchung und ins Kran- kenhaus	son- stige		
	mit den		zu- sammen								
	Schütz- lingen	Ange- hörigen									
1930...	9621	2396	12 017	9024	4646	1337	15 007	576	514	220	629
1929...	9527	1556	11 083	9150	4501	1162	14 813	817	307	237	729

Noch: Tab. 5. Das Pflegeamt der Polizeibehörde in den Jahren 1929 und 1930

c) Die im Pflegeheim aufgenommenen Personen

Jahre	Zugang								durch Aufnahmen auf eigenem Wunsch
	Er- wach- sene	Kinder	über- haupt	durch Überweisungen			aus dem		
				des Pflege- amts	der Bahn- hofs- mission	anderer Behörden und Fürsorge- stellen	Kranken- haus oder der Ent- bindungs- anstalt	Ge- fäng- nis	
1930.....	870	74	944	185	127	87	267	1	277
1929.....	1003	84	1087	220	168	59	331	4	305

d) Abgang und Bestand an Personen im Pflegeheim sowie Verpflegungstage

Jahre	Abgang									Bestand am Jahresende			Zahl der Verpflegungstage
	Erwachsene	Kinder	überhaupt	wegen Antritts eines Arbeitsverhältnisses	Zu den Angehörigen zurückgekehrt	Krankenhäusern, Entbindungsanstalten usw.	Anderen Anstalten	Auf der Durchreise	Entlassen in eigene Wohnung oder Arbeiterinnenheim	überhaupt	darunter		
											Erwachsene	Kinder	
						überwiesen							
1930.....	868	69	937	303	112	91	48	222	161	54	45	9	15 766
1929.....	996	84	1080	336	148	148	59	249	179	47	43	4	16 547

Tab. 6. Die bei der Polizeibehörde in Hamburg als vermißt gemeldeten Personen¹⁾ in den Jahren 1926 bis 1930

Jahre	Als vermißt gemeldete			Per- sonen über- haupt	Davon											
					nach kurzer Zeit eingefundene			später eingefundene oder durch Nachfor- schungen ermittelte			als Leichen gefundene			unermittelt gebliebene		
	Män- ner	Frau- en	Kin- der		Män- ner	Frau- en	Kin- der	Män- ner	Frau- en	Kin- der	Män- ner	Frau- en	Kin- der	Män- ner	Frau- en	Kin- der
1930..	1355	870	612	2837	1070	649	612	272	222	—	28	8	—	70	46	1
1929..	1458	920	352	2730	1044	659	332	475	272	16	48	7	4	85	55	1
1928..	2207	1168	514	3889	975	516	467	1090	576	47	54	13	—	195	73	1
1927..	2439	1107	679	4225	974	448	549	1247	686	129	59	13	2	107	10	1
1926..	1885	1025	290	3200	543	336	202	1253	627	86	18	12	1	71	50	1

¹⁾ soweit sie in Hamburg ortsansässig waren.

Tab. 7. Die bei der Polizeibehörde in Hamburg gemeldeten Selbstmorde und Selbstmordversuche in den Jahren 1922 bis 1930

Jahre	Es begingen Selbstmord															Es versuchten Selbstmord														
	über- haupt		davon durch													über- haupt		davon durch												
			Er- trinken	Er- hän- gen	Er- schie- ßen	Leucht- gasver- giftung		Ver- giften		andere Art	Er- trinken	Er- hän- gen	Er- schie- ßen	Leucht- gasver- giftung				Ver- giften		andere Art										
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.			
1930..	436	183	35	17	152	18	68	2	125	94	32	37	24	15	383	496	49	57	30	6	20	5	131	228	59	128	94	72		
1929..	329	155	33	8	93	37	62	3	90	77	22	18	29	12	303	422	17	47	23	3	16	5	108	213	45	94	94	55		
1928..	306	142	38	14	93	17	61	9	80	76	16	11	18	15	383	344	55	47	29	4	41	5	117	156	65	89	76	43		
1927..	364	166	72	28	111	25	65	5	83	76	21	14	12	18	368	326	52	48	29	4	40	3	120	151	47	79	80	41		
1926..	378	142	72	31	115	25	76	8	69	46	24	21	22	11	294	291	57	58	23	6	23	3	71	128	53	60	67	36		
1925..	344	143	45	27	120	22	74	4	62	52	22	25	21	13	298	288	55	71	15	4	30	4	89	117	46	61	63	31		
1924..	379	158	60	25	113	25	64	1	76	58	21	32	45	17	255	217	42	52	26	5	34	7	76	94	34	40	43	19		
1923..	258	150	34	29	104	30	48	10	43	43	16	24	13	14	186	268	33	60	21	3	17	1	58	117	29	69	28	18		
1922..	318	180	57	18	134	21	85	11	30	52	.	.	12	78	95	174	22	14	9	3	13	8	32	95	.	.	19	54		

B. Verkehrspolizeiliche Angelegenheiten

Tab. 8. Die Strafverfügungen wegen Übertretung verkehrspolizeilicher Vorschriften im hamburgischen Staatsgebiet in den Jahren 1929 und 1930

a) Strafverfügungen¹⁾ auf Grund der Straßenordnung und anderer verkehrspolizeilicher Bestimmungen

Grund der Strafverfügungen und Paragraphen der Verordnungen	Zahl der erlassenen Strafverfügungen		Noch: Grund der Strafverfügungen und Paragraphen der Verordnungen	Zahl der erlassenen Strafverfügungen	
	1930	1929		1930	1929
1. Straßenordnung vom 7. Juli 1902. (§§ 3—44 und 60—64 durch Gesetz vom 23. Mai 1929 ab 1. Juni 1929 außer Kraft gesetzt)			Übertrag.....	—	1 530
Falscher Platz des Wagenführers (§ 4)	—	13	Unvorschriftsmäßiger Transport von Vieh (§ 41)	—	—
Keine Bezeichnung des Fuhrwerks (§ 5)	—	217	Übertretung des Verbots der Mißhandlung (§ 42)	—	3
Keine Beleuchtung des Fuhrwerks (§ 6)	—	204	Unvorschriftsmäßige Behandlung der Hunde (§ 43)	—	67
Unerlaubtes Zusammenkoppeln von Fuhrwerken (§ 8)	—	44	Nichtbeaufsichtigung von Federvieh (§ 44)	—	3
Benutzung kranker und bissiger Zugtiere (§ 9)	—	2	Beschädigung öffentlicher Anlagen und Gegenstände ... (§ 45)	163	327
Nicht ordnungsmäßiges Geschirr (§ 10)	—	19	Unerlaubtes Plakatkleben ... (§ 47)	304	194
Unerlaubt. Umfang und Gewicht der Ladung (§ 12)	—	7	Aufstellung verkehrshindernder Gegenstände und Nichtbeleuchtung von Gerüsten und Materialien (§ 48) (§ 49)	102	247
Zu schwere Belastung im Verhältnis zum Gespann (§ 13)	—	1	Materiallagerung auf der Straße ohne Erlaubnis (§ 50)	68	105
Schlechte Verpackung und Befestigung der Ladung (§ 16)	—	21	Unerlaubter Straßenhandel im Umherziehen (§ 51)	558	421
Ungenügende Eigenschaften der Führer (§ 17)	—	9	Errichtung eines Verkaufstandes ohne Erlaubnis (§ 52)	203	165
Schlaf und Trunkenheit der Führer (§ 18)	—	22	Unfug auf öffentlicher Straße (§ 53)	1263	1 530
Nichtgeben von Zeichen beim Verändern der Fahrtrichtung (§ 19)	—	24	Unerlaubtes Ausstellen u. Aushängen von Gegenständen im öffentlichen Luftraum (§ 59)	19	70
Anrufen von in der Fahrtrichtung befindlichen Personen (§ 20)	—	1	Unerlaubtes Tragen von Gegenständen auf den Bürgersteigen (§ 60)	—	5
Unbeaufsichtigte bespannte Fuhrwerke (§ 21)	—	168	Verkehrshinderndes Stehenbleiben (§ 62)	—	5
Verbotswidrige Benutzung von Straßen (§ 22)	—	173	Verunreinigung, Auswerfen und Ausgießen von Unrat (§ 66)	477	712
Übertretung des Verbots der Benutzung der Fußwege sowie der gesperrten Wege durch Fuhrwerke (§ 23)	—	149	Reinigung der Haustreppen zur unerlaubten Zeit (§ 67)	2	—
Nichtbefolgen des Rechtsfahrens der Fuhrwerke (§ 24)	—	54	Unvorschriftsmäßiger Verbleib des auf Grundstücken sich ansammelnden Unrats (§ 68)	18	87
Verkehrtes Ausweichen (§ 25)	—	1	Nichtbefolgung der Maßregeln bei Winterglätte u. betr. Fortschaffung von Schnee und Eis (§ 69)	585	4 720
Nichtbefolgung des Platzmachens für Aufzüge und besondere Fuhrwerke (§ 26)	—	2	Unvorschriftsmäßige Beleuchtung der Wohnhöfe usw. (§ 74)	9	7
Unvorschriftsmäßiges Vorbeifahren und Nebeneinanderfahren (§ 27)	—	8	Unerlaubtes Ausklopfen von Decken (§ 75)	622	675
Unvorschriftsmäßiges Halten u. Aufstellen von Fuhrwerken (§ 30)	—	367	Un- und Abladen v. ungelöschtem Kalk (§ 76)	—	34
Nichtanschießen beim Fahren in Reihenfolge (§ 34)	—	2	vorschriftsmäßiges Befördern von Fleisch, Backwaren usw. auf öffentl. Straße . (§ 78)	19	13
Übermäßig schnelles Fahren.. (§ 35)	—	11	Musikaufführung auf öffentlicher Straße ohne Erlaubnis (§ 79)	7	26
Reitverkehr-Übertretungen ... (§ 38)	—	1	Nichtbefolgung der Anordnungen der Polizeibeamten (§ 80)	498	470
Unvorschriftsmäßige Gangart bei Reitpferden (§ 39)	—	10	2. Verschiedene Gründe 1255	744	
			3. Übertretung der Verordnungen über den Radfahrverkehr ²⁾	—	3 012
Übertrag.....	—	1530	Übertrag.....	6172	15 172

¹⁾ Anmerkung siehe am Schluß der Tabelle 8a. — ²⁾ In Kraft bis 31. Mai 1929.

Noch: a) Strafverfügungen¹⁾ auf Grund der Straßenordnung und anderer verkehrspolizeilicher Bestimmungen

Noch: Grund der Strafverfügungen und Paragraphen der Verordnungen	Zahl der er- lassenen Straf- verfügungen		Noch: Grund der Strafverfügungen und Paragraphen der Verordnungen	Zahl der er- lassenen Straf- verfügungen	
	1930	1929		1930	1929
Übertrag.....	6172	15 172	Übertrag.....	9 888	19 188
4. Anbieten zur Quartierbeschaf- fung usw. vom 22. Mai 1909	51	20	Unbespanntes Personen- fuhrwerk (§ 29)	1	11
5. Polizeiverordnung über den Straßenhandel vom 24. Juni 1930	101	—	Beleuchtung der Fuhrwerke (§ 30)	175	280
6. Polizeiverordnung über den Fußgänger- und Fahrverkehr vom 27. Dezember 1926			Geschirre (§ 31)	2	5
Nichtbefolgung des Haltezeichens auf Straßenkreuzungen (§ 1)	—	240	Anforderungen an den Führer (§ 32)	5	7
Rotes Licht — Gelbes Licht. (§ 2)	—	88	Führung von Fuhrwerken. (§ 34)	36	27
Unvorschriftsmäßiges Über- queren des Fahrdammes ... (§ 3)	—	16	Baaufsichtigung bespannter Fuhrwerke (§ 35)	96	85
Nichtgeben von Fahrtrichtungs- zeichen (§ 6)	—	9	Hemmvorrichtung, Aus- weichen bei Talfahrt... (§ 36)	6	16
Halten entgegengesetzt der Fahrtrichtung, verbotenes Wenden, Umherfahren von Re- klamewagen ohne Erlaubnis. (§ 8)	—	120	c) Radfahrverkehr: Beschaffenheit des Fahrrads (§ 39)	3 502	2 490
Befahren von Einbahnstraßen in verbotener Richtung (§ 10)	—	159	Fahrregeln (§ 40)	20	—
7. Verkehrsordnung vom 23. Mai 1929			Führung von Fahrrädern, Mitnahme von Personen und Sachen (§ 41)	842	753
a) Allgemeine Verordnungen: Rücksichtnahme auf andere. (§ 3)	58	35	Fahrdisziplin (§ 43)	1 755	1 181
Anordnungen der Polizeibe- amten und Verkehrszeichen (§ 4)	1030	816	Warnungszeichen, Gefähr- dung von Menschen oder Tieren (§ 43)	34	18
b) Fahrzeugverkehr: Verbote und Beschränkungen in der Benutzung von Straßen (§ 6)	884	867	Verbote und Beschrän- kungen in der Benutzung der Straße (§ 44)	3 286	2 744
Fahrtgeschwindigkeit (§ 7)	124	38	Kunst- und Wettfahren ... (§ 45)	69	34
Rechtsfahren, Einbiegen und Wenden (§ 8)	494	336	d) Reitverkehr: Verbote und Beschrän- kungen in der Benutzung der Straßen (§ 46)	22	—
Ausweichen (§ 9)	11	5	Pflichten des Reiters (§ 47)	1	1
Überholen (§ 10)	110	96	Kunstreiten (§ 48)	1	1
Vorfahrtsrecht an Straßen- kreuzungen (§ 11)	17	2	e) Fußgängerverkehr: Pflichten der Fußgänger, Benutzung der Straße (§ 49)	1 507	810
Zeichen des Führers (§ 12)	77	62	Ansammeln von Personen (§ 50)	1	4
Halten und Parken von Fahr- zeugen (§ 13)	447	445	Stehenbleiben (§ 51)	26	9
Gewicht und Umfang des Fahr- zeugs und der Ladung .. (§ 15)	41	38	Befördern von Gegenständen auf der Gehbahn (§ 53)	49	16
Staubregende Ladungen.. (§ 16)	—	2	f) Treiben und Führen von Tieren auf der Straße: Beschränkungen, Art der Beförderung (§ 54)	8	9
Schlaf oder Trunkenheit des Führers (§ 18)	50	32	Behandlung der Tiere... (§ 55)	12	5
Anhalten vor Eisenbahnüber- gängen (§ 20)	3	2	Pflichten der Treiber und Führer von Tieren... (§ 56)	4	4
Fahren zu Veranstaltungen (§ 21)	7	—	Behandlung der Hunde... (§ 57)	126	122
Verhalten gegenüber Feuer- wehr, Polizei usw. (§ 22)	6	7	Federvieh (§ 58)	1	1
Beschaffenheit des Fuhr- werks, der Bespannung und der Ladung (§ 26)	4	3	g) Sonstiger Schutz des Ver- kehrs: Verkehrszeichen (§ 59)	2	3
Ankoppeln von Anhängern. (§ 27)	11	14	Verkehrshindernisse (§ 60)	5	6
Kennzeichnung der Fuhr- werke (§ 28)	190	564	Befahren der Gehbahn mit Kinderwagen oder dergl. (§ 61)	2	2
Übertrag.....	9888	19 188	Strafverfügungen überhaupt.....	21 484	27 832
			Anträge auf gerichtliche Ent- scheidung	414	810
			Verbüßte Haftstrafen	2 028	772

¹⁾ Außer den durch Strafverfügungen geahndeten Fällen wurden noch 4989 (1929 = 5185) Anzeigen durch „Bleibt ruhen“ und „Weglegen“ und 2909 (1929 = 2761) Anzeigen durch Verwarnung erledigt.

Noch: Tab. 8. Die Strafverfügungen wegen Übertretung verkehrspolizeilicher Vorschriften im hamburgischen Staatsgebiet in den Jahren 1928 bis 1930

b) Strafverfügungen¹⁾ auf Grund der Bestimmungen für Eisenbahnen, Hoch- und Straßenbahnen sowie Kraftfahrzeuge

Jahre	Zahl der Strafverfügungen											überhaupt	Anträge auf gerichtliche Entscheidung	
	auf Grund													
	der Eisenbahn-Bau- und Betriebsordnung ²⁾	der Hochbahnordnung ³⁾	der Straßenbahnordnung ⁴⁾	der Verordnung über Kraftfahrzeugverkehr ⁵⁾	darunter						anderer polizeilicher Verordnungen			
					wegen									
					Schnellfahrens	Nichtbeleuchtung	Rauchens	Fehlens von Papieren	Geräuschbelästigung	wegen Mitführens von Anhänger				aus verschiedenen Gründen
					des Fahrzeugs									
1930..	547	232	15	9 509	323	522	214	122	373	238	7717	4024	14 327	4741
1929..	728	217	339	9 426	689	741	58	144	514	543	6737	4829	15 539	4806
1928..	820	348	1716	10 994	697	922	45	251	754	380	7945	7331	21 209	4116

¹⁾ Außer den durch Strafverfügungen geahndeten Fällen wurden noch 23 027 (1929 = 22 398) Anzeigen durch „Bleibt ruhen“ und „Weglegen“ und 2783 (1929 = 2514) Anzeigen durch Verwarnung erledigt. Die verhältnismäßig hohe Zahl der durch „Bleibt ruhen“ und „Weglegen“ erledigten Anzeigen ist darauf zurückzuführen, daß bei leichteren Übertretungen der verkehrspolizeilichen Vorschriften von einer Bestrafung abgesehen und gegen Übertretungen, die durch technische Mängel an dem Kraftfahrzeug verursacht sein konnten, mit Verwaltungsmaßnahmen eingeschritten ist. — ²⁾ vom 4. November 1904 und vom 17. Juli 1928. — ³⁾ vom 25. Januar 1912 und vom 25. April 1929. — ⁴⁾ vom 2. Februar 1909. — ⁵⁾ vom 28. Juli 1926 und vom 16. März 1928.

Tab. 9. Erteilung von Erlaubnissen zur Benutzung der öffentlichen Straßen und Plätze in Hamburg sowie Höhe der Gebühren 1929 und 1930

Art der Fälle	1930		1929	
	Zahl der Fälle	Gebühren <i>RM</i>	Zahl der Fälle	Gebühren <i>RM</i>
Erteilung und Übertragung von Wagennummern	¹⁾	285	1 092
Zulassung von Personen unter 16 Jahren als Kutscher	²⁾	2	4
{ zum Zusammenkoppeln von Fuhrwerken	³⁾	313	5 040
{ zum Kreuzen der Bürgersteige mit Fahrzeugen	782	12 188	862	14 876
{ zum Parken von Fahrzeugen	729	20 474	998	31 542
Erlaubnisscheine { zum Aufstellen von Gerüsten und Materialien				
{ sowie für andere Vornahmen	2 864	36 383	3 833	42 362
{ für Lagerung von Baumaterialien und zum				
{ Aufstellen von Planken	1 163	37 295	1 587	45 109
Erlaubniskarten für den Straßenhandel im Umherziehen	699	7 329	543	7 309
Erlaubnisse für den Straßenhandel am festen Stand	1 478	89 462	1 270	80 160
{ zur Vornahme gewerblicher Arbeiten	320	5 371	416	7 619
{ für Pfingstbusch- und Tannenbaumhandel ...	770	12 816	780	13 241
Erlaubnisscheine { zur Ausführung geräuschvoller Arbeiten				
{ während der Nacht	775	2 189	⁴⁾ .	..
{ für öffentliche Aufzüge, Reklame, Ständchen,				
{ sportliche und sonstige Veranstaltungen ..	2 343	4 345	2 247	4 248
Erlaubnisse zum Anbringen von Aushängezeichen, Schildern, Mar-				
kisen und sonstigen Gegenständen im öffentlichen Luftraum ..	1 066	20 538	996	21 373
Erlaubnisscheine zum Waschen von Wagen u. Putzen von Pferden	75	1 477	94	1 591
{ Fremdenführer	6	30	4	20
{ Stiefelputzer	10	100	13	110
{ Straßenmusiker: 1. Musikergesellschaften	48	144	48	144
{ 2. Orgeldreher	176	124	36	36
Erlaubnisse für { Hoteldiener	6	18	9	27
{ Dienstmänner	16	80	17	85
{ Kagepäckträger	8	35	8	40
{ Radwächter	4	220	—	—
Sonstige Erlaubnisse	983	11 759	1 447	11 554
Erlaubnisse überhaupt	14 321	262 377	15 808	288 582
Versagung von Erlaubnissen	567	20	772	8

¹⁾ Erteilung und Übertragung von Wagennummern kommt nach Fortfall der Wagennummern nicht mehr in Frage. — ²⁾ Jugendliche Personen unter 16 Jahren werden als Kutscher nicht mehr zugelassen. — ³⁾ Erlaubnisse zum Zusammenkoppeln von Fuhrwerken werden nicht mehr erteilt. — ⁴⁾ In den „Sonstigen Erlaubnissen“ mitenthaltene.

Tab. 10. Zulassung von Kraftfahrzeugen und deren Führern sowie Versagung und Entziehung der Fahrerlaubnis im hamburgischen Staat 1927 bis 1930

Art der Fälle	Zahl der Fälle in den Jahren				Noch: Art der Fälle	Zahl der Fälle in den Jahren			
	1930	1929	1928	1927		1930	1929	1928	1927
Neuzulassungen:					Erweiterung v. Führer-				
von Kraftwagen	8686	7023	6572	4893	scheinen auf				
„ Krafträdern	4934	4682	4337	3758	Klasse ¹⁾ I	252	333	334	247
Ummeldungen:					„ II	242	199	206	334
von Kraftwagen	2424	2485	2472	1973	„ IIIa	11	11	27	61
„ Krafträdern	1348	2088	2044	1559	„ IIIb	431	526	595	570
Ermittelte (Klasse ¹⁾ I	1681	1645	1774	1522	Versagung der Fahr-				
Führer-					erlaubnis	17	19	50	55
scheine { „ II	315	396	480	388	Entziehung der Fahr-				
für { „ IIIa	66	59	174	272	erlaubnis	155	144	127	83
„ IIIb	4527	4571	5337	4295					

¹⁾ Klasse I: Krafträder, Klasse II: Kraftwagen über 2,5 t, Klasse IIIa: Kraftwagen unter 2,5 t und bis 2100 ccm Hubraum, Klasse IIIb: Kraftwagen unter 2,5 t und über 2100 ccm Hubraum.

Tab. 11. Die bei der Polizeibehörde angemeldeten und auf der Alster verkehrenden Lustfahrzeuge¹⁾ 1916 und 1926 bis 1930

Jahre	Zahl der Lustfahrzeuge								
	über-	davon							
		Ruder-boote	Segel-boote	Flach-boote	Kanus	Paddel-boote	Falt-boote	Übungs- u. Rennboote	Miets-boote
1930	17 296	962	881	1476	9664	1718	1801	385	409
1929	16 075	935	842	1500	9113	1629	1309	331	416
1928	15 262	910	755	1716	8478	1590	901	383	529
1927	14 650	1073	886	1799	7977	1511	561	259	584
1926	13 205	1019	801	1777	7213	1320	232	259	584
1916	²⁾ 2 854	³⁾	³⁾	495	1425	180	—	146	608

¹⁾ d. h. der Wasserfahrzeuge, soweit sie auf der Alster und deren Nebenarmen verkehren. — ²⁾ ohne die Ruder- und Segelboote (siehe Anmerkung 3). — ³⁾ Diese Fahrzeugarten wurden zuerst im Jahre 1921 gezählt, und zwar betrug die Zahl der Ruderboote 634, die der Segelboote 335.

Tab. 12. Straßenverkehrsunfälle¹⁾ in der Stadt Hamburg im Jahr 1930

(Unfälle von Personen im Betrieb der Straßenbahn siehe außerdem Seite 182.)

a) Die Unfälle und die beteiligten Fahrzeuge in den einzelnen Monaten 1930

Mo- nate	Zahl der Straßenverkehrsunfälle								Zahl der beteiligten Fahrzeuge							
	Unfälle durch Zusammenstoß mit					ohne Zu- sam- men- stoß	überhaupt				Unfälle durch Zusammenstoß mit					über- haupt
	Fahr- zeugen gleicher Art	den übrigen Fahr- zeugen	Fuß- gän- gern	Häusern, Bäumen, Laternen usw.	1930		1929		Fahr- zeugen gleicher Art	den übrigen Fahr- zeugen	Fuß- gän- gern	Häusern, Bäumen, Laternen usw.				
					Anzahl		v. H.	Anzahl					v. H.			
Jan. . .	74	396	154	38	37	699	6,82	756	6,52	148	792	154	38	37	1 181	
Febr. . .	60	370	148	33	35	646	6,30	632	5,45	120	740	148	33	35	1 094	
März . .	64	451	206	27	65	813	7,94	782	6,75	128	902	206	27	65	1 366	
April . .	75	484	198	34	57	848	8,28	940	8,11	150	968	198	34	57	1 441	
Mai . .	79	658	237	41	70	1 085	10,59	1200	10,36	158	1 316	237	41	70	1 844	
Juni . .	96	594	236	51	72	1 049	10,24	1103	9,52	192	1 188	236	51	72	1 773	
Juli . .	90	610	196	45	63	1 004	9,80	1153	9,95	180	1 220	196	45	63	1 735	
Aug. . .	96	578	207	45	54	980	9,57	1038	8,96	192	1 156	207	45	54	1 679	
Sept. . .	75	456	190	34	56	811	7,92	1180	10,18	150	912	190	34	56	1 362	
Okt. . .	72	507	190	51	71	891	8,70	1101	9,50	144	1 014	190	51	71	1 523	
Nov. . .	64	371	188	56	38	717	7,00	864	7,46	128	742	188	56	38	1 181	
Dez. . .	69	381	170	40	41	701	6,84	839	7,24	138	762	170	40	41	1 172	
1930. .	914	5856	2320	495	659	10 244	100	11 588	100	1828	11 712	2320	495	659	17 351	
1929. .	1018	7137	2277	569	587	..	..	..	..	2036	14 274	2277	569	587	20 085
1928. .	6441		2395	401	319	..	..	..	..	12 882		2395	401	319	15 997

¹⁾ Festgestellt auf Grund schriftlicher Berichte der Verkehrsbeamten bei der Polizeibehörde. Als Straßenverkehrsunfälle sind nur solche Fälle gezählt, an denen mindestens ein Fahrzeug beteiligt war. Die Zahl der Verkehrsunfälle im hamburgischen Landgebiet betrug im Jahr 1930: 288. Bei den Unfällen wurden 2 Personen getötet und 159 Personen verletzt.

Noch: Tab. 12. Straßenverkehrsunfälle in der Stadt Hamburg im Jahr 1930

b) Die beteiligten Fahrzeuge nach der Art

Fahrzeuge usw.	Durch Zusammenstoß verursachte Straßenverkehrsunfälle														Straßenverkehrs- unfälle ohne Zusammen- stoß	
	Per- so- nen- kraft- wa- gen	Kraft- drosch- ken	Au- to- bus- se	Geschäfts- kraft- wa- gen		Zug- ma- schinen		Kraft- räder	Klein- kraft- räder	Stra- ßen- bah- nen	Reichs- eisen- bahnen	Be- spann- te Fahr- zeuge	Schot- tische Kar- ren	Fahr- räder		
				ohne	mit	ohne	mit									
																Anhänger
Zahl der an den Unfällen beteiligten Fahrzeuge																
Personenkraftwagen ...	612	298	34	377	37	4	6	208	42	395	1	106	64	742	13	
Kraftdroschken	298	162	23	138	8	—	1	107	18	115	1	35	23	263	26	
Autobusse	34	23	2	36	3	1	—	13	1	18	—	3	3	33	13	
Geschäftskraftwagen ..	377	138	36	430	44	1	12	151	23	611	3	111	64	526	65	
desgl. mit Anhänger ..	37	8	3	44	6	—	1	13	4	181	—	35	17	49	11	
Zugmaschinen	4	—	1	1	—	—	—	—	—	4	—	2	—	2	1	
desgl. mit Anhänger ..	6	1	—	12	1	—	—	7	—	47	1	5	3	19	7	
Krafträder	208	107	13	151	13	—	7	72	9	49	—	20	6	227	145	
Kleinkrafträder	42	18	1	23	4	—	—	9	—	8	—	4	2	51	8	
Straßenbahnen	395	115	18	611	181	4	47	49	8	56	—	178	16	81	226	
Reichseisenbahnen	1	1	—	3	—	—	1	—	—	—	—	3	1	—	47	
Bespannte Fahrzeuge ..	106	35	3	111	35	2	5	20	4	178	3	36	15	81	55	
Schottische Karren	64	23	3	64	17	—	3	6	2	16	1	15	8	12	3	
Fahrräder	742	263	33	526	49	2	19	227	51	81	—	81	12	444	39	
Zahl der betei- ligten Fahr- zeuge	Zusammenstöße zwischen Fahr- zeugen ¹⁾	2979	1218	177	2583	405	14	104	901	162	1806	10	661	254	2603	..
	Zusammenstöße mit: Fußgängern ²⁾ ..	534	271	16	406	17	—	7	309	73	120	10	54	14	489	..
	Häusern, Bäu- men, Laternen usw.	157	46	5	116	25	—	11	39	8	3	—	14	4	67	..
	Zus. 1930 ...	3670	1535	198	3150	447	14	122	1249	243	1929	20	729	272	3159	659
	Vom Hundert ..	21,15	8,85	1,14	17,89	2,58	0,08	0,70	7,20	1,40	11,12	0,11	4,20	1,57	18,21	3,80
	Dagegen 1929	3856	2360	301	3618	614	42	189	1084	266	2440	31	1183	421	3093	587
Vom Hundert	19,20	11,75	1,50	18,01	3,06	0,21	0,94	5,40	1,32	12,15	0,15	5,89	2,10	15,40	2,92	

¹⁾ einschließlich der als dritte usw. an den Zusammenstößen beteiligten Fahrzeuge (zusammen 337). — ²⁾ Außerdem 107 als zweite usw. Person beteiligte Fußgänger.

c) Die getöteten¹⁾ und die verletzten Personen nach dem Alter

Alter Monate	Zahl der getöteten ¹⁾ Personen								Zahl der verletzten Personen							
	überhaupt		darunter						überhaupt		darunter					
			Fahrer		Fahrgäste		Fußgänger				Fahrer		Fahrgäste		Fußgänger	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
Unter 6 Jahren ..	6	5	—	—	—	—	6	5	156	79	—	—	10	5	146	74
6 bis 14 Jahre ...	14	1	2	—	—	—	12	1	332	146	82	7	26	16	224	123
15 „ 18 „ ...	3	—	2	—	—	—	1	—	384	109	299	51	26	21	59	37
19 „ 60 „ ...	51	7	29	1	4	1	18	5	3089	904	2091	164	295	258	703	482
Über 60 „ ...	29	8	4	—	1	1	24	7	312	150	66	5	21	19	225	126
Zusammen	103	21	37	1	5	2	61	18	4273	1388	2538	227	378	319	1357	842
Und zwar in den Monaten:																
Januar	4	2	—	—	1	—	3	2	213	79	110	5	14	18	89	56
Februar	5	1	1	—	—	—	4	1	209	77	102	6	23	13	84	58
März	9	2	4	—	1	1	4	1	329	114	176	10	36	28	117	76
April	7	1	4	1	—	—	3	—	360	126	207	16	41	35	112	75
Mai	12	5	7	—	—	—	5	5	443	142	270	35	32	26	141	81
Juni	11	2	3	—	—	—	8	2	415	154	250	43	27	26	138	85
Juli	5	2	2	—	—	—	3	2	424	138	279	39	33	36	112	72
August	8	1	4	—	1	1	3	—	423	141	269	29	29	28	125	84
September	14	2	4	—	1	—	9	2	416	123	266	21	43	34	107	68
Oktober	9	—	4	—	—	—	5	—	423	116	270	20	39	25	114	71
November	7	1	2	—	—	—	5	1	317	83	177	5	25	18	115	60
Dezember	12	2	2	—	1	—	9	2	304	96	162	7	36	32	103	56
Im Jahr 1930	103	21	37	1	5	2	61	18	4273	1388	2538	227	378	319	1357	842
Vom Hundert	83,06	16,94	29,84	0,81	4,03	1,61	49,19	14,52	75,48	24,52	44,83	4,01	6,68	5,64	23,97	14,87
Im Jahr 1929	109	24	39	2	7	2	63	20	3956	1322	2144	200	455	288	1357	834
Vom Hundert	81,95	18,05	29,32	1,50	5,26	1,50	47,37	15,05	74,95	25,05	40,62	3,79	8,62	5,46	25,71	15,80

¹⁾ einschließlich der Personen, die an den Verletzungen im Laufe des auf den Unfall folgenden Monats starben.

Noch: Tab. 12. Straßenverkehrsunfälle in der Stadt Hamburg im Jahr 1930

d) Die am häufigsten ermittelten Ursachen

Monate	Die Unfälle wurden — soweit einwandfrei festgestellt — in Fällen verursacht												
	durch Mängel am Fahrzeug	beim Fahrer durch							beim Fußgänger durch				
		zu schnelles		Außerachtlassen des Vorfahrtsrechts	vorschriftswidriges Einbiegen	Fahren auf falscher Straßenseite	Trunkenheit	Überholen an Biegung oder Kreuzung	Unaufmerksamkeit	Spielen	Gebrechlichkeit	Trunkenheit	Aufoder Abspringen
		Fahren	Vorbeifahren an haltender Straßenbahn										
Januar...	6	26	2	33	28	6	5	7	123	1	—	4	5
Februar...	3	35	3	57	10	6	3	2	79	1	1	3	6
März....	1	21	5	85	16	5	3	—	69	3	4	6	10
April....	6	21	4	82	16	5	3	1	68	4	—	4	14
Mai.....	6	11	7	135	36	15	4	9	60	3	1	—	5
Juni.....	3	10	—	130	14	8	—	3	49	1	2	1	16
Juli.....	7	26	6	126	22	14	7	3	51	2	2	1	2
August...	8	9	8	176	20	15	4	7	66	3	1	1	16
September	3	29	2	170	25	20	13	—	76	3	2	4	6
Oktober..	8	24	6	98	27	9	13	6	72	—	1	11	9
November	4	16	3	84	17	4	6	4	46	1	—	5	4
Dezember	5	21	4	90	15	4	3	4	51	2	1	5	4
Zus. 1930	60	249	50	1266	246	111	64	46	810	24	15	45	97
Dagegen 1929	114	635	71	1451	282	239	79	50	1033	24	35	89	121

C. Feuerlöschwesen

Tab. 13. Die Alarmierungen im Jahr 1930

Monate	Art und Zahl der Alarmierungen							Überhaupt
	Großfeuer	Mittelfeuer	Kleinf Feuer	Explo- sionen	Schorn- stein- brände	Hilfe- leistungen bei Unfällen	Blinder Lärm	
a) In der Stadt Hamburg								
Januar.....	5	8	87	4	31	245	69	449
Februar.....	6	12	82	3	57	188	60	408
März.....	3	20	81	8	36	191	76	415
April.....	10	17	91	3	28	212	75	436
Mai.....	7	15	71	3	11	196	57	360
Juni.....	11	15	86	—	12	377	48	549
Juli.....	13	19	60	2	11	204	57	366
August.....	8	10	58	1	9	297	79	462
September.....	5	8	53	2	12	183	56	319
Oktober.....	6	7	62	2	17	228	88	410
November.....	1	11	61	4	26	336	52	491
Dezember.....	1	16	81	8	40	192	71	409
Zus. im Jahr 1930	76	158	873	40	290	2849	788	5074
Dagegen im Jahr 1929	101	214	1222	54	446	3830	911	6778
„ „ 1928	98	173	1023	47	334	1667	814	4156
„ „ 1927	84	135	877	31	330	1795	532	3784
„ „ 1926	63	120	785	25	337	1529	517	3376
„ „ 1925	98	162	923	29	342	1370	616	3540
b) Im hamburgischen Landgebiet								
Im Jahr 1930	30	11	31	3	2	13	5	95
Dagegen im Jahr 1929	35	8	34	4	2	8	7	98
„ „ 1928	27	9	32	1	2	5	8	84
„ „ 1927	30	11	28	3	2	3	3	80
„ „ 1926	21	3	13	—	1	2	2	42
„ „ 1925	19	—	27	—	—	—	1	47
c) Außerhalb Hamburgs								
Im Jahr 1930	11	3	6	1	1	10	3	35
Dagegen im Jahr 1929	14	1	9	1	—	4	2	31
„ „ 1928	5	1	8	—	3	2	1	20
„ „ 1927	10	1	3	—	—	4	1	19
„ „ 1926	4	2	1	—	1	4	—	12
„ „ 1925	9	—	4	1	—	12	1	27

Tab. 14. Die Brände in den Stadt- und Gebietsteilen im Jahr 1930

Stadt- und Gebietsteile	Zahl der bekämpften Brände						Davon waren ausgebrochen		
	Großfeuer	Mittelfeuer	Kleinfeuer	Explosionen	Schornsteinbrände	zusammen	in Wohnhäusern	in sonstigen Räumlichkeiten	im Freien
Innere Stadt	6	20	172	5	53	256	141	71	44
St. Georg	6	18	80	6	45	155	92	38	25
St. Pauli	—	5	76	1	33	115	89	11	15
Eimsbüttel	1	7	58	4	33	103	87	7	9
Rotherbaum	1	6	32	3	5	47	38	6	3
Harvestehude	—	2	10	1	1	14	12	—	2
Eppendorf	1	3	45	3	8	60	48	6	6
Winterhude	5	5	16	—	5	31	16	10	5
Barmbeck	12	18	96	3	37	166	104	26	36
Uhlenhorst	—	1	19	2	16	38	26	8	4
Hohenfelde	—	3	31	3	6	43	35	4	4
Eilbeck	—	1	30	4	15	50	39	7	4
Borgfelde	1	3	23	1	8	36	24	5	7
Hamm	4	10	43	2	8	67	38	15	14
Horn	—	2	6	—	—	8	5	1	2
Billwärder Ausschlag	8	17	52	—	13	90	39	15	36
Steinwärder-Waltershof	8	6	12	1	1	28	3	13	12
Kleiner Grasbrook	5	1	5	—	—	11	2	3	6
Veddel	5	5	15	—	2	27	7	8	12
Geestvororte	3	11	36	—	1	51	21	8	22
Marschvororte	1	2	5	1	—	9	5	1	3
Schiffe	9	12	11	—	—	32	1	—	31
Stadt Hamburg im Jahr 1930	76	158	873	40	290	1437	872	263	302
Dagegen im Jahr 1929	101	214	1222	54	446	2037	1250	358	429
Geestlande	4	2	1	—	1	8	3	2	3
Marschlande	5	3	7	—	—	15	8	5	2
Stadt Bergedorf	2	4	14	3	1	24	16	4	4
„Geesthacht	4	—	—	—	—	4	3	1	—
Vierlande	9	—	4	—	—	13	5	6	2
Stadt Cuxhaven	4	1	5	—	—	10	2	6	2
Übriges Ritzbüttel	2	1	—	—	—	3	2	1	—
Landgebiet im Jahr 1930	30	11	31	3	2	77	39	25	13
Dagegen im Jahr 1929	35	8	34	4	2	83	51	22	10

Tab. 15. Entstehungsursachen der Brände¹⁾ im Jahr 1930

Art der Brände	Erwiesene und mutmaßliche ²⁾ Entstehungsursachen								Sonstige		Zusammen	
	Brandstiftung	Mangelhafte bauliche Anlagen	Unvorsichtigkeit mit Feuer und Licht seitens		Explosionen	Selbstentzündung	Kurzschluß	Blitzschlag	ermittelte u. mutmaßliche ²⁾	nicht ermittelte		
			Erwachsender	Kinder								
												Ursachen
Stadt Hamburg												
Großfeuer.....	2 3	3 5	2	—	—	2 6	1	—	8 13	46	15 76	
Mittelfeuer.....	1 2	8 11	6 14	1	—	7 8	8 9	—	12 25	88	42 158	
Kleinfeuer.....	1 1	65 186	63 160	11 34	6	11 21	27 74	2 2	88 186	203	268 873	
Explosionen.....	—	—	5	—	—	—	—	—	7 16	19	7 40	
Zusammen im Jahr 1930	4 6	76 202	69 181	11 35	6	20 35	35 84	2 2	115 240	356	332 1147	
Dagegen im Jahr 1929	4 5	112 310	102 247	13 42	—	19 36	30 83	2 2	137 328	538	419 1591	
Landgebiet												
Großfeuer.....	1	—	—	1	—	—	—	—	—	28	30	
Mittelfeuer.....	—	—	2	—	—	1	—	—	3	5	11	
Kleinfeuer.....	—	4	7	—	—	—	—	—	4	16	31	
Explosionen.....	—	—	—	—	—	—	—	—	1	2	3	
Zusammen im Jahr 1930	1	4	9	1	—	1	—	—	8	51	75	
Dagegen im Jahr 1929	2 6	3 16	3 12	—	—	1 4	1 2	—	3 11	30	13 81	

¹⁾ ohne die Schornsteinbrände. — ²⁾ Die hochgestellten Zahlen, die in den Hauptzahlen enthalten sind, geben die „mutmaßlichen“ Entstehungsursachen an.

Tab. 16. Sonstige Hilfeleistungen der Feuerwehr in der Stadt Hamburg 1923 bis 1930

Art der Fälle		Zahl der Fälle in den Jahren							
		1930	1929	1928	1927	1926	1925	1924	1923
Hilfeleistung bei Unfällen	Wasserrohrbruch.....	67	¹⁾ 542	36	72	23	29	31	72
	Einsturz von Baulichkeiten.....	6	9	9	24	7	2	7	17
	Einsturz von Gerüsten.....	5	6	1	2	8	2	3	2
	Fällen oder Umfallen von Bäumen.....	36	11	10	15	40	14	5	9
	Beseitigung v. Verkehrshindern. i. d. Straßen	150	204	266	239	147	132	125	89
	„ „ gefahrdrohender Gebäudeteile ..	66	84	47	25	62	49	45	25
	Befreiung von Personen aus Notlage	18	12	31	113	121	45	84	102
	„ „ Tieren „ „	133	162	149	194	153	260	227	218
	Wassergefahr	416	117	96	304	295	68	94	76
	Gasvergiftungen	514	448						
	Verschiedene besondere Veranlassungen ...	238	¹⁾ 1487	¹⁾ 1022	441	361	769	714	617
Zusammen.....		1649	3082	1667	1429	1217	1370	1335	1227
Samariterhilfeleistungen	bei Feuer und Unfällen	1200	790	410	310	232	254	266	280
	an den Feuerwachen	521	509	431	408	319	295	262	379
Zusammen.....		1721	1299	841	718	551	549	528	659
Hilfeleistungen mit Sauerstoffrettungsgeräten	mit Erfolg.....	349	311	243	265	224	253	204	176
	ohne Erfolg.....	101	100	90	54	57	76	37	50
Zusammen.....		450	411	333	319	281	329	241	226

¹⁾ Infolge des strengen Winters 1928/29 besonders hohe Zahl (Beseitigung von Schneemassen und Eiszapfen von Dächern usw.).

Tab. 17. Fahrzeugbestand der Feuerwehr am Jahresende 1923 bis 1930

Gebietsteile Jahre	Zahl der Spritzen					Zahl der					
	Schiffs- dampf- spritzen (einschl. Feuer- lösch- boote)	Dampf- spritzen	Gas- spritzen	Motor- spritzen	Ab- protz- spritzen	Mann- schafts- wagen	Geräte- wagen	Leitern	Schlauch- wagen	Stabs- wagen	Auf- klä- rungs- wagen
Stadt Hamburg 1930	16	9	2	24	2	11	12	11	21	4	9
1929	20	9	3	21	2	11	10	11	21	4	7
1928	20	9	3	22	2	10	9	10	21	4	7
1927	19	8	4	18	2	9	9	9	23	6	5
1926	19	9	4	18	2	9	9	9	23	5	5
1925	18	10	5	12	2	10	7	10	25	4	—
1924	18	17	6	9	2	9	7	10	30	4	—
1923	18	17	6	9	2	9	7	10	30	4	—
Geestlande..... 1930	—	—	1	5	6	3	—	—	4	—	—
Marschlande ... 1930	—	—	—	8	9	—	—	—	—	—	—
Stadt Bergedorf 1930	—	1	—	2	—	—	—	1	1	—	—
„ Geesthacht 1930	—	—	—	1	2	—	—	—	2	—	—
Vierlande..... 1930	—	—	—	7	5	—	—	—	—	—	—
Stadt Cuxhaven ¹⁾ 1930	—	1	—	7	6	1	—	2	6	—	—

¹⁾ auch für das übrige Ritzbüttel.

Tab. 18. Personalbestand der Feuerwehr in der Stadt Hamburg¹⁾ 1923 bis 1930

Jahre	Personal der Berufsfeuerwehr am Jahresende								
	Brand- direktor	Ober- bauräte	Bau- räte	Brand- inspek- toren	Brand- meister	Ober- feuer- wehr- männer	Feuer- wehr- männer	für den Büro- dienst	zu- sammen
1930	1	3	9	13	22	129	558	10	745
1929	1	3	9	13	22	127	558	10	743
1928	1	3	8	13	22	126	512	10	695
1927	1	²⁾ 2	8	10	19	112	489	12	653
1926	1	2	8	—	29	112	489	11	652
1925	1	2	8	—	29	112	497	11	660
1924	1	2	8	—	29	112	501	10	663
1923	1	2	8	—	29	112	497	10	659

¹⁾ Für die Städte im hamburgischen Landgebiet liegen folgende Angaben vor: Im Jahre 1930 hatte die Stadt Bergedorf 45 Mann, die Stadt Cuxhaven 43 Mann und die Stadt Geesthacht 40 Mann nichtständiger Feuerwehr. —

²⁾ Berichtigte Zahl.

D. Sonstige polizeiliche Angelegenheiten

Tab. 19. Tätigkeit der Polizeiwachen im hamburgischen Staatsgebiet
in den Jahren 1929 und 1930

Art der Angaben	Zahl der Fälle		Noch: Art der Angaben	Zahl der Fälle	
	1930	1929		1930	1929
Hilfeleistungen			Noch: Festnahmen wegen		
Errettung vom Ertrinken	184	162	Mord	29	37
Errettung aus Feuergefahr ...	4	9	sonstiger Straftaten	6 935	6 886
Anhalten durchgeh. Fuhrwerke ..	21	43	Anzeigen wegen Übertretung		
Errettung vom Überfahrenwerden	5	11	der Vorschriften, betreffend		
Erfolgreich angewandte Wieder-			Straßenordnung, Verkehrsordnung ..	29 090	36 014
belebungsversuche	106	103	Straßenbahnordnung	456	768
Notverbände	4 737	4 994	Droschken- und Kraftdroschken-		
Herbeirufen von Ärzten	6 656	6 746	ordnung	1 644	2 144
Benutzung der Verbandskästen			Stellwagen und Rundfahrtwagen ..	80	19
der Wachen	4 346	4 231	Kraftfahrzeuge	13 843	14 799
Benutzung der am Wasser ange-			Marktordnung	145	185
legten Rettungsgegenstände ..	73	57	Gewerbeordnung	2 774	249
Vermittlung von Transporten der			Hafengesetz	682	1 223
Krankentransportkolonne	18 759	20 174	Hafenordnung	1 299	30
Beförderung von Verunglückten			Alsterordnung	114	60
oder sonstigen Hilfsbedürftigen			Anzeigen wegen		
durch			Tierquälerei	151	239
Räderbahnen der Wachen ..	656	854	Sachbeschädigung	8 875	10 046
Droschken oder Barkassen ..	1 594	1 754	Überschreitung der Polizeistunde		
Krankentransportkolonne ..	7 927	7 899	gefundenen Sachen	9 359	10 140
Beschaffung ärztlicher Hilfe in			Steuerhinterziehung	1 030	1 016
Notfällen bei Erkrankungen in			Selbstmord	1 137	834
den Wohnungen			sonstiger Vorkommnisse	118 938	128 319
am Tage	7 307	5 761	Notrufalarne	687	701
zur Nachtzeit	7 225	5 326	davon Ernstfälle	66	35
Postierungen bei			Sonstige Tätigkeit		
Feuersbrünsten	1 211	1 592	Zuführung schulpflichtiger Kinder		
gefährdenden Gesimsteilen ..	339	555	Zuführung gewerbeschulpflicht.		
Benzinschiffen	2 536	1 622	Jugendlicher	497	534
Schiffen mit gelber Flagge	836	503	Zuführung an das Gerichtsvoll-		
sonstigen Gelegenheiten	3 278	1 889	zieheramt	66	120
Sistierungen und Wiederentlas-			Mit den Arrestantenwagen		
sungen			transportiert		
wegen Trunkenheit	5 894	6 081	männliche Arrestanten	8 855	6 736
„ Unfugs und dergleichen ..	5 202	3 646	weibliche Arrestanten	844	1 802
„ sonstiger Vergehen und			Ausgeführte Erkundigungen ..	482 970	406 745
Übertretungen	16 439	18 793	Ausgetragene Zustellungen		
Festnahmen wegen			mit Urkunde	66 864	76 280
Betteln	1 524	1 606	ohne Urkunde	11 028	8 753
Obdachlosigkeit	13 931	10 019	Abfertigung ein- und ausge-		
Körperverletzung	2 443	2 669	hender Schiffe	22 515	23 364
Widerstandsgeg. die Staatsgewalt					
581	613				
Diebstahls	6 519	6 214			
Raubüberfälle	200	166			

Tab. 20. Die bei der Polizeibehörde gemeldeten Betriebsunfälle¹⁾
im hamburgischen Stadtgebiet²⁾ in den Jahren 1929 und 1930

Monate	Zahl der						Noch: Monate	Zahl der					
	Betriebsunfälle in den Jahren		bei den Betriebsunfällen					Betriebsunfälle in den Jahren		bei den Betriebsunfällen			
			verletzten		getöteten					verletzten		getöteten	
	Personen in den Jahren		Personen in den Jahren		Personen in den Jahren			Personen in den Jahren					
1930	1929	1930	1929	1930	1929	1930	1929	1930	1929	1930	1929		
Januar	3 001	3 051	3 013	3 095	18	19	Übertrag ..	16 409	17 173	16 452	17 367	115	99
Februar	2 563	3 093	2 568	3 117	14	13	Juli	2 866	3 343	2 870	3 387	23	17
März	2 751	2 801	2 760	2 823	17	19	August	2 823	3 067	2 830	3 099	24	23
April	2 651	2 587	2 655	2 626	25	14	September ...	2 565	3 064	2 568	3 105	24	22
Mai	2 770	2 939	2 781	2 971	17	22	Oktober	2 547	3 115	2 558	3 164	15	14
Juni	2 673	2 702	2 675	2 735	24	12	November ...	2 405	2 886	2 417	2 931	19	17
Übertrag ..	16 409	17 173	16 452	17 367	115	99	Dezember ...	2 235	2 679	2 248	2 714	12	15
							Zusammen	31 850	35 327	31 943	35 767	232	207

¹⁾ ohne die Unfälle im Betriebe der Reichsbahn. — ²⁾ Außerdem wurden im hamburgischen Landgebiet im Jahr 1930 1355 Betriebsunfälle gezählt. Bei den Unfällen wurden 11 Personen getötet und 1346 Personen verletzt.

Tab. 21. Die im hamburgischen Staatsgebiet untergebrachten Obdachlosen im Jahr 1930

Monate	Zahl der Übernachtungsfälle															
	in der Stadt Hamburg									in den Städten Bergedorf und Geesthacht sowie in den Vierlanden			in der Stadt Cuxhaven (für Ritze- büttel)			
	in den polizeilichen Obdachlosen- häusern, Neustädterstraße 31 und Hütten 39/42						im Frauenasyl, Bundes- straße 23		im polizeil. Pflege- heim, Martini- straße 40							
	Einzelpersonen			Familien			Frau- en	Kin- der	Frau- en	Kin- der	Män- ner	Frau- en	Kin- der	Män- ner	Frau- en	Kin- der
	Männl. Personen über- haupt	darunter		Män- ner	Frau- en	Kin- der										
	Ju- gend- liche	gegen Bezah- lung														
Januar	38 347	7 725	2 117	.	.	.	1 243	265	107	9	808	26	6	197	1	2
Februar . . .	35 635	6 819	1 884	.	.	.	1 091	93	76	4	859	30	3	158	—	—
März	39 797	7 229	2 189	14	14	27	1 066	111	66	7	992	33	2	181	—	—
April	37 190	6 955	2 072	92	92	219	926	82	88	5	996	24	—	255	—	—
Mai	36 259	7 305	1 583	122	121	342	907	170	77	6	935	28	2	320	—	—
Juni	27 144	6 099	1 202	103	103	273	955	232	57	6	686	16	1	427	2	—
Juli	26 677	5 932	1 101	60	60	106	935	217	79	—	671	18	5	376	—	—
August . . .	28 528	6 413	1 125	34	34	96	1 052	51	81	10	767	21	3	561	1	—
September .	29 878	6 409	1 275	30	30	67	1 230	107	88	4	941	14	2	447	2	—
Oktober . . .	33 062	7 637	1 389	19	19	31	1 378	68	98	5	1 059	22	—	398	2	—
November .	36 135	9 157	1 642	2	2	4	1 692	65	55	4	1 039	25	9	292	1	—
Dezember .	34 008	8 401	1 813	26	26	87	1 679	28	53	3	1 025	41	7	170	—	—
Zus. 1930.	402 660	86 081	19 392	502	501	1252	14 154	1489	925	63	10 778	298	40	3782	9	2

Tab. 22. Das öffentliche Rettungswesen in Hamburg in den Jahren 1923 bis 1930

Art der Hilfeleistungen	Zahl der Personen, denen Hilfe geleistet wurde in den Jahren							
	1930	1929	1928	1927	1926	1925	1924	1923
Unterbringung im Not- und Unfallkrankenhaus der Polizeibehörde (Hafenkrankenhaus)	4 631	4 606	3 803	3 414	3 555	3 620	3 768	5 949
darunter Unfallverletzte	945	1 246	1 155	1 212	1 274	1 087	913	842
Ärztliche Hilfeleistung und Anlegung von Ver- bänden in der Verbandstation dieses Kranken- hauses	7 634	9 518	8 725	6 717	5 315	10 475	7 589	4 715
Hilfeleistung in der Unfallstation im Hafen	894	1 103	1 023	753	486	387	407	507
Hilfeleistung bei Unfällen durch die Hafenpolizei- wachen	1 610	1 796	678	625	563	680	707	782
Anlegung von Notverbänden in den								
a) Polizei- und Feuerwachen sowie an öffent- lichen Orten ¹⁾	14 432	14 039	4 188	4 103	2 859	2 641	2 463	2 440
b) öffentlichen Flußbadeanstalten	1 863	1 537	1 028	1 422	1 746	.	.	.
Polizeiliche Herbeischaffung ärztlicher Hilfe:								
a) am Tage, vorwiegend bei Unfällen an öffent- lichen Orten	5 286	2 290	2 639	2 085	1 352	556	487	368
b) in der Nacht, vorwiegend bei Erkrankungen in der Wohnung, weil auf anderem Wege kein Arzt zu erlangen war	7 969	4 314	4 114	4 702	2 958	1 651	882	451
Transporte:								
a) mit Krankenwagen der Polizeibehörde	34 263	39 135	33 978	31 845	28 091	27 989	25 285	21 497
b) „ Räderbahnen „ „	700	917	1 245	1 318	1 441	1 533	1 265	1 154
c) „ Wagen der Feuerwehr ²⁾	140	125	.	.	.	.	.	.
d) „ Dienstbarkassen	560	625	534	325	205	137	190	327
e) „ Privatfuhrwerk (Kraftwagen usw.)	1 529	1 479	1 287	1 206	375	228	187	147

¹⁾ In den Jahren 1922 bis 1928 ohne die Feuerwachen usw. — ²⁾ Anschreibungen werden erst seit dem Jahr 1929 gemacht.

Tab. 23. Bestand an Kraftwagenhallen in der Stadt Hamburg am 31. Dezember der Jahre 1928 bis 1930

Polizeibezirke	Bestand Ende			Noch: Polizeibezirke	Bestand Ende		
	1930	1929	1928		1930	1929	1928
Innere Stadt, Steinwärder-Waltershof, Kleiner Grasbrook, Finkenwärder...	199	202	151	Übertrag...	1369	1237	967
St. Georg	180	142	122	Langenhorn	27	13	10
St. Pauli	82	78	65	Winterhude, Alsterdorf	341	277	247
Eimsbüttel	197	194	144	Barmbeck, Uhlenhorst	388	387	272
Harvestehude, Rotherbaum	305	323	270	Eilbeck, Hohenfelde	229	187	151
Eppendorf, Groß Borstel	265	194	155	Borgfelde, Hamm, Horn, Billbrook	273	241	213
Fuhlsbüttel, Ohlsdorf, Klein Borstel	141	104	60	Billwärder Ausschlag, Veddel, Moor- feth-Stadt	168	142	132
Übertrag	1369	1237	967	Stadt Hamburg zusammen	2795	2484	1992

Tab. 24. Die polizeilichen Notwohnungen der Stadt Hamburg 1930

Monate	Zahl der Notwohnungen				Zahl der Familienmitglieder am		Noch: Monate	Zahl der Notwohnungen				Zahl der Familienmitglieder am	
	überhaupt	davon			Mo-nats-anfang	Mo-nats-ende		überhaupt	davon			Mo-nats-anfang	Mo-nats-ende
		mit Familien belegt ¹⁾	Zu-gang	Ab-gang					mit Familien belegt ¹⁾	Zu-gang	Ab-gang		
Januar . .	94	73	6	2	339	362	Juli	94	69	3	11	410	362
Februar . .	94	73	4	4	362	363	August . .	94	65	8	12	362	345
März	94	80	10	3	363	405	September	94	65	—	—	345	348
April	94	75	2	7	405	380	Oktober . .	94	66	9	8	348	360
Mai	94	74	6	7	380	382	November	94	66	5	5	360	368
Juni	94	77	7	4	382	410	Dezember	94	69	7	4	368	386

¹⁾ am Monatsende.

Tab. 25. Inanspruchnahme der öffentlichen Leichenhallen in der Stadt Hamburg in den Jahren 1926 bis 1930

Jahre	Zahl der eingelieferten Leichen				Zahl der Unterbringungstage			
	Öffentliche Leichenhalle			zu- sammen	Öffentliche Leichenhalle			zu- sammen
	Lübecker- tor	Jungius- straße	Jarre- straße		Lübecker- tor	Jungius- straße	Jarre- straße	
1930.....	1727	1126	503	3356	6548	4351	2204	13 103
1929.....	2031	1237	466	3734	7988	5105	2089	15 182
1928.....	2243	1098	422	3763	8409	4384	1809	14 602
1927.....	1941	1293	441	3675	7355	5811	1892	15 058
1926.....	1495	919	333	2747	5520	3610	1436	10 566

Tab. 26. Erteilung von Aufnahme-, Einbürgerungs- und Entlassungsurkunden in den Jahren 1921 bis 1930

Art der Urkunden	Zahl der erteilten Urkunden in den Jahren									
	1930	1929	1928	1927	1926	1925	1924	1923	1922	1921
Aufnahmen in den Staatsverband	1310	1289	885	965	1097	988	1012	1345	1312	1570
Einbürgerungen in den „	302	374	284	253	194	211	249	499	655	519
Entlassungen aus dem „	6	6	4	5	9	8	25	30	21	17

Tab. 27. Die öffentlichen Flußbadeanstalten¹⁾ in der Stadt Hamburg 1928 bis 1930

a) Zahl der Besucher

Monate, Jahre	Zahl der Besucher in den Flußbadeanstalten													über- haupt ⁴⁾
	für Männer		für Frauen		für Männer und Frauen						für Kinder			
	Alster	Buller- deich	Alster I und II	Bill- brack	Stein- wärd	Horner Moor	Latten- kamp	Ohls- dorf	Kalte- hofe ²⁾ (Veddel)	Lang- gehörn	Spielplatz Maakendamm		Kolonie- platz Moor- wärd ³⁾	
											Öffentl. Platz	Kolonie- platz		
2. 5. bis 31. 10.	2. 5. bis 30. 9.	2. 5. bis 30. 9.		2. 5. bis 30. 9.				21. 5. bis 31. 10.	2. 5. bis 30. 9.	21. 5. bis 7. 9.		13. 6. bis 13. 9.		
Mai	1930 11005 1929 25420 1928 14258	13336 19142 8161	4423 8270 3015	2134 4053 1698	14611 30110 16230	4555 13172 4472	15965 38871 12207	25250 59067 22464	70377 12350 4616	2460 — 1010	38913 19100 6200	96498 5228 —	— — —	299527 234783 95903
Juni	1930 61045 1929 34323 1928 21467	34791 20172 8476	35577 15139 5660	18699 6437 2102	65662 29200 17780	32434 16052 7642	93601 47555 18689	194010 64321 31683	281265 16288 10535	25200 — 870	39891 14224 9800	45737 24086 —	23400 2240 —	951312 290037 138514
Juli	1930 45695 1929 47530 1928 66293	34147 47761 19484	30865 28201 28041	13390 16805 8941	39025 48184 54341	29485 24389 27338	63694 84926 91889	116010 170511 156470	163117 34832 46209	17250 18350 4300	21270 45262 46500	22927 61289 —	25110 38760 —	621985 666800 561963
Aug.	1930 35395 1929 33832 1928 35177	25312 34387 20143	16516 19502 12984	7655 11461 5084	24952 44661 30046	19030 23901 24304	40911 70528 49035	76270 105766 55098	49597 28838 24615	9650 18150 1835	3576 21843 6900	1037 27722 —	11890 — —	321791 440591 268120
Sept.	1930 16114 1929 21925 1928 21967	8267 24461 15504	5630 11821 7074	3578 8195 3385	7542 24872 18972	4197 12245 14873	5779 37750 18800	7190 57555 34346	12391 11018 10970	1150 10470 600	— — 150	— — —	4260 — —	76098 220312 147938
Okt.	1930 8231 1929 5014 1928 4018	— — 165	1765 1339 1212	— — —	— — 130	— — —	— — —	— — —	4777 — 47	— — —	— — —	— — —	— — —	14773 6353 5691
Zus.	1930 177485 1929 168044 1928 163180	115853 145923 71933	94776 84272 57986	45456 46951 21210	151792 177027 137499	89701 89759 78629	219950 279630 190620	418730 457220 300180	581524 103326 96992	55710 46970 8615	103650 100429 69550	166199 118325 —	64660 41000 39535	2285486 1858876 1218129

¹⁾ Angaben über Warmbadeanstalten befinden sich im Abschnitt III, Tabelle 40. — ²⁾ Für die Jahre 1928 und 1929 Flußbadeanstalt Veddel: für das Jahr 1930 die neuerrichtete Flußbadeanstalt Kaltehofe auf der Veddel. — ³⁾ Für das Jahr 1928 liegen nur die Gesamtzahlen vor. — ⁴⁾ Für das Jahr 1928 einschließlich der Besucherzahl der Flußbadeanstalt Billbrook, die Ende September 1928 ihren Betrieb eingestellt hat.

b) Witterungsverhältnisse während der Betriebsmonate

1930			1929			1928		
Monate	Tage	Witterung	Monate	Tage	Witterung	Monate	Tage	Witterung
Mai	1.—4.	warm und trocken	Mai	1.—4.	kühl, heiter	Mai	1.—31.	durchweg sehr kühl und naß
	5.—24.	kühl, regnerisch		5.—6.	sehr warm			
Juni	25.—31.	warm, zeitweise geringe Niederschläge	Juni	7.—16.	warm und trocken	Juni	1.—30.	durchweg sehr kühl und naß
				17.—18.	regnerisch, kühl			
Juli	1.—30.	warm und trocken	Juli	19.—30.	meistens sehr warm und trocken	Juli	1.—22.	trocken, vielfach heiter, warm
				31.	kühl		23.—31.	vielfach Niederschl., Gewitter, warm
Aug.	1.—4.	heiß, trocken	Aug.	1.—10.	kühl, zeitw. regn.	Aug.	1.—5.	regnerisch, kühl
	5.—6.	kühl, Regen		11.—20.	warm		6.—11.	durchweg trocken, kühl
Sept.	7.—31.	warm	Sept.	21.—30.	kühl, zeitw. regn.	Sept.	12.—15.	durchweg trocken, warm
		kühl, regnerisch		1.	warm		16.—22.	zeitweilig trocken, meist. regnerisch
Okt.	2.—10.	warm und trocken	Okt.	2.—10.	kühl, zeitw. regn.	Okt.	23.—31.	wechselnd heiter u. regnerisch
	11.—21.	regnerisch und kühl		11.—24.	sehr warm			
Nov.	25.—31.	regnerisch und kühl	Nov.	25.—31.	kühler, zeitweise Niederschläge	Nov.	1.—21.	heiter, trock., warm
				1.—2.	mäßig warm, regn.		22.—30.	trocken, kühl
Dez.	1.—30.	kühl, vielfach regnerisch	Dez.	3.—30.	warm, geringe Niederschläge	Dez.	1.	trocken, warm
				31.	sehr heiß		2.	Regen

XIX. Rechtspflege und Strafvollzug

A. Personalbestand

(Ergebnisse der Staatsprüfungen siehe im Abschnitt XX)

Tab. 1. Das Personal der Justizbehörden im hamburgischen Staat seit 1905

Art des Personals	Personalbestand am 31. Dezember											
	1930	1929	1928	1927	1926	1925	1924	1923	1920	1915	1910	1905
Landesjustizverwaltung und Strafvollzugsbehörde												
Höhere Beamte	3	3	3	3	3	3	3	3	4	4	3	2
Büropersonal	43	41	41	39	39	35	34	38	30	22	15	9
Hauspersonal	59	53	54	52	44	44	43	48	50	35	28	24
Zusammen	105	97	98	94	86	82	80	89	84	61	46	35
Assessoren	101	91	82	70	70	74	87	85	31	69	69	46
Referendare	267	266	243	240	239	238	213	233	163	171	175	155
Zusammen	368	357	325	310	309	312	300	318	194	240	244	201
Hanseatisches Oberlandesgericht												
Richterliches Personal ¹⁾	46	46	47	46	45	41	45	45	44	42	36	30
Nichtrichterliches Personal	53	52	53	55	55	51	55	65	68	71	54	44
Zusammen	99	98	100	101	100	92	100	110	112	113	90	74
Landgericht in Hamburg												
Richterliches Personal ²⁾	99	96	98	99	93	88	84	108	98	98	78	66
Nichtrichterliches Personal	242	257	259	254	246	231	217	273	251	271	255	222
Zusammen	341	353	357	353	339	319	301	381	349	369	333	288
Amtsgericht in Hamburg												
Richterliches Personal	103	103	119	122	120	101	81	74	75	75	72	60
Nichtrichterliches Personal	1058	³⁾ 1055	1019	1117	1121	969	762	790	943	966	788	565
Zusammen	1161	1158	1138	1239	1241	1070	843	864	1018	1041	860	625
Amtsgericht in Bergedorf												
Richterliches Personal	3	3	3	3	3	3	3	3	3	2	2	2
Nichtrichterliches Personal	29	33	32	32	30	26	22	25	27	28	20	16
Zusammen	32	36	35	35	33	29	25	28	30	30	22	18
Amtsgericht in Cuxhaven												
Richterliches Personal	3	3	3	3	3	3	2	3	3	3	2	1
Nichtrichterliches Personal	34	35	36	40	38	22	22	24	25	27	23	14
Zusammen	37	38	39	43	41	25	24	27	28	30	25	15
Arbeitsgericht												
Richterliches Personal	9	9	9	7	..	..	..	..	..	..	..	..
Nichtrichterliches Personal	26	28	28	21	..	..	..	..	..	..	..	..
Zusammen	35	37	37	28	..	..	..	..	..	..	..	..
Staatsanwaltschaft												
Staats- und Amtsanwälte ⁴⁾	29	29	29	29	29	29	26	26	27	22	17	16
Beamte und Bürohilfsarbeiter	133	149	155	156	153	150	158	170	213	152	140	96
Zusammen	162	178	184	185	182	179	184	196	240	174	157	112
Gerichtsvollzieheramt in Hamburg												
Beamte	207	180	175	175	174	165	136	162	151	144	112	101
Bürohilfsarbeiter	192	195	199	201	210	155	116	34	114	167	135	56
Zusammen	399	375	374	376	384	320	252	196	265	311	247	157
Justizkasse												
Büropersonal	94	97	99	85	85	87	86	102	101	95	..	..
Seeamt												
Richterliches Personal	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1	1
Nichtrichterliches Personal	13	13	13	13	12	12	11	12	11	11	9	9
Zusammen	14	14	14	14	13	13	12	13	12	12	10	10
Hamburgische Gefangenenanstalten												
Höhere Beamte	4	5	6	6	5	5	5	6	8	8	..	..
Sonstige Beamte u. Angestellte	592	633	647	718	758	781	747	830	607	331	..	..
Zusammen	596	638	653	724	763	786	752	836	615	339	..	..

¹⁾ mit Einschluß des Präsidenten und der Senatspräsidenten. — ²⁾ mit Ausschluß der Handelsrichter. — ³⁾ einschließlich des Personals des am 1. 8. 29 dem Amtsgericht angegliederten Aufsichtsamts für das Personenstandswesen. — ⁴⁾ Von 1910 an nur Staatsanwälte.

Tab. 2. Die Rechtsanwälte und Notare, beeidigten Dolmetscher und Übersetzer im hamburgischen Staat seit 1905

Art der Angaben	Bestand am 31. Dezember											
	1930	1929	1928	1927	1926	1925	1924	1923	1920	1915	1910	1905
Rechtsanwälte												
Beim Hanseat. Oberlandesgericht ¹⁾ . . .	824	776	742	702	695	671	630	560	466	457	254	208
„ Landgericht in Hamburg	590	545	525	500	482	454	429	376	327	301	259	211
Beim Amtsgericht in Hamburg	575	530	510	491	473	445	420	367	318	294	256	209
„ „ „ Bergedorf	9	9	9	5	5	5	5	5	6	6	4	3
„ „ „ Cuxhaven	6	6	6	4	4	4	4	4	5	5	4	3
Im hamb. Staat zusammen	590	545	525	500	482	454	429	376	329	305	264	215
Notare												
In Hamburg	20	20	19	19	19	21	17	15	16	15	13	12
„ Cuxhaven	5	5	5	5	5	5	5	5	7	4	3	3
„ Bergedorf	7	7	6	4	4	4	4	4	5	5	3	2
Im hamb. Staat zusammen	32	32	30	28	28	30	26	24	28	24	19	17
Beeidigte Dolmetscher und Übersetzer												
Im hamb. Staat zusammen	54	56	60	58	57	52	51	48	33	32	27	21

¹⁾ Seit 1915 einschließlich der in Lübeck und Bremen ansässigen Rechtsanwälte.

B. Ordentliche streitige Gerichtsbarkeit

Tab. 3. Bürgerliche Rechtsstreitigkeiten vor den hamburgischen Amtsgerichten 1930

a) Zahl der anhängig gewordenen Sachen

Art der Angaben	Amtsgericht in			Zusammen im Jahr 1930	Dagegen in den Jahren					
	Hamburg	Bergedorf	Cuxhaven		1929	1928	1927	1926	1925	1924
Sühnesachen	—	—	—	—	—	—	—	—	1	172
Ehesühnesachen	3 991	35	41	4 067	3 990	3 773	3 536	3 660	3 072	1 982
Gewöhnliche Mahnsachen	361 685	3326	4316	369 327	323 892	308 520	313 620	280 100	239 192	148 231
Urkunden- und Wechselmahnsachen	6 903	96	148	7 147	4 151	2 898	2 003	2 987	3 001	3 786
Gewöhnliche Prozesse	20 100	33	60	20 193	23 472	25 558	22 991	25 984	21 375	18 433
Prozesse in Mietesachen	17 093	—	100	17 193	14 183	13 376	13 431	14 537	10 835	13 349
Prozesse in Handelssachen	42 628	—	—	42 628	35 832	42 554	38 319	43 312	37 610	19 721
Urkunden- und Wechselprozesse	10 755	85	87	10 927	10 738	9 400	6 736	9 224	9 495	1 776
Gütesachen	64 809	911	2303	68 023	61 177	58 605	66 673	57 097	46 401	30 401
Entmündigungssachen	931	9	9	949	946	843	818	619	315	350
Aufgebotsverfahren	280	12	8	300	270	305	327	367	342	382
Arreste u. einstweilige Verfügungen	2 144	40	67	2 251	2 072	2 019	2 062	2 488	2 263	2 084
Anträge außerhalb eines beim Gericht anhängigen Rechtsstreits	6 904	20	63	6 987	6 026	5 708	5 785	8 677	6 776	2 388
Verteilungsverfahren	36	2	3	41	33	32	38	59	61	27
Immobilienzwangsversteigerung	886	190	117	1 193	1 408	1 154	849	410	306	133
Zwangsverwaltung	663	4	10	677	396	160	109	183	118	31
And. Zwangsvollstreckungsanträge	64 781	1174	1926	67 881	60 132	55 534	56 716	57 081	41 820	20 488
Zusammen	604 589	5937	9258	619 784	548 718	530 439	534 013	497 785	422 983	263 734

Noch: Tab. 3. Bürgerliche Rechtsstreitigkeiten vor den hamburgischen Amtsgerichten 1930

b) Ergebnisse der mündlichen Verhandlungen

Art der Angaben	Amtsgericht in			Zus. im Jahr 1930	Dagegen in den Jahren				
	Hamburg	Berge- dorf	Cux- haven		1929	1928	1927	1926	1925
Bei gewöhnlichen Prozessen:									
Versäumnis- und Anerkennungsurteile	38 789	392	1267	40 448	39 436	41 276	40 175	35 302	22 604
Streitige Urteile	11 485	208	262	11 955	10 583	10 714	9 168	9 704	7 426
Beweisbeschlüsse	10 190	170	208	10 568	9 503	9 890	8 457	8 844	7 435
Vergleiche	8 190	44	126	8 360	7 743	5 417	5 975	4 868	3 842
Andere Ergebnisse	12 165	348	407	12 920	13 007	13 399	11 842	10 300	8 640
Bei Prozessen in Mietesachen:									
Versäumnis- und Anerkennungsurteile	13 684	—	9	13 693	11 191	10 414	10 960	12 191	6 462
Streitige Urteile	7 708	—	47	7 755	6 107	5 478	5 856	5 897	4 276
Beweisbeschlüsse	3 010	—	14	3 024	3 256	2 628	2 676	3 298	2 786
Vergleiche	2 501	—	77	2 578	2 169	2 847	3 007	4 149	3 586
Andere Ergebnisse	7 675	—	87	7 762	6 190	5 239	5 559	7 112	6 368
Bei Prozessen in Handelssachen:									
Versäumnis- und Anerkennungsurteile	29 536	—	—	29 536	28 459	32 694	32 418	45 052	33 863
Streitige Urteile	3 205	—	—	3 205	3 094	3 082	3 482	3 949	3 488
Beweisbeschlüsse	2 740	—	—	2 740	2 529	2 423	2 763	3 248	3 053
Vergleiche	1 138	—	—	1 138	1 002	1 314	1 297	1 774	1 629
Andere Ergebnisse	5 480	—	—	5 480	5 592	5 630	4 962	5 701	6 409
Bei Urkunden- und Wechselprozessen:									
Versäumnis- und Anerkennungsurteile	8 894	78	61	9 033	8 740	7 210	5 488	8 037	7 700
Streitige Urteile	614	2	4	620	752	647	528	497	395
Beweisbeschlüsse	30	—	—	30	82	60	18	40	37
Vergleiche	87	—	—	87	84	82	42	77	70
Andere Ergebnisse	352	3	2	357	596	439	223	314	246
Bei Arresten u. einstweiligen Verfügungen:									
Versäumnis- und Anerkennungsurteile	44	—	3	47	45	93	139	153	24
Streitige Urteile	291	4	8	303	343	255	267	386	327
Beweisbeschlüsse	32	1	1	34	15	29	14	24	11
Vergleiche	66	1	12	79	96	62	60	80	93
Andere Ergebnisse	41	4	7	52	60	49	31	47	45
Zusammen	167 947	1255	2602	171 804	160 679	161 371	155 407	171 044	130 815

Tab. 4. Konkurse und Vergleichsverfahren 1930

Art der Angaben	Amtsgericht in			Zus. im Jahr 1930	Dagegen in den Jahren						
	Ham- burg	Berge- dorf	Cux- haven		1929	1928	1927	1926	1925	1924	
Konkurse											
Anhängige Konkursachen	1502	20	25	1547	1235	1219	1100 ¹⁾	1655	1164	788	
Eröffnete Konkursverfahren	200	4	5	209	167	193	159	227	322	149	
Ablehnung des Konkursverfahrens mangels Masse	242	8	6	256	225	191	176	358	341	122	
Beendete Konkursverfahren überhaupt	174	13	5	192	182	209	236	212	86	69	
Davon beendet:											
durch Schlußverteilung	103	—	4	107	114	113	160	137	37	6	
durch Zwangsvergleich	17	1	1	19	18	30	25	21	10	5	
wegen allgemeiner Einwilligung (§ 202 KO.)	—	4	—	4	2	6	2	1	1	13	
mangels Masse	54	8	—	62	47	60	43	53	38	45	
Vergleichsverfahren											
Anhängige Vergleichsverfahren	299	5	2	306	293	156 ²⁾	32	..	..	..
Eröffnete Vergleichsverfahren	196	5	2	203	141	88 ²⁾	11	..	..	..
Durch Vergleich beendet	155	5	2	162	128	70 ²⁾	7	..	..	..
Übergeleitet in das Konkursverfahren	33	—	—	33	36	51 ²⁾	6	..	..	..

¹⁾ Darunter 574 von verschiedenen Gläubigern gegen einen Gemeinschuldner gestellte Anträge.

²⁾ Seit dem 1. Oktober 1927 ist an Stelle von Geschäftsaufsichten das Vergleichsverfahren getreten; über Geschäftsaufsichten für die Jahre 1922 bis 1927 siehe Statistisches Jahrbuch, Jahrgang 1927/28.

Tab. 5. Strafsachen vor den Amtsgerichten im Jahr 1930

Art der Angaben	Amtsgericht in			Zusammen im Jahr 1930	Dagegen zusammen in den Jahren					
	Hamburg	Bergedorf	Cuxhaven		1929	1928	1927	1926	1925	1924
Anträge auf Erlaß von Strafbefehlen	5 215	115	34	5 364	6 407	8 120	9 244	10 258	11 983	15 516
Privatklagesachen	1 645	61	74	1 780	1 900	1 767	1 962	2 042	1 931	2 590
Anklagesachen wegen										
Verbrechen ..	2 236	17	33	2 286	2 182	2 211	2 259	2 160	2 251	3 142
Vergehen	9 363	102	215	9 680	8 869	8 353	7 901	7 869	6 711	7 025
Übertretungen	3 912	38	72	4 022	4 153	5 340	5 990	7 615	8 878	5 790
Urteile:										
der Amtsrichter	11 381	166	254	11 801	11 068	11 397	12 707	13 912	12 296	5 772
der Schöffengerichte mit einem Richter	1 104	3	7	1 114	1 106	1 273	1 233	1 326	1 326	6 943
der Schöffengerichte mit zwei Richtern	383	1	—	384	420	404	393	315	132	253
der kleinen Jugendgerichte.	348	4	4	356	340	325	366	393	419	601
der großen Jugendgerichte.	—	—	—	—	—	1	2	1	2	5

Tab. 6. Die Jugendgerichte in der Stadt Hamburg in den Jahren 1928 bis 1930

Art der Angaben	Zahl der Personen in den Jahren			Noch: Art der Angaben	Zahl der Fälle in den Jahren		
	1930	1929	1928		1930	1929	1928
Einstellung des Verfahrens vor Anklageerhebung	1339	826	1045	Begangene Gesetzesverletzungen	772	887	781
Davon a) mangels Beweises	337	213	311	Davon a) Verbrechen	126	164	121
b) wegen bereits angeordneter Erziehungsmaßreg. (§ 32 JGG.)	271	248	194	b) Vergehen	616	656	607
c) aus and. Gründ.	678	365	540	c) Übertretungen ..	30	67	53
Rechtskräftig abgeurteilte Jugendliche	491	543	497	Festgesetzte Strafen	303	343	338
Davon Ortsfremde	42	41	12	Davon a) Geldstrafen	83	119	130
Von Bestrafung abgesehen				b) Geldstrafen an Stelle einer an sich verwirkten Freiheitsstrafe ..	1	15	25
a) gemäß § 9 Abs. 4 JGG.	—	—	1	c) Haftstrafen	11	13	7
b) „ § 6 JGG.	167	160	125	d) Gefängnisstrafen	208	196	176
Gerichtliche Einstellung des Verfahrens gem. § 32 Abs. 2 JGG.				Durch Urteil angeordnete Erziehungsmaßn. nach § 7 JGG:			
a) weil bereits Erziehungsmaßnahmen angeordnet waren.	14	12	11	1. bei erfolgter Verurteilung:			
b) weil angenommen wurde, daß das Gericht gemäß § 9 Abs. 4 JGG. von einer Bestrafung absehen würde...	5	24	3	a) Fürsorgeerziehungen ..	27	19	27
Freisprüche bzw. Einstellung des Verfahrens nach Anklageerhebung gemäß § 3 JGG.				b) Schutzauufsichten	44	52	48
a) wegen Einsicht	7	8	7	c) and. Erziehungsmaßn. ...	—	—	—
b) mangelnder Willensreife ..	4	10	18	2. wenn gemäß § 6 JGG. von Strafe abgesehen worden ist:			
				a) Verwarnungen	136	136	108
				b) Schutzauufsicht	57	46	29
				c) Unterbringungen	4	1	4
				d) Fürsorgeerziehungen ...	15	6	8
				e) besond. Verpflichtungen.	1	2	7
				3) bei erfolgter Freisprechung nach § 3 JGG.			
				a) mangels Einsicht	5	6	1
				b) „ Willensreife	3	6	5

Tab. 7. Die rechtskräftigen Verurteilungen des Amtsgerichts in Hamburg nach den strafbaren Handlungen und Strafen im Jahr 1930

Art der Verbrechen, Vergehen und Übertretungen	Bestrafungen rechtskräftig Verurteilter																	
	Erzie- hungs- maß- nahmen bei Jugend- lichen		Geld- strafe		Haft		Gefäng- nis		Zucht- haus		Schul- dig, aber straf- frei		Nebenstrafen					
													Verlust der bürger- lichen Ehren- rechte	Stel- lung unter Polizei- auf- sicht	Über- wei- sung an die Landes- polizei			
	Zahl der Personen ¹⁾																	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
Vergehen geg. d. Republiksschutzgesetz	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Beleidigung d. staatlichen Oberhauptes	—	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Delikte in bezug auf die Ausübung staatsbürgerlicher Rechte.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Widerstand gegen die Staatsgewalt.	1	—	478	20	1	—	350	14	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
Delikte gegen die öffentliche Ordnung	—	—	175	15	9	—	137	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Münzdelikte.....	—	—	1	1	—	—	6	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—
Verletzung der Eidespflicht.....	—	—	—	—	—	—	9	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Falsche Anschuldigung.....	—	—	4	2	—	—	17	13	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Religionsdelikte.....	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Personenstandsdelikte.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sittlichkeitsdelikte ²⁾	8	—	67	17	—	—	323	23	10	—	6	—	13	—	5	3	7	1
<i>Davon widernatürliche Unzucht</i>	1	—	7	—	—	—	33	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
<i>Notzucht</i>	—	—	—	—	—	—	4	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—
<i>Kuppelei, Zuhälterei</i> ...	—	—	5	9	—	—	112	17	—	—	—	—	9	—	5	3	7	1
<i>unzüchtige Handlungen</i> ..	—	—	49	5	—	—	85	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Beleidigung.....	3	—	633	147	12	5	176	13	—	—	13	17	—	—	—	—	—	—
Zweikampf.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Delikte gegen das Leben.....	—	—	4	13	—	—	16	20	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
<i>Davon Abtreibung</i>	—	—	4	13	—	—	4	20	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
<i>fahrlässige Tötung</i>	—	—	—	—	—	—	12	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Körperverletzung.....	5	2	914	36	—	—	228	7	—	—	3	2	—	—	—	—	—	—
<i>Davon leichte Körperverletzung</i> ..	—	2	204	17	—	—	88	1	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—
<i>gefährliche</i>	4	—	96	9	—	—	117	4	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—
<i>fahrlässige</i>	1	—	614	10	—	—	22	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
Freiheitsdelikte.....	—	—	33	1	—	—	29	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
<i>Davon Freiheitsberaubung</i>	—	—	2	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
<i>Nötigung, Bedrohung</i> ...	—	—	31	1	—	—	27	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Diebstahl und Unterschlagung.....	137	28	739	172	—	—	3121	423	68	2	92	21	15	—	2	—	—	—
<i>Davon einfacher Diebstahl</i>	94	21	235	76	—	—	928	235	—	—	65	15	—	—	—	—	—	—
<i>desgleichen im Rückfall</i>	—	—	—	—	—	—	502	69	12	1	—	3	—	—	—	—	—	—
<i>schwerer Diebstahl</i>	17	1	—	—	—	—	409	10	15	1	7	1	1	—	—	—	—	—
<i>desgleichen im Rückfall</i>	—	—	—	—	—	—	250	2	41	—	—	11	—	2	—	—	—	—
<i>Unterschlagung</i>	26	6	504	96	—	—	1032	107	—	—	20	5	—	—	—	—	—	—
Raub und Erpressung.....	2	—	4	2	—	—	59	1	1	—	1	2	—	—	—	—	—	—
Begünstigung und Hehlerei.....	3	—	91	20	—	—	198	19	14	—	3	2	7	—	1	—	—	—
Betrug und Untreue.....	15	1	464	65	—	—	1687	124	35	2	7	1	15	—	—	—	—	—
<i>Davon Nahrungsmittelfälschung</i>	—	—	23	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Urkundenfälschung.....	13	2	38	5	—	—	605	40	18	1	6	1	—	—	—	—	—	—
Bankrott.....	—	—	9	—	—	—	18	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Strafbarer Eigennutz und Verletzung fremder Geheimnisse.....	1	—	132	—	—	—	24	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
Sachbeschädigung.....	3	—	89	4	1	—	74	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	—
Gemeingefährliche Delikte.....	1	—	143	4	—	—	6	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
<i>Davon Brandstiftung</i>	1	—	3	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
Amtsdelikte ²⁾	—	—	16	1	—	—	28	—	13	—	—	3	—	—	—	—	—	—
Übertretungen.....	11	—	1146	84	773	28	—	—	—	—	10	—	—	—	—	21	1	—
Zu widerhandlungen																		
<i>gegen hamburg. Spezialgesetze</i> ..	5	—	398	22	17	1	15	—	—	—	5	—	—	—	—	—	—	—
<i>sonstige Reichsgesetze</i>	11	—	3862	385	70	7	434	54	—	—	8	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen im Jahr 1930.....	219	33	9444	1016	883	41	7561	752	160	5	160	44	57	—	8	3	28	2
Dagegen im Jahr 1929.....	236	40	11191	1365	1021	133	6788	766	127	20	166	33	87	2	11	1	38	5
„ „ 1928.....	182	37	12092	1908	1186	65	5958	676	156	13	123	45	61	3	7	3	44	9

¹⁾ Die Zahlen geben die Fälle der Bestrafungen an, so daß Doppelzählungen von Personen, für die mehrere Strafen festgesetzt sind, nicht vermieden werden können. — ²⁾ Außerdem ist die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter in je 2 Fällen (männl. Pers.) aberkannt worden.

Tab. 8. Bürgerliche Rechtsstreitigkeiten vor dem Landgericht in Hamburg 1926 bis 1930

Art der Fälle	Zahl der Fälle in den Jahren									
	1930 vor den		1929 vor den		1928 vor den		1927 vor den		1926 vor den	
	Zivil- kam- mern	Kammern für Handels- sachen	Zivil- kam- mern	Kammern für Handels- sachen	Zivil- kam- mern	Kammern für Handels- sachen	Zivil- kam- mern	Kammern für Handels- sachen	Zivil- kam- mern	Kammern für Handels- sachen
a) Zahl der anhängig gewordenen Sachen										
Erste Instanz:										
Gewöhnliche Prozesse	7 686	5 228	6 930	5 370	7 104	5 425	6 974	5 312	7 153	7 344
Urkunden- und Wechselprozesse	176	1 257	200	1 540	168	1 654	157	1 458	146	2 276
Arreste und einstweilige Verfügungen ..	3 499	854	3 537	970	3 288	943	3 180	957	3 203	1 037
<i>Darunter in anhängigen Sachen ...</i>	<i>1 526</i>	<i>85</i>	<i>1 728</i>	<i>84</i>	<i>1 731</i>	<i>92</i>	<i>1 482</i>	<i>104</i>	<i>1 511</i>	<i>109</i>
Feststellung des Rechtsverhältnisses zwi- schen Eltern und Kindern	88	—	77	..	86	..	62	..	76	..
Entmündigungssachen	27	—	27	..	30	..	18	..	14	..
Zusammen	11 476	7 339	10 771	7 880	10 676	8 022	10 391	7 727	10 592	10 657
Berufungsinstanz:										
Gewöhnliche Prozesse	3 437	705	3 274	755	3 345	650	3 514	728	3 563	757
Urkundenprozesse	1	17	—	133	2	13	—	57	—	9
<i>Davon Wechselprozesse</i>	<i>—</i>	<i>17</i>	<i>—</i>	<i>132</i>	<i>—</i>	<i>10</i>	<i>—</i>	<i>55</i>	<i>—</i>	<i>8</i>
Zusammen	3 438	722	3 274	888	3 347	663	3 514	785	3 563	766
<i>Hierunter Sachen, die in erster Instanz verhandelt worden sind vor den</i>										
<i>Elbzollgerichten</i>	<i>—</i>	<i>—</i>	<i>—</i>	<i>..</i>	<i>..</i>	<i>..</i>	<i>—</i>	<i>..</i>	<i>—</i>	<i>..</i>
<i>Gewerbegerichten ¹⁾</i>	<i>..</i>	<i>..</i>	<i>..</i>	<i>..</i>	<i>..</i>	<i>..</i>	<i>36</i>	<i>—</i>	<i>77</i>	<i>—</i>
<i>Kaufmannsgerichten ¹⁾</i>	<i>..</i>	<i>..</i>	<i>..</i>	<i>..</i>	<i>..</i>	<i>..</i>	<i>34</i>	<i>—</i>	<i>80</i>	<i>—</i>
<i>Abteilungen für Mietesachen</i>	<i>1 103</i>	<i>—</i>	<i>1 138</i>	<i>..</i>	<i>1 165</i>	<i>..</i>	<i>1 317</i>	<i>..</i>	<i>1 322</i>	<i>..</i>
Zusammen	1 103	—	1 138	..	1 165	..	1 387	—	1 479	—
Beschwerdeinstanz:										
Bürgerliche Rechtsstreitigkeiten	1 005	201	880	360	741	242	726	206	717	225
Konkurssachen	85	..	57	..	60	..	38	..	57	..
Sachen, die in erster Instanz von den Abteilungen für Mietesachen ent- schieden sind	2 068	..	1 977	..	1 831	..	1 902	..	1 639	..
Sachen, die überwiesen sind der										
Zivilkammer 1 ²⁾ bis 1. 11. 29 Ziv. 4 a	632	..	766	..	1 115	..	1 575	..	1 020	..
" 6 ³⁾	10	—	11	—
" 9 ⁴⁾	1 464	..	1 340	..	1 046	..	867	—	1 117	—
Kammer 7 für Handelssachen ⁵⁾	41	..	32	..	33	..	26	..	36
Zusammen	5 254	242	5 020	392	4 793	275	5 118	232	4 561	261
In allen Instanzen anhängig gewordene Sachen überhaupt	20 168	8 303	19 065	9 160	18 816	8 960	19 023	8 744	18 716	11 684

b) Dauer der gewöhnlichen, durch streitiges Endurteil erledigten Prozesse

Erste Instanz:										
Unter 6 Monaten	1 369	860	1 381	733	1 309	890	1 349	821	1 164	1 244
6 Monate bis unter 1 Jahr	942	509	1 066	525	1 075	480	1 060	535	920	715
1 Jahr und mehr	514	293	452	280	560	224	454	288	374	274
Berufungsinstanz:										
Unter 6 Monaten	1 601	375	1 555	309	1 510	348	1 535	400	1 465	349
6 Monate bis unter 1 Jahr	412	110	542	111	539	105	486	106	409	97
1 Jahr und mehr	90	15	101	21	126	20	125	14	63	9

¹⁾ Die Gewerbe- und Kaufmannsgerichte sind durch das am 1. Juli 1927 in Kraft getretene Arbeitsgerichtsgesetz aufgehoben. — ²⁾ Beschwerden in Entmündigungssachen, in Aufgebotssachen, in Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit einschließlich der Grundbuchsachen, Beschwerden im Verfahren der Zwangsversteigerung und Zwangsverwaltung und Beschwerden gegen Entscheidungen des Amtsgerichts als Aufwertungsstelle. — ³⁾ Beschwerden gegen Entscheidungen des Kaufmannsgerichts und des Gewerbegerichts. — ⁴⁾ Beschwerden in Zwangsvollstreckungssachen einschließlich Offenbarungseidsachen (§§ 899/915 ZPO.), Beschwerden der Rechtskonsulenten wegen Gebühren und Auslagen gegen Beschlüsse der Zivilabteilungen des Amtsgerichts in Hamburg und der Amtsgerichte in Bergedorf und Cuxhaven. — ⁵⁾ Beschwerden in Schiffsregister- und Handelssachen (§§ 100/158 des Gesetzes über die Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit) und Beschwerden der Rechtskonsulenten wegen Gebühren und Auslagen gegen Beschlüsse der Abteilungen für Handelssachen des Amtsgerichts in Hamburg.

Tab. 9. Strafsachen vor dem Landgericht in Hamburg 1922 bis 1930

Art der Angaben	Zahl in den Jahren									
	1930	1929	1928	1927	1926	1925	1924 ¹⁾	1923	1922	
a) Zahl der anhängig gewesen und beendeten Sachen										
Voruntersuchung	anhängig 550 beendet 351	574 428	697 146	909 685	1164 883	1847 1570	1254 897	1503 1308	1471 1065	
Hauptverfahren in erster Instanz vor den Schwurgerichten	anhängig 74 beendet 71	67 51	114 100	111 94	91 81	77 63	58 54	175 171	184 179	
Berufungen:										
Privatklagen	anhängig 498 beendet 353	468 342	473 334	629 451	423 251	39 34	74 134	377 187	394 290	
Verbrechen ²⁾ , Vergehen und Übertretungen	anhängig 2114 beendet 1862	1875 1752	2094 2124	2434 2246	2413 2021	2460 1882	2626 2000	2565 1982	2255 1640	
Wiederaufnahmeverfahren	anhängig 6 beendet 6	2 2	4 4	11 11	6 4	9 9	8 8	27 27	30 30	
b) Hauptverhandlungen und deren Ergebnisse										
Hauptverhandlungen:										
1. Vor den Schwurgerichten	Hauptverhandlungen	77	55	109	99	86	67	61	185	194
	Urteile	71	51	100	94	81	63	54	171	179
	Zahl der verurteilten Personen	47	28	92	90	75	38	80	159	155
	sonen	43	22	50	71	29	21	9	42	55
	Zahl der freigesprochenen Personen	26	17	37	35	23	35	9	55	56
	sonen	14	8	9	12	14	5	4	23	32
2. Vor den Strafkammern ¹⁾ in der Berufungsinstanz	Hauptverhandlungen	2625	2509	3173	3247	2723	2460	2626	2565	2255
	Urteile	2033	1933	2331	2514	2175	1882	2000	1982	1640
	Davon Aufhebung des ersten Urteils	1243	1168	1481	1551	1298	1067	1049	1051	902
	Verwerfung der Berufung	790	765	850	963	877	815	951	931	738
Wiederaufnahmeverfahren		6	2	4	11	6	9	8	27	30
Davon beendet: zugunsten des Angeklagten		5	2	3	8	4	2	1	8	6
zuungunsten des Angeklagten		1	—	1	3	—	7	7	19	24

¹⁾ Seit April 1924 ist das Landgericht in Hamburg für Strafkammersachen nur Berufungsinstanz. — ²⁾ Seit April 1924 auch Verbrechen. — ³⁾ Darunter Sachen aus vergangenen Jahren.

Tab. 10. Die rechtskräftigen Verurteilungen des Landgerichts 1. Instanz (Schwurgericht) nach den strafbaren Handlungen und Strafen im Jahr 1930

Art der Verbrechen, Vergehen und Übertretungen	Von den rechtskräftig verurteilten Personen ¹⁾ wurden bestraft mit											
	Erziehungsmaßnahmen bei Jugendlichen		Geldstrafe		Haft		Gefängnis		Zuchthaus		Nebenstrafen	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	Verlust der bürgerlichen Ehrenrechte	Stellung unter Polizeiaufsicht
Widerstand gegen d. Staatsgewalt	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—
Verletzung der Eidespflicht ²⁾	—	—	—	—	—	—	10	5	8	5	7	3
Falsche Anschuldigung	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—
Sittlichkeitsdelikte	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
Davon unzüchtige Handlung	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
Delikte gegen das Leben	—	2	5	21	—	—	3	4	2	1	2	—
Davon Totschlag	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	2	—
Kindesmord	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Abtreibung	—	1	5	21	—	—	1	4	—	1	—	—
Körperverletzung	—	—	—	—	—	—	5	—	—	—	—	—
Davon gefährl. Körperverletzg.	—	—	—	—	—	—	5	—	—	—	—	—
Freiheitsdelikte	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—
Davon Nötigung und Bedrohung	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—
Diebstahl und Unterschlagung	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—
Davon Diebstahl im Rückfall	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—
Unterschlagung	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—
Raub und Erpressung	—	—	—	—	—	—	—	—	4	—	—	—
Betrug und Untreue	—	—	—	—	—	—	1	1	—	1	—	—
Gemeingefährliche Delikte	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—
Davon Brandstiftung	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—
Übertretung	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
Rechtskräftige Verurteilg. zus.	—	2	5	21	1	—	25	11	16	7	9	3
Dagegen im Jahr 1929	—	—	2	2	—	—	³⁾ 19	19	8	3	6	2
„ „ 1928	—	—	7	1	—	—	38	24	24	23	14	4

¹⁾ Siehe Anmerkung 1 auf Seite 338. — ²⁾ Außerdem ist 4 männlichen Personen die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter aberkannt. — ³⁾ Darunter 1 Urteil des Hanseatischen Oberlandesgerichts 1. Instanz. In den Jahren 1928 und 1930 sind beim Oberlandesgericht 1. Instanz keine Verurteilungen erfolgt.

C. Freiwillige Gerichtsbarkeit und Rechtshilfe

Tab. 16. Öffentliche Register der Amtsgerichte im Jahr 1930

Art der Angaben	Amtsgericht in			Zusammen im Jahr 1930	Dagegen in den Jahren						
	Hamburg	Bergerdorf	Cuxhaven		1929	1928	1927	1926	1925	1924	1923
a) Handelsregister											
Die Eintragungen											
Gesamtzahl der neu eingetragenen Firmen am Jahresende.....	1 417	7	19	1 443	1 529	1 672	1 897	2 113	2 404	3 047	4 503
Davon											
Einzelfirmen und offene Handelsgesellschaften	1 020	5	15	1 040	1 136	1 290	1 464	1 584	1 757	2 325	2 975
Kommandit-Aktiengesellschaften und Kommanditgesellschaften auf Aktien	99	1	—	100	106	114	153	135	176	255	638
Gesellschaft mit beschränkter Haftpflicht	297	1	4	302	286	267	280	394	471	465	887
Juristische Personen (§ 33 HGB.)	1	—	—	1	1	1	—	—	—	2	3
Die Löschungen											
im Laufe des Jahres	1 823	15	5	1 843	2 080	2 246	3 091	3 931	3 595	2 623	2 452
Einzelfirmen und offene Handelsgesellschaften	1 445	12	2	1 459	1 656	1 730	2 344	2 482	2 328	1 958	2 144
Kommandit-Aktiengesellschaften und Kommanditgesellschaften auf Aktien	142	2	1	145	140	183	219	289	320	200	131
Gesellschaften mit beschränkter Haftpflicht und jurist. Personen (§ 33 HGB.)	236	1	2	239	284	333	453	1 160	947	465	177
b) Genossenschafts-, Muster-, Vereins- und Güterrechtsregister											
Genossenschaftsregister											
Neue Genossenschaften	27	4	—	31	22	30	35	53	40	39	26
Veränderungen	147	5	3	155	225	188	192	179	230	267	275
Firmenlöschungen	17	1	1	19	50	11	21	19	45	60	30
Bestand am { Jahresanfang	293	15	14	322	350	331	317	283	287	308	312
Jahresende	303	18	13	334	322	350	331	317	283	287	308
Musterregister											
Bestand der Muster											
am Jahresanfang	6 275	103	1	6 379	6 087	5 528	4 687	3 657	3 294	2 897	2 360
„ Jahresende	5 496	103	1	5 600	6 379	6 087	5 528	4 687	3 657	3 294	2 897
Vereinsregister											
Bestand der Vereine											
am Jahresanfang	2 201	53	51	2 305	2 225	2 146	2 005	1 885	1 775	1 650	1 547
„ Jahresende	2 280	56	53	2 389	2 305	2 225	2 146	2 005	1 885	1 775	1 650
Güterrechtsregister											
Eintragungen											
auf Antrag des Mannes	157	1	3	161	162	136	110	120	78	59	41
„ „ beider Ehegatten	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—
„ Grund eines vorgelegt. Ehevertrages	314	12	2	328	304	299	280	405	490	387	253
„ „ gerichtl. Entscheidungen	4	—	—	4	8	4	6	2	3	2	—
„ „ beglaubigter Abschriften)	5	—	1	6	8	10	13	7	8	9	2
aus d. Güterrechtsregist. anderer Bezirke											
c) Offenbarungseidregister											
Geleistete Offenbarungseide gemäß § 807 ZPO.	5 663	101	112	5 876	4 952	4 989	5 355	5 636	4 467	1 689	468
Erlassene Haftbefehle zur Erzwingung des Offenbarungseides gemäß § 807 ZPO.	21 024	363	322	21 709	18 693	17 611	18 180	21 298	17 344	6 023	2 190
Bezugnahmen auf Offenbarungseide gemäß § 807 ZPO. vor anderen Amtsgerichten ...	225	2	1	228	231	154	183	168	106	6	11

Tab. 17. Grundbuchsachen im Jahr 1930

Art der Angaben	Amtsgericht in			Zusammen im Jahr 1930	Dagegen in den Jahren			
	Hamburg	Bergerdorf	Cuxhaven		1929	1928	1927	1926
Eintragungsverfügungen	82 015	5002	4126	91 143	89 619	130 488	189 280	114 870
Davon Aufwertungsachen	5 863	349	318	6 530	7 868	37 174	111 203	59 144
Eigentumsveränderungen	2 299	585	563	3 447	3 117	3 417	3 970	2 483
Neuangelegte Grundbuchblätter	746	105	65	916	1 126	968	859	356
Geschlossene Grundbuchblätter	197	24	19	240	267	214	127	79
Aufwertungsanmeldungen u. Anträge gemäß §§ 8, 10, 23, 26 u. 27 des Aufw.-Ges. in Grundbuchsachen	—	—	—	—	—	—	540	5 709
Aufwertungsanmeldungen u. Anträge gemäß §§ 8, 10, 23, 26 u. 27 des Aufw.-Ges. in Schiffsregistersachen	—	—	—	—	—	—	—	20
Anträge u. Anmeldungen auf Grund des Gesetzes vom 9. Juli 1927 ¹⁾	—	—	—	—	—	—	1 579	..

¹⁾ betr. Anträge auf Eintragung des Aufwertungsbetrages als Grundschuld.

Tab. 18. Testaments- und Nachlasssachen im Jahr 1930

Art der Angaben	Amtsgericht in			Zusammen im Jahr 1930	Dagegen in den Jahren			
	Hamburg	Berge- dorf	Cux- haven		1929	1928	1927	1926
a) Testamentssachen								
Letztwillige Verfügungen:								
In amtliche Verwahrung genommen.....	672	51	45	768	807	803	713	748
Zurückgegeben.....	204	15	4	223	205	199	252	255
Eröffnet.....	2219	88	35	2342	2521	2362	2260	2154
b) Nachlasssachen								
Nachlaßpflegschaften und sonstige Handlungen des Nachlaßgerichts	752	10	5	767	753	812	836	844
Entgegennahme von Erklärungen	1820	47	7	1874	1609	1427	1557	1684
Ausstellung v. Erbscheinen u. ähnlichen Zeugnissen	2425	129	59	2613	2498	2721	2877	3477
Vermittlungen von Auseinandersetzungen	16	1	1	18	30	28	27	31

Tab. 19. Die Hinterlegungsstelle im Jahr 1930

Art der Angaben	Amtsgericht in			Zusammen im Jahr 1930	Dagegen in den Jahren			
	Hamburg	Bergerdorf	Cuxhaven		1929	1928	1927	1926
Hinterlegungen								
Zahl der Fälle	4000	106	72	4178	4443	3697	3941	4335
Höhe der hinterlegten Beträge in 1000 RM ¹⁾	4090	18	51	4159	4433	4525	4193	²⁾ 4372
Zur Auszahlung erteilte Anweisungen								
Zahl der Fälle	3491	55	95	3641	3524	3458	3780	3961
Höhe der ausgezahlten Beträge in 1000 RM ¹⁾	3993	23	62	4078	3404	4358	4817	³⁾ 4164

¹⁾ in Geld und Wertpapieren zusammen. — ²⁾ + 400 Papiermark Nennwert (Wertpapiere). — ³⁾ + 12 600 Papiermark Nennwert (Wertpapiere).

Tab. 20. Vormundschaftssachen im Jahr 1930

Art der Angaben	Vor- mund- schafts- amt in Hamburg	Amts- gericht in		Zu- sam- men im Jahr 1930	Dagegen in den Jahren			
		Ber- ge- dorf	Cux- ha- ven		1929	1928	1927	1926
a) Vormundschaften								
Bestand am Jahresanfang	29 089	781	799	30 669	30 633	30 691	30 577	30 134
Zugang	2 615	59	115	2 789	2 912	2 723	2 865	2 798
Überhaupt anhängig gewesene Vormundschaften	31 704	840	914	33 458	33 545	33 414	33 442	32 932
<i>Davon über Minderjährige</i>	30 057	808	888	31 753	31 955	31 965	32 054	31 725
<i>„ Volljährige</i>	1 647	32	26	1 705	1 590	1 449	1 388	1 207
Beendete Vormundschaften	2 741	60	90	2 891	2 876	2 781	2 751	2 355
Bestand am Jahresende	28 963	780	824	30 567	30 669	30 633	30 691	30 577

Art der Angaben	Ver- mund- schafts- amt in Hamburg	Amts- gericht in		Zu- sam- men im Jahr 1930	Dagegen in den Jahren			
		Ber- ge- dorf	Cux- ha- ven		1929	1928	1927	1926

Bestand am Jahresanfang	6992	178	240	7410	7084	6748	6457	6233
Zugang	2134	42	53	2229	1972	1843	1852	1899
Überhaupt anhängig gewesene Pflgeschäften	9126	220	293	9639	9056	8591	8309	8132
<i>Davon über Minderjährige</i>	6965	163	176	7304	6846	6465	6315	6163
" <i>Abwesende</i>	415	7	76	498	535	505	482	476
" <i>Gebrechliche und Sonstige</i>	1746	50	41	1837	1675	1621	1512	1493
Beendete Pflgeschäften	1773	44	47	1864	1646	1507	1561	1675
Bestand am Jahresende	7353	176	246	7775	7410	7084	6748	6457

Bestand am Jahresanfang	978	28	5	1011	1069	1075	1053	1042
Zugang	165	3	1	169	131	132	156	162
Überhaupt anhängig gewesene Beistandschaften	1143	31	6	1180	1200	1207	1209	1204
Beendete Beistandschaften	161	3	1	165	189	138	134	151
Bestand am Jahresende....	982	28	5	1015	1011	1069	1075	1053

1. Anträge auf Genehmigung zu Rechtsgeschäften des Inhabers der elterlichen Gewalt oder des unter elterlicher Gewalt stehenden Kindes	263	18	12	293	274	272	279	258
2. Anträge auf Feststellung des Ruhens der elterlichen Gewalt oder des Wiederaufhörens dieses Ruhens	127	1	3	131	139	123	129	121
3. Regelung des persönlichen Verkehrs des Kindes mit dem zur Fürsorge nicht berechtigten Elternteile im Falle der Scheidung oder der Trennung der Eltern	315	1	—	316	325	268	239	250
4. Anordnungen, welche die persönlichen Rechtsbeziehungen sowie die vermögensrechtlichen Beziehungen unter Ehegatten oder das eheliche Güterrecht betreffen	16	—	—	16	20	11	15	11
5. Anträge auf Volljährigkeitserklärung: { a) genehmigt ..	119	5	2	126	153	166	132	125
{ b) abgelehnt ..	23	—	—	23	32	20	32	34
6. Tätigkeit bei Eingehung einer neuen Ehe seitens des Vaters oder der Mutter. Wiederheiratszeugnisse	1613	27	28	1668	1726	1739	1779	1649
7. Entgegennahme von Verzeichnissen des Kindervermögens bei dem Tode eines Elternteils u. w. d. a.	1518	45	34	1597	1693	1658	1576	1665
8. Maßregeln zur Abwendung der Gefährdung des Vermögens des Kindes durch den Vater oder die Mutter	169	—	—	169	138	111	121	153
9. Maßregeln zur Abwendung der Gefährdung des geistigen oder leiblichen Wohles des Kindes durch den Vater oder die Mutter	638	2	—	640	666	654	672	527
Von den unter { a) Entziehung der elterlichen Gewalt	67	—	—	67	69	56	65	77
8 und 9 aufgeführten { b) Entziehung d. Sorge f. d. Vermögen	36	—	—	36	25	26	16	20
Maßregeln { c) Entziehung der Sorge f. d. Person	205	2	—	207	201	142	118	137
betreffen: { d) Anordnung der Schutzaufsicht ..	105	—	—	105	102	98	92	81
10. Anträge auf Genehmigung zur Abschließung eines Vertrages über Annahme an Kindes Statt: { a) genehmigt ..	79	1	—	80	75	123	105	124
{ b) abgelehnt ..	3	—	—	3	2	1	1	1
11. Anträge auf Genehmigung der Entlassung aus der Staatsangehörigkeit: { a) genehmigt ..	1	—	—	1	—	1	—	1
{ b) abgelehnt ..	—	—	—	—	—	—	—	1
12. -Fürsorgeerziehung Minderjähriger: { a) angeordnet ..	97	—	2	99	126	164	112	127
{ b) abgelehnt ..	16	—	—	16	44	34	34	32
13. Sonstiges	1964	65	32	2061	1994	2145	1993	1494

Tab. 21. Verklarungssachen, Standesamtssachen und Aufnahme von Urkunden 1930

Art der Angaben	Amtsgericht in			Zusammen im Jahr 1930	Dagegen in den Jahren					
	Hamb- burg	Berge- dorf	Cux- haven		1929	1928	1927	1926	1925	1924
a) Verklarungssachen										
Verklarungsbelegungen	725	—	15	740	1087	1189	1334	1176	1325	1390
Davon auf Grund										
des Handelsgesetzbuches, betreff.										
deutsche Schiffe.....	401	—	9	410	568	527	498	560	603	681
fremde „	242	—	3	245	427	569	750	523	644	640
des Binnenschiffahrtsgesetzes ..	82	—	3	85	91	93	86	93	77	69
des hamburgischen Verklarungs- gesetzes vom 30. Jan. 1891..	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Von den Verklarungsanträgen										
wurden abgewiesen	—	—	—	—	1	4	4	—	—	2
„ zurückgezogen.....	13	—	1	14	13	12	19	21	18	28
blieben unerledigt.....	16	—	—	16	10	19	17	11	14	17
b) Standesamtssachen und Aufnahme von Urkunden										
Standesamtssachen	3110	59	2	3171	3189	2860	2791	2850	2916	3111
Davon Anträge auf Berichtigung										
der Standesregister....	190	11	2	203	175	186	186	213	190	169
Beischreibungen	2920	48	—	2968	3014	2673	2602	2633	2724	2936
Anträge auf Anweisung										
eines Standesbeamten..	—	—	—	—	—	2	3	4	2	6
Aufnahme von Urkunden, die										
sich beziehen auf										
Annahme an Kindes Statt...	49	5	—	54	41	51	62	293	264	303
Anerkennung der Vaterschaft	126	18	14	158	222	236	300	281	423	484
Stiftungsverwaltungssachen..	51	—	—	51	72	56	42	80	48	48

Tab. 22. Rechtshilfe der Amtsgerichte im Jahr 1930

Art der Angaben	Amtsgericht in			Zusammen im Jahr 1930	Dagegen in den Jahren					
	Ham- burg	Berge- dorf	Cux- haven		1929	1928	1927	1926	1925	1924
a) in Zivilsachen										
Ersuchen und Anträge auf Beweis- aufnahmen von Gerichten und Behörden im Inlande.....	7967	231	345	8543	8382	8387	8488	8327	7073	5782
„ „ Auslande	212	6	1	219	193	237	227	260	209	214
Zusammen	8179	237	346	8762	8575	8624	8715	8587	7282	5996
Davon wurden erledigt.	7316	230	331	7877	7623	7795	7910	7532	6555	5405
Ersuchen u. Anträge auf Vornahme der Zustellung u. in anderen An- gelegenheiten aus dem Inlande. .	448	—	110	558	499	471	536	2155	2103	2137
„ „ Auslande	1389	13	14	1416	1277	1103	1067	1067	1140	974
Zusammen	1837	13	124	1974	1776	1574	1603	3222	3243	3111
Davon wurden erledigt	1833	13	108	1954	1730	1547	1581	3138	3106	3012
b) in Strafsachen										
Rechtshilfeersuchen										
hiesiger Behörden.....	44	57	4	105	147	149	155	153	106	91
auswärtiger „	4997	122	235	5354	5740	5732	5744	6074	6289	6153
Zusammen	5041	179	239	5459	5887	5881	5899	6227	6395	6244
Davon waren Haftsachen	149	13	—	162	122	173	168	417	366	795
Die Erledigung erfolgte durch Ver- nehmung von Beschuldigten ...	1308	13	37	1358	1359	1368	1432	1520	1528	1684
„ Sachverständigen und Zeugen	1759	22	120	1901	1914	1967	1820	1909	1892	1635
auf sonstige Weise	1965	139	145	2249	2546	2383	2389	2532	2825	2800

D. Personenstandssachen

Tab. 23. Die Personenstandssachen bei den hamburgischen Amtsgerichten 1930

Art der Anträge — Art der Geschäfte	Amtsgericht in			Zu- sammen	Dagegen in den Jahren	
	Ham- burg	Berge- dorf	Cux- haven		1929 ¹⁾	1928
Zahl im Jahr 1930						
a) Behördliche Namensänderungen ²⁾						
Eingegangene Namensanträge	205	—	—	205	149	155
Davon vor der Entscheidung zurückgezogene An- träge	65	—	—	65	66	55
Von der Landesjustizverwaltung						
a) genehmigte Anträge auf Änderung von Vor- und Familiennamen	73	—	—	73	57	77
b) abgelehnte Anträge solcher Art	17	—	—	17	6	3
Vom Amtsgerichtspräsidenten in Hamburg und den aufsichtführenden Richtern bei den Amtsgerichten in Bergedorf und in Cuxhaven						
a) genehmigte Anträge auf Änderung der Schreib- weise von Namen oder Vornamen von Kindern..	20	—	—	20	20	20
b) abgelehnte Anträge solcher Art	—	—	—	—	—	—
b) Tätigkeit der Aufsichtsbehörden im Sinne des Personenstandsgesetzes						
Aushang von Aufgeboten ³⁾	3612	—	—	3612	10 965	15 185
Völlige oder teilweise Befreiung vom Aufgebot gemäß § 1316 BGB.	545	4	4	553	429	415
Befreiung von der zehmonatigen Wartefrist gemäß § 1313 BGB.	111	—	—	111	128	113
Befreiung von Ausländern von der Beibringung eines Ehefähigkeitszeugnisses ihres Heimatstaats gemäß § 67 Hbg. AG. zum BGB.	299	—	—	299	235	248
Ausstellung von Ehefähigkeitszeugnissen für ham- burgische Staatsangehörige, die im Ausland heiraten wollen (bis 31. Juli 1929)	—	—	—	—	67	85
An ausländische Staaten gemäß Art. 5 Abs. 4 des Haager Eheschließungsabkommens vom 12. Juni 1902 übersandte Eheschließungsurkunden	123	2	—	125	72	72
Einleitende Verfahren zur Berichtigung von Standes- registern	349	11	2	362	257	248
Geburts- und Sterbefälle auf See; Prüfung der Schiffs- tagebücher gemäß § 64 des Personenstandsgesetzes und Durchführung der Beurkundung in den Standes- registern	160	—	—	160	134	138
Bearbeitung von Kriegssterbefällen für ihre nachträg- liche Beurkundung	65	—	—	65	84	50
Durchführung der standesamtlichen Beurkundung von Sterbefällen, über die Verhandlungen des Seeamts stattgefunden haben	102	—	—	102	79	104
Erteilung von Auszügen aus den Registern und Pro- tokollen des früheren Zivilstandsamts ⁴⁾ aus den Jahren 1866 bis 1875	—	—	—	—	258	447
Auskünfte aus den Zivilstandsregistern ⁴⁾ und den Generalregistern	16 560	—	—	16 560	16 869	18 572
Eintragung von Randvermerken in die Geburts-, Heirats- und Sterbenebenregister, während sie der Aufsichts- behörde zur Nachprüfung vorlagen	308	48	47	403	203	429
Inverwahrnehmung von Urkunden über Geburten, Heiraten und Sterbefälle im Ausland, die von Ver- tretungen des Reichs auf Grund des Gesetzes vom 4. Mai 1870 oder von ausländischen Behörden auf Grund des Haager Eheschließungsabkommens vom 12. Juni 1902 eingesandt werden; Benachrichtigung der beteiligten Inlandsbehörden	137	—	—	137	171	148
Beglaubigung von Personenstandsurkunden für die Verwendung im Ausland	62	—	—	62	38	68

Anmerkungen siehe am Schluß der Tabelle.

Noch: b) Tätigkeit der Aufsichtsbehörden im Sinne des Personenstandsgesetzes

Noch: Art der Geschäfte	Amtsgericht in			Zu- sammen	Dagegen in den Jahren	
	Ham- burg	Berge- dorf	Cux- haven		1929	1928
	Zahl im Jahr 1930					
Entgegennahme und Beglaubigung von Erklärungen über die Erteilung des Familiennamens des Mannes an das uneheliche Kind der Frau gemäß § 1706 BGB. ³⁾	11	1	—	12	111	156
Entgegennahme und Beglaubigung von Erklärungen geschiedener Frauen über die Wiederannahme ihres früheren Familiennamens gemäß § 1577 Abs. 2 BGB. ³⁾	17	1	—	18	93	150
Entgegennahme und Beglaubigung von Erklärungen geschiedener Ehemänner über die Untersagung der Führung ihres Familiennamens durch die für allein schuldig erklärte Frau gemäß § 1577 Abs. 3 BGB. ³⁾	2	—	—	2	8	14

c) Die Standesämter

Art der Geschäfte	Zahl im Jahr 1930			Dagegen im Jahr 1929 (Staat)
	Stadt- gebiet	Land- gebiet	Staat	
Beurkundung von Geburtsfällen	15 382	1248	16 630	16 561
„ „ Sterbefällen	13 257	1166	14 423	15 518
Aufgebotsverhandlungen	12 238	1023	13 261	12 593
Aushang von Aufgeboten ⁴⁾	14 972	1340	16 312	16 723
Eheschließungen	11 282	973	12 255	12 515
Unter den Eheschließenden waren Ausländer und Staatenlose zusammen	554	25	579	534
Davon Ausländer	264	11	275	241
Ausländerinnen	233	9	242	238
staatenlose Männer	19	5	24	25
„ Frauen	38	—	38	30
Eintragung von Randvermerken über Vaterschaftsanerkennungen, Namensänderungen, Adoptionen, Ehescheidungen usw.	3 251	140	3 391	3 609
Ausstellung von Ehefähigkeitszeugnissen für hamburgische Staatsangehörige, die im Ausland heiraten wollen ⁵⁾	81	3	84	28
Entgegennahme und Beglaubigung von Erklärungen über die Erteilung des Familiennamens des Mannes an das uneheliche Kind der Frau gemäß § 1706 BGB. ⁶⁾	130	8	138	52
Entgegennahme und Beglaubigung von Erklärungen geschiedener Frauen über die Wiederannahme ihres früheren Familiennamens gemäß § 1577 Abs. 2 BGB. ⁶⁾	106	5	111	34
Entgegennahme und Beglaubigung von Erklärungen geschiedener Ehemänner über die Untersagung der Führung ihres Familiennamens durch die für allein schuldig erklärte Frau gemäß § 1577 Abs. 3 BGB. ⁶⁾	12	—	12	4
Entgegennahme von Erklärungen des Austritts aus staatlich anerkannten Religionsgemeinschaften	10 029	665	10 694	9 332
Davon von Protestanten	9 223	619	9 842	8 669
„ Reformierten	52	1	53	40
„ Katholiken	685	44	729	575
„ Israeliten	69	1	70	48
„ Mennoniten	—	—	—	—
„ Neuapostolischen	—	—	—	—

³⁾ Die Bearbeitung dieser Sachen erfolgte vom 1. Januar bis 31. Juli 1929 beim Aufsichtsamt für Personenstandswesen, mit dem 1. August 1929 ging sie, infolge der Aufhebung dieses Amtes, auf die Amtsgerichte über.

⁴⁾ Für die Entscheidung sind seit dem 1. August 1929 die Landesjustizverwaltung, der Amtsgerichtspräsident in Hamburg und die aufsichtführenden Richter bei den Amtsgerichten in Bergedorf und in Cuxhaven zuständig.

⁵⁾ Bis zum 31. Juli 1929 war das Aufsichtsamt für Personenstandswesen allein zuständig. Seit dem 1. August 1929 sind es teils die Standesämter und teils die Amtsgerichte.

⁶⁾ Seit dem 1. August 1929 hat das Staatsarchiv die Zivilstandsregister übernommen. Die Erteilung von Auszügen und Auskünften aus den Zivilstandsregistern erfolgt von diesem Tag an vom Staatsarchiv.

⁷⁾ Seit dem 1. August 1929 sind allein die Standesbeamten zuständig.

⁸⁾ Die Standesbeamten sind seit dem 1. August 1929 zuständig, daneben die Amtsgerichte.

E. Besondere Ämter, Gerichte und Kommissionen

Tab. 24. Das Seeamt in Hamburg in den Jahren 1924 bis 1930

Über gerichtliche Tätigkeit der Seemannsämler siehe Abschnitt V, Tabelle 27.

Art der Angaben	Zahl in den Jahren						
	1930	1929	1928	1927	1926	1925	1924
Unerledigt gebliebene Sachen des Vorjahres	128	89	68	91	.	.	.
Wiedereröffnet aus dem Vorjahr	2	—	2	1	.	.	.
Im Berichtsjahr anhängig gewordene Sachen	739	933	781	763	864	.	.
Anhängige Sachen überhaupt	869	1022	851	855	988	910	1015
Davon wurden erledigt	752	894	762	787	897	787	913
und zwar durch Spruch	210	207	173	175	200	193	177
„ Beschluß	512	675	575	590	665	581	706
„ Überweisung an andere Seeämter	21	9	11	12	19	7	18
„ Streichung	8	3	3	7	13	6	12
„ Zusammenlegung	1	—	—	3	.	.	.
Die erledigten Sachen betrafen	Kollisionen	244	351	264	322	392	392
	Strandungen	195	252	173	214	240	273
	Maschinenunfälle	25	28	29	29	33	28
	Kesselschäden	5	3	7	3	7	23
	Todesfälle	118	95	94	76	71	61
	sonstige Unfälle	157	162	192	133	141	108
An den Unfällen waren beteiligt	Streichungen	8	3	3	—	13	6
	Dampfer	651	839	707	784	870	767
	Motorschiffe	81	93	59	58	55	.
	Segler	146	163	135	127	178	174
	andere Fahrzeuge	87	125	114	109	111	117
	Fahrzeuge zusammen	951	1220	1015	1078	1214	1058
Von diesen Schiffen waren beheimatet in	Deutschland	732	867	763	788	880	781
	England	84	127	96	81	123	87
	dem übrigen Europa	127	193	131	180	189	155
	den anderen Ländern	22	33	25	29	22	35
Gesamtverluste an Fahrzeugen überhaupt	18	29	10	15	25	29	37
Davon Dampfer	9	10	5	4	8	11	12
Segler	7	5	4	7	15	16	23
andere Fahrzeuge	2	14	1	4	2	2	2
Hierbei ums Leben gekommene Personen überhaupt	173	185	110	124	87	86	177
Davon Mannschaften	166	182	100	117	87	84	166
Passagiere	7	3	10	7	—	2	11
Anträge auf Entziehung der Befugnis zur Ausübung des	Schiffergewerbes	8	5	6	—	7	8
	Steuermannsgewerbes	4	—	3	1	—	1
	Maschinistengewerbes	—	1	2	—	2	—
Dem Antrag wurde Folge gegeben	1	1	9	—	2	4	2
Der Antrag wurde abgelehnt	11	5	2	1	7	5	3
Beschwerden an das Oberseeamt durch den	Reichskommissar	4	1	1	—	3	4
	Schiffer	1	1	5	—	2	3
Spruch des Seeamts	bestätigt	3	1	4	—	—	5
	abgeändert	2	1	—	—	2	—

Tab. 25. Die hamburgischen Verwaltungsgerichte

a) Das Verwaltungsgericht in den Jahren 1925 bis 1930

Art der Angaben	Zahl in den Jahren						
	1930	1929	1928	1927	1926	1925	1924
Anhängig gewordene Klagen überhaupt	637	529	529	434	577	395	621
Erlassene, nicht verkündete Beschlüsse	1704	1327	1186	967	847	621	19
Erteilte Vorbescheide	27	43	37	28	34	19	235
Gefällte Urteile	308	302	268	285	252	235	148
Bestätigte Bescheide und Anordnungen hamburgischer Behörden	218	219	203	183	172	148	87
Aufgehobene Bescheide und Anordnungen hamburgischer Behörden	90	83	65	102	80	87	87

Noch: Tab. 25. Die hamburgischen Verwaltungsgerichte

b) Das Oberverwaltungsgericht in den Jahren 1927 bis 1930

Art der Angaben	Zahl in den Jahren				Noch: Art der Angaben	Zahl in den Jahren			
	1930	1929	1928	1927		1930	1929	1928	1927
Unerledigt gebliebene Berufungen des Vorjahres	29	22	19	18	Unerledigt gebliebene Rechtsbeschwerden des Vorjahres..	1	6	2	2
Im Berichtsjahr anhängig gewordene Berufungen	97	107	101	93	Im Berichtsjahr anhängig gewordene Rechtsbeschwerden .	9	12	20	7
Zusammen	126	129	120	111	Zusammen	10	18	22	9
{ durch Vorbescheid .	12	13	13	15	{ durch Urteil	6	15	12	5
" Urteil	67	63	54	55	erledigt { " Rücknahme..	—	2	4	2
" Vergleich	6	9	5	2					
" Rücknahme	21	16	26	16	Anhängige Armenrechtsanträge	—	—	1	—
" Beschluß	—	—	—	1	Davon erledigt durch Beschluß .	—	—	1	—
ohne Entscheidung .	1	—	—	3					
Anhängige Beschwerden	12	18	13	9	Anhängige Wiederaufnahmeanträge	1	—	—	—
{ durch Beschluß	8	8	7	8	Davon erledigt durch Beschluß	1	—	—	—
" Vergleich	1	—	—	—					
" Rücknahme	—	6	3	1					
" Urteil	2	2	2	—					

Tab. 26. Die Disziplinkammer in den Jahren 1923 bis 1930

Art der Angaben	Zahl der Fälle in den Jahren							
	1930	1929	1928	1927	1926	1925	1924	1923
Unerledigte Sachen des Vorjahres	5	5	6	6	13	11	19	20
Anhängig gewordene Sachen	5	10	11	26	18	27	35	46
Urteile in Hauptverhandlungen	7	8	10	24	25	19	35	46
Erkannt ist auf:								
Freisprechung	1	—	—	2	2	2	4	13
Warnung	—	—	—	—	1	2	1	2
Verweis	1	1	—	—	7	1	2	2
Geldstrafe	—	—	1	—	—	—	—	—
Geldstrafe mit Verweis	1	3	1	7	7	3	14	16
Dienstentlassung mit mildernden Umständen	2	1	3	7	7	7	8	9
Dienstentlassung ohne mildernde Umstände	2	3	5	8	1	4	6	4
Einstellungen auf Grund von § 13 des Disziplingesetzes	1	1	1	1	—	1	4	3
Einstellung aus sonstigen Gründen	—	1	1	1	1	6	7	2
Unerledigte Sachen am Schluß des Jahres	2	5	5	6	6	13	11	19
Von folgenden Behörden ¹⁾ wurde gemäß § 11 des Disziplingesetzes das Disziplinarverfahren eröffnet:								
Finanzdeputation	—	—	—	1	—	1	—	—
Deputation für Handel, Schifffahrt und Gewerbe	—	1	—	1	2	3	3	1
Arbeitsbehörde	1	—	²⁾ 1	—	—	—	—	—
Baubehörde	—	—	—	2	1	—	—	2
Hochschulbehörde	—	—	—	—	—	2	—	—
Oberschulbehörde	2	1	1	3	—	5	6	2
Berufsschulbehörde	—	—	—	2	—	—	—	1
Gesundheitsbehörde	—	—	1	—	1	—	—	—
Wohlfahrtsbehörde	—	2	—	1	—	—	1	1
Jugendbehörde	—	—	—	—	—	1	—	—
Polizeibehörde	1	3	5	12	10	11	23	32
Landesjustizverwaltung und Strafvollzugsbehörde	³⁾ 1	3	3	4	4	3	1	6
Landherrenschaft	—	—	—	—	—	1	1	1

¹⁾ Die vor dem Inkrafttreten des Gesetzes über den Aufbau der Verwaltung vom 19. 11. 1926¹⁾ (I. 5. 1928) liegenden Fälle sind bei der Behörde gezählt, die jetzt dafür zuständig wäre.

²⁾ Eröffnet von der früheren Behörde für das Versicherungswesen.

³⁾ Eröffnet vom Präsidium des Landgerichts gegen einen Notar.

Tab. 27. Der Disziplinarhof in den Jahren 1922 bis 1930

Art der Fälle	Zahl in den Jahren								
	1930	1929	1928	1927	1926	1925	1924	1923	1922
Unerledigte Sachen der Vorjahre	—	—	4	4	5	5	3	2	1
Anhängig gewordene Sachen	5	4	8	19	11	18	22	20	12
Urteile in Hauptverhandlungen	4	3	10	13	10	10	21	14	12
Davon Aufhebung der Urteile erster Instanz...	2	—	—	3	6	1	5	7	8
Bestätigung „ „ „ „	2	3	10	10	4	9	16	7	4
Erkannt ist auf:									
Warnung	—	—	—	—	1	—	1	—	—
Geldstrafe	—	—	—	—	—	—	1	—	—
Verweis	—	—	—	—	—	—	1	2	1
Geldstrafe mit Verweis	1	—	2	6	2	1	9	1	4
Dienstentlassung mit mildernden Umständen	2	1	4	2	6	8	4	6	3
„ ohne mildernde Umstände	1	2	4	5	—	1	6	—	2
Einstellungen auf Grund v. § 13 d. Disziplinalges.	—	—	—	—	1	1	—	—	—
„ aus sonstigen Gründen	—	—	—	—	1	1	1	1	—
Beschwerden zurückgewiesen	—	—	—	1	1	3	—	1	—
„ stattgegeben	—	—	—	2	—	—	—	—	—
„ aus sonstigen Gründen erledigt	—	—	1	—	—	—	—	—	—
Berufungen zurückgenommen	—	1	—	3	—	—	—	—	—
Anträge auf Wiedereinsetzung in den vorig. Stand	—	—	1	—	—	—	—	—	—
Unerledigte Sachen am Jahresende	1	—	—	4	—	—	—	—	—

Tab. 28. Die Polizeidisziplinarkammer
im Jahr 1930

Art der Angaben	Zahl der Fälle im Jahr 1930
Unerledigte Sachen der Vorjahre	—
Anhängig gewordene Sachen	¹⁾ 2
Urteile in Hauptverhandlungen	2
Erkannt ist auf:	
Warnung	—
Geldstrafe	—
Verweis	1
Verweis mit Geldstrafe	1
Strenger Verweis	—
Strenger Verweis mit Geldstrafe	1
Dienstentlassung m. mildernden Umständen	—
„ ohne mildernde Umstände	—
Einstellung aus sonstigen Gründen	—
Beschwerden zurückgewiesen	—
„ stattgegeben	—
„ aus sonstigen Gründen erledigt	—
Berufungen eingelegt	2
Anträge auf Wiedereinsetzung in den vorigen Stand	—
Unerledigte Sachen am Jahresende	—

¹⁾ mit 3 Angeklagten.Tab. 29. Der Polizeidisziplinarhof
im Jahr 1930

Art der Angaben	Zahl der Fälle im Jahr 1930
Unerledigte Sachen der Vorjahre	—
Anhängig gewordene Sachen	¹⁾ 1
Urteile in Hauptverhandlungen	—
Davon Aufhebung der Urteile erster Instanz	—
Bestätigung „ „ „ „	—
Erkannt ist auf:	
Warnung	—
Geldstrafe	—
Verweis	—
Verweis mit Geldstrafe	—
Strenger Verweis	—
Strenger Verweis mit Geldstrafe	—
Dienstentlassung m. mildernden Umständen	—
„ ohne mildernde Umstände	—
Einstellung aus sonstigen Gründen	—
Beschwerden zurückgewiesen	—
„ stattgegeben	—
„ aus sonstigen Gründen erledigt	—
Berufungen zurückgenommen	—
Anträge auf Wiedereinsetzung in den vorigen Stand	—
Unerledigte Sachen am Jahresende	1

¹⁾ mit 2 Angeklagten.

**Tab. 30. Tätigkeit des Mieteeinigungsamts in der Stadt Hamburg
1924 bis 1930**

Verhandlungsgegenstände	Zahl in den Jahren						
	1930	1929	1928	1927	1926	1925	1924
Festsetzung der Miete	1385	1214	1330	2243	2217	2143	2085
Befreiung von der Teilnahme an der Sammelheizung ...	—	—	—	—	—	18	82
Festsetzung des Heizungskostenzuschlags	8	38	77	50	152	57	—
Genehmigung zu Untervermietung und Tausch	199	212	288	313	315	315	308
Anträge auf Erlaß oder Herabsetzung des Untermiet- zuschlages	176	234	¹⁾	¹⁾	—	—	—
Beschlagnahme unbenutzter Räume	599	720	782	810	920	1124	1633
„ übergroßer Wohnungen	—	—	—	—	—	—	274
Räumungsverlangen gegenüber Schwarzmieter	79	84	76	22	46	116	346
Abschluß von Zwangsmietverträgen	340	333	299	332	469	441	566
Beschlagnahme von Bodenräumen zum Wohnungseinbau	—	—	—	—	8	25	54
Kleingartensachen	24	31	23	23	21	24	34
Güteanträge auf Grund der Senatsverfügung vom 24. Juni 1927 (§ 52a M. Sch. Ges.)	324	283	467	177	—	—	—
Sonstiges	²⁾ 48	²⁾ 79	34	42	—	—	—
Zusammen	3182	3228	3376	4012	4148	4263	5382

¹⁾ Unter „Sonstiges“ enthalten. — ²⁾ Darunter befinden sich Anträge auf Bewilligung einer Zusatzmiete gemäß § 13a des Reichsmietengesetzes.

**Tab. 31. Die Schätzungskommission für Enteignungssachen in Hamburg
in den Jahren 1922 bis 1930**

Art der Angaben	Zahl in den Jahren								
	1930	1929	1928	1927	1926	1925	1924	1923	1922
Aus den Vorjahren unerledigt übernommene Sachen	496	489	493	116	80	38	57	54	486
Neuangebrachte Sachen	56	319	33	452	72	73	75	24	36
Aus früheren Jahren wiederaufgenommene Sachen	4	14	7	—	—	—	—	—	—
Zusammen	556	822	533	568	152	111	132	78	522
<i>Davon waren Baupolizeisachen</i>	<i>16</i>	<i>6</i>	<i>3</i>	<i>1</i>	<i>1</i>	—	—	<i>1</i>	<i>1</i>
Von den Sachen wurden erledigt durch:									
Entscheidung der Schätzungskommission	22	11	23	30	2	8	17	17	9
Vergleich nach Verhandlung der Sache	36	40	18	30	34	23	76	4	2
„ ohne Mitwirkung der Schätzungskom- mission	—	11	1	—	—	—	—	—	—
Zurücknahme des Antrages oder anderweitige Regelung	6	264	2	15	—	—	1	—	457
Unerledigt gebliebene Sachen	492	496	489	493	116	80	38	57	54

Tab. 32. Die Tätigkeit des Gerichtsvollzieheramts in der Stadt Hamburg und der Gerichtsvollzieher bei den Amtsgerichten in Bergedorf und Cuxhaven
1929 und 1930

Art der Angaben	Gerichtsvollzieheramt in der Stadt Hamburg		Gerichtsvollzieher bei dem			
			Amtsgericht in Bergedorf		Amtsgericht in Cuxhaven	
	Zahl der Fälle oder Betrag in den Jahren					
	1930	1929	1930	1929	1930	1929
Zustellungen:						
a) in bürgerlichen Rechtsstreitigkeiten, in Straf-, Konkurs- und anderen gerichtlichen Sachen	433 780	407 725	6 533	5 647	9 285	8 102
b) Willenserklärungen	19 002	2 474	401	248	102	73
Versteigerungen und freihändige Verkäufe außer- halb der Zwangsvollstreckung:						
a) auf Antrag der Leihhausverwaltung und der ortsansässigen Pfandleiher	¹⁾ 864	¹⁾ 644	—	—	—	—
(Zahl der Kavelinge)	(183 853)	(144 246)				
b) auf Grund des Bürgerlichen Gesetzbuchs und anderer Gesetze sowie sonstige zur Regelung von Rechtsverhältnissen bestimmte und frei- willige Versteigerungen	²⁾ 601	²⁾ 579	³⁾ 10	³⁾ 12	⁴⁾ 99	⁴⁾ 86
(Zahl der Kavelinge)	(7 835)	(7 255)	(117)	(803)		
Siegelungen, Entsigelungen und Aufnahmen von Vermögensverzeichnissen in Konkurs- und Nachlasssachen	179	170	4	6	—	2
Wechsel- und Scheckproteste	12 644	11 192	86	63	5	2
Übernahme des Amts eines Sequesters nach Erlaß einer einstweiligen Verfügung	305	255	4	3	—	—
Zwangsvollstreckungen in bürgerlichen Rechts- streitigkeiten, in Straf- und Konkursachen:						
1. auf Grund von Entscheidungen						
a) der hamburgischen Amtsgerichte und des Landgerichts in Hamburg	167 266	158 603	3 743	3 234	2 880	2 482
b) des Hanseatischen Oberlandesgerichts und des Reichsgerichts	380	475	6	7	2	5
c) der Arbeitsgerichte in Hamburg und Cuxhaven	2 698	2 424	35	46	12	4
d) anderer Gerichte im Deutschen Reich ...	58 713	53 159	1 406	1 206	2 438	1 778
e) hamburgischer Behörden	5 844	5 299	613	463	—	—
2. auf Grund notarieller Urkunden	169	130	1	4	—	7
3. Arreste in Schiffe, die im Schiffsregister eingetragen sind	130	35	—	—	—	—
4. Anträge in anhängigen Zwangsvoll- streckungssachen	240 502	199 963	4 382	1 749	4 970	4 150
Im Wege der Zwangsvollstreckung in bürgerlichen Rechtsstreitigkeiten gingen ein:						
a) durch Versteigerung	676 146	644 004	9 167	9 242	9 115	8 070
b) durch Zahlung seitens der Schuldner . „	4 249 557	4 595 647	213 493	380 785	182 464	137 132
Zwangsvollstreckungen im Verwaltungswege auf Grund von Verfügungen						
a) der hamburgischen Behörden	140 658	107 766	4 499	3 507	3 165	3 462
b) der Behörden und Berufsgenossenschaften des Deutschen Reichs und der Behörden der deutschen Länder und Gemeinden	31 422	29 833	434	407	487	380
Für die ersuchenden Behörden wurden bei- getrieben	3 265 949	3 155 294	151 534	—	108 490	97 934
Gesamtkassenumsatz	44 546 245	44 668 374	748 388	—	665 620	—

¹⁾ Bruttoerlös im Jahr 1930 1 887 978,00 RM, im Jahr 1929 1 642 557,00 RM.

²⁾ " " " 1930 113 454,00 " " " 1929 98 874,00 " " " " " "

³⁾ " " " 1930 2 426,18 " " " 1929 8 021,00 " " " " " "

⁴⁾ " " " 1930 6 343,95 " " " 1929 8 270,00 " " " " " "

F. Strafvollzug

Tab. 33. Die Gefangenen in den hamburgischen Gefangenenanstalten im Jahr 1930

Durch Staatsvertrag vom 23. Februar 1929 sind die Lübecker Gefangenenanstalten am 16. Mai 1929 übernommen worden. Die Lübeck betreffenden Personen und Fälle sind nur von diesem Tage an berücksichtigt. Über den Strafvollzug in Ritzebüttel siehe Tab. 39.

Art der Gefangenen	Bestand am Anfang			Zugang			Abgang			Bestand am Schluß			Gesamtzahl der Haft-tage
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	
Zuchthausgefangene	335	21	356	140	37	177	184	23	207	291	35	326	127 327
Gefängnisgefangene	1199	100	1299	5 481	520	6 001	5 392	532	5 924	1288	88	1376	551 184
Jugendliche bis 18 Jahre	18	1	19	46	—	46	57	1	58	7	—	7	
Gefangene mit einfach. Haft	36	—	36	2 510	64	2 574	2 493	64	2 557	53	—	53	16 821
Jugendliche bis 18 Jahre	—	—	—	9	—	9	9	—	9	—	—	—	
Gefang. m. verschärf. Haft	14	—	14	443	41	484	445	41	486	12	—	12	6 692
Jugendliche bis 18 Jahre	—	—	—	1	—	1	1	—	1	—	—	—	
Besserungshaftgefangene ..	55	5	60	37	1	38	57	5	62	35	1	36	18 664
Festungsgefangene	1	—	1	4	—	4	—	—	—	5	—	5	955
Untersuchungsgefangene ..	355	22	377	3 561	280	3 841	3 483	283	3 766	433	19	452	151 438
Jugendliche bis 18 Jahre	11	—	11	108	2	110	106	2	108	13	—	13	
Auswärtige Gefangene ...	9	—	9	175	5	180	175	5	180	9	—	9	4 767
Zivilhaftgefangene	1	—	1	167	19	186	166	19	185	2	—	2	795
Schutzhaftgefangene	3	—	3	318	48	366	321	48	369	—	—	—	714
Jugendliche bis 18 Jahre	2	—	2	41	11	52	43	11	54	—	—	—	
Polizeihaftgefangene	5	—	5	11 238	991	12 229	11 206	989	12 195	37	2	39	17 744
Jugendliche bis 18 Jahre	—	—	—	7	1	8	7	1	8	—	—	—	
Überhaupt im Jahr 1930	2044	149	2193	24 286	2020	26 306	24 145	2024	26 169	2185	145	2330	897 101
Davon Lübeck. Gefang. ¹⁾	193	4	197	2 361	155	2 516	2 376	149	2 525	178	10	188	34 946
Dagegen im Jahr 1929	2017	156	2173	11 786	1067	12 853	11 759	1074	12 833	2044	149	2193	842 544
Davon Lübeck. Gefang. ¹⁾	—	—	—	1 550	90	1 640	1 357	86	1 443	193	4	197	43 304
Dagegen im Jahr 1928	2182	173	2355	9 682	1267	10 949	9 847	1284	11 131	2017	156	2173	855 792
" " 1927	2501	277	2778	11 522	2034	13 556	11 841	2138	13 979	2182	173	2355	1 002 483
" " 1926	2727	305	3032	13 725	3649	17 374	13 951	3677	17 628	2501	277	2778	1 106 425
" " 1925	3071	312	3383	12 882	4031	16 913	13 230	4038	17 268	2723	305	3028	1 245 028

Tagesbestand:		1930	1929	1928	1927
Höchster	Insgesamt ..	2580 (3. Dez.)	2438 (15. Juni)	2572 (21. Febr.)	3085 (26. Febr.)
	Hamburg ...	2373 (3. Dez.)	2354 (25. März)	2572 (21. Febr.)	3085 (26. Febr.)
	Lübeck ¹⁾ ...	260 (30. Jan.)	212 (14. Dez.)	—	—
Niedrigster ..	Insgesamt ..	2198 (1. Jan.)	2190 (24. Dez.)	2191 (12. Sept.)	2348 (24. Dez.)
	Hamburg ...	1996 (1. Jan.)	1993 (24. Dez.)	2191 (12. Sept.)	2348 (24. Dez.)
	Lübeck ¹⁾ ...	186 (9. Aug.)	175 (4. Sept.)	—	—
Durchschnitt	Insgesamt ..	2457	2308	2348	2749
	Hamburg ...	2255	2190	2348	2749
	Lübeck ¹⁾ ...	202	188	—	—

¹⁾ Siehe obige Vorbemerkung.

Tab. 34. Die im Jahr 1930 in die hamburgischen Gefangenenanstalten eingelieferten Strafgefangenen

Art der Angaben	Zucht-haus		Gefängnis		Besse-rungs-haft		Festung		Haft		Überhaupt		
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.
a) Nach der Dauer der Strafen													
Von 1 Tag bis 1 Monat	¹⁾ 6	2	2363	202	—	—	—	—	2842	102	5211	306	5517
Über 1 Monat bis 3 Monate	¹⁾ 5	1	1096	126	1	1	—	—	119	3	1221	131	1352
" 3 Monate bis 6 Monate	¹⁾ 8	1	1038	108	12	—	—	—	2	—	1060	109	1169
" 6 Monate bis 1 Jahr	¹⁾ 22	6	675	58	9	—	2	—	—	—	708	64	772
" 1 Jahr bis 2 Jahre	54	19	287	21	15	—	2	—	—	—	358	40	398
" 2 Jahre bis 5 Jahre	34	7	62	5	—	—	—	—	—	—	96	12	108
" 5 Jahre bis 10 Jahre	8	1	5	—	—	—	—	—	—	—	13	1	14
" 10 Jahre bis 15 Jahre	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	3	—	3
Lebenslänglich	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	1
Zusammen	140	37	5527	520	37	1	4	—	2963	105	8671	663	9334
Davon Lübecker Gefangene	14	2	444	33	6	—	—	—	514	8	978	43	1021

¹⁾ Reststrafen.

Noch: Tab. 34. Die im Jahr 1930 in die hamburgischen Gefangenenanstalten eingelieferten Strafgefangenen

Art der Angaben	Zucht- haus		Gefängnis		Besse- rungshaft		Festung		Haft		Überhaupt		
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.
b) Nach dem Lebensalter													
Von 16 bis 18 Jahren	—	—	46	—	—	—	—	—	10	—	56	—	56
Über 18 „ 21 Jahre	1	—	487	23	—	—	—	—	350	2	838	25	863
„ 21 „ 30 „	33	5	2619	229	13	—	2	—	1246	54	3913	288	4201
„ 30 „ 40 „	51	15	1356	197	2	—	1	—	523	34	1933	246	2179
„ 40 „ 50 „	39	14	674	45	4	—	1	—	338	8	1056	67	1123
„ 50 „ 60 „	13	3	283	24	10	1	—	—	325	6	631	34	665
„ 60 „ 70 „	3	—	58	2	7	—	—	—	141	1	209	3	212
„ 70 Jahre	—	—	4	—	1	—	—	—	30	—	35	—	35
Zusammen	140	37	5527	520	37	1	4	—	2963	105	8671	663	9334
c) Nach dem Familienstand													
Ledig	73	7	3360	255	30	1	1	—	2110	56	5574	319	5893
Verheiratet	42	14	1381	145	—	—	3	—	459	21	1885	180	2065
Geschieden	12	8	458	58	2	—	—	—	219	16	691	82	773
Verwitwet	3	3	106	24	1	—	—	—	88	4	198	31	229
Getrennt lebend	10	5	222	38	4	—	—	—	87	8	323	51	374
Zusammen	140	37	5527	520	37	1	4	—	2963	105	8671	663	9334
Davon ehelich	120	34	5039	460	31	1	2	—	2718	90	7926	585	8511
unehelich	20	3	488	60	6	—	2	—	245	15	745	78	823
d) Nach der Staatsangehörigkeit													
Hamburger und Lübecker	66	9	2381	130	5	—	1	—	894	23	3347	162	3509
Preußen	52	25	2036	318	28	1	—	—	1514	65	3630	409	4039
Sonstige Deutsche	21	2	965	61	4	—	3	—	440	11	1433	74	1507
Ausländer	1	1	145	11	—	—	—	—	115	6	261	18	279
Zusammen	140	37	5527	520	37	1	4	—	2963	105	8671	663	9334
e) Nach dem Glaubensbekenntnis													
Evangelische	113	27	4243	436	30	1	2	—	2185	82	6573	546	7119
Katholiken	10	6	758	75	6	—	—	—	455	16	1229	97	1326
Juden	1	—	77	1	—	—	—	—	24	—	102	1	103
Dissidenten	8	—	428	8	1	—	2	—	285	5	724	13	737
Andersgläubige	8	4	21	—	—	—	—	—	14	2	43	6	49
Zusammen	140	37	5527	520	37	1	4	—	2963	105	8671	663	9334
f) Nach den strafbaren Handlungen													
Hoch- und Landesverrat	—	—	2	—	—	—	4	—	—	—	6	—	6
Beleidigung des staatl. Oberhauptes	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Delikte in bezug auf die Ausübung staatsbürgerlicher Rechte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Widerstand gegen die Staatsgewalt	1	—	216	12	—	—	—	—	—	—	217	12	229
Delikte gegen die öffentl. Ordnung	—	—	109	1	—	—	—	—	9	—	118	1	119
Münzdelikte	1	—	6	—	—	—	—	—	—	—	7	—	7
Verletzung der Eidespflicht	5	7	22	6	—	—	—	—	—	—	27	13	40
Falsche Anschuldigung	—	—	7	3	—	—	—	—	—	—	7	3	10
Religionsdelikte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Personenstandsdelikte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sittlichkeitsdelikte	12	—	196	14	—	—	—	—	—	—	208	14	222
Davon widernatürl. Unzucht	—	—	10	—	—	—	—	—	—	—	10	—	10
Notzucht	1	—	5	—	—	—	—	—	—	—	6	—	6
Kuppelei, Zuhälterei	—	—	66	8	—	—	—	—	—	—	66	8	74
unzüchtige Handlungen	2	—	10	1	—	—	—	—	—	—	12	1	13
Beleidigung	1	—	151	13	—	—	—	—	3	—	155	13	168
Zweikampf	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Delikte gegen das Leben	5	9	17	14	—	—	—	—	—	—	22	23	45
Davon Mord	—	1	4	—	—	—	—	—	—	—	4	1	5
Totschlag	4	1	4	—	—	—	—	—	—	—	8	1	9
Kindesmord	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Abtreibung	1	7	4	14	—	—	—	—	—	—	5	21	26
fahrlässige Tötung	—	—	4	—	—	—	—	—	—	—	4	—	4
Übertrag	25	16	726	63	—	—	4	—	12	—	767	79	846

Noch: Tab. 34. Die im Jahr 1930 in die hamburgischen Gefängnissenanstalten eingelieferten Strafgefangenen

Art der Angaben	Zucht- haus		Gefängnis		Besse- rungs-haft		Festung		Haft		Überhaupt			
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	zus.	
Noch: f) Nach den strafbaren Handlungen														
Übertrag.....	25	16	726	63	—	—	4	—	12	—	767	79	846	
Körperverletzung.....	—	—	212	2	—	—	—	—	—	—	212	2	214	
Davon leichte Körperverletzung.....	—	—	150	1	—	—	—	—	—	—	150	1	151	
gefährliche „.....	—	—	45	1	—	—	—	—	—	—	45	1	46	
fahrlässige „.....	—	—	17	—	—	—	—	—	—	—	17	—	17	
Freiheitsdelikte.....	—	—	17	1	—	—	—	—	—	—	17	1	18	
Davon Freiheitsberaubung.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Nötigung, Bedrohung.....	—	—	16	1	—	—	—	—	—	—	16	1	17	
Diebstahl und Unterschlagung.....	59	12	2379	310	—	—	—	—	—	—	2438	322	2760	
Davon einfacher Diebstahl.....	20	10	1223	260	—	—	—	—	—	—	1243	270	1513	
schwerer „.....	35	2	474	17	—	—	—	—	—	—	509	19	528	
Unterschlagung.....	4	—	668	45	—	—	—	—	—	—	672	45	717	
Raub und Erpressung.....	5	1	44	3	—	—	—	—	—	—	49	4	53	
Begünstigung und Hehlerei.....	11	—	129	12	—	—	—	—	—	—	140	12	152	
Betrug und Untreue.....	35	5	1029	70	—	—	—	—	—	—	1064	75	1139	
Davon Nahrungsmittelfälschung.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Urkundenfälschung.....	1	—	73	4	—	—	—	—	—	—	74	4	78	
Bankrott.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Strafbarer Eigennutz und Verletzung fremder Geheimnisse.....	—	—	56	1	—	—	—	—	—	—	56	1	57	
Sachbeschädigung.....	—	—	56	—	—	—	—	—	—	—	56	—	56	
Gemeinfährliche Delikte.....	—	3	5	1	—	—	—	—	—	—	5	4	9	
Davon Brandstiftung.....	—	3	—	1	—	—	—	—	—	—	—	4	4	
Amtsdelikte.....	2	—	12	—	—	—	—	—	—	—	14	—	14	
Übertretungen.....	—	—	—	37	1	—	—	—	2945	103	2982	104	3086	
Verbrechen, Vergehen und Über- tretungen von Nebengesetzen.....	2	—	789	53	—	—	—	—	6	2	797	55	852	
Zusammen.....	140	37	5527	520	37	1	4	—	2963	105	8671	663	9334	
g) Nach der Rückfälligkeit														
Unbestraft.....	16	10	1429	176	—	—	2	—	991	32	2438	218	2656	
Mit Verweis oder Geldstrafe vorbe- straft.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
„ Haft vorbestraft.....	7	1	198	52	18	1	—	—	727	33	950	87	1037	
„ Gefängnis vorbestraft.....	46	13	3602	284	14	—	2	—	1152	40	4816	337	5153	
„ Besserungshaft „.....	1	—	2	1	—	—	—	—	—	—	3	1	4	
„ Zuchthaus „.....	6	5	18	—	—	—	—	—	—	—	24	5	29	
„ Gefängnis, Besserungshaft und Zuchthaus vorbestraft.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
„ Gefängnis und Besserungshaft vorbestraft.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
„ Gefängnis und Zuchthaus vor- bestraft.....	64	8	278	7	5	—	—	—	91	—	438	15	453	
„ Zuchthaus und Besserungshaft vorbestraft.....	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	2	—	2	
Zusammen.....	140	37	5527	520	37	1	4	—	2963	105	8671	663	9334	
Hier- von {	1mal vorbestraft.....	14	1	960	97	1	—	1	—	503	18	1479	116	1595
	2 „ „.....	13	3	816	92	1	1	—	—	296	12	1126	108	1234
	3 bis 10 „ „.....	94	16	2247	185	25	—	—	—	1012	43	3378	244	3622
	11 „ 20 „ „.....	3	1	75	6	9	—	—	—	120	—	207	7	214
	21 „ 30 „ „.....	1	—	5	—	—	—	—	—	2	1	8	1	9
Wieder ein- geliefert {	über 30 „ „.....	—	—	—	—	—	—	—	—	4	—	4	—	4
	im Entlassungsjahr.....	57	6	1931	153	34	1	1	—	1037	36	3060	196	3256
	„ darauffolgenden Jahr.....	25	8	829	74	3	—	—	—	451	18	1308	100	1408
	„ 2. Jahr n. d. Entlassung.....	14	6	422	56	—	—	—	—	169	12	605	74	679
	„ 3.bis5. „ „ „.....	13	3	466	41	—	—	—	—	165	7	644	51	695
Rückfall innerh. d. Bewährungsfrist	nach mehr als 5 Jahren nach der Entlassung.....	15	5	433	36	—	—	—	—	150	1	598	42	640
	Davon Lübecker Gefangene.....	—	—	2	—	—	—	—	—	—	2	—	—	2

Tab. 35. Die Schutzaufsicht über die entlassenen Gefangenen in den Jahren 1928 bis 1930

Art der Angaben	Zahl der Personen in den Jahren								
	1930			1929			1928		
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
Bestand am Jahresanfang	92	18	110	82	23	105	59	28	87
Unter Schutzaufsicht gestellt:									
a) weil Bewährungsfrist gemäß § 448 a DVO. ¹⁾	4	—	4	19	3	22	24	3	27
b) auf eigenen Wunsch gemäß § 448 b DVO. ¹⁾	8	—	8	2	3	5	4	—	4
c) durch Umwandlung der Polizeiaufsicht gemäß § 449 I DVO. ¹⁾	6	2	8	12	—	12	8	—	8
d) auf Antrag des Jugendamts	9	1	10	5	—	5	8	—	8
e) „ „ der Gerichtshilfe	17	6	23	11	1	12	9	1	10
Zugang überhaupt.	44	9	53	49	7	56	53	4	57
Erloschene Schutzaufsichten	29	3	32	39	12	51	30	9	39
<i>Davon nach Ablauf der Bewährungsfrist (§ 454 DVO.¹⁾</i>	14	2	16	18	9	27	10	3	13
<i>durch neue Strafe (§ 455 DVO.¹⁾</i>	12	1	13	13	1	14	11	4	15
„ <i>Anordnung der Polizeiaufsicht (§ 449 DVO.¹⁾</i>	—	—	—	4	2	6	3	1	4
„ <i>Abgabe an andere Behörden</i>	—	—	—	1	—	1	5	1	6
„ <i>Volljährigkeit</i>	3	—	3	3	—	3	1	—	1
Bestand am Jahresende	107	24	131	92	18	110	82	23	105
Berufliche Schutzaufsichtshelfer ²⁾	9	4	13	9	4	13	5	9	14
Ehrenamtliche Schutzaufsichtshelfer (§ 447 DVO. ¹⁾ ..	7	2	9	7	2	9	2	3	5

¹⁾ Dienst- und Vollzugsordnung für die hamburgischen Gefangenenanstalten vom 24. Oktober 1924. — ²⁾ Außerdem wird die Schutzaufsicht noch von 3 Ämtern und 2 Vereinen ausgeübt.

Tab. 37. Die Gnadengesuche der Gefangenen in den Jahren 1926 bis 1930

Jahré	Zahl der										
	Gnaden- gesuche		Gesuche um vorläufige Ent- lassung gemäß § 23 StGB.		Ge- suche über- haupt	genehmigten Gesuche		abgelehnten Gesuche		am Jahresende noch nicht erle- digten Gesuche	
						von		von		von	
	männl.	weibl.	männl.	weibl.		männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.
	Gefangenen		Gefangenen		Gefangenen		Gefangenen		Gefangenen		
1930.....	701	79	—	—	780	205	20	407	45	89	14
1929.....	849	82	—	—	931	160	16	618	56	71	10
1928.....	931	76	—	—	1007	164	15	595	48	172	13
1927.....	1305	159	1	—	1465	265	36	884	98	157	25
1926.....	1697	195	—	—	1892	370	42	1254	153	73	—

Tab. 38. Die Büchereien in den hamburgischen Gefangenenanstalten im Jahr 1930

Art der Angaben	Unterhaltungslektüre		Zeit- schriften	Wissenschaft- liche Lektüre	Lehrmittel einschl. Kirchengesang- und Gebetbücher	Zu- sammen
	überhaupt	dav. fremd- sprachliche				
Bestand am 1. Januar 1930.....	16 173	1568	5 700	7 137	4 353	33 363
Zugang während des Jahres.....	3 439	175	1 806	1 523	706	7 474
Abgang „ „ „.....	2 933	230	1 873	741	829	6 376
Bestand am 31. Dezember 1930..	16 679	1483	5 633	7 919	4 230	34 461
Benutzungen im Jahr 1930.....	217 271	2877	54 696	27 419	6 496	305 882
Dagegen „ „ 1929.....	165 527	2531	56 417	26 134	5 193	253 271
„ „ 1928.....	167 411	3357	48 828	29 065	7 296	252 600
„ „ 1927.....	147 491	.	41 259	22 810	5 989	217 549
„ „ 1926.....	151 880	.	40 542	31 266	14 477	238 165

Tab. 39. Strafvollzug in Ritzbüttel 1925 bis 1930

XX. Unterricht und Bildung

A. Hochschulwesen

1. Hamburgische Universität

Tab. 1. Die Studierenden der Hamburgischen Universität nach Fakultäten und nach Studienfächern 1927/28 bis 1930/31

Fakultäten — Studienfächer	Zahl der Studierenden										
	Win- ter 1927/28	Som- mer 1928	Win- ter 1928/29	Som- mer 1929	Win- ter 1929/30	Som- mer 1930	Winter 1930/31			darunter	
							männ- lich	weib- lich	zus.	Ham- burger	Aus- län- der
a) Nach Fakultäten											
Fakultäten	1. Grundzahlen										
Rechts- und Staatswissenschaftliche ..	828	832	855	931	922	913	772	64	836	385	41
Medizinische	336	404	457	495	553	618	567	146	713	199	76
Philosophische	727	893	993	1271	1378	1602	1093	537	1630	849	34
Mathematisch-Naturwissenschaftliche	514	476	459	504	511	563	459	108	567	276	29
Studierende überhaupt	1) 2405	2605	2) 2764	3201	3) 3364	3696	2891	855	3) 3746	1709	180
2. Verhältniszahlen											
Rechts- und Staatswissenschaftliche ..	34,43	31,94	30,93	29,08	27,41	24,71	26,70	7,48	22,32	22,53	22,78
Medizinische	13,97	15,51	16,53	15,46	16,44	16,72	19,61	17,08	19,03	11,64	42,22
Philosophische	30,23	34,28	35,93	39,71	40,96	43,34	37,81	62,81	43,51	49,68	18,89
Mathematisch-Naturwissenschaftliche	21,37	18,27	16,61	15,75	15,19	15,23	15,88	12,63	15,14	16,15	16,11
Studierende überhaupt	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
b) Nach Studienfächern.											
Studienfächer	(Grundzahlen)										
Rechts- und Staatswissenschaft	606	680	654	738	710	699	589	45	634	340	21
Volkswirtschaftslehre ³⁾	229	154	211	192	207	208	184	19	203	45	20
Allgemeine Medizin	251	309	341	338	382	425	404	108	512	148	46
Zahnheilkunde	85	95	116	157	171	193	163	38	201	51	30
Philosophie, Psychologie, Pädagogik	219	308	366	563	69	65	45	28	73	26	11
Pädagogik f. Volksschullehrerstudium					621	858	627	263	890	509	—
„ „ Berufsschullehrerstudium					63	72	42	39	81	45	—
Alte Sprachen	16	21	22	26	19	18	21	1	22	10	—
Neue Sprachen	203	225	245	261	252	242	139	71	210	84	8
Germanistik	167	172	171	174	173	176	115	78	193	91	10
Kunst, Kunstgesch. u. Archäologie ..	17	18	17	24	21	19	11	6	17	6	—
Musikwissenschaft	8	16	10	11	13	16	5	9	14	9	—
Geschichte	72	74	103	129	115	104	68	33	101	58	5
Geographie	35	58	67	65	64	65	53	18	71	32	3
Mathem. u. Versicherungsmathem. ...	134	160	160	185	189	213	146	27	173	92	6
Physik	52	62	70	66	64	69	70	3	73	35	1
Chemie	97	76	89	105	96	107	97	21	118	56	11
Pharmazie	15	13	10	19	19	18	12	8	20	9	1
Mineralogie und Geologie	6	4	3	1	3	2	1	—	1	—	—
Biologie	87	60	86	104	92	98	76	36	112	52	7
Landwirtschaft	96	59	12	11	10	5	1	—	1	—	—
Leibesübungen	4	6	5	8	6	18	20	3	23	9	—
Sonstige Studienfächer ⁴⁾	6	35	6	24	5	6	2	1	3	2	—
Studierende überhaupt	1) 2405	2605	2) 2764	3201	3) 3364	3696	2891	855	3) 3746	1709	180

¹⁾ einschl. der beurlaubten bzw. der von der Annahme von Vorlesungen befreiten Studierenden, deren Zahl (35) erst nachträglich festgestellt worden ist. — ²⁾ Außerdem haben sich noch einige Studierende nach Abschluß der Erhebung immatrikulieren lassen (W. 1928/29: 12, W. 1929/30: 10, W. 1930/31: 5). — ³⁾ einschließlich der Betriebswirtschaftslehre und der Statistik. — ⁴⁾ Phonetik, Zeichnen sowie ohne Angabe des Hauptstudienfaches.

Tab. 2. Die reichsangehörigen Studierenden der Hamburgischen Universität nach dem Berufsziel und nach Fachgruppen im Wintersemester 1930/31

Berufsziele	Rechts-, staats- und wirtschaftswissenschaftliche Fächer			Medizinische Fächer			Philosophisch-sprachlich-historische Fächer			Mathematisch-naturwissenschaftliche Fächer			Überhaupt		
	Zahl der reichsangehörigen Studierenden														
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
Pfarrer, Rabbiner	—	—	—	—	—	—	5	—	5	—	—	—	5	—	5
Hochschullehrer	—	—	—	—	—	—	10	2	12	7	—	7	17	2	19
Lehrer an höheren Schulen..	1	—	1	—	—	—	309	157	466	283	80	363	593	237	830
„ „ Volksschulen.....	—	—	—	—	—	—	607	255	862	—	—	—	607	255	862
„ „ Berufsschulen....	7	3	10	—	—	—	36	37	73	1	—	1	44	40	84
„ „ sonstigen Schulen..	—	—	—	—	—	—	4	4	8	—	—	—	4	4	8
Bibliothekar	—	1	1	—	—	—	4	7	11	—	—	—	4	8	12
Archivar	—	—	—	—	—	—	3	1	4	—	—	—	3	1	4
Verwaltungsbeamter ¹⁾	109	13	122	9	1	10	12	11	23	22	3	25	152	28	180
Richter	93	6	99	—	—	—	—	—	—	—	—	—	93	6	99
Rechtsanwalt	184	14	198	—	—	—	—	—	—	—	—	—	184	14	198
Arzt.....	—	—	—	340	97	437	—	—	—	—	—	—	340	97	437
Zahnarzt.....	—	—	—	136	34	170	—	—	—	1	—	1	137	34	171
Apotheker.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	15	8	23	15	8	23
Sonstige freie Berufe.....	9	3	12	—	1	1	14	13	27	—	—	—	23	17	40
Betätigung in der Industrie, im Handel u. dgl.	205	9	214	1	—	1	6	2	8	91	10	101	303	21	324
Betätigung in der Landwirtschaft	1	—	1	1	—	1	1	—	1	2	1	3	5	1	6
Sonstige Berufsziele.....	—	—	—	—	—	—	1	—	1	1	—	1	2	—	2
Schon im Beruf stehend....	39	1	40	1	—	1	34	13	47	4	—	4	78	14	92
Unbekannt	88	10	98	10	6	16	29	16	45	6	5	11	133	37	170
Zusammen...	736	60	796	498	139	637	1075	518	1593	433	107	540	2742	824	3566

¹⁾ im Reichs-, Staats-, Kommunaldienst.

Tab. 3. Die reichsangehörigen Studierenden der Hamburgischen Universität nach dem Beruf des Vaters und den Studienfächern im Wintersemester 1930/31

Beruf und Berufsstellung des Vaters	Rechts- und Staatswissenschaft	Wirtschaftswissenschaften	Allgemeine Medizin	Zahnheilkunde	Philosophie und Pädagogik	Alte Sprachen, Neue Sprachen, Germanistik	Geschichte und Geographie	Mathematik und Physik	Chemie	Pharmazie	Biologie	Landwirtschaft	Sonstige Studienfächer	Überhaupt	Darunter weibliche Studierende
	Zahl der reichsangehörigen Studierenden														
Beamte u. Angestellte ¹⁾	240.	52	177	79	470	177	75	99	37	6	53	—	25	1490	364
Angehör. freier Berufe.	57	14	95	24	29	34	7	11	10	4	4	1	5	295	78
<i>Dar. m. akad. Bildg.</i> ²⁾	46	11	88	14	18	22	5	10	6	3	4	1	4	232	68
Militärpersonen	7	2	8	1	2	3	—	—	2	—	—	—	2	27	6
Großlandwirte ³⁾	4	—	6	1	—	—	—	—	1	1	—	—	—	13	3
Mittl. u. Kleinlandwirte	10	6	5	6	48	6	3	3	5	—	4	—	1	97	8
Handel- und Gewerbetreibende ⁴⁾	185	78	118	33	194	104	43	60	32	3	28	—	17	895	217
Privatangestellte	83	23	49	23	163	61	19	38	15	4	12	—	4	494	116
<i>Dar. in leit. Stellung</i>	55	17	28	15	57	27	9	13	13	2	5	—	2	243	65
Arbeiter ⁵⁾	26	6	6	2	126	21	17	25	5	—	4	—	4	242	30
Sonstige Berufsklassen	—	1	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	4	1
Ohne Beruf und unbek.	1	1	—	2	—	1	—	3	—	1	—	—	—	9	1
Zusammen . . .	613	183	466	171	1033	407	164	239	107	19	105	1	58	3566	824
<i>Väter mit abgeschl. Hochschulbildung .</i>	<i>150</i>	<i>26</i>	<i>160</i>	<i>29</i>	<i>76</i>	<i>63</i>	<i>28</i>	<i>32</i>	<i>18</i>	<i>5</i>	<i>12</i>	<i>1</i>	<i>12</i>	<i>612</i>	<i>191</i>

¹⁾ des Reiches, der Länder, der Gemeinden und sonstigen öffentlich-rechtlichen Verbände, und zwar einschließlich der Universitätsprofessoren, Geistlichen, höheren Lehrer und Lehrer ohne akademische Bildung.²⁾ Anwälte, Ärzte, Apotheker, Schriftsteller, Privatgelehrte usw.³⁾ Rittergutsbesitzer, Domänenpächter, Besitzer und Pächter land- oder forstwirtschaftlicher Großbetriebe.⁴⁾ einschließlich des Bergbaus, des Bank-, Verkehrs- und Versicherungswesens.⁵⁾ einschließlich Gelegenheitsarbeiter und Gehilfen.

Tab. 4. Die Studierenden hamburgischer Staatsangehörigkeit an den einzelnen Universitäten des Deutschen Reichs 1928 bis 1930

Universitäten	Zahl der Studierenden hamburgischer Staatsangehörigkeit												Reichs-angehörige Studierende überhaupt im Sommer 1930	Darunter Ham-burger v. H.
	Winter 1928/29			Sommer 1929			Winter 1929/30			Sommer 1930				
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.		
Berlin	68	19	87	50	8	58	74	23	97	52	16	68	12 043	0,56
Bonn	5	5	10	12	10	22	8	3	11	10	3	13	6 188	0,21
Breslau	1	1	2	3	1	4	3	4	7	3	4	7	4 174	0,17
Erlangen	10	—	10	9	1	10	9	1	10	13	—	13	1 731	0,75
Frankfurt	10	4	14	6	7	13	6	4	10	13	4	17	3 597	0,47
Freiburg	46	28	74	56	28	84	55	23	78	63	25	88	3 892	2,26
Gießen	4	2	6	7	—	7	5	2	7	5	2	7	1 789	0,39
Göttingen	40	8	48	42	10	52	28	10	38	36	11	47	4 093	1,15
Greifswald	7	1	8	10	1	11	11	1	12	10	2	12	1 876	0,64
Halle	8	—	8	4	3	7	7	3	10	5	2	7	2 415	0,29
Hamburg	963	295	1258	1058	346	1404	1170	380	1550	1230	437	1667	3 516	47,41
Heidelberg	26	8	34	35	23	58	14	16	30	40	19	59	3 528	1,67
Jena	16	1	17	15	2	17	18	3	21	16	7	23	3 006	0,77
Kiel	28	5	33	34	5	39	25	4	29	32	9	41	2 969	1,38
Köln	5	1	6	9	1	10	9	2	11	11	1	12	5 708	0,21
Königsberg	2	—	2	5	1	6	2	—	2	8	1	9	3 420	0,26
Leipzig	23	1	24	23	—	23	21	2	23	14	2	16	6 238	0,26
Marburg	33	13	46	45	16	61	38	7	45	45	20	65	3 793	1,71
München	74	17	91	60	24	84	71	29	100	58	25	83	8 247	1,01
Münster	4	—	4	5	—	5	7	1	8	5	2	7	4 145	0,17
Rostock	7	2	9	16	2	18	14	2	16	21	1	22	2 053	1,07
Tübingen	41	3	44	40	9	49	22	5	27	28	14	42	3 650	1,15
Würzburg	8	1	9	12	3	15	10	3	13	9	4	13	2 904	0,45
Studierende über- haupt	1429	415	1844	1556	¹⁾ 502	¹⁾ 2058	1627	528	2155	1727	612	2339	²⁾ 95 197	2,46
Darunter in Ham- burg v. H.	67,39	71,08	68,22	67,99	68,92	68,22	71,91	71,97	71,93	71,22	71,41	71,27	3,69	

¹⁾ einschließlich einer Studierenden der Medizinischen Akademie Düsseldorf.²⁾ einschließlich 185 Studierender der Medizinischen Akademie Düsseldorf sowie 37 der Akademie Braunschweig.

Tab. 5. Der Lehrkörper der Hamburgischen Universität im Winter 1930/31

Fakultäten — Geschlecht	Ordent- liche Profes- soren	Außerordentl. Professoren		Dozenten		Privat- do- zenten	Lek- toren ¹⁾	Lehr- beauf- tragte ²⁾	Tech- nische und sonst. Lehrer	Über- haupt	Darunt. von d. amtlichen Pflichten entbundene Professoren
		beam- tete	andere	Honor.- profess.	andere						
Rechts- und Staatswissen- schaftliche Fakultät...	m. 17	2	—	3	—	9	—	8	—	39	—
	w. —	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—
Medizinische Fakultät...	m. 19	3	10	4	—	71	—	3	—	110	3
	w. —	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—
Philosophische Fakultät	m. 23	5	—	10	—	32	17	6	—	93	1
	w. —	1	—	—	—	1	2	1	—	5	—
Mathematisch-Natur- wissensch. Fakultät...	m. 16	3	3	5	—	27	—	11	—	65	1
	w. —	—	—	—	—	2	—	—	—	2	—
Überhaupt	m. 75	13	13	22	—	139	17	28	1	307	5
Winter 1930/31	w. —	1	—	—	—	4	2	2	—	9	—
	zus. 75	14	13	22	—	143	19	³⁾ 30	1	316	5
Dagegen Sommer 1930	76	14	14	20	—	141	17	⁴⁾ 28	1	311	4
Winter 1929/30	76	14	14	19	—	132	18	27	1	301	4
Sommer 1929	75	14	15	20	—	131	17	25	1	298	8
Winter 1928/29	72	13	16	19	—	125	17	29	1	292	8
Sommer 1928	72	13	16	18	—	116	19	³⁾ 35	2	291	8
Winter 1927/28	72	13	16	18	—	111	19	⁵⁾ 33	2	284	7

¹⁾ einschl. der Sprachgehilfen. — ²⁾ Außerdem 7 (6 m. und 1 w.) Lehrbeauftragte, die nicht einer bestimmten Fakultät angehörten, sondern Vorlesungen und Kurse für Angehörige aller Fakultäten hielten, ferner 2 (1 m. und 1 w.) akademische Turn- und Sportlehrer sowie 1 Sportarzt. — ³⁾ ohne den in Anmerkung 2 angegebenen Sportarzt. — ⁴⁾ Außerdem 6 (5 m. und 1 w.) Lehrbeauftragte, die nicht einer bestimmten Fakultät angehörten, sondern Vorlesungen und Kurse für Angehörige aller Fakultäten hielten, ferner 1 w. akademischer Turn- und Sportlehrer. — ⁵⁾ ohne die in Anmerkung 2 angegebenen Turn- und Sportlehrer sowie den Sportarzt.

Tab. 6. Die Gasthörer der Hamburgischen Universität 1927/28 bis 1930/31

Fakultäten	Zahl der Gasthörer									
	männl.	weibl.	zus.	dagegen zusammen						
	Winter 1930/31			Sommer 1930	Winter 1929/30	Sommer 1929	Winter 1928/29	Sommer 1928	Winter 1927/28	Sommer 1927
Rechts- und Staatswissenschaftl..	197	17	214	157	199	113	167	141	190	144
Medizinische	8	—	8	8	16	4	11	9	11	4
Philosophische	131	153	284	224	331	251	312	233	279	202
Mathemat.-Naturwissenschaftl.	58	20	78	82	85	70	89	94	96	74
Überhaupt.....	394	190	584	471	631	438	579	477	576	424
Darunter Ausländer	30	10	40	27	44	23	16	13	20	17

Tab. 7. Die Teilnehmer an den Ferienkursen der Hamburgischen Universität im August der Jahre 1927 bis 1930

Staatsangehörigkeit	Zahl der Teilnehmer				Noch: Staatsangehörigkeit	Zahl der Teilnehmer			
	1930	1929	1928	1927		1930	1929	1928	1927
Ägypten	—	2	—	—	Übertrag.....	105	71	40	10
Chile	—	—	3	—	Norwegen.....	—	4	—	—
Dänemark	7	5	2	—	Polen.....	3	2	—	—
England	75	52	30	9	Portugal	2	—	1	—
Finnland	5	—	—	—	Rumänien	—	—	1	—
Frankreich	3	2	1	—	Schweden	1	8	3	—
Indien	3	—	1	—	Schweiz	3	1	2	—
Irland	—	2	—	—	Spanien	5	5	3	—
Island	1	—	—	—	Südafrika	—	—	1	—
Italien	3	3	2	—	Ungarn	—	1	—	—
Japan	1	—	—	—	Tschecho-Slowakei	2	1	—	—
Jugoslawien	—	1	—	—	Venezuela	—	—	1	—
Kanada	3	—	—	1	Vereinigte Staaten von Amerika	12	15	1	—
Lettland	—	1	—	—	Deutsches Reich	19	19	23	—
Litauen	1	1	—	—					
Niederlande	3	2	1	—					
Übertrag.....	105	71	40	10	Überhaupt.....	152	127	76	10

Tab. 8. Erlaß von Kolleggeldern an der Hamburgischen Universität 1929 und 1930

Fakultäten	Zahl der vom Kolleggeld															
	ganz		teilweise		ganz		teilweise		ganz		teilweise		ganz		teilweise	
	befreit gewesenen Studierenden															
	im W.-S. 1929/30				im S.-S. 1930				im W.-S. 1928/29				im S.-S. 1929			
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
Rechts- u. Staatswissensch.	55	7	20	1	42	5	20	1	58	5	19	—	55	3	19	—
Medizinische.....	34	7	31	5	30	9	21	2	18	7	13	5	31	6	21	6
Philosophische	241	82	80	24	334	132	66	22	165	66	—	—	187	73	25	6
Mathemat. - Naturwissensch.	90	15	33	3	85	12	44	6	65	7	20	8	53	8	33	6
Zusammen	420	111	164	33	491	158	151	31	306	85	52	13	326	90	98	18

Tab. 9. Gewährung von Stipendien oder sonstigen Unterstützungen aus Staatsmitteln an der Hamburgischen Universität 1929 und 1930

Fakultäten	W.-S. 1929/30 und S.-S. 1930								W.-S. 1928/29 und S.-S. 1929			
	Zahl der Beteiligten		Betrag (RM)		Zahl der Beteiligten		Betrag (RM)		Zahl der Beteiligten		Betrag (RM)	
	m.	w.	an Männer	an Frauen	m.	w.	an Männer	an Frauen	m.	w.	an Männer	an Frauen
Rechts- und Staatswissenschaftl..	52	4	9 250	750	96	6	12 009	709				
Medizinische	34	9	5 800	1 350	59	15	7 332	1 866				
Philosophische	179	64	29 200	9 750	230	71	27 169	8 635				
Mathemat.-Naturwissenschaftl.	79	13	13 150	2 350	102	20	12 627	2 376				
Zusammen.....	344	90	57 400	14 200	487	112	59 137	13 586				

Tab. 10. Promotionen an der Hamburgischen Universität seit 1919/20

(Die kleinen hochgestellten Ziffern geben die Zahl der Ausländer an und sind in den Hauptzahlen enthalten.)

Stu- dien- jahre ¹⁾ (1. April bis 31. März)	Zahl der Promotionen in den einzelnen Fakultäten															
	Rechts- und Staatswissenschaft								Medizin							
	Dr. jur.				Dr. rer. pol.				Dr. med.				Dr. med. dent.			
	ordentl.	Ehren-	ordentl.	Ehren-	ordentl.	Ehren-	ordentl.	Ehren-	ordentl.	Ehren-	ordentl.	Ehren-	ordentl.	Ehren-	ordentl.	Ehren-
	Promotionen								Promotionen							
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1919/20 ..	4	—	¹ 1	—	6	—	—	—	30	2	1	—	—	—	—	—
1920/21 ..	18	—	—	—	55	6	—	—	¹ 75	3	—	—	41	2	—	—
1921/22 ..	28	—	—	—	63	3	³ 3	—	¹ 61	—	—	—	106	—	—	—
1922/23 ..	² 32	—	1	—	54	7	—	—	³ 59	¹ 13	2	—	¹ 79	4	—	—
1923/24 ..	² 44	¹ 1	3	—	¹ 74	4	—	—	⁶ 83	¹ 19	1	—	26	4	—	—
1924/25 ..	50	6	—	—	80	1	—	—	⁵ 69	² 12	—	—	15	5	—	—
1925/26 ..	37	2	—	—	² 56	3	—	—	⁹ 79	¹ 14	3	—	20	4	—	—
1926/27 ..	¹ 25	2	1	—	³ 53	2	1	—	⁴ 46	5	—	—	25	—	—	—
1927/28 ..	³ 23	3	1	—	30	2	2	—	⁴ 44	9	—	—	10	—	—	—
1928/29 ..	27	2	¹ 1	—	¹ 30	2	—	—	⁵ 39	6	—	—	7	1	—	—
1929/30 ..	33	3	—	—	26	2	—	—	¹ 28	7	—	—	6	1	—	—
Davon:																
Hamburger ...	12	—	—	—	10	—	—	—	.	.	—	—	.	.	—	—
Sonstige Reichs- deutsche ..	21	3	—	—	16	2	—	—	.	.	—	—	.	.	—	—

¹⁾ Im Gegensatz zu den bisherigen Veröffentlichungen erfolgen die Angaben jetzt jeweils für die Zeit vom 1. April bis 31. März (bisher 1. Oktober bis 30. September).

Tab. 11. Auslandsdiplomprüfungen in Hamburg seit 1922/23

Prüfungsjahre (1. Okt. bis 30. Sept.)	Zahl der Prüflinge		Davon haben die Prüfung bestanden								Nicht bestanden haben	
			über- haupt	und zwar mit dem Zeugnis								
				mit Auszeichnung		gut		genügend				
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1922/23	1	1	1	1	1	—	—	1	—	—	—	—
1923/24	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1924/25	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—
1925/26	1	2	1	2	—	—	—	1	1	1	—	—
1926/27	2	2	2	2	1	1	1	—	—	1	—	—
1927/28	2	2	2	2	1	—	—	2	1	—	—	—
1928/29	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—
1929/30	—	3	—	3	—	—	—	2	—	1	—	—
Davon:												
Hamburger	—	1	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—
Sonstige Reichsdeutsche ...	—	2	—	2	—	—	—	1	—	1	—	—

2. Hamburger Volkshochschule

Tab. 12. Die Kurse, Dozenten und Hörer im Sommer 1929 und Winter 1929/30

Studienfächer (S. = Sommersemester 1929, W. = Wintersemester 1929/30)	Kurse über- haupt	Zahl der			Zahl der Do- zenten	Zahl der	
		öffentliche Vorlesungen u. Führung.	Arbeits- gemein- schaften	weg. ungenü- g. Beteiligung abgesagten Kurse		berück- sichtigten	ab- gewiesenen
						Anmeldungen für die Arbeitsgemeinschaften	
Rechts- u. Staatswissenschaft, Soziologie, Volkswirtschaftslehre	S. 23 W. 35	— —	23 35	8 10	15 26	881 1847	57 476
Philosophie, Psychologie und Religions- wissenschaft, Erziehungswissenschaft	S. 19 W. 25	— 4	19 21	5 3	15 15	793 1034	17 304
Geschichte	S. — W. 2	— —	— 2	— 1	— 2	— 89	— 7
Literatur und Sprache	S. 18 W. 25	2 3	16 22	5 4	14 16	623 1030	100 363
Englische Sprache und Kultur	S. 8 W. 8	— —	8 8	— —	5 6	364 408	52 161
Französische Sprache und Kultur	S. 3 W. 3	— —	3 3	— —	2 2	92 155	— 3
Musik	S. 8 W. 9	2 2	6 7	— 1	5 5	222 339	— 4
Bildende Kunst	S. 8 W. 11	2 2	6 9	— —	6 6	310 401	18 62
Mathematik	S. 5 W. 4	— —	5 4	1 1	3 3	204 190	— 20
Erd- und Himmelskunde, Länder- und Völkerkunde	S. 5 W. 5	1 2	4 3	— 1	4 2	136 145	— —
Physik, Chemie und Technik	S. 12 W. 13	— —	12 13	2 2	7 8	293 306	14 47
Biologie, Physiologie u. Gesundheitslehre	S. 12 W. 19	4 11	8 8	2 2	8 6	230 249	19 8
Landwirtschaft und Gartenbau	S. 1 W. 4	— 2	1 2	— —	1 2	58 201	— 14
Zusammen { Sommer 1929	122	11	111	23	85	4206	277
	163	26	137	25	99	6394	1469

¹⁾ Zahl der Teilnehmer siehe Tab. 13. Jede Person ist dort nur einmal gezählt.

Tab. 13. Die Teilnehmer an den Arbeitsgemeinschaften der Volkshochschule 1928 und 1929/30

(Jede Person ist hier — im Gegensatz zu der Gliederung nach Studienfächern in der Tab. 12 — nur einmal gezählt.)

Semester — Geschlecht		Zahl der Teilnehmer													nach dem Wohnort	
		über- haupt	nach Berufsgruppen					nach Altersgruppen								
			Arbeiter, Handw., Hausan- gest. u. dgl.	kaufmänn. Angestellte, Bürobeamte u. dgl.	freie Berufe und Lehrer	ohne Be- ruf	unter 18	18 bis 20	21 bis 25	26 bis 35	36 bis 45	über 45	Ham- burg	Preu- ßen		
															Jahre	
Grundzahlen																
Sommer 1929....	männlich....	1648	572	856	203	17	110	309	459	464	171	135	1405	243		
	weiblich....	1595	144	751	320	380	99	279	364	488	201	164	1363	232		
Winter 1929/30.	männlich....	2737	940	1514	259	24	116	500	804	778	324	215	2275	462		
	weiblich....	2315	224	1026	435	630	116	391	591	647	350	220	1982	333		
Sommer 1928....	männlich....	1603	521	856	216	10	94	319	478	430	172	110	1366	237		
	weiblich....	1407	145	619	254	389	68	193	337	434	208	167	1245	162		
Verhältniszahlen																
Sommer 1929....	männlich....	100	34,71	51,94	12,32	1,08	6,67	18,75	27,85	28,16	10,38	8,19	85,25	14,75		
	weiblich....	100	9,08	47,08	20,06	23,88	6,21	17,49	22,82	30,60	12,60	10,28	85,45	14,55		
Winter 1929/30.	männlich....	100	34,34	55,32	9,46	0,88	4,24	18,27	29,37	28,42	11,84	7,86	83,12	16,88		
	weiblich....	100	9,68	44,32	18,79	27,21	5,01	16,89	25,53	27,95	15,12	9,50	85,62	14,38		
Sommer 1928....	männlich....	100	32,50	53,40	13,48	0,62	5,87	19,90	29,82	26,82	10,73	6,86	85,22	14,78		
	weiblich....	100	10,31	43,99	18,05	27,65	4,83	13,72	23,95	30,85	14,78	11,87	88,49	11,51		

3. Allgemeines Vorlesungswesen

Tab. 14. Die Kurse, Dozenten und Hörer des Allgemeinen Vorlesungswesens im Sommer 1930 (S.) und Winter 1930/31 (W.)

Studienfächer	Zahl der Kurse						Zahl der Dozenten		Zahl der Hörer der gebührenpflichtigen Vorlesungen ¹⁾	
	überhaupt	davon								
		öffentliche Vorlesungen		Fachvorlesungen und Übungen für bestimmte Berufe						
		S.	W.	S.	W.	S.	W.	S.	W.	
Theologie	7	10	1	3	6	7	7	7	2	—
Rechtswissenschaft	11	7	1	3	10	4	8	6	8	7
Wirtschafts- und Sozialwissenschaft	15	19	—	1	15	18	11	11	33	150
Medizin	4	11	3	7	1	4	4	10	3	20
Philosophie und Psychologie	6	10	—	—	6	10	4	7	28	52
Erziehungswissenschaft	71	42	1	1	70	41	32	36	17	12
Sprach-, Literaturwissensch. u. Literaturgesch.	119	127	14	19	105	108	47	51	366	557
Musikwissenschaft	2	6	2	—	—	6	1	2	—	15
Archäologie und Kunstgeschichte	3	6	1	3	2	3	3	4	4	18
Geschichte	5	11	—	4	5	7	4	9	5	17
Geographie und Völkerkunde	2	5	—	3	2	2	2	5	1	6
Naturwissenschaft	—	2	—	1	—	1	—	2	—	8
Mathematik	—	2	—	2	—	—	—	2	—	—
Astronomie, Geodäsie, Geophysik, Wetterkunde	9	10	—	—	9	10	8	8	4	4
Physik	1	1	—	—	1	1	1	1	—	1
Chemie	1	1	—	—	1	1	1	1	5	16
Mineralogie und Geologie	4	5	1	2	3	3	5	5	1	3
Zoologie	3	7	—	3	3	4	2	6	—	2
Allgemeine Botanik	3	2	—	—	3	2	2	2	—	—
Angewandte Botanik	6	6	—	—	6	6	4	—	—	8
Vorlesungen und Kurse an der Pharmazeutischen Lehranstalt	2	3	—	—	2	3	2	3	60	62
Zusammen	274	293	24	52	250	241	148	182	²⁾ 387	²⁾ 684
Außerdem Vorlesungen in Cuxhaven	1	3	—	2	1	1	1	3	32	872

¹⁾ Zahlen über den Besuch der öffentlichen Vorlesungen, die gebührenfrei sind, können nicht angegeben werden, weil eine Kontrolle über diese Vorlesungen nicht ausgeübt wird. — ²⁾ In der Gesamtzahl ist, abweichend von den Zahlen nach Studienfächern, jeder Hörer nur einmal gezählt.

4. Technisches Vorlesungswesen

Tab. 15. Die Kurse, Dozenten und Kursusteilnehmer (einschließlich öffentlicher Vorlesungen) 1930/31

Studienfächer. Semester (S. = Sommer 1930, W. = Winter 1930/31)		Zahl der					Durchschn. auf 1 Kursus entfallende Teilnehmer
		Kurse	Do- zenten	Kursusteilnehmer ¹⁾			
				m.	w.	zus.	
Allgemeines, Mathematik und Natur- wissenschaften.....	S.	10	8	215	2	217	21,7
	W.	16	13	759	10	769	48,0
Technologie	S.	10	10	330	2	332	33,2
	W.	13	12	627	2	629	48,4
Wärmelehre und Maschinentechnik.....	S.	10	8	179	—	179	17,9
	W.	14	9	303	33	336	24,0
Verkehrswesen.....	S.	3	2	56	—	56	18,7
	W.	13	15	424	1	425	32,7
Elektrotechnik	S.	8	7	240	3	243	30,4
	W.	16	11	459	6	465	29,0
Bauwesen	S.	6	6	353	—	353	58,8
	W.	8	7	335	—	335	41,8
Wirtschaftswesen und Sprachen	S.	4	4	65	9	74	18,5
	W.	11	8	263	13	276	25,1
Zusammen.....	S. 1930	51	45	1438	16	1454	28,5
	W. 1930/31 ..	91	75	3170	65	3235	35,5
Dagegen.....	S. 1929	50	52	1378	19	1397	27,9
	W. 1929/30 ..	106	76	3527	29	3556	33,5
	S. 1928	44	40	1057	45	1102	25,0
	W. 1928/29 ..	107	78	3104	135	3239	30,3
	S. 1927	43	36	893	28	921	21,4
	W. 1927/28 ..	103	72	3567	216	3783	36,7
	S. 1926	52	39	1013	39	1052	20,2
W. 1926/27 ..	72	51	2045	54	2099	29,2	

¹⁾ Zahl der Hörer siehe Tab. 16. Jede Person ist dort nur einmal gezählt.

Tab. 16. Die Hörer der gebührenpflichtigen Kurse des Technischen Vorlesungswesens
1928/29 bis 1930/31

(Jede Person ist hier — im Gegensatz zu den Kurssteilnehmern in der Tab. 15 — nur einmal gezählt.)

Beruf der Hörer	Zahl der Hörer					
	Sommer 1930	Winter 1930/31	Sommer 1929	Winter 1929/30	Sommer 1928	Winter 1928/29
Akademisch vorgebildete Ingenieure	20	66	13	46	35	60
<i>Davon Maschinenbauer</i>	6	16	2	16	26	41
<i>Elektrotechniker</i>	1	6	—	2	2	3
<i>Schiffbauer</i>	—	4	1	4	3	6
<i>Hochbau-, Tiefbau- und Vermessungstechniker</i>	7	24	3	4	3	4
<i>Architekten und Gartentechniker</i>	—	—	—	1	1	2
<i>Chemiker</i>	¹⁾ 6	¹⁾ 7	¹⁾ 7	¹⁾ 19	—	4
Ingenieure und Techniker	174	312	115	311	128	253
<i>Davon Maschinenbauer</i>	63	132	41	155	55	135
<i>Elektrotechniker</i>	20	38	11	29	10	22
<i>Schiffbauer</i>	5	23	5	13	10	12
<i>Schiffsingenieure und Seemaschinisten</i>	35	36	24	38	23	17
<i>Hochbau-, Tiefbau- und Vermessungstechniker</i>	49	77	33	70	29	63
<i>Architekten und Gartentechniker</i>	2	6	1	6	1	4
Mittlere technische Staats- und Gemeindebeamte	4	17	1	8	7	19
Lehrer an technischen und allgemeinen Schulen	9	79	12	13	8	15
Werkmeister, Maschinisten und Facharbeiter	276	508	216	496	180	367
Studenten und Schüler	99	124	151	172	100	231
Praktikanten und Volontäre	24	37	11	20	5	16
Kaufleute und Fabrikanten	17	22	9	15	21	29
Verschiedene nicht technische Berufe und Hörer ohne Berufsangabe	106	235	132	353	80	251
Weibliche Hörer	²⁾ .	²⁾ .	²⁾ .	²⁾ .	8	34
Zusammen	729	1430	660	1434	572	1275

¹⁾ Ohne nähere Berufsangabe. — ²⁾ Die weiblichen Hörer sind — im Gegensatz zu den vorhergehenden Semestern — in den einzelnen Gruppen enthalten.

5. Hamburgische Verwaltungs-Akademie

Tab. 17. Die Hörer an der Hamburgischen Verwaltungs-Akademie 1926/27 bis 1930/31

Semester	Zahl der								
	Vollhörer		Teilhörer		Gasthörer		Hörer überhaupt		
	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	zus.
Sommer 1930	70	2	34	—	13	—	117	2	119
Winter 1930/31	106	3	33	7	21	6	160	16	176
Sommer 1929	¹⁾ 326	¹⁾ 5	—	—	30	2	356	7	363
Winter 1929/30	164	2	28	6	28	4	220	12	232
Sommer 1928	370	6	24	3	33	3	427	12	439
Winter 1928/29	¹⁾ 396	¹⁾ 15	—	—	74	6	470	21	491
Sommer 1927	396	10	28	2	54	7	478	19	497
Winter 1927/28	506	9	20	6	41	8	567	23	590
Winter 1926/27	484	12	19	3	43	9	546	24	570

¹⁾ einschließlich Teilhörer.

Tab. 18. Die Prüfungen an der Hamburgischen Verwaltungs-Akademie 1930

Prüfungs- jahr	Zahl der Prüfun- gen	Zahl der Prüflinge		Davon bestanden										Nicht bestanden	
				überhaupt	und zwar mit dem Zeugnis										
					mit Aus- zeichnung		gut		voll befriedigend		ausreichend				
		m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.		
1930	17	63	2	60	2	1	—	9	1	20	1	30	—	3	—

B. Allgemeinbildende Schulen

(Lehramtsprüfungen s. Abschnitt D, Seite 395.)

1. Allgemeinbildende Schulen überhaupt

Tab. 19. Die Schulen, Klassen, Lehrer und Schüler im Schuljahr 1930/31

Gebietsteile, Schulgruppen	Zahl der							
	Schu- len	Klas- sen	vollbeschäftigten Lehrer			Schüler		
			m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
• 1. Stadt Hamburg								
a) Öffentliche Schulen:								
Höhere Schulen								
für die männliche Jugend.....	19	314	553	—	553	8 301	2	8 303
„ „ männliche und weibliche Jugend..	3	50	77	21	98	772	579	1 351
„ „ weibliche Jugend	6	135	72	180	252	—	3 509	3 509
Volksschulen	186	2461	1661	1405	3066	41 655	40 612	82 267
Hilfsschulen	11	105	57	81	138	1 004	714	1 718
Sonderschulen (für Blinde, Taubstumme, Schwerhörige, Sprachkranke).....	5	48	50	12	62	434	194	628
Schulen des Jugendamts.....	1) 2	38	22	2) 17	40	471	262	733
Zusammen öffentliche Schulen in der Stadt								
Hamburg am 1. Februar 1931.....	232	3151	2492	1716	4209	52 637	45 872	98 509
Dagegen am 1. Februar 1930.....	229	3124	2515	1672	4187	52 504	45 373	97 877
„ 1. „ 1929.....	227	3156	2552	1651	4203	53 557	45 756	99 313
„ 1. „ 1928.....	226	3126	2567	1660	4227	53 655	45 225	98 880
„ 1. „ 1920.....	230	3392	2493	2021	4514	70 161	61 793	131 954
„ 1. „ 1914.....	223	3204	2721	1517	4238	68 004	58 505	126 509
„ 1. „ 1910.....	196	2853	2468	1364	3832	63 393	54 521	117 914
„ 1. „ 1905.....	160	2422	2005	1114	3119	57 027	49 701	106 728
„ 1. „ 1900.....	139	2003	1693	850	2543	48 172	42 309	90 481
„ 1. „ 1895.....	119	1667	1417	648	2065	38 454	34 900	73 354
b) Nichtöffentliche Schulen:								
Höhere Schulen								
für die männl. Jugend	4	79	83	8	3) 91	1 844	—	1 844
„ „ weibl. Jugend (Mädchen-Realschulen)	14	206	13	220	4) 233	5) 125	5 118	5 243
sonstige höhere Mädchenschulen	11	134	3	140	6) 143	7) 516	2 719	3 235
Vorschulen.....	8	43	4	42	46	894	109	1 003
Katholische Gemeindeschulen.....	11	98	31	97	128	1 511	1 525	3 036
Sonstige Schulen	3	40	16	31	47	803	68	871
Zusammen nichtöffentliche Schulen in der Stadt								
Hamburg am 1. Februar 1931.....	51	600	150	538	688	5 693	9 539	15 232
Dagegen am 1. Februar 1930.....	52	598	124	549	673	5 900	10 213	16 113
„ 1. „ 1929.....	57	653	129	575	704	6 095	11 108	17 203
„ 1. „ 1928.....	57	638	143	594	737	6 191	11 844	18 035
„ 1. „ 1920.....	72	749	198	738	936	6 876	14 413	21 289
„ 1. „ 1914.....	71	730	268	720	988	6 302	13 209	19 511
„ 1. „ 1910.....	75	741	204	633	837	6 047	12 807	18 854
„ 1. „ 1905.....	76	688	213	634	847	6 225	11 760	17 985
„ 1. „ 1900.....	84	678	229	626	855	5 254	9 894	15 148
„ 1. „ 1895.....	103	764	327	649	976	7 316	10 074	17 390

¹⁾ Davon 1 Hilfsschule im Landheim Besenhorst. — ²⁾ Außerdem 1 Lehrerin nur stundenweise beschäftigt. — ³⁾ Außerdem 21 nicht vollbeschäftigte Lehrkräfte. — ⁴⁾ Außerdem 171 nicht vollbeschäftigte Lehrkräfte. — ⁵⁾ Schüler in den Vorschul-
klassen. — ⁶⁾ Außerdem 46 nicht vollbeschäftigte Lehrkräfte. — ⁷⁾ Davon 428 Schüler in den Vorschulklassen.

Noch: Tab. 19. Die Schulen, Klassen, Lehrer und Schüler im Schuljahr 1930/31

Noch: Gebietsteile, Schulgruppen	Zahl der							
	Schu- len	Klas- sen	vollbeschäftigten Lehrer			Schüler		
			m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
Noch: 1. Stadt Hamburg								
c) Insgesamt öffentl. u. nichtöffentliche Schulen in der Stadt Hamburg am 1. Februar 1931...	283	3751	2642	2254	4897	58 330	55 411	113 741
Dagegen am 1. Februar 1930...	281	3722	2639	2221	4860	58 404	55 586	113 990
„ 1. „ 1929...	284	3809	2681	2226	4907	59 652	56 864	116 516
„ 1. „ 1928...	283	3764	2710	2254	4964	59 846	57 069	116 915
„ 1. „ 1920...	302	4141	2691	2759	5450	77 037	76 206	153 243
„ 1. „ 1914...	294	3934	2989	2237	5226	74 306	71 714	146 020
„ 1. „ 1910...	271	3594	2672	1997	4669	69 440	67 328	136 768
„ 1. „ 1905...	236	3110	2218	1748	3966	63 252	61 461	124 713
„ 1. „ 1900...	223	2681	1922	1476	3398	53 426	52 203	105 629
„ 1. „ 1895...	222	2431	1744	1297	3041	45 770	44 974	90 744
2. Stadt Bergedorf								
a) Öffentliche Schulen:								
Höhere Staatsschulen								
für die männliche Jugend.....	1	21	35	—	35	388	12	400
„ „ weibliche Jugend.....	1	13	4	18	22	—	280	280
Volksschulen der Stadtgemeinde..	4	49	42	17	59	801	814	1615
Hilfsschulen	1	4	3	1	4	30	30	60
Zusammen öffentliche Schulen in der Stadt Bergedorf am 1. Februar 1931.....	7	87	84	36	120	1 219	1 136	2 355
Dagegen am 1. Februar 1930...	7	86	84	37	121	1 264	1 146	2 410
im Jahr 1919/20.....	5	86	88	29	117	1 999	1 227	3 226
b) Nichtöffentliche Schulen:								
Schule des katholischen Waisen- hauses.....	1	2	3	5	8	108	103	211
Vorschulen	1	7	—	3	3	37	—	37
Zusammen nichtöffentliche Schulen in der Stadt Bergedorf am 1. Februar 1931.....	2	9	3	8	11	145	103	248
Dagegen am 1. Februar 1930...	2	9	3	6	9	149	91	240
im Jahr 1919/20.....	4	30	2	29	31	174	698	872
c) Insgesamt öffentl. und nichtöffentl. Schulen in der Stadt Bergedorf am 1. Februar 1931	9	96	87	44	131	1 364	1 239	2 603
Dagegen am 1. Februar 1930...	9	95	87	43	130	1 413	1 237	2 650
im Jahr 1919/20.....	9	116	90	58	148	2 173	1 925	4 098
3. Stadt Cuxhaven								
a) Öffentliche Schulen:								
Höhere Staatsschulen								
für die männliche Jugend.....	1	19	30	—	30	354	16	370
„ „ weibliche Jugend.....	1	14	6	15	21	—	306	306
Volksschulen der Stadtgemeinde..	4	71	55	26	81	1 128	1 126	2 254
Zusammen öffentliche Schulen in der Stadt Cuxhaven am 1. Februar 1931.....	6	104	91	41	132	1 482	1 448	2 930
Dagegen am 1. Februar 1930...	6	104	92	39	131	1 433	1 414	2 847
im Jahr 1919/20.....	5	66	66	22	88	1 325	974	2 299
b) Nichtöffentliche Schulen in der Stadt Cuxhaven am 1. Februar 1931 ¹⁾	—	—	—	—	—	—	—	—
Dagegen im Jahr 1919/20...	1	10	—	13	13	—	349	349
c) Insgesamt öffentl. und nichtöffentl. Schulen in der Stadt Cuxhaven am 1. Februar 1931	6	104	91	41	132	1 482	1 448	2 930
Dagegen am 1. Februar 1930...	6	104	92	39	131	1 433	1 414	2 847
im Jahr 1919/20.....	6	76	66	35	101	1 325	1 323	2 648

¹⁾ Desgl. 1930.

Noch: Tab. 19. Die Schulen, Klassen, Lehrer und Schüler im Schuljahr 1930/3

Noch: Gebietsteile, Schulgruppen	Zahl der							
	Schu- len	Klas- sen	vollbeschäftigten Lehrer			Schüler		
			m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
4. Stadt Geesthacht								
Insgesamt in der Stadt Geesthacht (Volksschulen der Stadtgemeinde) am 1. Februar 1931	2	19	18	5	23	298	257	555
Dagegen am 1. Februar 1930...	2	19	18	4	22	298	241	539
im Jahr 1919/20	2	25	24	6	30	427	384	811
5. Übriges Staatsgebiet								
a) Öffentliche Schulen:								
Höhere Staatsschulen	1	8	10	4	14	87	114	201
Volksschulen der Landgemeinden.	38	136	127	22	149	1 932	1 890	3 822
Zusammen öffentliche Schulen im übrigen Staatsgebiet am 1. Februar 1931	39	144	137	26	163	2 019	2 004	4 023
Dagegen am 1. Februar 1930...	38	139	133	25	158	1 899	1 894	3 793
im Jahr 1919/20	37	112	101	15	116	1 941	2 103	4 044
b) Nichtöffentl. Schulen im übrigen Staats- gebiet am 1. Februar 1931	1	3	—	3	3	56	27	83
Dagegen am 1. Februar 1930...	1	3	—	3	3	56	30	86
im Jahr 1919/20	3	10	3	7	10	131	109	240
c) Insgesamt öffentl. und nichtöffentl. Schulen im übrigen Staatsgebiet am 1. Februar 1931	40	147	137	29	166	2 075	2 031	4 106
Dagegen am 1. Februar 1930...	39	142	133	28	161	1 955	1 924	3 879
im Jahr 1919/20	40	122	104	22	126	2 072	2 212	4 284
6. Staatsgebiet überhaupt								
Öffentliche Schulen	286	3505	2822	1824	4647	57 655	50 701	108 356
Nichtöffentliche Schulen	54	612	153	549	702	5 894	9 669	15 563
Zusammen im Staatsgebiet am 1. Februar 1931	340	4117	2975	2373	5349	63 549	60 370	123 919
Dagegen am 1. Februar 1930...	337	4082	2969	2335	5304	63 503	60 402	123 905
„ 1. „ 1929...	340	4159	2998	2342	5340	64 769	61 619	126 388
„ 1. „ 1928...	339	4107	3016	2365	5381	64 808	61 749	126 557
„ 1. „ 1920 ¹⁾ ...	359	4480	2975	2880	5855	83 034	82 050	165 084
„ 1. „ 1914 ¹⁾ ...	352	4290	.	.	.	80 575	77 225	157 800
„ 1. „ 1910 ¹⁾ ...	329	3912	.	.	.	76 081	72 916	148 997
„ 1. „ 1905 ¹⁾ ...	298	3405	.	.	.	69 389	67 136	136 525
„ 1. „ 1900 ¹⁾ ...	278	2866	.	.	.	56 357	54 935	111 292
„ 1. „ 1895 ¹⁾ ...	278	2623	.	.	.	49 618	48 518	98 136

¹⁾ Ohne die damaligen Bildungsanstalten für Volksschullehrer und -lehrerinnen.

Tab. 20. Die im Schuljahr 1930/31 abgegangenen Schüler nach Schularten

(Ohne die Schulen des Jugendamts. Über den Abgang von Schülern s. auch Tab. 25 bis 27, 30, 32 bis 34 und 41.)

Schularten	Zahl der abgegangenen Schüler											
	mit						ohne			überhaupt		
	Hochschul- reife			Obersekunda- reife oder Schlußzeugnis der Mädchen- realschule			Obersekunda- reife					
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
1. Stadt Hamburg												
Höhere Staatsschulen	535	268	803	858	448	1306	722	224	946	2115	940	3 055
und zwar: Gymnasien	71	1	72	24	—	24	35	—	35	130	1	131
Realgymnasien	98	34	132	107	12	119	108	3	111	313	49	362
Oberrealschulen	283	113	396	340	199	539	287	97	384	910	409	1 319
Deutsche Oberschulen ..	83	120	203	93	60	153	38	41	79	214	221	435
Realschulen	—	—	—	294	177	471	254	83	337	548	260	808
Öffentliche Volksschulen	—	—	—	—	—	—	3231	3339	6 570	3231	3339	6 570
darunter aus den der Volksschule angegliederten gehobenen Stufen	—	—	—	—	—	—	283	310	593	283	310	593
Öffentliche Hilfsschulen	—	—	—	—	—	—	182	148	330	182	148	330
Öffentliche Heilschulen (Sprachheil-, Schwerhörigen-, Blinden- und Taub- stummen-Schule)	—	—	—	—	—	—	55	22	77	55	22	77
Nichtstaatliche höhere Schulen	11	23	34	112	332	444	160	638	798	283	993	1 276
Stiftungs- und Vereinsschulen:												
Oberrealschule	11	10	21	24	24	48	32	15	47	67	49	116
Deutsche Oberschule	—	13	13	—	7	7	—	8	8	—	28	28
Realschulen	—	—	—	42	115	157	32	70	102	74	185	259
Sonstige höhere Mädchenschulen	—	—	—	—	—	—	3	180	183	3	180	183
Privatschulen:												
Realschulen	—	—	—	46	186	232	93	83	176	139	269	408
Sonstige höhere Mädchenschulen	—	—	—	—	—	—	—	282	282	—	282	282
Nichtöffentliche Schulen mit Volks- schulziel	—	—	—	—	—	—	145	150	295	145	150	295
Katholische Gemeindeschulen ...	—	—	—	—	—	—	119	150	269	119	150	269
Sonstige Schulen	—	—	—	—	—	—	26	—	26	26	—	26
Zusammen in der Stadt Hamburg im Jahr 1930/31												
Dagegen im Jahr 1929/30 ...	546	291	837	970	780	1750	4495	4521	9 016	6011	5592	11 603
	676	229	905	870	748	1618	5647	5792	11 439	7193	6769	13 962
2. Landgebiet												
Höhere Staatsschulen	45	13	58	29	59	88	44	38	82	118	110	228
und zwar: Gymnasien	16	1	17	4	—	4	10	—	10	30	1	31
Realgymnasien	—	—	—	—	5	5	—	8	8	—	13	13
Oberrealschulen	29	12	41	23	—	23	32	—	32	84	12	96
Deutsche Oberschule ...	—	—	—	2	11	13	2	4	6	4	15	19
Realschulen	—	—	—	—	43	43	—	26	26	—	—	69
Öffentliche Volksschulen	—	—	—	—	—	—	329	301	630	329	301	630
darunter aus den der Volksschule angegliederten gehobenen Stufen	—	—	—	—	—	—	10	7	17	10	7	17
Öffentliche Hilfsschule	—	—	—	—	—	—	11	7	18	11	7	18
Nichtöffentliche Schulen mit Volks- schulziel	—	—	—	—	—	—	21	11	32	21	11	32
Zusammen im Landgebiet im Jahr 1930/31												
Dagegen im Jahr 1929/30 ...	45	13	58	29	59	88	405	357	762	479	429	908
	63	16	79	51	70	121	478	444	922	592	530	1 122
3. Im Staatsgebiet zusammen												
Öffentliche Schulen	580	281	861	887	507	1394	4574	4079	8 653	6041	4867	10 908
Nichtöffentliche Schulen	11	23	34	112	332	444	326	799	1 125	449	1154	1 603
Zusammen im Staat im Jahr 1930/31												
Dagegen im Jahr 1929/30 ...	591	304	895	999	839	1838	4900	4878	9 778	6490	6021	12 511
	739	245	984	921	818	1739	6125	6236	12 361	7785	7299	15 084

Tab. 21. Besondere Einrichtungen in den Staatsschulen im Schuljahr 1930/31

Art der Schulen	Büchereien				Zahl der				Werkstätten u. Einricht. für Hand- fertigkeits- unterricht	Brause- bäder	Schul- spar- kassen	Schul- heime
	für Lehrer		für Schüler		Turn- hallen, Turn- stälten, Gymnastik- säle	öffentli- chen Turn- und Spielplätze 1)	Schul- gärten	Einrich- tungen für Hauswirt- schafts- unterricht				
	Zahl der											
	Schulen	Bände	Schulen	Bände									Zahl der Schulen
Volksschulen	2) 202	80 446	2) 202	285 320	127	{ 63 }	25	40	147	29	32	18
Höhere Schulen	3) 34	129 198	3) 34	59 726	40	{ }	10	--	31	18	7	3
Zusammen 1930/31	236	209 644	236	345 046	167	63	35	40	178	47	39	21
Dagegen 1929/30	233	200 195	233	299 236	156	56	37	40	173	28	24	21
1928/29	231	186 543	231	264 271	151	50	36	40	165	17	19	24
1927/28	230	174 444	230	230 607	151	47	33	39	164	7	26	24

¹⁾ die den Schulen außer den Schulhöfen zur Verfügung stehen. — ²⁾ ohne die Schulen des Jugendamts. — ³⁾ einschließlich des Staatlichen Fröbelseminars.

Tab. 22. Erholungsfürsorge für Schulkinder der Staatsschulen in Hamburg 1925 bis 1929

a) Die verschickten Kinder und Art der Unterbringung

Jahre	Zahl der verschickten Kinder														überhaupt	v. H. 2)
	in Erholungsheime		in Schulheime		mit Landaufenthalt bei Familien		in Heilstätten		in Genesungsheime		in Tageskolonien		mit Angehörigen zur Erholung verweist 1)			
	überhaupt	v. H. 2)	überhaupt	v. H. 2)	überhaupt	v. H. 2)	überhaupt	v. H. 2)	überhaupt	v. H. 2)	überhaupt	v. H. 2)	überhaupt	v. H. 2)		
1929	9419	9,6	12 695	12,9	8566	8,8	1370	1,5	4924	5,0	12 285	12,5	18 372	18,7	67 631	69,0
1928	5669	5,8	9 355	9,6	7811	8,0	1400	1,4	4134	4,2	10 126	10,4	15 877	16,2	54 372	55,6
1927	6082	6,2	7 971	8,1	4730	4,8	1306	1,3	3850	3,9	9 357	9,6	.	.	33 296	33,9
1926	6532	6,7	9 072	9,4	5045	5,2	1574	1,6	3605	3,7	8 642	8,9	.	.	34 470	35,5
1925	6865	7,0	7 565	7,8	6360	6,5	1536	1,6	4112	4,2	7 342	7,5	.	.	33 780	34,6

¹⁾ Zuerst im Jahr 1928 gezählt. — ²⁾ der Gesamt-Schülerzahl.

b) Kostenaufwand

(Nicht eingerechnet sind die Kosten der Tageskolonien.)

Jahre	Aufwendungen											
	der Vereine, Schulen, Eltern, Wohl- täter		des Staates ¹⁾		der Kranken- kassen ¹⁾		der Landes- ver- sicherungs- anstalt ¹⁾		der Reichs- ver- sicherungs- anstalt ¹⁾		überhaupt	v. H.
	überhaupt	v. H.	überhaupt	v. H.	überhaupt	v. H.	überhaupt	v. H.	über- haupt	v. H.		
1929.....	2 388 075	58,2	1 183 668	28,8	192 000	4,6	310 000	7,8	27 500	0,6	4 101 243	100
1928.....	1 862 382	53,0	1 102 460	31,4	254 000	7,8	264 000	7,5	28 400	0,8	3 511 242	100
1927.....	888 000	47,2	819 000	43,6	56 000	3,0	85 000	4,5	32 000	1,7	1 880 000	100
1926.....	846 000	43,3	965 000	49,4	51 000	2,6	75 000	3,8	17 000	0,9	1 954 000	100
1925.....	892 000	49,3	827 000	45,7	49 000	2,7	42 000	2,3	—	—	1 810 000	100

¹⁾ Barzuschüsse; außerdem unterhalten Krankenkassen und Landesversicherung eigene Anstalten.

2. Höhere Schulen

a. Höhere Schulen überhaupt

Ohne die nichtstaatlichen „sonstigen höheren Mädchenschulen“ (Tab. 32) und ohne Vorschulklassen (Tab. 43 d).

Tab. 23. Die staatlichen und nichtstaatlichen höheren Schulen in den einzelnen Gebietsteilen nach Schularten am 1. Februar 1931

a) Schulen für die männliche Jugend

Schulen in den einzelnen Gebietsteilen	Gymnasien				Realgymnasien			Oberrealschulen ¹⁾			Realschulen ¹⁾		
	Schulen	Klassen	Schüler		Schulen	Klassen	Schüler	Schulen	Klassen	Schüler	Schulen	Klassen	Schüler
a) Staatliche Schulen													
Stadt Hamburg.....	2	40	959	2	4	70	1884	6	126	3443	7	78	2015
„ Bergedorf.....	²⁾ 1	21	388	12	—	—	—	—	—	—	—	—	—
„ Cuxhaven.....	²⁾ 1	19	354	16	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Übriges Staatsgebiet.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b) Nichtstaatliche Schulen													
Stadt Hamburg.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4	³⁾ 52	1200
Landgebiet.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen am 1. Febr. 1931	⁴⁾ 4	80	1701	30	4	70	1884	6	126	3443	11	130	3215
Dagegen am 1. Februar 1930	⁵⁾ 4	80	1740	42	4	70	1904	6	127	3531	11	135	3388
„ 1. „ 1929	4	81	1897	—	4	70	2032	6	132	3757	11	143	3718

¹⁾ soweit sie nicht mit andern Schularten verbunden sind. — ²⁾ mit Oberrealschulabteilung. — ³⁾ darunter 6 Realgymnasialklassen. — ⁴⁾ davon 2 mit Oberrealschulabteilung. — ⁵⁾ davon 1 mit Oberrealschul- und 1 mit Realschulabteilung.

b) Schulen für die männliche und weibliche Jugend

Schulen in den einzelnen Gebietsteilen	Oberrealschulen				Deutsche Oberschulen				Realschulen			
	Schulen	Klassen	Schüler		Schulen	Klassen	Schüler		Schulen	Klassen	Schüler	
a) Staatliche Schulen												
Stadt Hamburg.....	1	13	173	178	2	37	599	401	—	—	—	—
„ Bergedorf.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
„ Cuxhaven.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Übriges Staatsgebiet.....	—	—	—	—	—	—	—	—	1	8	87	114
b) Nichtstaatliche Schulen												
Stadt Hamburg.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen am 1. Febr. 1931	1	13	173	178	2	37	599	401	1	8	87	114
Dagegen am 1. Februar 1930	1	10	145	153	2	36	605	390	1	7	67	70
„ 1. „ 1929	—	—	—	—	2	37	642	424	2	15	199	208

c) Schulen für die weibliche Jugend

Schulen in den einzelnen Gebietsteilen	Realgymnasien für Mädchen			Mädchen-Oberrealschulen			Mädchen-Realschulen ¹⁾			Deutsche Oberschulen f. Mädchen		
	Schulen	Klassen	Schülerinnen	Schulen	Klassen	Schülerinnen	Schulen	Klassen	Schülerinnen	Schulen	Klassen	Schülerinnen
a) Staatliche Schulen												
Stadt Hamburg.....	²⁾ 2	45	1152	³⁾ 2	54	1446	—	—	—	³⁾ 2	36	911
„ Bergedorf.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	³⁾ 1	13	280
„ Cuxhaven.....	³⁾ 1	14	306	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Übriges Staatsgebiet.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
b) Nichtstaatliche Schulen												
Stadt Hamburg.....	³⁾ 2	—	502	⁴⁾ 1	17	482	10	68	1527	³⁾ 1	21	546
Landgebiet.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen am 1. Febr. 1931	5	78	1960	3	71	1928	10	68	1527	4	70	1737
Dagegen am 1. Februar 1930	3	58	1482	3	71	1989	11	72	1858	4	70	1800
„ 1. „ 1929	³⁾ 1	29	818	⁵⁾ 3	67	1966	16	121	3120	³⁾ 3	57	1519

¹⁾ soweit sie nicht mit andern Schularten verbunden sind. — ²⁾ verbunden mit Mädchen-Realschulen, die eine außerdem mit einem Reformgymnasium i. E. — ³⁾ verbunden mit einer Mädchen-Realschule. — ⁴⁾ verbunden mit einer Mädchen-Realschule und einer Frauenschule. — ⁵⁾ verbunden mit einer Mädchen-Realschule und eine außerdem mit einer Frauenschule.

b. Staatliche höhere Schulen

(Die Übersichten umfassen das gesamte Staatsgebiet.)

Tab. 24. Die höheren Staatsschulen, Klassen, Lehrer und Schüler nach Schularten im Schuljahr 1930/31

Art der höheren Staatsschulen	Zahl der Schu- len	Zahl der Klas- sen	Zahl der						Zahl der Schüler(innen) nach d. Geburtsort			
			festangestellten Lehrer		Hilfslehrer		Lehrer über- haupt	Kandi- daten des höh. Lehr- amts	Ham- burgi- scher Staat	übriges Deutsch- land	Aus- land	über- haupt
			Studien- räte ¹⁾	sonstige Lehrer ²⁾	wissen- schaft- liche	sonstige						
a) Schulen für die männliche Jugend												
Gymnasien	³⁾ 4	80	109	13	10	—	132	12	1119	538	74	1731
Realgymnasien	4	70	²⁾ 101	14	1	1	117	10	1361	446	77	1884
Oberrealschulen	6	126	²⁾ 184	28	18	1	231	39	2575	748	120	3443
Realschulen	7	78	¹⁾ 95	34	9	—	138	—	1546	420	49	2015
Zusammen 1930/31	21	354	⁵⁾ 489	89	38	2	618	61	6601	2152	320	9073
Dagegen 1929/30	21	359	⁴⁾ 461	90	69	4	624	42	6720	2268	405	9393
b) Schulen für die männliche und weibliche Jugend												
Deutsche Oberschulen.	2	37	m. 40 w. 7	m. 9 w. 3	m. 8 w. 5	m. 2 w. 5	m. 17 w. 6	m. 5 w. 5	772	204	24	1000
Oberrealschulen	1	13	12 1	3 —	3 3	— 2	18 6	— —	257	84	10	351
Realschulen	1	8	7 —	2 —	— 2	1 2	10 4	— —	156	42	3	201
Zusammen 1930/31	4	58	59 8	14 3	11 10	1 6	85 27	6 5	1185	330	37	1552
Dagegen 1929/30	4	53	¹⁾ 54 5	12 3	10 9	1 4	77 21	4 2	1103	286	41	1430
c) Schulen für die weibliche Jugend												
Realgymnasien	⁴⁾ 3	59	m. 18 w. 19	m. 6 w. 28	m. 7 w. 17	m. — w. 7	m. 31 w. 71	m. — w. 9	1040	351	67	1458
Oberrealschulen	2	54	21 29	5 31	2 8	— 6	28 74	— 19	992	398	56	1446
Deutsche Oberschulen.	⁵⁾ 3	49	19 22	1 34	3 7	— 5	23 68	— —	869	291	31	1191
Zusammen 1930/31	8	162	58 70	12 93	12 32	— 18	82 213	— 28	2901	1040	154	4095
Dagegen 1929/30	8	161	51 60	12 88	15 37	— 22	78 207	— 26	3000	1056	158	4214

¹⁾ Die hochgestellten Zahlen, die in den Hauptzahlen enthalten sind, geben die Zahl der früheren Seminarlehrer an.²⁾ Technische Lehrer, Mittelschullehrer und Lehrer.³⁾ einschließlich der Hansaschule in Bergedorf und der Höheren Staatsschule in Cuxhaven mit je einem Gymnasial- und Oberrealschulzug.⁴⁾ einschließlich der Realschule und des Realgymnasiums für Mädchen in Cuxhaven; siehe auch Fußnote 2 zu Tab. 23 c.⁵⁾ einschließlich der Luisenschule in Bergedorf.

Tab. 25. Die aus den höheren Staatsschulen abgegangenen Schüler und Schülerinnen nach Schularten im Schuljahr 1930/31

Art der Reife	Gymnasien	Realgymnasien	Oberrealschulen	Deutsche Oberschulen	Realschulen	Zusammen 1930/31	Dagegen zusammen				
							1929/30	1928/29	1927/28 ¹⁾	1918/14	
Zahl der abgegangenen Schüler und Schülerinnen											
a) Schulen für die männliche Jugend											
Mit Hochschulreife	89	98	324	2) {	—	523	684	588	.	.	
„ Obersekundareife . . .	28	107	348		29	294	806	766	693	.	.
Ohne „	45	108	310		8	254	725	708	578	.	.
Zusammen	162	313	982	49	548	2054	2158	1859	1) 1088	1005	
b) Schulen für die männliche und weibliche Jugend											
Mit Hochschulreife	—	—	—	128	—	128	114	94	.	.	
„ Obersekundareife . . .	—	—	48	104	—	152	96	82	.	..	
Ohne „	—	—	19	41	—	60	44	93	.	..	
Zusammen	—	—	67	273	—	340	254	269	1) 171	..	
c) Schulen für die weibliche Jugend											
Mit Hochschulreife	—	34	113	63	—	210	162	143	.	.	
„ Obersekundareife . . .	—	17	175	24	220	436	446	403	.	..	
Ohne „	—	11	92	3) 31	109	243	281	251	.	.	
Zusammen	—	62	380	118	329	889	889	797	1) 607	37	

¹⁾ In den Vergleichszahlen für 1927/28 sind die Michaelis 1927 abgegangenen Schüler(innen) nicht enthalten.²⁾ aus dem Deutschen Oberschulzug des Wilhelm-Gymnasiums.³⁾ einschließlich der Schülerinnen des Realschulzuges.

Tab. 26. Die Reifeprüfungen der Schüler und Schülerinnen der höheren Staatsschulen im Schuljahr 1930/31

Art der Schulen	Zahl der Prüfungen	Zahl der Schüler(innen) ¹⁾					Zahl der Reifbefundenen ¹⁾ nach dem Alter				
		angemeldet	zurückgetreten	geprüft	bestanden	nicht bestanden	unter 18	18	19	20	21 u. mehr
							Jahre				
a) Schulen für die männliche Jugend											
Gymnasien ²⁾	8	² 113	1	² 112	² 101	11	¹ 3	47	32	¹ 15	4
Realgymnasien	7	108	—	108	98	10	9	48	29	12	—
Oberrealschulen	22	¹³ 366	3	¹³ 363	¹² 324	¹ 39	11	⁷ 155	⁴ 106	¹ 39	13
Zusammen im Jahr 1930/31	37	¹⁵ 587	4	¹⁵ 583	¹⁴ 523	¹ 60	¹²³	⁷ 250	⁴ 167	² 66	17
Dagegen im Jahr 1929/30	42	¹⁷ 718	2	¹⁷ 716	¹⁶ 684	¹ 32	27	⁴ 332	⁹ 204	¹ 89	² 32
„ „ 1919/20	23	260	6	254	246	8	28	177	37	4	—
„ „ 1913/14	20	296	4	292	277	15	8	141	76	38	14
b) Schulen für die männliche und weibliche Jugend											
Deutsche Oberschulen	$\left. \begin{matrix} \text{m.} \\ \text{w.} \end{matrix} \right\}$	$\left. \begin{matrix} 73 \\ 58 \end{matrix} \right\}$	$\left. \begin{matrix} — \\ — \end{matrix} \right\}$	$\left. \begin{matrix} 73 \\ 58 \end{matrix} \right\}$	$\left. \begin{matrix} 71 \\ 57 \end{matrix} \right\}$	$\left. \begin{matrix} 2 \\ 1 \end{matrix} \right\}$	$\left. \begin{matrix} 2 \\ — \end{matrix} \right\}$	$\left. \begin{matrix} 24 \\ 5 \end{matrix} \right\}$	$\left. \begin{matrix} 29 \\ 30 \end{matrix} \right\}$	$\left. \begin{matrix} 11 \\ 17 \end{matrix} \right\}$	$\left. \begin{matrix} 5 \\ 5 \end{matrix} \right\}$
Zusammen im Jahr 1930/31	6	131	—	131	128	3	2	29	59	28	10
Dagegen im Jahr 1929/30	7	118	2	116	114	2	2	20	42	22	28
c) Schulen für die weibliche Jugend											
Realgymnasien	2	36	—	36	34	2	1	3	23	6	1
Oberrealschulen	6	119	—	119	113	6	—	19	61	30	3
Deutsche Oberschulen	3	64	—	64	63	1	1	1	29	28	5
Zusammen im Jahr 1930/31	11	219	—	219	210	9	2	23	113	64	9
Dagegen im Jahr 1929/30	8	173	1	172	162	10	—	6	107	33	16
„ „ 1919/20	3	59	4	55	54	1	—	—	29	21	4
„ „ 1913/14	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

¹⁾ Die hochgestellten Zahlen, die in den Hauptzahlen enthalten sind, geben die Zahl der an den Schulen für die männliche Jugend geprüften Schülerinnen an. — ²⁾ mit dem deutschen Zug des Wilhelm-Gymnasiums.

Tab. 27. Die mit dem Reifezeugnis im Schuljahr 1930/31 abgegangenen Schüler und Schülerinnen der höheren Staatsschulen nach dem erwähnten Studium oder Beruf

Art der Schulen	Zahl der Reifbefundenen überhaupt 1)	Von den Reifbefundenen erwähnten																			
		akademische Studienggebiete										nichtakademische Berufe									
		Theologie	Rechts- und Staatswissenschaft	Heilkunde	Zahnheilkunde	Tierheilkunde	Sprachen, Geschichte	Mathematik und Naturwissenschaften	Lehr- und Pädagogik	Technik	Chemie	Bauwesen	Musik	sonstige Studienggebiete	Heer oder Marine	Staatsdienst (Beamtenlaufbahn)	Kaufmann	Landwirt	Industrie	Hauswirtschaft	andere Berufe oder unbestimmt
a) Schulen für die männliche Jugend																					
Gymnasien 2)	2101	7	25	16	—	—	6	1	11	8	1	—	1	5	—	4	14	1	—	—	1
Realgymnasien . .	98	4	11	5	—	—	5	5	9	11	3	4	—	3	2	9	22	1	—	—	4
Oberrealschulen . .	12324	6	13	11	7	1	9	22	40	25	5	14	3	28	9	60	50	2	2	—	17
Zus. 1930/31	14523	17	49	32	7	1	20	28	60	44	9	18	4	36	11	73	86	4	2	—	22
Dagegen 1929/30	16684	18	81	52	14	1	30	47	84	52	20	17	5	38	21	76	99	2	—	—	27
1919/20	246	6	31	15	8	—	14	23	—	34	2	3	1	23	—	10	52	17	—	—	7
1913/14	277	13	48	26	—	—	30	23	—	36	—	—	—	9	14	38	40	—	—	—	—
b) Schulen für die männliche und weibliche Jugend																					
Deutsche { m. . .	71	3	6	3	—	—	7	7	21	6	3	3	2	5	—	4	2	—	—	—	—
Oberschulen { w. .	57	1	—	9	1	—	1	2	24	—	—	—	4	7	—	5	3	—	—	—	—
Zus. 1930/31	128	4	6	12	1	—	8	9	45	5	3	3	6	12	—	9	5	—	—	—	—
Dagegen 1929/30	114	1	15	3	—	—	6	11	52	6	—	3	1	5	—	1	2	—	—	—	8
c) Schulen für die weibliche Jugend																					
Realgymnasien . .	34	1	—	4	1	—	1	1	—	—	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—	23
Oberrealschulen . .	113	1	2	14	1	—	6	4	35	—	2	1	1	20	—	3	2	—	—	—	21
Deutsch. Obersch.	63	2	1	5	1	—	4	3	20	1	1	—	3	20	—	—	1	—	—	—	1
Zus. 1930/31	210	4	3	23	3	—	11	8	55	1	3	1	4	43	—	3	3	—	—	—	45
Dagegen 1929/30	162	2	4	11	4	—	22	21	40	—	5	1	12	11	—	1	5	—	—	—	23
1919/20	54	1	—	6	2	—	2	5	27	1	—	1	1	3	—	—	—	—	—	—	5
1913/14	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—

¹⁾ Die hochgestellten Zahlen, die in den Hauptzahlen enthalten sind, geben die Zahl der an den Schulen für die männliche Jugend für reif befundenen Schülerinnen an. — ²⁾ mit dem deutschen Zug des Wilhelm-Gymnasiums.

Tab. 28. Die Reifeprüfungen für Nichtschüler im Schuljahr 1930/31

Art der Schulen, Geschlecht der Prüflinge	Zahl der Prüf- fun- gen	Zahl der Prüflinge					Zahl der Reifbefundenen nach dem Alter				
		ange- mel- det	zu- rück- ge- treten	ge- prüft	be- stan- den	nicht be- stan- den	unter 18	18	19	20	21 u. mehr
							Jahre				
Gymnasien	m. } w. }	4	5	2	3	3	—	—	—	—	3
			—	—	—	—	—	—	—	—	—
Realgymnasien	m. } w. }	4	9	1	8	4	4	—	—	—	4
			8	1	7	6	1	—	—	—	5
Oberrealschulen	m. } w. }	11	67	6	61	24	37	—	2	3	3
			7	—	7	2	5	—	—	—	2
Deutsche Oberschulen	m. } w. }	4	18	2	16	4	12	—	—	—	2
			10	3	7	1	6	—	—	—	1
Zusammen....	m. } w. }	19	99	11	88	35	53	—	2	3	5
			25	4	21	9	12	—	—	—	6
Überhaupt im Jahr 1930/31		19	124	15	109	44	65	—	2	3	11
											28

Tab. 29. Die Klassen, Lehrer und Schüler in den einzelnen höheren Staatsschulen im Schuljahr 1930/31

Höhere Staatsschulen	Zahl der Klassen	Zahl der						Zahl der Schüler(innen) n. d. Geburtsort			
		fest-angestellten Lehrer		Hilfslehrer		Lehrer überhaupt	Kandidaten des höheren Lehramts	hamburgerischer Staat	übriges Deutschland	Ausland	überhaupt
		Studien-räte ¹⁾	sonstige Lehrer ²⁾	wissenschaftliche	sonstige						
a) Schulen für die männliche Jugend											
Gelehrtenschule des Johanneums	18	28	3	1	—	32	—	329	120	32	481
Wilhelm-Gymnasium:											
gemeinsamer Unterbau	5	30	2	3	—	35	11	113	54	2	169
humanistischer Zug	6							71	48	6	125
deutscher Zug	11							108	69	9	186
Realgymnasium des Johanneums ..	18	28	4	—	—	32	10	351	133	26	510
Heinrich Hertz-Realgymnasium ..	18	28	2	—	—	30	—	324	123	26	473
Kirchenpauer-Realgymnasium	18	24	2	1	1	28	—	345	109	14	468
Realgymnasium und Realschule in Barmbeck	16	21	6	—	—	27	—	341	81	11	433
Thaer-Oberrealschule vor dem Holstentor	18	24	5	5	—	34	9	332	99	10	441
Oberrealschule auf der Uhlenhorst	24	37	5	2	—	44	10	516	137	32	685
" in Eimsbüttel	23	28	6	7	—	41	—	462	122	17	601
" " St. Georg	18	31	3	—	1	35	10	382	119	6	507
" " Eppendorf	21	31	4	3	—	38	10	393	142	35	570
" an der Bogenstraße	22	33	5	1	—	39	—	490	129	20	639
Realschule vor dem Lübeckertor ..	14	14	6	5	—	25	—	270	80	20	370
" in Eilbeck	14	18	7	—	—	25	—	247	80	12	339
" " Hamm	12	17	4	—	—	21	—	242	57	3	302
" am Weidenstieg	9	11	4	—	—	15	—	218	54	2	274
" an der Uferstraße	10	14	3	—	—	17	—	208	54	3	265
" in Rothenburgsort	9	7	5	3	—	15	—	170	39	6	215
Anton Rée-Realschule	10	14	5	1	—	20	—	191	56	3	250
Höhere Staatsschule in Cuxhaven:											
Gymnasium	9	24	3	3	—	30	1	93	44	4	141
Oberrealschule	10							136	89	4	229
Hansaschule in Bergedorf:											
Gymnasium	9	27	5	3	—	35	—	68	47	5	120
Oberrealschule	12							201	67	12	280
Zusammen	354	489	89	38	2	618	61	6601	2152	320	9073

¹⁾ Die hochgestellten Zahlen, die in den Hauptzahlen enthalten sind, geben die Zahl der früheren Seminarlehrer an.

²⁾ Technische Lehrer, Mittelschullehrer, Lehrer.

Noch: Tab. 29. Die Klassen, Lehrer und Schüler in den einzelnen höheren Staatsschulen im Schuljahr 1930/31

Höhere Staatsschulen	Zahl der Klas- sen	Zahl der						Zahl der Schüler(innen)				
		fest- angestellten Lehrer		Hilfslehrer		Lehrer über- haupt	Kandi- daten des höhe- ren Lehr- amts	nach dem Geburtsort			über- haupt	
		Stu- dien- räte	son- stige Lehr- rer ¹⁾	wissen- schaft- liche	son- stige			ham- bur- gi- scher Staat	übriges Deutsch- land	Aus- land		
												m. w.
		m. w.	m. w.	m. w.	m. w.	m. w.	m. w.	m. w.	m. w.			
RS=Realschulzug, DO=Deutscher Oberschul- zug, RG=Realgymnasialzug, G=Gymnasialzug.												

RS=Realschulzug,
DO=Deutscher Oberschul-
zug,
RG=Realgymnasialzug,
G=Gymnasialzug.

b) Schulen für die männliche und weibliche Jugend

Lichtwark-Schule(Deut- sche Oberschule)....	19	21	2	7	1	3	2	—	2	31	7	6	5	468	104	19	591
Aufbauschule (Deutsche Oberschule).....	18	19	5	2	2	5	3	—	—	26	10	—	—	304	100	5	409
Oberrealschule im Alstertal	13	12	1	3	—	3	3	—	2	18	6	—	—	257	84	10	351
Walddörferschule (Real- schule).....	8	7	—	2	—	—	2	1	2	10	4	—	—	156	42	3	201
Zusammen....	58	59	8	14	3	11	10	1	6	85	27	6	5	1185	330	37	1552

c) Schulen für die weibliche Jugend

Helene Lange-Oberreal- schule	28	8	17	3	15	2	5	—	1	13	38	—	7	514	200	37	751
Mädchen-Oberrealschule am Lerchenfeld	26	13	12	2	16	—	3	—	5	15	36	—	12	478	198	19	695
Emilie Wüstenfeld- Schule, Real- schule u. Deut- sche Oberschule für Mädchen ...	10 } 6 }	6	6	1	12	3	2	—	2	10	22	—	—	308	109	7	424
Realschule u. Deut- sche Oberschule für Mädchen auf dem Lübeckertor- feld	13 } 7 }	9	11	—	12	—	3	—	2	9	28	—	—	365	108	14	487
Realschule u. Real- gymnasium i. E. für Mädchen an der Curschmann- straße	11 } 5 }	7	4	1	13	—	4	—	1	8	22	—	—	338	87	29	454
Klosterschule, Real- schule und Real- gymnasium für Mädchen mit gym- nasialem Zug i. E.	16 } 11 } 2 }	9	10	4	8	4	12	—	4	17	34	—	9	502	161	35	698
Mädchen-Realschule in Cuxhaven mit realgymnasialem Zug i. E.....	9 } 5 }	2	5	1	7	3	1	—	2	6	15	—	—	200	103	3	306
Luisenschule in Ber- gedorf (Real- schule und Deut- sche Oberschule i. E. für Mädchen)	9 } 4 }	4	5	—	10	—	2	—	1	4	18	—	—	196	74	10	280
Zusammen....	162	58	70	12	93	12	32	—	18	82	213	—	28	2901	1040	154	4095

¹⁾ Technische Lehrer, Mittelschullehrer, Lehrer.

Tab. 30. Die aus den einzelnen höheren Staatsschulen abgegangenen Schüler im Schuljahr 1930/31

Höhere Staatsschulen G. = Gymnasialzug D. O. = Deutscher Oberschulzug R. G. = Realgymnasialzug O. R. = Oberrealschulzug R. = Realschulzug	Zahl der abgegangenen Schüler und Schülerinnen						
	mit Hoch- schul- reife	mit Ober- sekun- da- reife	ohne Ober- sekun- da- reife	zu- sam- men 1930/31	Dagegen		
					1929/30	1928/29	1913/14
a) Schulen für die männliche Jugend							
Gelehrtenschule des Johanneums	40	12	23	75	56	51	55
Wilhelm-Gymnasium	G. 32	12	12	56	107	76	68
	D. O. 12	29	8	49			
Realgymnasium des Johanneums	35	34	15	84	82	101	84
Heinrich Hertz-Realgymnasium	28	32	20	80	76	85	38
Kirchenpauer-Realgymnasium	10	33	55	98	67	36	—
Realgymnasium und Realschule in Barmbeck	R. G. 25	8	18	51	143	78	34
	R. —	20	15	35			
Thaer-Oberrealschule vor dem Holstentor ..	46	32	53	131	102	88	94
Oberrealschule auf der Uhlenhorst	44	62	19	125	130	148	104
„ in Eimsbüttel	65	106	45	216	199	129	83
„ in St. Georg	31	20	50	101	134	142	91
„ in Eppendorf	51	31	90	172	145	151	86
„ an der Bogenstraße	46	74	21	141	144	122	59
Realschule vor dem Lübeckertor	—	67	40	107	107	78	51
„ in Eilbeck	—	32	45	77	122	111	70
„ in Hamm	—	28	52	80	76	29	43
„ am Weidenstieg	—	56	15	71	99	75	12
„ an der Uferstraße	—	35	10	45	50	30	—
„ in Rothenburgsort	—	26	30	56	61	30	—
Anton Rée-Realschule	—	30	47	77	82	128	—
Höhere Staatsschule in Cuxhaven ...	G. 8	1	10	19	62	62	22
	O. R. 20	5	20	45			
Hansaschule in Bergedorf	G. 9	3	—	12	114	109	11
	O. R. 21	18	12	51			
Zusammen	523	806	725	2054	2158	1859	1005
b) Schulen für die männliche und weibliche Jugend							
Lichtwark-Schule (Deutsche Oberschule) ...	73	45	17	135	109	110	—
Aufbahnschule (Deutsche Oberschule)	55	59	24	138	97	106	—
Oberrealschule im Alstertal	—	39	14	53	32	27	—
Staatl. Realschule für die Walddörfer	—	9	5	14	16	26	—
Zusammen	128	152	60	340	254	269	—
c) Schulen für die weibliche Jugend							
Helene Lange-Oberrealschule	74	109	30	213	178	141	20
Mädchen-Oberrealschule am Lerchenfeld ...	39	66	62	167	187	153	17
Emilie Wüstenfeld-Schule, Realschule { D. O.	29	11	10	50	99	86	—
u. Deutsche Oberschule f. Mädchen { R.	—	38	13	51			
Realschule und Deutsche Oberschule { D. O.	34	9	20	63	123	156	—
für Mädchen auf dem Lübecker- { R.	—	26	22	48			
torfeld	—	—	—	—	—	—	—
Realschule und Realgymnasium für { R. G.	—	6	2	8	66	56	—
Mädchen an der Curschmann- { R.	—	22	21	43			
straße	—	—	—	—	—	—	—
Klosterschule, Realschule und Real- { G.	—	—	—	—	151	131	—
gymnasium für Mädchen mit gym- { R. G.	34	6	1	41			
nasialem Zug i. E. { R.	—	91	27	118	51	40	—
Realschule und Realgymnasium für { R. G.	—	5	8	13			
Mädchen in Cuxhaven	—	16	19	35	—	—	—
Luisenschule in Bergedorf (Mädchen- { D. O.	—	4	1	5	34	34	—
realschule und Deutsche Ober- { R.	—	27	7	34			
schule i. E.)	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen	210	436	243	889	889	797	37

Tab. 31. Die Schulgeldzahler an den höheren Staatsschulen im Sommer 1930

Name der Schulen	Zahl der Schüler überhaupt	Davon					
		zahlten den vollen Satz		hatten Ermäßigung		waren schulgeldfrei	
		Anzahl	v. H.	Anzahl	v. H.	Anzahl	v. H.
Gelehrtenschule des Johanneums.....	514	278	54,09	196	38,13	40	7,78
Wilhelm-Gymnasium	509	230	45,19	224	44,01	55	10,80
Realgymnasium des Johanneums.....	533	229	42,96	244	45,78	60	11,26
Heinrich Hertz-Realgymnasium	488	227	46,52	212	43,44	49	10,04
Kirchenpauer-Realgymnasium	471	101	21,44	301	63,91	69	14,65
Realgymnasium in Barnbeck	444	28	6,31	302	68,02	114	25,67
Lichtwarkschule	621	86	13,84	375	60,39	160	25,77
Aufbauschule	418	14	3,35	223	53,35	181	43,30
Thaer-Oberrealschule v. d. Holstentor...	461	46	9,98	259	56,18	156	33,84
Oberrealschule auf der Uhlenhorst	701	144	20,54	426	60,77	131	18,69
„ in Eimsbüttel	615	101	16,42	358	58,21	156	25,37
„ in St. Georg	531	69	12,99	341	64,22	121	22,79
„ in Eppendorf	595	191	32,10	316	53,11	88	14,79
„ an der Bogenstraße	681	113	16,59	429	63,00	139	20,41
„ im Alstertal	351	50	14,24	257	73,23	44	12,53
Realschule vor dem Lübeckertor	376	47	12,50	219	58,24	110	29,26
„ in Eilbeck	339	19	5,61	219	64,60	101	29,79
„ in Hamm	309	18	5,83	193	62,46	98	31,71
„ am Weidenstieg	282	38	13,48	168	59,57	76	26,95
„ in Rothenburgsort	216	5	2,31	124	57,41	87	40,28
„ an der Uferstraße	270	14	5,19	162	60,00	94	34,81
Anton Rée-Realschule	264	21	7,96	162	61,36	81	30,68
Helene Lange-Oberrealschule	770	208	27,00	402	53,00	160	20,00
Emilie Wüstenfeld-Schule	431	53	12,30	275	63,80	103	23,90
Mädchen-Oberrealschule am Lerchenfeld.	712	86	12,08	429	60,25	197	27,67
Realschule und Deutsche Oberschule für Mädchen auf dem Lübeckertorfeld...	488	53	10,86	334	68,44	101	20,70
Realschule und Realgymnasium für Mädchen an der Curschmannstraße	449	95	21,16	272	60,58	82	18,26
Klosterschule	711	161	22,64	362	50,92	188	26,44
Höhere Staatsschule in Cuxhaven	376	69	18,35	233	61,97	74	19,68
Mädchen-Realschule in Cuxhaven	310	49	15,81	209	67,42	52	16,77
Hansa-Schule in Bergedorf	405	91	22,47	243	60,00	71	17,53
Luisenschule in Bergedorf	283	72	25,44	164	57,95	47	16,61
Walddörferschule in Volksdorf	195	70	35,90	102	52,31	23	11,79
Zusammen Sommer 1930	15 119	3076	20,35	8735	57,77	3308	21,88
Dagegen Sommer 1929	15 481	3432	22,17	8501	54,91	3548	22,92
„ 1928	16 438	3387	20,60	8590	52,26	4461	27,14
„ 1927	16 988	5008	29,48	8100	47,68	3880	22,84
„ 1926	17 154	5509	32,11	7730	45,07	3915	22,82
„ 1925	17 203	6255	36,36	7373	42,86	3575	20,78

c. Nichtstaatliche höhere Schulen (Stadt Hamburg)

Tab. 32. Die einzelnen Stiftungs-, Vereins- und Privatschulen im Schuljahr 1930/31

Name der Schulen	Zahl der Klassen		Zahl d. akad. geb. Lehrer		Zahl der sonst. Lehrer		Zahl der Schüler		Zahl der abgegangenen Schüler	
	Vor-schule	Haupt-schule	voll-be-schäftigt	nicht voll-be-schäftigt ¹⁾	voll-be-schäftigt	nicht voll-be-schäftigt ¹⁾	Vor-schule	Haupt-Schule	mit Obersekundareife oder Schlußzeugnis der Mädchen-Realschule	ohne
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
a) Stiftungs- und Vereinsschulen										
Wichernschule (Oberrealschule)	6	15	13	6	13	1	110	—	263	—
Talmud-Tora-Realschule	8	10	12	—	14	—	287	—	286	—
Katholische Realschule	4	13	9	4	4	4	87	—	228	—
Schule des Paulsenstifts ²⁾	8	4) 17	—	14	5	2	—	365	—	482
Katholische Mädchen-Realschule	4	8	3	4	2	—	1	87	—	205
Israelitische Mädchen-Realschule	4	6	1	3	5	—	6	90	—	96
Elise Averdick-Schule ⁶⁾	12	21	—	14	22	3	—	369	—	546
Mädchenschule d. Deutsch-Israelitisch. Gemeinde (Volks- und Realschule)	7	10	2	3	1	1	2	12	1	2
Sonstige höhere Mädchenschulen (4)	23	29	—	2	6	—	2	56	8	8
							147	381	87	678
b) Privatschulen										
Realschule von Wahnschaff	4	17	9	—	8	—	9	3	1	—
Pirgau-Realschule für Mädchen von Frl. Mosengel	4	7	—	1	14	1	—	9	—	7
Mädchen-Realschule v. Frl. Berblinger	4	7	1	3	9	1	—	9	—	2
Milberg-Realschule für Mädchen von Frl. Schmalfeldt	4	6	1	2	5	2	—	9	1	2
Heilwig-Realschule für Mädchen von Frl. Kreusler und Frl. Floerke	4	10	—	5	11	1	—	10	—	5
Mädchen-Realschule v. Dr. Loewenberg	4	6	2	1	5	1	—	7	1	3
Mädchen-Realschule von Frl. Mittell und Frl. Redlich	5	9	—	4	10	5	—	12	1	1
Mädchen-Realschule von Frl. Predöhl	4	6	—	1	3	—	—	8	1	2
Pechner-Realschule für Mädchen ⁸⁾	10	6	—	3	7	—	—	13	—	3
Mädchen-Realschule von Frl. Wirth	4	6	—	4	2	2	—	6	—	5
Sonstige höhere Mädchenschulen (7)	34	48	—	4	11	2	1	78	3	8
							281	617	1	1043

¹⁾ Die an mehreren Schulen tätigen Lehrer sind in dieser Tabelle bei jeder Schule gezählt. — ²⁾ Außerdem 11 Schüler mit Hochschulreife. — ³⁾ Mädchen-Realschule und Oberrealschule. — ⁴⁾ Darunter zwei Frauenschulklassen. — ⁵⁾ Außerdem 10 Schülerinnen mit Hochschulreife. — ⁶⁾ Realschule, Deutsche Oberschule für Mädchen. — ⁷⁾ Außerdem 13 Schülerinnen mit Hochschulreife. — ⁸⁾ und Knabenvorschule.

Tab. 33. Die Reifeprüfungen an den nichtstaatlichen höheren Schulen 1930/31

Art der Schule	Zahl der Prüfungen	Zahl der Schüler und Schülerinnen					Zahl der Reifbefundenen nach dem Alter				
		an-gemeldet	zurück-ge-treten	ge-prüft	be-standen	nicht be-standen	unter 18 Jahren	18 Jahre	19 Jahre	20 Jahre	21 u. mehr Jahre
Deutsche Oberschule ¹⁾	1	13	—	13	13	—	—	1	5	5	2
Oberrealschule f. Mädchen ²⁾	1	10	—	10	10	—	—	—	5	5	—
„ „ Knaben ³⁾	1	12	—	12	11	1	—	—	5	4	2
Zusammen 1930/31	3	35	—	35	34	1	—	1	15	14	4
Dagegen 1929/30	2	27	1	26	24	2	—	1	12	10	1

¹⁾ Elise Averdick-Schule. — ²⁾ Schule des Paulsenstifts. — ³⁾ Wichernschule.

Tab. 34. Die mit dem Reifezeugnis im Schuljahr 1930/31 abgegangenen Schülerinnen der nichtstaatlichen Schulen nach dem erwähnten Studium oder Beruf

Art der Schule	Zahl der Reifbefundenen überhaupt	Von den Reifbefundenen erwähnten																			
		akademische Studienggebiete												nichtakademische Berufe							
		Theo-logie	Rechts- und Staats-wissen-schaft	Heil-kunde	Zahn-heil-kunde	Tier-heil-kunde	Spra-chen, Ge-schich-te	Mathe-matik und Natur-wissen-schaften	Lehr-amt an Volks- oder Berufs-schulen	Technik	Chemie	Bau-fach	Musik	sonstige Studien-gebiete	Heer oder Marine	Staats-dienst (Be-amten-lauf-bahn)	Kauf-mann	Land-wirt	Indu-strie	Haus-wirt-schaft	andere Berufe oder unbe-stimmt
Deutsche Oberschule ¹⁾	13	1	1	2	—	1	2	1	1	—	—	2	—	1	—	—	—	—	1	—	—
Oberrealschule für Mädchen ²⁾	10	1	—	—	1	—	1	2	4	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
„ „ Knaben ³⁾	11	—	—	2	—	—	—	—	1	—	1	1	—	3	—	—	3	—	—	—	—
Zusammen	34	2	1	4	1	1	3	3	6	—	1	3	—	5	—	—	3	—	1	—	—

¹⁾ Elise Averdick-Schule. — ²⁾ Schule des Paulsenstifts. — ³⁾ Wichernschule.

Tab. 35. Die Prüfungen für die Obersekundareife an den nichtstaatlichen Schulen im Schuljahr 1930/31

Art der Schulen	Zahl der Prüfungen	Zahl der Schüler					Zahl der Reifbefundenen nach dem Alter					
		an-ge-mel-det	zu-rück-ge-treten	ge-prüft	be-stan-den	nicht be-stan-den	unter 15	15	16	17	18	19 u. mehr
		Jahre										
Realschulen	9	152	—	152	127	25	—	1	57	54	15	—
Progymnasium ¹⁾	1	8	1	7	5	2	—	1	3	1	—	—
Zusammen im Jahr 1930/31...	10	160	1	159	132	27	—	2	60	55	15	—
Dagegen im Jahr 1929/30...	9	162	1	161	121	40	—	8	62	42	9	—
„ „ 1928/29...	8	134	8	126	91	35	1	20	35	30	3	2
„ „ 1919/20...	13	233	27	206	183	23	1	58	78	29	7	—
„ „ 1913/14...	10	222	24	198	192	6	1	50	79	45	12	5

¹⁾ Schulzug an der Katholischen Realschule.

Tab. 36. Die Obersekundareifeprüfungen für Nichtschüler im Schuljahr 1930/31

Geschlecht der Prüflinge	Zahl der Prüfungen	Zahl der Prüflinge					Zahl der Reifbefundenen nach dem Alter					
		an-ge-mel-det	zu-rück-ge-treten	ge-prüft	be-stan-den	nicht be-stan-den	unter 15	15	16	17	18	19 u. mehr
		Jahre										
Männlich.....	6	40	2	38	13	25	—	—	—	—	2	11
Weiblich.....		6	—	6	2	4	—	—	—	—	1	1
Zusammen...	6	46	2	44	15	29	—	—	—	—	3	12

3. Volksschulen

Tab. 37. Die öffentlichen Volksschulen¹⁾, Klassen, Lehrer und Schüler in den einzelnen Gebietsteilen am 1. Februar 1931

Gebietsteile	Schulen	Zahl der									
		Klassen				Lehrer ²⁾			Schüler		
		für Kna-ben	für Mäd-chen	für Kna-ben und Mäd-chen	zu-sam-men	männ-lich	weib-lich	zu-sam-men	Kna-ben	Mäd-chen	zu-sam-men
Stadt Hamburg	186	1096	1075	290	2461	1661	1405	3066	41 655	40 612	82 267
Geestlande	5	—	—	35	35	33	8	41	507	504	1 011
Marschlande	14	1	1	39	41	37	7	44	540	515	1 055
Stadt Bergedorf	4	25	24	—	49	42	17	59	801	814	1 615
„ Geesthacht	2	8	7	4	19	18	5	23	298	257	555
Vierlande	11	—	—	42	42	39	6	45	632	608	1 240
Stadt Cuxhaven	4	23	24	24	71	55	26	81	1 128	1 126	2 254
Übriges Ritzbüttel	8	—	—	18	18	18	1	19	253	263	516
Zus. im Staat am 1. Febr. 1931	234	1153	1131	452	2736	1903	1475	3378	45 814	44 699	90 513
Dagegen, am 1. Febr. 1930	230	1131	1110	463	2704	1930	1437	3367	45 329	44 006	89 335
„ 1. „ 1929	227	1145	1127	435	2707	1947	1429	3376	45 453	44 166	89 619
„ 1. „ 1928	227	1135	1116	409	2660	1925	1420	3345	44 923	43 537	88 460
„ 1. „ 1927	227	1109	1072	393	2574	1866	1368	3234	43 879	42 508	86 387
„ 1. „ 1926	228	1087	1069	380	2536	1807	1367	3174	44 036	42 601	86 637
„ 1. „ 1925	230	1125	1088	383	2596	1810	1393	3203	48 575	47 035	95 610
„ 1. „ 1924	233	1279	1285	387	2951	2005	1771	3776	53 661	52 443	106 104
„ 1. „ 1923	233	1217	1253	562	3032	2087	1811	3898	58 118	57 056	115 174
„ 1. „ 1922	232	1379	1386	268	3033	2130	1995	4125	59 827	58 748	118 575
„ 1. „ 1921	236	1476	1507	295	3278	2152	2019	4171	65 348	67 180	132 528
„ 1. „ 1920	237	1375	1406	296	3077	1967	1907	3874	61 950	63 203	125 153
„ 1. „ 1915	239	1231	1219	208	2658	2372	1481	3853	62 381	62 210	124 591
„ 1. „ 1910	216	1266	1247	186	2699	2169	1310	3479	58 084	58 514	116 598
„ 1. „ 1905	189	1098	1106	158	2362	1853	1101	2954	54 109	54 047	108 156
„ 1. „ 1900	163	880	883	134	1897	1519	820	2339	43 872	43 984	87 856
„ 1. „ 1890	133	.	.	.	1359	1055	497	1552	34 896	34 620	69 516
„ 1. „ 1880	45	.	.	.	484	374	151	525	12 896	12 146	25 042
„ 1. „ 1872	17	.	.	.	126	104	51	155	3 175	2 912	6 087

¹⁾ ohne die Schulen des Jugendamts u. die Hilfs- und Heilschulen. — ²⁾ einschl. der Schulleiter u. der Hilfslehrer.

Tab. 38. Die Klassen und Schüler der den öffentlichen Volksschulen in der Stadt Hamburg angegliederten gehobenen Stufen am 1. Februar 1931¹⁾

Art der Schulen	Volksschulen mit angegliederten gehobenen Stufen	Zahl der										
		Klassen				Schüler in den Oberklassen						
		Oberklassen ²⁾			zusammen	III		II		I		zusammen
		III	II	I		Kn.	M.	Kn.	M.	Kn.	M.	
Knabenschulen.....	6	4	5	6	15	108	—	105	—	123	—	336
Mädchenschulen.....	6	5	6	6	17	—	138	—	138	—	144	420
Gemischte Schulen.....	10	7	8	11	26	115	89	124	68	115	148	659
Zusammen am 1. Febr. 1931	22	16	19	23	58	223	227	229	206	238	292	1415
Dagegen am 1. Febr. 1930	21	20	22	22	64	311	292	270	307	254	278	1712
„ 1. „ 1929	20	22	21	19	62	363	384	275	321	194	257	1794
„ 1. „ 1928	27	21	19	19	59	391	380	241	285	163	180	1640
„ 1. „ 1927	30	17	22	8	47	306	303	223	252	74	111	1269
„ 1. „ 1926	38	22	23	—	45	341	254	263	261	—	—	1119

¹⁾ Die Zahlen sind in den Gesamtzahlen der vorhergehenden Tabelle mit enthalten.²⁾ für Schüler des 8., 9. und 10. Schuljahres.

Tab. 39. Die Ausleseprüfungen in der Stadt Hamburg für die Aufnahme in die Sexten der höheren Staatsschulen 1928 bis 1931

a) Gesamtzahlen der Schüler

Jahre (Ostern)	Gesamtjahrgang des 4. Grundschuljahres	Zur Auslese angemeldet		Aufgenommen			Abgelehnt		
		insgesamt	v. H. d. Gesamtjahrgangs	insgesamt	v. H. d. Gesamtjahrgangs	v. H. der Meldung	insgesamt	v. H. d. Gesamtjahrgangs	v. H. der Meldung
1931...	17 706	3371	19,0	2220	12,5	65,9	1151	6,5	34,1
1930...	15 661	3283	20,9	2149	13,7	65,5	1134	7,2	34,5
1929...	9 323	2242	24,0	1411	15,1	62,9	831	8,9	37,1
1928...	8 720	1881	21,6	1301	14,9	69,2	580	6,7	30,8

b) Schüler nach der Schulart und dem Geschlecht

Jahre (Ostern)	Volksschüler			Privatschüler			Zusammen		
	Zahl der Schüler im 4. Grundschuljahr	Zur Auslese wurden angemeldet		Zahl der Schüler im 4. Grundschuljahr	Zur Auslese wurden angemeldet		Zahl der Schüler im 4. Grundschuljahr	Zur Auslese wurden angemeldet	
		m.	w.		m.	w.		m.	w.

Grundzahlen

1931...	7900	7460	1647	1042	1119	618	1074	1272	487	195	396	87	8974	8732	2134	1237	1515	705
1930...	6764	6275	1580	857	1029	500	1187	1435	622	224	523	97	7951	7710	2202	1081	1552	597
1929...	3871	3486	909	611	595	287	877	1089	486	236	408	121	4748	4575	1395	847	1003	408
1928...	3640	3404	804	442	561	254	692	984	468	167	393	93	4332	4388	1272	609	954	347

Verhältniszahlen

1931...	..	..	¹⁾ 20,9	²⁾ 14,0	67,9	59,8	..	..	¹⁾ 45,3	²⁾ 15,8	81,3	44,6	..	..	¹⁾ 23,8	²⁾ 14,7	71,0	57,0
1930...	..	..	23,4	13,7	65,1	58,8	..	..	52,4	15,6	84,1	43,3	..	..	27,7	14,0	70,5	55,2
1929...	..	..	23,5	17,5	65,5	47,0	..	..	55,4	21,7	84,0	51,3	..	..	29,4	18,5	71,9	48,1
1928...	..	..	22,1	13,0	69,8	57,5	..	..	67,6	17,0	84,0	55,7	..	..	29,4	13,9	75,0	57,0

¹⁾ vom Hundert des Gesamtjahrgangs eines jeden Geschlechts.²⁾ vom Hundert der Angemeldeten eines jeden Geschlechts.

Tab. 40. Die Ausleseprüfungen in Bergedorf, Cuxhaven und Volksdorf für die Aufnahme in die Sexten der höheren Staatsschulen 1928 bis 1931

Jahre (Ostern)	Bergedorf ¹⁾						Cuxhaven ¹⁾						Volksdorf ²⁾					
	Zahl der Schüler im 4. Grundschuljahr		Zur Auslese wurden angemeldet		Von den Angemeldeten wurden aufgenommen		Zahl der Schüler im 4. Grundschuljahr		Zur Auslese wurden angemeldet		Von den Angemeldeten wurden aufgenommen		Zahl der Schüler im 4. Grundschuljahr		Zur Auslese wurden angemeldet		Von den Angemeldeten wurden aufgenommen	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
Grundzahlen																		
1931...	174	160	54	47	47	39	213	218	73	64	51	52	109	109	41	41	30	27
1930...	98	133	26	48	21	32	170	190	55	71	51	58	71	87	35	43	23	32
1929...	72	77	24	29	17	20	123	132	42	47	34	37	41	41	23	18	19	16
1928...	66	82	12	32	12	22	121	115	37	35	28	34	55	34	24	10	20	7
Verhältniszahlen																		
1931...	..	..	31,0	29,4	87,0	83,0	..	..	34,2	29,4	69,9	81,3	..	..	37,6	37,6	73,2	65,8
1930...	..	..	26,5	36,1	80,8	66,7	..	..	32,4	37,4	92,7	81,7	..	..	49,3	49,4	65,7	74,4
1929...	..	..	33,3	37,7	70,8	69,0	..	..	34,1	35,6	80,9	78,7	..	..	56,1	43,9	82,6	88,9
1928...	..	..	18,2	39,0	100	68,8	..	..	30,5	30,4	75,7	97,1	..	..	43,6	29,4	83,3	70,0

¹⁾ Nur die Schüler der Stadtschulen. — ²⁾ Nur die Schüler der Walddörfer. — ³⁾ vom Hundert des Gesamtjahrgangs eines jeden Geschlechts. — ⁴⁾ vom Hundert der Angemeldeten eines jeden Geschlechts.

Tab. 41. Die nach Beendigung der Schulpflicht aus den einzelnen Klassen der öffentlichen Volksschulen in der Stadt Hamburg entlassenen Schüler 1925/26 bis 1930/31

Bezeichnung der Klassen	Zahl der entlassenen Schüler im Schuljahr 1930/31				Dagegen in den Schuljahren									
					1929/30		1928/29		1927/28		1926/27		1925/26	
	Kna-ben	Mäd-chen	Schüler überhaupt	v. H. der Summe	Schüler überhaupt	v. H. der Summe	Schüler überhaupt	v. H. der Summe	Schüler überhaupt	v. H. der Summe	Schüler überhaupt	v. H. der Summe	Schüler überhaupt	v. H. der Summe
Oberklassen I..	248	263	511	7,3	523	5,5	445	3,5	365	2,8	289	2,2	—	—
„ II..	10	13	23	0,3	33	0,4	35	0,3	19	0,2	73	0,6	245	1,9
„ III..	25	34	59	0,8	91	1,0	66	0,5	84	0,7	26	0,2	83	0,7
Oberklassen zus..	283	310	593	8,4	647	6,9	546	4,3	468	3,7	388	3,0	328	2,6
Abschlußklassen ¹⁾	92	118	210	3,1	330	3,5	674	5,2	966	7,5	882	7,0	927	7,4
Erste Klassen ..	2002	2010	4012	57,5	5445	57,8	7 283	56,8	6 943	54,1	6 822	53,0	6 761	53,9
Zweite „ ..	595	636	1231	17,7	1740	18,5	2 780	21,7	2 923	22,8	2 953	23,0	2 885	23,0
Dritte „ ..	201	197	398	5,7	611	6,5	762	5,9	759	5,9	981	7,5	872	6,9
Vierte „ ..	52	64	116	1,7	123	1,3	187	1,4	185	1,4	238	1,8	298	2,4
Fünfte „ ..	6	4	10	0,1	4	0,0	21	0,2	23	0,2	24	0,2	64	0,5
Sechste „ ..	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Siebente „ ..	—	—	—	—	2	0,0	1	0,0	2	0,0	7	0,0	2	0,0
Achte „ ..	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Volksschulen u. Oberklassen zusammen....	3231	3339	6570	94,2	8902	94,5	12 254	95,5	12 269	95,6	12 295	95,5	12 137	96,7
Hilfs- und Heil-schulen.....	237	170	407	5,8	523	5,5	575	4,5	567	4,4	575	4,5	411	3,3
Insgesamt..	3468	3509	6977	100	9425	100	12 829	100	12 836	100	12 870	100	12 548	100

¹⁾ gebildet aus den im letzten Schuljahr stehenden, mehr als zweimal nicht versetzten Knaben und Mädchen der 3. bis 5. Klassen.

Tab. 42. Berufswünsche der aus den öffentlichen Volksschulen der Stadt Hamburg entlassenen Schüler 1925/26 bis 1930/31

Berufsgruppen	Zahl der Schüler ¹⁾					
	1930/31	1929/30	1928/29	1927/28	1926/27	1925/26
a) Knaben						
Landwirtschaftliche Berufe.....	71	92	114	221	208	113
Metallgewerbe.....	886	1092	1577	1388	1757	1595
Holz- und Schnitzstoffgewerbe.....	119	230	358	456	566	536
Baugewerbe.....	352	635	947	902	619	463
Nahrungs- und Genußmittelgewerbe; Gast- und Schankwirtschaft.....	425	459	701	726	846	596
Papier- und lederverarbeitende, Vervielfältigungs- und Bekleidungsgewerbe.....	203	299	434	415	374	312
Verkehrsgewerbe.....	267	271	391	466	481	370
Verschiedene handwerklich. Berufe.....	179	222	414	354	239	139
Kaufmännische und Büroangestellte.....	323	309	517	619	564	533
Techniker aller Art.....	44	88	98	114	91	26
Geistige und soziale Berufe.....	69	72	90	127	68	17
Ungelernte Arbeiter.....	107	186	129	139	147	107
Unentschlossen.....	362	479	394	465	500	1328
Zusammen.....	3407	4434	6164	6392	6460	6135
b) Mädchen						
Haushalt.....	976	800	1065	1019	1161	1090
Handwerk und Industrie.....	501	725	1127	1324	2332	1509
Handelsgewerbe.....	971	1281	1708	1451	1194	766
Verkehrsgewerbe.....	—	—	1	—	2	—
Wissenschaftliche Berufe.....	2	1	—	—	40	9
Lehr- und erzieherische Berufe.....	24	219	252	369	376	156
Pflegerische und soziale Berufe.....	466	579	1106	919	70	38
Künstlerische Berufe.....	3	54	11	22	40	34
Weiterer Schulbesuch und Verbleib im Haus..	9	32	—	—	151	189
Unentschlossen.....	638	869	841	994	849	2301
Zusammen.....	3590	4560	6111	6098	6215	6092

¹⁾ nach den Erhebungen des Arbeitsamts Hamburg, Abteilung für Berufsberatung.

Tab. 43. Die sonstigen Schulen des Volksschulwesens, Klassen, Lehrer und Schüler am 1. Februar 1931

Bezeichnung der Schulen	Zahl der										
	Schulen	Klassen				Lehrer ¹⁾			Schüler		
		für Knaben	für Mädchen	für Knaben und Mädchen	überhaupt	männlich	weiblich	überhaupt	Knaben	Mädchen	überhaupt
a) Schulen des Jugendamts Hamburg											
Schulen des Waisenhauses ²⁾	1	10	8	8	26	15	12	27	325	209	534
Hilfsschule im Landheim Besenhorst	1	6	2	4	12	7	5	12	146	53	199
Zusammen am 1. Februar 1931	2	16	10	12	38	22	³⁾ 17	³⁾ 39	471	262	733
Dagegen am 1. Februar 1930	2	8	6	17	31	21	16	37	426	246	672
" 1. " 1929	2	10	7	20	37	26	14	40	439	258	697
" 1. " 1928	2	16	7	14	37	27	15	42	457	265	722
" 1. " 1927	2	16	8	15	39	26	17	43	662	358	1020
" 1. " 1926	2	16	8	14	38	25	17	42	635	336	971
" 1. " 1925	2	16	8	14	38	25	17	42	652	389	1041
" 1. " 1924	2	16	8	14	38	25	20	45	801	419	1220

¹⁾ einschließlich der Schulleiter und Hilfslehrer. — ²⁾ in der Stadt Hamburg. — ³⁾ Außerdem 1 Lehrerin stundenweise.

Noch: Tab. 43. Die sonstigen Schulen des Volksschulwesens, Klassen, Lehrer und Schüler
am 1. Februar 1931

Noch: Bezeichnung der Schulen	Zahl der										
	Schulen	Klassen				Lehrer ¹⁾			Schüler		
		für Kna- ben	für Mäd- chen	für Knaben und Mädch.	über- haupt	männ- lich	weib- lich	über- haupt	Kna- ben	Mäd- chen	über- haupt
b) Öffentliche Hilfs- und Heilschulen											
1. Stadt Hamburg:											
Hilfsschulen	11	2	—	103	105	57	81	138	1004	714	1718
Sprachheilschulen	2	2	—	21	23	26	2	28	304	83	387
Schwerhörigenschule	1	—	—	10	10	9	4	13	59	43	102
Blindenschule ²⁾	1	—	—	6	6	7	3	10	30	27	57
Taubstummschule	1	—	—	9	9	8	3	11	41	38	79
Schulkindergärten ³⁾	8	—	—	—	—	—	4) 8	8	100	69	169
Zusammen am 1. Februar 1931	24	4	—	149	153	107	101	208	1538	974	2512
Dagegen am 1. Februar 1930	22	9	5	146	160	109	101	210	1501	990	2491
„ 1. „ 1929	22	12	5	145	162	104	92	196	1587	1050	2637
„ 1. „ 1928	22	5	1	158	164	108	107	215	1729	1105	2834
„ 1. „ 1927	20	3	—	158	161	103	106	209	1793	1090	2883
„ 1. „ 1926	20	4	1	154	159	95	104	199	1739	1064	2803
„ 1. „ 1925	20	1	1	147	149	91	94	185	1587	992	2579
„ 1. „ 1924	20	2	2	142	146	96	100	196	1420	1008	2428
2. Stadt Bergedorf:											
Hilfsschule am 1. Februar 1931	1	—	—	4	4	3	1	4	30	30	60
Dagegen am 1. Februar 1930	1	—	—	4	4	3	1	4	38	29	67
„ 1. „ 1929	1	—	—	5	5	4	1	5	36	30	66
„ 1. „ 1928	1	—	—	5	5	4	1	5	38	32	70
„ 1. „ 1927	1	—	—	5	5	4	1	5	47	31	78
„ 1. „ 1926	1	—	—	5	5	4	1	5	52	28	80
„ 1. „ 1925	1	—	—	5	5	4	1	5	55	19	74
„ 1. „ 1924	1	—	—	5	5	4	1	5	58	27	85
c) Nichtöffentliche Schulen (ohne die Vorschulen)											
Katholische Gemeindeschulen ⁵⁾ ..	11	33	41	22	96	31	97	128	1511	1525	3036
Schule der Alsterdorfer Anstalten ⁵⁾	1	1	—	9	10	4	5	9	87	46	133
Schule des Kinderlandheims ⁶⁾ in Groß Hansdorf	1	—	—	3	3	—	3	3	56	27	83
Schule des katholischen Waisen- hauses in Bergedorf	1	—	—	7	7	3	5	8	108	103	211
Zusammen am 1. Februar 1931	14	34	41	41	116	38	110	148	1762	1701	3463
Dagegen am 1. Februar 1930	14	39	36	35	110	27	98	125	1653	1649	3302
„ 1. „ 1929	15	35	41	38	114	31	94	125	1677	1666	3343
„ 1. „ 1928	15	40	40	31	111	38	97	135	1710	1741	3451
„ 1. „ 1927	15	38	41	28	107	32	87	119	1650	1671	3321
„ 1. „ 1926	15	37	37	27	101	31	88	119	1736	1730	3466
„ 1. „ 1925	15	38	29	29	96	33	85	118	1825	1823	3648
„ 1. „ 1924	15	39	43	28	110	38	93	131	1818	1854	3672
d) Nichtöffentliche Vorschulen											
1. Stadt Hamburg:											
Vorschulen	8	31	3	9	43	4	42	46	894	109	1003
Vorschulklassen an nicht- öffentlichen Schulen	30	28	118	32	178	7) .	7) .	7) .	1606	3081	4687
2. Stadt Bergedorf:											
Vorschulen	1	2	—	—	2	—	3	3	37	—	37
Zusammen am 1. Februar 1931	39	61	121	41	223	.	.	.	2537	3190	5727
Dagegen am 1. Februar 1930	41	90	109	41	240	.	.	.	3040	3729	6769
„ 1. „ 1929	46	95	119	47	261	.	.	.	3206	4066	7272

¹⁾ einschließlich der Schulleiter und der Hilfslehrer. — ²⁾ mit 3 Klassen für sehschwache Kinder. — ³⁾ für schulpflichtige, aber noch nicht schulreife Kinder. — ⁴⁾ Jugendleiterinnen. — ⁵⁾ in der Stadt Hamburg. — ⁶⁾ der Landesversicherungsanstalt der Hansestädte. — ⁷⁾ Die Zahl der in den Vorschulklassen der nichtöffentlichen Schulen unterrichtenden Lehrer ist nicht angegeben, da sie von der Gesamtlehrerzahl der Schulen (s. Tab. 32) nicht getrennt werden kann.

C. Berufs- und Fachschulen

(Ergebnisse der Handelsschullehrer- und Gewerbelehrerprüfungen siehe Abschnitt D.)

Tab. 44. Die öffentlichen Berufs- und Fachschulen überhaupt

a) Stadt Hamburg ¹⁾ 1922/23 bis 1930/31

Semester (S. = Sommer, W. = Winter)	Klas- sen	Zahl der										
		Lehrer			Schüler							
		fest- an- ge- stellte	ver- trag- lich ange- stellte	Hilfs- lehrer	überhaupt		davon					
							Pflicht- schüler		freiwillige Schüler			
					Volltages- schüler				Kurschüler			
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.					
S. 1922	2352	578	152	336	28 443	25 004	23 916	21 856	2742	2302	1785	846
W. 1922/23 . .	2246	591	150	196	30 297	22 796	24 707	19 070	2867	2513	2723	1213
S. 1923	1863	650	146	225	29 921	23 029	25 651	19 437	2282	2519	1988	1073
W. 1923/24 . .	1983	649	137	198	31 716	22 407	26 109	18 680	2605	2345	3002	1382
S. 1924	1975	605	148	83	30 482	22 507	27 069	20 615	1881	1228	1532	664
W. 1924/25 . .	1950	604	156	85	29 912	22 844	25 151	20 256	2176	1465	2585	1123
S. 1925	2064	614	167	153	28 864	24 021	25 500	20 935	1163	1651	2201	1435
W. 1925/26 . .	2218	612	191	200	31 680	24 545	25 429	21 393	1351	1592	4900	1560
S. 1926	2193	602	208	198	30 144	23 781	25 668	20 751	1268	2073	3208	957
W. 1926/27 . .	2334	611	208	204	31 614	24 482	25 462	20 799	1453	1941	4699	1742
S. 1927	2209	626	224	162	30 062	23 714	25 274	19 816	1310	2329	3478	1569
W. 1927/28 . .	2283	651	211	202	32 041	23 992	25 261	19 889	1620	2213	5160	1890
S. 1928	2216	651	205	176	30 446	24 096	26 153	20 057	1383	2367	2910	1672
W. 1928/29 . .	2271	651	213	212	30 642	23 317	24 562	19 035	1578	2218	4502	2064
S. 1929	2203	650	218	214	30 581	22 791	26 324	18 840	1464	2353	2793	1598
W. 1929/30 . .	2241	652	218	211	29 902	23 228	24 386	18 864	1575	2202	3941	2162
S. 1930	2035	659	213	162	27 128	20 921	23 312	17 432	1441	2295	2375	1194
W. 1930/31 . .	2054	654	216	114	27 325	20 841	22 718	16 791	1537	2235	3070	1815

¹⁾ ohne die Seefahrtsschule (Tab. 48) und das Fröbelseminar (Tab. 50).

b) Landgebiet 1930/31

Gebietsteile und Bezeichnung der Schulen	Klas- sen	Zahl der								
		Lehrer			Schüler					
		fest- an- ge- stellte ¹⁾	tarif- ver- trag- lich ange- stellte	Hilfs- lehrer	überhaupt		davon			
							Pflichtschüler		freiwillige Schüler	
(S. = Sommer 1930, W. = Winter 1930/31)					m.	w.	m.	w.	m.	w.
Stadt Bergedorf, S. ...	49	12	2) 5	11	580	345	506	339	74	6
Städt. Berufsschule ... W. ...	45	12	2) 5	11	562	326	489	320	73	6
Stadt Cuxhaven, S. ...	51	9	7	2	676	391	675	391	1	—
Städt. Berufsschule ... W. ...	51	9	7	2	656	437	656	437	—	—
Stadt Geesthacht, S. ...	15	4	2) —	2	156	75	148	73	8	2
Städt. Berufsschule ... W. ...	20	4	2) —	2	204	95	148	68	56	27
Übriges Landgebiet, S. ...	68	9	4	25	303	683	300	652	3	31
Ländl. Berufsschulen ... W. ...	64	9	4	24	295	710	293	685	2	25
Landgebiet zus. S. 1930	183	34	16	40	1715	1494	1629	1455	86	39
W. 1930/31 ..	180	34	16	39	1717	1568	1586	1510	131	58
Dagegen S. 1929	159	35	14	34	1638	1601	1554	1593	84	8
W. 1929/30 ..	172	35	15	41	1869	1748	1782	1721	87	27
S. 1928	153	37	11	32	1634	1503	1531	1496	103	7
W. 1928/29 ..	168	37	11	38	1911	1554	1817	1544	94	10
S. 1927	152	36	8	27	1644	1665	1544	1659	100	6
W. 1927/28 ..	167	37	9	33	1945	1787	1846	1740	99	47
S. 1926	138	32	6	26	1573	1669	1528	1662	45	7
W. 1926/27 ..	155	33	7	36	1930	1703	1896	1701	34	2
S. 1925	146	34	6	28	1936	1574	1877	1568	59	6
W. 1925/26 ..	146	34	6	30	1914	1631	1850	1624	64	7

¹⁾ einschließlich der Direktoren oder Schulleiter (abgesehen von dem Direktor des ländlichen Berufsschulwesens).²⁾ An der Städt. Berufsschule Geesthacht ist ein tarifvertraglich angestellter Lehrer der Städt. Berufsschule Bergedorf mit einem Drittel seiner Stundenzahl tätig.

Tab. 45. Die einzelnen staatlichen Berufs- und Fachschulen in der Stadt Hamburg 1930/31

Bezeichnung der Schulen (S. = Sommersemester 1930, W. = Wintersemester 1930/31)		Zahl der												
		Klas- sen	Lehrer			überhaupt	Schüler							
			fest- an- ge- stell- te	ver- trag- lich an- ge- stell- te	Hilfs- lehrer		davon							
							Pflicht- schüler	freiwillige Schüler						
								Volltages- schüler		Kursschüler (nachmittags und abends)				
					m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.		
1. Allgemeine Berufsschulen für die weibliche Jugend		S. 331 W. 333	151 150	31 31	11 13	— —	9683 9104	— —	8956 8258	— —	¹⁾ 658 ¹⁾ 634	— —	69 212	
a) Pflichtschulen		S. 307 W. 302	117 115	22 22	11 13	— —	8956 8258	— —	8956 8258	— —	— —	— —	— —	
Davon:														
Bezirksschule I		S. 101 W. 100	39 38	3 3	. .	— —	2901 2577	— —	2901 2577	— —	— —	— —	— —	
Bezirksschule II		S. 77 W. 76	27 27	7 7	. .	— —	2129 1940	— —	2129 1940	— —	— —	— —	— —	
Bezirksschule III		S. 62 W. 59	24 24	6 6	. .	— —	1822 1732	— —	1822 1732	— —	— —	— —	— —	
Bezirksschule IV		S. 67 W. 67	27 26	6 6	. .	— —	2104 2009	— —	2104 2009	— —	— —	— —	— —	
b) Hauswirtschaftliche Jahreskurse		S. 19 W. 19	33 33	8 8	. .	— —	658 634	— —	— —	— —	¹⁾ 658 ¹⁾ 634	— —	— —	
c) Hauswirtschaftliche Abendkurse		S. 5 W. 12	1 2	1 1	. .	— —	69 212	— —	— —	— —	— —	— —	69 212	
2. Allgemeine Berufsschulen für die männliche Jugend		S. 169 W. 159	63 63	1 1	12 7	4034 3998	— —	4001 3963	— —	33 35	— —	— —	— —	
a) Pflichtschulen		S. 168 W. 158	61 60	1 1	12 7	4001 3963	— —	4001 3963	— —	— —	— —	— —	— —	
Davon:														
3 Bezirksschulen		S. 159 W. 152	60 59	1 1	4 —	3905 3861	— —	3905 3861	— —	— —	— —	— —	— —	
3 Filialen		S. 9 W. 6	1 1	— —	8 7	96 102	— —	96 102	— —	— —	— —	— —	— —	
b) Tagesschule		S. 1 W. 1	2 3	— —	— —	33 35	— —	— —	— —	33 35	— —	— —	— —	
3. Handelsschulen (siehe auch Tab. 58)		S. 499 W. 489	134 134	24 33	77 21	6003 5923	7432 7641	5189 5026	5840 5829	75 77	638 625	739 820	954 1187	
a) Pflichtschulen		S. 389 W. 390	107 107	19 29	47 7	5099 4951	5840 5829	5099 4951	5840 5829	— —	— —	— —	— —	
Davon Fachschule für:														
1. Kontoristen		S. 79 W. 79	38 37	— —	9 —	2269 2173	— —	2269 2173	— —	— —	— —	— —	— —	
2. Bank-, Versicherungs- und Verkehrswesen		S. 41 W. 40	11 11	2 2	1 —	1171 1108	— —	1171 1108	— —	— —	— —	— —	— —	
3. Einzelhandel (Eisenw., Feinkostw., Fischhdl., Kolonialw. und Textilwarenlehrlinge)		S. 48 W. 47	9 9	4 6	14 6	1350 1343	— —	1350 1343	— —	— —	— —	— —	— —	
4. Anwaltslehrlinge		S. 12 W. 12	4 4	— —	1 —	309 327	— —	309 327	— —	— —	— —	— —	— —	
5. Kontoristinnen		S. 106 W. 105	28 29	2 3	9 1	2969 3055	— —	2969 3055	— —	— —	— —	— —	— —	
6. Verkäuferinnen		S. 103 W. 107	17 17	11 18	13 —	2871 2774	— —	2871 2774	— —	— —	— —	— —	— —	
b) Tageshandelsschule für männliche Schüler		S. 3 W. 3	²⁾ . ²⁾	75 77	— —	— —	— —	75 77	— —	— —	— —	
c) Tageshandelsschule für Mädchen		S. 23 W. 23	26 26	5 4	— —	— —	638 625	— —	— —	— —	638 625	— —	— —	

¹⁾ stehen im fortbildungsschulpflichtigen Alter. — ²⁾ Lehrer sind bereits unter Fachschule für Kontoristen mit aufgeführt.

Noch: Tab. 45. Die einzelnen staatlichen Berufs- und Fachschulen in der
Stadt Hamburg 1930/31

Noch: Bezeichnung der Schulen (S. = Sommersemester 1930, W. = Wintersemester 1930/31)		Zahl der											
		Klas- sen	Lehrer			Schüler							
			fest- an- ge- stell- te	ver- trag- lich an- ge- stell- te	Hilfs- lehrer	überhaupt		davon					
								Pflicht- schüler		freiwillige Schüler			
						m.	w.	m.	w.	Volltages- schüler		Kurschüler (nachmittags und abends)	
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.						
Noch: 3. Handelsschulen													
d) Beamtenfachschule	S. 4 W. 4	1 1	— —	4 3	90 75	— —	90 75	— —	— —	— —	— —	— —	
e) Wahlfreie Morgen- und Abendkurse	S. 76 W. 69	— —	— —	23 11	634 820	954 1187	— —	— —	— —	— —	634 820	954 1187	
f) Beamtenkurse für Einheits- kurzschrift.	S. 4 W. —	— —	— —	3 —	105 —	— —	— —	— —	— —	— —	105 —	— —	
4. Fachgewerbeschulen													
a) Pflichtschulen	S. 725 W. 708	169 165	86 81	19 25	14122 13729	2636 2704	14122 13729	2636 2704	— —	— —	— —	— —	
Fachschule I	S. 58 W. 56	20 21	5 4	— 2	1229 1199	— —	1229 1199	— —	— —	— —	— —	— —	
Autoschlosser	S. 28 W. 27	. .	. .	— .	624 593	— —	624 593	— —	— —	— —	— —	— —
Bootsbauer	S. 5 W. 5	. .	. .	— .	102 101	— —	102 101	— —	— —	— —	— —	— —
Fahrradschlosser	S. 2 W. 2	. .	. .	— .	55 67	— —	55 67	— —	— —	— —	— —	— —
Schiffbauer	S. 4 W. 4	. .	. .	— .	93 89	— —	93 89	— —	— —	— —	— —	— —
Schiffszimmerer	S. 6 W. 6	. .	. .	— .	134 137	— —	134 137	— —	— —	— —	— —	— —
Schmiede	S. 5 W. 5	. .	. .	— .	108 101	— —	108 101	— —	— —	— —	— —	— —
Segelmacher	S. 2 W. 2	. .	. .	— .	27 26	— —	27 26	— —	— —	— —	— —	— —
Stellmacher	S. 4 W. 3	. .	. .	— .	52 49	— —	52 49	— —	— —	— —	— —	— —
Vulkaniseure	S. 2 W. 2	. .	. .	— .	34 36	— —	34 36	— —	— —	— —	— —	— —
Fachschule II	S. 95 W. 95	32 31	2 1	— —	2203 2114	— 12	2203 2114	— 12	— —	— —	— —	— —	
Dreher	S. 11 W. 11	. .	. .	— —	242 248	— —	242 248	— —	— —	— —	— —	— —
Former	S. 9 W. 9	. .	. .	— —	179 178	— —	179 178	— —	— —	— —	— —	— —
Kupferschmiede	S. 7 W. 7	. .	. .	— —	150 139	— —	150 139	— —	— —	— —	— —	— —
Maschinenbauer	S. 48 W. 48	. .	. .	— —	1136 1077	— 12	1136 1077	— 12	— —	— —	— —	— —
Schiffsmaschinenbauer	S. 20 W. 20	. .	. .	— —	496 472	— —	496 472	— —	— —	— —	— —	— —
Fachschule III	S. 82 W. 79	23 23	6 5	1 1	1838 1766	— 1	1838 1766	— 1	— —	— —	— —	— —	
Bandagisten	S. 1 W. 1	. .	. .	. .	24 25	— —	24 25	— —	— —	— —	— —	— —

Noch: Tab. 45. Die einzelnen staatlichen Berufs- und Fachschulen in der
Stadt Hamburg 1930/31

Noch: Bezeichnung der Schulen (S. = Sommersemester 1930, W. = Wintersemester 1930/31)	Zahl der											
	Klas- sen	Lehrer			Schüler							
		fest- an- ge- stell- te	ver- trag- lich an- ge- stell- te	Hilfs- lehrer	überhaupt	davon						
						Pflicht- schüler		freiwillige Schüler				
					m.	w.	m.	w.	Volltages- schüler		Kursschüler (nachmittags und abends)	
									m.	w.	m.	w.
Noch: 4. Fachgewerbeschulen												
Elektrotechniker	S. 46	.	.	.	1071	—	1071	—	—	—	—	—
	W. 45	.	.	.	1028	1	1028	1	—	—	—	—
Feinmechaniker	S. 25	.	.	.	538	—	538	—	—	—	—	—
	W. 23	.	.	.	506	—	506	—	—	—	—	—
Optiker	S. 2	.	.	.	48	—	48	—	—	—	—	—
	W. 2	.	.	.	46	—	46	—	—	—	—	—
Werkzeugmacher	S. 8	.	.	.	157	—	157	—	—	—	—	—
	W. 8	.	.	.	161	—	161	—	—	—	—	—
Fachschule IV	S. 99	23	12	—	2386	—	2386	—	—	—	—	—
	W. 98	23	12	—	2316	—	2316	—	—	—	—	—
Gürtler	S. 4	.	.	—	62	—	62	—	—	—	—	—
	W. 3	.	.	—	56	—	56	—	—	—	—	—
Klempner	S. 47	.	.	—	1153	—	1153	—	—	—	—	—
	W. 47	.	.	—	1115	—	1115	—	—	—	—	—
Schlosser	S. 48	.	.	—	1171	—	1171	—	—	—	—	—
	W. 48	.	.	—	1145	—	1145	—	—	—	—	—
Fachschule V	S. 67	15	9	5	1160	308	1160	308	—	—	—	—
	W. 65	14	9	7	1119	371	1119	371	—	—	—	—
Blumenbinderinnen	S. 10	.	.	.	—	258	—	258	—	—	—	—
	W. 10	.	.	.	2	243	2	243	—	—	—	—
Buchbinder	S. 6	.	.	.	94	—	94	—	—	—	—	—
	W. 4	.	.	.	83	—	83	—	—	—	—	—
Chemiegraphen	S. 3	.	.	.	49	—	49	—	—	—	—	—
	W. 2	.	.	.	51	—	51	—	—	—	—	—
Chemiker und Färber	S. 4	.	.	.	61	20	61	20	—	—	—	—
	W. 4	.	.	.	65	17	65	17	—	—	—	—
Drucker	S. 9	.	.	.	201	—	201	—	—	—	—	—
	W. 9	.	.	.	206	—	206	—	—	—	—	—
Gärtner	S. 4	.	.	.	94	—	94	—	—	—	—	—
	W. 4	.	.	.	94	7	94	7	—	—	—	—
Goldschmiede	S. 4	.	.	.	104	—	104	—	—	—	—	—
	W. 4	.	.	.	93	8	93	8	—	—	—	—
Lithographen	S. 2	.	.	.	32	—	32	—	—	—	—	—
	W. 2	.	.	.	30	—	30	—	—	—	—	—
Photographen	S. 3	.	.	.	20	30	20	30	—	—	—	—
	W. 3	.	.	.	11	43	11	43	—	—	—	—
Setzer	S. 12	.	.	.	291	—	291	—	—	—	—	—
	W. 13	.	.	.	321	—	321	—	—	—	—	—
Steindrucker	S. 3	.	.	.	69	—	69	—	—	—	—	—
	W. 3	.	.	.	64	—	64	—	—	—	—	—
Zahntechniker	S. 7	.	.	.	145	—	145	—	—	—	—	—
	W. 7	.	.	.	99	53	99	53	—	—	—	—
Fachschule VI	S. 77	12	14	1	1743	—	1743	—	—	—	—	—
	W. 72	11	13	5	1712	—	1712	—	—	—	—	—
Betonbauer	S. 6	.	.	.	122	—	122	—	—	—	—	—
	W. 6	.	.	.	119	—	119	—	—	—	—	—
Glaser	S. 6	.	.	.	117	—	117	—	—	—	—	—
	W. 6	.	.	.	115	—	115	—	—	—	—	—

Nöch: Tab. 45. Die einzelnen staatlichen Berufs- und Fachschulen in der Stadt Hamburg 1930/31

Noch: Bezeichnung der Schulen (S. = Sommersemester 1930, W. = Wintersemester 1930/31)	Zahl der											
	Klas- sen	Lehrer			Schüler							
		fest- an- ge- stell- te	ver- trag- lich an- ge- stell- te	Hilfs- lehrer	überhaupt	davon						
						Pflicht- schüler		freiwillige Schüler				
					m.	w.	m.	w.	Volltages- schüler		Kursschüler (nachmittags und abends)	
									m.	w.	m.	w.
Noch: 4. Fachgewerbeschulen												
Maurer	{S. 36 W. 33	.	.	.	873	—	873	—	—	—	—	—
Schornsteinfeger	{S. 1 W. 1	.	.	.	19	—	19	—	—	—	—	—
Steinmetzen	{S. 1 W. 1	.	.	.	31	—	31	—	—	—	—	—
Steinsetzer	{S. 6 W. 6	.	.	.	130	—	130	—	—	—	—	—
Stukkateure	{S. 3 W. 3	.	.	.	59	—	59	—	—	—	—	—
Töpfer	{S. 4 W. 3	.	.	.	77	—	77	—	—	—	—	—
Zimmerer	{S. 14 W. 13	.	.	.	315	—	315	—	—	—	—	—
Fachschule VII	{S. 85 W. 82	20	12	1	1896	—	1896	—	—	—	—	—
		19	11	1	1835	—	1835	—	—	—	—	—
Drechsler	{S. 1 W. 1	.	.	.	17	—	17	—	—	—	—	—
Klavierbauer	{S. 4 W. 4	.	.	.	64	—	64	—	—	—	—	—
Küper	{S. 1 W. 1	.	.	.	20	—	20	—	—	—	—	—
Lackierer	{S. 3 W. 3	.	.	.	65	—	65	—	—	—	—	—
Maler	{S. 24 W. 22	.	.	.	544	—	544	—	—	—	—	—
Posamentierer	{S. 1 W. 1	.	.	.	15	—	15	—	—	—	—	—
Sattler	{S. 3 W. 3	.	.	.	57	—	57	—	—	—	—	—
Tapezierer	{S. 8 W. 8	.	.	.	200	—	200	—	—	—	—	—
Tischler	{S. 40 W. 39	.	.	.	914	—	914	—	—	—	—	—
Fachschule VIII	{S. 80 W. 79	18	9	—	1968	—	1968	—	—	—	—	—
		18	8	—	1946	—	1946	—	—	—	—	—
Lampenschirm- näherinnen	{S. 2 W. 1	.	.	—	32	—	32	—	—	—	—	—
Pelznäherinnen	{S. 4 W. 4	.	.	—	83	—	83	—	—	—	—	—
Plätterinnen	{S. 17 W. 19	.	.	—	470	—	470	—	—	—	—	—
Putzmacherinnen	{S. 8 W. 8	.	.	—	204	—	204	—	—	—	—	—
Schneiderinnen	{S. 37 W. 36	.	.	—	915	—	915	—	—	—	—	—
Stickerinnen	{S. 3 W. 3	.	.	—	62	—	62	—	—	—	—	—
				—	69	—	69	—	—	—	—	—

Noch: Tab. 45. Die einzelnen staatlichen Berufs- und Fachschulen in der Stadt Hamburg 1930/31

Noch: Bezeichnung der Schulen (S. = Sommersemester 1930, W. = Wintersemester 1930/31)		Zahl der										
		Klas- sen	Lehrer			Schüler						
			fest- an- ge- stell- te	ver- trag- lich an- ge- stell- te	Hilfs- lehrer	überhaupt	davon					
							Pflicht- schüler	freiwillige Schüler				
								Volltages- schüler		Kurschüler (nachmittags und abends)		
		m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.			
Noch: 4. Fachgewerbeschulen												
Strickerinnen	S.	3	.	.	—	53	—	53	—	—	—	
	W.	2	.	.	—	49	—	49	—	—	—	
Wäschenäherinnen	S.	6	.	.	—	149	—	149	—	—	—	
	W.	6	.	.	—	139	—	139	—	—	—	
Fachschule IX	S.	82	6	17	11	1667	360	1667	360	—	—	
	W.	82	5	18	9	1668	374	1668	374	—	—	
Bäcker	S.	12	.	.	.	288	—	288	—	—	—	
	W.	12	.	.	.	285	—	285	—	—	—	
Friseure	S.	16	.	.	.	381	—	381	—	—	—	
	W.	16	.	.	.	383	—	383	—	—	—	
Friseurinnen	S.	12	.	.	.	—	307	—	307	—	—	
	W.	12	.	.	.	—	326	—	326	—	—	
Kellner	S.	9	.	.	.	247	—	247	—	—	—	
	W.	9	.	.	.	244	—	244	—	—	—	
Köche	S.	9	.	.	.	178	53	178	53	—	—	
	W.	9	.	.	.	186	48	186	48	—	—	
Konditoren	S.	10	.	.	.	243	—	243	—	—	—	
	W.	10	.	.	.	255	—	255	—	—	—	
Kürschner	S.	2	.	.	.	52	—	52	—	—	—	
	W.	2	.	.	.	50	—	50	—	—	—	
Schneider	S.	9	.	.	.	217	—	217	—	—	—	
	W.	9	.	.	.	199	—	199	—	—	—	
Schuhmacher	S.	3	.	.	.	61	—	61	—	—	—	
	W.	3	.	.	.	66	—	66	—	—	—	
b) Wagenbauschule	S.	2	1) 5	1) 2	—	29	—	—	29	—	—	
	W.	2	1) 5	1) 2	—	29	—	—	29	—	—	
c) Freiwillige Abendkurse an den 9 Fachschulen	S.	128	1) 51	1) 33	1) 4	1 487	11	—	—	1 487	11	
	W.	177	1) 67	1) 40	1) 8	2 048	134	—	—	2 048	134	
5. Schulen für Frauen- berufe												
	S.	47	46	15	8	—	663	—	—	—	59	
	W.	53	45	14	9	—	799	—	—	—	183	
Davon:												
a) Schulen für handwerk- liche und kunstgewerb- liche Ausbildung	S.	18	15	5	2	—	173	—	—	173	—	
	W.	21	14	6	2	—	160	—	—	160	—	
b) Hauswirtschaftsschule (einschl. Kinderpfleg.)	S.	29	31	10	6	—	407	—	—	407	—	
	W.	32	31	8	7	—	386	—	—	386	—	
Zu a) Gewerbliche Einzel- kurse ²⁾	S.	—	—	—	—	—	36	—	—	18	18	
	W.	—	—	—	—	—	127	—	—	47	80	
Zu b) Hauswirtschaftl. Einzelkurse ²⁾	S.	—	—	—	—	—	47	—	—	6	41	
	W.	—	—	—	—	—	126	—	—	23	103	
6. Technische Staatslehran- stalten (siehe auch Tab. 47)												
	S.	55	64	41	6	1 067	1	—	—	1 067	1	
	W.	55	67	39	5	1 122	2	—	—	1 122	2	
Davon:												
a) Höhere Schule für Hoch- und Tiefbau	S.	17	19	12	3	271	—	—	—	271	—	
	W.	18	19	12	3	380	1	—	—	380	1	
b) Höhere Schule für Maschinenbau, Schiffs- maschinenbau, Elek- trotechnik u. Schiffbau	S.	26	38	14	1	526	1	—	—	526	1	
	W.	24	40	13	1	488	1	—	—	488	1	
c) Schiffsingenieur- und Seemaschinistenschule	S.	12	7	15	2	270	—	—	—	270	—	
	W.	13	8	14	1	254	—	—	—	254	—	

¹⁾ bereits anderweit gezählt. — ²⁾ bis zu 15 Wochenstunden.

Noch: Tab. 45. Die einzelnen staatlichen Berufs- und Fachschulen in der Stadt Hamburg 1930/31

Bezeichnung der Schulen (S. = Sommersemester 1930, W. = Wintersemester 1930/31)	Klas- sen	Zahl der											
		Lehrer			Schüler								
		fest- an- ge- stell- te	ver- trag- lich an- ge- stell- te	Hilfs- lehrer	überhaupt		davon						
							Pflicht- schüler		freiwillige Schüler				
					Voll- tages- schüler				Kursschüler (nachmittags und abends)				
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.						
7. Landeskunstschule	{ S. W.	67 67	27 25	4 6	9 8	377 468	250 240	— —	— —	228 266	149 141	149 202	101 99
8. Sozialpädagogisches Institut, mit anerkannter Wohlfahrtsschule.	{ S. W.	5 5	2 2	3 3	17 22	9 8	88 75	— —	— —	9 8	88 75	— —	— —
9. Kinderpflegerinnen- schule	{ S. W.	7 6	3 3	8 8	3 4	— —	157 142	— —	— —	— —	157 142	— —	— —
Staatliche Berufs- u. Fach- schulen überh. (1 bis 9) ¹⁾	{ S. W.	2035 2054	659 654	213 216	162 114	27 128 27 325	20 921 20 841	23 312 22 718	17 432 16 791	1441 1537	2295 2235	2375 3070	1194 1815

¹⁾ ohne die Seefahrtsschule (Tabelle 48) und das Fröbelseminar (Tabelle 50). — Vergleichszahlen aus den früheren Schuljahren siehe Tabelle 44.

Tab. 46. Nichtöffentliche Berufs- und Fachschulen in der Stadt Hamburg 1928/29 bis 1930/31

(Nur die geschlossenen Jahreskurse mit vollem Tagesunterricht.)

Semester (S. = Sommersemester, W. = Wintersemester)	Zahl der										
	Schu- len	Klas- sen	Lehrer ¹⁾		Schüler						
					überhaupt ²⁾		davon				
			m.	w.			m.	w.	Pflichtschüler ³⁾	freiwill. Schüler	
								m.	w.	m.	w.
a) Innungs- und Werkschulen											
Sommersemester 1930	2	22	³⁾ 14	—	560	—	560	—	—	—	—
Wintersemester 1930/31	2	21	³⁾ 14	—	546	—	546	—	—	—	—
Dagegen S. 1929	2	22	³⁾ 15	—	599	—	599	—	—	—	—
W. 1929/30	2	22	³⁾ 16	—	598	—	598	—	—	—	—
S. 1928	2	22	³⁾ 15	—	556	—	556	—	—	—	—
W. 1928/29	2	23	³⁾ 16	—	545	—	545	—	—	—	—
b) Kaufmännische Privatschulen ⁴⁾											
Sommersemester 1930	13	51	56	42	423	876	324	628	99	248	
Wintersemester 1930/31	13	49	57	41	414	738	306	545	108	193	
Dagegen S. 1929	11	44	47	44	150	895	75	625	75	270	
W. 1929/30	13	57	58	50	404	985	295	617	109	268	
S. 1928	11	50	46	44	170	921	106	620	64	301	
W. 1928/29	13	55	57	47	401	905	330	631	71	274	

¹⁾ einschl. Schulleiter. — ²⁾ Schüler, die sonst zum Besuche einer öffentlichen Fortbildungsschule gesetzlich verpflichtet wären. — ³⁾ einschl. 2 nebenamtlicher Lehrer. — ⁴⁾ soweit Angaben vorliegen.

Tab. 47. Die Absolventen der Technischen Staatslehranstalten in der Stadt Hamburg

a) Höhere Schule für Hoch- und Tiefbau und Höhere Schule für Maschinenbau, Schiffsmaschinenbau, Elektrotechnik und Schiffbau 1928/29 bis 1930/31

Semester	Zahl der Absolventen überhaupt	Davon in den Fächern					
		Hoch- bau	Tief- bau	Maschinen- bau	Schiffsma- schinenbau	Elektro- technik	Schiff- bau
Sommersemester 1930	164	46	14	59	14	31	—
Wintersemester 1930/31	145	27	21	46	20	25	6
Dagegen S. 1929	147	31	11	49	21	25	10
W. 1929/30	134	30	17	37	13	31	6
S. 1928	143	21	11	41	25	30	15
W. 1928/29	153	25	20	54	13	27	14

b) Schiffsingenieur- und Seemaschinistenschule 1930/31

(Seefahrtlehrerprüfungen siehe Tab. 60.)

Zeitpunkt der Prüfungen	Auf Grund von Prüfungen für befähigt Erklärte überhaupt	Davon			
		Schiffs- ingenieure	Seemaschinisten		
			I. Klasse	II. Klasse	III. Klasse
Februar 1931	1) 115	—	38	77	—
Februar 1930	94	—	47	47	—
April 1930	43	—	—	—	43
Juni 1930	23	—	23	—	—
Juli 1930	157	21	18	87	31
Dezember 1930	38	—	—	—	38
Zus. 1930	2) 355	21	88	134	112
Dagegen 1929	315	23	35	141	116
1928	277	14	47	104	112

¹⁾ Außerdem erhielten das Befähigungszeugnis zum Kleinmaschinisten 1 und zum Kleinmotorführer 42.

2)	н	н	н	н	н	н	20	н	н	н	357.
----	---	---	---	---	---	---	----	---	---	---	------

Tab. 48. Die Staatliche Seefahrtsschule in Hamburg in den Kalenderjahren 1925 bis 1930

(Seefahrtslehrerprüfungen siehe Tab. 60.)

Art der Angaben		Zahl in den Jahren					
		1930	1929	1928	1927	1926	1925
Klassen ..	{ im Vorjahr begonnen und im Berichtsjahr beendet	12	11	7	8	6	6
	{ im Berichtsjahr begonnen	18	17	17	14	16	16
	{ festangestellt	13	13	10	11	12	11
Lehrer ..	{ tarifvertragsmäßig	5	4	6	3	2	1
	{ Hilfslehrer	8	7	7	4	4	3
Schüler ..	{ im Vorjahr aufgenommen und im Berichtsjahr entlassen	224	218	138	106	83	98
	{ im Berichtsjahr aufgenommen	447	322	351	232	196	214
Geprüfte Personen, die nicht auf der Schule vorbereitet waren:	{ Seeschiffer	1	3	6	5	9	43
	{ Elb- und Hafenschiffer	101	176	160	257	546	1) 95
	{ Sportsegler	44	25	15	15	33	70

¹⁾ ohne Hafenschiffer.

Tab. 49. Das Gewerbekundliche Institut in Hamburg im Wintersemester 1930/31

Semester	Zahl der Vorlesungen und Übungen	Zahl der Dozenten	Zahl der Studierenden in der Fachrichtung					Studierende überhaupt
			Metallgewerbe	Baugewerbe	Kunstgewerbe	Bekleidungs-gewerbe	Hauswirtschaftliche Berufe	
W. S. 1930/31	10	7	16	9	4	17	24	70

Tab. 50. Das Staatliche Fröbelseminar¹⁾ am 1. Februar 1931

(Untersteht der Oberschulbehörde.)

Schularten	Zahl der Klassen	Zahl der Lehrerinnen						Zahl der Schülerinnen
		festangestellt		nicht festangestellt			zu- sammen	
		Studien- rätinnen	Jugend- leiter- innen	Hilfs- lehrer- innen	Jugend- leiter- innen	Kinder- gärtner- innen		
Kindergärtnerinnen- und Hort- nerinnenseminar.....	7	—	8	1	3	4	16	150
Jugendleiterinnenkurs.....		—	—	—	—	—	—	—
Zusammen am 1. Febr. 1931	7	—	8	2¹⁾ 1	3	4	3¹⁾ 16	150
Dagegen am 1. Febr. 1930	6	—	8	2 ¹⁾ 1	3	4	3 ¹⁾ 16	123
1. „ 1929	7	1	8	—	3	4	3 ¹⁾ 16	144

¹⁾ Angeschlossen sind 3 Übungskindergärten und 1 Übungshort. — ²⁾ Diese Stelle ist in der Zeit vom 1. April 1927 bis 31. März 1929 von einer Studienrätin verwaltet worden. — ³⁾ Außerdem wurden wöchentlich 25 Stunden durch nebenamtliche Lehrkräfte erteilt.

D. Staatsprüfungen u. dgl.

Tab. 51. Evangelisch-theologische Prüfungen in Hamburg 1924 bis 1930

Kalenderjahre	Zahl der Prüflinge	Davon haben die Prüfung						
		bestanden	und zwar mit dem Zeugnis					nicht bestanden
			sehr gut	recht gut	gut	fast gut	genügend	
Erste theologische Prüfung (Prüfung pro licentia concionandi)								
1930	8	8	—	—	—	4	4	—
1929	8	8	—	2	1	2	3	—
1928	4	4	—	—	—	—	4	—
1927	3	3	—	1	—	—	2	—
1926	5	5	—	—	1	2	2	—
1925	5	5	—	—	2	1	2	—
1924	8	6	—	—	1	2	3	2
Zweite theologische Prüfung (Prüfung pro ministerio)								
1930	¹⁾ 6	6	—	—	—	2	4	—
1929	2	2	—	1	—	1	—	—
1928	5	5	—	—	2	3	—	—
1927	3	3	—	—	2	—	1	—
1926	¹⁾ 4	¹⁾ 4	—	—	¹⁾ 2	1	1	—
1925	¹⁾ 7	¹⁾ 7	—	—	¹⁾ 1	3	3	—
1924	8	8	—	—	2	2	4	—

¹⁾ Darunter 1 weiblicher Prüfling.

Tab. 52. Juristische Prüfungen in Hamburg 1924 bis 1930

Kalenderjahre	Erste juristische Prüfung						Zweite juristische Prüfung											
	Zahl der Prüflinge		Davon haben die Prüfung				Zahl der Prüflinge								Davon haben die Prüfung			
			bestanden		nicht bestanden		aus Hamburg		aus Bremen		aus Lübeck		zu- sammen		bestanden		nicht bestanden	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1930	128	2	85	2	43	—	75	4	11	1	11	—	97	5	85	5	12	—
1929	117	4	89	3	28	1	67	2	33	1	6	—	106	3	93	3	13	—
1928	88	4	71	4	17	—	71	—	15	—	4	—	90	—	66	—	24	—
1927	82	5	60	4	22	1	53	—	11	—	4	—	68	—	56	—	12	—
1926	87	3	63	3	24	—	62	3	11	—	7	—	80	3	62	3	18	—
1925	103	2	78	2	25	—	65	—	16	—	4	—	85	—	71	—	14	—
1924	77	—	58	—	19	—	65	1	13	—	4	—	82	1	71	1	11	—

Tab. 53. Volkswirtschaftliche Diplomprüfungen in Hamburg 1924/25 bis 1929/30

Prüfungsjahre (1. Okt. bis 30. Sept.)	Zahl der Prüflinge		Davon haben die Prüfung											
			bestanden	und zwar mit dem Zeugnis								nicht bestanden		
				sehr gut		gut		fast gut		genügend				
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1929/30.....	37	2	35	2	—	—	8	1	13	1	14	—	2	—
1928/29.....	13	—	12	—	—	—	1	—	..	..	11	—	1	—
1927/28.....	33	1	23	1	—	—	2	—	..	..	21	1	10	—
1926/27.....	47	2	35	2	—	—	3	1	..	..	32	1	12	—
1925/26.....	65	4	55	4	—	—	8	2	..	..	47	2	10	—
1924/25.....	56	2	43	2	2	—	17	—	..	..	24	2	13	—

Tab. 54. Ärztliche und zahnärztliche Prüfungen in Hamburg 1929/30

Staats- angehörigkeit Prüfungsjahre (1. Oktober bis 30. September)	Zahl der Prüflinge								Zahl der Prüflinge									
	ins- ge- samt	Davon						nicht be- endet	ins- ge- samt	Davon						nicht be- endet		
		be- standen	und zwar mit dem Zeugnis							be- standen	und zwar mit dem Zeugnis							
			sehr gut		gut		genü- gend				sehr gut		gut		genü- gend			
			m.	w.	m.	w.	m.				w.	m.	w.	m.	w.		m.	w.
Ärztliche Vorprüfungen																		
Hamburger	19	8	.	.	.	.	.	.	13	2	.	.	.	.	.	.
And. Reichsdeutsche	24	8	.	.	.	.	.	.	35	7	.	.	.	.	.	.
Ausländer	5	—	.	—	.	—	.	—	1	—	.	—	.	—	.	—		
Zusammen 1929/30	93	48	16	8	1	27	9	13	6	29	51	9	49	9	6	2		
Dagegen 1928/29	75	29	10	1	1	19	4	9	5	36	35	12	34	12	2	30		
1927/28	53	34	9	3	—	15	7	16	2	10	28	8	27	7	5	24		
1926/27	52	33	8	5	—	16	5	12	3	11	37	8	42	7	33	2		
1925/26	36	21	7	5	2	8	3	8	2	8	34	4	31	4	2	32		
1924/25	35	20	4	2	—	6	1	12	3	11	43	9	48	1	41	6		
Zahnärztliche Vorprüfungen																		
Hamburger	9	5	.	—	.	.	.	.	.	.	7	2	.	.	.	.
And. Reichsdeutsche	17	6	.	—	.	.	.	.	.	.	17	3	.	.	.	.
Ausländer	10	—	.	—	.	—	.	—	.	.	1	2	.	.	.	.
Zusammen 1929/30	61	36	11	2	—	22	8	12	3	14	25	7	25	7	2	1		
Dagegen 1928/29	48	27	8	2	1	19	5	6	2	13	8	2	8	2	4	—		
1927/28	28	15	5	2	1	13	4	—	—	8	9	2	9	2	—	1		
1926/27	23	12	4	2	1	10	3	—	—	7	8	—	6	1	3	—		
1925/26	10	7	1	3	1	4	—	—	—	2	10	1	10	1	—	—		
1924/25	11	8	1	2	—	5	1	1	—	2	17	3	16	3	1	1		
Zahnärztliche Prüfungen																		
Hamburger . . . . .	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
And. Reichsdeutsche . . . . .	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Ausländer . . . . .	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Zusammen 1929/30	61	36	11	2	—	22	8	12	3	14	25	7	25	7	2	1		
Dagegen 1928/29	48	27	8	2	1	19	5	6	2	13	8	2	8	2	4	—		
1927/28	28	15	5	2	1	13	4	—	—	8	9	2	9	2	—	1		
1926/27	23	12	4	2	1	10	3	—	—	7	8	—	6	1	3	—		
1925/26	10	7	1	3	1	4	—	—	—	2	10	1	10	1	—	—		
1924/25	11	8	1	2	—	5	1	1	—	2	17	3	16	3	1	1		

Tab. 55. Pharmazeutische Prüfungen und Prüfungen für Nahrungsmittelchemiker in Hamburg 1924/25 bis 1929/30

Prüfungsjahre (1. Oktober bis 30. September)	Pharmazeutische Prüfung								Prüfung für Nahrungsmittelchemiker									
	Zahl der Prüf- linge	Davon								Zahl der Prüf- linge (m.)	Davon							
		be- standen	und zwar mit dem Zeugnis						nicht be- standen		be- stan- den	und zwar mit dem Zeugnis			nicht be- stan- den			
			sehr gut	gut	genü- gend		sehr gut	gut				genü- gend						
					m. w.	m. w.							m. w.	m. w.		m. w.	m. w.	
m. w.	m. w.	m. w.	m. w.	m. w.	m. w.	m. w.	m. w.			m. w.	m. w.	m. w.	m. w.					
1929/30	4	2	4	2	1	—	2	2	1	—	—	—	1) ¹⁾ 3	3	—	1	2	—
1928/29	3	2	3	2	1	—	1	1	1	1	—	—	5	4	—	3	1	1
1927/28	1	2	1	2	—	—	—	1	1	1	—	—	1	1	1	—	—	—
1926/27	2	3	2	2	—	2	2	—	—	—	1	2	2	2	1	—	1	—
1925/26	10	3	10	3	4	1	3	1	3	1	—	—	2	2	—	—	2	—
1924/25	3	—	3	—	—	—	2	—	1	—	—	—	2	2	—	2	—	—

¹⁾ Darunter 1 weiblich.

Tab. 56. Die Prüfungen für das Lehramt an Volksschulen und höheren Schulen in Hamburg im Schuljahr 1930/31

Art der Prüfungen	Zahl der Prüflinge		Davon haben					
			bestanden		nicht bestanden ¹⁾		Prüfung im Schuljahr 1930/31 nicht abgeschlossen	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
Wissenschaftliche Prüfung für das Lehramt an höheren Schulen	129	67	65	32	13	3	51	32
Desgl. Nachholungs- oder Wiederholungsprüfung	13	3	13	3	—	—	—	—
Desgl. Erweiterungsprüfung	7	—	7	—	—	—	—	—
Pädagogische Prüfung für das Lehramt an höheren Schulen	27	20	27	18	—	2	—	—
Wissenschaftliche Prüfung für das Lehramt an der Volksschule ²⁾	83	56	39	30	2	3	42	23
Desgl. Ergänzungs- oder Wiederholungsprüfung	7	—	7	—	—	—	—	—
Zweite Prüfung für das Lehramt an der Volksschule ²⁾	8	2	8	2	—	—	—	—
Zweite Lehrerprüfung								
a) für seminaristisch gebildete Lehrer und Lehrerinnen	119	58	115	57	4	1	—	—
b) für Abiturientinnen der S-Klassen der Oberlyzeen	—	7	—	4	—	3	—	—

¹⁾ Nachholungs- oder Wiederholungsprüfung auferlegt. — ²⁾ Prüfungen auf Grund der neuen (akademischen) Volksschullehrerbildung (Gesetz vom 20. Dezember 1926).

Tab. 57. Handelsschullehrerprüfungen in Hamburg 1924/25 bis 1929/30

Die hochgestellten Zahlen, die in den Hauptzahlen nicht enthalten sind, geben die Prüflinge an, die sich nur einer Ergänzungsprüfung unterzogen haben. Bis zum Jahre 1932 sind diese Prüfungen gesperrt.

Schuljahre (1. April bis 31. März)	Zahl der Prüflinge		Davon									
			bestanden		und zwar mit dem Zeugnis						nicht bestanden	
	sehr gut				gut		genügend					
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1929/30.....	¹ 2	—	¹ 1	—	—	—	¹ —	—	1	—	1	—
1928/29.....	⁶ 16	¹ 4	⁵ 10	¹ 4	² 1	¹ —	¹ 4	2	² 5	2	¹ 6	—
1927/28.....	² 7	—	¹ 2	—	—	—	—	—	¹ 2	—	¹ 5	—
1926/27.....	9	12	7	11	—	—	3	4	4	7	2	1
1925/26.....	19	2	19	2	5	1	6	1	8	—	—	—
1924/25.....	14	3	11	3	2	1	4	2	5	—	3	—

Tab. 58. Staatliches Prüfungsamt für Kurzschrift bei der Berufsschulbehörde in Hamburg

a) Fertigkeitssprüfungen überhaupt 1924 bis 1930

(R. = Reichseinheitskurzschrift, G. = Gabelberger Kurzschrift, St.-Sch. = Stolze-Schrey Kurzschrift)

Zeitpunkt der Prüfungen	Zahl der Prüflinge				Davon							
	überhaupt			zus.	bestanden				nicht bestanden			
	R.	G.	St.-Sch.		R.	G.	St.-Sch.	zus.	R.	G.	St.-Sch.	zus.
März 1930	114	—	7	¹⁾ 121	78	—	3	¹⁾ 81	36	—	4	40
September 1930	55	—	17	²⁾ 72	19	—	10	³⁾ 29	36	—	7	⁴⁾ 43
Dagegen												
Juni 1929	27	2	17	46	23	1	13	37	4	1	4	9
Dezember 1929	96	—	19	115	83	—	14	97	13	—	5	18
Mai 1928	26	1	16	43	16	—	15	31	10	1	1	12
Dezember 1928	58	4	19	³⁾ 81	58	3	15	³⁾ 76	—	1	4	5
Mai 1927	—	—	—	8	—	—	4	4	—	—	—	4
November 1927	—	—	—	³⁾ 16	1	—	6	³⁾ 7	—	—	—	9
Juni 1926	—	—	—	14	—	—	12	12	—	—	—	2
November 1926	—	—	—	4	—	—	2	2	—	—	—	2
Juni 1925	—	—	—	⁵⁾ 10	—	2	8	⁵⁾ 10	—	—	—	—
November 1925	—	—	—	6	—	2	3	5	—	—	—	1
Mai 1924	—	—	—	³⁾ 7	—	—	5	³⁾ 5	—	—	—	2
Oktober 1924	—	—	—	³⁾ 26	—	14	11	³⁾ 25	—	—	—	1

¹⁾ Außerdem 2 in Englisch und 1 in Spanisch. — ²⁾ Außerdem 4 in Englisch und 2 in Französisch. — ³⁾ Außerdem 1 in Englisch. — ⁴⁾ Außerdem 3 in Englisch und 2 in Französisch. — ⁵⁾ Außerdem 2 in Englisch.

b) Ergebnisse der Fertigungsprüfungen nach der Diktatgeschwindigkeit 1924 bis 1930

(R. = Reichseinheitskurzschrift, G. = Gabelberger Kurzschrift, St-Sch. = Stolze-Schrey Kurzschrift)

Zeitpunkt der Prüfungen		Zahl der Prüflinge																					
		in deutscher Kurzschrift mit.... Silben															in fremd- sprach- licher Kurz- schrift mit 120 Silben						
		150 Silben			180 Silben			200 Silben			220 Silben			240 Silben							260 und mehr Silben		
		R.	G.	St-Sch.	R.	G.	St-Sch.	R.	G.	St-Sch.	R.	G.	St-Sch.	R.	G.	St-Sch.	R.	G.	St-Sch.	engl.	span.	franz.	
a = bestanden b = nicht bestanden ¹⁾																							
März	1930	{ a..	78	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	2	1	—
		{ b..	36	—	4	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
September	1930	{ a..	14	—	7	2	—	2	—	—	1	3	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—
		{ b..	36	—	6	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	2
Dagegen																							
Juni	1929	{ a..	21	1	11	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2 ²⁾	2	—	—
		{ b..	3	—	1	—	1	—	1	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Dezember	1929	{ a..	77	—	10	5	—	—	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	2 ³⁾	2	—	—
		{ b..	11	—	5	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Mai	1928	{ a..	16	—	11	—	2	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—
		{ b..	10	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Dezember	1928	{ a..	57	1	10	1	—	3	—	—	1	—	—	—	2	1	—	—	—	1	—	—	
		{ b..	—	—	2	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	
Mai	1927	a..	—	—	2	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	
November	1927	a..	1	—	5	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Juni	1926	a..	—	—	8	—	—	2	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
November	1926	a..	—	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Juni	1925	a..	—	1	7	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	
November	1925	a..	—	2	1	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Mai	1924	a..	—	—	3	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	
Oktober	1924	a..	—	10	8	—	3	2	—	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	

¹⁾ In der Gliederung dieser Tabelle erst seit 1928 festgestellt. — ²⁾ Davon 1 mit 260 und 1 mit 280 Silben. — ³⁾ Davon 1 mit 280 und 1 mit 300 Silben.c) Prüfungen für Kurzschriftlehrer¹⁾ 1929 und 1930

Zeitpunkt der Prüfungen	Zahl der an- gemeldeten Prüflinge		Davon									
			zurück- getreten		bestanden						nicht bestanden	
					überhaupt	mit dem Zeugnis						
						gut		genügend				
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
Oktober 1930	5	2	2	—	2	1	2	1	—	—	1	1
Dagegen												
März 1929	6	—	2	—	3	—	2	—	1	—	1	—
November 1929	3	—	2	—	1	—	1	—	—	—	—	—

¹⁾ in der deutschen Einheitskurzschrift.

Tab. 59. Gewerbelehrerprüfungen in Hamburg 1930/31

Prüfungsjahr (1. April bis 31. März)		Zahl der Prü- fun- gen		Zahl der Prüflinge		Davon							
						bestanden		und zwar mit dem Zeugnis					
								sehr gut		gut		genügend	
		m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1930/31	.....	3		29	13	28	13	3	1	16	5	9	7

Tab. 60. Prüfungen für Seefahrtslehrer in Hamburg 1930/31

Prüfungs- jahr (1. April bis 31. März)	An der Seefahrtsschule				An der Schiffsingenieur- und Seemaschinistenschule			
	Zahl der Prüfungen	Zahl der Prüflinge	Davon		Zahl der Prüfungen	Zahl der Prüflinge	Davon	
			be- standen	nicht bestanden			be- standen	nicht bestanden
1930/31	1	9	9	—	1	4	4	—

Tab. 61. Staatliches Prüfungsamt für Privatmusiklehrer bei der Oberschulbehörde in Hamburg 1929/30 und 1930/31

Schuljahre	Prüfung		Lehrprobe		Prüflinge zusammen		Ohne Ablegung einer Prüfung oder Lehrprobe staatlich anerkannt		Überhaupt geprüft und anerkannt	
	zwecks Erlangung der Bezeichnung									
	„staatlich geprüft“		„staatlich anerkannt“							
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1930/31	1	11	22	85	23	96	50	39	69	115
Davon bestanden . .	1	11	18	65	19	76				
1929/30	2	20	4	26	6	46	14	16	19	53
Davon bestanden . .	2	14	3	23	5	37				

Tab. 62. Prüfungen für die Bürobeamten in der hamburgischen Verwaltung 1920 bis 1930

Jahre	Erste Verwaltungsprüfung						Zweite Verwaltungsprüfung											
	Zahl der Prüflinge						Zahl der Prüflinge											
	über- haupt		Davon				über- haupt		Davon								nicht bestanden	
			bestanden		nicht bestanden				bestanden									
									mit Aus- zeichnung		gut		aus- reichend		zu- sammen			
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.			
1930.....	55	—	46	—	9	—	32	—	1	—	4	—	17	—	22	—	10	—
1929.....	40	—	36	—	4	—	35	—	—	—	2	—	23	—	25	—	10	—
1928.....	40	—	32	—	8	—	72	—	—	—	6	—	44	—	50	—	22	—
1927.....	31	—	25	—	6	—	65	1	—	—	2	—	40	1	42	1	23	—
1926.....	40	—	34	—	6	—	135	1	—	—	8	—	88	1	96	1	39	—
1925.....	83	—	49	—	34	—	125	—	—	—	8	—	80	—	88	—	37	—
1924.....	35	—	31	—	4	—	51	—	—	—	4	—	37	—	41	—	10	—
1923.....	79	—	60	—	19	—	64	—	—	—	7	—	47	—	54	—	10	—
1922.....	88	3	52	3	36	—	71	—	—	—	6	—	56	—	62	—	9	—
1921.....	99	—	69	—	30	—	80	—	—	—	9	—	57	—	66	—	14	—
1920.....	454	—	328	—	126	—	494	—	—	—	107	—	324	—	431	—	63	—

Tab. 63. Prüfungen für den unteren und den mittleren¹⁾ Justizdienst in Hamburg 1920 bis 1930

Jahre	Prüfungen für den unteren Justizdienst						Prüfungen für den mittleren ¹⁾ Justizdienst											
	Zahl der Prüflinge ²⁾		Davon				Zahl der Prüflinge		Davon									
			bestanden		nicht bestanden				bestanden		und zwar mit dem Zeugnis						nicht bestanden	
											mit Aus- zeichnung		gut		aus- reichend			
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.			
1930.....	6	—	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
1929.....	10	—	9	—	1	—	9	—	5	—	—	—	—	5	—	4	—	
1928.....	14	—	14	—	—	—	4	—	4	—	—	—	—	4	—	—	—	
1927.....	17	8	14	8	3	—	19	—	15	—	—	—	5	—	10	—	4	—
1926.....	2	—	2	—	—	—	8	—	6	—	—	—	—	—	6	—	2	—
1925.....	7	—	6	—	1	—	27	—	11	—	—	—	—	—	11	—	16	—
1924.....	⁵ 58	16	44	15	14	1	77	—	41	—	—	—	4	—	37	—	36	—
1923 ³⁾	23	—	22	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1922 ⁴⁾	³ 45	—	37	—	7	—	62	—	43	—	—	—	5	—	38	—	19	—
1921 ⁴⁾	⁴ 54	—	37	—	10	—	68	—	59	—	—	—	9	—	50	—	9	—
1920 (1. 12.)	¹ 140	—	132	—	8	—	46	—	63	—	1	—	7	—	55	—	22	—
1920 (10. 4.)							⁵ 85	—	39	—	—	—	5	—	34	—	7	—

¹⁾ Ab 1. Januar 1928, vorher Gerichtsschreiberprüfung. — ²⁾ Die kleinen hochgestellten Ziffern geben die Zahl der beteiligten Beamten (Gerichtsdienst, Justizwachmeister) an. — ³⁾ Vom Jahr 1923 an können auch Frauen an den Prüfungen teilnehmen. — ⁴⁾ Von den Prüflingen für den unteren Justizdienst wurden im Jahr 1921 7 auf das Jahr 1922 und im Jahr 1922 1 auf das Jahr 1923 übernommen. — ⁵⁾ Einschließlich der seit dem 3. März 1920 unmittelbar zugelassenen Volksschüler; das gleiche gilt auch für die Zahlen der folgenden Jahre.

Tab. 64. Gerichtsvollzieherprüfungen in Hamburg 1919 bis 1930

Jahre	Zahl der Prüflinge						Noch: Jahre	Zahl der Prüflinge					
	überhaupt		Davon					überhaupt		Davon			
			bestanden	nicht bestanden		bestanden				nicht bestanden			
m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.		
1930.....	—	—	—	—	—	—	1924.....	—	—	—	—	—	—
1929.....	—	—	—	—	—	—	1923 ¹⁾	—	—	—	—	—	—
1928.....	—	—	—	—	—	—	1922.....	—	—	—	—	—	—
1927.....	23	—	12	—	11	—	1921.....	63	—	57	—	6	—
1926.....	—	—	—	—	—	—	1920.....	49	—	42	—	7	—
1925.....	11	—	10	—	1	—	1919.....	—	—	—	—	—	—

¹⁾ Vom Jahr 1923 an können auch Frauen an den Prüfungen teilnehmen.

Tab. 65. Prüfungen für die Polizeibeamten in Hamburg 1930

Bezeichnung der Prüfungen	Zahl der Prüflinge	Davon	
		bestanden	nicht bestanden
Erste Polizeibeamtenprüfung.....	556	459	97
Zweite „.....	158	97	61
Dritte „.....	49	36	13
Hafenoﬃziantenprüfung.....	14	14	—
Erste Polizeioberbeamtenprüfung.....	24	20	4
Zweite „.....	11	11	—
Abschlußprüfung I für Versorgungsanwärter.....	58	40	18
„ II „.....	4	3	1

E. Archive und Büchereien

1. Staatsarchiv der Freien und Hansestadt Hamburg

Tab. 66. Zu- und Abgang in den Archivbeständen 1925 bis 1930

Jahre	Zugang						Abgang	
	Akten und Protokolle		Zahl der				Als Makulatur eingestampfte	
	des Senats- archivs Zahl	der Be- hörden u. Privat- archive kg ¹⁾	Bücher der Archiv- bibliothek	Blätter der Plan- kammer	Klischees	Negative	Akten und Geschäfts- bücher kg	Druck- sachen (Zeitungen, Bücher usw.) kg
1930	3 388	7 000	995	422	—	10	3 846	1928
1929	6 300	22 000	1058	685	—	76	—	—
1928	²⁾ 15 500	35 000	647	398	288	108	1 267	5939
1927	4 128	10 000	645	151	207	125	12 505	2264
1926	6 320	85 000	792	160	—	—	23 000	2000
1925	5 516	—	764	157	³⁾ 1938	—	54 427	

¹⁾ Die Zugänge lassen sich zahlenmäßig nicht erfassen. — ²⁾ Der erheblich stärkere Zugang war durch das Inkrafttreten des Gesetzes über den Aufbau der Verwaltung hervorgerufen. — ³⁾ zu dem Werk „Hamburg und seine Bauten“ von 1914.

Tab. 67. Benutzung der Archivbestände des Staatsarchivs 1925 bis 1930

Jahre	Zahl der aus den Archivbeständen				Auskunftserteilung		Auskünfte in Personen- und Familien- angelegenheiten	
	ausgegebenen Archivalien			erfolgten Ver- sendungen an aus- wärtige Stellen	Zahl der			
	überhaupt	darunter Verleihung zu aml. Zwecken			amtlichen Gutachten und Berichte	wissen- schaft- lichen Auskünfte		
		Senats- akten	sonstige Archival.					
1930	16 091	1158	715	¹⁾ 16	172	143	242	1399
1929	15 528	1587	980	¹⁾ 18	180	117	228	1225
1928	14 711	1933	659	¹⁾ 15	136	142	131	534
1927	12 458	1706	405	¹⁾ 9	147	116	126	514
1926	18 295	1614	365	¹⁾ 18	99	146	144	426
1925	14 614	1611	555	17	77	92	182	326

¹⁾ Dagegen wurden Archivalien auswärtiger Stellen 1930 in 30, 1929 in 46, 1928 in 40, 1927 in 12 und 1926 in 31 Fällen an das Staatsarchiv gesandt.

Tab. 68. Benutzung des Lesesaals des Staatsarchivs 1925 bis 1930

Jahre Art der Angaben	Benutzung überhaupt	Davon zu				
		amtlichen	wissen- schaftlichen	heimat- kundlichen	familien- kundlichen	praktischen Privat-
		Zwecken				
1930 { Benutzer	303	18	106	75	71	33
1930 { Besuche	4086	91	2527	1124	286	58
1929 { Benutzer	367	19	159	56	84	49
1929 { Besuche	4269	54	2844	971	306	94
1928 { Benutzer	334	21	126	47	88	52
1928 { Besuche	2926	67	1884	533	354	88
1927 { Benutzer	332	35	96	51	83	67
1927 { Besuche	2417	87	1294	440	493	103
1926 { Benutzer	298	18	98	45	88	49
1926 { Besuche	2771	55	1909	456	280	71
1925 { Benutzer	254	13	96	31	62	52
1925 { Besuche	2159	66	1443	354	208	88

2. Hamburgisches Welt-Wirtschafts-Archiv

Tab. 69. Bestand und Benutzung der Archive 1926 bis 1930

Jahre	Belegte Archivkästen am Jahresende ¹⁾		Für die Archive her- gestellte Presse- ausschnitte	Zahl der ausgeliehenen Akten		
	im Länder- archiv	im Waren- und Firmen- archiv		vom Länder- archiv	vom Waren- und Firmenarchiv	zusammen
1930.....	9230	12 530	401 252	7029	9 774	16 803
1929.....	8809	11 853	443 716	7414	11 123	18 537
1928.....	8176	11 027	422 478	6685	14 108	20 793
1927.....	7672	9 803	386 076	6905	6 494	13 399
1926.....	7123	7 908	320 510	6291	4 818	11 109

¹⁾ Die einzelnen Jahreszahlen sind nicht ohne weiteres mit einander vergleichbar, weil die Aufbewahrungsmethoden inzwischen geändert sind. Im besonderen sind die Akten des Warenarchivs seit 1928 stark zusammengezogen worden.

Tab. 70. Bücherbestand der Bibliothek des Welt-Wirtschafts-Archivs sowie Zuwachs an bibliographischen Einheiten einschl. Broschüren 1926 bis 1930

Jahre	Bücherbestand ¹⁾ der Bibliothek am Jahresende			Zuwachs an bibliographischen Einheiten einschließlich Broschüren ²⁾				
	Buchbinder- bände	Bro- schüren	Sammel- mappen	überhaupt	davon durch			
					Kauf	Geschenk	Be- sprechung	Aus- tausch
1930.....	37 914	9441	3997	6682	1809	3159	392	1322
1929.....	34 085	8661	3024	5491	1095	2380	851	1165
1928.....	30 358	7786	2425	6292	1641	2631	1057	963
1927.....	26 006	6772	1827	6908	1270	2165	1679	1794
1926.....	20 905	5751	1419	5164	1635	1742	999	788

¹⁾ einschließlich der gebundenen Zeitschriftenbände. — ²⁾ ohne die gebundenen Zeitschriftenbände.

Tab. 71. Bestand an Zeitungen und Zeitschriften¹⁾ des Welt-Wirtschafts-Archivs 1928 bis 1930

Herkunftsländer	Bestand am Jahresende ²⁾								
	Zeitungen			Zeitschriften			Zusammen		
	1930	1929	1928 ²⁾	1930	1929	1928 ²⁾	1930	1929	1928 ²⁾
Deutschland.....	44	45	45	1222	1246	1016	1266	1291	1061
Österreich.....	2	2	2	110	115	127	112	117	129
Sonst. österr.-ungar. Nachfolge- staaten und Balkanstaaten ..	14	8	11	160	151	149	174	159	160
Nordische Staaten und Finnland	8	9	9	97	92	85	105	101	94
Großbritannien und Irland.....	12	12	12	250	255	178	262	267	190
Niederlande.....	2	3	2	60	54	53	62	57	55
Belgien.....	2	2	3	59	52	50	61	54	53
Schweiz.....	3	4	3	78	75	69	81	79	72
Frankreich.....	8	8	10	265	248	250	273	256	260
Spanien und Portugal.....	4	5	6	54	69	52	58	74	58
Italien.....	7	5	6	156	145	99	163	150	105
Polen.....	4	2	2	56	49	47	60	51	49
Sowjet-Union und Randstaaten.	11	14	12	130	120	133	141	134	145
Europa zusammen.....	121	119	123	2697	2671	2308	2818	2790	2431
Nordamerika.....	8	9	8	282	265	207	290	274	215
Süd- und Mittelamerika.....	23	25	28	212	219	147	235	244	175
Asien und Australien.....	9	8	9	159	168	105	168	176	114
Afrika.....	9	10	11	91	104	64	100	114	75
Überhaupt.....	170	171	179	3441	3427	2831	3611	3598	3010

¹⁾ Die als Geschenke nicht ganz vollständig von Firmen und Konsulaten überwiesenen Blätter sowie die für Ausschneidezwecke bezogenen Doppel Exemplare sind in der vorstehenden Tabelle nicht mitgezählt. — ²⁾ Für 1928 Bestand vom Ende März 1929.

Tab. 72. Benutzung der Lesesäle im Welt-Wirtschafts-Archiv 1930 (nach Monaten)

Monate 1930	Zahl der Betriebstage im		Besucher ¹⁾					
			des Archiv- und Bibliotheks- ²⁾		des Zeitschriften-		über- haupt	Tages- durch- schnitt
	Archiv- und Bibliotheks-	Zeit- schriften-	Lesesaals					
			Zahl	Tages- durch- schnitt	Zahl	Tages- durch- schnitt		
Lesesaal								
Januar.....	26	25	3 725	143	12 763	511	16 488	654
Februar.....	24	24	3 801	158	12 481	520	16 282	678
März.....	26	26	4 509	173	15 229	586	19 738	759
April.....	24	21	3 743	156	13 508	643	17 251	799
Mai.....	25	25	3 832	153	16 503	660	20 335	813
Juni.....	24	24	2 998	125	15 682	653	18 680	778
Juli ³⁾	27	27	3 579	133	19 052	706	22 631	839
August ³⁾	25	25	3 553	142	18 804	752	22 357	894
September.....	26	26	3 785	146	20 514	789	24 299	935
Oktober.....	27	27	4 643	172	21 492	796	26 135	968
November.....	24	24	4 216	176	19 704	821	23 920	997
Dezember.....	24	24	4 163	173	19 968	832	24 131	1 005
Im Jahr 1930.....	302	298	46 547	154	205 700	690	252 247	844
Monatsdurchschnitt...	25	25	3 879	..	17 142	..	21 021	..
Im Jahr 1929.....	280	292	34 476	123	139 783	479	174 259	609
" " 1928.....	301		31 825	106	71 677	238	103 502	344
" " 1927.....	304		28 791	95	42 527	141	71 318	235
" " 1926.....	286		21 701	76	32 241	113	53 942	189

¹⁾ Ein Teil der Besucher benutzt beide Lesesäle und wird daher statistisch doppelt erfaßt. Wiederholte Besucher-
enquenzen haben ergeben, daß etwa $\frac{1}{3}$ der Besucher aus diesem Grund doppelt gezählt werden. — ²⁾ Die Zahl der aus-
gestellten Benutzerkarten für ständige Besucher betrug 1930: 587, 1929: 640, 1928: 554, 1927: 478, 1926: 719.

3. Staats- und Universitäts-Bibliothek in Hamburg

Tab. 73. Bücherzuwachs der Staats- und Universitäts-Bibliothek 1924/25 bis 1929/30

Jahre ¹⁾	Art und Zahl der neuen Erwerbungen (bibliographische Bände)					Bestandsveränderung (Buchbinderbände)			Bücherbestand am Schluß des Geschäftsjahres			
	Kauf	Tausch	Pflicht- lieferungen	Ge- schenke	zu- sammen	reiner Zuwachs		eingestellte Handschriften	Bände	Inkuna- beln	Handschriften einschl. Papyri	Kap- seln ²⁾
						Bücher	Universitätschrift.					
1929/30	5968	10 207	451	13 055	29 681	15 853	9845	1485	ca. 721 000	930	ca. 15 300	5580
1928/29	4168	12 780	136	7 179	24 263	12 770	6154	359	ca. 705 000	930	ca. 13 800	5580
1927/28	5183	1 363	94	9 806	16 446	12 337	697	557	ca. 692 000	928	13 439	5580
1926/27	6121	4 778	95	7 943	18 937	11 446	2040	2199	ca. 680 000	927	12 652	5580
1925/26	6882	11 070	74	7 453	25 479	8 069	6611	1355	ca. 670 000	927	10 500	5580
1924/25	5667	665	105	3 922	10 359	8 851	2041	157				

¹⁾ Geschäftsjahr vom 1. April bis 31. März. — ²⁾ mit kleineren Druckschriften.

Tab. 74. Benutzung der Staats- und Universitäts-Bibliothek 1924/25 bis 1929/30

Jahre ¹⁾	Benutzung im Lesesaal (ohne Zeitschriften-Zimmer)					Ausleihung am Orte		Verleihung nach auswärts				Entleihung von auswärts			
	Zahl der Öf- nungs- tage	Zahl der Benutzer		Zahl der benutzten		Zahl der Ent- leiher	Zahl der ver- liehenen Bände ²⁾	Zahl der Entleiher		Zahl der versandten Bände ²⁾		Zahl d. verlei- henden Biblio- theken	Zahl der erhaltenen Bände ²⁾		
		über- haupt	Tages- durch- schnitt	Druck- schriften ²⁾	Hand- schrif- ten			Per- sonen	Behör- den u. Insti- tute	Druck- schriften	Hand- schriften		Biblio- theken	Druck- schriften	Hand- schriften
1929/30	284	38 761	136	51 908	1725	5237	65 250	70	177	2314	467	188	6796	301	
1928/29	284	37 239	131	48 916	5046	5204	59 693	45	167	2003	364	172	5223	528	
1927/28	286	43 842	153	56 552	8148	5076	56 900	80	168	1651	364	113	4827	861	
1926/27	283	48 150	170	60 278	5792	4823	51 355	46	134	1333	249	88	4779	336	
1925/26	283	45 031	159	68 043	3638	4814	54 261	43	108	1168	230	91	3493	329	
1924/25	283	39 784	141	64 974	2645	4159	46 822	40	97	1142	169	85	2403	361	

¹⁾ Geschäftsjahr vom 1. April bis 31. März. — ²⁾ Buchbinderbände.

Tab. 75. Die aus der Staats- und Universitäts-Bibliothek entleihenden Dozenten und Studierenden 1925/26 bis 1929/30

Semester	Zahl der entleihenden Dozenten	Zahl der entleihenden Studierenden							
		Rechts- u. Staatswissenschaftliche Fakultät		Medizinische Fakultät		Philosophische u. Math.-Naturw. Fakultät		Zusammen	
		Zahl	v. H. der Immatrikulierten	Zahl	v. H. der Immatrikulierten	Zahl	v. H. der Immatrikulierten	Zahl	v. H. der Immatrikulierten
Sommer 1929.....	211	127	13,6	48	9,7	571	32,2	746	23,3
Winter 1929/30.....	211	157	16,9	68	12,3	558	29,5	783	23,2
Sommer 1928.....	214	163	19,6	57	14,1	521	38,1	741	28,4
Winter 1928/29.....	214	153	17,9	63	13,8	592	40,8	808	29,2
Sommer 1927.....	205	116	14,3	47	14,6	313	27,8	476	21,1
Winter 1927/28.....	205	125	15,1	27	8,0	453	36,5	605	25,1
Sommer 1926.....	195	248	29,7	53	21,8	293	32,1	594	29,8
Winter 1926/27.....	211	231	27,6	45	15,7	410	40,7	686	32,2
Sommer 1925.....	197	221	21,8	44	23,7	287	32,8	552	26,6
Winter 1925/26.....	207	197	21,8	42	18,8	321	37,6	560	28,3

4. Commerzbibliothek in Hamburg

Tab. 76. Bücherbestand und Benutzung der Commerzbibliothek 1925 bis 1930

Jahre	Geschätzter Bücherbestand am Jahresende	Zahl der Betriebs-tage	Zahl der ausgeliehenen Bände			Lesesaal		
			nach Hamburg	nach auswärts	zu-sammen	Zahl der Besucher	Zahl der benutzten	
							Bände	Hand-schriften
1930.....	187 000	302	17 612	975	18 587	15 473	9 655	15
1929.....	184 000	301	17 940	975	18 915	16 073	8 838	52
1928.....	181 000	303	17 649	903	18 552	15 165	8 197	25
1927.....	178 000	280	15 887	563	16 450	15 076	10 535	9
1926.....	175 000	1) 255	13 756	566	14 322	14 711	10 846	36
1925.....		273	11 971	619	12 590	15 805	10 943	45

1) Wegen Erneuerungsarbeiten im Lesesaal 3 Wochen geschlossen.

5. Öffentliche Bücherhalle in Hamburg

Tab. 77. Bücherbestand und Betriebstage der Öffentlichen Bücherhalle 1925 bis 1930

Jahre	Bücherbestand am Jahresende in den Ausgabestellen								Zahl der Betriebstage in den Ausgabestellen							
	A	B	C	D	E	F	G ¹⁾	zus.	A ²⁾	B	C	D	E	F	G ¹⁾	
1930...	29 713	13 900	36 723	25 852	14 619	23 520	17 079	161 406	299	150	299	149	149	150	299	
1929...	30 005	13 993	34 267	26 070	14 363	22 971	15 805	157 474	302	150	302	152	152	150	302	
1928...	30 652	14 498	32 579	23 540	14 640	23 167	14 516	153 592	300	151	300	150	150	151	300	
1927...	31 417	14 257	32 455	24 730	15 278	23 112	12 241	153 490	301	154	301	149	149	154	177	
1926...	32 560	14 712	32 426	25 601	15 220	23 902	—	144 421	302	152	302	150	150	152	—	
1925...	33 727	14 642	35 325	27 101	14 991	24 872	—	150 658	299	148	299	151	151	148	—	

1) Die Ausgabestelle G wurde am 1. Juni 1927 eröffnet. — 2) Außerdem war der Lesesaal an Sonntagen geöffnet.

Tab. 78. Benutzung der Öffentlichen Bücherhalle in den Jahren 1925 bis 1930

Jahre	Zahl der ausgeliehenen Bände in den Ausgabestellen								Zahl der Besucher der Lesesäle (Ausgabestellen A u. F)		
	A	B	C	D	E	F	G ¹⁾	zusammen	m.	w.	zus.
1930....	222 980	45 282	342 635	135 737	81 205	113 746	126 142	1 067 727	29 841	958	30 799
1929....	177 479	41 090	300 247	126 052	79 661	102 271	119 468	946 268	26 742	1087	27 829
1928....	194 390	43 425	299 904	121 061	76 912	101 860	108 340	945 892	26 128	972	27 100
1927....	195 710	45 199	311 647	131 499	82 949	108 510	58 246	933 760	30 121	663	30 784
1926....	222 636	48 330	325 549	139 954	93 243	123 924	—	953 636	35 121	579	35 700
1925....	227 544	51 129	302 974	129 305	90 408	117 828	—	919 188	35 036	889	35 925

1) Die Ausgabestelle G wurde am 1. Juni 1927 eröffnet.

Tab. 79. Bestand und Benutzung der Volksbüchereien in den Vororten

Jahre	Bücherbestand am Ende des Geschäftsjahres										Zahl der	
	Deutsche	Fremde	Geschichte und Biographie	Hamburgisches	Erd- und Völkerkunde	Naturkunde	Ver- schieden- es	Jugend- schriften	Zeit- schriften	überhaupt	aus- gelie- henen Bände	Ent- leiher
	Literatur											m. | w.
a) Volksbücherei Fuhlsbüttel und Klein Borstel 1928/29 und 1929/30 ¹⁾												
1929/30	1962	404	218	40	161	193	83	43	187	3291	3392	102 | 82
Davon neu erworben	83	20	7	1	6	—	13	—	16	2) 146	..	..
1928/29	1882	383	216	38	150	195	71	43	178	3156	2318	150
b) Volksbücherei Ohlsdorf-Alsterdorf 1929 und 1930 ³⁾												
1930	1508	142	146	41	154	108	19	269	91	2478	1026	34 | 28
Davon neu erworben	33	7	6	2	4	—	3	3	—	4) 58	..	..
1929	1475	135	140	39	150	108	16	266	91	2420	1084	35 | 27

¹⁾ 1. Oktober bis 30. September. — ²⁾ Davon durch Kauf 108, Geschenk 38. — ³⁾ Kalenderjahre. — ⁴⁾ Davon durch Kauf 57, Geschenk 1.

Tab. 80. Bücher- und Notenbestand, Erwerbungen und Benutzung der Öffentlichen Musikalienausleihe 1929 und 1930

Jahre	Zahl der Betriebs-tage	Bücherbestand am Jahresende			Erwerbungen, und zwar		Zahl der	
		Wissensch. Werke	Musikalien	überhaupt	durch Kauf	durch Schenkung	Entleiher	entliehenen Bücher
1930	204	1583	9824	11 407	340	527	2323	3130
1929	176	1464	9076	10 540	336	197	347	1955

F. Rundfunk und Kunstpflege

Tab. 81. Die Sendestunden der Nordischen Rundfunk A. G. Hamburg 1929 und 1930

a) Die Sendestunden überhaupt

Jahre	Zahl der Sendestunden							
	der Sender					überhaupt	insgesamt täglich	im Durchschnitt für jeden Sender täglich
	Hamburg	Kiel	Hannover	Bremen	Flensburg			
1930	6106	6181 ^{1/4}	5945 ^{3/4}	5894 ^{1/4}	6014 ^{1/4}	30 141 ^{3/4}	83	16 ^{3/4}
1929	5599	5804 ^{1/4}	5606 ^{1/2}	5505	5696 ^{3/4}	28 211 ^{1/2}	78	15 ^{3/4}

b) Die auf die einzelnen Programmabschnitte entfallenden Sendestunden

Jahre	Ernste Musik		Unterhaltungs- musik ¹⁾		Tanzfunk usw.		Weltan- schauliche Pro- gramme		Literatur		Aktuelle Veranstal- tungen ²⁾		Hans- Bredow- Schule		Vortrags- wesen		Schul- funk		Nach- richten- dienst		Zu- zusammen	
	Zahl der Sendestunden																					
	über- haupt	v. H.	über- haupt	v. H.	über- haupt	v. H.	über- haupt	v. H.	über- haupt	v. H.	über- haupt	v. H.	über- haupt	v. H.	über- haupt	v. H.	über- haupt	v. H.	über- haupt	v. H.	über- haupt	v. H.
1930.	562	9,0	2794	44,9	194	3,1	149	2,4	417	6,7	195	3,1	194	3,1	590	9,5	309	5,0	819	13,2	6223	100
1929.	726	12,5	2153	37,1	184	3,2	167	2,8	495	8,6	277	4,7	148	2,6	425	7,3	194	3,3	1025	17,9	5794	100

¹⁾ einschl. Schallplattenmusik. — ²⁾ und Spezialprogramme.

Tab. 82. Die Sendungen der Nordischen Rundfunk A. G. Hamburg 1929 und 1930

Art der Sendungen	Zahl der Sendungen		Noch: Art der Sendungen	Zahl der Sendungen		Noch: Art der Sendungen	Zahl der Sendungen	
	1930	1929		1930	1929		1930	1929
Ernste Musik:			Unterhaltungsmusik:			Noch:		
Sinfonie-Konzerte	35	71	Volkstüml. Abendkonzerte	219	160	Unterhaltungsmusik:		
Kammermusik	30	77	„ Tageskonzerte	643	561	Funkwerbskonzerte ..	1051	1047
Solisten u. Liederkonzerte	194	228	Chorkonzerte und Rund-			Kaffeehausübertragungen	385	388
Komponistenstunden	112	113	funksingstunden	82	52	Tanzabende		
Opernübertragungen	24	32	Operettenübertragungen	4	9	und Kabaretts:		
Opernsendespiele	11	16	Operettensendespiele	19	18	Tanzfunk	135	92
Opernstunden	43	42	Operettenstunden	21	22	Kabaretts	28	24
Oratorien	6	5	Schallplattenkonzerte	818	648	Bunte Abende	31	28

Noch: Tab. 82. Die Sendungen der Nordischen Rundfunk A. G. Hamburg 1929 und 1930

Noch: Art der Sendungen	Zahl der Sendungen		Noch: Art der Sendungen	Zahl der Sendungen		Noch: Art der Sendungen	Zahl der Sendungen	
	1930	1929		1930	1929		1930	1929
Weltanschauliche Programme:			Noch:			Noch: Vortragswesen:		
Morgenfeiern und Feierstunden	77	77	Hans-Bredow-Schule:			Verschiedene Themen einschl. Wochen- und Programmbericht-erstattung	118	221
Kirchenkonzerte	17	27	Schule für Volksgesundheitspflege	143	47	Ansprachen	187	145
Gottesdienste	71	63	Schule der Frau	44	50	Hausfrauenfragen	—	28
Literarische Programme:			„ „ Landwirtschaft	121	76	Bastelfunk	39	5
Schauspiele	13	17	„ zur Weltwirtschaft	103	64	Erziehungsfunk	26	1)
Dramen		6	„ d. Niederdeutschen	49	52	Schulfunk:		
Lustspiele und Schwänke	11	19	Vortragswesen:			Englischer Schulfunk	125	92
Hörspiele und -bilder	69	62	Rechtsfragen	192	42	Französischer „	39	26
Märchenstunden	27	52	Naturwissenschaft und Wanderfunk	212	231	Deutschkundl. „	171	104
Funkhinzelnmann einschl. Singstunden	38	54	Literaturgeschichte, Sprachwissenschaft und Unterricht	62	139	Musikalischer „	215	118
Jugendstunden	61	53	Musikgeschichte und -wissenschaft	122	117	Naturwissenschaft und Erdkunde	24	22
Niederdeutsche Veranstaltungen	67	67	Bildende Künste und Kunstgeschichte	29	38	Berufsschulfunk	—	6
Vorlesungen auch mit musikal. Umrahmung	54	112	Wirtschaftswissenschaft, Berichterstattung	53	59	Technik und Wirtschaft	27	7
Autoren u. Dichterstunden	92	83	Technik	52	53	Erziehung	2)	12
Aktuelle Veranstaltungen und Spezialprogramme:			Sport	—	2	Leibesübungen	7	—
Reportagen	203	96	Sozialwissenschaft einschl. Berufsberatung	15	74	Landschulfunk	9	—
Aktuelle Stunden	120	110	Medizin und Hygiene	10	3	Nachrichtendienst:		
Festprogramme	77	77	Staatwissenschaft, Kulturfragen und Kulturgeschichte, Philosophie einschl. Psychologie	74	75	Wetterdienst	3496	3620
Spezialprogramme	50	34	Vorträge für Sammler und über Unterhaltungsspiele	30	48	Eis- und Schneeberichte	101	517
Tonfilmreportagen	2	—				Schiffahrtsfunk u. Wasserstandsmeldungen	999	1020
Hans-Bredow-Schule:						Börsenberichte	1119	1105
Schule für Leibesübungen einschließlich Morgen-gymnastik	122	157				Marktberichte und landw. Meldungen	602	552
						Zeitzeichen und Zeitangaben	1210	956
						Sportberichte	413	410
						Dradag-Meldungen	1303	1317
						Kriminal-Meldungen	651	595

1) Siehe unter Schulfunk. — 2) Siehe unter Vortragswesen.

Tab. 83. Benutzung der Musikhalle in Hamburg für Konzerte und Vorträge 1926 bis 1930

Art der Veranstaltungen	Zahl der Benutzungsfälle in den Jahren					Noch: Art der Veranstaltungen	Zahl der Benutzungsfälle in den Jahren									
	1930	1929	1928	1927	1926		1930	1929	1928	1927	1926					
Veranstaltungen überhaupt																
Konzerte	322	333	337	357	356	Kleiner Saal										
Vorträge	36	27	29	31	50	Klavierkonzerte	27	34	42	50	44					
Proben	447	454	466	449	409	Violinkonzerte	6	7	7	5	5					
Großer Saal											Liederabende	32	37	27	29	38
Volkstümliche Konzerte ¹⁾ ..	73	70	64	63	64	Kammermusikabende	18	18	22	20	29					
Symphoniekonzerte ¹⁾	12	16	26	39	26	Sonstige Konzerte	24	27	24	28	26					
Volkskonzerte ¹⁾	13	16	14	13	14	Konzerte zusammen ...	107	123	122	132	142					
Schülerkonzerte ¹⁾	17	14	12	15	12	Vorträge	16	12	17	18	26					
Philharmon. Konzerte ^{1) 2)} ..	28	24	33	28	28	Proben	103	119	121	120	122					
Chorkonzerte	19	26	23	20	25	Übungssaal										
Orgelkonzerte	1	2	5	4	3	Klavierkonzerte	1	—	2	1	—					
Klavierkonzerte	—	1	—	—	—	Violinkonzerte	—	—	—	1	—					
Violinkonzerte	—	—	—	—	1	Liederabende	—	1	1	1	5					
Liederabende	—	2	—	1	—	Kammermusikabende	1	—	1	1	2					
Kammermusikabende	1	—	—	1	—	Sonstige Konzerte	14	14	11	11	16					
Sonstige Konzerte	35	24	23	26	18	Konzerte zusammen ...	16	15	15	15	23					
Konzerte zusammen ...	199	195	200	210	191	Vorträge	20	10	7	6	19					
Vorträge	—	5	5	7	5	Proben	174	168	171	146	143					
Proben	170	167	174	183	144											

1) Konzerte des Orchesters der Philharmonischen Gesellschaft in Hamburg. — 2) einschl. Hauptproben. — 3) Davon 7 Sonderkonzerte im Mai 1928.

Tab. 84. Zuschauerplätze und Besucher der einzelnen Theater
in der Stadt Hamburg 1928 bis 1930

Name der Theater	Zahl der Zuschauerplätze am Jahresende			Zahl der Besucher ¹⁾ in den Jahren		
	1930	1929	1928	1930	1929	1928
Hamburger Stadttheater	1 818	1818	1 818	404 634	399 723	383 172
Deutsches Schauspielhaus	1 816	1816	1 825	462 969	487 232	478 825
Thalia-Theater ²⁾	1 341	1341	1 348	345 816	362 487	398 004
Hamburger Kammerspiele ³⁾	—	—	—	—	—	99 532
Kammerspiele im Lustspielhaus ⁴⁾	331	331	331	85 457	86 404	36 122
Kleines Lustspielhaus ⁵⁾	—	—	—	—	—	40 874
Carl Schultze-Theater ⁶⁾	1 173	1165	1 165	112 103	92 226	158 876
Operettenhaus ⁷⁾	1 310	1295	1 295	310 613	387 377	371 542
Hamburger Volksoper	1 304	1287	1 287	330 369	356 281	380 417
Ernst Drucker-Theater	938	938	938	264 079	288 792	261 401
Zusammen	10 031	9991	10 007	2 316 040	2 460 522	2 608 765

¹⁾ ohne die Besucher von geschlossenen Vorstellungen. Es handelt sich hier um Kalenderjahre, nicht um Spielzeiten. — ²⁾ Im Monat Juli 1930 geschlossen. — ³⁾ Am 31. Juli 1928 geschlossen. Ab 1. September 1928 unter dem Titel „Kammerspiele im Lustspielhaus“ im früheren Kl. Lustspielhaus fortgeführt. — ⁴⁾ Am 1. September 1928 eröffnet; siehe auch Anmerkung 3. — ⁵⁾ Geschlossen am 28. August 1928; siehe auch Anmerkung 3. — ⁶⁾ Geschlossen vom 16. Mai bis 19. Dezember 1929 und vom 4. Februar bis 21. Februar 1930 sowie vom 24. März bis 30. September 1930. — ⁷⁾ Vom 20. August bis 24. September 1930 geschlossen.

Tab. 85. Veranstaltungen und Personal der einzelnen Theater 1929/30 (1930)

a) Die Vorstellungen

(Jede Vorstellung, einerlei, ob ein oder mehrere Stücke gegeben worden sind, ist nur einmal gezählt.)

Name der Theater (soweit sie berichtet haben)	Zahl der Vorstellungen							Davon				Zahl der auf- ge- führ- ten Stücke	Davon waren		
	durch eigenes Personal			durch fremdes Personal			über- haupt	öffentliche Vorstellungen			ge- schlos- sene Vor- stel- lun- gen		Neu- auf- füh- run- gen	Neu- ein- stu- die- run- gen	Wie- der- hol- un- gen
	Opern	Ope- ret- ten	Schau- spiele	Opern	Ope- ret- ten	Schau- spiele		vor- mit- tags, mit- tags	nach- mit- tags	abends					
Hamburger Stadttheater	322	¹⁾ 41	—	1	2	2	²⁾ 368	2	2	302	62	71	3	10	58
Deutsches Schauspielhaus ..	—	—	464	—	—	³⁾ 42	506	—	79	330	97	54	29	15	10
Thalia-Theater ⁴⁾	—	—	557	—	—	³⁾ 21	578	⁵⁾ 32	⁵⁾ 182	⁵⁾ 364	.	53	21	16	16
Ernst Drucker- Theater ⁴⁾	—	—	525	—	—	—	525	24	131	364	6	16	8	1	7

¹⁾ einschließlich 2 Aufführungen „Variété für Orchester“. — ²⁾ Außerdem 3 Opernvorstellungen außerhalb Hamburgs. — ³⁾ In erster Linie Aufführungen des Thalia-Theaters im Deutschen Schauspielhaus und umgekehrt. — ⁴⁾ Die Angaben beziehen sich auf das Kalenderjahr 1930. — ⁵⁾ einschließlich der geschlossenen Vorstellungen.

b) Das Personal

Name der Theater (soweit sie berichtet haben)	Personalbestand am Ende der Spielzeit									Außer- dem aus- hilfs- weise be- schäf- tigt
	Ver- wal- tung	Solisten		Or- che- ster	Sing- chor	Sta- tisten, Sprech- und Bewe- gungs- chor	Tanz- per- sonal	Übriges Per- sonal (techn. usw.)	über- haupt	
		der Oper und Ope- rette	des Schau- spiels							
Hamburger Stadttheater	20	47	—	104	73	—	17	154	415	155
Deutsches Schauspielhaus	14	—	42	9	12	—	—	147	224	.
Thalia-Theater	10	41	—	1	—	—	—	89	141	.
Ernst Drucker-Theater	1	—	28	7	7	12	8	22	85	.

Tab. 86. Die Aufführungen des Hamburger Stadttheaters in der Spielzeit 1929/30

Name der Komponisten und Titel der Opern *Uraufführungen		Zahl der Aufführungen				Zahl der Besucher ¹⁾	
		überhaupt	davon			überhaupt	Durchschnitt
			im Abonnement	außer	in geschlossenen Vereinsvorstellungen		
Opern:							
1. d'Albert:	Die toten Augen	3	3	—	—	2 857	952
2. "	Tiefland	6	6	—	—	5 793	963
3. Beethoven:	Fidelio	4	2	1	1	3 330	1110
4. Bizet:	Carmen	14	9	2	3	13 087	1190
5. Donizetti:	Don Pasquale ²⁾	1	—	—	1	..	..
6. Flotow:	Alessandro Stradella	1	1	—	—	980	980
7. Gluck:	Orpheus	6	4	—	2	3 646	911
8. Gounod:	Margarethe	8	6	—	2	9 621	1203
9. Korngold:	Die tote Stadt	1	1	—	—	1 297	1297
10. Křenek:	Das Leben des Orest.	5	5	—	—	4 358	872
11. Lothar:	Tyll	5	5	—	—	4 069	814
12. Leoncavallo:	Der Bajazzo ²⁾	7	4	3	—	9 809	1401
13. Lortzing:	Zar und Zimmermann	2	1	—	1	1 530	1530
14. "	Der Waffenschmied	6	1	2	3	3 273	1091
15. Mascagni:	Cavalleria rusticana ²⁾	7	4	3	—	9 809	1401
16. Massenet:	Manon	10	8	2	—	12 188	1219
17. Meyerbeer:	Die Afrikanerin	1	1	—	—	1 262	1262
18. "	Der Prophet	2	1	—	1	1 219	1219
19. Mozart:	Die Entführung aus dem Serail	2	2	—	—	1 833	916
20. "	Don Juan	4	3	—	1	3 394	1131
21. "	Die Hochzeit des Figaro	8	6	—	2	5 275	879
22. "	Die Zauberflöte	6	5	—	1	5 235	1047
23. Nicolai:	Die lustigen Weiber von Windsor	15	8	3	4	12 302	1118
24. Offenbach:	Hoffmanns Erzählungen	4	4	—	—	4 115	1029
25. Puccini:	Bohème	9	6	2	1	8 051	1006
26. "	Madame Butterfly	11	5	4	2	11 620	1291
27. "	Tosca	11	6	2	3	9 324	1165
28. "	Turandot	3	2	1	—	2 765	922
29. Rossini:	Angelina	5	—	—	5	..	..
30. "	Der Barbier von Sevilla	3	3	—	—	3 141	1047
31. Saint-Saëns:	Samson und Dalila	3	2	1	—	3 696	1232
32. Strauß, Rich.:	Die ägyptische Helena	4	4	—	—	3 683	921
33. "	Ariadne auf Naxos	1	—	1	—	1 707	1707
34. "	Elektra	3	3	—	—	2 675	892
35. "	Rosenkavalier	3	3	—	—	3 735	1245
36. "	Salome	2	2	—	—	1 881	940
37. Thomas:	Mignon	3	2	1	—	4 198	1399
38. Verdi:	Aïda	11	8	3	—	14 718	1338
39. "	Don Carlos	1	1	—	—	771	771
40. "	Der Maskenball	5	5	—	—	5 177	1035
41. "	Die Macht des Schicksals	3	3	—	—	3 121	1040
42. "	Othello	3	3	—	—	3 968	1323
43. "	Rigoletto	7	5	—	2	5 294	1059
44. "	La Traviata	3	1	1	1	2 077	1038
45. "	Der Troubadour	11	9	2	—	14 278	1298
Übertrag		233	163	34	36	216 353	..

Anmerkungen siehe Seite 407.

Noch: Tab. 86. Die Aufführungen des Hamburger Stadttheaters in
der Spielzeit 1929/30

Noch: Name der Komponisten und Titel der Opern *Uraufführungen		Zahl der Aufführungen				Zahl der Besucher ¹⁾	
		überhaupt	davon			überhaupt	Durchschnitt
			im Abonnement	außer Abonnement	in geschlossenen Vereinsvorstellungen		
Übertrag.....		233	163	34	36	216 353	..
46.	Wagner, Rich.: Der fliegende Holländer	5	5	—	—	5 642	1128
47.	" Lohengrin	9	7	1	1	10 269	1284
48.	" Die Meistersinger von Nürnberg	9	5	2	2	9 155	1308
49.	" Parsifal	3	—	3	—	4 603	1534
50.	" Tannhäuser	11	4	4	3	10 741	1343
51.	" Das Rheingold	4	3	1	—	5 782	1445
52.	" Die Walküre.....	5	4	1	—	8 468	1694
53.	" Siegfried	4	3	1	—	5 949	1487
54.	" Die Götterdämmerung.....	3	2	1	—	4 973	1058
55.	" Tristan und Isolde	4	4	—	—	5 392	1348
56.	Weber: Der Freischütz	21	10	2	9	12 242	1020
57.	Weinberger: Schwanda der Dudelsackpfeifer	16	12	2	2	15 371	1098
58.	Wolf-Ferrari: Sly.....	2	1	—	1	849	849
Operetten:							
59.	Strauß, Joh.: Die Fledermaus	8	1	4	3	7 119	1424
60.	" " Der Zigeunerbaron	6	4	2	—	7 847	1308
61.	Sullivan: Mikado	6	3	3	—	4 517	753
62.	Suppé: Boccaccio.....	19	12	4	3	18 617	1164
Pantomime:							
63.	Erdlen: Der Gaukler und das Klingelspiel ²⁾	1	—	—	1	..	..
Variété:							
64.	Scheffler, Siegr.: Variété für Orchester	2	—	—	2	..	..
Gastspiele:							
Gastspiel der opéra comique aus Paris:							
65.	Debussy Pelléas et Melisande	1	—	1	—	784	784
Moskauer Kammerspiele Tairoff:							
66.	Lecocq: Giroflé-Girofla.....	1	—	1	—	691	691
67.	" Tag und Nacht.....	1	—	1	—	643	643
68.	Neil: Der Neger.....	1	—	1	—	656	656
Gala de comédies de langue française:							
69.	Le fardeau de la liberté ²⁾	1	—	1	—	951	951
70.	La voix humaine ²⁾	1	—	1	—		
71.	Poil de carotte ²⁾	1	—	1	—		
Zusammen Aufführungen 1929/30.....		378	243	72	63	357 614	..
Dagegen 1928/29.....		386	254	75	57	379 054	..

Außerdem auswärtige Gastspiele:

d'Albert: Tiefland ³⁾	1	—	1	—		
Lortzing: Der Waffenschmied ³⁾	1	—	1	—		
Strauß, Rich.: Die ägyptische Helena ⁴⁾	1	—	1	—		

¹⁾ einschl. der Abonnenten, aber ohne Berücksichtigung der geschlossenen Vereinsvorstellungen. Diese letzteren (63) ergeben mit je ca. 1500 Personen 91 500 Besucher, so daß sich in diesem Fall die Gesamtzahl der Besucher für 1929/30 auf ca. 449 000 erhöhen würde. — ²⁾ Die Stücke „Bajazzo“ und „Cavalleria rusticana“, „Don Pasquale“ und „Der Gaukler und das Klingelspiel“ sowie die drei Gastspiele „Le fardeau de la liberté“, „La voix humaine“ und „Poil de carotte“ sind zusammen in je einer Vorstellung gegeben worden. — ³⁾ in Cuxhaven aufgeführt. — ⁴⁾ im Haag in Holland aufgeführt.

Tab. 87. Das Deutsche Schauspielhaus in Hamburg in der Spielzeit 1929/30

(30. Spielzeit vom 3. August 1929 bis zum 29. Juni 1930)

Name der Verfasser und Titel der Stücke *Uraufführungen	Zahl der Aufführungen in der Spielzeit 1929/30				Davon für Vereine u. dgl.	Zahl der Auffüh- rungen in den frü- heren Spiel- zeiten	Datum der Erstauf- führung
	vorm. u. mittags	nachm.	abends	zus.			
a) Aufführungen des Deutschen Schauspielhauses im eigenen Theater							
1. Anzengruber: Der G'wissenswurm	4	3	5	12	6	25	5. 3. 09
2. Baum: Menschen im Hotel	—	—	16	16	—	—	14. 6. 30
3. Begovic: *Die amerikanische Yacht im Hafen von Spalato	—	—	2	2	—	—	20. 3. 30
4. Bernhard: Das reißende Lamm	—	—	2	2	—	—	19. 10. 29
Bolten-Baeckers: siehe Nr. 5							
5. Bourdet: Der Mann an der Kette (Deutsch von Bolten-Baeckers)	2	—	3	5	2	—	5. 12. 29
6. Burke: *Die Sache, die sich Liebe nennt (für die deutsche Bühne bearbeitet von Lerbs)	1	4	12	17	3	—	26. 10. 29
Calderon: siehe Nr. 16							
7. Corrinth: Trojaner	3	3	6	12	5	—	20. 11. 29
Eisenschitz: siehe Nr. 9							
8. Ernst: Flachsmann als Erzieher	—	—	2	2	—	97	8. 3. 01
9. Falena: *Der letzte Lord (Deutsch von Eisenschitz)	—	1	6	7	—	—	5. 9. 29
Fischer: siehe Nr. 25 und 26							
10. Forzano: *Peter der Große (Übersetzt von Herget)	—	3	6	9	3	—	9. 4. 30
11. Freytag: Die Journalisten	—	9	22	31	2	23	1. 9. 02
12. Goethe: Götz von Berlichingen mit der eisernen Hand	1	8	11	20	7	36	22. 3. 11
13. " Faust—Prolog im Himmel— Der Tragödie erster Teil	—	1	7	8	1	84	24. 4. 07
Grube: siehe Nr. 39							
14. Hauptmann: Die Weber	2	2	4	8	3	30	17. 9. 19
15. Hemar: *Die beiden Herren B (Deutsche Bearbeitung von Jacobson)	—	—	3	3	—	—	31. 12. 29
Herget: siehe Nr. 10							
16. Hofmannsthal: Dame Kobold (Eine Dichtung von Calderon)	2	3	5	10	4	—	24. 9. 29
Hopkins: siehe Nr. 44							
Jacobson: siehe Nr. 15							
17. Ibsen: Peer Gynt (Deutsch v. Morgen- stern)	—	—	4	4	—	95	16. 11. 21
18. Joachimson: *Ein häßliches Mädchen?	2	—	7	9	2	—	15. 1. 30
19. Langer: Peripherie (Deutsche Über- tragung von Pick)	3	3	7	13	6	—	18. 9. 29
Lerbs: siehe Nr. 6							
20. Lessing: Minna von Barnhelm oder das Soldatenglück	1	5	3	9	5	61	30. 8. 08
Magnus: siehe Nr. 29							
21. Meyer-Förster: Alt-Heidelberg	—	3	14	17	—	336	24. 1. 02
22. Mirbeau: Geschäft ist Geschäft (Les Af- faires sont les Affaires [Deutsch von Schönauf])	—	—	12	12	—	—	19. 4. 30
23. Möller: Annemaries schönste Weihnacht	2	29	14	45	3	—	3. 12. 29

Noch: Tab. 87. Das Deutsche Schauspielhaus in Hamburg in der Spielzeit 1929/30

Noch:		Zahl der Aufführungen in der Spielzeit 1929/30				Davon für Vereine u. dgl.	Zahl der Auffüh- rungen in den frü- heren Spiel- zeiten	Datum der Erstauf- führung
Name der Verfasser und Titel der Stücke *Uraufführungen		vorm. u. mittags	nachm.	abends	zus.			
Noch: a) Aufführungen des Deutschen Schauspielhauses im eigenen Theater								
24. Mohr:	*Die Welt der Enkel oder Philemon und Baucis in der Valepp	—	1	6	7	—	—	22. 2. 30
25. Molière:	Der Geizhals (Übersetzung und Bearbeitung von Fischer)	3	3	6	12	4	—	15. 8. 29
26. „	Der eingebildete Kranke (Deutsch von Fulda)	—	—	—	—	—	9	16. 2. 09
	Der eingebildete Kranke (Übersetzung und Bearbeitung von Fischer)	3	3	6	12	4	—	15. 8. 29
Morgenstern:	siehe Nr. 17							
27. Munro:	Das Gerücht (Übersetzt und bearbeitet von Scheu-Riesz) . .	3	—	5	8	3	—	1. 4. 30
28. Nansen:	Eine glückliche Ehe	—	1	6	7	—	—	4. 10. 29
29. Oehlenschläger:	*Aladdin oder die Wunderlampe (Übertragen und für die deutsche Bühne bearbeitet von Magnus)	—	3	9	12	2	—	9. 11. 29
30. Ohorn:	Die Brüder von Sankt Bernhard	—	1	1	2	—	109	8. 2. 05
31. Olden:	Die Marquise von Ormond . . .	—	—	4	4	—	—	7. 5. 30
Pick:	siehe Nr. 19							
32. Raeder:	Robert und Bertram oder die lustigen Vagabunden	—	—	20	20	—	31	2. 2. 11
Reisiger:	siehe Nr. 42							
33. Rößler:	Die fünf Frankfurter	—	1	2	3	—	158	20. 2. 12
34. Sardou:	Madame Sans-Gêne	—	1	2	3	—	9	16. 5. 29
Schering:	siehe Nr. 43							
Scheu-Riesz:	siehe Nr. 27							
35. Schiller:	Kabale und Liebe	1	—	6	7	1	61	10. 11. 00
36. „	Die Räuber	—	2	1	3	2	72	10. 11. 02
37. „	Wilhelm Tell	—	5	—	5	5	128	17. 3. 04
38. „	Maria Stuart	1	4	14	19	3	84	9. 11. 01
Schlegel:	siehe Nr. 40							
Schönau:	siehe Nr. 22							
39. Scribe:	Das Glas Wasser oder Ursachen und Wirkungen (Bearbeitet von Cosmar)	—	—	—	—	—	56	14. 4. 03
	Das Glas Wasser (frei bearbeitet von Grube)	—	—	3	3	—	—	8. 1. 30
40. Shakespeare:	Ein Sommernachtstraum (Übersetzt von Schlegel)	—	1	12	13	1	52	14. 5. 10
41. „	Der Sturm	4	6	8	18	9	—	5. 3. 30
42. Sherriff:	*Die andere Seite (Journeys End [Deutsch von Reisiger]) .	2	10	10	22	6	—	29. 8. 29
43. Strindberg:	Totentanz, 1. Teil (Deutsch v. Schering)							
44. Watters u. Hopkins:	Artisten	—	4	9	13	—	30	4. 6. 29
45. Zuckmayer:	Katharina Knie	3	2	5	10	4	12	16. 5. 29
	Feierstunde für Antonia Dietrich, Dresden am 10. März 1930	—	1	—	1	..	..	..

Noch: Tab. 87. Das Deutsche Schauspielhaus in Hamburg in der Spielzeit 1929/30

Noch:		Zahl der Aufführungen in der Spielzeit 1929/30				Davon für Vereine u. dgl.	Zahl der Auffüh- rungen in den frü- heren Spiel- zeiten	Datum der Erstauf- führung
Name der Verfasser und Titel der Stücke *Uraufführungen		vorm. u. mittags	nachm.	abends	zus.			
b) Aufführungen des Thalia-Theaters im Deutschen Schauspielhaus								
46. Angermeyer:	Flieg', roter Adler von Tirol.	—	6	9	15	3	—	2. 12. 29
47. Armont u. Gerbidon:	Madame hat Ausgang (Übersetzt und für die deutsche Bühne bearbeitet von Horch).	—	1	4	5	—	—	27. 3. 30
Gerbidon:	siehe Nr. 47							
48. Hauptmann:	Spuk — Die schwarze Maske	—	—	2	2	—	—	26. 3. 30
49. „	Elga	—	—	2	2	—	13	12. 4. 05
Horch:	siehe Nr. 47							
Lorenz:	siehe Nr. 50							
50. Möller u. Lorenz:	Der Herr mit dem Frage- zeichen	—	—	2	2	—	—	1. 5. 30
51. Neumann:	Frauenschuh	—	—	2	2	—	—	11. 2. 30
52. Schönherr:	Erde	—	—	2	2	—	11	7. 1. 09
53. Shaw:	Der Kaiser von Amerika (Deutsch von Trebitsch)	—	1	6	7	—	—	11. 1. 30
(43) Strindberg:	Totentanz, I. Teil (Deutsch von Schering)	—	—	1	1	—	11	28. 9. 10
Trebitsch:	siehe Nr. 53							

c) Sonstige Aufführungen im Deutschen Schauspielhaus							
54. Drinkwater: Bird in Hand (The English Players)	—	1	—	1	—	—	29. 11. 29
(42) Sherriff: *Journeys End (The English Players)	—	4	—	4	2	—	21. 10. 29
Überhaupt Aufführungen 1929/30	43	139	338	520	101	..	..
Dagegen Aufführungen 1928/29	39	129	304	472	99	..	..

Außerdem Aufführungen des Deutschen Schauspielhauses im Thalia-Theater

Bourdet: Der Mann an der Kette	—	1	—	1	—	—	..
Joachimson: Ein häßliches Mädchen?	—	1	—	1	—	—	..
Meyer-Förster: Alt-Heidelberg	—	—	1	1	—	—	..
Rößler: Die fünf Frankfurter	—	3	4	7	—	—	..
Sardou: Madame Sans-Gêne	—	1	1	2	—	—	..
Sherriff: Die andere Seite (Journeys End)	—	2	2	4	—	—	..

Vorstellungen außerhalb Hamburgs

In Wandsbek: Der letzte Lord 2, Eine glückliche Ehe 1, Das reisende Lamm 1, Ein häßliches Mädchen 2 und Alt-Heidelberg 1.

In Lüneburg: Der Geizhals 1, Der eingebildet Kranke 1.

In Bremen und in Oldenburg je 1: Geschäft ist Geschäft.

Tab. 88. Die Aufführungen des Thalia-Theaters in Hamburg 1930

Name der Verfasser und Titel der Stücke *Uraufführung	Zahl der Auf- führungen	Noch: Name der Verfasser u. Titel der Stücke *Uraufführung	Zahl der Auf- führungen
1. Alsberg und Hesse: Voruntersuchung ...	4	Übertrag...	296
2. Angermeier: Flieg', roter Adler: von Tirol	10	30. Kranz: *Man trägt wieder Herz ...	7
3. Armont und Gerbidon: Madame hat Aus- gang	24	31. Kühn: Frau Holle	23
4. Bahr: Das Konzert	6	32. Lakatos: *Die Achtzehnjährigen	5
5. Bernauer und Oesterreicher: Kaiserliche Hoheit soupiert	5	33. Lauf: Pension Schöller	2
6. Bernauer und Oesterreicher: *Konto X ..	20	34. Lenz: Das Parfüm meiner Frau ...	13
7. Berr und Verneuil: Die kleine Dame in Rot	9	35. Lernet-Holenia: Österreichische Komödie	11
8. Berstl: Scribbys Suppen sind die besten	2	36. " Erotik	11
9. Bibesco: Welche war's?	1	Lorenz: siehe Nr. 40	
10. Blumenthal und Kadelburg: Der blinde Passagier	2	37. Mahner-Mons: Politik	28
11. Bourdet: Der Mann an der Kette ...	2	38. Maugham: Land der Verheißung	9
12. Bozenhard: Sherlock Holmes	13	39. Meyer-Förster: Alt-Heidelberg	1
13. Burell: Saltomortale	26	40. Möller und Lorenz: *Der Herr mit dem Fragezeichen	24
14. Cammerlohr: Tempo über 100	6	41. Molnar: Spiel im Schloß	8
15. Carpenter: Vater sein dagegen sehr ...	3	42. " Eins, zwei, drei	16
16. Conried: *Jugend zu zweit	8	43. " Souper	16
17. Davis: *Präsident Havensa	3	44. Neumann: *Frauenschuhe	5
18. Engel und Grünbaum: Prinzessin und Ein- tänzer	3	Oesterreicher: siehe Nr. 5 und 6	
19. Ervine: Die erste Frau Selby	16	45. Ohorn: Die Brüder von Sankt Bern- hard	1
Farkas: siehe Nr. 26		Robinson: siehe Nr. 55	
20. Fedor: Die Füllfeder	6	46. Rößler: Die fünf Frankfurter	8
21. Frank, Bruno: Sturm im Wasserglas ...	23	47. Sardou: Madame Sans-Gêne	2
22. Frank, Leonhard: Hufnägel	10	48. Savoir: Er	4
23. Frank, Paul und Hirschfeld: Geschäft mit Amerika	8	49. Schnackenburg: Bilöper	1
24. Fulda: Fräulein Frau	5	50. Schönherr: Erde	5
Gerbidon: siehe Nr. 3		51. Shakespeare: Kaufmann von Venedig ...	6
25. Geyer: Sie werden lachen	10	52. Shaw: Der Arzt am Scheideweg ...	4
Grünbaum: siehe Nr. 18		53. " Der Kaiser von Amerika ...	25
26. Herzek und Farkas: Die Wunderbar ...	40	54. Sherriff: Die andere Seite	4
Hesse: siehe Nr. 1		55. Sudermann: Heimat	4
Hirschfeld: siehe Nr. 23		56. Swerling und Robinson: Kiebitze	9
27. Joachimson: Das häßliche Mädchen ...	1	57. Tolstoi: Der lebende Leichnam	3
28. " Wie werde ich reich und glücklich	10	58. Verneuil: Frau Vidal hat einen Geliebten	11
29. Kaiser: Zwei Krawatten	20	59. " Herr Lamberthier	2
Übertrag...	296	60. Zobeltitz: Will und Wiebke	4
		— Gastspiel „Blauer Vogel“	21
		Aufführungen 1930...	589
		Dagegen Aufführungen 1928/29...	528

Tab. 89. Die Aufführungen des Ernst Drucker-Theaters in Hamburg 1930

Name der Verfasser und Titel der Stücke *Uraufführung	Zahl der Auf- führungen	Noch: Name der Verfasser u. Titel der Stücke *Uraufführung	Zahl der Auf- führungen
1. Behnken: De Verschriewung	6	Übertrag...	293
2. Blune: *DeAutokeunig von Hammer- brook	64	13. Rogge: De Auktionsschoster	9
3. Brinkmann: Swungjule	65	14. Schurek: Gack, de Mann, de keen Tied hett	3
4. " Lottchens Weihnachtsglück ..	33	15. " Stratenmusik	2
5. Fabricius: Ünner een Dakk	5	16. Stavenhagen: Mudder Mews	9
6. Gläß: Minschen	6	17. Stockmann: *Heinrich versteiht dat nich	74
7. Grund: Bangbücks	12	18. Stockmann u. Kuhlmann: Wenn dat man god geiht	55
8. Hagemeister: Myrten und Ölfarw	6	19. Wilda: De Stüermann	4
9. Hinrichsen: Verloren Spill	2	20. Wolff: *Deenstmann Nr. 13	70
10. Krickeberg: Anner Lüd Kinner	5	21. Zoder: De Last	6
11. Lützow: *Kräuger Bolt	5	Aufführungen 1930...	525
12. Petermann: *Snieder Lück hett keen Glück	84	Dagegen Aufführungen 1929...	519
Übertrag...	293		

Tab. 90. Die Aufführungen der Niederdeutschen Bühne Hamburg 1929/30

Name der Verfasser und Titel der Stücke *Uraufführung	Zahl der Auffüh- rungen	Noch: Name der Verfasser u. Titel der Stücke *Uraufführung	Zahl der Auffüh- rungen
1. Behnken: *Fründ Hein	2	Übertrag.....	92
2. " Packesel	1	23. Scharrelmann: Hilligenhöb.....	2
3. " Sodom und Gomorrha.....	12	24. " Die Hochzeit in der Pickbalge	7
4. " De Verschriewung	2	25. Schiff: See	3
5. " Verstekenspeelen	2	26. Schnackenberg: *De Bilöper	5
6. Boßdorf: Bahnmeister Dood.....	3	27. Schoneweg: Nah Hus (Erstaufführung)...	2
7. " De Fährkrog	2	28. Schreyer und Hirschel: Hamburg an der	
8. " Kramer Kray	10	Alster (Erstaufführung) ...	19
9. " De rode Ünnerrock	1	29. Schurek: Gack, de Mann, de keen Tied	
10. Ehrke: Fier	2	hett.....	1
11. " Narrenspiegel	2	30. " *Lünkenlarm	14
12. " *November.....	2	31. " Snieder Nörig	4
13. Fabricius: *JedeMinschlöppt mit'n Hahn	3	32. " Stratenmusik	7
14. Fock: Die Königin von Honolulu..	2	33. Stavenhagen: Mudder Mews.....	3
15. Gaßmann und Krüger: Inspektor Bräsig.	18	34. Stinde: Hamburger Leiden	4
16. Hagemeister: Jungfer Eli un de Appelboom	2	35. Wenck: *De nige Dag.....	2
17. Krag: *Die Schlange im Paradiese	2	36. " Ut de Oort slogen	7
18. Peyn: Asmus op Afweg	13	37. Wroost: Gastweert Göbel	9
19. " De Fischer und sine Fru ...	4	38. " Peter Pink	8
20. " Liebe unterm Schutenhut...	1	39. " Sokrates im Saftladen.....	15
21. " *De op Rungholt wohnt ...	4	40. " Wrack	14
22. Rogge: *In de Möhl	2	Zusammen Aufführungen 1929/30.....	218
Übertrag.....	92	Dagegen Aufführungen 1928/29.....	235

Tab. 91. Die Lichtspieltheater in der Stadt Hamburg in den Jahren 1927 bis 1930

Am Jahres- ende	Anzahl überhaupt	Davon in den folgenden Größengruppen										
		100 bis 200 ¹⁾	201 bis 300	301 bis 400	401 bis 500	501 bis 600	601 bis 800	801 bis 1000	1001 bis 1200	1201 bis 1400	1401 bis 1600	über 1600 ¹⁾
		Plätze										
a) Zahl der Lichtspieltheater												
1930.....	70	5	8	5	16	6	8	9	4	4	4	1
1929.....	70	5	8	6	15	5	9	9	4	4	4	1
1928.....	67	5	8	6	15	5	9	8	4	4	3	—
1927.....	64	5	8	6	15	5	9	7	4	4	1	—
b) Gesamtzahl der Plätze												
1930.....	46 955	890	1998	1735	7382	3454	5510	8052	4255	5011	6003	2665
1929.....	46 866	890	1997	2080	6862	2844	6182	8075	4255	5011	6003	2667
1928.....	41 707	890	1997	2080	6862	2844	6182	7108	4255	5011	4478	—
1927.....	37 837	890	1997	2080	6862	2844	6182	6148	4255	5011	1568	—
c) Zahl der Besucher insgesamt												
im Jahr 1930			im Jahr 1929			im Jahr 1928			im Jahr 1927			
14 650 938			14 089 827			14 646 674			12 547 055			

¹⁾ Das kleinste Lichtspieltheater hatte in den Jahren 1927 bis 1930: 154, das größte in den Jahren 1927 und 1928: 1568, in den Jahren 1929 und 1930: 2665 Sitzplätze.

XXI. Religionsgemeinschaften

413

A. Evangelisch-Lutherische Kirche

(Ergebnisse der theologischen Prüfungen siehe im Abschnitt XX.)

Tab. 1. Die Entwicklung der Evangelisch-Lutherischen Kirche im hamburgischen Staat seit 1890

a) Angehörige der Landeskirche und Taufen von Kindern

Jah- re	Be- wohner über- haupt ¹⁾	Angehörige der Landeskirche ²⁾		Pa- sto- ren	Auf 1 Pastor kamen An- gehörige der Landes- kirche	Lebendgeborene			Taufen von Kindern							
		über- haupt	von 100 der Bewohner überhaupt			aus luth. Ehen	aus Misch- ehen	led. luth. Müt- ter	aus luth. Ehen		aus Misch- ehen ³⁾		aus Fremd- ehen ⁴⁾	lediger Mütter		
									über- haupt	von 100	über- haupt	von 100		über- haupt	von 100	nicht luth.
1890	622 530	558 889	89,78	63	8871	17 240	1484	2237	13 590	78,83	724	48,79	30	913	40,81	20
1895	681 632	624 973	91,69	74	8446	17 740	1680	2430	14 956	84,31	878	52,26	36	1092	44,94	42
1900	768 349	702 096	91,38	84	8358	17 124	1672	2472	15 564	90,89	1026	61,36	36	1257	50,85	96
1901	788 652	720 670		84	8579	16 919	1695	2398	15 775	93,24	1028	60,65	62	1311	54,67	39
1902	803 098	733 871		83	8842	16 759	1603	2488	14 941	89,15	995	62,07	39	1293	51,97	35
1903	819 891	749 216		89	8418	16 419	1586	2402	15 244	92,84	1006	63,43	39	1376	57,29	40
1904	842 548	769 920	91,98	92	8369	16 806	1586	2534	15 035	89,46	938	59,14	48	1311	51,74	39
1905	868 785	799 167		93	8593	17 079	1632	2684	15 230	89,17	955	58,52	44	1339	49,88	34
1906	890 774	819 334		95	8625	17 689	1644	2734	15 105	85,89	917	55,78	37	1413	51,68	34
1907	921 224	847 342		101	8390	17 716	1709	2713	15 830	89,35	1011	59,16	30	1427	52,60	49
1908	941 544	866 032	91,52	103	8408	18 305	1870	2927	16 013	87,48	1061	56,74	36	1589	54,29	38
1909	962 452	885 263		102	8679	17 657	1756	2925	15 582	88,25	982	55,92	27	1524	52,10	36
1910	1 007 710	922 205		101	9131	17 367	1830	2885	15 498	89,24	972	53,11	52	1486	51,51	40
1911	1 026 960	939 874		107	8784	16 841	1853	2716	14 874	88,32	1061	57,26	49	1428	52,58	34
1912	1 063 149	972 994	91,52	107	9093	17 026	1955	2821	14 602	85,76	1025	52,43	32	1550	54,95	40
1913	1 089 327	996 952		108	9231	17 037	1999	2990	15 406	90,43	1078	52,43	38	1560	52,17	45
1914	1 062 511	972 410		117	8311	16 559	1956	2880	15 079	91,06	1111	56,80	24	1586	55,07	45
1915	1 053 666	964 315		115	8385	12 579	1631	2242	15 099	120,03	1116	68,42	44	1578	70,38	46
1916	1 067 057	855 831	80,21	117	7315	8 860	1075	1488	10 758	121,42	938	87,26	49	1175	78,97	33
1917	1 048 898	841 321		116	7253	7 433	944	1098	8 725	117,38	744	78,08	36	847	77,14	23
1918				117		7 641	1003	1186	8 067	105,58	711	70,89	29	801	67,54	14
1919	1 064 672	853 973		113	7557	12 159	1566	1543	8 734	71,83	666	42,53	23	865	56,06	28
1920	1 081 792	867 705	84,71	109	7961	15 200	2251	2092	12 668	83,34	963	42,78	43	1041	49,76	31
1921				115		13 865	1901	1965	11 825	85,29	982	51,66	51	947	48,19	28
1922	1 126 636	903 675		113	7997	12 435	1384	1818	11 405	91,72	868	62,72	38	834	45,88	23
1923	1 132 830	908 643		114	7971	12 040	1163	1551	9 672	80,33	743	63,89	30	883	56,93	19
1924	1 142 208	916 165	84,71	114	8037	12 357	1196	1493	8 911	72,11	781	65,30	21	842	56,40	19
1925	1 152 523	976 284		120	8136	12 598	1240	1775	10 222	81,14	789	63,63	35	1019	57,41	19
1926	1 169 492	990 677		126	7863	11 636	1095	1741	9 793	84,16	849	77,53	29	990	56,86	19
1927	1 189 759	1 007 845		133	7578	11 352	1058	1796	8 936	78,72	884	83,55	35	989	55,07	16
1928	1 208 439	1 023 559	84,71	138	7418	11 668	1231	1944	9 027	77,37	861	69,94	35	1032	53,09	21
1929	1 226 111	1 038 769		136	7638	11 426	1276	1837	8 876	77,68	899	70,45	30	1008	54,87	12
1930				127		11 503	1218	1757	8 963	77,92	812	66,67	35	921	52,42	13

Anmerkungen siehe am Schluß der Tabelle.

Fortsetzung der Tab. 1 siehe nächste Seite.

Tab. 2. Die einzelnen Kirchenkreise der evang.-luth. Gemeinden im Jahr 1930

Kirchenkreise	Zahl der Kirchen- gem.	Am 10. Oktober 1929 betrug die Zahl der			Zahl der		Anzahl der Sitzpl. in den Kirchen	Zahl der Pastoren an den		Zahl der Kirchen- beamten
		Bewohner überhaupt	evang.-luth. Bewohner		Pfarr- kirchen	Neben- kirchen, Kapellen		Pfarr- kirchen	Neben- kirchen usw.	
			überhaupt ¹⁾	von 100 der Bevölk. überh.						
Erster Kirchenkreis ...	29	1 117 780	939 941	84,1	36	2) 8	31 030	3) 94	4) 9	5) 133
Zweiter „ ...	11	48 133	44 155	91,7	11	1	6 675	6) 12	—	7) 15
Dritter „ ...	4	23 630	22 022	93,2	4	—	2 840	5	—	8) 6
Anstalten	9) 3	14 708	12 752	86,7	—	29	—	10) 7	—	—
Zusammen.....	47	1 204 251	1 018 870	84,6	51	38	40 545	111	16	154

¹⁾ Berechnet mit den nebenstehenden bei der Volkszählung am 16. Juni 1925 gewonnenen Anteilssahlen. — ²⁾ 4 Nebenkirchen und 4 Kapellen; außerdem gottesdienstlicher Raum in der Schule Groß Borstel. — ³⁾ 94 Gemeindepastoren, darunter 5 Hauptpastoren; ferner 1 Pfarramtschöffe, und 3 Hilfsprediger. — ⁴⁾ nämlich 2 Friedhofspastoren, 1 Jugendpastor, 2 Pastoren zur Verfügung des Kirchenrats und 4 Kapellenpastoren (1 Sozialpastor ist zugleich Anstaltspastor und dort mitgezählt), außerdem 2 Hilfsprediger (1 für Studentenseelsorge, 1 beim Kirchlichen Jugendamt). — ⁵⁾ 56 Kanzleibeamte, 51 Organisten und Kantoren, 22 Gemeindeglieder und Gemeindegliederinnen, 1 Sozialpädagoge, 2 Jugendfürsorgereinnen und 1 Jugendfürsorger beim Kirchlichen Jugendamt; dazu kommen 10 Beamte und 13 Angestellte beim Kirchenrat (einschl. je 1 Angestellter in der Bauabteilung und im Friedhofsdienst), 3 Beamte und 30 Angestellte bei der Kirchensteuerabteilung; ferner im Nebenberuf 1 Bausachverständiger und 1 Bautechniker, außer 1 Orgelsachverständigen, der zugleich Organist ist. — ⁶⁾ 12 Gemeindepastoren; ferner 2 Hilfsprediger. — ⁷⁾ und zwar 3 Beamte und 12 Organisten und Kantoren. — ⁸⁾ und zwar 2 Beamte und 4 Organisten und Kantoren. — ⁹⁾ Außerdem das Institut für Geburtshilfe (Alt-Barmbeck). — ¹⁰⁾ Darunter 1 Seemannspastor; ferner 1 Pfarramtschöffe, 2 Hilfsprediger und 1 Pastor im Hilfsdienst der Schifferfürsorge; außerdem 1 Pastor beim Kirchenratsarchiv.

Noch: Tab. 1. Die Entwicklung der Evangelisch-Lutherischen Kirche
im hamburgischen Staat seit 1890

b) Trauungen, Konfirmationen, Abendmahlsfeiern und Trauerandachten

Jah- re	Ehe- schließungen		Trauungen von					Konfirma- tionen		Abendmahls- gäste		Von 100 Abend- mahls- gästen waren weib- lich	Gestor- bene An- gehörige der Landes- kirche	Trauer- andachten ⁵⁾	
	luth- erische	Misch- ehen	lutherischen Ehen		Mischehen ³⁾		Fremd- ehen ⁴⁾	über- haupt	auf 10 000 luth. Be- wohner	über- haupt	auf 10 000 luth. Be- wohner			über- haupt	auf 100 ge- storb. Luth.
			über- haupt	von 100	über- haupt	von 100									
1890	5 241	517	4617	88,09	239	46,23	2	9 615	172	51 746	926	62,31	.	.	.
1895	5 068	674	4503	88,85	224	33,23	2	11 036	177	57 752	924	63,86	.	.	.
1900	5 609	649	4961	88,45	225	34,67	—	11 274	161	60 851	867	64,43	.	.	.
1901	5 703	662	5087	89,20	204	30,82	7	10 858	151	58 791	816	64,87	.	3 447	.
1902	5 777	662	5198	89,98	260	39,27	1	11 844	161	61 950	844	64,14	.	3 897	.
1903	5 965	708	5228	87,64	275	38,84	3	12 572	168	61 966	827	64,85	.	.	.
1904	6 407	740	5532	86,34	276	37,30	6	13 388	174	63 426	824	64,82	.	4 481	.
1905	6 712	770	5836	86,95	266	34,55	2	13 648	171	65 348	818	63,80	.	4 734	.
1906	7 033	875	6003	85,35	299	34,17	8	13 463	164	62 270	760	64,71	.	4 810	.
1907	7 055	961	5880	83,35	341	35,48	2	14 726	174	65 090	768	65,07	.	5 389	.
1908	7 050	995	5767	81,30	305	30,65	3	16 511	191	69 917	807	63,76	.	5 908	.
1909	6 785	968	5520	81,36	313	32,33	1	16 606	188	70 584	797	65,02	.	6 258	.
1910	7 219	1067	5658	78,38	316	29,62	4	16 380	178	70 069	760	63,78	.	6 379	.
1911	7 528	1134	5776	76,73	320	28,22	5	17 621	187	68 845	732	65,37	.	6 304	.
1912	7 974	1198	5902	74,02	335	27,96	5	17 085	176	67 619	695	64,31	.	6 231	.
1913	7 736	1230	5765	74,52	354	28,78	—	16 855	169	67 547	678	64,74	.	6 533	.
1914	8 949	1550	5096	56,94	292	18,84	2	16 745	172	81 590	839	65,58	12 564	7 667	61,0
1915	5 762	1043	3893	67,56	239	22,91	2	16 569	172	73 435	762	68,07	12 103	8 603	71,1
1916	4 579	829	3272	71,46	207	24,97	2	17 002	199	72 755	850	69,82	11 611	8 562	73,7
1917	4 867	848	3505	72,02	174	20,52	2	17 246	205	67 038	797	70,79	14 239	10 481	73,6
1918	6 039	1011	4241	70,23	317	31,36	2	16 725	.	67 908	.	71,56	15 092	12 173	80,7
1919	12 100	1729	8034	66,40	474	27,41	4	16 497	193	64 045	750	67,33	13 316	10 224	76,8
1920	13 035	2291	8570	65,75	460	20,08	8	13 999	161	60 891	702	66,66	13 149	9 449	71,9
1921	10 898	2101	7103	65,18	377	17,94	14	17 486	.	65 024	.	66,39	11 810	8 567	72,5
1922	11 626	2400	7450	64,08	439	18,29	18	16 017	177	60 710	672	65,53	13 240	9 741	73,6
1923	11 052	1943	6966	63,03	392	20,17	3	16 468	181	67 851	747	65,21	12 730	9 221	72,4
1924	7 777	1570	4739	60,94	275	17,52	4	15 577	170	65 622	716	66,96	11 902	8 951	75,2
1925	6 359	2909	4771	75,03	263	9,04	4	15 164	155	66 360	680	67,69	11 403	9 029	79,2
1926	7 758	1903	4594	59,22	278	14,61	6	14 559	147	67 963	686	67,20	11 587	9 204	79,4
1927	8 444	2156	4978	58,95	279	12,94	5	14 562	144	65 691	652	68,12	12 187	9 962	81,7
1928	8 506	2436	4949	58,18	311	12,77	1	14 093	138	63 136	617	68,72	12 096	9 967	82,4
1929	9 019	2541	5010	55,55	342	13,46	5	13 919	134	64 273	619	67,24	12 964	10 404	80,3
1930	8 580	2689	4747	55,33	253	9,41	5	10 911	.	56 373	.	68,20	11 878	9 143	77,0

¹⁾ Bis 1904 ortsanwesende Bevölkerung, seit 1905 Wohnbevölkerung. In den Jahren 1918, 1921 und 1930 haben keine Zählungen stattgefunden. — ²⁾ Eine Anszählung der Bewohner nach Kirchenzugehörigkeit findet nur bei den allgemeinen Volkszählungen statt; daher sind die in den nachfolgenden Jahren festgestellten Zahlen mit Hilfe der bei der letzten Volkszählung gewonnenen Anteilzahlen errechnet worden. — ³⁾ Nur der eine Ehegatte gehört der Landeskirche an. — ⁴⁾ Beide Ehegatten gehören nicht der Landeskirche an. — ⁵⁾ Für die Jahre 1901 bis 1913 nur Stadt Hamburg. — ⁶⁾ Davon im Krematorium 2171.

Tab. 2 siehe vorige Seite.

Tab. 3. Die Trauungen im Vergleich zur Zahl der geschlossenen Ehen
Evangelisch-Lutherischer im Jahr 1930

Gebiete, Jahre	Ehe- schlie- ßungen evangel.- lutherisch- Personen ¹⁾	Trau- ungen über- haupt	Davon				Auf 100 Eheschließungen kamen				
			am Tag der Ehe- schließung oder dem folgenden	2 bis 7 Tage	8 Tage bis 1 Jahr	später als 1 Jahr	Trau- ungen über- haupt	davon			
								am Tag der Ehe- schließung oder dem folgenden	2 bis 7 Tage	8 Tage bis 1 Jahr	später als 1 Jahr
nach d. Eheschließung											
Stadt Hamburg	9 286	4404	3932	114	191	167	47,43	42,34	1,23	2,06	1,80
Landgebiet . . .	639	600	526	48	16	10	93,90	82,32	7,51	2,50	1,56
Staat 1930 . . .	9 925	5004	4458	162	207	177	50,42	44,92	1,63	2,09	1,78
Dagegen 1929 . .	10 290	5357	4769	173	232	183	52,06	46,35	1,68	2,25	1,78
1900 . . .	5 934	5186	3795	707	388	296	87,39	63,95	11,91	6,54	4,99

¹⁾ Die Eheschließungen, bei denen nur der Mann oder die Frau evangelisch-lutherisch war, sind nur zur Hälfte gezählt.

Tab. 4. Die getauften Kinder im Verhältnis zu der Zahl der von evangelisch-lutherischen Eltern Lebendgeborenen 1930

Gebiete, Jahre	Lebendgeborene v. ev.-luth. Eltern ¹⁾ (Müttern)			Getaufte Kinder			Auf je 100 Lebendgeborene kamen getaufte Kinder			Getaufte	
	eheliche	un- eheliche	zus.	eheliche	un- eheliche	zus.	eheliche	un- eheliche	über- haupt	Prose- lyten	andere Er- wachsene
Stadt Hamburg.	11 182	1675	12 857	8 723	886	9 609	78,01	52,89	74,74	5	45
Landgebiet ...	930	82	1 012	1 087	47	1 134	116,88	57,32	112,05	—	—
Staat 1930 ...	12 112	1757	13 869	9 810	933	10 743	80,99	53,10	77,46	5	45
Dagegen											
1929 ...	12 051	1837	13 888	9 805	1020	10 825	81,36	55,53	77,94	12	47
1928 ...	12 284	1944	14 228	9 923	1053	10 976	80,78	54,17	77,14	13	24
1927 ...	11 881	1796	13 677	9 855	989	10 844	82,95	55,07	79,29	9	29
1925 ...	13 218	1775	14 993	11 046	1019	12 065	83,57	57,41	80,47	11	21
1920 ...	16 325	2092	18 417	13 674	1041	14 715	83,76	49,76	79,90	36	19
1915 ...	13 394	2242	15 636	16 259	1578	17 837	121,39	70,38	114,08	28	23
1910 ...	18 283	2885	21 168	16 522	1486	18 008	90,37	51,51	85,07	23	19
1900 ...	17 960	2472	20 432	16 715	1257	17 972	93,08	50,85	87,96	37	.
1890 ...	17 982	2237	20 219	14 342	913	15 255	79,76	40,81	75,45	29	.

¹⁾ Von den aus Mischehen stammenden Kindern ist nur die Hälfte gezählt worden.

Tab. 5. Die getauften Kinder nach dem Taufalter 1930

Gebiete, Jahre	Von den getauften Kindern standen im Alter von								Auf 100 Lebendgeborene ¹⁾ kamen ... Getaufte im Alter von							
	0 bis 1 Mo- nat	über 1 bis 2 Mo- naten	über 2 bis 3 Mo- naten	über 3 bis 6 Mo- naten	über 6 bis 9 Mo- naten	über 9 bis 12 Mo- naten	über 1 bis 7 Jah- ren	über 7 Jah- ren	0 bis 1 Mo- nat	über 1 bis 2 Mo- naten	über 2 bis 3 Mo- naten	über 3 bis 6 Mo- naten	über 6 bis 9 Mo- naten	über 9 bis 12 Mo- naten	über 1 bis 7 Jah- ren	über 7 Jah- ren
Stadt Hamburg.	2023	701	789	1916	1035	792	1733	620	15,78	5,45	6,14	14,90	8,05	8,38	13,48	4,82
Landgebiet ...	79	207	225	320	158	59	64	22	7,81	20,45	22,23	31,62	15,61	5,88	6,82	2,17
Staat 1930 ...	2102	908	1014	2236	1193	851	1797	642	15,16	6,55	7,31	16,12	8,60	6,18	12,96	4,63
Dagegen																
1929 ...	1930	863	1016	2331	1216	941	1840	688	13,90	6,21	7,32	16,78	8,76	6,78	13,25	4,95
1928 ...	1729	852	979	2364	1324	904	1970	854	12,15	5,99	6,88	16,62	9,31	6,35	13,85	6,00
1927 ...	1467	846	1011	2233	1340	975	2148	824	10,73	6,19	7,39	16,33	9,80	7,13	15,71	6,02
1925 ...	1312	977	1243	2725	1611	1016	2198	973	8,75	6,52	8,29	18,18	10,75	6,78	14,66	6,49
1920 ...	1168	1770	1994	4089	1968	948	1942	836	6,34	9,61	10,83	22,20	10,69	5,15	10,54	4,54
1915 ...	1481	1691	1410	3122	1946	1421	5509	1217	9,47	10,81	9,02	19,97	12,45	9,09	35,23	7,78
1910 ...	1413	1554	1857	4221	2074	1364	4379	941	6,68	7,34	8,77	19,94	9,80	6,44	20,69	4,45
1900 ...	1315	1623	1698	3956	2192	1347	4964	877	6,44	7,94	8,31	19,36	10,73	6,59	24,30	4,29
1890 ...	1322	1633	1686	3566	2092	1195	3014	747	6,54	8,08	8,34	17,64	10,35	5,91	14,91	3,69

¹⁾ Die zugrunde gelegten Zahlen der Lebendgeborenen siehe Tabelle 4.

Tab. 6. Die konfirmierten Kinder und die Abendmahlsgäste 1930

Gebiete, Jahre	Zahl der ev.-luth. Be- völkerung ¹⁾	Zahl der Konfirmierten		Zahl der Abendmahlsgäste		Auf 10 000 ev.-luth. Bewohner kamen		Unter 1000 Abend- mahlsgästen waren weiblich
		überhaupt	darunter weiblich	überhaupt	darunter weiblich	Kon- firmierte	Abend- mahlsgäste	
Stadt Hamburg.	957 080	9 895	5040	50 066	34 626	103	523	692
Landgebiet ...	81 602	1 016	520	6 307	3 821	125	773	606
Staat 1930 ...	1 038 682	10 911	5560	56 373	38 447	105	546	682
Dagegen								
1929 ...	1 038 682	13 919	7040	64 273	43 218	134	619	672
1928 ...	1 023 559	14 093	7092	63 136	43 389	138	617	687
1927 ...	1 007 837	14 562	7335	65 691	44 750	144	652	681
1925 ...	976 251	15 164	7641	66 360	44 920	155	680	677
1920 ...	978 149	13 999	7126	60 891	40 587	143	623	667
1915 ...	972 608	16 569	8365	73 435	49 985	170	755	681
1910 ...	913 865	16 380	8242	70 069	44 692	179	767	638
1900 ...	702 096	11 274	5677	60 851	39 206	161	867	644
1890 ...	549 000	9 615	4798	51 746	32 242	175	943	623

¹⁾ Die Zahl der evangelisch-lutherischen Bevölkerung ist für die Jahre 1890, 1900, 1910 und 1925 durch Zählung ermittelt, für die übrigen Jahre mit Hilfe der bei der vorangegangenen Volkszählung festgestellten Anteilzahlen errechnet worden.

Tab. 7. Die Geistlichen und die Bewohner in den Kirchspielen 1900 und 1929/30

Kirchspiele	Zahl der						Es kamen ev.-luth. Bew.			
	amtierend. Pastoren		Bewohner überhaupt ¹⁾		ev.-luth. Bewohner		auf 1000 Be- wohner überhaupt		auf 1 amtierend. Pastor	
	1930	1900	10. Okt. 1929	1. Dez. 1900	10. Okt. 1929 ²⁾	1. Dez. 1900 ³⁾	1930 ³⁾	1900	1930 ⁴⁾	1900
St. Petri	⁵⁾ 3	4	5 791	12 133	4 822	10 253	833	845	2 411	2 563
„ Nikolai	⁵⁾⁶⁾ 2	3	8 471	13 394	7 118	11 797	840	881	7 118	3 932
„ Katharinen	⁵⁾ 2	5	11 167	54 302	9 573	51 171	857	942	9 573	10 234
„ Jakobi	⁵⁾ 3	4	6 904	31 994	5 894	29 694	854	928	2 947	7 423
„ Michaelis	⁵⁾⁷⁾ 5	6	56 611	74 812	46 387	65 796	819	879	11 596	10 966
„ Georg	3	3	44 957	49 995	37 696	44 858	839	897	12 565	14 953
„ Pauli	4	4	71 378	76 518	59 829	69 741	838	911	14 957	17 435
„ Gertrud	3	6	38 650	105 424	33 007	98 585	854	935	11 002	16 431
Uhlenhorst	3	..	38 323	..	32 728	..	854	..	10 909	..
St. Annen	3	..	34 716	..	29 762	..	857	..	9 921	..
Stephan Kempe	2	..	22 466	..	19 260	..	857	..	9 630	..
Eppendorf	4	..	43 442	..	35 579	..	819	..	8 894	..
Fuhlsbüttel	4	4	17 480	50 767	14 884	47 671	852	939	3 721	11 918
Winterhude	4	..	60 920	..	51 782	..	850	..	12 945	..
Hamm	4	..	37 429	..	33 312	..	890	..	10 755	..
Süd-Hamm	4	3	51 916	24 291	44 025	23 179	848	954	11 006	7 726
Horn	⁷⁾ 1	..	10 911	..	9 711	..	890	..	9 711	..
Harvesthude	4	3	51 212	39 893	37 569	29 958	734	751	9 392	9 986
Eimsbüttel	4	4	65 772	54 336	55 821	50 078	849	922	13 955	12 519
West-Eimsbüttel	4	1	69 302	15 106	59 011	14 036	852	929	14 752	14 036
Friedenskirche Eilbeck ..	3	..	32 849	..	29 203	..	889	..	9 734	..
Versöhnungskirche „ ..	2	3	26 862	30 550	23 875	28 685	889	939	11 937	9 562
St. Thomas	3	..	52 963	..	43 901	..	829	..	14 633	..
Veddel	1	4	9 220	41 048	7 912	38 269	858	932	7 912	9 567
Borgfelde	2	1	19 773	19 222	17 343	18 047	877	939	8 671	18 047
Alt-Barmbeck ⁸⁾	⁹⁾ 3	..	64 613	31 176	53 603	29 411	830	943	17 867	..
West-Barmbeck ⁸⁾	¹¹⁾ 3	..	37 997	12 879	30 405	12 160	800	944	10 135	..
Nord-Barmbeck ⁸⁾	7	..	73 317	4 146	61 440	3 911	838	943	10 240	..
Hoheluft ¹⁰⁾	4	..	52 368	18 216	44 576	17 104	851	939	11 144	..
1. Kirchenkreis	94	58	1 117 780	693 785	940 028	631 818	841	911	10 562	10 893
Billwärder a. d. Bille ..	1	1	4 410	2 864	3 839	2 725	871	952	3 839	2 725
Ochsenwärder	1	1	3 376	3 417	3 318	3 389	982	992	3 318	3 389
Moorburg	1	1	2 042	1 782	1 996	1 773	977	995	1 996	1 773
Allermöhe	1	1	1 642	1 726	1 562	1 697	951	983	1 562	1 697
Moorfleth	1	1	1 030	1 222	957	1 196	929	979	957	1 196
Bergedorf	2	1	19 011	10 055	16 876	9 495	887	944	8 438	9 495
Geesthacht	1	1	5 119	3 996	4 334	3 869	847	968	4 334	3 869
Altengamme	1	1	1 672	1 439	1 621	1 431	969	994	1 621	1 431
Neuengamme	1	1	2 241	1 879	2 216	1 866	989	993	2 216	1 866
Curslack	1	1	2 010	1 477	1 935	1 455	963	985	1 935	1 455
Kirchwärder	1	1	5 580	4 687	5 501	4 654	986	993	5 501	4 654
2. Kirchenkreis	12	11	48 133	34 544	44 155	33 550	918	971	3 679	3 050
Groden	1	1	1 536	826	1 454	819	947	992	1 454	819
Döse	1	1	5 252	6 633	4 977	6 476	948	976	4 977	6 476
Alt-Cuxhaven	2	..	7 319	..	6 763	..	924	..	3 381	..
Ritzbüttel	1	1	9 523	2 086	8 828	1 963	928	941	8 828	1 963
3. Kirchenkreis	5	3	23 630	9 545	22 022	9 258	932	970	4 404	3 086
Nebenkirch. u. Kapellen ..	9	4	..	..	..	..	..	..	..	..
Anstalten und Schiffe ..	7	6	19 581	23 807	17 139	20 925	874	879	1 071	3 488
Zusammen	12¹²⁾ 127	82	1 209 124	761 681	1 023 344	695 551	846	913	8 388	8 482
Dazu in preußischen Kirchspielen .....	..	..	16 987	6 662	15 425	6 545	908	983	..	..
Überhaupt	12¹²⁾ 127	..	1 226 111	768 343	1 038 769	702 096	847	914	8 515	..

¹⁾ 1929 Wohnbevölkerung, 1900 Ortsanwesende. — ²⁾ Berechnet mit den bei der Volkszählung am 16. Juni 1925 gewonnenen Anteilzahlen. — ³⁾ Berechnet auf die Wohnbevölkerung am 10. Oktober 1929. — ⁴⁾ ohne die Hauptpastoren. — ⁵⁾ Darunter 1 Hauptpastor. — ⁶⁾ Außerdem eine Pfarramtshelferin. — ⁷⁾ Ferner 1 Hilfsprediger. — ⁸⁾ Gehörte 1900 noch zu St. Gertrud. — ⁹⁾ Eine Pfarrstelle zur Zeit unbesetzt. — ¹⁰⁾ Gehörte 1900 noch zu Eppendorf. — ¹¹⁾ Außerdem 1 Pastor zur Hilfe vom Kirchenrat zugewiesen. — ¹²⁾ Dazu kommen 13 Hilfskräfte (2 Pfarramtshelferinnen, 9 Hilfsprediger, 2 Pastoren i. R.).

Tab 8. Die kirchlichen Handlungen in den einzelnen Kirchspielen 1929 und 1930

Kirchspiele	Taufen		Trauungen		Konfir- mationen		Abendmahls- feiern		Es kamen im Jahr 1929			
	Zahl der								Taufen	Trauungen	Konfir- mierte	Abend- mahls- gäste
	Kinder		Ehepaare		Ein- gesegneten		Gäste		auf 100 ev.-luth.			
	1930	1929	1930	1929	1930	1929	1930	1929	lebendgeb. Kinder 1)	Eheschlie- ßungen 2)	auf 1000 ev.-luth. Bewohn. 3)	
St. Petri	17	23	24	12	92	97	1 097	992	63,9	26,1	20,1	205,7
„ Nikolai	36	45	22	33	37	47	164	231	47,4	33,7	6,6	32,4
„ Katharinen	95	472	66	307	108	687	650	2 588	56,6	45,0	11,7	44,2
„ Jakobi	51	52	24	23	111	150	1 052	1 158	61,2	29,9	25,4	196,5
„ Michaelis	371	438	211	244	496	709	3 031	3 442	69,3	39,3	15,3	74,2
„ Georg	252	239	228	205	295	338	760	1 126	51,4	48,4	9,0	29,9
„ Pauli	436	468	314	310	448	654	2 473	2 785	62,5	38,1	10,9	46,5
„ Gertrud	201	484	155	310	410	880	2 209	4 168	61,2	46,4	13,4	63,4
Uhlenhorst	219	.	147	.	360	.	1 199	.	.	.	.	.
St. Annen	258	.	141	.	277	.	927	.	.	.	.	.
Stephan Kempe	115	.	77	.	127	.	700	.	.	.	.	.
Eppendorf	298	331	124	156	481	544	1 446	1 599	75,9	50,7	15,3	44,9
Fuhlsbüttel	166	181	59	69	200	194	786	740	91,4	66,3	13,0	49,7
Winterhude	487	506	186	226	329	471	1 069	1 375	74,3	51,4	9,1	26,5
Hamm	427	467	172	206	582	653	2 273	2 975	102,0	61,5	15,2	69,1
Süd-Hamm	462	449	203	203	287	414	942	1 432	83,9	54,3	9,4	32,5
Horn	53	.	23	.	.	.	102	.	.	.	.	.
Harvestehude	293	290	184	209	412	431	1 811	1 816	70,9	52,8	11,5	48,3
Eimsbüttel	474	435	281	294	550	646	2 263	2 319	64,9	50,1	11,6	41,5
West-Eimsbüttel	364	412	270	289	721	955	1 942	2 294	69,0	51,8	16,2	38,9
Friedenskirche	199	250	149	178	395	463	2 590	2 937	87,1	65,7	15,8	100,6
Versöhnungskirche	187	167	126	148	238	357	1 702	2 051	72,3	71,2	14,9	85,9
St. Thomas	364	367	209	261	469	660	1 115	1 619	59,9	52,3	15,0	36,9
Veddel	77	86	30	30	38	77	202	282	78,9	53,6	9,7	35,6
Borgfelde	180	190	77	116	281	271	1 345	1 439	103,8	66,7	15,6	83,0
Alt-Barmbeck	464	495	284	317	485	735	1 526	1 989	71,1	56,9	13,7	37,1
West-Barmbeck	233	240	131	154	324	446	634	1 020	60,6	47,1	14,7	33,5
Nord-Barmbeck	873	757	240	230	580	668	1 996	2 097	80,2	48,4	10,9	34,1
Hoheluft	338	274	244	269	476	655	2 092	2 442	65,9	63,0	14,7	54,8
1. Kirchenkreis	7 990	8 118	4401	4799	9 609	12 202	40 098	46 916	70,3	50,4	13,0	49,9
Billwärder a. d. Bille ...	37	36	22	17	30	43	249	250	72,0	60,7	11,2	65,1
Ochsenwärder	40	56	25	21	40	58	160	158	116,7	87,5	17,5	47,6
Moorburg	27	29	12	15	28	30	192	225	96,7	107,1	15,0	112,7
Allermöhe	23	15	12	12	18	25	301	312	125,0	85,7	16,0	199,7
Moorfleth	15	15	9	7	6	16	134	176	166,7	116,7	16,7	183,9
Bergedorf	205	198	102	127	274	281	852	896	113,8	87,0	16,6	53,1
Geesthacht	57	64	29	32	38	67	225	296	98,5	68,1	15,5	68,3
Altengamme	36	22	17	11	19	27	285	323	100,0	91,7	16,6	199,2
Neuengamme	33	38	16	19	28	46	149	177	100,0	95,0	20,7	79,9
Curslack	13	29	17	10	16	26	195	199	131,8	76,9	13,4	102,8
Kirchwärder	111	103	48	45	65	140	507	639	113,2	95,7	25,4	116,2
2. Kirchenkreis	597	605	309	316	562	759	3 249	3 651	107,8	85,2	17,2	82,7
Groden	22	40	19	13	30	36	236	253	173,9	118,2	24,7	174,0
Döse	83	90	48	53	75	101	566	674	109,8	74,7	20,3	135,4
Alt-Cuxhaven	154	152	60	48	112	127	880	775	128,8	145,5	18,8	114,6
Ritzbüttel	121	101	70	47	102	113	641	602	52,6	60,3	12,8	68,2
3. Kirchenkreis	380	383	197	161	319	377	2 323	2 304	92,3	83,4	17,1	104,6
Nebenkirchen u. Kapellen Anstalten und Schiffe ..	1 1 618	1 1 561	1 2	7	139 147	421	4 045 5 923	10 741	4) 125,8	4) 7,1	24,6	626,7
Zusammen	10 586	10 667	4910	5283	10 776	13 759	55 638	63 612	77,5	51,9	13,4	62,2
Dazu in 7 preußischen Kirchspielen	157	158	94	74	135	160	735	661	126,4	74,0	10,4	42,8
Überhaupt	10 743	10 825	5004	5357	10 911	13 919	56 373	64 273	77,9	52,1	13,4	61,9

¹⁾ Von den aus Mischehen stammenden Kindern ist nur die Hälfte gezählt worden. — ²⁾ Die Eheschließungen, bei denen nur der Mann oder die Frau evangelisch-lutherisch war, sind nur zur Hälfte gezählt worden. — ³⁾ Berechnet mit den bei der Volkszählung am 16. Juni 1925 gewonnenen Anteilsszahlen. — ⁴⁾ einschließlich der Ortsfremden.

Tab. 9. Die aus der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Ausgetretenen nach Kirchspielen, nach dem Geschlecht und dem Familienstand 1930

Kirchspiele	Ausgetretene Personen überhaupt			Darunter											
	m.	w.	zus.	Ehepaare	verheiratete		verwitwete		geschiedene		ledige		Kinder unter 14 Jahren		
					Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Knaben	Mädchen	
St. Petri	23	7	30	1	6	1	—	—	—	1	16	4	—	—	
„ Nikolai	53	9	62	2	24	2	3	—	3	2	21	3	—	—	
„ Katharinen	134	36	170	12	71	8	4	2	2	—	45	14	—	—	
„ Jakobi	30	4	34	3	9	1	1	—	1	—	16	—	—	—	
„ Michaelis	511	133	644	15	215	49	6	4	14	8	257	57	4	1	
„ Georg	172	52	224	13	87	15	2	5	3	1	67	18	—	—	
„ Pauli	519	125	644	18	261	49	11	5	14	2	212	49	3	2	
„ Gertrud	156	41	197	8	80	6	3	2	1	1	64	24	—	—	
Uhlenhorst	288	87	375	20	156	23	7	2	3	1	100	37	2	4	
St. Annen	230	68	298	21	127	13	7	3	6	3	67	28	2	—	
Stephan Kempe	109	38	147	8	66	14	3	3	2	—	27	13	3	—	
Eppendorf	203	56	259	7	129	23	—	2	2	1	60	21	5	2	
Fuhlsbüttel ¹⁾	110	51	161	1	63	14	4	4	1	3	41	29	—	—	
Winterhude	417	89	506	15	271	42	8	3	6	—	116	29	1	—	
Hamm	227	60	287	11	142	21	7	1	1	1	66	26	—	—	
Süd-Hamm	506	120	626	28	317	56	6	3	9	1	144	32	2	—	
Horn	20	7	27	3	10	3	—	—	1	—	6	1	—	—	
Harvesthude	132	44	176	6	80	15	1	5	1	2	43	16	1	—	
Eimsbüttel	385	97	482	16	217	37	9	3	6	3	137	38	—	—	
West-Eimsbüttel	564	112	676	27	301	41	14	2	7	—	214	42	1	—	
Friedenskirche	158	44	202	12	83	12	4	3	—	—	58	17	1	—	
Versöhnungskirche	155	42	197	10	83	18	2	1	3	1	57	12	—	—	
St. Thomas	482	94	576	24	285	38	7	5	7	1	156	26	3	—	
Veddel	111	17	128	5	78	9	1	—	1	1	26	2	—	—	
Borgfelde	92	24	116	3	49	11	2	—	1	—	37	10	—	—	
Alt-Barmbeck	458	126	584	27	233	49	8	4	1	2	189	41	—	3	
West-Barmbeck	296	69	365	18	143	25	6	1	3	—	126	23	—	2	
Nord-Barmbeck	623	170	793	25	427	70	2	9	5	4	161	51	3	11	
Hoheluft	326	66	392	13	186	20	8	3	2	1	111	27	6	2	
1. Kirchenkreis...	7 490	1888	9 378	372	4199	685	136	75	106	40	2640	689	37	27	
Billwärder a. d. Bille	24	11	35	3	9	3	—	—	—	—	10	2	2	3	
Ochsenwärder	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	
Moorburg	6	—	6	—	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Allermöhe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Moorfleth	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Bergedorf	125	61	186	9	69	30	5	4	2	—	39	11	1	7	
Geesthacht	17	9	26	2	10	4	—	—	—	—	5	3	—	—	
Altengamme	2	—	2	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	
Neuengamme	1	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Curslack	3	—	3	—	—	—	—	—	—	—	3	—	—	—	
Kirchwärder ²⁾	5	—	5	—	4	—	—	—	—	—	1	—	—	—	
2. Kirchenkreis...	185	81	266	14	100	37	5	4	2	—	61	16	3	10	
Groden	1	2	3	—	—	2	—	—	—	—	1	—	—	—	
Döse	10	2	12	—	8	2	—	—	—	—	2	—	—	—	
Alt-Cuxhaven	24	12	36	3	13	7	—	—	—	—	5	2	3	—	
Ritzbüttel	32	13	45	1	21	9	—	—	—	—	10	3	—	—	
3. Kirchenkreis...	67	29	96	4	42	20	—	—	—	—	18	5	3	—	
Anstalten u. Schiffe	8	1	9	—	5	1	—	—	—	—	3	—	—	—	
Zusammen	7 750	1999	9 749	390	4346	743	141	79	108	40	2722	710	43	37	
Ausgepfarrte	69	24	93	5	29	14	5	—	—	—	30	5	—	—	
Überhaupt 1930	7 819	2023	9 842	395	4375	757	146	79	108	40	2752	715	43	37	
Dagegen 1929	6 631	1993	8 624	687	3522	534	87	93	93	44	2206	609	36	26	
1928	9 100	2530	11 630	1075	5009	549	125	89	98	57	2734	712	59	48	
1927	10 243	2801	13 044	1297	5883	627	170	112	77	35	2767	182	49	48	
1926	6 702	2076	8 778	871	3426	508	132	77	109	30	2120	549	44	41	
1925	10 528	2401	12 929	1090	6368	501	247	113	107	30	2645	602	71	65	
1924	2 623	1107	3 730	443	1318	285	56	57	35	18	735	251	48	41	

¹⁾ ohne Hummelsbüttel. — ²⁾ ohne Preußisch-Kirchwerder.

B. Übrige christliche Gemeinden

Tab. 10. Andere evangelische Kirchen und Freikirchen 1929 und 1930

Name der Kirchen	Gottesdienststätten	Gemeindemitglieder		Amtierende Geistliche		Taufen		Trauungen		Konfirmierte		Abendmahlsgäste		Trauerandachten	
	1930	1930	1929	1930	1929	1930	1929	1930	1929	1930	1929	1930	1929	1930	1929
I. Evang.-Luth. Freikirchen:															
1. Evangelische Brüdergemeine ¹⁾	1	276	275	1	1	1	4	1	4	—	2	239	206	1	2
2. Evangelisch-lutherische Dreieinigkeitsgemeinde ²⁾	1	215	188	1	1	4	3	2	—	5	2	500	363	2	1
3. Evang.-luth. Zionsgemeinde ³⁾	2	484	470	1	1	7	11	6	5	4	18	1018	954	8	8
4. Freie evang.-luth. Bekenntniskirche zu St. Anskar mit Filialanstaltst. Ansharhöhe ⁴⁾	2	etwa 1500	etwa 1200	3	3	84	57	22	21	44	61	1600	1454	47	64
II. Evang.-Reform. Kirchen:															
1. Deutsche evang.-reformierte Gemeinde ⁵⁾	2	etwa 3000	etwa 2700	2	2	92	84	41	66	68	87	271	397	51	44
2. Eglise réformée	1	etwa 130	etwa 130	2	2	—	1	—	—	—	—	etwa 65	etwa 65	2	2
3. English Reformed Church	1	50	15	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	2

¹⁾ (Herrnhuter). Die Angehörigen dieser Gemeinde sind bei der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche mitgezählt. —

²⁾ Angeschlossen der Evangelisch-Lutherischen Freikirche von Sachsen u. a. St. — ³⁾ unveränderter Augsburger Konfession. —

⁴⁾ Körperschaft öffentlichen Rechts. — ⁵⁾ mit Kindern. — ⁶⁾ 1929 etwa 8000 Seelen, 1930 etwa 9000 Seelen. — ⁷⁾ sporadisch.

Tab. 11. Die katholischen Kirchen im Staat

a) Römisch-Katholische Gemeinden 1930

Pfarrbezirke	Gottesdienststätten	Amtierende Geistliche	Trauungen		Taufen von Kindern			Kommunikanten ¹⁾		Be-gräbnis-feiern
			rein römisch-katholische Ehen	Misch-ehen	aus rein römisch-katholischen Ehen	aus Misch-ehen	lediger römisch-katholischer Mütter	überhaupt	darunter Erst-kommunikanten	
Kleine Michaelis-Kirche..	1	4	26	24	40	39	13	36 350	105	46
Marien-Kirche	1	11	43	44	64	78	11	129 834	182	71
St. Bonifatius-Kirche	1	3	21	32	37	72	9	44 000	167	53
St. Sophien-Kirche	1	2	12	19	65	42	33	57 150	147	46
St. Josephs-Kirche	1	3	23	22	28	32	11	26 501	68	18
St. Antonius-Kirche	1	4	6	11	17	17	2	18 800	54	12
Herz Jesu-Kirche.....	1	1	8	12	24	16	2	14 762	58	19
St. Elisabeth-Kirche	1	5	6	15	11	13	1	19 442	53	13
St. Franziskus-Kirche....	1	1	8	12	26	23	1	15 026	72	18
Stadt Hamburg	9	34	153	191	312	332	83	361 865	906	296
Bergedorf	2	2	6	7	11	16	1	23 562	55	12
Geesthacht ²⁾	—	—	—	—	1	3	—	etwa 100	1	1
Cuxhaven	1	1	5	7	8	14	1	9 202	20	5
Landgebiet.....	3	3	11	14	20	33	2	32 864	76	18
Hamburgischer Staat	12	37	164	205	332	365	85	394 729	982	314

¹⁾ Zahl der Kommunikanten. — ²⁾ Kirche und Pfarrhaus liegen hart an der hamburgischen Grenze in dem preußischen Düneberg. Die Zahlen sind nur aus dem hamburgischen Anteil des Pfarrbezirks Düneberg-Geesthacht.

b) Russische griechisch-katholische Kirchengemeinde zu Hamburg¹⁾ 1927 bis 1930

Jahre	Gottesdienststätten	Gemeindemitglieder	Amtierende Geistliche	Taufen	Trauungen	Beerdigungen	Ausgetretene Mitglieder
1930	1	154	1	1	—	1	14
1929	1	176	1	2	—	1	3
1928	1	etwa 150	1	2	—	—	—
1927	1	150	1	3	—	—	—

¹⁾ Früher vereinigt mit der unter c) aufgeführten Gemeinde, seit Februar 1927 von dieser getrennt.

c) Russische Griechisch-Orthodoxe St.-Nikolaus-Gemeinde zu Hamburg e. V. 1927 bis 1930

Jahre	Gottesdienststätten	Gemeindemitglieder	Amtierende Geistliche	Taufen	Trauungen	Beerdigungen	Ausgetretene Mitglieder
1930	1	115	1	2	3	1	—
1929	1	124	1	5	3	4	1
1928	1	114	1	6	11	3	2
1927	1	56	1	11	5	2	—

Tab. 12. Sonstige christliche Gemeinden 1929 und 1930

Keine Angaben haben gemacht: Christengemeinschaft, die Kath.-Apostolischen Gemeinden und Erste Kirche Christi, Wissenschaftler — Hamburg (First Church of Christ, Scientist — Hamburg).

Name der Gemeinden	Gottes- dienst- stätten	Gemeinde- mitglieder		Am- tierende Geist- liche		Taufen		Trau- ungen		Kon- firmierte		Abendmahls- gäste		Trauer- an- dachten	
		1930	1929	1930	1929	1930	1929	1930	1929	1930	1929	1930	1929	1930	1929
I. Englisch-Bischöf- liche Gemeinde (Church of England)	1	etwa 200	etwa 200	1	1	3	2	2	1	—	—	etwa 800	626	12	13
II. Presbyterianische Gemeinde (Jeru- salemkirche)	1	etwa 600	etwa 800	2	2	23	14	5	6	12	13	etwa 800	etwa 1000 ¹⁾	¹⁾	¹⁾
III. Ausländische See- mannsmissionen:															
a) Dänische	1	etwa 300	etwa 300	1	1	4	1	—	1	—	1	119	159	6	3
b) Schwedische	1	etwa 950	etwa 1500	1	1	1	2	—	2	1	2	73	98	2	—
c) Norwegische	1	etwa 50	etwa ²⁾ 200	1	1	3	1	2	1	1	—	26	20	7	5
d) Finnische	1	etwa 60	¹⁾	1	1	4	7	5	5	—	—	—	10	1	3
e) Englische	1	³⁾ 10	³⁾ 10	1 ⁴⁾	2	—	—	—	—	—	—	etwa 20	etwa 50	6	12
IV. Mennoniten-Ge- meinde	1	etwa 350	etwa 400	1	1	2	7	1	1 ⁵⁾	⁵⁾	⁵⁾	etwa 110	etwa 100	4	10
V. Bapt.-Gemeinden:															
1. Böhmenstr. 14/21	1	etwa 600	463	2	2 ⁶⁾	20 ⁶⁾	27	10	7 ⁵⁾	⁵⁾	⁵⁾	etwa 400	etwa 400	17	5
2. Kibitzstr. 50	4	338	331	1	1 ⁶⁾	12 ⁶⁾	26	4	5 ⁵⁾	⁵⁾	⁵⁾	3730	3610	6	6
3. Treskowstr. 7	1	329	321	1	1 ⁶⁾	14 ⁶⁾	9	3	5 ⁵⁾	⁵⁾	⁵⁾	1375	1080	4	5
4. Freiligrathstr. 22 (Aula)	1	80	83	1	1	—	1	—	1 ⁵⁾	⁵⁾	⁵⁾	80	83	—	2
5. Billhornerdeich 47.	1	77	68	1	— ⁶⁾	9 ⁶⁾	12	2	1 ⁵⁾	⁵⁾	⁵⁾	etwa 600	etwa 600	3	2
VI. Methodisten- Gemeinden:															
1. Abendrothsweg 43	3	510	480	2	2	4	8	—	1	13	12	etwa 840	etwa 750	10	10
2. Dehnhaide 3	3	406	320	1	1	10	12	6	6	10	12	„ 800	„ 1250	16	9
3. Brekelbaumpark 19 und Kirchenweg 15	2	240	330	1	1	4	3	3	2	4	6	„ 350	„ 680	4	5
VII. Neuapostolische Kirche ⁷⁾	16	3627	3390 ⁸⁾	48 ⁸⁾	48	62	57	40	29	44	52	etwa 2700	etwa 2350	25	32
VIII. Gemeinschaft der Siebenten Tags- Adventisten Han- sa-Vereinigung e. V. ⁹⁾	10	1103	1082	5	5	41	64	5	3 ⁵⁾	⁵⁾	⁵⁾	vierteljährlich etwa 900	etwa 800	12	11
IX. Evangelische Ge- meinschaft:															
1. Erlöserkirche (Eimsbüttel)	1	265	639	1	1	2	14	2	8	7	19	etwa 300	2251	4	16
2. Immanuelkirche (Eilbeck)	1	250	250	1	1	10	12	7	3	5	12	„ 800	etwa 900	15	5
X. Evang.-Kirchliche Gemeinschaft	1	etwa 125	etwa 125	1	1	—	—	—	—	—	—	etwa 100	etwa 100	—	—
XI. Christengemeinde „Elim“ Hamburg e. V.	1	Vollgl. 80 Prögl. 45	Vollgl. 129 Prögl. 66	1	1 ⁶⁾	65 ⁶⁾	79	— ⁸⁾	1	4	4	etwa allmonatlich die Glieder und Probeglieder		2	5
XII. Christliche Gemeinschaft	1	2792	2644	17	14	—	—	—	—	46	49	7556	7288	49	25
XIII. Internation. Bibel- forscher-Verein- igung	1	385	401 ¹⁰⁾	6 ¹⁰⁾	6	—	— ⁵⁾	⁵⁾	⁵⁾	⁵⁾	⁵⁾	¹¹⁾ 385 ¹¹⁾	401	14	—
XIV. Die Heilsarmee															
a) Danzigerstr. 48...	1	86	102 ⁸⁾	2 ⁸⁾	2	—	—	—	—	1	1	87	106	—	—
b) Spaldingstr. 73...	1	85	72 ⁸⁾	1 ⁸⁾	2	—	—	—	—	2	3	40	74	1	—
c) Thalstr. 13	1	132	80 ⁸⁾	2 ⁸⁾	1	—	—	—	—	2	—	135	61	1	—

¹⁾ Keine Angaben. — ²⁾ Zahl der Besucher im Jahr 1929 über 17 000. — ³⁾ Etwa 18 000 Besucher im Jahr. — ⁴⁾ Darunter 1 Helfer. — ⁵⁾ Werden nicht vollzogen bzw. nicht veranstaltet. — ⁶⁾ Taufen von Erwachsenen. — ⁷⁾ 15 Zweiggemeinden im hamb. Staatsgebiet. — ⁸⁾ Laienpriester. — ⁹⁾ Einschließlich Cuxhaven 10 Gemeinden. — ¹⁰⁾ Älteste. — ¹¹⁾ Nur einmal im Jahr.

C. Israelitischer Kultus

Tab. 13. Die israelitischen Gemeinden in der Stadt Hamburg seit 1914

Jahre	Deutsch-Israelitische Gemeinde ¹⁾														
	Zahl der steuerpflichtigen Gemeindeglieder überhaupt	Kultusverbände													
		Synagogen-Verband							Israelitischer Tempelverband						
		Gebetstätten	Mitglieder	Geistliche	Beschneidungen	Einsegnungen	Trauerungen	Ehescheidungen	Gebetstätten	Mitglieder	Geistliche	Einsegnungen	Trauerungen	Ehescheidungen	
1914...	4 163	2	974	1	123	26	36	2	1	550 bis 600	2	.	23	.	
1915...	4 227	2	941	1	75	19	16	—	1		2	.	5	.	
1916...	4 380	2	929	1	83	29	11	—	1		2	.	13	.	
1917...	4 424	2	916	1	55	36	17	—	1		2	.	6	.	
1918...	4 996	2	1005	1	52	39	38	3	1		2	.	15	.	
1919...	4 996	2	1316	1	90	34	77	2	1		2	.	56	.	
1920...	5 541	3	1560	1	153	28	90	—	1		2	.	58	.	
1921...	6 306	3	1401	1	113	34	65	3	1		2	.	48	.	
1922...	6 935	3	1682	1	113	26	67	3	1		2	.	50	.	
1923...	6 935	3	1685	1	105	26	67	4	1		1	.	44	.	
1924...	8 902	3	1715	1	106	25	45	3	1	2	.	26	.		
1925...	9 489	3	1620	2 ⁾ 1	115	55	44	2	1	2	19	19	1		
1926...	9 747	3	1564	2 ⁾ 1	76	54	27	2	1	2 ⁾ 2	23	13	—		
1927...	4 ⁾ 10 000	3	1713	1	56	27	23	1	1	1	17	13	1		
1928...	4 ⁾ 10 000	3	1725	1	50	25	27	5	1	1	12	11	—		
1929...	4 ⁾ 10 000	3	1501	1	41	4 ⁾ 20	26	2	1	4 ⁾ 700	1	16	6	1	
1930...	4 ⁾ 10 000	3	1482	1	59	24	28	—	1	4 ⁾ 700	1	20	17	—	

Fortsetzung:

Jahre	Noch: Deutsch-Israelitische Gemeinde							Portugiesisch-Jüdische Gemeinde und andere gottesdienstliche Vereinigungen							
	Noch: Kultusverbände						Beerdigungen in der Ge- meinde über- haupt	Aus der Ge- meinde aus- getre- tene Per- sonen							
	Neue Dammthor-Synagoge														
	Gebet- stätten	Mit- glie- der	Geist- liche	Ein- seg- nun- gen	Trau- ungen	Ehe- schei- dun- gen			Gebet- stätten	Mit- glie- der	Geist- liche	Ein- seg- nun- gen	Trau- ungen	Be- erdi- gun- gen	Aus der Gemeinde ausgetre- tene Personen
1914...	1	298	1	—	14	.	224	—	.	96	1	—	1	4	—
1915...	1	320	1	—	5	.	186	—	.	95	1	—	—	3	—
1916...	1	323	1	—	11	.	241	—	.	95	1	2	—	1	—
1917...	1	351	1	33	6	.	287	—	.	94	1	—	—	1	—
1918...	1	390	1	27	6	.	293	14	.	92	1	1	—	2	—
1919...	1	411	2	31	43	.	269	61	.	106	1	—	—	1	—
1920...	1	409	2	20	60	.	231	45	.	113	1	—	1	1	—
1921...	1	396	2	41	46	.	223	23	.	112	1	—	—	—	—
1922...	1	412	2	34	56	.	242	15	.	115	1	1	1	2	—
1923...	1	420	1	32	32	.	213	13	.	114	1	1	1	5	—
1924...	1	453	1	21	22	.	240	17	.	112	1	1	1	3	—
1925...	1	358	1	29	21	—	241	20	.	92	1	—	—	2	—
1926...	1	353	1	32	22	—	193	40	.	90	1	—	—	2	—
1927...	1	376	1	25	22	—	236	28	.	90	1	1	—	1	—
1928...	1	409	1	11	14	—	245	34	.	80	1	—	—	4	—
1929...	1	368	1	12	13	—	255	45	1	100	1	—	—	—	—
1930...	1	354	1	8	12	—	241	12	1	100	1	—	—	—	—

¹⁾ Über Schlachtungen nach israelitischem Ritus siehe Tab. 49, S. 168. — ²⁾ und ein zeitweilig beschäftigter Rabbiner. — ³⁾ im 1. Vierteljahr; vom 2. Vierteljahr an 1. — ⁴⁾ etwa.

XXII. Wahlen

Tab. 1. Die Wahl- oder Stimmberechtigung und -beteiligung bei den öffentlichen politischen Wahlen und Abstimmungen im hamburgischen Staat seit dem Jahr 1919

Bezeichnung der Wahl (Abstimmung) und des Wahltages (Abstimmungstages)	Wohn- bevölke- rung ¹⁾	Zahl der Wahlberechtigten (Stimmberechtigten)		Zahl der erschienenen Wähler (abgegebenen Stimmen)		Zahl der abgegebenen gültigen Stimmzettel	
		überhaupt ²⁾	auf 100 Ein- wohner	überhaupt	von 100 Wahlbe- rechtigten (Stimme- berechtigten)	überhaupt	auf 100 Wähler (ab- gegebene Stimmen)
Wahlen zur verfassunggg. deutsch. Nationalvers. am 19. Jan. 1919	1 048 898	659 402	62,87	596 147	90,41	593 389	99,54
Bürgerschaftsneuwahl, 16. 3. 1919	1 048 898	661 593	63,08	532 911	80,55	531 100	99,66
Reichstagswahl am 6. Juni 1920	1 064 672	756 792	71,08	564 059	74,53	561 454	99,54
Bürgerschaftswahl am 20. Febr. 1921	1 081 792	759 283	70,19	538 299	70,90	536 133	99,60
Reichstagswahl am 4. Mai 1924	1 132 830	803 968	70,97	630 439	78,42	626 284	99,34
Bürgerschaftswahl am 26. Okt. 1924	1 142 208	813 396	71,21	537 321	66,06	534 326	99,44
Reichstagswahl am 7. Dez. 1924	1 142 208	833 502	72,97	635 092	76,20	631 663	99,46
Reichs- präsidenten- wahl { am 29. März 1925 .. " 26. April 1925 (Zweiter Wahlgang)	1 142 208	831 442	72,79	584 283	70,27	581 130	99,46
	1 142 208	832 123	72,85	650 969	78,23	644 589	99,02
Volksbegehren „Enteignung der Fürstenvermögen“, März 1926	1 173 495	²⁾ 832 123	70,91	396 492	47,65	395 836	99,83
Volksentscheid „Enteignung der Fürstenvermögen“, 20. Juni 1926	1 177 600	851 927	72,34	489 695	57,48	467 233	95,41
Bürgerschaftswahl am 9. Okt. 1927	1 189 759	871 707	73,27	655 056	75,15	648 705	99,03
Bürgerschaftswahl am 19. Febr. 1928	1 189 759	876 371	73,66	691 966	78,96	686 330	99,19
Reichstagswahl am 20. Mai 1928	1 189 759	880 591	74,01	699 091	79,89	692 745	99,09
Volksbegehren „Panzerkreuzer- verbot“, 3. bis 16. Okt. 1928	1 208 439	²⁾ 880 591	72,87	42 073	4,78	41 888	99,56
Volksbegehren „Freiheitsgesetz“, 16. bis 29. Oktober 1929	1 226 111	²⁾ 887 319	72,37	35 763	4,03	35 650	99,68
Zweiter Reichsvolksentscheid am 22. Dezember 1929	1 226 111	918 086	74,88	49 609	5,40	48 979	98,73
Reichstagswahl am 14. Sept. 1930	1 229 596	925 145	75,24	759 379	82,08	751 925	99,02

¹⁾ Grundsätzlich ist die Wohnbevölkerung nach der jeweils letzten, der Wahl vorangegangenen Bevölkerungsaufnahme eingesetzt worden. Für die Abstimmungen im Jahr 1926 wurden die auf Grund der polizeilichen und standesamtlichen Meldungen fortgeschriebenen Bevölkerungszahlen für den 1. März und 1. Juni 1926 genommen, da die letzte Zählung 9 Monate bzw. 1 Jahr zurücklag. Für die Bürgerschaftswahlen 1927 und 1928 sowie für die Reichstagswahl 1928 ist die Wohnbevölkerung vom 10. Oktober 1927 eingesetzt und für 1930 ist die fortgeschriebene Bevölkerung im Jahresmittel angegeben worden.

²⁾ Bis zur Reichstagswahl im Mai 1928 einschließlich setzt sich die hier angegebene Zahl der Wahlberechtigten aus den „in die Wählerliste eingetragenen Wahlberechtigten“ und den Inhabern der „abgegebenen Wahlscheine“ zusammen (ortsansässige Wahlberechtigte). Vom Volksbegehren „Freiheitsgesetz“ im Oktober 1929 (887 319) an besteht sie aus den ortsansässigen Wahlberechtigten. Wegen des „Panzerkreuzerverbots“ siehe Anmerkung 3.

³⁾ Hier konnte nur die Zahl der vorhergegangenen Wahl wiederholt werden, da seitdem keine neue Wählerliste wieder aufgestellt war. Tatsächlich wird die Zahl der Wahlberechtigten größer gewesen sein. Damit würde sich auch die Anteilszahl erhöhen.

⁴⁾ Diese Zahl ist die endgültige, in Bd. 372, III, S. 7 u. 9, der Statistik des Deutschen Reichs veröffentlichte Zahl der ortsansässigen Stimmberechtigten der Reichstagswahl am 20. Mai 1928. Sie besteht aus der Zahl der in die Stimmlisten eingetragenen Stimmberechtigten zuzüglich der Zahl der Inhaber der ausgestellten Stimm Scheine (ortsansässige Wahlberechtigte).

Tab. 2. Die bei den Reichstagswahlen seit 1919 auf die einzelnen Parteien entfallenen Sitze

(Siehe Statistische Mitteilungen über den hamburgischen Staat Nr. 7, 10, 14, 16, 23 und 25.)

Tage der Wahlen	Bezeichnung der Wahlkreise	Parteien, die mindestens 1 Sitz erlangt haben							Zu- sam- men Sitze	
		Sozial- demo- kra- tische Partei	Deutsch- nati- onale Volks- partei	Kom- muni- stische Partei	Deut- sche Volks- partei	Deut- sche Staats- partei ¹⁾	National- sozia- listische Deutsche Arbeiter- partei (Hitler- bewe- gung)	Andere Parteien		
Verfassungsgebende deutsche Nationalver- sammlung, 19. Jan. 1919	Nr. 37 (Hamburg—Bremen— Reg.-Bez. Stade)	7	—	—	1	3	—	²⁾ 1	12	
Reichs- tags- wahl	6. Juni 1920.. Nr. 15	Hambur- gischer Staat	3	1	—	1	1	—	³⁾ 1	7
	4. Mai 1924.. Nr. 34		⁴⁾ 3	2	⁴⁾ 2	1	1	—	—	9
	7. Dez. 1924.. Nr. 34		3	2	1	1	1	—	—	8
	20. Mai 1928.. Nr. 34		4	1	1	1	1	—	—	8
	14. Sept. 1930.. Nr. 34		4	—	2	1	1	2	—	10

¹⁾ Bis 1928 einschl.: Deutsche Demokratische Partei.

²⁾ Deutsch-Hannoversche Partei.

³⁾ Unabhängige Sozialdemokratische Partei.

⁴⁾ Darunter 1 Sitz für die im Wahlkreisverband festgestellten Reststimmen.

Tab. 3. Die bei den Bürgerschaftswahlen seit 1919 auf die einzelnen Parteien und Gruppen entfallenen Sitze

(Siehe Statistische Mitteilungen über den hamburgischen Staat Nr. 8, 11, 15, 21 und 22.)

Wahl- tage	Wahl- kreise	Politische Parteien, die mindestens 1 Sitz erlangt haben									Wirt- schaft- liche Gruppen, die min- destens 1 Sitz erlangt haben	Zu- sam- men
		Völ- kisch- sozialer Block	Nat.-Soz. Deutsche Arbeiter- Partei	Deutsch- nationale Volks- partei	Deut- sche Volks- partei	Zen- trum	Deut- sche Demo- kрати- sche Partei	Sozial- demo- kрати- sche Partei	Unab- hängige Sozial- Demo- kрати- sche Partei	Komm- unistische Partei		
16. März 1919	Hbg. St. 1)	—	—	4	13	2	33	82	13	—	2) 13	160
20. Febr. 1921	1. 2.	— —	— —	17 1	20 3	3) 2 —	21 2	63 4	2 —	3) 17 —	4) 8 —	150 10
	Hbg. St.	—	—	18	23	2	23	67	2	17	8	160
26. Okt. 1924	1. 2.	4 —	— —	26 2	20 3	2 —	20 1	49 4	— —	24 —	5) 5 —	150 10
	Hbg. St.	4	—	28	23	2	21	53	—	24	5	160
9. Okt. 1927	1. 2.	— —	2 —	23 2	16 2	2 —	15 1	59 4	— —	26 1	6) 7 —	150 10
	Hbg. St.	—	2	25	18	2	16	63	—	27	7	160
19. Febr. 1928	1. 2.	— —	3 —	20 2	18 2	2 —	20 1	56 4	— —	26 1	7) 5 —	150 10
	Hbg. St.	—	3	22	20	2	21	60	—	27	5	160

¹⁾ Auf Grund der Verordnung des Arbeiter- und Soldatenrates vom 11. Februar 1919, betreffend Neuwahl der Bürgerschaft, bildete das hamburgische Staatsgebiet nur einen Wahlkreis.

²⁾ Grundeigentümer 4, Hamburger Wirtschaftsband und verwandte Gruppen 9 Sitze.

²⁾ Auf Grund der Entscheidungen des bürgerchaftlichen Ausschusses zur Prüfung der Wahlen abgeänderte Verteilung der Sitze. (Ursprünglich: Zentrum 1, Kommunistische Partei 18 Sitze.)

⁴⁾ Grundeigentümer 3, Hamburger Wirtschaftsband und verwandte Gruppen 5 Sitze.

⁵⁾ Gewerbetreibende 2, Hermann Abel Wohnungsuchende 1, Mieterschutz und Wohnungsneubau 2 Sitze.

⁶⁾ Mittelstandspartei 6 Sitze, Volksrechtspartei 1 Sitz.

7) Mittelstandspartei 4 „ , Volksrechtspartei 1 „ .

Tab. 4. Die Ergebnisse der Bürgerschaftswahl am 19. Februar 1928

(Wiederholung aus dem Jahrbuch 1927/28. Näheres siehe Statistische

Stadt- und Gebietsteile	Zahl der in die Wähler- liste ein- getra- genen Wahl- berech- tigten	Zahl der		Zahl der						
		ungül- tigen	gül- tigen	1	2	3	4	5	6	
				Sozial- demo- kra- tische Partei	Deutsch- natio- nale Volks- partei	Kom- muni- stische Partei	Deut- sche Demo- krati- sche Partei	Deut- sche Volks- partei	Zen- trums- partei	
		Stimmen								
a) Erster Wahlkreis:										
Altstadt	14 887	74	10 505	3 273	1 409	2 161	1 170	1 366	136	
Neustadt	53 462	303	37 369	12 280	3 623	11 969	3 580	2 756	607	
St. Georg	75 510	501	56 404	21 970	6 536	11 645	5 832	4 846	1041	
St. Pauli	55 828	366	38 387	13 956	3 309	11 376	3 832	2 594	386	
Eimsbüttel	96 687	641	77 543	28 221	10 195	13 227	10 551	8 480	984	
Rotherbaum	24 596	95	17 784	3 943	3 385	982	3 927	3 742	246	
Harvestehude	23 031	79	17 605	2 952	3 784	738	3 967	4 767	227	
Eppendorf	65 664	370	52 658	16 736	8 234	6 390	8 220	8 452	590	
Groß Borstel	2 208	19	1 790	461	425	116	225	473	4	
Fuhlsbüttel	5 666	32	4 784	1 187	967	209	980	1 109	41	
Langenhorn	4 797	52	4 053	2 046	501	654	467	231	23	
Klein Borstel	730	3	608	157	135	35	107	131	6	
Ohlsdorf	1 127	1	947	284	147	49	178	213	18	
Alsterdorf	1 708	15	1 442	380	349	70	237	268	15	
Winterhude	35 753	249	29 302	10 683	3 703	4 413	3 824	4 448	309	
Barmbeck	116 162	911	95 126	41 965	9 402	19 311	10 608	6 295	1381	
Uhlenhorst	31 962	207	25 403	8 248	3 819	4 751	2 758	3 583	288	
Hohenfelde	26 703	121	20 848	4 436	5 117	1 311	2 897	4 656	566	
Eilbeck	45 685	247	36 192	11 098	6 969	3 182	5 847	5 642	456	
Borgfelde	26 193	187	21 115	7 796	3 075	2 785	2 843	2 733	357	
Hamm	58 258	350	47 375	15 993	7 895	5 455	7 124	6 907	582	
Horn	6 529	76	5 367	2 147	867	921	699	452	30	
Billwärder Ausschlag	37 525	339	31 755	16 214	1 951	7 530	2 626	1 078	652	
Billbrook u. Moorfleth-Stadt	795	7	660	349	88	73	81	38	12	
Steinwärder-Waltershof	1 047	6	840	414	120	20	169	81	7	
Kleiner Grasbrook	1 943	15	1 598	858	111	265	206	71	11	
Veddel	5 287	34	4 501	2 310	297	831	415	242	52	
Finkenwärder	3 479	6	2 024	911	264	271	224	141	13	
Heilstätte Edmundsthal-S.	135	—	128	47	15	30	11	11	—	
Vorwahl der Seeleute	92	—	92	24	18	28	4	14	—	
Zus. Erster Wahlkreis	823 449	5306	644 205	231 339	86 710	110 798	83 609	75 820	9040	
b) Zweiter Wahlkreis:										
Geestlande	5 024	33	4 343	1 666	841	463	522	595	30	
Marschlande	7 783	39	5 682	2 098	1 276	339	427	1 383	11	
Stadt Bergedorf	13 185	106	11 346	4 379	1 618	934	891	2 840	197	
„ Geesthacht	3 591	40	3 229	680	381	1 340	138	460	10	
Vierlande	7 677	21	5 835	1 684	947	105	299	2 535	9	
Stadt Cuxhaven	12 696	72	9 410	3 781	1 637	244	1 437	1 637	94	
Übriges Ritzbüttel	2 876	19	2 190	1 017	624	34	210	222	11	
Vorwahl d. Seeleute (Cuxhav.)	90	—	90	41	14	—	20	15	—	
Zus. Zweiter Wahlkreis	52 922	330	42 125	15 346	7 338	3 459	3 944	9 687	362	
c) Erster und Zweiter										
Hamburgischer Staat	876 371	5636	686 330	246 685	94 048	114 257	87 553	85 507	9402	

1) Wahlvorschläge 9, 11, 12, 14, 15 und 16 waren für den zweiten Wahlkreis nicht eingereicht worden.

nach Stadt- und Gebietsteilen sowie nach Wahlvorschlägen

Mitteilungen über den hamburgischen Staat Nr. 22, S. 424 und 425.)

abgegebenen gültigen Stimmen für den Wahlvorschlag

7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
Volksrecht-Partei	Nat.-Soz. Dtsch. Arbeiter-Partei	Mieterschutz Wohnungs-not	Ange-stellte und Be-amte	Repu-blika-nische Partei Dtschl.	Herrmann Abel	Unab-hän-gige Sozialdemo-kra-tische Partei	Inter-natio-nale Kom-mu-nisten	Deut-sche Re-form Partei	Reichs-partei für Auf-wer-tung und Recht	Wohnungs-su-chende und Neu-bau-mieter	Frei-wirt-schaft-liche Arbeits-Partei	Völ-kisch-sozi-aler Block	Mittel-stands-partei
90	320	18	15	3	4	12	19	10	23	10	12	17	437
294	831	52	46	8	15	39	52	26	134	13	35	27	982
445	1413	80	87	10	42	60	55	92	100	55	90	45	1960
236	961	64	75	11	9	36	53	35	110	26	53	33	1232
668	2030	87	210	16	15	67	64	84	231	52	82	66	2213
170	639	15	41	1	2	18	11	22	24	17	21	15	563
178	364	12	37	3	1	21	17	18	28	7	13	30	441
489	1364	49	128	8	21	48	38	65	88	33	67	53	1585
8	29	—	4	1	5	1	2	—	—	—	—	2	34
31	121	6	11	1	—	1	5	4	6	4	5	9	87
12	43	4	10	—	1	4	4	1	—	1	4	5	42
11	12	—	5	—	—	1	—	—	—	—	2	—	6
14	23	2	4	—	—	2	2	—	—	—	—	—	11
15	22	3	8	—	—	1	1	2	6	2	2	1	60
205	500	16	68	2	5	38	88	38	58	15	34	15	840
531	1606	89	269	15	32	123	150	97	164	125	185	79	2699
197	434	23	30	4	5	18	25	46	64	25	90	26	969
210	604	20	53	1	6	14	10	35	30	23	28	46	785
470	888	43	111	8	6	37	35	56	66	16	58	60	1144
265	495	21	68	6	6	13	13	20	52	12	59	17	479
515	1140	42	124	8	11	31	38	39	81	38	78	63	1211
26	54	2	15	2	1	5	10	2	5	2	10	2	115
150	368	62	54	4	9	22	34	19	44	25	29	20	864
5	—	—	4	—	—	—	1	—	2	—	—	—	7
2	16	—	3	—	—	—	2	—	2	1	—	—	3
6	29	1	6	—	2	3	2	—	4	—	—	1	22
11	49	2	12	2	3	3	5	—	2	1	9	2	253
52	8	1	2	—	—	6	2	2	7	—	6	1	113
5	1	—	2	—	—	1	—	—	—	1	—	1	3
—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2
5311	14366	714	1502	114	201	625	738	713	1331	504	972	636	19162

Hamburgisches Landgebiet

14	85	1)	11	1)	1)	4	1)	1)	1)	1	7	17	87
29	34		6			2				4	3	2	68
114	150		36			10				21	17	5	134
79	20		12			37				3	3	2	64
29	55		6			16				2	3	1	144
30	46		19			11				13	27	6	428
3	4		6			1				3	6	—	49
—	—		—			—				—	—	—	—
298	394		96			81				47	66	33	974

Wahlkreis zusammen

5609	14760	714	1598	114	201	706	738	713	1331	551	1038	669	20136
------	-------	-----	------	-----	-----	-----	-----	-----	------	-----	------	-----	-------

Tab. 5. Die Ergebnisse der Reichstagswahl am 14. September 1930

(Siehe Statistische Mitteilungen über

Stadt- und Gebietsteile	Zahl der in die Wähler- liste ein- getragenen Wahl- berechtig- ten ¹⁾	Zahl der abge- gebenen Wahl- scheine	Zahl der		Zahl der abgegebenen gültigen Stimmen				
			un- gült- tigen	gült- tigen	1	2	3	4	5
					Sozial- demo- kratische Partei Deutsch- lands	Deutsch- national- e Volks- partei	Zen- trums- partei	Komm- unistische Partei Deutsch- lands	Deutsche Volks- partei
			Stimmen						
Altstadt.....	12 274	939	98	10 416	2 509	366	164	2 006	1 301
..	..	..	..	100	24,09	3,51	1,57	19,26	12,49
Neustadt.....	50 895	783	356	37 931	9 904	1 121	636	13 377	2 304
..	..	..	..	100	26,11	2,95	1,68	35,27	6,07
St. Georg.....	71 490	2 174	551	57 924	19 027	2 195	1 080	13 529	3 962
..	..	..	..	100	32,85	3,79	1,86	23,86	6,84
St. Pauli.....	55 107	542	391	40 722	12 133	1 119	430	13 269	2 117
..	..	..	..	100	29,79	2,75	1,06	32,58	5,20
Eimsbüttel.....	94 908	1 000	860	80 568	25 991	2 887	1 052	15 111	6 724
..	..	..	..	100	32,26	3,58	1,31	18,76	8,35
Rotherbaum.....	23 028	548	112	18 604	4 083	1 032	474	1 236	2 623
..	..	..	..	100	21,95	5,55	2,55	6,64	14,10
Harvestehude.....	21 581	448	108	18 099	2 950	1 286	439	905	3 438
..	..	..	..	100	16,30	7,10	2,42	5,00	18,99
Eppendorf.....	63 583	1 614	549	55 221	16 238	2 236	703	7 074	6 371
..	..	..	..	100	29,40	4,05	1,27	12,81	11,54
Groß Borstel.....	2 664	47	13	2 381	732	133	11	158	326
..	..	..	..	100	30,74	5,59	0,46	6,64	13,69
Fuhlsbüttel.....	7 421	96	60	6 584	1 533	364	63	313	959
..	..	..	..	100	23,28	5,53	0,96	4,75	14,57
Langenhorn.....	6 109	159	46	4 334	2 172	178	18	534	259
..	..	..	..	100	50,11	4,11	0,41	12,32	5,98
Klein Borstel.....	1 068	44	5	982	276	76	6	53	136
..	..	..	..	100	28,11	7,74	0,61	5,40	13,85
Ohlsdorf.....	1 608	23	6	1 393	356	66	20	120	188
..	..	..	..	100	25,56	4,74	1,44	8,61	13,50
Alsterdorf.....	2 561	57	17	1 871	375	122	26	112	301
..	..	..	..	100	20,04	6,52	1,39	5,99	16,09
Winterhude.....	42 241	459	354	36 621	11 798	1 510	406	5 516	4 227
..	..	..	..	100	32,22	4,12	1,11	15,06	11,54
Barmbeck.....	132 369	2 697	1314	113 697	44 720	3 453	1 598	24 472	6 666
..	..	..	..	100	39,33	3,04	1,40	21,52	5,86
Uhlenhorst.....	30 575	330	256	25 762	7 385	1 086	318	5 213	2 798
..	..	..	..	100	28,67	4,21	1,23	20,23	10,86
Hohenfelde.....	25 279	820	150	21 467	3 869	1 407	678	1 641	3 345
..	..	..	..	100	18,02	6,55	3,16	7,64	15,58
Eilbeck.....	43 788	431	346	37 280	10 056	1 648	481	3 789	4 178
..	..	..	..	100	26,97	4,42	1,29	10,16	11,21
Borgfelde.....	25 615	299	239	21 988	7 246	918	370	3 386	2 070
..	..	..	..	100	32,95	4,17	1,68	15,40	9,41
Hamm.....	67 326	759	506	58 264	17 821	2 891	733	7 544	6 334
..	..	..	..	100	30,59	4,96	1,26	12,95	10,87

¹⁾ nach Abzug der Inhaber von Wahlscheinen.

nach Stadt- und Gebietsteilen sowie nach Wahlvorschlägen

den hamburgischen Staat Nr. 25.)

für den Wahlvorschlag und Anteil am Hundertsatz der gültigen Stimmen im Stadt- und Gebietsteil

5a	6	7	9	10	11	16	17	19	23	28
Christlich-soziale Volksgemeinschaft	Deutsche Staatspartei	Reichspartei des Deutschen Mittelstandes e. V. (Wirtschaftspartei)	Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei (Hitlerbewegung)	Hamburgisches Landvolk (Christlich-Nationale Bauern- und Landvolkpartei)	Volksrechtspartei (Reichspartei für Volksrecht und Aufwertung) und Christlich-Soziale Reichspartei	Treviranus Konservative Volkspartei	Christlich-Sozialer Volksdienst (Evangelische Bewegung)	Polnische Volkspartei	Unabhängige Sozialdemokratische Partei	Menschenheitspartei und Neue Volksgemeinschaft
25	790	272	2 621	4	21	227	87	3	7	13
0,24	7,58	2,61	25,16	0,04	0,20	2,18	0,83	0,03	0,07	0,12
66	2 332	714	6 357	11	98	496	444	14	28	29
0,17	6,15	1,88	16,76	0,03	0,26	1,81	1,17	0,04	0,07	0,08
117	3 739	1 282	10 935	30	177	984	738	17	33	79
0,20	6,45	2,21	18,88	0,05	0,31	1,70	1,27	0,03	0,06	0,14
91	2 357	1 099	7 030	11	117	410	445	22	34	38
0,22	5,79	2,70	17,26	0,03	0,29	1,01	1,09	0,05	0,08	0,09
145	7 271	1 758	15 779	33	209	1 777	1 672	7	51	101
0,18	9,02	2,18	19,58	0,04	0,26	2,21	2,07	0,01	0,06	0,12
45	2 635	454	4 743	9	55	838	338	1	16	22
0,24	14,16	2,44	25,49	0,05	0,30	4,50	1,82		0,09	0,12
43	3 199	348	3 989	15	47	1 202	207	2	7	22
0,24	17,67	1,92	22,04	0,08	0,26	6,64	1,14	0,01	0,04	0,12
107	6 207	1 219	11 618	12	129	1 974	1 220	9	25	79
0,19	11,24	2,21	21,04	0,02	0,23	3,57	2,21	0,02	0,04	0,14
11	191	34	579	6	—	139	54	—	—	7
0,46	8,02	1,43	24,32	0,25	—	5,84	2,27	—	—	0,29
12	972	148	1 453	6	12	563	158	—	3	25
0,18	14,76	2,25	22,07	0,09	0,18	8,55	2,40	—	0,05	0,38
9	337	71	543	16	5	115	70	—	1	6
0,21	7,78	1,64	12,53	0,37	0,11	2,65	1,61	—	0,02	0,14
7	106	14	223	—	2	64	14	—	1	4
0,71	10,79	1,43	22,71	—	0,20	6,52	1,43	—	0,10	0,41
2	178	41	306	1	2	78	33	—	1	1
0,14	12,78	2,94	21,97	0,07	0,14	5,60	2,37	—	0,07	0,07
7	191	64	396	1	14	136	123	—	—	3
0,37	10,21	3,42	21,16	0,05	0,75	7,27	6,57	—	—	0,16
79	3 511	768	6 905	13	79	1 189	556	2	20	42
0,22	9,59	2,10	18,85	0,03	0,22	3,25	1,52		0,05	0,11
194	8 761	2 487	17 074	27	275	2 054	1 608	14	121	173
0,17	7,71	2,19	15,02	0,02	0,24	1,81	1,41	0,01	0,11	0,15
48	1 820	696	4 877	13	67	938	454	2	14	33
0,19	7,06	2,70	18,93	0,05	0,26	3,64	1,76	0,01	0,05	0,13
43	1 981	565	6 373	10	68	1 109	323	6	9	40
0,20	9,23	2,63	29,69	0,05	0,32	5,17	1,50	0,03	0,04	0,19
99	3 837	947	9 453	17	135	1 933	602	9	16	80
0,26	10,29	2,54	25,36	0,05	0,36	5,18	1,61	0,02	0,04	0,21
52	1 783	390	4 540	15	69	641	453	5	11	39
0,24	8,11	1,77	20,65	0,07	0,31	2,91	2,06	0,02	0,05	0,18
104	5 716	1 021	12 681	16	183	2 226	842	4	41	107
0,18	9,81	1,75	21,76	0,03	0,31	3,82	1,44	0,01	0,07	0,18

Noch: Tab. 5. Die Ergebnisse der Reichstagswahl am 14. September 1930

Noch: Stadt- und Gebietsteile	Zahl der in die Wähler- liste ein- getragenen Wahl- berechtig- ten ¹⁾	Zahl der abge- gebenen Wahl- scheine	Zahl der		Zahl der abgegebenen gültigen Stimmen				
			un- gültigen	gültigen	1	2	3	4	5
					Sozial- demo- kratische Partei Deutsch- lands	Deutsch- nationale Volks- partei	Zen- trums- partei	Kommun- istische Partei Deutsch- lands	Deutsche Volks- partei
			Stimmen						
Horn	8 105	187	97	6 983	2 598	521	57	1 318	435
	..	..	..	100	37,20	7,46	0,82	18,87	6,23
Billwärder Ausschlag ..	36 958	524	424	32 322	14 579	882	628	8 594	1 299
	..	..	..	100	45,10	2,73	1,94	26,69	4,02
Billbrook und Moorfleth- Stadt	1 021	14	10	881	427	45	20	133	59
	..	..	..	100	48,47	5,11	2,27	15,10	6,70
Steinwärder-Waltershof	977	38	6	878	425	32	9	41	104
	..	..	..	100	48,40	3,64	1,02	4,67	11,84
Kleiner Grasbrook	1 873	63	26	1 695	865	63	18	295	73
	..	..	..	100	51,03	3,72	1,06	17,40	4,31
Veddel	5 605	547	88	5 359	2 753	147	58	1 028	292
	..	..	..	100	51,37	2,74	1,08	19,18	5,45
Finkenwärder	3 490	36	22	2 477	972	136	13	354	123
	..	..	..	100	39,24	5,49	0,52	14,29	4,97
Wahl der Seeleute vom 15. bis 19. September	—	187	6	181	48	10	3	27	9
	..	..	..	100	26,52	5,52	1,66	14,92	4,97
Stadt Hamburg	839 519	15 865	7016	702 885	223 841	27 930	10 512	131 148	63 021
	..	..	..	100	31,85	3,97	1,49	18,66	8,97
Geestlande	6 824	276	80	6 151	2 218	359	46	614	654
	..	..	..	100	36,06	5,84	0,75	9,98	10,63
Marschlande	7 998	100	48	6 683	2 402	642	18	424	915
	..	..	..	100	35,94	9,61	0,27	6,34	13,69
Stadt Bergedorf	13 166	367	124	12 286	4 581	504	207	991	1 666
	..	..	..	100	37,29	4,10	1,68	8,07	13,56
Stadt Geesthacht	3 802	248	39	3 639	838	123	17	1 428	332
	..	..	..	100	23,03	3,38	0,47	39,24	9,12
Vierlande	7 740	194	43	6 311	1 562	726	16	223	1 066
	..	..	..	100	24,75	11,50	0,25	3,53	16,89
Stadt Cuxhaven	13 921	903	82	11 264	4 377	724	142	396	1 265
	..	..	..	100	38,86	6,43	1,26	3,52	11,23
Übriges Ritzbüttel ...	3 110	204	22	2 659	1 132	366	22	55	221
	..	..	..	100	42,57	13,76	0,83	2,07	8,31
Wahl der Seeleute vom 15. bis 19. September	—	47	—	47	33	2	—	—	5
	..	..	..	100	70,21	4,25	—	—	10,64
Landgebiet	56 561	2 339	438	49 040	17 143	3 446	468	4 131	6 124
	..	..	..	100	34,96	7,03	0,95	8,42	12,49
Hamburgischer Staat ..	896 080	18 204	7454	751 925	240 984	31 376	10 980	135 279	69 145
	..	..	..	100	32,05	4,17	1,46	17,99	9,20

¹⁾ nach Abzug der Inhaber von Wahlscheinen.

nach Stadt- und Gebietsteilen sowie nach Wahlvorschlägen

für den Wahlvorschlag und Anteil am Hundertsatz der gültigen Stimmen im Stadt- und Gebietsteil

5 a	6	7	9	10	11	16	17	19	23	28
Christlich-soziale Volksgemeinschaft	Deutsche Staatspartei	Reichspartei des Deutschen Mittelstandes e. V. (Wirtschaftspartei)	Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei (Hitlerbewegung)	Hamburgisches Landvolk (Christlich-Nationale Bauern- und Landvolkpartei)	Volksrechtspartei (Reichspartei für Volksrecht und Aufwertung) und Christlich-Soziale Reichspartei	Treviranus Konservative Volkspartei	Christlich-Sozialer Volksdienst (Evangelische Bewegung)	Polnische Volkspartei	Unabhängige Sozialdemokratische Partei	Menschenpartei und Neue Volksgemeinschaft
20	656	95	912	6	15	160	175	3	2	10
0,29	9,39	1,36	13,06	0,09	0,21	2,29	2,51	0,04	0,03	0,14
55	1 585	819	2 852	5	50	248	607	52	36	31
0,17	4,90	2,53	8,82	0,01	0,15	0,77	1,88	0,16	0,11	0,10
3	80	6	89	1	3	11	3	1	—	—
0,34	9,08	0,68	10,10	0,11	0,34	1,25	0,34	0,11	—	—
1	85	7	130	1	3	36	4	—	—	—
0,11	9,68	0,80	14,81	0,11	0,34	4,10	0,46	—	—	—
3	154	8	185	—	3	16	11	—	—	1
0,18	9,08	0,47	10,91	—	0,18	0,94	0,65	—	—	0,06
9	319	109	509	3	9	43	65	8	4	3
0,17	5,95	2,03	9,50	0,06	0,17	0,80	1,21	0,15	0,07	0,06
7	143	93	497	1	6	38	88	1	5	—
0,28	5,77	3,75	20,06	0,04	0,24	1,53	3,55	0,04	0,20	—
—	1	3	77	—	—	1	1	—	1	—
—	0,55	1,66	42,54	—	—	0,55	0,55	—	0,55	—
1404	60 937	15 532	133 726	283	1853	19 646	11 395	182	487	988
0,20	8,67	2,21	19,02	0,04	0,26	2,79	1,62	0,08	0,07	0,14
13	608	86	1 194	9	8	219	91	1	4	27
0,21	9,88	1,40	19,41	0,15	0,13	3,56	1,48	0,02	0,06	0,44
33	300	91	1 669	31	9	62	77	—	5	5
0,49	4,49	1,36	24,97	0,46	0,13	0,93	1,15	—	0,07	0,07
15	845	356	2 378	6	19	529	178	—	4	7
0,12	6,88	2,90	19,35	0,05	0,15	4,31	1,45	—	0,03	0,06
9	153	95	528	5	17	50	34	—	8	2
0,25	4,20	2,61	14,51	0,14	0,47	1,37	0,93	—	0,22	0,05
29	246	105	2 048	158	12	93	19	1	4	3
0,46	3,90	1,66	32,45	2,50	0,19	1,47	0,30	0,02	0,06	0,05
37	936	584	2 522	4	16	110	135	4	8	4
0,33	8,31	5,18	22,39	0,03	0,14	0,98	1,20	0,03	0,07	0,03
10	102	61	615	1	2	28	39	—	4	1
0,38	3,84	2,29	23,13	0,04	0,07	1,05	1,47	—	0,15	0,04
—	2	—	4	—	1	—	—	—	—	—
—	4,25	—	8,51	—	2,13	—	—	—	—	—
146	3 192	1 378	10 958	214	84	1 091	573	6	37	49
0,30	6,51	2,81	22,34	0,44	0,17	2,22	1,17	0,01	0,07	0,10
1550	64 129	16 910	144 684	497	1937	20 737	11 968	188	524	1037
0,21	8,53	2,25	19,24	0,07	0,26	2,76	1,59	0,02	0,07	0,14

Tab. 6. Das Ergebnis der Wahl zum Schulbeirat am 15. August 1930¹⁾

Bezeichnung der Wahlvorschläge	Von den abgegebenen gültigen Stimmen entfielen auf					Zahl der gewählten Personen für				
	Volks- schulen	höhere Schulen	Land- schulen	Privat- schulen	Schulen über- haupt	Volks- schulen	höhere Schulen	Land- schulen	Privat- schulen	Schulen über- haupt
a) Wahl zur Lehrerkammer										
I. Vereinsliste	2185	2183	2179	2179	8 726	32	11	3	3	49
II. Aufbau	1166	1171	1164	1162	4 663	17	5	1	1	24
III. Rechte	1202	1206	1203	1205	4 816	17	6	2	2	27
Zusammen im Jahre 1930 ..	4553	4560	4546	4546	2) 18 205	66	22	6	6	100
Dagegen im Jahre 1928	4457	4454	4442	4443	17 796	66	22	6	6	100
" " 1926	4131	4131	4119	4128	16 509	66	22	6	6	100
" " 1924	4295	4295	4282	4283	17 155	66	22	6	6	100
" " 1922	5050	5037	4893	5040	20 020	66	22	6	6	100
b) Wahl zur Elternkammer										
I. Schulfortschritt	1257	1252	1251	1253	5 013	32	11	4	4	51
II. Christlich-unpolitische Liste	795	796	799	795	3 185	20	7	2	2	31
III. Unpolitische Liste	270	269	269	270	1 078	7	2	—	—	9
IV. Proletarischer Schulkampf .	112	112	—	—	224	2	1	—	—	3
V. Hamburgischer Elternbund.	192	194	192	193	771	5	1	—	—	6
Zusammen im Jahre 1930 ..	2626	2623	2511	2511	2) 10 271	66	22	6	6	100
Dagegen im Jahre 1928	2384	2234	2233	2323	9 174	66	22	6	6	100
" " 1926	2365	2356	2182	2316	9 219	66	22	6	6	100
" " 1924	2287	2202	2221	2201	8 911	66	22	6	6	100
" " 1922	2425	2341	2188	2413	9 367	66	22	6	6	100

¹⁾ Die Wahl erfolgte auf Grund des Gesetzes über die Selbstverwaltung der Schulen vom 12. April 1920 in der Fassung vom 21. April 1922 nach den Grundsätzen der Verhältniswahl mit einfach gebundenen Listen. — Die erste Schulbeiratswahl fand im Jahre 1920 mit freien Listen statt, s. Jahrbuch 1925, S. 354.

²⁾ Außerdem wurden 8 ungültige Stimmzettel abgegeben.

³⁾ Außerdem wurden 11 ungültige Stimmzettel abgegeben.

Verzeichnis der nach Stadt- und Gebietsteilen dargestellten Gegenstände

Die fetten Ziffern bezeichnen die Jahrgänge (25 = 1925, 26 = 1926/27, 27 = 1927/28 usw.), die gewöhnlichen die Seiten. Es sind höchstens drei Jahrgänge angegeben; im übrigen wird auf die früheren Jahrbücher verwiesen.

(Siehe auch das anschließende allgemeine Sachverzeichnis.)

I. Stadt Hamburg

Nach Stadtteilen und Vororten dargestellte Gegenstände:

- Anstalten und ihre Bewohner **26** 12 f.
 Bautätigkeit **28** 116, 119 **29** 133, 136 **30** 119 f., 122 ff.
 Bevölkerungsbewegung, natürliche:
 Geburten **28** 43 f., 47 ff. **29** 52 ff., 56, 58 f. **30** 39 f., 42, 44 f.
 Sterbefälle **28** 52 f., 57, 59, 64 **29** 62 ff., 71, 76 **30** 48 f., 51, 58, 63
 Bevölkerungsstand:
 Ortsanwesende Bevölkerung **28** 8 f., 12 **29** 12 f., 16 **30** 12 f.
 Wohnbevölkerung **28** 10 ff., 14 **29** 14 ff., 18, 20 ff. **30** 14 ff.
 Branntweinkleinhandlungen **28** 239 **29** 220 **30** 201
 Bürgerschaftswahlen **26** 400 f. **27** 424 ff. **30** 424 f.
 Ehelösungen **28** 32 f., 36 **29** 43, 46 **30** 28, 30, 33
 Ehen, stehende **30** 28
 Eheschließungen **28** 24, 28 f. **29** 33 f., 38 f. **30** 20, 22 f., 28
 Erkrankungen an einigen übertragbaren Krankheiten **28** 78 **29** 92 **30** 81
 Feuerlöschwesen **28** 332 **29** 341 **30** 328
 Flächengröße **28** 1 **29** 1 **30** 1
 Geschäftsräume **27** 124 **28** 121 **29** 138
 Grundbesitzveränderungen **28** 110 ff. **29** 126 ff. **30** 111 ff.
 Grundstücke, Bestand **28** 106, 108 **29** 119, 121 ff. **30** 108 f.
 —, Mietwert **28** 115 **29** 132 **30** 117
 Haushaltungen **28** 11 f. **29** 15 f. **30** 15 f.
 Hundehaltung **27** 261 **28** 250 **29** 231
 Kinderanstalten **30** 315
 Lungenschwindsucht, Sterbefälle **28** 59 **29** 71 **30** 58
 Rattenbekämpfung **28** 101 **29** 114 **30** 103
 Reichspräsidentenwahl **25** 352 f.
 Reichstagswahlen **27** 422 f. **30** 426 ff.
 Säuglingssterblichkeit **28** 53 **29** 62 **30** 48
 Säuglings- und Kleinkinderfürsorge **28** 85, 88 **29** 99, 101 **30** 88, 90
 Schankstätten **28** 238 **29** 219 **30** 200
 Selbstmordfälle **28** 64 **29** 76 **30** 63
 Volksbegehren „Enteignung der Fürstenvermögen“ **26** 402 **28** 409 **29** 429
 — „Freiheitsgesetz“ **29** 429
 — „Panzerkreuzerverbot“ **28** 409 **29** 429
 Volksentscheid über die Enteignung der Fürstenvermögen **26** 403 **29** 430
 —, Zweiter („Freiheitsgesetz“) **29** 430
 Wohnungen **28** 121, 123 f. **29** 138, 140 f. **30** 128 ff.
 Wohnungsmarkt **28** 125 f., 128 **29** 142 f., 145 **30** 131 f., 134

II. Hamburgisches Landgebiet

a) Städte Bergedorf, Cuxhaven und Geesthacht

(Weitere Angaben finden sich unter „b) Landgemeinden“ und „c) Verwaltungsbezirke“.)

- Amtsgerichte (Bergedorf und Cuxhaven) **28** 114, 338 ff., 347 f., 350, 355 **29** 131, 347 ff., 356 f., 359 ff., 365 **30** 116, 334 ff., 343 ff., 353
 Baggerungen (Cuxhaven) **28** 289 **29** 294 **30** 280
 Bautätigkeit **28** 118 **29** 135 f. **30** 118, 120 ff., 126
 Bevölkerungsbewegung, natürliche:
 Geburten **28** 43 f., 47 ff. **29** 52 ff., 56, 58 f. **30** 39 f., 42, 44 f.
 Sterbefälle **28** 52 f., 57, 59, 64 **29** 62 ff., 71, 76 **30** 48 f., 51, 58, 63
 Bevölkerungsstand:
 Ortsanwesende Bevölkerung **28** 13 **29** 17 **30** 17
 Wohnbevölkerung **28** 10 f., 13 f. **29** 14 f., 17 f., 20 ff., 26 **30** 14 f., 17
 Ebbe und Flut (Cuxhaven) **28** 4 **29** 6 **30** 6
 Ehelösungen **28** 32 f., 36 **29** 43, 46 **30** 28, 30, 33
 Ehen, stehende **30** 28
 Eheschließungen **28** 24, 28 f. **29** 33 f., 38 f. **30** 20, 22 f., 28
 Eichamt Bergedorf **28** 192 **29** 193 **30** 171
 Erwerbslosenfürsorge **26** 295 **27** 306
 Fischereifahrzeuge, Bestand (Cuxhaven) **28** 182 **29** 183 **30** 161
 Fischzufuhren und Fischmärkte (Cuxhaven) **28** 183, 185, 187 **29** 183, 185, 187 **30** 161, 163, 165
 Geschäftsräume **27** 125 **28** 120, 122 **29** 137, 139
 Grundbesitzveränderungen **28** 110 ff. **29** 126, 128 ff. **30** 111, 113 ff.
 Grundstücke, Bestand **28** 107 f. **29** 120 f. **30** 108 f.
 —, Mietwert **28** 115 **29** 132 **30** 117
 Heilstätte Edmundsthal-Siemerswalde (Geesthacht) **28** 82 **29** 96 **30** 85
 Innungen (Bergedorf und Cuxhaven) **28** 240 **29** 221 **30** 199
 Jugendämter (Bergedorf und Cuxhaven) **28** 307, 312 ff., 316 **29** 313, 318 ff., 322 **30** 297, 302 ff., 306
 Römisch-Katholische Gemeinden **30** 419
 Schulen, allgemeinbildende **28** 368 f., 372 ff., 376, 378 ff. **29** 379, 382, 385 ff., 390, 392, 394 **30** 368 f., 372, 375 ff., 380, 382, 384
 —, Berufs- **28** 381 **29** 395 **30** 385
 Seemannsamt (Cuxhaven) **28** 175 **29** 177 **30** 155
 Seeschiffsverkehr (Cuxhaven) **29** 167 f. **30** 145 f.
 Sparkasse der Stadt Bergedorf **28** 260 **29** 264 **30** 250
 Staatskrankenhäuser Bergedorf und Cuxhaven **28** 76, 79, 83 **29** 90, 93, 97 **30** 79, 82, 86
 Steuereinnahmen **28** 255 **29** 236 **30** 218
 Wasserwerk Cuxhaven **28** 291 **29** 296 **30** 282
 Wohnungen **28** 120, 122 **29** 137, 139 **30** 128 f.
 Wohnungsmarkt (Bergedorf und Cuxhaven) **28** 128 **29** 145 **30** 134

b) Hamburgische Landgemeinden:

- | | | | | |
|----------------------------|------------------------------------|------------------------|-------------------|----------------------------|
| 1. Allermöhe, | 7. Farmsen mit Berne, | 11. Holte und Spangen, | 17. Neuwerk, | 23. Spadenland, |
| 2. Altengamme, | 8. Groden mit Abschnede, | 12. Kirchwärdor, | 18. Ochsenwärder, | 24. Stickenbüttel, |
| 3. Berensch u. Arensch, | 9. Groß Hansdorf und Schmalenbeck, | 13. Moorburg, | 19. Ost Krauel, | 25. Tatenberg, |
| 4. Billwärder a. d. Bille, | 10. Gudendorf, | 14. Moorfleth, | 20. Oxnstedt, | 26. Volksdorf, |
| 5. Curslack, | | 15. Moorwärder, | 21. Reitbrook, | 27. Wester- u. Süderwisch, |
| 6. Duhnen, | | 16. Neuengamme, | 22. Sahlenburg, | 28. Wohldorf und Ohlstedt. |

Bevölkerungsstand:

Ortsanwesende Bevölkerung 27 12 f. 28 12 f.
29 16 f.

Wohnbevölkerung 28 12 f. 29 16 f. 30 16 f.

Bodenbenutzung, landwirtschaftliche 27 253 ff.

Flächengröße 28 2 29 2 30 2

Fruchtarten, Anbau 27 254 ff.

Gärtnerische Treibanlagen (Landgemeinden der Marschlande und der Vierlande) 30 203 f.

Genesungsheim Groß Hansdorf 28 82 29 96 30 85

Geschäftsräume 27 125 28 122 29 139

Grundstücke, Bestand 28 107 29 120

—, Verkaufspreise (Geestgemeinden) 29 128 30 113

Haushaltungen 28 12 f. 29 16 f. 30 16 f.

Hundehaltung 27 261 28 250 29 231

Realschule für die Walddörfer (Volksdorf) 28 368 f., 373 f., 380 29 379, 386 ff., 392 30 369, 376 ff., 382

Schule des Erholungsheims (Kinderlandheims) in Groß Hansdorf 28 378 29 394 30 384

— des Pestalozzistifts (Volksdorf) 27 390 28 378

Schweinehaltung 30 208

Seehospital „Nordheimstiftung“ (Sahlenburg) 28 82 29 96 30 85

Sparkasse in Ochsenwärder 28 260 29 264 30 250

Staatliche Wohlfahrtsanstalt (Farmsen) 28 301 f. 29 307 f. 30 292 f.

Viehzählungen 28 248 f. 29 229 f. 30 212 f.

Wasserwerk Moorburg 28 291 29 296 30 282

Wohnungen 27 125 28 122 29 139

c) Verwaltungsbezirke: Geestlande, Marschlande, Ritzebüttel, Vierlande

(ohne Gliederung nach Gemeinden)

(Siehe auch unter „a) Städte“ und „b) Landgemeinden“.)

Anstalten und ihre Bewohner 26 12 f.

Bautätigkeit 28 118 29 135 f. 30 118, 120 ff.

Betriebszählung, landwirtschaftliche, vom 16. Juni 1925 27 251

Bevölkerungsbewegung, natürliche:

Geburten 28 43 f., 47 ff. 29 52 ff., 56, 58 f. 30 39 f., 42, 44 f.

Sterbefälle 28 52 f., 57, 59, 64 29 62 ff., 71, 76 30 48 f., 51, 58, 63

Bevölkerungsstand:

Ortsanwesende Bevölkerung 30 17

Wohnbevölkerung 28 10 f., 14 29 14 f., 18, 20 ff., 26 30 14 f.

Binnenwanderung 28 66 ff. 29 78 ff. 30 65, 68

Branntweinkleinhandlungen 28 239 29 220 30 201

Bürgerschaftswahlen 26 400 f. 27 424 ff. 30 424 f.

Desinfektionen 27 86 28 100 29 113

Ehelösungen 28 32 f., 36 29 43, 46 30 28, 30, 33

Ehen, stehende 30 28

Eheschließungen 28 24, 28 f. 29 33 f., 38 f. 30 20, 22 f., 28

Eichamt Ritzebüttel 28 192 29 193 30 171

Erkrankungen an einigen übertragbaren Krankheiten 27 67 28 78

Ernteerträge 28 243 f. 29 223 f. 30 206 f.

Feuerlöschwesen 28 332 f. 29 341 f. 30 328 f.

Gewerbeanmeldungen (Ritzebüttel) 28 234 f. 29 217 30 195

Grundbesitzveränderungen 28 110 ff. 29 126, 128 ff. 30 111, 113 ff.

Grundstücke, Bestand 28 108 29 121 30 108 f.

Grundstücke, Mietwert 28 115 29 132 30 117

Haushaltungen 28 11 29 15 30 15, 17

Hunde, versteuerte und steuerfreie 26 249 27 261

Invaliden- und Angestelltenversicherung 28 265 29 269 30 255

Kraftfahrzeuge (Ritzebüttel) 28 205 29 206 30 184

Kriminalpolizei 28 324 29 332 30 319

Lungenschwindsucht, Sterbefälle 28 59 29 71 30 58

Reichspräsidentenwahl 25 352 f.

Reichstagswahlen 27 422 f. 30 428 f.

Säuglingssterblichkeit 28 53 29 62 30 48

Säuglings- und Kleinkinderfürsorge (Geest- und Marschlande) 30 88, 90

Schankerlaubnisse, Erteilung, Versagung und Entziehung 28 237 29 218 30 202

Schankstätten, Bestand 28 238 29 219 30 200

Selbstmordfälle 28 64 29 76 30 63

Sparkasse in Ritzebüttel 28 260 29 264 30 250

Strafvollzug (Ritzebüttel) 28 360 29 370 30 358

Unfälle 27 342 28 330

Veterinärpolizeiliche Tätigkeit 28 104 29 117 30 106

Viehzählungen 28 245 ff. 29 225 ff. 30 209 ff.

Volksbegehren „Enteignung der Fürstenvermögen“ 26 402 28 409 29 429

— „Freiheitsgesetz“ 29 429

— „Panzerkreuzerverbot“ 28 409 29 429

Volksentscheid über die Enteignung der Fürstenvermögen 26 403 29 430

—, Zweiter („Freiheitsgesetz“) 29 430

Volksschulen 28 376 29 390 30 380

Wohnungen, Bestand 27 102 ff., 110 ff., 117 ff. 30 128 f.

d) Hamburgisches Landgebiet insgesamt

(ohne Gliederung nach Gemeinden und Verwaltungsbezirken)

Betriebszählung, landw., vom 16. Juni 1925 27 252

Bevölkerungsbewegung, natürliche:

Sterbefälle nach Todesursachen 28 58 29 68 30 54

Bevölkerungsstand:

Ortsanwesende Bevölkerung 28 8 f. 29 12 f. 30 12 f.

Wohnbevölkerung 30 13

Binnenwanderung 30 66 f.

Desinfektionen 27 86 28 100 29 113

Erkrankungen und Sterbefälle an einigen übertragbaren Krankheiten 28 77 29 91 f. 30 80 f.

Feuerlöschwesen 28 331 f. 29 340 f. 30 327 f.

Grundbesitzveränderungen 25 108 ff. 26 118 f. 27 94 f.

Hunde, versteuerte und steuerfreie 28 249 29 230 30 213

Impfwesen 28 91 29 104 30 93

Kirchliche Handlungen 28 399 f. 29 419 f. 30 414 f.

Kraftfahrzeuge, Fahrerlaubnis 27 342 28 330

Milchkontrollen 27 89 28 103

Nahrungsmittelkontrollen 27 89 28 103

Schulen, allgemeinbildende 29 380 30 370

Unfälle (Straßenverkehrs- und Betriebs-) 29 340, 343 30 327, 330

Unglücksfälle und Verbrechen mit tödlichem Ausgang 25 61 26 65

Verkehrspolizei 27 340 ff. 28 328 ff.

Allgemeines Sachverzeichnis nach der Buchstabenfolge

Die fetten Ziffern bezeichnen die Jahrgänge (25 = 1925, 26 = 1926/27, 27 = 1927/28 usw.), die gewöhnlichen die Seiten. Es sind höchstens drei Jahrgänge angegeben; im übrigen wird auf die früheren Jahrbücher verwiesen.

(Siehe auch das vorangestellte Verzeichnis der nach Stadt- und Gebietsteilen dargestellten Gegenstände.)

Abbrüche 28 116 ff. 29 133 ff. 30 118 ff.
 Abendmahlsgäste 28 399 f., 402, 404 f. 29 419 f., 422, 424 f. 30 414 f., 417, 419 f.
 Abgewanderte 28 67 29 79 30 13 f., 65, 67
 Abmeldungen Fortgezogener s. Abgewanderte
 Abstimmungen 28 407, 409 29 427, 429 f. 30 422
 Ackerbau 28 241 ff. 29 222 ff. 30 205 ff.
 Adoptionsvermittlungen des Jugendamts 28 312 29 318 30 302
 Adventisten 28 405 29 425 30 420
 Ärztliche Prüfungen 29 402 30 394
 Agrarstoffe, Indexziffern der Großhandelspreise für — 28 220 f. 29 260 f. 30 246 f.
 Akademie, Verwaltungs- 29 377 30 366 f.
 Alarmierungen (Feuerlöschwesen) 28 331 29 340 30 327
 Alleinbetriebe, gewerbliche 26 224 ff. 27 234 ff.
 Allgemeine Krankenhäuser 28 76, 79 ff., 83, 96 29 90, 93 ff., 97, 109 30 79, 82 ff., 86, 98
 Allgemeines Vorlesungswesen 28 365 29 376 30 365
 Alster-Dampfschiffahrt 28 206 29 207 30 185
 Alsterlustfahrzeuge, Anmeldungen 28 330 29 338 30 325
 —, Vermessungen 28 181 29 181 30 159
 Alsterdorfer Anstalten, Insassen und Rechnungsergebnisse 28 304 29 310 30 294
 —, Schule 28 378 29 394 30 384
 Altenhaus der Deutsch-Israelitischen Gemeinde 28 306 29 312 30 296
 Alter der Arbeitssuchenden 25 266 f. 26 290 f.
 — der Auswanderer und Reisenden 28 72 29 89 30 78
 —, Bevölkerung nach dem — 27 14, 17 f. 28 20 29 19 ff., 27, 30
 — der Ehegatten, Ehescheidungen nach dem — 28 37 ff. 29 47 f. 30 34 f.
 — der Eheschließenden 28 25 ff. 29 35 ff., 41 30 24 ff.
 — der Einwanderer 27 62 28 73
 — der Eltern der Geborenen 28 45, 49 29 55, 59 30 41, 45
 — der Erwerbslosenunterstützungsempfänger 28 283 29 288 30 274
 — der Gefangenen 28 356 29 367 30 355
 — der geschlechtskranken Minderjährigen 28 315 29 321 30 305
 — der Gestorbenen 28 55 f., 59 ff., 63, 65 29 65 f., 68, 70, 72, 74, 77 30 50, 52, 54, 57, 59, 62, 64
 — der Insassen der Staatlichen Wohlfahrtsanstalten 28 302 29 308 30 293
 — der jugendlichen Verfehrer 28 318 ff. 29 325 ff. 30 309 ff.
 — der Kinder kinderreicher Familien 27 122 f.
 — der Kinder der von der Wohlfahrtsbehörde unterstützten Familien 27 313
 — der legitimierten Kinder 28 50 29 60 30 46
 — des Mannes, Ehepaare nach dem — 26 16 28 22
 — der Mitglieder der Turn- und Sportvereine 26 389 f. 27 410 f.
 — der Mütter und Erzeuger der unehelichen Mündel 29 319 30 303

Alter der polizeilichen Schützlinge 26 323 27 337 28 325
 — der Selbstmörder 28 63 29 74 30 62
 — der bei den Straßenverkehrsunfällen getöteten und verletzten Personen 29 339 30 326
 —, Tauf-, der Kinder 28 400 29 420 30 415
 — der Teilnehmer an den Arbeitsgemeinschaften der Volkshochschule 28 365 29 375 30 364
 — der für tot Erklärten 28 65 29 77 30 64
 — der bei den Unfällen im Hafen Verunglückten 26 330 27 344 28 233
 — der von der Wohlfahrtsbehörde laufend Unterstützten 26 302 27 312 28 296
 — der von der Wohlfahrtsbehörde unterstützten Wanderer und Wohnungslosen 28 298 29 304 30 290
 — der Zöglinge der Jugendbehörde 28 309 29 315 30 299 f.
 Altersunterschied der Ehegatten, Ehepaare nach dem — 26 16 28 22
 — —, Ehescheidungen nach dem — 27 32 28 38 30 37
 Altkatholiken 25 361
 Altnutzungen, Erhaltung 28 129 29 146 30 135
 Amtsgerichte, Personalbestand 28 338 29 347 30 334
 —, Rechtshilfe 28 350 29 359 30 346
 —, bürgerliche Rechtsstreitigkeiten 28 339 29 348 30 335 f.
 —, öffentliche Register 28 347 29 356 30 343
 —, rechtskräftige Verurteilungen 28 342 29 351 30 338
 —, Strafsachen 28 341 29 350 30 337
 Amtspflegschaften der Jugendämter 28 314 29 320 30 304
 Amtsvormundschaften der Jugendämter 28 313 29 319 30 303
 Amtswohnungen 25 118 26 127 f., 131
 Anbauten 28 116, 118 29 133, 135 f. 30 118, 121 f.
 Angebaute Fläche 28 241 f. 29 222 30 203 ff.
 Angehörige der Hauptberufstätigen, ausgewanderte 28 71 29 83 ff. 30 70, 73 ff.
 — — überhaupt 27 16 ff. 28 15 ff. 29 28 f.
 Angestellte (Staats-), Abbau 25 226 ff.
 —, Bestand 28 256 f. 29 237 ff. 30 219 ff.
 —, Betriebskrankenkasse für — 28 268 29 272 30 258
 —, Gehälter 28 222 ff. 29 240 f. 30 222 f.
 —, Ruhesold und Hinterbliebenenversorgung 28 266 29 270 30 256
 —, Versorgungskasse für — 28 265 29 269 30 255
 Anmeldungen Fremder 28 68 29 80 30 68
 — Zugezogener 28 66 29 78 30 65 f.
 Anmeldegebühr, Erträge 28 253 29 234 30 217
 Anstalten, Zahl und Bevölkerung 26 12 f.
 Anstaltspflege, dauernde, der Wohlfahrtsbehörde 28 300 29 306 30 291
 An- und Abmusterungen von Schiffen und Seeleuten 28 172 29 174 30 152
 Arbeiter in Gewerbebetrieben 28 227 ff. 29 209 ff. 30 187 ff.
 — im Hafenbetrieb 28 167 f. 29 169 f. 30 147 f.
 —, Tariflöhne 28 225 f. 29 242 f. 30 224 f.

- Arbeiter (Staats-), Bestand 28 256 f. 29 238 f. 30 220 f.
 —, Personalverminderung 25 230
 —, Ruhe-lohn und Hinterbliebenenversorgung 28 266
 29 270 30 256
 Arbeitsfürsorge des Jugendamts 28 317 29 323 30 307
 — des Wohlfahrtsamts 30 287
 Arbeitsgericht, Personalbestand 30 334
 —, Tätigkeit 28 346 29 355 30 342
 Arbeitslosen- und Krisenunterstützungsempfänger,
 von der Wohlfahrtsbehörde laufend und ein-
 malig unterstützte 29 298, 300 30 284 f.
 Arbeitslosenversicherung, Ausgaben in der — 28 284
 29 287 30 273
 —, Beiträge der Arbeitgeber und -nehmer für die —
 27 307 28 284
 —, Unterstützte in der — 28 282 f. 29 286, 288 f.
 30 272, 274 ff.
 Arbeitsmaschinen in den landwirtschaftlichen Be-
 trieben 28 241
 Arbeitsnachweise, Vermittlungstätigkeit 28 270 ff.
 29 274 ff. 30 260 ff.
 Arbeitsstätte der erwerbstätigen Wohnbevölkerung
 26 28 29 24 ff.
 Arbeitssuchende nach Alter und Berufsgruppen
 25 266 f. 26 290 f.
 Archiv, Staats- 28 387 29 406 30 399
 —, Welt-Wirtschafts- 28 388 f. 29 407 f. 30 400 f.
 Assessoren 28 338 29 347 30 334
 Athletik 26 389 27 410
 Aufbauten 28 116, 118 29 133, 135 f. 30 118, 121 f.
 Aufführungen (Theater-) 28 392 ff. 29 411 ff. 30 405 ff.
 Aufwandsteuern 27 264
 Auktion von Fischen 28 186 f. 29 186 f. 30 164 f.
 Ausfuhr von Schlachtvieh 28 179 29 179 30 157
 — überhaupt 28 145 ff. 29 154 ff. 30 138 f.
 Ausländer unter den Auswanderern 28 69 ff. 29 81 ff.
 30 69 ff.
 — in der Bevölkerung 26 18 ff., 26 27 15 29 30 f.
 — unter den Einwanderern 28 72, 74 f. 29 89 30 78
 — unter den Gasthörern der Universität 28 363
 29 373 30 362
 — unter den Gefangenen 28 357 29 367 30 355
 — unter den Studierenden der Universität 28 362
 29 371 30 359
 Auslandsdiplomprüfungen 28 364 29 374 30 363
 Ausleseprüfungen für die Sexten der höheren Staats-
 schulen 29 391 f. 30 381 f.
 Ausprägungen von Münzen 28 258 f. 29 262 f. 30 248 f.
 Ausreise über Hamburg 28 69 ff. 29 81 ff. 30 69 ff.
 Aussperrungen 26 298 27 309 28 287
 Austritte, kirchliche 28 403 f. 29 423 f. 30 418 f.
 Auswanderer nach dem Beruf 28 71 29 83 ff. 30 70,
 73 ff.
 —, gesundheitliche Überwachung 28 72 29 89 30 78
 — und Reisende nach dem Alter 28 72 29 89 30 78
 — — nach Bestimmungsländern 28 71 29 83, 86 f.
 30 71 f., 75 f.
 — — nach Familien und Einzelpersonen 28 70
 29 82 30 70
 — — nach Herkunftsländern 28 70 29 82, 84 f.
 30 71 ff.
 — — — seit dem Jahr 1836 28 69 29 81 30 69
 Auswanderung 28 69 ff. 29 81 ff. 30 69 ff.
 Autobusverkehr 28 204 29 205 30 183

 Badeanstalten, Warm- 28 99 29 112 30 101
 —, Fluß- 28 337 29 346 30 333
 Badezimmer 28 124 29 141 30 125
 Büreninsel, Fischfangergebnisse 30 163
 Baggerungen 28 289 29 294 30 280

 Bankverkehr 28 259 29 263 30 249
 Baptisten-Gemeinden 28 405 29 425 30 420
 Barentssee, Fischfangergebnisse 28 185 29 185 30 163
 Barmbeck, Allgemeines Krankenhaus 28 76, 79 ff.,
 83, 96 29 90, 93 ff., 97, 109 30 79, 82 ff., 86, 98
 —, Staatliche Wohlfahrtsanstalt 28 301 f. 29 307 f.
 30 292 f.
 Barunterstützungen durch die Wohlfahrtsbehörde
 28 293 ff. 29 298 ff. 30 284 ff.
 Bauanträge, eingereichte 30 126
 Bauerlaubnisse, erteilte 28 119 29 136 30 126
 Bauherren 30 122, 125
 Bauliche Entwicklung des Hafens 28 3 29 4 ff. 30 4 ff.
 Baupolizei 26 122 f. 27 101 28 119
 Bausummen für Staatsbauten 28 119 29 136 30 130
 Bautätigkeit 28 116 ff. 29 133 ff. 30 118 ff.
 Bau- und Benutzungs-mängel der Wohnungen, Beseiti-
 gung 28 129 29 146 30 135
 Bauvereinigungen, gemeinnützige 30 122, 125
 Bauwerte 28 119 29 136 30 130
 Bauwesen 28 288 f. 29 293 f. 30 279 f.
 Beamte (Staats-), Abbau 25 226 ff.
 —, Bestand 28 256 f. 29 237 ff. 30 219 ff.
 —, Gehälter 28 222 ff. 29 240 f. 30 222 f.
 Beamtenrat, Wahlen zum — 25 351 28 410
 Bedürfnisanstalten 28 288 29 293 30 279
 Beeidigte Dolmetscher und Übersetzer 28 338 29 347
 30 335
 Beerdigungen 28 290 29 295 30 281
 Befreiungsscheine, Zahl der ausgestellten 28 285
 29 290 30 278
 Begräbnisplätze 28 290 29 295 30 281
 Behörden als Bauherren 30 122
 —, Personalabbau 25 226 ff.
 —, Personalbestand 28 256 f. 29 237 ff. 30 219 ff.
 Beleihungskasse für Hypotheken, Leistungen 28 253
 29 234 30 216
 Beleuchtungswesen 28 291 f. 29 296 f. 30 282 f.
 Benutzungsart des Staatsgrundbesitzes 29 122 ff.
 Beruf der Arbeitssuchenden 25 266 f. 26 290 f.
 — der Auswanderer 28 71 29 83 ff. 30 70, 73 ff.
 — der Bevölkerung 27 16 ff. 28 15 ff. 29 24, 28, 31
 — der erwerbsfähigen geschlechtskranken Minder-
 jährigen 28 315 f. 29 321 f. 30 305 f.
 — der jugendlichen Verfehrer 28 318 29 325 30 309
 — der Krankenversicherungspflichtigen 28 264 29 268
 30 254
 — der Mütter und Erzeuger der unehelichen Mündel
 29 319 30 303
 — der polizeilichen Schützlinge 26 323 27 337 28 325
 — der schulentlassenen Zöglinge des Jugendamts
 28 311 29 317 30 301
 — der Teilnehmer an den Arbeitsgemeinschaften der
 Volkshochschule 28 365 29 375 30 364
 — der Teilnehmer an den Kursen des Technischen
 Vorlesungswesens 28 366 29 377 30 366
 — der untersuchten Schüler der Berufsschulen 28 94 f.
 29 107 f. 30 96 f.
 — der Väter der Studierenden 29 372 30 360
 — der in den Hafenbetrieben Verunglückten 26 331
 27 345 28 233
 — der von der Wohlfahrtsbehörde laufend Unter-
 stützten 28 297
 — der von der Wohlfahrtsbehörde unterstützten
 Wohnungslosen und Wanderer 28 298 29 304
 30 291
 Berufsberatung 28 286 29 291 30 277
 Berufsgenossenschaften 28 262 29 266 30 252
 Berufslose s. Beruf der Bevölkerung
 Berufs- und Fachschulen, öffentliche (staatliche)
 28 381 ff. 29 395 ff. 30 385 ff.

Berufs- und Fachschulen, sonstige 28 386 29 400 30 391
 Berufsschwachenfürsorge des Jugendamts 29 323 30 307
 Berufswahl der Reifbefundenen 28 371, 375 29 384, 389 30 374, 379
 Berufswünsche der Volksschüler 28 377 f. 29 393 30 383
 Berufszählungen 27 16 ff. 28 15 ff. 29 24 ff., 28 f., 31
 Berufsziel der Studierenden 27 376 30 360
 Besitzsteuern 27 264
 Besitzverhältnisse der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe 27 252
 Besitzwechsel der Grundstücke 28 109 ff. 29 125 ff. 30 110 ff.
 Resprechung der Straßen 28 288 29 293 30 279
 Bestattungen 28 290 29 295 30 281
 Bethanien (Krankenhaus) 28 82 29 96 30 85
 Bethesda (Diakonissen- und Krankenhaus) 28 82 29 96 30 85
 Bethlehem (Diakonissenheim) 28 82 29 96 30 85
 Betriebe, Gewerbe- 28 227 ff. 29 209 ff. 30 187 ff.
 —, land- und forstwirtschaftliche 27 251 f. 28 241
 Betriebseinheiten, technische 27 234 ff.
 Betriebskrankenkassen 28 264 f., 268 29 268 f., 272 30 254 f., 258
 Betriebsunfälle 28 334 29 214 f., 343 30 192 f., 330
 Betriebszählung, gewerbliche, vom 16. Juni 1925 26 224 ff. 27 234 ff.
 —, landwirtschaftliche, vom 16. Juni 1925 27 251 f. 28 241
 Bevölkerung 28 8 ff. 29 12 ff. 30 12 ff.
 s. auch Bevölkerungsstand, Eheschließungen und -lösungen, Bevölkerungsbewegung
 Bevölkerungsbewegung, natürliche 28 41 ff. 29 51 ff. 30 38 ff.
 s. auch Geburten, Sterbefälle
 —, soziale 28 66 ff. 29 78 ff. 30 65 ff.
 Bevölkerungsdichte 27 11 28 14 29 18
 Bevölkerungsstand 28 8 ff. 29 12 ff. 30 12 ff.
 s. auch Ortsanwesende Bevölkerung, Wohnbevölkerung
 Bevölkerungswachstum 28 9 f. 29 13 f. 30 14 f.
 Bewölkung, mittlere 28 6 29 9 30 9
 Bewohnerzahl der Wohnungen 27 104 ff. 28 123 29 140
 Bibliothek, Commerz- 28 390 29 409 30 402
 —, Staats- u. Universitäts- 28 389 f. 29 408 f. 30 401 f.
 Binnenschiffe, Dampfkessel für — 30 198
 — überhaupt 28 143 f., 159 f., 176 ff. 29 152 f., 159 f., 178 ff. 30 156 ff.
 Binnenwanderung 28 66 ff. 29 78 ff. 30 65 ff.
 Blindenanstalten 28 303 29 309 30 294
 Blindenschule 28 367, 378 29 378, 380, 394 30 367, 370, 384
 Bodenbenutzung, landwirtschaftliche 28 241 f. 29 222 30 203 ff.
 Bodenerhebungen, höchste 28 3 29 3 30 3
 Brände 28 331 f. 29 340 f. 30 327 f.
 Branntweinkleinhandlungen, Bestand 28 239 29 220 30 201
 Brüdergemeinde (Herrnhuter) usw. 25 360
 Brustkinder 28 84 ff. 29 98 ff. 30 87 ff.
 Büchereien in den Gefangenenanstalten 28 360 29 370 30 358
 Bücherhalle, Öffentliche 28 390 29 409 f. 30 402 f.
 Bürgerschaftswahlen 28 407 f. 29 427 f. 30 422 ff.
 Bürobeamte, Prüfungen für — 29 405 30 397

Carl Schultze-Theater 28 391 29 410 30 405
 Christengemeinschaft 25 350 26 397 27 418

Christliche Gemeinschaft 27 418 29 425 30 420
 Commerzbibliothek 28 390 29 409 30 402

Dampfkessel 28 236 29 217 f. 30 195 ff.
 Dampfschiffsverkehr 28 206 29 207 30 185
 Darlehenskasse, gemeinnützige (Wohlfahrtsbehörde) 28 299 29 305 30 289
 Dauerpflege, wirtschaftliche, der Wohlfahrtsbehörde 28 301 f. 29 307 f. 30 292 f.
 Deichtormarkt, Wareneinfuhr auf dem — 28 191 29 191 f. 30 169 f.
 Desinfektionen 28 100 f. 29 113 f. 30 102 f.
 Deutscher Ring Lebensversicherungs-Aktiengesellschaft 29 273 30 259
 Deutsches Schauspielhaus 28 391, 393 f. 29 410, 413 f. 30 405, 408 ff.
 Deutsch-Israelitische Gemeinde, Krankenhaus 28 82 29 96 30 85
 —, besteuerte Mitglieder, Geistliche und rituelle Handlungen 28 406 29 426 30 421
 —, Wohlfahrtsanstalten 28 305 f. 29 311 f. 30 296, 315
 Deutschnationale Versicherungs-A.-G. 26 277 27 291 28 269
 Dienstboten 27 16 ff. 28 15 ff. 29 29
 Diphtherie, Erkrankungen und Sterbefälle 28 77 f. 29 91 f. 30 80 f.
 —, Untersuchungen 28 96 29 109 30 98
 Diplomprüfungen an der Universität 28 364 29 374, 401 30 363, 393
 Disziplinarbestrafungen der Gefangenen 25 314
 Disziplinarhof 28 354 29 364 30 351
 Disziplinkammer 28 353 29 363 30 350
 Doktorpromotionen an der Universität 28 363 29 374 30 363
 Dolmetscher, beeidigte 28 338 29 347 30 335
 Dozenten des Allgemeinen Vorlesungswesens 28 365 29 376 30 365
 — des Technischen Vorlesungswesens 28 366 29 376 30 365
 — der Universität 28 364 29 373 30 361
 — der Volkshochschule 28 364 29 375 30 364
 Drillingsgeburten 29 60 30 46
 Droschkenverkehr 28 204 29 205 30 183
 Durchfuhr von Obst und Pflanzen, Überwachung 28 188 29 188 30 166
 Durchschnittsauktionspreise der Fische 28 183, 187 29 183, 187 30 161, 165

Ebbe 28 4 29 6 30 6
 Ebenezer (Krankenanstalt und Diakonissenheim) 28 82 29 96 30 85
 Ehedauer, Ehescheidungen nach der — 28 38 29 49 f. 30 36 f.
 — der Eltern, Geburten nach der — 28 45 29 55, 57 30 41, 43
 —, durch den Tod gelöste Ehen nach der — 28 34 29 44 f. 30 31 f.
 Eheliche Geburten 28 42 f., 45 ff., 50 29 52, 54 ff., 60 30 40 ff., 46
 Ehelösungen durch Scheidung 28 31 ff. 29 42 f., 47 ff. 30 28 ff., 34 ff.
 — durch den Tod 28 31 ff. 29 42 ff. 30 28 ff.
 — überhaupt (seit 1890) 28 31 29 42 30 29
 — im Verhältnis zu den stehenden Ehen 28 31 30 28
 Ehelosigkeit, Dauer bei Wiederheiratenden 28 27 29 41 30 27
 Ehen, stehende 28 31 30 28
 Ehepaare nach dem Alter 26 16 28 22
 — nach der Kirchengemeinschaft 26 17 28 21
 Ehesachen vor den Gerichten 28 345 29 354 30 341

- Ehescheidungen nach dem Alter 28 37 ff. 29 47 f. 30 34 f.
 — nach der Dauer der Ehe 28 38 29 49 f. 30 36 f.
 — nach dem Familienstand 28 39 29 47 30 34
 — nach dem Geburtsland 28 48 30 35
 — nach den Hauptscheidungsgründen 28 32 f., 38 ff. 29 43, 47 f. 30 30, 34 f.
 — nach dem Heiratsalter 28 37 f. 29 49 f. 30 36
 — nach der Kinderzahl 28 39 29 47 30 34
 — nach der Kirchenzugehörigkeit 27 32
 Eheschließungen nach dem Alter 28 25 ff. 29 35 ff., 41 30 24 ff.
 — nach der Dauer der Ehelosigkeit (bei Wiederheiratenden) 28 27 29 41 30 27
 —, nach dem Familienstand 28 26 29 35, 37, 41 30 21
 — nach dem Geburtsland 28 30 29 40 30 19
 — nach dem Heiratsalter (bei Wiederheiratenden) 29 41 30 27
 — nach der Kirchenzugehörigkeit 28 28 ff. 29 37 ff. 30 21 ff.
 —, kirchliche 28 399, 402, 404 ff. 29 419, 422, 424 ff. 30 414, 417, 419 ff.
 — nach Monaten 28 24 29 34 30 20
 — nach Monats- und Wochentagen 26 31
 — im Verhältnis zu den stehenden Ehen 30 28
 — überhaupt (seit 1841 bzw. 1871) 28 23 29 32 f. 30 18 f.
 Ehrenamtliche Mitarbeiter der Jugendämter 28 314 29 320 30 304
 Eichungen, Vermessungen und —, von Flußschiffen 28 181 29 181 30 159
 Eichwesen 28 192 f. 29 193 f. 30 171 f.
 Eier, Kleinhandelspreise 28 214 f. 29 250 f. 30 230 ff.
 Eignerwohnungen 25 119 f., 123 f., 128 f. 26 127 f., 131
 Einäscherungen 28 290 29 295 30 281
 Einfuhr von Fischen 28 183 ff. 29 183 ff. 30 161 ff.
 — von Obst und Pflanzen, Überwachung 28 188 29 188 30 166
 — von Schlachtvieh 28 179, 189 29 179, 189 30 157, 167
 — überhaupt 28 130 ff. 29 147 ff. 30 136 f.
 Einreise (Einwanderung) 28 72 ff. 29 89 30 78
 Einwanderer nach dem Alter 27 62 28 73
 — nach Herkunftsländern 26 74 ff. 27 62 ff. 28 73 ff.
 — nach dem Reiseziel 26 75 f. 27 63 f. 28 74 f.
 — nach Schiffsklassen 27 62 28 73
 — nach der Staatsangehörigkeit 26 75 f. 27 63 f. 28 74 f.
 Einzelpersonen, ausgereiste (Auswanderer u. Reisende) 28 70 29 82 30 70
 —, Wohnungen im Besitz von — 27 109 ff.
 —, in Wohnungen aufgenommene 27 109 ff.
 —, zu- und fortgezogene 30 66 f.
 Eisenbahnen, verkaufte Fahrkarten 28 197 f. 29 198 f. 30 176 f.
 —, Güterverkehr 28 142, 158 29 151, 158 30 137, 139
 —, Personenverkehr 28 198 f. 29 199 f. 30 177 f.
 —, Tierverskehr 28 142, 158 29 151, 158 30 137, 139
 —, Unfälle 28 198 29 199 30 177
 —, Verkehrszählungen 28 195 f. 29 196 f. 30 174 f.
 —, geleistete Zug- und Wagenachskilometer 28 197 29 198 30 176
 Elbe, Baggerungen 28 289 29 294 30 280
 —, Wasserstände 28 4 29 6 30 6
 Elbverkehr 28 143 f., 159 f., 176 ff., 206 29 152 f., 159 f., 178 f., 207 30 156 f., 185
 Electricitäts-Werke A.-G. 28 292 29 297 30 283
 Elim (Krankenhaus) 28 82 29 96 30 85
 Elternkammer, Wahlen zur — 26 404 28 410 30 430
 Entbindungsanstalten 28 83 29 97 30 86
 Enteignungssachen, Schätzungskommission für — 28 354 29 364 30 352
 Entmündigte Mündel des Gemeindewaisenrats 30 297
 — in den Staatlichen Wohlfahrtsanstalten 28 302 29 308 30 293
 Epileptische, Erziehungs- und Pflegeanstalten für — (Alsterdorfer Anstalten) 28 304 29 310 30 294
 Eppendorf, Allgemeines Krankenhaus 28 76, 79 ff., 83, 96 29 90, 93 ff., 97, 109 30 79, 82 ff., 86, 98
 Erbgänge (Grundstücksmarkt) 28 109 29 125 30 110
 Erholungsfürsorge für Schulkinder der staatlichen Schulen 29 381 30 371
 Erholungs- und Heilstättenfürsorge der Wohlfahrtsbehörde 28 299 29 305 30 291
 Erkrankungen der Gefangenen 28 360 29 369 30 357
 — an einigen übertragbaren Krankheiten 28 77 f. 29 91 f. 30 80 f.
 — s. auch unter „Heilanstalten“ und „Schulärztliche Untersuchungen“
 Ernst-Drucker-Theater 28 391, 396 29 410, 416 30 405, 411
 Ernteerträge der wichtigsten Feldfrüchte 28 243 ff. 29 223 ff. 30 206 ff.
 Ersatzschulen (Berufsschulen) 28 386 29 400 30 391
 Erste Kirche Christi (First Church of Christ, Scientist) 25 350 26 397 27 418
 Erwerbsgärtnereien 28 241
 Erwerbslose, vom Arbeitsamt unterstützte 28 282 f., 285 29 286, 288 ff. 30 272, 274 ff.
 —, von der Wohlfahrtsbehörde laufend und einmalig unterstützte 29 298, 300 30 284 f.
 Erwerbslosenfürsorge, Beiträge der Arbeitgeber und -nehmer für die — 27 307
 —, Rechnungsergebnisse 28 284 29 287 30 273
 —, Zahl der Unterstützten in der Arbeitslosenversicherung und der Krisenfürsorge 28 282 f., 285 29 286, 288 ff. 30 272, 274 ff.
 Erwerbstätige, ausgewanderte 28 71 29 83 ff. 30 70, 73 ff.
 — überhaupt 27 16 ff. 28 15 ff. 29 24 ff., 28 f., 31
 Erziehungsanstalten in Ohlsdorf 25 279
 Erziehungs- und Pflegeanstalten für Schwachsinnige und Epileptische (Alsterdorfer Anstalten) 28 304 29 310 30 294
 Evangelische Bevölkerung 28 20 f., 398 ff. 29 30, 418 ff. 30 413 ff.
 Evangelische Gemeinschaft 28 405 29 425 30 420
 Evangelisch-Kirchliche Gemeinschaft 28 405 29 425 30 420
 Evangelisch-Lutherische Kirche 28 398 ff. 29 418 ff. 30 413 ff.
 Evangelisch-theologische Prüfungen 29 401 30 393
 Exhumierungen 28 290 29 295 30 281
 Fachgewerbeschulen 28 383 29 397 f. 30 387 ff.
 Fachschulen, Berufs- und — 28 381 ff. 29 395 ff. 30 385 ff.
 Fahrkarten, bei der Deutschen Reichsbahngesellschaft verkaufte 28 197 f. 29 198 f. 30 176 f.
 —, von der Hamburger Hochbahn Aktiengesellschaft verausgabte 28 200 29 201 30 179
 Falkenried, Eichamt 28 192 29 193 30 171
 Familien, ausgereiste (Auswanderer und Reisende) 28 70 29 82 30 70
 —, kinderreiche 27 119 ff.
 —, in Wohnungen aufgenommene 27 109 ff.
 —, zu- und fortgezogene 30 66 f.
 Familienangehörige, berufslose, s. Beruf d. Bevölkerung
 —, mithelfende, s. Beruf der Bevölkerung
 Familienpflege für Zöglinge der Jugendbehörde 28 308 29 314 30 298

Familienstand, Bevölkerung nach dem — 27 14 28 20
 29 19, 27, 30
 —, Ehescheidungen nach dem — 28 39 29 47 30 34
 — der Eheschließenden 28 26 29 35, 37, 41 30 21
 — der aus der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche
 Ausgetretenen 28 403 29 423 30 418
 — der Gefangenen 28 357 29 367 30 355
 — der Gestorbenen 28 55, 57, 60 29 64 30 51
 — der Insassen der Staatlichen Wohlfahrtsanstalten
 28 302 29 308 30 293
 — der Mütter und Erzeuger der unehelichen Mündel
 29 319 30 303
 — der Mütter unehelich Geborener 28 49 29 59 30 45
 — der polizeilichen Schützlinge 26 323 27 337 28 325
 — der Selbstmörder 27 52
 — der für tot Erklärten 28 65 29 77 30 64
 — der von der Wohlfahrtsbehörde laufend Unter-
 stützten 26 302 27 312 28 296
 — der von der Wohlfahrtsbehörde unterstützten
 Wanderer und Wohnungslosen 28 298 29 304
 30 290
 —, Wohnungsuchende nach dem — 28 127 29 144
 30 133
 Familienverhältnisse der jugendlichen Verfehrer 28 318
 29 325 30 309
 Fehlgeburten 28 83 29 97 30 86
 Feldfrüchte, Ernteerträge 28 243 ff. 29 223 ff. 30 206 ff.
 Ferienkurse der Universität 29 373 30 362
 Fernflüge 28 207 29 208 30 186
 Fernsprechverkehr 28 194 29 195 30 173
 Fertigwaren (industrielle), Indexziffern der Groß-
 handelspreise für — 28 220 f. 29 260 f. 30 246 f.
 Fettwaren, Kleinhandelspreise 28 214 f. 29 250 f.
 30 230 ff.
 Fruchtbarkeit, mittlere relative 28 6 29 9 30 9
 Feuerbestattungen 28 290 29 295 30 281
 Feuerkasse 28 120 29 137 30 126
 Feuerlöschwesen 28 331 ff. 29 340 ff. 30 327 ff.
 Feuerversicherung für Gebäude 28 120 29 137 30 126
 Feuerwehr, Hilfeleistungen bei Bränden und sonstigen
 Anlässen 28 331 ff. 29 340 ff. 30 327 ff.
 —, Personal und Fahrzeuge 28 333 29 342 30 329
 Fische, Großhandelseinkaufspreise 28 183, 187 29 183,
 187 30 161, 165
 —, Kleinhandelspreise 29 253 f. 30 235 ff.
 Fischerei, Bestand der Fahrzeuge 28 182 29 182
 30 160
 —, Fangergebnisse 28 184 f. 29 184 f. 30 162 f.
 Fischmärkte, Fischzufuhren und — 28 183 ff. 29 183 ff.
 30 161 ff.
 Fisch- und Fleischmehle, Untersuchung 30 107
 Fläche, landwirtschaftlich angebaute 28 241 f. 29 222
 30 203 ff.
 — des Staatsgebiets nach der Größe und der Art
 der Benutzung 28 1 f. 29 1 f. 30 1 f.
 Flaggen der an den Kaianlagen abgefertigten Schiffe
 28 170 29 172 30 150
 — der Seeschiffe 28 166, 232 29 167 30 145
 Fleisch, Kleinhandelspreise 28 211 ff. 29 247 ff. 30
 228 ff.
 —, serobiologische Untersuchungen 28 98 29 111
 30 99
 Fleischbeschauämter 28 104 f. 29 117 f. 30 106 f.
 Flugfahrzeugverkehr 28 207 29 208 30 186
 Flugsport 27 411
 Flußbadeanstalten 28 337 29 346 30 333
 Flußfahrzeuge, Bestand 28 179 29 179 30 157
 Flußschiffahrt 28 176 ff. 29 178 ff. 30 156 ff.
 Flußschiffe, Bestand 28 179 29 179 30 157
 —, Verkehr 28 176 ff. 29 178 f. 30 156 f.
 —, Vermessungen und Eichungen 28 181 29 181 30 159

Flußschiffsregister 28 182 29 182 30 160
 Flußschifftiefe 28 4 29 4 f. 30 4 f.
 Flut 28 4 29 6 f. 30 6 f.
 Forstverwaltung, Einnahmen und Ausgaben 28 253
 29 234 30 217
 Forstwirtschaftliche Betriebe 27 251 f.
 Fortschreibung s. Bevölkerung (Ortsanwesende und
 Wohnbevölkerung)
 Fortzüge 28 67 29 79 30 65, 67
 Frauenberufe, Schulen für — 28 384 29 398 30 390
 Freie Innungen 28 240 29 221 30 199
 Freigewordene Wohnungen 28 125 29 142 30 131
 Freihafenamt, Überwachungen 28 187 f. 29 187 f.
 30 165 f.
 Freihafengebiet, Rattenbekämpfung 28 101 29 114
 30 103
 Freikirchen, evangelische 28 404 29 424 30 419
 Freimaurer-Krankenhaus 28 82 29 96 30 85
 Freiwillige Verkäufe von Grundstücken 28 109 ff.
 29 125 ff. 30 110 ff.
 Freiwohnungen 25 118, 123, 128 26 127 f., 131
 Fremdenverkehr 28 68 29 80 30 68
 Friedensmietwert der Grundstücke 28 115 29 132
 30 117
 Friedhöfe 28 290 29 295 30 281
 Friedrichsberg, Staatskrankenanstalt 28 76, 79, 81 f.
 29 90, 93, 95 f. 30 79, 82, 84 f.
 Fröbelseminar 28 385 29 399 30 392
 Fruchtarten, Anbau 28 242 ff. 29 222 ff. 30 205 ff.
 Fruchtbarkeitsziffern 27 42 28 50 29 52
 Fuhrbüttel, Flughafen 28 207 29 208 30 186
 —, Lazarette der Strafanstalten 28 79 29 93 30 82
 Fürsorge der Jugendämter für werdende Mütter 28 316
 29 322 30 306
 Fürsorgetätigkeit der Wohlfahrtsbehörde 28 293 ff.
 29 298 ff. 30 284 ff.
 Gärten, Klein- 28 290 29 295 30 281
 Gärtnereien, Erwerbs- 28 241
 Gärtnnerische Treibanlagen 30 203 f.
 Gasthörer der Universität 28 363 29 373 30 362
 Gaststätten, Bestand 28 238 29 219 30 200
 Gaswerke 28 291 f. 29 296 f. 30 282 f.
 Gebärfähige 29 52
 Gebäude, Feuerversicherung für — 28 120 29 137 30 126
 — nach der Zahl der Wohnungen 28 116 f., 119
 29 133 f. 30 119
 —, Zu- und Abgang 28 117 f. 29 134 f. 30 119 f., 125
 — s. auch unter „Bautätigkeit“ und „Neubauten“
 Gebietsflächen, wichtige 29 3 30 3
 Geborene s. Geburten
 Geborenenfolge 28 46 f. 29 56 f. 30 42 f.
 Gebühren 28 192 f., 253, 290, 329 29 193 f., 234, 295,
 337 30 171 f., 217, 281, 324
 Geburten nach dem Alter der Eltern 28 45, 49 29 55, 59
 30 41, 45
 — nach der Ehedauer der Eltern 28 45 29 55, 57
 30 41, 43
 —, eheliche 28 42 f., 45 ff., 50 29 52, 54 ff., 60
 30 40 ff., 46
 — nach dem Familienstand der unverheirateten Mutter
 28 49 29 59 30 45
 —, Fehl- 28 83 29 97 30 86
 — nach der Geborenenfolge (Ordnungszahl) 28 46 f.
 29 56 f. 30 42 f.
 — nach dem Geschlecht 28 42 f., 45 29 54 f., 60
 30 40 f., 43, 46
 — nach dem Heiratsalter der Eltern 28 46 29 57 30 43
 — nach der Kirchenzugehörigkeit der Eltern 28 48 ff.
 29 58 f. 30 44 f.

- Geburten, Lebend- 28 41 ff., 50, 398, 400, 404 29 51 f., 54, 60, 418, 420, 424 30 38, 40, 46, 413, 415
 —, Mehrlings- 28 42 29 60 30 46
 — nach Monaten 28 44, 49 29 53, 59 30 39, 45
 —, Tot- 28 41 ff., 50 29 51 f., 54, 60 30 38, 40, 46
 — überhaupt (seit 1821 bzw. 1871) 28 41 29 51 f. 30 38
 —, uneheliche 28 42 f., 49 f. 29 52, 54, 59 f. 30 40, 45 f.
 Geburtenhäufigkeit 28 50
 Geburtenüberschuß 28 65 29 77 30 13 f., 64
 Geburtshilfe 28 83 f. 29 97 f. 30 86 f.
 Geburtsland der Eheschließenden 28 30 29 40 30 19
 — der Geschiedenen 29 48 30 35
 — der Gestorbenen 29 66
 Geburtsziffern 28 41 29 51 f. 30 38
 Gefährdetenfälle des Jugendamts 28 317 29 324 30 308
 Gefängnislazarette 28 79 29 93 30 82
 Gefangenenanstalten, Personalbestand 30 334
 —, Strafvollzug 28 356 ff. 29 366 ff. 30 354 ff.
 Gefrierfleischhandel 28 190 29 190 30 168
 Gehälter der staatlichen Beamten und Angestellten 28 222 ff. 29 240 f. 30 222 f.
 Geistliche 28 398, 401, 404 ff. 29 418, 421, 424 ff. 30 413, 416, 419 ff.
 Geländepunkte, wichtige 28 3 29 3 30 3
 Geld- und Kreditwesen 28 258 ff. 29 262 ff. 30 248 ff.
 Gemeindevorstand 28 307 29 313 30 297
 Gemeinnützige Bauvereinigungen 30 122, 125
 Gemüse, Kleinhandelspreise 28 216 29 252 30 234 f.
 Gemüsebaubetriebe 30 203 f.
 Genickstarre (epidemische), Erkrankungen und Sterbefälle 28 77 29 91 30 80
 Genossenschaftsregister 28 347 29 356 30 343
 Gerichtliche Tätigkeit der Seemannsämter 28 175 29 177 30 155
 Gerichtsbarkeit, freiwillige 28 347 ff. 29 356 ff. 30 343 ff.
 —, ordentliche streitige 28 339 ff. 29 348 ff. 30 335 ff.
 Gerichtsvollzieheramt, Personalbestand 28 338 29 347 30 334
 —, Tätigkeit 28 355 29 365 30 353
 Gerichtsvollzieherprüfungen 29 405 30 398
 Geschäftsaufsichten 25 298 26 337 27 352
 Geschäftsräume 28 120 ff. 29 137 ff. 30 127
 Geschiedene s. Familienstand
 Geschlecht der Bevölkerung 28 12 f. 29 16 f., 19 ff., 27 ff. 30 16 f.
 — der aus der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Ausgetretenen 28 403 29 423 30 418
 — der Geborenen 28 42 f., 45 29 54 f., 60 30 40 f., 43, 46
 — der geschlechtskranken Minderjährigen 28 315 29 321 30 305
 — der Gestorbenen 28 53 ff., 60 ff. 29 62, 64 ff., 70 ff., 76 f. 30 48, 50 ff., 56 ff., 62 ff.
 — der in den Gewerbebetrieben beschäftigten Personen 28 228 ff. 29 210 ff. 30 188 ff.
 — der jugendlichen Verfehrer 28 318 ff. 29 325 ff. 30 309 ff.
 — der Selbstmörder 28 62 ff. 29 73 f., 76 30 60, 62 f.
 — der Teilnehmer an den Arbeitsgemeinschaften der Volkshochschule 28 365 29 375 30 364
 — der von der Wohlfahrtsbehörde laufend Unterstützten 26 302 27 312 28 296
 — der von der Wohlfahrtsbehörde unterstützten Wanderer und Wohnungslosen 28 298 29 304 30 290
 — der Zöglinge der Jugendbehörde 28 309 29 315 30 299 f.
 Geschlechtskrankenfürsorge der Gesundheitsbehörde 29 92 30 81
 Geschlechtskrankheiten, Ermittlungen und Maßnahmen zur Bekämpfung von — 28 325 29 333 30 320
 Gestorbene s. Sterbefälle
 Gesundheitsfürsorge der Wohlfahrtsbehörde 28 299 f. 29 305 f. 30 291
 Gesundheitspflege 28 76 ff. 29 90 ff. 30 79 ff.
 Gewerbeaufsicht 28 227 ff. 29 209 ff. 30 187 ff.
 Gewerbebetriebe, Anmeldungen 28 234 f. 29 216 f. 30 194 f.
 —, Besichtigungen 28 227 ff. 29 209 ff. 30 187 ff.
 —, Personal 28 227 ff. 29 209 ff. 30 187 ff.
 —, Zählung vom 16. Juni 1925 26 224 ff. 27 234 ff.
 Gewerbegericht 25 302 26 342 27 358
 Gewerbehygiene (Untersuchungen) 28 99 29 112 30 101
 Gewerbekonzessionen 28 237 29 218 30 202
 Gewerbekundliches Institut 30 392
 Gewerbelehrerprüfungen 30 396
 Gewerberäume 28 120 ff. 29 137 ff. 30 127
 Gewerbescheine 28 234 f. 29 216 f. 30 194 f.
 Gewerbeschulen, allgemeine 28 382 29 396 30 386
 Gewerbe und Industrie 28 227 ff. 29 209 ff. 30 187 ff.
 Gewerbliche Betriebszählung vom 16. Juni 1925 26 224 ff. 27 234 ff.
 Gewerbliche Niederlassungen (örtliche Einheiten) 26 224 ff.
 Gewerbliche Privatschulen 28 386 29 400 30 391
 Gewerbliche Vereinigungen 28 240 29 221 30 199
 Gewerbsmäßige Stellenvermittler 28 280 f. 29 284 f. 30 270 f.
 Glaubensbekenntnis der Bevölkerung 26 18 28 20 29 27 ff.
 — der Ehepaare 26 17 28 21
 — der Eheschließenden 28 28 ff. 29 37 ff. 30 21 ff.
 — der Eltern der Geborenen 28 48 ff. 29 58 f. 30 44 f.
 — der Gefangenen 28 357 29 367 30 355
 — der Geschiedenen 27 32
 — der Gestorbenen 28 56 f. 29 64 30 50 f.
 Gnadengesuche der Gefangenen 28 360 29 370 30 358
 Gottesdienst der Gefangenen 25 314
 Gotteshäuser 28 398 29 418 30 413, 419 ff.
 Grönländische Gewässer, Fischfangergebnisse 29 185 30 163
 Größenklassen der gewerblichen Betriebe 28 227 ff. 29 209 ff. 30 187 ff.
 — der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe 27 251 f. 28 241
 Großbetriebe, gewerbliche 28 230 f. 29 212 f. 30 190 f.
 Großhandelsindexziffern 28 220 f. 29 260 f. 30 246 f.
 Großhandelspreise 28 208 f. 29 244 f. 30 226 f.
 Grundbesitz des Staats nach Benutzungsart, Parzellenzahl und Größe 29 122 ff.
 —, Wechsel im — 28 109 ff. 29 125 ff. 30 110 ff.
 Grundbuchsachen 28 348 29 357 30 344
 Grundeigentum, Belastung 28 114 29 131 30 116
 —, Besitzwechsel 28 109 ff. 29 125 ff. 30 110 ff.
 —, Bestand 28 106 ff. 29 119 ff. 30 108 f.
 —, Erbgänge 28 109 29 125 30 110
 —, Verkäufe 28 109 ff. 29 125 ff. 30 110 ff.
 Grundstücke, bebaute 28 106 ff. 29 119 ff. 30 108 f., 116
 —, Belastung 28 114 29 131 30 116
 —, Bestand 28 106 ff. 29 119 ff. 30 108 f.
 —, bewohnte 26 114 f. 28 14 29 18
 —, Mietwert 28 115 29 132 30 117
 —, Staats- (bebaute und unbebaute) 28 108 29 121 30 109, 116
 —, Staatsankäufe und -verkäufe 30 116
 —, Vererbung 28 109 29 125 30 110
 —, Verkaufspreise 28 110 ff. 29 126 ff. 30 110 ff.
 Grundstückserwerbungen des Staats 28 253 29 234 30 216
 Güterrechtsregister 28 347 29 356 30 343

Güterverkehr auf Binnenschiffen 28 143 f., 159 f., 176 ff. 29 152 f., 159 f., 178 f. 30 156 f.
 — auf der Eisenbahn 28 142, 158 29 151, 158 30 137, 139
 — seewärts 28 130 ff., 145 ff. 29 147 ff., 154 ff. 30 136 ff.
 Güterverladung an den Kaianlagen 28 171 29 173 30 151

Hafen, Baggerungen 28 289 29 294 30 280
 —, bauliche Entwicklung 28 3 29 4 ff. 30 4 ff.
 —, beschäftigte Erwerbstätige 29 25
 —, Bevölkerung der Schiffe 28 10 ff. 29 14 ff., 20 ff. 30 14 ff.
 —, Kaiverkehr 28 169 ff. 29 171 ff. 30 149 ff.
 —, Rattenbekämpfung 28 101 29 114 80 103
 —, Seeschiffsverkehr 28 163 ff. 29 163 ff. 30 142 ff.
 —, Seeschiff- und Flußschifftiefe 28 4 29 4 f. 30 4 f.
 —, Überwachungen durch das Freihafenamt 28 187 29 187 30 165
 —, Umfang der Anlagen 28 3 29 4 ff. 30 4 ff.
 —, Unfälle 26 330 f. 27 344 f. 28 233
 —, veterinärpolizeiliche Tätigkeit 28 104 29 116 30 105
 —, Wareneinfuhr und -ausfuhr 29 147 ff. 30 136 ff.
 Hafenbetrieb 28 167 f. 29 169 f. 30 147 f.
 Hafengesetz, Durchführung 28 188 29 188 30 166
 Hafengesundheitsdienst 28 102 29 115 30 104
 Hafeninspektion, Revisionen usw. 26 329, 331 27 343, 345 28 232
 Hafenkrankenhaus 28 76, 79, 81, 83 29 90, 93, 95, 97 30 79, 82, 84, 86
 Halbwaren (industrielle), Indexziffern der Großhandelspreise für — 28 220 f. 29 260 f. 30 246 f.
 Hamburg-Altonaer Centralbahn-Gesellschaft, Betriebsergebnisse 25 192
 Hamburger Hochbahn Aktiengesellschaft, Betriebsergebnisse 28 201 f. 29 202 f. 30 180 f.
 Hamburger Sparcasse von 1827 28 260 29 264 30 250
 Hamburger - Mannheimer Versicherungs - Aktien - Gesellschaft 28 269 29 273 30 259
 Handelsregister 28 347 29 356 30 343
 Handelsschulen 28 382 29 396 f. 30 386 f.
 Handelsschullehrerprüfungen 29 403 30 395
 Handel und Verkehr 28 130 ff. 29 147 ff. 30 136 ff.
 Handwerksgericht 28 346 29 355 30 342
 Hauptberufstätige 27 16 ff. 28 15 ff. 29 26, 28 f., 31
 Hauptstaatskasse, Geschäftsverkehr 28 252 29 233 30 215 f.
 Hauptunterstützungsempfänger 28 282 f., 285 29 286, 288 ff. 30 272, 274 ff.
 Hausangestellte 27 16 ff. 28 15 ff. 29 29
 Haushaltungen nach Größenklassen 27 18 f.
 — überhaupt 28 11 ff. 29 15 ff. 30 15 ff.
 —, zweite und weitere, in Wohnungen aufgenommene 27 109 ff.
 Hausstrafen in den Gefangenenanstalten 29 369
 Heilanstalten 28 76, 79 ff., 96 29 90, 93 ff., 109 30 79, 82 ff., 98
 Heilsarmee 28 305, 405 29 311, 425 30 295 f., 420
 Heilschulen, Hilfs- und — 28 367 f., 378 29 378 ff., 394 30 367 f., 370, 384
 Heil- und Pflegepersonen 28 76 29 90 30 79
 Heiratsalter der Ehegatten, Ehescheidungen nach dem — 28 37 f. 29 49 f. 30 36
 — der gestorbenen Ehegatten, Ehelösungen nach dem — 28 34 f. 29 44 f. 30 31 f.
 — der Eltern der Geborenen 26 50 27 41 28 46
 — der Mütter der ehelich Geborenen 29 57 30 43
 — der Wiederheiratenden 29 41 30 27
 Heiratsfähige 29 33 30 19
 Heiratshäufigkeit 28 30
 Heiratswahrscheinlichkeit 25 33 26 33

Heiratsziffern 28 23 f., 30 29 32 ff. 30 18 ff.
 Hilfeleistungen der Feuerwehr 28 331 ff. 29 340 ff. 30 327 ff.
 Hilfsbedürftige, in Anstalten und Familien untergebrachte 28 301 29 307 30 292
 Hilfs- Ersatzschulen (gewerbliche Privatschulen) 28 386 29 400 30 391
 Hilfs- und Heilschulen 28 367 f., 378 29 378 ff., 394 30 367 f., 370, 384
 Hinterbliebenen-Versicherung, Invaliden- und — 28 263 29 267 30 253
 Hinterbliebenenversorgung für Staatsangestellte und -arbeiter 28 266 29 270 30 256
 Hinterlegungen 28 348 29 357 30 344
 Hochbahnen 28 200 ff. 29 201 ff. 30 179 ff.
 Hochschulwesen 28 361 ff. 29 371 ff. 30 359 ff.
 Hochseefischerei 28 182 29 182 30 160
 Hundehaltung 27 261 28 250 29 231
 Hunde, versteuerte und steuerfreie 28 249 29 230 30 213
 Hygienisch-bakteriologische Untersuchungen 28 96 f. 29 109 f. 30 98
 Hygienisch-chemische Untersuchungen 28 97 29 110 30 99, 101
 Hypotheken, Beleihungskasse für — 28 253 29 234 30 216
 Impfwesen 28 91 29 104 30 93
 Indexziffern 28 219 ff. 29 259 ff. 30 245 ff.
 Industrie, Gewerbe und — 28 227 ff. 29 209 ff. 30 187 ff.
 Industrielle Fertigwaren, Indexziffern der Großhandelspreise für — 28 220 f. 29 260 f. 30 246 f.
 — Rohstoffe und Halbwaren, Indexziffern der Großhandelspreise für — 28 220 f. 29 260 f. 30 246 f.
 Innungen 28 240 29 221 30 199
 Innungskrankenkassen 28 264 f. 29 268 f. 30 254 f.
 Innungsschulen 28 386 29 400 30 391
 Institut für Geburtshilfe 28 76, 79, 83 29 90, 93, 97 30 79, 82, 86
 —, Gewerbekundliches 30 392
 —, Hygienisches 28 96 ff. 29 109 ff. 30 98 ff.
 — für Schiffs- und Tropenkrankheiten 28 76, 79 29 90, 93 30 79, 82
 —, Sozialpädagogisches 28 384 29 398 30 391
 Internationale Bibelforscher - Vereinigung 28 405 29 425 30 420
 Invaliden- und Angestellten-Versicherung, Versicherungskarten 28 265 29 269 30 255
 Invaliden- und Hinterbliebenen-Versicherung 28 263 29 267 30 253
 Irische See, Fischfangergebnisse 28 185 29 185 30 163
 Irrenanstalten 28 76, 79, 81 f. 29 90, 93, 95 f. 30 79, 82, 84 f.
 Isländische Gewässer, Fischfangergebnisse 28 185 29 185 30 163
 Israelitische Bevölkerung s. Glaubensbekenntnis
 Israelitischer Kultus 28 190, 406 29 190, 426 30 168, 421
 — Tempelverband 28 406 29 426 30 421
 Janus (Versicherungs - Aktien - Gesellschaft) 27 291 28 269 29 273
 Jerusalem (Diakonissenanstalt) 28 82 29 96 30 85
 Juden s. Glaubensbekenntnis und israelitischer Kultus
 Jugendämter, Adoptionsvermittlungen 28 312 29 318 30 302
 —, Amtspflegschaften und Amtsvormundschaften 28 313 f. 29 319 f. 30 303 f.
 —, Arbeitsfürsorge 28 317 29 323 30 307

- Jugendämter, Berufsschwachenfürsorge 29 323 30 307
 —, ehrenamtliche Mitarbeiter 28 314 29 320 30 304
 —, für Einrichtungen der freien Jugendpflege gewährte Staatsbeihilfen 28 320 f. 29 327 ff. 30 311 ff.
 —, Fürsorge für werdende Mütter 28 316 29 322 30 306
 —, Gefährdetenfälle 28 317 29 324 30 308
 —, Gemeindewaisenrat 28 307 29 313 30 297
 —, Jugendgerichtshilfe 28 318 ff. 29 325 ff. 30 309 ff.
 —, Sexualfürsorge 29 324 30 308
 —, untergebrachte Minderjährige und Zöglinge 28 307 ff. 29 313 ff. 30 297 ff.
 —, Wandererfürsorge 28 317 29 323 30 307
 Jugendamt, Schulen 28 367, 378 29 378, 393 30 367, 383
 Jugendbehörde, Kleinkinderhaus und Krankenstation 28 79 29 93 30 82
 — überhaupt 28 307 ff., 320 29 313 ff., 327 30 297 ff., 311
 Jugendgerichte 28 341 29 350 30 337
 Jugendgerichtshilfe 28 318 ff. 29 325 ff. 30 309 ff.
 Jugendheime 28 320 f. 29 327 ff. 30 311 ff.
 Jugendherbergen 28 320 f. 29 327, 329 30 311, 313
 Jugendhilfe, öffentliche 28 307 ff. 29 313 ff. 30 297 ff.
 —, private 30 315 f.
 Jugendverbände 28 320 29 327 30 311
 Juristische Prüfungen 29 401 30 393
 Justizbehörden, Personalbestand 28 338 29 347 30 334
 Justizdienst, Prüfungen für den unteren und mittleren. 29 405 30 398

 Käse, Kleinhandelspreise 28 214 f. 29 250 f. 30 230 ff.
 Kaiverkehr 28 169 ff. 29 171 ff. 30 149 ff.
 Kammerspiele 28 391, 397 29 410, 415 30 405
 Kampfsport 26 389 27 410
 Kanäle, Baggerungen 28 289 29 294 30 280
 Kartoffeln, Kleinhandelspreise 28 216 29 252 30 234 f.
 Katholisch-Apostolische Gemeinden 25 350 26 397 27 418
 Katholische Bevölkerung s. Glaubensbekenntnis
 — Gemeindeschulen 28 367, 378 29 378, 380, 394 30 367, 370, 384
 — Kirche 28 404 29 424 30 419
 Kattegatt, Fischfangergebnisse 28 184 f. 29 184 f. 30 162 f.
 Kaufmännische Privatschulen 28 386 29 400 30 391
 Kaufmannsgericht 25 302 26 342 27 358
 Kaufmannskammer 28 346 29 355 30 342
 Kegelsport 27 411
 Keuchhusten, Erkrankungen und Sterbefälle 28 77 29 91 30 80
 Kindbettfieber, Sterbefälle 28 83 29 97 30 86
 Kinder, Brust- 28 84 ff. 29 98 ff. 30 87 ff.
 —, Erholungsfürsorge für — 29 381 30 371
 —, in Heilstätten, Pflegeheimen usw. untergebrachte 28 91 29 104 30 93
 —, aus der Kleinkinderfürsorge ausgeschiedene 28 88 f. 29 101 f. 30 90 ff.
 —, künstlich ernährte 28 84 ff. 29 98 ff. 30 87 ff.
 —, Lage bei der Geburt 28 83 29 97 30 86
 —, legitimierte 28 50 29 60 30 46
 —, Mehrlings- 28 42 29 60 30 46
 —, aus der Säuglingsfürsorge ausgeschiedene 28 85 ff. 29 99 f. 30 88 f.
 —, Taufalter 28 400 29 420 30 415
 Kinderanstalten 30 315
 Kindergärten, Schul- 28 378 29 394 30 384
 Kinderlähmung (spinale), Erkrankungen u. Sterbefälle 28 77 29 91 30 80
 Kinderpflegerinnenschule 28 384 29 398 30 391

 Kinderreiche Familien 27 119 ff.
 Kinderschutz und Jugendwohlfahrt, e. V., Fürsorgetätigkeit 28 304 29 310 30 316
 Kindersterblichkeit s. Säuglingssterblichkeit
 Kinderverschickung 28 91 29 104 30 93
 Kinderzahl, durch den Tod gelöste Ehen nach der — 28 35 f. 29 44 ff. 30 31 ff.
 —, Ehescheidungen nach der — 28 39 29 47 30 34
 —, Wohnungsuchende nach der — 28 127 29 144 30 133
 Kinos 27 409 28 397 29 417
 Kirchenbeamte 28 398 29 418 30 413
 Kirchengemeinden 28 398, 404 ff. 29 418, 424 ff. 30 413, 419 ff.
 Kirchenkreise 28 398, 401 ff. 29 418, 421 ff. 30 413, 416 ff.
 Kirchenzugehörigkeit, Ehepaare nach der — 26 17 28 21
 —, Ehescheidungen nach der — 27 32
 — der Eheschließenden 28 28 ff. 29 37 ff. 30 21 ff.
 — der Eltern der Geborenen 28 48 ff. 29 58 f. 30 44 f.
 —, Gestorbene nach der — 28 56 f. 29 64 30 50 f.
 —, Wohnbevölkerung nach der — 26 18 28 20 29 27 ff.
 Kirchliche Austritte 28 403 f. 29 423 f. 30 418 f.
 — Handlungen 28 398 ff., 402, 404 ff. 29 418 ff., 422, 424 ff. 30 413 ff., 417, 419 ff.
 Kirchspiele 28 401 ff. 29 421 ff. 30 416 ff.
 Kleidung, durch die Wohlfahrtsbehörde ausgegebene 28 297 29 303 30 289
 Kleinbetriebe, gewerbliche 28 227 29 209 30 187
 Kleines Lustspielhaus 28 391, 395 f. 29 410 30 405
 Kleingärten 28 290 29 295 30 281
 Kleinhandelspreise 28 210 ff. 29 246 ff. 30 228 ff.
 Kleinhandlungen mit Branntwein, Bestand 28 239 29 220 30 201
 Kleinkinderfürsorge, Säuglings- und — 28 84 ff. 29 98 ff. 30 87 ff.
 Kleinrentner, von der Wohlfahrtsbehörde unterstützte 28 293 f. 29 299, 301 30 284, 286
 Klimatische Verhältnisse 28 4 ff. 29 6 ff. 30 6 ff.
 Knochen und Knochenerzeugnisse, Untersuchung 30 107
 Körperschaften, öffentliche, als Bauherren 30 122
 Kolleggeldererlaß 28 363 29 374 30 362
 Kolonialwaren, Indexziffern der Großhandelspreise für — 28 220 f. 29 260 f. 30 246 f.
 —, Kleinhandelspreise 29 255 f. 30 238 ff.
 Kommunikanten 28 404 29 424 30 419
 Komödienhaus 26 383 27 403 28 391
 Konfirmationen 28 399 f., 402, 404 ff. 29 419 f., 422, 424 ff. 30 414 f., 417, 419 ff.
 Konkurse 28 340 29 349 30 336
 Konsumfische, Durchschnittsauktionspreise 28 187 29 187 30 165
 Kontrollen, polizeiliche, von Milch und sonstigen Nahrungsmitteln 28 102 f. 29 115 f. 30 104 f.
 Konzerte (Musikhalle) 28 391 29 410 30 404
 Kosten der Fürsorge für Minderjährige 25 276 f. 26 308
 — der öffentlichen Jugendhilfe 28 307 29 313 30 298
 Kraftdroshken, Bestand 28 204 29 205 30 183
 Kraftfahrzeuge, Bestand 28 205 29 206 30 184
 —, Fahrerlaubnis 28 330 29 338 30 325
 Kraftomnibusse, Bestand 28 204 29 205 30 183
 Kraftwagenhallen 28 336 29 345 30 332
 Krankenanstalten, nichtstaatliche 28 82 29 96 30 85
 —, staatliche 28 76, 79 ff., 83, 96 29 90, 93 ff., 97, 109 30 79, 82 ff., 86, 98
 Krankenhäuser, Allgemeine 28 76, 79 ff., 83, 96 29 90, 93 ff., 97, 109 30 79, 82 ff., 86, 98
 —, von der Wohlfahrtsbehörde Verpflegte und Aufwendungen 28 299 29 305 30 291

Krankenkassen, Rechnungsergebnisse 28 265 29 269
 30 255
 —, Zahl und Bestand an Mitgliedern 28 263 29 267
 30 253
 Krankenversicherung 28 262 ff. 29 266 ff. 30 252 ff.
 Krebs, Sterbefälle 28 61 29 72 30 59
 Kreditwesen, Geld- und — 28 258 ff. 29 262 ff.
 30 248 ff.
 Kriegsbeschädigte und -hinterbliebene, von der Wohlfahrtsbehörde unterstützte 28 293, 295 29 299, 301 f. 30 285, 287, 289
 Kriminalpolizei, Anzeigen 28 322 ff. 29 330 ff. 30 317 ff.
 —, Erkennungsdienst 28 324 29 332 30 319
 Krisenfürsorge, Ausgaben in der — 28 284 29 287
 30 273
 —, Unterstützte in der — 28 282 29 286, 288 ff.
 30 272, 274 ff.
 Kunstschule, Landes- 28 384 29 398 30 391
 Kurzschrift, Prüfungen in — 29 403 f. 30 395 f.

Landdampfkessel 30 196 f.
 Landesarbeitsgericht 28 346 29 355 30 342
 Landesjugendamt 28 307 ff., 320 29 313 ff., 327
 30 297 ff., 311
 Landesjustizverwaltung, Personalbestand 30 334
 Landeskunstschule 28 384 29 398 30 391
 Landespolizeibehörde 25 294
 Landgericht, Personalbestand 28 338 29 347 30 334
 —, bürgerliche Rechtsstreitigkeiten 28 343 29 352
 30 339
 —, rechtskräftige Verurteilungen 28 344 29 353 30 340
 —, Strafsachen 28 344 29 353 30 340
 Land- und forstwirtschaftliche Betriebe 27 251 f.
 28 241
 Landwirte, Diplomprüfung für — 27 377 28 364 29 374
 Landwirtschaft 28 241 ff. 29 222 ff. 30 203 ff.
 Landwirtschaftliche Betriebszählung vom 16. Juni 1925
 27 251 f. 28 241
 Langenhorn, Staatskrankenanstalt 28 76, 79, 81 f.
 29 90, 93, 95 f. 30 79, 82, 84 f.
 Langenhorn, Bahn, Betriebsergebnisse 25 191
 Lazarette und Krankenabteilungen der Staatsanstalten
 28 79 29 93 30 82
 Lebendgeborene von evang.-luth. Eltern 28 398,
 400 29 418, 420 30 413, 415
 — aus Mischehen 28 398, 404 29 418, 424 30 413
 — aus rein römisch-kath. Ehen 27 417 28 404
 29 424
 — im Verhältnis zu den Taufen 28 400 29 420
 30 415
 — überhaupt 28 41 ff., 50 29 51 f., 54, 60 30 38, 40, 46
 Lebenshaltung, Preise und — 28 208 ff. 29 244 ff.
 30 226 ff.
 Lebensmitteluntersuchungen 28 97 29 110 30 100
 Lebensversicherungsgesellschaften 28 269 29 273
 30 259
 Ledige s. Familienstand
 Leerstehende Wohnungen 28 120 ff. 29 137 ff. 30 127
 Legitimierungen unehelich geborener Kinder 28 50
 29 60 30 46
 Lehramtsprüfungen 28 379 29 403 30 395
 Lehranstalten, höhere 28 367 ff. 29 378 ff. 30 367 ff.
 Lehrerkammer, Wahlen zur — 26 404 28 410 30 430
 Lehrkörper der Universität 28 364 29 373 30 361
 Lehrlinge, Zahl 28 264 29 268 30 254
 Lehrstellenvermittlung 28 286 29 291 30 277
 Leibesübungen 26 389 f. 27 410 f.
 Leichenhallen 28 336 29 345 30 332
 Leichtathletik 26 389 27 410
 Leihanstalten 28 260 f. 29 264 f. 30 250 f.

Lichtspieltheater 28 397 29 417 30 412
 Löhne der Arbeiter 28 225 f. 29 242 f. 30 224 f.
 Lübeck-Büchener Eisenbahn 28 199 29 200 30 178
 Luftdruck 28 5 29 8 30 8
 Luftfahrzeugverkehr 28 207 29 208 30 186
 Luftwärme 28 5 29 8 30 8
 Lungenleidende, Fürsorgestellen 28 90 29 103 30 92 f.
 Lungenschwindsucht, Sterbefälle 28 59 f. 29 70 f.
 30 57 f.
 Lustbarkeitssteuer, Erträge überhaupt 28 254 29 235
 30 217
 — der Lichtspielhäuser 26 388 27 409
 — der Theater 26 383 27 403
 Lustfahrzeuge auf der Alster 28 181, 330 29 181, 338
 30 159, 325
 Lustspielhaus 28 391, 396 29 410, 415 30 405

Marienkrankenhaus 28 82 29 96 30 85
 Masern, Erkrankungen und Sterbefälle 28 77 29 91
 30 80
 Medaillenprägungen 28 258 29 262 30 248
 Mehrlingsgeburten 28 42 29 60 30 46
 Meldewesen 28 66 ff. 29 78 ff. 30 13, 65 ff.
 Mennoniten-Gemeinde 28 405 29 425 30 420
 Meßgeräte, Prüfung 28 192 f. 29 193 f. 30 171 f.
 Meteorologische Verhältnisse 28 4 ff. 29 6 ff. 30 6 ff.
 Methodisten-Gemeinden 28 405 29 425 30 420
 Mieteeinigungsamt 28 354 29 364 30 352
 Mietpreise in Hundertsätzen der Friedensmiete 29 141
 30 130
 — überhaupt 25 122 ff.
 Mietwerte der Grundstücke 28 115 29 132 30 117
 Mietwohnungen 25 122 ff. 26 127 f., 131
 Milchkontrollen, polizeiliche 28 102 f. 29 115 30 104
 Milchversorgung 27 197
 Militärversorgungsgericht 28 269 29 273 30 259
 Minderjährige nach Altersstufen 29 20 f.
 —, geschlechtskranke, Fürsorge des Jugendamts für —
 28 315 f. 29 321 f. 30 305 f.
 —, Kosten der Fürsorge für — 25 276 f. 26 308
 Mischehen 28 398, 404 29 418, 424 30 413, 419
 Mittelbetriebe, gewerbliche 28 228 f. 29 210 f. 30 188 f.
 Monatsgehälter s. Gehälter
 Morde 28 62 f. 29 74 f. 30 61 f.
 Motorengewerbebetriebe 28 227 29 209 30 187
 Müllabfuhr 28 289 29 294 30 280
 Mündel des Gemeindewaisenrats, entmündigte 30 297
 — und Pflegekinder (noch nicht schulpflichtige),
 ärztlich untersuchte 28 316 29 322 30 306
 —, unverheiratete Mütter und Väter (Erzeuger) der —
 29 319 30 303
 Münzprägungen 28 258 f. 29 262 f. 30 248 f.
 Musikhalle 28 391 29 410 30 404
 Musiklehrer, Privat-, Prüfungen für — 29 404 30 397
 Musterregister 28 347 29 356 30 343
 Musterungen, An- und Ab-, von Schiffen und See-
 leuten 28 172 29 174 30 152
 Mütter, werdende, Fürsorge der Jugendämter für —
 28 316 29 322 30 306
 Mütterheime 28 300 29 306 30 292
 Muttersprache, Bevölkerung nach der — 25 363 f.
 26 18 ff. 27 15

Nachlaßsachen 28 348 29 357 30 344
 Nahrungsmittelchemiker, Prüfungen für — 29 402
 30 394
 Nahrungsmittelkontrollen, polizeiliche 28 103 29 116
 30 105
 Nahrungsmitteluntersuchungen 28 97 29 110 30 100

- Namensänderungen, behördliche 29 360 30 347
 Nationalität der Seeschiffe 26 329 27 343 28 232
 Nationalversammlung, Wahlen zur — 28 407 29 427 30 422 f.
 Natürliche Bevölkerungsbewegung 28 41 ff. 29 51 ff. 30 38 ff.
 Naturverhältnisse 28 4 ff. 29 6 ff. 30 6 ff.
 Neuapostolische Gemeinde 28 405 29 425 30 420
 Neubauten 28 116 ff. 29 133 ff. 30 118 ff.
 Neue Dammthor-Synagoge 28 406 29 426 30 421
 Neuerstellte Wohnungen 29 141 30 125
 Neue Sparcasse (errichtet 1864) 28 260 29 264 30 250
 Nichtchristliche Religionsgesellschaften 25 362 26 17 f. 28 20 f.
 Nichtschüler, Obersekundareifeprüfungen 28 376 29 390 30 380
 —, Reifeprüfungen 28 372 29 385 30 375
 Niederdeutsche Bühne 28 397 29 417 30 405, 412
 Niederelbe, Flußschiffahrtsverkehr 28 143 f., 159 f., 177, 179 29 152 f., 159 f., 178 f. 30 156 f.
 Niederschläge 28 5 29 8, 10 30 8, 10
 Nominalwert der Monatsgehälter 28 222 29 240 30 222
 — der Tariflöhne 28 225 29 242 30 224
 Norag (Nordische Rundfunk A. G. Hamburg) 30 403 f.
 Nordsee, Fischfangergebnisse 28 184 f. 29 184 f. 30 162 f.
 Notare 28 338 29 347 30 335
 Notstandsarbeiten, Ausgaben für — 28 285 29 288 30 274
 Notwohnungen, polizeiliche 28 336 29 345 30 332
 Nutzungsarten, Verteilung des Bodens nach — (in ha) 28 242 29 222 30 203 ff.

Obdachlose, polizeilich untergebrachte 28 335 29 344 30 331
 Obdachlosen-Asyl (Daniel Wormser-Haus) der Deutsch-Israelitischen Gemeinde 28 305 29 311 30 296
 Oberelbe, Flußschiffahrtsverkehr 28 143 f., 159 f., 176, 178 f. 29 152 f., 159 f., 178 f. 30 156 f.
 Oberlandesgericht, Personalbestand 28 338 29 347 30 334
 —, bürgerliche Rechtsstreitigkeiten 28 345 29 354 30 341
 —, Strafsachen 28 345 29 354 30 341
 Obersekundareifeprüfungen 28 376 29 390 30 380
 Oberversicherungsamt 28 267 29 271 30 257
 Oberverswaltungsgericht 28 353 29 363 30 350
 Obst, Überwachung der Einfuhr und der Durchfuhr 28 188 29 188 30 166
 Obstanlagen, Größe der Nutzungsflächen 28 242 29 222 30 205
 Obstbäume, Bestand 28 241
 Örtliche Einheiten (gewerbliche Niederlassungen) 26 224 ff.
 Offenbarungseidregister 28 347 29 356 30 343
 Ohlsdorf, Erziehungsanstalten 25 279
 —, Friedhof 28 290 29 295 30 281
 Omnibusverkehr 28 204 29 205 30 183
 Operettenhaus 28 391, 396 29 410, 415 30 405
 Ordnungszahl der Geborenen 28 46 f. 29 56 f. 30 42 f.
 Ortsanwesende Bevölkerung seit 1811 28 8 f. 29 12 f. 30 12 f.
 — im Rahmen des Deutschen Reichs usw. 27 9 28 9 29 13
 — — 1895 bis 1925 25 10 f.
 — — nach der Fortschreibung 30 13
 — — nach den Personenstandsaufnahmen 28 12 f. 29 16 f. 30 17
 — — nach den Volkszählungen (1919) 25 20, (1925) 25 14, 16 f., 22 f., 26 f., 363 26 12 f. 30 17
 Ortskrankenkassen 28 264 f. 29 268 f. 30 254 f.

 Papiermarkhypothenen, Umwandlung von — 28 114 29 131 30 116
 Paratyphus, Untersuchungen 28 96 f. 29 109 f. 30 98
 Parteien, politische 28 407 f. 29 427 f. 30 423 ff.
 Parzellenzahl und Größe des Staatsgrundbesitzes 29 122 ff.
 Personal der Gewerbebetriebe 28 227 ff. 29 209 ff. 30 187 ff.
 — der Justizbehörden 28 338 29 347 30 334
 — der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe 27 251
 — der Theater 30 405
 Personalabbau bei den Behörden 25 226 ff.
 Personalbestand der Behörden 28 256 f. 29 237 ff. 30 219 ff.
 Personenbeförderung auf den Eisenbahnen 28 198 f. 29 199 f. 30 177 f.
 — auf den Wasserstraßen 28 206 29 207 30 185
 Personenstandsaufnahmen s. Bevölkerung (Ortsanwesende und Wohnbevölkerung), Haushaltungen
 Personenstandssachen 28 351 29 360 f. 30 347 f.
 Personenverkehr auf der Nieder- und Oberelbe 28 179 29 179 30 157
 —, überseeischer 28 69 ff. 29 81 ff. 30 69 ff.
 Pfandverkehr 28 260 f. 29 264 f. 30 250 f.
 Pflanzen, Überwachung der Einfuhr und der Durchfuhr 28 188 29 188 30 166
 Pflasterung der Straßen 28 288 29 293 30 279
 Pflegeamt der Polizeibehörde 28 325 f. 29 333 f. 30 320 f.
 Pflegeheim der Deutsch-Israelitischen Gemeinde 28 306 29 312 30 296
 Pflegekinderwesen 28 312 29 318 30 302
 Pflegepersonen, Heil- und — 28 76 29 90 30 79
 Pharmazeutische Prüfungen 29 402 30 394
 Politische Parteien 28 407 f. 29 427 f. 30 423 ff.
 Polizei, Bau- 26 122 f. 27 101 28 119
 —, angemeldete Gewerbebetriebe 28 234 f. 29 216 f. 30 194 f.
 —, Kriminal- 28 322 ff. 29 330 ff. 30 317 ff.
 —, Meldewesen 28 66 ff. 29 78 ff. 30 13, 65 ff.
 —, Milch- und Nahrungsmittelkontrollen 28 102 f. 29 115 f. 30 104 f.
 —, untergebrachte Obdachlose 28 335 29 344 30 331
 —, Pflegeamt 28 325 f. 29 333 f. 30 320 f.
 —, gemeldete Selbstmorde und Selbstmordversuche 28 326 29 334 30 321
 —, Sitten- 28 325 29 333 30 320
 —, Verkehrs- 28 327 ff. 29 335 ff. 30 322 ff.
 —, als vermißt gemeldete Personen 28 326 29 334 30 321
 —, Veterinär- 28 104 29 116 f. 30 105 f.
 Polizeiaufsicht 25 294
 Polizeibeamte, Prüfungen für — 30 398
 Polizeidisziplinarhof 30 351
 Polizeidisziplinkammer 30 351
 Polizeiwachen 28 334 29 343 30 330
 Portugiesisch-Jüdische Gemeinde 28 406 29 426 30 421
 Postverkehr 28 194 29 195 30 173
 Prägungen von Münzen 28 258 f. 29 262 f. 30 248 f.
 Preise für Agrarstoffe 28 220 f. 29 260 f. 30 246 f.
 — für Fische (Großhandelseinkaufspreise) 28 183, 187 29 183, 187 30 161, 165, (Kleinhandelspreise) 29 253 f. 30 235 ff.
 — für Grundstücke 28 110 ff. 29 126 ff. 30 110 ff.
 — für industrielle Fertigwaren 28 220 f. 29 260 f. 30 246 f.
 — für industrielle Rohstoffe und Halbwaren 28 220 f. 29 260 f. 30 246 f.
 — für Kolonialwaren (Kleinhandelspreise) 29 255 f. 30 238 ff., (Großhandelspreise) 28 220 f. 29 260 f. 30 246 f.

Preise und Lebenshaltung 28 208 ff. 29 244 ff. 30 226 ff.
 — für Vieh 28 189 f. 29 189 f. 30 167 f.
 — für Wohnungen 25 122 ff. 29 141 30 130
 — s. auch unter „Großhandelspreise“ und „Kleinhandelspreise“
 Privataktbetriebe 28 169 ff. 29 171 ff. 30 149 ff.
 Privatmusiklehrer, Prüfungen für — 29 404 30 397
 Privatschulen, gewerbliche 28 386 29 400 30 391
 —, sonstige 28 367 ff., 375 f., 378 f. 29 378 ff., 389 f., 394 30 367 ff., 379 f., 384
 Produktion (Sparverein) 28 260 29 264 30 250
 Promotionen an der Universität 28 363 29 374 30 363
 Prüfungen, ärztliche 29 402 30 394
 —, Auslese-, für die Sexten der höheren Staatsschulen 29 391 f. 30 381 f.
 — für Bürobeamte 29 405 30 397
 —, Diplom- 28 364 29 374, 401 30 363, 393
 —, evangelisch-theologische 29 401 30 393
 —, Gerichtsvollzieher- 29 405 30 398
 —, Gewerbelehrer- 30 396
 —, Handelsschullehrer- 29 403 30 395
 —, juristische 29 401 30 393
 — für den unteren und mittleren Justizdienst 29 405 30 398
 — in Kurzschrift 29 403 f. 30 395 f.
 — für das Lehramt an Volks- und höheren Schulen 28 379 29 403 30 395
 — für Nahrungsmittelchemiker 29 402 30 394
 — für die Obersekundareife 28 376 29 390 30 380
 —, pharmazeutische 29 402 30 394
 — für Polizeibeamte 30 398
 — für Privatmusiklehrer 29 404 30 397
 —, Reife- 28 371 f., 375 29 384 f., 389 30 374 f., 379
 —, von Schiffsingenieuren und Seemaschinisten 28 385 29 399 30 392
 — für Seefahrtlehrer 30 397
 —, Staats- u. dgl. 29 401 ff. 30 393 ff.
 — an der Verwaltungs-Akademie 30 367
 —, zahnärztliche 29 402 30 394
 Psychiatrische Untersuchungen Minderjähriger 30 314
 Radfahr- und Maschinensport 26 390 27 411
 Radio 30 403 f.
 Räumlichkeiten (Wohnungen und Geschäftsräume) 28 120 ff. 29 137 ff. 30 127 ff.
 Rattenbekämpfung 28 100 f. 29 113 f. 30 102 f.
 Rauhes Haus, Krankenbaracke 28 82 29 96 30 85
 Raumzahl der Wohnungen 28 117 f., 124 ff., 128 29 134, 136, 141 ff., 145 30 121, 123 ff., 131 f., 134
 Realwert der Monatsgehälter 28 223 f. 29 241 30 223
 — der Tarifröhne 28 226 29 243 30 225
 Rechtsanwälte 28 338 29 347 30 335
 Rechtshilfe 28 350 29 359 30 346
 Rechtspflege 28 338 ff. 29 347 ff. 30 334 ff.
 Rechtsstreitigkeiten, bürgerliche 28 339, 343, 345 29 348, 352, 354 30 335 f., 339, 341
 Referendare 28 338 29 347 30 334
 Reformierte Gemeinden 28 404 29 424 30 419
 Register, öffentliche 28 347 29 356 30 343
 —, Schiffs- 28 181 f. 29 181 f. 30 159 f.
 Reichsangestelltenversicherung 28 263 29 267 30 253
 Reichsausländer in der Bevölkerung 26 18 ff., 26 27 15 29 30 f.
 Reichsbankhauptstelle, Geschäftsverkehr 28 259 29 263 30 249
 Reichsmünzen, Ausprägungen 28 258 f. 29 262 f. 30 248 f.
 Reichspräsidentenwahl 28 407 29 427 30 422
 Reichstagswahlen 28 407 29 427 30 422 f., 426 ff.

Reichsvolksbegehren „Enteignung der Fürstenvermögen“ 28 407, 409 29 427, 429 30 422
 — „Freiheitsgesetz“ 29 427, 429 30 422
 — „Panzerkreuzerverbot“ 28 407, 409 29 427, 429 30 422
 Reichsvolksentscheid über die Enteignung der Fürstenvermögen 28 407 29 427, 430 30 422
 —, Zweiter („Freiheitsgesetz“) 29 427, 430 30 422
 Reichswohnungszählung am 16. Mai 1927 27 102 ff.
 Reifeprüfungen 28 371 f., 375 29 384 f., 389 30 374 f., 379
 Reinigung der Straßen 28 288 29 293 30 279
 Reisende s. Auswanderer und Fremdenverkehr
 Reiseziel der Auswanderer 28 71 29 83, 86 f. 30 71 f., 75 f.
 — der Einwanderer 26 75 f. 27 63 f. 28 74 f.
 Reitsport 26 390 27 411
 Reklameflüge 28 207 29 208 30 186
 Religionsbekenntnis s. Glaubensbekenntnis
 Religionsgemeinschaften, Bevölkerung nach der Zugehörigkeit zu — 25 360 ff. 26 18 28 20
 —, Ehepaare nach der Zugehörigkeit zu — 26 17 28 21
 — überhaupt 28 398 ff. 29 418 ff. 30 413 ff.
 Rentenpfennigmünzen, Ausprägungen 28 259 29 263 30 249
 Rettungswesen, öffentliches 28 335 29 344 30 331
 Revisionen usw. der Hafeninspektion 26 329, 331 27 343, 345 28 232
 Revisionspflichtige und revidierte Betriebe 28 227 ff. 29 209 ff. 30 187 ff.
 Richterliches Personal 28 338 29 347 30 334
 Rindfleisch, Kleinhandelspreise 28 211 f. 29 247 f. 30 228 f.
 Rituelle Handlungen in den israelitischen Gemeinden 28 406 29 426 30 421
 Römisch-Katholische Gemeinden 28 20 f., 404 29 424 30 419
 Rohstoffe (industrielle), Indexziffern der Großhandelspreise für — 28 220 f. 29 260 f. 30 246 f.
 Rothenburgsort, Kinderkrankenhaus 28 82 29 96 30 85
 Ruhegeld und Hinterbliebenenversorgung für Staatsangestellte 28 266 29 270 30 256
 Ruhelohn und Hinterbliebenenversorgung für Staatsarbeiter 28 266 29 270 30 256
 Ruhr, Erkrankungen und Sterbefälle 28 77 29 91 30 80
 —, Untersuchungen 28 96 f. 29 109 f. 30 98
 Rundflüge 28 207 29 208 30 186
 Rundfunk 30 403 f.
 Russische Griechisch-Orthodoxe St. Nikolaus-Gemeinde 28 404 29 424 30 419
 Sachleistungen der Wohlfahrtsbehörde 28 297 f. 29 303 f. 30 289
 Säuglingsheim 28 82 29 96 30 85
 Säuglingssterblichkeit, eheliche 28 54 29 67 30 53
 — nach Kalender- und Altersmonaten 28 55 29 68 30 54
 — nach Todesursachen 28 58 29 69 30 55 f.
 —, uneheliche 28 54 29 67 30 53
 — unter den Zöglingen der Jugendbehörde 28 308 29 314 30 300
 Säuglings- und Kleinkinderfürsorge 28 84 ff. 29 98 ff. 30 87 ff.
 Samariterhilfeleistungen 28 333 29 342 30 329
 Schätzungskommission für Enteignungssachen 28 354 29 364 30 352
 Schankerlaubnisse, Erteilung, Versagung und Entziehung 28 237 29 218 30 202
 Schankstätten, Bestand 28 238 29 219 30 200
 Scharlach, Erkrankungen und Sterbefälle 28 77 f. 29 91 f. 30 80 f.

- Schauspielhaus, Deutsches 28 391, 393 f. 29 410, 413 f. 30 405, 408 ff.
- Scheidungsgründe 28 32 f., 38 ff. 29 43, 47 f. 30 30, 34 f.
- Schießsport 27 411
- Schiffahrt, Fluß- 28 176 ff. 29 178 ff. 30 156 ff.
- , See- 28 161 ff. 29 161 ff. 30 140 ff.
- Schiffe im Hafen, Bevölkerung 28 10 ff. 29 14 ff., 20 ff. 30 14 ff.
- — —, Erkrankungen an einigen übertragbaren Krankheiten 28 78 29 92 30 81
- Schiffsbesichtigungen, Ergebnisse 28 102 29 115 30 104
- Schiffsingenieurprüfungen 28 385 29 399 30 392
- Schiffsregister 28 181 f. 29 181 f. 30 159 f.
- Schiffs- und Tropenkrankheiten, Institut für — 28 76, 79 29 90, 93 30 79, 82
- Schiffsvermessung 28 180 f. 29 180 f. 30 158 f.
- Schlachthof, Schlachtungen 28 190 29 190 30 168
- , veterinärpolizeiliche Tätigkeit 28 104 29 116 30 105
- Schlachtvieh, Ausfuhr 28 179 29 179 30 157
- , Zufuhr 28 179, 189 29 179, 189 30 157, 167
- Schleusenverkehr 28 180 29 180 30 158
- Schlichtungsausschuß 28 287 29 292 30 276
- Schulärztliche Untersuchungen in den Berufsschulen 28 94 f. 29 107 f. 30 96 f.
- — in den höheren Schulen 28 93 29 106 30 95
- — in den Volksschulen 28 92 29 105 30 94
- Schulbeirat, Wahlen zum — 26 404 28 410 30 430
- Schule der Alsterdorfer Anstalten 28 378 29 394 30 384
- , Blinden- 28 367, 378 29 378, 380, 394 30 367, 370, 384
- der Gefangenen 25 314
- , Kinderpflegerinnen- 28 384 29 398 30 391
- , Landeskunst- 28 384 29 398 30 391
- , Schwerhörigen- 28 367, 378 29 378, 380, 394 30 367, 370, 384
- , Seefahrt- 28 385 29 399 30 392
- , Taubstummen- 28 367, 378 29 378, 380, 394 30 367, 370, 384
- des Waisenhauses 28 378 29 393 30 383
- Schuleinrichtungen, besondere 28 379 29 381 30 371
- Schulen, allgemeinbildende 28 367 ff. 29 378 ff. 30 367 ff.
- , Berufs- und Fach- 28 381 ff. 29 395 ff. 30 385 ff.
- , Fachgewerbe- 28 383 29 397 f. 30 387 ff.
- für Frauenberufe 28 384 29 398 30 390
- , Gewerbe- 28 382 29 396 30 386
- , Handels- 28 382 29 396 f. 30 386 f.
- , Hilfs- und Heil- 28 367 f., 378 29 378 ff., 394 30 367 f., 370, 384
- , höhere 28 367 ff. 29 378 ff. 30 367 ff.
- , Innungs- 28 386 29 400 30 391
- des Jugendamts 28 367, 378 29 378, 393 30 367, 383
- , katholische Gemeinde- 28 367, 378 29 378, 380, 394 30 367, 370, 384
- für freie und angewandte Kunst s. Landeskunstschule
- , nichtöffentliche 28 367 ff., 375 f., 378 f., 386 29 378 ff., 389 f., 394, 400 30 367 ff., 379 f., 384 391
- , nichtstaatliche höhere 28 367, 369, 375 f. 29 378, 380, 382, 389 f. 30 367, 370, 372, 379 f.
- , Privat- 28 367 ff., 375 f., 378 f., 386, 29 378 ff., 389 f., 394, 400 30 367 ff., 379 f., 384, 391
- , Sprachheil- 28 367, 378 29 378, 380, 394 30 367, 370, 384
- , staatliche höhere, im einzelnen 28 372 ff. 29 385 ff. 30 375 ff.
- , staatliche höhere, überhaupt 28 367 ff. 29 378 ff. 30 367 ff.
- , Stiftungs- 28 375 29 380, 389 30 370, 379
- Schulen, technische 28 384 f. 29 398 f. 30 390 ff.
- , Vereins- 28 375 29 380, 389 30 370, 379
- , Volks-, öffentliche 28 367 f., 376 ff. 29 378 ff., 390 ff. 30 367 ff., 380 ff.
- , Volks-, sonstige 28 367 f., 378 f. 29 378 ff., 393 f. 30 367 f., 370, 383 f.
- , Werk- 28 386 29 400 30 391
- Schulflüge 28 207 29 208 30 186
- Schulgeldzahlung 28 380 29 388 30 378
- Schulkinder, Erholungsfürsorge für — 29 381 30 371
- Schulkindergärten 28 378 29 394 30 384
- Schulzahnkliniken 28 95 f. 29 108 f. 30 97 f.
- Schutzaufsicht über die entlassenen Gefangenen 29 369 30 357
- Schwachsinnige, Erziehungs- und Pflegeanstalten für — (Alsterdorfer Anstalten) 28 304 29 310 30 294
- Schwangere, Sterblichkeit 28 61 29 70 30 57
- Schweinefleisch, Kleinhandelspreise 28 213 29 249 30 229 f.
- Schweinehaltung 28 245 29 225 f. 30 208 f.
- Schwerathletik 26 389 27 410
- Schwerhörigenschule 28 367, 378 29 378, 380, 394 30 367, 370, 384
- Schwurgericht, rechtskräftige Verurteilungen 28 344 29 353 30 340
- Secamt, Personal 30 334
- , Tätigkeit 28 352 29 362 30 349
- Seefahrtlehrer, Prüfungen für — 30 397
- Seefahrtsschule 28 385 29 399 30 392
- Seegrenzschlachthof, Untersuchungen von Fleisch 29 117 30 106
- Seeleute, Entweichungen 28 173 29 175 30 153
- , Sterbefälle 28 175 29 177 30 155
- , Unfälle 28 173 f. 29 175 f. 30 153 f.
- Seemannsämler, An- und Abmusterungen 28 172 29 174 30 152
- , gerichtliche Tätigkeit 28 175 29 177 30 155
- Seemaschinenprüfungen 28 385 29 399 30 392
- Seeschiffahrt 28 161 ff. 29 161 ff. 30 140 ff.
- Seeschiffe, Abfertigungen an den Kaianlagen 28 169 f. 29 171 f. 30 149 f.
- , Bestand 28 161 f. 29 161 f. 30 140 f.
- , Dampfkessel für — 30 198
- nach Flaggen 28 166 29 167 30 145
- , Verkehr im Hamburger Hafen 28 163 ff. 29 163 ff. 30 142 ff.
- , Vermessungen 28 180 29 180 30 158
- Seeschiffsregister 28 181 29 181 30 159
- Seeschifftiefe 28 4 29 4 f. 30 4 f.
- Selbstmörder nach dem Alter 28 63 29 74 30 62
- nach dem Familienstand 27 52
- nach dem Geschlecht 28 62 ff. 29 73 f., 76 30 60, 62 f.
- nach Todesarten 28 63 29 74 f. 30 61 f.
- Selbstmorde der Gefangenen 28 360 29 369 30 357
- und Selbstmordversuche, polizeilich gemeldete 28 326 29 334 30 321
- Selbstmordfälle nach der Wohnung der Selbstmörder 28 64 29 76 30 63
- Selbstmordziffer 27 53
- Serobiologische Untersuchung von Fleischwaren 28 98 29 111 30 99
- Serologische Untersuchungen 28 98 29 111 30 99
- Sexualfürsorge des Jugendamts 29 324 30 308
- Siechenheim der Deutsch-Israelitischen Gemeinde 28 306 29 312 30 296
- Sielwesen 28 289 29 294 30 280
- Siloah (Krankenhaus) 28 82 29 96 30 85
- Sittenpolizei 28 325 29 333 30 320
- Skagerrak, Fischfangergebnisse 28 184 f. 29 184 f. 30 162 f.

Sonderfürsorge bei berufsbüchlicher Arbeitslosigkeit, Ausgaben in der — 29 287
 Sonnenscheindauer 28 7 29 11 30 11
 Soziale Bevölkerungsbewegung 28 66 ff. 29 78 ff. 30 65 ff.
 Sozialpädagogisches Institut 28 384 29 398 30 391
 Sozialrentner, von der Wohlfahrtsbehörde unterstützte 28 293 f. 29 299, 301 30 284, 286
 Sozialversicherung 28 262 ff. 29 266 ff. 30 252 ff.
 Sparkassen, Spareinlagen 28 260 29 264 30 250
 Sparkassenwesen, Entwicklung 28 260 29 264 30 250
 Sparverein Produktion 28 260 29 264 30 250
 Spielverbände 26 389 27 410
 Sportverbände, von der Jugendbehörde anerkannte 28 320 29 327 30 311
 Sportvereine, Turn- und — 26 389 f. 27 410 f.
 Sprachheilschulen 28 367, 378 29 378, 380, 394 30 367, 370, 384
 Staatenlose in der Bevölkerung 26 20 27 15 29 30
 Staatsangehörigkeit der angemeldeten Fremden 28 68 29 80 30 68
 — der Auswanderer und Reisenden 28 70 29 82 30 71
 — der Bevölkerung 26 20 27 15 29 30
 — der Einwanderer 26 75 f. 27 63 f. 28 74 f.
 —, Erwerbung und Verlust 28 336 29 345 30 332
 — der Gefangenen 28 357 29 367 30 355
 — der Insassen der Staatlichen Wohlfahrtsanstalten 28 301 29 307 30 292
 —, Studierende hamburgischer 29 372 30 361
 — der Studierenden der Universität 26 357 28 362
 Staatsangestellte, Abbau 25 226 ff.
 —, Bestand 28 256 f. 29 237 ff. 30 219 ff.
 —, Betriebskrankenkasse für — 28 268 29 272 30 258
 —, Gehälter 28 222 ff. 29 240 f. 30 222 f.
 —, Ruhegeld und Hinterbliebenenversorgung 28 266 29 270 30 256
 —, Versorgungskasse 28 265 29 269 30 255
 Staatsankäufe und -verkäufe von Grundstücken 30 116
 Staatsanstalten, Lazarette und Krankenabteilungen 28 79 29 93 30 82
 Staatsanwaltschaft, Personalbestand 28 338 29 347 30 334
 Staatsarbeiter, Bestand 28 256 f. 29 238 f. 30 220 f.
 —, Personalverminderung 25 230
 —, Ruhegeld und Hinterbliebenenversorgung 28 266 29 270 30 256
 Staatsarchiv 28 387 29 406 30 399
 Staatsbauten, Bausummen für — 28 119 29 136 30 130
 Staatsbeamte, Abbau 25 226 ff.
 —, Bestand 28 256 f. 29 237 ff. 30 219 ff.
 —, Gehälter 28 222 ff. 29 240 f. 30 222 f.
 Staatsbeihilfen für Einrichtungen der freien Jugendpflege 28 320 f. 29 327 ff. 30 311 ff.
 Staatsgebiet, Einteilung, Größe und Lage 28 1 ff. 29 1 ff. 30 1 ff.
 —, Naturverhältnisse 28 4 ff. 29 6 ff. 30 6 ff.
 Staatsgrund, Verkäufe von — 28 253 29 234 30 216
 Staatsgrundbesitz nach Benutzungsart, Parzellenzahl und Größe 29 122 ff.
 Staatsgrundstücke, bebaute und unbebaute 28 108 29 121 30 109, 116
 Staatsgut, Veräußerung von abgängigem 28 254 29 235 30 218
 Staatshaushalt 28 251 ff. 29 232 ff. 30 214 ff.
 Staatshaushaltsabrechnung 28 251 29 232 30 214
 Staatshaushaltsplan 28 252 29 233 30 215
 Staatskaubetrieb 28 169 ff. 29 171 ff. 30 149 ff.
 Staatskrankenanstalten (Friedrichsberg und Langenhorn) 28 76, 79, 81 f. 29 90, 93, 95 f. 30 79, 82, 84 f.

Staatsprüfungen u. dgl. 29 401 ff. 30 393 ff.
 Staatsschulen, höhere, im einzelnen 28 372 ff. 29 385 ff. 30 375 ff.
 —, höhere, überhaupt 28 367 ff. 29 378 ff. 30 367 ff.
 Staats- und Universitätsbibliothek 28 389 f. 29 408 f. 30 401 f.
 Staatsverband, Aufnahmen, Einbürgerungen und Entlassungen 28 336 29 345 30 332
 Stadtdeich-Landungsbrücke, Personen- und Viehverkehr 28 179 29 179 30 157
 Stadttheater 28 391 ff. 29 410 ff. 30 405 ff.
 Stadt- und Vorortbahn 28 195 ff. 29 196 ff. 30 174 ff.
 Städtereinigung (Untersuchungen) 28 99 29 112 30 101
 Standesämter 28 351 29 361 30 348
 Standesamtssachen 28 350 29 359 30 346
 Stellenvermittler, gewerbsmäßige 28 280 f. 29 284 f. 30 270 f.
 Sterbefälle nach Altersgruppen 28 55 f., 59 ff., 63, 65 29 65 f., 68, 70, 72, 74, 77 30 50, 52, 54, 57, 59, 62, 64
 — an epidemischer Genickstarre 28 77 29 91 30 80
 — im ersten Lebensjahr 28 53 ff., 58 29 62, 67 ff. 30 48, 53 ff.
 — nach dem Familienstand 28 55, 57, 60 29 64 30 51
 — nach dem Geburtsland 29 66
 — der Gefangenen 28 360 29 369 30 357
 — nach dem Geschlecht 28 53 ff., 60 ff. 29 62, 64 ff., 70 ff., 76 f. 30 48, 50 ff., 56 ff., 62 ff.
 —, gewaltsame 28 62 ff. 29 73 ff. 30 60 ff.
 — in Heilanstalten 28 79 ff. 29 93 ff. 30 82 ff.
 — an Kindbettfieber 28 83 29 97 30 86
 — nach der Kirchenzugehörigkeit 28 56 f. 29 64 30 50 f.
 — an Krebs 28 61 29 72 30 59
 — an Lungenschwindsucht 28 59 f. 29 70 f. 30 57 f.
 — in den einzelnen Monaten 28 52, 55 f., 58 29 63, 66, 68 f., 71 ff., 75 30 49 f., 54 f., 58 ff.
 — durch Mord 28 62 f. 29 74 f. 30 61 f.
 — der Säuglinge 28 53 ff., 58 29 62, 67 ff. 30 48, 53 ff.
 — von Seeleuten 28 175 29 177 30 155
 — durch Selbstmord 28 62 ff. 29 73 ff. 30 60 ff.
 — an spinaler Kinderlähmung 28 77 29 91 30 80
 — nach Todesursachen 28 58 f. 29 68 f. 30 54 ff.
 — durch Totschlag 28 62 f. 29 74 f. 30 61 f.
 — überhaupt (seit 1821 bzw. 1871) 28 51 29 61 30 47
 — an einigen übertragbaren Krankheiten 28 77 29 91 30 80
 — durch Verunglückung 28 62 f. 29 73 ff. 30 60 ff.
 — der Wöchnerinnen und Schwangeren 28 61 29 70 30 57
 — der Zöglinge der Jugendbehörde 28 308 29 314 30 300
 Sterbeziffern 28 51, 53, 55 f. 29 61 f., 65 f. 30 47 f.
 Steuer, Lustbarkeits- 28 254 29 235 30 217
 Steuereinnahmen 28 254 f. 29 235 f. 30 217 f.
 St. Georg, Allgemeines Krankenhaus 28 76, 79 ff., 83, 96 29 90, 93 ff., 97, 109 30 79, 82 ff., 86, 98
 Stiftswohnungen 29 140
 Stiftungsschulen 28 375 29 380, 389 30 370, 379
 Stimmberechtigte Personen 28 407 29 427 30 422
 Stimmbeteiligung 28 407 29 427 30 422
 Stipendien an der Universität 28 363 29 374 30 362
 St. Pauli, Fischzufuhren und Fischmarkt 28 183 f., 186 f. 29 183 f., 186 f. 30 161 f., 164 f.
 St. Pauli-Landungsbrücken, Personen-, Vieh- und Güterverkehr 28 179 29 179 30 157
 Strafgefangene 28 356 ff. 29 366 ff. 30 354 ff.
 Strafkammer, rechtskräftige Verurteilungen 27 356 28 344
 Strafsachen 28 341, 344 f. 29 350, 353 f. 30 337, 340 f.

- Strafvollzug 28 356 ff. 29 366 ff. 30 354 ff.
 Strafvollzugsbehörde, Personalbestand 30 334
 Straßen, Besprengung, Pflasterung und Reinigung
 28 288 29 293 30 279
 —, Beleuchtung 28 291 f. 29 296 f. 30 282 f.
 Straßenbahnen, Betriebsergebnisse 28 202 29 203
 30 181
 —, Unfälle 28 203 29 204 30 182
 Straßenordnung, Strafverfügungen auf Grund der —
 28 327 f. 29 335 f. 30 322 f.
 Straßenverkehrsunfälle 28 330 29 338 ff. 30 325 ff.
 Streiks 28 287 29 292 30 278
 Studienalter der Studierenden der Universität 26 357
 Studierende der Universität 28 361 ff. 29 371 ff.
 30 359 ff.
 Studium der Reifbefundenen 28 371, 375 29 384, 389
 30 374, 379
 Sturmfluten 28 4 29 7 30 7
 Südstormarnsche Kreisbahn 28 199 29 200 30 178
 Sülzhayn (Kinderheilstätte) 28 76, 79 29 90, 93
 30 79, 82
 Synagogen-Verband 28 406 29 426 30 421
 Syphilis, Untersuchungen 28 98 29 111 30 99
- Tariflöhne der Arbeiter 28 225 f. 29 242 f. 30 224 f.
 Taubstumm-Anstalt, Insassen und Rechnungsergebnisse
 28 303 29 309 30 316
 Taubstummschule 28 367, 378 29 378, 380, 394
 30 367, 370, 384
 Taufalter der Kinder 28 400 29 420 30 415
 Taufen 28 398, 400, 402, 404 f. 29 418, 420, 422,
 424 f. 30 413, 415, 417, 419 f.
 Technische Betriebseinheiten 27 234 ff.
 Technische Staatslehranstalten 28 384 f. 29 398 f.
 30 390 ff.
 Technisches Vorlesungswesen 28 366 29 376 f. 30 365 f.
 Telegraphenverkehr 28 194 29 195 30 173
 Temperaturverhältnisse 28 4 ff. 29 6 ff. 30 6 ff.
 Testamentssachen 28 348 29 357 30 344
 Teuerungszahlen 28 216 ff. 29 256 ff. 30 241, 243 f.
 Thalia-Theater 28 391, 395 29 410, 416 30 405, 411
 Theater 28 391 ff. 29 410 ff. 30 405 ff.
 Tierhort 30 213
 Tierseuchen 28 104 29 116 f. 30 105 f.
 Tierverskehr auf den Eisenbahnen 28 142, 158
 29 151, 158 30 137, 139
 Todesarten der Selbstmörder 28 63 29 74 f. 30 61 f.
 — bei Unglücksfällen und Verbrechen 28 63 29 74 f.
 30 61 f.
 Todesfälle, gewaltsame 28 62 ff. 29 73 ff. 30 60 ff.
 — überhaupt s. Sterbefälle
 Todesursachen 28 58 f. 29 68 f. 30 54 ff.
 Toterklärungen 28 65 29 77 30 64
 Totgeburten 28 41 ff., 50 29 51 f., 54, 60 30 38, 40, 46
 Totschlag 28 62 f. 29 74 f. 30 61 f.
 Trauungen 28 399, 402, 404 ff. 29 419, 422, 424 ff.
 30 414, 417, 419 ff.
 Treibanlagen, gärtnerische 30 203 f.
 Trinkerfürsorge der Wohlfahrtsbehörde 28 300 29 306
 30 290
 Tuberkulose, Untersuchungen 28 90, 96 29 103, 109
 30 93, 98
 Turn- und Sportvereine 26 389 f. 27 410 f.
 Typhus, Erkrankungen und Sterbefälle 28 77 f. 29 91 f.
 30 80 f.
 —, Untersuchungen 28 96 f. 29 109 f. 30 98
- Übersetzer, beedigte 28 338 29 347 30 335
 Übertragbare Krankheiten 28 77 f. 29 91 f. 30 80 f.
 Umbauten 28 116 ff. 29 133 ff. 30 118, 121 ff.
 Umschreibungen 28 8 29 13 30 12
 Umzüge (Wohnungs-) 28 68 29 80 30 68
 Unbewohnbarkeitserklärungen 28 129 29 146 30 135
 Uneheliche Geburten 28 42 f., 49 f. 29 52, 54, 59 f.
 30 40, 45 f.
 Unfälle, Betriebs- 28 334 29 214 f., 343 30 192 f.,
 330
 — im Eisenbahnverkehr 28 198 29 199 30 177
 — im Hafen 26 330 f. 27 344 f. 28 233
 —, Hilfeleistungen 28 333 29 342 30 329
 — im Hochbahnverkehr 28 201 29 202 30 180
 — von Seeleuten 28 173 f. 29 175 f. 30 153 f.
 — im Straßenbahnverkehr 28 203 29 204 30 182
 —, Straßenverkehrs- 28 330 29 338 ff. 30 325 ff.
 Unfallversicherung 28 262 29 266 30 252
 Ungeziefervertilgung 28 100 29 113 30 102
 Unglücksfälle, tödliche 28 62 f. 29 73 ff. 30 60 ff.
 Universität, Erteilung von Diplomen 28 364 29 374,
 401 30 363, 393
 —, Ferienkurse 29 373 30 362
 —, Gasthörer 28 363 29 373 30 362
 —, Kolleggeldererlaß 28 363 29 374 30 362
 —, Lehrkörper 28 364 29 373 30 361
 —, Promotionen 28 363 29 374 30 363
 —, Stipendien 28 363 29 374 30 362
 —, Studierende 28 361 ff. 29 371 ff. 30 359 ff.
 Universitätsbibliothek 28 389 f. 29 408 f. 30 401 f.
 Untermieter 27 109 ff.
 Unterstützte Erwerbslose 28 282 f., 285 29 286, 288 ff.
 30 272, 274 ff.
 Untersuchungen der Fleischbeschauämter 28 104 f.
 29 117 f. 30 106 f.
 — des Hygienischen Instituts 28 96 ff. 29 109 ff. 30 98 ff.
 — Minderjähriger, psychiatrische 30 314
 — der Veterinärpolizei 28 104 29 116 f. 30 105 f.
 Unverehelichte s. Familienstand
 Urkunden, Aufnahme 28 350 29 359 30 346
- Verbrauchssteuern 27 264
 Verbrechen mit tödlichem Ausgang 28 62 f. 29 74 f.
 30 61 f.
 Verbrennungsanstalten 28 289 29 294 30 280
 Vereinshospital vom Roten Kreuz 28 82 29 96 30 85
 Vereinsregister 28 347 29 356 30 343
 Vereinsschulen 28 375 29 380, 389 30 370, 379
 Vergleichsverfahren 28 340 29 349 30 336
 Verheiratete s. Familienstand
 Verkehr, Handel und — 28 130 ff. 29 147 ff. 30 136 ff.
 Verkehrsmittel 28 195 ff. 29 196 ff. 30 174 ff.
 Verkehrspolizei 28 327 ff. 29 335 ff. 30 322 ff.
 Verkehrssteuern 27 264
 Verkehrsunfälle 28 198, 201, 203, 330 29 199, 202,
 204, 338 ff. 30 177, 180, 182, 325 ff.
 Verkehrszählungen der Reichsbahndirektion Altona
 28 195 f. 29 196 f. 30 174 f.
 Verklarungssachen 28 350 29 359 30 346
 Vermessungen von Schiffen 28 180 f. 29 180 f. 30 158 f.
 Vermißte, polizeilich gemeldete 28 326 29 334 30 321
 Vermittlung von Lehrstellen 28 286 29 291 30 277
 Vermittlungstätigkeit der Arbeitsnachweise 28 270 ff.
 29 274 ff. 30 260 ff.
 — der gewerbsmäßigen Stellenvermittler 28 280 f.
 29 284 f. 30 270 f.
 Versicherung, Feuer- 28 120 29 137 30 126
 —, Invaliden- und Angestellten- 28 265 29 269 30 255
 —, Invaliden- u. Hinterbliebenen- 28 263 29 267 30 253
 —, Kranken- 28 262 ff. 29 266 ff. 30 252 ff.
- Überseeische Ausreise 28 69 ff. 29 81 ff. 30 69 ff.
 — Einreise (Einwanderung) 28 72 ff. 29 89 30 78

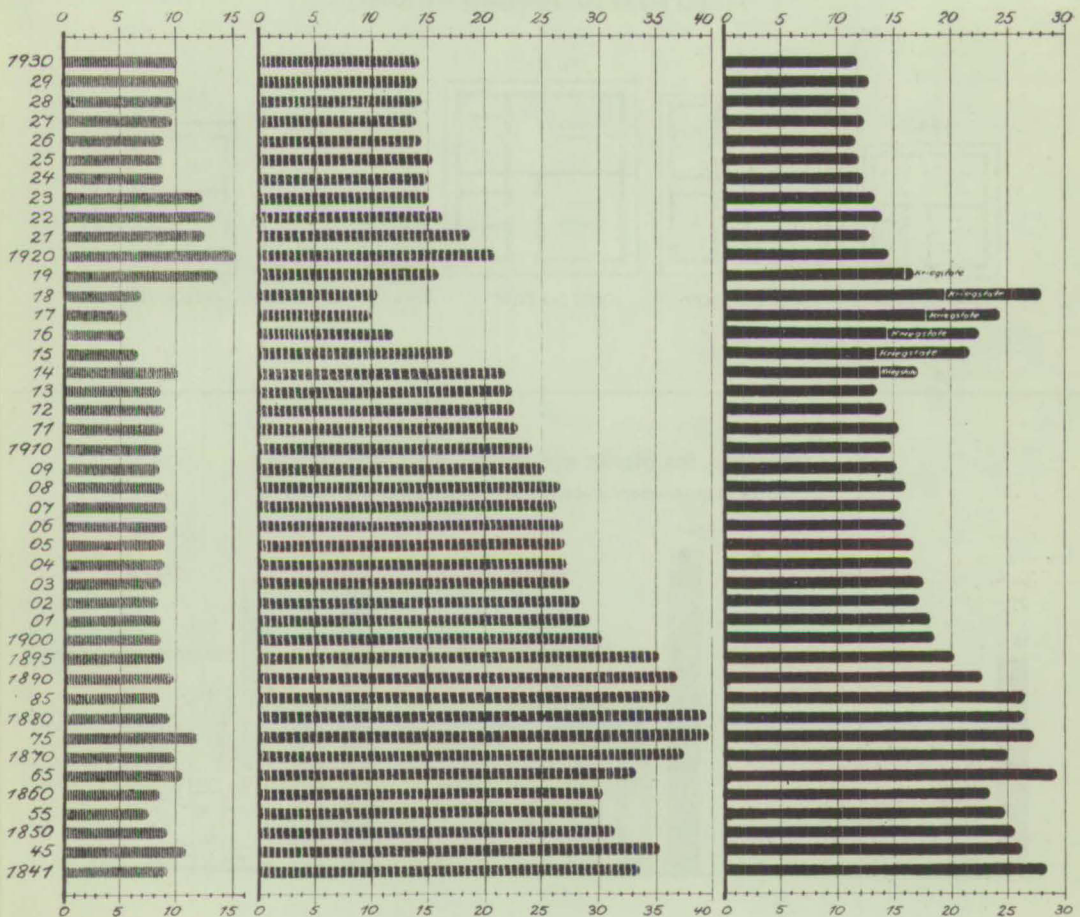
Versicherung, Lebens- 28 269 29 273 30 259
 —, Reichsangestellten- 28 263 29 267 30 253
 —, Sozial- 28 262 ff. 29 266 ff. 30 252 ff.
 —, Unfall- 28 262 29 266 30 252
 Versicherungsamt 28 262 f. 29 266 f. 30 252 f.
 Versicherungskarten der Invaliden- und Angestellten-
 Versicherung 28 265 29 269 30 255
 Versicherungsunternehmungen, private 28 267 29 271
 30 257
 Versorgungsgericht 28 269 29 273 30 259
 Versorgungshaus, Krankenabteilung 28 79 29 93 30 82
 —, von der Wohlfahrtsbehörde Verpflegte und Auf-
 wendungen 28 301 29 307 30 292
 Versorgungskasse für staatliche Angestellte 28 265
 29 269 30 255
 Versteigerung von Fischen 28 186 f. 29 186 f. 30 164 f.
 Verunglückungen, tödliche 28 62 f. 29 73 ff. 30 60 ff.
 Verurteilungen, rechtskräftige 28 342, 344 29 351, 353
 30 338, 340
 Verwaltungs-Akademie 29 377 30 366 f.
 Verwaltungsgerichte 28 352 f. 29 362 f. 30 349 f.
 Verwandtschaftsverhältnisse der Haushaltungen und
 Familien ohne selbständige Wohnung 27 118
 Verwitwete s. Familienstand
 Veterinärpolizeiliche Tätigkeit 28 104 29 116 f.
 30 105 f.
 Viehhöfe, veterinärpolizeiliche Tätigkeit 28 104 29 116
 30 105
 Viehmarkt 28 189 f. 29 189 f. 30 167 f.
 Viehpreise 28 189 f. 29 189 f. 30 167 f.
 Viehstand der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe
 27 252
 Viehverkehr auf der Nieder- und Oberelbe 28 179
 29 179 30 157
 Viehzählungen 28 245 ff. 29 225 ff. 30 208 ff.
 Viehhaltung 28 245 ff. 29 225 ff. 30 208 ff.
 Viehzufuhr 28 179, 189 29 179, 189 30 157, 167
 Volksbegehren „Enteignung der Fürstenvermögen“
 28 407, 409 29 427, 429 30 422
 — „Freiheitsgesetz“ 29 427, 429 30 422
 — „Panzerkreuzerverbot“ 28 407, 409 29 427, 429
 30 422
 Volksbüchereien in den Vororten 30 403
 Volksentscheid über die Enteignung der Fürsten-
 vermögen 28 407 29 427, 430 30 422
 —. Zweiter („Freiheitsgesetz“) 29 427, 430 30 422
 Volksfürsorge (Versicherungsaktiengesellschaft) 28 269
 29 273 30 259
 Volksgesundheitspflege e. V., Landesverband für —
 28 90 f. 29 103 f. 30 92 f.
 Volkshochschule 28 364 f. 29 375 30 364
 Volksoper 28 391, 395 29 410, 415 30 405
 Volksschulen, öffentliche 28 367 f., 376 ff. 29 378 ff.,
 390 ff. 30 367 ff., 380 ff.
 —, sonstige 28 367 f., 378 f. 29 378 ff., 393 f. 30 367 f.,
 370, 383 f.
 Volks- und Straßenmission 28 304 29 310 30 295
 Volkswirtschaftliche Diplomprüfungen 29 401 30 393
 Volkszählungen s. Bevölkerung (Ortsanwesende und
 Wohnbevölkerung), Haushaltungen, Anstalten
 Vollerwerbslose, unterstützte 28 282 f., 285 29 286,
 288 ff. 30 272, 274 ff.
 Volljährige nach Altersstufen 29 22 f.
 Vorlesungswesen, allgemeines 28 365 29 376 30 365
 —, technisches 28 366 29 376 f. 30 365 f.
 Vormundschaften für Trinker 28 300 29 306
 30 290
 Vormundschaftssachen 28 348 f. 29 357 f. 30 344 f.
 Vorortverkehr 28 195 ff. 29 196 ff. 30 174 ff.
 Vorschulen 28 367 f., 379 29 378 f., 394 30 367 f.,
 384

Vorstellungen in den Theatern 28 392 ff. 29 411 ff.
 30 405 ff.
 Vorträge in der Musikhalle 28 391 29 410 30 404
 Wahlberechtigte Personen 28 407 29 427 30 422
 Wahlbeteiligung 28 407 29 427 30 422
 Wahl zum Beamtenrat 25 351 28 410
 —, Bürgerschafts- 28 407 f. 29 427 f. 30 422 ff.
 — zur Elternkammer 26 404 28 410 30 430
 — zur Lehrerkammer 26 404 28 410 30 430
 — zur Nationalversammlung 28 407 29 427 30 422 f.
 —, Reichspräsidenten- 28 407 29 427 30 422
 —, Reichstags- 28 407 29 427 30 422 f., 426 ff.
 — zum Schulbeirat 26 404 28 410 30 430
 Waisenhaus, Krankenabteilung 28 79 29 93 30 82
 —, Schule 28 378 29 393 30 383
 —, Zöglinge 28 306 29 312 30 315
 Walddörferbahn, Betriebsergebnisse 28 201 29 202
 30 180
 Wandererfürsorge des Jugendamts 28 317 29 323
 30 307
 Wanderer- und Wohnungslosenfürsorge der Wohl-
 fahrtsbehörde 28 298 f. 29 304 f. 30 290 f.
 Wandern 26 390 27 411
 Wanderungsgewinn 30 13 f.
 Warenausfuhr s. Ausfuhr
 Wareneinfuhr s. Einfuhr
 Warenverkehr s. Güterverkehr
 Warmbadeanstalten 28 99 29 112 30 101
 Wasserläufe, öffentliche Fürsorge für — 28 289
 29 294 30 280
 Wassersport 26 389 27 410
 Wasserstände der Elbe 28 4 29 6 30 6
 Wasserstraßen, Personenbeförderung auf den — 28 206
 29 207 30 185
 Wasserversorgung, Kontrolle 28 97 29 110 30 99
 — überhaupt 28 291 29 296 30 282
 Wasserwerke 28 291 29 296 30 282
 Wegzüge 28 67, 29 79 30 65, 67
 Weinkontrolle, polizeiliche 28 103 29 116 30 105
 Weißes Meer, Fischfangergebnisse 25 177 26 189
 Weltanschauungsvereinigungen, Zugehörigkeit der
 Bevölkerung 25 362 26 17 f. 28 20 f.
 Welt-Wirtschafts-Archiv 28 388 f. 29 407 f. 30 400 f.
 Werkschulen 28 386 29 400 30 391
 Wiederheiratende 28 27 29 41 30 27
 Windgeschwindigkeit, mittlere 28 6 29 9 30 9
 Windrichtung 28 6 29 9 30 9
 Wintersport 27 411
 Wirtschaftliche Dauerpflege der Wohlfahrtsbehörde
 28 301 f. 29 307 f. 30 292 f.
 Wirtschaftliche Gruppen bei den Reichstags- und
 Bürgerschaftswahlen 28 408 29 428 30 423 ff.
 Wirtschaftseinheiten 27 238 ff.
 Wissenschaftliche Flüge 28 207 29 208 30 186
 Witterungsverhältnisse 28 4 ff. 29 6 ff. 30 6 ff.
 Wöchnerinnen, Sterblichkeit 28 61 29 70 30 57
 Wöchnerinnenheim 25 84 26 86 27 72
 Wohlfahrtsanstalten (Staatliche), Verpflegte und Auf-
 wendungen 28 301 29 307 30 292
 Wohlfahrtsbehörde, Anstaltspflege 28 300 29 306 30 291
 —, Barunterstützungen 28 293 ff. 29 298 ff. 30 284 ff.
 —, Erholungs- und Heilstättenfürsorge 28 299 29 305
 30 291
 —, Erledigung von Unterstützungsanträgen Hilfsbe-
 dürftiger bei Mieterückständen 29 302 f. 30 288
 —, Fürsorge für Wanderer und Wohnungslose 28 298 f.
 29 304 f. 30 290 f.
 —, gemeinnützige Darlehenskasse 28 299 29 305 30 289
 —, geschlossene Fürsorge 28 299 ff. 29 305 ff. 30 291 ff.

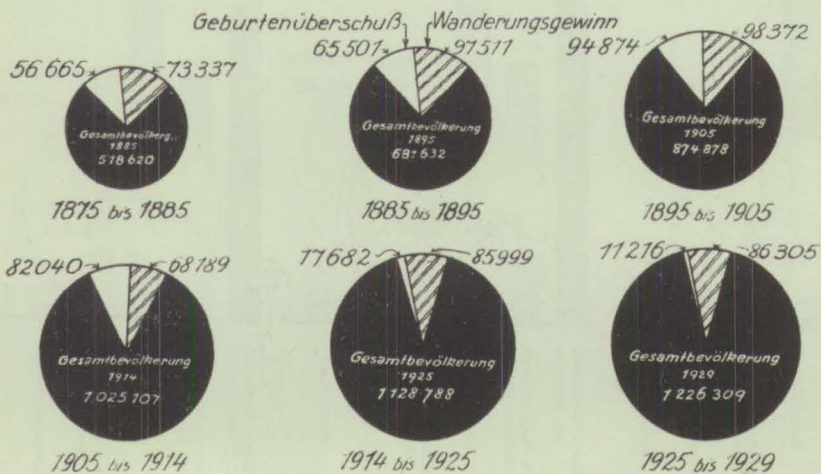
- Wohlfahrtsbehörde, Gesundheitsfürsorge 28 299f.
 29 305 f. 30 291
- , Krankenhauspflge 28 299 29 305 30 291
 - , Mütterheime 28 300 29 306 30 292
 - , offene Fürsorge 28 293 ff. 29 298 ff. 30 284 ff.
 - , Sachleistungen 28 297f. 29 303 f. 30 289
 - , Trinkerfürsorge 28 300 29 306 30 290
 - , wirtschaftliche Dauerpflege 28 301 f. 29 307 f. 30 292 f.
- Wohlfahrtserwerbslose, laufend und einmalig unterstützte 29 298, 300 30 284 f.
- Wohlfahrtspflege, öffentliche 28 293 ff. 29 298 ff. 30 284 ff.
- , private 28 303 ff. 29 309 ff. 30 294 ff.
- Wohnbevölkerung seit 1871 29 20 ff.
- seit 1900 27 10 28 10 f. 29 14 f.
 - nach der Fortschreibung 30 13
 - nach den Personenstandsaufnahmen 28 12 ff. 29 16 ff. 30 15 ff.
 - nach den Volkszählungen. (1919) 25 21 30 15, (1925) 28 9, 15 ff. 29 13, 20 ff. 30 15 ff.
- Wohndichte 27 108 f.
- Wohnung der erwerbstätigen Wohnbevölkerung 26 28 29 24 ff.
- Wohnungen, Amts- 25 118 26 127 f., 131
- , Angebot 28 125 29 142 30 131
 - , mit Badezimmer 28 124 29 141 30 125
 - , Bedarf 28 126 f. 29 143 f. 30 132 f.
 - , Behebung von Mißständen 28 129 29 146 30 135
 - , Beseitigung von Bau- und Benutzungsmängeln 28 129 29 146 30 135
 - im Besitz von Einzelpersonen 27 109 ff.
 - , Bestand 28 120 ff. 29 137 ff. 30 127 ff.
 - nach der Bewohnerzahl 27 104 ff. 28 123 29 140
 - , Eigner- 25 119 f., 123 f., 128 f. 26 127 f., 131
 - , Frei- 25 118, 123, 128 26 127 f., 131
 - , freigewordene 28 125 29 142 30 131
 - , öffentliche Fürsorge für — 28 129 29 146 30 135
 - nach Größenklassen 28 117 f., 124 ff., 128 29 134, 136, 141 ff., 145 30 121, 123 ff., 131 f., 134
 - nach der Lage im und zum Stadtkern 25 117 26 125
 - , leerstehende 28 120 ff. 29 137 ff. 30 127
- Wohnungen nach Mietklassen 25 122 ff.
- , Miet- 25 122 ff. 26 127 f., 131
 - , Mietpreise 25 122 ff. 29 141 30 130
 - , Nachfrage 28 126 f. 29 143 f. 30 132 f.
 - , neuerstellte 29 141 30 125
 - in öffentlichen Gebäuden 25 118 26 127 f., 131
 - , Stifts- 29 140
 - , Tausch 28 128 29 145 30 134
 - , mit Untermietern belegte 27 109, 113 ff.
 - nach der Zimmerzahl 28 117 f., 124 ff., 128 29 134, 136, 141 ff., 145 30 121, 123 ff., 131 f., 134
 - , Zu- und Abgang 28 117 f. 29 134 ff. 30 121 ff.
 - mit zweiten und weiteren Haushaltungen sowie mit aufgenommenen Familien und Einzelpersonen 27 109, 113 ff.
- Wohnungsangebot 28 125 29 142 30 131
- Wohnungsbedarf 28 126 f. 29 143 f. 30 132 f.
- Wohnungsmarkt 28 125 ff. 29 142 ff. 30 131 ff.
- Wohnungsnachfrage 28 126 f. 29 143 f. 30 132 f.
- Wohnungspflege 28 129 29 146 30 135
- Wohnungstausch 28 128 29 145 30 134
- Wohnungsuchende 28 126 f. 29 143 f. 30 132 f.
- Zahnärztliche Prüfungen 29 402 30 394
- Zentralschlachthof, Untersuchungen von Fleisch 28 104 f. 29 117 f. 30 106 f.
- Zimmerzahl der Wohnungen 28 117 f., 124 ff., 128 29 134, 136, 141 ff., 145 30 121, 123 ff., 131 f., 134
- Zöglinge, Fürsorge für — 28 307 ff. 29 313 ff. 30 297 ff.
- Zollinlandkai, Schiffsverkehr 28 171 29 173 30 151
- Zollsicherungsordnung, Durchführung 28 187 29 187 30 165
- Zugewanderte 28 66 29 78 30 13 f., 65 f.
- Zusatzrentenempfänger (Kriegsbeschädigte und Kriegshinterbliebene) 28 295 29 302 30 289
- Zuzüge 28 66 29 78 30 65 f.
- Zwangssinnungen 28 240 29 221 30 199
- Zwangsverkäufe von Grundstücken 28 109 ff., 113 29 125 ff., 129 f. 30 110 ff., 114 f.
- Zwillingsgeburten 29 60 30 46

Schaubilder zur hamburgischen Statistik

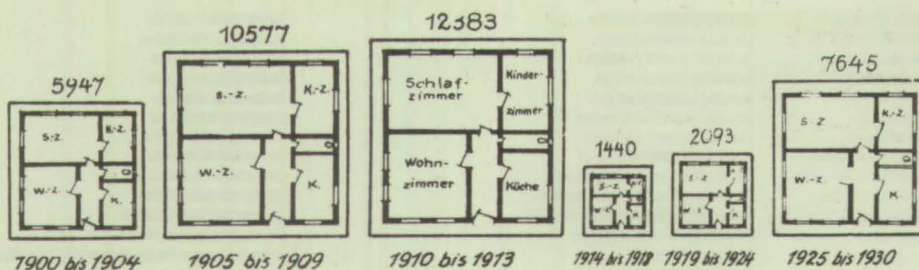
Eheschließungen, Geborene und Gestorbene,
berechnet auf 1000 der Bevölkerung, im Staat 1841 bis 1930



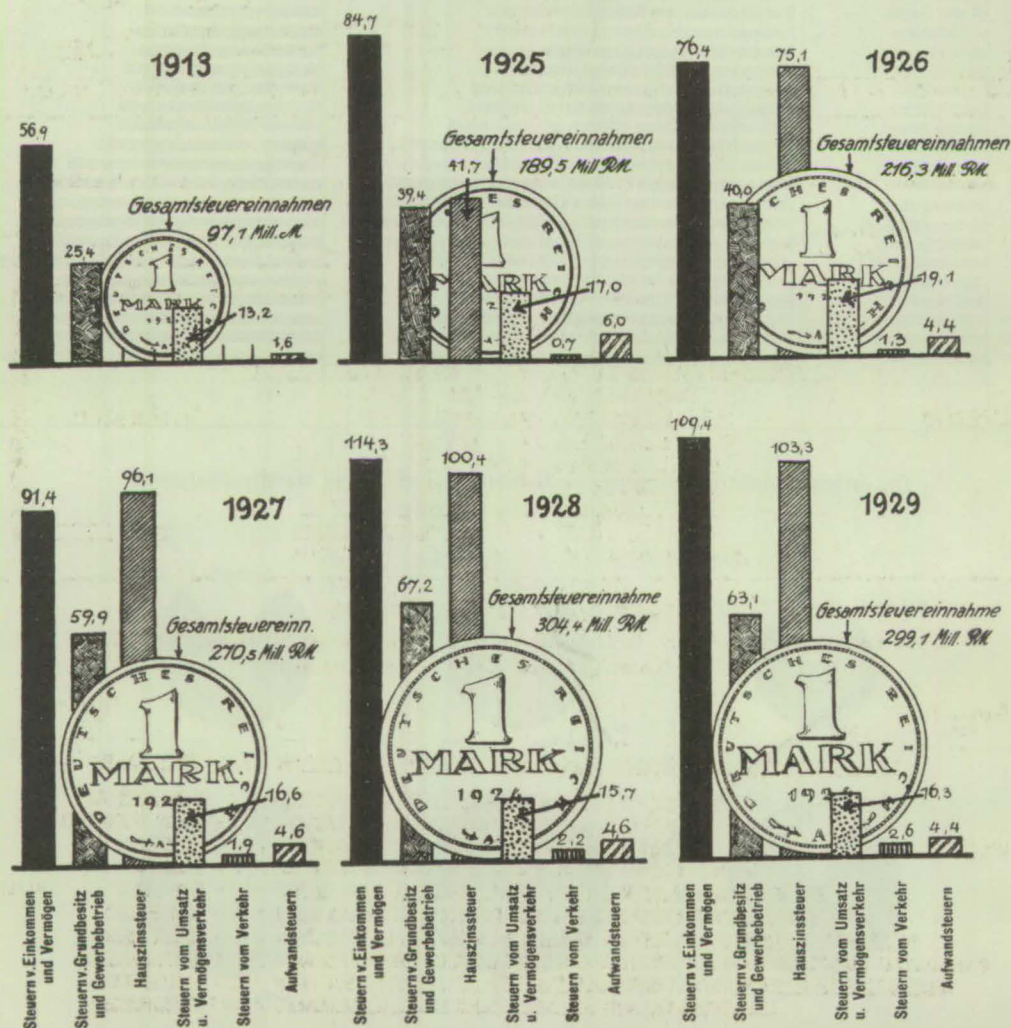
Die ortsanwesende Bevölkerung — Geburtenüberschuß und Wanderungsgewinn
im Staat 1875 bis 1929



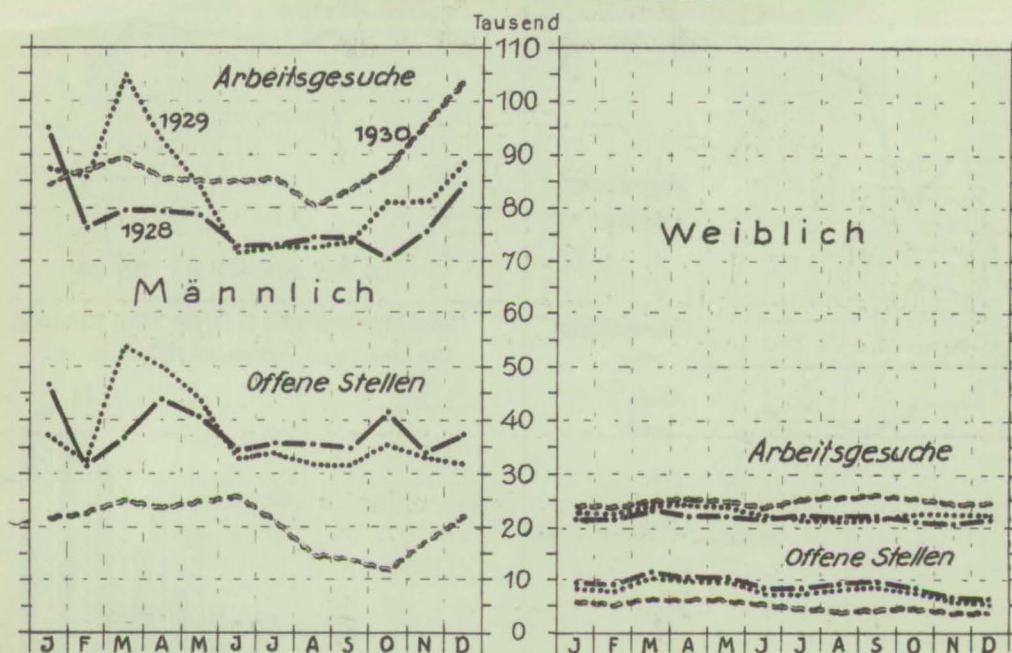
Neuentstandene Wohnungen in der Stadt Hamburg 1900 bis 1930 (Jahresdurchschnitte)



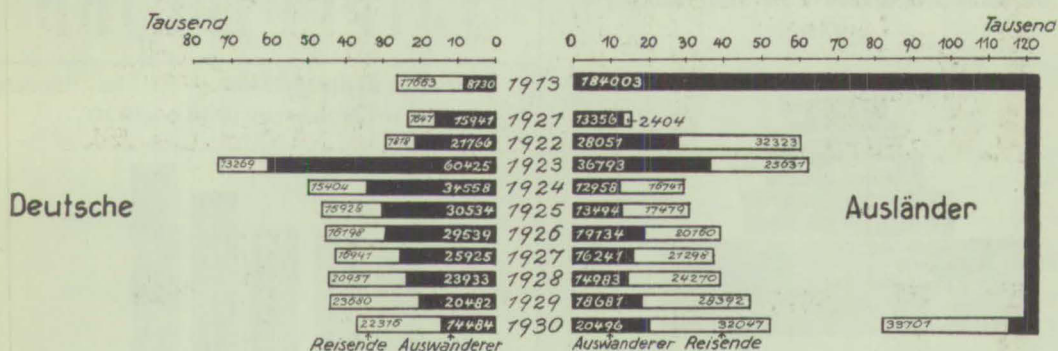
Einnahmen des Staates aus Reichs- und Landessteuern (ohne Gemeindesteuern) 1913 und 1925 bis 1929



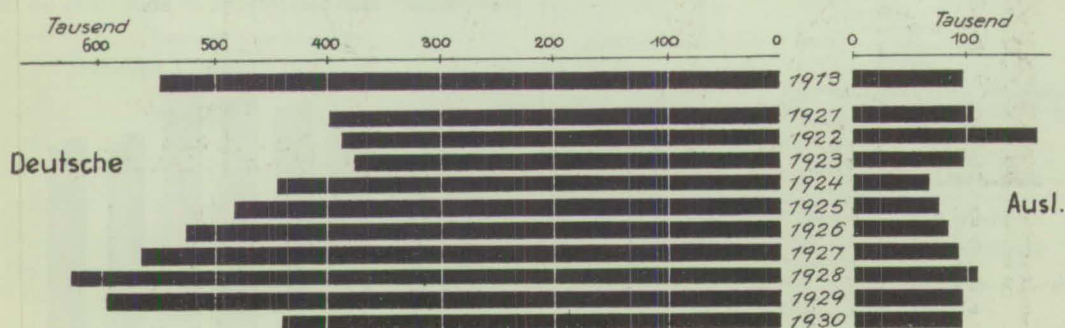
**Vermittlungstätigkeit des Arbeitsamts
und der nicht gewerbsmäßigen Arbeitsnachweise in der Stadt Hamburg
in den einzelnen Monaten 1928 bis 1930**



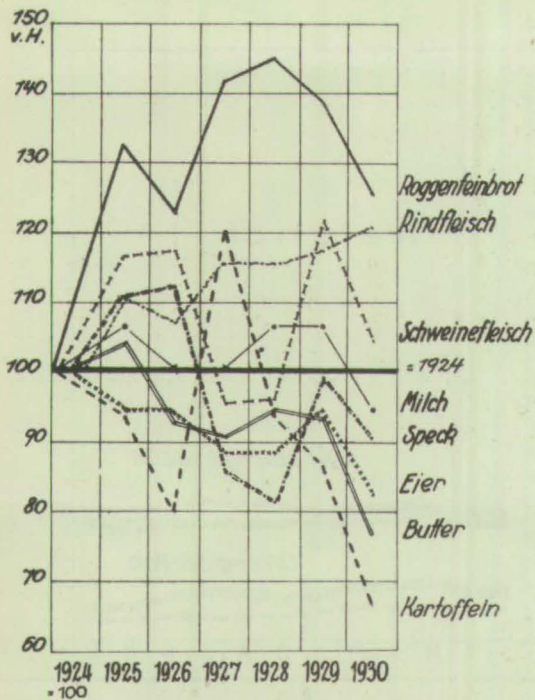
**Überseeischer Personenverkehr über Hamburg
Auswanderer und Reisende, gegliedert nach Deutschen und Ausländern, 1913 und 1921 bis 1930**



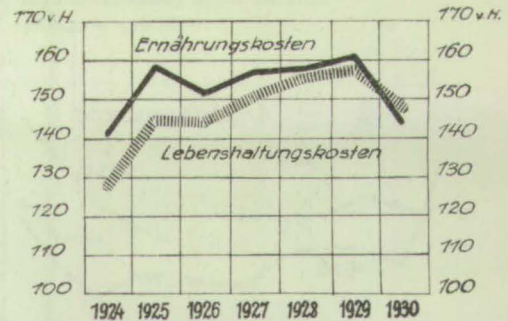
**Fremdenverkehr in der Stadt Hamburg
Gemeldete Fremde, getrennt nach deutscher und ausländischer Staatsangehörigkeit,
in Hotels, Herbergen usw. 1913 und 1921 bis 1930**



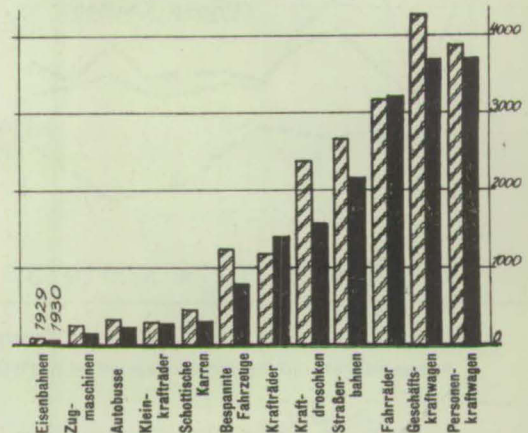
Kleinhandelspreise in der Stadt Hamburg Jahresdurchschnitte 1924 bis 1930 (1924 = 100)



Lebenshaltungs- und Ernährungsindex in der Stadt Hamburg 1924 bis 1930 (1913/14 = 100)



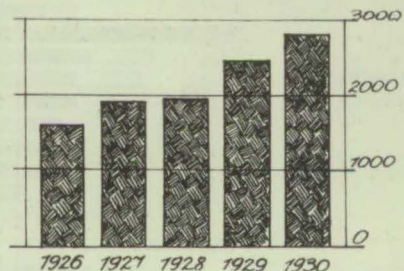
Straßenverkehrs-unfälle in der Stadt Hamburg Die beteiligten Fahrzeuge 1929 und 1930



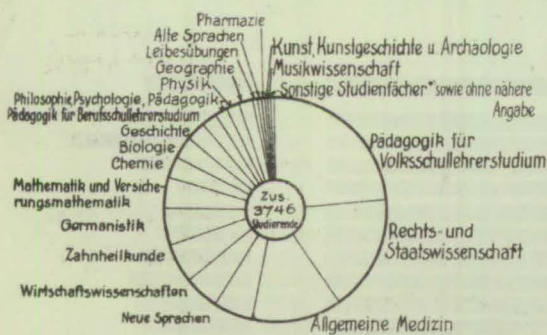
Die bekämpften Brände in der Stadt Hamburg 1930



Bestand an Kraftwagenhallen in der Stadt Hamburg am Jahresende 1926 bis 1930

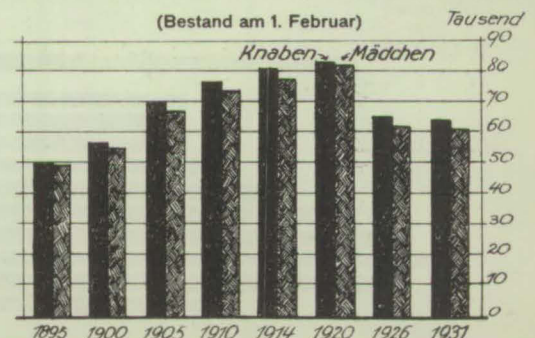


Die Studierenden der Hamburgischen Universität Verteilung auf die Studienfächer Winter 1930/31



* Mineralogie & Geologie, Landwirtschaft, Phonetik, Zeichnen

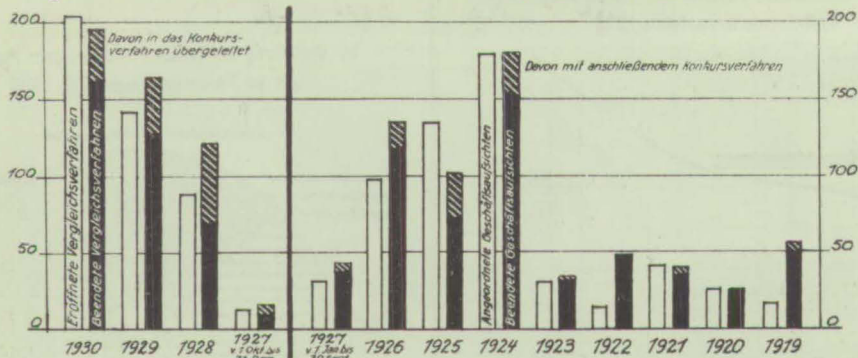
Die Schüler in den Volks- und höheren Schulen zusammen, getrennt nach dem Geschlecht, im Staat 1895 bis 1931



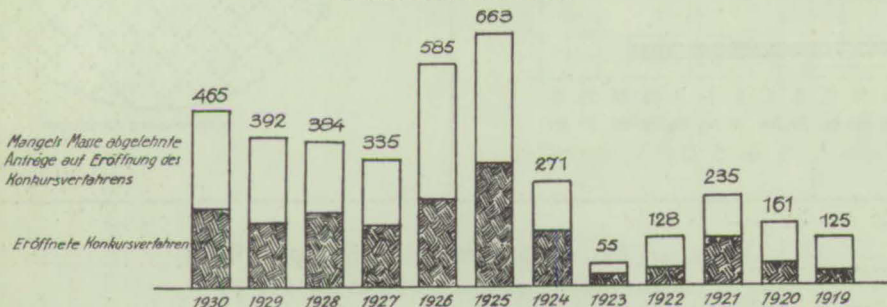
Vergleichsverfahren und Geschäftsaufsichten im Staat 1927 bis 1930 und 1919 bis 1927

Vergleichsverfahren

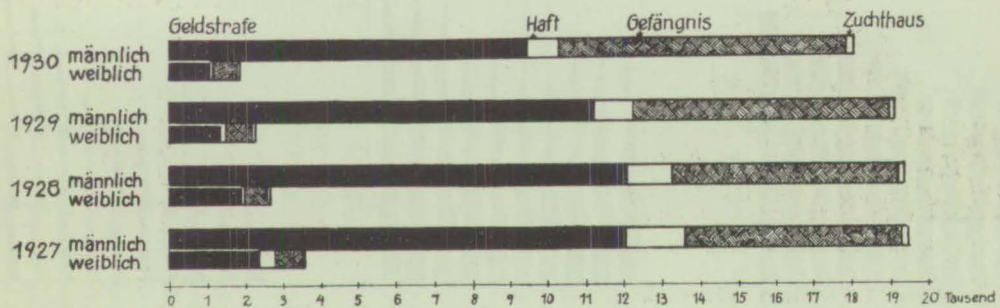
Geschäftsaufsichten



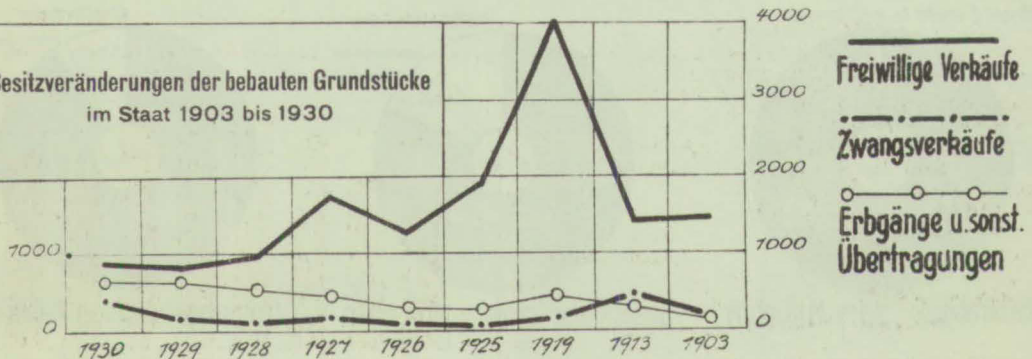
Konkursverfahren im Staat 1919 bis 1930



Rechtskräftige Verurteilungen des Amtsgerichts in Hamburg Geldstrafe, Haft, Gefängnis und Zuchthaus 1927 bis 1930

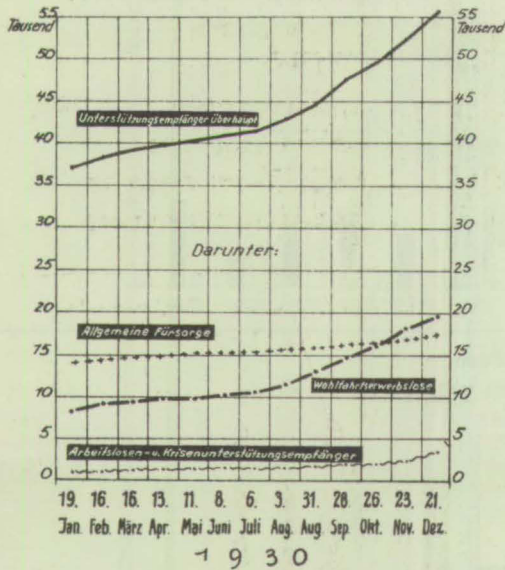


Besitzveränderungen der bebauten Grundstücke im Staat 1903 bis 1930

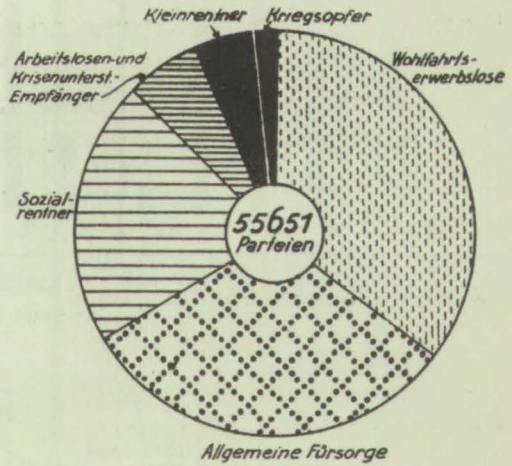


Öffentliche Fürsorge in der Stadt Hamburg Empfänger von Barunterstützungen

a) Laufend unterstützte Parteien am Schluß vierwöchiger Zeitabschnitte im Jahre 1930

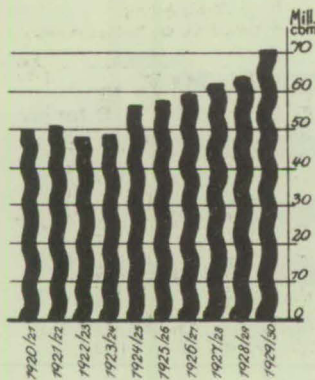


b) Verteilung der laufend unterstützten Parteien auf die Fürsorgezweige Ende 1930



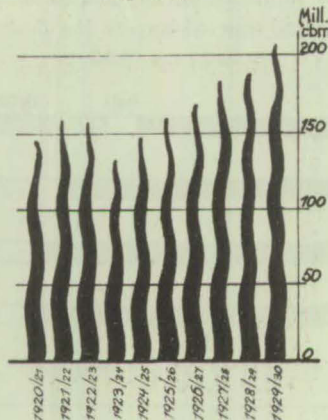
Wasser-, Gas- und Stromabgabe der Hamburger Werke in den Rechnungsjahren 1920/21 bis 1929/30

a) Wasser



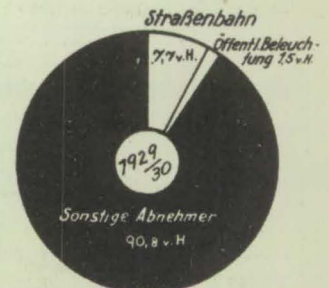
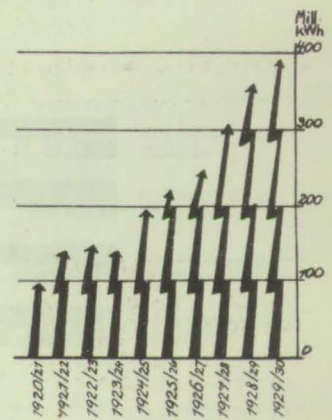
Wasserabgabe: 71,1 Mill. cbm

b) Gas



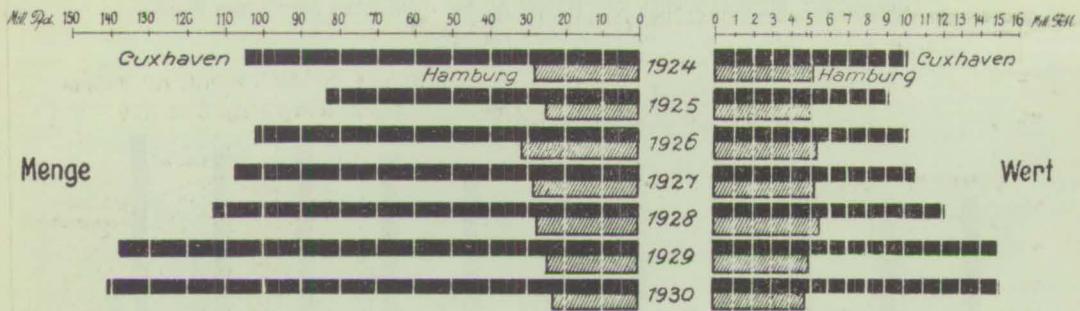
Gasabgabe: 206,7 Mill. cbm

c) Elektrizität

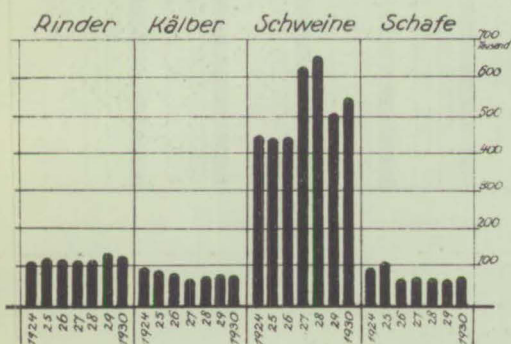


Stromabgabe: 393,1 Mill. kWh

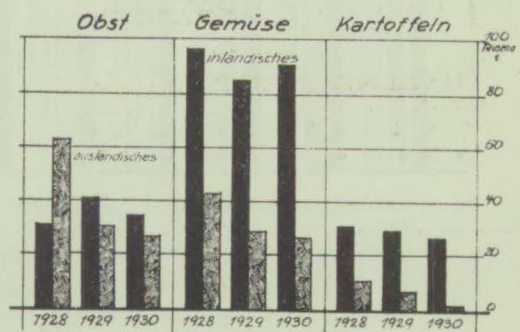
Mengen und Werte der Fischzufuhren zu den Fischmärkten Hamburg-St. Pauli und Cuxhaven 1924 bis 1930



Viehzufuhr zum Hamburger Viehmarkt 1924 bis 1930



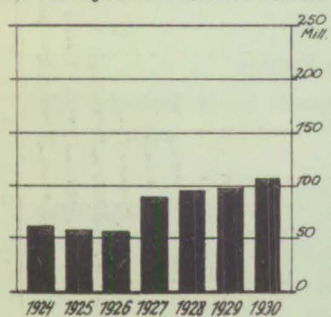
Warenzufuhr auf dem Deichtormarkt 1928 bis 1930



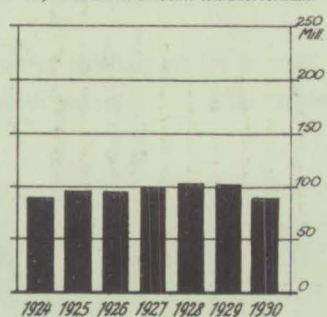
Personenbeförderung 1924 bis 1930

— a) bis c) in Millionen, d) bis f) in Hunderttausenden —

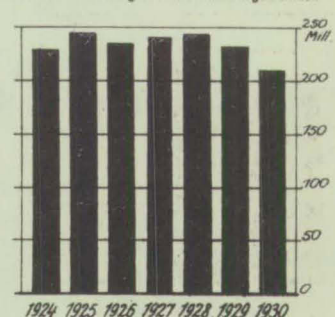
a) Hamburg-Altonaer Stadt- und Vorortbahn



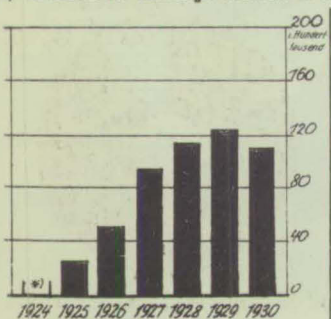
b) Hochbahn einschl. Walddörferbahn



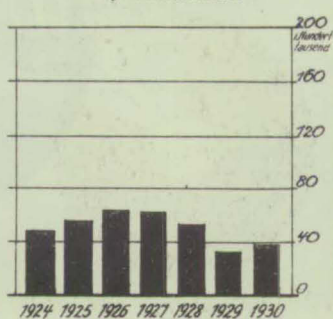
c) Straßenbahnen
in der Stadt Hamburg und den Nachbargemeinden



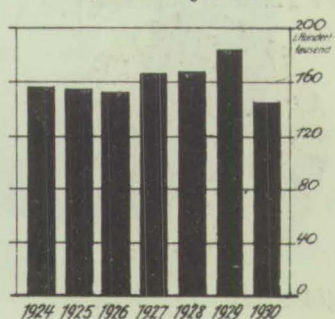
d) Autobusse der Hamburger Hochbahn A.-G.



e) Alsterschiffahrt

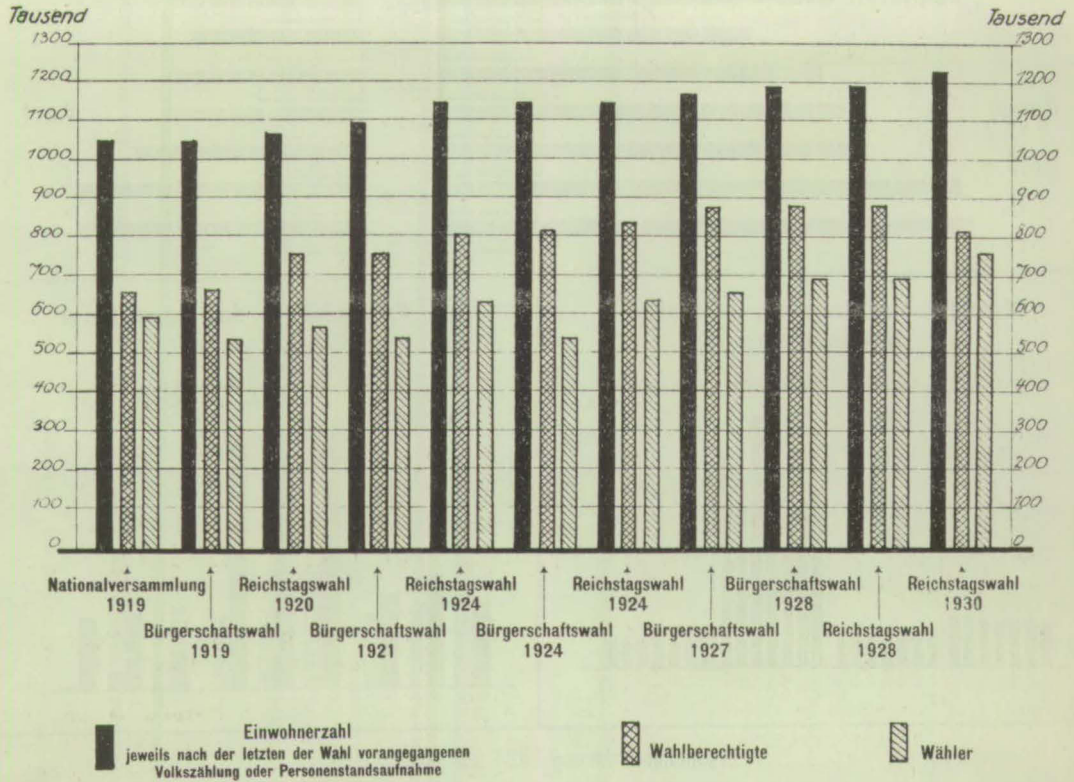


f) im Hamburger Hafen

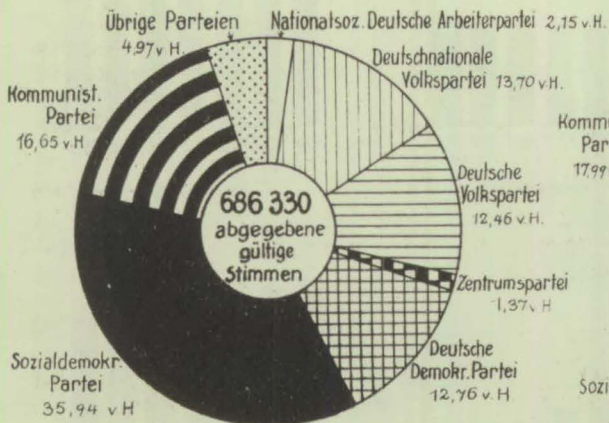


*) Betriebseröffnung Ende des Jahres

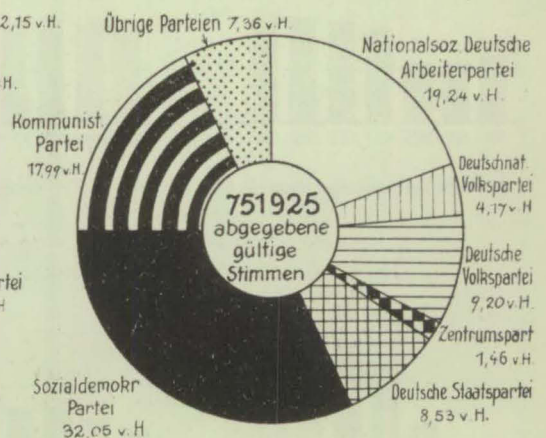
Einwohnerzahl, Wahlberechtigte und Wähler bei den politischen öffentlichen Wahlen im Staat 1919 bis 1930



Verteilung der Stimmen auf die größeren politischen Parteien bei der Bürgerschaftswahl am 19. Februar 1928 im Staat



bei der Reichstagswahl am 14. September 1930 im Staat



Berichtigung.

Auf Seite 456 ist im oberen Schaubild bei "Reichstagswahl 1930" die mittlere Säule um etwa 5,5 mm zu kurz; die Zahl der Wahlberechtigten hat rd. 925 000 betragen.

Veröffentlichungen des Hamburgischen Statistischen Landesamts

Statistisches Handbuch für den hamburgischen Staat

(Ausgabe 1920: L. Friederichsen & Co.; die übrigen: Otto Meißners Verlag.)

(Erste Ausgabe:) Hamburg 1874. Zweite Ausgabe: Hamburg 1880. Dritte Ausgabe: Hamburg 1885.
Vierte Ausgabe: Hamburg 1891. Ausgabe 1920: Hamburg 1921.

Fortsetzung:

Statistisches Jahrbuch für die Freie und Hansestadt Hamburg

(Kommissionsverlag von Lütcke & Wulff.)

Jahrgang 1925: Hamburg 1926. Jahrgang 1926/27: Hamburg 1927. Jahrgang 1927/28: Hamburg 1928.
Jahrgang 1928/29: Hamburg 1929. Jahrgang 1929/30: Hamburg 1930. Jahrgang 1930/31: Hamburg 1931.

Statistik des hamburgischen Staates

(Heft I: ohne Verlagsangabe; die übrigen: Otto Meißners Verlag.)

- Heft I. Ergebnisse der Volkszählung vom 3. Dezember 1866. Stand der Bevölkerung. Hamburg 1867.
- Heft II. Ergebnisse der Volkszählung vom 3. Dezember 1867. — Bevölkerungs- und Wohnungsverhältnisse. — Statistik der Unterrichtsanstalten von 1869. Hamburg 1869.
- Heft III. Darstellung der natürlichen Bewegung der Bevölkerung. — Die Hauptergebnisse der zu Verwaltungszwecken vorgenommenen Zählungen in den Jahren 1868, 1869 und 1870. — Überblick über die Wirksamkeit der „Allgemeinen Armenanstalt“. — Die persönlichen Steuern. Hamburg 1871.
- Heft IV. Die Grundsteuer nach den Erträgen von 1833 bis 1870. — Allgemeine Übersicht über die Witterungsverhältnisse in Hamburg und Cuxhaven. — Ergebnisse der Volkszählung vom 1. Dezember 1871 (1. Teil). — Die Auswanderung über Hamburg nach transatlantischen Plätzen seit dem Jahre 1836. — Die Besitzveränderungen im Grundeigentum während des letzten Jahrzehnts. Hamburg 1872.
- Heft V. Das Unterrichtswesen im hamburgischen Staat. Hamburg 1872.
- Heft VI. Ergebnisse der Viehzählung vom 10. Januar 1873. — Ergebnisse der Volkszählung vom 1. Dezember 1871 (2. Teil). — Eine Häuserinsel der inneren Stadt. — Die Statistik der Gebäude. Nach den Spezialerhebungen von 1872/73. 1. Teil: Der Sielanschluß, die Einrichtungen zur Entfernung des Unrats, des Spülwassers und der Abfälle, die Wasserversorgung. — Die Auswanderung über Hamburg nach transatlantischen Plätzen im Jahre 1872. — Die Bewegung der Bevölkerung in den Jahren 1870 bis 1872. — Kleinere Mitteilungen (Die jährliche Vermehrung der hamburgischen Bevölkerung. Aufnahme in und Entlassung aus dem Staatsverband. Anmeldung zum Gewerbebetrieb. Das Grundeigentum. Die Sparkassen). Hamburg 1873.
- Heft VII. Die direkten Steuern. — Die Choleraepidemie im Jahre 1873. Mit einer graphischen Darstellung. — Die Sparkassen. — Ergebnisse der Volkszählung von 1871 (3. Teil). — Wohnungen und Mieten. — Die Zahl der Bewohner im Verhältnis zur Bodenfläche. Mit einer Karte der Bevölkerungsdichtigkeit. — Die Bewegung der Bevölkerung in den Jahren 1873 und 1874. — Die Auswanderung über Hamburg nach transatlantischen Plätzen in den Jahren 1873 und 1874. Hamburg 1875.

Noch: Statistik des hamburgischen Staates

- Heft VIII. 1. Abteilung: Die Kranken- und Sterbekassen. — Die Auswanderung nach transatlantischen Plätzen in den Jahren 1873, 1874, 1875. — Die Volkszählung und Gewerbeaufnahme am 1. Dezember 1875. — Die Bewegung der Bevölkerung im Jahre 1875. — Ein Beitrag zur Statistik der Löhne und Preise. — Nachtrag. Hamburg 1876.
2. Abteilung: Statistik der Unterrichtsanstalten (mit einer graphischen Darstellung). — Ältere Nachrichten über Hamburgs Bevölkerungswechsel. — Nachtrag zu den Resultaten der Volkszählung vom 1. Dezember 1875. — Die Bewegung der Bevölkerung im Jahre 1876. — Statistik der Wahlen im Jahre 1877. — Die Produktion von Eisengußwaren und Schwefelsäure aus Erzen 1871—1876. Hamburg 1878.
- Heft IX. Die Gelasse, die Wohnungen, deren Bevölkerung und die Mieten nach den Ergebnissen der Volkszählung von 1875. — Der Bevölkerungswechsel in den einzelnen Gebiets teilen. — Die Bewegung der Bevölkerung im Jahre 1877. — Die Auswanderung über Hamburg nach transatlantischen Ländern in den Jahren 1876 und 1877. — Der Erwerb und Verlust der Staatsangehörigkeit im hamburgischen Staate. — Die endgültigen Ergebnisse der Gewerbeaufnahme vom 1. Dezember 1875. — Die Ergebnisse der acht Sparkassen im hamburgischen Gebiete in den Jahren 1875 bis 1877. Hamburg 1878.
- Heft X. Die in den Jahren 1868 bis 1877 öffentlich verkauften Grundstücke. — Die Statistik der Landwirtschaft. — Sterblichkeitstafeln für die Jahre 1872 und 1876. — Statistik der Dampfkessel und Dampfmaschinen. — Die Auswanderung über Hamburg in den Jahren 1878 und 1879. — Statistik der Wahlen in den Jahren 1878 und 1880. — Die direkten Steuern. — Die Bewegung der Bevölkerung in den Jahren 1878 und 1879. — Wohnungen und Mieten. Hamburg 1880.
- Heft XI. Die Hauptergebnisse der hamburgischen Gewerbestatistik von 1875, verglichen mit den Ergebnissen in mehreren deutschen Städten. — Die Auswanderung über Hamburg nach transatlantischen Ländern im Jahre 1880. — Die Ernteerträge im Jahre 1880. — Die Volkszählung vom 1. Dezember 1880 (1. Teil). — Die Bewegung der Bevölkerung im Jahre 1880. — Die Ergebnisse der acht Sparkassen im hamburgischen Gebiet in den Jahren 1878 bis 1880. — Überblick über die Wirksamkeit der Allgemeinen und der St. Pauli Armenanstalt bis zum Jahre 1880. Hamburg 1881.
- Heft XII. 1. Abteilung: Statistik der Reichstagswahlen im Jahre 1881. — Die Bewegung der Bevölkerung im Jahre 1881. — Die Volkszählung vom 1. Dezember 1880 (2. Teil). — Die Auswanderung über Hamburg nach transatlantischen Ländern im Jahre 1881. — Die berufsstatistischen Erhebungen im Juni 1882. Hamburg 1882.
2. Abteilung: Eigentümlichkeiten einzelner Stadt- und Gebietsteile in bezug auf die Zusammensetzung der Bevölkerung. — Der Bevölkerungswechsel in den Jahren 1880 und 1881 im Vergleich mit dem Stande der Bevölkerung nach der Zählung vom 1. Dezember 1880. — Die Auswanderung über Hamburg nach transatlantischen Plätzen im Jahre 1882. — Einkommen und Miete. — Die Selbstmordfälle im hamburgischen Staate während des Dezenniums 1872/1881. — Die Ergebnisse der Viehzählung vom 10. Januar 1883. — Statistik der Wahlen im Jahre 1883. — Die Aufnahme der Flußfahrzeuge Ende 1882. — Die Ernteerträge in den Jahren 1881 und 1882. — Die Bewegung der Bevölkerung im Jahre 1882. Hamburg 1883.
- Heft XIII. Die Ergebnisse der Einkommensteuer in den Jahren 1878 bis 1882. — Die Ergebnisse der Berufszählung vom 5. Juni 1882. — Statistik der Reichstagswahlen im Jahre 1884. — Beiträge zur Statistik der Landwirtschaft. — Die Auswanderung über Hamburg nach überseeischen Ländern in den Jahren 1883 und 1884. — Die Besitzveränderungen im Grundeigentume in den Jahren 1878 bis 1885. — Die Bewegung der Bevölkerung in den Jahren 1883 und 1884. Hamburg 1886.

Noch: **Statistik des hamburgischen Staates**

- Heft XIV. 1. Abteilung: Die Volkszählung vom 1. Dezember 1885 (Ausführung der Zählung und Zählung der Personen). Hamburg 1887.
2. Abteilung: Die öffentliche Armenpflege im hamburgischen Staate im Jahre 1885. — Statistik der Wahlen. — Die Gewerbebetriebe im hamburgischen Staate im Jahre 1882. — Erwerbung und Verlust der Reichs- und Staatsangehörigkeit im hamburgischen Staate während der Jahre 1876 bis 1885. — Die Auswanderung über Hamburg nach überseeischen Ländern in den Jahren 1885 und 1886. — Die Bewegung der Bevölkerung in den Jahren 1885 und 1886. Hamburg 1887.
- Heft XV. 1. Abteilung: Die Volkszählung vom 1. Dezember 1885 (Zählung der Gelasse und der Haushaltungen). Hamburg 1890.
2. Abteilung: Die Grundsteuer-Gesetzgebung des hamburgischen Staates sowie die Katastrierung des landwirtschaftlich benutzten Grundeigentums und ihre wichtigsten statistischen Ergebnisse. — Die Bewegung der Bevölkerung in den Jahren 1887 bis 1891. — Hamburgische Sterblichkeitstafel. — Die Ernteerträge im hamburgischen Staate in den Jahren 1878 bis 1892. — Die Saatenstandsberichte und das Erntergebnis des Jahres 1893 im hamburgischen Staate. — Hauptergebnisse der Viehzählungen vom 1. Dezember 1892 und 1893 im hamburgischen Staate. Hamburg 1894.
- Heft XVI. Die Volkszählung vom 1. Dezember 1890. Hamburg 1894.
- Heft XVII. Die Einkommensteuer im hamburgischen Staate in den Jahren 1883 bis 1892. — Die hamburgischen Einkommensteuerzahler nach Geschlecht, Alter, Beruf, Staatsangehörigkeit und Bürgerqualität. — Das Verhältnis zwischen Einkommen und Miete. — Die Auswanderung über Hamburg in den Jahren 1887 bis 1894 nebst Beiträgen zur deutschen und internationalen Wanderung. Hamburg 1895.
- Heft XVIII. Die Ergebnisse der Berufs- und Gewerbebezahlung vom 14. Juni 1895. Hamburg 1900.
- Heft XIX. Die Volkszählung vom 2. Dezember 1895. Hamburg 1900.
- Heft XX. Die Bewegung der Bevölkerung in den Jahren 1892 bis 1899. — Statistik der Wahlen in den Jahren 1887 bis 1901. — Die Einkommensteuer in den Jahren 1893 bis 1899. Hamburg 1902.
- Heft XXI. Die Volkszählung vom 1. Dezember 1900. Hamburg 1903.
- Heft XXII. Statistik der hamburgischen Bürger. — Die Einkommenverhältnisse der hamburgischen Bevölkerung in den Jahren 1866 bis 1901. — Das Verhältnis zwischen Miete und Einkommen. — Die Bewegung der Bevölkerung in den Jahren 1900 bis 1903. — Hamburgische Sterblichkeitstafeln für die Jahre 1896 und 1901. — Die Mieten und ihre Änderungen in Hamburg in den Jahren 1893 bis 1903. Hamburg 1904.
- Heft XXIII. Ausführung und Ergebnisse der Volkszählung vom 1. Dezember 1905 im hamburgischen Staate (1. Teil). Hamburg 1909.
- Heft XXIV. Alter, Familienstand, Staatsangehörigkeit, Religionsbekenntnis und Geburtsort der Bevölkerung im hamburgischen Staate (Volkszählung 1905. 2. Teil). — Ergebnisse der Bevölkerungsaufnahmen vom 1. November 1906, 1907 und 1908. — Sterblichkeitstafel für den hamburgischen Staat für 1906. Hamburg 1909.
- Heft XXV. Grundstücke, Wohnungen, Geschäftsräume, Mieten und Haushaltungen im hamburgischen Staate (Volkszählung 1905. 3. Teil) nebst Ergebnissen der Grundstücksaufnahmen der Jahre 1906 bis 1909. Hamburg 1910.
- Heft XXVI. Der natürliche Bevölkerungswechsel im hamburgischen Staate in den Jahren 1904 bis 1908. — Hamburgische Sterblichkeitstafeln. Hamburg 1912.

Noch: Statistik des hamburgischen Staates

- Heft XXVII. Der natürliche Bevölkerungswechsel im hamburgischen Staate in den Jahren 1909 bis 1913. Hamburg 1918.
- Heft XXVIII. Die Volkszählung vom 1. Dezember 1910 sowie die Ergebnisse der Bevölkerungsaufnahmen in den Jahren 1911 bis 1917 im hamburgischen Staate. Hamburg 1919.
- Heft XXIX. Die Wohnungsverhältnisse in der Stadt Hamburg in den Jahren 1910 bis 1917. Hamburg 1919.
- Heft XXX. Wohnort und Arbeitsstätte der erwerbstätigen hamburgischen Wohnbevölkerung nach der Volkszählung vom 1. Dezember 1910. Hamburg 1919.
- Heft XXXI. Der natürliche Bevölkerungswechsel im hamburgischen Staat in den Kriegsjahren 1914 bis 1918. Hamburg 1921.
- Heft XXXII. Die Volks-, Berufs- und Betriebszählung vom 16. Juni 1925 im hamburgischen Staate. 1. Teil: Die Volkszählung. Hamburg 1927.
- Heft XXXIII. Die Volks-, Berufs- und Betriebszählung vom 16. Juni 1925 im hamburgischen Staate. 2. Teil: Die Berufszählung. Hamburg 1928.
- Heft XXXIV. Die Volks-, Berufs- und Betriebszählung vom 16. Juni 1925 im hamburgischen Staate. 3. Teil: Die gewerbliche Betriebszählung. Hamburg 1928.

Statistische Mitteilungen über den hamburgischen Staat

(Nr. 1 bis 4 und 1. bis 4. Sonderheft: ohne Verlagsangabe; die übrigen: Otto Meißners Verlag.)

- Nr. 1. Die Bevölkerung des hamburgischen Staates und der Stadt Hamburg nach Beruf und Stellung am 12. Juni 1907. Hamburg 1910.
- Nr. 2. Berufsaufnahme vom 12. Juni 1907:
Beruf, Altersklassen und Familienstand. Die Witwen nach dem Beruf des verstorbenen Ehemannes. Die ehelichen Waisen nach dem Beruf des verstorbenen Vaters. Gleichnamige Erwerbe in verschiedenen Berufszweigen. Beruf und Religionsbekenntnis. Hamburg 1913.
- Nr. 3. Die Bevölkerung des hamburgischen Staates am 12. Juni 1907 nach dem Beruf und dem Geburtsort. Hamburg 1915.
- Nr. 4. Die Gewerbebetriebe im hamburgischen Staate am 12. Juni 1907. Hamburg 1915.
- Nr. 5. Der Einfluß des Krieges auf den natürlichen Bevölkerungswechsel im hamburgischen Staate in den Jahren 1914 bis 1917. Hamburg 1918.
- Nr. 6. Der Kleinwohnungsmarkt in der Stadt Hamburg im Mietjahr 1917/18 und seine mutmaßliche Gestaltung nach dem Kriege. Hamburg 1919.
- Nr. 7. Die Wahlen für die verfassungsgebende deutsche Nationalversammlung im 37. Wahlkreise (Hamburg—Bremen—Reg.-Bez. Stade) am 19. Januar 1919. Hamburg 1919.
- Nr. 8. Die Neuwahl der hamburgischen Bürgerschaft am 16. März 1919. Hamburg 1919.
- Nr. 9. Die Siedlungsmöglichkeiten im hamburgischen Marschgebiet. Hamburg 1920.
- Nr. 10. Die Reichstagswahl am 6. Juni 1920 im 15. Wahlkreis (Hamburg). Hamburg 1920.
- Nr. 11. Die Bürgerschaftswahl am 20. Februar 1921. Hamburg 1921.
- Nr. 12. Die Teuerung in Hamburg. Hamburg 1921.
- Nr. 13. Der Wert der Gehälter und Löhne in Hamburg. Hamburg 1922.
- Nr. 14. Die Reichstagswahl am 4. Mai 1924 im Wahlkreis Nr. 34 (Hamburgischer Staat). Hamburg 1924.

Noch: Statistische Mitteilungen über den hamburgischen Staat

- Nr. 15. Die Bürgerschaftswahl am 26. Oktober 1924. — Die Wahlen zum Landesausschuß sowie zu den Stadt- und Gemeindevertretungen im hamburgischen Landgebiet am 2. März 1924. Hamburg 1924.
- Nr. 16. Die Reichstagswahl am 7. Dezember 1924 im Wahlkreis Nr. 34 (Hamburgischer Staat). — Die Wähler bei der Bürgerschaftswahl am 26. Oktober 1924 nach dem Geschlecht. Hamburg 1924.
- Nr. 17. Die Reichspräsidentenwahl am 29. März und am 26. April 1925 im Wahlkreis Nr. 34 (Hamburgischer Staat). Hamburg 1925.
- Nr. 18. Die Bevölkerung der Stadt Hamburg vor und nach dem Kriege nach Geschlecht, Alter und Familienstand. Hamburg 1925.
- Nr. 19. Das Volksbegehren und der Volksentscheid über die Enteignung der Fürstenvermögen im Jahre 1926 im Stimmkreis Nr. 34 (Hamburg). Hamburg 1926.
- Nr. 20. Die Lebenshaltung minderbemittelter Familien in Hamburg im Jahre 1925. Hamburg 1926.
- Nr. 21. Die Bürgerschaftswahl am 9. Oktober 1927. Hamburg 1927.
- Nr. 22. Die Bürgerschaftswahl am 19. Februar 1928. Hamburg 1928.
- Nr. 23. Die Reichstagswahl am 20. Mai 1928 im Wahlkreis Nr. 34 (Hamburg). Hamburg 1928.
- Nr. 24. Wohnort und Arbeitsstätte der hamburgischen Bevölkerung am 16. Juni 1925. — Das Volksbegehren „Freiheitsgesetz“ und der Zweite Reichsvolksentscheid im Jahre 1929 im Stimmkreis-Nr. 34 (Hamburg). Hamburg 1930.
- Nr. 25. Die Reichstagswahl am 14. September 1930 im Wahlkreis Nr. 34 (Hamburg). Hamburg 1930.
- Nr. 26. Die Lebenshaltung der wirtschaftlich schwachen Bevölkerung in Hamburg in den Jahren 1925 bis 1929, insbesondere im Jahre 1927. Auf Grund der Wirtschaftsrechnungen von Haushaltungen. Hamburg 1931.

Sonderhefte:

- (1.) Sonderheft. Die Wahlen zur hamburgischen Bürgerschaft im Jahre 1910. Hamburg 1910.
2. Sonderheft. Beruf und soziale Stellung in den Bezirken und Gemeinden des hamburgischen Staates am 12. Juni 1907. Hamburg 1910.
3. Sonderheft. Die Ergebnisse der Wahlen zur hamburgischen Bürgerschaft im Jahre 1913. Hamburg 1913.
4. Sonderheft. Landwirtschaftliche Betriebsstatistik. Hamburg 1917.
5. Sonderheft. Die Gemeinden und Straßen des hamburgischen Staatsgebiets nach dem Stande von Anfang Oktober 1925. Hamburg 1925.
- Ergänzte Neudrucke der Abschnitte I und IIa. Hamburg 1930, 1931.
-

Monatsschrift „Aus Hamburgs Verwaltung und Wirtschaft“

(1. bis 3. Jahrgang, 1924 bis 1926, unter der Bezeichnung „Hamburger statistische Monatsberichte“; Selbstverlag.)

Inhalt:**a) Bis zum 15. Juni 1931 erschienene Sonderbeiträge (textliche Darstellungen),
gegliedert nach größeren Gebieten**

(Die fettgedruckten Zahlen geben die Jahrgänge der Monatsschrift, die folgenden die Monate an. Ein Stern dahinter bedeutet, daß der Beitrag Schaubilder enthält.)

Bevölkerung

Überseeischer Personenverkehr (Aus- und Einwanderung): (1924) **1925**, 1; (1925) **1926**, 1; (1926) **1927**, 3; (1927) **1928**, 3; (1928) **1929**, 3*; (1929, 1904/29) **1930**, 3, 4*, 5*; **1931**, 3.

Fremdenverkehr in der Nachkriegszeit: **1926**, 5.

Natürlicher Bevölkerungswechsel: (1924) **1925**, 2; (1925) **1926**, 1; (1926) **1927**, 2; (1927) **1928**, 3; (1928) **1929**, 2*; (1929) **1930**, 2*; **1931**, 2.

Zu- und Abwanderung im Rahmen der gesamten Bevölkerungsentwicklung seit 1910: **1930**, 11.

Die unehelichen Geburten 1905 bis 1929: **1930**, 4.

Personenstandsaufnahmen: (1924) **1924**, 12; (1926) **1927**, 1; (1927) **1928**, 2; (1928) **1929**, 1*; (1929) **1930**, 1*.

Volkszählung von 1925: Vorläufige Ergebnisse: **1925**, 5, 8; Hamburg im Rahmen des Reichs: **1925**, 6, 12; weitere Ergebnisse: **1925**, 11; endgültiges Ergebnis: **1926**, 4; Religionszugehörigkeit: **1926**, 11; **1929**, 5*; Alter, Geschlecht, Familienstand usw. seit 1910: **1927**, 4, 7*.

Berufszählung von 1925: Hauptberufstätige und berufslose Angehörige: **1926**, 4; berufliche und soziale Gliederung: **1926**, 6, **1927**, 7*; Hausangestellte: **1926**, 9; Umfang der Erwerbstätigkeit und Erwerbstätige nach dem Beruf: **1927**, 4, 7*; Größe und Zusammensetzung der Haushaltungen und Familien: **1929**, 10.

Gebrechlichenzählung 1925 und 1926: Blinde **1929**, 6; Taubstumme und Ertaubte **1929**, 7; Körperlich-, Geistig- und Mehrfach-Gebrechliche **1929**, 9.

Bevölkerungs- und Wohndichte vor und nach dem Kriege: **1925**, 6; Wohndichte im Vergleich zu anderen deutschen Großstädten, 1927: **1930**, 2.

Wohnung und Arbeitsstätte der Bevölkerung: (1924) **1925**, 8; (1925) **1926**, 10.

Medizinische Statistik 1919 bis 1923: **1924**, 3.

Sterbefälle an Krebs 1900 bis 1929: **1930**, 10*.

Belegung der hamburgischen Krankenanstalten 1924 bis 1930: **1930**, 4.

Entbindungen in den hamburgischen Anstalten in den letzten 30 Jahren: **1930**, 4.

Gestorbene Kriegsteilnehmer: **1927**, 10.

Grundeigentum, Gebäude und Wohnungen

Wohnungen und Geschäftsräume in Hamburg: (1923/24) **1924**, 9; (1924/25) **1925**, 5;

desgl. in Bergedorf, Cuxhaven und Geesthacht 1924: **1926**, 3;

s. auch Bevölkerung (Personenstandsaufnahmen).

Wohnungen mit Badezimmern 1910 bis 1928: **1928**, 12.

Wert der Wohnungsmieten und der Wohnungsbauabgabe 1919 bis 1923: **1924**, 6.

Festsetzung der Mietpreise: (1919 bis 1923) **1924**, 6; (1923 bis 1926) **1926**, 12.

Wohnungsmarkt: (1924) **1925**, 3; (Berechnung des Wohnungsbedarfs) **1927**, 1; **1930**, 7.

Wohnungspflege: (1926) **1926**, 6, 12; (1927) **1928**, 1; (1928) **1928**, 12; (1930) **1930**, 12.

Wohnungsbau 1907 bis 1925: **1926**, 2.

Bautätigkeit in Hamburg: (1913 bis 1924) **1925**, 4; (1925) **1926**, 2; (1930) **1930**, 3; (nach dem Kriege) **1930**, 7*.

Bautätigkeit im Landgebiet: (1. Halbjahr 1924) **1924**, 9; (1924) **1925**, 4; (1. Halbjahr 1925) **1925**, 7; (1925) **1926**, 2.

Reichswohnungszählung 1927: Erste Ergebnisse: **1927**, 7; Belegung der Wohnungen mit Untermietern: **1928**, 1; Wohndichte im Vergleich zu anderen deutschen Großstädten: **1930**, 2.

Wohnverhältnisse von arbeitsunfähigen Kranken 1926: **1927**, 6.

Wohnverhältnisse kinderreicher Familien: (1925) **1925**, 7; (1927) **1928**, 7.

Handel und Verkehr

Handelsgewerbe 1925: **1928**, 7*.

Örtliche Verteilung wichtiger Industrie- und Handelszweige 1925: **1929**, 9*.

Seeschifffahrt: (1913, 1923 und 1924) **1924**, 12; (1925) **1925**, 12.

Flußschifffahrt: (1924) **1925**, 1; (1925) **1925**, 12.

Noch: **Monatsschrift „Aus Hamburgs Verwaltung und Wirtschaft“**

Hafenbetrieb 1920 bis 1924: **1924, 2.**

Kraftfahrzeuge: **1924, 6; 1925, 7; 1926, 6; 1927, 6; 1928, 7; 1929, 7; 1930, 6*.**

Luftverkehr im Sommerhalbjahr 1926: **1926, 9.**

Umsatz an Gefrierfleisch Winter 1925/26: **1926, 3.**

Milchversorgung: (Winter 1926/27) **1927, 6;** (Jahr 1926/27) **1927, 11.**

Warenzufuhr auf dem Deichtormarkt, 1. Halbjahr 1927: **1927, 6.**

Preise und Lebenshaltung

Umrechnungswerte für Papiermarkbeträge 1919 bis 1923: (tägliche) **1924, 1;** (monatliche und vierteljährliche) **1925, 1.**

Lebenshaltungs-, Großhandels- und Dollarkursindex 1919 bis 1923: **1924, 5.**

Kleinhandelspreise und Lebenshaltungskosten (Teuerungszahlen und Indexziffern): **1925, 12; 1926, 12; 1927, 12; 1928, 12*; 1929, 12*; 1930, 12.**

Bewegung der Kleinhandelspreise für wichtige Nahrungsmittel: (vom 20. November 1929 bis 3. Dezember 1930) **1930, 10*;** (vom 3. Dezember 1930 bis 8. April 1931) **1931, 2.**

Preisunterschiede wichtiger Lebensmittel in den verschiedenen Gegenden der Stadt Hamburg: **1928, 6*.**

Lebenshaltung: **1925, 10; 1927, 5, 7*; 1928, 9*, 10*, 11*; 1929, 10*.**

Wohn- und Wirtschaftsverhältnisse kinderreicher Familien 1925: **1925, 7.**

Gehälter und Tariflöhne

Wirkung der Geldentwertung

auf die Gehälter der Beamten und Staatsangestellten 1919 bis 1923: **1924, 4.**

auf die Löhne einiger typischer Arbeiterberufe 1921 bis 1923: **1924, 5.**

Tariflöhne 1914, 1924 und 1926 bis 1928: **1928, 6.**

Gewerbe und Industrie

Gewerbliche Niederlassungen 1925: **1926, 8.**

Gewerbliche Betriebe mit mehr als 10 Personen 1925 und 1929: **1930, 9.**

Hamburgs Industrie im Rahmen der Gesamtwirtschaft: **1928, 2.**

Örtliche Verteilung wichtiger Industrie- und Handelszweige 1925; **1929, 9*.**

Eisen- und Metallgewerbe: **1928, 5*.**

Handelsgewerbe 1925: **1928, 7*.**

Landwirtschaft und Viehhaltung

Landwirtschaftliche Betriebe 1925: **1927, 2.**

Landwirtschaftliche Bodenbenutzung 1927: **1927, 11.**

Forsten und Holzungen: **1928, 5.**

Tierzucht und Tierhaltung 1911 bis 1923: **1924, 8.**

Viehzählungen: **1924, 12; 1925, 12; 1927, 1; 1928, 1, 12; 1929, 11; 1930, 11.**

Schweinezählungen: **1928, 7; 1929, 6, 8; 1930, 2, 5, 9; 1931, 2.**

Unterricht und Bildung

Besuch der Universität: **1924, 2, 8; 1925, 4, 9; 1926, 3, 7; 1927, 3, 8; 1928, 4, 8; 1929, 4*, 8, 12; 1930, 8*; 1931, 1*.**

Volksschulen 1926/27: **1927, 12.**

Die künftige Zahl der Schulpflichtigen: **1930, 1.**

Wahlen und Abstimmungen

Politische öffentliche Wahlen (Reichstags- und Bürgerschaftswahlen) seit 1919: **1927, 9*.**

Reichstagswahlen: **1924, 7*, 11*; 1928, 4, 5*; 1930, 8.**

Bürgerschaftswahlen: **1924, 10*; 1927, 6, 8, 9*; 1928, 1; (Wähler nach Geschlecht und Alter) 1929, 11.**

Wahlen zum Landesausschuß sowie zu den Stadt- und Gemeindevertretungen: (23. Oktober 1927) **1927, 10; (19. Oktober 1930) 1930, 12.**

Reichsvolksbegehren: **1926, 2; 1928, 9; 1929, 9.**

Reichsvolksentscheid: **1926, 5; 1927, 6.**

Sonstiges

Nordseebad Cuxhaven: **1929, 2.**

Steuereinnahmen 1913 und 1925: **1927, 8.**

Das veranlagte Einkommen in der Stadt Hamburg im Rahmen der deutschen Großstädte 1925: **1930, 1.**

Höhe und Schichtung des Einkommens der Lohnsteuerpflichtigen in der Stadt Hamburg im Vergleich zu anderen Großstädten 1926: **1930, 3.**

Hamburgs Finanzwesen im Rahmen des Reichs: **1930, 6.**

Arbeitsmarkt und Arbeitsnachweis: **1925, 3.**

Berufsberatung u. Lehrstellenvermittlung: **1929, 11.**

Öffentliches Rettungswesen 1919 bis 1923: **1924, 6.**

Polizeiliches Obdachlosenhaus: **1924, 6.**

Konfirmationen: **1926, 4; 1927, 6; 1928, 8.**

Noch: **Monatsschrift „Aus Hamburgs Verwaltung und Wirtschaft“**

b) Ständige Zahlenübersichten aus folgenden Gebieten:

I. Naturverhältnisse.	X. Fischmärkte.	XVIII. Büchereien.
II. Bevölkerung.	XI. Viehmarkt und Schlachthof.	XIX. Gas-, Elektrizitäts- und Wasserwerke.
III. Gesundheitswesen.	XII. Obst- und Gemüsemarkt.	XX. Überseeischer Personenverkehr und Fremdenverkehr.
IV. Arbeitsmarkt.	XIII. Löhne, Preise, Lebenshaltung.	XXI. Öffentl. Verkehrsmittel.
V. Wohnungsmarkt.	XIV. Krankenversicherung.	XXII. Straßenverkehrsunfälle.
VI. Wohnungspflege.	XV. Öffentl. Wohlfahrtspflege.	
VII. Bautätigkeit.	XVI. Öffentl. Jugendhilfe.	
VIII. Geld- und Finanzwesen.	XVII. Feuerwehr.	
IX. Handel und Schifffahrt.		

Außerdem liegen der Monatsschrift die vom **Handelsstatistischen Amt in Hamburg** herausgegebenen **statistischen Übersichten über den Waren- und Schiffsverkehr des Hafens Hamburg** ständig bei.

Ferner sind erschienen:

Die Stadt Hamburg, die Vororte, Gemeinden, Ortschaften und selbständig benannten Gebiets-
teile des hamburgischen Staates. Hamburg 1875 (Otto Meißners Verlag).

Barmbeck als Dorf um 1750, als Vorort von Hamburg um 1867 und als Stadtteil von Hamburg
1894 bis 1910. Hamburg 1910 (Lütke & Wulff).

Einteilung des hamburgischen Staatsgebietes für verschiedene Verwaltungszwecke. Straßen-
und Ortschaftsverzeichnis. Hamburg 1909, 1910, 1911, 1912, 1913, 1914, 1917 (ohne Verlagsangabe),
1925 ff. (s. 5. Sonderheft der Statistischen Mitteilungen).

